This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

+ *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.

+ *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.

+ *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.

+ *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at `http://books.google.com/`

Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

+ *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.

+ *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.

+ *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.

+ *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter `http://books.google.com` durchsuchen.

HIERONYMUS
ANDOVER-HARVARD
THEOLOGICAL LIBRARY

5621
'15-16

DAS

GELEHRTE

TEUTSCHLAND

ODER

LEXICON

der jetzt lebenden

TEUTSCHEN

SCHRIFTSTELLER.

Angefangen

von

GEORG CHRISTOPH HAMBERGER,
Professor der Gelehrten Geschichte auf der Universität zu Göttingen

Fortgesetzt

von

JOHANN GEORG MEUSEL,
königl. Bayerischem geheimen, königl. Preuss. fürstl. Brandenburgischem und Quedlinburgischem Hofrathe, ordentl. Professor der Geschichtskunde auf der Universität zu Erlangen, und Mitgliede einiger Akademieen.

Zwei und zwanzigster Band.

Zweite Lieferung.

Bearbeitet und herausgegeben

von

JOHANN WILHELM SIGISMUND LINDNER,
Advocaten zu Dresden.

Fünfte, durchaus vermehrte und verbesserte Ausgabe.

Lemgo,
im Verlage der Meyerschen Hof-Buchhandlung, 1831.

DAS

GELEHRTE

TEUTSCHLAND

IM

NEUNZEHNTEN JAHRHUNDERT

nebſt

Supplementen zur fünften Ausgabe

deſſelben im achtzehnten.

Von

JOHANN GEORG MEUSEL.

Zehnter Band.

Zweite Lieferung.

Bearbeitet und herausgegeben

von

JOHANN WILHELM SIGISMUND LINDNER.

Lemgo,

im Verlage der Meyerſchen Hof-Buchhandlung, 1831.

Ref
Z
2230
.M58
v.22 pt.2

Vorerinnerung.

Im Jahre 1821 verſprach der verdienſtvolle Erſch, in einem beſonderen Nachtrage alle Lücken dieſes Werks wenigſtens bis zum Jahre 1820 auszufüllen. Die ſtets wachſende Menge der teutſchen Schriftſteller, welche der verſtorbene Meuſel im Jahre 1812 auf 12500 anſchlug, die aber gegenwärtig mindeſtens 15—16,000 Köpfe betragen dürfte, machte es indeſſen rein unmöglich, dieſes Vorhaben in einem Bande auszuführen, wenn nicht etwas Unvollſtändiges und Unbrauchbares geliefert werden ſollte. Der Mitarbeiter und Nachfolger des verſtorbenen Erſch bei Herausgabe des Werks, Herr Advocat J. W. S. Lindner in Dresden, beſchloſs, in der neuen Reihe von Supplementbänden die neueſte Literatur bis zum Schluſſe des Jahres 1826 möglichſt vollſtändig nachzutragen, und, um für dieſelbe den gehörigen Raum zu gewinnen, hier und da von dem Syſteme abzuweichen, welches früher der ehrwürdige Meuſel befolgt hatte. Dahin gehört nun, daſs alle Journalauf-

ſätze nicht mehr ſpeciell aufgeführt, ſonde
die einzelnen Jahrgänge der Zeitſchriften be
wurden, in denen dieſelben zu finden ware
ſind Predigten, Reden und unbedeutender
ſchriften nur beiläufig von Lindner angemer
den. Dagegen durften alle Programme
würklichen Gelehrten die Inauguraldiſſ
nicht übergangen werden, wenn man ſich ni
gerechten Vorwürfen einer Unvollſtändigkei
tzen wollte. Von den neueſten Schriftſtelle
alle unbekannten, die nicht etwas Bedeuten
mehrere Werke in Druck gegeben haben, a
ſen; nur bei gleichnamigen Schriftſtellern, z.
cker, Franke, Funke, Richter etc.,
alle aufgenommen werden, um Verwirrung
lichſt zu begegnen. Daſs nun aller dieſer Ei
kungen ungeachtet der in zwei Abtheilungen
dene vorliegende Band zu einer ſolchen Stärk
wachſen iſt, darf in der That nicht ſehr bef
wenn man, abgeſehen von der von Jahr
geſteigerten ſchriftſtelleriſchen Productionsk
Teutſchland, erwägen will, welche Unbild
Unregelmäſsigkeiten in unſerer teutſchen Büc
de überhand genommen haben, und wie ſ
durch das Studium derſelben erſchwert wo
Dahin iſt vorzüglich die ſonderbare Eigenheit
Buchhändler zu rechnen, ihren Verlagswerke
ungebührlich langen Titel vorzudrucken,
es geſchehen iſt, daſs mancher Artikel, w
Meusels Plan alle Titel wörtlich abgedruc

den, einen gröfsern Raum einnehmen; ferner der immer weiter um sich greifende Unfug, manche Bücher mit doppelten, wohl gar dreifachen Titelblättern in die Welt zu senden, — und endlich das Verfahren mehrerer Verleger, von gröfseren Werken Bruchstücke auszuheben und dieselben dann mit besonderem Titel ins Publicum zu bringen.

Die neuesten Literaturwerke sind, wie früher, so auch in den beiden jetzt erschienenen Abtheilungen des 10ten Bandes überall mit gehöriger Sorgfalt benutzt worden; bei Anführung der vornehmeren unter diesen Werken hat man sich, um Raum zu ersparen, allenthalben der von Ersch gebrauchten Abkürzungen bedient, da dessen Handbuch der Literatur sich einer grossen Verbreitung erfreut.

Zum Schlusse müssen wir beim Erscheinen dieser 2ten Abtheilung einer traurigen Pflicht genügen, indem wir den zahlreichen Freunden unseres unter den schwierigsten Zeitumständen ununterbrochen fortgesetzten Nationalwerks das am 12ten Juli d. J. unerwartet erfolgte Hinscheiden des bisherigen Herausgebers, des Herrn Advocaten Johann Wilhelm Sigismund Lindner in Dresden, anzeigen. So schmerzhaft uns dieser Verlust betroffen, so sind doch schon die gehörigen Veranstaltungen zur Gewinnung eines tüchtigen Fortsetzers getroffen, und wir können schon jetzt dem Publicum die angenehme Versicherung ertheilen, dafs nicht nur der 11te Band, welcher sich be-

bereits unter der Preſſe befindet, in
zer Zeit erſcheinen, ſondern daſs a
Gründlichkeit der Bearbeitung Abb
eine groſſe Ausdehnung der folgenden
als thunlich vermieden werden wird.

Es iſt endlich wohl erlaubt, mit e
den Hr. Lindner kurz vor ſeinem Tod
zu ſchlieſſen, nämlich mit dem: daſs
in dem Wirrwarr unſerer Bücherkun
Licht zu verbreiten, von dem Ken
und auch dieſer Abtheilung eine freu
me nicht verſagt werde.

Lemgo den 18. Novbr. 1831.

Meyersche Hofbuc

kur-
der
hun,
viel

E.

EBBECKE (J. Ph. E.) *Pfarrrer zu Rethmar bey Hannover; geb. zu . . .* §§. Christlich-religiöser Blick auf die Zeiten, zur Beruhigung des Herzens und zur Erweckung frommer Thätigkeit. 1stes Bdchen. Hannover 1810. gr. 8. — Eine Predigt im J. 1810.

EBE (Jos. Di.) *Pfarrer zu Walpertsweiler im Fürstenth. Hohenzollern-Sigmaringen; geb zu . . .* §§. Deutliche und gründliche Einleitung, wie man für seine Gärten, Aecker, Wiesen und an Strassen Obstbäume erziehen, veredeln und pflegen solle. Augsburg 1811. 8. Lesebuch für die Stadt- und Landschulen mit Rücksicht auf Selbst-, Welt-, Gottes- und Pflichtenkenntniss. Zum Gebrauche für Schüler der höhern Lehrklasse. ebend. 1812. 8.

EBE (Luk.) *starb 181.*

EBECKE (F.) *Regier.-Secretair und Geh. Archivar in Neustrelitz; geb. das. . . .* §§. Mecklenb. Strelitzischer Staatscalender. Neustrelitz 1823-1825. 8.

EBEL (H. Thph.) *seit 1823 grosherzogl. Hess. Regierungs-Rath in Giessen* (zuerst Amtmann des Patrimon. Gerichts in Freyenstein, und 1821 grosherzogl. Hofrath); *geb. zu . . .* §§. Ueber den Ursprung der Frohnen und die Aufhebung derselben insbesondre im Grosherzogth. Hessen. Giessen 1823. gr. 8.

EBEL (J. G.) *lebt in Zürich, wo er auch 1820 Ehrenbürger ward; geb. zu Züllichau 1768.* §§. *Von*

der Schrift: über den Bau der Erde, 1811. gr. 8. ein Auszug *u. d. Tit.* die Organisation und das eigenthü des Erdkörpers und über die gew änderungen seiner Oberfläche. — leitung, auf die nützlichste und Art die Schweiz zu bereisen, *erschi* umgearbeit. und verm. Aufl. — E den Text zu *J... J... Meyer's* neuen Strassen durch den Kanton erläutert in 30 Landschaftsgemäld Zürich 182.-1827. qu. Fol. — Conversl.-Lex.

EBEL (J. W.) *D. der Phil. und Diacon. a ter Kirche zu Königsberg; geb.* Die Weisheit von oben her. Pred einem Anhange. Königsb. 1823. Tagesanbruch. Zur Feyer des 3ten biläums im J. 1823. ebend. 1823 ber gedeihliche Erziehung. Ha gr. 8. Was es gilt im Christen wortet in 2 Predigten. ebend. 18

EBELING (F. Fr.) *Privatlehrer zu Sc daselbst* . . . §§. Zweck des J richts und summarische Anzeige den, die zu diesem führen. Schwer

17 B. EBELING (J. Lev. Ch. *nicht* J. *ist D. der Rechte zu Hamburg; ge im Mecklenburg. am 18 May 1788*

EBELL (G. A.) *ward 1817 in Ruhestan lebt jetzt in Hoya.* §§. *Von seine* Bleyglasur des irdenen Küchgesch 1825 die 9te unveränd. Aufl. — Vg Gel. Hannov. Th. 1.

15 u. 17 B. EBERHARD (Ch. A. Glo.) *1759.* §§. *Tsop Lafleur's* sämm oder meiner Herrschaft und mei

mahlerische Reise in die Sächs. Sandsteingebirge an der Elbe. Halle 1798. 8. m. Kpf. Ischariot Kralls Lehren und Thaten, in 30 episch-didaktischen Lektionen; herausgeg. ebend. 1806. 12. Westold und sein Pflegesohn. ebend. 1811. 2 Bde, 8. Die deutschen Schriftsteller. Was sie thaten, was sie für Unrecht leiden und was ihnen für Lohn gebührt. ebend. 1814. 8. Die Preussen und die Sachsen. Ein Sühnversuch. ebend 1815. 8. (ward in Sachsen confiscirt). Flatterrosen. ebend. 1817. 8. Hannchen und die Küchlein. Ein idyllisches Gedicht in 10 Gesängen. ebend. 1822. 16. m. Titelk. und Vign. (Es giebt davon 2 Ausgaben). 2te Aufl 1824, 3te 1825. (Es erschien auch ebend. 1826 eine Ausgabe mit nebenstehender latein. Uebersetzung von *Bj. Thdr. Fischer*). Westold und sein Freund. ebend. 1823, 1824. 2 Thle, 8. *Giebt heraus:* Jahrbuch der häuslichen Andacht und Erhebung des Herzens. Für das J. 1827. ebend. 1826. 8. m. Kpf. und Musikbeil. — Gedichte *in der* Zeit für die eleg. Welt (1807). — Beiträge zu *Idas* Blumenkörbchen (1792); *zur* Eunomia (1803); *zum* allgem. Anzeiger der Deutschen (1811); zu *Becker's* Guirlanden (1812) und *zur* Zeit. für die eleg. Welt (1822). — *Vgl.* Conversat.-Lex. 11ter Bd.

EBERHARD (H... W...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Die Anwendung der chemischen Druckart auf Metallplatten. Mainz 1821. 4. m. 8 Probeblätt. Die Anwendung des Zinks statt der Kupferplatten, zu den vertieften Zeichnungsarten. Nebst einer Anweisung, Metallabgüsse von erhaben und tiefgeätzten Zeichnungen zu machen. Darmstadt 1823. 8 m. 10 Probeblätt. Prakt. Unterricht im Steindruck. ebend. 1823. 8. Grundzüge der Perspective, für Schulen und zum Selbstunterricht. 2 Abth. Wiesbaden 1823., gr. 4. m. 24 Steintaf.

EBERHARD (J. A.) §§. *Neuere Auflagen:* 1) Verſuch einer allgem. deutſchen Synonymik; 2te verm. von *J. Gh. Ehrr. Maaſs* *) 1819, 1820; 6 Thle, 3te von *J. Gf. Gruber*, 1-3ter Bd. 1826, 1827. 2) Handwörterbuch der Aeſthetik; 2te des 4ten Theils 1821. 3) Synonym. Handwörterbuch; 5te 1821.

13 u. 17 B. EBERHARD (Wilh.) geb. Köhler; *geb. zu Rheinfels im Churfürſtenth. Heſſen 1757* (nicht (1755). §§. Einige Aufſätze *im* Magaz. für Frauenzimmer 1783. — Vgl. *v. Schindel* Th. 1 u. 3. Nation.-Zeit. der Deutſchen 1801. Nr. 4a.

EBERHARDT (P...) *lebt zu . . .; geb. zu . . .* §§. Mährchen-Sammlung. Berl. 1821. 12. m. illum. Kpf. 2te Aufl. 1824.

9, 13 u. 17 B. EBERHARDT (Ghi. Ant.) *auch Vorſteher einer Erziehungs-Anſtalt, ſtarb am 23 Septbr. 1823.* §§. *Von den* magiſchen Kunſtſtücken *erſchien* 1821 die 6te Aufl. des 3ten Bdchens. — *Vgl.* Neuer Necrolog der Deutſchen 1823. H. 2. S. 907.

13 B. EBERLIN (C... *eigentl.* Ch. Ebh.) *war Zeichenmeiſter in Göttingen und ſtarb daſ. am 12 May 1804; geb. zu Wolfenbüttel am 19 Januar 1749.* §§. Von ſeiner Schrift *erſchien* 1820 die 2te Aufl. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 1.

EBERLIN (G. Ph.) *ſtarb nach dem J. 1803.*

EBERMAIER (J. Erdw. Cp.) *ſtarb am 21 Februar 1825. Ward 1816 Regier.- und Medic.-Rath in Cleve, 1821 in gleicher Qualität nach Düſſeldorf verſetzt; geb. am 19 April 1769* (nicht 1767). §§. Ueber die Standörter der Pflanzen. Münſter 1802. 8. Gemeinnütziges Hausarchiv, ein Wochenblatt. Rheda 1808. .. — Antheil an *Har-*

*) *Derſelbe* ſetzte auch deſſen ſinnverwandte Wörter (Halle 1818-1821) in 6 Bden fort.

Harles rhein. Jahrbüchern der Medicin u. f. w. Bd. VI (1823). — *Von der* pharmaceut. Bibliothek für Aerzte und Wundärzte *erſchien* Bd. II. St. 3. und 4. 1809 und 1810. — *Neuere Auflagen:* 1) Phyſikal.-chemiſche Geſchichte des Lichts; 2te Leipz. 1810 (*eigentl.* eine deutſche Bearbeit der im J. 1797 herausgeg. Preisſchrift). 2) Tabellariſche Ueberſicht der Kennzeichen, Aechtheit und Güte der ſämmtlichen Arzneymittel; 2te umgearbeit. und verbeſſ. 1810. Fol., 3te 1815, 4te mit der (auch *beſonders* gedruckten) Anweiſung zur Viſitation der Apotheken vermehrte 1819, 5te durchaus verbeſſ. und verm. Aufl. von Dr. *Gf. W. Schwartze* (auch *m. d. Tit:* pharmakognoſtiſche Tabellen) 1826. — Sein Bildniſs befindet ſich *vor dem* der 2ten verbeſſ. Aufl. des 5ten Theiles 1ſten Bdes der allgem. Encyclopädie für prakt. Aerzte und Wundärzte (1823). — Vgl. *Pierer's* allgem. medicin. Annalen 1826. S. 719. *Voigt's* Necrolog der Deutſchen auf 1825. H. 2. S. 1349-1351. *Rud. Brandes's* Archiv des Apothekervereins, Bd. XII. H. 1. S. 1 folg.

13 u. 17 R. EBERMANN (Mch.) *ſtarb erſt am 3 März 1821.* §§. Ein ſehr leichtes Mittel, wie Rittergutsbeſitzer und Pachter, auch andre Feldgüterbeſitzer, vielen tauſend Armen gleich in den erſten Tagen der Erndte das allerwohlfeilſte Brod verſchaffen können. Leipz. 1805. 8. Leipzigs Troſt und Hoffnung in der Geſchichte der Salzburger Emigranten bey ihrer Durchreiſe nach Tilſit. ebend. 1807. gr. 8. Nachtrag zu Leipzigs Aufnahme der Salzburger Emigranten. Ein Beitrag zur Geſchichte des franzöſ. Krieges in Leipzig; zum 2tenmal bey der Jubelfeyer der Univerſitätskirche herausgeg. ebend. 1810. 8. — Eine Predigt im J. 1805 und eine Rede im J. 1806. — Vgl. *Albrecht* Bd. I. Fortſetz. S. 961. 962. *Otto* Bd. 4. *Neumann's* neues Lauſ. Magaz. Bd. I (1822) S. 291-294.

EBERS (J.) §§. *Th. Harne's* englische un
Gespräche, ein prakt. Lehr- und Hü
Anfänger, um ihnen das Sprechen
tern. Zu Bezeichnung der richtige
che mit Accenten versehen. Leip
ste Aufl. 1814.

EBERS (J... J... H...) *D. der Med., k. P*
rath und prakt. Arzt zu Breslau; g
§§. Ueber die Erforderniße einer
gen Hospital-Verfassung. Eine Skiz
(1810). 8. Jahresbericht über d
des Krankenhospitals zu Allerheilig
1 Decbr. 1809 bis Ende Novbr. 181
1811. 4. (Fortgesetzte Berichte *erfc*
und 1814). Bericht von dem, was d
verein zur Verpflegung verwundeter
ker Krieger im Lazareth zu St. Barb
Zeitraum vom 1 Septbr. 1813 bis Ende
geleistet. ebend. 1814. 8. Ueb
und Gewerbsfreyheit in Breslau. eb
gr. 8. — Beiträge zu *Hufeland's* J
prakt. Heilkunde, Bd 27, 48 (1808
zu den Schles. Provinz.-Blätt. (1812-1
1818).

EBERS (K. F.) *Privatgelehrter zu Berlin* (
fikdirect. beim Magdeburg. Theater,
in Leipzig privatisirend); *geb. zu*
... §§. Die Brieftasche, oder Fres
aus dem Leben gegriffen. Magdeb
Feronia. Ein Wochenblatt für all
Leipz. 1822. 4.

EBERSBACH (Ch. H.) §§. Predigten bey d
Gemeinde zu Amsterdam gehalten.
1815. 2 Bde. gr. 8. Predigten zu
rung der sittlichen Veredlung junger
unsern Zeiten. ebend. 1815. gr. 8.

von *EBERSBERG* (Jos.) *D. der Phil. und Pr*
ter in Wien; geb. zu ... §§. E

Taſchenbuch für das Jahr 1821. Wien 1821. 12.
* Der Kaufmann in der Schreibſtube, oder neuer franzöſ. Briefſteller für angehende Handelsleute und Handlungs-Lehrlinge. ebend. 1823. 8. Fabeln und kleine Gedichte. ebend. 1824. 8. 2te Aufl. *m. d. Tit.*: die Wahrheit im Blumenkleide. Klugheitslehren, Lebensregeln und moraliſche Sätze in allegor. Bildern, 1825. Was macht uns glücklich? In Briefen an einen Freund. — Dem Glücklichen zur Warnung, um glücklich zu bleiben; dem Unglücklichen zur Lehre, um glücklich zu werden — zur Erkenntniſs, zur Beruhigung, zum Troſte für Alle. ebend. 1824. 8. 2te verm. und verbeſſ. Aufl. 1826. Der Schüler, wie er ſeyn ſoll; oder der Schüler in ſeinen häuslichen Verhältniſſen, im Gotteshauſe, bey Feſten und Vergnügungen; nebſt einem Anhange: der kleine Deklamator und des Schülers Correſpondenz. Ein Leſebuch für talentvolle Knaben. ebend. 1825. 8. m. 1 illum. (und ſchwarzen) Kpf. Der junge Mann in der Welt. Eine freundliche Anleitung, leicht, glücklich und angenehm mit Menſchen aus allen Ständen zu leben. ebend. 1825. 8. Veilchenblätter zur Erheiterung in trüben, zur Unterhaltung in freien, zur Beſchäftigung in müſſigen Stunden. Brünn 1825. gr. 8. Der Menſch und das Geld. Wohlgemeinte Rathſchläge, Geld redlich zu erwerben, es klug zu erhalten und weiſe zu verwenden. Zur ernſtlichen Beherzigung für junge und alte Leute, für höhere und niedere Stände. Wien 1825. 8. Feyerſtunden der edlern Jugend. Eine Sammlung der beſten Erzählungen und Novellen zur Veredlung des Herzens, zur Erheiterung des Geiſtes der vaterländiſchen Jugend. ebend. 1826. 11 Bdchen, 8. Luiſe. Freundlicher Rath für die reifere weibliche Jugend, im geſelligen Leben zu gefallen und zu beglücken. ebend. 1826. 8.

EBERT (A. Hm.) Bruder des Folgen
an der königl. öffentl. Bibliothek zu
zu Leipzig am 26 Septbr. 179(
nisch-deutschen Taschenwörterb
Geographie. (Eine nothwendi
den bisherigen latein. Wörterb
einer Vorrede von Dr. *F. Adf.*
1822. 8.

17 B. EBERT (F. Adf.) *ward 1823*
Wolfenbüttel, 1825 als königl. S
kar nach Dresden zurückberufen,
königl Sächs. Hofrath ernannt. S
des Bibliothekars. Leipz. 1820
gearbeit. Aufl. 1820. 2tes Bdch
m. d. Tit.; Zur Handschrifte
Bdchen). Geschichte und B
königl. öffentl. Bibliothek zu D
1822. gr. 8. *Chr. Fchtg. Gell*
sel mit Demoif. Lucius. Nebst e
Aus den bisher meist noch unge
nalien herausgeg. ebend. 1825.
Owen i libellus epigrammatum d
cem Brunsvicensem. Accedunt P
carmina aliqua inedita. Ex aut
ibid. 1824. 8 Ueberliefer
schichte, Literatur und Kunst
Mitwelt. 1ster Bd. 1stes Stück.
gr. 8. 2tes St. 1826. *Die
des obersächs. Mittelalters. Her
ler, k. Sächs Bibliothekar, a
50jähr. Amtsführung in herzlich
gewidmet von dem amtlich mit
nen Kreise. ebend. 1825 gr. 8.
folgenden Zeitschriften: 1) *am*
sellschaft für ältere deutsche G
Bd. 1. 2 (1819, 1820); 2) *am* lite
Blatt (1821-1825); 3) an *Philipp*
kur (1822); 4) *an den* Supplem.-
versat.-Lex. (1824 folg.); 5) *an*
schen zur Abendzeitung (1825)

bode's Archiv für Philologie und Pädagogik, Bd. 1 (1826). — Vorrede zu (*A. H. Ebert's*) latein.-deutſchen Taſchenwörterbuch (Leipz. 1822. 8) und zum erſten Theile von *Ch. Gl. Kayſer's* deutſchen Bücherkunde (ebend. 1825. gr. 8). — *Von dem* allgem. biograph. Lexicon *erſchien* 1820, 1821 die 2-6te Liefer. des 1ſten Bandes, und 1822-1826 die 1-4te Liefer. des 2ten Bdes (Ma—Serenus). — Recenſ. *in den* Götting. gel. Anzeigen. — *Vgl.* Converſ.-Lex. 11ter Bd. *v. Lupin.*

EBERT (Gl.) *lebt in Halberſtadt; geb. zu . . . §§.* Tabellen über Holzkäufe u. ſ. w. Halberſtadt 1804. 8.

EBERT (J. F.) *D. der Phil. zu Königsberg (?); geb. zu . . . §§.* Diſſertationes Siculae, Tom. I. De Tyranni vocabulo. Rerum tyrannicarum ſcriptores. De *Nymphodoro* Syracuſano et de aliis *περιπλων et θαυμασιων* ſcriptoribus. *Nymphodori* Syracuſanae reliquiae. Index. Regiom. 1825. 8 maj.

EBERT (J. Jak.) §§. Anfangsgründe der nothwendigſten Theile der reinen Mathematik, zum Gebrauch der Schulen. Leipz. 1810. 8. m. 12 Kpft. . . . 4te Aufl. 1820, 5te 1823. — War auch von 1802-1805 Redacteur des Wittenberger Wochenblattes. — *Neuere Auflagen:* 1) Unterweiſungen in den Anfangsgründen der Vernunftlehre; 6te 1810. 2) Fabeln und Erzählungen; 3te 1810. 3) Phyſikal. und technolog. Mannigfaltigkeiten; 2te 1813. 4) Unterhaltungen eines Hofmeiſters mit ſeinen Zöglingen; 2te 1816. 5) *L. Euler's* vollſtänd. Algebra; 3te 1821.

EBERT (K. Egon) *lebt in Prag; geb. zu . . . §§.* Gedichte. Prag 1824 gr. 8. — Antheil *an der* allgem. Theaterzeit. und *am* vaterländ. Muſeum (1826).

9 B. EBERZ (Ant.) *privatiſirt ſeit 1817 in Herrſchbach im Herzogth. Naſſau* (zuerſt hatte er von 1789-1798 mehrere Pfarrämter und Kaplanate im vormal. Erzſtift Trier bekleidet, und war ſodann Pfarrer zu Elz im Naſſauiſchen geweſen); *geb. zu Herrſchbach 25 Decbr. 1755.* §§. Verſchied. meiſt anonyme Aufſätze *im* Reichsanzeiger und *im* Wiesbader Intelligenz-Blatt. — *Von* ſeiner Schrift *erſchien* zu Koblenz und Hadamar 1820 die 3te verbeſſ. und verm. Aufl. — Vgl. *Felder* Th. 5.

13 u. 17 B. EBHARDT (G. H.) *jetzt Director der Rechnungskammer (zu Wiesbaden).* §§. Geſchichte und Beſchreibung der Stadt Wiesbaden. Gieſſen 1817. 8.

EBHARDT (G... F...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Theolog. und philoſoph. Raiſonnements in Bezug auf den animal. Magnetismus, nebſt einer Beleuchtung über Realität und Irrealität. Greitz 1817. 8. 2te Ausg. Leipz. 1820. Schule der Tonſetzkunſt, in ſyſtemat. Form, mit deutſchen Definitionen und den Hauptartikeln beigefügten catechet. Unterredungen zwiſchen Lehrer und Schüler, nebſt Exempelbuch, beſtehend aus 55 Notentaf. Leipz. 1824. gr. 8.

9 B. ECCARD (Ch. F. W.) *ward 1811 Prediger zu Straſsburg in der Uckermark, 1815 Superintend. in Prenzlau und ſtarb am 5 Novbr. 1824.*

ECCARDT (Bthl.) *groſsherzogl. Badiſcher Hautboiſt zu . . .; geb. zu . . .* §§. Bemerkungen über die Begegnungen und Begebenheiten meiner Tage. Selbſt geſchrieben zum Andenken meiner Familie. Karlsruhe 1816. 8.

ECK (Alo. *nicht* G.) *ſtarb im Februar 1814.* §§. Studienplan meines Zöglings Mt. Glück zu Neuſtadt an der Saale. . . . 1811. 8. — Vgl. *Baader* Th. 2.

ECK (J. Ch. F.) *ſtarb am 3 März 1823.*

9, 11, 13 u. 17 B. ECK (J. G. s) §§. Dichterische Versuche. Leipz. 1809. 8. *Gab heraus: J. F. Jünger's* Gedichte. ebend. 1811. 8. — Antheil an *Philippi's* Merkur (1820, 1821); an *T. Hell's* Penelope (1825) und *am* neuen Necrol. der Deutschen (1825, 1826).

ECKARDT (And. Lev.) *starb bereits am 7 August 1806; geb. zu . . . 1736.* — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 1.

ECKARDT (F. Sm.) *starb 181.*

von ECKARDT (F.) *starb am 22 Februar (1806); geb. am 18 October 1759.* §§. Inhalt der in der rigischen Stadthalterschaft emanirten Patente von 1710 bis Ende 1788. Riga (1789). 4. *Feldblumen. Gesammlet zum Besten einer Erziehungsanstalt für arme Kinder. ebend. 1791. 8. *Kaiser Alexander in Riga am 24, 25 und 26 Mai 1802. ebend. 1802. 8. (erlebte noch 3 Aufl.). Hinterlassene Papiere eines Unglücklichen, zum Besten seiner Familie *herausgeg. von A. v. Kotzebue.* Leipz. 1808. 8. 2ter Theil, *herausg. von K... L... Grave.* Riga 1810. (der letzte auch u. d. Tit.: Nachlese zu Eckardt's Gedichten). — Antheil an *Sonntag's* Monatsschrift zur Kenntniss der Geographie und Geschichte des Russ. Reichs, Th. 2 (. . .); *am* Rigaischen Taschenbuch für den Sommergenuss 1801; an *Kaffka's* nord. Archiv (1805) und an *Trubart's* Fama für Deutsch-Russland (1805). — Vgl. *v Recke* Th. 1 (welcher seine ältern dramat. Schriften vollständig aufführt).

ECKARDT (Sgfr. Gh.) *jetzt Hofschauspieler und Regisseur des Hoftheaters zu Wien; geb. am 26 Octbr. (1754).*

9 B. ECKARTH (Glo.) *starb am 8 März 1802.*

ECKEL (G. Fr.) *D. der Med. und Prof. der Thierheilkunde zu Lemberg; geb. zu . . .* §§. Ueber den

den Nutzen und die Wichtigkeit der Thierheilwiſſenſchaft. Nebſt einer kurzen geſchichtl. Darſtellung derſelben. Wien 1823. gr. 8. Thierärztliche Receptirkunſt, oder Anleitung zur Verſchreibung der Arzneymittel. Durch Beiſpiele erläutert und für angehende prakt. Thierärzte zu ihrer wiſſenſchaftl. Ausbildung bearbeitet. ebend. 1826. gr. 8.

ECKENSTEIN (J.) *D. der Phil. und franzöſ. Sprachlehrer am Gymnaſio zu Zittau; geb. zu Saana im Canton Bern am 13 Septbr. 1800.* §§. Leitfaden bey meinem italien. Unterrichte. 1ſtes Heft. Zittau 1823. 8.

ECKER (J. Alxd.) *jetzt groſsherzogl. Bad. Geheimer Hofrath.*

Freyh. *ECKER v. ECKHOFEN* (Jul.) *k. Baier. Lieut. und Gener.-Adjut. zu München; geb. daſ. am 28. Februar 1796.* §§. Frauenwürde. Drama in 4 Akten. Angsb. 1824. 8. — 3 Schauſpiele *in dem* Augsburger Originaltheater für die J. 1820, 1821; Bd. 5, 7 und 12.

ECKERLE (W... W...) *Profeſſ. am Lyceo zu Raſtadt; geb. zu ...* §§. Naturlehre mit Rückſicht auf die aus der Unkunde derſelben entſtehenden Volksirrthümer. Heidelb. 1821. 8. m. 2 Abbild. in Steindr. Lehrbegriff der geſammten Gewerbskunde. ebend. 1823. 8. Lehrbuch der Naturgeſchichte, zum Lehr- und Selbſtunterricht bearbeitet. 1ſte Abtheil. ebend. 1825. 8. Mit 1 Heft Abbild. von 16 Steintaf. in gr. 4.

ECKERMANN (Adf H.) *Pfarrer zu Ratkau bey Plön im Herzogth. Holſtein; geb. zu ...* §§. *Juvenals* erſte Satyre. Als Probe einer neuen metriſchen Ueberſetzung. Hamburg 1808. 4. Des Bibelvereins zu Ratkau vorläufige Erklärung über ſeinen Zweck und über die Mittel, wodurch

durch er ihn zu erreichen hofft. Lübeck 1817. 8
Offene Erklärung an Herrn W. zu N. In Beziehung auf ſein den Herrn A. D. Harms betreffendes Gedicht. ebend. 1818. 8.

ECKERMANN (J... P...) *D. der Phil. und Privatgelehrter in Weimar; geb. zu Wenſen im Herzogth. Braunſchweig* . . . §§. Beyträge zur Poeſie, mit beſondrer Hinweiſung auf Göthe. Stuttg. 1823. 8. *Weimars Jubelfeſt am 3 Septbr. 1825. 1ſte Abtheil.: die Feyer der Reſidenzſtadt Weimar, mit den Inſchriften, gehaltenen Reden und erſchienenen Gedichten. — 2te Abtheil.: die Feyer in den übrigen Städten und Ortſchaften des Groſsherzogthums. Nebſt 5 illum. und 3 ſchwarzen Kpft. Weimar 1825, 1826. gr. 8.

13 u. 17 B. ECKERMANN (K. Thdr.) *lebt noch als Ober- und Landesgerichts-Advokat in Glückſtadt.* §§. *Der Mörder mit kaltem Blute und mit Ueberlegung, und doch ein Mann, welcher Achtung verdient; ein pſycholog. Verſuch nach dem Däniſchen, überſetzt von *K. Thdr.* Kiel 1806. 8.

13 u. 17 B. ECKERMANN (N. Gf. Ch.) *ſtarb am 13ten März* (nicht Februar) — *geb. am 4 Octbr. 1784.*

17 B. ECKERT (Jak.) *ward 1806 Prieſter, und bis zum J. 1815 Hauslehrer in einigen adel. Familien; geb. zu Schneitenbach im Regenkreiſe des Königr. Baiern am 26 May 1785.* §§. Flexions-Tabellen und Erläuterungen des griech. Zeitworts. Münch. 181. 8. Die Verwandtſchaft der deutſchen Sprache mit der lateiniſchen und beſonders mit der griechiſchen. Augsburg 1824. 8. — Vgl. *Felder* Th. 3.

17 B. ECKHARDT (J. G.) *in Lauſa* (nicht Leuſa) *ſtand bereits im 9 Bde.*

Frey-

Freyherr d'ECKHARDT (Ch. L.) *k. k. General und Inhaber eines Infant.-Regim. zu Brünn; Ritter des Maria-Ther., des Wladim und des Preuſſ. ſchwarzen Adlerord; geb. zu . . .* §§. Verſuch einer militair. Zeitmeſſung aller im k. k. Oeſterreich. Infant.-Reglement enthaltenen Bewegungen, nach beiderlei Schrittarten, ſowohl auf den Kriegs- als Friedensfuſs nach mathematiſchen Grundſätzen; nebſt kritiſcher Prüfung der zu- und abnehmenden Verhältniſſe der Zeiträume, der Differenzen in der Bewegungsdauer u. ſ. w. ſammt Ueberſicht und Reductions-Tabellen. Wien 1816. 2 Thle, 8. Synchroniſtiſch-tabellariſche Darſtellung der Taktik der k. k. Oeſterreich. Infanterie. Mit neuen Evolutions- und Situationsplänen verſinnlicht. ebend. 1821. gr. 4.

von ECKHOFF (J. H.) *ſtarb in der Nacht zum 21 July 1810; geb. zu Goldingen am 3 Novbr. 1750.* §§. *Diſſ. inaug. de cauſis ſterilitatis non abſolutis in utroque ſexu. Halae 1773. 4.* — Aufſätze in der Mitauiſchen Zeitung. — Vgl. *v. Recke* Th. 1.

ECKHOFF (W.) *ſtarb ſchon vor dem J. 1797; denn er fehlt bey Kordes.*

17 B. ECKSCHLäGER (Joſ. A.) *iſt Muſikdirector zu Presburg.* §§. Caeſar in Deutſchland. Eine dramat. Dichtung. Wien 1814. 8. Petrarca; eine dramat. Dichtung. ebend. 1814. 8.

von *ECKSTEIN* (Fr. de Paula) *D. der Med. und Prof. der prakt. Wundarzneykunde in Peſth; geb. zu . . .* §§. *Caſus chirurgici, in uſum artis ſuae ſpecimen. Peſtini 1803. c. 3 fig.* Tabellariſche Darſtellung der gebräuchlichſten chirurgiſchen Inſtrumente, Binden und Maſchinen älterer und neuerer Zeit, zum Behuf der Wundarzneybefliſſenen verfaſst und ſyſtemat. geordnet. Ofen und Peſth 1822. 8. Akologie. ebend. 1822. 8.

EDEL

EDEL (F... W...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Das Leben Jeſu. Der chriſtl. Jugend in Bildern und Erzählungen dargeſtellt. Straſsb. 1823. 8.

EDELMANN (Trg. F.) *D. der Phil. und ſeit* 1820 *ordentl. Lehrer an der Bürgerſchule zu Leipzig* (zuerſt 1807 ſubſtit. 5ter Lehrer an der Nicolaiſchule); *geb. zu Brand bey Freyberg am* 15 *Decbr.* 1769. §§. Iſt *Mitherausgeber der:* Muſterſchule aus deutſchen Klaſſikern (Leipz. 1822, 1823. (S. oben *E. Gbk. Sal Anſchütz*). — Vgl. *Forbiger* Beiträge zur Geſchichte der Leipz. Nicolaiſchule. 2te Abtheil. S. 53, 54.

EDER (M...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Neue Theorie in der Proportionslehre der Mechanik. Wien 1818. 8.

13 u. 17 B. Freyh. v. EELKING (Hm.) *jetzt Graf; geb. am* 27 *Juny* (1774).

EFNERT (Abr.) *ſtarb noch vor dem J.* 1800.

EGEN (P... N... C...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Handbuch der allgem. Arithmetik, beſonders in Beziehung auf die „Sammlung von Beiſpielen, Formeln und Aufgaben aus der Buchſtabenrechnung von *Meier Hirſch*.“ 1ſter Theil: die Buchſtabenrechnung. Berl. 1819. gr. 8. 2ter Theil: die Algebra, 1820. m. 3 Kpft.

EGERER (Andr.) heiſst *Eggerer* und gehört daher hinter.

17 B. EGERER (J... Ch... J... F...) *ſtarb um das J. 1817.* §§. Das Forſtrecht, nach deſſen Tode herausgeg. Aſchaffenburg 1818 (1817). 8.

EGESTORFF (G... H... C...) *Lector der engl. Sprache am Johanneo zu Hamburg; geb. zu* . . . §§. *F. G. Klopſtock's Meſſias, a Poëm in twenty cantos, from the German, in to Engliſh Verſe. Hamburgh 1821, 1822. 4 Vol. gr. 8.*

Eng-

English Manual. — Hand- oder Lesebuch der englischen Sprache, nebst kurzen gründlichen Einleitungen zu einer richtigen gebildeten Aussprache. ebend. 1824. gr. 8. 2te Ausg. 1827. Denkschrift auf Klopstock's 100jähr. Geburtstag den 2 July 1724. ebend. 1825. 8. *English Usher.* Einleitungs-Lesebuch der englischen Sprache für Kinder von 6-12 Jahren, in 2 Abtheil. ebend. 182. 8.

3E (H...) *Prediger zu Kopenhagen (?); geb. zu ... §§. N... F... S... Grundtwig* Protest der christl. Kirche gegen den Afterprotestantismus des Profess. der Theol. Dr. *H. N. Clausen.* Uebersetzt. Leipz. 1825. 8. Rechtfertigung des Wolfersdorfischen Liedes: Jesus, der wahrhaftige Sünderfreund. Eine Nothwehr gegen Dr. Cl. Frees Hornemann. Kopenh. 1826. 8. — Einige Predigten im J. 1822 und 1826.

17B. EGGER (K. Borom.) *noch jetzt Pfarrer zu Kleinaitingen; ward 1820 geistl. Rath des Bisthums Augsburg und 1821 Domherr daselbst.* §§. Einige Predigten in den J. 1819 u. 1820. — Vgl. *Felder* Th. 3. S 484.

r *von EGGER* (Fr.) *D. der Rechte, k. k. niederösterreich. Regier.-Rath und ordentl Profess. der Rechte zu Wien; geb. zu . . .* §§. Natürliches Staats- und Völkerrecht nach *Martini*, mit beständiger Rücksicht auf *Zeiller's* Privatrecht. 1ster Theil. Wien 1810. gr. 8. Das natürliche Privatrecht nach dem Lehrbuche des Hofraths *v. Zeiller.* ebend. 1815. gr. 8. Erklärungen des österreich. Gesetzbuches über Verbrechen und schwere Polizeyvergehungen u. s. w. ebend. 1818. 3 Bde, gr. 8.

ERER, nicht *Egerer* (Andr.) *geb. in Grätz.* §§. *Von der* anatom. Arithmetik *erschien* 1792 z Grätz und Cilly die 3te und 1808 zu Grätz di 4te Aufl.

EC

EGGERS (C... N... L...) *Pfarrer zu Holtorf im Königr. Hannover* (vorher Prediger zu Bennigſen und Lüderſen); *geb. zu . . .* §§. Der Landprediger und Schullehrer, ein Beitrag zu Paſtoral-Erfahrungen. Hannov. 1804. 8.

Freyh. v. EGGERS (Ch. U. Dtl.) §§. Ueber die ſicherſten und ſchnellſten Mittel, einem durch Krieg ruinirten Staat, deſſen Wohlſtand ehemals mehr auf Landwirthſchaft, als Fabriken und Handlung gegründet war, wieder aufzuhelfen. Eine von der königl. Societ. der Wiſſenſch. zu Göttingen gekrönte Preisſchrift. Lüneburg 1809. 8. Keine Univerſität in Berlin. An Herrn Geh. Ober-Tribun.-Rath Klein. Schlesw. 1809. gr. 8. Ueber den vortheilhafteſten Verkauf der Domainen als Finanzreſource. Kiel 1809 gr. 8 Chronolog. Sammlung der im J. 1808 und 1809 ergangenen Verordnungen für die Herzogthümer Schleswig und Holſtein. ebend 1811. 4. Bemerkungen über den Codex Napoléon, in Beziehung auf deſſen Einführung in die Staaten des rhein. Bundes. Leipz. 1811. gr. 8. — *Die* Briefe über die Auflöſung des Raſtadter Congreſſes *beſtehen* aus 2 Bden, und machen auch den 7ten und 8ten Band der Bemerk. auf einer Reiſe durch Süddeutſchland aus. — Vgl. *v. Lupin.*

von EGGERS (Emil A. F.) *ſtarb 181.*

von EGGERS (F. L.) *ſtarb 181.*

9 B. EGGERS (G. F.) *ward 1790 akadem. Stallmeiſter und ſtarb im Auguſt 1810; geb. zu . . . 1746.*

EGGERS (Hl. Ch.) *ſeit 1823 Oberlandforſtmeiſter zu Schwerin* (zuerſt Oberförſter zu Clues, und 1811 Forſtrath zu Schwerin); *geb. zu Ludwigsluſt . . .* §§. Kurze Anweiſung zur Köhlerey. Roſtock 1808. 8.

EGGERS (Jo. Gh.) *Nachtwächter und Naturdichter zu Hamburg; geb. zu . . .* §§. Gedichte.

Hamb. 180. 8. wohlf. Ausg. 1811. — Antheil an *Winfried's* nord. Muſenalmanach.

13 u. 17 B. EGGERS (J. Hf. Cord. *nicht* J. H. Cord.) *ward 1821 dritter Profeſſ. und Conrector (in Altona) und 1827 Director des Gymnaſ. und erſter Profeſſ.* §§. Progr. Huſumſche Schulſachen. 5e Samml. Huſum 1810. 4.

EGGERS (Mthi. Sim.) *Steuerſchreiber und Bote bey der Stadtkämmerey in Altona; geb. zu . . .* §§. Maureriſche Anſichten, in periodiſchen Vorträgen. Altona u. Hamburg 1818. 8.

EGGERS (. . .) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. Beiträge zu einem zweckmäſſigen Elementarunterricht für angehende Stadt- und Landſchullehrer. Berl. 1805. 8. m. Kpf.

17 B. EGGERT (Fr. F. Glo.) *war zuerſt prakt. Arzt in Querfurt; geb. zu Eisleben 177.* §§. *Diſſ. inaug. (praeſ. E. B. Th. Hebenſtreit) de variis variolas inſerendi modis. Lipſ. 1802. 4.* Ueber das Weſen und die Heilung des Croups. Hannov. 1820. gr. 8. — Beiträge *zum* allgem. Anzeiger der Deutſchen (1816); zu *Ruſt's* Magazin für die geſammte Heilkunde, Bd. 13, 17, 19, 25 (1822 folg.); zu *Naſſe'ns* Zeitſchrift für die Anthropologie (1823, 1824); zu *Henke'ns* Zeitſchrift für die Staatsarzneykunde (1824, 1826) und zu *Gräfe's* und *Walther's* Journal für Chirurgie und Augenheilkunde, Bd. 7 (1825). — *Vgl.* Leipz. gel. Tageb. 1802. S. 46, 47.

EGGERT (J. Cp.) *ward 1797 in Ruheſtand geſetzt und ſtarb 180.*

EGLI (J. . .) . . . *zu . . . in der Schweitz; geb. zu . . .* §§. Das heilige, allgültige und allgemeine Concilium von Trient, d. i.: deſſen Beſchlüſſe und heil. Canones nebſt den betreffenden päbſtl. Bul-

Ballen; treu überſetzt und mit einem vollſtänd. Sachregiſter verſehen. Luzern 1825. gr. 8.

GLOFF (Louiſe) *lebt erblindet in Standhofs bey Baden im Cant. Aargau; geb. daſ 1803.* §§. Gedichte zum Beſten der Badearmen. Mit ihrem Bildniſs. Baden 1823. 8. — Vgl. *v. Schindel* Th. 5.

reyherr von EGLOFFSTEIN (H... A... Ch...) *lebt in Caſſel; geb. zu ...* §§. Blüthen und Blumen. Nürnberg 1819. 8. m. 1 Kpf. Neue Miszellen und Erzählungen aus dem Gebiete des Lebens. 1ſtes Bdchen. ebend. 1820. 8. m. 1 Kpf. 2tes und 3tes Bdchen, Fulda 1823. m. 4 Steindr. (auch *u. d. Tit.:* Neue Feyerabende für die eleg. Welt, 1ſter und 2ter Theil). Ritter Adolf von Wildenfels und ſeine Freunde. Ein hiſtoriſch-romant. Gemälde aus dem 13ten Jahrhund. Nürnberg 1821. 8. m. 1 Kpf. Der neue holſteiniſche Robinſon, oder Entdeckung und Bevölkerung der Inſel Angely. Für die Jugend. Gegenſtück zu *Campe's* Robinſon. ebend. 1821. 8. m. Kpf. (es giebt auch Ausg. ohne Kupfer). 2te Ausg. 1823. Ritter Rudolph von Ebersberg, genannt von Weihers, und Ida von Boyneburg. Eine Rittergeſchichte aus dem 13ten Jahrhunderte. ebend 1821. 8. Neue Gemälde in romant. Farben, gezeichnet aus der Bildergallerie der Menſchheit. ebend. 1821. 8. m. Titelkpf. Alberts und ſeiner Freunde Abentheuer. Seitenſtück zum Grafen Benjowsky von *A. v. Kotzebue.* Nach *Dellaroſa* frey bearbeitet. ebend. 1822. 2 Thle, 8. m. Kpf. Die Brüder-Verſöhnung, oder Heinrich und Ludwig, Landgrafen zu Heſſen. Ein hiſtor.-romant. Gemälde der Vorzeit. Caſſel 1822. 8. m. Titelk. wohlf. Ausg. 1825. Neue Blumenkränze, gewunden für Deutſchlands Söhne und Töchter. 1ſter Theil. ebend. 1822. 8. 2ter Theil 1825. (auch *u. d. Tit.:* Dornenſtiche auf der Pilger-

 fahrt

fahrt des Menſchenlebens, vom Schickſale getheilt in einer Reihe von wahren Erzäh gen). Kleine Romane, Gedichte und zählungen. ebend. 1822. 8. m. 1 Steindr Carlo Coratti, oder der edle Räuber. - Hal man aus der Zeit der letztern Revolutions- tritte im Königr. Neapel. ebend. 1822. 8. 1 Steindr. Der Zeittödter. Ausgewä Erzählungen und Scenen aus der wirkl. V Nürnberg 1825. 8. m 1 Kpf. Caſtro mego, der edle Räuber - Chef und furcht Guerillas - Anführer. Mehr Wahrheit als D tung. Nordhauſen 1825. 8. Blanka, die Kraft des Glaubens, der Liebe und der H nung. Eine Räubergeſchichte. Caſſel 182 Der neue Heſſiſche Robinſon, oder merk dige Abentheuer eines Caſſelaners. ebend. 1 s Thle, 8. Laurette, die Zigeuner - I zeſſin; der Hut aus Paris; der falſche Kö ſohn und andre Erzählungen. Nürnberg 1 8. m. 1 Kpf.

EHRENBERG (Ch. Gf.) *D. der Med. und ſeit 1 auſſerordentl. Profeſſ derſelben und Ritter rothen Adler-Ord 3ter Cl. zu Berlin* (nach er von 1820-1825 Aegypten, Syrien und bien bereiſet hatte); *geb. zu Delitzſch am 1 April 1795.* §§. *Diſſ. inaug. Sylvae myco cae Berolinenſes. Berol. 1818. 4 maj. c. tab.* — Antheil an folgenden ältern Zeitſchrif 1) an *Sprengel's* und *Link's* Jahrbüchern der tanik, Bd. 1 (1818); 2) an *Nees v. Eſenb* horis phyſicis (1819); 3) *an den* Geſellſch ſchriften der Berliner Naturforſcher (1820) *an den novis actis Acad. Caeſar. Leopoldi Carolinae, Vol. X. P. 1* (1820) und 5) an *Schw* und *Kunze's* mykolog. Heften, H. 2 (1823)

13 u. 17 B. EHRENBERG (F.) *ward 1817 D. der T. und 1821 Ritter des rothen Adler-Ord. 3ter geb. zu Elberfeld am 6 Decbr. 1776.* §§.

Charakter und die Beſtimmung des Mannes. Ein Gegenſtück zu deſſen Reden an Gebildete aus dem weibl. Geſchlechte. Elberfeld 1808. 8. m. 1 Kpf. 2te verm. und verb. Aufl. 1822. Gedächtnifs-predigt auf I. Maj. die Königin von Preuſſen am 5 Auguſt 1810. Berl. 1810. gr. 8. Seelengemälde. 1ſter Th. ebend. 1812 (1811). 8. 2ter Th. 1812. (Bruchſtücke daraus ſtehen *in der* Zeit. für die eleg. Welt 1812. Nr. 12 folg.). Betrachtungen über die wichtigſten Angelegenheiten des Menſchen, in Predigten. Ein Erbauungsbuch für gebildete Chriſten. ebend. 1812. gr. 8. Glaubensbekenntnifs Sr. Königl. Hoh. des Prinzen F. W. L. v. Preuſſen, Neffen Sr. Maj. des Königs, nebſt den zur Confirmation des Prinzen gehörigen Reden und einem Anhange. ebend. 1818. 8. Das Volk und ſeine Fürſten, Volksweſen und Volksſinn, in Reden. Leipz. 1815. gr. 8. Zur Gedächtnifsfeyer der Entſchlafenen. Beilage zu des Verfaſſ. Schrift: Für Frohe und Trauernde. Berl. 1824. 8. — Zwey Predigten (am Bufstage und vor Eröffnung der Ständeverſamlung) im J. 1824. — *Die* Schrift: Agathens ländl. Stunden *iſt* blos ein beſondrer Abdruck aus dem 3ten Theile ſeiner „Bilder des Lebens.“ — *Neue Auflagen:* 1) der Charakter und die Beſtimmung des Mannes; 2te verm. und verbeſſ. 1822. 2) Andachtsbuch für Gebildete des weibl. Geſchlechts; 3te verb. und verm. 1820, 4te 1826. (Nachdruck, Reutling. 1818). 3) Glaubensbekenntnifs des Prinzen F. W. L. v. Preuſſen; 2te unveränd. 1822. 4) Für Frohe und Trauernde; 2te 1820. (1825 *erſchien* ein 2ter Theil, und 1821 zu Reutlingen ein Nackdruck). — Eine Predigt; in *Zimmermann's* Predigten über ſämmtl. Sonn- und Feſttags-Evangelien des ganzen Jahres, Th. 1 (1826). — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825. Converſat.-Lex. 11ter Bd.

Freyh. v. EHRENFELS (J... M... R...) §§. Ueber die Drehkrankheit der Schaafe. Eine gekrön-

krönte Preisschrift. Wien 1824. 8. — Anti an *André's* ökonom. Neuigkeiten.

von EHRENSTEIN (J. N. Smets) Vater von W Smets. *Starb als Privatgelehrter in Aac am 2 April 1811.* (War zuerst Schöffe des pellations-Gerichts zu Bonn, ward 1786 Reic gräfl. Plettenberg-Miethingischer Hofrath Berlin, und war in den J. 1796-179. unter d Namen *Stolmers* Director der Bühne zu Rev *Geb. zu Eynatten bey Limburg am 13 April 17* §§. *Die Straf- und Polizeygesetze des 18 Jahrhunderts; juristisch, politisch und phil phisch betrachtet in besonderer Hinsicht Deutschland. Leipz. 1796. 8.

EHRENZELLER (. . .) *Obrist-Lieut. und St rath in St. Gallen; geb. zu . . .* §§. Mit Gebrüdern *Huber* daselbst: *Sammlung reli fer Gesänge. St. Gallen 1826. 8.

13 B. EHRHARDT *) (F. W.) *war auch D. der P und starb im J. 1820.*

von EHRHART (Glie.) *starb am 8 July 1826.* Sendschreiben an die Herren Geistlichen Beförderung der Schutzpockenimpfung. Me ming. 1801. 8. — *Der* Entwurf eines phy med Polizeygesetzbuches und Medicinal-Co (nicht medicin. Codex) *besteht* aus 4 Bden, ohne Jahrzahl herausgekommen sind. — *V* Neuer Necrol. der Deutschen 1826. Bd. 2. 957-959.

EHRHART (J... G... D...) *Diacon. zu Haidenh im Königr. Würtemberg; geb. zu . . .* §§. ber die christl. Auferstehungslehre. Ulm 1823. Echo aus den Zeiten des 30jähr. Kriegs. V Anfange des 17ten Jahrhunderts bis zum T des Königs Gustav Adolph von Schweden. Sti m

*) Steht dort unrichtig S. 389 als *Erhardt* aufgeführt.

men der Wahrheit und der Warnung an meine Zeitgenoſſen. Mannheim 1826. gr. 8. — Gedichte *in* Morgenblatt für gebild. Stände.

EHRHART (J. Npm.) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Salzburg; ward 1819 k. k. Gubernialrath und Protomedicus, und 1824 mit dem Beiſatze Edler von Ehrhartſtein in den Adelſtand erhoben; geb. zu . . .* §§. *Setzte fort:* Medicin.-chirurg. Zeitung. Salzburg 1808 (vom Juny an) bis 1826. gr. 8. 12ter bis 29ſter Ergänzungsband, 1809-1826. Univerſal-Repertorium zu den Jahrgängen 1801-1820 und zu den Ergänzungsbänden V-XXIV der medicin. chirurg. Zeitung, ebend. 1823. gr. 8.

EHRIMFELD (. . .) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. Der Vertrag; Luſtſpiel in 1 Akt nach *Marſollier.* Wien 1805. 8. Die edle That; Schauſpiel in 5 Akten. ebend. 1805. 8. Wo war ſie? oder Ehrfurcht und Liebe; ein Luſtſpiel in 4 Aufz. Frey nach dem Franzöſ. ebend. 1805. 8. Die Gefahr; eine dramat. Situation. ebend. (1806). 8. Die Arie; Luſtſp. in 1 Akt. ebend. 1807. 8. Das Ehepaar; Luſtſp. in 1 Act nach *Kotzebue.* ebend. 1807. 8. Bruderliebe; Schauſp. in 1 Aufz. nach *Serjour.* Peſth 1809. 8.

EHRLICH (Bh. Ambr.) *k. k. Gubernialrath und Bücherreviſionsbeamter zu Prag; geb. zu . . .* §§. Der Dienſt des Herrn oder die fromme Jungfrau. Ein Gebetbuch für Frauenzimmer. Prag 1820. 8. m. 1 Kpf.

EHRLICH (Mthi. K.) *D der Phil., erzbiſchöfl. Notar und (ſeit 1810) Dekan der philoſ. Facultät zu Prag.* (Ward 1788 Katechet an der Kloſterpfarrſchule des Stifts Strahow, und 1805 Religionslehrer am Kleinſeitner Gymnaſio zu Prag); *geb. zu Börnsdorf bey Friedland in Böhmen am 22ſten Februar 1762.* §§. Geſchichte der Stift Stra-

hower Pfarrſchule, nebſt einigen bey öffentl. Prüfungen üblichen An- und Dankreden, Geſprächen, Kinderbriefchen und Glückwünſchen verſchiedenen Inhalts. Prag 1802. 8. 2te Aufl. 1816. (*m. d. Tit.:* Anreden und Dankreden bey öffentl. Prüfungen; Geſpräche zwiſchen Kindern über verſchiedene nützliche Gegenſtände; Glückwünſche an Eltern, Wohlthäter und Lehrer). Von der phyſiſchen Erziehung der Kinder. ebend. 180. 8. Betrachtungen über das Leiden Jeſu in den drei letzten Tagen der Charwoche. ebend. 1826 8. — Zwey Reden im J. 1810. — Verſchied. Gelegenh.-Gedichte. — Vgl. *Felder* Th. 3.

EHRMANN (C...) *genannt Stellwang. D der Med. und prakt Arzt in Frankf. a. M.; geb. zu . . .* §§. Unterſuchung über die Frage: ob der Tripper eine Krankheit eigner Art, oder ein veneriſcher Zufall ſey? Frankf. a. M. 1808. 8. — Ein Aufſatz *im* allgem. Anzeiger (1809).

EHRMANN (J. Chr. 2) *ſtarb 180.*

EHRMANN (J. F.) *ſtarb 180.*

EHRMANN (J. Pt. L.) *D. der Rechte und Advoc. zu Frankf. a. M.; geb. zu . . .* §§. Drei Bitten an Deutſchlands Geſetzgeber. Eine Abhandlung über die wichtigen Bedürfniſſe der Zeit, in Hinſicht der Juſtizverfaſſung der deutſchen Bundesſtaaten. Frankfurt a. M. 1818. gr. 8. Rechtliche Anſichten über den zuviel beſprochenen Handel mit Staatspapieren. Zu Widerlegung zweyer jüngſthin in München und Augsburg erſchienenen Flugſchriften. ebend. 1820. 8.

EHRMANN (M...) *D. der Phil. und Profeſſ. der pharmaceut. Waarenkunde zu Wien; geb. zu . . .* §§. Handbuch der pharmaceutiſchen Waaren- und Präparaten-Kunde, als vollſtändige Erläu-

te-

terung der Oeſterreich. Pharmacopöe. Wien 1826. 2 Bde, gr. 8.

HRMANN (Thph. F.) §§. Bibliothek der neueſten und wichtigſten Reiſebeſchreibungen zur Erweiterung der Erdkunde, nach einem ſyſtemat. Plane bearbeitet und in Verbindung mit einigen andern Gelehrten geſammelt und herausgeg. von *Mthi. Ch. Sprengel*, fortgeſetzt von *Thph. F. Ehrmann*. Bd. 8-43. Weimar 1803-1811. gr. 8. (Die übrigen Bde ſind von einem andern Gelehrten redigirt worden, doch ſteht ſein Name noch immer auf den Titel). Neueſte Kunde der nordiſchen Reiche: Dänemark, Norwegen und Schweden, nach ihrem gegenwärtigen Zuſtande aus den beſten Quellen dargeſtellt. ebend. 1808. gr. 8. m. Kart. und Kpf. (auch *m. d. Tit.*: neueſte Länder- und Völkerkunde, 4ter Bd. — Nachgedruckt, Prag 1808. 8). Neueſte Kunde von Aſien. Nach Quellen bearbeitet. 1ſter Band: Aſien überhaupt, Weſt- und Mittel-Aſien. ebend. 1811. gr. 8. m. K. und Kpf. 2ter Bd. Südaſien. Fortgeſetzt von *F. L. Lindner* 1811. 3ter Band: Süd- und Oſtaſien 1812. (auch *m. d. Tit.*: Neueſte Länder- und Völkerkunde, 10-12ter Bd. — Nachdruck, Prag 1812. gr. 8).

m *EHRNE-MELCHTHAL* (G... L...) *Rechtspraktikant zu München; geb. zu . . .* §§. Vertheidigungsſchrift für den des verſuchten Staatsverraths angeſchuldigten J. G. Hirtl, Bürger und Meubelfabrikanten in München. Münch. 1814 (106 Seiten) 8.

B. Freyh. v. EICHENDORFF (Joſ.) *ward 181. Regier.-Aſſeſſor und 1821 Conſiſtor.-Rath in Danzig.* §§. Krieg den Philiſtern. Dramat. Mährchen in 5 Abentheuern. Berl. 1824. 8. Aus dem Leben eines Taugenichts, und das Marmorbild. Zwei Novellen, nebſt einem Anhange von Liedern und Romanzen. ebend. 1826. 8. — Gedichte in *la Motte Fouqué's* Frauentaſchen-

buch und *in der* Abendzeit. (1823). — *Der* Roman: Ahndung und Gegenwart, beſteht aus 3 Theilen.

EICHHEIMER G... F...) *D. der Med., Oberfeldſtaabsarzt und erſter Medicinal-Referent im k. Baier. Miniſterio zu München* (zuerſt 1808 Staabschirurg beym General-Commando in Augsburg, 1811 Staabsarzt, 1814 Aſſeſſor der Gener.-Lazareths-Inſpection zu München, und 1815. Gener.-Lazar.-Inſpect.-Rath und Unterfeldſtaabsarzt); *geb. zu* . . . §§. Beſchreibung und Abbildung einer Maſchine für einfache und complicirte Beinbrüche des Unterſchenkels, welche nach der Borſch- und Braunſchen Methode conſtruirt, die Vortheile derſelben vereinigt, nebſt einer Vorrichtung, welche bey dem Transportiren ſolcher Patienten gebraucht werden kann. Mit 5 lithograph. Abbildung. Münch. 1821. 8. Umfaſſende Darſtellung des Militair-Medicinal-Weſens in allen ſeinen Beziehungen mit Rückſicht auf die dermaligen Armeen-Verfaſſungen im Allgemeinen, zunächſt aber als ein vollſtändiges Reglement für die königl. Baieriſche Armee in Friedens- und Kriegszeiten. 1ſter Band. Augsburg 1824. 8. m. 4 lithogr. Blättern und mehrern Tabellen. 2ter Bd. Münch. 1825. m. 5 Steindr. Ausführliche Beſchreibung eines vollſtändigen Amputations-Apparats, welchen man ſehr bequem in der Taſche bey ſich führen kann. Augsb. 1825. gr. 8. m. 3 Steintaf.

EICHHOF (N.) *ſtarb bereits am 15 Februar 1788.*

17B. EICHHOFF (J... J...) §§. Analytiſcher Entwurf einer Sammlung von Abhandlungen und Aufſätzen über die Schifffahrt, Polizey und Handlung des Rheinſtromes. Mainz 1812. gr. 4. Betrachtungen über den 19ten Artikel der deutſchen Bundesakte; nebſt Andeutungen, wie im Gefolge deſſelben dem Handelsverkehr zwiſchen verſchiedenen Bundesſtaaten Erleichterung zu ver-

verſchaffen. Wiesbaden 1820. gr. 8. Topograph.-ſtatiſtiſche Darſtellung des Rheines, mit vorzügl. Hinſicht auf deſſen Schifffahrt und Handlung. Köln 1820. 4. Erläuternde Bemerkungen zu der in der 147ſten Sitzung von den Badiſchen Bevollmächtigten bey der Central-Commiſſion der Rheinſchifffahrts-Angelegenheiten gehaltenen Präſidialrede. ebend. 1820. 4. Pragmat. geſchichtliche Darſtellung der Verhandlungen und Beſchlüſſe der Congreſs-Comité für die Freiheit der Flüſſe; ſowie der Berathungen der in Gefolge jener Beſchlüſſe in Mainz niedergeſetzten Central-Commiſſion. ebend. 1820. 4.

9, 11, 15 u. 17 B. EICHHOFF (N. Gl.) §§. Mit *F. Ch. Matthiä: M. Ch. Jul. W. Moſche's* ausgewählte deutſche Aufſätze und Reden, nebſt deſſen Leben und Charakter. Frankf. a. M. 1821. gr. 8. Des *C. Suetonius Tranqu.* Lebensbeſchreibungen der 12 erſten Kaiſer. Mit Anmerkungen. ebend. 1821. 8. (auch *m. d. Tit.:* Sammlung der neueſten Ueberſetzungen der römiſchen Proſaiker, 8ter Theil). Des *P. Ovidius Naſo* Briefe aus dem Pontus. Ueberſetzt und mit Anmerkungen. ebend. 1823. 8. (auch *m d Tit:* des *P. Ovidius Naſo* ſämmtliche Werke überſetzt, 5ter Bd.). *Progr. Salluſtiarum lectionum e duobus codicibus manuſcriptis nuper repertis excerptarum ſymbola. Wiesbad. 1825. 4. M. Tull. Ciceronis orationum Verrinarum libri IV de ſignis. Cum ſelecta diverſarum lectionum notatione in uſum ſcholarum. Gieſſae 1825. 8 maj.*

15 u. 17 B. EICHHOLZ (J. H.) *iſt D. der Phil. zu Elberfeld.* §§. *Gab heraus:* Vaterländiſche Blumenleſe. Halle 1796. 8. — Er iſt auch Redacteur der Elberfeld. Provinzial-Zeitung. — *Von den* neuen Briefen aus Italien kam 1811 noch ein 4ter Band heraus. — *Von den* Darſtellun-

lungen aus der Schweitz *erſchien* 1812 die 2te und 1824 eine wohlf. Aufl. — *Die* 1ſte Aufl. der Schrift: einige Winke über Aufklärung, iſt ſchon im 15ten Bde genannt.

17 B. EICHHORN (Albr. F.) *ward 1823 Ritter des rothen Adlerord. 3ter Cl., 1826 Mitglied des Staatsraths und 1827 Ritter des rothen Adlerord. 2ter Cl.*

9 u. 17 B. EICHHORN (Ambr.) *ward 1817 Archivar des Stifts St. Paul im Levanthale, 1820 nochmals Director des Gymnaſ. zu Klagenfurt und ſtarb hier am 21 März 1820; geb. zu Witlekofen im jetzigen Groſsherzogth. Baden am 6 Septbr. 1758.* §§. *Gedanken über die Freyheit für den deutſchen Landmann. (St. Blaſien) 1795. 8. *Libellus precum ad uſum ſtudioſae juventutis chriſtian. Klagenf. 1811. .. Beiträge zur ältern Geſchichte und Topographie des Herzogthums Kärnthen. 1ſte u. 2te Sammlung. ebend. 1817, 1819. .. — Vgl. *Felder* Th. 3.

EICHHORN (Dn. Alx.) *ſeit 1814 Pfarrer zu Idenſen bey Wunſtorf* (zuerſt von 1783-1791 Feldprediger beim 15ten Hannöver. Infant.-Regim. in Oſtindien); *geb. zu Pyrmont am 6 Januar 1758.* §§. Gamaliel, Mitglied des hohen Raths zu Jeruſalem, und D. Fr. Vlkm. Reinhard, k. Sächſ. Oberhofpred. zu Dresden, in Rückſicht ihrer Urtheile über Gottes- und Menſchenwerk. Hannov. 1811. 8. — Aufſätze *im* Hannöver. Magaz. (1795, 1797, 1805) und einigen andern Zeitſchriften. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 1.

17 B. EICHHORN (F. K.) heiſst richtiger *K. F.* und gehört daher hinter.

EICHHORN (J. Gf.) *feyerte 1825 ſein 50jähr. Amtsjubiläum und ſtarb am 25 Juny 1827.* §§. Antheil *an den* Commentat. ſociet. Goett. recent. Vol. V (1823). — *Von der* Einleitung in das alte

alte Teſtam. *erſchien* der 4ten Aufl. 1ſter Band 1820, 2ter und 3ter 1823, 4ter und 5ter 1824, ſowie von Hiob 1824 die 2te verbeſſ. Ausg. — Sein Portrait von *L. E. Grimm* (Götting. 1824. Fol.). — *Vgl.* Converſ.-Lex. 11ter Band. *J. v. Horn*, der Guelphenorden des Königr. Hannover (Leipz. 1823) S. 300-302. *Saalfeld* S. 332-335. National-Zeit. der Deutſchen 1827. Nr. 55.

17 B EICHHORN (K. F. *nicht* F. K.) *geb. am 20 Novbr. (1781).* §§. Rechtsgutachten, die Auslegung des Theils I. Tit. 18. §. 309 des allgem. Landrechts für die Preuſſ. Staaten betreff. Berl. 1822. Fol. Chrimhildens Rache. Ein Trauerſpiel. Nach dem Niebelungen Liede bearbeitet. Götting. 1824. 8. Einleitung in das deutſche Privatrecht, mit Einſchluſs des Lehnrechts. ebend. 1824. gr. 8. 2te Ausg. 1825 — *Von der* deutſchen Staats- und Rechtsgeſchichte *erſchien* 1820 die 2te Aufl. und 1823 der 4te und letzte Theil. — *Von der* Zeitſchrift für geſchichtl. Rechtswiſſenſchaft *kamen* noch *heraus:* Bd. 4. H. 2. 3. 1821; Bd. 5. H. 1. 1823, H. 2. 1824. H. 3. 1825. — Sein Portrait von *L. E. Blum* (Götting. 1824. Fol.). — *Vgl.* Converſat.-Lex. 11ter Bd. *Saalfeld* S. 299, 300.

13 u. 17 B. EICHLER (Andr. Chryſogon, *nicht* Andr. Guſt.) *ſeit 1814 Ritter des Preuſſ. rothen Adlerord. 3ter Cl., ward 1824 in Ruheſtand geſetzt und lebt ſeitdem gänzlich in Töplitz* (zuerſt führte er vom J. 1781 an die Aufſicht über die Druckerey des Ritters von Schönfeld in Prag, ward 1789 Canzliſt bey der Steuerregulirungsobercommiſſion daſelbſt, 1790 Canzliſt beim Böhmiſchen Gubernio, 1800 Ober-Polizeycommiſſair, zugleich von 1800-1813 Kurinſpector zu Töplitz, 1807 k. k. Rath und erſter Polizey-Commiſſair und 1822 Cenſor und interimiſtiſcher Vorſteher des Bücherreviſions-Amts); *geb. zu Leitmeritz*

am

am 24 Novbr. 1762. §§. Rede, gehalten bey der von Sr. Maj. dem Kaiſer Joſeph II eingeführten neuen Wahlart der Bürgermeiſter und Räthe. Prag 1784. 8. Der Geſchäftsleiter, oder praktiſcher Unterricht für jene, die ſich den öffentlichen Geſchäften bey verſchiedenen Aemtern, z. B. bey Landesregierungen, Kreisämtern, Magiſtraten, Ortsobrigkeiten u. ſ. w. widmen wollen, mit Einbegriff der neueſten diesfälligen Vorſchriften. 1ſte Abtheil. Prag 1792. 8. 2te Abtheil. 179., 3te Abtheil. 1795. *Kurze Erklärung der Evangelien und Epiſteln. ebend. 1796. 8. *Beſchreibung von Töplitz und ſeinen maleriſchen Umgebungen nebſt dem Gebrauch der Bäder. Ein Taſchenbuch für Brunnengäſte und Reiſende von *E.* Prag. 1808. 12. m. Kpf. 2te verbeſſ. Aufl. nebſt einem vollſtändigen Häuſer-Verzeichniſs, einem Plane der Schlacht bey Culm u. ſ. w. 1815. 3te Aufl. 1818, 4te verbeſſ. und verm. 1821, 5te 182. *Briefe an den Landmann über die gegenwärtigen Begebenheiten, von *E.* ebend. 1814. 8. (kam urſprünglich ſeit 1815 Heftweiſe heraus). *Kurzer und faſslicher Unterricht in der techniſchen Chemie, verbunden mit Naturgeſchichte. Zum Gebrauch für Landwirthſchaft u. ſ. w. In einer Reihe von Vorleſungen. 1ſter Theil. ebend. 1815. 8. 2ter Theil 1817, 3ter und 4ter Theil 1818. Böhmen, vor Entdeckung Amerika's, ein kleines Peru, als Aufmunterung zum Bergbau, und mit einem beſondern Blick auf das Niclavberger und Moldauer Revier. ebend. 1821. 8. m. 1 Karte. Gebet- und Andachtsbuch für gebildete Stände in gebundener Rede. ebend. 1826. 8. — Er war auch Redacteur der Preger Ober-Poſtamtszeitung (1784-1789) und der Preger kleinen Zeitung (1791-1800). — Bemerkungen zu *Ant. Vogt's* Beiträgen zur Geſchichte von Kattenberg und ſeiner Umgebung (Prag 1825). — Ueberdies viele Prologe und Gelegenheits-Gedichte. — *Die* erſte Aufl. der neuen

neuen und leichteſten Methode Briefe zu ſchreiken u. ſ. w. *erſchien* 1791 und *die* 1ſte und 2te Aufl. der Schrift: die Polizey, 1804 und 1806.

7 B. EICHMANN (K.) Sohn von J. Bh. Chr. *Seit 1816 Oberappellat.-Rath und ordentl. Prof. der Rechte zu Jena* (vorher Advokat zu Altenburg); *geb. zu Jena 1785.* §§. *Epiſtolae ad Andr. Joſ. Schraubertum et J. Ant. L. Seidenſtickerum, de non uſus vi, natura atque hiſtoria. Altenb. 1811. 8.* Ueber die Vorzüge und Mängel des Sächſ. bürgerl. Proceſſes. ebend. 1816. 8. — Vgl. *Eichſtädt* p. 26.

7 B. EICHRODT (J. F.) *auch D. der Rechte* (zuerſt 1779 Oberamtsaſſeſſor zu Pforzheim, 1782 Geh. Archivs-Regiſtrator in Raſtadt, 1787 Aſſeſſor bey der Regierung und dem Kirchenrath in Karlsruhe, 1790 Hof- und Regier.-Rath, 1799 Kammerprocurator und Direct. des Reviſionscollegiums [deſſen Mitglied er ſeit 1791 war], 1800 Geh. Hofrath, 1803 Director des 2ten Senats der Markgrafſchaft, 1807 Geh. Referendar im Polizeydepartement und Vicedirector der Studien-Commiſſion, und 1807-1809 würkl. Geh. Rath); *geb. zu Karlsruhe am 22 Januar 1757.* §§. Diſſ. inaug. de vi rei judicatae. Goett. 1777. 4. — Vgl. *v. Hartleben.*

EICHSTÄDT (H. K. A.) *ward 1808 D. der Theol., 1817 erſter Director des philolog. Seminars und 1828 Ritter des Weimar. Falkenord.* §§. *Hier. de Boſch* Curae ſecundae in Horatii epiſtolam ad Piſones de arte poetica e ſchedis beati auctoris nunc primum edidit. S. l. et a. (1812). Fol. De Symmachii orationum particulis, ab *Angelo Majo* nunc in lucem protractis. Jenae 1816. 4. Pr. Theologiae ſtudium academicum ſex ſemeſtribus deſcriptum. P. I-III. ibid. 1816, 1817. Fol. Pr. De medicinae ſtudio, ſemeſtribus academicis recte accommodato. ibid. 1817. Fol. Pr. *Davidis Ruhnkenii* in antiquitates Romanae lectio-

lectiones academicae cum annotatione editionis. P. I-XV. ibid. 1818-1826. Fol. Pr. De ſuppoſito verſu penultimo in *Horatii* Oda prima. ibid. 1818. 4. Pr. De ſuppoſitis verſibus in *Horatii* Oda III. 11, 17-20. ibid. 1819. 4. Pr. Lucianus num ſcriptis ſuis adjuvare religionem Chriſtianum voluerit. ibid. 1820. 4. Pr. De ſervitute luminum et ne luminibus officiatur, ad explicandum *Ciceronis* locum I. Orat. 39. Commentat. I. II. ibid. 1820. Fol. et 4. Pr. Exercitationes Antonianae. P. I-VI. ibid. 1821, 1822. Fol. et 4. *Gab heraus: Ueber die wahre Ortsbeſtimmung der Hermannsſchlacht. Zwei neue Unterſuchungen vom General Freyh. v. Hammerſtein und Geh. Rath v. Hohenhauſen. Mit einem Sendſchreiben an Herrn Geh. Juſt.- und Ober-Appellat.-Rath Freyh. v. Strombeck. Altenb. 1821. 8.* Pr. De inſtituto ſcriptionis academicae, in academia Jenenſi nuper in uſum revocato. Jen. 1821. 4. Pr. Deprecatio latinitatis academicae. ibid. 1822. 4. Pr. De *Horatii* ſatyrae I, 10. exordio. ibid. 1822. 4. Pr. Memoria Sereniſſimi nuper mortui Principis ac Domini Auguſtae, Ducis Saxonicae, atque Principis Gothanorum atque Altenburgenſium. Scripſit ſimulque parentalia ſacra d. 30 Juny celebranda indicit. ibid. 1822. Fol. edit. ſec. auctior et emendatior, Gotha 1824. 4 maj. (*ſub tit.:* Memoria Auguſti ducis Saxoniae principis Gothanorum atque Altenburgenſium). De felicitate academiarum ex virtutibus Principum oriunda. Oratio in parentalibus academicis — Auguſto — d. 30 Junii 1822 celebratis — dicta. Jen. 1822. 4. Pr. De accurata doctrina, principum favore ornata, firmiſſima dignitatis Profeſſoris praeſidio. Oratio in acroaterii academici inſtauratione et J. G. Lenzii ſacris doctoratus academici ſemiſaeculatibus d. 25 Octbr. habita. ibid. 1822. 4. (auch in den Annalen der mineral. Societät zu Jena, Bd. 5. S. 325-356). Pr. De novo Mch. Otmonis

nis consilio, civitatem latinam fundandi praefatus. ibid. 1822. 4. Annalae academiae Jenensis. Vol. I, continens historiam instaurationis academiae vitas doctorum actaque et scripta A. C. N. MDCCCXXI. ibid. 1823. 4. Felicitas Academiae Jenensis. Carmen in panegyri acad. d. 6 Septbr. 1823 recitatum. ibid. 1823. 4. Pr. Duas inscriptiones viales, Treveri nuper repertas, nunc primum edidit. ibid. 1824. 4. Pr. *Valer. Catonis* Dirae. Panegyrin academicum d. 2 Septbr. 1826 indicaturas cum brevi annotatione critica edidit. ibid. 1826. 4. Pr. Pro Orationibus academicis. Orat. dicta d. 2 Septbr. 1826. ibid. (1826). 4. Pr. Dehortatur Prologus a contorta et difficili interpretanti ratione. ibid. 1827. 4 — *Kritischer Nachtrag zu van Ommerens Horaz, als Mensch und Bürger in Rom, übersetzt von G. L. Walch* (*Leipz. 1802. 8*). — Praefatio ad *G. H. Bernsteinii* versus ludicros in Imperatores Romanos compositas (Hal. 1810. 8). — *Ein Aufsatz in Seebodii und Friedemannii* miscellaneis criticis, Vol. I. P. 4 (1822). — Vgl. *Eichstädt* Annales p. 35-41. Conversat.-Lex. 11ter Bd.

von *EICHSTORF* (P... F... P...) *königl. niederländ. Premier-Lieut. der Artillerie zu . . .; geb. zu . . .* §§. Das Grab; ein didaktisches Gedicht von *R. Feith*, und zwei Oden von *J. Kinker*; frei aus dem Holländ. übersetzt. Zütphen 1821. 8. Deutsche Blumenlese aus niederländ. Dichtern. Namur und Leipz. 1826. 8.

EICHWALD (K. Ed.) *D. der Med. und seit 1828 ordentl. Professf. der Zoologie und Anatomie an der Universf. zu Wilna* (zuerst nach einer wissenschaftl. Reise in der Schweiz, Deutschland, Frankreich und England, einige Jahre Privatdocent in Dorpat, und seit 1823 ordentl. Prof. der Zoologie und Anatomie zu Kasan); *geb. zu Mitau am 4 Juny 1795.* §§. Diss. inaug. de

Selachis Ariſtotelis, Zoologiae geographicae ſpecimen. Vilnae 1819. 8. De regni animalis limitibus atque evolutionis gradibus. Dorpat. 1821. 8. *Ideen zu einer ſyſtemat. Oryktozoologie, oder über verändert und unverändert ausgegrabene Thiere. (Aus den Jahresverhandl. der kurländ. Geſellſch. für Liter. und Kunſt beſond. abgedruckt). Mitau 1821. 4.* Pr. In ovum humanum disquiſitio phyſiologica. Caſani 1824. 4. Introductio in hiſtoriam naturalem caspii maris. ibid. 1824. 8 maj. Pr. Geognoſtico-zoologicae per Ingriam marisque Baltici provincias, nec non de Tribolitis obſervationes. ibid. 1825. 4. c. 5 tab. aen. inc. — Vgl. *v. Recke* Th. 1.

EICKEMEYER (Rdf. H.) *zog ſich 181. auf ſein Landgut Algerheim bey Darmſtadt zurück, ward in der Folge Mitglied der 2ten Kammer der groſsherzogl. Heſſ. Landſtände und ſtarb am 9 Septbr. 1826; geb. zu Mainz am 11 März 1753.* §§. Ueber den ſittlichen- und Kunſtwerth öffentl. Denkmäler. Leipz. 1820. gr. 8. Die Kriegsbaukunſt nach Grundſätzen, welche von jenen verſchieden ſind, die man bisher verfolgt hat. Mit 22 Plänen. ebend. 1822. gr. 8. — *Von den* Abhandlungen über Gegenſtände der Staats- und Kriegswiſſenſchaften *erſchien* 1817 der 2te m. Kpf. verſehene Theil. — *Vgl.* Neuer Necrolog der Deutſchen 1825. H. 2. S. 910-937 (ein unvollendeter Aufſatz!!).

EIFERT (Adf. Trg.) *ſeit 1825 Oberpfarrer zu Mühlberg* (vorher ſeit 1800 Diac. zu Schaafſtädt bey Lützen); *geb. zu . . .* §§. Pſycholog. Betrachtungen über das hauptſächlichſte Hinderniſs der chriſtl. Religioſität in unſern Zeiten, mit Hinſicht auf Erklärung der neuen evangel. Texte, insbeſondre zum Gebrauch für angehende Prediger und Lehrer an den Bürger- und Landſchulen, überhaupt für alle, welche wahre Erbauung lieben. Tübing. 1825. gr. 8.

EI-

EGENBROD (K. Ch.) *ward 1819 Director der Appellat.-Commiſſion für die Provinz Rheinheſſen, 1820 erſter Präſident der 2ten Kammer der Landſtände, 1821 groſsherzogl. Geh. Staatsrath (im Miniſterial-Departem. der Finanzen) und Commandeur des groſsherzogl. Verdienſtord. und 1827 D. der Rechte.* §§. Ueber die Natur der Bede-Abgaben in Bezug auf die Frage: ob die Bedepflichtigen von dieſen Laſten zu befreien ſind? hiſtoriſch-rechtliche Erörterungen, nebſt Chreſtomathie. Gieſſen 1826. 8.

EIGL (. . .) *Profeſſ. in Klagenfurt (?); geb. zu . . .* §§. Der tolldreiſte Wanderer in den finſtern Schachtgängen, oder die Uebel a) der gegenwärt. Sucht, ſchlechte Romane zu leſen, b) die Schaubühne zur Unzeit zu beſuchen, und c) dramat. Werke ohne Auswahl zu verſchlingen! Ein Anti-Roman. Klagenfurt 1823. 8. Die würdige deutſche Hausfrau im täglichen Leben, mit ihrer gebildeten Tochter und ihrem edlen Sohne. In 3 Sittengemählden dargeſtellt. ebend. 1823. 8.

7 B. EIGLER (Joſ. A.) heiſst *Aigler*, ſ. oben.

EIGNER (E. . .) *Diſtriktsnotar zu Vorsfelde im Herzogth. Braunſchweig, jetzt . . .; geb. zu . . .* §§. *Praticien français*, oder der franzöſ. Praktiker, enthaltend: 1) den Geiſt und die Theorie der Proceſsordnung nebſt Formeln; 2) Anwendung und Jurisprudenz derſelben, durch die Redacteurs der Jurisprudenz des Civil-Geſetzbuchs. Aus dem Franzöſ. des *Bavoux* und *Loiſeau* überſetzt. 1ſter Theil. Helmſtädt 1809. gr. 8. 2te unveränd. Aufl. Hannov. 1811, 3te verbeſſ. 1812. 2ter Theil 1810, unveränd. Aufl. Hannov. 1811. 3ter und 4ter Theil Hannov. 1812. 5ter und letzter Theil 1815.

7 B. EILERS (G. . .) *iſt D. der Phil. und Direct. des Gymnaſiums zu Creuznach.* §§. Pr. Ob man wohl

geben, die Logik als besondern Unterrichtsgegenstand von den Gymnasien zu verbannen? Frankf. a. M. 1825. 4.

EIMBKE (G.) *jetzt prakt. Arzt in Hamburg.* §§. *Apparatus medicaminum. Hamburgi 1818. 8. edit. auct et correct. 1820. Flora Hamburgensis pharmaceutica*, oder Verzeichniß und Beschreibung der um Hamburg und in den angrenzenden Ländern wildwachsenden Arzneypflanzen. ebend. 1822. 8. — Ein Aufsatz in *Schweigger's* Journal der Physik, Bd. 31 (1821).

v. EINEM (J. A. Cp.) *starb am 24 Octbr. 1810; geb. 1730.*

EINERT (Ch. Glo.) *ward 1821 bey der Feyer seines 50jähr. Doct.-Jubil. Ritter des k. Sächs. Civ.-Verd.-Ord; starb am 27 April 1823.* §§. *Anleitung zur Referir- und Dekretirkunst. Halberstadt 1793. 8. (NB. ohne sein Vorwissen und Einwilligung von einem Ungenannten herausgegeben). — *Von seiner* Inaugur. Diss. legum rationes earumque investigandarum regulae veranlaßte *K. Einert* 1821 eine neue Aufl. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutschen 1825. H. 2. S. 822-824.

15 u. 17 B. EINERT (Glo. *eigentl.* Ch. Glo.) *ward 181. Lehrer am Pädagogio zu Züllichau, 1810 zter Prediger der 2ten niederschles. Brigade zu Grünberg und starb (verwundet) zu Töplitz am 30sten Septbr. 1813.*

17 B. EINERT (K.) *seit 1824 Oberhofger.-Rath.* §§. Legum rationes earumque investigandarum regulae. Diss. quam ad capessendos summos in jure honores d. 21 Febr. 1771 disceptandi causa proposuit M. *Ch. Glie. Einert*, et quam iterum editam in memoriam festi semisecularis fautoribus et amicis senis jubilantis d. 21 Febr. 1821 obtulit *Car. E.* Lipsi. 1821. 4. Pr. Medita-

tationum ad jus cambiale ſpec. 1. 2. ibid. 1824, 1826. 4.

13 u. 17 B. EINHOFF (H.) *ſtarb nicht zu Celle, ſondern zu Mögelin an der Oder; geb. zu Bahrendorf in der Grafſchaft Hoya 1778.* §§. Antheil *am* Hannöver. Magaz. (1802, 1803). — *Die* Futterkräuter *kamen* zuerſt 1801 heraus. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannover Th. 1. Biograph. Bd. 8. S. 223.

von EINSIEDEL (Agn.) geb. v. Sallet. *Hauptmanns-Wittwe, lebt in Dresden* (war von 1804-1814 mit einem königl. Preuſſ. Hauptm. Karl von Einſiedel, auf Syhra, verheyrathet); *geb. zu Kroppenſtädt bey Halberſtadt am 23 Septbr. 1776.* §§. Gedichte in *Kind's* Harfe, in *Kind's* Taſchenbuche zum geſelligen Vergnügen (1818. 1819), *in der* Abendzeit. (1819-1822) und *in der* Iduna (1820). — Vgl. *v. Schindel* Th. 2.

von EINSIEDEL (Alx. A.) *Beſitzer des Ritterguts Gnandſtein im Amte Borna* (vormals Lieut. in k. Oeſterreich. Dienſten); *geb. zu . . .* §§. Der Feldzug der Oeſterreicher in Italien im Jahre 1805. Weimar 1812. gr. 8. m. 1 Schlachtplan und 1 Charte.

von EINSIEDEL (F. Hildebr.) *ward 181. Ritter des Ruſſ. St. Annenord. und 181.-1825 erſter Präſident des Oberappellat.-Gerichts . . .*

EISELEIN (. . .) *ſeit 1827 auſſerordentl. Profeſſ. und Univerſit.-Bibliothekar in Heidelberg* (war zuerſt Prediger in Donaueſchingen, trat aber zur evangel. Religion über, und ward ſodann als Lehrer beym Pädagogio in Durlach angeſtellt); *geb. zu . . .* §§. (*Gab heraus*): *Ghbd. Ephr. Leſſing's* Schriften. Donaueſchingen 1822. 8 Bde, 8. *J. Winkelmann's* Werke. ebend. 182. .. Bde, 8.

178. EISELEN (E. *eigentl.* E. W. Bh.) *Privatlehrer in Berlin* (vorher von 1813-1819 öffentl. Lehrer der Turnkunſt); *geb. daſ. am 27 Septbr. 1792.* §§. Abriſs des deutſchen Stoſsfechtens, nach Kreuſslers Grundſätzen dargeſtellt. Berl. 1826. 8.

EISELEN (J. F. Gf.) *D. der Phil. und ſeit 1821 ordentl. Profeſſ. der Staatswiſſenſchaft zu Breslau* (zuerſt Privatdocent in Berlin, und 1820 auſſerordentl. Profeſſ. der Phil.); *geb. zu . . .* §§. Grundzüge der Staatswirthſchaft und der ſich darauf beziehenden Regierungskunſt. Berl. 1818. gr. 8. Die Geſchichte als Lehrgegenſtand auf Schulen betrachtet. ebend. 1819. 8. *Pr. De civitatis diverſa natura atque d. forma. Vratisl. 1822. 4.*

EISENACH (W. H. Glo.) *Pfarrer und Adjunct zu Stadt- und Dorf Sulza im Groſsherzogth. Weimar; geb. zu . . .* §§. Das Sulzaer Thal, oder hiſtor. Darſtellung von Stadtſulza, der Saline Neuſulza, dem Schloſſe Saaleck und der Rudelsburg. Zum Beſten der Schulen in Stadtſulza. Naumburg und Halle 1821. gr. 8.

EISENBACH (H. Fd.) *D. der Phil. und auſſerordentl. Profeſſ. derſelben zu Tübingen; geb. zu Bietigheim im Königr. Würtemberg am 29 März 1795.* §§. *P. J. B. Nougaret*, das Merkwürdigſte aus der Ruſſiſchen Geſchichte. Aus dem Franzöſ. frey bearbeitet. Tübing. 1820. 2 Bde, gr. 8. Beſchreibung und Geſchichte der Stadt und Univerſität Tübingen, herausgeg. in Verbindung mit mehreren Gelehrten. ebend. 1822. 8. m. 8 Kpf. und 1 Charte. Graf *Chaptal*, die Agriculturchemie. Mit Zuſätzen und Anmerkungen überſetzt, und mit einem Anhang von Dr. *G. Schübler*. Stuttg. 1824. 2 Bde, gr. 8. Des Ritters Dr. *J. A. Llorente* Geſchichte der ſpaniſchen Inquiſition. Nach der 3ten verbeſſ. mit einem Schreiben des franzöſ. Biſchoffs Gregoire an den ſpaniſchen Groſsinquiſitor verm. Auf-

Auflage des von *L. Gallois* gemachten Auszuges deutſch bearbeitet, und bereichert mit Ergänzungen und Berichtigungen aus dem gröſſeren Werke. Nebſt *Llorente's* Leben und Angabe ſeiner Schriften. ebend. 1824. gr. 8. *C. Mackenzie* 5000 neue engliſche Recepte für alle Vorfälle des Lebens, oder vollſtändige Hausbibliothek. Aus dem Engl. überſetzt. ebend. 1825, 1826. 3 Theile, gr. 8. (auch unter *folg.* Separattiteln: 1) Neue engliſche Bibliothek von Haushaltungskünſten; 2) neue engl. Bibliothek von Gewerbskünſten; 3) neue engliſche Bibliothek von Hausmitteln; aus dem Engl. nach der 3ten Aufl. mit Anmerk. und Berichtigungen überſetzt). *Bch. v. Wichmann's* chronolog. Ueberſicht der Ruſſiſchen Geſchichte, von der Geburt Peter des Groſſen bis auf die neueſten Zeiten. Nach dem Tode des Verfaſſ. fortgeſetzt und vollendet. 3ter Bd. in 2 Theilen. Leipz. 1826. 4. — Abhandlungen in *Schweigger's* Journal für Chemie und Phyſik, Bd. 24-26 (1819) und im Morgenblatt für gebild. Stände (181. folg.). — Vgl. *Eiſenbach* S. 435, 436.

EISENHART (E. L. A.) *ſtarb am 2 Auguſt 1808.* §§. *Von den* Grundſätzen der deutſchen Rechte *beſorgte* 1823 *K. Edw. Otto* die 3te verm. Aufl. — Ein Aufſatz in *Klein's*, *Kleinſchrod's* und *Konopack's* Archiv des Criminalrechts, Bd. 3 (1800).

13 u. 17 B. EISENHUT (Aloy.) *ſtarb am 21 März 1823.*

17 B. EISENHUTH (W.) §§. Das gebärende Weib, oder Verſuch eines Leitfadens bey der Geburt, für Hebammen und Mütter. Aachen 1823. 8. (auch *m. d. Tit.:* das gebärende Weib, oder Verſ. e. Leitf. b. d. Geb. für angehende Geburtshelfer, 1ſter Bd.). NB. Dieſe Schrift iſt bis auf wenige Abweichungen, völlig gleichlautend mit der frühern: „Anweiſung zum leichten und glücklichen Gebähren", von welcher 1825 die

2te umgearbeit. und mit Zuſätzen verm. Aufl. *erſchien.*

EISENLOHR (. . .) *D. der Med. und Regimentsarzt bey der groſsherzogl. Badiſchen Fuſsgarde in Karlsruhe (?); geb. zu . . .* §§ Ueber die Natur und Behandlung des epidemiſch-contagiöſen Nervenfiebers. Karlsruhe 1814. 8.

13u.17B. EISENMANN (Joſ. Ant) *auch D. der Phil. und ſeit 1823 Domcapitular zu Bamberg.* §§. Beurtheilung der Geſchichte des Fürſtenthums Berchtesgaden von *Koch-Sternfeld.* Münch. 1816. 8. — *Neuere Auflagen:* 1) Kurzer Leitfaden beim Unterricht in der Erdbeſchreibung; 2te 1813. 2) Neueſte Erdbeſchreibung des Königreichs Baiern; 2te 1817, 3te verbeſſ. 1822. 3) Lehrbuch der allgem. Geographie; 2te berichtigte 1822. — Antheil an *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encyclopädie. — Vgl. *Raſsmann.*

EISENSCHMID (Gf. Bj) *geb. zu Gera . . .* §§. Ueber Kirchenregiment und Kirchengewalt. Ronneburg 1820. 8. Briefe des Apoſtels Petri, überſetzt, erläutert und mit erbaulichen Betrachtungen begleitet. ebend. 1824. 8. — Ein Aufſatz *im* Hall. Pred.-Journal, Bd. 61 (1817).

EISENSCHMID (L... M ..) *Profeſſ. am Gymnaſ. in Aſchaffenburg, trat 1828 zur evangel. Kirche über; geb. zu . . .* §§. Deutſch-griechiſch und griechiſch-deutſches Leſebuch nebſt Wörterbuch. Paſſau 182.-1825. 3 Theile, 8. 2te umgearbeit. und ſtark verm. Aufl. des 1ſten Theils, 1824. Griechiſche Grammatik. ebend. 1824. gr 8. (*Gab heraus*): *J. Mch. Cosm. Pt. Denis* auserleſene Gedichte. ebend. 1824. 12.

EISENSCHMIDT (Ch F.) §§. Der Ruinentempel, ein Traum, oder Denkwürdigkeiten aus Charos ſchlafender Vorzeit. Gera 1808. gr. 8. Geraiſche Brand-Chronik, oder Geſchichte der Feuersbrün-

brünſte in der Stadt Gera, insbeſondre des am 18 Septbr. 1780 geweſenen Hauptbrandes. Ronneburg 1817. 8. Dichtungen. Gera 1819. 8.

17 B. EISFELD (J. F. A.) *ſtarb am 30 Novbr. 1821.*

17 B. EISSNER (Ch. Glo.) *geb. zu Pulsnitz 1786.* §§. Die Theogonie des Heſiodus, als Vorweihe in die wahre Erkenntniſs der älteſten Urkunden des menſchlichen Geſchlechts. Leipz. 1823. 8. Die alten Pelasger und ihre Myſterien. ebend. 1825. gr. 8.

EITENBENZ (. . .) *lebte zu . . . im Groſsherzogth. Baden; jetzt zu . . .; geb. zu . . .* §§. Mit . . . *Batt*, . . . *v. Babo*, . . . *Mone* und *K. J. Weber*: Deutſche Denkmäler, herausgeg. und erklärt. 1ſte Lieferung, enthält die Bilder zum Sächſ. Land- und Lehnrecht. Heidelberg 1821. Fol.

17 B. EITH (Gbr.) §§. Andachtsbuch für Gebildete. Augsburg 1817. 8. m. 6 Kpf. Gemeinnütziges allgemeines Lehr- und Leſebuch für deutſche Volksſchulen. Dinkelsbühl 181. 8. 2te verm. Aufl. 1825. — *Von der* Schrift: Seelengröſſe in Gemälden aus der Geſchichte *erſchien* 1821 das 3te Bdchen.

EKKARD (F.) *ſtarb nach dem J. 1815; geb. am 6ten Decbr. 1744.* §§. Verſuche aus der Culturgeſchichte und Völkerkunde. Kopenhagen 1813-1815. 4 Hefte, gr. 8. m. illum. Kpf. Islands Natur- und Volkskunde, nebſt der weſentlichſten Oerterkunde. ebend. 1814, 1815. 2 Hefte, 12. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Th. 1.

ELBEN (Ch. Gf.) §§. *Der ſchwäbiſche Merkur. Stuttgart 1822. . . (ward ununterbrochen fortgeſetzt.

ELEUTHEROPOLIS (. . .) *Pſeudonym.* §§. Vertraute Briefe während eines Durchflugs durch

einen Theil der nördlichen Provinzen des
nigreichs der Niederlande im Sommer des J. 1
in topographiſcher, hiſtoriſcher, politiſch
literäriſcher und religiöſer Hinſicht an ei
Freund geſchrieben. Germanien 1817. 3 Bd

9, 15 u. 17 B. ELIAS (Cp. F.) §§. *Dispenſator*
Weſtphalicum. Aus dem Latein. überſetzt.
ſel 1809. gr. 8.

ELGER (J. Ev.) *lebt letzt zu Deggenburg im Unte*
naukreiſe des Königr. Baiern (früher war er
1777 Benediktiner zu Metten); *geb. zu M*
chen am 28 Auguſt 1756. §§. *Flora Bava*
ſeu Icones plantarum Bavariae indigenarum.
1790. 6 Vol. Fol. *Musci Bavarici ex H*
ria Muscarum Jac. Dellenii excerpti, delin
pictique. . . . 1798. *Fol.* Baierns Arzn
und Hauswirthſchafts-Pflanzen in alpha
Ordnung, nebſt ihren Benennungen in verſc
denen Sprachen, ihren Standorten, Blüthe
ten u. ſ. w. . . . 1807. 4. Anfangsgrü
der Pflanzenkunde in bildlichen Darſtellun
aller zur Pflanzenlehre nothwendigen Th
. . . 1808. Fol. — Vgl. *Felder* Th. 3.

ELGER (J. Glie.) *ſtarb am* 21 *Februar* 1818. *
D. der Phil. und Handelsmann zu Leipzig;
zu Schwerta in der Ober-Lauſ. 1768. §§. E
Abhandlung über die Verbrennung der e
Waaren. . . . 181. 8. — Gelegenh.-Ged
te. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

ELLENDT (F.) *D. der Phil. und auſſerordentl. P*
derſelben zu Königsberg; geb. zu . . . §§.
T. Ciceronis de claris oratoribus liber qui dic
Brutus. Cum notis *J. A. Erneſti* aliorum
interpretatorum ſelectis edidit ſuasque adj
Praefixa eſt ſuccincta eloquentiae romanae us
ad Caeſares hiſtoria. Regiom. 1825. 8 maj.

17 B. ELLINGER (Anſ.) §§. Beiträge *zu den* n
Abhandlungen der Baier. Akad. der Wiſſen

auf 1794; zu *Gräter's* Braga und Hermode (1797); *zu den* Abhandlungen der Münchner Akad. der Wiſſenſch. auf 1806 und zu *F. Schlegel's* deutſchen Muſeum (1812, 1813). — Vgl. *Baader* Bd. 1. *v. Lupin.* Zeitſchrift für Baiern und die angränzenden Lande, Bd. I. H. 3. S. ... folg.

ELLISEN (G.) *D. der Med., k. Ruſſ. Collegial-Aſſeſſor und Mitglied des Medic.-Reichs-Collegiums zu St. Petersburg; geb. zu ...* §§. Kurze Anweiſung zum Impfen der Schutzblattern, ohne Hülfe des Arzts. St. Petersb. 180. 8. Medicin. Nachrichten von dem frühzeitigen Begraben der Todten. ebend. 180.. 8. *Ruff. kaiſerl. Feld-Pharmakologie. Auf Befehl und mit Genehmigung des Reichs-Medicinal-Collegiums. Stendal 1802. 8.

ELLMENREICH (Friedrike) *Schauſpielerin beim Nationaltheater zu Frankfurt* (vorher Schauſpielerin zu Karlsruhe und Mannheim); *geb. zu ... 1777.* §§. Leocadia. Ein lyriſches Drama in 3 Aufz. nach dem Franzöſ. des *Scribe.* Mainz 1825. 8.

ELSäSSER (J... Ad.) *D. der Med. und Amtsunterarzt zu Möhringen bey Stuttgart; geb. zu ...* §§. Beſchreibung der Menſchen-Pocken-Seuche, welche in den Jahren 1814, 1815, 1816 und 1817 im Königr. Würtemberg geherrſcht hat, Aus den Akten gezogen. Stuttgart 1820. gr. 8. — Aufſätze in *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 43. 59 (1816 und 1824).

ELSäSSER (W... F...) *... zu ...; geb. zu ...* §§. Erinnerungen. In poetiſchen Verſuchen. Tübing. 1823. 8.

ELSENER (Ant.) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Altorf in der Schweitz; geb. zu ...* §§. Mediciniſch-topographiſche Bemerkungen über einen Theil des Urner Landes. Altorf 1811. 8.

17 B. ELSER (Euf. Bh.) *iſt Pfarrverweſer zu Altheim im Oberamt Riedlingen im Königr. Würtemberg; geb. zu Gmünd am 14 Auguſt 1784.* §§. Pädagog. Skizze zur Veredlung des Schönheit- und Kunſtſinnes durch die Zeichenkunſt. Ulm 1818. 8.

ELSHOFF (Hm. Joſ.) *Prieſter und Alumnus des Prieſter-Seminars zu Münſter; geb. zu Gronau im vormal. Münſteriſchen Amte Horſtmar am 17ten Septbr. 1795.* §§. Drei Bücher Hochgeſänge, Lieder und Gedichte mancherley Art. Köln 1823. gr. 8. — Eine Elegie im J. 1822. — Gedichte in *Raſsmann's* Muſenalmanach auf 1823. — Vgl. *Raſsmann.*

ELSHOLTZ (Fr.) *k. Preuſſ. Prem.-Lieut. auſſer Dienſt und Ritter des Ruſſ. St. Georgen-Ord., privatiſirt in Berlin* (vorher von 1816-182. Regier.-Secretair in Köln); *geb. zu Berlin am 1 Octbr. 1791.* §§. Wanderungen durch Köln am Rhein und deſſen Umgegend. 1ſtes Heft. Köln 1820. 8. *Der neue Achilles. ebend. 1821. 8. — Beiträge zu *Gubitz'ens* Geſellſchafter und *zum* Morgenbl. — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

ELSNER (Cp. F.) *ſtarb am 19 April 1820.* — Vgl. *Kurt Sprengel's* Geſchichte der Arzneykunſt, Bd. 5. S. 528.

ELSNER (J. Glie.) *Parochialſchullehrer in Berlin; geb. daſelbſt am 30 Auguſt 1762.* §§. Deutſches Buchſtabir- und Leſebuch. Berl. 1814. 8. (erlebte 6 Aufl.). Groſſe Wandtafel. ebend. 1822. Fol.

ELSNER (J... G...) *Oekonom zu Reindorf in Schleſien; geb. zu ...* §§. *Was thut der Landwirthſchaft Noth? Bresl. 1821. 8. (nennt ſich unter der Vorrede). Landwirthſchaftl. Reiſe durch Schleſien, nebſt einigen Ausflügen nach der Mark Brandenburg, Sachſen, Mähren und Oeſterreich, in Briefen beſchrieben. 1ſter Bd.

Bd. 1ſte Abtheil. ebend. 1822. 8. 2te Abtheil. 1823. 3ter Bd. 1ſte u. 2te Abtheil. 1825. Beſchreibung meiner Wirthſchaft zu Reindorf in Preuſſ. Schleſien. Prag 1826. 8. *Rdf. André's* Anleitung zur Veredlung des Schaafviehes, nach Grundſätzen, die ſich auf Natur und Erfahrung ſtützen. 2te mit Anmerk. und Zuſätzen nach des Verfaſſ. Tode herausgeg. Aufl. ebend. 1826. 4. m. Kpf. und Tab.

15 B. ELSNER (J. K.) *iſt vermuthlich geſtorben; wenigſtens fehlt er im Gel. Berl. von 1825.*

ELSNER (. . .) *Kaufmann in Berlin; geb. zu . . .* §§. Giebt in monatl. Heften heraus: Neue Nachrichten aus dem Reiche Gottes. Berlin 1823 folg. gr. 8.

ELSTER (J. Ch.) *Oberlehrer am Gymnaſio zu Helmſtädt; geb. zu Hedwigsburg bey Helmſtädt 1792.* §§. Pr. Ad P. Ovidii Metamorphoſeon libros obſervationes nonnullae. Helmſtad. 1820. 4. Mit Dr. *Ch... L... W... Francke* und Dr. *Geo. Fr. K. Günther:* Griechiſches Elementarbuch für die erſten Anfänger. ebend. 1824. 8. — Beiträge zu (*Vulpius*) Curioſitäten der phyſ.-liter.-artiſt.-hiſtor. Vor- und Mitwelt, Bd. 6 (1817) und zu *Seebode's* krit. Bibliothek für das Schul- und Unterrichtsweſen, Bd. 3 (1821). — Vgl. *Seebode's* Archiv für Philologie und Pädagogik, Bd. 1. St. 4. S. 768.

ELTESTER (O. Ch.) *ſtarb 181.*

ELVERFELD (K. Glhd.) *ward 1818 Probſt der gorbinſchen Diöces und ſtarb am 7 Septbr. 1819.* §§. Altargeſänge und Predigt zur Feyer des Friedens. Mitau 1814. 8. — Einige Aufſätze *in den* Jahresverhandl. der kurländ. Geſellſchaft für Literatur und Kunſt, Bd. 1 (1820). — Vgl. *v. Recke* Th. 1, Jahresverhandl. der kurländ. Geſellſch. Bd. 2. S. 53.

EL-

ELVERFELD (K. J. F.) Sohn des Vorigen. *D. der Phil. und ſeit 1819 Pfarrer zu Tuckum in Kurland* (zuerſt Hauslehrer in Kurland, und 1807 Paſtor in Sackenhauſen); *geb. zu Appricken am 12 May 1781.* §§. *Diſſ. inaug. philoſophica, exhibens convenientiam philoſophiae Platonis cum philoſophiae noſtrae aetatis. Jenae (1804). 8.* *Etwas gegen den Aufſatz: über die heutige Religioſität. Aus dem Schuderoffſchen Journal für Religion, Kirchen- und Schulweſen. Ohne Ort, 1818. 8. *Feyer des Andenkens von K. Gthd. Elverfeld. Mitau 1820. 8. — Zwei lettiſche Schriften im J. 1810 und 1818. — Schlußrede in *K. F. Watſon's* Beſchreibung der Jubelfeyer des Paſt. Hm. F. Dullo (Mitau 1818). — Vgl. *v. Recke* Th. 1.

ELVERS (Ch. F.) *D. der Rechte und ſeit 1828 ordentl. Prof. derſ. zu Roſtock* (zuerſt 1819 Privatdocent zu Göttingen, und 1823 auſſerordentl. Profeſſ.); *geb. zu Flensburg im Herzogth. Schleswig am 16 July 1797.* §§. Ankündigung eines Civilpracticums ohne Rückſicht auf das Proceſſualiſche. Götting. 1820. 8. Beiträge zur Rechtslehre und Rechtswiſſenſchaft. 1ſter Bd. 1ſtes Heft. ebend. 1821. gr. 8. *Doctrina juris civilis Romani de culpa prima lineamenta. ibid. 1823. 8 maj.* Die Hauptquellen des deutſchen Bundesſtaatsrechts. Für den academ. Gebrauch. ebend. 1824. gr. 8. *Promptuarium Gajanum, ſive doctrina et latinitas, quas Gaji inſtitutiones et Ulpiani fragmenta exhibent, in alphabetico ordine redactae. ibid. 1825. 8 maj.* — Vgl. *Saalfeld* S. 587.

ELWERT (Anſ. K.) *ward* 1821 *Landrath und* 1824 *Regier.-Rath in Darmſtadt.*

ELWERT (Ch... Glie.) *D. der Phil. zu . . . und Pfarrer zu Ohneſtetten im Königr. Würtemberg; geb. zu . . .* §§. Deutſch-hebräiſches Wörterbuch zum Behufe hebräiſcher Componirübun-

gen.

gen, ſowie zum Gebrauch des Handelsſtandes. 1ſte Abtheil. A-L. Leipz. 1822. gr. 8. 2te Abtheil. M-Z. Nebſt doppelten Anhang, 1823.

WERT (Eman. Glie.) *ſtarb am 27 Novbr. 1811.*

WERT (J. Kp. Ph.) §§. Hiſtoriſch-literariſche Abhandlung vom Jubilaeo des Dr. J. G. Bartels. Hildesheim 1820. 4. *De Hildeſia per plurimis viris doctis, qui huic civitati ornamento fuere, ab omni tempore clara.* (*ibid.*) *1821. 4.* Von den Aerzten, welche ſich des ſeltenen Glücks zu erfreuen hatten, nicht nur ein hohes Alter zu erreichen, ſondern auch das Jubilaeum ihrer Doctorwürde zu erleben. Zur Feyer des Jubelfeſtes des Leibarzts D. F. Ghd. Hafenbalg. ebend. 1822. 4. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Th. 1.

L. ELZE (J. L.) §§. Tabellen des Wechſelcourſes zwiſchen Leipzig und Frankfurt a. M., in Carolins à 11 Fl. zu 6½ Thlr. mit 2-5 — Verluſt, in der Abweichung von $\frac{1}{80}$ von 1 bis 1000 Fl. in 24 Gulden-Fuſs nach Thaler, Groſchen, Pfennigen in Leipziger Wechſelzahlung berechnet. Leipz. 1815. .. Doppelte oder Italien. Buchhalterei zum Selbſtunterricht. ebend. 1826. gr. 4. — *Von dem* prakt. Rechenbuch *erſchien* 1826 die 2te ſorgfältig verb. und verm. Aufl.

I. 17 B. von EMBDEN (Elieſer Sal.) *geb. zu Emrich im Regier.-Bezirk Cleve . . . 177.* §§. *Diſſ. inaug. de epilepſia. Francof. ad Viadr. 1800. 4. Cal. Hill. Parry's* Experimentalunterſuchung über die Natur, Urſache und Verſchiedenheit des arteriöſen Pulſes und noch gewiſſe andre Eigenſchaften der groſſen Arterien in warmblütigen Thieren. Aus dem Engl. überſetzt. Hannov. 1817 (1816). 8. — Beiträge *zu den* allgem. medicin. Annalen (1815) und zu *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 45-47 (1816 folg.).

15 B. EMBEL (Fr. X.) *ist Magistratsrath und Oberkämmerer zu Wien.*

EMELE (Jos.) *D. der Phil. und Friedensrichter zu Alzey in Rheinhessen; geb. zu . . .* §§. Beschreibung römischer und deutscher Alterthümer in dem Gebiete der Provinz Rheinhessen. Mainz 1825. gr. 4. m. 34 Steintaf.

17 B. EMMEL (Ph. L.) §§. Lehrbuch der Geometrie. Frankf. a. M. 1823. gr. 8. m. 9 Kpftaf. Anfangsgründe der Algebra, Differential- und Integral-Rechnung. ebend. 1823. gr. 8. m. 1 Kpft.

EMMERICH (F. K. Tim.) *starb im Juny 1820. War D. und Professs. der Theol. zu Strasburg; geb. das.* 178. §§. *De evangeliis secundum Ebraeos, Aegyptios atque Justinum Martyrum. Argentor.* 1807. 8. Was soll uns die Jubelfeyer der Reformation. Zwei Reden. ebend. 1817. 8. Auswahl hinterlassener Papiere mit einer Vorrede von Redslad. ebend. 1821. 8.

17 B. EMMERIG (Wlg. Jos.) *geb. zu Kemnath im Obermainkreise des Königr. Baiern am 5 Januar 1772.* §§. *Von der* Anleit. zur latein. Verskunst *erschien* 1822 die 3te viel verbess. und verm. und 1825 die 4te Aufl. — Vgl. *Felder* Th. 3.

17 B. EMMERLING (Ch. A. Gl.) *starb am 22 Januar* 1827. §§. Epistola Pauli ad Corinthios posterior Graece perpetuo commentario. Lipsi. 1823. 8 maj. — *Die* Anleit. zur richtigen Erklärung der Bibeltexte ward bis zum J. 1825 ununterbrochen fortgesetzt.

EMMERLING (. . .) *grossherzogl. Hofgerichtsadvoc. zu Darmstadt; geb. zu . . .* §§. Vertheidigung in Untersuchungssachen gegen den grossherzogl. Second-Lieut. Schüls in Darmstadt, das unter dem Tit.: *Frag- und Antwortbüchlein über Allerlei*, was im deutschen Vaterlande besonders

ders Noth thut u. ſ. w. Deutſchl. 1819 erſchienene Schriftchen betreff. Darmſt. 1820. gr. 8.

EMMERMANN (F. W.) *auch Director der Hoſpital-Commiſſion.* §§. Antheil an *E. M. Schilling's* Archiv für Cameralrecht, Bd. 1. H. 2 (1826).

IMERT (E... G...) *D. der Phil. zu . . .; geb. zu . . .* §§. Scelta di Novelli e d'Iſtorie moralie dilettevoli, per trattener e render lo ſtudio della Lingua Italiana aggradevole e facile. Con l'Esplicazione de' Vocabuli. Tubing. 1824. 8.

MERT (J. H.) §§. The britiſh biography, containing brief and accurate accounts of the lives, acts and writings of the moſt remarkable perſons of the britiſh nation. Goett. 1821. 8. The moral and amuſing Story — Teller, or, intereſting and inſtruct. Tales and Stories to intertain, and render the ſtudy of the engliſh language agreabel and eaſy. ibid. 1823. 8. Las Donquixotadas mas extranas. *Oder die abentheuerlichen Ritterfahrten des ſinnreichen edlen Don Quixote von la Mancha. Aus dem Don Quixote des Cervantes gezogen und mit einer Erklärung der Wörter und einer kurzgefaſsten ſpaniſchen Grammatik begleitet. ebend.* 1826. *gr.* 8. — *Neuere Auflagen:* 1) Teatro oſia ſcelta di drami; ſec. 1816. 2) The Flowers of the britiſh literature; tert. 1815. 3) Traits hiſtoriques de vertu et ſageſſe; 2te wohlf. 1808. (auch italien. 1808). — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 1.

MINGHAUS (Gft.) *D. der Rechte und Regier.-Rath in Weimar; geb. zu . . .* §§. *Corpus juris Germanici tam publici quam privati academicum. 1ſter Theil. Jenae* 1824. *gr.* 8. Vom Geſindezwangdienſte und deſſen Abſchaffung, beſonders im Grosherzogth. Sachſen-Weimar; nebſt 3 rechtl. Erörterungen aus dem Grosherzogl. Sachſ.-Weimar. Landesgeſetze vom 2 März

1821. ebend. 1826. 8. — Antheil an Dr. *H. A. Müller's* Zeitſchrift für Geſetzgebung, Rechtswiſſenſchaft und Rechtspflege im Grosherzogth. Weimar, Bd. 1 (1825).

13 u. 17 B. EMMRICH (G. K. F.) §§. Predigten. Meiningen 1819. gr. 8. — Antheil *am* deutſchen Regenten-Almanach auf 1827.

EMPERIUS (J. Fd. F.) *ſtarb am* 21 *Octbr.* 1822. §§. Rede auf das Reformationsfeſt. Braunſchw. 1817. 8. — *Wieland's* Pervonte; ins Engl. überſetzt *in the* Novelliſt's Magazin 1786. — Recenſ. zu verſchied. deutſchen, franzöſ. und engl. Zeitſchriften. — *Vgl.* Hall. Lit.-Zeit. 1825. Nr. 13.

EMSMANN (G... A...) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Eckardtsberga an der Unſtrut; geb. zu . . .* §§. Dr. *M. Lebeand*, der Geburtshelfer auf dem Lande, oder Unterricht für Hebammen bey Ausübung ihrer Berufs- und Amtspflichten. Sowohl für Hebammen, als auch insbeſondre für gebildete Frauen, deutſch bearbeitet und leicht faſslich dargeſtellt. Ilmenau 1826. 8. — Antheil *am* Neuen Necrolog der Deutſchen für 1825.

ENCKE (J. Fr.) *Director der königl. Sternwarte, ordentl. Mitglied der Akademie der Wiſſenſch. und Secretair der mathemat. Claſſe zu Berlin* (vorher von 1816-1825 Vicedirector der Sternwarte zu Seeberg bey Gotha); *geb. zu Hamburg am 23ſten Septbr. 1791.* §§. Die Entfernung der Sonne von der Erde, aus dem Venusdurchgange von 1761 hergeleitet. Gotha 1822. gr. 8. Der Venusdurchgang von 1769, als Fortſetzung der Abhandlung über die Entfernung u. ſ. w. ebend. 1824. gr. 8. — Beiträge zu *v. Lindenau's* und *Bohnenberger's* aſtronom. Zeitſchrift (1816); zu *v. Zach's* Correſpondence aſtronomique (1818-1821); zu *Bode's* Jahrbüchern der Aſtronomie auf

auf 1820 und 1826 und zu *Schumacher's* astronom. Nachrichten, Bd. 1. 2. 5 (1822 folg.). — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825. S. 512.

ENDE (Ch. Gf.) *starb zu Reichenbach in der Preuß. Oberlausitz am* 18 *Septbr.* 1814; *geb. zu Schönberg am* 29 *May* 1769.

17B. Freyh. v. ENDE (Fd. Adf.) *starb um das J.* 1817 (ward 1780 Canzley-Auditor in Celle, 1785 Justizrath in Stade, worauf er die im 15ten und 17ten Bde genannten Posten verwaltete und wendete sich im J. 1810 nach Mannheim); *geb. zu Celle* 1760. §§. Einige anonyme Schriften über Freymaurerey. — Antheil *an den* Braunschweig-Lüneburg. Annalen. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 1.

DELMANN (J. F.) *starb am* 1 *Novbr.* 1827. *War Diacon. zu Graden im Amte Ritzebüttel; geb. zu Hamburg am* 21 *May* 1798. §§. Einige Rathschläge an Christen hinsichtlich des würdigen Verhaltens in Leiden. In 4 Predigten. Hamburg 1826. 8. — Noch einige Predigten im J. 1823 u. 1825. — *Vgl.* Hall. Lit.-Zeit. 1828. Nr. 23.

DERLEIN (K...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Anweisung zum Vierschachspiel. Berl. 1826. 16. m. 1 Kpf.

DERLIN (Hi. Herc.) *starb bereits am 2 Juny 1796.*

DERLIN (Jos. F.) *starb vor dem J.* 1815.

17B. ENDLER (F. Glie.) *Kupferstecher zu Breslau; geb. zu Lüben bey Breslau am* 12 *März* 1763. — Vgl. *Schummel's* Bresl. Almanach.

17B. ENDRES (J. Npm) *starb am* 28 *März* 1812; *geb. zu* . . . 1762. §§. Das Vaterunser, zur täglichen Andacht des Christen eingerichtet. . . . 1794. 12. Congregation, oder Liebesbund

bund einer löbl. Bürgerſchaft in dem Marktfl
cken zu Thannhauſen, zur Unterſtützung ihr
armen Mitbürger. Augsb. 1798. 8. — Anthe
an *Kapler's* und *Felder's* Magaz. für kathol. R
ligionslehrer. — Vgl. *Baader* Bd. 1.

ENDRES (K.) *D. der Med. und Oberamtsphyſikus z*
Wiblingen im Königr. Würtemberg; geb. zu . .
§§. Beiträge zur Phyſiologie und Pathologi
Ulm 1812. gr. 8.

ENGEL (E. Glie. Fd.) *D. der Phil. und ſeit 1824 al*
Oberlehrer und Mathematicus am Gymnaſio z
Duisburg (zuerſt 1805 Aſſiſtent in der Controll
der königl. Preuſſ. Kammer zu Berlin, ſtudirt
ſeit 1809 in Breslau und Berlin, und ward 181
Collaborator am Friedrich-Werderiſchen Gym
naſio zu Berlin); *geb. zu Oels in Schleſien a*
31 Octbr. 1785. §§. Tabellariſcher Leitfade
zum mündlichen Nachbilden und ſchriftl. Au
arbeiten regelmäſſiger franzöſ. Conjugationen
Zum Schulgebrauch. Berl. 1812. 8. Hin
blick auf den Werth der Befreundung mit de
mathemat. Wiſſenſchaften. . . . Welche
Einfluſs äuſſert das Studium der mathemat. Wi
ſenſchaften auf das Gemüth? . . . — Vgl. *Se*
bode's neue krit. Bibliothek des Schulweſens
Bd. VI. H. 1. S. 165.

ENGEL (H.) *Juſtizcommiſſair in Nordhauſen; geb*
zu . . . §§. Verſuch einer Erörterung de
jetzt noch prakt. Frage: Iſt die unter der Herr
ſchaft des ehemal. weſtphäl. Civil-Geſetzbuche
von den Ehegatten vor dem Beamten des Per
ſonenſtandes getroffene Verabredung, „ohne Gü
tergemeinſchaft einander heirathen zu wollen,“
als gültig und rechtsverbindlich zu betrachten
Nordhauſen 1824 (1825). 8.

17 B. ENGEL (J... A...) heiſst *J. Adf. Engels* und
gehört daher weiter hinter.

IGEL (Lüd. Hm. Hl.) *jetzt Domainen-Director in Coburg.* §§. Die Hinderniſſe in der Landwirthſchaft, als Spiegel für die Landwirthe aufgeſtellt. Leipz. 1802. gr. 8. — Ein Aufſatz *in den* ökon. Heften, Bd. 21 (1804).

VGEL (M... Elkana) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Blümchen, nebſt Sträuschen von Mersbach. Warſchau 1821. 12.

IGEL (Mr. Erdm.) §§. Der Jugendfreund. Geſchichten und Erzählungen für Kinder von 10 bis 14 Jahren, zur Erweckung des ſittlichen Gefühls und zur belehrenden Unterhaltung. Leipz. 1809. 16. m. 14 illum. Kpf. Prämienbuch für gute Kinder, die bald und gut leſen lernten. Zürich 1810. 8. m. 24 illum. Kpf. Das erſte Buch für gute Kinder, die gerne bald leſen lernen wollen. ebend. 1811. 8. Liederkranz für frohe Lebensſtunden. Leipz. 1816. 8. Concordia. Taſchenbuch für frohe Lebensſtunden. ebend. 1820 (1819). 12. *Kurze Beſchreibung des Flachsbaues. Zunächſt für das Voigtland. Plauen 1821. 8. Pfarrer Liebmanns Friedens- und Segenswerk in Eichenhaus u. ſ. w. Ein Büchlein zum Nachdenken und Nachfolgen. Altenb. 1821. 8. Wie evangel. proteſt. Chriſten ſich ſtark in dem Herrn zeigen ſollen in einer Zeit, wo ihr Bekenntniſs bedroht iſt. In 2 vereinten Predigten. ebend. 1822 8. Geiſt der Bibel für Schule und Haus. Auswahl, Anordnung und Erklärung. 1ſte u. 2te Aufl. ebend. 1824. 8. 3te 1825, 4te verbeſſ. und verm. 1826. Nöthige Erklärung über Zweck, Einrichtung und Gebrauch dieſer Schrift. ebend. 1825. 8. Kurzgefaſste Geſchichte der chriſtl. Religion und Kirche. Zur Beförderung von Freudigkeit und Feſtigkeit im evangel.-proteſt. Glauben. ebend. 1826. 8. — Antheil an *Schnee's* landwirthſchaftl. Zeit. (1818-1821); an *Pohl's* Archiv der deutſchen Landwirthſchaft, Bd. 22 (1819) und *an der*

allgem. Kirchenzeit. (1825). — *Von den* moral. Bonbons *erschien* 1825 das 2te Bdchen, und *von den* Religionsgesängen für Schulen 1825 die 2te neu umgeänderte und mit einem Anhange versehene Aufl.

17 B. ENGEL (Ph. Ch. Jak.) *ward 1823 2ter Stadtpfarrer und Stockhausprediger, 1826 geistl. Inspector und 1827 D. der Theol.*

ENGEL von LANGWIES (. . .) geb. Egli. *Obristens Wittwe, lebt zu Fluntern bey Zürich.* (War seit dem J. 1778 mit einem Schweizer Sergeant-Major *Engel von Langwies* verheirathet, und folgte ihm nach Frankreich; da ihr Gatte nachher in französ. Dienste trat, so begleitete sie ihm auf *allen verschiedenen* Heerzügen bis zu dessen Tode, in der Schlacht bey Waterloo); *geb. zu Fluntern bey Zürich 1761.* §§. Lebensbeschreibung der Wittwe des Obristen Flor. Engel von Langwies in Bündten. Zürich 1821. 8. 2te verb. Aufl. St. Gallen 1825 *m. folg. Tit.:* Die schweizerische Amazone; Abentheuer, Reisen und Kriegszüge einer Schweizerin durch Frankreich, Egypten, Spanien, Portugall und Deutschland mit der französ. Armee unter Napoleon. Von ihr selbst beschrieben.

17 B. ENGELBRECHT (Agst.) *jetzt Schullehrer in Passau.* §§. Neue Fibel für Kinder, oder ABC- und Lesebuch für Bürger- und Landschulen. 1ste u. 2te Abtheil. Münch. 1818. 8. Lehrreiche Erzählungen und Unglücksgeschichten aus allen Zeiten. Mit einer Zugabe auserlesener Sprüchwörter. Münch. und Passau 1818. 8. Unterhaltungen ausser der Schule. ebend. 1819 (1818). m. 1 Kpf. Unterhaltender und angenehmer Briefwechsel zwischen Kindern über mancherley Gegenstände. Passau 1819. 8. Kurzgefasste Geographie, zunächst für Baierns Schulen. ebend. 181. 8. m. 1 Kpf. 2te verb. und verm. Aufl. 1826. Aufsätze pädagogischen

schen Inhalts. Mit Kpf. und Musikbeil. Landshut 1821. 8. — *Von dem* neuen allgem. deutschen Unterrichts- und Lesebuch *erschien* 1818 die 1ste und 1823 die 2te verbess. Aufl.

17 B. ENGELBRECHT (Ch. A.) *starb als Oberbergamtsactuar am 30 May 1805; geb. 1778.* §§. Er revidirte den 1sten Theil der deutschen Uebersetzung von *Swen Rinmann's* allgem. Bergwerkslexicon (Leipz. 1808).

7 B. ENGELBRECHT (J. Ch.) §§. Antheil *an den* Schriften und Verhandlungen der königl. Sächs. ökonom. Societät, Liefer. 6 (1820) und an *Gilbert's* Annalen der Physik, Bd. 64 (1820). — *Von den* Dintenvorschriften *erschien* 1818 die 2te Aufl.

8 B. ENGELBRONNER d'AUBIGNY*) (Nina, *eigentl.* Jana Wynandina Gertraut) *geb. am 16 April 1787.* — *Von den* Briefen an Natalie *erschien* 1824 die 2te verbess. Aufl. — Noch einige anonyme Aufsätze in verschied. Journalen. — Vgl. *v. Schindel* Th. 1.

9 B. ENGELHARD (J. F.) *war späterhin Hofrath und fürstl. Leyenscher Leibarzt zu . . .; jetzt . . .* §§. Die Lungensucht in verschiedenen Formen und Zeiträumen, mit Wahrnehmungen. Aarau 1823. gr. 8.

ENGELHARD (Magdal. Phil.) §§. Gedichte. 5te Sammlung. Nürnberg 1821. 8. m. 1 Bildn. und 1 Kpf. (auch *u. d. Tit.:* Neue Gedichte). — Gedichte in folg. Zeitschriften: 1) *in der* Nürnberg. poet. Blumenlese auf 1783; 2) *im* Genius der Zeit (1799); 3) *im* Barden-Almanach der Deutschen (1802); 4) in *Reinhard's* Polyanthea

 (1807);

*) Steht im 13ten Bde irrig aufgeführt als *Nina d'Aubigny, geb. Engelbronner.* Ihre Geschwister nahmen den mütterlichen Namen an, da deren Mannsstamm in Deutschland ausgestorben ist.

(1807); 5) in *Kuhs's* Freimüthigen (1815); 6) in *Laden's* Nemesis, Bd. 9 (1817); 7) im Morgenblatt (1818) und 8) in *v. Erlach's* Charis (1823) — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 1. S. CXXXXIV. CXXXXV. *v Schindel* Th. 1 u. 3.

ENGELHARDT (Ch. Mr.) *Polizey-Commiſſair zu Straſsburg; geb. zu . . .* §§. Herras von Landsperg, Aebtiſſin zu Hohenberg, oder St. Ottilien im Elſaſs im 12ten Jahrhundert und ihr Werk: *Hortus deliciarum.* Ein Beitrag zur Geſchichte der Wiſſenſchaften, Literatur, Kunſt, Kleidung, Waffen und Sitten des Mittelalters. Stuttg. und Tübing. 1818. gr 8. m. 12 Kpft. in gr. Fol. Wanderungen durch die Vogeſen. Straſsburg 1821. gr. 8. Der Ritter von Stauffenberg, ein altdeutſches Gedicht, herausgeg. nach der öffentl. Bibliothek zu Straſsburg; nebſt Bemerkungen zur Geſchichte, Literatur und Archäologie des Mittelalters u. ſ. w. ebend. 1825. gr. 8. Mit 1 Heft von 26 lithogr. Platten in 4. — Antheil am Archiv für ältere deutſche Geſchichtkunde.

ENGELHARDT (F. W.) *D. der Phil. und Oberlehrer am Friedrichswerderiſchen Gymnaſio zu Berlin; geb. daſ. am 19 April 1793.* §§. *Platonis* dialogi quatuor. Laches, Eutyphro, Apologia Socratis, Menexenus. Annotatione perpetua illuſtravit. Berol. 1825. 8. (es *erſchien* zugleich eine Schulausgabe).

ENGELHARDT (G. Ad.) *ſtarb nach dem J. 1802.*

von ENGELHARDT (G. Bd.) *ſtarb am 12 März 1822. War Präſident der kurländ. Geſetzgebungs-Commiſſion zu Mitau und Ritter des Ruſſ. St. Annen-Ord. 1ter Cl.* (Zuerſt 1786 Aſſeſſor des Selburgſchen Inſtanzgerichts, 1796 Rath beim kurländ. Gerichtshofe, 1797 Hauptmann in Schrunder, 1803 Oberhauptmann, und von 1815-1818 Rath im kurländ. Oberhofgericht). *Geb. zu . . . in Kur-*

Kurland 1760. §§. *Etwas über Kurlands Betragen während der feindlichen Okkupation. Mitau 1813 8. Beitrag zur Beantwortung der Frage: Gehen die vor 1561 geltend gewesenen eigenthümlichen teutschen Rechte dem römischen Codex vor, oder stehen sie demselben nach? ebend. 1817. 8. — Noch zwei kleine Schriften in den J. 1818 u. 1820. — Vgl. v. Recke* Th. 1.

17 B. ENGELHARDT (Jak. Glie.) *war 182. seines Pfarramts entlassen.*

GELHARDT (J. G. Vt.) *D. der Phil. und Theol. und seit 1822 ordentl. Profess. der Theol., auch seit 1823 Universitätsprediger und Director des homilet. Seminars zu Erlangen* (zuerst war er dort 4 Jahre Hauslehrer, ward 1817 Diacon. und 1821 ausserordentl. Profess. der Theol.); *geb. zu Neustadt an der Aisch im Königr. Baiern am 12 Novbr. 1791.* §§. Die Enneaden des *Plotinus*, übersetzt mit fortlaufenden, den Urtext erläuternden Anmerkungen begleitet. 1ste Abtheil. Erlang. 1820. gr. 8. *Diss. inaug. de Dionysio Plotinizante, praemissis observationibus de historia theologiae mysticae rite tractanda. ibid. 1820. 8 maj. De origine scriptorum Areopagiticorum. ibid. 1822. 8. Progr. De Gersonio mystico. Partic. III. ibid. 182. 4. Progr. De Evangelio aeterno. Partic. III. ibid. 182. 4. Dionysius* des Areopagiten angebliche Schriften, übersetzt und mit Abhandlungen begleitet. Sulzbach 1823. 2 Thle, gr. 8. Literarischer Leitfaden zu Vorlesungen über die Patristik. Erlang. 1824. gr. 8. Mit *G. Bd. Winer:* Neues kritisches Journal der theolog. Literatur. Sulzbach 1824-1826. 5 Bde, gr. 8. Rede bey Gelegenheit „der Verwarnung der Studirenden vor der Theilnahme an geheimen Gesellschaften." Erlangen 1824. gr. 8. Michel Menot, ein Beitrag zur Geschichte der Homiletik. ebend. 1824. gr. 8. Dr. *Fr. Volkm. Rein-*

Reinhard's ſämmtliche, zum Theil noch ungedruckte Reformationspredigten. Mit hiſtor. Anmerkungen herausgegeben von Dr. *Lh. Berthold* und Dr. *Jg. G. Vt. Engelhardt*. 4ter Band. Mit Melanchthon's Bildniſſe und deſſen Lebensbeſchreibung. Sulzbach 1824. gr. 8. 5ter Bd. Mit Luther's Bildniſſe, nebſt einer Abhandlung über einige Vorgänger und Beförderer der Reformation, 1825. Aphorismen über die Bildung zum Predigtvortrage. Erlang. 1825. 8. *E. G. Geijer*, Geſchichte von Schweden. Aus dem Schwediſchen. 1ſter Theil. Sulzbach 1827 (1826). gr. 8. (auch *m. d. Tit.*: Schwedens Urgeſchichte). — (*Beſorgte zum Druck*): Dr. *Lh. Berthold's* theolog. Wiſſenſchaftskunde, oder Einleitung in die theolog. Wiſſenſchaften. 4ter Band. Erlang. 1826. gr. 8. — Antheil an *Schuderoff's* neuen Journal für die Veredlung des Prediger- und Schullehrerſtandes, Bd. 7 (1814).

ENGELHARDT (K. A.) SS. Die Feierabende des Vaters. Familien gewidmet. Pirna 1812. 8. m. 1 Kpf. Vaterlandskunde. Für Bürgerſchulen des Königreichs Sachſen. Dresd. 1824. 8. m. 1 Karte. 3te verbeſſ. Aufl. 1824, 5te 1825, 4te verm. und verbeſſ. 1826. Chronologiſches, ſyſtematiſches und realalphabetiſches Repertorium der Geſetzſammlung für das Königreich Sachſen, die Jahre 1818 bis mit 1825 betreff. ebend. 1825. 4. Syſtemat. und alphabet. Repertorium über das Strafgeſetzbuch für die k. Sächſ. Truppen. ebend. 1825. 8. Repertorium zur dritten Fortſetzung des Codicis Auguſtei. ebend. 1826. 4. Unter dem Namen *Reh. Reos*: Erzählungen. Dresd. 1820. 8. 3te verb. Aufl. in 2 Theilen, 1824. Bunte Steine, gefunden auf den Wegen der Phantaſie und Geſchichte. Leipz. 1821. 2 Bdchen, 8. m. Titelk. Dietrich von Harras, oder der Ritterſprung; und der Präceptor. Erzählungen nach hiſtor. Sagen. Dresd. 1822. 8. (Bildet bey der

der 9ten Aufl. der Erzählungen den 9ten Theil). — Unter dem Namen *Rch. Roos* lieferte er noch Beiträge zu folgenden Zeitſchriften: 1) zu (*Vulpius*) Curioſitäten der phyſ.-artiſt.-literar. Vor- und Mitwelt, Bd. 5 (1813); 2) *zur* Eos, Zeitſchrift aus Baiern (1818 folg.); 3) zu *Andrés* Hesperus; 4) *zum* literar. Converſat.-Blatt; 5) zu *Thdr. Hell's* Penelope (1820, 1822); 6) *zur* Abendzeit. (1820-1826); 7) *zu den* Abendſtunden, 1ſte Samml. (1820) und 8) *zur* Zeit. für die eleg. Welt (1821). — *Von dem* Handbuch der Erdbeſchreibung *erſchien* 1823 die 5te umgearbeit. Aufl.

5. von ENGELHARDT*) (Mr.) *D. der Phil. (ſeit 1827) Ritter des Ruſſ. St. Annenord. 2ter Cl. und ſeit 1820 ordentl. Profeſſ. der Mineralogie zu Dorpat.* (Zuerſt arbeitete er ſeit 1798 in der Kanzley der eſthländ. Ritterſchaft zu . . ., ging als Abgeordneter des eſthländ. Adels zu der in Mitau niedergeſetzten Univerſitäts-Commiſſion; bereiſete 1802 Deutſchland, ſtudirte 1805 in Freyberg Mineralogie, und unternahm im J. 1808 eine Reiſe nach Frankreich. Im J. 1811 bereiſete er die Krimm und den Kaukaſus, wählte 1812 Dorpat zu ſeinem *eigentl.* Wohnorte, beſuchte 1818 Finnland und 1826 das Uralgebirge). *Geb. zu Wieſo in Eſthland am 27 Novbr. 1779.* §§. Fragmente aus der Mineralogie. 1 Heft. Mitau 1810. 8. Mit *K. v. Raumer:* Geognoſtiſche Verſuche. Berl. 1816 (1815). gr. 8. m. 1 Charte und illum. Kpf. Mit *J. Ph. Gſt. Ewers:* Beiträge zur Kenntniſs Ruſslands und ſeiner Geſchichte. 1ſter Bd. 1ſte und 2te Hälfte. Dorpat 1816, 1818. 8. (auch *m. d. Tit.:* Sammlung ruſſiſcher Geſchichte. 10ter Bd. 1ſtes und 2tes Stück; als Fortſetzung von *G. F. Müller's* Sammlung ruſſiſcher Geſchichte. St. Petersburg). Mit *K. v. Raumer:* Geognoſtiſche

*) In Bd. 17. S. 507 unter *Mr. v. Engelhard* aufgeführt worden.

sche Umrisse von Frankreich, Grosbritanien, einen Theil Deutschlands und Italiens. Mit 1 illumin. Charte. Leips. 1817 (1816). gr. 8. Geognostische Untersuchungsmethode. Ein Versuch. Riga und Dorpat 1817. 8. Zur Geognosie. Darstellungen aus dem Felsgebäude Russlands. 1ste Liefer. Geognostischer Umriss von Finnland. Mit 2 ausgem. Kpf. und 1 Charte. Berl. 1821. Fol. Zur Mineralienkunde. Dorpat 1825. 4. — Einigen Antheil am 3ten Bde von *O. v. Kotzebue's* Entdeckungsreise in die Südsee und nach der Beerings-Strasse (Weimar 1821, 4). — Ein Aufsatz in *Pander's* Beiträgen zur Naturkunde, Bd. 1 (1820). — *Die* Reise in die Krimm *erschien* bereits im J. 1815. — Vgl. *v. Recke* Th. 1.

ENGELHART (A...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Allgemeiner Oesterreich. oder neuester Wiener Secretair, für alle im Geschäfts- und gemeinen Leben, sowie in freundschaftlichen Verhältnissen vorkommenden Fälle. Nebst einer kurzgefaßten deutschen Sprachlehre mit gedrängten Wörterbuche. Wien 1826. gr. 8. m. 1 Kpf.

ENGELIEN (K. Glie. W.) §§. Drey Predigten im J. 1793, 1794, 1798. — Antheil *an den* Schles. Provinz.-Blätt. (1796, 1799).

ENGELKEN (F. L.) *starb am 18 Septbr. 1826. War Bischoff, General-Superintend. und Ritter des rothen Adlerord. 3ter Cl. zu Stettin; geb. zu* . . . §§. Johann Bugenhagen Pommer. Ein biograph. Aufsatz für die evangel. Kirche. Zur Vorfeyer des 3ten Reformation-Jubelfests gewidmet. Berl. und Stettin 1817. 8.

ENGELMANN (C. . . F. . .) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Taschenbuch der Tanzkunst, oder gründliche Anweisung, in den beliebtesten Gesellschafts-Tänzen ohne Hülfe eines Lehrers sich selbst zu unterrichten. Mit Touren-Zeichn. Darmstadt 1825. 16. Die Kunst zu walzen. Neustrelitz 1824. 16.

ENGELMANN (Ch. F.) *ſtarb bereits im Novbr. 1793.*

NGELMANN (E... B...) *D. der Phil. zu . . .; geb. zu . . .* §§. Taſchenbuch moraliſchen Inhalts für junge Leute beiderlei Geſchlechts. Erlang. 1813. 8. Sittenlehren und Klugheitsregeln für Mädchen und Jünglinge. ebend. 1813. 8. Neueſte Geographie von Europa und den übrigen 4 Welttheilen. 19te verm. und verbeſſ. Aufl. ebend. 1821. 8. 2ter unveränd. Abdr. 1823.

u. 17 B. ENGELMANN (Joſ.) §§. Sittenbüchlein für die Jugend in Fragen und Antworten. Umgearbeitet vom Herausgeber der Lebensgeſchichte des ſel. Bruder Klaus. Luzern 1823. 8. — Das Leben der Chriſten. Ein Gebet- und Erbauungsbuch für alle, welche lieber gut als viel beten. Linz 180. 12. 2te Aufl. 1819. — *Von dem* Sittenbüchlein für die Jugend *erſchien* eine umgearbeit. Aufl. zu Luzern 1823.

u. 17 B. ENGELMANN (Jul. Bh.) §§. *Voyage du jeune Anacharſis en Grèce, vers le milieu du quatrième ſiècle avant l'ère vulgaire par J. J. Barthélemy. Extrait complet publié à l'uſage des dames et de la jeuneſſe. Tom. I. Francf. 1809. 8. av. 1 Carte geograph. Tom. II. 1810.* Erfahrungen und Bemerkungen über die Erziehung und den Unterricht, beſonders des weibl. Geſchlechts, nebſt Nachrichten von einer Erziehungsanſtalt für Töchter und einer damit zu verbindenden Bildungsanſtalt für Erzieherinnen. Frankf. a. M. 1811. 8. Deutſche Bibliothek für Jünglinge und Jungfrauen. 1ſter Theil. ebend. 1812. gr. 8. (auch *unt. d. Tit.:* Socrates und ſeine Zeit). *Bibliotheque françaiſe pour la jeuneſſe. Tom. I. Heidelb. 1812. 8. Tom. II. 1813. (auch u. d. Tit.: Choix de lectures inſtructives et amuſantes pour la jeuneſſe. Tom. I. II).* Franzöſ. und deutſche Geſpräche über Gegenſtände des häus-

häuslichen und bürgerlichen Lebens. *Dialogues français et allemands.* Frankf. a. M. 1816. 8. Heidelberg alte und neue Zeit. — Stadt, Universität, Bibliothek, Schloſs und Umgebungen. Heidelb. 1824. 8. Gebete und Erweckungen zum Gebet. Ein Andachtsbuch für Familien. ebend. 1825. gr. 8. *F. Vertrauen. Klitschke's* Liederbuch für Schulen. 4te neubearbeit. Aufl. Frankf. a. M. 1826. 8. Der erneuerte Merian, oder Vorzeit und Gegenwart am Rhein. 50 Abbildungen merkwürd. Städte des Rheinlandes, nach *Merian*, nebſt ihrer Geſchichte und der Schilderung des Zuſtandes vor zwei Jahrhunderten. Ein Beitrag zur deutſchen Nationalgeſchichte. Heidelb. 1826. 8. — *Von dem* Taſchenbuch für Reiſende durch Deutſchland u. I. w. *erſchien* 1821 die 8te mit Beiträgen von *H. A. Ottok. Reichard* verm. und 1826 die 9te durchaus verm. und verbeſſ. Aufl.

13 u. 17 B. ENGELMANN (K. L.) *Fabriken-Inſpector zu . . . in Schleſien; geb. zu . . . in Schleſien . . .* §§. Die Gewalt der Umſtände, oder Geſchichte ſeiner Flucht, Verhaftung und zweyjähr. Gefangenſchaft auf der Citadelle in Magdeburg. Von ihm ſelbſt herausgeg. Bresl. 1800. 8. Beiträge zur Vervollkommnung der techniſchen Gewerbe. Glogau 1812. 8.

ENGELMAYR (J. Ant.) *D. der Rechte und Rechtspraktikant zu Wien; geb. zu . . .* §§. Verſuch zu einer ſyſtemat. Darſtellung der im Unterthanenfache ob der Enns beſtehenden Vorſchriften. Linz 1824. 8. Die Unterthans-Verfaſſung des Erzherzogth. Oeſterreich ob und unter der Enns. Mit 5 Tab. Wien 1826. 5 Bde, gr. 8.

ENGELS (J. Adf. *) *Papierfabrikant zu Worden.* §§. Denkwürdigkeiten der Natur und Kunſt, Religion und Geſchichte, Schifffahrt und Handlung in

*) in Bd. 17. S. 503 als *J... A... Engel* aufgeführt.

in den königl. Preuſſ. Niederrhein. Provinzen. Werden 1817. gr. 8. m. 2 Kpf. 2te Ausg. Elberfeld 1819. m. 4 Kpf. Verſuch einer Geſchichte der religiöſen Schwärmerei im ehemal. Herzogthum Berg. Schwelm 1826. 8. — Antheil *am* Reichsanzeig. (1805).

GELS (J... D...) *groſsherzogl. Bergiſcher Bergmeiſter zu . . .; jetzt . . .* (zuerſt Naſſauiſcher Bergrath in Uſingen); *geb. zu . . .* §§. Die Landeskrone am Ratzenſcheid; ein Beitrag zur Naſſauiſchen Bergwerksgeſchichte. Herborn 1803. 8. Ueber den Bergbau der Alten in den Ländern des Rheins, der Lahn und der Sieg; zur Berichtigung von *Gmelin's* Beiträgen zur Geſchichte des deutſchen Bergbaues, inſofern ſolche die Rheingegenden betreffen. Mit Urkunden aus dem 12ten, 13ten und 14ten Jahrhundert. Siegen 1808. 8. Beiträge zur Geſchichte des Siegenſchen Kobaltberges. ebend. 1808. gr. 8. m. 3 Kpf. Tabellen zum Gebrauch für ausübende Markſcheidekünſtler. Caſſel und Marburg 1812. 8. — Correſp. Nachrichten *in den* Schriften der mineralog. Societät zu Jena, Bd. 2 (1802).

GELSKIRCHEN (J... Th...) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. Gedichte, von ihm aus ſeinem beigefügten Lateine metriſch überſetzt, nebſt deſſen nicht überſetzten lateiniſchen, und urſprünglich deutſchen Gedichte. Düſſeldorf 181. 8. 2te verbeſſ. und verm. Ausg. 1824.

ENGL (P. Joſ.) §§. *Von der* Schrift: der Menſch im Umgange mit Gott *erſchien* 1809 die 5te, 1811 die 6te und 1818 die 7te Aufl.

GSTFELD (P... F...) *Lehrer am Gymnaſio zu Duisburg; geb. zu . . .* §§. Chorgeſänge für den kirchl. Bedarf. I. Eſſen 1825. 4. Kleine prakt. Geſangſchule. Ein Uebungsbuch für Ziffernſänger. I. ebend. 1825. 4. Kurze Beſchrei-

ſchreibung des Tonziffernſyſtems, und Verſuch einer Vertheidigung deſſelben. Mit Vorwort vom Superint. *Mohn*. ebend. 1825. 8.

ENK (M...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Die Blumen. Lehrgedicht in 3 Geſängen. Wien 1822. 8. Eudoxia, oder die Quellen der Seelenruhe. ebend. 1824. 8. Das Bild der Nemeſis. ebend. 1825. 8.

17 B. ENNEMOSER (Joſ.) *ward 1827 auſſerordentl. Profeſſ. der Medic. zu Bonn* (vorher Privatdocent daſelbſt); *geb. zu . . . in der Schweitz* . . . §§. Der Magnetismus nach der allſeitigen Beziehung ſeines Weſens, ſeinen Erſcheinungen, Anwendung und Enträthſelung; in einer geſchichtl. Entwickelung von allen Zeiten und bey allen Völkern wiſſenſchaftlich dargeſtellt. Leipz. 1818. gr. 8. Hiſtoriſch-phyſiolog. Unterſuchungen über den Urſprung und das Weſen der menſchlichen Seele überhaupt, und über die Beſeelung des Kindes insbeſondre. Bonn 1824. gr. 8. Ueber die nähere Wechſelwirkung des Leibes und der Seele, mit anthropolog. Unterſuchungen über den Mörder Ad. Moll. ebend. 1825. 8. — Antheil an *Naſſe's* Zeitſchrift für phyſiſche Aerzte (1820).

ENSLIN (Ghd. Ch. F.) *ſeit 1817 Buchhändler in Berlin; geb. zu Kloſter Sulz im Rezatkreiſe des Königr. Baiern am 18 Novbr. 1789.* §§. *Ruſſiſcher Dolmetſcher. (Götting.) 1813. 8. *Bibliothek für Preuſſ. Juriſten und Cameraliſten; vollſtändiges Verzeichniſs der Schriften über das ältere und neuere Preuſſ. Recht und Cameralweſen. Berl. 1814. 8. 2te von (*F. G. Hoffmann*) umgearbeit., verbeſſ. und verm. Aufl. 1815. Berlin. literar. Anzeiger, oder monatliche Nachrichten von neuen Büchern; nach den Wiſſenſchaften geordnet, mit Nachweiſungen über die erſchienenen Rezenſionen, den nöthigen Notizen über die Bücher, und einem alphabet. Re-

gi-

gifter. July — Decbr. ebend. 1817. 8. (Fortgeſetzt in den J. 1818-1822; vom J. 1820 aber in 4. *m. d. Tit.:* Wöchentl. Nachrichten von neuen Büchern u. ſ. w.). — *Auch gab er in den J. 1817-1825 14 Cataloge über alle Zweige der Literatur, unter den Titeln: „Bibliotheca" heraus, die meiſtentheils vielfach aufgelegt worden ſind.* — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

ENSLIN (H... P...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Der prakt. Bierbrauer, oder deutliche und genaue Anweiſung zu dem prakt. Verfahren bey Erzeugung der ſüddeutſchen Lagerbiere, insbeſondre der im Königreich Baiern, und zu Anlegung und innern Einrichtung eines vollkommen zweckmäſſigen Brauhauſes und der dazu nöthigen Keller; nebſt einer vollſtändigen Erklärung des ganzen Brauweſens, mit allen Mitteln, welche bis jetzt geheim gehalten wurden. Berl. 1821. gr. 8.

EPPENAUER (. . .) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Poetiſche Verſuche. Bamberg 1814. 8.

9u. 17 B. ERB (J. L.) *ſtarb am 25 Juny 1824.* §§. Zwei kleine Schriften im J. 1821 und 1825. — *Vgl.* Neuer Necrolog der Deutſchen 1824. H. 2. S. 1163.

ERB (K. A.) *lebt in Heidelberg;* *geb. zu* . . . §§. Zur Mathematik und Logik. Vorſtellungen zur Erweiterung und Begründung. 1ſte Lieferung. Heidelb. 1821. gr. 8. Forſchungen über Geſchlechts-Natur. (Vorläufig abgedrucktes 1ſtes Bruchſtück einer Sammlung dieſes Titels). ebend. 1824. 8. Mittheilung eines erſten Entwurfes zu einer aero- und hydrodynamiſchen Geſellſchaft, oder Geſellſchaft für Luft und Waſſer nach meinen Erfindungen. ebend. 1824. gr. 8.

11, 13 u. 17 B. ERB (Kp. Mx.) §§. Die Organiſirung der Gemeinheits-Sittengerichte zur Wiederbe-

lebung der Sittenpolizey in Deutſchland. Rotweil 1819. 8. — Im 17ten Bde iſt Z. 5 ſtatt Rede *Reden* zu leſen.

ERBACHER (E...) *Beneficiat in Würzburg; geb. zu* . . . §§. *Beſchreibung der Sehens- und Merkwürdigkeiten in und um Würzburg. Den gebildeten Reiſenden gewidmet. Würzburg 1824. 12. m. 1 Grundriſs. (Nennt ſich unter der Vorrede).

17 B. ERBSTEIN (K. F. W.) §§. Noch einige Aufſätze *in den* Dresdner Beiträgen zur Belehrung und Unterhaltung (1811, 1815, 1816); *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen (1815) und in (*Vulpius*) Curioſitäten der phyſ.-literar.-artiſt.-hiſtor. Vor- und Mitwelt, Bd. 9 (1822). — *Seine* erſte Schrift kam 1782 unter *folg. Titel* heraus: Almanach der Belletriſten und Belletriſtinnen für's Jahr 1782, mit dem angebl. Druckort: Ulietea. — *Von den* numismat. Bruchſtücken *erſchien* 1816 blos 1 Heft (oder das 1-3te Bruchſtück, und 1821 folgte das 2te Heft nach, welcher das 4-6te Bruchſtück enthält.

von *ERDELYI* (Mch.) *ſeit 1818 Profeſſor der Anatomie und Phyſiologie an dem Thierarzneyinſtitut zu Wien* (vorher Correpetitor daſelbſt); *geb. zu* . . . *in Ungarn* . . . §§. *Diſſ. inaug. de adenitide, morbo equorum vulgatiſſimo. Vienn. 1812. 8.* Ueber die Druſenkrankheit der Pferde. Leipz. 1814. 8. Grundlinien der Eingeweidlehre der Hausſäugethiere, insbeſondre des Pferdes. Wien 1819. gr. 8. Grundlinien der Nerven- und Gefäſslehre der Hausſäugethiere, insbeſondre des Pferdes. ebend. 1819. gr. 8. Verſuch einer Zoophyſiologie des Pferdes und der übrigen Hausſäugethiere. Nebſt einer Skizze der vorzüglichſten Oeſterreich. Pferderaçen und Geſtüte. ebend. 1820. gr. 8. Grundlinien der Knochenlehre des Pferdes, mit Berückſichtigung der Abweichungen bey den übri-

übrigen Hausſäugethieren; nebſt einer vollſtändigen Anweiſung zur Beurtheilung des Alters aus den Zähnen. Als Handbuch für angehende Thierärzte und Oekonomen. ebend. 1820. gr. 8. m. 3 Kpft. in Fol. (auch unter *folg. Titel:* Darſtellung des Zahnalters des Pferdes, Rindes, Schafes und Schweines, nebſt einem Pferdeſkelette mit den äuſſern Umriſſen in 3 Folio-Kpft. ſammt erklärenden Texte und einer Tabelle; als Beitrag zur vergleichenden Anatomie und Phyſiologie, und als Beilage zur Knochenlehre des Pferdes und der übrigen Hausſäugethiere).

RDMANN (F.) Pſeudonym, ſ. oben *Glis. Becker* in dieſem Bande.

B. ERDMANN (F. Fr. L. *) *auch D. der Phil. und ſeit 1826 k. Ruſſ. Colleg.-Rath* (1813 nahm er bey der Mecklenb.-Schweriniſchen Landwehr am allgemeinen Kriege gegen Frankreich Antheil, und bezog nachher die Univerſitäten Roſtock und Göttingen, lebte 1815 als Hauslehrer im Mecklenb. und war ſeit 1817 Privatdocent in Roſtock); *geb. zu Ludwigsluſt am 15 März 1795.* §§. Progr. Prodromus ad novam Lexici Wilmetiani editionem adornandam. Caſan. 1821. 8. Numophylacium univerſitatis Caeſareae literarum Caſaneenſis orientale delineavit. ibid. 1826. 8. c. 3 tabul. aen. De expeditione Ruſſorum Berdaeam verſus, auctore inprimis *Niſameo*, differuit. P. I. ibid. 1826. 4.

RDMANN (J. E. W.) *Hülfsprediger und Rector an der Stadtſchule zu Kröpelin im Groſsherzogth. Mecklenb.-Schwerin; geb. zu Groſs-Teſſin bey Bützow 1794.* §§. Einige Bemerkungen über Cap. 21 des Evangelii Johannis. Roſtock 1819. 4.

*) So ſind ſeine vollen Vornamen, und *Fr.* und *F. Erdmann* identiſch.

13 u. 17 B. ERDMANN (J. F.) *ward 1823 als k. Sächſ. Hofrath und würkl. Leibarzt nach Dresden berufen, 1824 k. Sächſ. Hof- und Medicinal-Rath und Ritter des St. Wladimir-Ord. 4ter Cl. und ging 1827 als Profeſſ. nach Dorpat zurück* (vorher war er von 1814-1818 Profeſſ. in Kaſan und ſodann in Dorpat); *geb. am 18 July* (*1778*). §§. Selbſtbeſchreibung. Kaſan und Berl 1810. 8. *Annales ſcholae clinicae medicae Dorpatenſis annorum 1818, 1819, 1820, ſumtibus publicis editi ab inſtituti directore. Dorp. 1821. 4.* (ein Auszug daraus befindet ſich in *Horn's* Archiv für medicin. Erfahrung, 1822. Bd. I. S. 171-182). Medicin. Topographie des Gouvernements und der Stadt Kaſan. Nebſt mehrern darauf Bezug habenden hiſtoriſchen, geographiſchen, ſtatiſtiſchen und ethnographiſchen Notizen. Nebſt einem groſſen Plane in Steindruck. Riga 1822. gr. 8. Reiſen im Innern Rußlands. 1ſte Hälfte. Mit 12 Steintaf., 2 Charten und mehrern Muſikbeil. Leipz. 1825. gr. 8. 2te Hälfte. Mit 7 Steintaf. und 2 Charten, 1826. (Beide haben auch den *allgem. Tit.*: Beiträge zur Kenntniſs des Innern von Rußland). — Antheil an folgenden Journalen: 1) *am* Wittenberger Wochenblatt (1792, 1809); 2) an *Gilbert's* Annalen, Bd. 11. 57 (1802, 1817); 3) an *Kilian's* Georgia (1806); 4) an *Stäudlin's* und *Tzſchirner's* Archiv für alte und neue Kirchengeſchichte, Bd. I. H. 1 (1813); 5) an *Pohl's* Archiv der deutſchen Landwirthſchaft, Bd.. 16 (1816); 6) an *A. N. Scherer's* nordiſchen Blättern für die Chemie, Bd. I. H. 1 (1817); 7) *an den* neuen inländ. Blättern (1818); 8) *an der* Zeitſchrift für Natur- und Heilkunde, Bd. 1. 2. 4. 5 (1819 folg.); 9) an *Ch. Pander's* Beiträgen zur Naturkunde aus den Oſtſeeprovinzen, H. 1 (1820); 10) an *Scherer's* Annalen der Chemie, Bd. I (1819); 11) *an den* allgem. medicin. Annalen (1820, 1822); 12) *an den* neuen geograph. Ephemeriden, Bd. 7 (1820); 13) an *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde,

Bd.

Bd. 56 (1823); 14) an *Hecker's* literar. Annalen der gesammten Heilkunde (1825) und 15) an *Dingler's* polytechnischen Journal, Bd. 21. H. 3 (1826). — *Von den* Progr. de hydropis natura et curatione sind bis zum J. 1810 10 Partes *erschienen*. — Sein Portrait, gemalt und lithographirt von Senf (Dorpat 18a. gr. 4). — Vgl. *v. Recke* Th. 1. *Scherer's* Annalen der Chemie, Th. 1. S. 225.

, 11, 13 u. 17 B. ERDMANN (K. Gf.) §§. Antheil *am* Reichsanzeiger (1803); *am* Leipziger Intell.-Blatt (1817) und *an der* Zeitschrift für Natur- und Heilkunde, Bd. 1 (1819). — Der im 17ten Bde bemerkte Aufsatz in dem Wittenberger Wochenblatt gehört seinem vorstehenden Bruder an.

ERDMANN (O. Linn.) Sohn des vorhergehenden. *D. der Phil., Baccal der Med. und seit 1827 ausserordentl. Professs. derselben zu Leipzig; geb. zu Dresden am 11 April 1804.* §§. Dissert. de natura affinitatis chemicae. Lipsi. 1825. 8 maj.

13 u. 17 B. Freyh. v. ERFFA (K. Lbr. Htm.) *starb am 9 Septbr. 1825.* War auch grosherzogl. Sächs. Kammerherr und Ritter des rothen Adler- und des Weimar. Falkenord.; *geb. zu Ansbach am 17 Febr. 1761.* §§. Mehrere Gelegenh.-Gedichte. — Antheil an einigen Zeitschriften. —. *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutschen 1825. H. 2 S. 1521-1525.

13 u. 17 B. ERFFURTH (K. Glo. A.) §§. *Sophoclis Ajax;* emendavit, varietatem lectionis, scholia notasque tum aliorum, tum suos adjecit. Lipsi. 1811. 8 maj. (auch *m. d. Tit.: Sophoclis* Tragoediae septem. Vol. VI). Observationum criticarum maxime in Athenaei Deipsonosophistas Partic. I. II. Regiom. 1812. 8. *Sophoclis* Oedypus Coloneus. Post Erfurdtii obitum emendaverunt Dr. *L. Heller* et Dr. *L. Döderlein.* Lipsi.

 1825.

1825. 8 maj. (auch u. d. Tit.: *Sophoclis* Tragoe diae ſeptem. Vol. VII). — *Noch veranſtaltet er eine Handausgabe der Tragödien des Sopho cles, welche in folgender Ordnung nach ihm Prof Gf. Hermann fortſetzte, und die ebenfalls zu Leipzig in 8. in folgender Ordnung herauskam.* Vol. I. Antigona, 1810 (1809); edit. ſec. 1825 Vol. II. Oedypus rex, 1811; edit. ſec. 1823 Vol. III. Ajax, 1817; edit. ſec. 1825. Vol. IV Electra, 1819; edit. ſec. 1823. Vol. V. Trachi neae, 1822. Vol. VI. Philoctetes, 1824. Vol. VII Oedypus Coloneus, 1824. — *Vom* Königsberger Archiv für Philoſophie *war er* Mitherausgeber.

17 B. ERHARD (And.) *Profeſſ zu München; geb zu Botzen . . .* §§. Möron, philoſophiſch äſthetiſche Phantaſien in 6 Geſprächen. Paſſau 1826. 8.

ERHARD (Ch. Dn.) §§. Berichtigungen und Ver beſſerungen ſeiner Ueberſetzung des Geſetzbuchs Napoleons. Leipz. 1811. gr. 8. (auch in 4) Nachgelaſſene Gedichte. Ein Vermächtniſs für Erhard's Freunde und Verehrer, nebſt deſſen Bildniſſe und biographiſcher Skizze, herausgeg von Dr. *Ch. Glo. Ed. Friderici.* Gera 1823. gr. 8

17 B. ERHARD (H. A.) *privatiſirte in Erfurt, ward 1822 daſelbſt königl. Bibliothekar und Regierungs Archivar und 1824 Regier.-Archivar in Mag deburg.* §§. *Diſſ. inaug. Academia Erfordenſis de reſtauratis literis tam ſacris, quam profanis, ſeculo ſedecimo initio optime merita Erfordi 1817. 4.* Die Mitwelt, oder Biographien denkwürdiger Perſonen und hiſtoriſche Gemälde der neuern Zeit, herausgeg. von *K. Nicolai, und fortgeſetzt*, 4tes Heft. Arnſtadt 1820. 8. Theo dor Körner. Sein Leben nebſt einer ausführl Beurtheilung ſeiner Schriften. Arnſtadt 1821. 8 Teutſches Leſebuch für die Jugend, zur erſten Bildung der Sprache und des Geſchmacks. 1ſter Curſus. Erfurt 1821. 8. Schauplatz teut ſcher Proſa in ausgewählten Stücken muſtergül ti-

tiger Schriftſteller neuerer Zeit. 1ſte und 2te Abtheil. ebend. 1822. 8. Schauplatz teutſcher Dichtkunſt in ausgewählten Stücken neuerer Dichter. 1ſte Abtheil. ebend. 1822. 8. 2te Abtheil. 1823. Probeblätter teutſcher Sprach- und Dichtkunſt älterer Zeit. 1ſter Theil. ebend. 1824. 8. 2ter Theil 1826. (Der allgem. Titel der vorerwähnt. 4 Schriften iſt *folgender:* Handbuch der teutſchen Sprache in ausgewählten Stücken deutſcher Proſaiker und Dichter aus allen Jahrhunderten. 1ſter Curſus, zur Vorübung. 2ter Curſus 1ſte u. 2te Abtheil. 3ter Curſus 1ſte u. 2te Abtheil. 4ter Curſus 1ſte u. 2te Abtheil.). Allgemeine Thüring. Vaterlandskunde. Wochenſchrift der Geſchichte, Natur- und Landeskunde, Literatur u. ſ. w. Thüringens für alle Stände. July-Decbr. Erfurt 1822. gr. 4. m. Kpf. 2 Jahrg. (Fortgeſetzt in den J. 1823 und 1824). *A. F. Hecker's Lexicon medicum theoretico-practicum reale*, oder allgem. Wörterbuch der geſammten theoretiſchen und praktiſchen Heilkunde. Nach den neueſten Fortſchritten der Wiſſenſchaften vermehrt und verbeſſ. 4ter Bd. 1ſte Abtheil. Gotha 1823. gr. 8. 2te Abtheil. Ga-Geb. 1826. Ueberlieferungen zur vaterländ. Geſchichte alter und neuer Zeit 1ſtes Heft. Magdeb. 1825. 8. — Von *F. Jahn's* Kritik der chroniſchen Krankheiten *erſchien* 1820 der 3te und 1824 der 4te Band in 2 Theilen.

ERHARD (J. Bj.) *ward 1823 Obermedicinal-Rath und ſtarb am 28 Octbr. 1827.* §§. Ueber freywillige Knechtſchaft und Alleinherrſchaft; über Bürger-, Ritter- und Mönchsthum. Berl. 1821. gr. 8. (die erſte Hälfte dieſer Abhandlung ſtand ſchon, wie Bd. 2 erwähnt worden, in *Wieland's* Merkur). — Antheil an *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 11, 14, 17 (1801 folg.). — *Vgl.* Neues Gel. Berl. vom J. 1825. Converſ.-Lex. 11ter Bd. Hall. Lit.-Zeit. 1828. Nr. 17.

17 B. ERHARD (J. E.) Z. 8 lieſs *Vue* ſtatt The.

15 B.

13 B. ERHARD (K. F.) §§. *Von der* auf Chemie und Erfahrung gegründeten Anweiſung u. ſ. w. *erſchien* 1814 die 2te Aufl.

ERHARD (K. F. E.) *k. Preuſſ. Oberauditeur beim General-Commando des 4ten Armeekorps zu Magdeburg; geb. zu Meiſſen am 25 Decbr. 1774.* §§. Handbuch für die Unterſuchung führenden Offiziere und Beiſitzer der Kriegs- und Standrechte der königl. Preuſſ. Armee, mit Erläuterungen der Kriegsartikel vom 3 Octbr. 1808. Merſeburg 181. gr. 8. 2te Ausg. Berl. 1818.

13 B. ERHARDT (F. W.) *heiſst richtiger Ehrhardt, und gehört daher weiter vor.*

17 B. ERHARDT (J. Sm.) §§. Volkmars Bekenntniſſe und Lebensgeſchichte. Aus deſſen Papieren gezogen und herausgeg. Nürnberg 1817. 8. Ueber den Begriff und Zweck der Philoſophie. Eine akadem. Antrittsrede. Freyburg 1817. 8. Einleitung in das Studium der geſammten Philoſophie. ebend. 1824. gr. 8. — *Die* Freyburger literar. Blätter *erſchienen* auch noch im J. 1820.

17 B. ERICHSON (J.) *D. der Phil. und ſeit 1822 auſſerordentl. Profeſſ. derſelben zu Greifswald* (zuerſt war er ſeit 1800 Hauslehrer in Stralſund, ging 1805 nach Berlin, 1806 nach Wien, und ward 1814 Adjunct der philoſ. Facultät zu Greifswald); *geb. zu Stralſund 1777.* §§. *De dicto Paulino, omnia fieri debere in honorem Dei. Diſſertat. theologico-moralis. Gryph 1799. 4.* (Mit *John Freyh. von Sinclair*): *Glauben und Poeſie zum Frühling des Jahrs 1806. Eine Sammlung von Dichtungen und Bruchſtücken in Proſa. Herausgeg. von *Lucian*. Berl. 1806. 8. Griechiſcher Blumenkranz ausgewählter griech. Epigrammen. Nebſt einem Anhang von eigenen Epigrammen. Wien 1810 gr. 8. m. 4 Umriſſen. Muſenalmanach für das J. 1814. Wien 1814. 8. *Greifswaldiſches Archiv. Eine Zeitſchrift.

Greifs-

Greifswald 1815. 5 Hefte, gr. 8. — Antheil *an der* Zeitſchrift: Prometheus (1808); *am* Wiener Muſenalmanach (1812); an *Schlegel's* deutſchen Muſeum (1812); *an der* Abendzeitung (1822) und an *Oken's* Iſis (1825). — *Die* neue Thalia *ward* 1814 mit dem 4ten Jahrgange geſchloſſen. — Vgl. *Biederſtädt.*

B. Freyh. v. ERLACH (F. K.) *lebt in Mannheim* (nachdem er früher königl. Preuſſ. Kriegs- und Domainen-Rath geweſen war); *geb. zu Quedlinburg am 26 July 1765.* §§. Charis. Unterhaltungsblatt für Leben und Literatur, Poeſie und Kunſt. April-Decbr. Mannheim 1821. gr. 4. Charis. Rheiniſche Morgenzeitung für gebildete Leſer. Mannheim 1822, Heidelb. 1823, 1824. gr. 4. *N. A. v. Salvandy* Islaor, oder der chriſtliche Barde. Galliſche Novelle; verteutſcht. Heidelb. 1825. gr. 8.

B. von ERLACH (L. Rdl.) *ſtarb im J. 1809* (in jüngern Jahren war er Officier bey dem in franzöſ. Sold ſtehenden Schweizer-Regim. v. Erlach). — *Vgl.* Sein Lebensabriſs in *J. H. Zſchokke's* Denkwürdigkeiten der helvet. Staatsumwälzung, Bd. 3. S. .. folg.

ERLENMEYER (J. F. Alb.) *erſter Corrector am Pädagogio zu Wiesbaden; geb. zu . . .* §§. Beiträge zur deutſchen Sprachlehre. 1ſtes Heft: die Declinationen der deutſchen Gattungswörter auf eine einzige zurückgeführt. Herborn 1822. 8. 2tes Heft: die deutſche Declination der Eigennamen und die Rechtſchreibung der Säuſel-Lauter, 1823.

ERMAN (J. P.) §§. Aufſätze in *Gilbert's* Annalen der Phyſik, Bd. 28, 30, 31, 32 und 40 (1808 folg.). — Vgl. J. Pt. Erman. Biograph. Skizze von *Sm. H. Catel.* Berl. 1814 od. 1815. 8. Abhandl. der Berl. Akad. der Wiſſenſch. 1814/15. S. 5-10.

ERMAN (. . .) *Profeſſ. der Phyſik zu Berlin; geb. daſ. . . .* §§. Umriſſe zu den phyſiſchen Verhältniſſen des von Profeſſ. Oerſted entdeckten elektrochemiſchen Magnetismus. Berl. 1820. gr. 8. m. 1 Kpf. — *Seine übrigen Schriften ſind durchaus nicht auszumitteln.*

ERNESTI (J. H. Mt.) §§. *Gab heraus:* (*J. G. Schwarz*) der Jugendfreund, zur Bewahrung der Unſchuld und zur Beförderung der ſittlichen Güte und der Lebensfreuden u. ſ. w. Merſeb. und Leipz. 1817. 8. (vgl. deshalb den 20ſten Bd. S. 576). Ueber religiöſe Aufklärung, Religions- und Kirchenfreiheit, vornehmlich von der ſtaatsrechtl. Seite betrachtet. Quedlinb. 1819. gr. 8. Denkwürdigkeiten aus dem öffentl. und verborgenen Leben des Verfaſſers vom erziehenden Staate. Ein Beitrag zur Menſchenkunde, Staatsregierung, Erziehungslehre und Schriftenthum. Berl. 1824. 8. Des *Qu. Horatius Flaccus* ſämmtliche Werke. Ueberſetzt und ausführlich erläutert. 1ſter Bd, die Oden. Münch. 1824. 8. m. Bildn. *J. Dn. Schoepflin Commentat. hiſtorica, qua Allemannicae antiquitates ſive Integra Veterum Allemannorum iisque ad extinctam Eorundem Rempublicam fata ex Optimis hiſtoricorum Monumentis ſuccincte traduntur. In uſum Germanorum et Franco Gallorum denuo edidit, recognovit, auxit. Adjuncta ſunt Fata Delcatis Alemanniae et Sueviae. Lipſ. 1826. 8 maj.* — Antheil an (*Vulpius*) Curioſitäten der phyſ.-liter.-artiſt.-hiſtor. Vor- und Mitwelt, Bd. 9 (182.). — *Von dem* Handbuch der ſchönen Dicht- und Redekunſt *erſchien* 1820 die 4te Aufl.

ERNI (J... H...) *Buchhändler in Zürich; geb. zu . . .* §§. *Gab heraus:* Memorabilia Tigurina. Neue Chronik und fortgeſetzte Merkwürdigkeiten der Stadt und Landſchaft Zürich. Zürich 1820. 4. m. Kpf. und 1 Charte.

3. ERNSDORFER (Bh.) §§. Kleine Schriften über die Taubſtummen. München 1817. 8. Beleuchtung eines Aufſatzes des Kreisſchulraths Dr. Stephani: „über die einfachſte und natürlichſte Weiſe Taubſtumme zu unterrichten.“ ebend. 1819. 8. Kleines Gebetbuch für Taubſtumme. Freyſing 1820. 12.

n. 17 B. ERNST (Cp. F. W.) §§. Entwürfe zu Predigten, nebſt einer Vorrede über das Abfaſſen und Halten derſelben für Candidaten des Predigtamts. Marburg und Caſſel 1826. gr. 8. — Noch einige Predigten im J. 1821 und 1826. — *Von den* Predigten vermiſchten Inhalts *erſchien* 1822 die 2te verm. Aufl. der 1ſten Sammlung.

ERNST (Fd.) *war bis zum J. 1819 Gutsbeſitzer zu Almſtädt im Amte Winzenburg, und ſiedelte ſich ſodann in der Nordamerikan. Provinz Illinois an; geb. zu Groſs-Algermiſſen bey Hildesheim . . .* §§. Beſchreibung eines neuerfundenen Deſtillir-Apparats für Branntweinbrenner, Deſtillateurs, Apotheker u. ſ. w. Hildesheim 1819. 8. m. Kpf. Bemerkungen auf einer Reiſe durch das Innere der vereinigten Staaten von Nordamerika im J. 1819, beſonders in Beziehung auf die an den Flüſſen Sangömo und Onapiſchquaſippi im Norden des Illinois-Staates belegenen, im gedachten Jahre von den Indianern an den Congreſs abgetretenen Landſtriche. Nebſt einer Ueberſetzung der Conſtitution des Illinois-Staates. ebend. 1820. 8. m. 1 Kpf. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Th. 2. S. 682, 683.

n. 17 B. ERNST (H.) *jetzt Mechaniker und Mühlenbaumeiſter in Merſeburg.* §§. Die Kunſt, das Getraide zu mahlen und zu ſchroten, um nicht allein die beſte Güte und Menge an Mehl und Schrot zu gewinnen, ſondern auch inſofern die Bereitung des Mehles auf die Geſundheit Einfluſs hat. Leipz. 1808. 8. m. Kpf. Gemeinverſtändliche Anwendung der Arithmetik, Geome-

metrie und Mechanik auf die Mühlen- und Zimmermannskunst für Müller und Zimmerleute ausgearbeitet. ebend. 1811. 8. m. 18 Kpf. Konstruktionsmäßige Zeichnung und Beschreibung einer ganz neu erfundenen höchst nutzbaren und ausgeführten Windmühle, mit dem vollkommensten Mechanismus horizontaler Flügel, welche nicht allein nach der Stärke des Windes augenblicklich gestellt werden können, sondern auch stets nach einer Richtung stehen bleiben, der Wind mag von einer Gegend herkommen, wo er will. Eine sehr wichtige Einrichtung für Mühlen und Fabrik-Maschinen. ebend. 1813. gr. 4. m. 5 Kpft. Beschreibung und Abbildung von zwei ganz neu erfundenen, höchst nutzbaren und ausgeführten Windmühlen, mit dem vollkommensten Mechanismus u. s. w.; ferner auch nach konischer Art eingerichtet, um auf der entgegengesetzten Seite den wenigsten Widerstand zu bekommen und den einfachsten Mechanismus auf die Anlage jeder Maschine zu erhalten. Nicht allein nützlich für den Mühlenbau, sondern auch für einen beträchtlichen Theil des Fabrik-Maschinen-Wesens. ebend. 1814. gr. 4. m. 6 Kpft. — Beiträge zu *Schnee's* landwirthschaftl. Zeitung (1809). — Im 17ten Bde S. 2 die Zahl 1818 einzuschalten.

ERNST (K. Glie.) *starb am 6 Novbr. 1801. War Pfarrer zu Gröditz im Schweidnitzer Kreise; geb. zu Schweidnitz am 3 März 1737.* SS. Versuch eines Plans zur Verbesserung der Landschulen. Halle 1775. 8. Versuch eines Plans zu besserer Verwaltung des Kirchen-Vermögens. ebend. 1776. 8. Umständliche Beschreibung des feierlichen Gottesdienstes bey Gelegenheit der Gedächtnißpredigt zum Andenken Friedrich II, nebst der Gedächtnißpredigt selbst und der dabey gehaltenen Trauermusik; am 14ten Sonntage nach Trinit. 1786. Schweidnitz (1786). 8. Kinder-Gedächtnißrede

im

im J. 1781. — *Vgl.* literar. Beil. zu den Schles. Prov.-Bl. 1807. S. 175, 176.

NST (Thdr.) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Kampf und Rettung. Rittergeschichte aus den Zeiten der Befreiung der Schweiz. Braunschw. 1823. 8.

ERNSTHAUSEN (V... T... E) *war k. Preuss. Geh. Finanz-Rath und Präsident des Ober-Collegii medici zu Berlin. Starb 180.; geb. zu* . . . §§. Abriss von einem Polizey- und Finanzsystem, besonders zum Gebrauch regierender Herren. Leipz. 1788. 8. 2te Aufl. 1805. neue Ausg. 1811. Gedanken über die Sittlichkeit der Handlungen der Menschen und von den Strafen. Berl. 1803. 8. Inhalt der logischen Wahrheit. ebend. 1804. 8.

ICH (J. Sm.) *starb am 16 Januar 1828.* §§. *Handbuch für das Königreich Westphalen. Zur Belehrung über Land- und Einwohner, die Verfassung, Verwaltung und äussern Verhältnisse des Staats überhaupt, und seiner einzelnen Bestandtheile und der darin gelegenen Bundesstaaten insbesondre. Nebst 1 Karte. 1stes u. 2tes Heft. Halle 1808. gr. 8. 3tes Heft, enthält Ergänzungen und ein Register über das Ganze, 1809. *Gab zum Druck heraus:* den 18ten, 19ten, 20sten und 21sten Bd. dieses Werks; (vom 20sten Bde geht seine Revision bis zu S 462 der 1sten Lief.). — *Von dem* Handbuch der deutschen Literatur *veranstaltete* er eine *neue* Ausgabe, wovon folgende (auch einzeln abgedruckte) Abtheilungen *erschienen* sind: 1ster Bd. 1ste Abtheil.: Literatur der Philologie, Philosophie und Pädagogik. Bearbeit. von Dr. *E. Gf. Adf. Böckel*, 1822, 2te Abtheil.: Literatur der Theol. Bearbeit. *von demf.*, 1822. 2ter Bd. 1ste Abtheil.: Literatur der Jurisprudenz, Politik und Cameralistik. Fortgef. von *J. Ch. Koppe*, 1823. 3ter Bd. 1ste Abtheil.: Literatur der

§§. Ueber die Epidemie des Croups zu Kirchheim in Würtemberg in den J. 1807 bis 1810. Stuttg. 1812. gr. 8. m. neuen Titelbl. Tübing. 1815. Verſuch, die ſcheinbare Magie des thieriſchen Magnetismus aus phyſiolog. und phyſiſchen Geſetzen zu erklären. Tübing. 1816. gr. 8. Pſychologie in 3 Theilen, als empiriſche, reine und angewandte. Zum Gebrauch ſeiner Zuhörer. Stuttg. und Tübing. 1817 (1816). gr. 8. 2te Aufl. 1822. Mit *Kieſer* und *Naſſe* (nachher *Nees v. Eſenbeck*): Archiv für den thieriſchen Magnetismus. Altenb. und Leipz. (nachher Halle) 1817-1824. 12 Bde, gr. 8. Reflexionen über den Würtemberg. Landtag. 1ſte Abtheil. Tübing. 1817. gr. 8. Religions-Philoſophie. 1ſter Theil, Rationalismus. ebend. 1818. gr. 8. 2ter Theil, Myſticismus, 1822. 3ter Theil, Supernaturalismus, oder die Lehre von der Offenbahrung des Alten und Neuen Teſtam., 1824. Syſtem der Moralphiloſophie. Stuttg. 1818. gr. 8. Normalrecht. 1ſter Theil, Fundamentalſätze. ebend. 1819. gr. 8. 2ter Theil, Anwendung der Fundamentalſätze auf das Privat- und öffentl. Recht. ebend. 1820. Grundlinien zu einem allgem. kanoniſchen Recht. Tübing. 1825. gr. 8. Die einfachſte Dogmatik aus Vernunft, Geſchichte und Offenbahrung. ebend. 1826. gr. 8. — Vorrede zu *Groos'ens* Betrachtungen über moral. Freyheit (1818). — Antheil an *Schelling's* Zeitſchrift für die ſpeculative Phyſik (1800, 1801); an *deſſen* allgem. Zeitſchrift (1813) und *an den* Tübinger Blättern, Bd. 1 (1815). — Recenſ. *in den* Heidelberger Jahrbüchern. — Vgl. *Eiſenbach* S. 428, 429.

13 u. 17 B. ESCHENMAYER (H. *eigentl.* Ph. Cp. H.) *ward 1811 ordentl. Profeſſ. der Staatswirthſchaft, 1812 D. der Phil., 1820 Ritter des Ord. der Würtemb. Krone und ſtarb in der Nacht zum 2 July 1820; geb. zu . . . 1763.* §§. Lehrbuch des Staats-Oekonomie-Rechts. Frankf. a.

a. M. 1809 2 Bde, gr. 8. — Im 17ten Bde gehört ihm blos die 1ſte und 3te Schrift zu; alles übrige iſt von dem Vorhergehenden.

ESCHER (H. 1) *Oberamtmann zu Grüningen im Kant. Zürich; geb. zu . . .* §§. 4 Abhandlungen über Gegenſtände der Strafrechtswiſſenſchaft, veranlaſst durch die Bearbeitung des Entwurfs eines Strafgeſetzbuchs für den Kanton Zürich. Zürich 1822. 8. Napoleon Bonaparte, geſchildert nach dem Tagebuche des Grafen Las Caſes. ebend. 1824. 8. Geſchichtliche Darſtellung und Prüfung der über die denunzirte Ermordung des Herrn S. Keller ſel. von Luzern geführten Kriminal-Prozedur. Aarau 1826. gr. 8. Urkundliche Belege hierzu. ebend. 1826. gr. 8.

ESCHER (H. 2) *Oberſchulrath und Profeſſ. in Zürich; geb. daſ. im April 1781.* §§. Die Jeſuiten im Verhältniſs zu Staat und Kirche. Zürich 1819. 8. Ueber die Philoſophie des Staatsrechts, mit beſonderer Beziehung auf die Halleriſche Reſtauration und einem Vorwort über Herrn K. L. v. Hallers Uebertritt zur römiſch-kathol Kirche und deſſen Ausſchlieſſung von den öffentlichen Aemtern in Bern ebend. 1822. 8 Die Marianiſchen Brüderſchaften der Jeſuiten und die Conventikel der Herrnhuter. Eine hiſtoriſche Parallele. ebend. 1822. 8.

9 u. 17 B. ESCHER (Hf. Kr.) *ſtarb am 9 März 1823; geb. im Auguſt (1767).* §§. Ueber Bergſchlipfe, mit beſonderer Hinſicht auf die Bergſchlipfe im Nollathale hinter Thulis und im Pleſſurthale hinter Chur in Bündten. . . . 181. 8. (auch abgedruckt in *K. Cäeſ. v. Leonhard's* mineralog. Taſchenbuch auf 1821. S. 631-675). Bericht über die Verhältniſſe des Bagnetthales im Canton Wallis in Hinſicht der Sicherheitsmaſsnahmen gegen die Wirkungen des untern Getroz-

gletſchers. Zürich 1822. gr. 8. — Aufſätze in *Gilbert's* Annalen der Phyſik, Bd. 55, 60, 65, 67, 69, 70 (1816 folg.).

ESCHER (Jak.) Sohn von J. H. *Pfarrer zu Pfäffikon im Kant. Zürich, und Cameran des Kyburger Capitels; geb. zu Pfäffikon 1770.* §§. Einige Caſualpredigten.

17 B. ESCHER (J. Kp.) *auch Mitglied des groſſen Raths (zu Zürich); geb. nicht zu Zürich, ſondern im Schloſſe Sax.* §§. Antheil *an den* Züricheriſchen Beiträgen, Bd. 1 (1813).

von ESCHHOLTZ (J. F.) *D. der Med., k. Ruſſ. Hofrath, auſſerordentl. Profeſſ. der Med. zu Dorpat, Director des daſigen zoolog. Cabinets und Ritter des Ruſſ. Wladim.-Ord. 4ter Cl.* (hatte in den J. 1815-1818 und 1823-1826 als Arzt an der v. Kotzebueſchen Entdeckungsreiſe Antheil genommen); *geb. zu Dorpat am 1 Novbr. 1793.* §§. *Diſſ. inaug. de Hydropum differentiis. Dorp. 1817. 8.* Ideen zur Aneinanderreihung der rückgräthigen Thiere, auf vergleichende Anatomie gegründet. ebend. 1819. 8. Entomographien. 1ſte Liefer. Berl. 1823. gr. 8. m. 2 illum. Kpf. (*beſond.* abgedruckt aus dem 1ſten Bde der naturwiſſenſchaftl. Abhandlungen aus Dorpat). — Antheil an *O. v Kotzebue's* Entdeckungsreiſe in die Südſee, Bd. 2. 3 (1821 folg.); *an den Mémoires de l'Acad. de St. Petersburg, Vol. VI (1814); an den* neuen inländ. Blättern (1817, 1818); an *Pander's* Beiträgen zur Naturkunde, Bd. 1 (1820); *an den Mémoires de la Société des Naturaliſtes à Moscou, Tom. VI (1823)* und an *Oken's* Iſis (1826). — Vgl. *v. Reche* Th. 1.

von ESCHWEGE (W. L.) *ſeit 1821 k. Portugieſ. Ingenieur-Obriſt, General-Director aller Goldbergwerke Braſiliens, Inſpector der Hüttenwerke*

in

in der Capitanie Minas Geraes, und Director des königl. Mineralien-Cabinets zu Rio Janeiro, lebt zu Villa Rica in Brasilien. (Ward zuerst 1800 Berg-Amts-Assessor zu Riechelsdorf in Oberhessen, 1803 als Director der Eisenhütten nach Portugal berufen, und 1805 zum Artillerie-Capitain ernannt; zu Ende des J. 1809 ward er nach Brasilien berufen, das er in mehrern Richtungen durchstreifte, bis er 1817 als Obrist-Lieut. und General-Bergwerks-Direct angestellt ward); *geb. zu Aue bey Eschwege im Churfürstenth Hessen am 15 Novbr. 1777.* §§. Journal für Brasilien, oder vermischte Nachrichten aus Brasilien, aus wissenschaftl. Reisen gesammelt. 2 Hefte. Weimar 1818, 1819. gr. 8. m. Kpf. und Charten. (macht den 14ten und 15ten Band der neuen Bibliothek der wichtigsten Reisebeschreibungen aus). Nachrichten von Portugal und dessen Colonien, mineralogischen und bergmännischen Inhalts, ein Seitenstück zum Journal für Brasilien; in Auftrag des Verfass. herausgeg. und mit Zusätzen versehen von *J... C... L... Zincken.* Braunschweig 1820. gr. 8. Geognostisches Gemälde von Brasilien, und wahrscheinliches Muttergestein der Diamanten. Weimar 1822. gr. 8. m. 1 Kpf. — Antheil an *v. Moll's* Ephemeriden der Berg- und Hüttenkunde (1805 folg.); *an den* allgem. geograph. Ephemeriden, Bd. 48 (1815); an *Gilbert's* Annalen der Physik, Bd. 58. 59. 65 (1818 folg.) und *an den* neuen allgem. geograph. Ephemeriden, Bd. 4 (1818). — Ueberdies einige Schriften in Portugies. Sprache, sowohl geologische als mineralog. Abhandlungen *in den* Memoiren der Lissaboner Acad. der Wissensch. und *in dem* zu Rio Janeiro erschienenen Journal: der Patriot. — *Vgl.* Zeitgenossen H. 35. S. 117-138.

ISMARCH (H. Pt. Ch.) *seit 1820 Professor.* §§. Pr. Uebersetzung des 3ten Gesangs von Virgils Georgicon. Schlesw. 1820. 8. Materialien zu

rhetorischen Ausarbeitungen in lateinischer und deutscher Sprache. ebend. 1822. 8 Anmerkungen zu der Geschichte des Livius, bis zum 26sten Buche, für Mitglieder der ersten Classe latein. Schulen. ebend. 1825. 8.

ESOR (K) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Wiesenblumen, oder Erzählungen zur Veredlung des Herzens. Halberst. 1824. 8. (erhielt 1825 ein *neues* Titelbl.: Hulda, oder das traurige Opfer eines unschuldigen Herzens. — Der Irrthum, oder Freundschaft und Liebe im Kampfe. Und einigen andern Erzählungen).

ESPER (Eng. J. Cp) §§. Lehrbuch der Mineralogie, in kurzem Auszug der neuern mineralog. Systeme; zum Gebrauch akadem. Vorlesungen und Einrichtung mineralog. Sammlungen. Erlang. 1810. gr. 8. — *Die Icones fungorum* wurden 1807 mit dem 7ten Hefte, und *die* Pflanzenthiere 1808 mit der 15ten Liefer. geschlossen.

13 u. 17 B. van ESS (K.) *ward 181. Commissarius für die im Magdeburg. Regier.-Bezirk am linken Elbufer und im Merseb. Regier.-Bezirk befindlichen kathol. Pfarreyen und starb am 22 Octbr. 1824.* §§. Entwurf einer kurzen Geschichte der christl. Religion, von Anfange der Welt bis auf unsere Zeit. Halberst. 1817. 8. (Diese Schrift ward von den Domschülern zu Halberstadt öffentl. verbrannt). Darstellung der Religionslehre der allgemeinen Kirche Jesu Christi. ebend. 1817. 8. Kurze Antwort auf Dr. *W. Körte's* Schrift, betitelt: D. Mt. Luther, nicht Lutheraner, noch weniger Päpstler, sondern wahrhaft evangel. Katholik. ebend. 1818. 8. Darstellung des kathol.-christl. Religions-Unterrichts. ebend. (1822). 8. m. 1 Steindr. Zweckdienlicher Auszug daraus. ebend. 1822. 8. — *Die* im 17ten Bde erwähnten Theses sind in 4. gedruckt worden. — Das von *Deutgen* herausgeg. Osnabrücker Gesangbuch *erschien* zu Halberstadt 1813.

1813. 8. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1824. H. 2. S. 947-970. Hall. Lit.-Zeit. 1824. Nr. 312.

3 u. 17 B. van ESS (Lea.) *legte 1822 ſeine Profeſſur nieder und lebt jetzt in Darmſtadt.* §§. *Die Bibel, nicht wie Viele wollen, ein Buch für Prieſter nur, ſondern auch für Fürſt und Volk. Ein Wort zur rechten Zeit, wo mehr als je des heiligſten Buches die Thronen zur ſtärkſten Stütze, und Fürſt, Prieſter und Volk für Glauben, Liebe und Sitten bedürfen. Von einem nicht römiſch-, ſondern chriſt-kathol. Prieſter herausg. Bresl., Leipz., Frankf, Münch. und Wien, 8. (wird ihm beigelegt) *Rechtfertigung der gemiſchten Ehen zwiſchen Katholiken und Proteſtanten in ſtatiſtiſch-, kirchlich- und moraliſcher Hinſicht, von einem kathol. Geiſtlichen. Mit einer Vorrede herausgeg. Köln 1821. gr. 8. *Novum Teſtamentum vulgatae editionis. Juxta exemplar ex typographia apoſtolica Vaticana, Romae 1592 correctis corrigendis ex Indicibus correctoriis Romae editis in uſum Bibliorum Vaticanorum latinorum anno 1592, 1593, 1598; nec non ſubſtratis ex Vaticanis illis Bibliis latinis anno 1590, 1592, 1593, 1598. inter ſeſe variantibus additisque locis parallelis. Edidit. Tubing. 1822. 8. (auch m. d. Tit.: Biblia ſacra vulgatae editionis. Juxta exemplar et typographia apoſtolica etc. Vol III).* Pragmatiſch-kritiſche Geſchichte der Vulgata im Allgemeinen, oder zunächſt in Beziehung auf das Tridentiniſche Dekret. Oder: Iſt der Katholik geſetzlich an die Vulgata gebunden? Eine gekrönte Preisſchrift. ebend. 1824. gr. 8. Ihr Prieſter, gebet und erkläret dem Volke die Bibel! Das will und gebietet die kathol. Kirche. Nebſt beigefügtem General-Rechnungs-Abſchluſſe ſeines Bibelverbreitungs-Fonds. Darmſt. 1824. 8. Der heil. Chryſoſtomus, oder die Stimme der kathol. Kirche über das nützliche, heilſame und erbau-

liche Bibellesen. Darmst. u. Leipz. 1824. 8. — Vgl. *Felder* Th. 5. S. 485, 486.

von ESSEN (Anna Christiana Ehrfr.) geb. v. Balthasar. *Starb am 5 July 1808. War die Gattin des Hofger.-Assessors J. H. v. Essen zu Greifswald, und lebte zuletzt in Richtenberg; geb. zu Greifswald am 24 Januar 1736.* §§. Zwei Reden und ein latein. Gedicht im J. 1750, 1752. — Vgl. *Biederstädt's* Nachrichten von dem Leben neuvorpommer.-rügenscher Gelehrten, Bd. 1. S. 29.

von ESSEN (F.) *starb am 29 May 1815 als Student der Cameralwissensch. zu Dorpat; geb. zu Werro am 1 Juny 1795.* §§. *J. Neumann's* Abriss des Russ. peinl. Rechts. 1ster Theil, Allgem. Grundsätze des peinl. Rechts. Aus dem Russischen übersetzt. Herausgeg. mit Anmerk. vom Verfass. Dorpat 1814. 8.

von ESSEN (Jak.) *Schullehrer zu Rehhorst im Herzogth. Holstein; geb. zu . . .* §§. Mit *H... Schlüter:* Prakt Rechenschule. Ein Uebungsbuch für Rechenschüler in Volksschulen. 2 Theile, ohngefähr 3200 Aufgaben enthaltend. Lübeck 181. 8. . . . 3te Aufl. 1820. Die Dichtergesellschaft, oder 120 Dichter in alphabet. Ordnung, zunächst für Jugendlehrer. ebend. 1819. 8. Praktische Kopfrechnenschule. Ein Handbuch für Lehrer und Selbstlernende, welches, ausser einer doppelten Einleitung in 6 Lehrgängen, 4000 Uebungsaufgaben, viele Rechnungsvortheile, Winke und Fragen zur Erleichterung der Auflösung enthält. ebend. 1825. 8.

17 B. ESSEN (W...) *jetzt Superintend. zu Jakobshagen.* §§. Lieder für die Schul- und kirchl. Feier der grossen Erinnerungstage des Vaterlandes. Halle 1818. 8.

ESSER (Jos. Ign.) *seit 1816 königl. Preuss. Regier.-Rath in Arnsberg* (zuerst 1805 Hofcammeracc-

ces-

ceſſirt daſelbſt, 1806 Steuerreviſor, 1808 Rentamtsverwalter in Werl, 1809 Hofkammeraſſeſſor in Arnsberg, und 1810 Hofkammerrath); *geb. zu Bonn am 15 Februar 1782.* §§. Ueber den Zuſtand der Iſraeliten, insbeſondre im Regier.-Bezirk Arnsberg. Bonn 1820. 8. — Vgl. *Seiberz* Bd. 2. S. 273, 274.

'*SER* (J... P...) *k. Preuſſ. Landgerichtsrath zu Trier; geb. zu . . .* §§. Juriſtiſche Abhandlungen. Trier 1824. gr. 8. Kritiſche Beleuchtung des Römiſchen Rechts über die Beweislaſt bey den Servituten-Klagen. ebend. 1826. gr. 8.

'*SER* (L...) *Acceſſirt bey der Unterpräfektur zu Weiſſenburg im Elſaſs; geb. zu . . .* §§. Verſuch einiger Gedichte. . . . 1810. 8.

'*SER* (W.) *D. der Phil. und ſeit 1825 ordentl. Profeſſ. derſelb. zu Münſter* (zuerſt Privatdocent in Bonn, und 1823 aufſerordentl. Profeſſ. in Münſter); *geb. zu Düren bey Aachen 179.* §§. *De prima et altera quae fertur nubium Ariſtophanis editione. Bonnae 1823. 8 maj.* Syſtem der Logik. Elberf. 1825. gr. 8.

'*SHOLZ* (. . .) *ſeit 1826 Privatgelehrter zu München* (früher hatte er in Berlin gelebt); *geb. zu . . .* §§. *Eos, Zeitſchrift aus Baiern, zur Erheiterung und Belehrung. 9 Jahrg. Münch. 1826. gr. 4.

'*SIG* (Ch. F.) *ſtarb am 9 Januar 1822. War D. der Phil. und Rector der latein. und Realanſtalt zu Biberach im Königr. Würtemberg; geb. zu Canſtadt am 31 May 1778.* §§. Geſchichte von Würtemberg, mit einer Stammtafel der Würtemberg. Regenten und einer geſchichtlich illumin. Karte. Biberach 1818. gr. 8. Geſchichte von Würtemberg, als Leitfaden beim Unterricht in der vaterländ. Geſchichte. ebend. 1818. gr. 8. m. 1 Karte.

Freyherr v. ESSLEBEN (K...) *Staabscapitain beim 2ten Bad. Infant.-Regim. zu . . .; geb. zu . . .* §§. Kritik der Kriegsgelehrſamkeit, in Abſicht auf wiſſenſchaftl. Kultur. 1ſte Abtheil. Mannheim 1810. gr. 8. Plan zur Errichtung öffentl. Lehrſtühle für die Kriegswiſſenſchaft auf Univerſitäten. ebend. 1810. gr. 8.

ESTERMANN (. . .) *D. der Med. zu Aarau (?); geb. zu . . .* §§. Leben- und Geſundheit-Erhaltungskunde, oder Regeln für jedermann, dem das Leben und die Geſundheit lieb ſind. Aarau 1815 gr. 8.

von *ETTINGHAUSEN* (A. . .) *odentl. Profeſſ. der Mathematik an der Univerſität zu Wien; geb. zu . . .* §§. Die combinatoriſche Analyſis als Vorbereitungslehre zum Studium der theoretiſchen höhern Mathematik. Wien 1826. gr. 8.

9, 13 u. 17 B. ETTMüLLER (Ch. F. Bd.) *ſeit 1814 Amts- und Stadtphyſikus in Delitzſch.* §§. Beiträge zu *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 7-43 (1796, 1816); *zum* allgem. Anzeiger der Deutſchen (1809, 1812, 1816, 1817, 1822) und *zum* Wittenberger Wochenblatt (1810, 1811). — Vgl. *Otto* Bd. 4.

9, 11, 13 u. 17 B. ETZLER (K. F.) *ſeit 1824 auf eignes Anſuchen Prorector.* §§. Anleitung zur Wohlredenheit für die höhern Claſſen der Schulanſtalten. Breslau 1802. 8. Latein. Elementarübungen zum Gebrauch für Schulen. 1ſter Theil: Uebungsſtücke zum Ueberſetzen aus dem Latein ins Deutſche, 1ſter und 2ter Curſus. 2ter Theil: Uebungsſtücke zum Ueberſetzen aus dem Deutſchen ins Lateiniſche, 1-3ter Curſus. ebend. 1807. 8. 2te Aufl. 1818. Grammatiſcher Leitfaden für den erſten Unterricht in der latein. Sprache. Zu den latein. Elementarübungen gehörig. ebend. 1808. 8. Wortregiſter zu den latein. Elementarübungen. ebend. 1808.

1808 8. Pr. Ueber Unterrichts-Organisation in gröſſern Lehranſtalten. ebend. 1811. 8. Pr. Umriſſe der Unterrichts-Ordnung im Elisabethano. ebend. (1812). 8. Pr. Meine Ansichten vom Schulexamen und deſſen zweckmäſſigſten Einrichtung. ebend. (1813). 8. Pr. Ueber Schuldisciplin. ebend. 1814. 8. Pr. Anſprüche der Schule an die häusliche Leitung der Jugend. ebend. 1815. 8. Pr. Ueber den Hausfleiſs der Schüler. ebend. (1816). 8. Pr. Ueber den Werth der Gefühle. ebend. 1817. 8. Pr. Ueber die Geſchichte und deren dem Erzieher obliegenden Pflege. 1-5te Fortſetz. ebend. (1817-1823). 8. Gymnaſialblätter. 1-4tes Heft. ebend. 1819. 8. Pr. Ueber die Conſtruktion der trigonometriſchen Linien. ebend. 1821. 8. Pr. Erinnerungen an einige der wichtigeren Erwägungspunkte in Bezug auf die Lehr-Ordnung in Gymnaſien. ebend. 1825. 4. Spracherörterungen. ebend. 1826. gr. 8. *Syntaktiſche Analogien der latein. und deutſchen Sprache, ein Leitfaden fürs Ueberſetzen aus der einen Sprache in die andere. ebend. 1826. gr. 8.

EULER (Cp.) *ſtarb vor dem J. 1812.*

B. EULER (K. Ant.) *ward 1805 Dechant, und 1811 geiſtl. Rath* (zuerſt war er 1783 Kaplan zu Heppenheim an der Bergſtraſſe, 1797 Kaplan zu Hattenheim und von 1790-1793 Studiendirector und Subregens im erzbiſchöfl. Seminar zu Mainz); *geb. daſelbſt am 27 Februar 1760.* §§. *Diſſ. Utrum ſcriptura ceu immediata fidei regula jure a Proteſtantibus ſtatui poſſit? Mogunt. 1787. 4.* Feyerliche Gottesverehrungen in der kathol. Kirche. ebend. 1813. .. — Vgl. *Felder* Th. 3.

EULER (L...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Neueſter praktiſch-kaufmänniſcher Briefſteller, nebſt Formularen von Quittungen, Scheinen,

Wechſelbriefen und andern kurzen Aufſätzen. Nürnb. 1820. 8.

EULER (Mart.) *muſs ſchon vor dem J. 1802 geſtorben ſeyn, da er bereits in Gradmann's gel. Schwaben ausgelaſſen iſt.*

EULER (. . .) *Geh. Hofrath zu Caſſel (?); geb. zu* . . . §§. Erörterung der Frage: ob die Veräuſſerung der Staatsdomainen in Kurheſſen während der Occupation des Kurſtaates durch Napoleon und Hieron. Bonaparte gültig und rechtsbeſtändig und Sr. königl. Hoheit dem Kurfürſten verbindlich ſeyn? . . . 1821. 8.

EUPEL (J. Ch.) *Conditor zu Gotha; geb. zu* . . . §§. Vollſtändige und gründliche Anweiſung, alle Sorten Backwerk zu verfertigen. Gotha 1819. neue wohlf. Ausg. 1823. Der vollkommene Conditor, oder gründliche Anweiſung zur Bereitung aller Arten Bonbons, Stangenzucker, Conſerven, Zuckerkuchen, Eſſenz-Paſteten, Gefrornen, Cremes, Gellees, Marmeladen, Compots u. ſ. w., ſowie auch zum Einmachen und Glaſiren der Früchte, nebſt Abhandlungen vom Zucker, den Graden bey dem Zuckerkochen und von den zur Conditorey nöthigen Gefäſſen und Geräthſchaften, ingl. erprobte Vorſchriften und Rezepte zu allen Gattungen von Kunſtbäckerey, als zu Torten, Paſteten, Makronen, Marzipan, Biscuit, Aufläufen, Leb- und Pfefferkuchen, Hohlippen, Hobelſpänen, Schmalz- und andern Backwerk, ferner zu den beliebteſten Arten künſtlicher Getränke und Chocoladen, als zu den verſchied. Obſtweinen, Punſchen, Eierpunſch, Biſchof, Vinbrulé, Nicus, Limonade, Mandelmilch u. ſ. w. Sondershauſ. 182. 8. 2te Aufl. 1821, 3te ſtark verm. und verb. 1823. (auch *m. d. Titel:* Neuer Schauplatz der Künſte und Handwerke. Mit Berückſichtigung der neueſten Erfindungen. 1ſter Bd.). Gründl. Unterricht, ohne Vorkenntniſs alle Sorten Chocolade

lade zu fabriciren, dieſelbe auf die ſchmackhafteſte Art zum Trinken zuzubereiten und deren Güte zu prüfen. Gotha 1821. 8. Vollſtändiges und unentbehrliches allgemeines Kochbuch für alle deutſche Hausmütter, Haushälterinnen und Köchinnen, und die es werden wollen. Welches deutlich und gründlich lehrt, alle Arten Speiſen zu fertigen, alle Früchte, Gemüſe u. ſ. w. einzumachen und aufzubewahren. Ferner alle Sorten Backwerke, ſowohl Confectbäckereyen als Biscuit, Makaronen, Marzipan u. ſ. w. als auch alle Sorten, groſſe und kleine Kuchen, Lebkuchen, Hohlippen, Schmalzbackwerk u. ſ. w. zu bereiten, nebſt deutſcher Anweiſung, einen Kochheerd auf vortheilhafte, einfache, holzerſparende Art anzulegen, auch viele Speiſen durch Waſſerdämpfe weit ſchmackhafter, und dabey ſchneller und mit wenigem Feuer zu kochen. Ingleichen erprobte Vorſchriften zu dem ſchmackhafteſten Gefrornen, den beliebteſten warmen und kalten Getränken und verſchied. Obſtweinen. Bearbeitet aus eigener geprüfter und aus der Erfahrung mehrerer Köche. ebend. 1822. 2 Bde, gr. 8. 2te verbeſſ. und verm. Aufl. 1823. (Der 2te iſt auch unter *folg. Tit.* beſond. zu haben: Vollſtändige Anweiſung zur Kunſtbäckerey u. ſ. w.). Das Ganze der Conditorey und Kunſtbäckerey, oder vollkommene und nützliche Anweiſung, ohne Vorkenntniſſe alle dahin gehörige Arbeiten zu verfertigen, als die Zubereitung der Conſerven, Bonbons, Zuckerkuchens, Stangenzucker, Eſſenz-Paſteten, alle Arten Draque und Tragantarbeiten u. ſ. w., ſowie auch zum Einmachen, Candiren und Glaſiren der Früchte u. ſ. w. Nebſt einem Anhange, in welchem die Verfertigung mancherlei zur Haushaltung nöthiger und nützlicher Gegenſtände gezeigt wird. ebend. 1824. gr. 8.

EUPERG (B...) *D. der Philoſ. zu . . .; geb. zu . . .* §§. *F. Neumayr's* wahrer Begriff von der

der Verehrung Mariä, ſammt angehängter Lebensmethode. Aus dem Latein. Münch. 1820. 8. m. Titelkpf. *Des Cardin. *Bellarmin* Kunſt ſelig zu ſterben. Aus dem Latein. überſ. 1ſtes Buch. ebend. 1822. 8. 2tes Buch, ſammt Zugabe des guten Teſtaments vom Cardin. *Bona*, 1823. (Beim 2ten Buch hat er ſich als Ueberſetzer genannt).

EVERS (A... J.) *lebt in Bremen; geb. zu . . .* §§. Anweiſung zur kürzeſten Portorechnung. Bremen 1814. gr. 4. Bilanzen und Abſchlüſſe der Bücher von 3 ganz verſchied. Compagniehandlungen und eine Beendigung eines von einem Andern bereits zum Theil beſorgten Compagnie-Geſchäfts mehrerer Theilhaber, nebſt dem Abſchluſs und der Führung dieſes Geſchäfts. Alles mit Anmerkungen und Erklärungen begleitet. ebend. 1814. gr. 4.

EVERS (C...) *Lehrer am Gymnaſ zu Paderborn; geb. zu . . .* §§. Syſtemat. Anleitung, das griechiſche Zeitwort gründlich und vollſtändig zu erlernen. Paderborn 1823. 8.

17 B. EVERS (E. A. *eigentl.* E. Jak. A. *) *ward 1815 als Profeſſ. und Inſpector der Ritteracademie nach Lüneburg berufen und ſtarb am 7 Decbr. 1822; geb. zu Iſenhagen im Königr. Hannover am 30ſten April 1779.* §§. *Diſſ. de prooemio Thucideo. Goett. 1803. 8.* *Fragment der ariſtoteliſchen Erziehungskunſt als Einleitung zu einer prüfenden Vergleichung der antiken und modernen Pädagogik. Nebſt einem Beitrag zur Geſchichte der Kantonsſchule in Aarau. Aarau 1806. 8. Nachricht von der neuen Einrichtung der Ritteracademie. Lüneburg 1821. 8.

EVERS (N. J. Guilliam) *Archidiacon. an der Jakobi-Kirche zu Hamburg; geb. daſ. am 3 April 1766.* §§.

*) Iſt derſelbe, welcher Bd. 13. S. 955 als ... *Ewers* aufgeführt iſt.

§§. Gesangbuch zum Schulunterricht und häuslichen Gebrauch für die Jugend, insbesondre in Hamburg. Hamburg 1811 (1810). 8. 2te Aufl. 1823. Anleitung zur Kenntnifs und würdigen Feyer der Festtage und Festzeiten in der christl.-protest Kirche. ebend. 1812. 8. Anleitung zur Kenntnifs und zum zweckmäfsigen Gebrauche der Bibel für Christen, welche dieselbe nur zu ihrer Erbauung lesen. ebend. 1816 8. *F... C... Schützens* Predigten. Nach dem Tode des Verfass. nebst einer kurzen Schilderung seines Lebens und Charakters, wie auch einigen von seinen Gedichten herausgeg. ebend. 1816. 2 Thle, 8. Sammlung geistlicher Lieder zur Erheiterung und Beruhigung unter den Uebeln und Leiden des Lebens. ebend. 1817, 1818. 3 Thle, gr. 8. — Noch einige Predigten.

VERSMANN (Ed.) Sohn des Folg. *D. der Med. und Phil. und prakt. Arzt in Orenburg; geb. zu . . . in Deutschland . . .* §§. *Diss. inaug. de systemate ganglionum et cerebrali Dorp. 1816. 8.* Reise von Orenburg nach Bachara. Nebst einem Wortverzeichnisse aus der Afganischen Sprache, begleitet von einem naturhistor. Anhange und einer Vorrede von Dr. *H. Lichtenstein.* Berl. 1823. gr. 4. m. 2 Kpf. und 1 Plane. — Vgl. *v. Recke* Th. 1.

von EVERSMANN (F. A. Alx.) *ist Ritter des Russ. St. Annenord. 2ter Cl. und privatisirt jetzt zu Berlin* (ward 1806 General-Inspector der Manufakturen im Grofsherzogth. Berg, 1810-181. Oberbergmeister und Director der Russ. kaiserl. Gewehrfabrik zu Slatoust im Ural); *geb. zu Barchwitz bey Halle am 8 Octbr. 1759.* — Sein Portrait gez. und gest. von *M. S. Lowe* (1820). — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

WALD (G. H. A.) *D. der Phil. und seit 1827 ausserordentl. Profess. der Philos. zu Göttingen* (vorher Pri-

Privatdocent); *geb: zu . . .* §§. Die Compoſition der Geneſis, kritiſch unterſucht. Götting. 1823. gr. 8. *De metris carminum arabicorum libri II, cum appendice emendationum in varios poetas. Brunsv. 1825. 8 maj.* Das Hohelied Salomo's, überſetzt, mit Einleitung, Anmerkungen und einem Anhang über den Prediger. Götting. 1826. gr. 8.

EWALD (J. Ch.) Pſeudonym, ſ. unten *Joſ. Oehlinger.*

EWALD (J. L.) *ſtarb am 19 März 1822; geb. am 16. Septbr. 1748.* §§. Etwas von Schulanſtalten und Liturgien. Lemgo 1788. 8. 50 auserleſene Lieder, bey Sonnenſchein, Regen, Heumachen u. ſ. w. ebend. 1792. 8. Beweis, daſs manche Recenſenten in der allgem. Liter.-Zeitung Unwahrheiten ſagen. Gera 1801. 8. Der gute Jüngling, Gatte und Vater, oder Mittel, um es zu werden. Frankf. a. M. 1804. 2 Bde, 8. m. Kpf. (auch Ausg. ohne Kpf.). Frohſinn und Religion; Abſchiedsrede. Bremen 1805. 8. Chriſtliche Erweckungen für Bürger und Landleute auf alle Tage in der Woche, in Freuden und Leiden, in Geſundheit und Krankheit; auch Feſt-, Abendmahls- und Erntebetrachtungen. Hannover 1808. 8. 2te Aufl. 181., 3te verbeſſ. und verm. Aufl. von *Ch. Glie. Breiger*, 1824. Gaſt- und Gelegenheitspredigten. Elberf. 1809. gr. 8. Ueber Deklamation und Kanzelvortrag. Skizzen und Ergüſſe. Heidelb. 1809 8. Noch ein Wort über die Vereinigung proteſtant. und kathol. Gymnaſien, und beſonders derer in Heidelberg und Mannheim. ebend. 1810. 8. Der Chriſt, gebildet und beſeligt durch Liebe. Elberfeld 1813. 8. Necrolog des Staatsraths Dr. J. N. F. Brauers. Heidelb. 1813. 8. (*beſond.* abgedruckt *aus den* Heidelberger Jahrbüchern der Literat.; ſteht auch *im* Badiſchen Magaz. 1814. Nr. 3. 4). Nöthiger Anhang zu der Schrift: die

die Religionslehren der Bibel, aus dem Standpunkte unſerer geiſtigen Bedürfniſſe, welcher einige Wahrheiten mehr erläutert u. ſ. w. Stuttg. 1814. gr. 8. Predigten und Reden an feyerlichen Tagen. Karlsruhe und Heidelb. 1814. 8. Bibliſche Erzählungen des alten und neuen Teſtaments. Altes Teſt. 1-13tes Heft. Neues Teſt. 1-13tes Heft. Freiburg 1816-1821. gr. 8. (jedes Heft mit 8 Kpf.). Etwas über Catechismen überhaupt, über Urſins und Luthers Catechismen insbeſondre, und über Vereinigung der beiden evangel. Confeſſionen. Heidelb. 1816. 8. Leben und Tod eines chriſtl. Ehepaars, Dr. J. H. Jung-Stillings und deſſen Gattin. Mit einem Fragment aus der frühern Lebensgeſchichte Jung-Stillings, von ihm ſelbſt geſchrieben. 1ſte u. 2te Aufl. Stuttg. 1817. 8. Der fürſtl. Menſchenfreund Friedrich, Markgraf von Baden. Mit dem Bildniſſe Friedrichs. Karlsruhe 1817. gr. 8. *Eleuſis, oder über den Urſprung und die Zwecke der alten Myſterien. Gotha und Erfurt 1819. gr. 8. (auch *m. d. Tit.:* die Allgegenwart Gottes. 2ter Bd. *). Einige Fragen und noch mehr unläugbare Wahrheiten, Juden- und Menſchennatur, Juden- und Menſchenbildung betreff. Karlsruhe 1820. gr. 8. Beantwortung der Fragen: Was ſollten die Juden jetzt, und was ſollte der Staat für ſie thun? Mit einigen Bemerkungen über die Schrift des Herrn v. Sensberg, dieſen Gegenſtand betreff. Stuttg. 1821. 8. Einiges Geſchichtliche, woran bey einer bevorſtehenden Vereinigung der beiden proteſtant. Kirchen wohl erinnert werden darf; mit Winken auf ihre Zweckmäſſigkeit. Heidelb. 1821. 8. Briefe über die alte Myſtik und den neuen Myſticismus. Leipz. 1821. 8. — *Vorreden* zu folgend. Schriften: 1) die Beiſpiele des Guten; eine Sammlung edler

*) Der 1ſte Band *erſchien* 1817, iſt aber, meines Wiſſens, nicht von ihm.

edler und ſchöner Handlungen (Stuttg. 1803. 3 Thle, 8. 2te Aufl. 1809, 3te 1813). 2) Schule der Weisheit und Tugend (ebend. 1813. 8. 2te umgearbeit. Aufl. 1814). 3) *J. H. Jung*, gen. *Stillings* Erzählungen, 1ſter Bd. (Frankf. 1814. 8). — Rede *in der* kurzen Darſtellung der Lyceumsfeyerlichkeit zu Mannheim bey deſſen Eröffnung (Mannh. 1807. 8). — Antheil *an der* Zeit. für die eleg. Welt (1807-1809) und *an den* ſüddeutſchen Miscellen. — *Neuere Auflagen:* 1) Bibelgeſchichte, das einzig wahre Bildungsmittel zu chriſtl. Religiöſität; 2te unveränd. 1823. 2) Der Blick Jeſu auf Natur und Menſchheit; 2te 1810, 3te verm. und verbeſſ. 1812. 3) Chriſtl. Communionbuch; 3te verm. und umgearbeit. von Dr. *Gerh Friedrich*, Frankf. a. M. 1826. 4) Iſt es noch jetzt rathſam, die untern Volksklaſſen aufzuklären; 2te verbeſſ. Elberf. 1811. 5) Die Kunſt, ein gutes Mädchen, Gattin und Mutter zu werden; 5te von *F. Jacobs*, 1826. 6) Chriſtl. Sonntagsfeyer; 2te Bremen 1813 (*m. d. Tit.:* Chriſtl. Hand- und Hausbuch auf alle Sonntage des ganzen Jahres). 7) Ehel. Verhältniſſe und ehel. Leben; 2te 1820, 3te verbeſſ. 1822. 8) Vorleſungen über die Erziehungslehre; 2te 1816. — Vgl. *Hartleben. Rotermund's* Brem. Gel.-Lex. 1ſter Bd. Converſat.-Lex. 11ter Bd.

EWALD (P.) *D. der Phil. und Pfarrer zu . . . im Königr. Baiern* (vorher Repetent der theol. Facultät zu Erlangen); *geb. zu . . .* §§. Pirke Aboth, oder Sprüche der Väter, ein Traktat aus der Miſchna. Ueberſetzt und erklärt, nebſt dem punktirten Text und einem vollſtändigen Wortregiſter. Mit Vorwort von Dr. *G. Bd. Winer*. Erlang. 1825. 8. Lehrbuch der ſyriſchen Sprache, für akadem. Vorleſungen bearbeitet. ebend. 1826. gr. 8. Das Leben Jeſu, für Schule und Haus. ebend. 1826. 8.

EWALD (Schack Hm.) *ſtarb am 5 May 1822.*

EWALD

WALD (. . .) Pfeud., ſiehe . . . *Hering* in dieſem Bde.

WERBECK (Ch. Gf.) *ward 181. Direct. des Athenäi, entſagte aber 1816 dieſes Lehramts und lebt jetzt in Elbing.*

5 u. 17 B. von EWERS (J. Ph. Gft.) *ſeit 1827 würkl. Staatsrath und D. der Rechte, und ſeit 1826 ordentl. Profeſſ. des Staats- und Völkerrechts und der Politik; iſt auch Ritter des St. Annenord. 2ter Cl. und des St. Wladimirord. 3ter Cl.* (Ward 1813-1814 Director aller Schulen zu Dorpat, 1816-181. ordentl Profeſſ. der allgemeinen Geographie, Geſchichte und Statiſtik, 1819 Colleg.-Rath, und 1822 Titul.-Staatsrath); *geb. zu Amelunxen an der Weſer am 4 July 1781.* §§. Zur Statiſtik des Ruſſ. Reichs. Dorp. 1812. 8. Geſchichte der Ruſſen. Verſuch eines Handbuchs. 1ſter Theil. ebend. 1816. 8. *v. Engelhardt:* Beyträge zur Kenntniſs Rußlands und ſeiner Geſchichte. 1ſter Bd. 1ſte Hälfte. ebend. 1816. 8. 2te Hälfte 1818. (Beyde auch *unt. d. Tit.:* Sammlung Ruſſiſcher Geſchichte. 10ter Bd. 1ſtes u. 2tes Stück. St. Petersb. 1816, 1818). * Des Herzogth. Eſthen Ritter- und Landrechte. 6 Bücher. Erſter Druck. Mit erläuternden Urkunden und ergänzenden Beylagen herausgeg. Dorpat 1821. 8. Erſtes Schulbuch für die deutſche Jugend im Lehrbezirk der kaiſerl. Univerſität Dorpat. ebend 1824. 8. neue Ausg. Mitau 1825. Das älteſte Recht der Ruſſen in ſeiner geſchichtl. Entwickelung dargeſtellt. Dorpat und Hamb. 1826. 8. - *Gab heraus:* 1) (*Vogel's*) Fibel oder erſte Les-Uebungen (Dorp. 1821. 8). 2) *O. F. v. Richter's* Wallfahrten im Morgenlande. Aus ſeinen Tagebüchern und Briefen dargeſtellt (Berl. 1822. gr. 8. m. Kpf.). — Beiträge *zu* einigen Taſchenbüchern; *zum* allgem. literar. Anzeiger (1801, 1802); *zu den* Mitauiſchen wöchentl. Unterhaltungen (1808); *zu den* livländ. Schulblättern (1814); zu *Morgenſtern's*

dörptiſchen Beiträgen, Bd. 2. 5 (1816) und *zu den* neuen inländ. Blättern (1817, 1818). — Recenſ. *in der* Jen. Lit.-Zeit. und *in den* neuen inländ. Blättern. — Vgl. *v. Recke* Th. 1.

13 B. von EWERS (Lr.) *D. der Phil. und Theol. und ſeit 1822 k. Ruſſ. Staatsrath zu Dorpat und ſeit 1819 Ritter des St. Annenord. 2ter Cl.* (zuerſt war er 1770 Hauslehrer in Stralſund, 1774 Privatdoc. in Greifswald, 1776 Rector der Stadtſchule zu Dorpat; die Profeſſur verwaltete er von 1802-1824 und ward 1809 Colleg.-Rath); *geb. zu Karlskrona in Schweden am 7 Febr. 1742.* §§. *Diſſ an Character Cod S. Hebraei primaevus ab Esdra ſit mutatus? Gryph. 1764. 8. Diſſ. inaug. de genuina obligationis notione, vindicias definitionis Leibnizio-Wolfianae ſiſtens. ibid. 1770. 4. Progr. De inſtitutis, praeſertim ſacrorum Iſraelitici reipublicae, an ipſa ex Aegyptiorum diſciplina hauſerit Moſes. Dorp. 1810. Fol.* — Zwei Reden und ein Prolog in den J. 1775, 1790 und 1797. — Zwei Reden in *G. B Jäſchens* Beſchreib. der Feyerlichkeiten bey Eröffnung der Univerſit. zu Dorpat (1803). — Die im 13ten Bde erwähnte Diſſ. iſt auszuſtreichen, da *G. F. Seiler* deren Verfaſſer iſt. — Vgl. *v. Recke* Th. 1.

EWERT (Joſ.) *Schreiner und Zeichenlehrer zu Mannheim; geb. zu . . .* §§. Prakt. Handbuch für Profeſſioniſten und andre Liebhaber der Zeichenkunſt. Mannh. 1824. gr. 8. m. 19 Steintaf.

EYRREL (Joſ. 1) *iſt jeden Falls längſt geſtorben.* §§. *J. Pfeſen Micholl's ſemiotiſch-praktiſche Abhandlung über die Mitleidenheit der Geſchlechtstheile mit dem Kopf. Aus dem Latein. überſetzt und mit Anmerkungen und Zuſätzen vermehrt. Wien 1804. 8. Joa. Pt. Frank* de curandis hominum morbis epitome, juxta ejus praelectiones in clinico Vindobonenſi habitas, a nonnullis ſuorum auditorum continuata. Editionem cu-

curavit, et praefatus eſt. L. VI de retentionibus, L. VII de nevroſibus, ſect. I et II. ibid. 1805 8 maj.

:*TEREL* (Joſ. a) *D. der Med. und auſſerordentl. Profeſſ. derſelben zu Wien; geb. zu . . .* §§. *Thucydides* von der Peſt in Athen. Aus dem Griech. überſetzt, mit Zuſätzen und Anmerkungen und einem Auszuge über die Peſt in Egypten während dem franzöſ. Feldzuge von Dr. *P. Aſſalini.* Wien 1811. 8. Dr. *J. H. Thaut* Abhandlung über den geſunden und kranken Zuſtand des männlichen Gliedes. Aus dem Latein. überſetzt mit einigen Anmerkungen und Zuſätzen. ebend. 1813. 8. m. 1 Kpf. 2te Aufl 1814 *Corn. Tacitus de ſitu, moribus et populis Germaniae.* — *Corn. Tacitus* Germanien, überſetzt mit Erläuterungen von *Kurt Sprengel.* Latein. und deutſch herausgeg. ebend. 1819. gr. 8. (NB. Iſt ein Nachdruck der von *Gſt. Sprengel* veranſtalteten Ueberſetzung).

5 u. 17 B. EYLERT (Rulem. F.) *auch D. der Phil. und Theol.; geb. zu Hamm am 5 April 1770.* §§. Zwei Reden, gehalten in der Domkirche zu Berlin, bey der Feyer des Krönungs- und Ordensfeſtes Berl. 1821. gr. 8. — *Vgl.* Converſ.-Lex. 11ter Bd.

7 B. EYRICH (G. Libor.) *ſtarb am 22 Februar 1826. Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1826. Bd. 2. S. 816.

:*TSENBECK* (Rdf.) *Hofgärtner in Gotha; geb. zu . . .* §§. Mit *J. Ch. Gotthard:* Der deutſche Samengärtner, oder Anweiſung zur Kenntniſs, Erziehung und Aufbewahrung einheimiſcher Küchenſämereyen. Ein Handbuch für alle diejenigen, denen guter Samen nöthig iſt. Frankf. a. M. 1806. 8.

7 B. EYSENHARDT (K. W.) *lebte in Königsberg, ward daſelbſt 1823 auſſerordentl. Profeſſ. der*

Botanik und Director des botan. Gartens, und ſtarb am 24 Decbr. 1825; geb. zu Berlin 1792. §§. Diſſ. inaug. de accurata plantarum comparatione, ad nexis obſervationibus in floram Pruſſicam. Regiom 1826. 4 maj. — Antheil an *Oken's* Iſis (1818) und *an den* Verhandlungen der kaiſerl Akad. der Naturforſcher, Bd. 10. Abtheil. 2 (1823).

ETTEL (J. Jak.) *D. der Phil. und vormal. Pfarrer zu Neckar Tenzlingen im Königr. Würtemberg; geb. zu . . .* §§. Predigten über das Vaterunſer, nebſt einigen andern Gelegenheitspredigten. 1ſte und 2te Aufl. Ulm 1821. 8. 3te Aufl. Tübingen 1821.

KYTELWEIN (J. Albr.) *ward 1810 auſſerordentl. Profeſſ. an der Univerſität, und 1811 D der Phil*, iſt auch Ritter des rothen Adlerord. 3ter Cl. und des niederländ. Löwenord.; *geb. zu Frankfurt a. d. Oder.* §§. Vergleichung der gegenwärtig und vormals in den königl. Preuſſ. Staaten eingeführten Maaſſe und Gewichte. Mit Rückſicht auf die vorzüglichſten Maaſſe und Gewichte in Europa. Berl. 1798. gr. 8. 2te verm. Aufl. 1810. *Kurze Anleitung, auf welche Art Blitzableiter an den Gebäuden anzubringen ſind. ebend. 1798. 8. 2te Aufl. 1802 *Anweiſung, wie ökonom. und militair. Situationskarten nach beſtimmten Grundſätzen zu zeichnen ſind. ebend. 1799. 8. *Geometriſches und perſpektiviſches Zeichenbuch für Baugewerksleute. ebend. 1805. 4. *Tafeln zur Beſtimmung des Inhalts der Fäſſer. ebend. 1804. 4. Nachtrag zu der Vergleichung der in den k. Preuſſ. Staaten eingeführten Maaſſe und Gewichte. ebend. 1817. 8. Grundlehren der höhern Analyſis. ebend. 1824, 1825. 2 Bde, gr. 4. Handbuch der Hydroſtatik. Mit vorzüglicher Rückſicht auf ihre Anwendung in der Architektur. ebend. 1826. gr. 8. m. 6 Kpft. — Anmerkungen, Zuſätze

sätze und Vorrede *zu den* Grundlehren der Hydraulik von *du Buat*, übersetzt von *Kosmann* (Berl. 1796. 8). — Antheil an *Gilly's* Sammlungen nützlicher Aufsätze und Nachrichten, die Baukunst betreff. (1797-1806); *an den* Abhandl. der Berl. Acad. der Wissensch. (1804, 1811-1815) und an *Gilbert's* Annalen der Physik, Bd. 39 (1811). — *Von dem* Handbuch der Mechanik fester Körper *erschien* 1823 die 2te Aufl. und *von der* Anweisung zur Wasserbaukunst 1821 und 1824 die 2te Aufl. des 3ten u. 4ten Heftes. — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

F.

BER (F.) *Regiments-Quartiermeister und Auditeur beym Schleswigschen Cuirassier-Regim. zu Horsens; geb. zu* . . . §§. Prodromus der isländischen Ornithologie, oder Geschichte der Vögel Islands. Kopenh. 1822. gr. 8. Ueber das Leben der hochnordischen Vögel. 2 Hefte. Leipz. 1825, 1826. gr. 8. — Beiträge zu *Oken's* Isis (1824, 1826).

von FABER (Gst. Thdr. *) *ward 181. Russ. Staatsrath, ist auch Ritter einiger Orden.* (Zuerst diente er als Gemeiner im französ. Heere, kam 1793 in österreich. Gefangenschaft, aus der er sich durch Flucht rettete; ward 179. bey der Centralverwaltung des Roerdepartem. in Aachen angestellt, hierauf Commissair zu Cleve, sodann Profess. der französ. Sprache und Literatur an der Centralschule zu Köln. Im J. 1806 ward er nach Rußland berufen; lebte einige Jahre zu Karlsberg in Livland und ward, nach 3jähr. Thätigkeit, 1816 nach Frankfurt versetzt). *Geb. zu Riga 1768.* §§. *Mit Ph. Ch. Reinhardt* (zuletzt

*) Ist derselbe, der S. 544 theils mit Th..., theils ohne Vornamen aufgeführt ist.

letzt aber allein): *Beobachter im Roerdepartement. Köln 180. folg.* .. *Obſervations ſur l'armée françoiſe des derniers temps à partir de 1792 jusqu'en 1808. St. Petersb. 1808. gr. 8. *Bagatelles ou Promenades d'un Desoeuvré dans la ville de St. Petersburg. ibid. 1812. 2 Tom. 8. (Nachdr. Paris 1812. 8). Conſervateur imperial. St. Petersb. 1815 (Janvier - Juin). Fol. — *Die* Schrift: Notices ſur l'interieur de la France, *kam* in 8. heraus. und ward 180. zu London *aut. d. Tit.*: Offrandes à Bonaparte, nachgedruckt. — Vgl. *v. Recke* Th. 1. Converſ. - Lex. 11ter Bd.

FABER (J. Erh.) *ſtarb im J. 182. War D der Phil. und Pfarrer zu Renningen im Königr. Würtemberg; geb. zu* . . . §§. Gebete für Schulkinder auf alle Tage in der Woche, nebſt Anhang, enthaltend Gebete für Confirmanden und auf beſondre Zeiten und Fälle. Stuttg. 180. 8. 2te Aufl. 18.., 3te verm. 1821. Kurze Betrachtungen über die Sonn-, Feſt- und Feyertags-Evangelien und über die Leidensgeſchichte Jeſu, nebſt einer Anleitung zum erbaulichen Leſen und richtigen Verſtehen der heil. Schrift. Hauptſächlich für Kinder im vorgerückten Alter und als Hülfsbuch für Schullehrer und Familienväter bearbeitet und angewendet; mit einem Vorwort vom Prälaten von *Flatt*. ebend. 1826. 8.

17 B. **FABER** (J. F. W. Fd.) §§. Ueber weibl. Bildung. Drei Reden an die Heranreifenden und Gereiften dieſes Geſchlechts. Nürnb. 1821. 8. Bemerkungen über das Volksſchulweſen in Baiern. ebend. 1822. 8. Das Wiſſenswürdigſte vom Menſchen, zum Gebrauch für Schulen und zum Selbſtunterricht. 1ſtes Bdchen 1-3tes Heft. ebend. 1822. 4. m. Kpf. Die Proteſtanten in Baiern und deren Wünſche bey der Eröffnung der General-Synode. ebend. 1823. 8. — *Von dem* Katechismus für Katechumenen *erſchien* 1820 die 2te verbeſſ. und 1823 die 3te, ſowie

von

von dem 9ten Theile dieſes Katechismus 1824 die 9te verbeſſ. Ausg.

17 B. FABER (K.) §§. *Gab heraus:* Preuſſiſches Archiv, oder Denkwürdigkeiten aus der Kunde der Vorzeit. Königsb. 1809, 1810. 3 Hefte, gr. 8.

17 B. FABER (Th...) und

17 B. FABER (. . .) ſ. oben unter *Gf. Thdr. v. Faber.*

von FABERT (C ..) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Praktiſches Lehrbuch für Pionniere und Sappeure. Enthaltend den militairiſchen Straſſen- und Brückenbau. Karlsruhe 1824. gr. 8. m. 24 Steintaf.

FABINI (J. Gf.) *D. der Med. und Provinzial-Augenarzt zu . . . in Siebenbürgen; geb. zu* . . . §§. Doctrina de morbis oculorum. Peſthini 1824. 8 maj.

FABIUS (J. . .) *D. der Phil zu Preſsburg; geb. zu* . . . §§. * Betrachtungen und Beobachtungen über die ungariſche Nationalſynode vom J. 1822. Sulzbach 1824. gr. 8.

FABRI (J. E.) *ſtarb in der Nacht zum 30 May 1827.* §§. Kurzer Abriſs der Geographie. Nebſt einem Anhange mit Anzeige der ſeit dem 26 Decbr. 1805 bis zum Februar 1809 erfolgten wichtigen Veränderungen. Halle 1809. 8. — Antheil an *Schweigger's* Journal für Chemie und Phyſik, Bd. 24. 25. — *Von der* Geographie für alle Stände *erſchien* 1808 der 5te Bd. — *Vgl* Neuer Necrolog der Deutſchen 1825. H. II. S. 1462-1464.

17 B. FABRICI (F. W.) *iſt ein Pſeudonym; der wahre Verfaſſ. aber K. Reiſſig.*

9 u. 13 B. FABRICIUS (Caecil.) *lebt als Wittwe des Prof. J. Ch. Fabricius in Kiel.*

FABRICIUS (F... Gf. Andr.) *D. der Med., herzogl. Naſſauiſcher Hofrath und Medicinalrath zu Hochheim;*

heim; geb. zu . . . §§. *Manuel du baigneur aux eaux de Wisbade et notices concernants les eaux de cette ville. Paris 1812. 8.* Medic.-gerichtl. Fall der Tödtlichkeit einer penetrirenden Bauchwunde mit Vorfall und Verletzung, nebst Erinnerung aus der chirurgiſchen Lehre von der Darm- und Bauchnath. Mainz 1804. 8. — Ein Aufſatz in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 63 (1826).

FABRICIUS (J. Ch.) §§. Illuſtratio iconographica inſectorum, quae in muſeis Pariſienſibus obſervavit et in lucem edidit *J. Ch. Fabricius* praemiſſis ejusdem deſcriptionibus, accedunt ſpecies plurimae, vel minus aut nondum cognitae. Auctore *Ant. J. Coquebert.* Pariſiis 1804, 1805. 4 maj. (auch mit franz. Text). — *Vgl.* Kieler Blätter 1819. Bd. 1. S. 88-117.

15 B. FABRICIUS (Thom. Bthſ.) §§. Anleitung zur chemiſchen Analyſe anorganiſcher Naturkörper. Kiel 1810. 8.

FABRITIUS (K. Mr. Rd.) *ſtarb (angeblich) im Sommer 1822.* §§. Ueber den herrſchenden Unfug auf teutſchen Univerſitäten, Gymnaſien und Lycäen, oder Geſchichte der academiſchen Verſchwörungen gegen Königthum, Chriſtenthum und Eigenthum. Mainz 1822. gr. 8. Der Schaden Joſephs und ſeine Heilung, oder vertraute Worte an Prieſter und Leviten, Staatsgelehrte und Kultminiſter, Freunde und Feinde des chriſtl. Offenbahrungsglauben, vorzüglich Deutſchlands künftigen Biſchöffen gewidmet. Heidelberg 1822. gr. 8.

FABRIZIUS (F. Dn.) *ſeit 1817 Superintend.* §§. Erſtes Leſebuch für Schulen. Lübben 1822. 8.

FACIUS (J. F.) *ward 1824 D. der Phil. und ſtarb am 21 Juny 1825; geb. am 26 Januar 1750.* §§. *Von der* griech. Blumenleſe *erſchien* 1820 die

ste Aufl. — *Vgl.* Neuer Necrolog der Deutſchen 1825. H. 2. S. 724-746.

ACK (J... H...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Einquartierungstabellen. Leipz. 1814 8. Unterhaltende und belehrende Beiſpiele zur Uebung im Kopfrechnen. Nordhauſen 182. 8. - ste Aufl. 1822.

13 u. 17 B. FäHSE (Gl.) §§. Obſervationes criticae in *Plutarchi* opera quae inſcribuntur moralia, et in *Heſychii* Lexicon. Lipſ. 1820. 4. Animadverſiones in *Plutarchi* opera. ibid. 1825. 8 maj. — *Von* ſeiner Ueberſetzung der Pindariſchen Siegeshymnen *erſchien* zu Leipz. 1824 eine unveränd. Ausg.

ÄRBER (O.) *k. Preuſſ. Hauptmann im Garde-Schützen-Bataillon zu Berlin; geb. zu* . . . §§. * Hieronymus. Nachklänge einer ſpaniſchen Romanze von *Rb. Ferette.* Berl. 1821. 8.

7 B. FäSCH (J. Jak.) *iſt Pfarrer zu St. Theodor* (in Baſel); *geb. daſ. 175.* §§. Predigten. Baſel 1826. 8. — Noch einige Predigten in den J. 1816 und 1820.

ÄSI (J. Kp. 1) §§. *Gab heraus:* Monatl. Nachrichten von Schweizeriſchen Neuigkeiten. . . . 181. folg. . . Beſchreibung einer eignen Art von Gelddiebſtahl. Zürich 1820. 8.

7 B. FäSI (J. Kp. 2) *geb. zu* . . . *1755.*

ÄSI (J. U.) Bruder des Folgenden. *Lebt zu* . . . *in der Schweitz; geb. zu Zürich 179.* §§. Antheil an *J. H. Bremi's* 3ter Aufl. des *Corn. Nepos* (Zürich 1820. 8) und an *deſſen* 2ter Ausgabe des *Suetonius* (ebend. 1820), ſowie an *Bremi's* und *L. Döderlein's* philolog. Beiträg. aus der Schweitz (ebend. 1819).

17 B. FäSI (K. W.) *seit 1826 Pfarrer an der neuen reformirten Kirche zu Zürich* (zuerſt aber blos Vicar an der Waiſenhauskirche); *geb. zu Zürich 1793.* §§. Confirmationsfeyer gehalten am 11 Mai 1820. Zürich 1820. gr. 8

Freyh. v. FAHNENBERG (Eg. Joſ. K.) *ward 1805 mit vollem Gehalt in Ruheſtand geſetzt und lebte ſeitdem in Wien, wo er am 8 Juny 1817 ſtarb. Was im 17ten Bde über ſeine ſpätern Dieſtanſtellungen geſagt worden, gilt von ſeinem darauf folgenden Sohn.* — *Vgl.* Converſ.-Lex. 11ter Bd.

17 B. Freyh. v. FAHNENBERG (K. H. *nicht* K... A...) War zuerſt 1801 k. k. Legations-Secretair zu München und Karlsruhe; trat aber 1807 als Regier.-Rath in Badiſche Dienſte; *geb. zu Freyburg am 16 May 1779.* §§. *J. B. Say's* Katechismus der National-Wirthſchaft, oder leichtfaſsl. Unterricht über Art und Weiſe, wie in der bürgerl. Geſellſchaft Reichthümer entſtehen, vertheilt und benutzt werden. Frei aus dem Franzöſ. überſetzt mit einer Vorrede und Anmerkungen verſehen. Karlsruhe 1816. 8. — Vgl. *Hartleben.*

FAHRMBACHER (Joſ.) *k. Baier. Mundkoch zu München; geb. zu . . .* §§. Prakt. Handbuch der höhern Kochkunſt. Nürnberg 1820. 8.

FAHRMBACHER (M... A...) *Magiſtratsrath und Tabacksfabrikant zu . . . im Königr. Baiern; geb. zu . . .* §§. Entwurf einer National-Leihanſtalt für die Realitäten beſitzenden Bürger und für Bauern im Königreich Baiern. Landshut 1825. 8.

9u. 13 B. FALBE (Ghf. Sgm.) §§. Gh. Sgm. Hecker, nach ſeinem Leben und Wirken dargeſtellt. Cöslin 1825. 8.

FALCKE (E. F. Hect.) *ward 1787 D. der Rechte, 1806 Geh. Juſtizrath und ſtarb am 27 Februar 1809.* — Vgl.

Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. *Saalfeld's* vierteljähr. Nachrichten 1809. S. 12-19.

FALCKH (J...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. *Geſchichte der Familie Veits von Helmenrodt. Eine wahre Geſchichte des 15ten Jahrhunderts. Leipz. 1822. 2 Thle, 8. m. Titelk. 2te wohlf. Ausg. 1824 *m. d. Tit.:* *Veit von Helmenrodt und die Mönche von Schwinhain; oder Freundestreue und Pfaffentrug u. ſ. w. *Adolph v. Bomſen und ſeine treue Idda, oder Ritterkraft und Mönchslift. Aus den Zeiten der heil. Vehme. Vom Verfaſſ. der Familie Veits von Helmenrodt. Mannh. 1824. 8. *Hugo von Wulfendingen, oder die Zerſtörung der Teufelsburg. Eine Rittergeſchichte aus den Zeiten der Kreuzzüge, vom Verfaſſ. Veits von Helmenrodt. ebend. 1825. 8. Die Schauerburg, oder Abentheuer und Thaten des Reichsfaſſen und ſemperfreien Grafen Wunibald von Allenrothenburg als Adelſchalke. Ritter- und Geiſtergeſchichte aus den Zeiten der Kreuzzüge. Leipz. 1825. 3 Bde, 8.

FALK (J. Dn.) *ſtarb am 14 Februar 1826.* §§. Kriegsbüchlein. Nr. 1: Darſtellung der Kriegsdrangſale Weimars in dem Zeitraum von 1806 bis 1813, nach den Schlachten von Jena, Lützen und Leipzig. Aus Aktenſtücken und Originalbriefen einiger deutſchen Männer an ihre Freunde in England geſammelt. Weimar 1815. 8. Von dem Einen, was unſern Gymnaſien und Volksſchulen in ihrem jetzigen Zuſtande Noth thut. Nebſt einem Sendſchreiben an Herrn Profeſſ. Lindner in Leipzig. Leipz. 1821. gr. 8. Das Vaterunſer, in Begleitung von Evangelien und uralten chriſtl. Chorälen, wie ſolches in der Weimar. Sonntagsſchule mit den Kindern geſungen und durchſprochen wird. Zum Beſten eines von den Kindern ſelbſt zu erbauenden Bet- und Schulhauſes. Im Anhange eine kurze

Ge-

Geſchichte der Freunde in der Noth. ebend. 1823 (1822). 8. m. 8 Noten- und 9 Kpftaf. Der allgemeine chriſtl. Glaube, wie ſolcher in der Weimar. Sonntagsſchule geſungen und volksmäſſig durchgeſprochen wird. Zur Fortſetzung eines durch die Kinder ſelbſt ſeit 2 Jahren angefangenen und bereits halb vollendeten Bet- und Schulhauſes Mit Chorälen und Kpf Berl. 1824 8. *S. Gf. v. Herder's* Volkslieder. Neue eingeleitete Ausgabe. Leipz. 1825. 2 Thle, 8. m. *Herder's* Bildn. Volksſpiegel zur Lehr und Beſſerung. ebend. 1826. gr. 8. Satyriſche Werke. Neue wohlfeil. Ausg. *) ebend. 1826. 7 Bde, 16. m. 3 Kpf. und 1 Muſikbeil. — Beiträge *zum* Morgenbl. für gebild. Stände (1810) und *zum* dazu gehörigen Kunſtblatt (1823); *zur* Urania (1812); *zu den* Zeitſchwingen (1817, 1818); zu (*Wendt's*) Taſchenb. für das geſell. Vergnügen auf 1822; *zum* literar. Converſat.-Blatt (1822) und zu *Gubitz'ens* Geſellſchafter (1826). — *Vgl.* Falkiana, d. i. Züge und Thatſachen aus dem Leben, Meinungen, Charakter und Begebenheiten des Dichters J. Falk (Hamb. 1811. 8). Zeitgenoſſen H. 44. S. 1-60. Neuer Necrol. der Deutſchen 1826. B. 1. S. 49-80. Nation.-Zeit. 1826. Nr. 9. S. 153. Weimar. Modezeit. 1826. Nr. 15. Allgem. Zeit. Beil. Nr. 96. 97.

17 B. **FALK** (N... *lies* Niels N.) *auch D. der Phil., ſeit 1826 Ordinar. der Juriſten-Facultät zu Kiel* (hatte erſt Philoſophie und Theologie, dann ein halbes Jahr die Rechte ſtudirt, und war von 1810-181. bey der deutſchen Canzley zu Copenhagen angeſtellt geweſen); *geb. zu Emmerlef im Amte Tondern 178.* §§. Ueber die ſtaatsrechtl. Verbindung der Herzogthümer Schleswig und Holſtein, und die Anſprüche beider Länder auf eine ſtändiſche Verfaſſung. Aus dem Franz. Kiel

*) Iſt eine neue Ausgabe des Taſchenb. des Scherzes und der Satyre, und anderer ſatyriſcher Schriften.

Kiel 1817 (1816). 8. Von den Vorzügen freiwilliger Armenpflege. Eine Rede zur 26ſten Jahresfeyer der Armenanſtalt in Kiel. ebend. 1818. 8. Sammlungen zur nähern Kunde des Vaterlandes in hiſtoriſcher, ſtatiſtiſcher und ſtaatswirthſchaftl. Hinſicht. 1ſter Bd. Altona 1819. gr. 8. 2ter Bd. 1821. 3ter Bd. 1825. Juriſtiſche Encyclopädie, auch zum Gebrauch bey akadem. Vorleſungen. Kiel 1821. gr. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1825. Mit *K. F. Carſtens*: Staatsbürgerl. Magazin, mit beſondrer Rückſicht auf die Herzogthümer Schleswig, Holſtein und Lauenburg. Schlesw. 1822-1824. 4 Bde (jeder von 4 Heften). gr. 8. Handbuch des Schleswig-Holſteiniſchen Privatrechts. 1ſter Theil. Altona 1825. gr. 8. Eranien zum deutſchen Recht, mit Urkunden Fortſetzung. 2te Liefer. Heidelb. 1826. gr. 8. (Die 1ſte Liefer. iſt von *K. F. A. Ph. v. Dalwigk*). — Vorrede zu *Hſ. F. K. v. Colditz* deutſcher Ueberſetzung von *W. Blackſton's* Handbuch des Engliſchen Rechts (Schlesw. 1822, 1823. 2 Bde, gr. 8) und *zu den* Aktenſtücken, die Preuſſ. Agende betreff. (Kiel 1826. gr. 8). — Beiträge zu *Niemann's* Waldberichten, St. 3. 4 (1820). — *Von den* Kieler Blättern war er und *A. Dtl. Ch. Tweſten* Hauptredacteur.

ALKENBERG (J. K. F.) *königl. Preuſſ. Hofrath und Dirigent des Polizey-Sicherheits-Bureaus, auch Ritter des Heſſ. goldnen Löwenord. zu Berlin.* (Trat 1804 in den Staatsdienſt, und ward, nach mehrern über ſich gehabten Funktionen, 1809 zum Polizey-Inſpector ernannt; 1810 ward er Polizey-Aſſeſſor und ward ſeit 1812 zu verſchied. polizeylichen Geſchäften verwendet). *Geb. zu Berlin am 5 Auguſt 1781.* §§. Verſuch einer Darſtellung der verſchiedenen Klaſſen von Räubern, Dieben und Diebeshehlern, mit beſonderer Hinſicht auf die vorzüglichſten Mittel, ſich ihrer zu bemächtigen, ihre Verbrechen zu entdecken und zu verhüten. Ein Handbuch für Po-

Polizeybeamte, Kriminaliſten und Gensd'armen. Berl. 1816, 1818. 2 Bde, 8. — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

von FALKENHAUSEN (Joſ. J. Npm.) *lebt zu Hainsfahrt im Rheinkreiſe des Königr. Baiern* (nachdem er ſeit 1781-1803 mehrere Pfarreien verwaltet hatte); *geb. zu Ingolſtadt am 17 April 1755.* §§. Chriſtl Lebensregeln für die kathol. Schuljugend auf dem Lande, zugleich ein Handbüchlein für Schulpflichtige, das Leſen zu lernen. Augsb. . . . 8. . . . 4te Aufl. 1819. Die nothwendigſten Andachtsübungen chriſt-kathol. Schuljugend, nämlich Kommuniongebete. ebend. 1818. 12. — Vgl. *Felder* Th. 3.

FALKENSTEIN (Cſt. K.) *ſeit 1825 k. Sächſ. Bibliothekſecretair zu Dresden* (vorher Erzieher zu Wien, Prag und Dresden); *geb. auf dem Forſthauſe Wohlfahrtsmatt bey Remetſchwyl im Groſsherzogth. Baden am 12 Novbr. 1801.* §§. Mythologia ſeu fabuloſa Deorum gentilium hiſtoria. Solodori 1818. 8. – Beiträge *zur* Bibliothèque univerſelle (1820 folg.); zu *Philippi's* Merkur (1824) und einigen neuern Zeitſchriften.

von FALKENSTEIN (F. A.) *iſt jetzt fürſtl. Reuſſ. Hofmarſchall zu Schleiz.* §§. (*Gab heraus*): (*J. Jak. Wagner's*) dramat. Kleinigkeiten, oder drey Luſtſpiele fur Privattheater. Schleiz (1805). 8.

Freyin von FALKENSTEIN (Kathar.) geb. Gräfin von König. *Gattin des königl. Preuſſ. Geh. Raths Freyh. von Falkenſtein; lebt theils in Dresden, theils auf ihrem Gute Bieberſtein bey Freyberg.* (Ihre früheſten Jahre verlebte ſie in Italien, und ſeit 1788 in Baireuth; 1795 ſchloſs ſie ihre ehel. Verbindung, und wendete ſich ſodann nach Oberlichtenau in der Oberlauſitz). *Geb. zu Venedig 1778.* §§. *Vergiſs mein nicht, für edle Schweſtern. 2 Samml. Dresd. 1811. 8. (nennt ſich a. d. Vorrede). 2te verm. Ausg. 1812. m. ik-

ihrem Namen und d. Titel: Kleine Gedichte. — Vgl. *v. Schindel* Th. 3.

FALKMANN (Ch. Fd.) *geb. am 2 July 1782.* §§. Poetiſche Verſuche. Götting. 1816. 8. Hülfsbuch der deutſcen Stylübungen, für Schüler der mittlern und höhern Klaſſen. Hannov. 1822. gr. 8. 2te umgearbeit. und bedeutend verm. Aufl. 1824. Styliſtiſches Elementarbuch, oder erſter Curſus der Stylübungen, enthaltend: eine kleine Anleitung zum guten Styl, eine groſſe Anzahl Aufgaben, ſowohl zu einzelnen Vorübungen, als auch zu Beſchreibungen, Erzählungen, Abhandlungen, Briefen und Geſchäftsaufſätzen aller Art, nebſt einer Reihe Beylagen über Grammatik, Titulaturen u. ſ. w. für Anfänger im ſchriftl. Vortrage und zur Selbſtbelehrung beſtimmt. ebend. 1825. gr. 8. — Vgl. *Seebode's* krit. Bibliothek für Schul- und Unterrichtswesen Bd. 1. H. 1. S. 111. 112.

LKMANN (W...) *fürſtl. Lipp. Zoll-Commiſſair zu Erder im Fürſtenthum Lippe* (zuerſt Premier-Lieut. in fürſtl. Lipp. Dienſten, dann Salinen-Rendant zu Salzuflen); *geb. zu Schötmar im Lipp. . . .* §§. Der Küchengarten, oder kurze Ueberſicht aller bekannten Gartengewächſe, ihre Kultur u. ſ. w., nach dem Alphabet geordnet. Lemgo 1826. gr. 8.

LKNER (J. H.) *ſtarb 180.*

LKNER (J... L...) *D. der Med. zu Baſel (?); geb. zu . . .* §§. Ueber die Verhältniſſe und die Geſetze, wonach die Elemente der Körper gemiſcht ſind. Baſel 1819. 8. Beyträge zu Stöchiometrie und chemiſchen Statik. ebend. 1824. 8.

LLENSTEIN (F...) *. . . zu . . .; geb. zu . . .* §§. Taſchenbuch der ökonom. Pflanzenkunde, oder vollſtänd. Charakteriſtik und kurzgefaſste Naturgeſchichte aller dem Kameraliſten, Oekono-

nomen, Forſtmann, Künſtler, Fabrikanten, Gärtner und Andere intereſſirenden Gewächſe. Erfurt 1809. 4. (auch *m. d. Tit:* Taſchenbuch der Forſtbotanik. 1ſte Abtheil.).

17 B. FALLENSTEIN (Mann F. Bauer) *iſt D. der Phil. und Regierungsſecretair zu Düſſeldorf; geb. zu Cleve* 178. — Gedichte *im* Sonntagsblatt und in *Raſsmann's* rhein.-weſtphäl. Muſenalmanach.

FALLON (Ch. F. Dn.) *Juſtitzamtmann zu Rochlitz.* (Arbeitete ſeit 1789 als Actuar in verſchied. Aemtern, ward 1809 Rentbeamter und erſter Actuar zu Borna, und von 1810-1815 Juſtizamtmann in Oſchatz). *Geb. zu Königsbrück am 23 Auguſt 1766.* §§ *Diſſ. (praeſ. E. F. G. Klügel) de actionibus quatenus vel bonae fidei ſint fidei, vel ſtricti juris. Viteb.* 1788. 4. Verſuch einer Anſicht über den Zweykampf und über Ehr- und Pflichtgefühl nach der Moral. Oſchatz 1824. gr. 8.

FALLON (F. Alb.) Sohn des Vorigen. *Steuer-Reviſor und Advoc. zu Colditz; geb. zu Zörbig am 11 Novbr. 1794.* §§. Trennung und Wiederſehen; Gedicht in 2 Geſängen. Leipz. 1817. 8.

FANK (Ant.) *regulirter Chorherr und Pfarrer zu Ponſee im Erzherzogth. Oeſterreich; geb. zu . . .* §§. Stilles Vergnügen für junge Leute. Nebſt einem herzlichen Worte für Herren und Frauen und für Dienſtboten. Wien 1819 8. Brauchbare Gedanken fürs ledige Landleute. St. Pölten 1819. 8.

17 B. FARWICK (W. Ant.) §§. *Von dem* nützlichen Hülfsbüchlein *erſchien* 1817 die 4te und 1821 die 5te Aufl., ſowie 1823 noch ein 2ter Theil.

FASELIUS (J. Adf. Lp.) *ſtarb am 31 Auguſt 1811.* §§ Anthologia latina in uſum ſcholarum. Lipſ. 1811. 8.

FA-

SELIUS (J. Ch. W.) *ward 1804 Stadtſyndic. in Jena, 1810 Juſtizamtmann in Capellendorf, und 1818 Juſtizrath und Stadtrichter in Jena.* §§. Mit *F. Sm. Murſinna:* * Akadem. Taſchenbuch für das J. 1790. Halle 1790 12. m. Kpf. 2te Aufl. 1792. — Er hat auch *E. Gf. Schmidt's* Theorie der ſummar. Proceſſe (Leipz. 1791. 8) zum Druck ausgearbeitet.

13 u. 17 B. FAULHABER (G. Ph.) *jetzt k. Würtemberg. Obertribunalrath zu Eſslingen.*

FULL (Pt. F. Rdf.) *Regier.-Secretair und 2ter Hypothekenbewahrer zu Schwerin; geb. daſ. 179.* §§. * Groſsherzogl. Mecklenb.-Schweriniſcher Staatskalender. Schwer. 1822-1825. gr. 8.

3. FAULSTICH (D...) *war Privatgelehrter zu Berlin.*

FAURAX (Auguſta) geb. von Kleiſt. *Lebt in Paris; geb. zu . . . Dem Plane dieſes Werks nach gehört ſelbige, ungeachtet ſie ſeit 1825 mehrere franzöſ. Schriften ins Deutſche überſetzt hat, nicht hierher, und iſt blos der Vollſtändigkeit halber mit aufgeführt worden.*

JST (Bh. Cp.) *ſeit 1827 Ritter des rothen Adlerord. 3ter Cl.* §§. Verhandlung einer nothwendigen Verbeſſerung der Kleider u. ſ. w. . . . 179. 8. Mit *Ph. Hunold:* Ueber die Anwendung und den Nutzen des Oels und der Wärme bey chirurg. Operationen. Nebſt 3 Abhandlungen über Feldlazarette, Beinbruchmaſchinen, und wie das Lebendigbegraben werden zu verhüten. Leipz. 1806. gr. 8. m. 2 Kpf. Kornvereine, Kornhäuſer, Kornpapiere in jeder anſehnlichen Stadt des deutſchen Vaterlandes Ein Schreiben an Herrn Baumeiſter Geinitz zu Altenburg. Hannov. 1825. 8. — Beiträge *zum* Reichsanzeiger (1793, 1797, 1799, 1801, 1803-1806); *zum* Berliner Archiv der Zeit (1797);

zur Salzburg. med.-chirurg. Zeitung (1800, 1805); zu *von Archenholz* Minerva (1806); zu *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 27. 51. 61 (1808 folg.); *zum* allgem. Anzeiger der Deutschen (1808, 1809, 1815-1817, 1825) und zu *Oken's* Isis (1817). — *Von dem* Gesundheitskatechismus veranstaltete (Leipz. 1826) *J. G. Reinhardt* eine neue Aufl. — Vgl. *Strieder* Bd. 16. S. 557.

FAUST (Fr...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Abhandlung über die in Deutschland zum Theil bekannten und vorhandenen Buchdruckerwalzen, und wie sie auf vielerlei Arten Jeder zu fertigen im Stande ist. Mit Zeichn. in Steindr. Neuwied 1822. 8.

FAUTH (J. Sm. Ph.) *Prediger zu Groppendorf bey Neuhaldensleben* (früher von 1802 bis 1810 Prädikant und Waisenlehrer in Magdeburg); *geb. zu* . . . §§. Zwei Reden beim Abzuge der Waisenkinder. Magdeb. 1809. gr. 8. — Viele Beiträge zu *Dolz'ens* Jugendzeitung.

FECHNER (Gst. Thdr.) *D. der Phil., Baccal. der Med. und Privatdocent zu Leipzig; geb. zu Groſsſährchen bey Triebel in der Nieder-Lauſitz am 19ten April 1801.* §§. *Beweis, daſs der Mond aus Jodine beſtehe, von Dr. *Miſes.* Germanien (Penig) 1821. 8. *Panegyricus der jetzigen Medicin und Naturgeſchichte, von Dr. *Miſes.* Leipz. 1822. 8. Katechismus, oder Examinatorium über die Phyſiologie des Menſchen. ebend. 1823. 8. Katechismus der Logik, oder Denklehre, beſtimmt zum Selbſt- und Schulunterricht, mit erläuternden Beiſpielen. ebend. 1825. 8. *Praemiſſae ad theoriam organismi generalem. ibid. 1823. 8.* Unterſuchungen über die Erweichungen des Gehirns, zugleich eine Unterſuchung der verſchied. Krankheiten dieſes Organs durch charakteriſt. Zeichen beabſichtigend, von *Leon Roſan.* 2te Aufl. überſetzt. ebend.

ebend. 1824. gr. 8. * *Stapelia mixta*, von Dr. *Miſes*. ebend. 1824. 8. mit Holzſchn. *J. B. Biot* Lehrb. der Experimental-Phyſik, oder Erfahrungs-Naturlehre. 3te Aufl. 1ſter Bd. ebend. 1824. gr. 8. m. 5 Kpft. * Vergleichende Anatomie der Engel. Eine Skizze von Dr. *Miſes*. ebend. 1825. 8. *L. J. Thénard*, Lehrbuch der theoret. und praktiſchen Chemie. 4te neu durchgeſehene, vermehrte und verbeſſ. Ausgabe. Ueberſetzt und vervollſtändigt. 1ſter Bd. ebend. 1825. gr. 8. m. 18 Kpft. und des Verfaſſ. Bildniſs. 2ter Bd. 1826. m. 6 Kpft. 3ter Bd. 1826. m. 9 Kpft. 4ter Bd. 1ſte Abtheil. 1826. (letzterer auch u. d. Tit.: *M. G. Th. Fechner's* Repertorium der organiſchen Chemie. 1ſter Pd. 1ſte Abtheil.).

B. FECHT (Ch. L.) *ſeit 1819 Prorector und erſter Lehrer am Pädagogio* (zu Luhr). §§. Der Fuſswanderer, oder: wie man reiſen ſoll, in einer Fuſswanderung aus dem Breisgau bis Zug veranſchaulicht. Heidelb. 1824. 8.

FECHT (Glie. Bh.) *Pfarrer zu Kock im Groſsherzogth. Baden* (zuerſt Hauslehrer in Augge, und hierauf Pfarrer in Graben); *geb. zu . . .* §§. Predigten und deren geſchichtliche Veranlaſſung. Mit des Verfaſſ. Bildniſs. Karlsruhe 1824. gr. 8.

FEDDERSEN (F.) *Pfarrer zu Ulvesbüll in der ſchleswigſchen Landſchaft Eiderſtädt; geb. zu . . .* §§. *Gab heraus:* Poetiſche Verſuche der drei Gebrüdere *Ch.* (Pfarrer zu Niebüll in der Probſtey Tondern), *Hſ. Pt.* (. . .) und *F. Feddersen.* Tondern 1817. 8. Katechismus der chriſtl. Pflichten- und Glaubenslehre, für den Jugendunterricht. Huſum 1821. 8.

B. FEDDERSEN (Stuhr) *iſt auszuſtreichen*; vgl. den Art. *Pt. Feddersen Stuhr* im 20ſten Bde.

FEDDERSEN (Pt.) *ſtarb am 10 Septbr. 1821.* — *Vgl.* Nation.-Zeit. 1821. Nr. 59. S. 712 folg.

FEDER (J. G. H.) *ward 1819 Geh. Juſtizrath, 1820 D. der Rechte und ſtarb am 22 May 1821.* §§. Antheil *am* Hannöver. Magaz. (1799, 1806, 1807, 1810, 1817) und *am* vaterländ. Muſeo, Bd. II. Januar (1811). — *Vgl.* J. G. H. Feder's Leben, Natur und Grundſätze. Zur Belehrung und Ermunterung ſeiner lieben Nachkommen, auch anderer, die Nutzbares daraus aufzunehmen geneigt ſind. Angehängt iſt deſſen *Otium ſeniale.* (Herausgeg von *K. A. L Feder*). Leipz., Hannover und Darmſtadt 1825. gr. 8. *Saalfeld* S. 192-194. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. *Horn* der Guelphenorden S. 299. 300. *Spiel's* vaterländ. Archiv Bd. V (1821). Nr. 24. S. . . folg.

FEDER (J. . . G. . . H. . .) *k. Würtemberg. Oberfinanzrath zu Stuttgart; geb. zu . . .* §§. Unterricht über Holzerſparung bey Zimmeröfen und Küchenheerd-Feuerungen, nebſt Umriſſen einiger Muſteröfen. Stuttg. 1814. 8. Handbuch über das Staats-, Rechnungs- und Kaſſenweſen, nebſt einem Anhang über Haushaltungs-, Landwirthſchafts- und kaufmänniſchen Rechnungen. ebend. 1820. gr. 4. (Daraus iſt *beſond.* abgedruckt: Formulare zu Haushaltungs-, Landwirthſchafts- und Handlungsrechnungen).

FEDER (J. Mch.) §§. Jak. Bng. Boſſuet, Biſchoffs von Meaux, Lebensgeſchichte; nach Originalhandſchriften verfaſst von *Fr. L. Bauſſet*, in deutſcher Ueberſetzung herausgeg. Sulzbach 1820, 1821. 4 Bde, gr. 8. — *Von ſeinen* Predigten auf alle Sonntage des Jahres *erſchien* 1819 die 9te verbeſſ. Aufl.

17 B. FEDER (K. A. L.) *jetzt Hofrath und Profeſſ. zu . . .* §§. Gab 1825 anonym heraus: *J. G. H. Feder's* Leben, Natur und Grundſätze u. ſ. w. (*Vgl.* oben deſſen Artikel).

FEEG (Mx.) *Reviſor zu Augsburg; geb. zu . . .* §§. Sammlung von 590 latein. Rechtsregeln mit dent-

deutſcher Erklärung. Augsb. 182. 8. Allgemein verſtändliches, nicht blos auf Controverſen eingehende, gröſstentheils nach den Pandecten des *Heineccius* bearbeitete Darſtellung des gemeinen Rechts, mit gleichzeitig- und ſorgfältiger Angabe der Eigenheiten des Altbaierſchen Geſetzbuchs. ebend. 1825 8.

u. 17 B. FEGELIN (G. Mch.) *ſtarb am 2 Januar 1814.*

EHR (Joſ. Inn.) *Pfarrer und biſchöfl. Deputatus zu Oberthüringen bey Ravensburg im Königr. Baiern* (ward 1795 Prieſter, und 1796-1799 Pfarrvikar zu Amtcell); *geb zu Ravensburg am 23 Juny 1771.* §§. Das Prieſter- und Pfarramtsjubiläum in der Stadt Ravensburg, gefeyert den 5 April 1812. Ravensb. (1812). 8. Geſetze und Andachtsübungen zur Förderung der Verehrung und Nachahmung des göttlich-reinen, liebevollen und wohlthätigen Herzens Jeſu. . . . 1813. 8. — Eine gedruckte Preisſchrift im J. 1805. — Antheil *am* Archiv für Paſtoral-Conferenzen (1810). — Vgl. *Felder* Th. 1.

EHRE (Ch. Alxi.) *ſtarb am 1 Februar 1814. War Conſiſtor.-Rath und ordentl. Prediger an der lettiſchen Kirche zu Libau* (vorher von 1789-1804 adjung. Prediger); *geb. zu Mitau am 11 Auguſt 1763.* §§. Neues Armenbuch von der gegenwärt Verfaſſung und Erhaltung des durch freiwill. Milde unterhaltenen neuen libauiſchen Armen- und Arbeitshauſes einer hochlöbl. Kaufmannſchaft der Stadt Libau. 7-9tes Heft. Mitau 1803-1809. 8 Neueſte Geſchichte der Libauiſchen St. Annen- oder lettiſchen Kirche. Ein Nachtrag zum 2ten Theile der Kirchengeſchichte des ſel. M. *Tetſch.* Nebſt den bey Wiedereröffnung jener Kirche am 29 Septbr. 1820 gehaltenen öffentl. Vorträgen. Zur Nachricht und zum Andenken für Libaus Bewohner her-

ausgeg. ebend. 1821. 8. — Eine lett. Schrift im J. 1818. — *Vgl. v. Recke* Th. 1.

FEHRE (Ch. A.) *starb am 29 August 1823.* — *Vgl.* Mayer Necrol. der Deutschen 1823. H. a. S. 863–865.

FEHRE (Kathar.) geb. Krohls. *Lebt zu Pernau in Livland.* (Ward frühzeitig an einen im J. 1800 geborbenen Kaufmann Dv. F. Fehre in Riga verheirathet, und war von 1805–1822 zweite Lehrerin an der dasigen Stadttöchterschule). Geb. zu *Erlaa in Livland am 14 Novbr. 1783.* SS. Livländisches Koch- und Wirthschaftsbuch für grosse und kleinere Haushaltungen. Ein Handbuch zum Selbstunterricht für junge Hauswirthinnen, enthaltend: Anweisungen zur Zubereitung von Suppen, Gemüsen, gekochten Sachen, Gallerten, Fischen, Pasteten, Butterteich, Puddingen, Mehl- und Eierspeisen, Braten, Defferts, und alle Arten von Backwerk, Kuchen, Gelees, Gefrornem, warmen Getränken; nebst Unterricht im Einmachen und Trocknen aller Arten von Früchten, Einsalzen und Räuchern des Fleisches; Bereitung mehrerer Arten von Essig, Branntewein und anderer in der Haushaltung nöthigen Dingen u. s. w. in 950 durch eigne Erfahrung erprobten Recepten. 1ster Theil. Riga 1816. 8. 2te Aufl. 1817, 3te 18.., 4te 1823. 2ter Theil 1823. (auch u. d. Tit.: Neuestes Koch- und Wirthschaftsbuch). — Vgl. *v. Recke* Th. 1.

17 B. **FEICHTEL** (Mrh.) *jetzt wirkl. geistl. Rath* (in Brixen, wo er sich immer aufgehalten). SS. Mit *Kp. Unterbircher*: Ueberficht des kathol. Religionssystems. Innsbruck 1800. 8.

FEICHTENBEINER (J. Aug.) . . . . . *geb.* . . . . SS. Leben und Lehre unsers Herrn Jesu Christi. Aus den 4 heil. Evangelisten gesammelt und in tägliche Betrachtungen eingetheilt

theilt. Aus dem Latein. des Pater *N. Avanzin* überſetzt. Augsb. 1820, 1821. 2 Bde, gr. 8.

FEIGE (Sm. Gf.) *ſtarb bereits am 9 Octbr. 1788.*

9, 13 u. 17 B. FEILER (J.) *ſtarb am 21 März 1822; geb. 1771.* §§. Ueber angeborne menſchliche Miſsbildungen im Allgemeinen, und Hermaphroditen insbeſondre. Landsh. 1820. gr. 8. m. 2 kolor. Kpft. Handbuch der Diätetik, ebend. 1821. gr. 8. — Aufſätze *in* Reichsanz. (1804, 1805).

17 B. FEILMOSER (Andr. Bd.) *ſeit 1820 ordentl. Profeſſ. der Theol. zu Tübingen.* §§. Die Verketzerungsſucht in einem Beiſpiele den kathol. Theologen zur Würdigung vorgelegt. (*Beſond.* abgedruckt aus dem krit. Journal für das kathol. Deutſchland). Rotweil 1820. 8. — In den J. 1821-1826 *war* er auch Mitherausgeber der theolog. Quartalſchrift. — Vgl. *Eiſenbach* S. 365, 366. *Felder* Th. 3. S. 486, 487.

FEIN (G. F. *nicht* J. Gft.) *ſeit 1809 Staatsrath* (zuerſt 1764 Advoc. in Karlsruhe, 1777 Beiſitzer im Hofraths-, Hofgerichts- und Kirchenraths-Collegio, 1778 Hof- und Regier.-Rath, 1792 Geh. Hofrath und Vicedirector des Kirchenraths- und Ehegerichts, 1797 Geh. Referendar, 1802 Vicedirector des Hofgerichts, 1805 wirkl. Geh. Rath, 1807 Mitglied des Juſtizdepartem. und 1808 Cabinets-Rath); *geb. zu Durlach am 18 Decbr. 1741.* §§. *Seine* Schrift *erhielt* 1808 ein neues Titelbl. — Vgl. *Hartleben.*

FEISTEL (C... B...) *Hofbuchdrucker zu Pleſſe in Schleſien; geb. zu . . .* §§. *Quinteſſenz alles Wiſſenswerthen und Nützlichen. Pleſſe 1810. 4.

FELDBAUSCH (Fel. Sb.) *Profeſſ. am Lyceo zu Raſtadt; geb. zu . . .* §§. Griechiſche Grammatik zum Schulgebrauch. Mit einem Anhang von leichten Uebungsbeiſpielen zum Ueberſetzen aus dem Griechiſchen ins Deutſche. Heidelb. 1825.

gr. 8. 2te verbeſſ. und verm. Aufl. 1826. Die unregelmäſſigen griechiſchen Verba nach übereinſtimmenden Formen. ebend. 1826. gr. 8.

13 u. 27 B. **FELDER** (Fr. K. v. Born) *ſtarb am 1ſten Juny 1818.*

FELDHAM (Gſt.) Pſeud. f. *J. G. Gſt. Feldhahn*

FELDHAHN (J. G.) *ward 1800 Rector und ſtarb am 19 April 1826; geb. nicht 1762 (ſondern am 15ten April 1755).* §§. Aufſätze *im* Reichsanz. (1803). — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1826. Bd. 2. S. 856. 857.

FELDHAHN (J. G. Gſt.) Sohn des Vorigen. *Hatte die Rechte ſtudirt, ging hierauf nach Griechenland und fiel im July 1822 in der Schlacht bey Arta; geb. zu Deſſau 179.* §§. **Gſt. Feldham's* Kreuz- und Querzüge, oder Abentheuer eines Freiwilligen, der mit dem General Normann nach Griechenland zog. Leips. 1822. 8.

FELDHOF (F.) *Fabrikant zu Elberfeld; geb. zu Langenfeld bey Elberfeld 1768.* §§. *Die Reiſe nach Leipzig zur Meſſe. Ein belehrendes Bilder- und Leſebuch für Kinder. Mit 14 kolor. Kpf. Leips. 1818. gr. 4. — Gedichte *im* weſtphäl. Anzeiger, *im* Herrmann und einigen Taſchenbüchern.

FELDHOFF (J. Jak.) *Prof. der Mathematik und Phyſik am evangel. Gymnaſio zu Osnabrück; geb. zu . . .* §§. *Hg. Hamilton's* Lehre von den Kegelſchnitten in 5 Büchern, in welchen nach einer neuen, rein geometriſchen Methode aus den Eigenſchaften der Kegelfläche die Eigenſchaften der Schnitte auf die leichteſte Weiſe hergeleitet werden. Ueberſetzt. Mit einer Vorrede von *K. Dt v. Münchow.* Coblenz 1825. gr. 8. m. 11 Steindrucktaf.

9 B. **FELDMANN** (Maſ. J.) *ſtarb am 8 Auguſt 1823.*

FELDT-

ELDTMANN (Levi) *Schuhmacher zu Glarus in der Schweitz; geb. zu . . .* §§. Poet. Gedanken über die Kriegsvorfälle und polit. Veränderungen, welche ſich im Kanton Glarus vom J. 1798 bis 1803 zugetragen haben. Glarus 1810. 8. — Gedichte *in* Morgenblatt (1810).

15 u. 17 B. von FELLENBERG (Ph. Em.) *ſtarb im Februar 1827.* §§. Darſtellung des religiöſen Bildungsganges der Erziehungsanſtalten in Hofwyl. Aarau 1822. 8. — *Die* landwirthſchaftl. Hefte kamen zuerſt, wie bereits Bd. 13 bemerkt worden, 1809 heraus. — Sein Bildniſs gez. und geſt. von *F. Leopold* (181.). — *Vgl.* Converſ.-Lex. 11ter Bd.

B. FELLINGER (J. Gf.) §§. Gedichte. Herausgeg. von *J. Gf. Kumpf.* Klagenfurt 1821. 2 Thle, 8.

ELLNER (J...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Vollſtändig tabellariſcher Intereſſenſchlüſſel zu 1¼, 2, 2½, 3, 3½, 4, 5 und 6 Proc. von 1 bis 100,000 Fl., auf Monate des Jahres und alle Tage des Monats berechnet. Wien 1813. 8. 2te Aufl. 1823 *m. d. Tit.:* Neuer Faullenzer für Capitaliſten, oder vollſtändig tabell. Intereſſenſchlüſſel u. ſ. w.

ELLNER (Koloman) *ſtarb am* 17 *April* 1818 *im Benediktiner-Stifte Lambal im Oeſterreich.; geb. zu Pisdorf in Oberöſterreich am* 19 *März* 1750. §§. Kupferſtichkunde für Kupferſtichfreunde. Wien 1788. .. — Vgl *Felder* Bd. 3.

LNER (Ign. And. Ant.) §§. *Preces Chriſtianae. Hadam.* 1808. 12. Kleine Handbibel für die Jugend., wie auch für Erwachſene. Augsb. 1820. 12. Etwas über Sitten und Höflichkeit, der Schuljugend gewidmet. Mainz 1821. 8. Der römiſche Katechismus. Herausgeg. auf Befehl des Kirchenraths zu Trient, und des rö-

mischen Pabstes Pius V. Uebersetzt. ebend. 1822. 2 Bde (oder 4 Theile). gr. 8.

FELNER (J...) *Pfarrer zu Coblenz* (?); *geb. zu* ... §§. Betrachtungen oder Ermahnungen an meine Pfarrkinder, auf alle Tage der heil. Fastenzeit. Coblenz 1824. 8.

FELS (J. Mch.) §§. Handbüchlein zum Lehren, Lernen und Ueben der Anfangsgründe der Rechenkunst; den Priestern des Kantons St. Gallen gewidmet. St. Gallen 1818. 8. Rede an dem Sekularfeste der Reformation, gehalten in der Hauptkirche der Stadt St. Gallen den 3 Januar 1819. ebend. 1819. 8. Denkmal schweizerischer Reformatoren. Beitrag zur Feyer des Jubiläums. Mit Portr. ebend. 1819. gr. 8. *Gab heraus: Jak. Waldmann's* Vermächtniss. . . . . .

15 u. 17 B. FELSWANGEN (K. F.) Pseudon., heisst *K. F. Hoffmann*; vgl. Bd. 18. S. 190. — *Von dem* allgem. Kinderbedarf *erschien* 1806 ein unveränd. Abdruck und 1821 die 2te Aufl.

FENEBERG (J. Mch.) *starb am 12 Octbr. 1812. War seit 1805 Pfarrer zu Vöhringen im Oberdonaukreise* (ward 1775 Priester, verwaltete einige Kaplanate, war hierauf mehrere Jahre Profess. am Gymnasio zu Dillingen, und 1795 Pfarrer zu Seeg im Oberdonaukreise); *geb. zu Oberdorf im Illerkreise am 9 Februar 1751.* §§. *Fragen für Kinder über Begebenheiten aus der evangel. Geschichte, zur Weckung des Nachdenkens über dieselben. Von einem aufrichtigen Kinderfreunde. Oettingen 1788, 1791, 1792. 3 Hefte, 8. Gedanken über das Schulwesen. Dilling. 1789. 8. — Vgl. *J. M. Sailer*, aus Fenebergs Leben. Mit seinem Bildniss (Münch. 1814. 8). *Baader* Bd. 1. *Felder's* literar. Zeit. für kathol. Relig.-Lehrer 1818. Bd. II. Intell.-Bl. S. 75.

17 B.

B. FENEBERG (Jos.) *starb am 24 July 1812. War auch geistl. Rath.* (War zuerst 1787 Profess. am Gymnasio zu Neustadt, 178. Profess. am Gymnas. zu Mannheim, 179. desgl. zu Heidelberg, ward 1795 Priester, und verwaltete seitdem mehrere Pfarreyen, bis er 1808 nach Krumbach im Königr. Würtemberg befördert ward). *Geb. zu Speyer am 2 Juny 1767.* §§. *Promemoria an den Verfass. der Geschichte des Lazarismus. Heidelberg 1793. 8. Antrittsrede bey Uebernehmung der Stadtpfarrei zu St. Michael in Ulm, gehalten am 25 März 1805. Ulm (1805). 8.

B. FENKOHL (K. F.) §§. *Isis und Osiris; eine Stimme aus dem Thal Josaphat. Leipz. 1820. 8. — *Das* Adressbuch für den Rezatkreis *erschien* im J. 1819.

FENNER (C... W... H...) *D. der Med. und prakt. Arzt zu . . .; geb. zu . . .* §§. *De Anatomia comparata et naturali philosophia commentatio, fistens descriptionem et significationem cranii encephali et nervorum encephali in piscibus. Jen. 1820. 8 maj. c. tab. aen.* Ueber Harnsteinkrankheit in pathologischer, therapeutischer, geschichtlicher und chemisch-analytischer Hinsicht. Eisenberg 1821. 8. m. 1 Kpf.

11, 13 u. 17 B. FENNER (J. H. Cp. Mtthi.) *jetzt Geh. Rath und mit dem Beisatz v. Fenneberg in Adelstand erhoben; auch Ritter des Preuss. Adlerord.* §§. Winterblüthen. Wiesbad. 1819. 8. Mit Dr. *H. A. Perz*, und sodann mit Dr. *Sb. J. L. Döring* und Dr. *E... H... Höpfner:* Jahrbücher der Heilquellen der Deutschen, insbesondre des Taunus. 1stes Heft. ebend. 1821. 8. stes Heft 1822. m. 1 Titelk. Schlangenbad und seine Heilagenden. Darmstadt 1824. 8. Selters und seine Heilkräfte. ebend. 1824. 8. — Antheil an *Harles* rhein. Jahrbüch. der Medic.

Bd.

Bd. 8 (1804) und *an dem* Supplem.-Bde. (1809). — *Von der* Schrift: Schwalbach und ſeine Heilquellen *erſchien* 1823 die 2te umgearbeit. Aufl.

von FERBER (A. Ch.) *ward 1795 in Ruheſtand geſetzt, lebte ſeitdem zu Zöblitz im Erzgebirge und ſtarb daſelbſt am 24 März 1816.* (War zuerſt Legations-Secretair, 1772 Vicebergmeiſter in Schneeberg, und 1775 Oberbergamts-Aſſeſſor in Freyberg); *geb. um 1746.* §§. Zwey Standreden in den J. 1783. 1787. — *Vgl.* Freyberger gemeinnütz. Nachrichten 1816. Nr. 14.

9, 11 u. 13 B. von FERBER (K. Ch. F.) §§. Formulare zu landwirthſchaftl Zeitpachtkontrakten. Leipz., Roſtock und Schwerin 1817. 8. (auch *m. d. Tit.:* Ueber landwirthſchaftl. Kontrakte und deren Cautelen u. ſ. w. 5ter Theil). Bruchſtücke aus den Unterhaltungen mit meinem Geiſte über mannigfaltige Gebäude unſers Glaubens, Wiſſens und Wirkens. Berl. 1820. 8. Fortſetzung dieſer Unterhaltungen. Roſtock 1826. 8.

FERDINAND (And.) *Univerſit.-Bereiter zu Würzburg; geb. zu . . .* §§. *Handbuch über die Reitkunſt, zum Behufe des erſten Unterrichts im Reiten. Würzb. 1817. 8.

FERETTE (Rb.) Pſeudon. ſ. oben *O. Färber.*

FERNOW (K. L.) §§. Francesko Petrarka. Nebſt dem Leben des Dichters. Herausgeg. von *L. Hain.* Altenb. 1818. 8. — *Von ſeiner* Ausgabe des *Taſſo* la Gerusalemma liberata *erſchien* 1824 die 2te Aufl. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

FESSLER (Ign. Aur.) *ward 1820 Biſchoff der evangel. Gemeinde zu Saratow an der Wolga.* §§. *I. Ann. Senecae Philoſophi Opera omnia. Ad fidem LXIII librorum veterum, tum manuſcriptorum, tum impreſſorum, recenſuerunt et ad no-*

ta-

tationibus illustrarunt Ign. Aur. Fessler et J. C. Ch. Fischer. Indicem latinitatis philologico-criticum adjecit C. F. Bauer. Accedit J. A. Fesleri enarratio critica et censura philosophiae ethicae stoicorum cum commentatione de vita, moribus et de stoicismo Senecae liberiori. Vratislav. 1795. 3 Vol. 8 maj. Christliche Reden. Ein Schärflein zur Erbauung der Gläubigen. Riga 1822. 2 Thle, 8. Liturgisches Handbuch zum beliebigen Gebrauche evangel. Liturgen und Gemeinden. ebend. 1823. gr. 8. (auch *m. d Tit.:* Liturgische Versuche zur Erbauung der Gläubigen, sowohl geistlichen als weltlichen). Geschichte der Entlassung des gewesenen Pastors in Saratow, K. Limmer, aus den Original-Akten; und wahrhafte Darstellung seiner Verirrungen; ein Gegenstück zu *Limmer's* Libell, betitelt: Meine Verfolgung in Russland. ebend. 1823. gr. 8. Rückblick auf seine 70jähr. Pilgerschaft. Ein Nachlass an seine Freunde und an seine Feinde. Bresl. 1826. gr. 8. Resultate seines Denkens und Erfahrens, als Anhang zu seinen Rückblicken auf seine 70jähr. Pilgerschaft. Mit des Verfass. Bildniss. ebend. 1826. gr. 8. — Antheil *am* Morgenblatt (1809). — *Von der* Geschichte der Ungern und ihrer Landsassen *erschien* 1822 der 5te, 1824 der 6te bis 8te und 1825 der 9te und 10te Theil. — Vgl. *Gödikens* Freymäurer-Lex., *v. Lupin. v. Sydow's* Oftraea 1824. S. 149-154. Zwickauer Erinnerungsblätt. 1820. S. 49, 65, 81, 129, 145 folg.

1, 15 u. 17 B. FESSMAIER (J. G.) §§. Ueber das Entstehen und Aufblühen des oberdeutschen Städtebundes und dessen Bekämpfung und Vernichtung durch Friedr. v. Landshut, Pfalzgrafen bey Rhein, Herzog in Baiern. Eine akadem. Vorlesung. Münch. 1819. gr. 8.

TTER (Mch. Gf.) *starb 180. War von 1782-1799* (wo er abgesetzt ward) *Past. zu Michelsdorf*

dorf in Schlesien; geb. zu Wolkersdorf bey Greifenberg am 19 April 1755. §§. Einige kirchl. Merkwürdigkeiten der evangel. Kirchgemeinde zu Michelsdorf, bey Gelegenheit des Gedächtnißfestes der 50 J. genossenen freyen Religionsübung den 18 Juny 1792, nebst Anzeige der Ordnung der Feyer dieses Jubelfestes, den Kindern und Nachkommen zu einem Andenken aufgesetzt. Hirschberg 1792. 8. Predigten und Reden an dem Gedächtnißfeste der 50 J. genossenen evangel. Religionsfreyheit zu Michelsdorf d. 18 Juny 1792 gehalten, und nebst einer kurzen Beschreibung der Feyer dieses Festes auf Verlangen in den Druck gegeben. ebend. 1792. 8.

13 B. FETZER (K. H.) §§. Die Grundzüge der erbländ. Verfassung Würtembergs. Stuttg. 1817. gr. 8. Der Verfassungsstreit in Würtemberg vom J. 1815-1817, oder das Wichtigste, was über Verfassungsgegenstände um diese Zeit ins Publikum gekommen ist. Mit Anmerk. 1ster Band. ebend. (1818). gr. 8.

FEUERBACH (K. W.) *Profess. der Mathem. am Gymnasio zu Hof; geb. zu . . .* §§. Eigenschaften einiger merkwürd. Punkte des grundlinigen Dreiecks und mehrerer durch sie bestimmten Linien und Figuren. Eine analytisch-geometrische Abhandlung. Mit Vorrede von *K. Baumgeiger.* Nürnb. 1822. 4. m. 4 Steindrucktaf.

9, 11, 15 u. 17 B. v. FEUERBACH (P. J. Anf.) *seit 1821 würkl. Staatsrath.* §§. Themis, oder Beiträge zur Gesetzgebung. Landsh. 1812. gr. 8. Ueber Oeffentlichkeit und Mündlichkeit gerichtl. Verhandlungen. Giessen 1821. 1825. 2 Bde. gr. 8. (Der 2te hat auch den Tit.: Ueber die Gerichts-Verfassung und das gerichtl. Verfahren Frankreichs u. s. w.). — *Von dem* Lehrbuch des gemeinen peinl. Rechts *erschien* 1801 die 7te, 1805 die 8te und 1808 die 9te, *sowie von dem* merkwürdig. Criminalrechtsfällen 1821 die 2te ver-

verbeſſ. Aufl. — *Vgl.* Zeitgenoſſen H. 55. S. 159-174. Converſ.-Lex. 11ter Bd.

3. FEUERLEIN (Gft.) *Pfarrer zu Wolffſchlagen im Königr. Würtemberg; geb. zu Stuttgart am 24 Januar 1781.* §§. Antheil *am* Morgenblatt (1815, 1815).

UERSTEIN (. . .) *D. der Med. und prakt. Arzt in Stedten bey Weimar; geb. zu . . .* §§. Der Dresdner Curſus, d. i.: die Behufs der Erlaubniſs zur Ausübung im Königr. Sachſen bey der chirurg.-medicin. Akademie zu Dresden zu beſtehenden Prüfungen, nach eigener Erfahrung beſchrieben. Weimar 1826. 8.

T (S...) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. Gemeinnütz. Anleitung zur richtigen Kenntniſs und ſichern Heilung des anſteckenden Lungenbrandes beim Rindvieh. Conſtanz und Aarau 1818. 8. Die künſtliche Zerſtückelung und Ausziehung der ſchwerſten regelwidrigen Geburten bey landwirthſchaftl. gröſſern Hausſäugethieren. Conſtanz 1824. 8. m. 1 Steindr.

17 B. FEYERABEND (K.) war, ehe er in Danzig angeſtellt ward, einige Jahre Hauslehrer in Livland, und ſodann Adjutant eines ruſſ. Generals; *geb. zu Danzig . . .* §§. Kosmopolitiſche Wanderungen durch Preuſſen, Kurland, Livland, Litthauen, Vollhynien, Podolien, Gallizien und Schleſien, in den Jahren 1795-1798. In Briefen an einen Freund. Germanien (Danzig) 1798-1803. 4 Bde, 8. Kosmopolitiſche Briefe über die Geſchichte des ruſſ. Reichs; ein Beitrag zur Kunde alter und neuer Zeiten. Vom Verfaſſ. der kosmopolit. Wanderungen. Königsb. 1803, 1804. 2 Bde, 8. Geſchichte des polniſchen Staates, von ſeiner Entſtehung bis zu ſeiner neueſten Wiederherſtellung. 1ſter Bd. Danzig 1809. gr. 8. — *Von der* kleinen Weltgeſchich-

ſchichte für Kinder *erſchien* 1824 eine wohlfeil. Ausg. — Vgl. *v. Recke* Th. 1.

17 B. FEYERABEND (Maur.) *ſtarb am 8 März 1818.* §§. *Die* ſämmtl. Briefe des heil. Gregors *kamen* von 1807-1809 in 6 Bden *heraus;* desgl. des heil. *Cyprians* ſämmtliche ächte Werke nicht 1817, ſondern in den J. 1818-1820.

FETERER (Joſ.) *Weltprieſter und Stadtpfarrer zu Fürſtenfeld in Steyermark* (vorher Caplan am Waitzberge); *geb. zu Straſs bey Grätz 1753.* §§. Predigten zum Beſten der Armen. Grätz 1788. 8. — Vgl. *v. Winklern.*

FEZER (J. Jak.) §§. Kleiner immerwährender Kalender für vergangene und zukünftige Jahre chriſtl. Zeitrechnung alten und neuen Stils. Wien 1816. 4. m. Kpf.

17 B. von FICHARD (J... C...) §§. *Gab heraus:* *Archiv der Geſellſchaft für ältere deutſche Geſchichtkunde, zur Beförderung einer Geſammtausgabe der Quellenſchriften deutſcher Geſchichten des Mittelalters. 4ter Bd. 1ſte u. 2te Abtheil. Frankf. a. M. 1823. gr. 8. — Die folgenden Bde redigirte *G. H. Pertz.*

FICHTE (J. Glie.) §§. Ueber die Beſtimmung des Gelehrten. 1ſte Vorleſung. Berl. 1814. 8. (beſond. abgedruckt aus *Fouqués* und *W. Neumann's* Muſen, 2tes Quartal). Deducirter Plan einer zu Berlin zu errichtenden höhern Lehranſtalt. Geſchrieben im J. 1807. ebend. 1817. gr. 8. Die Thatſachen des Bewuſstſeyns. Vorleſungen, gehalten an der Univerſität zu Berlin im Winterhalbjahre 1810-1811. Stuttg. und Tübing. 1817. gr. 8. *De philoſophiae novae Platonicae origine. ibid. 1818. 8 maj.* Die Staatslehre, oder über das Verhältniſs des Urſtaats zum Vernunftreiche in Vorträgen, gehalten im Sommer 1813 auf der Univer-

verſität zu Berlin. Aus ſeinem Nachlaſſe herausgeg. ebend. 1820. gr. 8. — Antheil *an der* Eunomia (1805) und an *Büſching's* und *Kannegieſſer's* Pantheon, Bd. 1. H. 1 (1810). — Vgl. *Otto* Bd. 4. *v. Sydow's* Aſtraea 1824. S. 154-157. Biographie univerſelle Ancienne et moderne Tom. XIV.

'*HTE* (J... H...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. Sätze zur Vorſchule der Theologie. Stuttgart 1826. gr. 8.

'*HTL* (Joſ.) Pſeudon. Vgl. den Artik. *Di. Fr. de Paula Reithofer*, Bd. 19. S. 308. Z. 16. 17.

'*HTNER* (Joſ.) *D. der Phil. und Prof. zu Prag* (?); *geb. zu* ... §§. Verſuch einer ausführl Lehre der Gleichungen des erſten und zweiten Grades, nebſt 200 neuen Aufgaben, welche auf ſolche Gleichungen führen, zunächſt für Gymnaſien. Prag 1817. gr. 8.

FICINUS (H.) *jetzt*, *'nach Niederlegung ſeiner medicin. Praxi, Inhaber der Mohrenapotheke.* §§. Ueberſicht des geſammten Thierreichs, nach den neueſten Beobachtungen *Lamark's*, *Dumeril's*, *Illiger's*, *Oken's*, *Rudolphi's*, als Hülfsmittel des Unterrichts und zur Selbſtbelehrung. Dresd. 1820. Fol. Vollkommenſte Darſtellung der Idee der Animalität durch Entwickelung höherer innerer Einheit im reinſten Gegenſatze zur Idee des Vegetabils. Dresd. und Leipz. 1826. 2 Tabell. in gr. Fol. — Antheil an folgenden Zeitſchriften: 1) an *Horn's* Archiv für ärztl. Erfahrung (1809); 2) an *Schweigger's* Journal der Phyſik, Bd. 26, 29, 33, 34, 36, 37 (1819 folg.); 3) *an der* Zeitſchrift für Natur- und Heilkunde, Bd. 2. 4 (1821 folg.); 4) an *Varnhagen's* pharmaceut. Monatsblättern, Bd. 3 (1822); 5) an *Brandes's* Archiv des Apothekervereins, Bd. 1. 2 (1822 folg.) und 6) *an der* Folge des Converſat.-Lexicons (1822 folg.). — *Von*

der Flora der Gegend um Dresden *erſchien* 1821 die 2te Aufl. und in Verbindung mit *K. F. H. Schubert* 1823 die 2te Abtheil. — Vgl. *v. Lupin.*

13 u. 17 B. FICK (F) *ward 1817 D. der Phil. und 1821. Oberbauinſpector.* §§. Mit ... *Windemuth: W. J. Ch. Gſt. Caſparſon's* Preisſchrift: wie kann der Landmann ſeine Stadt-, Dorf- und Feldwege ohne Koſten des Staats und eigne Ueberlaſt, zu ſeinem Nutzen verbeſſern? 3te umgearbeit. Aufl. Caſſel 1824. gr. 8. m. 1 Steindr.

FICK (G. K.) *Verweſer der Obervorbereitungsſchule zu Rothenburg an der Tauber; geb. zu ...* §§. Vergleichende Darſtellung der philoſ. Syſteme von *Kant*, *Fichte* und *Schelling*; nebſt einer Einleitung, welche Bemerkungen über die Entwickelung der philoſoph. Syſteme überhaupt enthält. (Heilbronn) 1825. 8.

FICK (H.) Sohn des Folgenden. *D. der Phil. und Lehrer der engl. Sprache an der Univerſität München; geb. zu ...* §§. *Gab heraus: J. G. Ch. Fick's* Vollſtänd. Engliſch-Deutſches und Deutſch-Engliſches Lexicon. 2te ſehr verm. und verbeſſ. Ausg. Erlang. 1825. 2 Bde, gr. 8.

FICK (J. G. Ch.) *ſtarb am 26 Juny 1821.* §§. *W. Shakeſpeare Macbeth, tragedy; with german notes. Erlang. 1812. 8.* Lehrbuch der Geographie, oder Beſchreibung der Erde und ihrer Bewohner; ein Leitfaden zum öffentl. und Privatunterricht. Nürnb. 1820. gr. 8. 2te mit 5 illum. Kpf. verm. Aufl. 1825. — *Neuere Auflagen:* 1) Prakt. engliſche Sprachlehre für Teutſche; 6te 1807, 7te 1808, 8te 18.., 9te 1818 (1811), 10te 1813, 12te 1818, 15te 1820, 14te 182., 15te 1825. (Nachdr. Grätz 18.. 8. 5te Aufl. 1819). 2) Engliſch-Deutſches Lexikon; 2te ſehr verm. und verbeſſ. von *H. Fick* 1825.

Fl-

:KER (Fr.) *Profeſſ. der claſſiſchen Literatur am Lyceo zu Ollmütz; geb. zu . . .* §§. Anleitung zum Studium der griechiſchen und römiſchen Claſſiker in ſeinem ganzen Umfange. 1ſter Theil. Wien 1821. gr. 8. 2ter Th. 1823, 3ter Th. 1825.

KER (W. Ant.) *ſtarb am 8 März 1824.* §§. Beiträge zur Wundarzneykunſt. Münſt. 1796, 1802. 2 Hefte, 8. Driburger Taſchenbuch für 1811 zum Nutzen und Vergnügen. Paderborn 1811. 8. 2ter Jahrg. für 1816. — Beiträge zu folg. Zeitſchriften: 1) zu *Richter's* chirurg. Bibliothek (179. folg.); 2) *zur* allgem. medicin. National-Zeit. (1799); 3) zu *Pierer's* allgem. medicin Annalen (1800-1805, 1817, 1818); 4) zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde. Bd. 13, 25, 29, 40, 42, 47, 48, 52, 54, 58 (1801 folg.); 5) zu *v. Siebold's* Sammlung chirurg. Beobachtungen (1805-1812); 6) *zu der* Salzburger medicin.-chirurg. Zeitſchrift (1810); 7) zu *Fenner von Fenneberg's* Taſchenbuch für Brunnengäſte (1816-1818); 8) zu *Gräfe's* und *Walther's* Journal der Chirurgie und Augenheilkunde, Bd. 3. 4 (1821); 9) zu *Harles* rhein. Jahrbüchern der Medicin, Bd. 4 und 9 (1821, 1825). — Gedichte in *W. Gerz* und *F. v. Korf* Münſteriſchen Monatsſchrift (1785, 1786). — *Die* Inaug. Diſſ. de Tracheotomia et Laryngotomia überſetzte *Ch. F. Niceus* (Hof 1792. 8) ins Deutſche. — *Von dem* Unterrichte für die Hebammen *erſchien* 1797 die 2te Aufl. (für das Erzſtift Salzburg), 1799 die 3te (für das Fürſtenth. Anhalt-Deſſau) und 1808 die 4te verm. — Recenſ. *in der* oberdeutſchen Lit.-Zeit.; *in den* Würzburger gel. Anzeigen; *in der* Halliſchen Lit.-Zeit. und *in der* Salzburg. medicin.-chirurg. Zeitung. — *Vgl.* Neuer Nekrolog der Deutſchen 1824. H. 2. S. 497-504. *Harles* rhein. Jahrbüchern der Medicin, Bd. VIII. H. 2 (1824). *Andrés* Heſperus 1824. Nr. 125.

FIEBER (Fr. X.) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Symbolische Pflanzen, Blumen und Früchte; gröfstentheils nach der Natur gezeichnet und gemalt, mit erklärenden Text. Zu Selam oder die Sprache der Blumen. Prag 1826. 3 Bdchen, 8. (jeder mit 20 illumin. Steindr.).

17 B. FIEDLER (Ch. Ant. A.) Vater von Fr. Ant. Mx. *Seit 1824 Superintend. zu Plauen.* §§. *Ch. Gf Schmidt's* geistliche Amtsvorträge, aus dessen handschriftl. Nachlasse gesammelt und nebst einer am Begräbnisstage des Verewigten gehaltenen Predigt herausgeg. Leipz. 1819. 8. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

FIEDLER (F. Sm) Bruder von K. Fd. *Buchhändler zu Helmstädt; geb. zu Baruth am 7 Februar 1788.* §§. *Meine Reise nach St. Helena, dem Exil Bonaparte's. Nebst Ansichten und Bemerkungen über diese Insel. Helmstädt 1815. 8. *Auswahl religiöser Gesänge zur Feyer des 3ten Jubelfestes der Reformation. 1ste u. 2te Aufl. ebend. 1817. 8. *Der Getränkefertiger, oder Anweisung, alle nur mögliche wohlschmeckende und stärkende Getränke zu bereiten. Ein Anhang zu jedem Kochbuche. ebend. 1819. 8. *Der deutsche Sänger, oder das fünffache Liederbuch für frohe Gesellschaften. ebend. 1821. 5 Hefte, 8. *Künste und Geheimnisse, welche für jeden Hausvater und für jede Hausmutter zu wissen nöthig sind. Nebst einer Anweisung zur Schönfärberei. 3te verm. Aufl. ebend. 1822. 8.

FIEDLER (Fr. Ant. Mx.) Sohn von Ch. Ant. A. *D. der Phil. und seit 1822 Oberlehrer am Gymnasio zu Wesel* (zuerst 1820 Lehrer an der latein. Hauptschule des Waisenhauses zu Halle, und 1821 Adjunct an der Klosterschule zu Rossleben); *geb. zu Spansberg bey Grossenhain am 1 April 1798.* §§. *De Genio natali dissertatio. Hal. 181. . .* Ueber die Eleganz, Wortstellung und Aussprache im

im Lateiniſchen. Halle 1819. 8. Geſchichte des römiſchen Staates und Volkes, für die obern Klaſſen in Gelehrtenſchulen dargeſtellt. Leipz. 1821. 8. Mit *F. W. G. Stäger*, *Sm. Cp.* und *F. Schirlitz*: Reden religiöſen und moraliſchen Inhalts. Gehalten vor den Schülern der latein. Schule im Waiſenhauſe zu Halle. Halle 1821. 8. Mythologie der Griechen und italien. Völker. Für ſtudirende Jünglinge und Freunde des klaſſiſchen Alterthums dargeſtellt. ebend. 1823. 8. Geſchichten und Alterthümer des untern Germaniens, oder des Landes am Niederrhein, aus dem Zeitalter der römiſchen Herrſchaft. 1ſtes Bdchen. Eſſen 1824. 8. m. 5 Steintaf. (auch *m. d. Tit*: Römiſche Denkmäler der Gegend von Xanten und Weſel am Niederrhein und an der Lippe). — Antheil an *Seebode's* Archiv für Philologie und Pädagogik, Bd. 1 (1826).

'*EDLER* (K. Fd.) *Paſt. ſubſtit. in Gräfenhainichen* (früher Hauslehrer in Bitterfeld); *geb. zu Baruth am 15 Juny 1799.* §§. Neue Sammlung allgemeiner teutſcher Trinklieder, Vaterlandsgeſänge, Kriegs- und Volkslieder, mit Melodien. Helmſtädt 1822 8. (auch *mit dem Tit.*: Neues allgemeines Leipziger Commers- und Liederbuch). *Almanach der Univerſität Leipzig auf das J. 1823. Leipz. 1823. 12 m 4 Portr. (nennt ſich unter der Vorrede). Uebungsaufgaben, durch deren Ausarbeitung man ſich in der deutſchen Sprache ſicher und leicht vervollkommnen kann. Helmſtädt 182. 8. 2te ſehr verm. und verbeſſ. Aufl. 1825. — *Der kleine Philadelphia; eine Sammlung der ausgeſuchteſten, intereſſanteſten und leicht ausführbaren Kunſtſtücke aus der Magie und anderer ſcherzhaften Beluſtigungen, von *F. Wachsmuth.* ebend. 1826. 12. Faſsliche Anweiſung, alle nur mögliche Arten ſchriftl. Aufſätze, die im bürgerl. Leben vorkommen, alſo auch Briefe

ausarbeiten zu lernen. 3te Aufl. ebend. 1826. 8. — *Vgl.* auch den Art. *F. Wachsmuth* im 21ſten Bande.

FIRDLER (K. Glo.) *ſtarb am 9 July 1820.*

17 B. FIEDLER (K. G.) §§. Gedanken über die nothwendigen Erforderniſſe eines Lehrers in niedern Stadt- und Landſchulen; nebſt Anhang über die Methode des Kopfrechnens von *J. G. Küuse.* (Wismar) 1805. 8.

FIEDLER (K. W.) *ward 1797 Lehrer am Forſtinſtitute zu Waldau bey Caſſel, 1800 Profeſſ. und 1804 Lehrer der Chemie und Bergbaukunſt bey der churfürſtl. Lehranſtalt für die Bergwerks-Alumnen.* §§. Vertheidigungsſchrift für die Unſchädlichkeit der Eicheln, als Kaffee gebraucht, gegen die Angriffe des Herrn Profeſſ. Brandau. Caſſel 1778. 8. Anleitung zur Pflanzenkenntniſs nach Linné und Jacquin, für Apotheker und Liebhaber der Botanik, mit erläuternden Beiſpielen. Mannheim 1804. 8. (*beſond.* abgedruckt aus dem 2ten Bde ſeines pharmac.-chem.-mineralog. Wörterbuchs). Lehrbegriff der grundſätzlichen Färber- und Zeugdruckerkunſt. Zum Gebrauche und Nutzen für Lehrlinge und Geſellen. Katechetiſch bearbeitet in zwei Theilen und herausgeg. u. ſ. w. Caſſel 1826. 8. (Der 2te Theil *erſchien* anonym Münden 1826 unter *folg. Tit.:* Katechismus für Färber und Zeugdrucker. Zum Gebrauche und Nutzen für Lehrlinge und Geſellen. Katechetiſch bearbeitet. Zweiter Theil: Die angewandte Wiſſenſchaft, oder: Der praktiſche Theil). — *Von der* Anweiſung über die Kennzeichen und den Gebrauch des Mergels *erſchien* 1824 die 2te verbeſſ. Aufl. mit etwas geänd. Tit. — Vgl. *Strieder* Bd. 18. S. 150-153.

15 u. 17 B. FIELITZ (F. Glie. H.) *war nicht Stadtphyſikus; geb. am 29 Auguſt (1774).* §§. Verſuch ei-

einer vollſtändigen Belehrung für das gebildete weibliche Geſchlecht über die phyſiſchen Mutterpflichten und Alles, was damit in näherem oder entfernterem Bezug ſteht; der erwachſenen weibl. Jugend gewidmet. Leipz. 1799. 1800. 2 Bdchen, 8. Die Hauptquellen der Fehler unſerer phyſiſchen und moraliſchen Kindererziehung, ein Buch für gebildete Aeltern. ebend. 1800. 8. *Praktiſche Bemerkungen über den Miſsbrauch der Tabacksklyſtiere bey eingeſperrten Brüchen, über die Amputation und über verſchiedene andere medicin.-chirurg. Gegenſtände. ebend. 1801. 8. Erbauliche Haustafel zum Nutzen und Frommen angehender Eheleute entworfen. Wittenb. 1805. 8. Gründliche und erbauliche Entſcheidung der groſſen Frage: Ob das weibl. Geſchlecht wirklich ſo ganz verderbt ſey, als von vielen Männern behauptet werden will, und ob daher einem ehrlichen Manne das Heirathen an- oder abzurathen ſey? u. ſ. w. Wittenberg 1811. 8. Mit *Gf. H. Fielitz:* Einiges pro et contra über die verfängliche Meinung, als ob einem Schulmanne das Heirathen nicht zuſtehen wolle. ebend. 1811. 8. — Antheil *an der* medicin. National-Zeit. (1798) und *an den* allgem. medicin. Annalen (1801). — Vgl. *Otto* Bd. 4.

von FIELITZ (F...) *lebt zu Leipzig; geb. zu . . .* §§. *Gab heraus:* *Ceres. Eine Zeitſchrift der Concordia. Zur Unterſtützung der leidenden Menſchheit. 3 Jahrg. Leipz. 1826. 12 Hefte, gr. 8. m. 1 Steindr.

FIELITZ (Gf. H.) *ſtarb am 4 Februar 1820.* War auch Bürgermeiſter und Hoſpitalverwalter. §§. Mit *F. Glis. H. Fielitz:* Einiges pro et contra über die verfängliche Meinung u. ſ. w. 1811. — Abhandlungen in *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 4. 7 (1796 folg.).

FIEN (J. W.) *ſtarb am 18 July 1822. War Lehrer an der Armenſchule zu Roſtock; geb. zu . . . 1778.* §§. Rechnungsaufgaben mit nöthigen Erklärungen für Knaben und Mädchen, zum Gebrauch der Stadt- und Landſchulen. Roſtock 181. 8. 2te Aufl. 181., 3te Hamburg 1822.

FIERICHT (X.) *vormal. k. k. Gymnaſial-Präfekt zu Wien (?); geb. zu . . .* §§. *Eutropii breviarium hiſtoriae romanae.* Mit Anmerkungen erläutert herausgeg. Wien 1821. gr. 8.

FIG (J... G...) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. Grundlinien der Zergliederungskunde des Menſchenkörpers. 1ſter Bd. Prag 1811. gr. 8.

FIKENSCHER (K. Ch. Cp) *D. der Philoſ. und Profeſſ. am Gymnaſio zu Nürnberg; geb. zu . . .* §§. Das Gymnaſium in Nürnberg nach ſeinen Schickſalen und ſeinem gegenwärtigen Beſtande, nebſt kurzen Charakteriſtiken der berühmteſten Männer, die zu ſeiner Gründung beigetragen haben, beſchrieben bey Gelegenheit der 300jähr. Jubelfeyer. Mit 1 Kpf. und Beilagen. Nürnberg 1826. gr. 4. Die 300jähr. Jubelfeyer des Nürnberg. Gymnaſiums. Am 23 May 1826. Ein Beitrag zur Geſchichte Nürnbergs. Enthaltend die Beſchreibung der Feſtlichkeiten, dann die bey denſelben gehaltenen und erſchienenen Reden und Gedichte. ebend. 1826 gr. 8. m. 1 K. in qu. Fol.

17 B. FILCHNER (Ant.) *ward 181. Revierförſter zu Speinsberg im Oberdonaukreiſe, und 182. desgl. zu Bärnhof im Regenkreiſe.*

9, 11, 13 u. 17 B. FILIPPI (Dm. Ant.) §§. Grammatica della lingua Allemanna oſia nuovo metodo d'imparare confacilito l'allemanno. Vienna 180. gr. 8. ediz. ſec. originale interiemente rifuſa e dimolto aſcresciato. ibid. 1816. ediz. 3tia 1823. Il Viatore, opera utile alla Gioventu e a Viaggia-

giatori, che bramano renderſi famigliari le Fraſi, l'Eſpreſſioni le piu accorrevoli ne' moltiplici incontri della Vita ſociale. ibid. 1803. 8. Novellette morali colla traduzione tedesca accanto, ad uſo della ſtudioſa Gioventa dell' un' e l' altera Nazione. ibid. 1816. 8. — *Neuere Auflagen:* 1) italien. Sprachlehre; 6te 1809, 7te 1813, 8te 1816, 10te ganz umgearbeit. von *Ph. Zeh* 1826. 2) italien. Leſebuch; 4te 1817, 5te verbeſſ. 1825. — Die 9te Schrift im 17ten Bde *kam* zuerſt 1807 *heraus*, ſowie die 6te 180. und ſodann 1811; *dabey iſt nach den Worten narrazioni noch hinzuzufügen:* inſervienti a ſviluppare l'idee più neceſſarie e morale, e diragione. Compoſti da *F. Herrmann* et transportati in italiano.

von FINCKENSTEIN (F. L. K.) *ſtarb am 18 April 1818; geb. zu Stockholm* (nicht zu Madlitz) *am 18 Februar 1745.* §§. Der Frühling von *Kleiſt*, metriſch bearbeitet. Berl. 1804. 8.

IDLATER (James Earl) *ein engliſcher Lord, der ſeit 1790 in Dresden, Frankfurt, Hamburg und Altenburg lebte, und am 5 Octbr. 1811 in Dresden ſtarb.* (Er hatte längere Zeit in Paris, Wien, Berlin und Brüſſel ſich aufgehalten, auch häufig auf Beſitzungen in Schottland und England verweilt). *Geb. zu Cullnous auf der Gränze von Hochſchottland 1749.* §§. * *Melanges agronomiques, redigés d'après la pratique et les experiences des melieurs fermiers anglois. Leipſ. 1799. 8.* (Deutſch *m. d. Tit.:* * Landwirthſchaftl. Mannigfaltigkeiten und Ackerbaues-Erfahrungen, nach den neueſten Verſuchen engliſcher Oekonomen. Prag 1800. 8). * Beſchreibung der königl. Wirthſchaftshöfe zu Windſor. Aus dem Engl. überſetzt. Chemnitz 1801. 8. * Die ſchöne Baukunſt, angewandt auf öffentl. und landwirthſchaftl. Gebäude, Stadt- und Landhäuſer, für angehende Baumeiſter, Bauliebhaber und Bauhandwerker. 1ſtes u. 2tes Heft. Mit 20 Platten,

ten, mit Gebäuden und der griech.-joniſchen Säulenordnung in Aquatinta-Manier. Leipz. 1809. qu. Fol. 3tes Heft, enthält 8 Platten mit Gebäuden und 2 mit der griech. doriſchen Säulen-Ordnung 1810. — Antheil *an dem Journal agronomique* (179.); *an den* ökonom. Heften, Bd. 18 (1802) und *an den* Anzeigen der Leipz. ökonom. Societät (1805). — *Vgl.* Converſat.-Lex. 11ter Bd.

FINELIUS (J. Ch. F.) *D. der Phil. und ſeit 1824 D. der Theol. und Archidiacon. zu Greifswald, auch ſeit 1822 auſſerordentl. Profeſſ. der Theol.* (zuerſt 1811 Diacon. an der Nicolaikirche und Privatdoc. und 1818 Adjunct der theolog. Facultät); *geb. daſ. am 5 Januar 1787.* §§. Von dem fortwährenden Gebrauch der Bibel in Familien, Kirchen und Schulen, zur Beförderung und Erhaltung der Religion und Sittlichkeit. Eine Predigt, welcher von der theolog. Facultät zu Göttingen der Preis zuerkannt iſt. Götting. 1811. gr. 8. Pr. Ueber ſeinen Curſus der populären und praktiſchen Theologie. Greifswald 1820. 8. *Gab heraus:* Probeſtücken aus dem theolog. praktiſchen Inſtitute auf der Univerſität Greifswald, nebſt einer Nachricht von deſſen Einrichtung und einer Abhandlung über die Kritik homilet. Seminar-Arbeiten. ebend. 1822. gr. 8. — Gedichte in *G. F. Koch's* Eurynome (1806); *im* Morgenblatt (1808) und *in der* Zeitung für die eleg. Welt (1808, 1812). — Beiträge *zum* neuen Archiv für die Paſtoralwiſſenſchaft, Bd. 1. 2 (1822 folg.). — Vgl. *Biederſtädt.*

FINGER (Gli. Em. Lbr.) *Paſtor in Giersdorf bey Bunzlau; geb. zu . . .* §§. Leitfaden beim chriſtl. Religionsunterricht, beſonders für Catechumenen. Bunzlau 1808. 8. Die neue Welt in Sinngedichten, Erzählungen, Schnellgedanken u. ſ. w. Bresl. 1810. 8.

FIN-

FINGER (W.) *ſtarb am 14 Januar* 1806. (Hatte zuerſt bey den Heſſiſchen Feldjägern gedient, ward, nach öftern Ortswechſel, 1771 Hofjäger in Caſſel, 1774 Förſter zu Haſte in der Grafſch. Schaumburg, und 1793 erſter Förſter in Wetterode); *geb. zu Brinkhauſen im churfürſtl. Heſſ. Amt Frankenberg am 12 Septbr. 1742.* — Vgl. *Strieder* Bd. 18. S. 155-155.

FINGERHUT (K. Ant.) *lebt zu . . .; geb. zu . . .* §§. Mit *M... J... Bluff:* Florae Germanicae compendium. Sect. I. II. Norimb. 1825, 1826. 8.

FINK (A...) *Prediger zu Jahrsfelde in der Mittelmark; geb. zu . . .* §§. Palingeneſie der Kirche Jeſu durch eine mögliche und unvergängliche Reform. Ein Gedankc an alle Geiſtliche und Geiſtige im Volke. Berl. 1813. 8.

FINK (F... A... K...) *Prediger zu Mildenberg in der Uckermark; geb. zu . . .* §§. Aus dem Volksleben. Ein Beitrag für Volks- und Volksbildungskunde. 1ſtes Heft. Prenzlau 1822. gr. 8.

FINK (Fr...) *. . . zu . . .; geb. zu . . .* §§. Fride. Harmonien und Kontraſte im Tempel der Natur. Linz 1817. 4 Bde, 8. Prag 1819.

9 B. von FINK (G. F. W.) *ſtarb am 9 Januar 1820. Lebte zu Gimmel bey Wohlau* (früher in Glogau); *geb. zu . . . 1739.*

17 B. FINK (Gf. W.) §§. Beiträge zu *Tzſchirner's* Magazin für chriſtl. Prediger, Bd. 1. 2 (1803 folg.). — Vgl. *Gerber's* neues biograph. Tonkünſtler-Lex.

27 B. von FINK (Joſ. Alo.) *ward 1817 Geh. Staatsarchivar und 1818 in den Adelſtand erhoben; geb. zu Nabburg im Regenkreiſe 1768.* §§. Verſuch einer Geſchichte des Vicedomamts Nabburg. Ein Beitrag zur mittlern Geſchichte von Baiern. Münch.

Münch. 1820. 8. Ueber den Einfluſs jener Conföderationen in Deutſchland, an welchen das durchlaucht. Haus Baiern ſeit dem ewigen Landfrieden bis zu dem weſtphäl. Frieden Theil genommen hatte. ebend. 1822. 4. *Die geöffneten Archive für die Geſchichte des Königr. Baiern. Eine Zeitſchrift in zwangloſen Heften, herausgeg. von k. Baier. Archivbeamten. Bamberg 1822-1824. 3 Jahrg. (jeder von 6 Heften). gr. 8. (Beim 3ten Jahrg. nannte er ſich als Redacteur). — Beiträge *zur* Zeitſchrift von Baiern (1817) und *zum* Archiv der Geſellſch. für ältere deutſche Geſchichtkunde, Bd. 3 (1822).

13 u. 17 B. von FINK (Luiſe) *ward nachher mit einem Regier.-Secret. Krauſe verheirathet, und gehört daher weiter hinter.*

13 u. 17 B. FINKE (J. K. *nicht* Cp.) *ſoll ſchon 1813 geſtorben ſeyn; geb. zu Göttingen am 10 Juny 1775. §§. Diſſ. inaug. de unias teſtis confeſſione. Goett.* 1798. 8. Darſtellung eines Plans zum Gebrauch bey praktiſchen Vorleſungen über den gemeinen deutſchen bürgerl. Proceſs. ebend. 1805. 8. — Vgl. *Rotermund* Bd. 2. *Saalfeld* S. 160.

FINKE (Lh. L.) *ward* 1820 *Medicin.-Rath* (vorher 1802 Landphyſikus und Hebammenlehrer, und 1808-1813 Hebammenphyſikus). §§. Naturhiſtor. Bemerkungen, betreff. eine auf vieljähr. meteorolog. Beobachtungen ſich ſtützende Beſchreibung des Moordampfes in Weſtfalen, und ſeine nachtheil. Einflüſſe auf die dortige Witterung; nebſt Beurtheilung des groſſen Unterſchiedes, der zwiſchen Moordampf und Höhenrauch ſtatt findet, und der oft irrigen Verwechſelung des letztern mit dem erſten. Hannov. 1820. 8. Der Moorrauch in Weſtfalen. Ein Beitrag zur Meteorologie, nach Anleitung von mehr als 100 Beobachtern geſchrieben, und nach dem Wunſche der k. Akadem. der Wiſſenſch. zu Berlin

zum

zum Druck befördert. Lingen 1825. 8. m. 1 Kpf. 8. — Beiträge zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 1 u. 53 (1795 u. 1821). — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. 1ſter Bd.

FIORILLO (J. Dom.) *ſtarb am 10 Septbr. 1821.* §§. *Von der* Geſchichte der zeichnenden Künſte in Deutſchland und den Niederlanden *erſchien* 1818 der 3te und 1820 der 4te Bd. — Ein Aufſatz *in dem* zum Morgenblatt gehör. Kunſtblatt (1824). — Vgl. *Saalfeld* S. 370, 331.

9, 13 u. 17 B. FIORILLO (J. W. Rph.) *geb. zu Braunſchweig* 1778. §§. Anticritica in locos quosdam commentarii ad Herodem Atticum a cenſore in ephemerid. univ. litterar. Jenae prodeuntibus ſollicitatos. Goett. 1807. 8. — Gab einige Jahre den Götting. Taſchenkalender heraus. — Antheil an *Vater's* Mithridates (1809 folg.). — Recenſ *in den* Götting. gel. Anz. und *in der* Jen. Lit.-Zeit. — Vgl. *Saalfeld* S. 174.

17 B. FIOSAVENTI, lies dagegen *Fioraventi.*

13 B. von FIRCKS (G. F.) *jetzt oberhauptmannſchaftl. Bevollmächtigter (oder Kreismarſchall) zu Nogallen in Kurland* (Er hatte in Jena und Leipzig ſtudirt, mehrere Reiſen nach Deutſchland und Frankreich unternommen, und war, nach ſeiner Rückkehr, mehrmals als Landtagsdeputirter thätig geweſen); *geb. zu Nogallen am 19ten April* 1782. §§. Ueber Hülfsleihbanken in Kurland, bey Gelegenheit des auf dem Landtage 1819 über dieſen Gegenſtand aufgeſtellten Deliberatorii. Mitau 1820. 8. — Ein Aufſatz in *Voſs'ens* Zeiten (1818). — Vgl. *v. Recke* Th. 1.

FISCHBACH (F. L. Joſ.) *ſtarb* ....

FISCHER (Ant.) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Das Bruſtbild, ein Gemälde aus der franzöſ. Revolution. Prag 1804. 8. Marie Kanilsky, Schau-

Schauſpiel in 5 Akten aus den Zeiten der pohlniſchen Conföderations-Unruhen. ebend. 1817. 8.

17 B. FISCHER (Ant. F.) §§. Beiträge zu *Ruſt's* Magazin für geſammte Heilkunde, Bd. 8. 15, 18 (1820 folg.); *zum* allgem. Anzeiger der Deutſchen (1824) und zu *Philippi's* Merkur (1826).

15 B. FISCHER (Agſt.) *ward 1813 zugleich Pfarrer in Lahr, und ſtarb im Decbr. 1816.* §§. *Von dem* Lehrbuch der chriſtl. Religion *erſchien* 1818 die 3te, 1821 die 4te, 1822 die 5te und 1826 die 6te verbeſſ. Aufl. — Vgl. *Baader* Bd. 2.

FISCHER (Bj. Thdr.) *D. der Phil., ſeit 1821 Pfarrer zu Plieningen bey Stuttgart* (zuerſt 1792 Präceptor in Sulz, 1797 desgl. in Nürtingen, 1808 ster Profeſſ. im Kloſter Blaubeuren, und 1810 Profeſſ. im Kloſter Schönthal); *geb. zu Nürtingen am 6 July 1769.* §§. *J. H. Voſs* Loiſa, idyllion tribus eclogis abſolutum, latine vertit. *Mit deutſchem Texte zur Seite.* Stuttg. 1820. gr. 8. *J. Wlfg. v. Göthe Herrmann und Dorothee. Ins Latein. überſetzt. ebend. 1822. gr. 8.* — Von ihm iſt auch die latein. Ueberſetzung von *G. A. Eberhard's* Gedicht: Hannchen und die Küchlein (Halle 1826. 8).

FISCHER (Ch. A.) *lebt jetzt in Mainz* (ward 1801 zu mehrjähr. Feſtungs-Arreſt verurtheilt, und hielt ſich, nach ſeiner Entlaſſung, in Bonn und Frankfurt a. M. auf). §§. *Conrad, ein komiſcher Roman, von *Gottvertr. Schwamm* Glückſtadt (Leipz.) 1798. 8. Phantaſus, eine Erzählung. Zwickau 1809. 8. **Fel. v. Fröhlichsheim* Katzenſprung von Frankfurt a. M. nach München im Herbſt 1820. Leipz. 1821. 8. Kriegs- und Reiſefahrten. ebend. 1821, 1822. 2 Bde, 8. Die merkwürdige Heilungsgeſchichte der Fürſtin Mathilde von Schwarzenberg. 2 Hefte. Berl. 1821. 8. Hyacinthen in

in meinem Kerker gezogen. Frankfurt a. M. 1824. 16. Allgemeiner unterhaltender Curioſitäten-Almanach auf alle Tage im Jahr. 1ſter Jahrg. 1825. Mainz. 12. Cabinetsſtücke eines Gefangenen. Frankf. a. M. 1825. 2 Thle, 8. (jeder Theil hat auch ſeinen beſond. Titel). Grundriſs einer neuen ſyſtemat. Darſtellung der Statiſtik als Wiſſenſchaft. Nebſt einer Probeſkizze der Behandlung. Elberfeld 1825. 8. Neue Kriegs- und Reiſefahrten. 1ſter Theil. Frankf. a. M. 1825. 8. (auch *m. d. Tit.:* Romant. Kriegs- und Lebensabentheuer. 1ſter Theil). *Cooper's* ſämmtl. Werke. Ueberſetzt von Mehreren und herausgeg. u. ſ. w. 1-7tes Bdchen. ebend. 1826. 16. (jeder Theil auch mit beſond. Titel, der 7te Theil iſt von *H. Döring*). *Will. Irving's* ſämmtl. Werke. Ueberſetzt von Mehreren und herausg. u. ſ. w. 1-5tes Bdchen. ebend. 1826. 16. (auch *m. d. Tit.: Gf. Crayon's* Skizzenbuch, 1-5tes Bdchen). Ueber Collegien und Collegienhefte. Oder erprobte Anweiſung zum zweckmäſſigen Hören und Nachſchreiben ſowohl der academiſchen, als der höhern Gymnaſial-Vorleſungen. Nach vieljähr. Erfahrung entworfen. Bonn 1826. gr. 8. Dr. *J... Clark* über Südeuropa in climatiſcher Hinſicht. Ein Rathgeber für Aerzte und Kranke. Frei nach dem Engl. mit Zuſätzen und Beilagen. Nebſt Bemerkungen über Climate und climatiſche Einflüſſe aus dem Geſichtspunkt der Geſundheitserhaltung und der Heilkunde, als Einleitung von Dr. *Harleſs*. Hamm 1826. 8. Taſchenbibliothek der neueſten unterhaltendſten Reiſebeſchreibungen. Nach ausländ. Originalien bearbeitet. 1ſter Jahrg. 1ſtes u. 2tes Bdchen. Frankf. a. M. 1826. 8. — War auch Redacteur der Bonner Zeitung. — *Dem Gerüchte nach ſoll er auch Verfaſſer folgender Schrift ſeyn:* * Manuſcript aus Süddeutſchland, herausgeg von *G. Erichſon*. Lond. 1820. gr. 8. *ſowie unter den Namen: Chr. Althing und F. Hebenſtreit Einiges geſchrieben*

ben haben. — Beiträge zu *v. Zach's* monatl Correſpondenz, Bd. I (1800) und *zum* Morgenblatt (1809-1811). — Vgl. *v. Recke* Th. 1. Converſ.-Lex. Bd. 11.

17 B. FISCHER (Chr... A...) §§. *Von ſeiner* Schrift *erſchien* 1821 eine neue Aufl.

FISCHER (Ch. E.) §§. Abhandlungen in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 4, 10, 12, 13, 16, 21, 25, 28, 33, 35, 37, 39, 44, 46, 49, 54, 57, 61, 63 (1796 folg.). — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

FISCHER (Ch. F. Em.) *D. der Phil. und ſeit 1820 Prorector der höhern Bürgerſchule zu Jauer* (zuerſt 1793 Lehrer am königl. Schullehrer-Seminar zu Breslau und 1795 Rector in Parchwitz); *geb. zu Nerckwitz im Groſsherzogth. Weimar am 30 Auguſt 1767.* §§. Kurze Beſchreibung der Denkwürdigkeiten polit. und kirchlicher Veränderungen zu Jauer in dem verfloſſenen 18ten Jahrhundert. Jauer (1801). 8. Geſchichte und Beſchreibung der ſchleſ. Fürſtenthumshauptſtadt Jauer, gröſstentheils nach handſchriftl. Nachrichten bearbeitet. 1ſter Theil, von 900-1526. ebend. 1803. gr. 8. 2ter Theil 1ſte Hälfte, von 1527-1740, 1804. 2ter Theil 2te Hälfte, von 1740-1804, 1805. Ueberſicht des ehemal. und heutigen Zuſtandes der evangel.-latein. Schule von Jauer. ebend. 1806. 4. Progr. Woher entſpringt die Unaufmerkſamkeit der Jugend beim Religions-Unterricht. Ein pädagog. Problem. ebend. 1808. 4. Mit... *Nagel:* Jaueriſches Wochenblatt. ebend. 1809. 8. Jaueriſche Inſtanziennotiz, oder Verzeichniſs aller daſelbſt befindlichen geiſtl. und weltl. Beamten, Kaufleute und Handwerks-Innungen. ebend. 1809. 8. Annalen aller Verhandlungen und Arbeiten der ökonom.-patriotiſchen Societät des Fürſtenth. Schweidnitz hin-

binnen den J. 1785-1804. Aus den Original-Akten herausgeg. 1ſter Theil, Societäts-Verhandlungen von 1785-1793. 2ter Theil, Societäts-Verhandlungen von 1794-1803. ebend. 1810. 8. Neue Annalen aller Verhandlungen und Arbeiten der ökonom.-patriot. Societät des Fürſtenth. Schweidnitz, binnen den J. 1804-1810. Aus den Original-Akten herausgeg. ebend. 1811. 3 Bde, 8. Verhandlungen und Arbeiten der vereinigten ökonom.-patriot. Societät des Fürſtenth. Schweidnitz und Jauer im J. 1812. Als Fortſetzung ihrer Annalen. Aus den Original-Akten herausgeg. ebend. 1812. 8. (Erſchienen auch in den J. 1814, 1815, 1817, 1818, 1819, 1820, 1821, 1822). Kurze Geſchichte der evangel. Schulanſtalt zu Jauer, ſeit Luthers Reformation bis zum weſtphäl. Frieden. ebend. (1817). 4. Geographiſch-ſtatiſtiſches Handbuch über Schleſien und die Grafſchaft Glatz. Breslau und Jauer 1817. 1818. 2 Bde, 8. Chronik der ſchleſiſchen Kreisſtadt Jauer, von 1008 bis 1817 nach handſchriftl. Urkunden. ebend. 1818. 8. Zeitgeſchichte der Städte Schleſiens. 1ſter Bd. Schweidn. 1819. 8. m. Kpf. und Steindr. 2ter Bd. 1821. 3ter Bd. 1824. Jaueriſche wöchentl. Nachrichten. ebend. 1821. 8. Mit . . . *Stuckart:* Geſchichte und Beſchreibung der evangel. Burgveſten und Ritterſchlöſſer der Preuſſ. Monarchie. Schweidnitz 1821, 1825. 2 Hefte, gr. 8. m. Kpf. *Rübenzahl, oder Volksſagen im Rieſengebirge. Jauer 1821. 8. Mit . . . *Stuckart:* Silesia, ein Unterhaltungsblatt. Schweidn. 1822. 4. — Eine Rede im J. 1809. — Anonyme Beiträge *zu den* ſchleſ. Provinz.-Blätt. 1815, 1816.

ISCHER (C... W... L...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Göthe's Denkmal, allen Subſcribenten zu demſelben, wie allen Verehrern des Dichters und der Kunſt gewidmet. Leipz. 1821. 8.

FISCHER (E. Gf.) *ward 1822 Ritter des rothen Adlerord. 3ter Cl. und feyerte 1825 ſein 50jähr. Amtsjubiläum.* §§. Rechenbuch für das gemeine Leben. Berl. 1797. 2 Thle, 8. 8te Aufl. 1811. 5te 1822, 1823. *Kepler und die unſichtbare Welt. Eine Hieroglyphe. Berl. 1819. 8. m. 1 Vign. Lehrbuch der ebenen Geometrie. ebend. 1820. gr. 8. m. 7 Kpft. Lehrbuch der Arithmetik für Schulen. ebend. 1822. gr. 8. Lehrbuch der ebenen und ſphäriſchen Trigonometrie, nebſt Ergänzungen der Arithmetik für Schulen. ebend. 1824. gr. 8. m. 5 Kpft. und 1 Tab. (Der *allgem. Titel* vorſtehender 3 Schriften iſt: Lehrbuch der Elementar-Mathematik zum Gebrauch der obern Claſſen gelehrter Schulen. 1-3ter Theil). Anmerkungen zu ſeinem Lehrbuche der Elementar-Mathematik. ebend. 1820, 1822, 1824. 3 Hefte, gr. 8. Auszug aus dem Lehrbuche der ebenen Trigonometrie für Schulen. ebend. 1823. gr. 8. m. 7 Kpft. Auszug aus dem Lehrbuche der Arithmetik für Schulen. ebend. 1813. gr. 8. — Beiträge *zu den* neuen Schriften der Geſellſchaft naturforſchender Freunde, Bd. 3. 4 (179. folg.); zu *Scherer's* allgem. Journal der Chemie, Bd. 7. 9. 10 (1801 folg.); *zu den* Abhandlungen der Berl. Academie der Wiſſenſch. (18$\frac{10}{11}$, 18$\frac{13}{14}$, 18$\frac{14}{15}$, 18$\frac{15}{17}$, 18$\frac{18}{19}$, 18$\frac{19}{21}$, 18$\frac{22}{23}$); *zum* Freymüthigen (1805); zu *Bode's* aſtronom. Jahrbuch auf 1810, 1815, 1822, 1823 und *zu dem* Magazin der Geſellſch. naturforſchender Freunde in Berlin, Bd. 3. 4 (1809 folg.). — *Von dem* Rechenſchüler *erſchien* 1798 die 1ſte Aufl., ſowie *von dem* Lehrbuch der mechan. Naturlehre 1819 die 2te Aufl. in 2 Theilen und 1825 die 3te. — Recenſ. *in der* Hall. Lit.-Zeit. — Sein Portrait gez. von *Heuſinger*, geſt. von *Bollinger* (Berl. 181.). — *Vgl.* Neues Gel. Berlin im J. 1825.

von FISCHER (Fr...) *k. Preuſſ. Major beim General-Stab des 5ten Armeekorps zu Poſen; auch Ritter des*

des eiſernen Kreuzes und der franzöſ. Ehrenleg.; geb. zu . . . §§. Die Infanterie, nach neueren Ideen und Vorſchlägen. Berl. 1819. gr. 8. m. 1 Kpft.

SCHER (Fr...) *D. und Profeſſ der Rechte zu Prag; geb. zu . . .* §§. Handbuch der dilatoriſchen Einwendungen im Civilproceſſe. Wien 1825. gr. 8.

3. FISCHER (F... R... L... *lies* F. E. L.) *iſt k. Ruſſ. Hofrath und lebt unſern Moskau; geb. zu Halberſtadt am 20 Novbr. 1782.*

1. 17 B. FISCHER (G. And.) *auch Lehrer an der königl. Bauſchule.* §§. Anfangsgründe der Statik und Dynamik feſter Körper. Dresd. 1822. gr. 8. m. 4 Kpft. Anfangsgründe der Hydroſtatik und Hydrodraulik, zum Selbſtunterricht für angehende Architekten und zunächſt als Lehrbuch für den Unterricht in der k. ſächſ. Bauſchule. ebend. 1823. gr. 8. m. 3 Kpft. Die vorzüglichſten Elementar-Aufgaben für den zweckmäſſigen Gebrauch des Meſstiſches, ſowie für das Aufnehmen ohne künſtl. Inſtrumente nach Lehmann'ſchen Lehrſätzen, nebſt einer kurzen Anleitung zum Nivelliren. Leipz. 1824. gr. 8. m. 6 Kpft. Conſtruirende Geometrie, zur prakt. Anwendung geometriſcher Raumgröſſen ohne ausführl. Beweiſe. ebend. 1825. gr. 8. m. 13 Kpft. Rechnende Geometrie, oder prakt. Anleitung zu Auflöſung allgemeiner Formeln, die ſich auf Raumgröſſen beziehen. Dresd. und Leipz. 1826. gr. 8. m. 4 Kpft. — Ein Gutachten *in den* Anzeigen der Leipz. ökonom. Societät (1807). — *Von dem* Lehrbuch für den erſten Unterricht in der Zahlen- und Buchſtabenrechnung *erſchien* 1823 die 2te Aufl. des 2ten Theils, *m. d. Tit.:* Anfangsgründe der Buchſtabenrechnung, als Lehrbuch zum erſten Unterrichte für das königl. Sächſ. Cadettencorps u. ſ. w. *und* 1826 die 2te Aufl. des 2ten Theils, *m. d. Tit.:* Lehrbuch zum erſten Unterricht in der Zahlen-

rechnung, für das Geſchäftsleben und zugleich als Leitfaden bey dem mathemat. Unterrichte in der königl. Bauſchule.

17 B. FISCHER (Gf Aem.) *ward 1825 Oberlehrer am Gymnaſio zum grauen Kloſter zu Berlin.*

13 u. 17 B. FISCHER (Gf Angel.) *ward 1817 Pfarrer zu Niedervichbach im Regenkreiſe, 181. D der Theol. und 1819 Curatbenefiziat zu St. Stephan in München.* §§. Lehre der kathol. Kirche von dem römiſchen Biſchofe, als dem ſichtbaren höchſten Oberhaupte dieſer Kirche. Münch. 1819. 8. Sieben Predigten an den Faſten-Sonntagen, und am heil. Oſtertage. ebend. 1819. 8. Vollſtändiges kathol. Religions-Lehrbuch für die gelehrten Schulen und Leute höherer Bildung. ebend. 1822. 8. — Vgl. *Felder* Th. 3. S. 487, 488.

von FISCHER (Ghf.) *ward 1817 Vicepräſident der kaiſerl. medicin.-chirurg. Acad. und 1819 Staatsrath.* §§. Tabulae ſynopticae Zoognoſiae. Mosc. 180.. edit. tert. 1813. Notices de foſſiles de Gouvernement de Moscou. Recherches ſur les Hydrophores. ibid. 1809. 4. Onamaſticon du Syſtème d'Oryctognoſie, ſervant de baſe à l'arrangement des minéraux du Muſeum de l'univerſité Imperiale de Moscou. ibid. 1811. 4. (*Erſchien* noch in demſelben Jahre in erweiterter Geſtalt in ruſſiſcher Sprache). Notices des foſſiles de Gouvernement de Moscou. Recherches ſur les Encrinites, les Polycères, et les Ombellulaires etc. ibid. 1811. 4. av. 3 Pl. Progr. Contenant la notice d'un animal foſſile de Sibérie, inconnu aux naturaliſtes. ibid. 1811. 4. av. 2 Pl. *Beſchreibung eines Huhns mit menſchenähnlichen Profile; nebſt einem unter den Augen des Verfaſſ. von Herrn Valeri, nach der Natur gezeichneten und ausgemalten Bildniſſe deſſelben. ebend. 1815. 8. neuer Abdr. ebend. 1825.* Progr. d'invitation à la ſéance publique

que de la ſocieté impériale des naturaliſtes Contenant la notice d'un animal foſſile de Sibérie inconnu aux naturaliſtes. ibid. 1817 gr. 4. Lettre addreſſée au nom du ſociété imperiale des naturaliſtes de Moscou, à un de ces membres, Mſr. le Doct. Pander. ibid. 1821. 8. Genera inſectorum, ſyſtematice expoſita et analyſi iconographica inſtructa. Vol. I. genera Coleopteorum. ibid. 1822. 4 maj. Entomographia imperii Ruſſici et genera inſectorum ſyſtematice expoſita et analyſi iconographica inſtructa. Vol. I. cum 28 tab. aen et color. ibid. 1820, 1822. 4 maj. Vol. II. cum 40 tab. aen. et color. 1823, 1824. (*Erſchien* in einzelnen Lieferungen; man hat auch franzöſ. Ausgaben). Notice ſur le Yamântaga, idole rare du Muſeum d'hiſtorique naturelle et d'antiquité de l'univerſité imperiale de Moscou. ibid. 1826. 4. — *Beiträge zu Gilbert's Annalen der Phyſik, Bd. 61, 62, 63 (1819); zu den* Memoires de ſocieté des naturaliſtes de Moscou (181. folg); *zu den* Annales de Chemie et Phyſique, Vol XIII, XVII, XXI (182. folg.) und *zu den* Annales des ſciences naturelles, Tom. IV (1825). — Das Muſeum Demidoff *beſteht* aus 3 Theilen. — *Vgl.* Converſ.-Lex. 11ter Bd.

SCHER (Glo. Euſ.) §§. Grundſätze, welche bey Abfaſſung eines neuen Landeskatechismus zu berückſichtigen ſeyn möchten. Halle 1801. 8. Kleine technolog. und ökonomiſche Naturgeſchichte der Säugethiere. Zum Schulgebrauch. Mit 30 illum Abbild. Leipz. 18.. gr. 8. 2te Ausg. 1816. 3te 1822 (eigentl. ein Auszug des unter den Namen *P. Gerhard* herausgeg. vollſtändigen Handbuchs einer technol. und ökonom. Naturgeſchichte). Die Offenbahrungen Gottes. Ein Handbuch der Religion für die evangel. chriſtl. Jugend. ebend. 1823. 8. — Eine Predigt im J. 1809 und 1817.

SCHER (G... W...) . . . *zu Hamburg* (?); *geb. zu* . . . §§. Kinderbuch, oder erſte Uebun-

gen im Leſen und Denken. Hamb. 1815. 8. m. Holzſchn. Kleine Kinderbibliothek. Neue Sammlung belehrender Unterhaltungen für die Jugend. ebend. 1815. 8. m. 4 Kpf. Vermiſchte Gedichte. Neue Sammlung. ebend. 1818. 8.

15 B. FISCHER (H. E. *) *ſtarb am 6 July 1821 als Pfarrer zu Tirſen in Livland.* (Zuerſt mehrere Jahre Hauslehrer in Deutſchland und Livland, 1807 Paſtor zu Pleskau (bey Narwa) und von 1811-1817 Paſtor zu Lasdohn); *geb. zu Grünberg bey Dresden am 3 April 1777.* §§. Die Heimath. Ein idylliſches Gedicht. (Herausgeg. und mit einer Vorrede begleitet von H. Haſe). Dresd. 1824. 8. — Antheil an *Kaffka's* nord. Archiv (1804, 1807); *an der* Livona (1815) und *an* Livona's Blumenkranz, Bd. 1 (1818). — Vgl. *v. Recke* Th. 1.

FISCHER (H. L.) *ſtarb um das J. 1820.* — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

FISCHER (Jo. Sgm. G.) *ſtarb am 11 Auguſt 1826.* — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1826. Bd. 2. S. 968-970.

FISCHER (J. Bh. 1) §§. *Von der* Schrift: Auf 14jähr. Erfahrungen und Beobachtungen gegründete Anweiſung zum Anbau ausländ. Getraidearten u. ſ. w. *erſchien* zu Leipz. 1820 eine wohlfeil. Ausg. — Beiträge *zu den* Anzeigen der Leipz. ökonom. Societät (1802, 1803); *zum* allgem. Anzeiger der Deutſchen (1807-1810) und zu *Pohl's* Archiv der deutſchen Landwirthſchaft, Bd. 5 (1811).

FISCHER (J. Bh. 2) *erſter Conrector am Pädagogio zu Wiesbaden; geb. zu . . .* §§. Die Anfangsgründe der Geographie, nach Naturgrenzen, zum Schulgebrauch. Wiesbaden 1822. gr. 8.

17 B.

*) Iſt derſelbe, welcher Bd. 13. S. 394 ohne Vornamen aufgeführt iſt.

B. FISCHER (J. Ch. 3. 4) *Beyde Artikel ſind auszuſtreichen, da ſie weiter hin doppelt aufgeführt ſind.*

B. FISCHER (J. Era.) §§. *Von dem* Klugheitskatechismus *erſchien* 1806 der 2te Th. und 1814 die 2te verm. Ausg. *u. d. Tit:* Der Jugendführer, lehrreiche und unterhaltende Erzählungen zur Erweckung des ſittlichen Gefühls und der Lebensweisheit. — *Von der* Tugendlehre *kam* 1808 der 2te Theil heraus.

B. FISCHER (J. Glo.) *lebte erſt als Weinbauer und Schulhalter zu Queſtenberg bey Meiſſen, bis er im J. . . . ſich nach Meiſſen wendete; geb. zu Hoheneck bey Stollberg im Erzgebirge am 10ten Novbr. 1754.*

SCHER (J... G...) *Schullehrer zu Reinheim im Groſsherzogth. Heſſen; geb. zu . . .* §§. Rechnungs-Aufgaben auf Vorlegeblättern, und fortſchreitende Ordnung vom Leichtern zum Schwerern für Landſchulen, nebſt deren Auflöſung. Darmſtadt 1817. 4. Mit *J... A... Schneider:* Briefmuſter für Kinder in Landſchulen. ebend. 1823. 8.

SCHER (J. H. L.) *zweiter Prediger zu Schönberg im Fürſtenth. Ratzeburg* (vorher von 1814-1822 Paſtor-Collaborator an der Stadtkirche und Lehrer am Gymnaſio zu Neuſtrelitz); *geb. zu . . .* §§. Mayblumen. Neuſtrelitz 1819. 8.

SCHER (J. K.) §§. Erſte Gründe der reinen Mathematik, oder die reine Mathematik, Geometrie und Trigonometrie zum Unterricht für die Jugend von 12-16 Jahren. Dortmund 1809. 8. m. Kpf. Erſte Gründe der Differenzial-, Integral- und Variationsrechnung, als Vorläufer zum Grundriſs der geſammten reinen höhern Mathematik. Elberf. 1810. 8. m. 1 Kpf. Anfangsgründe der Naturgeſchichte zum Gebrauch auf Schulen. Schwelm 1812. 8. Reine

Elementarmathematik, nach Gründen der kritiſchen Philoſophie und zum Gebrauch der Vorleſungen auf Hochſchulen und andern hohen Bildungsanſtalten bearbeitet. Mit 5 Kpft. in 4. Leipz. 1820. 8. — Antheil *an den* Annalen der Societät für die geſammte Mineralogie zu Jena, Bd. 1. 2. 4 (1802 folg.). — *Von dem* phyſikal. Wörterbuch *erſchien* 1822 der 8te und 1825 der 9te, ſowie *von der* Geſchichte der Phyſik in den J. 1804-1806 der 4te bis 7te Band. — Vgl. *Biederſtädt.*

9 B. FISCHER (J. K. 2) *ſtarb . . .; geb. zu Markbreit im Untermainkreiſe am 21 Decbr. 1734.*

11 u. 17 B. FISCHER J K. W.) §§. Mit *Ign. Aur. Feſsler: L. A. Senecae* opera omnia etc Vratisl. 1795. 3 Vol. 8 (*vgl.* oben deſſen Art.). *Taſchenbuch für Freunde des Rieſengebirgs auf das J. 1799. Hirſchberg (1798). 16. m. 5 Kpf. und 1 Karte. (Nennt ſich unter der Vorrede).

11 u. 17 B. FISCHER (J. Np) *war von 1806-1816 Pfarrer zu Forſtinding, und 1819 Pfarrer in Vilslern.* §§. Ueber die Vertheilung der Pfarren und Beſoldung der Geiſtlichkeit in Baiern. . . . 180. 8. Der künftige Pfarrer Baierns. . . . 1803. gr. 8. Apologie des künftigen Pfarrers Baierns. ebend. 1805. gr. 8. — Vgl. *Felder* Th 3 S. 488 489

FISCHER (J. W.) *ſeit 1810 Conſiſtor.-Rath und ſeit 1817 Superintend. der Kirchen und Schulen im Fürſtenth. Breslau.* (Zuerſt von 1787-1792 Lehrer an einem weibl. Erziehungs-Inſtitute in Breslau, 1789 Gener.-Subſtitut des Miniſteriums, 1790-1797 Religionslehrer am Stadtſeminario und Mitglied der pädagog. Examinations-Commiſſion, 1794-1799 Aufſeher bey der Artillerie-Regim.-Schule, immittelſt war er, wie die frühern Bde berichten, in die Eliſabethskirche beru-

rufen worden, wo er 1807 zum Senior und Archidiac. aufrückte; 1808 ward er Probſt an der heil. Geiſtkirche und Paſtor zu St. Maria Magdalena, und von 1809-1812 Director des Landſchullehrer-Seminariums). §§. Predigten über die Gleichniſsrede Jeſu vom verlohrnen Sohne. Nebſt einer Paſſionspredigt. Breslau, Hirſchberg und Liſſa 1798. 8. *G. Gſt. Fülleborn's* Kanzelreden. Nach ſeinem Tode herausgeg. (von *J. W. Fiſcher*). ebend. 1807. 8. Reformationsgeſchichte der Haupt- und Pfarrkirche zu St. Maria Magdalena in Breslau ebend. 1817. 4 Geſchichte und Beſchreibung der groſſen Orgel in der Haupt- und Pfarrkirche zu St. Maria Magdalena in Breslau, nebſt den Denkwürdigkeiten aus dem Leben der heil. Caecilie und einer geſchichtl. Ueberſicht der Erfindung der Orgeln. ebend. 1821. gr. 8. Denkſchrift auf die 300jähr. Jubelfeyer der Reformation in Breslau. ebend. 1825. gr. 8. — Einzelne Predigten in den J. 1798, 1803, 1804, 1805, 1808, 1809, 1810, 1812, 1813, 1814, 1815, 1816 und 1826. — Reden in den J. 1799 und 1809 — Beiträge *zu den* ſchleſ. Provinz.-Blätt. (1808, 1809, 1812).

FISCHER (J... W...) *Oberlehrer am Gymnaſio zu Altbrandenburg; geb. zu . . .* §§. Vorbereitung zur Geometrie, beſonders zu den erſten Büchern des Euklides. Brandenburg 1809. gr. 8. 2te verm. und verbeſſ. Aufl. 1821.

15 u. 17 B. FISCHER (Juſt. W. Ch.) §§. *Von dem* Handbuch der pharmaceut. Praxis veranſtaltete *K. J. Bh. Karſtens* Baſel 1826 die 3te Aufl.

FISCHER (K.) *jetzt zu . . .* §§. Der Geiſt der Ligue, aus dem Franzöſ. *de Antequil* überſetzt. . . . 1794. 3 Bde, 8. 12 Angſtminuten in Jena in der Nacht des 13 Octbr. glücklich beſtanden. Mit einem Anhange zum Beſten der Armen in Jena. Jena 1806. 8. 2te Aufl. 1810 (1809).

Noch ein Wort über Jena. Eine abgenöthi
Exploration: ebend. 1810. 8. Adolfir
der ſeltene F(rey) K(nech)t, ein Roman für
elegante Welt. Leipz. 1810. 3 Theile, 8. woh
Aufl. 1821. Fromme Wünſche. . . . 18
8. (Daraus ward *beſond.* abgedruckt: 1) G
heime Depeſche an S. Majeſt. Napoleon d
Groſſen, von einer geheimen Geſellſchaft M
contenten über den jüngſten Pariſer Friede
aufgefangen und mit Anmerkungen herausg
2te Aufl. 1815. 2) Rußland und Preuſſen in
ziehung auf Polen und Sachſen. Zwey dem
ropäiſchen Congreſſe im Septbr. 1814 eingerei
te Denkſchriften. 2te Aufl. 1815). Jüng
Reiſeabentheuer auf ſeiner Flucht im erſt
Jahre der Freiheit u. ſ. w. . . . 1815. 8.

FISCHER (K. 2) *Schauſpieler in Breslau; geb. zu .*
§§. Der Flug nach Hirſchberg. Ein poetiſch
Gemälde, den Freunden der Natur gewidm
Bresl. 1817. 8.

von FISCHER (K. 3) *ſtarb am 11 Februar 1820. W*
k. Baier. Baurath und Profeſſ. zu München; g
zu Mannheim am 19 Septbr. 1782. §§. *S*
Verfaſſer einiger Schriften ſeyn, die aber ni
ausgemittelt werden konnten.

FISCHER (K. Bj.) *ſtarb am 26 May 1794.*

FISCHER (K. Trg.) *privatiſirt jetzt in Wurzen.*

17 B. FISCHER (Kr. H.) *iſt Cantor an der evangel. K*
che und Factor der Rommerskirchenſchen Buchha
lung zu Köln. §§. Leſebuch für deutſc
Schulen aller chriſtl. Confeſſionen. 1ſter Th
Köln 181. 8. 2ter Theil 1817. 2te Aufl. 18
3te 1820. Kleine deutſche Sprachleh
ebend. 1818. 8. — Die Fabelleſe für die Juge
kam ebenfalls in Köln heraus.

17 B. FISCHER (L. Joſ.) §§. Tabellar. Ueberſi
der Zeichenkunſt, nebſt einem alphabet. V
zei

zeichniſſe der vorzüglichſten darin vorkommenden Kunſtwörter mit ihren Erklärungen. Dresd. 1814. gr. Fol.

'ISCHER (M...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Ein Wort über die heutigen Juden. Prag 1814. 8. Memorabilien menſchlicher Leiden und Drangſale, oder Opfer des Fanatismus und der Intoleranz. ebend. 1821. 8.

'ISCHER (Nathan Wf.) *D. und auſſerordentl. Profeſſ. der Medicin zu Breslau; geb. zu* . . . §§. *De modis arſenici detegendi. Diſſ. academica. Vratislav. 1812. 4.* Ueber die Wirkung des Lichts auf das Hornſilber. Nürnb. 1814. gr. 8. Verſuche zur Berichtigung und Erweiterung der Chemie. 1ſtes Heft, über die chemiſchen Reagentien. Bresl. 1816. 8. Chemiſche Unterſuchung der Heilquellen zu Salzbrunn in Schleſien. Angeſtellt 1814 und 1815. ebend. 1822. 8. — Beiträge zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 23. 48 (1806 folg.); zu *Gilbert's* Annalen der Phyſik, Bd. 42. 43. 46. 70 (1812 folg.); zu *Schweigger's* Journal der Phyſik, Bd. 6. 9. 12. 20 (1812 folg.); *zu den* ſchleſ. Provinz.-Blätt. (1816, 1817, 1822) und zu *Poggendorf's* Journal der Phyſik, Bd. 6 (1826).

, B. FISCHER (Val. Fr. Stn.) *ſeit 1813 Forſtrath, auch permanenter Secretair der Societät der Forſt- und Jagdkunde* (zuerſt 1805 zweiter Forſtbeamter bey dem fürſtl. Leining. Forſtamte Mosbach, 1807 Forſtcommiſſair und Forſtdepart.-Referent bey der fürſtl. Juſtiz- und Domainen-Canzley zu Amorbach, 1809 Geh. Secretair bey der General-Forſtcommiſſion in Karlsruhe, und 1810 Miniſterial-Secretair 1ſter Claſſe); *geb. zu Giſſigheim im Main- und Tauberkreiſe 1781.* §§. Beiträge zu *G. L. Hortig's* Journal für das Forſt-, Jagd- und Fiſchereiweſen (1806-1808); zu *Gatterer's* und *Laurop's* Annalen der Forſt- und Jagdwiſſenſchaft, Bd. 1 (1811); *zu den* Annalen der

der Societät der Forſt- und Jagdkunde, Bd. 1 (Marb. 1813) und *zu dem* Converſat.-Lexicon. — *Das* Jahrbuch: Sylvan, hat er bis zum J. 1826 regelmäſſig fortgeſetzt; ſeit 1825 aber kommt daſſelbe in Heidelberg heraus und bildet ſeitdem eine neue Folge.

13 B. FISCHER (W.) iſt *Juſt. W. Ch. Fiſcher* im 13ten Bde.

FISCHER (W... V...) *herzogl. Braunſchweig. Juſtizrath zu Oels* (vorher Kreisjuſtizrath und Stadtdirector zu Löwenberg); *geb. zu* . . . §§ Entwurf eines kurzen Geſchäftsreglements, brauchbar zum Amtsleitfaden für Magiſtratsperſonen und zum Selbſtunterricht für Stadt-Verordnete, und andere an der Gemein-Verwaltung theilnehmende Bürger groſſer, mittlerer und kleiner Städte der Preuſſ. Monarchie, verfaſst nach dem Geiſte der für ſelbige publizirten Ordnung vom 19 Novbr. 1808. Bresl. 1809. 8. Militariſch-organo-gymnaſtologiſche Ideen bey dem europäiſchen Kriegsweſen nach den Bedürfniſſen der Zeit, nebſt einem Pendant dazu, enthaltend die Darſtellung meiner Begriffe von den 4 Haupttheilen der ganzen Militair-Wiſſenſchaft und der Kunſt, nämlich der Organik, Gymnaſtik, Taktik und Stategik, als Grundriſs zu einem militairiſch-metaphyſiſchen Gebäude, erläutert durch Satzbeſtändigungs- und Zweifelhebungs-Beyſpiele, zum Theil ſogar aus der Wiſſenſchaft der Liebe entnommen. Bunzlau 1809. gr. 8. Bemerkungen und Vorſchläge betreff. die Preuſſ. Statsverwaltung und deren Perſonal, aber auch anwendbar auf viele andre europäiſche Staaten. ebend. 1809. 8. Ordnung für ſämmtl. Städte der Preuſſ. Monarchie, begleitet mit der Auseinanderſetzung der Urſache derſelben, und mit Erklärungen, Erläuterungen, ſowie mit Anführungen der höchſten und hohen Hauptbeſtimmungen, welche auf deren Publikation, in Hinſicht auf ſie, erfolgt ſind,

sind, nebst Entwürfen der Stadtverordneten-Wahl und Wahlprüfungs-Protokollen und der Konfirmation. Bresl. 1809. gr. 8. Repertorium des neuen Preuss. Rechts, oder wesentl. Inhalt der bis zu Anfang des J. 1821 erschienenen Preuss. Gesetze und Ministerial-Verfügungen, welche Abänderungen, Ergänzungen und Erläuterungen des allgem. Landrechts, der Gerichts-, Hypotheken-, Deposital-, Criminal-, Städte- und Gesindeordnung, sowie der allgem. Gebühren-Taxe enthalten, in alphabet. Ordnung zusammengestellt. 1ster Th. A-I. 2ter Th. K-Z. Oels 1822. 8. 2te verbess. und verm. Aufl. (NB. geht bis zum J. 1823) nebst 1 Ergänzungsbogen. 1824.

5 B. FISCHER (. . .) *Dieser Schriftsteller heisst H. E. und ist oben aufgeführt.*

FISCHER (. . .) . . . *zu* . . .; *ist Mitglied der Stände-Versammlung im Königr. Würtemberg; geb. zu* . . . §§. *Ueber das Caffenrecht der Würtemberg. Landstände, in Beziehung auf die Garantie der Staatsverfassung. Frankf. a. M. geschrieben im J. 1816. 8.

5 u. 17 B. FISCHHABER (Glo. Ch. F.) *auch D. der Phil.; geb. zu Göppingen bey Ulm am 24 April 1779.* §§. *Diss. philos. (praes. Schott) sistens Theoriam Fichtianam de summo fine cum ceteris Philosophiae systematibus comparatam. Tubing. 1799. 4. Gab heraus:* Zeitschrift für die Philosophie. 1ster Jahrg. 1-4tes Heft. Stuttg. 1818-1820. gr. 8. Die Moral, zum Gebrauche für Gymnasien und ähnliche Lehranstalten. ebend. 1820. 8. Lehrbuch der Psychologie für Gymnasien und ähnliche Lehranstalten. ebend. 1824. 8. Das Naturrecht. Zum Gebrauch für Gymnasien und ähnliche Lehranstalten. ebend. 1826. 8. — Beiträge zum Morgenblatt (1818).

FITZINGER (W... J...) . . . *zu Wien; geb. zu* . . . §§. Neue Claſſification der Reptilien nach ihren natürlichen Verwandſchaften. Nebſt einer Verwandſchaftstafel und einem Verzeichniſſe der Reptilien-Sammlung des k. k. zoolog. Muſeums zu Wien. Wien 1826. gr. 4. — Antheil an *Oken's* Iſis (1826).

FITZLER (K. Cp.) *D der Med. und ſeit 1817 Amtsphyſikus in Ilmenau* (vorher ſeit 1814 prakt. Arzt in Allſtädt); *geb. zu Sangerhauſen am 13 März 1788.* §§. *Saint Martin* Monographie der Hundswuth. Von der medicin. Geſellſchaft in Paris mit dem erſten Preis gekrönt und ins Deutſche überſetzt. Ilmenau 1824. gr. 8. *J... L... Douſſin Dubreuil* über die Lungenſucht, ihre gewöhnlichſten Veranlaſſungen, und was man zu thun habe, um ihren Entſtehen vorzubeugen, ihren gefahrdrohenden Ausbruch zu verhüten, und ſie richtig zu behandeln. Für Aerzte und Nichtärzte. Deutſch herausgeg. ebend. 1826. gr. 8. — Antheil an *E. Stapf's* Archiv für homöopath. Heilkunſt, Bd. 3 (1826).

FIX (Ch. Ghf.) *ſtarb am 16 Januar 1809; geb. zu Chemnitz am 5 Juny 1761.* §§. *Kilian Liebesgeiger, oder über die Frage: wie geht es zu, daſs zwei Geſchöpfe einer Art, ein männliches und ein weibliches, ein drittes von ihrer Art erzeugen? Ein hiſtoriſch-phyſiologiſches Leſebuch für alle Stände. Zwickau 1806. 8. Oekonomiſch-verbeſſerte Ziegel-, Eiſen- und Salpeter-Bereitung im Groſſen; oder Anweiſung, wie jeder Gutsbeſitzer und Oekonom mit groſſer Holzerſparniſs, oder auch mit Torf und mit Steinkohlen nicht nur dauerhafte Ziegeln u. ſ. w., ſondern auch zugleich gutes Eiſen und Salpeter u. ſ. w. mit einerlei Feuerung brennen, verfertigen und ſieden kann. Ein Beitrag zur ökonom. Technologie. Leipz. 1809. gr. 8. Anweiſung zum vortheilhaften Brennen dauerhafter Mauer-

Mauer- und Dachziegel, mit gröſſerer Erſparung des Holzes, oder auch mit Torf und Steinkohlen, und zwar wie ohne gröſſern Aufwand an Brennmaterialien, zu gleicher Zeit Ziegelöl, Eiſen- und Salpeter gewonnen, auch eine verhältniſsmäſſige Anzahl Arbeiter Jahr aus Jahr ein beſchäftigt und im Brode erhalten werden kann. Nebſt einem Anhange über das Vortheilhafte der Lehmſchindeldächer, und wie ſie verfertigt werden müſſen, desgl. über die Brennmaterialien, die man ſtatt der Mauerziegeln brauchen kann, und endlich wie dauerhafte Dachziegelglaſuren und Maueranſtriche zubereitet werden müſſen. ebend. 1814. gr. 8. 2ter Abdr. 1817. 2te Aufl. 1821. — Beiträge *zu den* Freiberger gemeinnütz. Nachrichten (1801, 1805, 1806) und *zum* Reichsanzeiger (1804, 1805). — *Vgl.* Freiberger gemeinn. Nachrichten 1810. Nr. 28-34.

7 B. FLACHMANN (F. W. *eigentl.* F. And. W.) *ſtarb am 4 Septbr. 1820; geb. zu Ellrich am 30 Octbr. 1770.*

FLACHO (J. Cß.) *ſtarb nach dem J. 1803.*

FLACHSLAND (Jak. Kr.) *ward 1809 Medicinal-Referent im Miniſterio des Innern und ſtarb am 16ten März 1825.* (Zuerſt 1779 prakt. Arzt in Pforzheim, 1785 Phyſikus in Kirchberg, 1785 desgl. in Birkenfeld, 1790 Aſſiſtenz-Arzt in Karlsruhe, 1794 Oberamtsphyſikus, worauf er die im 9ten und 13ten Bde bemerkten Stellen erhielt). §§. *Diſſ. inaug. de rabie canina ejusque ſequelis atque medela. Argentor. 1780. 4.* Etwas vom tollen Hundebiſs. Karlsr. 1781. 8. Apotheker-Taxe zur neu eingeführten Preuſſ. Pharmacopoe. ebend. 1809. gr. 8. — Vgl. *Hartleben.* Neuer Nekrol. der Deutſchen 1825. H. 2. S. 1573-1576.

17 B. FLAD (J. Mt.) §§. Grundzüge der chriſtkathol. Religionslehre, wörtlich entworfen nach den

den heil. Schriften, den Ausſprüchen der Väter und den Entſcheidungen der Kirche, für die Jugend zum katechet. Unterrichte. Landshut 1825. 8. 2te Ausg. 1825. Kurzer Unterricht in den zwei heil. Sakramenten der Buſſe und des Altars. Rotweil 1826. 8. Das Evangelium in Predigtſkizzen auf alle Sonn- und Feſttage des Jahres. ebend. 1826. 2 Thle, 8.

9, 13 u. 17 B. FLADE (Ch. Glo.) §§. *Du. Ghf. Joſ. Hübler's* Geſchichte der Römer unter den Imperatoren, fortgeſetzt. 4ter und letzter Bd. Freyb. 1807. gr. 8. Charakter und Schriften des Conrect. Hüblers. ebend. 1808. gr. 8.

FLAMM (C...) *Schullehrer zu Oberurbach im Königr. Würtemberg; geb. zu . . .* §§. 200 neue arithmet. Aufgaben, in Erzählungen eingekleidet, welche auch als Vorlegeblätter zur Selbſtübung der Schüler im Kopfrechnen gebraucht werden können, nach dem rhein. Maaſs- und Münzfuſs bearbeitet. Stuttg. 1820. 12.

FLADUNG (Joſ.) *k. k. Feldkriegs-Protocolliſt zu Wien; geb. zu . . .* §§. Verſuch über die Kennzeichen der Edelſteine und deren vortheilhafteſten Schnitt. Nebſt einem Verzeichniſſe und 1 Abbild. der ausgewählten Edelſteinſammlung des Herrn J. F. van der Null. Peſth 1819. 8.

FLASCHIN (S...) . . . *zu Frankfurt a. M.* (?); *geb. zu . . .* §§. Prakt Lehrbuch der Buchhalterei, nach einer erprobten neuen Methode, welche bey der einfachen Buchhaltung eine tägliche Ueberſicht ſowohl des Ganzen als der einzelnen Handlungsgeſchäfte gewährt. Frankfurt a. M. 1805. 4.

17 B. FLASSHOF (Fr. W.) *iſt k. Preuſſ. Commiſſ.-Rath und Hofapotheker zu Eſſen, auch ſeit 1820 D. der Phil.* §§. Noch einige chemiſche, pharmaceutiſche und technologiſche Schriften, die aber

aber nicht auszumitteln ſind. — Antheil am rhein.-weſtphäl. Anzeiger.

FLATT (J. F.) *ward 1817 erſter ordentl. Profeſſ., Probſt der Georgenkirche und erſter Superattendent des theolog. Seminariums, 1820 Prälat, und ſtarb am 22 Novbr. 1821.* §§. Diſſ. Annotationes ad loca quaedam epiſtolae Pauli ad Romanos. Tubing. 1801. 4. Pr. Annotationes ad locum Pauli Apoſtoli I Theſſ. XIV, 16. ſqq. collatae cum Apocal. XX. ibid. 1802. 4. Diſſ. Adnotationes ad loca quaedam epiſtolae Pauli ad Epheſios ibid. 1803. 4. Pr. Obſervationes ad epiſtolam ad Coloſſenſes pertinentes. P. I. II. ibid. 1814, 1815 4. Pr. Adnotationes ad verba Apoſtoli Pauli: *To οἰκητηριον ἡμωντο ἐξ οὐρανε* 2 Corinth. V, 5 ibid. 1817. 4. *Vorleſungen über die chriſtl. Moral. Aus den Papieren deſſelben nach ſeinem Tode herausgeg. von Dr. J. Ch. F. Stendel ebend. 1823. gr 8. Vorleſungen über den Brief Pauli an die Römer. Nach ſeinem Tode herausgeg. von M. C .. D .. Fr... Hoffmann. Mit Vorwort von K. Ch. v. Flatt. ebend. 1825. gr. 8.* Opuſcula academica. Collegit indicibusque locorum et rerum inſtruxit M. *C. F. Süſskind.* ibid. 1826. 8 maj. — *Eine Predigt im J. 1808.* — *Von dem* Progr. Symbolarum ad illuſtranda nonnulla etc. *erſchien* P. II. 1805, P. III. 1808 und P. IV. 1812. — Vgl. *Eiſenbach* S. 345-348.

1, 13 u. 17 B. von FLATT (K. Ch.) *ward 1813 Studienrath, 1822 Prälat, 1823 Ritter des Ord. der Würtemberg. Krone und 1828, mit Beibehaltung der früheren Aemter, Gener.-Superintend. zu Ulm.* (Dagegen iſt im 17ten Bde Z. 3-5 auszuſtreichen) §§. Progr. Natalilitium, quo genuina ſecundae Petri epiſtolae denuo defenditur. Tubing. 1806. 4. Symbolarum ad illuſtranda graviora quaedam Jeſu dicta in Evangelio Joanneo. P. I. II. ibid. 1807. 4. Obſervationes

exegetico-dogmaticae ad historiam ortus Jesu Luc. 1, 26-38 relatam. P. I. II. ibid. 1809, 1810. 4. Observationes ad Matth. XXIV, XXV. ibid. 1811. 4. — Mehrere einzelne Predigten und Grabreden. — *Vorreden* zu folgenden Schriften: 1) *zu den* Morgen- und Abendgebeten auf alle Tage des Jahres über auserlesene Bibelsprüche (Stuttg. 1821. 2 Bde, gr. 8); 2) *zum* 2ten Theil des christl. Krankenfreundes (ebend. 1823. 8); 3) zu *J. F. v Flatt's* Vorlesungen über den Brief Pauli an die Römer (Tübing. 1823. gr. 8) und 4) zu *J. Erh. Faber's* kurzen Betrachtungen über die Sonn-, Fest- und Feyertags-Evangelien und über die Leidensgeschichte Jesu (Stuttg. 1826. 8). — Noch einige Aufsätze in *Süskind's* Magazin für christl. Dogmatik St. 13-15 (1805 folg.). — *Die Zeitschrift* zu Nährung des christl. Sinnes ward 1819 mit dem 3ten Heft des 2ten Bdes geschlossen. — Vgl. *Eisenbach* S. 332-335.

FLATTICH (. . .) *starb im J. 182. War Pfarrer zu Münchingen im Königr. Würtemberg; geb. zu* . . . §§. Regeln der Lebensklugheit im Volkston. Eine Haustafel für alle Stände. Etwas aus seinem Nachlasse. Ludwigsb. 1825. 8.

FLECK (Fd. Flor.) Sohn des Folgenden. *D. der Phil. und Baccal. der Theol., ausserordentl. Profess. der Philos. und Nachmittagsprediger an der Universitätskirche zu Leipzig; geb. zu Dresden am 5 April 1800.* §§. De regno christi dissertatio. Lips. 1826. 4.

FLECK (Fd. Gh.) *starb am 26 Decbr. 1827.* §§. Pr. De origine et indole hominum propriorum inprimis in utraque Lusatia. Lipsiae 1792. 4. *(*Chr. Winkler* Diss. inaug. de interruptione usucapionis ac praescriptionis. ibid. 1793. 4. De anno gratiae et deservito ex legibus ecclesiasticis Saxonicis aestimando. ibid. 1793. 4. *(*C. F. Mr. Klepe*) Diss. inaug. de natura et indole possessio-

sionis ad interdicta uti possidetis et ut rubi reddenda necessariae. ibid. 1794. 4. *(*Mr. Gf. Bauer*) Diss. inaug. de legato usufructus. ibid. 1795. 4. — *Einige anonyme Schriften in den J. 1813, 1814.* — *Die* Schrift: über Lehrvorträge und Schriften wider den Inhalt der Symbol. Bücher, *ward* in Leipzig gedruckt. — *Vgl.* Leipz. Lit.-Zeit. 1828. Nr. 53. Sächs. Provinz.-Blätt. 1828. Nr. 2.

FLEGELEIN (G... M...) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Würzburg; geb. zu . . .* §§. Versuch einer Nosologie und Therapie im Allgemeinen, nebst einigen allgemeinen Bemerkungen über *Horn's* Schrift von der Pneumonie. Bamb. und Würzb. 1814. 8.

u. 17 B. FLEISCH (K. Bh.) *starb am 12 Februar 1814.* §§. Beiträge *zu den* allgem. medicin. Annalen (1811, 1812). — *Von dem* Handbuche über die Kinderkrankheiten gab Dr. *J. Jos. Schneider* (1812) die 2te Abtheil. des 4ten Bdes heraus.

FLEISCHER (Ch. Jos.) *starb 180.*

B. FLEISCHER (K. F. W.) *seit 1819 Vorsteher eines Erziehungs-Instituts zu Riga.* (War 1797 Schauspieler zu Leipzig, 1798 zu Brieg, 1802 in Königsberg, 1810 Regisseur daselbst, 1812 Mitdirector, 1813 Schauspieler in Riga, von 1815-1818 in St Petersburg); *geb. zu Braunschweig am 12 Juny 1777.* §§. Mit *Fr. X. Carnier:* Der Spiegel, eine Zeitschrift. Königsb. 1810. 8. — Beiträge, theils unter seinen eignen Namen, theils unter den Namen: *Theoros, Artamos* und *Kreopola*, zu folgenden Zeitschriften: 1) zu *Schmieder's* Theaterjournal (1797); 2) *zur* Eunomia (1805); 3) zu *Heinsius* Preuss. Hausfreund (1806 folg.); 4) *zum* Freymüthigen (1809, 1810, 1813-1815); 5) *zum* Königsberger Correspondenten für 1810-1813; 6) *zur* Preuss. Blumenlese auf 1811; 7) zu *Heinsius* Hertha (1811);

8) *zu den* Rigaiſchen Stadtblättern; 9) zu *I*
ſe's und *v. Wichert's* Kronos (1812); 10) zu
hold's Hammonia (1817 folg.) und 11) *zur*
für die eleg. Welt (1823 folg.). — Vgl. *v*
che Th. 1.

FLEISCHMANN (E... A...) *Buchhändler in*
chen; geb. zu Meinungen am 14 März 1
§§. *Gab heraus:* Königl. Baier. Intelli
blatt, ein allgem. Anzeiger für das König
Baiern. Münch. 1809-1814. gr. 4. — Auf
im allgem. Anzeiger der Deutſchen (1811, 1

13 u. 17 B. FLEISCHMANN (Gf.) *ward 1824 or*
Profeſſ. der Medicin. §§. Anweiſung zur
gliederung der Muskeln des Menſchenkör
Erlang. 1811. gr. 8. Anleitung zur f
liſchen und polizeylichen Unterſuchung der
ſchen- und Thierleichname. Für Vorleſu
entworfen. ebend. 1811. gr. 8. Leic
öffnungen. ebend. 1815. gr. 8. m. Kpf.
chondrogeneſi aſperae arteriae et de ſitu oeſo
abormi nonnulla. Accedunt tab. aen. II.
1820. 4. — Antheil an *Horn's* Archiv für
dicin. Praxis (1817).

FLEISCHMANN (J. Mt.) *geb. am 13 Auguſt (17*
§§. Antheil *an den* ökonom. Heften, B
(1802) und *an den* Beiträgen zur Beförde
des deutſchen Weinbaues, H. 1 (Meiſſen 18

FLEISCHNER (J. Mch.) . . . *zu* . . .; *geb. zu*
§§. Onomatologie, oder Verſuch eines lat
ſchen Wörterbuchs unſerer Taufnamen,
ſentheils mit Rückſicht auf ihre Bedeut
und auf andere, ſowohl ältere als neuere
chen. Nebſt einem Anhange, welcher ei
Regeln bey der latein. Bildung unſerer F
lien-Namen und eine Angabe der befon
vom 15ten bis zum 18ten Jahrhunderte gebrä
lichſten Onomatomorphoſe oder Familien-
men-Ueberſetzung enthält. Für Schulen
beitet. Erlang. 1806. gr. 8.

k. **FLEMMING** (J. Sm. Go.) *ſtarb am 23 Novbr. 1827.*

17B. **FLENSBERG** (Hm.) *ſtarb am 23 Januar 1824.* §§. Beiträge *zum* Herrmann (1819) und *zum* rhein.-weſtphäl. Anzeiger (1821, 1823). — Vgl. *Raſsmann* 3ter Nachtr.

ETZ (Ign. Ant.) *Pfarrer zu Stephanskirchen im Unterdonaukreiſe des Königr. Baiern* (war Franziskaner, 1792 Prieſter, trat in der Folge in den Weltprieſterſtand, und war von 180.-1818 Cooperator zu Erlſtadt); *geb. zu Burghauſen im Unterdonaukreiſe am 31 July 1769.* §§. Antiquariſcher Verſuch zur Erklärung der philoſoph. Mythen und Hieroglyphen bey den Aegyptiern, Phöniziern, Griechen, dann Brachmanen, Juden, Celten und Chriſten, ſammt Anhang der elegſiniſchen, parmatraziſchen und dionyſiſchen Myſterien. 1ſtes Bdchen. Salzb. 1817. 8. m. Kpf. 2tes Bdchen 181. (auch *m. d. Tit.*: die Hieroglyphen oder die heil. Bilderſchriften der Aegyptier). 3tes Bdchen 181. (auch *m. d. Tit.*: Dank der Vorſicht, die auf die Ruinen des Juden- und Heidenthums die Kirche des Chriſtenthums zu bauen wuſste). — Vgl. *Felder* Th. 3.

IEDNER (Thdr.) *Pfarrer zu Kaiſerswerth bey Düſſeldorf; geb zu . . .* §§. Liturgiſche Mittheilungen aus Holland und England, mit Bezug auf die neue Preuſſ. Agende. Eſſen 1825. gr. 8.

k. **FLITTNER** (Ch. Gf.) *ſtarb in der Nacht zum 7 Februar 1828. Lebte in Berlin, wo er auch D. der Phil., Apotheker und Sanitätsaſſeſſor war* (früher war er Apotheker und Hülfslehrer bey der Thierarzneyſchule, auch Aſſeſſor beim Collegio medico-chirurgico, und Mitglied der vormal. Ober-Examinations-Commiſſion); *geb zu Düben am 6 July 1770.* Seine zu unſerer Kunde gelangten pſeudon. Namen ſind: *Adf. Jul. Thdr. v. Berga, Fried. Karol. Luiſe v. Berga, geb.*

Zſchinsky, *Ehreg. Campe*, Dr. *C... F... G.. v Düben*, *Adf. Jul. Thdr. Fielding*, *J... A.. Freudenberg*, *J... G... Frietel*, *Adf. Ju Thdr. Funke* und Dr *F. W. Jung* *). §§. *Ze chen und Werth der verletzten und unverlet ten Jungfrauſchaft, nach Nationalbegriffen, Ph ſiologie und Moral. Zur Beherzigung und Wa nung für Alle, welche dieſes Kleinod ſchätze und zu bewahren wünſchen. Berl. 1793. 8. n 3 Kpf. 2te verm. Aufl. 1795 (1794). neuer Ab druck 1803. 3te verm. Aufl. 1820, 4te 182 (*m. d. Tit.:* Leben, Bildung und Sitten de Frauen in der alten und neuen Welt). *Gy näologie, oder über Jungfrauſchaft, Beyſchla Ehe, Liebe, Schönheit und Anmuth. eben 1795 (1794). m. 3 illum. K. 8 **). Uebe de

*) Daſs er ſich auch noch unter andere Namen, z. B. *Ju Abel*, *G... W... v. Abenſtein*, *F. Faber* verborgen hab iſt höchſt wahrſcheinlich. Doch völlige Gewiſsh darüber zu erlangen, war durchaus unmöglich. W hier aufgeſtellt worden iſt, beruht *gröſsteniheils* eigene Nachforſchungen.

**) Dieſes Werk beſtand urſprünglich blos aus 13 Bä chen, zählt aber *jetzt* 23 Bde, wozu allezeit ſpä mit neuen Titelbl. verſehene Schriften geſchlagen w den. Die *ſpeciellen* Titel ſind: Bd. 1: Zeichen und W der verletzten und unverletzten Jungfrauſchaft. *letzt:* Leben, Bildung und Sitten der Frauen ausder und neuen Welt). Bd. 2-4: Ueber den Beyſchl phyſiologiſcher, hiſtoriſcher und moraliſcher Hin Bd. 5. 6: Ueber die Kunſt, ein hohes Alter zu erre Bd. 7. 8: Das Band der Ehe. Bd. 9. 10: Die Fey Liebe. Bd. 11: Anmuth und Schönheit. Bd. 12: A dite, Erhaltung der lebenden Geſchlechter auf Bd. 13: Der Eheſtands-Arzt. Bd. 14 oder 1ſter Sup Band: Die Myſterien des Eheſtandes. Bd. 15: Staats- und Privat-Bordelle. Bd. 16: Apoph für Männer. Bd. 17: Gallerie der intereſſ Frauenzimmer. Bd. 18: Das Buch der Weisheit Schönen. Bd. 19: Antihymen. Bd. 20: Kunſt, der veneriſchen Anſteckung zu ſichern. Bd. Kunſt, mit Männern glücklich zu ſeyn. Bd. Kunſt, mit Weibern glücklich zu ſeyn. Bd. 2 die Ehe. Jeder Band iſt *einzeln* zu haben. Die ſelungen der Schrifttitel ſind in chronolog. genau aufgeführt.

den Beyſchlaf in phyſiologiſcher, hiſtoriſcher und moraliſcher Hinſicht. ebend. 1795. 3 The, m. illum. Kpf. 8. (auch 2-4ter Bd. der Gynäologie). 2te Aufl. 1797. 3ter Abdr. 1804. 3te verm. Aufl. von Dr. *C. G. F. v. Düben*, 1819. *Das Band der Ehe, aus dem Archive der Natur und des Bürgerſtandes. ebend. 1795. 2 Bdchen, 8. m. Kpf. (auch Bd. 7 und 8 der Gynäologie). 2te Aufl. 1803. 3te Aufl. 1818. neuer Abdr. 1821 *m. d. Tit.:* *Das Band der Ehe, oder das eheliche Leben. Geſchildert nach den Geſetzen des Socialvereins und der Natur. 4te Aufl. 1824. *Neueſte Anweiſung zur Erlernung des Whiſtſpiels. ebend. 1795. 8. 2te Aufl. 1797. 3te 1800, 4te 1801, 5te 1806, 6te von Dr. *v. Düben* 1815, 7te 1817, 8te 1820, 9te 1824. *Regeln und Geſetze des l'Hombre, Quadrille- und Cinquilleſpiels; aus dem Engliſchen des *C. G. von Longin* überſetzt. ebend. 1795. 8. 2te umgearbeit. und verm. Aufl. 1797 (1796). neue Abdrücke 1803, 1806, 1818. 3te von Dr. *v. Düben* 1815, 4te 1818, 5te 1823. *Die Feyer der Liebe, aus einer Handſchrift des Oberprieſters zu Paphos. ebend. 1795. 2 Thle m. bunten (und ſchwarzen) Kpf. 8. (auch der Gynäologie 9ter Bd.). 2te verm. Aufl. 1801, 3te 1803, 4te 1820. neue ſehr verm. Ausg. in 3 Theilen 1824 *m. d. Tit.:* *Die Feyer der Liebe, oder Beſchreibung der Verlobungs- und Hochzeits-Ceremonien aller Nationen. *J. A. Freudenberg* über Staats- und Privat-Bordelle in moraliſch-politiſcher Hinſicht. ebend. 1796. 8. (auch der Gynäologie 15ter Bd.). *Die phyſiſche Liebe der Lebendigen, nebſt ihren Präludien, oder Collectaneen zu einer Geſchichte der verſchiedenen Begattungsarten der Menſchen und der Thiere, mit vielen Beiſpielen und Bemerkungen aus der Naturgeſchichte und ältern und neuern Menſchengeſchichte. Ein Anhang zur Gynäologie oder über Beyſchlaf und Ehe. Rom (Berl.) 1797 (1796). 8. *Die Begattung

und Fortpflanzung organiſcher Weſen nach der Stufenleiter der Natur. Berl. 1797. 8. m. illum. Kpf. (Iſt identiſch mit dem 9ten Theile der Schrift: die Feyer der Liebe). *Belehrungen über das Geheimniſs der Zeugung des Menſchen, für gebildete, ernſthafte Leſer. ebend. 1797. 8. m. Kpf. 9te durchaus umgearbeit. Aufl. von Dr. *v. Dübes*, 1817. *Anmuth und Schönheit aus den Myſterien der Natur und der Kunſt; ein Almanach für ledige und verheirathete Frauenzimmer für das Jahr 1797. ebend. 1797. 8. m. illum. (und ſchwarzen) Kpf. (auch Bd. 11. der Gynäologie. *Nach dem neueſten Gel. Berl. iſt aber H. Dr. F. Rumpf Verfaſſer dieſer Schrift*). 9te Aufl. 1813. **Fielding* neue Anweiſung zur gründlichen Erlernung des Schach- und Toccateglifpiels, nach den berühmteſten Geſetzen und Regeln. ebend. 1797. 8. 9te Aufl. 180. 5te 1806. *Der vorſichtige Mädchenfreund, oder die Kunſt, ſich vor veneriſcher Anſteckung zu ſichern, nebſt Vorſchlägen, durch Polizeyanſtalten die Luftſeuche zu vertilgen. ebend. 1798. 8. 9ter Abdr. 180a. 9te Aufl. von Dr. *F. W. Jung*, 1815. 5te 1820 (iſt der 20ſte Bd. der Gynäologie). *Die Kunſt, ein hohes Alter zu erreichen. Ein aufgelöſetes Problem, wie der Begattungstrieb von ſeinem Erwachen an zu behandeln und bis zu ſeinem Verſchwinden als Würze und Verlängerungsmittel des Lebens zu benutzen iſt, mit Erörterung der wichtigſten hierzu gehörigen Fragen, vom Verfaſſ. der Gynäologie. Teuſchland (Berlin 1798) 8. (auch Bd. 5 und 6 der Gynäologie). 9ter Abdr. 1803. 9te Aufl. 1819. *Der Arzt für Freudenmädchen und ihre Kunden, ein Noth- und Hülfsbüchlein. Piſa (Berl.) 1799 (1798). 8. *Neuer Schauplatz der Natur und Kunſt, in einer Reihe der vorzüglichſten Gemälde, von merkwürdigen Völkerſchaften, Thieren, Pflanzen und Anſichten ſchöner Gegenden, für die Belehrung und Unterhaltung

der

der Jugend. 1ſter Bd. Berl. 1798. gr. 8. m 20 illum. (und ſchwarzen) Kpft. 2te Aufl. 1815 (mit *dem Zuſatze:* oder der neuen Bildergallerie 5ter Bd.). 2ter Bd. 1799. m. 21 Kpft. 2te Aufl. 1823. 3ter Bd 1800 (1799). m. 21 Kpft. 4ter Bd. 1800. m. 21 Kpft. *Der Eheſtands-Arzt, zur Hülfe für ſchwache und unvermögende Männer und unfruchtbare Weiber, ingleichen für unverheirathete Lüftlinge. Venedig (Berl.) 1799. 8. (iſt das 15te Bdchen der Gynäol). 2te Aufl. Berl. 1807 unter den Tit.: *J. D. Frietel*, der neue Eheſtandsarzt, oder die ſicherſte Methode, das geſchwächte Zeugungsvermögen der Männer und die Unfruchtbarkeit der Weiber zu heilen, m. 1 Kpf. 3ter Abdr. 1808 u. *d. Tit.:* *Der Eheſtandsarzt, ein Hülfsbuch für Männer und Frauen, welche an Unvermögen, Unfruchtbarkeit und andern phyſiſchen Geſchlechtsverbrechen leiden. 4ter Abdr. 1809. *Die Kunſt, mit Weibern glücklich zu ſeyn; nach Göthe, Lafontaine, Rouſſeau und Wieland. Ein Almanach für das J. 1800. Berl. 1800 (1799). m. 5 Kpf. 2te Aufl. 1804. 3te Aufl. 1818. (iſt der 21ſte Bd. der Gynäologie). *Die Kunſt, mit Männern glücklich zu ſeyn; nach Göthe, Lafontaine, Rouſſeau und Wieland. Ein Almanach für das J. 1800. ebend. 1800 (1799). 8. m. 5 Kpf. (iſt der 22ſte Bd. der Gynäologie). *Mein Bekenntniſs über die Weiber. ebend. 1800. 8. (iſt der 16te Bd der Gynäologie). 2te Aufl. *m. folg. Tit.: Adlf. Jul. Thdr. v. Berga* Apophtegmen für Männer, die das weibl. Herz, und für Männer, die ſich ſelbſt kennen lernen wollen. 3te Aufl. 1820. *Adel der Weiblichkeit in Zügen von Liebe, Treue und Edelſinn, ein intereſſantes Taſchenbuch für Damen auf das J. 1801. ebend 1801. 8 m. 4 illum. Kpf. (iſt der 17te Bd. der Gynäologie), *erhielt* 1802 auch den Tit: *Gallerie der intereſſanteſten Frauenzimmer). *Buch der Weisheit für die Schönen. Eine Belehrung über Schmuck, Damen-

waa-

waaren und ſchöne Künſte. ebend. 1801. 8. m. 1 Kpf. (iſt der 18te Bd. der Gynäologie). 2ter Abdr. unter *F. K. Louiſe v. Berga's* Namen, 1815. *Die wunderbare Werkſtätte der Natur, in Beiſpielen von der Fortpflanzungsweiſe der Thiere und Pflanzen. ebend. 1801. 8. m. Kpf. (iſt der 12te Bd. der Gynäologie). 2te Aufl. 1816 *u. folg. Titel:* *Dr. *F. W. Jung* Aphrodite. Erhaltung der lebenden Geſchlechter auf Erden. *Weiberliſt und Weiberrache, ein Seitenſtück zum Adel der Weiblichkeit. ebend. 1802. 8. m. Kpf. (iſt der 19te Bd. der Gynäologie. 2te Aufl. 1817 *u. d. Tit.: Adlf. Jul. Thdr. v. Berga* Antihymen. Warnung für alle Männer, die ſich zum Heirathen verſucht fühlen; in einer Gallerie wahrer Anekdoten. **Fielding*, neueſte Art, das Schachſpiel gründlich zu erlernen. ebend. 1803. 8. 2te Aufl. 1807. 3te 1813. neuer Abdr. 1815. 4te Aufl. 1818. 5te von Dr. *v. Düben* 1820. *Die Kunſt, 10 Jahr jünger zu werden; ein Recept-Taſchenbuch für junge Herren und Damen, ihre jugendliche Schönheit zu erhöhen, zu verlängern und herzuſtellen; fürs Jahr 1806. Deutſchl. (Berl.) 1806 (1805). 8. *Dr. *F. W. Jung*, das Kabinet der Liebe, oder wie kann man durch den Genuſs der Liebe ſein Leben verlängern, Geſundheit und Frohſinn erhöhen, und eine geſunde und genialiſche Nachkommenſchaft erzeugen. Deutſchl. (Berl.) 1806. 8. (iſt der 14te Bd. der Gynäologie). 2te Aufl. 1817 *m. d. Tit.:* Das Kabinet der Liebe, Myſterien des Eheſtandes, oder wie kann man durch den Genuſs der Liebe u. ſ. w. 3te umgearbeit. Aufl. 1823. m. 1 Kpf. *m. d. Tit.:* Das Kabinet der Liebe und Ehe, oder Erfahrungen, ein glücklicher Ehemann und Vater geſunder, ſchöner und geiſtreicher Kinder zu werden. *Neueſte Anleitung zur leichten und gründlichen Erlernung des Boſton-, Caſino- und Imperialſpiels. Berl. 180. 8. . . . 4te Aufl. unter *v. Düben's* Namen, 1815. 5te 1818, 6te 1823. *Neue

An-

Anleitung zur gründlichen Erlernung des gewöhnl. und neuen Billard-, Kegel-, Ball-, Damen- und sogenannten pohlnischen Damen- und Domino-Spiels. ebend. 180. 8. . . . 4te Aufl unter *v. Düben's* Namen, 1815. 5te 1820. *Anleitung zur gründlichen Erlernung des Commerce-, Alliance-, Pharao- und Toccategli-Spiels. ebend. 180. 8. . . . 5te Aufl. von Dr. *v. Düben*, 1815. 6te 1818. *Unterricht zur gründlichen Erlernung des deutschen Kegelspiels, und des Bret- oder Damenspiels, des Mühlen-, Quinze- und Tontinen-Spiels. ebend. 180. 8. . . . 3te Aufl. von Dr. *v. Düben*, 1818. 4te 1821. *Dr. *F. W. Jung*, die Ehe, oder Beiträge über schwächliche Ehestandsunfähigkeit, männliches Unvermögen und weibl. Unfruchtbarkeit, nebst Anzeige der zuverlässigsten Heilmittel und einer Sammlung merkwürdiger Fälle aus Eheacten. ebend. 1811. 8. (auch der 23ste Bd. der Gynäologie). **Fielding*, der Wiedererzähler für Freunde der Unterhaltung. ebend. 1811. 8. *Bilderschauplatz über allerhand Gegenstände aus dem Gebiete der Natur, der Kunst und des Menschenlebens, zum Vergnügen und zur Belehrung der Jugend. ebend. 1812. 8. m. 4 color. Kpf. 2te Ausg. 1816. (nennt sich unter der Vorrede). **A. W. Iffland's* Theorie der Schauspielkunst, für ausübende Künstler und Kunstfreunde. ebend. 1815. 2 Bdch. 8. m. 15 Kpf. *). **v. Düben* Talisman des Glücks, oder der Selbstlehrer für alle Karten-, Schach-, Billard-, Ball- und Kegelspiele. ebend. 1816. 8. m. Kpf. 2te Aufl. 1820 **). *Neuer Bilderschauplatz merkwür-

*) Hierher gehören noch die Bd. 17. S. 455 u. d. Art. *v. Düben* aufgeführten Schriften: „Anweisung zum Terok-, Piquet- und Trisettspiel," welches 1819 neu aufgelegt ward, und „die Curiositäten aus dem Thier-, Pflanzen- und Mineralreich."

**) Eigentl. eine Umarbeitung von *Jul. Caesars* Spielalmanach.

würdiger Gegenſtände aus dem Gebiete der Kunſt und des Menſchenlebens, zum Vergnügen und zur Belehrung der Jugend. ebend. 1817. gr. 8. m. 90 illum. Kpft. (iſt auch der 15te Bd. der neuen Bildergallerie). 2te Aufl. 1825 u. d. Namen: *Adf. Jul. Thdr. Funke.* **Ad. Jul. Thdr. v. Berga*, der Naturforſcher, oder Unterhaltungen aus dem Thier-, Pflanzen- und Mineralreich, wie auch von merkwürdigen Natur- und Kunſterzeugniſſen und den Sitten fremder Völkerſchaften. ebend. 1818. 2 Bde, gr. 8. m. 40 illum. Kpft. (iſt der 9te und 10te Bd. der neuen Bildergallerie). *Diſſ. de Mesmerismi veſtigiis apud veteres. ibid. 1820. 4.* Gemeinſchaftliche Anweiſung über den Nutzen und rechten Gebrauch der einfachen, kalten und warmen Waſſerbäder, ſowie auch der Dampfbäder. Zur Belehrung der Badeluſtigen. ebend. 1822. 8. Sammlung bewährter Vorſchriften zu Mitteln, welche die Haut, die Zähne und Haare erhalten und deren Fehler verbeſſern; ingleichen auch zu Bädern für die Schönen. ebend. 1823. 8. *Vorſchriftmäſſiges Schema zum Giftverkaufbuche für Apotheker und Kaufleute, nebſt den k. Preuſſ. Verordnungen wegen ſorgfältiger Aufbewahrung und vorſichtigen Verkauf der Giftwaaren; ingleichen einem Verzeichniſſe von Giftwaaren und heftig wirkenden Arzneyen, wie auch den Formularen beim Giftverkaufe. ebend. 1823. 4. Handbuch für Apotheker und deren Gehülfen, enthaltend die vollſtändige Geſetzgebung für den Betrieb des pharmaceutiſchen Kunſtgewerbes in der Preuſſ. Monarchie ebend. 1824. gr. 8. m. 3 Kpf *Gab heraus: J. Gf. K. Ch. Kieſewetter's* Darſtellung der wichtigſten Wahrheiten der kritiſchen Philoſophie. 4te verbeſſ. Ausg. Vermehrt durch einen gedrängten Auszug aus *Kant's* Kritik der reinen Vernunft und einer Ueberſicht der vollſtänd. Literatur der Kantiſchen Philoſophie. Nebſt einer Lebensbeſchreibung des Verfaſſers. ebend.

ebend. 1824. gr. 8. Schutz und Rettung in Todesgefahr. Eine Sammlung k. Preuſſ. Verordnungen über die Behandlung Erfrorner, Ertrunkener, Erwürgter, durch Dämpfe oder verſchluckte Körper Erſtickter, Vergifteter, vom Blitze oder Schlagfluſs Getroffener, durch Fall und Sturz Lebloſer, Fallſüchtiger, Ohnmächtiger, ſcheintodt Betrunkener, Verbrannter und Verbluteter, nebſt Vorſchriften über die Kennzeichen und die Behandlung der Hundswuth und Waſſerſcheu der Menſchen und Thiere, über die Verhütung des Lebendig Begrabens durch Leichenhäuſer, Familienbündniſſe und Todtenſchauärzte, über die Gefahr der Leichenbegängniſſe bey anſteckenden Krankheiten, Gewittern und andern Fällen. Ein Noth- und Hülfsbuch für Jedermann. ebend. 1826 (1825). 8. **Ehreg.* *Campe* Mannigfaltigkeiten aus der Völker- und Thierkunde. ebend 1826 (1825). 8. m. 156 illum. Kpf. (iſt eigentl. der 6te Bd. der neuen Bildergallerie). Antheil an *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 29 (1811). — *Von der* Schrift: Unterricht in der Kunſt, die weibl. Schönheit zu erhalten, *erſchien* 1822 die 9te Aufl. — *Vgl.* Gel. Berlin im J. 1825.

FLÖGEL (J.) *ſtarb 181. War D. der Phil. und Rector des Gymnaſ. zu Oppeln; geb. zu . . .* §§ Pr. Nachricht von der öffentl. Einrichtung auf unſern Gymnaſien. Oppeln (1807) 4. Pr. Ueber die ehemalige und gegenwärtige Behandlung der latein. Sprache auf unſern Gymnaſien. ebend. (1808). 4. Pr. Zur Feyer der öffentl. Herbſtprüfung. ebend. (1809). 4.

), 11 u. 15 B. FLÖRKE (E. *eigentl.* J. E.) *ſeit 1812 Präpoſitus (in Mulſow); geb. zu . . . 1767.* §§. Mit *M. Gaiſenhayner:* Norddeutſches Unterhaltungsblatt für Gebildete aus allen Ständen. Bützow 1816, 1817. 2 Jahrg. 8. — Beiträge zu verſchied. Zeitſchriften unter dem Namen *Ed. Stern*; vgl. 20ſter Bd.

9, 11, 15 u. 17 B. FLÖRKE (H. Gft.) §§. Das Pferd und die Pferdezucht, oder Beſchreibung der merkwürdigſten Raçen, der Eigenſchaften, Vollkommenheiten und Fehler, ſowie der Zucht, Fütterung und Wartung der Pferde in verſchied. Ländern. (Aus *Krünitz* ökonom.-technolog. Encyclopädie 110ten Theil). Berl. 1809. gr. 8. m. Kpf. *Gab heraus:* Eudora, oder Blicke auf Welt und Menſchen, Naturwiſſenſchaft und Künſte. ebend. 1813. 8. neuer Abdruck 1823. Unterhaltungen aus dem Gebiete der Naturwiſſenſchaft, der Welt-, Erd- und Menſchenkunde und der Gewerbſamkeit. Brünn 1820. 12 Hefte, gr. 8. — Beiträge *zu dem* Magazin der Geſellſchaft naturforſchender Freunde in Berlin, Bd. 1-4. 6 (1807 folg.) und *zu den* Annalen der Wetterauiſchen Geſellſchaft für Naturkunde, Bd. 1 (1809). — *Das* Repertorium des Neueſten und Wiſſensw. aus der Naturkunde *ward* bis zum J. 1813 fortgeſetzt und beſteht aus 5 Bden. — *Die* ökonom.-technolog. Encyclopädie *ward* 1821 mit dem 3ten Theile (oder dem 127ſten Theile des Krünitziſchen Werkes) geſchloſſen.

17 B. FLÖSSEL (K. Rdf. A.) *iſt D der Phil. und Paſtor in Siegersdorf in der Preuſſ Ober-Lauſitz; geb. zu Bellmannsdorf in der Ober-Lauſitz am 25 Juny 1784.* §§. Schneeglöckchen. Görl. 1812. 8.

FLOR (Mtth. J.) *ſtarb 181.*

FLORELLO (Johannes) *D. der Phil. und ſeit 1810 auſſerordentl. Profeſſ. der Philoſ. zu Greifswald* (vorher von 181. bis 1820 Unterbibliothekar); *geb. zu Aeſtorp in Weſtgothland am 5 May 1777.* §§. Meletemata philoſophica. Hal. 1809. .. Circumſpectus in Philoſophia. Gryphisw. 1809. .. Hymnus Cleanthus in Deum, cum verſione latina metrica. ibid. 1809. 8. *Theomela, oder Halleluja im höhern Chor. Neubrandenburg 1816. 2 Thle, gr. 8. 2te (ſogen.) neue Aufl.

Greifs-

Greifswald 1822. — Ein ſchwediſches und 6 latein. Gedichte in den J. 1806-1808. — Vgl. *Biederſtädt.*

FLORESTIN (. . .) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Kaleidoskop, humoriſtiſch-komiſchen Inhalts. Halberſtadt 1824. 8 Muſaikon, oder: Romantiſche, humoriſtiſche, burleske und ſatyriſche Bilderſcenen, Erzählungen u. ſ. w. Aus dem Leben gegriffen. ebend. 1825. 8. m. 2 Muſikbeil. Anti-Hypochondriacum. Ein komiſch-humoriſtiſch-ſatyriſches Quodlibet. ebend. 1825. 8. m. 6 Steintaf. Komus Laurig Kurzweil, der humoriſtiſche Anekdoten-, Raritäten- und Curioſitäten-Jäger. Ein Almanach auf 1827. ebend. 1826. 8. m. 1 Steindr.

17 B. FLORET (Engb. Joſ.) *jetzt würkl. Juſtizamtmann* (zu Balve).

17 B. FLORET (Pt. Joſ.) *ſeit 1822 Mitglied des Staatsraths.* §§. Hiſtoriſch-kritiſche Darſtellung der Verhandlungen der Ständeverſammlung des Groſsherzogth. Heſſen im J. 1820 und 1821. Gieſſen 1822. gr. 8. — *Von dem* Motive zu dem Geſetzbuche für das Groſsherzogth. Heſſen *erſchien* 1819 noch ein ates Heft. — Vgl. *Raſsmann.*

1. FLOTOW (Adf. Albr. W.) *ſtarb am 7 May 1827.*

von *FLOTOW* (Gft.) *ſeit 1820 k. Sächſ. Geh. Fin.-Rath zu Dresden* (vorher ſeit 1813 daſelbſt privatiſirend, und ſeit 1814 k. Sächſ. Kammerrath); *geb. zu Baireuth am 8 Januar 1789.* §§. Verſuch einer Anleitung zu Fertigung der Ertragsanſchläge über Landgüter, beſond. über Domainen, als Regulatif für das Verfahren bey Veranſchlagung dieſer Güter und als Inſtruction für Anſchlags-Commiſſarien. Leipz. 1820. 8. Verſuch einer Anleitung zur Abſchätzung der Grundſtücke nach Claſſen, beſonders zum Behuf einer Grundſteuer-Rectification. ebend. 1820.

1820. gr. 8. Das Verfahren bey Verfertigung der Ertragsanſchläge über Landgüter, nebſt dazu gehörenden techniſchen Nutzungen, durch Beiſpiele erläutert. 2ter Theil der Anleitung zur Fertigung der Ertragsanſchläge über Landgüter. ebend. 1822. gr. 8. — Anonym einige Beiträge zu *Thaer's* Annalen der Landwirthſchaft (1820).

FLÜGEL (J. Gf.) *ſeit 1824 Lector der engl. Sprache an der Univerſ. Leipzig* (Hatte in Magdeburg die Handlung erlernt, ging aber nach den vereinigten nordamerikan. Staaten, die er vielfach durchreiſete; in Neuvivio legte er in den J. 1814-1816 mehrere neue Häuſer und Gärten an, und reiſete 1819 nach Deutſchland zurück, und privatiſirte ſeitdem in Leipzig). *Geb. zu Barby am 22 Novbr. 1788.* §§. *E. Hodgkin's a Series of mercantile letters. Carefully reviſed and corrected after the lateſt engliſh edition with explanatory german notes for the uſe of Germans. Leipz. 1822. 8.* Vollſtändige engliſche Sprachlehre für den erſten Unterricht und für das tiefere Studium nach den beſten Grammatikern und Orthoepiſten: *Beatti, Harris, Johnſon, Lowth, Murray, Naras, Walker* und Andern bearbeitet und mit vielen Beiſpielen aus den berühmteſten engl. Proſaikern und Dichtern erläutert. ebend. 1824, 1826. 2 Thle, 8 (der letztere auch *m. d. Tit:* Prakt. Handbuch der engl. Sprache zum fortſchreitenden Studium derſelben, mit beſondrer Berückſichtigung der eigenthümlichen engl. Redensarten und Ausdrücke, der ähnlich lautenden Wörter u. ſ. w., nebſt verſchiedenen Uebungsſtücken zum Ueberſetzen).

FLÜGEL (K... J... J...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. Andachtsbuch für kathol. Chriſten. Mit 1 Kpf. und 1 Vign. Wien 1826. 16.

FLÜGGE (Ch. W.) *ſeit 1823 Superintend.* — Vgl. *Saalfeld* S. 220, 221.

v. FLURL

FLURL (Mth.) *war zuletzt Gener.-Administrator des Berg-, Salinen- und Münzwesens in Kissingen und starb daselbst am 27 July 1823.* — Vgl. Lebensskizze, mit einem Nachworte von *Cajet. v. Weiller.* Wien 1825. 8.

OCHEM (. . .) *Pfarrer zur heil. Ursula in Köln; geb. zu . . .* §§. Mit *Eberh. v. Groote* und *F. W. Carové:* *Taschenbuch für Freunde altdeutscher Zeit und Kunst auf das J. 1816. Köln (1815). 12. m. Kpf.

OCK (J. G.) §§. Mit *H... Ch... A... Knopf:* *Ordnung der Gebete und Handlungen bey dem öffentl. Gottesdienst der Kirchengemeinden evangel. Confessionen in den k. k. Erblanden. Wien 1788. 8. Fragen über die Lehren und Vorschriften der Religion Jesu, als Leitfaden bey dem Vorbereitungs-Unterrichte der Konfirmanden. Kiel 1810. gr. 8. — *Von der* Anleit. zur gründl. Erkenntnifs der christl. Religion *erschien* 1825 die 5te Aufl.

OCKE (Ch.) *D. der Phil. und Rector am Gymnas. zu Göttingen* (vorher Lehrer der Mathematik daselbst); *geb. zu Delmenhorst 1774.* §§. Arithmetik überhaupt, als auch im Verkehr, oder: Vollständiges Rechenbuch für Schulen und Selbstunterricht, enthaltend sämmtliche im gemeinen Leben vorkommende Rechnungsarten. Götting. 1823. gr. 8. Die 4 Species im weitern Sinne, oder die entgegengesetzten Grössen, Buchstabenrechnung und Gleichung. Nebst algebraischen Aufgaben und Anleitung zur Auflösung derselben. ebend. 1825. gr. 8. Grössenbildung, vorzüglich von den Potenzen, Wurzelgrössen und den Logarithmen, nebst zweckmässigen Aufgaben aus der politischen Arithmetik, mit Anweisungen und Auflösung versehen. ebend. 1826. gr. 8.

HLISCH (J. Glo. Erdm.) *D. der Phil. und seit 1814 Director des Gymnas. zu Wertheim* (zuerst 180[illegible]

Lehrer am Pädagogio zu Halle, und 1809 Conrector in Wertheim); *geb. zu Barge bey Sagan 1778.* §§. *De doctrinae atque institutionis discrimine. Hal. 1809. 4.* *Pr. Quomodo publica educatio a parentibus adjuvanda sit. Werthem. 1811. 8.* Pr. Ueber die logische Wichtigkeit der Mathematik auf Gymnasien, nebst einigen philos. Andeutungen. ebend. 1814. 8. Pr. I. II. Ueber die Gymnastik. Aus dem Standpunkte der Humanitätsbildung. ebend. 1815, 1817. 8. Pr. I. II. Ueber deutsche Sprachbildung aus dem Leben und für das Leben. ebend. 1818, 1819. 8. Pr. Ueber das Verhältniss der Mittelschule zu dem Geist unserer Zeit. ebend. 1821. 8. Pr. Ueber Menschenbildung durch die Schulen, mit besonderer Rücksicht auf Ton- und Zeichenkunst, hauptsächlich in den Trivialschulen. 1ste und 2te Abtheil. ebend. 1823, 1824. 8. — Vgl. *Seebode's* krit. Bibliothek für das Schul- und Unterrichtswesen, Bd. II. St. 6. S. 499.

FöRCH (E...) *Oberfeuerwerker im grosherzogl. Hess. Artillerie-Corps zu Darmstadt; geb. zu . . .* §§. Rechenbuch zum Selbstunterricht in vorkommenden Handels- und häuslichen Geschäften sowohl für Rechnungserfahrne als Rechnungsunerfahrne brauchbar, systematisch-tabellarisch bearbeitet. Darmstadt 181. 8. neue Ausg. 1818.

Edler v. FöRDRANSPERG (Ant) *starb 180.*

FöRSTEMANN (E. Gth.) Bruder des Folgenden. *D. der Phil. und seit 1820 Conrector am Gymnas. zu Nordhausen* (vorher seit 1816 Collaborator); *geb. daselbst am 13 April 1788.* §§. Pr. Mittheilungen zu einer Geschichte der Schulen in Nordhausen. Nordhaus. 1824. 4. Pr. Die Schulordnung der Stadt Nordhausen vom J. 1585. ebend. 1826. 4. — Beiträge zu *Stäudlin's* und *Tzschirner's* Archiv für die Kirchengeschichte, Bd. 1 und 3 (1813 folg.).

FöR-

FÖRSTEMANN (W. A.) *D. der Phil. und ſeit 1817 Profeſſ. der Mathematik am Gymnaſio zu Danzig* (vorher ſeit 1815 Lehrer an der Hundeikeriſchen Erziehungs-Anſtalt zu Vechelde); *geb. zu Nordhauſen am 29 Octbr. 1791.* §§. *Ueber den Gegenſatz poſitiver und negativer Gröſſen. Nordhauſen 1817. gr. 8. m. 2 Kpft.* Theoriae punctorum centralium primae lineae. Cum tab. aen. Hal. 1818. 4. Inquiſitio in plurimorum angulorum functiones geometricae, quarum valores per radices aequatorum quadratorum exhiberi poſſunt. ibid. 1820. 4. *Bemerkungen über verſchiedene Begriffe und Theorien aus der allgemeinen Gröſſen- und Zahlenlehre. Danzig 1826. 4.*

FÖRSTER (A... G...) *D. der Med. und Brunnenarzt zu Landeck in Schleſien; geb. zu . . .* §§. Ueber die Bäder bey Landeck und deren Gebrauch. Glatz 1805. 8. m. Kpf. — Beiträge *zu den* ſchleſ. Provinz.-Blätt. (1802, 1810).

7 B. FÖRSTER (A. W.) *ſtarb am 27 Novbr. 1826, nachdem er 1812 D. der Rechte und 1821 ordentl. Profeſſ. geworden war; geb. zu Breslau am 10 Octbr. 1790.* §§. Diſſ. inaug. de origine atque propagatione donationio ante nuptias apud Romanos. Berol. 1812. 4. Diſſ. de bonorum poſſeſſione liberorum praeteritorum contra tabulas parentum. Pars prior. Vratislav. 1821. 4. Pars poſterior, 1823. — Antheil *an den* ſchleſ. Provinz.-Blätt. (1820). — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1826. Bd. 2. S. 696-701. Schleſ. Provinz.-Blätt. 1826. Dec. S... folg.

7 B. FÖRSTER (F.) *ſeit 1820 k. Preuſſ. Hiſtoriograph zu Berlin* (früher Lehrer der Geſchichte und Geographie an der daſigen Artillerie- und Ingenieur-Schule); *geb. zu Münchengoſſerſtädt im Altenburg. am 24 Septbr. 1793.* §§. *Schlachtenruf und Schlachtengeſang an die erwachten Deutſchen, von *F. von der alten Burg.* Mit 1 Vor-

wort des Feldmarſchalls *von Blücher*. (Dre
1815. 8. Die Körnerseiche, ein Dra
ebend. 1815. 8. Der Feldmarſchall F
Blücher von Wahlſtatt und ſeine Umgebun
Leipz. 1818. gr. 8. m. Kpf. 2ter Abdr. 1
Ausführl. Handbuch der Geſchichte, Geogra
und Statiſtik des Preuſſ. Reichs. 1ſter Bd. E
1820. 4. m. 2 Kpf. 2ter Bd. 1821. m. . . .
und Charten. 3ter Bd. 1822. (Letzterer a
m. d. Tit.: Ausführl. Handbuch der Geſchic
Geographie und Statiſtik der Mark Brandenb
und der dazu gehörigen Marken).
Schloſs Marienburg in Weſtpreuſſen. Eine
ſchichtl. Darſtellung. Berl. 1821. 8. F
drichs des Groſſen Jugendjahre, Bildung
Geiſt. Aus unbekannten Actenſtücken,
zuerſt mitgetheilten Briefen und den Schri
des Königs dargeſtellt. Nebſt einer Ueberſ
der Regierung Friedrichs Wilhelms I und ei
ausführl. Recenſion der Werke Friedrichs
Groſſen. ebend. 1822. 8. Vollſtändige
ſchreibung aller Feſte und Huldigungen, wel
in den Königreichen Preuſſen und Baiern
Vermählungsfeyer des Kronprinzen Friedr.
helm von Preuſſen und der Prinzeſſin Eliſa
dovika von Baiern ſtatt gefunden haben.
Kpf. und Steindr. ebend. 1824. 4.
heraus: J. Winkelmann's Briefe von 1747 - 1
1ſter u. 2ter Bd. ebend. 1824. gr. 8. 3ter
1766-1769, 1825. (auch *m. d. Tit.: J. Winkelma*
Werke. — Nachtrag zu der Ausgabe von *H. M*
und *J. Schulze*). Darſtellungen aus
F... Zimmermann's Nachlaſs. 1ſtes Heft.
deſſelben Lebensbeſchreibung. ebend. 1825.
Reiſen und Reiſe-Abentheuer, zur Belehr
und zum Vergnügen der Jugend. Mit 6
und 1 Chärtchen. ebend. 1826. gr. 8. —
träge *zum* Morgenblatt (1814); *zur* Wünſch
ruthe (1818); *zur* Urania; zu (*Wendt's*)
ſchenbuch für das geſell. Vergnügen; zu
mansky's Zuſchauer (1818) und zu *v. Biedenfe*

und *Kuffner's* Feierſtunden, 1ſtes Bdch. (1821). — *Von der* Einleitung in die allgem. Erdkunde *erſchien* 1821 die 9te Aufl. — *Die* Sängerfahrt iſt *in Berlin* herausgekommen. — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

FÖRSTER (J. G. Juſt) *ſtarb zu Bender in Beſsarabien am 16 Novbr. 1826.*

FÖRSTER (K. A.) §§. *Zur* Taſchenbibliothek der ausländ. Claſſiker *lieferte* er (1821) das 9te und 10te Bändchen (*Torqu. Taſſo's* lyriſche Gedichte). — Beiträge zu folgenden Zeitſchriften: 1) zu *Wieland's* deutſchen Merkur (1808); 2) zu *W. Müller's* Askania (1820); 3) *zur* Abendzeitung (1821-1826); 4) zu *F. Kind's* Muſe (1821, 1822); 5) *zum* Wayſenfreund, Bd. 1 (1821); 6) zu *F. Kind's* Taſchenbuch für das geſell. Vergnügen (1822, 1823, 1826); 7) *zur* Aglaja (1824); 8) *zur* Zeit. für die eleg. Welt (1825). — Antheil *an der* erſten 100jähr. Jubelfeyer des k. Sächſ. Cadettencorps (1825). — Von *ſeiner* Sammlung deutſcher Gedichte u. ſ. w. *erſchien* 1824 die 2te verbeſſ. Aufl.

FÖRSTER (K. Alb. Eleon) *D. der Philoſ., k. Ruſſ. Rath und Lehrer an der Domkreisſchule zu Riga; geb. zu Naumburg am 20 Februar 1794.* §§. Den Freyſchülern gewidmet. Riga 1820. 8. Lieder und Gedichte. Riga 1822. 8. Klara und Kurt von Eulenſtein. Romant. Dichtung. ebend. 1822. 8. Römiſche Lebensweiſe und Erziehung zu des Horaz Zeit; fragmentariſcher aus Stellen des genannten Dichters entlehnter Geſchichtsbeitrag. ebend. 1826. 8. Der Tonkunſt, beſond. der Hymnodie Einfluſs auf der Menſchen Geſelligkeit und Leben. ebend. 1826. 8. — Breiträge *zur* Zeitung für die eleg. Welt; *zum* Freimüthigen; zu *Raupach's* inländ. Muſeum; zu *Grote'ns* Zeitloſen (1817); *zu den* Herbſtblumen (Riga 1821) und *zu den* Rigaiſchen

Stadtblättern (1821). — Geleg.-Gedichte. — Vgl. *v. Recke* Th. 1.

FÖRSTER (Lbr. Gth.) *herzogl. Sächs. Hauptmann auſſer Dienſt zu Altenburg* (war von 1803-1821 in Sachſen-Gothaiſchen Militair-Dienſten, und machte die Feldzüge gegen Preuſſen, die Tyroler, Inſurgenten, in Spanien, Rußland und Frankreich mit); *geb. zu Gotha am 8 Januar 1788* §§. *Blätter aus der Brieftaſche *Alexis des Wanderers* Altenb. 1820. 8. m. 1 Vign. *Die Reiſe auf gut Glück, aus dem Franzöſ. des *J. Pain*, überſetzt von *Alex. dem Wanderer*. ebend. 1821. 2 Thle. 8. Fragmente für Officiere leichter Truppen. Berl. 1823. 8. *Loda, die Lautenſpielerin, und andre Erzählungen von *Alex. dem Wanderer*. Quedlinb. 1824. 8. Mit *F. Baron de la Motte-Fouqué*: Die Fahrt in die neue Welt, und: das Grab der Mutter. ebend. 1824. 8. (Von ihm iſt die 2te Erzählung). *Bernardo und Emmelina; oder die Schreckniſſe der Folterkammer; und Woldemar. Von *Alex. dem Wanderer*. ebend. 1825. 8. *Der Entführte. Ein Roman nach dem Franzöſ. von *Alex. dem Wanderer*. ebend. 1825. 3 Thle. 8. **Cervantes* ſämmtliche Werke. Aus der Urſprache neu überſetzt. ebend. 1825, 1826. 12 Bdchen, 16.

FÖRTSER (. . .) *Juſtiz-Commiſſair zu Lauban; geb. zu . . .* §§. *Wöchentl. Anzeiger für die königl. Preuſſ. Kreisſtadt Lauban und ihre Umgegend. Lauban 1821-1822. 4.

9, 15 u. 17 B. FÖRTSCH (N. Alb.) §§. *Theſes ex univerſa theologia. Wirceb. 1797. 8.* (wurden 1805 in Rom verboten). — Antheil *an der* Bamberger theolog. Zeitſchr. (1812); *dem* Archiv für das kathol. Kirchen- und Schulweſen in den rhein. Bundesſtaaten, Bd. 3 (1812) und einigen andern Zeitſchriften. — Vgl. *Baader* Bd. 1.

FOH-

OHMANN (Vz.) *ſeit 1826 ordentl. Profeſſ. der Med. zu Lüttich* (vorher Profeſſ. zu Heidelberg); *geb. zu Aſsmannſtadt* . . . §§. Anatom. Unterſuchung über die Verbindung der Saugadern mit den Venen. Mit einer Vorrede von Dr. *F. Tiedemann*. Heidelb. 1821. 8.

B. FOLLENIUS (Adf. L.) *nennt ſich jetzt Follen. War 1822 Profeſſ. der deutſchen Sprache und Literatur an der Cantonsſchule zu Aarau, aber 1827 entlaſſen.* §§. Alte chriſtliche Lieder und Kirchengeſänge, lateiniſch und deutſch, nebſt einem Anhange. Elberf. 1819. 8. Freie Stimmen friſcher Jugend. Jena 1819. 8. Harfengrüſſe aus Deutſchland und der Schweitz. Mit Vignetten und Muſik von *Kreutzer*, *Nägeli* und And. Zürich 1823. 4.

OLLEN (K.) Bruder des Vorigen. *Profeſſ. der Rechte zu Baſel* (vorher Profeſſ. an der Cantonsſchule zu Chur); *geb. zu* . . . §§. Turn- und Burſchenlieder. . . . — Antheil *an der* wiſſenſchaftl. Zeitſchrift der Baſeler Hochſchule, Bd. 1. 2 (1823 folg.).

OLLENIUS (W.) *k. Preuſſ. Diviſionsprediger und Studiendirector an der Diviſionsſchule zu Trier; geb. zu* . . . §§. Grundriſs der allgemeinen Geſchichte als Leitfaden des geſchichtl. Unterrichts für höhere Bildungsanſtalten. 1ſter Band, Einleitung, alte Geographie und alte Geſchichte. Bonn 1823. gr. 8. (auch *m. d. Tit.: Bachoven v. Echt*, Grundriſs der alten Geſchichte, als Leitfaden des geſchichtl. Unterrichts u. ſ. w. Mit Zuſätzen und Verbeſſerungen von *W. Follenius*). 2ter Band, Grundriſs der Geſchichte des Mittelalters. ebend. 1825. (auch mit dieſen ſpeciellen Titel).

B. FOLNESICS (J. L.) *ward 1822 Profeſſ. der Geographie und Geſchichte an der k. k. Militair-Aca-*

damit zu Wien. §§. *Gab heraus:* Zeitblätter. . . . . Die Sonnenblume, eine Zeitschr. . . .

FONK (Pt. Ant.) *Kaufmann in Cöln; ward 1816 wegen angeschuldigter Ermordung eines Kaufmanns W. Köln in eine Criminal-Untersuchung verwickelt, aber endlich, mit Erlaſs aller Kosten, freygesprochen; geb. zu Goch bey Cleve im 1781.* §§. Eigene Vertheidigungs-Reden vor dem königl. Assisenhofe in Trier, in den Sitzungen vom 6, 7 und 8 Juni 1820 *herausgeg.* mit einem Vorworte von dessen Vertheidiger, *J... A... Aldenhoven.* Cöln 1820. gr. 8. Der Kampf für Recht und Wahrheit in dem 5jähr. Criminal-Prozesse gegen Pt. Ant. Fonk von Cöln, von ihm selbst herausgeg. und seinen Mitbürgern zur Beherzigung gewidmet. Coblenz 1820. 2 Hefte, gr. 8. m. 2 Steindr. — *Vgl.* Converſ.-Lex. 11ter Bd.

FONTIUS (C...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Des Menschen Wesen und seine Bestimmung. Ein Versuch. Bremen 1824. 8.

FORBERG (Ed.) Sohn des Folgenden. *Profeſſ. am Gymnasio zu Coburg* (?); *geb. zu* . . . §§. Commentaria critici et exegetici in Zachariae vaticiniarum partem priorem partic. I. Coburgi 1825. 4.

FORBERG (F. K.) §§. *Antonii Panormitae* Hermaphroditus. Librum posteriorem ex codice manuscripto Coburgensi edidit. Coburgi 1820. 8. — Beiträge zu *Seebode's* krit. Bibliothek für das Schul- und Unterrichtswesen (1820).

FORBIGER (Alb.) Sohn des Folgenden. *D. der Phil. und seit 1818 3ter Lehrer an der Nicolaischule zu Leipzig* (vor er seit 1814 6ter College); *geb. daselbst am 2 Novbr. 1793.* §§. *Diſſ. philologica et critica de T. Lucretii Cari carmine a scriptore serioris aetatis denuo pertractato. Lipſ. 1814.* 8. Mit *F. K. Kraft:* Neues deutsch-lateinisches Hand-

Handwörterbuch, nach *F. K. Kraft's* gröſſern Werke bearbeitet. 1ſte und 2te Abtheil. ebend. 1825, 1826. gr. 8. Beiträge zur Geſchichte der Nicolaiſchule in Leipzig. Erſte Lieferung. Kurze Biographien der Lehrer von Gründung der Schule bis auf gegenwärtige Zeiten, nebſt möglichſt vollſtändiger Angabe ihrer Schriften. 1ſte u. 2te Abtheil. ebend. 1826. gr. 8. Pr. Zur Einweihung der neuen Hörſäle in der Nicolaiſchule und zur Anhörung einiger Abſchiedsreden. ebend. 1826. 4. — *Vgl.* gedachte Beiträge Abtheil. 2. S. 64-66.

FORBIGER (Glie. Sm.) *feyerte 1824 ſein 50jähr. Magiſter-Jubiläum, und 1826 ſein gleichmäſſiges Amts-Jubiläum, ward bey dieſer Gelegenheit zum Doct. der Theol. ernannt, und ſtarb am 2 May 1828.* §§. Progr. Probabilia de prolusionibus emendandae inter Lipſienſes religionis in ſchola Nicolaitana factio. Lipſ. 1817. 4. Ad virum Magnif. etc. Chr. Aenotheum Einertum epiſtola gratularia. Inſerta eſt diſputatio de cauſis et initiis ſcholae Nicolaitanae. ibid. 1821. 4. Progr. Prolusio animadverſiones ad quaedam Livii loca continens. ibid. 1822. 4. Pr. Prolusio animadverſiones ad quaedam Platonis loca continens. ibid. 1824. 4. Pr. Prolusio animadverſiones ad quaedam Livii loca continens. ibid. 1825. 4. — Ueberdies noch in den J. 1813-1826 mehrere, gröſtentheils latein. Progr., die theils die Geſchichte, theils die Verhältniſſe dieſer Schule betreffen. — Antheil an einigen Lit.-Zeit. — Vgl. *Alb. Forbiger's* Beiträge zur Geſchichte der Nicolaiſchule, Abtheil. 1. S. 48-55.

FORCHHAMMER (Thom. O.) *ſtarb am 30 Juny 1827. War D. der Med. zu Flensburg; geb. zu Huſum am 10 Auguſt 1792.* §§. *De blennii vivipari formatione et evolutione obſervationes. Kilon. 1821. 4.* Sammlung der Geſetze und Verfügungen, welche das Medicinalweſen in

Schleswig und Holſtein betreffen. Altona 1824. 4. Sammlung medicin. Vorleſungen. ebend. 1824. 8.

15 u. 17 B. FORELLO (Ch.) iſt ein pſeudon. Schriftſteller, der wahre Verfaſſer heiſst *J. Ph. Hoffmann*. §§. *Sokratiſche Darſtellung des hannöver. Katechismus. . . . 181. 5 Bdchen, 8. — *Von den* Predigten nach den Grundſätzen der heil. und heiligenden Kirche *erſchien* 1810 das 9te Bdchen.

FORKERT (J. Gbr.) *ſtarb 181.*

FORMEY (L. *eigentl.* J. L.) *ſtarb am 23 Juny 1823.* Ward 1801 Geh. Medicin.-Rath, 1804-1805 Gener.-Stabs-Medicus, 1809 als Profeſſ. in Ruheſtand geſetzt, 1811 Profeſſ. der prakt. Heilkunde an der medicin.-chirurg. Academie; war auch Mitglied der franz. Ehrenlegion und Ritter des Ruſſ. St. Annenord. 3ter Cl.; *geb. 1766.* §§. *Diſſ. inaug. de vaſorum abſorbentium indole. Hal. 1788. 4.* Ueber den gegenwärtigen Zuſtand der Medicin, in Hinſicht auf die Bildung künftiger Aerzte. Berl. 1809 8. Ueber den Waſſerkopf der Kinder. ebend. 181. 8. Allgemeine Betrachtungen über die Natur und Behandlung der Kinderkrankheiten. Aus *Hecker's* Annalen der geſammten Medicin. ebend. 1811. 8. Iſſlands Krankheitsgeſchichte. ebend. 1814. 8. Bemerkungen über den Kropf und Nachricht über ein dagegen neuentdecktes Mittel. ebend. 181. 8. 2te Aufl. 1821. 3te 1822. Biographie Selles. ebend. 1820. 8. Vermiſchte medicin. Schriften. 1ſter Bd. ebend. 1821. gr. 8. Verſuch einer Würdigung des Pulſes. ebend. 1823. gr. 8. — Beiträge zu *Horn's* Archiv für ärztl. Erfahrung (1810, 1812). — *Vgl.* Neuer Necrolog der Deutſchen 1823. H. 2. S. 529-545. Converſ.-Lex. 11ter Bd.

FORSANARI Edler v. VERSE (Andr. J...) *Profeſſ. der italien. Sprache an der k. k. Thereſien-Ritter-Aka-*

Akademie zu Wien; geb. zu . . . §§. Gründliche Anweiſung zur Erlernung der italien. Sprache, zum Gebrauch der adelichen Jugend in der k. k. Thereſien - Ritter - Akademie zu Wien. Wien 1809. 8. neue unveränd. Aufl. 1821. Theoretiſch - praktiſche Anleitung zur Erlernung der italien. Sprache, in einer neuen und faßlichen Darſtellung der auf ihre richtigen und einfachſten Grundſätze zurückgeführten Regeln. Für den öffentl. Gebrauch und zum Selbſtunterrichte bearbeitet. ebend. 1815. 8. 2te Aufl. 1817, mit neuen Titelbl. 1819. 3te 1821. 4te 1824. *Novelle ſcelte dei più celebri italiani. Illuſtrate con notize alla vita et alla opere de' medeſimi e con brevi note e ſpiegazioni tedeſche, onde facilitare l'intelligenza dei paſſi e vocaboli difficili. ibid. 1818. 12. Teatro ſcelto di vari Autori moderni ad uſo degli ſtudioſi della lingua italiana. ibid. 1818. 12. Nouvelle Grammaire, ou Cours theoretique et pratique de la Langue italienne, ſimplifiée et reduite à ſes vrais principes, ſuivi d'un traité de la Poeſie italienne. II Parts. ibid. 1820. gr. 8. edit. ſec. du 1er part.* 1826. Praktiſche Uebungen zum Ueberſetzen aus dem Deutſchen ins Italieniſche. 1ſte Abtheil. enthält: die Neugierige, ein Luſtſpiel von der Mad. de *Genlis.* ebend. 1821. 12. *Corſo teoretico - pratico della lingua Tedesca. Parte I. ibid.* 1824. *gr.* 8. Anleitung zum Ueberſetzen aus dem Deutſchen ins Italieniſche, mit Phraſeologie. ebend. 1826. 16.

3 B. FORSTER (Bm.) *iſt vermuthlich geſtorben, da er im Felde r ausgelaſſen iſt.*

3 B. FORSTMANN (P... G...) *iſt evangel. Prediger zu Gummersbach bey Solingen in dem Regier.-Bezirk Düſſeldorf; geb. zu Solingen . . .* §§. Eine Einſegnungsrede im J. 1813.

7 B. Freyh. v. FORSTNER (A... *heiſst* Alx. K. Ph.) *ſeit* 1823 *Mitglied der Ober-Militair-Examinations-*

tions-Commiſſion und Lieut. im 1ſten Garde-Regim. zu Berlin (vorher ſeit 1815 Lieut. im 28ſten Infant.-Regim. und ſodann Lehrer der Mathematik an der Diviſionsſchule zu Neiſſe); *geb. zu Potsdam am* 18 *März* 1768. §§. Lehrgebäude der Mathematik. 1ſter Bd.: reine Mathematik, 1ſter Theil. Berl. 1820. gr. 8. 2ter Bd.: reine Mathematik, 2ter Th. 1820. m. 7 Steindr. (auch *u. d. Titeln:* 1) Lehrbuch der niedern Arithmetik; 2) Lehrbuch der niedern Geometrie). 1 Supplement dazu. ebend. 1824. m. 15 Kpft. (auch *u. d. Tit.:* Sammlung ſyſtematiſch geordneter und ſynthetiſch aufgelöſeter geometriſcher Aufgaben, blos betreffend Conſtruktionen auf der Ebene). Einige Betrachtungen über das Weltgebäude. ebend. 1825. 16. Grundriſs der Elemente der reinen Mathematik innerhalb der Gränzen, welche durch die allerhöchſten Verordnungen für die Prüfungen zum Portepeefähndrich und Offizier beſtimmt ſind. ebend. 1826. gr. 8. m. 5 Kpft. — *Vgl.* Gel. Berlin im J. 1825.

17 B. FORSTNER (G. *eigentl.* G. Fd. von Dambeney) *ward 1827 mit dem Beyſatz v. Dambeney in den Freyherrnſtand gehoben* (ehe er als Profeſſ. nach Tübingen befördert ward, hatte er eine mehrjähr. Reiſe durch Nordteutſchland, England, die Schweitz und Frankreich unternommen, auch einige Zeit ſein eignes Gut Garrenberg im Königreich Würtemberg bewirthſchaftet); *geb. zu Greylingen bey Weickersheim im Königr. Würtemberg 1763.* §§. Leitfaden zum Vortrage der Landwirthſchaftslehre. Tübing. 1820. gr. 8. Freiheit des Grundeigenthums, die Seele des Landbaues. ebend. 1820. gr. 8. Der Landgeiſtliche als Landwirth. ebend. 1822. 8. — Antheil *an den* Schriften ſeines Oheims (*G. Fd. v. Forſtner* *) und am Würtemberg. Archiv (1816, 1817). — Vgl. *Eiſenbach* S. 438-440.

FORT

*) Es iſt nicht glaubbar, daſs er ſchon ſo frühzeitig

FORT (K. Dr.) *Kaufmann zu Neuſtadt-Dresden; geb. zu Dresden am 14 März 1794.* §§. Lehrbuch der prakt. Rechenkunſt für Kaufleute. Dresd. 1821, 1823. 2 Thle, gr. 8. Handbuch zur Erklärung und Berechnung der Wechſelpreiſe, enthaltend eine Sammlung Wechſelcourszeddel ſämmtlicher inn- und auſſereuropäiſchen Handelsplätze, deren vollſtändige Erklärung und die Anſätze der zur Verwandlung der Wechſelſummen nöthigen Berechnungen, nebſt der Vergleichung der Wechſelmünzen mit den Rechnungsmünzen eines jeden Platzes. ebend. 1825. gr. 8. Allgemeines Hülfsbuch beim Einkaufen und Verkaufen aller Waaren. Nebſt Erklärung und Berechnung der Münzen, Wechſelcourſe, Maaſſe und Gewichte; auch Anweiſung über ſolche Dinge, welche im täglichen Leben oft vorkommen. ebend. 1826. 8.

FORTMANN (H...) . . . *zu Hamburg; geb. zu* . . . §§. Chronik der St. Jakobi-Kirche. Mit einem Vorworte des Herrn Paſt. *Rentzel*; nebſt 2 Abbildungen der Kirche, wie ſie war und ſeyn wird. Hamb. 1825. 8.

4 u. 18 B. Freyh. de la MOTTE-FOUQUÉ*) (F.) *lebt zu Nennhauſen* (nicht Nenndorf). §§. Der Held des Nordens. Berl. 1810. 3 Thle, 8. Mit *W. Neumann:* Die Muſen, eine norddeutſche Zeitſchrift. ebend. 1812-1814. 3 Jahrg. 8. Mit *Amal. v. Imhoff:* Taſchenbuch der Sagen und Legenden. ebend. 1812, 1816. 2 Bde, 8. m. Kpf. Dramat. Dichtungen für Deutſche. ebend. 1813. gr. 8. *Auch ein Wort über die neueſte Zeit. Nebſt einigen Beilagen. Tübing. 1815. 8. Karls des Groſſen Geburt und

---

als ſelbſtſtändiger ökonom. Schriftſteller aufgetreten ſeyn ſollte!!

*) Da der Hauptname *Fouqué* iſt, ſo gehört er allerdings hierher.

und Jugendjahre. Nürnb. 1816. 8. Gedichte. 1ſter Bd.: Gedichte aus dem Jünglingsalter. Stuttg. und Tübing. 1816. gr. 8. 2ter Bd.: Gedichte aus dem Mannesalter, 1817. 3ter Bd.: Romanzen und Idyllen, 1818. Jäger und Jägerlieder. Ein kriegeriſches Idyll. Hamburg 1819. 8. Bertrand du Guesclin, ein hiſtor. Rittergedicht in 4 Büchern, mit erläuternden Anmerkungen. Leipz. 1821. 3 Thle, 8. Der Verfolgte. Eine Ritterſage. Berl. 1821. 3 Thle, 8. Lalla Rugh, oder die mongoliſche Prinzeſſin. Eine romant. Dichtung. Aus dem Engl. des *Thom. Moore* in den Sylbenmaaſsen des Originals überſetzt. ebend. 1821. 8. Betrachtungen über Türken, Griechen und Türkenkrieg. ebend. 1822. gr. 8. Ritter Elidouc. Eine altbretanniſche Sage. 3 Bücher. Leipz. 1822. 8. Geiſtliche Lieder. 1 Bdchen. ebend. 1823. 8. Mit *Karol. de la Motte-Fouqué:* Reiſe-Erinnerungen. Dresd. 1823. 2 Thle, 8. Wilde Liebe. Ein Ritterroman. Leipz. 1823. 2 Thle, 8. Don Carlos, Infant von Spanien. Ein Trauerſpiel. Mit einer Zueignung an F. v. Schiller. Danzig 1823. 8. Der Refugié oder Heimath und Fremde. Ein Roman aus der neuern Zeit. Gotha 1823, 1824. 3 Thle, 8. Feyerlieder eines Preuſſen, im Herbſte 1823. Berl. 1824. 8. Mit *Alex. dem Wanderer:* Die Fahrt in die neue Welt und das Grab der Mutter. Quedlinb. 1824. 8. (Ihm gehört die 1ſte Erzählung). Lebensbeſchreibung des k. Preuſſ. Generals der Infanterie, H. A. Baron de la Motte-Fouqué. Mit 1 Plan. Berl. 1824. gr. 8. Sophie Aurelie. Eine Novelle. ebend. 1825. 8. Pique-Dame. Briefe aus dem Irrenhauſe, in Briefen. Nach dem Schwediſchen. ebend. 1825. 8. Erdmann und Fiametta. Novelle. ebend. 1825. 8. Die Sage von dem Gunlaugur, genannt Drachenzunge, und Rafn dem Skalden. Eine Islandskunde des 11ten Jahrhunderts. In 3 Büchern

chern erzählt. Wien 1826. 3 Thle, 8. m. 5 Kpf. Geſchichte der Jungfrau von Orleans, nach authentiſchen Urkunden und dem franzöſ. Werke des Herrn *Le Brun de Charmettes.* Berl. 1826. 2 Thle, 8. — Vorwort zu *Sm. Ch. Papens* Gedichten (Tübing. 1821). — *Proſaiſche Aufſätze* zu folgenden Zeitſchriften: 1) *zum* Wiener Journal für Literatur, Kunſt und Mode; 2) *zu den* thüring. Erholungen (1812-1815); 3) zu *Eberhard's* Salina (1812, 1816); 4) zu *F. v. Schlegel's* deutſchen Muſeum (1812, 1813); 5) zu *F. Kind's* Harfe, 1ſtes Bdch. (1814); 6) zu *deſſen* Taſchenbuch für das geſell. Vergnügen (1817, 1824, 1826); 7) zu *Gubitz'ens* Gaben der Milde (1817, 1818); 8) *zur* Quartalſchrift für müſſige Stunden (1817-1821); 9) *zur* Wünſchelruthe (1818); 10) *zu den* ſchleſ. Provinz.-Blätt. (1818); 11) *zur* Zeit. für die eleg. Welt (1819, 1821, 1822, 1823, 1825); 12) zu *Symansky's* deutſchen Zuſchauer (1819); 13) zu *Rochlitz'ens* jährlichen Mittheilungen (1820-1822); 14) *zum* Wayſenfreunde, Bd. 1 (1821); 15) zu *Kuffner's* und *v. Biedenfeld's* Feyerſtunden (1821); 16) *zur* Abendzeitung (1822, 1823); 17) *zur* Minerva (1823); 18) zu *Gardthauſen's* Eidora (1823); 19) *zur* Orphea (1824). — *Gedichte* in folgenden Zeitſchriften: 1) *in der* Salina (1812); 2) in *Erichſon's* Muſenalmanach (1812-1814); 3) in *F. v. Schlegel's* deutſchen Muſeum (1813); 4) in *F. Kind's* Taſchenbuch zum geſell. Vergnügen (1816, 1825); 5) *im* Morgenblatt (1816); 6) in *F. Kind's* Harfe, 4tes Bdchen (1816); 7) in *Gubitz'ens* Gaben der Milde (1817, 1818); 8) in *Gardthauſen's* Eidora (1824). — Uebrigens hat man von ſeinen Schriften folgende Nachdrücke: Der Held des Nordens; Wien 1816. 3 Bde, 8. Kleine Romane; Wien 1815, 1816. 3 Thle. 8. Undine; Wien 1816. 8. Die Fahrten Thiodolfs des Isländers; Wien 1815. 2 Bde, 8. Der Zauberring; Wien 1816-1818. 3 Bde, 8. Reutlingen 181. 3 Bde, 8. Sängerlie-

liebe; Wien 1816. 8. Gedichte; Wien 1817 folg Cöln 181. folg. 8. Wunderbare Begebenheiten des Grafen von Lindenſtein; Wien 1817. 2 Bde, 8. — *Der* Roman: Eginhard und Emma iſt allerdings von ihm. — *Von den* Jahreszeiten *erſchien* 1814 auch noch das Herbſtheft. — Das Frauentaſchenbuch redigirte er bis zum J. 1822; nachher beſorgte *F. Rückert* und jetzt *G. Döring* die Redaction. — Sein Bildniſs *vor dem* 4ten (nicht 5ten) Hefte der Jahreszeiten und *vor dem* 2ten Bde der Feyerſtunden (1822).

13 u. 18 B. Freifrau de la MOTTE-FOUQUé (Karol.) *war zuerſt mit einem Herrn von Rochow vermählt; geb. zu Nennhauſen 1773.* §§ Briefe über die griechiſche Mythologie der Frauen. Mit 4 Tafeln. Berl. 1812. 8. Ruf an deutſche Frauen. ebend. 1813. 8. Neue Erzählungen. ebend. 1817. 8. (auch *m. d. Tit.:* Kleine Romanenbibliothek von und für Damen, 7te Lief.). Frauenliebe. Nürnberg 1818. 3 Thle, 8. Die blinde Führerin. Ein Roman. Berl. 1821. 8. Heinrich und Marie. Jena 1821. 3 Bdchen, 8. (auch *m. d. Tit.:* Für müſſige Stunden, 6-8tes Bdchen). Briefe über Berlin, im Winter 1821. (Aus dem Freymüthigen). Berl. 1822 (1821). 8. Vergangenheit und Gegenwart. In Briefen. ebend. 1822. 8. Die Herzogin von Montmorenci. ebend. 1822. 3 Thle, 8. Die Vertriebenen. Eine Novelle aus der Zeit der Königin Eliſabeth von England. Leipz. 1823. 3 Bdch. 8. Mit *F. Freyh. de la Motte-Fouqué:* Reiſe-Erinnerungen. Dresd. 1822. 2 Thle, 8. Die beiden Freunde. Berl. 1824. 3 Thle, 8. Neueſte geſammelte Erzählungen. ebend. 1824. 2 Bde, 8. Bodo von Hohenried. Ein Roman neuerer Zeit. ebend. 1825. 3 Bde, 8. Die Frauen in der groſſen Welt. Bildungsbuch beim Eintritt in das geſellige Leben. ebend. 1826. 8. Weihnachtsgabe. ebend. 1826. 8. — Ueber einen Roman, den ſie unter den Namen:

men: *Serena* herausgab, ist der 20ste Bd. zu vergleichen. — *Erzählungen* in folgenden Zeitschriften: 1) *in der* Zeitung für die eleg. Welt (1818, 1819, 1821-1823); 2) in *F. v. Schlegel's* deutschen Museum (1812); 3) *in der* Minerva (1814, 1818, 1820, 1821); 4) in *Kind's* Harfe, 1ßes Bdchen (1814); 5) *im* Frauentaschenbuch (1815, 1816, 1817, 1819, 1821); 6) *in der* Quartalschrift für müssige Stunden (1817 folg.); 7) *im* Freymüthigen (1820, 1823); 8) *im* Wayfenfreund, Bd. 2 (1823); 9) *in der* Orphea (1824). — *Gedichte* in folgenden Zeitschriften: 1) *in der* Minerva (1816); 2) *im* Frauentaschenbuch (1818, 1820); 3) in *F. Rafsmann's* Auswahl neuer Balladen und Romanzen (1818); 4) in *Philippi's* literar. Merkur (1820); 5) in *Gebauer's* Morgenröthe, 3ter Theil (1821); 6) *in der* Wiener Zeitschrift für Kunst, Literatur und Mode (1823); 7) *im* Wayfenfreunde, 2tes Bdch. (1823). — Im 18ten Bde ist die 5te und 6te Schrift auszustreichen. — Von ihren Schriften sind in Wien nachgedruckt worden: Kleine Erzählungen (1814). Magie der Natur (1814). Der Spanier und der Freywillige in Paris (1815). Feodora (1815. 2 Bde). Edmunds Wege und Irrwege (1815. 2 Bde). Das Heldenmädchen aus der Vendée (1815). — Vgl. *v. Schindel* Th. 1 und 3. Conversat.-Lex.

n. 17 B. von FRäHN (Ch. Mt.) *ward 1819 D. der Theol. und 1822 Staatsrath* (vorher seit 1807-1819 Professor der oriental. Sprachen zu Kasan); *geb. am 4 Juny 1782.* §§. Beschreibung einiger, grösstentheils noch unbekannten Silbermünzen der Samaniden und Buwaihiden. Kasan 1808. 4. (*in arabischer Sprache gedruckt*). De Titulorum et cognominum honorificorum, quibus Chani Ordae aureae usi sunt, origine, natura atque usu. ibid. 1814. 4 *Rede bey Gelegenheit der Feyer der Einnahme von Paris, gehalten am 10 May 1814 in der Kirche der deutschen Gemeinde zu Kasan von einem Mitgliede der-*

ſelben. Zum Beſten der Ruſſ. Invaliden gedruckt (mit der gegenüberſtehenden ruſſ. Ueberſetzung vom *Gener. Sergeew*). *ebend. 1814. 4.* (NB. *iſt die erſte in Kaſan gedruckte deutſche Schrift*). *Die beiden auf L. reimenden Gedichte, das eine von *Schanfara*, das andere von *Fugkray*. ebend. 1814. 8. (*Arabiſch*). Pr. De Arabicorum etiam auctorum libris vulgatis criſi poscentibus emaculari, exemplo poſito Hiſtoriae Saracenicae Elmacini. Caſani et Roſtoch. 1815. 4. Pr. De origine vocabuli Roſſici Деньги (pecunia). ibid. 1815. 4. Pr. I. II. De numorum Balgharicorum forte antiquiſſimo libri II accedit hujus aliorumque aliquot Muſei Fuchſiani, qui data occaſione illuſtrantur, numorum Tabula aenea. ibid. 1816. 4. De Academiae Imper. Scient. Petropolitanae Muſeo numario Muſelmico. Proluſio prior, qua, dum confiat accurata deſcriptio, ejus copia et praeſtantia obiter contuenda proponitur. P. I. Petropol. 1818. 4. *Beiträge zur Muhamedan. Münzkunde aus St. Petersburg, oder Auswahl ſeltener und merkwürdiger, bis dahin unbekannter Muhamed. Münzen aus dem Kabinet des Herrn G. Pflug. Mit 1 lithogr. Taf. Berl. 1819. 4.* Novae Symbolae ad rem numariam Muhamedanorum ex Muſeis Pflugiano atque Manteufeliano Petropoli, nec non Nejelowiano Kaſani. C. 5 tab. aen. Petrop. et Halae 1819. 4. *Das Muhammedan. Münzcabinet des Aſiat. Muſeums der kaiſerl. Akad. der Wiſſenſch. zu St. Petersburg. Vorläufiger Bericht. St. Petersb. 1821. 8.* (*auch u. d. Tit.: Ueber das aſiat. Muſeum der kaiſerl. Akad. der Wiſſenſchaften. 2te vorläufige Nachricht* *). *Die Chospoën-Münzen der frühern arabiſchen Chalifen. Eine Ehrenrettung des Ara-*

*) Die erſte Nachricht („über eine bedeutende Bereicherung der Arabiſchen, Perſiſchen und Handſchriften, die das aſiat. Muſeum erhalten hat u. ſ. w.“) befindet ſich *in der* Beilage zur St. Petersb. Zeit. 1819. Nr. 91. und ward nachher (Petersb. 1824. 8) beſond. abgedruckt.

Arabers Makriſy. Mitau 1822. 4. (beſond. abgedr. aus den Jahresverhandl. der kurländ. Geſellſchaft für Literatur und Kunſt). *Ibn Foſzlan's Berichte über die Ruſſen älterer Zeit. Text und Ueberſetzung mit kritiſch-philolog. Anmerkungen, nebſt 3 Beilagen über ſogenannte Ruſſenſtämme zu Kiew, die Warenger und das Warenger Meer, und das Land Wiſu, ebenfalls nach Arabiſchen Schriftſtellern. Herausgeg. von der kaiſerl. Akademie der Wiſſenſch. Mit 1 lithogr. Taf.* St. Petersb. 1823. 4. Numi Muhamedani, qui in Acad. Imp. Scient. Petropolitani Muſeo Aſiatico aſſervantur. Auſpiciis academicis digeſſit, interpretatus eſt, prolegomenis et commentario palaeographico-philologico illuſtravit editisque notabiliorum tabul. aeneis edidit. Tom. I. ibid. 1826. 4. (etiam *ſub h. tit.:* Recenſio numorum Muhammedanorum Acad. Imper. Scient. Petropol. Muſei Aſiatici inter prima Academ. Imperial. ſaecularia edita). — Beiträge zu *Alber's Ruthenia* (1807 folg.); zu *Morgenſtern's dörptiſchen Beiträgen zur Literatur und Kunſt* (1813); *zu den Fundgruben des Orients, Bd. 5* (1817); *zu den* Memoires de l'Academ. Imper. de St. Petersburg *), Vol. 7-10 (1820 ſqq.); *zu den Jahresverhandlungen der kurländ. Geſellſch. für Literatur und Kunſt, Bd. 2* (1822) und *zur Leipz. Lit.-Zeit.* (1826). — Die arabiſche Urſchrift von Nr. 8 (im 17ten Bde) kam zu Kaſan 1808 heraus. — Recenſ. *in der* Leipz. und Jen. Lit.-Zeit.

*) Hieraus ſind nachſtehende Abhandlungen *beſond.* abgedruckt worden: 1) Antiquitatis Muhammedanae Monumenta varia explicavit. P. I. II. (1820, 1822). 2) De Chaſaris. Excerpta ex ſcriptoribus Arabicis. P. I. (1822). 3) De Baſchkiris, quae memoriae prodita ſunt ab *Ibn Foſzlano* et *Jakuto* (1822). 4) Numi Kufici ex variis Muſeis ſelecti (1823). 5) De Muſeis Sprewitziani Mosquae aliquot Numis Kuficis antehac ineditis, qui Cherſonefi humo eruti eſſe dicuntur; Comment. I. II. (1825).

FRÄNKEL (D.) §§. Mit *M... H... Bock:* die 5 Bücher Moſe, überſetzt von Moſ. Mendelſohn. Berl. 1815. gr. 8. (vgl. oben den Art. *M. H. Bock.* — *Von der* Sulamith *erſchien* noch 1817 der 5te und 1820 der 6te Jahrg.

FRÄNKEL (Maimon) *D. der Phil. und Vorſteher eines Erziehungs-Inſtituts in Hamburg* (vorher Hauslehrer zu Dresden); *geb. zu Schwerſenz im Herzogth. Poſen im März 1788.* §§. *Teutona, oder Auswahl der vorzüglichſten Stellen aus den Originalwerken deutſcher Schriftſteller, für gebildete Söhne und Töchter. Herausgeg. von *M... Fredau* und *G... Salberg.* Leipz. (1812). 8. m. 1 Kpf. 2te verbeſſ. Aufl. in 2 Theilen, 1816. 3te verm. und verbeſſ. Aufl. in 3 Theilen, 1824. (Der 4te Thl. kam 1826 hinzu). Randgloſſen zu einem Aufſatze in Nr. 125 des allgem. Anzeigers der Deutſchen, über die Juden in Deutſchland. (Aus dem allgem. Anzeig. beſond. abgedruckt). Gotha 1815. 4. *M. Fredau*, chronolog. Darſtellung der Weltgeſchichte in 4 Tabellen. Dresd. 1817. Fol. *M. Fredau's* ſtatiſt. Darſtellung der ſämmtlichen europäiſchen Staaten, eine Tabelle. ebend. 1819. Fol. Mit *G... Salomon:* Die Erziehungsſchule. Hamburg 1821. 8. — Antheil an *J... Wolfs* und *G... Salomon's* hebräiſchen Elementarbuch (Deſſau 1819). — Beiträge zu *Dv. Fränkel's* Sulamith, Bd. 3. 4 (1808, 1815); *zum* neuen Sammler (1810, 1811); *zu den* neuen Erholungsſtunden, 4ter Jahrg. (Leipz. 1812); zu *Heinemann's* Jedidja, Jahrg. 3. 4 (1819 folg.); zu *deſſen* Taſchenbuch: Naami (1819) und zu *Gubitz'ens* Geſellſchafter (1825).

FRÄNKEL (Sgm.) *Sprachlehrer zu Berlin, jetzt zu . . .; geb. zu . . .* §§. Deutſche Auszüge aus den vorzüglichſten engliſchen Schriftſtellern, zum Ueberſetzen ins Engliſche. 1ſter Band. Berl. 1823. 8.

FRä-

REX (J. K.) *ſtarb 18..*

RHM (J. H.) *ſtarb 18..*

RMBACH (J. H.) *iſt Advokat in Köln.*

AMBACH (K. H.) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Hülfstabellen zur ſchnellen und ſichern Wechſel - Arbitrage - Berechnung, mit beigefügter Berechnung der Goldcourſe. Leipz. 1818. 4. Der Hamburgiſche Preiscourant mit ſeinen Uſancen als Rabatt, Thara, Gutgewicht, Courtage nebſt Stader Zoll. Leipz. und Berl. 1820 (1819). 4.

B. FRANCESON (K. F.) *lebte ſeit 1802 als Candid. der Theol. in Berlin; geb zu Brandenburg am 23 April 1782.* §§. Neue franzöſ. Sprachlehre für Deutſche. Zum Gebrauch in Schulen und beim Selbſtunterricht. Berl. 1809 (1808). 2 Thle. gr. 8. 2te verm. und verbeſſ. Aufl. 1813, 1814. neuer Abdr. 1821. 3te 1824, 1825. Mit *F. A. Wolf*: *La Tia fingida, Novela inédita de Migu. de Cervantes Saavedra. ibid.* 1818. 8 *maj.* (auch *u. d. Tit.*: Supplement zu *F. A. Wolf's* literar. Analekten). *Ebenezer Henderſon's* Island, oder Tagebuch ſeines Aufenthalts daſelbſt in den J. 1814 und 1815. Aus dem Engl. überſetzt. ebend. 1820, 1821. 2 Thle, gr. 8. m. 1 Karte. (auch *u. d. Tit.*: Magazin von merkwürdigen neuen Reiſebeſchreibungen, aus fremden Sprachen überſetzt, 34 und 35ſter Band). Grammatik der italiän. Sprache nach einem neuen Syſteme bearbeitet. ebend. 1822. gr. 8. Grammatik der ſpaniſchen Sprache nach einem neuen Syſteme bearbeitet. ebend. 1822. gr. 8. Ueber den Roman Gil Blas, oder Beantwortung der Frage: Iſt Le Sage der urſprüngliche Verfaſſer des Gil Blas? ebend. 1823. 8. — *Vgl.* Neues Gel. Berl. im J. 1825.

RANK (Andr.) *kathol. Prediger in Frankf. a. M.* (zuerſt 1796 Prieſter, 1797 Kaplan zu Oeſtrich

im Rheingau, und von 1797-1815 Profeſſ. am kathol. Gymnaſio zu Frankfurt a. M.); *geb. auf dem Meyerhofe Waldackshof im Fürſtenth. Leiningen am 11 Decbr.* 1768. §§. Sprachlehre. . . . . Sichtung des Henhöferiſchen Glaubensbekenntniſſes, wie auch des Lindliſchen Glaubensbekenntniſſes, und der Schrift *Otto's:* der Katholik und Proteſtant. Paſſau 1824. 8. Beweggründe zur Buſſe und Beſſerung, aus Vernunft, Bibel und den Kirchenvätern geſchöpft. Frankf. a. M. 1825. gr. 8. Kampf der Liebe und Freiheit. Trauerſp. in 4 Aufz. ebend. 1825. 8. Der Mann zweier Weiber, oder Liebenswürdigkeit und Macht weibl. Tugend. Ein intereſſantes, meiſtens hiſtoriſch-moraliſches Familiengemälde in 5 Akten. ebend. 1825. 8. Geſchichte und Bedeutung des Ablaſſes im Allgemeinen, ſowie des Jubiläums insbeſondre. Nebſt Anleitung, ſich des Jubel-Ablaſſes theilhaftig zu machen. ebend. 1826. 8. — Eine Predigt im J. 1818. — Vgl. *Felder* Band 3.

FRANK (A... L... Th...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Der Biſchoff und der Ritter. Eine ächte Sage aus Altdeutſchland. Berl. 1824. gr. 8.

15B. **FRANK** (E. F.) *ward* 1820 *bey der Feyer ſeines 50jähr. Amtsjubiläums k. Hannöv. Kirchenrath und ſtarb am* 8 *März* 1822; *geb. zu* . . . 1739. §§. Antheil an *Saalfeld's* monatl. Nachrichten (1806) und *am* Hannöver. Magazin (1818). — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

FRANK (F. A.) *ſeit* 1820 *Kunſt- und Handelsgärtner zu Chemnitz* (vorher Hofgärtner zu Weichſelburg und Penig); *geb. zu Rocksburg am* 6 *Novbr.* 1781. §§. Prakt. Belehrung der Hortenſia mutabilis nebſt ihren Varietäten. Penig (?) 1810. 8.

15B. **FRANK** (Glie. Rch.) §§. Ueber die Anwendung der allgemeinen Gewerbfreiheit auf das phar-

pharmaceut. Gewerbe und die Beurtheilung der Zuläſſigkeit neuer Apotheken-Anlagen. Berl. 1814. 8.

FRANK (J. Pt.) *ſtarb am* 24 *April* 1822. §§. Diſſ. inaug. (praeſ. *Gattenhof* curas infantum phyſico-medicas exhibens. Heidelb. 1766. 4. (*Deutſch J. Ch. Gruber, Leipz.* 1794. 8. *2te verbeſſ. Aufl.* 1803). De curandis hominum morbis epitome, praelectionibus academicis dicata. Tom. VII de retentionibus. P. I. Tubing. 1811. 8 maj. P. 2. Vindobon. 1820. P. 3. 1821. Interpretationes clinicae obſervationum ſelectarum, quae ex diariis ſuis academicis ad proprium epitomen de curandis hominum morbis illuſtrandam collegit. (inſtitutiones clinicae). P. I. cum VII tab. Tubing. 1812. 8 maj. *Supplementbände zur medicin. Polizey, oder Sammlung verſchiedener, in dieſe Wiſſenſchaft einſchlagender eigener Aufſätze. 1ſter Bd. ebend. 1812. 8. 2ter Bd. Nach den hinterlaſſenen Papieren des Verfaſſ. herausgeg. von Dr. G. Ch. Gkf. Voigt. Leipz. 1825.* De Neuroſibus liber VII. Auguſtae Taurinorum 1819. 2 Vol. 8. Opuſcula poſthuma. A *Joſepho filio* nunc primum edita. (Cum 7 tab. aen.). Vienn. 1824. 8 maj. — *Von dem* Syſteme einer vollſtändigen medicin. Polizey *erſchien* 1819 die 3te Abtheil. des 6ten Bdes. (Der 6te Band hat auch d. *beſond. Tit.:* Medicinalweſen, 1-3ter Bd.). — *Von dem* Epitome de curandis hominum morbis *kam* 1824 die 2te verbeſſ. Aufl. Lib. V. P. II. und Lib. VI. VII. *heraus.* — *Von den* Grundſätzen über die Behandlung der Krankheiten der Menſchen *erſchien* noch Bd. 5 1795. Bd. 4 1796, Bd. 5 1798, Bd. 6 1807 und B. 7 Tübing. 1811. — Vgl. *Saalfeld* S. 188-190. *Fr. Fartini* opuſcula ſcientifica Vol. II (Piſa 1822) p. 1 ſqq. (enthält ſeine Selbſt. biographie). Salzburg medicin.-chirurg. Zeit. 1822. Bd. II. S. 108-111.

17 B. **FRANK** (J. Val.) iſt auszuſtreichen, denn er heiſst richtiger *Franke*.

9, 11, 13 u. 17 B. FRANK (Joſ.) §§. Ricerche ſullo ſtato della medicina ſecondo principi della filoſofia induttiva con un appendice contenente varj caſi pratici con rifleſſioni del D. *Rob. Jones*. Traduzione dall' ingleſe coll' aggiunta di alcune note. Pavia 1795. 2 Vol. 8 maj. Praxeos medicae nniverſae praecepta. P. I. Vol. I. Continens prolegomena, doctrinum de febribus atque de inflammationibus generalem. Lipſ. 1811. 8. Vol. II. continens doctrinam de morbis cutis. 1815. edit. ſec. denuo elaborata, 1826. P. II. Vol. I. Sect. 1. continens doctrinam de morbis ſyſtematis nervoſi in genere et de iis cerebri in ſpecie, 1818 Sect. 2. continens doctrinam de morbis columnae vertebralis, ſingulorum nervorum aliisque ex variis ſyſtematis nervoſi partibus ortum habentibus, nec non oculorum, navium et cavitatum nafalium, 1821. Vol. II. Sect. 1. continens doctrinam de morbis laryngis, tracheae et corporis thyreoidei, thecae thoraceae, pleurae, mediaſtini, thymi et pulmonum, 1824. Sect. 2. contin. doctrinam de morbis diaphragmatis, pericordii, cordis, arteriarum, venarum et animi deliquiorum, 1824. De l'influence de la revolution françaiſe ſur la médicine pratique. Vilna 1814. 8. Memoire ſur l'origine et la nature de la plique Polonoiſe, la à la ſéance privée de l'univerſité imperiale de Vilna le 15 Janv. 1814. ibid. (1814). 8. *J. Pt. Frank* Opuſcula poſthuma. A filio nunc primum edita (C. 7 tab. aen.). Vienn. 1824. 8 maj. — Beiträge zu *Horn's* Archiv für ärztl. Erfahrung (1801, 1804) und zu *Hufeland's* Journal der prakt Heilkunde, Bd. 21 (1809). — Den 1ſten und 2ten Jahrg. ſeiner Annalen des kliniſchen Inſtituts zu Wilna hat D. *Jon. Meyer* (Berl. 1810) ins Deutſche überſetzt. — *Von ſeiner* Reiſe nach Paris, London u. ſ. w. *erſchien* 1816 eine neue Ausgabe.

a. 15 B. **FRANK** (Joſ. Sal.) §§. Kurze und faſsliche Darſtellung des anſteckenden gelben Fiebers, welches epidemiſch in Mallaga herrſcht und der Symptome nebſt der Heilmethode, welche dawider angewendet wurde; von dem dazu beauftragten Dr. *J. Eman. Arezula* zum Druck befördert auf Befehl des Don *Pedro Fruxillo*. Aus dem Spaniſchen überſetzt. Wien 1804. 8. Surrogate für mehrere ausländiſche Arzneymittel. Ein Beitrag zur Beantwortung der auf höchſten Befehl an die Aerzte ergangenen Aufforderung. ebend. 1809. 8.

'*RANK* (K. L.) *Hypothekenbuchführer zu Frankfurt a. M.; geb. zu . . .* §§. Geſchichtl. Darſtellung des Währſchafts-, Transſcriptions-, Hypotheken- und Reſtkaufſchillingsweſens in Frankfurt a. M. Frankfurt 1818. 8. Topographiſcher Ueberblick der Stadt Frankfurt a. M. nach ihren Quartieren, Gegenden, Gebräuchlichkeiten und Feldgütern u. ſ. w. ebend. 1821. gr. 8. Einige Worte über die ſicherſte Anlage der Kapitalien unter gewiſſen hierzu nöthigen Erforderniſſen. ebend. 1823. 8.

'B. **FRANK** (L.) Neffe von J. Pt. *Starb am 19ten März 1825. Er ward 1816 herzogl. Leibarzt in Parma, 1818 Geh. Rath, 1821 Inſpector der medicin. - chirurg. - pharmaceut. Facultät, und 1822 Profeſſ. der ſpeciellen Therapie und Klinik und Ritter des Conſtantin. St. Georgenordens.* (Ward 1787 D. der Med. in Pavia, 1789 prakt. Arzt in Mailand, 1790 ster Arzt am daſigen Hoſpital, 1796 wendete er ſich als prakt. Arzt nach Florenz; 1797 bereiſete er Aegypten, ward in der Folge prakt. Arzt in Cairo, 1798 Arzt beim franzöſ. Heere, mit welchem er auch (1799) nach Frankreich zurückkehrte, und ſich einige Zeitlang in Paris aufhielt. Nach einer zweiten Reiſe in die Barbarei ward er 1804 Oberaufſeher des franzöſ. Militairhoſpitals zu Alexandrien,

und Oberaufſeher der Bäder bei Acqui, aber ſchon im Februar 1805 als Leibarzt des Paſchas Ali nach Janina berufen. Im J. 1810 kehrte er wieder nach Paris zurück, ward 1811 Arzt im Haupt-Militair-Hoſpital und Sanitäts-Rath zu Corfu, und wendete ſich im J. 1814 als prakt. Arzt nach Wien). *Geb. zu Lauterburg in Ober-Elſaſs 176.* §§. Con *D. Crespi, Monteggio* e *Chiappari:* Nuovo Giornale della più recente letteratura medico chirurgico di Europa. Milano 1791, 1796. 2 Vol. 8. Bibliotheca medica Browniana. Firenza 1797. 8. Lo ſtato ſtenico ed aſtenico predominante nelle mallattie; ſecondo la dottrina Browniana tradetto dal tedesco dal D. *Ad. Mich. Weikard.* Venez. 1797. 8. Collection d'opuscules de médicine pratique, avec une mémoire ſur le commerce des Negres en Cairo. Paris 1812. 8. (Die im 17ten Bde aufgeführte deutſche Ueberſetzung *beſorgte* Dr. *E. F. Rinkolini* (Brünn und Olmütz 1816. 8). De peſte, diſſenteria et ophtalmia Aegyptiaca. Vindob. 1820. 8 maj. c. tab. lithogr. Memoria ſulle malattie dell' orechio interno di *Saiſſy.* Traduzione dal Franceſe. Piſa 1823. 8. — Ueberdies hat er Antheil an folgenden Zeitſchriften: 1) *an der* Salzburg. medicin.-chirurg. Zeitung (1795, 1815, 1819, 1820, 1821, 1825); 2) an *Voigt's* Magazin für den neueſten Zuſtand der Naturkunde, Bd. 4 (1802); 3) an *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 38 (1815); 4) *an dem* Giornale di medicina pratica di Padova, Tom. VII (1815); 5) *an dem* Journal univerſelle des ſciences médicales, Tom. XII (1818); 6) *an dem* Journal complementaire du dictionaire des ſciences medicales, Tom. VI. VIII. X. XII. XIII. XIV. XV (1820-1825); 7) *an dem* Repertorio medico-chirurgico per l'anno 1821 et 1822 (Torino); 8) an *Omodei* Annali univerſali de mecina, Tom. XXVI. XXX. XXXII. XXXIII (1825-1825) und 9) an *Gräfe's* und *v. Walther's* Journal für Chirurgie und Augenheilkunde, Bd.

8 (1824). — *Vgl.* Cenni biografici del Cav. L. Frank detti nella ducale univerſità nel giorno 21 Giugno 1825 da Profeſſ. *C. Speranza.* Parma 1825. 8 maj. Biographie medicale, Tom. IV.

FRANK (Othm.) *ward 1821 ordentl. Profeſſ. der Philoſ. zu Würzburg, und 1826 ordentl. Profeſſ. der Sanskritſprache an der Univerſit. zu München.* §§. *Perſien und Chili als Pole der phyſiſchen Endbreite und Leitpunkte zur Kenntniſs der Erde. Sendſchreiben an Herrn v. Humboldt. Mit Anhang. Nürnb. 1813. gr. 8.* Chreſtomathia Sanscrita, quam in uſum tironum verſione expoſitione, tabulis grammaticis edidit. Monach. 1820, 1821. Part. II. 4. Vjācaraṇam ſchōſtrat ſhuſh, Grammatica ſankrita, nunc primum in Germania edidit. Wirceb. 1823. 4. Novum ſcripturae hindorum ſpecimen, quod apparatu tyrographico lithographico, nunc demum inſtructa. ibid. 1823. Fol. (auch in 4). *Vjāſa. Ueber Philoſophie, Mythologie, Literatur und Sprache der Hindu. Eine Zeitſchrift. 1 Band 4 Hefte. Münch. 1826. 4.* — Ein Aufſatz *im* Morgenblatt für gebild. Stände (1810).

7 B. FRANK (Thdr.) §§. *Von ſeiner* Schrift *erſchien* 1823 die 2te mit Feſtgeſängen von *G... E... Roth* verm. Aufl.

FRANCKE (A.) Bruder von L.., Fr. *Seit 1828 2ter Hofprediger zu Dresden* (zuerſt 1816 Paſtor in Berggieshübel, 1819 Diacon. in Oederan, 1821 5ter und 1824 4ter Diacon. an der Kreutzkirche zu Dresden); *geb. zu Eilenburg am 28 Septbr. 1792.* §§. Jeſus Chriſtus, der Heilige Gottes auf Erden. Frommen Chriſten ein Gruſs zur Weihnacht in evangel. Gemählden. Breslau 1823. 8. Drei Predigten vom Lichte in Jeſu, nebſt einer Abſchiedspredigt als Zugabe. Dresd. 1825. gr. 8.

FRAN-

FRANCKE (C. ... L. ... W. ...) *D. der Philoſ. und Lehrer am Gymnaſio zu Helmſtädt; geb. zu ...* §§. Mit *J. Ch. Elſter* und *G. F. K. Günther*: Griechiſches Elementarbuch für die erſten Anfänger. Helmſtädt 1824. 8.

FRANCKE (G. K. Thdr.) Sohn des Folgenden. *D. der Phil. und ſeit 1825 Conrector zu Flensburg* (vorher ſeit 1821 Subrector daſelbſt); *geb. zu Huſum am 25 Januar 1800.* §§. Prolegomena in Ciceronis orationes Varrinas, de provinciarum Romanorum forma atque adminiſtratione. Hildeſh. 1823. 8 maj. (beſond. abgedr. aus *Seebode's* und *Friedemann's* miſcell. critic. Vol. II. P. 2). Diſp. de tribuum, curiarum atque centuriarum ratione. Slesv. 1824. 8 maj. — Recenſ. *in der* Jen. Lit.-Zeit.

FRANCKE *) (G. Sm.) Vater von G. K. Thdr. und J. Val. §§. Ueber den Gehalt und philoſ. Charakter des 3ten und 4ten Tuskulon. Dialogs nach den gegebenen Grundriſſen. Huſum 1805. 8. *Doctrina de operationibus ſpiritus divini, in ſcriptura ſacra tradita, tantum abeſt, ut cum natura hominis ratione ex liberalitate praediti pugnet, ut potius et naturae humanae et Dei majeſtati ad modum conveniat. Diſputatiuncula theologica, qua loco orationis additionalis ſtudia ſua commendat auctor. Kil. 1810. 4.* Erſter Jahresbericht des Kieler Bibelvereins, in der Gener.-Verſammlung deſſelben am 10 July 1816 abgelegt. ebend. 1816. 8. Theolog. Encyclopädie, nebſt einer Reihe dazu gehöriger Abhandlungen. 1ſter Band. Altona 1819. gr. 8. Grundriſs der Vernunfttheologie. Ein Prodromus zu ſeinem Entwurf einer Apologetik der chriſtl. Religion. ebend. 1824. 8. *Viro ſummo venerabili J. C. K. Eckermanno munerum et ſcholaſticorum et academicorum 50 annos divina gra-*

*) Früherhin *Franke* genannt.

gratia summo cum honore administratorum felicitatem suo et collegarum nomine gratulatur. Praefatus de eo, quod senectuti aetatem in literis actam superiorem imprimis jucundam reddit. Kiliae 1825. 4. Pr. Zu Anhörung der Jubelpredigt des Herrn Prof. Dr. Köfter in der Schloſskirche. ebend. 1826. Fol. — Eine latein. Ode und eine Gelegenh. Schrift im J. 1797 u. 1807. — Antheil an *Ddr. und Jasp. Boyſen's* Beiträgen zur Verbeſſerung des Kirchen- und Schulweſens in proteſtant. Ländern, Bd. II. H. 7 (1797); an *Ruperti's* und *Schlichthorſt's* Magazin für Philologie, Bd. 2 (1797); an *J. H. Stubbe's* Progr. 28ſte Sammlung Huſumſcher Schulſachen (1805); *an den* Schlesw.-Holſtein. Provinz.-Berichten (1815, 1817) und an *G. Pt. Peterſens* Chronik des Reformationsfeſts (1818). — Recenſ. *in der* Jen. Lit.-Zeit. und *in der* Zeit. für Liter. und Kunſt in den k. Dän. Staaten.

FRANCKE (H.) *D. der Philoſ. und ſeit 1826 Conrector an der Stadtſchule zu Wismar* (vorher Lehrer am Fellenberg. Inſtitute zu Hofwyl); *geb. zu Boitin bey Güſtrow am 13 Juny 1793.* §§ Arnold von Brescia und ſeine Zeit, nebſt einem Anhang: über die Stiftung des Paraklet bey Nugent an der Seine. Zürich 1825. gr. 8.

FRANCKE (H. Gf. Bd) *ſeit 1826 2ter Domprediger zu Bremen* (vorher ſeit 1806 Prediger in Osnabrück, 1809 4ter Domprediger in Bremen, und 1810 5ter). §§. Mehrere Predigten (in den J. 1803, 1809, 1813, 1816) und Reden (in den J. 1813, 1814, 1817). — Ein Schlußgebet *in der* Sammlung von Predigten über H. v. Zütphen (1822). — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

17 B. FRANCKE*) (J. Val.) Sohn von G. Sm. *Seit 1821 k. Ruſſ. Hofrath, ordentl. Profeſſ. der alten claſſ. Literatur zu Dorpat, auch ſeit 1822 Mitglied*

*) Iſt identiſch mit *J. Val. Frank*, Bd. 17. S. 608.

glied der Schulcommiſſion. (Zuerſt ſeit 1815 Privatdocent in Kiel, und 1819 Subrector zu Flensburg); *geb. zu Huſum am 31 März 1793* (1792). §§. Sendſchreiben an den Herrn Profeſſ. Heinrich in Kiel über eine Recenſion in der Halliſchen allgem. Lit. - Zeitung. Kiel 1816. 8. Ueber ein Einſchiebſel Tribonians beim Ulpian, die Verbannung nach der groſſen Oaſe betreffend; ein Brief an Herrn Etatsr. Cramer in Kiel. ebend. 1819. 8. *Examen criticum D. Jun. Juvenalis vitae. Alton. 1820. 8.* Die Goldmünzen des Baſilius in St. Petersburg erläutert. (Aus dem 1ſten Heft des neuen Muſeums der deutſchen Provinzen Ruſslands beſond. abgedruckt). Dorpat 1824. 8. Griechiſche und lateiniſche Inſchriften, geſammelt von *O. F. v. Richter, und herausgeg.* Berl. 1826. gr. 8. — Ein latein. und ein griech. Gedicht (1825, 1826). — Vgl. *v. Recke* Th. 1.

FRANCKE (L... Fr.) Bruder von A. *D. der Med. und prakt. Arzt zu Dresden; geb. zu Eilenburg am 14 Septbr. 1796. §§. Diſſ. inaug. de ſede et cauſſis veſanae. Lipſ. 1821. 4.* Der Arzt an Hausfreunde, oder freundliche Belehrungen eines Arztes an Väter und Mütter bey allen ordentlichen Krankheitsvorfällen in jedem Alter. Leipz. 1823. 8. 2te verm. und verbeſſ. auch durch einen Anhang bereicherte Aufl. 1825. *J. Swans* gekrönte Preisſchrift über die Behandlung der Lokalkrankheiten der Nerven, nebſt deſſen anatom. - phyſiolog. - patholog. Beobachtungen über das Nervenſyſtem. Aus dem Engl. mit Zuſätzen herausgeg. ebend. 1824. gr. 8. (auch *m. d. Tit.:* Bibliothek der ausländ. Literatur für praktiſche Medicin, 2ter Bd.). — Beiträge zu *Naſſe'ns* Zeitſchrift für Phyſiologie (1824).

FRANCKE (W.) *D. der Rechte und ſeit 1828 auſſerordentl. Profeſſ. derſ. zu Göttingen* (vorher Privat-

vatdocent daſelbſt); *geb. zu . . .* §§. Civiliſtiſche Abhandlungen. Göttingen 1826. gr. 8.

FRANKE (Ch. W.) *Rechtsconſulent und (ſeit 1818) Börſen-Secretair zu Leipzig; geb. daſelbſt am 6 May* 1765. §§. *Der Arreſtant, oder die Aehnlichkeit; Operette in 1 Aufz. nach dem Franzöſ. von della Maria (Duval). Leipz. 1800. 8. *Die tiefe Trauer; Luſtſpiel in 1 Act (nach dem Franzöſ. des *Berton*). ebend. 1804. 8. *Wer nicht wagt, gewinnt nicht. Luſtſp. in 5 Aufz. (nach dem Franzöſ. de Mehul). ebend. 1804. 8. *Dramatiſche Kleinigkeiten, aus dem Franzöſ. ebend. 1804. 8. Nach *Rn. Ghf. Löbel's* Ableben ſetzte er fort: *Converſations-Lexicon, oder kurzgefaſstes Handwörterbuch für die in der geſellſchaftl. Unterhaltung aus den Wiſſenſchaften und Künſten vorkommenden Gegenſtände, mit vorzüglicher Rückſicht auf die gegenwärtigen Zeiten. 4ter Th. 1. stes Heft. Leipz. 1800. 8. 5ter Th. 1. stes Heft 1806, 1807. 6ter Th 1, stes H. 1808. Amſterd. 1809. Nachträge 1ſter Bd. A-L. Amſterd. 1810. 2ter Bd. M-Z 1811 *). *Converſations-Lexicon 1-4ter Theil. 3te unveränd. Aufl. Leipz. 1807. 8. (auch an der 1ſten Aufl. hatte er Antheil). *Kleineres Converſations-Lexicon, oder Hülfswörterbuch für diejenigen, welche über die beim Leſen ſowohl, als in mündlichen Unterhaltungen vorkommenden mannigfachen Gegenſtände näher unterrichtet ſeyn wollen. 1ſter Th. 1815. gr. 8. 2. 3ter Th. 1814. 4ter Th. 1815. — Antheil an einigen Journalen. — Recenſ. in *der* Leipz. Lit.-Zeit. (1803-1811).

FRANKE (F. A.) Pſeudon. iſt *J. Ch. Sommer*; vgl. unten deſſen Art.

FRANKE (F... W...) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. *Anweiſung, allerley Flächen, als Felder, Wieſen,

*) Die folgenden Aufl. beſorgte nachher *F. Arn. Brockhaus*; vgl. oben deſſen Art.

len, Gärten, Teiche u. ſ. w. nach einer leichten und zuverläſſigen Methode zu vermeſſen und zu berechnen. Leipz. 1822. gr. 8. m. 5 Kpf. 2te verbeſſ. Aufl. 1823 (m. d. Namen). *Unterweiſung, wie auf eine leichte und ſichere Art Kalkſtein, Mergel, Gyps, Torf, Stein- und Braunkohlen aufzufinden und zu gewinnen ſind. Vom Verfaſſ. der Anweiſung, allerley Flächen auszumeſſen. ebend. 1823. gr. 8. m. 3 illum. Kpf. Gründliche Anweiſung zur Verbeſſerung des Ackerbaues durch Vertilgung des Unkrauts. Nebſt kurzer Beſchreibung der mehrſten Unkrautarten. ebend. 1825. 8.

FRANKE (G...) *... zu ...; geb. zu ...* §§. Abhandlung über die zweckmäſſige Einrichtung der Treibhäuſer zu frühern Treibereyen. Eine gekrönte Preisſchrift. Halle 1825. 8. m. 8 illumin. Kpft.

FRANKE (G. Sm.) ſ. oben unter *Francke.*

FRANKE (H. Gf. Bd.) ſ. oben unter *Francke.*

17 B. FRANKE (Joa. Hm. Fr.*) §§. Die Beytragspflicht der Eingepfarrten zum Bau und Unterhalt der kirchlichen Gebäude. Roſtock 1816. 4.

FRANKE (J. Ch.) *ſtarb am 5 Decbr. 1822.* §§. Pr. De dote in ſolutione matrimonii ob adulterii ſuſpicionem decreta, non retinenda. Vitеb. 1810. 4. Pr. De religione judicis in jurejurando de credulitate caute exigente. ibid. 1814. 4.

FRANKE (L... W...) *Profeſſor an der Ritteracademie zu Liegnitz* (zuerſt Lehrer am Waiſenhauſe zu Bunzlau, und 1810 Inſpector und Hülfslehrer

*) ward Bd. 17. S. 611 ohne Vornamen aufgeführt.

rer an der Liegnitzer Ritteracademie); *geb. zu . . .* §§. Bunzlauer Wochenblatt. Bunzlau 1810. 4.

RANKENBERG (J... G...) *Lehrer am Realgymnaſio zu Breslau; geb. zu . . .* §§. Muſarion, ſatyriſch-hiſtoriſchen Inhalts im Volkston. Breslau 1790. 4.

RANQUE (K. Bt.) *D. der Med., herzogl. Naſſ. Medicin.-Rath und Lehrer der Phyſik und Chemie am landwirthſchaftl. Inſtitute zu Idſtein; geb. zu . . .* §§. Die Lehre von dem Körperbaue, den Krankheiten und der Heilung der Hausthiere. Für Landleute bearbeitet aus Auftrag der herzogl. Naſſ. Landesregierung. Wiesbaden 1825. gr. 8.

RANTZ (Gf.) Bruder des Folgenden. *Starb im J. 1812. War Kantor und Schullehrer zu Heudeber im Halberſtädtiſch.; geb. zu Halberſtadt 176.* §§. *Der Koch und die Köchin, ein dialogiſirtes Kochbuch. . . . 180. 8. — Antheil *an den* Halberſtädt. gemeinnütz. Unterhaltungen; an *J. Ch. Wagener's* neuen Geſpenſtererzählungen und andern Zeitſchriften.

B. FRANTZ (Klam. W.) *ward 1801 Collaborator an der Domſchule zu Halberſtadt, und 1805 Prediger zu Elende in der Grafſch. Hohnſtein; geb. zu Halberſtadt am 2 Decbr. 1774.* §§. Tabelle über die alte, mittlere, neue und neueſte Geſchichte. Halberſt. (1805). Fol. Ueber die ältern Kirchenchoräle, durch Beiſpiele erläutert. Quedlinb. 1818. 8. Ueber Verbeſſerung der muſikaliſchen Liturgie, beſonders auf dem Lande. Halberſt. 1819. gr. 8. — Antheil *an den* Halberſtädt. gemeinnütz. Blättern und *an den* Halberſtädt. gemeinnütz. Unterhaltungen.

RANTZ (M... S...) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. Bibliſche Militairgeſchichte zum gemein-

nützigen Gebrauch fowohl für den Wehr- als Nährſtand, vorzüglich zur Bildung der Kriegszöglinge. Prag 1817. 8.

FRANZ (Agn.) *lebt in Schweidnitz; geb. zu Militſch in Schleſien am 8 März 1795.* §§. Glycerion, Sammlung kleiner Erzählungen und Romane. Schweidn. 1823. 8. Erzählungen und Sagen. Leipz. 1825. 8. (auch *m. d. Tit.:* Sammlung von Romanen und Erzählungen deutſcher Schriftſtellerinnen, 5ter Bd.). Gedichte. Hirſchberg 1826. 2 Thle, 8. — Gedichte und Erzählungen in folgenden Zeitſchriften: 1) *in der* Frauenzeitung (1815); 2) *in der* Abendzeitung (1818-1826); 3) in *Th. Hell's* Penelope (1820-25); 4) *in der* Urania (1821, 23, 24); 5) *in der* Minerva (1822); 6) *im* Wayſenfreund, Bd. 2 (1823); 7) *in der* Charis (1823); 8) in *Schall's* und *v. Holty's* deutſchen Blättern; 9) *in der* Hebe (1824, 25) und 10) *in der* Leipz. Modezeitung. — Vgl. *v. Schindel* Bd. 1. 3.

FRANZ (F. Ch. 1) *ſeit 1813 Rector des Gymnaſ. und Pädagogiarch.* §§. *J. Bt. Schauls* italien. Grammatik für Frauenzimmer. Mit einem Vorwort herausgeg. Ulm 1824. gr. 8.

FRANZ (F. Ch. 2) *legte 1821 das Secret. der ökonom. Societät nieder, und ward 1823 Oberbauamtsſecretair.* §§. Ueber die zweckmäſſige Erziehung, Fütterung und Behandlung der zur Veredlung und Mäſtung beſtimmten Hausthiere. In phyſiolog.-phyſikal. und ökonom. Hinſicht. Dresd. 1821. gr. 8. Prakt. Anweiſung zur Vervollkommnung der Viehzucht, als eine weitere Ausführung des Werkes: Ueber die zweckmäſſige Erziehung, Fütterung und Behandlung u. ſ. w. ebend. 1824. gr. 8. — Beiträge zu *Schnee's* landwirthſchaftl. Zeitung (1815-19); *zum* allgem. Anzeiger der Deutſchen (1817); *zum* Leipz. Intelligenzblatt (1817, 21, 22) und *zu den* Dresd. gemeinnütz. Beiträgen (1821).

FRANZ

FRANZ (Jean) *Rechnungs-Commiſſair bey der Regierung des Rheinkreiſes zu Speyer; geb. zu Offenheim in der Provinz Rheinheſſen am 7 Octbr. 1775.* §§. Der Trimpf der Reformation. Ein lyriſch-didaktiſches Gedicht, allen Freunden der Wahrheit und der Menſchheit gewidmet. Speyer 1818. gr. 8.

7B. FRANZ (J. Ch.) Bruder von F. Ch. 2. §§. Kirchl. Nachrichten über die evangel. Gemeinden Toggenburg, Kanton St. Gallen. Ebnat 1824. gr. 8. Die ſchwärmeriſchen Gräuelſcenen der St. Galler Wiedertäufer, zu Anfang der Reformation. Ein hiſtor. Beitrag zur Kenntniſs dieſer Sekte, und ein Seitenſtück zu den Wildenſpracher Unruhen u. ſ. w. ebend. 1825. gr. 8. — Antheil *an der* Lauſ. Monatſchrift (1801).

FRANZ (. . .) *fürſtl. Reuſſ. Rath in Gera; geb. zu . . .* §§. Gedichte. Gera 1816. 8.

7B. FRANZEN (Bthſ. G.) *ward 1822 Hauptpred. zu Sörup in Angeln* (zuerſt 1801 Paſtor in Tuting, und 1805 Hauptpaſtor in Niebüll); *geb. zu Tondern 1776.* §§. Die Auferſtehung und Himmelfahrt des Herrn. In 4 Geſängen. Tond. 1816. 8. Chriſtl. Denkreime für die deutſche Schuljugend. ebend. 1818. 8. Gedichte für den Haus- und Bürgerſtand. Altona 1825. 8. (NB. Dieſe von der ſchlesw.-holſtein. patriot. Geſellſchaft gekrönten Preisſchriften ſtanden früher in *Fd. Stiller's* gemeinnütz. Almanach auf 1818, 19, 21, 23, 25). — Gedichte *im* Flensburger und Huſumer Wochenblatt und in *Gardthauſen's* Eidora. — *Von ſeinen* Gedichten *erſchien* 1812 der 1ſte und 1813 der 2te Bd.

von FRAUENHOFER (Joſ.) *ſtarb am 7 Juny 1826. War D. der Phil., Profeſſ. und Conſervator des phyſikal. Cabinets zu München, auch Ritter des k. Baier. Civ.-Verd.-Ord. und des Dän. Danebrogs-*

brogsord., auch Inhaber eines optiſchen Inſtituts; geb. zu Straubing am 6 März 1787. §§. Beiträge zu *Gilbert's* Annalen der Phyſik, Bd. 56 und 74 (1817 folg.) und zu *Schumacher's* aſtron. Nachrichten, Bd. 1-4 (1822 folg.). — Vgl. *v. Utzſchneider's* kurzer Abriſs der Lebensgeſchichte des Prof. Dr. v. Frauenhofer, Münch. 1826 gr. 8. Neuer Nekrol. der Deutſchen 1826. Bd. I. S. 347-354.

17 B. von FRAUSTADT (Rdlf) Pſeudon ſ. *Rdlf. Stier* im 20ſten Bde.

FRECH (J... G... S...) *groſsherzogl. Bad. Regier.-Rath zu ...; geb. zu ...* §§. Mit *J... B... Kapferer:* Entwurf einer Gemeinde-Ordnung für konſtitutionelle Staaten. Karlsr. 1822. gr. 8.

FREDAU (Mr.) Pſeudon. ſ. oben *Maim. Fränkel.*

FREDERSDORF (Lp. F.) §§. *Von dem* Promptuario der fürſtl. Braunſchw.-Wolfenbütt. Landesverordnungen gab *C... G... Küchendahl* 1817 den 7ten Theil heraus.

13 B. FREEPORT (Andr.) *ſeit 1808 Braumeiſter in Rocheſter; geb. zu Mannheim ...* §§. *Von ſeiner* Schrift *erſchien* zu Berlin 1808 die 2te mit 1 Kpf gezierte Aufl.

FREESE (J Kr) *ſtarb als Privatmann in Aurich am 8 Octbr. 1819.* (In jüngern Jahren war er Advocaten-Schreiber, ward 1777 Copiſt bey der Kriegs- und Domainenkammer zu Aurich, 1778 auſſerordentl. Kammerkanzlei-Aſſiſtent, worauf er die im 2ten und 9ten Bde bemerkten Stellen erhielt; 1805 ward er Kammerrath, 1808 königl. holländ Verpondings-Commiſſair in Eſens, und in demſelben Jahre General-Empfänger der königl. Domainen zu Aurich, 1814 Mitglied der königl. Preuſſ. Landesdirection, und 1817 einige Monate hindurch k. Hannöver. Steuerdirector); *geb.*

geb. zu Arle in Oſtfriesland am 2 April 1758. §§. Erläuterung über die oſtfrieſiſchen Domainen- und andern Renterei-Gefälle. . . . 1809. .. (Von dieſer Schrift waren 20 Bogen gedruckt, als Oſtfriesland an Frankreich kam, und es muſste daher der fernere Druck unterbleiben). — In dem J. 1782 redigirte er das oſtfrieſiſche Intelligenzblatt. — Beiträge *zu den* Auricher gemeinnütz. Nachrichten (1805-1808); *zu den* Oldenburg. Blättern gemiſchten Inhalts; *zum* weſtphäl. Anzeiger; *zum* Hannöver. Magazin (1817) und *zur* Auricher Zeitung. Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. S. 686-689.

FREGE (Ch. A.) §§. Hat das Regiſter *zu den* Stunden der Andacht (Aarau 1824) gefertigt.

7 B. FREGE (K. Ch. W.) *geb. zu Wieſenburg 1771.*

FREHSE (F. Fr.) *Hauslehrer zu Pritzier bey Hagenow im Mecklenburg.* (vorher zu Dambeck); *geb. zu Ludwigsluſt 1795.* §§. Grammatiſch- und hiſtoriſch-kritiſche Unterſuchung über die Stelle Evangel. Joh. Cap. I. v. 1. Roſtock 1820. 4.

FREI (. . .) *Pfarrer zu Trogen bey St. Gallen; geb. zu . . .* §§. *Verhandlungen der Schweitzeriſchen gemeinnützigen Geſellſchaft. 13ter Bericht. St. Gallen 1824. 8. (NB. iſt der erſte gedruckte Bericht).

FREIESLEBEN (J. K.) *ſeit* 1828 *Ritter des k. Sächſ. Civ.-Verd.-Ord.* §§. *Abr. Glie. Werner's* letztes Mineralſyſtem. Aus *deſſen* Nachlaſs auf oberbergamtl. Verordnung herausgegeben und mit Erläuterungen des Edelſteininſpect. *Breithaupt* und des Cuſtos *Köhler* verſehen. Freyberg 1818 (1817). gr. 8. *Syſtemat. Ueberſicht der Literatur für Mineralogie, Berg- und Hüttenkunde, vom J. 1800. ebend. 1822. 8. — Antheil an *Gilbert's* Annalen der Phyſik, Bd. 71 (1822).

FREIESLEBEN (K. F.) *D. der Rechte und Rechtsconſulent zu Leipzig; geb. zu Rötha bey Leipzig am 17 Novbr.* 1798. §§. *Diſſ. inaug. de Sponſionibus earumque praeſertim in jure Saxonico obligatione. Lipſ.* 1829. 4. Verſuch einer Darſtellung über die Berichtserſtattung und die einzelnen Berichtserſtattungsfälle im Königr. Sachſen. 1ſter Th. ebend. 1824. gr. 8. Beiträge zur römiſchen Rechtsgeſchichte, Bemerkungen über einige Eigenthümlichkeiten in den Schriften der alten römiſchen Juriſten. 1ſtes Heft. ebend. 1826. 8.

9, 13 u. 17 B. FREINDALLER (Fr. Ser. Joſ.) *ſtarb am 25 Decbr.* 1825. — *Vgl.* Neuer Nekrol. der Deutſchen 1825. H. 2. S. 1604-1606.

FREISLEBEN (F... L... G...) *Uhrmacher zu Ballenſtädt im Herzogth. Anhalt; geb. zu Deſſau* ... §§. Gedichte. 1ſter Bd. Deſſau 1811. 8. 2ter Bd. 1814. 3ter Bd. 1823.

FRENER (Thdr. Kr.) *D. der Rechte zu ...; geb. zu* ... §§. Die Staatswirthſchaft. 1ſter Th. Würzburg 1819. gr. 8.

17 B. FRENKEL (Chr. Conſt.) *ward 1821 Kirchen- und Schulrath in Bautzen, 1823 2ter Hofprediger zu Dresden und ſtarb am 30 Novbr. 1827.* — Vgl. *Neumann's* neues Lauſ. Magaz. Bd. 6 (1827) S. 598-600.

17 B. FRENKEL (Fd. Gh.) *ſeit 1821 Pfarrer zu Triptis* (vorher zu Weyra); *geb. zu Bloſswitz bey Oſchatz 1787.* §§. Mit *Ch. E. Anger* und *K. Bj. Meiſsner:* Zur Erläuterung der Sonn- und Feſttägigen Perikopen des neuen Weimar. Evangelienbuchs u. ſ. w. 5-7tes Heft. 1826. (Vgl. oben den Art. *Anger*). — Antheil an *Schwabe's* Mittheilungen aus den Arbeiten des Prediger-Vereins im Neuſtädter Kreiſe, Bd. 1 (1824).

7B. FRENNE (Kuf.) lies *Freune*; iſt *Gf. H. Neuffer*, Pfarrer zu Kocherſteinsfeld.

7B. FRENSDORFF (G. F. W.) *iſt Rechnungs-Kammerrath und Mitglied der allgem. Prüfungs- und Schuldentilgungs-Commiſſion zu Wiesbaden*

RENTZEL (K. H.) *ſtarb am 14 May 1824.*

RENZEL (Ant.) *ſeit 1818 Kaplan zu Zülz in Oberſchleſien* (zuerſt von 1801-1810 Schullehrer in Oberglogau, worauf er das Gymnaſium zu Breslau, Brünn, und 1814 die Univerſit. Breslau beſuchte); *geb. zu Kloſterthal in Oberſchleſien am 7 April 1790.* §§. Num dogma catholicum ſit, matrimonii vinculum inter vivos conjuges nullo in caſu ſolvi poſſe? Edidit *Ant. Dereſer.* Vratisl. 1818. 8. — Vgl. *Felder* Th. 5.

1, 13 u. 17B. FRENZEL (Fr. Cp.) *ward 1820 groſsherzogl. Conſiſtor.-Rath.* §§. Von der Nothwendigkeit des Privatfleiſſes auf gelehrten Schulen, und von den Mitteln, ihn aufzuregen. Eiſenach 1817. 8. *Ueber die Verwandſchaft zwiſchen der griechiſchen und deutſchen Sprache. ebend. 1825. gr. 8. — Er ſoll auch unter den Namen: *Lex* geſchrieben haben; vgl. Bd. 18. — Beiträge zu *Seebode's* krit. Bibliothek für das Schul- und Unterrichtswesen, Bd. 3-5 (1821-1823) und zu *deſſen* Archiv für Philologie und Pädagogik, Bd. 1 (1824).

7B. FRENZEL (J. Gf. Abr.) §§. *Verzeichniſs der Sammlung von Kupferſtichen, Kupferſtichwerken und Handzeichnungen aus dem Nachlaſs des k. Hofr. Freyh. Polyk. A. v. Leyſer. 1. ste Abtheil. Dresd. 1821. 8. *Verzeichniſs der Sammlung von Kupferſtichen und Kupferſtichwerken, Kunſtbüchern und Handzeichnungen aus dem Nachlaſs des verſtorb. Profeſſ. J. Dv. Schubert. ebend. 1821. 8. *Verzeichniſs der Sammlung von Kupferſtichen, Kupferſtich-

werken, Originalhandzeichnungen und Oelgemälden berühmter Meister aller Schulen aus dem Nachlass des Herrn Prof. J. Ch. Klengel. ebend. 1805. gr. 8. * Verzeichniss einer Sammlung von Kupferstichen und Kupferstichwerken des zu Braunschweig verstorb. Kriegsraths und Canonicus C. W. v. Blücher. 1ste Abtheil., enthaltend die italien. Schule. ebend. 1826. gr. 8. — Beiträge *zum* Kunstblatt (1826).

FRENZEL (J. Sm. Trg.) §§. Beschreibung der Vögel und ihrer Eier in der Gegend von Wittenberg. Wittenb. 1801 8. — Antheil *am* Wittenberger Wochenblatt (1801, 3, 4). — Vgl. *Otto* Bd. 1. 4.

FRENZEL (J. Thdr. Glie.) §§. Skizzen über die Thierarzneykunst. Wien 1788. 8. *Collectio plantarum cryptogamarum circa Dresdam crescentium in speciminibus siccis. Decas I. Gorl. 1813.* .. — Antheil *am* Reichsanzeiger (1801) und *an den* Anzeigen der Leipz. ökonom. Societät (1807). — Vgl. *Otto* Bd. 4.

FRESENIUS (A.) Bruder des Folgenden. *Starb 1813.* War Student zu Heidelberg; *geb. zu* . . . 1790 §§. Gedichte. Darmst. 1814. 8. Hinterlassene Schriften. Herausgeg. von *F. Baron de la Motte-Fouqué*. 1ster Bd., Aniello Trauerspiel in 5 Aufz. Frankf. a. M. 1818. 8. — Gedichte *im* Heidelberger Taschenbuch auf 1812.

17 B. FRESENIUS (H. . . F Ch.) *Forstcommissair zu* . . . §§. Gründlicher Unterricht über die Reduction kreisrunder Hölzer auf vier- und mehrkantige, und umgekehrt 4 und mehrkantiger auf kreisrunde, nebst einigen andern Aufgaben und einem Anhange für Forstmänner und Bauverständige. Darmstadt 1812. 8. 2te Aufl. Frankf. a. M. 1819 Tabellen zur Reduction aller Hölzer, welche beim Bauwesen vorkommen, d. h. aller vierkantig beschlagenen Bauhölzer auf runde Stammstücke, und umgekehrt dieser auf jene.

jene. Frankf. a. M 1819. 8. — *Von der* im 17ten Bde aufgeführten Schrift *erſchien* 1824 die 2te Aufl.

RESENIUS (J. Ch. F.) *ſtarb 182.*

REUDENBERG (Ch.) *herzogl. Naſſ. Juſtizamtmann zu Marienberg; geb. zu . . .* §§. Verſuch einer Erörterung der Grundſätze, die bürgerl. Geſetze erkennbar und anwendbar darzuſtellen. Hadamár 1824. gr. 8.

REUDENFELD (Bhd. H.) *D. der Philoſ. und ſeit 1827 Vorſteher des Jeſuiten-Noviziats zu Eſtavayer im Kanton Freyburg.* (Zuerſt Hauslehrer in Dortmund, 1809-1811 Privatdocent in Göttingen; alsdann hielt er ſich einige Zeit in Berlin auf, ward 1819 auſſerordentl. Profeſſ. der Philoſ. zu Bonn, trat 1821 in das Collegium der Propaganda zu Rom und 1827 zu Freyburg in den Jeſuiten-Orden). *Geb. zu . . . im Mecklenburg. 178.* §§. Frühlingsgeſchenk. Götting. 181. 8. Weihnachtsgeſchenk. ebend. 181. 8. Mit *G. A. F. Goldmann:* Zeitſchrift für Poeſie. 1ſter Jahrg. Unna 1812. 3 Bde (oder 6 Hefte), 8. Das Glaubensbekenntniſs der römiſch-kathol. Kirche, nebſt Ueberſetzung, einleitenden und erläuternden Bemerkungen. Münſter 1820. 8. — Gedichte in *Raſsmann's* Taſchenbuch für 1814.

REUDENREICH (Jul.) Pſeudon. ſ unten *J. H. Meynier.*

15 u. 17 B. FREUDENTHEIL (W. N.) *ſeit 1816 Paſtor an der Nicolaikirche zu Hamburg* (vorher ſeit 1805 Conrector zu Stade, 1809 Rector und Paſtor, und 1814 Paſtor zu Mittelskirchen im Altenlande); *geb. am 5 Juny (1771).* §§. *Comment de codice ſacro, more in reliquis antiquitatis libris ſolemni ingenuo interpretando. Goett. 1792. 8.* Euſtach von St. Pierre; ein dra-

mat. Gedicht in 5 Aufs. Oldenb. 1811. 8. Zwei Predigten im J. 1809. — Beiträge zu *Ruperti's* neuen Magazin für Schullehrer (1792 folg.); *zur* Bibliothek der redenden und bildenden Künste, Bd. 2. 7 (1806, 10); zu *Klefecker's* Ideen-Magazin (1808 folg.) und zu *Ruperti's* theolog. Miscellen, Bd. 1. 2 (1816, 17). — Gedichte *im* Götting. Musenalmanach; *in den* Jahrbüchern der Liebe und Freundschaft; in *Wieland's* deutschen Merkur (1798, 99. 801, 2, 5); in *Henning's* Genius der Zeit; *in den* Musenzeiten; *in den* Ruhestunden für Frohsinn; in *Hirsching's* nordischen Musenalmanach und *in den* Nordalbing. Blättern. — *Von der* Siona *erschien* 1811 die 2te verm. Aufl. und 1820 die 3te Ausg. — Recens. *in der* allgem. deutschen Biblioth.; *in der* Bibliothek der redenden und bildenden Künste, und *in den* theolog. Annalen. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

FRET (Alo.) Pseudon. s. unten *J. H. F. Meinecke.*

17 B. FREY (F. Andr.) *starb am 24 Juny 1820.* §§. Theses theologicae de religione, nec non de principiis theologicis. Bamb. 1787. 4. Theses ex theologia exegetica-dogmatica, morali, nec non ex historia ecclesiastica. ibid. 1788. 4. *Prüfung der beiden jungen Freyherrn F. C. und F. C. v. Horneck aus dem ersten Kursus ihrer bisherigen Lehrgegenstände. ebend. 1791. 4.* Diss. inaug. sistens genuina principia circum modum tractandi querelas et actiones ratione concordatorum tam inter paciscentes quam privatos artas. Sect. I. ibid. 1798. 4. — *Von seinem* allgem. Religions-, Kirchen- und Staatsrecht *erschien* zu Kitzingen 1822 die 2te Ausg. — *Von dem* kritischen Kommentar über das Kirchenrecht *kam* 1818 u. 20 der 2te und 3te Bd. *heraus*, und zu Kitzingen 1823, 24 (durch *J... H... Jäck*) die 2te verbess. und verm. Aufl. in 3 Bden. — Vgl. *Baader* Bd. 2. *Oken's* Isis 1821. S. 224-235 (wo er als Römling abgeschildert wird).

FRET

FRET (J... B...) *lebt zu ... in Mähren; geb. zu ...* §§. Dramatiſcher Blumenſtraus. Brünn 1816. 8.

FREY (Jul.) Pſeudon. iſt Dr. *J. Ad. Bergk*; vgl. deſſen Art. im 17ten und dem gegenwärt. Bde.

FREY (Kr.) *ſtarb am 17 Septbr. 1813; geb. 1764.* — Vgl. *Baader* Bd. 2.

FRET (Pt. H.) *Paſtor und Conſiſtor.-Aſſeſſor zu Rüka auf der Inſel Oeſel* (vorher Diacon. und Rector zu Arensburg); *geb. zu Erreſfer bey Dorpat am 6 März 1757.* §§. Einige Reden in den J. 1787, 93, 96, 97, 1809. — Einige Schriften in eſthniſcher Sprache, in den J. 1793, 1806, 20, 21). — Antheil an *Roſenpläntер's* Beiträgen zur genauen Kenntniſs der eſthniſchen Sprache, Bd. 1-5 (181. folg.). — Vgl. *v. Recke* Th. 1.

eyk. v. FRETBERG (Mx.) *Vorſtand des k. Baier. Archivs zu München; geb. zu ...* §§. Aelteſte Geſchichte von Tegernſee, aus den Quellen bearbeitet. München 1822. gr. 8. Sammlung von 370 latein. Rechtsregeln mit deutſcher Ueberſetzung und Erläuterung. Nebſt Anhang von 20 Rechtsregeln und Regiſter über alle 590 Rechtsregeln. Augsburg 1823. 8. Tagebücher aus Venedig. Münch. 1823. 8. Ueber das altdeutſche öffentl. Gerichtsverfahren. Eine gekrönte Preisſchrift. Landshut 1824. gr. 8. Die Löwenritter, ein hiſtoriſcher Roman, geſchöpft aus den Quellen. München 1826. 8. — Lieferte auch den Text zu *J... P... v. Langer's* Werk: der Herr und ſeine Apoſtel, in bildlichen Darſtellungen (Stuttg. 1823. 4). — Beiträge *zum* Kunſtblatt (1825, 26).

u. 17 B. von FREYGANG (W.) *ward 1820 k. Ruſſ. Conſul zu Leipzig, 1824 Staatsrath und 1825 General-Conſul.* (Zuerſt nahm er 1804 an dem Feldzuge gegen Perſien Theil, hielt ſich 1805 in

in der Moldau und Wallachei auf, ward 1807 Gesandschafts-Secretair in Wien, und 181. in Paris; nach Georgien gesendet, schloss er 1818 in Tauris den Frieden mit Persien ab, und ward 1814 bey der niederländischen Gesandschaft angestellt). *Geb. zu St. Petersburg 1783.* §§. *Die Schrift:* Idées sur les Aërolithes *ward* zu Göttingen 1805 ins Deutsche übersetzt — Das französ. Original der „Briefe über den Caucasus und Georgien" *erschien* ebenfalls zu Hamburg 1816; allein ihm gehört blos der angehängte Reisebericht über Persien, alles Uebrige aber seiner im J. 1812 verstorb. Gemahlin. — *Vgl.* Convers.-Lex 11ter Bd.

FRETMARK (O... A... W..) *k. Preuss. Consistor.-Rath und Superintend. in Bromberg; geb. zu ...* §§. Für junge Christen. Zur kirchlichen Einsegnung. Bromberg 1822. 8.

FRETREISS (G. W.) *starb zu Leopoldina in Brasilien am 1 April 1825. War seit 1815 kaiserl. Naturforscher in Brasilien.* (Zuerst war er Commis zu Frankf. a. M., lebte einige Zeit in Offenbach und Göttingen, begleitete 1809 den Staatsrath von Langsdorf nach St. Petersburg, und 1811 denselben auf seiner Reise nach Brasilien; seitdem unternahm er mehrere Excursionen in diesem Staate). *Geb. zu Frankfurt a. M. am 12 July 1789* §§. Beiträge zur nähern Kenntniss des Kaiserth. Brasilien, nebst einer Schilderung der neuen Leopoldina und der wichtigsten Erwerbzweige für europäische Ansiedler, sowie auch einer Darstellung der Ursachen, wodurch mehrere Ansiedelungen verunglückten. 1ster Th. Frankf. a. M. 1824. 8. — Beiträge *zu den Actis acad. Stockholm* — *Vgl* Neuer Nekrol. der Deutschen 1826. H. 1. S. 1-14.

von FRETSSMUTH (Jos.) *starb am 9 März 1818. War ordentl. Profess. der Philos. zu Prag; geb. zu Wien am 16 Decbr. 1780.* §§. Einige kleine Schrif-

Schriften, welche aber (mit Ausnahme eines Aufsatzes im 26ften Bde von *Schweigger's* Journal der Physik) dem Herausgeber nicht näher bekannt worden sind. — *Vgl.* Abhandl. der k. Böhm. Societ. der Wissensch. 1818. S. 12-15.

15 B. FREYTAG (Bh.) *Kuratpriester in München.* (Ward 1780 Priester, und hatte seitdem bis zum J. 1805 mehrere Kaplanate und Pfarreien verwaltet); *geb. zu Schillhofen im Isarkreise am 19 August 1753.* §§ Methode über den Getraidedienst. . . . 1805. 8. — Anonyme Beiträge zu Zeitschriften. — Vgl. *Felder* Bd. 3.

11 u. 17 B. FREYTAG (F. Bd.) §§. Die Stadt Leisnig im Brand. Ein poetischer Versuch. Leipz. 1803. 8.

FREYTAG (F. K.) *starb am 18 Decbr. 1805.* — Vgl. *v. Recke* Th. 1.

17 B. FREYTAG (G. W. F.) *ward 1812 Repetent bey der theolog. Facult. zu Göttingen, 1813 Privatdocent in Königsberg, und noch in demselben Jahre Prorector und Prediger zu Marienburg, und 1814 Brigadeprediger beim 6ten Armeekorps, in welcher Qualität er den Feldzug gegen Frankreich mitmachte; geb. am 19 Septbr. 1788.* §§. Carmen arabicum perpetuo commentario et versione arabico illustravit. Götting. 1814. 8. Regnum *Saahd-Aldaulae* in oppido halebo e codice Arabico editum, versum et adnotationibus illustratum. *Regierung des Saahd-Aldaula zu Aleppo, aus einer arabischen Handschrift herausgeg, übersetzt und durch Anmerkungen erklärt. Bonn 1820. 4.* *Caabi-Ben-Sohair,* carmen in laudem Muhammedis dictum, denuo multis conjecturis emendatum, latine versum, annotationibus illustratum una cum carmine Motenabbii et carmine ex *Hamasa* utroque inedita edidit Bonnae et Halae 1823. 4. *Locmanni* fabulae et plura loca ex codicibus maxi-

mam

mam historicis selecta, in usum scholarum arabicorum edidit. ibid. 1825. 4. *Hamasae* carmina cum *Febrizii* scholiis integris, indicibus perfectis, versione latina et commentario perpetuo, primum edidit. ibid. 1826. 4.

17 B. FREYTAG (J. H.) *starb am 4 Januar 1820; geb. zu Tennstädt am 21 Juny 1751.* §§. Glandulae thyroideae partim meliceridis speciem referentis exstirpatis. Lipſ. 1778. 4. Diſſ. inaug. utriusque femoris fracti atque sanati historiam cum epicrisi. ibid. 1780. 4.

FRICCIUS (K. F.) *D. der Philoſ. und ſeit 1819 Geh. Oberreviſionsrath und vorſitzender Rath des General-Auditoriats zu Berlin.* (Zuerſt 1804 Regier.-Aſſeſſor in Kaliſch, 1806 Lieut. und Adjutant beim 8ten neumärk. Reſerve-Bataillon, 1808 Oberlandesger.-Rath in Königsberg, 1815 Major und Commandant des Königsberg. Landwehrbataillons, 1814 Commandant des 5ten weſtphäl. Landwehr-Regim., 1815 Obriſt-Lieut. und ſeit 1816, nach erhaltenen Abſchied, wieder Oberlandesger.-Rath in Königsberg); *geb. zu Stendal am 28 Juny 1779.* §§. Ueber die Rechtsverhältniſſe der Landwehr, mit beſondrer Beziehung auf die Verordnung vom 22 Februar 1823. Berl. 1824. gr. 8.

FRICK (J. F.) *Profeſſ. bey der Akademie der bildenden Künſte zu Berlin; geb. daſ. am 31 Octbr. 1774.* §§. Hiſtoriſche und architektoniſche Erläuterungen der Proſpekte des Schloſſes Marienburg in Preuſſen. Berl. 1802. gr. 8. m. 19 Bl. Kupferſt. in gr. 4. (Die Erläuterungen ſind auch beſond. zu haben). — Viele Zeichenbücher in den J. 1820-1823.

FRICKE (F. Ch. H.) *Pfarrer zu Sanne in der Altmark* (vorher von 1815-1818 adjung. Prediger zu Ladekath und Türitz); *geb. zu . . .* §§. Erſte 1000jähr.

1000jähr. Jubelfeyer der Geſtaltung des merkwürd. Landſees bey Arendſee in der Altmark im J. 1822. Stendal 1823. 8.

9u. 11 B. FRICKE (J. Cp.) *ſtarb am 18 July 1818 zu Halberſtadt; nachdem er 1816 ſein Amt niedergelegt hatte.*

FRICKE (J... C... G...) *D. der Med., Mitglied des Geſundheitsraths und Arzt am allgem. Krankenhauſe zu Hamburg; geb. zu . . .* §§. Bericht über ſeine Reiſe nach Holland und den angrenzenden Gegenden, zu Erforſchung der in jenen Gegenden im Sommer und im Herbſte dieſes Jahres geherrſchten Krankheiten. Hamb. 1826. gr. 8. *In memoriam def. Jenſ. Imm. Baggeſen. Relatio de ſectione iisque vitiis, quae in obducto defuncti corpore reperta ſunt. Addita tab. lithogr. ibid. 1827 (1826). 4.*

11, 15u 17 B. FRICKE (K. F.) §§. Neue franzöſ. Sprachlehre, mit vielen Aufgaben und einem Leſebuch. Glogau 1806. 8. Specielle Methodik für den öffentl. Unterricht. Halle 1808. 8. (auch *m. d. Tit.*: Metbodik des öffentl. Unterr. in Bürger- und Landſchulen. 2ter Theil, Specielle Methodik).

FRICKE (L.) *lebt in Breslau; geb. zu . . .* §§. Abriſs der polit. Völkergeſchichte von der Umſchaffung unſerer Erde bis auf den Verfall und Untergang des römiſchen Reichs. Bresl. 1810. 8.

FRICKE (W. K.) *zweiter Collaborator am Gymnaſio zu Quedlinburg; geb. zu . . .* §§. Kleines prakt. Elementarbuch der franzöſ. Sprache, mit beſonderer Rückſicht auf Erleichterung der richtigen Ausſprache und Erlernung der Formen. Quedlinb. 1820. 8.

FRIDERICI (Dn. Glie.) *ſtarb am 9 July 1826. War k. Preuſſ. Regier.-Baurath zu Berlin* (zuerſt Inſpector des Hofbauamts zu Potsdam, und von 1798-1809 Gouvernem.-Baurath in Berlin); *geb. da-*

daſelbſt am 20 März 1767. §§. *Anleitung zur Ausmeſſung und Berechnung der bey dem gemeinen Bauweſen vorkommenden Längen, Flächen und Körper, nach zwölftheil. Maaſſen, für diejenigen Bauherren und Profeſſioniſten, welche nicht die Geometrie, ſondern nur die ſogenannten Species der Rechenkunſt und die Regel de Tri verſtehen. Braunſchw 1799. 8. m Kpf. *Gab heraus:* 1) *Dv. Gilly's* Handbuch der Landbaukunſt, vorzüglich in Rückſicht auf Conſtruction der Wohn- und Wirthſchaftsgebäude, für angehende Cameral-Baumeiſter und Oekonomen. 3ter Bd. 1. 2te Abtheil. Halle 1811. gr. 4. m. 25 illum. (oder ſchwarzen) Kpf. (auch *m. d Tit.: Gilly's* Anweiſung zur landwirthſchaftl. Baukunſt, 1ſter Th. 1. 2te Atheil.). 2te unveränd. Aufl. 1822. 2) *deſſelben* Handbuchs 5te unveränd. Aufl. des 1. 2ten Theils, 1822. m. 48 Kpf. — Beiträge *zu den* Sammlungen nützlicher Aufſätze und Nachrichten, die Baukunſt betreff. (1798-1800, 1803). — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825. Neuer Nekrolog der Deutſchen 1826. H. 2. S. 936.

FRIDERICI (L. Fd.) *k. Ruſſ. Rath und ſeit 1816 Lehrer der ruſſiſchen Sprache an der Kreisſchule zu Libau* (zuerſt von 1805-1809 Lehrer an der Kreisſchule zu Jacobsſtadt, ward ſodann Notarius, und machte 1815 den Feldzug gegen Frankreich als Freiwilliger mit); *geb. zu Warſchau am 2 Novbr. 1781.* §§. Kurzgefaſste Grammatik der ruſſiſchen Sprache für die deutſchen Provinzen Rußlands. 1ſter Curſus. Mitau 1811. 8. — Vgl. *v. Recke* Th. 1.

FRIEBE (W. Cp.) §§. *Liv-, Eſth- und kurländiſcher Briefſteller für junge Kaufleute, oder Handbuch für ſolche, die ſich der Handlung widmen. Nebſt Anzeige von dem beſondern livländ. und zum Theil auch Ruſſiſchen Handel, in Rückſicht auf Eingebohrne und Auswärtige. Riga

Riga 179. 8. ste Aufl. 1795. 8. (NB. ob dieſes Buch von ihm herrührt, iſt zweifelhaft). *Gab heraus:* (*Mich. Fuchs*) Beyträge zur livländ. Geſchichte aus einer neuerlichſt aufgefundenen Handſchrift. ebend. 1791. 8. *Oekonomiſch-mediciniſches Hausbuch, oder Sammlung von Verſchriften, die aufs Hausweſen Beziehung haben. ebend. 1804, 6. 2 Thle, 8. — Beiträge zu (*F. Ghf. Findeiſens*) Leſebuch für Liv- und Eſthland (1787); zu *E. Schröder's* St. Petersburg. Monatsſchrift (1805); *zu den* Rigaiſchen Stadtblättern (1810) und *zum* neuen ökonom. Repertorio für Livland, Bd. 5 (181.). — *Die* Pittoresken aus Norden *kamen* zu St. Petersburg (eigentl. Riga) in den J. 1795 und 96 in 8 *heraus.* — Vgl. *v. Recke* Th. 1.

RIEDEL (Ch. L.) *ſtarb 181.*

5 B. FRIEDEL (Fchtg.) *iſt Salzmagazin- und Caſſen-Controlleur zu Pilica in Neuſchleſien.*

RIEDEL (L. B. Agſt.) *geb. zu Utrecht. Starb 182.*

7 B. FRIEDEMANN (Trg. F.) *ſeit* 1828 *herzogl. Naſſ. Oberſchulrath und Director des Gymnaſ. zu Weilburg* (vorher ſeit 1820 Rector des Lyceums zu Wittenberg, 1823 Director des Katharineums zu Braunſchweig, und 1828 Profeſſor). §§. Oratio de ludis litterariis regundis, muneris adeundi cauſa recitata, qua nunc edita ſolemnia ſacrorum emendationum in Lyceo Wittebergenſe d. 1 Novbr. 1820 celebranda indicit. Wittenb. 1820. 8. *Pr. Ueber die Geſtalt Italiens bey den alten Griechen nach Strabo. ebend.* 1821. 8. Pr. De ſumma chriſtianae doctrinae atque rationis humanae in rebus neceſſariis atque immutabilibus conſenſione, optima diverſarum partium conciliatrice. ibid. 1821. 4. (Deutſch überſetzt von *F. Adf. Beck*, ebend. 1825. 8). Mit *Gf. Stebode:* Miscellanea maxima in partem critica. Vol. I. P. 1-4. Hildeſ. 1822. 8 maj.

Vol. II. P. 1-4. Viteb. 1825. *Dav. Ruhnkenii* Notae grammaticae et *Lr. Santenii* Notae profodicae in *Ant. Mureti* ſcripta, ſeparatim edidit, et ſolemnia ſcholaſtica in Lyceo Wittenbergenſi agenda indicit. ibid. 1822. 8 maj. *Tob. Hemſterhuſii* Orationes ſeparatim edidit. Praefixa auctoris vita a *Dv. Ruhnkenio* ſcripta. ibid. 1822. 8. (nennt ſich unter Vorrede). *Pr. Einige deutſche Schulreden, gehalten im Lyceo zu Wittenberg, nebſt Anhange. ibid.* 1822. *gr.* 8. *Ph. Melanchtonis* Orationes ſelectas ad venerandae viri immortalis memoriam denuo edidit. Vol. I. ibid. 1822. 8. *Pr. Ueber Programmen und Programmentauſch der deutſchen Gymnaſien. Eine Einladungsſchrift. ebend.* 1825. *gr.* 8. (ſtand vorher in *Seebode's* krit. Biblioth. für das Schul- und Unterrichtsweſen 1822. S. 600 folg.). Pr. *Ph. Melanchtonis* prima adumbratio locorum theologicorum, denuo edidit et praefatus eſt. ibid. 1823. 8. (ſtand vorher in Miscellan. criticis, Vol. II. p. 2). *Reden beim Wechſel des Directoriats im herzogl. Katharineum zu Braunſchweig. Braunſchw.* 1824. *gr.* 8. *Rch. Bentleji*, et doctorum virorum Epiſtolae partim nuctuae. Ex editione Londinenſi repetiit novisque additamentis et *G. Hermanni* Diſſertat. de Bentlejo ejusque editionem Terentii auxit. Accedunt effigies *R. Bentleji* et *J. G. Graevii*. Lipſ. 1825 (1824). 8 maj. *Praktiſche Anleitung zur Kenntniſs und Verfertigung latein. Verſe, nebſt leichten Leſeſtücken für mittlere Gymnaſialklaſſen. Braunſchw.* 1824. *gr.* 8. *2te verbeſſ. und verm. Aufl.* 1826. *Kleine griechiſche poetiſche Anthologie für mittlere Gymnaſialklaſſen, enthaltend leichte Leſeſtücke für die erſten Anfänger, darunter den 9 bis 11ten Geſang der Homer. Odyſſee, eine praktiſche Anleitung zur Verfertigung griechiſcher Verſe und ein griechiſch-deutſches Wörterverzeichniſs. ebend.* 1825. 4. Vitae hominum quocunque literarum genere eruditiſſimorum ab eloquentiſſimis viris ſcriptae. Collegit et juvenibus libera-

lio-

lioris ingenii tanquam discendi ac dicendi exempla propoſuit. Vol. I. II. ibid. 1825, 26. 8 maj. (Das 1ſte Vol. hat auch *d. Tit.: G. Sſ. Mahne*, Vita Dan. Wyttenbachii). *Dan. Wyttenbachii* opuscula ſelecta. Edidit atque appendicis loco *G. L. Mahnii* critonem et excarpta ex ejusdem epiſtolis ſodalium Socraticorum philomathiae adjecit. Vol. I. ibid. 1825. 8 maj. **Kurze vergleichende Grammatik der Neu- und Altgriechiſchen Sprache. Nebſt einer geſchichtl. Einleitung über den Urſprung des Neugriechiſchen und verſchiedene gegenüberſtehende Sprachproben beider Mundarten. Mit einem Anhang der vorzüglichſten neugriech. Volkslieder. ebend.* 1825. 8. **Verzeichniſs einer philolog. Handbibliothek für die obern Klaſſen deutſcher Gymnaſien und Lyceen, zum öffentlichen und Privatgebrauche. ebend.* (1825). 8. *Ciceroniſche Chreſtomathie für mittlere Gymnaſialklaſſen, enthaltend kurze Ausſprüche, Erzählungen, Schilderungen, Geſpräche u. ſ. w. zur Vorbereitung auf vollſtändige Schriften Cicero's. ebend* 1826. 8. — Eine deutſche und latein. Rede in den J. 1824 und 1826. — Antheil an *Seebode's* neuen Archiv für Philologie und Pädagogik, Bd. 1. H. 8 (1826).

u. 17 B. FRIEDERICH (Alb.) *ward 1803 Regier.-Rath und von 1809-1815 Legat.-Rath; geb. zu Mannheim am 18 Februar 1775.* §§. Denkblätter des Weihefeſtes des Muſeums in Mannheim. Mannh. 1800. 8. Hiſtoriſch-politiſche Skizze von Mannheim. ebend. 1807. 8. Erinnerungen an Schiller, zu ſeiner Gedächtnifsfeyer. ebend. 1809. 8. (auch abgedruckt in [Graf *K. Ch. Benzel-Sternau's*] Jaſon, Bd. 1. S. 205 folg.). *Eſſai ſur les relations politiques du Grand-Duché de Bade avec les différens états de l'Europe. 1 Section. . . . 1810. 8.* *Des Plinius neugefundener Panegyricus auf Trajan. Ueberſetzt von *Vit. Alfieri da Aſti*. Nürnb. 1815. 8. Iffands Todtenfeyer. Dra-

mat. Nänie. Karlsruhe 1814. gr. 8. *Dramatiſche Feſtſpiele und Geſänge für Baden. ebend. 1815. 12. (nennt ſich unter der Vorrede). *Byrons* Lieder. Aus dem Engl. Mit dem Originaltext zur Seite. ebend. 1821. 8. — Mehrere Prologe in den J. 1810-1814. — Vorrede zu *G. C. Römer's:* Huldigungsfeyer der Badiſchen Pfalzgrafſchaft (Mannheim 1803. 8). — Meiſtentheils anonyme Aufſätze und Gedichte in folgenden Zeitſchriften: 1) in *v. Egger's* deutſchen Magazin (1801); 2) *in dem* Weimar. Modejournal; 3) in *v. Archenholz* Minerva; 4) *in der* Zeit. für die eleg. Welt; 5) *in dem* Magazin von und für Baden; 6) *in dem* Taſchenbuch für Grazien (1807-1809); 7) *im* Morgenblatt (1808, 14, 15, 18); 8) in *Rehfues* ſüddeutſchen Miscellen (1811) und 9) in *Zſchokke's* Miscellen für die neueſte Weltkunde (1812). — *Von ſeiner* Schrift: ein Paar Worte über die Publizität von Staatsurkunden *erſchien* Mannheim 1804 unter ſeinem Namen eine neue Ausgabe. — Vgl. *Hartleben.*

FRIEDERICH (Fd.) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Vertraute Briefe über die äuſſere Lage der evangel. Kirche in Ungarn. Leipz. (Braunſchw.) 1825. 8.

17 B. FRIEDERICH (Ghd.) *war vorher Paſtor zu Bornheim.* §§. Volksreden, geſprochen am Abend des 18 Octbr. 1815. Nebſt 2 Geſängen. Frankfurt a. M. 1815. gr. 8. 2te Aufl. 1816. Die Juden und ihre Gegner. Ein Wort zur Beherzigung für Wahrheitsfreunde gegen Fanatiker. ebend. 181. gr. 8. 2te verbeſſ. und mit einer Zugabe verm. Aufl. 1816. Reden, der Religion und dem Vaterlande geweihet. ebend. 1816. 2 Bde, gr. 8. 2te Aufl. 1819. Erinnerungen an den Fürſten Blücher von Wahlſtadt, angedeutet bey der Todtenfeyer des Helden in dem Blücherverein der freien Stadt Frankfurt.

furt. ebend. 1819. 8. m. 1 Kpf. Reiſe durch einen Theil der Bergſtraſſe und des Odenwaldes, während des Sommers 1819. Wiesbaden 1820. 8. (auch *m. d. Tit.:* Meine Wanderungen in die Bergſtraſſe, den Odenwald und die Rheingegenden, nebſt einem Ausfluge nach Franken. 1ſter Theil). 2te Aufl. 1824. Heliodor, des Jünglings Lehrjahre, für religiös gebildete Söhne. Frankf. 1820. 8. Sarons-Roſen. Eine Maurer-Gabe, den Treuen des Bundes gewidmet. ebend. 182. 16. 2te mit den Melodien verm. Ausg. 1825 (1824). Ueber Wunderglauben und Wunderſucht. Worte evangel. Ueberzeugung aus dem Herzen eines Heſſiſchen Geiſtlichen. Herausgeg. und mit einem Vorwort begleitet. ebend. 1822. 8. Bilder aus der Natur und dem Menſchenleben. Geſammelt auf einer Erholungsreiſe an den Rhein und vorzüglich nach Franken, im Sommer 1823. Wiesb. 1824. 8. (auch *m. d. Tit.:* Meine Wanderungen in die Bergſtraſſe u. ſ. w. 2ter Theil). Ehrenpforte für die Redaction des Katholiken und ihren jetzigen ſichtbaren Vorſtand, Herrn G... Scheiblin. Als Antwort auf die in dieſer Zeitſchrift gegen mich verſuchten Anfälle, aus Thatſachen erbaut. ebend. 1825. gr. 8. *J. L. Ewald's* chriſtliches Communionbuch. Nach dem Tode des Verfaſſ. umgearbeitet und herausgeg. 3te verm. und verbeſſ. Aufl. Frankfurt 1825. 8. m. 1 Kpf. Jugendbibliothek des Auslandes. Ins Deutſche überſetzt von einem Vereine prakt. Erzieher und herausgeg. u. ſ. w. 1ſtes Bdchen. Hanau 1826. 16. m. 1 illum. Kpf. (auch *m. d. Tit.:* Der kleine Reiſende nach Griechenland, oder Briefe des jungen Euvrift und ſeiner Familie. Aus dem Franzöſ. der Frau *J... D... Brehier* überſetzt von Dr. *G... H... Zehner*). — Eine Predigt im J. 1812. — Ueber ſeine pſeudon. Schriften unter dem Namen *F. Waller* 1. Bd. 21. — Gedichte *im* Morgenblatt (1818). — *Von dem* hiſtoriſchen Gedichte: Luther *erſchien*

1824 eine wohlfeil. Ausg., ſowie *von der* Sesena 1821 die 2te und 1826 die 3te umgearbeit. und verm. Aufl.

FRIEDERICH (J. Bhd.) *D. der Phil. und k. Baier. Unter-Lieut. zu . . .; geb. zu . . .* §§. Grundriſs der Buchſtabenrechnung und Algebra, für den öffentl. und Privatunterricht. Nürnberg 1820. gr. 8.

FRIEDERICH (J. P.) *ſtarb am 23 Januar (1813); geb. zu Mattſtedt bey Weimar am 24 Auguſt 1733.* §§. *Von dem* Küchengarten gab J... A... *Pecht* (Conſtanz 1823) die 2te ganz umgearb. und 1825 die 3te verbeſſ. Aufl. *heraus* (ſie hat auch den Tit.: *Pecht's* Gartenbuch).

FRIEDERICH (. . .) *königl. Würtemberg. Hauptmann in Stuttgart; geb. zu . . .* §§. **Karl Strahlheim*, die Geſchichte unſerer Zeit. Stuttg. 1826. m. 2 Kpf. 8 (Auch *m. d. allgem. Tit.:* Unſere Zeit, oder geſchichtl. Ueberſicht der merkwürdigſten Ereigniſſe von 1789-1830. Nach den vorzüglichſten franzöſ. und engl. Werken bearbeitet von einem ehemal. Offizier der k. franz. Armee. 4. 5tes Heft).

17 B. FRIEDERICI (Ch. Glo. Ed.) §§. *Gab heraus: Ch. Dn. Erhard's* nachgelaſſene Gedichte. Ein Vermächtniſs für Erhard's Freunde und Verehrer, nebſt deſſen Bildniſſe und biograph. Skizze. Gera 1825. gr. 8. *Lebensbeſchreibung des Domherrn Dr. Haubold's in Leipzig. Aus Mittheilungen ſeiner vertrauten Freunde entworfen von Dr. *E. F. ſen.* (Ilmenau 1826. 8). (beſond. abgedruckt aus dem 2ten Jahrg. des allgem. Nekrologe der Deutſchen). — Beiträge *zum* allgem. deutſchen Anzeiger (1825).

FRIEDERICI (E. L.) *ſtarb 18..*

9 u. 11 B. FRIEDERICI (F. W.) *ſtarb am 10 Decbr. 1825; geb. 1738.*

FRIED-

FRIEDLÄNDER (Dv.) *war auch einige Jahre Aſſeſſor bey dem k. Manufaktur- und Commerzien-Collegio und Stadtrath; geb. nicht am 10 Decbr. 1751, ſondern am 6 Decbr. 1750.* §§. Sendſchreiben an S. Hochw. Herrn Oberconſ.-Rath und Probſt Teller. Berl. 1799. 8. (mehrmals aufgelegt). Ueber die durch die neue Organiſation der Judenſchulen in den Preuſſ. Staaten nothwendig gewordene Umbildung ihres Gottesdienſtes in den Synagogen, ihrer Unterrichtsanſtalten, und deren Lehrgegenſtände und ihres Erziehungsweſens überhaupt. ebend. 1812. 8. Briefe über den Handel. ebend. 1818. 8. Mſ. Mendelſohn. Fragmente von ihm und über ihn. (Aus der Jedidja abgedruckt). ebend. 1819. gr. 8. Beitrag zur Geſchichte der Verfolgung der Juden im 19ten Jahrhundert durch Schriftſteller. ebend. 1820. gr. 8. Für Liebhaber morgenländiſcher Dichtkunſt. Ein Verſuch. (Aus der Zeitſchr. Jedidja, 6ter Bd 2tes Heft beſond. abgedruckt). ebend. 1821. gr. 8. An die Verehrer, Freunde und Schüler Jeruſalem's, Spalding's, Teller's, Herder's und Löffler's. *Herausgeg. von W. Trg. Krug.* Leipz. 1823. gr. 8. — Antheil an *Klein's* Annalen der Geſetzgebung und Rechtsgelehrſamkeit in den k. Preuſſ. Staaten; an *Mſ. Mendelſohns* Ueberſetzung der 5 Bücher Moſes, herausgeg. von *Maim. Fränkel* und *M... H... Bock* (1816); an *Heinemann's* Jedidja, Bd. 1-3 (1817 folg.); *am* neuen Nekrol. der Deutſchen (1820); an *J. J. Engel's* vermiſchten Schriften; und an *F. Nicolais* Beſchreibung von Berlin. — *Von den* Reden der Erbauung gebild. Iſraeliten gewidmet *erſchien* die erſte 1816, ſowie von *Mendelſohns* Phildon 1821 die 6te Aufl. — Die 2te Schrift im 17ten Bde iſt ganz auszuſtreichen; denn das franzöſ. Original gehört *Mch. Friedländern*, die Ueberſetzung aber dem Dr. *Ed. Oehler* an. — *Vgl.* Gel. Berlin im J. 1825. Converſ.-Lex 11ter Bd.

FRIEDLÄNDER (E... D...) *D. der Rechte und seit 1828 Profess. der Cameral- und Finanzwissenschaften zu Dorpat* (vorher Privatdocent der Rechte zu Königsberg); *geb. zu* . . . §§. Das Brittische Zollsystem, nach den neuesten gesetzlichen Bestimmungen in der Kürze wiedergegeben. Königsb. 1826. gr. 8.

17 B. FRIEDLÄNDER (Hm.) heisst *L. Hm.* und gehört daher weiter hinter.

9, 13 u. 17 B. FRIEDLÄNDER (J...) heisst *Mch.* und gehört daher weiter hinter.

FRIEDLÄNDER (J... A...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Die Rechenkunst in ihrer Vereinfachung, oder Anweisung, alle, selbst die schwierigsten Aufgaben, sogar oft 4, 5 und mehrere auf einmal, nach ein und derselben Regel, sicher und leicht auszurechnen. Insbesondre für den Handelstand. 2 Abtheil. Mit Vorrede von Dr. *Meyer Hirsch*. Berl. 1825. 8.

17 B. FRIEDLÄNDER (L. Hm.) *seit 1823 ordentl. Profess. der Medicin.* §§. Diss. inaug. de medicina oculorum apud Celsum commentat. Hal. 1817. 8 maj. De institutione ad medicinam libri duo tironum atque scholarum causa editi. ibid. 1825. 8 maj.

9, 13 u. 17 B. FRIEDLÄNDER (Mch.) *starb im April 1824.* (Hatte, ehe er sich nach Paris wendete, von 1794-1800 als prakt. Arzt in Berlin gelebt); *geb. 1769.* §§. Versuch über die innern Sinne und ihre Anomalien, Starrsucht, Entzückung, Schlafsucht und Intelligenzzerrüttung, physiologisch, pathologisch, nosographisch und therapeutisch bearbeitet. 1ster Bd.: Physiologie der innern Sinne. Leipz. 1826. gr. 8. — Beiträge *zur* Berlin. Monatsschrift; zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 15. 21. 28. 29. 55 (1801 folg.); zu *Gilbert's* Annalen der Physik,

Bd.

[redacted]

Bd. 17. 20 (1804 folg.); *zu den* allgem. medicin. Annalen (1822); zu *Guizot Journal d'education; zu dem Dictionaire des science medicale; zur Biographie universelle;* und *zur Revue encyclopedique.* — *Von seinen* Versuchen in der Arzneykunde *erschien* 1810 (1809) die 2te unveränd. Ausg. — *Vgl.* Neuer Nekrolog der Deutschen 1824. H. 2. S. 749-755.

FRIEDLÄNDER (S... H...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. Volks- und Jägerlieder im Frühlinge 1813. Berl. 1814. 8. *J. Bat. de Arriaza* die Prophezeihung des Pyrenäus. Aus dem Spanischen. ebend. 1814. 8.

7 B. FRIEDLEBEN (Thdr.) *ist D. der Philos. und Lehrer an der St. Katharinenschule zu Frankf. a. M.* §§. Mit *J. H. Mr. Poppe* und *F. A. W. Diesterweg:* Ueber den Zweck und die Einrichtung guter Lehranstalten für Handwerker. Kleine Beiträge zur Verbesserung der technischen Künste in Deutschland. Frankf. 1817. gr. 8. Leitfaden beim Unterricht in der kaufmännischen Unterhaltung. ebend. 1818. 8. *von Lasteyrie* neues System der Erziehung und des Unterrichts, oder der wechselseitige Unterricht, angewandt auf Sprachen, Wissenschaften und Künste, in besonderer Beziehung auf Frankreich. Nach einer neuen Ausgabe aus dem Französ. übersetzt ebend. 1819. gr. 8. Hülfsbuch beim Unterricht in der Rechenkunst für Lehrer und Lernende. 1ster Theil, die Elemente der Rechenkunst. ebend. 1820. 8. Populaire Experimental-Physik, für die Liebhaber und für die Jugend. 1ster Bd. ebend. 1820. 8. 2. 3ter Bd. 1822. m. 8 Steintaf. *G. K. Claudius,* der Rathgeber bey den vorzüglichsten Geschäfts- und Handelsangelegenheiten. 2te verm. und völlig umgearbeit. Aufl. Leipz. 1821. 2 Thle, 8. Lehrbuch der Chronologie, oder Zeitrechnung und Kalenderwesen ehemaliger und jetziger Völ-

ker in Zuſammenſtellung mit der chriſtl. Zeitrechnung. Populär durchgeführt für Liebhaber der Geſchichte, der Rechenkunſt und des Kalenderweſens. Frankf. a. M. 1826. 8.

15 B. FRIEDLIEB (Thom. *nicht* Thdr.) *iſt D. der Med., Amtsphyſikus und prakt. Arzt zu Huſum im Herzogth. Schleswig; geb. zu Idenswerth in der Landſchaft Eiderſtädt am 21 März 1778.* §§. Anweiſung für die Einwohner des Huſumer Phyſikats-Diſtrikts, wie man bey dem, in hieſiger Gegend gegenwärtig ziemlich häufig vorkommenden hitzigen gefährlichen Bruſtfieber ſich zu verhalten habe; um ſowohl, wenn man mit dieſer Krankheit befallen wird, ſich zu retten, als auch ſeine Geſundheit gegen dieſelbe möglichſt zu verwahren. Friedrichsſtadt 1811. 8. Unterricht für den Landmann, wie er die Schafräude oder den Schorf, ohne Arſenik mit andern unſchädlichen Mitteln ſicher und gründlich heilen könne. Entworfen, und mit beifälliger Zuſtimmung des königl. Schlesw.-Holſtein. Sanitäts-Colleg. herausgeg. ebend. 1811. 8. Anweiſung zum Hanfbau. Eine Preisſchr. von *Ch. Olufſen*, Profeſſ. Aus dem Däniſchen überſetzt. Altona 1812. 8. Anweiſung zur Erkennung und Vorbeugung der Hundswuth, als auch zu Verhütung der gefährlichen Folgen, die der Biſs wüthiger Thiere nach ſich zieht. Auf hohe obrigkeitl. Anordnung entworfen. Huſum 1813. 8. — Beiträge *zum* Huſumſchen Wochenblatt.

FRIEDREICH (J... B...) *D. und Profeſſ. der Med. zu Würzburg; geb. zu ...* §§. *Th. Copeland* Bemerkungen über die vorzüglichen Krankheiten des Maſtdarms und des Afters, beſondere über Verengerung des Maſtdarms, die Hämorrhoidal-Auswüchſe und die Afterfiſtel. Aus dem Engl. überſetzt. Halle 1819. 8. *W. M. Churchill* Abhandlung über die Acupunctur. Aus dem Engl. Mit Vorrede und Zuſätzen. Bamberg

berg 1824. 8. m. 1 Kpf. *Gab heraus: N. Friedreich's* gesammelte medicin. Programme. Würzb. 1824. gr. 8. Ueber die Lienterie. Ein Progr. ebend. 1824. gr. 8. Handbuch der patholog. Zeichenlehre. ebend. 1825. gr. 8. Andeutungen zum Versuche eines neuen Systems der Erscheinungen des gesunden und kranken Lebens. ebend. 1825. 4. Mit *A... K... Hesselbach:* Beiträge zur Natur- und Heilkunde. 1ster Bd. ebend. 1825. gr. 8. m. 2 Steindrucktaf. Notizen über Bayerns Bäder und Heilquellen. Nürnb. 1826. 8.

FRIEDREICH (N.) *D. der Med., k. Baier. Hofrath und ordentl. Profess. der Med. in Würzburg; geb. das. am 24 Februar 1761.* §§. Ueber den Typhus und die entzündungswidrige Methode dagegen. Würzb. 1814. gr. 8. Leichenöffnungen zur Bestimmung, Typhus sey Hirnentzündung. ebend. 1815. gr. 8. Vorzüge des Bauchstichs in der Brustwassersucht. ebend. 1817. gr. 8. Entzündung, der endemische Charakter im Würzburgischen. ebend. 1818. gr. 8. Gesammelte medicin. Programme. Herausgeg. von Dr. *J... B... Friedreich.* ebend. 1824. gr. 8.

FRIEDRICH (C...) *... zu ...; geb. zu ...* §§. Rechenbuch für Fleischhauer, Fleckfelscher, Fleckfieder u. s. w. bey dem täglichen Gebrauch ihrer Feilschaften. Wien 1821. 8. Rechenbuch, worin zu ersehen ist, wie viel jeder Betrag von einem halben Kreutzer bis zu einer Million Gulden in Convent-Münze, in W. W. nach dem auf 250 festgesetzten Curse berechnet, ausmachen. ebend. 1821. 8.

17 B. FRIEDRICH (Ghd.) ist auszustreichen, da er *Friederich* heisst.

17 B. FRIEDRICH (J. Cp.) *auch D. der Philos. und seit 181. Custos an der Universit.-Bibliothek zu Bres-*

Breslau (vorher angeſtellt bey der Centralbibliothek daſelbſt); *geb. zu Halle . . .* §§. *Corn. Nepotis* vitae excellentium imperatorum. *Mit erläuternden Anmerkungen für die Schuljugend. Breslau 1813. 8.* Disceſſionum de Chriſtologia Samaritanorum liber. Accedit appendicula de columba, Dea Samaritanorum. Lipſ. 1822. 8 maj. — Beiträge *zur* liter. Beil. der ſchleſ. Provinz.-Blätt. (1822, 23).

17 B. FRIEDRICH (Thd. H.) *ſtürzte ſich (um den 12) Decbr. 1819 zu Hamburg in die Elbe.* (Hatte zuerſt in Stettin die Handlung erlernt, worauf er die Rechte ſtudirte, und 180. als Regier.-Aſſeſſor in Plock angeſtellt ward; ſodann hielt er ſich einige Zeit als Maler in Dresden auf, ging 1806 nach Berlin, ward 181. Oberlandesger.-Rath in Stettin, 1813 Lützowiſcher Jäger, und privatiſirte zuletzt in Berlin, Wien und Hamburg); *geb. zu Königsberg in der Neumark am 30 Octbr. 1776.* §§. Correxionen oder der Weg zum Amte; Luſtſp. in 5 Akten. Berl. 1815. 8. Julius von Medicis, oder Liebe, Rache und Freyheit. Trauerſp. in 5 Akten. ebend. 1815. 8. Novitäten oder Scenen aus der höhern Welt. Beitrag zu den Sardellen. Hamburg 1818. 12. Dialog. Trauerſpiele, das iſt: erbauliche Geſpräche zwiſchen Spöttern und ernſthaften Leuten über allerley Dinge. Berl. 1819 (1818). 12. Phaläna, oder Leben, Tod und Auferſtehung. Ein Verſuch, den Glauben an die Unſterblichkeit der Seele, auf eine allgemein faßliche Art, durch die in der ſichtbaren Welt überall herrſchende Ordnung zu erwärmen und zu beleben. Mit einem biograph. Vorwort von *K. Glo. Prätzel.* Altona 1821. 8.

FRIEDRICH (W.) *Cantor bey der kathol. Gemeinde und Lehrer an der höhern Töchterſchule zu Erlangen; geb. zu . . .* §§. Verſuch einer neuen ka-

katechet. Anleitung zur Begründung ächter und lebendiger Religion. Erlang. 1819. 8. Neues Lesebuch für die teutsche Schule zum Gebrauch in Schulen. 1. 2te Aufl. ebend. 1823. 8. *Gab heraus:* Allgemeines Lesebuch für den Bürger und Landmann. 19te Aufl. ebend. 1823. 8. Lehr- und Lesebuch für die untern Classen in den k. Baier. Volksschulen. ebend. 1825. 8.

F. L. W. CH., Landgraf v. Hessen-Homburg, *starb am 20 Januar 1820.*

15 u. 17 B. FRIEDRICHSEN (. . .) heißt J. F. W. *Lebte, ehe er nach Berlin ging, in Güstrow, ward zu Buchholz bey Rostock am 9 Octbr. 1773 geboren.* §§. Gedichte und Erzählungen im Freymüthigen (1805, 6, 14, 15). — *Vgl.* Freymüthiger 1815. Nr. 46-54, 56-61. Zeit. für die eleg. Welt 1826. Nr. 130, 131.

17 B. FRIEDRICHSEN (Pt.) *ward 1817 Subrector und 1821 Rector an der Gelehrtenschule zu Husum; geb. zu Satrup in Angeln am 22 April 1790.* §§. * Wortverzeichniss zu dem kleinen dänischen Lesebuch von *Tobiesen.* Altona 1818. 8. Pr. I-IV. Ueber die Entstehung, allmählige Vermehrung und dem jetzigen Zustand unserer Schulbibliothek. Husum 1822. 4. Pr. Erneuertes Andenken an die bisherigen Lehrer der hiesigen Gelehrtenschule. 1-4te Abtheil. ebend. 1823-26. 4. — Beiträge *zum* Husumer Wochenblatt (1824, 25); zu *Seebode's* Archiv für Philologie und Pädagogik, Bd. 1. 2 (1824, 25) und zu *dessen* krit. Bibliothek für das Schul- und Unterrichtswesen (1826). — Vgl. *Seebode's* Archiv für Philol. und Pädagogik, Bd. 2. H. 3. S. 552.

FRIES (G.) *k. Dän. Capitain, privatisirt jetzt in Copenhagen; geb. zu . . .* §§. *Hs. Egede Saabye* Bruchstücke eines Tagebuchs, gehalten in Grönland in den J. 1770-78. Aus dem Dänischen übers.

überſ. Hamburg 1817. 8. Das „der, die, das," oder Geſchlecht, Plural und Declination des Subſtantivs in der deutſchen Sprache. Ausführlich und neu, beſonders für Nicht-Deutſche. Kopenh 1819. 8. Leben und Kunſt des Schwed. Malers, Pt. Hörberg, von *Ch. Molbech*. Aus dem Däniſchen. ebend. 1819. gr. 8.

15 u. 17 B. FRIES (Jak. F.) *ward 1824 der Profeſſur der Logik wieder entlaſſen und dagegen als interimiſt. Profeſſ. der Phyſik und Mathematik angeſtellt.* SS. Belehrt euch! Heidelb. 1814. 8. Julius und Evagoras. Ein philoſoph. Roman. 1ſter Bd. ebend. 1814. 8. Rechtfertigung gegen die Anklagen, welche wegen ſeiner Theilnahme am Wartburgsfeſte wider ihn erhoben worden ſind. Aktenmäſſig dargeſtellt von ihm ſelbſt. Jena 1818. gr. 8. Handbuch der practiſchen Philoſophie oder philoſ. Rechtslehre. 1ſter Theil: Ethik oder *die Lehre der* Lebensweisheit. 1ſter Bd. Heidelb. 1818. gr. 8. (auch *m. d. Tit.:* Handbuch der allgem. Ethik und philoſoph. Moral). Vertheidigung meiner Lehre von der Sinnesanſchauung, gegen die Angriffe des Dr. E. Reinhold. Jena 1820. gr. 8. Beiträge zur Geſchichte der Philoſophie. 1ſtes Heft, Ideen zur Geſchichte der Ethik überhaupt, und beſonders eine Vergleichung der Ariſtoteliſchen Ethik mit der neuen Deutſchen enthaltend. Heidelb. 1820. gr. 8. Handbuch der pſychiſchen Anthropologie oder der Lehre von der Anthropologie des menſchlichen Geiſtes. Jena 1820, 21. 2 Bde, gr. 8. Sehnſucht und eine Reiſe ans Ende der Welt. Eine Arabeske. ebend. 1820. 8. Die mathematiſche Naturphiloſophie nach philoſoph. Methode bearbeitet. Ein Verſuch. Heidelb. 1822. gr. 8. Die Lehren der Liebe, des Glaubens und der Hoffnung, oder die Hauptſätze der Tugend- und Glaubenslehre, für den ſpätern Unterricht an Jünglinge und Mädchen geordnet. ebend. 1825. 8. Platons

tons Zahl, *de republica. I. 8. p. 546 Steph.* Eine Vermuthung. ebend. 1823. 4. System der Metaphysik. Ein Handbuch für Lehrer und zum Selbstgebrauch. ebend. 1824. gr. 8. (Daraus ist *besond.* abgedruckt: Grundriss der Metaphysik). Polemische Schriften. 1ster Bd. Enthaltend eine neue verbess. und mit neuen Beylagen vermehrte Aufl. der Schrift: Reinhold, Fichte und Schelling. Halle 1824. gr. 8. m. 1 Vign. Lehrbuch der Naturlehre. Zum Gebrauch der akadem. Vorlesungen. 1ster Th. Experimentalphysik. Jena 1826. gr. 8. m. 7 Kpft. — Antheil an *K. Ch. E. Schmid's* philolog. Magazin, Bd. 3 (1798) und an *Daub* und *Creuzer's* Studien, Bd. 3 (1809). — *Von dem* System der Logik *erschien* 1819 die 2te verbess. Aufl. — Sein lithogr. Portr. von *G. Schenk* (Jena 1825. Fol.). — Vgl. *Eichstädt* p. 47-50. Conversat.-Lex. 11ter Bd.

FRIESE (F. Ghilf.) §§. Mit Dr. *K. F. Fd. Nowack:* Schles. südpreuss. Archiv für die Ausrottung der Pocken betreffenden Erfahrungen und Verhandlungen. Für Aerzte und Nichtärzte. Bresl. 1801, 1802. 3 Bde (oder 9 Hefte). 8. *J. Qu. Adams* Briefe über Schlesien, geschrieben auf einer Reise durch dieses Land in den J. 1800 und 1801; aus dem Engl. übersetzt und mit Nachrichten versehen von *F. Alb. Zimmermann.* ebend. 1805. 8. m. 1 Postch. * Die Heilquelle in Nieder-Langenau bey Habelschwerd in der Grafschaft Glatz. ebend. 1824. gr. 8. m. 1 Steindr. und 1 Vign. — Beiträge *zu den* Schles. Provinz.-Blätt. (1801-5, 6, 10, 19, 21, 24); *zu der* literar. Beilage dazu (1798, 1803-5); *zum* Reichsanzeig. (1804) und zu *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 57. 62 (1823 folg.). — Von *Willan's* Hautkrankheiten *erschien* 1816 die 2te Aufl. des 3ten Bdes.

FRIESE (J.) *starb 181.*

Freyin

Freyin von FRIESEN (Johann) *lebt in Dresden; geb. daſ. . . .* §§. *Frühlingsblumen. Neuſtadt an der Orla 1816. 8.

FRIETEL (J... G...) Pſeudon. iſt *Ch. Gf. Flittner;* vgl. oben deſſ. Artikel.

13 u. 17 B. FRINT (Jak.) *ſeit 1827 Biſchof in St. Pölten.* §§. Darſtellung der kathol. Lehre vom heil. Abendmahle nach dem Bedürfniſſe der neuern Zeiten. Wien 1816. 8. Sammlung praktiſcher Vorträge zur Befeſtigung des Glaubens, der Tugend und Zufriedenheit. ebend. 1820-24. 5 Bdchen, 12. Ueber das Unzweckmäſſige der Gebet- und Andachtsbücher für alle chriſtl. Confeſſionen. (Aus der theolog. Zeitſchrift beſond. abgedruckt). ebend. 1820. 8. Einige Gedanken über das Convertiren, zur Begründung eines billigen Urtheils bey dem Rücktritte aus einer akathol. Confeſſion zur kathol. Kirche. (Aus der theolog. Zeitſchrift beſond. abgedruckt). ebend. 1823, 24. 2 Bdch. 8. — *Neuere Aufl.:* 1) Handbuch der Religionswiſſenſchaft, 4ter Bd.; 5te 1821. 2) Ueber Standeswahl; 2te unveränd. 1818. 3) Beiträge zur Belehrung und Veredlung der Menſchen (welche 1820 mit dem 9ten Bde geſchloſſen wurden); 2te unveränd. des 1ſten Bdes 1822. 4) Der Geiſt des Chriſtenthums; 2te 1819. — *Die* theolog. Zeitſchrift *ward* bis zum J. 1825 fortgeſetzt. — *Von der* Feyer der Menſchenerlöſung *erſchien* 1812 die 1ſte Aufl. — Vgl. *Felder* Th. 3. S. 490.

FRISCH (Mth. H.) *ſtarb am 5 Januar 1810. War Pfarrer zu Silberberg in Schleſien; geb. zu Berlin am 27 Novbr. 1745.* §§. *Bekenntniſs eines Zweiflers, der vorgiebt nach Wahrheit zu ringen, nebſt der Antwort eines Chriſten, der ſie gefunden. Bresl. 1791. 8. — Eine Rede im J. 1809. — *Vgl.* literar. Beil. zu den ſchleſ. Provinz.-Blättern 1810. S. 62.

3 u. 17 B. FRISCH (Sm. Glo.) *ward 1822 2ter und 1823 1ſter Hofprediger zu Dresden.* §§. *Gab heraus: Ch. Fel. Weiſſens* Lieder und Fabeln für Kinder und junge Leute. Leipz. 1807. 8. Biograph. Nachrichten von *J. F. v. Brauſe*, geweſ. Paſt. Primar., Superintend. und erſten Schul-Inſpector zu Freyberg. Zur Ankündigung einer d. 14 März 1820 veranſtalteten Schulfeyerlichkeit, geſchrieben im Namen des vereinigten Gymnaſii und Seminarii. ebend. 1820. 4. — Zum Andenken Dr. *J. G. A. Hacker's.* Mit deſſen Bilde. Dresd. 1824. gr. 8. Lebensbeſchreibung *Abr. Glo. Werner's.* Nebſt 2 Abhandlungen über Werner's Verdienſte um Oryktognoſie und Geognoſie von *Ch. Sm. Weiſs.* Leipz. 1825. 8. — Antheil *an den* Freiberger gemeinnütz. Nachrichten (1801, 1813); an *Ammon's* Magaz. für Prediger, Bd. 3. St. 1 und Bd. 6. St. 1 (1818, 1821) und an *E. Zimmermann's* Predigten über ſämmtl. Evangelien des ganzen Jahres, Bd. 1. 2 (1825). — Seine Inaug Diſſert. iſt noch abgedruckt worden *in den* Commentat. theolog. Tom. I. P. 1 (1824) p. 266-324.

FRISCHHOLZ (Jak.) *Mineralienhändler und Steinſchneider zu München; geb. zu . . .* §§. Lehrbuch der Steinſchneidekunſt für Steinſchneider, Graveurs, Steinmetzer, Bildhauer, Architekten, Mineralogen und jedem, welcher ſich über die Veredlung der Steine unterrichten will. Münch. 1821 (1820). 8. m. 2 Steinabdr.

11 u. 13 B. FRISE (Jak. Bhd. *nicht* J. Bd.) *ward 1818 Rector an der Gelehrten-Schule zu Huſum und 1821 desgl. zu Kiel; geb. zu Huſum am 7 März 1769.* §§. *An Account of the Pelew Islands by G. Koate.* Ein engl. Leſebuch für Anfänger und Schulen bearbeitet, mit fortlaufenden Anmerkungen und einem vollſtändigen Wortregiſter. Schlesw. 1801. 8. Addreſsbuch der ſämmtlichen Kaufleute, Fabrikanten, Manufak-

turiſten und Makler in den Städten und Flecken des Herzogth. Schleswig und Holſtein. ebend. 1806. 8. 2te Aufl. 1810. Wörterbuch über *Goldſmiths Vicar of Wakefield*, welches Sprache und Sachen vollſtändig erklärt. Altona 1810. 8. Pr. Ueber Zartgefühl in Beurtheilung öffentl. Schulen. Huſum 1820. 4. Pr. Der Stiftungsfond der Huſumſchen Gelehrten-Schule. Ein Beitrag zur Geſchichte dieſer Schule. ebend. 1821. 4. Pr. Was ſoll aber aus dem alternden und abgelebten Schulmanne werden? ebend. 1822. 4. Pr. Zwei Worte über eine Schulbibliothek. ebend. 1823. 4. Pr. Vom Unterricht im praktiſchen Rechnen. ebend. 1824. 4. Pr. Ein Wort über Schulverſäumniſs. ebend. 1825. 4. Pr. Welche Beihülfe hat der Schüler für die Schule nöthig. ebend. 1826. 4. — Ein Aufſatz in *Henke's* Muſeum für Relig.-Wiſſenſchaften, Bd. 1. St. 2 (1805).

9 B. FRISE (K. H.) *ſeit 1807 Pfarrer zu Tölſtrup im Herzogth. Holſtein.*

9, 11 u. 13 B. FRITSCH (J. And.) §§. Die wahren Grundſätze der deutſchen Rechtſchreibekunſt. Ein Leitfaden für Lernende und ein Rückblick für Geübtere. Bresl. 1809. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1814.

9, 11, 13 u. 17 B. FRITSCH (J. H.) *ſtarb am 11 April 1829. Ward 1821 Superintend. und D. der Theol.* (Zuerſt 1794 Adjunct des Miniſter. zu Quedlinburg, 1795 Paſtor an der Aegidienkirche und 1804 Oberpred. an der Benedictkirche); *geb. am 3 Februar 1772.* §§. Ueber die zweckmäſſigen Mittel zur Wiederherſtellung einer fleiſſigern Benutzung des öffentl. Gottesdienſtes. Magdeb. 1817. 8. Was ſollte die Feyer des 3ten Reformationsjubiläums hauptſächlich auszeichnen? ebend. 1817. 8. Geſangbuch für den öffentlichen Gottesdienſt in der Diöces Quedlinburg, nebſt

nebſt Sammlung von Gebeten zum öffentlichen und beſondern Gebrauch. Aufs neue durchgeſehen und mit Vorrede herausgeg. Quedlinb. 1824. 8. Leitdfaden bei dem Unterrichte in der Naturgeſchichte in den obern Claſſen eines Gymnaſiums. ebend. 1826. 8. Geſchichte des vormaligen Reichsſtifts und der Stadt Quedlinburg. Mit einer Charte des Stifts und 2 Grundriſſen der alten und jetzigen Stadt Quedlinburg. ebend. 1828. 2 Thle, gr. 8. — Eine Grabrede im J. 1822. — Beiträge zu *Bode's* aſtronom. Jahrbuch auf 1809, 10, 11, 14; zu *Löffler's* Prediger-Magazin, Bd. 8. St. 1. 2 (1815, 16); *zu den* Halberſtädt. Blättern (1823) und zu *E. Zimmermann's* Predigten über ſämmtl. Evangelien des ganzen Jahres, Bd. 2 (1825). — *Von dem* 100jähr. Calender *erſchien* 1820 die 8te Aufl., ſowie *von dem* Handbuche der prakt. Glaubenslehre 1820 der 3te Theil.

FRITELLIERI (K. Agſt.) *war italiän. Sprachlehrer zu Berlin (?); geb. zu . . .* §§. Novelle morali di *Fr. Soave*. Ad uſo de' giovani ſtudioſi della lingua italiana arricchite di ſottopoſte note tedesche ſpieganti i paſſi, le parole difficili e le regoli grammaticali, e d'accenti indicanti la pronuncia di tutte le parole dubbie. P. I. II. Berl. 1810, 11. 8. Raccolta della piu coſpicue opere teatrali della literatura italiana. In pro della gioventa ſtudioſa della lingua italiana con accenti publicata. ibid. 1811. 8.

FRITZ (J. Ad.) *D. der Rechte und ſeit 1825 Profeſſ. der Rechte zu Freiburg.* (Zuerſt 1821 Privatdoc. in Gieſſen, 1825 Acceſſiſt beim Hofgerichts-Secretariat, 1824 Hofgerichts-Advocat); *geb. zu Lindenfels im Odenwald 179.* §§. Verſuch einer hiſtoriſch-dogmat. Entwickelung der Lehre vom Teſtamente, welche Eltern unter ihren Kindern errichten. Gieſſen 1822. 8.

17 B. FRITZ (K. Mx.) *war auch Inſpector und Director des proteſtant. Seminars und ſtarb im J. 1821.* — *Vgl.* Neues Archiv für die Paſtoralwiſſenſchaft Bd. II. H. 1. S. . . .

FRITZ (Ph) *Pfarrer zu Fahr im Untermainkreiſe; geb. zu* . . . §§. Dringende Mahnung und Bitte an Eltern und Lehrer bey dem Gebrauche des Diöceſan. Katechismus für Kirchen und Schulen. Bamberg 1823. 8. Der im Geiſte Jeſu betende Chriſt. Ein Gebetbuch für gebildete kathol. Chriſten. Würzb. 1824 16. m. 1 Kpf. Homilien und Predigten zur Belebung und Befeſtigung des kathol. Glaubens. 1ſter Th. ebend. 1824. 8. 2te unveränd. Ausg. 1826. Die fromme Andacht. Ein Gebetbuch für die chriſt-kathol. Jugend. Sulzbach 1826 8. Die heilige Unſchuld, oder Lehren und Gebete für die lieben Kindlein, chriſt-kathol. Eltern. ebend. 1826. 8.

FRITZE (A. Jak.) *ſtarb am 18 May 1804. War ſeit 1786 Inſpector der Kirchen und Schulen des Hirſchberg. Kreiſes in Schleſien* (zuerſt 1757 Feldpred. der Sächſ. in Preuſſ. Dienſte getretenen Leibgarde, 1757 desgl. beim Regim. v. Aſſeburg, 1758 Paſtor in Warmbrunn); *geb. zu Halle am 20 Auguſt 1734.* §§. Warmbrunns und Hirſchbergs evangel. Jubelfreude, am Sonntage Jubilate 1792. Hirſchb. (1792) 8.

FRITZE (F. A.) *jetzt Obermedicin.-Rath* (in Herborn).

FRITZE (Fr. . . G. . .) *Lehrer an der Vorbereitungsſchule zu Magdeburg; geb zu* . . . §§. Grundlegung zur Harmonie des Wiſſens und Handelns. Magdeb. 1826 (1825). gr. 8.

9 B. FRITZSCH (Ch. Chli.) *lebt zu Quaritz in Schleſien.* §§. Rumfordiſche Suppenanſtalt für Hülfsbedürftige in Glogau. Bey dieſer Gelegenheit auch ein Wort über eine zu verbeſſernde Kochkunſt. Nebſt einer Vorrede von Dr. *F. Erdm. Vogel.* Leipz. 1804. 8.

17 B. FRITZSCHE (Ch. F.) *ſeit 1827 ordentl. Profeſſ. der Theol. zu Halle.* §§. Beiträge *zu dem* neuen Archiv für die Paſtoralwiſſenſchaft, Bd. 1. 2 (1822, 23); zu *E. F. K.* und *G. Hier. Roſenmüller's* exeget. bibl. Repertorio, Bd. 1. 2 (1822); zu *Neumann's* neuen Lauſitz. Magazin, Bd. II (1823) und zu *Winer's* und *Engelhardt's* krit. Journal der théolog. Literatur, Bd. I. II (1824).

FRITZSCHE (Chr. Lbr.) Sohn von J. Ghlf. *Erſter Amtsactuar zu Colditz* (vorher Amtsactuar zu Pegau); *geb daſ. am 27 Septbr. 1770.* §§. Meditationes juris XII. Lipſ. 1822. 8 maj.

FRITZSCHE (Fr. Volkm.) jüngerer Sohn von Ch. F. *D. der Phil. und ſeit 1828 ordentl. Profeſſ. der Beredſamkeit und alten Literatur in Roſtock* (zu erſt auſſerordentl. Lehrer an der Thomasſchule zu Leipzig); *geb. zu Steinbach bey Borna am 26 Januar 1806.* §§. Quaeſtiones Lucianae. Lipſ. 1826. 8. *Luciani* Alexander, Demonax, Gallus, Icaromenippus, Philopſeudes, ad Heſiodum, Navigium. Ex conformatione. Praecedunt Quaeſtioneo Lucianae. ibid. 1826. 8.

FRITZSCHE (K. F. A.) älteſter Sohn von Ch. F. *Seit 1827 D. der Theol. und ſeit 1826 ordentl. Prof. derſ. zu Roſtock.* (Zuerſt D. der Philoſ. und Privatdocent in Leipzig, und 1824 Cuſtos an der Univerſitäts-Bibliothek); *geb. zu Steinbach bey Borna am 16 Decbr. 1801.* §§. De nonnullis poſterioris Pauli ad Corinth. epiſtolae locis. Diſſ. I. II. Lipſ. 1823, 24. 8 maj. *(kam erſt 1824 mit einem allgemeinern Tit. in den Buchhandel).* Conjectaneа in Nov. Teſtamentum. Spec. 1. ibid. 1825. 8 maj. Quatuor evangel. in Nov. Teſt. recenſuit et cum commentariis perpetuis edidit. Tom. I. ibid. 1826. 8 maj. (auch *m. d. Tit.:* Evangelium Matthaei recenſuit etc.). — Antheil an *Winer's* und *Engelhardt's* krit. Journal der theolog. Literatur.

gB. FRIZ (Dn.) *ſtarb vor dem J. 1802.*

FROBöSE (J. Ch. W.) *ſtarb am 3 May 1825. War D. der Philoſ. und deſign. Zuchthausprediger zu Zelle* (vorher ſeit 1820 Rector in Uslar, und von 1821-1825 Rector in Hameln); *geb. zu Nordhauſen am 24 July 1798.* §§. Dr. *Mt. Luther's* ernſte kräftige Worte an Eltern, Lehrer und Erzieher. Aus deſſen Schriften geſammelt und geordnet. Götting. 1822. 8. *Pr. De fructu, quem ludi et literae ex Lutheri emendatione eccleſiae ceperunt. ibid.* 1825. 8. *Cicero's* Reden gegen L. S. Catilina. Ueberſetzt. ebend. 1824. gr. 8. *Xenophon's* Nachrichten über Sokrates Reden und Thaten, überſetzt. ebend. 1824. 8. *Cicero's* Reden für die Manilifche Bill und den Dichter A. Licin. Archias. Ueberſetzt. Hannov. 1825. gr. 8. — Beiträge zu *Seebode's* krit. Bibliothek für das Schul- und Unterrichtswesen, Bd. 3. 4 (1821 folg.). — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. S. 689. Neuer Nekrol. der Deutſchen 1825. H. 2. S. 141, 142.

FRöBEL (F. W. A.) *Direktor einer Erziehungsanſtalt zu Keilhau bey Rudolſtadt; geb. zu . . .* §§. An unſer deutſches Volk, 2te Anzeige von einem für den Zweck einer allgem. Erziehungs-Anſtalt in Keilhau bey Rudolſtadt ſich gebildeten Vereine. Erfurt 1820. gr. 8. Durchgreifende, dem deutſchen Charakter erſchöpfend genügende Erziehung iſt das Grund- und Quellbedürfniſs des deutſchen Volks. ebend. 1821. gr. 8. Grundſätze, Zweck und inneres Leben der allgem. deutſchen Erziehungs-Anſtalt in Keilhau. Rudolſtadt 1822. gr. 8. Fortgeſetzte Nachricht von der allgem. deutſchen Erziehungs-Anſtalt in Keilhau. ebend. 1824. gr. 8. Die Menſchenerziehung, die Erziehungs-, Unterrichts- und Lehrkunſt, angeſtrebt in der allgem. deutſchen Erziehungs-Anſtalt zu Keilhau. 1ſter Bd. Bis zum begonnenen Knaben-

benalter. Keilhau 1826. gr. 8. Die erziehenden Familien. Wochenſchrift für Selbſtbildung und die Bildung Anderer. ebend. 1826. 4.

FRöBEL (K. Poppo) *ſtarb am 2 Novbr. 1826. War D. der Philoſ. und ſeit 1815 Hofbuchdrucker in Rudolſtadt* (zuerſt ſeit 1807 Collaborator am Gymnaſio zu Rudolſtadt, und von 1811-1815 3ter Profeſſor); *geb. zu Oberweiſsbach bey Schwarzburg am 2 Novbr.* 1786. §§. Ode à la joie traduit de l'allemand de *Schiller*. Rudolſt. 1810. 8. *Eutropii* breviarium hiſtoriae Romanae. Diligentiſſime recognovit et in uſum ſcholarum edidit. ibid. 1816. 8. *J. Secundi* Baſia elegantiae ſtudioſis Baſiatoribus offert. ibid. 1819. 16. *C. Cr. Salluſtii* Catilina, diligentiſſime recognovit et in uſum ſcholarum edidit. ibid. 1820. 8. *Verſuch, dem Poſtulat der Buchdrucker eine zeitgemäſſe würdige Geſtalt zu geben u. ſ. w. ebend.* 1820. 8. Recentiorum poëtarum ſelecta carmina edidit. Vol. I. *J. Secundi* Baſſia. *Oweni* epigrammata. ibid. 1821. 8. Vol. II. *Hier. Vidae* Schacchia ludus. *C. Barlaei* virgo androphoros, 1821. Vol. III. *Jac. Kaſtii* patriarcha bigamoſ., cui *H. Grotii* hiſtoriam Jonae junxit. *J. Secundi* ſylvae deampulaturis patefactae, 1822. Vol. IV. *Eobani* Hel. Heſſi Venus triumphano, de qua *J. Camerarius* queſtus ab Eobano thalamum ducitur et in Hiſpaniam abiens carmine celebratur. *G. Buchanani* varia canenti ut placidam praebentis auram rogat. 1823 (*ſämmtliche* Gedichte ſind auch in 3s *einzeln* zu haben). Le diable boiteux, par *le Sage*. Nouvelle édition, corrigée et revue ſur les meilleures copies; avec des remarques. ibid. 1821. 2 Tom. 8. Des *C. Cr. Salluſtius Catilina, überſetzt. Als Anhang die 2 Sendſchreiben von der Verwaltung der Republik. ebend. 1822. 8.* *La Fontaine* Contes et Nouvelles. Nouvelle édition, corrigée et revue ſur les meilleures copies, et ſuivie

vie d'un dictionaire des mots vieux et peu uſités et des autres objets, qui demandent éclairciſſements. T. I. II. ibid. 1822, 25. 8. — *Vgl.* Neuer Nekrol. der Deutſchen 1824. H. 2. S. 551-558.

18 B. FRöHLICH (Cand.) iſt ein Pſeudon. und *Joſ. Zenger* im 16ten Bde.

FRöHLICH (E... F...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Die Rächer, oder die Zerſtörung der Sachſenburg. Hiſtoriſch-romant. Gemälde der Vorzeit. Nordhauſen 1824. 8. Rolando Rolandini, der furchtbare Land- und Seeräuber-Fürſt. Eine romantiſch-abentheuerliche Geſchichte. ebend. 1824. 2 Bde, 8. Die Blutbrüder oder der Verrath. Ein hiſtoriſch-romantiſches Gemälde aus den Zeiten des Befreiungskrieges der Niederlande von der ſpaniſchen Regierung. ebend. 1825. 8. Der Aufruhr in Halberſtadt, oder der lange Matthias. Eine Erzählung aus der erſten Hälfte des 15ten Jahrhunderts. ebend. 1825. 8. Leiden und Verfolgungen der Wertherſchen Familie während des 30jähr. Kriegs Eine wahre Begebenheit. ebend. 1825. 8. Das böhmiſche Blutgericht, oder die Strafe der Untreue. Eine hiſtoriſch-romantiſche Geſchichte aus den erſten Jahren des 30jähr. Krieges. ebend. 1826. 8. Hiſtoriſche Bilder aus dem Morgenlande. 1ſter Band. Rathenow 1826. 8. Simon Tanzer, der furchtbarſte, grauſamſte und frechſte aller Seeräuber. Eine romant. Geſchichte. Nordhauſen 1826. 2 Thle, 8.

17 B. FRöHLICH (J. v. Gott.) *ward 1824 Profeſſ. am Gymnaſio zu München* (vorher Profeſſ. der Rhetorik zu Amberg); *geb. zu Markt Biſſingen im Rezatkreiſe am 1 März 1780.* §§. Kritiſche Verſuche über Sophoclis Tragödien. Münch. 1824. 2 Hefte, gr. 8.

FRöH-

HLICH (J...) *D. der Philoſ. zu Würzburg; geb. zu . . .* §§ Syſtemat. Unterricht zum Erlernen und Behandeln der Singkunſt überhaupt, ſowie des Geſanges in öffentl. Schulen und der vorzüglichſten Orcheſter-Inſtrumente, nebſt Anleitung zum Studium der Harmonielehre und zur Direction eines Orcheſters und Singechores. Mit 10 Tab. in Fol. 1ſter Theil. Würzburg 1825. 4.

HLICH (K.) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. Er iſt Verfaſſer der „Euphraſia," die im 17ten Bde *Thdr. F.* beygelegt ward, und welche im J. 1820 die 2te Aufl. erhielt.

FRöHLICH (Thdr.) *lebte einige Zeit als Privatgelehrter in Berlin.*

RöHLICHSHEIM (Fel.) Pſeudonym. ſ. oben *Ch. A. Fiſcher.*

17 B. FRöLICH *) (Ant) *ward 1825 mit dem Beinamen Edler v. Frölichsthal in den Adelſtand erhoben* (er war auch Leibarzt des Erzherz. K. Ambr. Primas von Ungarn, und einige Jahre Dekan der medicin. Facultät zu Wien); *geb. zu Grätz am 16 Februar 1760.* §§. Abhandlung von dem auffallenden Nutzen des kalten und lauen Waſſers in einigen Fieberkrankheiten und dem Scharlach. Nebſt einem Anhange über die nähere Beſtimmung der Fälle und des Zeitpunktes, in welchem das Begieſſen mit kalten oder lauen Waſſer in den ſchwerſten Krankheiten ſchnelle und ſichere Hülfe leiſtet. Wien 1818. 8. (kam aber erſt 1820 in den Buchhandel). Abhandlung über die kräftige, ſichere und ſchnelle Wirkung der Uebergieſſungen oder der Bäder von kaltem oder lauwarmen Waſſer in Faul-, Nerven-, Gall-, Brenn- und Scharlachfiebern,

*) Wird in allen Catalogen *Frölich* genannt, und darum auch hier ſo aufgeführt, *v. Winkler* nennt ihn *Fröhlich.*

den Masern und einigen andern langwierigen Krankheiten. Durch eine Sammlung von eigenen und mehrern tausend Erfahrungen berühmter Aerzte bestätigt. ebend. 1820. gr. 8. Gründliche Darstellung des Heilverfahrens in entzündlichen Fiebern überhaupt, und insbesondre im Scharlache, mittelst der Anwendung des lauwarmen, kühlen und kalten Wassers, durch Waschungen, Bäder und Uebergiessungen. Nach unzähligen reinen Erfahrungen bestätigt, und nach der dahin abzielenden Theorie von vorzüglichen Aerzten anerkannt. ebend. 1824 (1825). gr. 8. Berichtigung der Meinungen über die Verdienste der ordinirenden Heilärzte und der Consulenten am Krankenbette. ebend. 1827 (1826). 8. — Preisschr. über die äusserliche Anwendung des kalten Wassers in hitzigen Fiebern; *in dem* Supplem.-Stück zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Jahrg. 1822. S. 1-50. — Vgl. *v. Winckler*n.

13 u. 17 B. FRöLICH (C... W...) §§. Antheil *am* Reichsanzeiger (1804) und an *Schnee's* landwirthschaftl. Zeitung (1814, 16). — *Von dem* Thierarzneybuche für den Landmann und Oekonomen *erschien* 1821 eine neue Ausg.

FRöLICH (Henr.) geb. Rauthe. *Lebt zu Berlin; geb. zu Zehdenick an der Havel am 28 July 1792.* §§. * Virginia, oder die Colonie von Kentucky, mehr Wahrheit als Dichtung, herausgeg. von *Jerta*. Berl. 1819. 2 Thle, 8. m. 1 Kpf. — Pseudonyme und anonyme Beiträge *zum* Berlin. Musenalmanach (1790-93, 98); zu *Mächler's* und *Symansky's* Freimüthigen (1819, 20) und zu *Tenelli's* Johanniswürmchen, Bd. 1 (182.). — Vgl. *v. Schindel* Th. 1.

FRöLICH (. . .) *Buchhändler in Breslau, soll das. um das J. 1806 gestorben seyn; geb. zu . . .* §§. * Schlesien, wie es ist, von einem Oestreicher. Bresl. 1806. 3 Bde, 8.

17 B.

B. FRÖMMICHEN (Soph.) *jetzt Oberlehrerin an der Töchterſchule zu Heiligenſtadt; geb. zu Helmſtädt* (wo ihr Vater damals Privatdocent war) *am 28 Novbr. 1767.* §§. *Emilie von Wilmar, oder Belohnung der Menſchenfreundlichkeit, von der Verfaſſ. der Familie Bernheim. Braunſchw. 1798. 16. (auch *m. d. Tit.:* Kinderalmanach, 9ter Bd.). *Briefwechſel der Familie Bernheim, eine Fortſetzung der Geſchichte derſelben, zur Bildung der Jugend im Briefſtyl. ebend. 1799. 8. *Lida, ein Geſchenk für die erwachſene Jugend. ebend. 1801. 8. m. 1 Kpf. *Schauſpiele für Kinder. ebend. 1805. 8. 2te Aufl. m. ihren Namen. — Die im 17ten Bde aufgeführte Schrift *heißt:* *Die Familie Bernheim, ein angenehmes und lehrreiches Leſebüchlein; hat auch *d. Tit.:* Kinderalmanach, 1ſter Bd.). — Vgl. *v. Schindel* Th. 1.

*RÖMMRICH (Gr.) *Kloſtergeiſtlicher zu Camenz in Schleſien; geb. zu . . .* §§. Kurze Geſchichte der ehemal. Ciſtercienſer-Abtei Camenz in Schleſien. Bresl. (1817). 8. m. 1 Kpf.

B. FROHBERG (Reg.) *lebt ſeit 1813 in Wien* (ihre frühere Ehe ward getrennt); *geb. zu Berlin am 4 Oct. 1783.* §§. *Louiſe, oder kindlicher Gehorſam und Liebe im Streite. Ein Roman. Berl. 1808. 8. Darſtellungen aus dem menſchl. Leben. Wien 1814. 8. m. 1 Kpf. Das Gelübde, ein Roman in Briefen. ebend. 1816. 2 Thle, 8. m. 1 Kpf. Gft. Sterning, — das Ungewitter. Zwei neue Erzählungen. ebend. 1817. 8. m. 1 Kpf. Herbſtblumen. ebend. 1817. 8. m. 1 Kpf. Kleine Romane. Wiesbaden 1819, 20. 3 Bde, 8. Stolz und Liebe. Leipz. 1819. 2 Thle, 8. m. Kpf. Entſagung. Wien und Leipz. 1824. 2 Bde, 8. m. 2 Kpf. Die Rückkehr. Frankf. a. M. 1824. 2 Bde, 8. — Antheil *am* Weimar. Modejournal (1815-17) und an *v. Biederfeld's* und *Kuffner's* Feierſtunden, Bd. 1 (1821). — Vgl. *v. Schindel* Th. 1.

FROH-

FROHBERGER (Ch. Glie.) *legte 1820 ſein Amt nieder, und zog 1821 nach Oſchatz; ſtarb zu Hof bey Oſchatz am 29 Januar 1827.* §§. Das Bild eines evangel. Predigers. Görlitz 1803. gr. 8. Betrachtungen über den Tod und die Auferſtehung unſers Heilandes. ebend. 1809. 8. — Vgl. *Otto* Bd. 4. *Neumann's* neues Lauf Magaz. Bd. 6 (1827).

9, 11, 13 u. 17 B. FROHN (K.) *privatiſirt ſeit 1826 in Landshut.* §§. Handbuch der Baier. National-Oekonomie. Erſter Verſuch. Münch. 1823. gr. 8.

15 u 17 B. FROHREICH (H.) iſt *K. H. L. Bardeleben* in Frankfurt a. d. O. §§. *Von der* Wahl der Braut *erſchien* 1809 die 9te Aufl. — Die im 17ten Bde erwähnten 5 Romane ſind nichts weiter als *beſondre* Abdrücke aus dem Palmenſonntage.

von FROMM (F . . L. . .) *k. Würtemberg. Ober-Lieut. und Brigadeadjutant zu . . .; geb. zu . . .* §§. Anleitung zum Unterricht des Fuſsvolks in dem Gebrauch des Feuergewehres. Ulm 1823. gr. 8. m. Kpf. Würtemberg. Militairalmanach. 1ſter Jahrg. ebend. 1825. 8. m. 8 illum. Kpf.

FROMM (J. Bthſ.) *ſeit 1811 Sprachlehrer zu Dresden* (nachdem er ſich vorher in St. Petersburg, Malaga, Liſſabon, Leipzig und zuletzt in Chemnitz aufgehalten hatte); *geb. (auf einer Reiſe) zu Wiesbaden am 7 März 1773.* §§. Allgemeiner Unterricht über die engl. Ausſprache, insbeſondre die brittiſchen Eigennamen richtig zu leſen, nebſt einem Verzeichniſs der vornehmſten derſelben. Als Beilage zu allen engl. Sprachlehren. Chemnitz 1811. 8. 9te neu bearbeit. Aufl. 1824. *Introduction to engliſh 'Converſation*, oder Anleitung, das Engliſche im Geiſt der Nation zu ſprechen, nicht zu radebrechen. ebend. 1811. 8. *Recueil de Germanisme.* Sammlung von Germanismen und andern fehlerhaften Re-

Redensarten der Deutschen, wenn sie französ. sprechen. ebend. 1811. 8. (nachgedr. Grätz 1815. 8). Taschenbuch für Reisende. Gespräche für das gesellschaftl. Leben; deutsch, französ., italien., englisch, spanisch und portugiesisch. Nach dem *Manuel* der *Mad. de Genlis* neu bearbeitet. Dresd. 1822. 8. *J. Albr. Fromm* *) 160 erprobte Kunststücke und Mittel für Liebhaber der Physik, für Künstler und Landwirthe. Aus den nachgelass. Papieren des Chemikers *J. Albr. Fromm*, herausgeg von seinem Sohne. ebend. 1824. 8. Vollständige spanische Sprachlehre, nebst Abhandlung über die Prosodie, und Verzeichniss sinnverwandter Wörter; nach den besten Hülfsmitteln bearbeitet. Dresd. u. Leipz. 1826. gr. 8.

FOMM (. . .) *Hof- und Landesgerichts-Assessor zu Güstrow; geb. zu . . .* §§. Einige prozessualische Betrachtungen in Bezug auf die Errichtung eines Oberappellat.-Gerichts in Mecklenburg. Hamb. 1817. 8.

FOMMEL (G. . .) *grossherzogl. Badischer Landbaumeister in Schwetzingen; geb. zu . . .* §§. Einige Worte über das Bedürfniss einer Landes-, Hypotheker-, Zinns- und Disconto-Bank, aus den Zeitverhältnissen und ihren Nutzen beurtheilt. Heidelb. 1816. 8.

FOMMEL (W.) *Prorector am Gymnas. zu Pforzheim im Grossherzogth. Baden; geb. zu . . .* §§. Scholia in *Aelii Aristidis* sophistae orationes Panathenaicam et Platonicas. Plurima e parte nunc primum e codicibus manuscriptis edidit. Francof. ad Moen. 1826. 8 maj.

FONMüLLER (G. Tob. Cp.) *starb 182.*

FRON.

*) Der Verfasser war k. französ. Ingenieur-Major, und starb (auf einer Reise) zu Grätz im J. 1785; er ward zu Lille 1737 geboren.

FRONMÜLLER (F. K... B...) *k. Baier. Ober-Lieut. im 5ten leichten Infant.-Regim. zu . . .; geb. zu . . .* §§. Katechismus über die Obliegenheiten und den Dienſt des Infanteriſten, zum Gebrauch bey dem Unterricht in Dienſtſchulen, für Ober- und Unterofficiere, nebſt einem Anhange über die Beſtandtheile des Infanterie-Gewehrs. Nürnb. 1820. 8. Anleitung zum dienſtlichen Verfahren für die Landwehr bey ihren Dienſtleiſtungen und ſonſtiger Ausrückung. ebend. 1821. 8. Sammlung militairiſcher Materialien. Zur Belehrung und Unterhaltung in und auſſer den Regiments-, Bataillons- und Escadronsſchulen für angehende Militairs, beſond. aber für Unterofficiere und Soldaten u. ſ. w. ebend. 1826. 8.

FRORATH (W.) *Rector und Profeſſ. am Pädagogio zu Hadamar* (vorher Profeſſ. am Gymnaſio und der Normalſchule zu Montabaur); *géb. zu . . .* §§. Anleitung zur allgem. Feldmeſskunde, für Schüler verfaſst. Coblenz 1818. 8. m. 6 Kpf. Gemeine Zahlenlehre, zur Wiederholung für ſeine Schüler. Hadamar 1820. gr. 8. Zur ſchönen Erziehung des Menſchen wird nothwendig das gute Beiſpiel erfordert. ebend. 1820. 4.

9, 11, 13 u. 17 B. von FRORIEP (L. F.) *ſeit 1822 Vicedirector der Academ. nützl. Wiſſenſch. zu Erfurt.* §§. Hyſteroplasmata, oder Nachbildungen der Vaginalportion des Uterus und des Muttermundes in den verſchied. Perioden der Schwangerſchaft und Geburt mit dem Touchirapparate. Weimar 1808. 8. *Dumeril's* analytiſche Zoologie, nach dem Franzöſ. bearbeitet. ebend. 1806. gr. 8. *G. Cuvier's* Vorleſungen über vergleichende Anatomie. Aus dem Franzöſ. überſetzt und mit Anmerkungen verſehen. Leipz. 1808-10. 4 Thle, gr. 8. m. Kpf. (Vom 5ten Thle an verband ſich *F. Meckel* mit ihm). *P. J. Roux* Parallele der engliſchen und franzöſ. Chi-

Chirurgie nach den Resultaten einer im J. 1814 nach London gemachten Reise. Aus dem Französ. Weimar 1817. gr. 8. *S. Cooper* neuestes Handbuch der Chirurgie in alphabet. Ordnung. Nach der 3ten Originalausgabe übersetzt. Durchgesehen und mit einer Vorrede herausgeg. ebend. 1819-24. 4 Bde (oder 10 Liefer.). gr. 8. Notizen aus dem Gebiete der Natur- und Heilkunde. ebend. 1821-26. 15 Bde, gr. 4. m. Kpf. — Beiträge zu *Voigt's* Magaz. für den neuesten Zustand der Naturkunde, Bd. 4. 6-8 (1808 folg.). — *Von dem* theoret.-prakt. Handbuch der Geburtshülfe *erschien* 1810 die 4te und 1822 die 7te Aufl. — Vgl. *Eisenbach* S. 388-391.

ROSCH (Fr. Thdr.) *war zuerst Lehrer am Waisenhause zu Bunzlau; geb. zu Halbau am 18 July 1761.* §§. *Adversus eos, qui rationem esse veritatis criterium negunt, breviter differit. Bolesl. 1784.* 4. Pr. Einige Gedanken über die Nothwendigkeit und Mittel der moralischen Bildung der Jugend in öffentlichen Stadtschulen. ebend. 1788. 4. *Oratio de nimia religione in mutanda scholarum disciplina. Lignic. 1788.* 8. Pr. Einige Gedanken über den Werth und die Wichtigkeit einer guten Erziehung in Rücksicht der Aeltern. ebend. 1788. 4. Pr. Einige Gedanken über Schulgebräuche. ebend. 1791. 4. *Der Seher in die mögliche und würkliche Welt. Ein Sonntagsblättchen für allerley Leser. Liegnitz 1791. 8. Andenken eines erhabenen Menschenfreundes und Wohlthäters. ebend. 1791. 4. Pr. Von dem Leben und Vermächtnissen des Oberamtsraths Stahn zu Glogau. ebend. 1795. 4. *Gab heraus:* *Liegnitzische Beiträge. ebend. 179. 8. Pr. Kurze Darstellung des Systems der reinen Moralität. ebend. 1796. 4. Pr. Von dem Nutzen der Geschichte in moralischer Hinsicht. ebend. 1800. 4. Mit *Joh. Güuth. Karl Wordermann:* Zwey Reden bey der 50jähr. Amtsjubelfeyer

feyer des Cantor Geo. Gottl. Blümers, d. 28ſten Novbr. 1801 geſprochen. Denen vorſteht eine kurze Nachricht von der Jubelfeyer. Auf Verlangen dem Druck überlaſſen. ebend. 1801. 8. *Oratio de tribus Jubilaeis anno millesimo octingentesimo nono celebrandis in auditorio primis ordinis ſcholarum conjunctarum Lignicenſium habita.* ibid. (*1806*). 8. Pr. Ueber Nationalbildung und Erziehung der Spartaner. ebend. 1806. 4. Pr. Einige Ideen aus den Ermahnungsſchriften des Salluſt an den Caeſar in Hinſicht der Wiederherſtellung des Staats. ebend. (1809). 4. Pr. Iſt das humaniſtiſche Studium auf Gymnaſien auch den Nichtſtudirenden nützlich? ebend. (1815). 4. Pr. Valent. Friedl. Trotzendorf, Rector zu Goldberg und Liegnitz, geb. 1490, geſt 1556. ebend. (1818) 4. Pr. Einige Andeutungen, warum Studirende ſo ſelten in das Innere der Humanität eindringen. ebend. 1821. 4. — Ein Aufſatz *in der* literar. Beilage zu den ſchleſ. Provinz.-Blätt. (1796). — *Die* Anfangsgründe der Rhetorik *kamen* 1802 in 8 *heraus*. — Vgl. *Otto* Bd. 1. und Bd. 3. S. 687.

13 u. 17 B. FROSCH (Z. H. W.) *ſeit 181. Paſtor primar.* (in Winzig). §§. Kleine Liturgie zum Handgebrauch für Stadt- und Landprediger evangel. Gemeinen. Mit vorzüglicher Rückſicht auf die einem Prediger in ſeinem Amte vorkommenden Fälle bearbeitet und herausgegeben. Breslau 1823 gr. 8. — *Von der* größern Liturgie *erſchien* der 1ſte Theil Ratibor 1802, und der 2te Theil 1804.

FROSCHAUER (Dom. Fel.) *ſtarb 180.*

17 B. FROTSCHER (K. H.) *ward 1828 auſſerordentl. Profeſſ. der Philoſ. und Conrector an der Nicolaiſchule, auch 1822 Unterbibliothekar an der Rathsbibliothek zu Leipzig* (vorher ſeit 1820 5ter Lehrer an der Nicolaiſchule); *geb. zu Wegra* (nicht Wegra). §§. *Kritiſche und erklärende Bemer-*

merkungen über einige Stellen aus Cicero's Rede für den Archias, und etwas über die Conſtruction des Sageworts Memini. Schneeberg und Leipz. 1820. gr. 8. Obſervationes in varios locos veterum latinorum. Partic. I. in qua de Salluſtii quibusdam locis agitur. Lipſ. 1820. 8 maj. *Xenophontis* Hiero. Recenſuit et interpretatus eſt. ibid. 1820. 8 maj. *C. Criſpi Salluſtii*, quae extant, item epiſtolae de republica ordinanda. Declamatio in Ciceronem et *Pſeudo-Ciceronis* in Salluſtium, *Jul. Exſuperantius* de bellis civilibus ac *Portius Latro* in Catilinam. Ex recenſ. et cum integris adnotationibus *Theoph. Cortii* et variis lectionibus librorum recens collatis accurate edidit, vitam Salluſtii et notitiam literariam praemiſit, diverſitatem lectionis *Havercampiani* in fragmentis etiam *Gerlachii*, ſuosque commentarios atque indices adjecit. Accedit *Conſt. Fel. Durantinus* de conjuratione Catilinae, itemque veterum hiſtoricorum fragmenta plenius et emendatius edita. Vol. I. ibid. 1825. 8 maj. *M. Fab. Quinctiliani* Inſtitutionem oratoriarum libri X. Ex recenſione et cum commentario. Accedit praeter indices neceſſarias *Dion. Halicarnaſſenſis*, quae fertur de veteribus ſcriptoribus cenſura cum adnotatione interpretum. ibid. 1826. 8. Obſervationes criticae in quosdam locos M Fab Quinctiliani. ibid. 1826 8. *M. Fab. Quinctiliani* L. X. Ex recenſione ſecundis curis emendatiore. Accedunt diverſae lectiones *Spaldingianae* et indices duo. ibid. 1826. 8. Eloquentium virorum narrationes de vitis hominum conditione et virtute excellentium. Collegit cum adnotationibus in uſum juvenum bonis litteris operantium, accurate edidit, commentarios literarios atque indices adjecit. Vol. I. Vitas Reiskii Erneſtii, Graevii continens. Vol. II. *J. A. Erneſti* narratio J. Mtth. Gesnero epiſtola familiaris. ibid. 1826. 8 maj. Doctorum hominum commentaria in *Salluſtium* ab *Havercampo* collecta, denuo ediditatque indices adjecit. Vol. I. II.

ibid. 1826. 8. *Juſtini* hiſtoriae Philippicae. Ex recenſ. *Abr. Gronovii* et cum integris adnotationibus doctorum hominum et variis lectionibus librorum recens collatorum accurate edidit, vitam *Juſtini* et notitiam literariam praemiſit, diverſam lectionem *Graevii* ſuosque commentarios atque indices adjecit. Vol. I. ibid. 1826. 8. — Antheil an *Xenophontis* Cyropaedia, edid. *E. F. Poppo* (Lipſ. 1821). Vitae Hemſterhuſii et Ruhnkenii, edid. *F. Lindemann* (ibid. 1822); an *Jul. Caeſar* de bello Gallico, edid. . . . *Herzog* (ibid. 1825). — *Von den* im 17ten Bde aufgeführten Schriften *erſchien* Nr. 1. nicht 1814, ſondern 1819 und Nr. 2. in 8. — Vgl. *Forbiger* Beitr. zur Geſchichte der Nicolaiſchule, 2te Abth. S. 52-54.

15B. FROWEIN (J... W... A...) *iſt D. der Med. und prakt. Arzt zu Haar bey Elberfeld.* §§. Beweis des abſoluten Lebens, des Daſeyns und der Unſterblichkeit der Seele. Köln 1805. 8.

FUCHS (Adf. F.) *ſtarb am 13 April 1827; geb. zu Neuenkirchen im Groſsherzogth. Mecklenb.-Strelitz am 27 Decbr. 1753.*

FUCHS (Ant.) *ſtarb am 28 März 1812. War ſeit 1806 Oberlehrer der nautiſchen Wiſſenſchaften an der Schiffarthsſchule zu Riga* (zuerſt k. franzöſ. Kantons-Notar zu Edenkoben im Departem. Donnersberg und hierauf Privatgelehrter in St. Petersburg); *geb. zu Mayuz im März 1766.* §§. Verſuch einer theoretiſch-praktiſchen Anſchauungslehre der erſten Grundbegriffe der Gröſſen- und Zahlenlehre. Mitau 1808. 8. m. 5 Taf. *Progr. Le quarré d'un quantité negative eſt poſitiv. En reſponſe d'une pièce intitulée: le quarré d'une quantité negative eſt negatif et non poſitif. Riga (1811). 4.* Abhandlung über die Frage: wie ändern die trigonometriſchen Linien nach den verſchiedenen Quadraten ihre Zeichen? ebend. 1811. 4. m. 1 Kpf. — Vgl. *v. Recke* Bd. 1.

FUCHS

UCHS (A...) *französ. Sprachlehrer in Wien; geb. zu ...* §§. Anleitung zur französ. Sprache für Anfänger. Wien 1822. 8.

UCHS (E...) *lebt zu Proskau in Schlesien; geb. zu ...* §§. Mit *G. Manjack:* Oberschlesische Pflanzen, nach der Schöpfung gezeichnet von G. Manjack, durch deutsche Bestimmung verschiedener Botaniker beschrieben und mit besondern Anmerkungen versehen von E... *Fuchs.* ... 1822. .. Hefte, 4.

UCHS (Glie. 2) *starb am 14 März 1800.*

UCHS (J. F. 1) *starb als Consistor.-Rath und erster Prediger am 20 Juny 1823; geb. am 15 Novbr.* (1739). — *Vgl.* J. F. Fuchs. Nach seinem Leben dargestellt. Eine Gedächtnifsschrift von *Ch. Dn. Vogel.* Herborn 1823. 8.

B. FUCHS (J. F. 2) *ward 1821 Geh. Hofrath, 1826 in Ruhestand gesetzt und starb am 8 August 1828; geb. zu Weifsbach bey Themar.* §§. Beiträge *zu den* allgem. meidicin. Annalen (1812) und *zu dem* allgem. Anzeiger der Deutschen (1812). — Vgl. *Eichstädt* p. 26, 27.

UCHS (J. Npm.) *seit 1826 aufserordentl. Profess. der Mineralogie an der Universit. zu München* (zuerst Profess. der Chemie und Mineral. zu Landshut, und 1815 Conservator bey der Academ. der Wissensch. zu München); *geb. zu Brenberg im Königr. Baiern 178.* §§. Ueber ein neues nutzbares Produkt aus Kieselerde und Kali. (Aus *Kastner's* Archiv für die gesammte Naturlehre abgedr.). Nürnb. 1825. gr. 8. — Beiträge zu *Schweigger's* Journal für Physik, Bd. 15. 18. 19. 24. 33 (1816 folg.).

B. FUCHS (J. Sm.) *starb zu Lemberg am 25 August 1818, wohin er bereits 1811 als Pastor berufen worden war.* — *Vgl.* Hall. Lit.-Zeit. 1818. Nr. 103.

FUCHS (Jol.) *lebt zu Wien; geb. zu . . .* §§. Vollſtändiges Lehrbuch, die Eiche natürlich, künſtlich und ſchnell wachſend zu erziehen. Mit 5 illum. (und ſchwarzen) Kpft. Wien, Brünn und Prag 1824. gr. 8.

17 B. FUCHS (K.) §§. Coup d'oeil patriotique, opuscule rélatif aux méliorations ſupplementaires, qu'il ſeroit à propos, dans les circonſtances actuelles, d'ajouter à l'inſtruction publique. Gieſſen 1813. 8.

13 u. 17 B. FUCHS (K. H.) *ſeit 1818 Conſiſtor.-Rath; geb. zu . . . bey Heidelberg 176.* §§. Erſte Jahresfeyer der proteſtant. Kirche Bambergs mit einer Religionsrede. Bamb. 1809. 8. *Sendſchreiben an die proteſtant. Geiſtlichkeit in Baiern. . . . (1818). 8. Auswahl von Predigten, groſſentheils an Sonn- und Feſttagen gehalten. Nürnb. 1821. gr. 8. Die Einführung der Kirchenvorſtände oder Presbyterien, als der Vertreter der Kirchengemeinde und ihrer Geſellſchaftsrede, mit beſonderer Beziehung auf die proteſtant. Kirche im Königr. Baiern. ebend. 1822. 8. Die Generalſynode des Conſiſtor.-Bezirks Ansbach im J. 1823, in einer allgem. Darſtellung ihrer Verhandlungen. ebend. 1824. gr. 8. *Die Geburtstagsfeyer, eine Abendunterhaltung. Ansb. 1825. 8. Die Sonntagsſchule und die Sonntagsfeyer. Nürnberg 1826 8. Ueber die Einweihung der Kirchen, eine liturg. Erläuterung, dann die Einweihungsfeyer der Auferſtehungskirche zu Fürth am 15 Octbr. 1826. ebend. 1825. gr. 8. — Antheil *an der* oberdeutſchen Lit.-Zeit. (1809). — *Von den* Annalen der proteſtant. Kirche in Baiern *erſchien* 1820 das 8te und 1823 das 3te Heft. — Vgl. *Fäck.*

FUGER (Jol.) *ſtarb 181. War . . .; geb. zu . . .* §§. Das adeliche Richteramt oder das gerichtliche Verfahren auſſer Streitſachen in den deutſchen

ſchen Erbländern der öſtreich. Monarchie. Wien 1812. 3 Bde, gr. 8. 2te Aufl. 181. 3te von *Vinc. A. Wagner* bearbeit. und verm. Aufl. 1824.

13 u. 17 B. FüGER (Mx. Alo.) §§. Neues Bankſyſtem, begründet durch neue Kreditpapiere von unveränderlichem Gleichwerthe mit dem Golde und Silber. Wien 1816. gr. 8.

FüGLISTALLER (L...) *Pfarrer zu Zurzach im Aargau; geb. zu . . .* §§. *Fr. Schiller's* Lied von der Glocke. In gereimten latein. Rythmen nachgeſungen. Luzern 1821. 8. — Antheil *an den* Stunden der Andacht.

FüLLEBORN (G. Gſt.) §§. Mit *J. J. Mnioch:* *Papillons, oder Erzählungen, Dialogen und Gedichte. Halle 1788. 2 Samml. 8. — Ueberdies hat er mit *Mnioch* in den J. 1786-89 noch mehrere franzöſ. und engl. Romane überſetzt, die ſämmtlich in Halle verlegt worden ſind. Auch ſchrieb er mehrere Diſputationen unter fremden Namen. — Zahlreiche, gröſstentheils anonyme, Beiträge *zu den* ſchleſ. Provinz.-Blätt. (1794, 95, 98, 99, 1800) und *zur* literar. Beil. (1793-95, 99). — *Von der* Rhetorik *erſchien* 1812 die 3te und 1823 durch *K. Adf. Menzel* die 4te Aufl. — *Vgl.* literar. Beil. zu den ſchleſ. Prov.-Bl. 1807. S. 149-154.

FüLLMANN (J. Ch.) *war zugleich Poſtverwalter und ſtarb am 27 Septbr. 1810; geb. 1735.* §§. Beiträge *zum* Leipz. Intell.-Blatt (1800-5, 7).

17 B. FüRST (J. Ev.) §§. Ueber die Benutzung unſerer Erde als Obſtbaumfeld. Paſſau 1818. 8. Allgem. deutſche Gartenzeitung. Herausgeg. von der prakt. Gartenbaugeſellſchaft in Frauendorf. Redigirt u. ſ. w. ebend. 1825-26. gr. 4. m. Holzſchn. — *Von dem* verſtänd. Bauer Simon Strüff *erſchien* 1822 nicht blos der 3te Theil, ſondern auch die 3te verm. und verbeſſ. Aufl.

der zwei erſten Theile (letztere auch u. d. Tit.: Lehr- und Exempelbuch, worin ſonnenklar gezeigt wird, wie der Ertrag der geringſten Güter in kurzer Zeit auſſerordentl. erhöht werden kann u. ſ. w.). — *Die* Bauernzeitung aus Frauendorf iſt ununterbrochen fortgeſetzt worden.

FüRST (J... J...) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Berlin, jetzt . . .; geb. zu . . .* §§. Beiträge zur Verbeſſerung der Armenkrankenpflege, mit vorzüglicher Hinſicht auf Berlin. Berl. 1820. 8.

17 B. FüRST (N.) *iſt Privatgelehrter zu Wien; geb. zu . . . in Dänemark.* §§. Vermiſchte Schriften. Wien 1823. 2 Thle, 8.

17 B. FüRSTENHAUPT (H.) *ſtarb am 1 März 1821.* — *Vgl.* Gedächtniſsfeyer des verewigten Profeſſ. H. Fürſtenhaupt. Naumb. 1821. 8. *Neumann's* neues Lauſ. Magaz. Bd. 1 (1822). S. 294, 95.

FüRSTENTHAL (J. A. L.) *k. Preuſſ. Kammergerichts-Referendar zu Berlin; geb. zu . . .* §§. Real-Encyclopädie des geſammten in Deutſchland geltenden gemeinen Rechts, oder Wörterbuch des römiſchen und deutſchen Privat-, des Staats-, Völker-, Kirchen-, Lehn-, Criminal- und Prozeſs-Rechts. 1ſter Bd. A-G. Berl. 1826. gr. 8.

FüRSTENTHAL (L.) *war Schulvorſteher in Poſen, jetzt zu . . .; geb. zu . . .* §§. Neue prakt. Anleitung zur Uebung im Ueberſetzen aus dem Deutſchen ins Franzöſ. und Lateiniſche, enthaltend Vorübungen zur Naturgeſchichte, Geſpräche, Erzählungen, Fabeln und Briefe. Mit franzöſ. und latein. Ausdrücken und einem Vocabulario. Poſen 1817. 8. Prakt. latein. Sprachlehre in einer Anleitung zum mündl. und ſchriftl. Ueberſetzen aus dem Deutſchen ins Lateiniſche. Berl. 1820. 8.

17 B. Freyh. v. FüRSTENWäCHTER (Mr.) lies *Fürſtenwärther.*

5 u. 17 B. FÜRTH (Mey. Elk.) §§. Entwurf zur Selbſtverfertigung eines immerwährenden Kalenders nach Sonnen- und Mondjahren berechnet, nebſt einer aſtronom. und chronolog. Einleitung. Deſſau 1810. 4. Auszug aus meinem in hebräiſcher Sprache herausgegeb. Werkchen, betitelt: Vollkommenheiten und Eigenſchaften der Seele, oder Verbindung der Seele mit dem Körper. ebend. 1811. 8. Gottes Ehre und unſer Nutzen, oder Glückſeligkeit im Glauben. ebend. 1812. 8. — *Von den* Anfangsgründen der Algebra *erſchien* 1811 der 5te Bd. und 1816 (1815) eine wohlfeil. Ausg. in 4 Bden.

üSSLI (Hs. H.) §§. *Von dem* allgem. Künſtler-Lexikon *erſchien* 1818 der 10te, 1820 der 11te und 1821 der 12te Abſchnitt, und 1824 das 1ſte Heft der neuen Zuſätze.

üSSLI (H. *eigentl* J. H.) *ward 1799 Profeſſ. an der Akademie der Künſte, 181. Inſpector der Schulen derſelben, und ſtarb (zu Putney-Hill bey London) am 16 April 1825; geb. 1742* (oder 1745). §§. Mit *J. Kp. Lavater:* *Der ungerechte Magiſtrat oder Klagen eines Patrioten. . . . (176.). 8. (ward unter die Mitglieder der Regier. vertheilt) Vorleſungen über die Mahlerey. Aus dem Engl. Braunſchw. 1803. 8. Sämmtl. Werke, nebſt einem Verſuch ſeiner Biographie. 1ſtes Heft. Zürich 1808. qu. Fol. m. 8 Kpf. 2tes Heft 1809. m. 8 Contourbl. — Noch hat er einige kleine Schriften von *J. Joa. Winckelmann* ins Engl. überſetzt. — *Deſſen* Sendſchreiben über die Herculaniſchen Entdeckungen *ward* zu London in 8vo *gedruckt.* — *Vgl.* Neuer Nekrol. der Deutſchen 1825. Bd. 1. S. 446-455. Kunſtblatt (zum Morgenblatt) 1826. Nr. 28.

raf von FUGGER v. DIETENHEIM (Mar. Joſ.) *ſtarb am 23 Decbr. 1820.*

Graf von FUGGER v. KIRCHHEIM (Ph K.) *ſtarb am 27 März 1821.*

FUHRMANN (W. Dv.) §§. *Mädchenglück und Mädchenunglück, zur Beherzigung für Deutſchlands edle Töchter, welchen Unſchuld, Ehre und Glück werth und theuer iſt. Hannov. 1805. 8. m. 1 Kpf Anleitung zur Geſchichte der claſſiſchen Literatur der Griechen und Römer. Eine berichtigte, zum Theil vermehrte Abkürzung des ausführl. Handbuchs der claſſiſchen Literatur der Griechen und Römer zum Gebrauch für Lehrende und Studirende. Rudolſtadt 1816, 17. 2 Bde, 8. (auch *m. d. Tit.:* 1) Anleitung zur Geſchichte der claſſ. Literat. der Griechen; 2) Anleit. zur Geſch. der claſſ. Liter. der Römer). Die Weisheit, meine Führerin. Hamm 1820. 8. 2te verb. Aufl. 1822. Edelſinn und Tugendhöhe der ſchönen Weiblichkeit, oder die edle Jungfrau, die treue Gattin und die zärtlich liebende Mutter, in Beiſpielen aus der wirkl. Geſchichte. Halberſt. 1820. gr. 8. Das liebenswürdige Mädchen. Eine moraliſche Zeichnung zum Anſchauen für Deutſchlands, zur ſittlichen Bildung geſtimmte Töchter. ebend. 1820 8. Kleineres Handbuch zur Kenntniſs der griechiſchen und römiſchen Schriftſteller. Rudolſtadt 1823. gr. 8. Handwörterbuch der chriſtl Religions- und Kirchengeſchichte. Zugleich als Hülfsmittel beim Gebrauch der Tabellen von *Seiler*, *Roſenmüller* und *Vater*. Nebſt einer Abhandlung über die hohe Wichtigkeit und die zweckmäſſige Methode eines fortgeſetzten Studiums der Religions- und Kirchengeſchichte für prakt. Religionslehrer. von Dr. *A. Hm. Niemeyer*. 1ſter Bd. Halle 1826. gr. 8. — *Von dem* Handbuche der theol. Literatur *erſchien* 1821 die 2te Abtheil. des 2ten Bdes.*

FULDA (F. K.) *ſeit 1817 erſter Profeſſ. der ſtaatswirthſchaftl. Fakultät und D. der Philoſ.* §§. Ueber Pro-

Production und Conſumtion der materiellen Güter, die gegenſeitige Wirkung von Beiden und ihren Einfluſs auf Volksvermögen und die Finanzen, mit angehängten Studienplan für künftige Staatswirthe aller höhern Klaſſen. Eine national-ökonom. Abhandlung und Einladungsſchrift zu den Vorleſungen der ſtaatswirthſchaftl. Fakultät auf der Würtemberg. hohen Schule zu Tübingen. Tübing. 1820. 8. — Noch zwei Preisſchriften *in den* neuern oder gröſſern Schriften der Leipz. ökonom. Societät, Bd. 5 (1805) und *im* Hannöv. Magazin (1807). — *Die* Grundſätze der ökonom.-polit. oder Kameralwiſſenſchaften *ſind* eigentl. eine Umarbeitung des im J. 1803 erſchienenen ſyſtemat. Abriſſes. — Im 17ten Bde ſind die Aufſätze Z. 5-9, als dem Folgenden angehörig, auszuſtreichen. — Vgl. *Erſenbach* S. 436-438.

), 11, 15 u. 17 B. FULDA (Fchtg. Ch.) *war von 1810-1817 Superintend der erſten Halliſchen Diöces. 1817 Diacon. an der lieben Frauenkirche und 1824 Archidiacon. und 2ter Prediger an der Marienkirche.* §§. *Gab heraus: J. J. Krüger's* reinchriſtlicher Religionsunterricht nach Dr. Luthers kleinen Katechismus. 3te Aufl. Halle 1817. 8. Hesperis, ein Buch zur Unterhaltung in gebildeten Familien, vornehmlich als Geſchenk für heranwachſende Töchter. ebend. 1821. 8 Antrittspredigt. ebend. 1824. 8. Chriſtl Morgenpſalmen für die öffentl. und häusliche Andacht an Sonn- und Feſttagen. ebend. 1825. gr. 8. — Ihm gehören auch die Aufſätze an, die Bd. 17. *F. K. Fulda* beigelegt worden ſind.

FULDNER (Glo. H. L.) *D. der Philoſ. und Conrector zu Rintelu; geb. zu Springſtill bey Schmalkalden am 17 July 1801.* §§ Commentationes theologicae. Ediderunt *E. Fr. Carol. Roſenmüller, Glo. St. L. Fuldner* et *J. Val. Dom. Maurer.*

Tom. I. P. 1. Lipſ. 1824. 8 maj. P. 2. 1826. Pr. de laudibus, quibus Tacitus Cattos ornavit. Rintel. 1826. 8. — Antheil an *Ilgen's* hiſtor.-theolog. Abhandlungen (1824).

FUNCK (Gf. Bd.) §§. Mit *Ch. Kr. Duhm*, *K. G. Ribbeck* und *Fr. Bogisl. Weſtermeyer:* Das Magdeburg. Geſangbuch, nebſt einem Anhange einiger Gebete für die häusl. Erbauung. Magdeb. 1805. 8. Lieder der öffentl. und häusl. Erbauung. Leipz. 1815. 8. Schriften. Nebſt einem Anhange über ſein Leben und Wirken. Herausgeg. von ſeinen Zöglingen und Freunden. Magdeb. 1821. 2 Thle, gr. 8. m. f. Portr. — *Vgl.* Converſ.-Lex. 11ter Bd.

9u. 15 B. FUNCK (H. Ch.) §§. Deutſchlands Mooſe. Ein Taſchenherbarium zum Gebrauche auf botaniſchen Excurſionen. Bayreuth 1821. gr. 8. — *Von den* kryptogam. Gewächſen *erſchien* in den J. 1808-26 das 9te bis 52ſte Heft.

17 B. von FUNCK (K. W. Fd. *) *ſtarb am 10 Auguſt 1828. Privatiſirte zuletzt in Wurzen und ward 1827 D. der Philoſ.* (Ward 1781 Sous-Lieut. bey der Garde du Corps, 1784 Prem.-Lieut., 1791 Rittmeiſter bey den Huſaren, 1801 Major, 1806 als Obriſt-Lieut. zum General-Staabe verſetzt, 1807 Obriſt, 1809 Gener.-Major, 1810 Gener.-Lieut. und 1813 in Ruheſtand geſetzt). *Geb. zu Wolfenbüttel am 13 Decbr. 1761.* §§. *Gemälde aus dem Zeitalter der Kreuzzüge. 1ſter Theil: Tancred. Balduin III. Leipz. 1820. gr. 8 2ter Th. 1. 2te Abtheil.: Die letzten Könige von Jeruſalem und Saladin, 1822, 25. 3ter Th.: Die Kreuzfahrer und Saladin nach dem Falle des Königr. Jeruſalem. Kr. v. Montferrat, Kaiſer Friedr. I und Rch. der Löwenherzige, 1824. 4ter und letzter Th.: Kaiſer Friedr. II und

*) Iſt derſelbe, welcher Bd. 17. S. 650 ohne Vornamen aufgeführt iſt.

und der heil. Ludwig, 1824. — Anonyme Beiträge zur rhein. Thalia und zu *Schiller's* Horen. — Recenf. in der Jen. Lit.-Zeit. (1796-1819). — *Vgl.* Hall. Lit.-Zeit. 1828. Nr. 242.

TUNCK (N.) *ward 1824 D. der Theol.* §§. *Freimüth. Beurtheilung des Verfahrens der däniſchen Regierung bey Einführung der neuen Kirchenagende in Schleswig und Holſtein. Hamb. 1798. 8. *Apologie Dänemarks wider die Schrift: „Hamburgs beſtes Glück nicht von Auſſen," (von *Joh. L. v. Heſs*). Von einem Holſteiner. O. Ort 1801. 8. Ueber die Verbindung der Volksſchulen mit Indüſtrieſchulen. Sollten unſere Volksſchulen dadurch weſentlich verbeſſert werden, wenn man mit ihnen allgemein ſolche Indüſtrieſchulen verbände, als hie und da bereits mit ihnen verbunden ſind? Altona 1802. 8. *Sendſchreiben an Sr. Excell. den Grafen F. v. Reventlow. O. Ort 1805. 8. Predigten zur Belebung des Glaubens an die göttliche Weltregierung. Altona 1809, 10, 12. 3 Hefte, gr. 8. *Treumanns Friedensworte an Hamburgs Bürger; veranlaſst durch die neueſten Schriften der Herrn von *Heſs*, *Semler*, *Bartels*. Hamb. 1815. 8. *Gab heraus: H. Müller's* Lehrbuch der Katechetik, mit beſonderer Hinſicht auf den katechetiſchen Religionsunterricht. Altona 1816 (1815). 8. Geſchichte der neueſten Altonaer Bibelausgabe, nebſt Beleuchtung der vorzüglichſten wider ſie erhobenen Beſchuldigungen. ebend. 1823. gr. 8. — Reden in d. J. 1801 und 1826; eine Predigt im J. 1813. — Antheil an *Schuderoff's* Journal zur Veredlung des Pred.- und Schullehrer-Standes; *an den* Altonaer Comptoir-Berichten; und *an den* Schlesw.-Holſtein. Provinz.-Berichten. — Recenſ. *in der* Hall. Lit.-Zeit.

TUNCKE (J. F.) *Huſſchmidt in Hartha bey Tharand; geb. zu . . .* §§. Hieroglyphik. . . . 182. 8.

Prog-

Pragnoſtikoniſche Worte der Wahrheit, und epanorthoſiſche Worte der Einigung und des Friedens, von wegen den zeitherigen Unruhen in der Welt. Vom Herausgeber der Hieroglyphik. Dresd. 1825. gr. 8. (*erhielt* 1826 *folg. Tit.:* Cosmotheolog. Beurtheilungen der jetzigen Zeitgeſchichten, beſonders in Hinſicht auf den Krieg der Perſer mit den Türken, der griech. Inſurrektion, der ruſſiſchen Stellung gegen die Ottomanen, und anderer revolutionairen Ereigniſſe in Südeuropa und Amerika; ſowie über die ſeyn ſollenden Urſachen zu Revolutionen in der Welt, und das Antagoniſiren der groſſen Welt dagegen, in negativer Hinſicht auf Demagogie, Aufklärung, Proteſtantismus, nebſt einer kurzen Würderung freier und beſchränkter Monarchien gegen unchriſtliche, unumſchränkte despotiſche Regierungsformen. Ein Wort zu ſeiner Zeit, zur Beruhigung chriſtlicher, beſond. deutſcher Fürſten und Völker, und zur Bekämpfung des etwa vorhandenen Miſstrauens zwiſchen denſelben).

FUNCKE (Mx. Joſ.) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Die Kunſt, die rothen Ahr- und Rheinweine zweckmäſſig zuzubereiten und aufzubewahren. Nebſt Abbildung und Beſchreibung einer ſehr einfachen Deſtillirblaſe und Kühlröhre. Köln 1811. 4. Die Kunſt, mouſſirenden Champagner-Wein am Rhein zu bereiten. Für denkende Weingärtner. Nebſt einer Anleitung, auch andre mouſſirende Getränke nach chemiſchen Grundſätzen zu verfertigen. Bonn 1826. 8.

FUNK (Adſ. F.) *D der Med. zu Berlin; geb. zu* . . . §§. De Salamandrae terreſtris vita, evolutione, formatione tractatus. Accedunt tabulae aere inciſae III. Berol. 1826. Fol.

15 u. 17 B. FUNK (Fr. E. Thdr.) *ward 1816 Geh. Baurath und Mitglied der Ober-Bau-Deputation zu Berlin, und ſtarb am 13 Januar 1820.* (Ward 1786

1786 Feldmeſſer, 1795 Baumeiſter, leitete 1797 den Waſſerbau in der Provinz Brandenburg, ward 1797 Landbaumeiſter in Minden, 1809 Strombaumeiſter, und lebte ſeit 1815 wieder in Berlin); *geb. zu Neuen-Rheſe im Mecklenb.-Strelitz am 21 Septbr. 1768* §§. Verſuch einer auf Theorie und Erfahrung gegründeten Darſtellung der wichtigſten Lehren der Hydrotechnik. 1ſter Bd., von den Bewegungen des Waſſers in Strom- und Fluſsbetten. Berl. 1820. 4. m. 5 Kpft. — *Von den* Beiträgen zur allgem. Waſſerbaukunſt *erſchien* 1809 der 2te Bd. m. 2 Kpft. (auch *m. d. Tit.:* Beſchreibung der Saline Neuſalzwerk im Königr. Weſtphalen, nebſt Vorſchlägen zu deren Verbeſſerung u. ſ. w.). — *Vgl.* Preuſſ. Staatszeit. 1820. Nr. 53.

FUNK (J... C...) *Prediger in Danzig; geb. zu . . .* §§. Geiſt und Form von Dr. Mt. Luthers angeordneten Kultus, aus deſſen Schriften dargeſtellt. Berl. 1818 gr. 8.

FUNK (J. Glie.) *ſtarb im Januar 1814. War Jagdcopiſt zu Dresden; geb. zu . . . bey Zeitz 1734.* §§. Forſtcalender. Leipz. 1772. 8.

FUNK (K.) *D. der Philoſ. und Profeſſ. an der Domſchule zu Magdeburg; geb. zu . . .* §§. *M. Tull. Cicero's* Rede wider den L. Serg. Catilina, für den zweckmäſſigen Schulgebrauch herausgeg. Magdeb. 1813. Fol.

FUNK (Mch.) *D. der Med. zu . . .; geb. zu . . .* §§. Die Rückenmarks-Entzündung. Bamberg 1819 8. 2te verbeſſ. und mit einem Nachtrage verm. Aufl. 1825.

FUNK (Rch.) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Leipzig, jetzt in . . .; geb. zu . . .* §§. Katechismus der Chirurgie oder Wundarzneikunde. Leipz. (1824). 8.

FUN-

FUNKE (Adf. J. Thdr.) Pſeudon. ſ. oben *Ch. Gf. Flittner.*

FUNKE (F... C...) *D. der Philoſ. zu . . .; geb. zu . . .* §§. Erſte Blicke in die Naturgeſchichte als Vorübungen zum Leſenlernen. Leipz. 1820. 8. m. illum. Kpf. Reiſe der Familie von Adelwerth, oder lehrreiche Darſtellungen der Oberfläche unſerer Erde. ebend. 1820. 8. m. 12 color. Kpf. Das häusliche Glück in Ruhethal, ein Familienbilderbuch. ebend. 1820. qu. 8. m. 12 Kpf. Etuis für Völkerkunde, oder Abbildung und Beſchreibung der vorzüglichſten Völker der Erde. 1ſte Liefer. Europäer. ebend. 1822. 16. m. 52 Abbild. 2te Liefer. Auſſereuropäiſche, 1825. m. 52 Abbild. Naturhiſtor. Etuis oder Abbildung und Beſchreibung des Thierreichs. 1ſte Liefer. ebend. 1822. 16. m. 36 Abbild.

FUNKE (J. Jak.) . . . *zu . . .; iſt vermuthlich geſtorben *); geb. zu . . .* §§. Karl der Tauſendkünſtler, oder angenehme Unterhaltungen für Kinder. Leipz. 180. 8. 2te Aufl. 180. 3te verbeſſ. und verm. 1814. (auch *m. d. Tit.:* Spielen wir heute nicht? Eine Sammlung magiſcher, phyſikaliſcher und anderer Kunſtſtückchen, geſellſchaftl. Spiele, Räthſel, Charaden und Sprüchwörter). 4te 1815 umgearbeit. von *L. A. W. Murtell.* 5te 1819. 6te 1826 von *H. A. Kerndörfer.* Neueſte magiſch-phyſikal. Beluſtigungen. Ein Handbuch für alle diejenigen, welche die unterhaltenſten Kunſtſtückchen ohne Geldaufwand in Ausübung bringen wollen. Naumb. 1806. 8.

FUNKE (K. Ph. *nicht* L. Ph.) *ſtarb auf einer Reiſe in Altona; geb. zu Görtzſchke bey Brandenburg am 13 July 1752.* §§. Hiſtoriſch-ſummariſche Darſtellung der vorzüglichſten Staatsveränderungen.

---

*) Alle Nachforſchungen deshalb ſind erfolglos geblieben.

gen, welche sich in den verschiedenen Völkerbeherrschungen, so weit die Geschichte reicht, ereignet haben, als Erklärung der historischen Welt-Charte, nach dem Engl. des Dr. *Priestley*. Ein Hülfsmittel beim histor. Unterrichte in obern und mittlern Schulen. Wien 180. 4. m. 1 illum. Karte. 2te verm. Ausg. Fortgesetzt bis auf die neuesten Zeiten. Leipz. 1803. 8. Neues Familienbilderbuch zur Belehrung und Unterhaltung. Nürnberg 1809. gr. 8. m. 32 illum. Kpf. Vollständig deutsches und latein. Nominalregister über *Bertuch's* Bilderbuch. 1stes Heft 1-C, sowie über den dazu gehörigen Commentar von *Funke*. Bd. 1-10. Als Anhang zum 10ten Bde des Commentars. Weimar 1810. gr. 8. Gallerie der merkwürdigsten Römer von Romulus bis auf Nero. Ein unterhaltendes und belehrendes Lesebuch zum Schul- und Selbstgebrauch. Herausgeg. von Dr. *M... J... L... Jacobi*. Quedlinb. 1811. 8. — *Nachstehende* (fast sämmtlich in Wien nachgedruckte) *Schriften erhielten neuere Aufl.:* 1) Atlas der alten Welt; 2te 1804, 3te 181., 4te 1819, 5te 1825. 2) Vollständ. Auszug aus seiner Naturgeschichte und Technologie; 3te verbess. 1808. 3) Handwörterbuch der Naturgeschichte; neue 1814. 4) Allgem. Innbegriff der nöthigsten Wissenschaften u. s. w.; 3te 180., 4te 181., 5te 1826. 5) Neue Kinderklapper; 2te 1820. 6) Erster Leitfaden zum Schulunterrichte; 5te 1813. 7) Zweiter Leitfaden zum Schulunterrichte; 4te 1813. 8) Dritter Leitfaden zum Schulunterrichte; 4te 1822. 9) Lesebuch für Bürgerschulen, herausgeg. von *H. L. de Marées*, 1ster Bd. 1ste Abtheil.; 5te 1825; 2ter Bd. 3te 1821. 10) Mythologie für Schulen; 2te gänzlich umgearbeit. von *G. H. Ch. Lippold* 1824. 11) Naturgeschichte für Kinder; 5te von *Lippold* 1820, 6te 1823. 12) Naturgeschichte und Technologie; 6te von *Ch. Rdf. W. Wiedemann* 1818. 13) Kleines Real-Schullexicon; wohlf.

1818

1818 (1817). — *Von der* Bildungsbibliothek für Nichtſtudirende *erſchien* der 9te Bd. 1. 2te Abtheil. 1816, der 5te 1805, 4. 5te 1806 und der 6te 1807; aber 1820 eine neue Aufl. ſämmtl. 6 Bde. — *Von dem* neuen Elementarbuch zum Gebrauch beim Privatunterricht gab *Ch. Gf. Dn. Stein* 1812 den 4ten Theil heraus.

FUNKE (R... P...) *Privaterzieher zu Glogau; geb. zu . . .* §§. Fabelleſe, ein Weihnachts- und Neujahrsgeſchenk für gute Kinder. Glogau 1807 (1806). 8.

FURCHAU (Adf. F. 1) *ſtarb am 19 Decbr. 1819. War Rector am Gymnaſio zu Stralſund* (vorher von 1789 - 1804 Conrector); *geb. zu Bremen am 4 Januar 1752.* §§. Pr. Nachricht, wie unſer Gymnaſiums-Gebäude vom erſten Beginn der Reformation in Stralſund an ein Schauplatz bedeutender Auftritte geweſen ſey. Stralſund (1817). 4 Pr. Geſchichte des Stralſundiſchen Gymnaſiums. Erſte einleitende Partikel. ebend. 1819. 4. — Eine latein. Rede im J. 1819. — Vgl. *Biederſtädt's* Nachr. von verſtorb. Pommerſchen Gelehrten.

FURCHAU (Adf. F. 2) *Prediger an der St. Jacobikirche zu Stralſund; geb. daſ. am 22 Februar 1787.* §§. Kaiſer Otto der Dritte. Trauerſp. Götting. 1809. gr. 8. Die Gemeine zu Joppe. Eine Geſchichte aus der heil. Schrift. Berl. 1816. 8. Herzog Chriſtian von Braunſchweig. Trauerſp. ebend. 1817. gr. 8. Hans Sachs. 1ſter Theil. Die Wanderſchaft. Leipz. 1819 (1818). gr. 8. 2ter Theil. Der Eheſtand. 1820 (1819). Franz von Sickingen. Ein Schauſpiel. Götting. 1822. 8. Lobſpruch der Stadt Stralſund bey ihrem 3ten Reformat.-Jubelfeſte. Stralf. 1823. 4. Spruch-Predigten über epiſtol. Texte. Nebſt Anhang. ebend. 1824. gr. 8. — Zwei anonyme Gelegenh.-Schrif-

Schriften in den J. 1815 und 1818. — Vgl. *Biederſtädt's* Nachr. von lebenden Pommer. Gelehrten.

15 u. 17 B. FURTMNER (P... F... Ant.) §§. Neue Sonn- und Feſtpredigten auf das ganze chriſtl. Kirchenjahr. Das Ganze der chriſtl. Sittenlehre, zunächſt unſerm Zeitgeiſte angepaſst und in ſyſtemat. Ordnung mit beſtänd. Rückſicht auf den Text in Perikopen, in 3 vollſtänd. Jahrgängen vorgetragen. 1ſter Bd. Landsh. 1818. gr. 8. m. 3 Kpf. Kurze Geſchichte des Lebens und Leidens des heil. Martyrer Kaſtulus, als Stifts- und Stadt-Patrons der Stadt Landhut, nebſt Andachtsübungen und geſchichtl. Beziehungen auf Moosburg und Landshut. ebend. 1815. 8. Kurze Geſchichte des Lebens und Leidens des heil. Biſchofs Martinus, nebſt angehängten Andachtsübungen. ebend. 1817. 12 Die Summe der verlebten 18 chriſtl. Jahrhunderte. ebend. 181. gr. 8. *Der römiſch-kathol. Katechismus, nach den bekannten 5 Hauptſtücken der Chriſtenlehre, kurz und gut erklärt in einem vollſtänd. Jahrgange von Kanzelvorträgen auf alle Sonn- und Feſttage des Kirchenjahres. Straubing 1818-21. 4 Thle, 8. Das heil. Leben und der groſſe Martyrertod des allverehrten Helden Sebaſtian. ebend. 1820. 8.

FURTMAIER (Mx) *erſter Profeſſ. an der k. Baier. Studienanſtalt zu Augsburg; geb. zu Pfaffenhofen im Oberdonaukreiſe am 15 Novbr. 1779.* §§. Fragmente über das Studium der Philoſophie. Augsb. 1814. 8.

FUSS (Fr.) §§. Die Schwiegermutter; ein Luſtſp. in 5 Aufz. Wien 1775. 8. (auch im 3ten Bde der auf dem Münchner Theater aufgeführten Schauſpiele, 1776). *Gründliche Abhandlung von den Steinkohlen und Torfe und von der wahren Benutzung und groſſen Vortheilen daraus. Prag 1795. 8. — *Von der* Anweiſung

zur Erlernung der Landwirthſchaft *erſchien* 1810 die 2te mit Kpf. verſehene Aufl. und 1812 die 3te Aufl., ſowie *von dem* Unterricht zur Aufnahme, Eintheilung und Abſchätzung der Wälder 180. die 2te und 1809 die 3te Aufl.

FUSS (J. Dm.) *ſeit 1817 Profeſſ. der latein. und griech. Literatur auf der Univerſität zu Löwen* (vorher hatte er mehrere Jahre in Paris und anderwärts privatiſirt); *geb. zu Düren bey Jülich* . . . §§. *J. Laur. Lydi* Philadelphenſis de magiſtratibus rei publicae Romanae libri tres nunc primum in lucem editi, et verſione, notis indicibusque aucti. Praefatus eſt *C. Bd. Haſe*. Paris 1812. 8. (auch m. franzöſ. Titel). *A. Guil. Schlegel* Roma, Elegia, latinitate donata notisque illuſtrata. Adjectus textus germanicus. Colon. 1817. 4. Praelectionibus in facultate philoſophica et literarum humaniorum per hunc annum habendis exhortatione ad ejus alumnos praemiſit. Leodii 1818. 8 maj. Ambulatio. Elegia *F. Schilleri*, e germanico in latinam linguam translata. Acceſſit de *Schilleri* poëſi ode. Colon. 1820. 8 maj. Ad Car. Bd. Haſe epiſtola, in qua *J. Laur. Lydi* de magiſtratibus rei publicae Romanae opuſculi textus et verſio emendantur, loci difficiliores illuſtrantur. Leodii 1820. 8 maj. Antiquitates Romanae compendio lectionum ſuarum in uſum enarratae. ibid. 1820. 8 maj. edit. altera auctior 1826. Carmina latina, additis e germanico verſis, in quibus Roma et ars Graecorum *A. Guil. Schlegeli*, et Ambulatio *F. Schilleri*, elegiae, denuo et emendatius evulgatae; in caeterum *Schilleri* Campana et *Goethei* Alexis et Dora. Diſſertat. Colon. 1822. 8 maj. Diſſertat. verſuum homoeoteleutorum ſive conſonantiae, in poëſi neolatina uſum commendans. Adhaerent *Schilleri* feſtum victoriae et Caſſandra verſibus homoeoteleitis, nec non *Goethei* elegia XII latine reddita. Leod. 1824. 8 maj. *Goethei* elegiae

giae XXIII, et *Schilleri* campana, latine, ſervata archetypi forma, redditae. ibid. 1824. 8 maj. Ad J. B. Leocritium epiſtola, in qua loci Metamorphoſeon et faſtorum *Ovidii* etc. illuſtrantur. Colon. 1825 (1824). 8 maj.

FUSS (N.) *ward 1801 Ritter des Ruſſ. St. Annenord. 2ter Cl. und 1818 Ritter des Wladimirord. 3ter Cl. und ſtarb am 4 Januar 1826.* §§. Anfangsgründe der Trigonometrie und der Differenzial- und Integral-Rechnung, zum Gebrauch der adel. Zöglinge des 1ſten Cadetten-Corps. Aus der Handſchrift des Verfaſſ. überſetzt. St. Petersb. 1804. 3 Thle, 8. (NB. *erſchien in ruſſ. Sprache*). Zahlreiche Aufſätze *in den* Memoires de l'Academie imper. des ſciences St. Petersburg. Tom. I-XI (180. folg.). — *Vgl.* Neuer Nekrol. der Deutſchen 1826. Bd. 2. S. 759-762. Allgem. Zeit. 1826. Nr. 48. Nordiſche Biene 1826. Nr. . .

FUX (J. . .) *Profeſſ. der Mathematik zu Wien; geb. zu . . .* §§. *Inſtitutiones in matheſin puram elementarem. P. I. Vienn. 1824 (1823). 8 maj. Ign. Appeltauer* Elementar-Mathematik. 1ſter Theil: die Algebra enthaltend. Aus dem Latein. überſetzt. 2ter Theil: enthält die Geometrie, Trigonometrie und die Kegelſchnitte. ebend. 1825. gr. 8. Vorleſungen über die reine Mathematik. 1. 2te Abtheil. ebend. 1825, 26. 2 Thle, gr. 8. m. Kpf.

G.

GAAB (J. F.) *ſeit 1815 Prälat und General-Superintend. und ſeit 1817 D. der Theol.* §§. Diſſ. de locis quibusdam ſententiarum Jeſu Siracidae. Tubing. 1809. 4 Verſio carminum quorundam arabicorum, quae in Abulphedae analibus muslemicis continentur, cum animadverſionibus ad ſententias Jeſu Siracidae. ibid. 1810. 4.

Pr. De Judaeo immortali. ibid. 1815. 4. *Erläuterung der jüdiſchen Geſchichte bis zur Zerſtörung Jeruſalems durch die Römer. In kurzen Sätzen für Studirende und denkende Leſer. ebend. 1824. 8. Erklärung ſchwerer Stellen in den Weiſſagungen Jeremias. ebend. 1824. gr. 8. — Die Tübinger gel. Anz. redigirte er bis zum J. 1808. — Vorwort zu Dr. J... G... Hauff's Ehrendenkmal für Fürſt und Volk. Oder: Hundert Erzählungen edler Geſinnungen und Handlungen aus der Würtemberg. Geſchichte, nebſt einer Sammlung vaterländ. Gedichte. Tübing. 1826. 8. — Vgl. *Eiſenbach's* Beſchreib. von Tübingen S. 413-415.

9 u. 11 B. GAAB (K. U.) *ward 1805 Pfarrer in Faurndau, und 1814 Pfarrer in Altenſtatt, auch Dekan der Diöces Geiſslingen.*

17 B. v. GAAL (G.) *iſt blos Bibliothekar; geb. zu Preſsburg am 21 April 1783.* §§. Friedenshymne, den 3 erhabenen Monarchen, Franz I, Alexander I und Fried. Wilh. III gewidmet. Wien 1815. Fol. Die Farben, eine ſymbol. Scene. ebend. 1815. 12. Theater der Magyaren. Ueberſetzt und herausgeg. 1ſter Theil. Brünn 1820. gr. 8. Polymnia. Eine Auswahl von mehr als 3000 Stellen aus den Werken der vorzüglichſten deutſchen lyriſchen Dichter älterer und neuerer Zeit, enthaltend eine Menge Sentenzen, Aphorismen, Maximen u. ſ. w. Leipz. 1821. 4 Thle, gr. 8. Mährchen der Magyaren. Wien 1822. 8. m. 1 Vign. — *Von einem* ungedruckten Schauſpiel: die Enthüllung, ſtehet eine Probe in der Zeit. für die eleg. Welt 1820. Nr. 174 folg. — Ueberdies viele Ueberſetzungen in das Ungariſche und (Peſth 1801) eine humoriſtiſche Zeitſchrift. — Antheil an (*Vulpius*) Curioſitäten der phyſ. literar. artiſt. hiſtor. Vor- und Mitwelt, Bd. 5 (1813) und am Almanach dramat. Spiele, 22 Jahrg. (1824). —

Ge-

Gedichte *in der* Abendzeit. (1820, 25) und in *F. Freyh. v Biedenfeld's* und *Chr. Kuffner's* Feierſtunden, Bd. 1 (1821). — *Von den* Erſtlingen *erſchien* zu Zerbſt 1825 die 2te verm. Aufl. *u. d. Tit.:* Gedichte. — *Vgl.* Converſ.-Lex. Bd. 11.

GABILLON (Charl. Ulr. Amal. *oder* Aug.) *ſeit 1806 Vorſteherin einer Erziehungsanſtalt in Bützow* (vorher hatte ſie ſich als Erzieherin in mehrern Orten aufgehalten); *geb. zu Schwerin* . . . §§. *Abecedaire avec des exercices à la portée des petits enfans, et un recueil des ſynonymes pour les adolescents. Roſtock* 1815 8. Mehr als ABC- und Leſebuch, nebſt einer kurzen Anleitung zum richtigen Buchſtabiren für meine Schülerinnen. Güſtrow 1817. 8. — Vgl. *v. Schindel* die Schriftſtellerinnen des 19ten Jahrhund. 3ter Th.

GABLER (J. Ph.) *ward* 1823 *Ritter des Weimar. Falkenord. und ſtarb am 17 Februar* 1826. §§. *Eine Abſchiedspredigt. Altdorf* 1804 8. Progr. II. in quibus examinatur *Forbigeri* ſententia de presbyteris aetate Apoſtolorum Sect. prior et poſterior. Jen. 1811, 12. 4. Pr. quo in *αὐθεντίαν* epiſtolae Publ. Lentuli ad Senatum Romanum de Jeſu Chriſto ſcriptae inquiritur. ibid. 1819. 4. *J. Jak. Griesbachii* Opuscula academica edidit. ibid. 1824. 2 Vol. 8 maj. — Vorrede zu *J. W. Loy's* Auszug aus *Ch. W. Oemler's* Repertorium über die Paſtoraltheologie und Caſuiſtik für angehende Prediger, Th. 1 (Kempten 1805) und zu *J . . J . . . C . . . Zerrenner's* neuem Verſuch zur Beſtimmung der dogmatiſchen Grundlehren von Offenbarung und heil. Schrift (Jena 1820). — Beiträge zu *Henke's* neuen Magazin für Relig.-Philoſophie, Exegeſe und Kirchengeſchichte, Bd. 6 (1802); *zur* Oppoſitionsſchrift für Chriſtenthum und Gottesgelahrtheit, Bd. 1. 2 (1817 folg.) und zu *H. A. Sekott's* Denkſchr. des homilet. und ka-

techet. Seminariums (1818-21). — *Im 2ten Bde S. 473. Z. 3 ſind die Worte: cum introductione D. Gableri, auszuſtreichen. Auch trat er erſt 1798 als Herausgeber des neuen theolog. Journals auf; und es iſt darnach die Angabe im 9ten Bde zu berichtigen.* — Sein lithogr. Portrait von *E. Schenk* (Jen. 1825. Fol.). — Vgl. *Eichſtädt* Annales acad. Jenenſ. p. 5-10. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. *Saalfeld's* Geſchichte der Univerſ. Göttingen S. 216, 17. Neuer Nekrol. der Deutſchen 1826. II. S 80-92. Converſat.-Lex. Bd. 11. Allgem. Kirchenzeit. 1827. S. 407. 408.

17 B. GABLER (Thdr. A.) 2ter Sohn des Vorigen. *Ward 181. Pfarrer zu Lichtenau im Rezatkreiſe, und 1820 Stadtpfarrer und Diſtriktsſchulen-Inſpector zu Leipheim im Oberdonaukreiſe.* §§. Ueber die Einführung der Presbyterien und deren zeitgemäſſen, allein annehmbaren Wirkungskreis in Baiern. Eine unpartheyiſche Prüfung u. ſ. w. Sulzbach 1823. 8.

GABRIEL (F... W...) *lebt zu Breslau; geb. zu ...* §§. Gedichte. Breslau 1815. 8. Dramat. Verſuche. ebend. 1824. 8.

GABRIEL (J. Jak.) *jetzt Kaplan zu Feldkirchen bey Grätz; geb. zu Grätz am 24 July 1758.* §§. Denkſprüche durch Beiſpiele und Erzählungen erläutert für die Jugend. Grätz 1800. 8. Katechismus der geſunden Vernunft, oder Verſuch in faſslichen Erklärungen wichtiger Wörter, nach ihren gemeinnützigſten Bedeutungen, und mit einigen Beiſpielen begleitet, zur Beförderung richtiger und beſſerer Erkenntniſs für die Jugend. ebend. 1803. 8. — *Von den* Mitteln, die Geſundheit zu erhalten, *erſchien* 1802 die 2te verm. und verbeſſ. Aufl. — Vgl. *v. Winklers* Nachr. von Steyermärk. Schriftſtell. S. 47.

GA-

GABRIEL (Joſ.) *D. der Theol. und ſeit 1807 Pfarrer zu Dobel in Steyermark* (zuerſt Pfarr-Curat zu Heilbrunn bey Grätz, dann Profeſſ. der Moraltheologie in Ollmütz, 1795 Pfarrer in Heilbrunn, und 1796 in Maria Forſt, auſſerhalb Grätz); *geb. zu Grätz am 20 Decbr. 1750.* §§. Chriſtl. Sittenlehrreden auf alle Sonn- und Feſttage des Jahres, ſammt einigen Gelegenheitsreden, vorzüglich zum Behuf der Seelſorger auf dem Lande. 2 Jahrg. Grätz 1800, 6. (jeder von 3 Bden), 8. — Eine Predigt im J. 1798. — Vgl. *v. Winklern.*

GACK (G. Ch.) *D. der Philoſ. und Pfarrer zu Sulzbach* (vorher Pfarrer zu Burggrab im Dekanat Michdan); *geb. zu . . .* §§. De Presbyteriorum ſive ſenatuum eccleſiaſticorum eorumque in eccleſiam evangelicam, quae in Bavaria viget, reſtitutione. Solisb. 1825. 8.

GADERMANN (Joſ.) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Landshut; geb. zu . . .* §§. Ueber den Bruch durch das Hüftbeinloch, nebſt einem ſeltenen Falle hierüber. Landsh. 1824. gr. 8.

GADOLIN (J...) *. . . zu . . .; geb. zu . . .* §§. Syſtema foſſilium analyſibus chemicis examinatorum ſec. part. conſtitutivarum rationes ordinatorum. Berol. 1825. 4.

GADOLLA (Pt. Ant.) *ſtarb bereits im J. 1777 in Gallizien; geb. am 15 April 1746.*

17 B. GÄDE (H. Mr.) *D. der Philoſ., ward 1817 ordentl. Profeſſ der Naturwiſſenſchaft. in Amſterdam, und 1819 in gleicher Qualität nach Lüttich verſetzt; geb. zu Kiel am 26 März 1796.* §§. Diſſ. inaug. Obſervatt. quaedam de inſectorum vermiumque natura. Kil. 1817. 4. Oratio inaug. de vera naturae indagatore, habita d. 16 Nov. 1818. Amſtelod. 1818. 4. Discours ſur le véritable but de l'étude des différen-

tes branches appartenant à l'hiſtoire naturelle. Liège 1822. gr. 8. Dieu dans la nature. Cinque discours d'aveloppant le véritable but de l'étude de l'hiſtoire naturelle. ibid. 1824. gr. 8. — *Beiträge zu Oken's Iſis* (1820) *und zu den Verhandl. der kaiſerl. Acad. der Naturforſcher, Bd. 10* (1821). — Vgl. *D. L. Lübker's* und *H. Schröder's* Lexikon der Schleswig-Holſtein-Lauenburg. und Eutin. Schriftſteller.

9, 11, 13 u. 17 B. GäDICKE (J. Ch.) §§. *Deutſches General-Regiſter zu dem 1ſten bis 10ten Bde des vollſtändigen Lexikons der Gärtnerei und Botanik, mit einigen Verbeſſerungen zu dem ganzen Werke von Dr. *F. Glie. Dietrich.* Berl. 1811. gr. 8. *Der neueſte kleine Rechenſchüler. Enthaltend alle Vorkenntniſſe, welche beim Rechnen zu wiſſen nöthig ſind. ebend. 1815. 12. *Vollſtändige neue Münztabelle, nach dem Geſetz vom 30 Septbr. 1821 berechnet, von 1 Pfennig bis zu 10,000 Thlr, in neuen Silbergroſchen den Thaler zu 30 Groſchen gegen 24 und 42 Groſchen, und in alt Courant den Thaler zu 24 Groſchen gegen 30 und 42 Groſchen, ſowie auch in alter Münze den Thaler zu 42 Groſchen gegen 30 und 24 Groſchen. 1821. Fol. *Berliner Wandtafel, enthält I. Geſchichtl. Merkwürdigkeiten, nach den Tagen geordnet, beſond. Berlin betreffend. II. Die Berliner Stadttheile, Straſſen, Gaſſen, Plätze, Märkte, Thore, Brücken, Kirchen, und deren Lage oder Lauf. III. Kurzer Bericht über Abgang und Ankunft der Poſten. IV. Werth der Silbergroſchen in Courant und Münze. V. Nachweiſungen über einzelne Gegenſtände. Berl. 1822. Fol. *Der Berliner Ausrechner, in Preuſſ. Thlrn zu 30 Silbergroſchen für 1 bis 1000 Stück, von Pfennig zu Pfennig bis zu 30 Silbergroſchen oder 1 Thaler. Mit einem Anhange, enthaltend jeden in Pfennig und Groſchen möglichen Betrag, und deſſen Werth in Silbergroſchen,

schen, alter Scheidemünze und alt Courant gegen einander. Ein Buch für jede Haushaltung und für den Kleinhandel, besond. auf den Märkten und Messen in den Preuss. Staaten, wo nach Silbergroschen gerechnet wird. ebend. 1823. 8. *Preuss. Geld-Tabellen-Buch, besond. in Thlrn zu 30 Silbergroschen. Zum Gebrauch für Handelsleute, und bey vielen andern, vorzügl. auch gerichtl. Geldangelegenheiten. Enthaltend: 1) Interessen-Tabellen auf 1 Tag, 1 Monat und 1 Jahr, von Thaler zu Thaler bis 100, von 100 zu 100 bis 1000 Thaler, und von $\frac{1}{4}$ bis 10 pr. Cent. 2) Rabatt- oder Disconto-Tabellen, ebenso von Thaler zu Thaler und von $\frac{1}{12}$ bis 50 pro Cent. 3) Agio-Tabellen über Friedrichsd'or, Dukaten und sächs. Geld, nach allen in den Courszeddeln üblichen pro Centen, in ganzen und Bruchzahlen, in Silbergroschen und alt Courant. 4) Tabellen, woraus der Werth eines einzelnen Stücks zu ersehen, wenn der Preis auf mehrere Stücke gestellt ist, von 1 Silbergroschen an, und von 1 bis 110 Stück. 5) Silbergeld-Gewicht-Tabellen, von 5 zu 5 Thaler bis 100, und von 100 zu 100 bis 1000, sowie von 1000 zu 1000 bis 10,000 Thlr. ebend. 1824. 8. *Neue Münz-Tabellen. Von Pfennig zu Pfennig bis zu 1 Thaler, nach dem Gesetz vom 30 Septbr. 1821 berechnet. Enthaltend: I. Vergleichung der Silbergroschen gegen alt Courant und alte brandenburg. Scheidemünze. II. Vergleichung des Alt-Courant gegen Silbergroschen und alte Scheidemünze. III. Vergleichung der alten Scheidemünze gegen Silbergroschen und Alt-Courant. ebend. 1824. gr. 8. — Antheil *am* Reichsanzeiger und an *Wadzeck's* Berlin. Wochenblatte (1809 folg.). — *Von den* im 17ten Bde aufgeführten Schriften sind Nr. 8. 9. 10 und 12 anonym *erschienen*; von letzterer *kamen* die 4 ersten Aufl. in den J. 1808, 9, 12, 14 und 1821 die 7te *heraus*. — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

GäHLER (Kp. Sgfr.) *ſtarb am 2 Januar 1825. War D. der Rechte, Conferenzrath, erſter Bürgermeiſter und Commandeur des Danebrogsord. zu Altona* (zuerſt Advocat, 1768 Secretair im Oberpräſidium 1776 General-Adminiſtrator des Lotto, 1779-90 Syndicus und Stadtſecretair und 1798 Mitglied des Commerzcolleg., 1818 feyerte er ſein 50jähr. Dienſtjubiläum); *geb. zu Delmenhorſt am 13 Januar 1747.* §§. Kurze Beſchreibung der Stadt Altona. Altona 1802. 8. (auch in [*A. Niemann's*] Schlesw.-Holſtein. Vaterlandskunde H. 1. S. 28-62). — Antheil *am* Altonaiſchen Addreſsblatt, und *an den* Holſtein. Provinzialberichten (1812). — Recenſ. *in der* Leipz. und Hall. Lit.-Zeit. und *im* Alton. gelehrten Merkur. — Vgl. *J. E. F. Schmidt's* Andenken an Kp. Sgfr. Gähler. Altona 1825. 8. (m. ſ. Portr.). *Lübker.* Nekrol. der Deutſchen 1825. I. S. 1-28.

GäRTLER (. . .) *Geheimer Rath und Prädikator in Bruchſal; geb. zu . . .* §§. Die römiſche Kurie und die Jeſuiten. Nebſt Bemerkungen über deſſen Denunziationsſchrift gegen den Conſtanziſchen Bisthums-Verweſer Freyherrn v. Weſſenberg, dann über die Note des Cardin. Conſalvi, Beilage V der Denkſchrift über das Betragen des römiſchen Hofes u. ſ. w. S. 17 — Karlsr. 1818. 8.

GäRTNER (Corbin.) §§. Von Mangel kathol. Prieſter aus Mangel an Biſchöfen. Salzb. 1818. 8. Setzte fort: *Jud. Thdd. Zauner's* Chronik von Salzburg. 8-10ter Theil. ebend. 1814-1818. gr. 8. (auch *m. d. Tit.:* Neue Chronik von Salzburg, 2-4ter Theil). — *Von dem* Gebetbuch für Katholiken *erſchien* 1824 die 9te Aufl.

GäRTNER (F. W.) Pſeud. ſ. *J. Eman. Adler* im 9ten Bde.

17 B. v. GäRTNER (K. F.) *geb. zu Backnang im Königr. Würtemberg 1786.* Das Supplem. Carpologie aber gehört

GäRTNER (K. F.) an.

GäRT-

RTNER (K. Glie.) iſt auszuſtreichen; denn er heiſst S. 685 richtiger *Grote*.

RTNER (K. L.*) *lebt wahrſcheinlich in Hanau.*

RTNER (Ph. Gf.) *ſtarb am 27 Decbr. 1825. War D. der Med. und Director der Wetterauer naturforſchenden Geſellſchaft zu Hanau* (früher hatte er in Strafsburg als Apotheker conditionirt); *geb. zu Hanau 1754.* §§. Mit *Bh. Meyer* und *J. Scherbius:* Oekonomiſch-technifche Flora der Wetterau. Frankf. a. M. 1799, 1800. 2 Thle, gr. 8. — *Vgl.* Nekrol. der Deutſchen 1825. II. S. 1645.

ETANI (Pt.) §§. Die 2 letzten Schriften im 17ten Bde ſind identiſch.

UCKE (. . .) *Criminal-Actuar und Auctions-Commiſſair zu Jauer; geb. zu . . .* §§. *Gab heraus:* Schleſiſche Fama, als Fortſetzung des ſchleſiſchen Beobachters und der Fama von den Sudeten. Jauer 1820-24. 8. (Im letzten Jahre waren *C... T... F... Heinze* und . . . *Raspe* Mitherausgeber). Der Schleſiſche Land- und Hauswirth. ebend. 1824. 8. Der Erzähler, neue Monatsſchrift für Schleſien und Sachſen. Bunzl. 1826. 8.

13u. 17 B. Freyh. v. GAGERN (Hf. Cp.) *privatiſirt jetzt zu Hornau bey Höchſt* (zuerſt war er Regier.-Aſſeſſor in Zweybrücken, und dann Regier.-Rath in Weilburg); *geb. auf dem reichsritterſchaftl. Schloſſe Kleinniederheim bey Worms am 25 Januar 1766.* §§. *Tadel des Sendſchreibens eines Berliners an ſeinen König. . . . 179. 8. *Der Einſiedler, oder Fragmente über Sittenlehre, Staatsrecht und Politik. 1ſter Theil 1-3tes Heft. Frankf. a. M. 1822,

*) Ward B. 17. S. 658 irrig *C. L.* genannt, und ſtand vorher noch nie in dieſem Werk.

1822, 23. gr. 8. 2ter Theil 1. stes St. 1825, 26. *Mein Antheil an der Politik. I. Unter Napoleons Herrschaft. Stuttg. 1823. gr. 8. II. Nach Napoleons Fall. Der Congreſs zu Wien, 1826. Die Nationalgeſchichte der Deutſchen. — Von der uralten Zeit bis zu dem Gotenreich unter Hermanrich. 1ſter Th. Frankf. a. M. 1825. gr. 8. Die groſſen Wanderungen. Von der Störung des Gotenreichs an der Donau bis zum Frankenreich. 2ter Th. 1826. — *Von den* Reſultaten der Sittengeſchichte *erſchien* Nr. V und VI (Freundſchaft und Liebe) 1822. — Vgl. *v. Lupin* Biographie jetzt lebender oder erſt im Laufe des gegenwärt. Jahrhund. verſtorb. Perſonen. Converſ.-Lex.

GAILL (Geſaſ.) §§. Von *Desbillon's* Fabeln *erſchien* 1821 die 2te Aufl.

Freyh. v. GAISBERG (L... G...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Kurzer Abriſs der Geſchichte des Hauſes Würtemberg. Heilbronn 1806. 8. Allgemeine Vorkenntniſſe zur Theorie des bürgerl. Proceſſes mit beſonderer Hinſicht auf den deutſchen gemeinen bürgerl. Proceſs. Stuttg. 1820. gr. 8. Beleuchtung der Rechtsverhältniſſe bey Schupf-Lehen. ebend. 1824. gr. 8.

GAITNER (Mich.) *D. der Med. zu . . . in Ungarn; geb. zu* . . . §§. Beiträge zur totalen Darſtellung des menſchl. Organismus im Abſoluten. 1ſter Bd. 1. stes St. Leutſchau 1804, 5. 8. Phyſiologie des Menſchen, oder Darſtellungen des Abſoluten in den Funktionen des Geiſtes und in den, den reellen Organismus conſtituirenden Organen. Jena 1811. 8.

GALEN (Reichl. Glie.) Pſeudon. iſt *J. F. Glo. Nagel*; vgl. deſſen Art. im 18ten Bde.

9 u. 13 B. GALL (Fr. G...) *ward 1817 ordentl. Profeſſ. der Philoſ. in Lüttich.*

GALL

ALL (Fr. Joſ.) *ſtarb zu Monrouge in Frankreich am 22 Auguſt 1828.* §§. Expoſition de la doctrine phyſiognomique ſideré comme le ſiége des facultés intellectuelles morales. Par. an. XI (1801). 8. Introduction ou Cours de phyſiologie de cerveau. ibid. 1808. 8. *Neue Entdeckungen in der Gehirn-, Schädel- und Organenlehre. Mit vorzüglicher Benutzung der Blöde'ſchen Schrift über dieſe Gegenſtände, ganz umgearbeitet und nach den neueſten Gall'ſchen Unterredungen bearbeitet. Mit Gall's Portr. und 3 Kpf. Karlsr. 180. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1807.* Introduction au Cours de phyſiologie de cerveau. Par. 1808. 8. Influence du cerveau ſur la forme crâne. ibid. 1821-23. 3 Tom. 8. Sur les fonctions du cerveau. ibid. 1825-25. 3 Tom. 8. — Noch einige franzöſ. und engl. Schriften mit *G. Spurzheim*; vgl. deſſen Art. im 20ſten Bde. — Obſervations au voyage pittoresque autour du monde, offrant des Portraits des Sauvages d'Amerique, d'Aſie, d'Afrique, et des Iles du grand Océan (Par. 1822. Fol.). — Antheil *an den* Dictionaire de ſciences medicales. — *Von der* Schrift: Anatomie et phyſiologie du Syſtème nerveux etc. *erſchien* zu gleicher Zeit auch eine deutſche Ausgabe. *Von der* Originalausgabe *kamen noch heraus:* Vol. II. P. 2. 1818. av. 12 Pl., Vol. III. P. 1. 1818. av. 12 Pl., P. 2. 1819. av. 14 Pl., Vol. IV. P. 1. 1819. av. 13 Pl. und P. 2. 1820. av. 17 Pl. — Sein Portr. von *L. Poortmann* (Amſterd. 1806. 4).

ALL (L.) *k. Preuſſ. Kreisſecretair zu Trier (?)* (vorher Regier.-Secretair zu . . .); *geb. zu . . .* §§. Meine Auswanderung nach Nordamerika im Frühjahre 1819 und meine Rückkehr nach der Heimath im Winter 1820. Trier 1822. 2 Thle, gr. 8. m. 10 lithogr. Karten und Abbild. Die Schnellgerberei in Nordamerika. ebend. 1824. gr. 8. m. 46 Abbild. in Steindr. (auch *m. d. Tit.:* Techniſche Mittheilungen aus dem Gebiete der Erfahrungen, 1ſter Bd.). Was könn-

könnte helfen? Immerwährende Getraidelagerungen, um jeder Noth des Mangels und des Ueberfluſſes auf immer zu begegnen, und Creditſcheine durch die Getraidevorräthe verbürgt, um der Alleinherrſchaft des Geldes ein Ende zu machen. ebend. 1825. gr. 8. m. 8 Steintaf. Anleitung für den Landmann, zur Syrup- und Zuckerbereitung aus Kartoffeln, mittelſt gewöhnl. Branntweinbrennerei-Geräthe, worin zugleich die Darſtellung der Kartoffelſtärke und des Zuckerbranntweins aus Kartoffelſyrup gelehrt wird. ebend. 1825. 8. m. 1 Steindr. Ueber die Verbeſſerung der Weine, der Obſtweine und des Biers, und Erhöhung der Branntwein-Ausbeute aus Treſtern, Getraide und Kartoffeln, durch die verſchloſſene Gährung, mittelſt Anwendung des Viniſikators. ebend, 1826. 8. m. 2 Steintaf.

17 B. GALL (. . .) *ſtarb zu Trier im J. 1818.*

17 B. GALLE (Meing.) *heiſst Gaelle, und befindet ſich bereits in den frühern Bden. — Von ſeinen* Beiträgen zur Erweiterung der Elektricitätslehre *erſchien* 1815 noch ein 2ter Bd.; beide mit 15 Kpft.

17 B. GALLETTé (*nicht* Galete) (J. F.) *ſeit 1827 groſsherzogl. Heſſ. Hofrath.* §§. Anatomiſch-phyſiologiſche und chirurgiſche Betrachtungen über die Zähne. Mainz 1813. 8. Zahnſpiegel, beſonders für das weibl. Geſchlecht. ebend. 1822. 12. 2te verbeſſ. und verm. Aufl. 1826. m. 1 Kpf.

GALLETTI (J. G. A.) *ward 1819 in Ruheſtand geſetzt und ſtarb am 26 März 1828.* §§. Geſchichte der franzöſ. Revolution. Gotha 1809-11. 3 Thle, 8. Allgemeine Culturgeſchichte der drei letzten Jahrhunderte. ebend. 1814. 2 Thle, 8. Reiſe nach Italien, im Sommer 1819. ebend. 1820. 8. (auch *m. d. Tit.:* Reiſebeſchreibungen,

über

1ſter Bd.). Beſchreibung von Deutſchland. ebend. 1821. gr. 8. Geſchichte der Staaten und Völker der alten Welt. Leipz. 1822, 23. 3 Thle, gr. 8. Anſchauliche Erdbeſchreibung, der leichten und gründlichen Erlernung der Erdkunde gewidmet. Nach einem neuen Plane bearbeitet. Berl. 1825, 26. 5 Thle, gr. 8. (Der 4te iſt nicht erſchienen). Katechismus der Weltgeſchichte. Leipz. 1825. 8. Katechismus der deutſchen Geſchichte. ebend. 1825. 8. Geſchichte der Fürſtenthümer der Herzoge von Sachſen, von der Gothaiſchen Linie des Erneſtiniſchen Hauſes, im Umriſſe. Gotha 1825. gr. 8. Katechismus der deutſchen Vaterlandskunde. Leipz. 1826. 8. Geſchichte von Griechenland. Gotha 1826. 2 Bde, 8. m. 2 Kpf. und 2 Vign. Geſchichte des Osmaniſchen Staates. ebend. 1826. 8. (Die 2 letzten Schriften haben den *allgem. Tit.:* Cabinets-Bibliothek der Geſchichte; oder Geſchichte der merkwürdigſten Staaten und Völker. Herausgeg. von einem Vereine von Hiſtorikern, unter Mitwirkung und Leitung von *Galletti* und redigirt von Dr. *J... Ch. Hahn.* 1-3ter Th.). — Ein Aufſatz *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen (1820). — *Neuere Aufl.:* 1) Elementarbuch für den erſten Unterricht in der Geſchichtkunde; 6te verbeſſ. und verm. 1824. 2) Lehrbuch für den Schulunterricht in der Geſchichtkunde; 8te 1821. 3) Allgem. geograph. Taſchenwörterbuch; 3te durchaus verbeſſ. und anſehnlich verm. 1822. 4) Allgem. Weltkunde; 5te verbeſſ. 1822, 6te 1823. — *Vgl.* Converſ.-Lex. 11ter Bd.

GALURA (Bh.) *ward 1820 Weihbiſchof und General-Vikar zu Feldkirch im Vorarlbergiſchen.* §§. Katechet. Unterricht in den heil. Sakramenten der Buſſe und des Altars in Geſprächen eines Vaters mit ſeinem Sohne. Zum Gebrauche der Seelſorger, Schullehrer und Aeltern. Insbruck 1820. gr. 8. m. 2 Kpf. Sendſchreiben an die

Christen in Vorarlberg. Eine Predigt. ebend. 1821. 8. Lehrbuch der christl. Wohlgezogenheit. Augsb. 1824. 8. — *Von der* Schrift: die Ehre der heil. Messe *erschien* 1824 die 3te verm. Aufl. und von *Ruinartis* Actis Martyrum 1822 eine 2te Aufl. — Vgl. *Felder* Th. 3. S. 491. 392. Convers.-Lex. 11ter Bd.

17 B. GAMAUF (Glie.) *war erst Prediger in Oedenburg, jetzt aber Pfarrer in Merbisch.* §§ Eine Abhandlung in *Stäudlin's* und *Tzschirner's* Archiv für alte und neue Kirchengeschichte, Bd. IV. St. 3 (1820). — *Von den* Erinnerungen über Erxlebens Anfangsgründe der Naturlehre *erschien* 1812 noch der 2te und 3te Bd. m. Kpf.

GAMBIHLER (Jos.) *D. der Med. zu . . .; geb. zu . . .* §§. Dr. *C... Scudamore*, ein Versuch über das Blut, enthaltend die vorzüglichsten Umstände, welche einen Einfluss auf seine Gerinnung haben; das Wesen der Entzündungshaut, und eine kurze Uebersicht des Zustandes des Blutes in Krankheiten. Aus dem Englischen. Mit Einleitung und Zusätzen von Dr. *K. F. Heusinger.* Würzb. 1826. gr. 8.

13 u. 17 B. GAMBS (Ch. K.) *steht an der Aurelienkirche* (zu Strasburg); *geb. zu Strasburg am 6 Septbr. 1759.* §§. *Sermon, prononce à Paris, dans la Chapelle royale de Suède, le 19 Octbr. 1806. Par. 1806. gr. 8.* Predigten, gehalten in der St. Ansgarikirche zu Bremen, als Fortsetzung der ersten Predigten. F-H. Bremen und Aurich 1809. gr. 8. Ueber christl. Vervollkommung und Vollkommenheit, 3 Predigten. (2te Fortsetzung der ersten Predigten. I-N). ebend. 1809. gr. 8. Mit (*J. Jak. Stolz*): *Christl. Gesangbuch zur Beförderung öffentl. und häuslicher Andacht. Bremen 1812. 8. — Auch hat er die 4 ersten Bde von „*Delassement de l'homme sensible*" (Strasb. 1782, 83. 8) ins Deut-

Deutſche übertragen. — Antheil *am* Morgenblatt (1809). — Vgl. *Rotermund's* Gel. Bremen Th. 1.

GAMETER (J... P...) *lebt zu Bern* (?); *geb. zu*.... §§. Die Helden von Laupen. Ein vaterländ. Schauſpiel in 4 Aufz. Bern 1822. gr. 8. Alpenblüthen. ebend. 1824. 8.

15 u. 17 B. GAMM (Imm. F.) *iſt allerdings D. der Theol.* (welchen Titel er aber nach Würtemberg. Verfaſſung nicht führen durfte). §§. Aſchenfunken aus der Bannbullen-Verbrennung Luthers, zur Nachfeyer des 3ten Sekularfeſtes; glimmend erhalten durch das Andenken an den 2ten (würtemberg.) Luther, Dr. Val. Andreä. Stuttg. 1821. gr. 8. Trojens Brand, ein kirchengeſchichtl. Sittengemälde neuerer Zeit. Ludwigsburg 1821. gr. 8. m. 1 Steindr. Kautz, oder Minervens Vogel, die Eule. Nebſt angehängtem Grundriſs der 1808 condemnirten Kirchen- und Ketzergeſchichte. Stuttg. 1822. gr. 8.

GAND (W.) *Advokat in Trier; geb. zu* . . . §§ Moral der Morgenländer. Trier 1821. 8.

GANS (Ed.) *D. der Rechte und ſeit 1829 ordentl. Profeſſ. derſ. zu Berlin* (vorher ſeit 1820 Privatdocent und 1826 auſſerordentl. Profeſſ.); *geb. daſ. am 23 März 1797*. §§. Ueber römiſches Obligationenrecht, insbeſondre über die Lehre von den Innominatcontrakten und dem Jus poenitendi. Heidelb. 1820. gr. 8. Scholien zum Gajus. Berl. 1820 gr. 8. Das römiſche Erbrecht in ſeiner Stellung zum vor- und nachrömiſchen. Eine Abhandlung der Univerſalrechtsgeſchichte. 1ſter Bd. ebend. 1824 (1823). gr. 8. 2ter Bd. 1825. (Beide auch *m. d. Tit.*: Das Erbrecht in weltgeſchichtl. Entwickelung, 2 Bde). — Beiträge *zu dem* Archiv für civiliſt. Praxis, Bd. 1. 2 (1818 folg.) und zu *Alx. Zunz* Zeitſchrift für die Wiſſenſch. des Judenthums (1823). — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

GANS Freyh. v. Putlitz (K. Thd.) . . . *zu* . . .; *geb. zu Pankow in der Priegnitz 179.* §§. Syſtem der Staatswirthſchaft. Leipz. 1826. gr. 8.

17 B. GANS (Sal. Ph.) *Advokat in Celle.* §§. Von dem Amte der Fürſprecher vor Gericht; nebſt einem Entwurf einer Advokaten- und Taxordnung. Hannov. 1820. gr. 8. Von dem Verbrechen des Kindermords. — Verſuch eines juridiſch - phyſiologiſch - pſycholog. Commentars zu dem Art. XXXV und CXXXI der peinl. Gerichtsordnung Kaiſer Carl V, den Art. 157 und 158 des Strafgeſetzbuchs für Baiern in den §§. 581 und 585 des Criminal-Codex für das Ruſſiſche Reich. ebend. 1824. gr. 8. *Giebt heraus:* Zeitſchrift für die Civil- und Criminal-Rechtspflege im Königr. Hannover. 1ſter Bd. 1. 2tes Heft. ebend. 1826. gr. 8.

13 B. GANSTER (Joſ. K.) *geb. zu St. Veit in Steyermark am 9 Auguſt 1761.*

17 B. GARAGNON (P. F. Karl) *D. der Philoſ. und ſeit 1820 franzöſ. Sprachlehrer am Katharineo und Martineo in Braunſchweig* (zuerſt Hauslehrer in Berlin und Halle, von wo er 1800 nach Bernburg ging); *geb. zu Halle am 8 Aug. 1778.* — Vgl. *Friedemann's* allgem. Umriſſe der Verfaſſung des Geſammtgymnaſiums zu Braunſchweig (Braunſchw. 1828. 4) S. 25.

GARDELIN (J. H. K.) *ſtarb zu Neuburg bey Wismar im Auguſt 1821. War Candid. der Theol. zu Heuckendorf im Mecklenburg.; geb. zu Cramon bey Schwerin . . .* §§. Neues engliſches Leſebuch für Anfänger und für alle, die dieſe Sprache ohne Lehrer in kurzer Zeit lernen wollen. 1ſtes Buch, Orthoepie. Roſtock und Schwerin 1820. gr. 8.

13 B. GARDTHAUSEN (Hs. *nicht* H.) *ſeit 1809 Kammerrath und Zollverwalter zu Cappeln im Herzogth.*

zogth. Schleswig (zuerſt ſeit 1797 Lehrer an der Freiſchule zu Kiel, und 1803 Rechnungs-Reviſor in der Schlesw.-Holſtein. Canzley zu Kopenhagen); *geb. zu Jevenſtadt im Amte Rendsburg am 22 Octbr. 1786.* §§. *Rasm. Nyerup's* kurzer Abriſs der däniſchen Staaten; aus dem Däniſchen. Altona 1804. 8. *Giebt heraus:* Ridora. Taſchenbuch auf die J. 1825-26. Schleswig (dann Altona und Leipz.) 1825 folg. 12. m. K. und Muſ. Taſſo's Befreiung. Ein dramat. Gedicht von *B... S... Ingemann.* Leipz. 1826. 12. — Gedichte *in der* Veranda (Altona 1811) und andern Zeitſchriften. — *Von den* neuen Hesperiden *erſchien*, ohne ſein Vorwiſſen, zu Naumburg 1805 ein neuer Abdruck *m. d. Tit.:* Urians Reiſe durch alle Welt, ein geograph. Spiel und unterhaltendes Leſebuch für die Jugend, mit 1 Vorrede von Guts Muths. — *Von den* Unterhaltungen und Erläuterungen über Gutmann *erſchien* 1810 eine wohlf. Ausg. mit ſeinem Namen. — Vgl. *Lübker.*

17 B. GARLIEB (Gf.) *iſt D. der Philoſ., Adminiſtrator der königl. Porcellan-Fabrik zu Kopenhagen, auch Danebrogs-Ritter* (früher lebte er in Auguſtenburg). §§. Eine däniſche Schrift im J. 1819. — Beiträge *zu den* Schlesw.-Holſtein. Provinz.-Berichten (1815); *zu den* Mittheilungen zur Vaterlandskunde, Bd. 1. H. 1 (Altona 1821) und *zu den* Annalen der Societät für die geſammte Mineralogie zu Jena, Bd. 5 (1823). — Vgl. *Lübker.*

GÄRLOFF (J. Jak.) *lebt in Tharand; geb. zu . . .* §§. Das Ganze des Tabackbaues, oder gründliche Anweiſung, wie der Taback geſäet, gepflanzt, auf dem Felde beſorgt und gepflegt, vor ſeinen Feinden und Krankheiten bewahrt, im Wachsthume befördert, geerndtet, getrocknet, auf dem Boden behandelt und aufbewahrt werden ſoll. Nebſt einem Anhange von der beſon-

ſondern Zubereitung und Veredlung des Tabacks zum Rauchen. Leipz. (1826). gr. 8 m. 5 Kpf.

GARN (J. And.) *ward 180. Stadtphyſikus zu Döbeln und ſtarb am 29 April 1809.* §§. Beiträge zum Reichsanzeig. 1797 und zum Wittenberger Wochenblatt (1801, 2).

GARTEN (Ch A.) *ſeit 1823 Kreisamtmann zu Schwarzenberg und Ritter des k Sächſ Civ.- Verd.- Ord.* (zuerſt ſeit 1819 Actuar im Kreisamte Schwarzenberg, und von 1820-1823 Juſtizamtmann zu Auguſtusburg); *geb zu Pulsnitz um 1780.* §§. *Denkſchrift, den Brand zu Schwarzenberg am 2 Mai 1824, die für die Brandverunglückten eingegangenen milden Unterſtützungen und deren Verwendung betreff. Schneeberg 1825. gr. 8. (nennt ſich u. d. Vorrede).

GARTHE (Kp.) *D. der Philoſ. und ſeit 1818 Lehrer der Mathematik und Naturwiſſenſchaften am Gymnaſio zu Rinteln* (vorher Privatdocent zu Marburg); *geb. zu Frankenberg im Kurfürſtenth. Heſſen 1796.* §§. Tabellen für barometriſche Höhenmeſſungen nach der Schriften-Methode des Herrn Prof. Benzenberg berechnet, zum Gebrauch für Forſtmänner und Reiſende. Mit einer Vorrede vom Profeſſ. *Munke.* Gieſſen 1817. 12. Lehrbuch der Buchſtabenrechnung und Algebra für Schulen. Hannov. 1822. 2 Thle, gr. 8. Lehrbuch der ebenen Trigonometrie für Schulen. Nebſt einer Chorden- oder Sehnentafel und einer Tafel, welche die Länge des Kreisbogens in Theile des Halbmeſſers enthält. Mit 4 lithograph. Tafeln. ebend. 1825. gr. 8. Lehre von den Kegelſchnitten für Schulen, nebſt einer vorbereitenden Anweiſung zur elementaren Conſtruction algebraiſcher Gleichungen. Marburg 1825. gr. 8. m. 5 Steintaf. Pr. Nachweiſung der Erhebung Rintelns über der Meeresfläche, nebſt Bemerkungen über die Ableitung mittlerer Barometer- und Thermometerſtände überhaupt. Rinteln 1826. 4.

17 B. GARTNER (Mch.) *ist Kronfiskal-Adjunct zu Amberg; geb. zu Enzdorf im Nabkreise am 5ten Januar 1782.*

GARTZ (J. Ch.) *D. der Philos. und seit 1823 ausserordentl. Professs. derselben zu Halle* (vorher seit 1818 Privatdocent); *geb. zu Magdeburg am 1sten Juny 1792.* §§. Allgemeine Größenlehre, vornehmlich die Lehre von den Verhältnissen und Proportionen, nach Euklidischen und neuern Ansichten. Halle 1820. gr. 8. *De interpretibus et explanatoribus Euclidis Arabicis, schediasma historicum. ibid. 1823. 4.* Versuch einer strengwissenschaftl. Darstellung der Elemente der reinen allgemeinen Arithmetik. ebend. 1824. gr. 8. — Eine Rede im Hesperus (1818). — Beiträge *zur* Erscb-Gruberischen Encyclopädie. — Recens. *in der* Hall. Lit.-Zeit. (seit 1820).

GARVE (K... B...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. *Christl. Gesänge. Görlitz 1825. 8. (nennt sich u. d. Vorrede).

GASPARI (Ad. Ch.) §§. Allgemeine Einleitung in die neueste Geographie zur vollständigen Kenntniss der Erde. Weimar 1813. gr. 8. — *Von dem* vollständ. Handbuch der Erdbeschreibung *erschienen* noch 1820-26 der 6-18te, 21-23ste Bd.

15 u. 17 B. GASS (Jo. Cp.) §§. 4 Predigten in Beziehung auf die jetzigen Zeitverhältnisse. Bresl. 1811. gr. 8. *An meine evangel. Mitbürger, in Sachen unsers gottesdienstl. Lebens und der aufzuhebenden Kirchentrennung. ebend. 1823. 8. — Predigten im J. 1808, 13, 26. — Eine Rede im J. 1813. — Antheil *an den* schles. Provinz.-Blätt. (1814) und an *Wachler's* Philomathie, Bd. I (1818). — *Von dem* Jahrbuch des protestant. Kirchen- und Schulwesens *erschien* 1820 der 2te Bd.

GASSMANN (Polychron.) *privatisirt in Aachen; geb. zu Mainz am 20 August 1740.* §§. Vetus ecclesiae circa jejunium disciplina a paradoxis F. Ph. Hedderich Minoritae conventualis commentis vindicata. Colon. 1782, 8. edit. sec. aucta. Düsseld. 1785. 8. (Die erste Aufl. ward auf Hedderichs Betrieb confiscirt). Diss. biblico-canonica de eo, quod in casu adulterii alterutrius conjugum circa vinculum matrimonii ex lege divina justum est, contra academicum moguntinum et P. Hedderich, aliter sentientes. Aquisgrani 1788. 8. edit. sec. curante *Ant. Jos. Binterim*, 1808. (dabei befindet sich auch die vorerwähnte Abhandlung). Series chronologica rerum ad historiam sacram Nov. Test. pertinentium. ibid. 1790. 8. * *Freimüthige Gespräche zwischen einem Landwirthe und bonnischen Stutzer* (NB. *Eulog. Schneider*). *ebend. 1791. 8.* — Noch 9 theolog. Dissertat. in den. J. 1774, 75, 80-87. — Vgl. *Felder* Th. 3.

11 u. 17 B. GAST (J. F.) *geb. zu Neumark bey Zwickau am 29 März 1772.* §§. Die Geschichte des Sächs. Prinzenraubs. Mit 30 gemahlten Bildnissen und 4 Landschaften (in gr. Fol.). Zwickau 1824 (1825). 4. (Es giebt davon 4 verschied. Ausgaben).

GAST (J... M...) *Vorsteher und Oberlehrer an der höhern Bürgerschule zu Nürnberg; geb. zu ...* §§. * Leitfaden zur Erdkunde von Baiern für den öffentl. und Privatunterricht. Nürnb. 1821. 12. 2te sehr verm. Aufl. m. s. Namen, 1822. 8.

GASTSPAR (J. Glie.) *ward 1807 Pfarrer zu Sulzbach an der Murr und starb am 15 Septbr. 1819.*

GATTERER (Cp. W. Jak.) *ward 1824 in Ruhestand gesetzt.* §§. Abhandlung von dem Handelsrange der Osmanischen Türken, in 3 Abtheilungen. Mannh. 1809. gr. 8. — Vgl. *Saalfeld* S. 254, 255.

GAT-

GATTINARA (Dm.) *ſtarb 18..*

GAU (C... Fr.) *ſeit 1825 Gouvernements-Architekt und Ritter der franzöſ. Ehrenlegion zu Paris* (bereiſ'te ſeit 1819 Aegypten, und hielt ſich ſodann in Rom auf); *geb. zu Köln 179.* §§. *Inſcriptiones Nubienſes. Romae 1820. 4.* Neuentdeckte Denkmäler von Nubien, an den Ufern des Nils von der erſten bis zur zweiten Katarakte, gezeichnet und gemeſſen im J. 1819 und als Ergänzung des groſſen franzöſ. Werks über Aegypten. 1-12te Liefer. Tübing. 1821-25. gr. Roy. Fol. (Den Text hat *Btd. G... Niebuhr* bearbeitet). — *Vgl.* Converſ.-Lex. 11ter Bd.

GAUDELIUS (J... E...) *D. der Med. und prakt. Arzt in Frankf. a. M; geb. zu . . .* §§. Allgemein faſslicher Unterricht für Alle und Jede, denen die Erhaltung ihres eigenen Lebens und das ihrer Familie werth iſt u. ſ. w., in den dringendſten Gefahren deſſelben ſich berathen, helfen und retten können. Mit einer vollſtändigen Ueberſicht aller Hülfs- und Rettungsmittel in mancherlei und ſchnellen Lebensgefahren. Frankf. a. M. 1822. 8.

von GAUGREBEN (. . .) *churheſſ. Artillerie-Hauptmann und Profeſſ. der Mathematik, Zeichnungs- und Befeſtigungskunſt an der Militair-Akad. zu Caſſel* (vorher in königl. Preuſſ. Dienſten); *geb. zu . . .* §§. *Geiſt des neuern Kriegsſyſtems, hergeleitet aus dem Grundſatze einer Baſis der Operationen, auch für Laien in der Kriegskunſt faſslich vorgetragen von einem ehemal. Preuſſ. Offizier. Hamburg 1798. 8. 2te verbeſſ. und verm. Aufl. 1805. *Der Feldzug von 1800 militairiſch und politiſch betrachtet vom Verfaſſ. des Geiſtes des neuern Kriegsſyſtems. Berl. 1801. 8. *Der Feldzug von 1805 militairiſch-politiſch betrachtet vom Verfaſſ. des Geiſtes des neuern Kriegsſyſtems und des Feldzugs von 1800. (ebend.) 1806. 2 Bde, 8. Be-

leuchtung der Lehrſätze des neuern Kriegs, oder der reinen und angewandten Strategie, aus dem Geiſte des neuern Kriegsſyſtems hergeleitet von dem Verfaſſ. des neuern Kriegsſyſtems und des Feldzugs von 1805. Caſſel 180. gr. 8. 2te Aufl. 1809. *Gab heraus: G. F. v. Tempelhofs* Artillerie-Wiſſenſchaft, zum Gebrauche jeden Offiziers, der ſich mit dieſer Waffe bekannt zu machen wünſcht. Zerbſt 1808. 8. m. 15 Kpft. *Deſſen* Kriegskunſt durch Beiſpiele erläutert. ebend. 1808. gr. 8. m. 4 Kpft.

GAUM. (J. Fd.) *ſtarb am 16 Novbr. 1814* (nicht 1815). §§. Zu ſeinen Schriften gehören *höchſt wahrſcheinlich* noch: *Das Grab der Bettelmönche. (Ulm) 1781. 8. *Nicht mehr und nicht weniger als 12 Apoſtel. Mitau (Ulm) 1781. 8. (Beide Schriften ſind zwar im 20ſten Bde dem Freyh. Fr. W. v. Spiegel zum Dieſenſtein-Canſtein beygelegt worden; allein der Verlagsort und die ſchriftſtelleriſche Thätigkeit *Gaum's* in dieſer Periode ſpricht ganz für die Sache, letzterer ward allgemein für deren Verfaſſer gehalten. Uebrigens gehören alle anonyme Schriften *dieſem allein* zu, denn ſein Onkel, *J. F. Gaum*, welcher früher Buchhändler war, hat, auſſer einer Vorrede zu den von ihm herausgeg. Schriften, gar nichts geſchrieben).

GAUPP (C... A...) *lebt in Pforzheim; geb. zu . . .* §§. Ueber Quadratur des Kreiſes u. ſ. w. Tübing. 1813. 8.

GAUPP (E. Thdr.) Sohn des Folgenden. *D. der Rechte und ſeit 1826 ordentl. Profeſſ. derſelben zu Breslau* (hatte von 1813-15 am Kriege gegen Frankreich Theil genommen, ward 1820 Privatdocent in Breslau, und 1821 auſſerord. Profeſſ.); *geb. zu Klein-Gaffron bey Groſsglogau am 31 May 1796.* §§. *Quatuor folia antiquiſſimi alicujus digeſtorum codicis reſcripta Neapoli nuper reperta, nunc primum edita. Vratisl. 1823. 4 maj.*

4 maj. c. tab. lithogr. Ueber deutſche Städtebegründung, Stadtverfaſſung und Weichbild im Mittelalter, beſonders über die Verfaſſung von Breisgau im Breisgau, verglichen mit der Verfaſſung von Cöln. Jena 1824. 8. Geſchichte des deutſchen Reichs und Rechts in Deutſchland. Nebſt einer beſonders an ſeine Zuhörer gerichteten Vorrede. Bresl. 1825. gr. 8. Das alte Magdeburgiſche und Halliſche Recht. Ein Beitrag zur deutſchen Rechtsgeſchichte. ebend. 1826. gr. 8.

15 u. 17 B. GAUPP (Jak.) Vater des Vorigen. *Starb (in Hirſchberg) am 19 Auguſt 1823.* War ſeit 1816 Regier.- und Conſiſtor.-Rath in Reichenbach, und ward 1820 interimiſtiſch nach Breslau verſetzt, wo er für das Schullehrer-Seminar bethätigt war. (Zuerſt war er Hauslehrer in Hirſchberg und Ottendorf bey Groſs-Glogau; hierauf erhielt er die im 9ten und 17ten Bde angegebenen Stellen); *geb. zu Hirſchberg am 13 Februar 1767.* §§. Gedanken zu Vorträgen bey Communion-Anläſſen, Begräbniſſen und Trauungen. Glogau 1801. 8. Die Paradoxen, oder auffallende Behauptungen des *Cicero*, dem Mark. Brutus gewidmet. Nebſt dem Traume des Scipio, überſetzt und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1811. 8. Jakobus, oder Fragmente aus dem Archive für Menſchenwürde und Menſchenwohl. ebend. 1812. 8. Ueber das Verhältniſs der proteſtant. Kirche zum Staate. Mit beſond. Rückſicht auf die Verfaſſ. der Preuſſ. Monarchie. ebend. 1820. 8. — Mehrere Predigten in den J. 1800, 1, 7, 13. — Beiträge *zu den* Schleſ. Provinz.-Blätt. 1797, 1821-23); zu *Kilian's* Georgia (1806, 7); zu *Löffler's* neuen Magaz. für chriſtl. Prediger, Bd. IV. St. 2 (1809). — *Von den* Briefen eines Menſchenfreundes *erſchien* bereits 1803 die 2te Samml. — Die Belagerungsgeſchichte von Glogau *erſchien* anonym. — *Vgl.* Schleſ. Prov.-Blätt. 1824. I. S. 280-92.

Neueſtes Archiv für die Paſtoral-Wiſſenſch. Bd. II (1826). S. 146-48. Nekrol. der Deutſchen 1823. II. S. 905.

9, 11, 13 u. 17 B. GAUSS (K. F.) §§. Disquiſitiones arithmeticae. Helmſtad. 181. 8. Theoria combinationis obſervationum erroribus minimis obnoxiae. Goett. 1823. 4. (*beſond.* abgedruckt aus Vol. 5. Comment. Societ. Reg. Societ. Goett. recent.). — Beiträge zu *v. Zach's* monatl. Corresp. Bd. 7. 9-11. 17-19. 21. 22. 25-28 (1803 folg.); zu *Bode's* aſtronom. Jahrbuch für 1812-15. 18-23. 25. 27. 28; zu *v. Lindenau's* und *Bohnenberger's* Zeitſchrift für Aſtronomie, Bd. 1 (1816); *zu den Transactions of the aſtronomical Society of London* (1822) und *Schumacher's* aſtronom. Nachrichten, Bd. 1-3 (1822 folg.). — *Die im 17ten Bde aufgeführten Abhandlungen aus den Commentat. ſociet. etc. ſind gröſstentheils einzeln gedruckt worden.* — Vgl. *Saalfeld* S. 361-63. Converſat.-Lex. 11ter Bd.

17 B. GAUTZSCH (F. W.) *ſtarb am 28 März 1824; geb. zu Döbeln am 12 Februar 1765.* §§. Unterricht zur Selbſtbereitung verſchiedener chemiſcher und anderer Bedürfniſſe. (Dresd.) 1797. 8. 2te Aufl. 1799. 8. Mediciniſcher Extract von dem Gebrauche der ſo heilſamen Medicamente, welche ſowohl in neuen, als ſchon eingewurzelten alten Krankheiten die erwünſchte Hülfe leiſten. Leipz. 179. 8. 2te Aufl. (1803). Ueber Erkennung und Heilung der veneriſchen Krankheiten. Für Nichtärzte. (Dresd.) 1809. 8. Stellvertreter des indiſchen Zuckers und Kaffees, wie auch des Syrups. ebend. 1812. 8. — *Vgl.* Nekrol der Deutſchen 1824. II. S. 1093, 94.

17 B. GEBAUER (A. *eigentl.* Ch. A.) *Ruſſ. kaiſerl. Hofrath, privatiſirt jetzt in Karlsruhe* (ward 181. Erzieher des Prinzen von Witgenſtein in Heidelberg, und hielt ſich einige Zeit in Mannheim auf). §§. Veilchenkranz. Leipz. 1811. 8.

Lie-

Liederproben, als Vorläufer einer vollſtändigen Sammlung ſeiner Gedichte. Frankfurt a. M. 1817. 8. Stunden der Einſamkeit für Frohe und Trauernde. Aachen 1820 8. Bonn und ſeine Umgebungen. Mainz 1820. 8. *Blumenſtücke aus der Natur und dem Menſchenleben. Ein Geſchenk für Frauen. Vom Verfaſſ. der Bilder der Liebe. Mannh. 1821. gr. 8. Blüthen religiöſen Sinnes. Für das höhere Leben. ebend. 1821. 8. Rheiniſche Erholungsblätter für allerlei Leſer. ebend. 1822. 4. *Aurora. Ein Taſchenbuch auf das J. 1823. ebend. 1822. 16. m. Kpf. Statiſtiſch-topographiſche Ueberſicht des Großherzogth. Baden. Karlsruhe (1822). Fol. Lebensbilder oder proſaiſche Schriften. Ulm 1825, 26. 2 Bde, gr. 8. Altes und Neues, zur Erweckung und Belebung des ſittlichen und religiöſen Gefühls in jugendl. Gemüthern. Nürnb. 1826. 8. — Gedichte in *W. Müller's* Askania (1820); *im* Frauentaſchenbuch; *in der* Abendzeit. (1820, 21, 24, 25); in *Raſsmann's* rhein.-weſtphäl. Muſenalmanach (1821, 22) und *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1826). — Ein proſaiſches Bruchſtück *im* Freimüthigen (1815). — *Neuere Aufl.:* 1) Geiſtl. und weltl. Gedichte; 4te Heidelb. 1821 (die erſte *erſchien* 1814 zu Leipzig). 2) Bilder der Liebe; 2te ſehr verm. Düſſeld. und Elberf. 1821 (1820). — *Von der* Morgenröthe *erſchien* 1821 die 2te Sammlung.

17 B. GEBAUER (Ch. Euſ.) *lebt zu Lietzen* (nicht Lietzen). §§. Bibliſche Caſualreden und Entwürfe zu den amtlichen Verrichtungen der evangel. Geiſtlichen. Frankf. a. M. 1820. gr. 8. Chriſtl. Erbauungsbuch für den nachdenkenden Bürger und Landmann. Berl. 1821. gr. 8. m. (und ohne) Kpf. Die Lehre Jeſu Chriſti, mit Beziehung auf Luthers Katechismus, als Leitfaden und zur Erinnerung an den Confirmandenunterricht. ebend. 1821. 8. Predig-

digten zur Beförderung der kirchlichen und häuslichen Erbauung auf alle öffentl. Andachtstage des Jahres, nach den gewöhnl. epistol. Texten. ebend. 1894. 4. Sonn- und Festtags-Büchlein für christl. Bibelverehrer, oder: Betrachtungen über auserlesene, besondere geschichtl. Stellen der heil. Schriften. ebend. 1826. gr. 8.

GEBAUER (J. Ch. Ehrfr.) *starb am 14 Septbr. 1806.* §§. Einige Bemerkungen über den Menschen im Tode. Liegn. 1790. 8.

GEBEL (A.) *k. Preuss. Regier.-Präsident zu Erfurt; geb. zu . . .* §§. Ideen zu Preussens Verfassung und Rettung. Zwei Denkschriften. Bresl. 1811. 8. Weltansichten. Mit naher Beziehung auf Preussen. Gotha und Erfurt 1820. gr. 8.

15 u. 17 B. GEBEL (Jos. Bh.) *jetzt Medicinalrath zu Peterwitz bey Jauer* (früher zu Weigelsdorf bey Reichenbach). *Dagegen ist die Bemerkung im 17ten Bde auszustreichen.* §§. Bruchstücke über ansteckende Krankheiten und das gelbe Fieber. Berl. 1805. 8. (besond. abgedruckt *aus der* Berliner Monatsschr. 1805. S. 129 folg.). — Beiträge *zu den* Schles. Provinz.-Blätt. (1794, 1801, 1806); *zur* literar. Beilage (1801) und zu *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 7. 8. 17 (1798 folg).

GEBERGER (Ant.) *Kanzellist beim k. k. Gouvernium in Grätz* (vorher Kreisamtsprotokollist); *geb. das. . . .* §§. Schema über die vorzüglichern Gegenstände des Grätzer Kreises, zum hauptsächlichsten Behufe für alle W. B. Kommissarien, Domainen u. s. w. Grätz 1797. 8.

17 B. GEBHARD (Ditmann A. . .) *Geometer bey der Steuer-Cataster-Commission zu München* (?). §§. Ueber Güter-Arrondirung. Eine Preisschrift. Erlang. 1818. 8. *Bemerkungen zu der Schrift

Schrift des Grafen Jul. v. Soden; der Baier. Landtag vom J. 1819. Ein Verſuch vom Verfaſſ. der National-Oekonomie. Erlang. 1822. 8. Das Grundſteuer-Kataſter aus der Meſſung und dem Reinertrag der einzelnen Grundſtücke entwickelt. Ein Verſuch. Münch. 1824. gr. 8.

17 B. GEBHARD (F. Alb) *ward 1819 Theater-Director in Reval; geb. zu Greuſſen im Schwarzburg. 1781.* §§. Mamura, oder Blüthen aus Nordens Gärten. (Riga) 1821. 8. Schauſpiele. Braunſchw. 1821. 8. Beitrag dramat. Spiele. 1ſter Bd. Quedlinb. 1826. 8.

GEBHARD (F. H.) §§. Prakt. Anleitung für Schullehrer in Städten und auf dem Lande, das Nachdenken und die Sprechfertigkeit der Kinder zu üben. Gotha 1811. 8. Die letzten Gründe des Rationalismus. In einer Widerlegung der Briefe des Herrn Superintend. Zöllich über den Rationalismus. Arnſtadt 1822. gr. 8. Bibliſche Religions- und Sittenlehre für Geiſtliche, Schullehrer und nachdenkende Laien, aus der Lutheriſchen Bibelüberſetzung nach der bloſſen Auslegung des geſunden Menſchenverſtandes genau entwickelt. 1ſter Bd. Götting. 1824. 8.

17 B. GEBHARD (J. Cp.) §§. *Von ſeiner* Schrift *erſchien* 1812 der 2te Bd., welcher auch *den Tit.* hat: Ueber die neuen Gas- und Schlammbäder bey den Schwefelquellen zu Eilſen.

11 B. GEBHARD (J. Npm.) §§. Verzeichniſs der, von 1804 bis 1819 auf meinen botaniſchen Reiſen durch und in der Steyermark ſelbſt beobachteten, geſammelten, und bis auf wenige in meinen Centurien getrocknet gelieferten Pflanzen, mit der Angabe ihrer Standorte, Blüthezeit, Dauer, ihres Nutzens und Schadens; nebſt der gebräuchl. pharmaceutiſchen Benennung. Grätz 1821. 12.

GEBHARD (J. Ph. F.) *Pfarrer zu Mittelschefflenz im Grofsherzogth. Baden* (vorher von 1810-17 Pfarrer zu Hafsmersheim); *geb. zu Neckarelz im Grofsherzogth. Baden 1787.* §§. Vollständige Anleitung zur Obstbaumzucht, aus bisherigen Erfahrungen gesammelt und für Landwirthe und Liebhaber zum Selbstunterricht, sowie zum Unterricht der Jugend herausgeg. Heidelb. 1825 (1822). 8. m. 5 Steindr.

GEBHARD (K.) §§. *Beiträge zur Geschichte der Cultur der Wissenschaften, Künste und Gewerbe in Sachsen, vom 6ten bis zu Ende des 17ten Jahrhunderts. Dresd. 1824. gr. 8.

15 u. 17 B. GEBHARD (K. Mt. Fr.) §§. Mit *J. Engelhard* und *K. F. Loffius:* *Erfurter Gesangbuch, nebst einem Anhang von Gebeten. Erfurt 1796. 8.

17 B. GEBHARD (Mt. Ant.) *ist Pfarrer zu Steindorf bey Augsburg* (vorher Benedictiner zu Benedictbeuern). §§. *Von seiner* Harmonie *erschien* 1817 auch noch das 3te Buch: Harmonie der Philosophie.

GEBHARDI (Bogisl. H.) *starb am 13 Februar 1818. War D. der Philos. und Theol., Consistorialrath und* (seit 1798) *Pastor an der Nicolaikirche zu Stralsund* (vorher seit 1762 Diacon. und 1787 Archidiacon.); *geb. zu Bergen auf der Insel Rügen am 17 Januar 1737.* §§. Eine Gedächtnifsschrift im J. 1785. — Predigten in den J. 1769, 1810, 1812, 1815. — Vgl. *Biederstädt's* Nachr. von dem Leben und Schriften neuvorpommerisch-rügenscher Gelehrten.

GEBHARDI (C...) *Amtmann und Gutsbesitzer zu . . . in Lithauen; geb. zu . . .* §§. Handbuch für Schäfer und deren Gehülfen. Eine prakt. Anweisung zur bessern Wartung und Pflege des Schafviehes sowohl in gesunden als kranken Zustande. Mit einer Vorrede von *F. Schmalz.* Tilsit 1820. 8.

GEB-

EBHARDI (L. E.) *seit 1818 Conrector am Gymnasio zu Erfurt* (vorher seit 1812 Lehrer an der Brühler Schule, und seit 1815 4ter Lehrer an der Prediger-Knabenschule); *geb. zu . . .* §§. Evangel. Choralbuch, nebst Intonationen und Responsionen, Vater Unser und Einsetzungsworten auf 2 verschied. Melodien, Epistel und Evangelium. Erfurt und Leipz. 1825. qu. 4.

EBHARDT (Ad. Glie.) *seit 1820 k. Sächs. Hofrath und geh. Cabinets-Archivar zu Dresden.* §§. *Betrachtungen eines Engländers über das jetzige polit. System von Europa. Aus dem Engl. Paris (Leipz.) 1792. 8. *Recueil de traités et conclus entre la République française et les différentes Puissances de l'Europe. Tom. I. II. Goett. 1796, 1797. 8. Tom. III. IV. Hambourg 1803. *Actes et Mémoires concernant les négociations, qui ont eu lieu entre la France et les Etats-Unis de l'Amérique depuis 1793 jusqu'à la conclusion de la convention du 30 Septbr. 1800. Lond. (1801.). 3 Vol. 8. (erhielt 1816 folg. Titel: State-Papers relating to the diplomatick transactions between the American and French Governments etc.). *Lord Byrons Lebensbeschreibung, nebst Analyse und Beurtheilung seiner Schriften. Aus dem Engl. Mit Byrons Bildniss. Leipz. 1825. 8. *Untersuchungen über das Landhaus des Horaz und über die verschiedenen Landsitze, die in seinen Gedichten erwähnt werden. Aus dem Französ. des Herrn *Campenon*. ebend. 1826. 8. m. 1 Karte. — Verhandlungen des brittischen Parlaments über den Wiener Congress, aus dem Engl.; *in der* Allemannia 1816. Nr. 26. 27. (Ein Auszug ward, ohne sein Vorwissen, *v. d. Tit.* veranstaltet: Bruchstücke aus den Verhandlungen des Brittischen Parlaments u. s. w.). — Recens. *in dem* Wegweiser zur Abendzeit.

EBHARDT (Cora Natalia) geb. Naumann. Gattin des Vorigen. *Starb am 27 Octbr. 1827; geb. zu*

zu Dresden am 12 April 1782. §§. *Sammlung kleiner Erzählungen, zur belehrenden Unterhaltung für Sophie, Marie und Friedrich, von ihrer Mutter. Leipz. 1820. 2 Bdchen, 8. *Charaktere des häuslichen Lebens. Von der Verfaff. der Sammlung kleiner Erzählungen. 1stes Bdchen. Frankf. a. M. (1821). 8. *Das römiſche Conclave, oder genaue Beſchreibung der Pabſtwahl. Aus dem Italien. Leipz. 1823. gr. 8. *Ueber die Vervielfältigung der Penſions-Anſtalten für Mädchen. Zur Beherzigung für Eltern und Erzieher, von einer Mutter. ebend. 1826. gr. 8. *Ueber Kinderſchulen, eine neue, für Deutſchland empfehlungswerthe Erziehungsanſtalt. Aus dem Franzöſ. des *Ed. Diodat* zu Genf. ebend. 1828 (1827). 8. — Beiträge *zu den* gemeinnütz. Dresdner Anzeigen (1808) und *zur* allgem. Zeit. (1816). — *Vgl.* Neuer Nekrol. der Deutſchen 1827. II. S. 909-911. Hall. Lit.-Zeit. 1827. Nr. 880.

GEBHARDT (G. L.) *ſeit 1804 Pfarrer in Oberrosbach; geb. zu Alsfeld am 16 Septbr. 1772.* §§. Zwei Predigten, gehalten am heil. Weihnachtsfeſte und am Sonntage nach demſelben. Gieſſen (?) 1794. 8. *Bibliſch-exegetiſche Vorleſungen über die Dogmatik, nach Döderlein, mit vorzüglicher Hinſicht auf das Hezel'ſche Bibelwerk, für junge Theologen und Prediger, von *D. G.* Lemgo 1795-98. 2 Bde (jeder von 2 Stück), 8. *Vorſchlag zu einer beſſern Einrichtung der deutſchen Schulen in den Städten und auf dem Lande, von einem Geiſtlichen im Darmſtädtiſchen. ebend. 1797. 8. *Deutſches ABC-Buch für die Anfänger in den deutſchen Schulen in Städten und auf dem Lande, von *D. G.* ebend. 1797. 8. *Chriſtliche Religion, im ganzen Umfange der Glaubens- und Sittenlehre, faſslich dargeſtellt, zum Gebrauch aller Stände, insbeſondre der Prediger, Schullehrer und der niedern Volksklaſſen, von *D.*

D. G. 1ſter Theil, der die Glaubenslehre enthält. ebend. 1798. 8. — Eine Rede in *J. L. W. Scherer's* heil. Reden, 2ter Bd. (1799). — Antheil an einem deutſchen Volksblatte. — Vgl. *Strieder's* Grundl. zu einer Heſſ. Gelehrten Geſch. Bd. 18. S. 165-68.

BSER (A. Rdſ) *D. der Philoſ. und ſeit 1829 Superintend. und Pfarrer an der Domkirche zu Königsberg* (vorher Privatdocent und 1828 Profeſſ. Philoſ. extraord. zu Jena); *geb. zu . . .* §§. Lobet den Herrn in ſeinem Heiligthume! Eine Sammlung von religiöſen Geſängen. Jena 1825. 8

CK (A. . .) *Land- und Stadtgerichts-Director zu Soeſt; geb. zu . . .* §§. Topographiſch-hiſtoriſch-ſtatiſtiſche Beſchreibung der Stadt Soeſt. Soeſt 1825. 8.

GECKERT (J. Ph.) *lebte zu Grotkau in Schleſien; geb. daſ. 177.* §§. Der Korb; eine morgenländ. Erzählung. Neiſſe 1805. 8.

DIKE (F.) §§. *Neueſte Auflagen ſeiner Schriften:* 1) Franzöſ. Chreſtomathie; 6te 1824. 2) Latein. Chreſtomathie; 4te 1821. 3) Engl. Leſebuch; 5te von *Spiker*, 1818. 4) Franzöſ. Leſebuch; 15te 1823. 5) Griech. Leſebuch; 11te 1821. 6) Latein. Leſebuch; 20ſte 1824.

DIKE (L. F. Glo. E.) §§. (*Gab heraus*): *Dn. Gf. Gerhard's* Rede bey der feyerl. Beerdigung des Inſpect. und Rect. Ph. Jul. Lieberkühn in der neuen Begräbniſskirche den 4 April 1788 gehalten. Zum Druck befördert von einem betrübten Freunde des Verewigten. Bresl. (1788). 8. Pr. Neue Nachricht von der jetzigen Verfaſſung der Leipziger Bürgerſchule. Leipz. 1826. 4. — *Von der* kurzen Nachr. der neueröffneten Bürgerſchule *erſchien* 1805 die 2te verbeſſ. Aufl. — Vgl. *Otto's* Lexicon Ober-Lauſ. Schriftſteller und Künſtler 4ter Bd.

GEGENBAUER (J. Mx. Joſ.) *ſeit 1812 Pfarrer zu Waſſerburg am Bodenſee.* (Ward 1790 Prieſter und Profeſſ. im Benediktiner-Kloſter Mererau bey Bregenz, 1795 Novizenmeiſter und Repetitor, 1799 Pfarrer zu Grünenbach im Allgäu, 1801 Prior zu Mererau, 1807 Rector, Schulinſpector und Profeſſ. am Gymnaſio zu Feldkirch); *geb. zu Herrletskofen bey Leutkirch im Königr. Würtemberg am 15 April 1767.* §§. Verhältniſs der chriſtl. Moral zur Dogmatik. Bregenz 1805. 8. Ueber die Quellen, aus der die Paſtoral ihre Grundſätze ſchöpft. ebend. 1806. 8. Religiöſe Gedanken am Grabe des Erlöſers. ebend. 1807. 8. — Verſchied. Gelegenheits- und Leichenreden in den J. 1804, 10, 11. — Antheil an *Felder's* Magazin für kathol. Religionslehrer (1816, 17). — Vgl. *Felder* Bd. 5.

17 B. GEHE (Ed. H.) *ward 1827 groſsherzogl. Heſſiſcher Hofrath.* §§. Der Tod Heinrich IV von Frankreich; Trauerſp. in 5 Akten. Dresden 1820. 8. (eine Scene daraus ſtand in *Symansky's* Leuchte 1818. Nr. 56 folg.). Dido; Trauerſp. in 5 Akten. Leipz. 1821. 8. (vorher Extractsweiſe in *F. Kind's* Muſe, Bd. 1. H. 1. 2). Maja und Alpino, oder die bezauberte Roſe; Oper in 5 Akten. Dresd. und Leipz. 1826. 8. — Scenen aus ungedruckten dramat. Werken, in *Fr. Kind's* Muſe (1821, 22) und in *deſſen* Taſchenb. zum geſell. Vergnügen (1823). — Gedichte und proſaiſche Aufſätze *in der* Abendzeit. (1819-24); in *Fr. Kind's* Taſchenb. zum geſell. Vergnügen auf 1821; in *deſſen* Muſe (1821); in *von Biedenfeld* und *Kuffner's* Feierſtunden, Bd. 1 (1821) und *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1826).

18 u. 17 B. GEHLEN (Adf. Fd.) §§. Verſuch, durch Anwendung der elektriſch-chemiſchen Theorie und der chemiſchen Verhältniſslehre ein rein wiſſenſchaftl. Syſtem der Mineralogie zu begründen, von *J. Jak. Berzelius.* Aus dem Schwed. über-

überſetzt. Nürnb. 1815. gr. 8. (*beſond.* abgedruckt aus dem Journal für Phyſik und Chemie, Bd. 11. 12). — Beiträge zu *Gilbert's* Annalen der Chemie, Bd. 26. 28 (1807 folg.); *zum* Verkündiger (1810); *zum* Journal für Phyſik und Chemie, Bd. 1-8. 10-12. 19. 20 (1811 folg.) und *zum* allgem. Anzeiger der Deutſchen (1810). — Vgl. *Baader* Lexikon verſtorb. baier. Schriftſteller. Denkſchr. der k. Acad. der Wiſſenſch. 18$\frac{14}{15}$. S. 29-55.

EHLER (J. A. O) *ſtarb am 14 Auguſt 1822.*

s *GEHREN* (Fried. Wilh. Amal.) geb. Baldinger. *Starb am 3 Januar 1821. Sie war die Ehegattin des Hofgerichts-Advoc. Bhd. von Gehren* (1788 verheirathete ſie ſich, und hielt ſich ſeitdem in Marburg, Frohnhauſen bey Marburg, Seesfelden bey Darmſtadt und ſeit 1795 in Darmſtadt auf); *geb. zu Jena 1770.* §§. *Gab heraus:* 30 Briefe und mehrere Sinngedichte. Darmſtadt 1810. 8. — Einige Gelegenh.-Gedichte. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. S. XVI. XVII. *v. Schindel* Th. 1. 3.

n GEHREN (K. Ch.) §§. Leitfaden beim Konfirmationsunterrichte junger Chriſten des Mittelſtandes. Caſſel und Marburg 1810. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1811. Das gerettete Vaterland. 5 Predigten in Beziehung auf die neueſten denkwürdigſten Zeitbegebenheiten in Kurheſſen und ganz Deutſchland. ebend. 1814. 8. Predigten, durch die 3te Secularfeyer der evangel. Kirche veranlaßt. Lüneburg 1818. gr. 8. Ueber das Bedürfniß einer neuen Agende für die evangel. Kirche in Kurheſſen und deſſen zweckmäßigſte Befriedigung; mit Berückſichtigung der neueſten Ereigniſſe auf dem Gebiete der Liturgie im Auslande. Caſſel 1826. gr. 8. — Eine Predigt im J. 1805. — Antheil *an dem* Halliſch. Pred.-Journal Bd. 48. 49. 53. 57 (1805 folg.) und an *E. Zimmermann's* Predigten über ſämmtl.

Sonn- und Festtagsevangelien, Bd. 1 (1826). — *Von seinem* Katechismus der christl. Religion *erschien* 1821 die 9te Aufl.

GEHRES (Sgm. F.) *seit 1809 Revisor bey der Controll-Cammer in Karlsruhe* (zuerst diente er 20 Jahre in auswärt. Kanzleyen, ward 1803 Hofraths-Canzlist in Karlsruhe, 1807 geh. Finanzraths-Canzlist, 1807 prädic. Secretair, und 1809 Revisor bey der Rechnungskammer); *geb. zu Pforzheim am 25 Septbr. 1760.* §§. Kleine Chronik von Durlach. 1ster Th. Karlsr. 1825. 8. — *Von der* kleinen Pforzheimer Chronik *erschien* Karlsr. 1811 die 9te Aufl. mit Reuchlins Bildn. und 5 Abbild. in Steindr.; diese *erhielt* 1815 ein neues Titelbl.: *Reuchlins* Leben u. s. w., wodurch die Angabe im 17ten Bde berichtigt wird). — Vgl. *Hartleben* statist. Gemälde von Karlsruhe.

15 u. 17 B. GEHRIG (J. Mt.) *starb am 14 Januar 1825.* §§. Katechesen über die christ-kathol. Glaubenslehre, nach der Ordnung der 12 Artikel des apostol. Symbolums. Bamberg und Würzb. 1811. 8. 9te Ausg mit 12 neu angehängten Katechesen über den 10ten Glaubensartikel, 1823. Gr. v. Zirkel, Bischof zu Hippen und Weihbischof zu Würzburg. Ein Beitrag zu dessen Charakterschilderung. ebend. 1818. 8. Andachts- und Erbauungsbuch für gebildete Katholiken. ebend. 1819. 8. m. Kpf. 9te durchgesehene und verbess. Aufl. 1822. Sonn- und Festtägl. Predigten für das ganze kathol. Kirchenjahr, nebst mehrern Predigtentwürfen und Gelegenheitsreden. Gehalten in den J. 1817-19. ebend. 1820. 4 Thle, 8. Die 10 Gebote Gottes im Geiste und Sinn Jesu aufgefasst, erklärt und in Reden dem christl. Volke vorgetragen. Ein Handbuch für Seelsorger, Schullehrer und christl. Hausväter. ebend. 1820. 8. 9te Aufl. 1824. Die 7 Sakramente der kathol. Kirche, in Predigten dem christl. Volke, und in Katechesen

der

der chriſtl. Lehrjugend vorgetragen. Nebſt Katecheſen über das Vater Unſer, den engliſchen Gruſs, die 5 Gebote der Kirche, die guten Werke, die 8 Seligkeiten und die evangel. Räthe. ebend. 1820. 8. 2te Aufl. Frankf. a. M. 1825. Betrachtungen über die Leidensgeſchichte Jeſu Chriſti während der heil. Meſſe, und ganz beſonders in der Faſtenzeit, ſtatt der gewöhnl. öffentl. und Privaterbauung, auch für Prediger zu 15 Faſtenpredigten brauchbar. ebend. 1821. 8. Der ſich mit Gott und im Geiſte und Sinne Jeſu unterhaltende Chriſt. Ein Gebet- und Erbauungsbuch für gutgeſinnte kathol. Chriſten jeden Standes. ebend. 1822. 8. m. Titelkpf (auch ohne ſolches in 16). Letzte Predigten. Zwei vollſtändige Jahrgänge. ebend. 1822, 23. 6 Thle, 8. Aphorismen zur Beförderung der Religion, Tugend und Weltkenntniſs. ebend. 1823. 12. Geſammelte chriſtl. Lieder und Gebete für den ſonn- und feyertäglichen Gottesdienſt und für verſchiedene Zeiten und Gelegenheiten. ebend. 1823. 8. *L. Goffine's* chriſt-kathol. Belehrungs- und Erbauungsbuch. Allerneueſte Aufl. Jetzt verbeſſert und mit einer Vorrede herausgeg. ebend. 1823. 2 Thle, gr. 8. m. 1 Kpf. Beiträge zur Erziehungskunde. In Reden gehalten bey den Conferenzen oder Fortbildungs-Anſtalten für Schullehrer im Königr. Bayern. 1-3te Liefer. *). Würzb. 1824-26. 8. 13 Predigten als Erinnerungen an einige wichtige Wahrheiten der chriſtl. Religion und Sittenlehre. ebend. 1824. 8. Sittenſpiegel, oder Beyſpiele der Tugend aus der Profangeſchichte. Ein Leſebuch für Alle. ebend. 1824. 8. 2te 1825. Die fromme Unſchuld. Ein Lehr- und Gebetbüchlein für Kinder. 1.

*) *Letzteres* ward von einem Freunde des Seligen herausgeg. und iſt mit ſeinem Portrait verſehen. Daraus ward *beſond.* abgedruckt: Kurzgefaſste Geſchichte des Königr. Bayern für vaterländ. Volksſchulen.

ste Aufl. ebend. 1824. 16. m. 1 Kpf. Wie gelangt man zu der Ueberzeugung, dafs das Christenthum Gottes-Werk sey? Beantwortet für Gebildete. ebend. 1824. 8. Der Weg zu Gott, oder: Belehrungs- und Erbauungsbuch für die heranwachsende und erwachsene christkathol. Jugend. ebend. 1824. 8. m. 1 Kpf. *K. v. Eckartshausen*, Gott ist die reinste Liebe. Mein Gebet und meine Betrachtung. Neueste, m. 5 Kpf. und 1 Vign. verm. und verbess. Aufl. Frankf. a. M. 1825. 8. Sonn- und Festtägl. Predigten und Homilien, nebst andern Gelegenheitsreden u. s. w. Würzb. 1825. 2 Thle, 8. Hinterlassene Fest- und Feyertags-Predigten, nebst einigen Sonntags- und Gelegenheits-Predigten. Mit einer kurzen Lebensbeschreibung des Verewigten und der bey seiner Todesfeyer gehaltenen Leichenrede. ebend. 1825. 8. — *Neue Aufl.:* 1) Neue Sonntags- und Festpredigten; 2te 1809. 2) Neuere Festpredigten, zur Belehrung, Besserung und Beruhigung des Landvolkes; 2te verbess. (1823). 3) Neueste Volkspredigten und Homilien; 2te verbess. 1823. — Vgl. *Felder* Bd. 3. S. 492. Nekrol. der Deutschen 1825. II. S. 1285-94. Würzburg. Religionsfreund 1825. Nr. 175.

GEHRIG (J... J...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Kathol. Christenlehre für das Landvolk zum Gebrauch beim Religions-Unterricht für die Jugend. Grätz . . . 8. 2te Aufl. . . . 3te von *Sb. Sailer* bearbeit. Aufl. 1823. Frühpredigten vor dem Landvolke, in einem ganzen Jahrgange nach den Sonn- und Feyertags-Evangelien. 3 Thle. ebend. 18.. 8. 2te Aufl. 182. 3te 1825. 40 kurze Predigten über die heil. Fastenevangelien auf alle Werktage in den heil. Fastenzeiten an eine Landpfarrgemeinde, zur Belehrung, Erbauung und Lebensbesserung, während dieser heil. Bufszeit und zur Vorbereitung auf die heil. Oster-, Beicht- und Commu-

nion-

nion-Zeit. ebend. 182. 8. ste verbeſſ. und verm. Aufl. 1825.

17 B. GEHRIG (Joſ.) §§. Predigten auf alle Sonntage des Jahres. Bamb. und Würzb. 1820. 8.

GEIB (K.) *vormals Hauptmann, privatiſirt zu Lambsheim bey Frankenthal in Rheinbaiern* (zuerſt Lieut. bey einer Eliten-Compagnie der Nation.-Garde des Departem. Donnersberg, dann Lieut. bey den franzöſ. Linientruppen); *geb. zu Lambsheim am 16 Febr. 1777.* §§. Neue Biographie der Zeitgenoſſen, oder hiſtoriſch-pragmat. Darſtellung des Lebens aller derjenigen, die ſeit dem Anfange der franzöſ. Revolution durch ihre Handlungen, Schriften, Irrthümer oder Verbrechen ſowohl in Frankreich als im Auslande Berühmtheit erlangt haben. Nebſt einer chronolog. Tabelle von *A. C. Arnault*, *A. Jay*, *E. Jouy*, *J. Norrins* und andern, überſetzt und mit Anmerk. 1. 2ter Bd. Frankf. a. M. 1821. gr. 8. 3ter Bd. 1ſtes Heft 1825. *M. K. Aubriet* politiſche und militairiſche Lebensgeſchichte des Fürſten *Eugen*, ehemal. Vice-Königs von Italien. Nebſt einer chronolog. Tabelle. Aus dem Franzöſ. mit Berichtigungen und ergänzenden Anmerkungen. Speyer 1826. gr. 8. — Beiträge *zum* Morgenblatt (1815); zu Freyh. *v. Erlach's* Charis 1821, 22); *zur* Cornelia; *zu den* Rheinblüthen und *zur* Zeit. für die eleg. Welt (1821-25).

17 B. GEIBEL (J.) *ſeit 1817 D. der Theol.; iſt reform. Prediger zu Lübeck.* §§. Worte zur Beherzigung an die Juden. Lübeck 1818. 8. — Predigten im J. 1810 und 1821.

15 u. 17 B. GEIER (G. Fr.) §§. Darſtellung des Zwecks und Inhalts der Centralinduſtrieſchule für das Groſsherzogth. Würzburg. Würzb. 1815. 4.

GEIER (J... P... C...) ... *zu* ..,; *geb. zu* ... §§. Der Komet. Eine Sammlung merkwürdi-

ger, seltner und wunderbarer Erscheinungen aus der Geschichte der Vor- und Mitwelt. Hamb. 1885. 2 Bde, 8.

GEIER (Pt. Ph.) *D. der Philos. zu Würzburg (?); geb. zu . . .* §§. Ueber Encyclopädie und Methodologie der Wissenschaftslehre. Eine Inauguralschrift. Würzb. 1820. 8. Ueber landständische Versicherung der Staatsbedürfnisse in Deutschland. Bamberg und Würzburg 1819. 4. Ueber den Haushalt in der Technik. ebend. 1820. gr. 8. Versuch einer Charakteristik des Handels, oder: Darstellung der herrschenden Ansichten von der Natur des Handels und von den zweckmäßigen Mitteln zu seiner Belebung. ebend. 1825. gr. 8.

GEIGER (Ch. F.) *seit 1825 Präsident des Oberappellat.-Gerichts zu Zerbst* (zuerst 1794 Cabinetssecretair zu Ballenstedt, 1798 Rath und Regier.-Secretair in Bernburg, 1804 Regier.-Rath, 1815 Archivar, und 1817 erster Oberappellat.-Rath zu Zerbst); *geb. zu Grossleiningen im Mannsfeld. am 19 Decbr. 1766.* §§. *Beleuchtung der erläuternden Denkschrift und der darin enthaltenen Beschuldigungen in Sachen Sr. des Herrn Erzherzogs Jos. von Oestreich und Palatins von Ungarn k. H. und Sr. des Herrn Erbherzogs von Holstein-Oldenburg und dessen Frau Gemahlin, geb. Prinzessin zu Anhalt-Bernburg-Schaumburg-Hoym, Durchl. Querulanten, wider Sr. den ältest regierenden Herzog von Anhalt-Bernburg Durchl. Querulanten, die von dem königl. Geh. Obertribunale zu Berlin ausgesprochene Nichtigkeit der Schenkung über die Anhalt-Bernburgischen Stamm- und Kammergüter Zeitz, Balleben und die Gatersländerischen Seeländereien und die dagegen erhobene Nullitätsklage betreff. Zerbst 1820. 8.

GEIGER (Fr.) *seit 1792 Profess. der Theol. auch (von 1792-1800) Prediger an der Stiftskirche zu Luzern.*

zern. (Ward 1772 Minorit, lehrte in den Klöſtern zu Regensburg, Offenburg, Freyburg, und ward 1788 Stiftsprediger in Solothurn); *geb. zu Harting bey Regensburg 1755.* §§. Der Pabſt im Verhältniſs zum Katholicismus. Luzern 1816. 8. Das Reich Gottes auf Erden. ebend. 1817. 8. Ueber den eheloſen Stand der kathol. Geiſtlichen. ebend. 1818. 8. Der kathol. Lehrbegriff im Verhältniſs zum Proteſtantismus. ebend. 1818. 8. Sendſchreiben an unſre proteſtant. Mitbrüder. ebend. 1819. 8. An Herrn Schultheſs, Prof. der Theol. zu Zürich. ebend. 1819. 8. Hat die Revolution ein Ende? Solothurn 1820. 8. Graf F. L. v. Stolberg und Dr. Paulus zu Heidelberg. ebend. 1820. 8. Die kathol. Kirche. (Aus dem 4ten Hefte des Katholiken *beſond.* abgedruckt). Mainz 1821. gr. 8. Beantwortung der Frage: Iſt die kathol. Kirche die allein ſeligmachende Kirche? Ury 1822. 8. Fluelen 1825. Prof. Krugs Prüfung des Briefs von Haller geprüft; mit einem Anhange gegen die Bemerkungen des Prof. Sm. Studer in Bern, und einer Nachſchrift gegen Paulus in Heidelberg. Luzern 1822. 8. Anhänglichkeit des wahren Chriſten an die kathol. Kirche; einige Briefe. Aus dem Latein. überſetzt. ebend. 1823 (1822). 8. Sämmtliche Schriften. Geſammelt, geordnet und herausgeg. von einem ſeiner Freunde. Fluelen 1824. 8. Das Urchriſtenthum. Aus den heil. Vätern der erſtern 5 Jahrhunderte nachgewieſen. Luzern 1827 (1826). gr. 8. — Einige latein. theolog. Propoſitiones in den 1780ger Jahren. — Eine Predigt im J. 1806. — Vgl. *Felder* Bd. 3.

GEIGER (Fr. X.) §§. Die Krankheiten und Feinde der Obſtbäume, nebſt den von der Erfahrung erprobten Mitteln, erſtere zu heilen und letztere unſchädlich zu machen oder zu vertilgen. Münch. 1809. 8. (auch *m. d. Tit.:* Obſtbaumzucht.

sucht. 4 Bdchen). 2te verbeſſ. Aufl. 1821, 3te 1825. — *Von der* 2ten verbeſſ. Aufl. dieſes Werks *erſchien* 1815 der 1ſte, 1818 der 2te und 1811 der 3te Band.

17 B. GEIGER (H.) *geb. zu . . . 1756.*

GEIGER (J. Bkh.) *ſtarb am 12 Septbr. 1809.* §§. Rechtl. Gutachten, den von J. G. Falke und Comp. zu Nürnberg auf die D. G. M. Drechsliſche zu Roveredo befindl. Waarenlager und Effecten geſchlagenen Arreſt betreff. O. Ort 1782. Fol. — *Von den* merkwürd. Rechtsfällen *erſchien* 1806 der 3te Bd. — Vgl. *Baader* Th. 2.

17 B. GEIGER (Ph. Lr.) *iſt D der Med., Apotheker und Privatdocent zu Heidelberg; geb. zu Miffelſcheffenz im Groſsherzogth. Baden . . .* §§. *Diſſ. pharmaceutico-chemica de calendula officinali L. Heidelb. 1818. 8.* Handbuch der Pharmacie, zum Gebrauch bey Vorleſungen und zum Selbſtunterricht für Aerzte, Apotheker und Droguiſten. 1ſter Bd. ebend. 1824. gr. 8. *Giebt heraus:* Magazin für Pharmacie und die dahin einſchlagenden Wiſſenſchaften. 3. 4ter Jahrg. Karlsr. 1825, 26. gr. 8. m. Steintaf. (jährl. 12 Hefte). — Beiträge zu *Schweigger's* Journal für Phyſik, Bd. 10. 15 (1814 folg.).

GEIGER (Sb.) *D. der Med. und Landgerichtsarzt zu Immerſtadt im Illerkreiſe des Königr. Baiern; geb zu . . .* §§. Ueber die Gemeinnützigkeit der Heilkunſt, als Bedingniſs ihrer Ausübung, ſammt einer Betrachtung des Einfluſſes der Brownſchen Heiltheorie auf die prakt. Heilkunſt. Kempten 1814. 8.

GEILER (K. Gf.) *Inhaber eines Erziehungs-Inſtituts in Chemnitz; geb. daſ. am 25 Octbr. 1795.* §§. *Der Kampf mit dem Drachen, oder das Zauberſchloſs. Eine Ritter- und Geiſtergeſchichte aus dem 13ten Jahrhundert. Quedlinb. und Leipz. 1826. 8.

GEI-

GEISE (L... D...) *Prediger zu Hannover; geb. zu ...* §§. Jusjurandum, quod in foris noſtris iisque chriſtianis a judicibus adhibetur. Goett. 1823. 8 maj. De merito quod parochus ſibi comparare poteſt circa ſcholas curae ſuae demandatas. Hannov. 1824. 8 maj. — Eine Predigt im J. 1815.

GEISENHAYNER (K. H.) *ſtarb am 21 Decbr. 1828. War Präpoſitus zu Bützow im Mecklenburg.; geb. zu ... 1758.* §§. Mit *E. Flörke:* Norddeutſches Unterhaltungsblatt für Gebildete aus allen Ständen. Bützow 1816, 17. 2 Jahrg. 8. (jeder von 12 Stück). Mecklenburg. Blättern; unterſtützt von mehrern vaterländ. Gelehrten herausgeg. Güſtrow 1818, 19. 2 Jahrg. 8.

17 B. GEISER (J. Ch. Dn.) *ſtarb als Senior an der Hauptkirche zu St. Bernhardt in Breslau am 1ſten März 1823* (zuerſt war er Unterlehrer am Friedrichs-Gymnaſio, 1798-180. General-Subſtitut des Stadtminiſterii, 180. 4ter Diac. zu St. Bernhardt, 180. 5ter Diac., 181.-181. Subſenior, und 1809 Mitglied des Armendirectoriums); *geb. zu Breslau am 12 July 1772.* §§. *ABC-, Buchſtabier- und Leſebuch. Um die Aufmerkſamkeit und das Nachdenken der Kinder, die ſie in den erſten Jahren ihres Lebens zu wiſſen nöthig haben, hinzuleiten. Nebſt einem Anhange, der den Katechismus von dem ſeel. Dr. Mt. Luther enthält. Bresl. 1803. 8. ... 11te Aufl. 182. (Es giebt auch Ausgaben mit einem kathol. Katechismus). Gedächtniſsübungen. 1ſter Theil, als Anhang zu deſſen ABC-, Buchſtabier- und Leſebuch. ebend. 1803. 8. Nachricht aus dem Leben des Herrn Prof. Dr. Ign. Aur. Feſslers, jetzigen Pr. Ge. Me. der □ R. Y. zur Freundſchaft in Berlin. Mit deſſen Bildniſs. ebend. 1804. 8. *Das erſte Buch für Kinder, oder ABC- und Leſebuch. ebend. 1810. 8. ... 8te Aufl. 1820. Gebete und Lieder zum Gebrauch in Land- und Bürgerſchulen. ebend.

ebend. (1810). 8. 2te und mit einer Fortſetzung des zunächſt von Schullehrern zu beherzigenden Unterrichts verſehene Aufl. 1821. *Dr. Mt. Luthers kleiner Katechismus. Zugleich enthaltend eine 2te Erklärung der Hauptſtücke deſſelben, eine Sammlung von Bibelſprüchen, Liederverſen, und einen Anhang, in welchem man Fragen und Antworten über den Inhalt der heil. Schrift, über die Feyer der chriſtl. Feſte, und einige Morgen-, Abend- und Tiſchgebete für die häusl. Andacht der Jugend findet. Zum Auswendiglernen für Kinder in Volksſchulen. ebend. 1813. 8. . . . 5te Aufl. 1823. *Gebete für die gegenwärt. Kriegszeit. Zum Gebrauch für die öffentl. häusl. Andacht. ebend. 1815. 8. Epiſteln und Evangelien auf alle Sonn- und Feſttage. Nebſt einem kirchlichen Kalender, oder Nachricht über die in der erſten chriſtl. Kirche ſtattfindenden heil. Tage und Feſte. Zunächſt für evangel. Gemeinden. ebend. 1815. 8 *Chronolog. Taſchenbuch, oder Erinnerungen an die merkwürdigſten Begebenheiten der alten und neueſten Zeit bis zum Frieden von Paris. ebend. 1815. 8. 2te völlig umgearbeit. und verm. Aufl. 1821. (m. ſ. Namen). *Allgemeine Weltgeſchichte, . . . ebend. 1821. 8. Andachtsbuch in gebundener Schreibart für unbefangene, gebildete Chriſten. Oppeln 1823. 8. — Mit *K. Adf. Menzel* redigirte er (1805-1809) den Breslauer Erzähler. — Eine Rede im J 1813. — Vorwort zur 300jähr. Jubelfeyer der Dauer des Hoſpitals zu Bernhardt (Oppeln 1822. 8). — Groſſen Antheil *an der* Geſchichte der ſeit 300 Jahren in Breslau befindl. Stadtbuchdruckerey, als ein Beitrag zur allgem. Geſchichte der Buchdruckerkunſt (Bresl. 1804. 4). — Aufſätze *in dem* Muſeum für die Jugend (Bresl. 1802). — *Von dem* Gebet-, Beicht- und Communionb. *erſchien* 1822 die 2te verm. und mit einem Anhange verſehene Aufl. — *Vgl.* Schleſ. Provinz.-Blätt. 1823. I. S. 252-55.

GEIS-

GEISHEIM (C...) *Lehrer am Elisabethano zu Breslau; geb. zu . . .* §§. Der Hausfreund. Eine Wochenschrift zur Erheiterung geselliger Freistunden. 1-6ter Jahrg. Bresl. 1821-26. 8. m. Kpf. Spatziergang nach Oels, zum Besten der am 21 und 22 März 1823 abgebrannten Bewohner der Stadt Oels. ebend. 1823. 8.

GEISLER (Ad.) *starb 179. oder 180.*

GEISLER (F. L.) *. . . zu . . .; geb. zu . . .* §§. Forschungen im Gebiete der bildenden Künste, mit Beziehung auf deutsche Volksbildung und deutsche Industrie. Frankf. a. d. O. 1820. 2 Hefte, 8.

GEISLER (J. Ch. Tg.) *starb am 13 Februar 1827. War Pastor in Bertsdorf bey Zittau* (vorher Hauslehrer in Zittau); *geb. zu Wehrsdorf bey Bautzen am 30 August 1779.* §§. War seit 1802-180. Redacteur der Zittauischen wöchentl. Nachrichten. — Zwey Predigten im J. 1819 und 1826. — Vgl. *Neumann's* neues Lausi. Magaz. 1827. S. 149. 150.

GEISLER (J. G) §§. *Observations of the Electricity of the air regarding and particulary to the human bodies. . . . 178. ..* Glückwünschungsschreiben an Dr. Heffter. Zittau 1784. 4. Allgemeine Beiträge zur Geschichte des Ackerbaues, der Künste, Manufakturen und Gewerbe. 1ster Bd. ebend. 1811. 8. m. 12 Kpf. — Ein Aufsatz in *v. Zach's* monatl. Correspond. Bd. 28 (1813). — Im 13ten Bde sind die mahlerischen Darstellungen u. s. w. auszustreichen. — *Von dem* allgem. Repertorium zur Beförder. der Künste und Wissensch. *erschien* 1805 die 2te Ausg. und *von der* Beschreibung und Geschichte der neuesten Instrumente u. s. w. 1811 die 2te Aufl. des 1sten Th. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

Edler v. GEISSAU (Ant. Fd.) *starb nach dem J. 1814.* §§. Geschichte der römischen und griechischen Kai-

clar. Klüpfel ad uſum privatum S. S. Theologiae Candidatorum in compendium redactae. Vienn. 1805. 8.

GEIST (J.) *D. der Philoſ. zu . . .; geb. zu . . .* §§. Ueber die Verbeſſerung des Weinbaues und über diejenigen Mittel, welche der Staat in vielfacher Beziehung hierzu wirken kann; mit beſondrer Rückſicht auf Franken. Würzburg 1814. gr. 8.

9 B. von GEIST, ſonſt von Beeren genannt (. . .) *ſtarb im J. 1812.*

GEITHNER (Bj.) *ward 181. Conſiſtor.-Rath und ſtarb am 18 Januar 1829.*

13 u. 17 B. GEITNER (E. A.) *lebt jetzt in Schneeberg.* §§. *Diſſ. inaug. de diſſenteria. Lipſ. 1809. 4.* — Beiträge *zum* Journal für Fabriken (1808-11); zu *Schweigger's* Journal für Chemie und Phyſik, Bd. 5 (1812) und *zum* allgem. Anzeig. der Deutſchen (1812). — *Die erſte* Aufl. des chemiſch-techniſchen Robinſons, und der Briefe über die Chemie *erſchien* 1806 und 1807.

GELANOR (. . .) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. *Gab heraus:* Der graue Mann, eine ganz unvermuthete Erſcheinung im J. 1820. Als Stillingiſche Fortſetzung. 31-37ſtes Heft. Nürnb. 1820-25. 8. 38ſtes Heft. Ein Bruchſtück, herausgeg. nach ſeinem Tode, nebſt 2 Predigten von dem Vollendeten und deſſen eigenhändig niedergeſchriebener Lebensbeſchreibung. Mit einem Nachruf, 1826. Wichtiges Sendſchreiben an Brennecke, den Verfaſſ. des bibliſchen Beweiſes, daſs Jeſus nach ſeiner Auferſtehung noch 27 Jahr leibhaftig auf Erden gelebt und zum Wohl der Menſchheit in der Stille fortgewirkt habe. Mit einem Zuſatze von Prof. *Scheibel.* Jauer 1820. 8.

GELBKE (J. H.) *ward 181. Vice-Ober-Consistor.-Präsident, und starb am 26 August 1822.* — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

9 B. GELBRICHT (Ch. Ith.) *starb am 12 Novbr. 1815.*

GELLERT (H.) *D. der Med. und Oberamtsarzt zu Bischofsheim im Grosherzogth. Baden; geb. zu . . .* §§. Versuch zur Einleitung in die Chirurgia medica. Nach neuerer Ansicht bearbeitet. 1ster Theil. Hadamar 1805. 8.

GELLERT J. F.) *Pfarrer zu Liebenau bey Pirna* (vorher von 1814-25 Pastor zu Prieſtäblich bey Pegau); *geb. zu Niederfriedersdorf in der Oberlauſ. 1781.* §§. Morgen- und Abendandachten auf alle Tage in der Woche; für Freunde der häusl. Erbauung. Leipz. 1820. 8.

GELLHAUS (Fd. F...) *starb im August 1827 auf einer Reise nach Italien in Turin. War D. der Med., fürstl. Lippischer Hofrath und Brunnenarzt zu Meinberg; geb. zu . . . im Amt Schöttmar im Lippischen . . .* §§. Bemerkungen über die Mineralquellen zu Meinberg. Lemgo 1820. 8. Instruction des Gesundheitsconseil zu Paris, über die Anfertigung öffentl. Abtritte und über die Gesunderhaltung der Abtritte und deren Gruben. Aus dem Französ. ebend. 1826. 4.

15 u. 17 B. GELPKE (A. H. Ch.) *seit 1821 auch Profess. der Naturgeschichte und Mathematik am Martineo und Catharineo* (zuerst 1794 Lehrer an der Waisenhausschule zu Braunschweig, 1801 Subconrector am Martineo, und 1811 Profess. an der Militairschule); *geb. das. am 21 Januar 1769.* §§. Kurze Darstellung des grossen Weltgebäudes, nebst einer vollständigen Anweisung zum Gebrauch des von mir erfundenen Planetarium, Tellurium und Lunarium. Leipz. 1810. 8. m. 1 Kpf. neuer Abdr. Braunschw. 1821. Inbegriff fast aller Aufgaben aus der ebenen und Körpergeometrie,

nebſt den dazu gehörigen Erklärungen, und Lehrſätze für Schulen und Selbſtunterricht. ebend. 1818. 8. m. vielen Holzſchn. Ueber das Urvolk der Erde oder das Menſchengeſchlecht vor Adam, und deſſen Abſtammung von einem Menſchenpaare. Braunſchw. 1821. 8. Anleitung zur Geometrie, beſond. als ein Schärfungsmittel der Denk- und Beurtheilungskraft. Leipz. 1823. 8. (auch *m. d. Tit.:* der erſte Lehrmeiſter, 2ßſter Theil). Lehrbuch der ebenen Trigonometrie, mit trigonometriſchen und aſtronomiſchen Beiſpielen verbunden, nebſt einer Anleitung zur Berechnung der geometriſchen Linien. Braunſchw. 1824 (1823). 8. Darſtellung des groſſen Weltgebäudes, in 22 Vorleſungen, ohne Hülfe der Mathematik, erläutert. Nebſt den neueſten Entdeckungen des Dr. Herſchel in London, welche in Deutſchland noch wenig bekannt ſind. Nach der 15ten Ausg. aus dem Franzöſ. überſetzt und mit Zuſätzen und Anmerkungen bereichert. Mit 7 Steintaf. und 1 Himmelskarte. Ilmenau 1825. 8. — *Neuere Aufl.:* 1) Allgem. faſsliche Betrachtungen über das Weltgebäude; 3te verbeſſ. mit vielen Zuſätzen und neuen Erläuterungen verm. 1824. (auch der Titel iſt etwas erweitert). 2) Neue Anſicht über den merkwürdigſten Naturbau der Kometen; 2te 1820. 3) Gemeinnützige Anweiſung zum gründl. Rechnen; 2te verm. und verbeſſ. 1821 (der 1ſte Theil *erſchien* bereits 1809). — Vgl. *Friedemann* S. 24 folg.

17 B. GELPKE (F. Ch.) *ſeit 1809 Paſtor in Wermsdorf.*

GEMEINER (K. Thdr.) *ſtarb am 30 Novbr. 1823.* §§. Einige beſondere Umſtände aus der Reformationsgeſchichte, welche zu Berichtigung der zu Regensburg von einem Katholiken unter dem Titel: *Noli laetari Israel nec inſultare* erſchienenen, zum wenigſten verbreiteten Anſichten der künftigen Jubelfeyer der Proteſtanten dienen können, geſammelt und mit eigenen Anſichten be-

begleitet. 1. 2te Aufl. Regensb. 1818. 8. Geſchichtl. Rechtfertigung der am neulichen Jubelfeſt von der evangel.-luther. Kirche öffentlich zu Tag gelegten Freude u. ſ. w. Straubingen 1818. 8. Stadt Regensburger Jahrbücher. 4ter Bd. 1. 2tes Heft. Regensb. 1822. 4.

GEMEINHÄRDT (J. Mt.) *ſtarb zu Roſtock 1805. War Kaufmann, Adminiſtrator beim Kloſter St. Jürgen und zuletzt k. Schwed. Commiſſionsrath zu Stralſund* (das er aber 1804 verliefs); *geb. zu Stralſund 1758.* §§. Abhandlung über den Anbau der Tannen in Pommern und Rügen. Stralſ. 1797. 4. Anmerkungen und Vorſchläge über einige wichtige Gegenſtände zur Beförderung unſers Wohlſtandes in Pommern. Greifsw. 1803. 4. Briefe über die jetzigen Zeiten und drückende Theuerung. Ohne Ort 1804. 8. — Vgl. *Biederſtädt's* Nachr. von dem Leben und Schriften neuvorpommer. Gelehrten.

v. GEMMINGEN (Ebh.) . . . *zu* . . . *im Königr. Würtemberg; geb. zu* . . . §§. *H. Schickard's*, Baumeiſters von Herrenberg, Lebensbeſchreibung. Herausgeg. und mit einem Entwurf einer Geſchichte der Fortſchritte der bildenden Künſte in Würtemberg von Schickard's Zeiten bis 1815 begleitet von ***. Mit einer Vorrede von Prof. *Conz* und einer Abbildung des neuen Baues zu Stuttgart. Tübing. 1821. 8.

Freyh. v. GEMMINGEN (Jul.) *lebt auf ſeinem Rittergute Mühlhauſen bey Pforzheim im Groſsherzogth. Baden; geb. zu* . . . §§. Ueber Pietiſten- und Proſelytenmacherey. Rothweil 1823. 8. Worte der chriſtl. Liebe und des Troſtes an die ſämmtlichen Bewohner des Gemmingenſchen Gebietes, von ihrem Grundherrn an ſie gerichtet bey ſeinem Uebergange in die evangel. Kirche. (Aus *Alo. Henhöfer's* chriſtl. Glaubensbekenntniſs abgedruckt). Pforzheim und Heidelb. 1824 (1823). 8. Kurze Beleuchtung der

sogenannten „aktenmäßigen Darstellung, wie Alo. Henhöfer aus einem Unfreien ein Freier ward.“ Elberf. 1825. 8.

Freyh. v. GEMMINGEN (O. H.) *war zuletzt grosherzogl. Badischer Geh. Rath in Heidelberg, und starb im J. 1822.*

von GEMÜNDEN (Pt.) §§. Der deutsche Sprachreiniger, oder Sammlung der in Künsten und Wissenschaften, in der Gerichts- und Geschäftssprache und in dem gewöhnlichen Umgange vorkommenden entbehrlichen und unentbehrlichen fremden Wörter. Landsh. 1815. gr. 8.

9 B. GENDNER (J. Cp.) *starb 181.*

von GENDRE (Jos.) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Vollkommene Abhandlung des Geschlechts des Substantifs. Nach einer ganz neuen Methode entworfen, wodurch man nach einigen Stunden das Geschlecht aller französ. Substantifs zu bestimmen im Stande ist. Wien 1817 (1816). gr. 8. Französ. Rechtschreibungslehre, oder die Kunst, alle französ. Wörter mit den ihnen gehörigen Zeichen und Buchstaben zu schreiben, nach einer ganz faßlichen und sehr kurzen Methode entworfen. ebend. 1817. gr. 8. *Broussais*, Lehrstunden über die gastrischen Entzündungen, anhaltende wesentliche Fieber genannt, und über die akuten Hautentzündungen. Aus dem Französ. frei übersetzt von *F. Kuenlin*, revidirt und herausgeg. Bern 1821. gr. 8.

9, 13 u. 17 B. GENELLI (Hf. Ch.) *starb zu Medlitz bey Berlin (?) am 3 Decbr. 1823; geb. zu* . . . *1791.*

11 u. 13 B. GENERSICH (Ch.) *starb am 9 März 1826* (suerst war er Rector am Gymnas. zu Sajo-Gömor, und dann Profess. am Gymnasio zu Käsmark); *geb. 1756.* §§. Theologia pastoralis. Leut-

Leutſchuviae 1790. 8. — Beiträge *zum* Magazin für Geſchichte, Statiſtik und Staatsrecht des öſterreich. Kaiſerſtaats (Götting. 1806-8); zu *Sartoris* maler. Taſchenbuch, Jahrg. 1 und 4 (1812, 16) und zu *Ständlin's* und *Tzſchirner's* Archiv für ältere und neuere Kirchengeſchichte (1815 folg.). — *Vgl.* Neuer Nekrol. der Deutſchen 1826. S. 819-822.

GENERSICH (J., *eigentl.* J. A.) *ward 1821 ordentl. Profeſſ. des proteſtant. Kirchenrechts und der Kirchengeſchichte an der Univerſität zu Wien, und ſtarb am 18 May 1823; geb. 1761.* §§. *Genialitäten. Pannonien (Peſth) 1808. gr. 8. Ueber die Beſtimmung des weibl. Geſchlechts und einige Verhältniſſe des geſelligen Lebens, in Briefen; nebſt einer lyriſchen Anthologie, einigen Idyllen und Gleichniſſen für die Lektüre in Erholungsſtunden. Peſth 1819. 8. Hiſtoriſcher Frauenſpiegel und weibl. Charaktergemälde zur Beherzigung und Warnung guter Töchter; nebſt einem Anhange von Fabeln, Romanzen und poet. Erzählungen. ebend. 1819. 8. Blüthen von *Jean P. F. Richter* und *F. Gf. v. Herder*. Geſammelt. Kaſchau 1821. gr. 8. Euſebios. Für Freunde der Religion. Brünn 1824. 2 Bde, gr. 8. Kurzer Abriſs der Geſchichte von Oeſterreich, Böhmen und Ungarn. (Mit 2 Tabell.). Tyrnau 1824. gr. 8. — Antheil an *Jak. Glatz* Taſchenbuch für die deutſche Jugend (1803, 5). — *Von der* Cornelia *erſchien* 1822 eine wohlf. Ausg. — *Vgl.* Neuer Nekrol. der Deutſchen 1823. II. S. 900 901.

GENGLER (A...) *Profeſſ. am Lyceo zu Landshut; geb. zu . . .* §§. Ueber das Verhältniſs der Theologie zur Philoſophie. Eine Abhandlung. Landsh. 1826. gr. 8.

GENSEL (Wilh. Chriſt. Charl.) geb. Thyme. *Lebt zu Glauchau im Schönburg.* (verheirathete ſich 1791 mit dem Rector Elieſ. Genſel in Glauchau, der

terhin als Paſtor nach Jeriſau befördert ward); *geb. zu Naumburg am 22 July 1767.* §§. *Elife von Honau und ihrer Erzieherin Eulal. Waller Unterredung in Briefen, allen gefühlvollen Mädchen gewidmet, die im Begriff ſind in die groſſe Welt einzutreten. Berl. 1805, 6. 2 Bde, 8. *Kleine Gemälde für fühlende Herzen meines Geſchlechts, von der Verfaſſ. El. von Honau. Leipz. 1811. 8. *Sophron und Problimius, oder die Dichter- und die Lebensweihe, ein Gebilde der Phantaſie, von der Verfaſſ. der El. v. Honau und der kleinen Gemälde für fühlende Herzen. ebend. 1822. 8. — Vgl. *v. Schindel* Th. 3.

17 B. GENSICKEN (*nicht* Genſike) (Wilh.) *ſtarb am 15 Juny 1822.* §§. Unter d. Namen *W. Wilmar:* Florine oder die Masken. Ein Roman. Meiſſen 1820. 2 Thle, 8. Mädchenſpiegel. Eine Bildungs- und Unterhaltungsſchrift für die erwachſene weibl. Jugend. ebend. (1822). 8. m. 6 illum. Kpf. Erholungsſtunden. Leipz. 1823 2 Thle, 8. m. 1 Kpf. — Erzählungen in folg. Zeitſchriften: 1) in *St. Schütz'ens* Wintergarten (1817, 21, 22); 2) *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1820); 3) in *Philippi's* literar. Merkur (1820); 4) in *Schütz'ens* Taſchenb. für Liebe und Freundſchaft auf 1821. und 5) *in der* Iduna H. 2 (1820). — Gedichte *in der* Salina (1812) und in *Schieſsler's* Kranz (1822). — *Von den* Schmetterlingen *erſchien* noch 1820 und 1821 das 2te und 3te Bdchen; letzteres auch *m. d Tit.:* Hector). — *Die Lücke S. 687 iſt mit „Kindergarten" auszufüllen.* —, Vgl. *v. Schindel* Th. 1. 3. Literar. Merkur 1822. Nr. 89.

17 B. GENSL (Joſ.) *war Landphyſikus zu Stadt Steinach im Obermainkreiſe und ſtarb im J. 1817.*

17 B. GENSLER (G... A... F..., *lies* W. A. F.) *iſt D. der Philoſ. und ſeit 1826 Gener.-Superintend. zu Coburg* (zuerſt hatte er in Jena ein Erzieh.-Inſtitut angelegt, ward 1815 Conrector am Lyceo

zu

zu Saalfeld, und 1817 ster Hofprediger und ordentl. Profeſſ. am Gymnaſio zu Coburg); *geb. zu Oſtheim bey Eiſenach am 7 März 1790.* §§. *Ariſtoteles* Hymnus in virtutem, cum commentario et verſione edidit. Jen. 1813. 8. *Nachricht über das zu Jena beſtehende Lehrinſtitut für Knaben. ebend. 1813. 8. Chriſtl. Amtsreden an feſtlichen Tagen gehalten, und zum Beſten der Wittwenverſorgungscaſſe dem Drucke überlaſſen. Coburg 1820. gr. 8.* Memoriam viri magnif. Car. Gottl. Hoflenderi, Seren. Duc. Sax. in Senatu ſacra conſ. ſupremi per principatum antiſtitis etc. Coburgi d. 23 Aprilis 1820 pie defuncti civibus commendat. ibid. 1820. 8 maj Pr. Analectorum ad editionem M. Fab Quinctiliani Spaldingianam ſpecimen, obſervationes ad librum X continens. ibid. 1822 8 maj. — Antheil an *Seebode's* kritiſcher Bibliothek für das Schul- und Unterrichtsweſen Bd. 2 (1820) und an *deſſen* Archiv für Philologie und Pädagogik Bd. 1 (1824).

9, 13 u. 17 B. GENSSLER (J. And.) §§. 666 das apokalyptiſche Geheimniſs Johannis XIII aufgeſchloſſen. Hildburgh. 1813. 8. Die Sippſchaft, oder Aufforderung an Hiſtoriographen zur weitern geſchichtl. Unterſuchung der Erbfolgeordnung in den Herzogthümern Gotha und Altenburg. 1825. 8.

13 u. 17 B. GENSSLER (J. Kp.) *ward 1816 ordentl. Profeſſ. der Rechte und Ordinarius der Juriſten-Facultät zu Heidelberg, und ſtarb am 18 Novbr. 1821.* §§. Anleitung zur gerichtl. Praxis in bürgerl. Rechtsſtreitigkeiten, verbunden mit theoret. Darſtellungen und Bemerkungen. 1ſter genereller Theil. Heidelb. 1821. gr. 8. 2ter ſpecieller Theil, herausgeg. von Dr. *K. Ed. Morſtadt*, 1825. Gedruckte Diktate über die wichtigſten Lehren in Dr. Cp. Martin's Lehrbuch des teutſchen gemeinen bürgerl. Proceſſes. ebend.

18a. kl. Fol. 2te unveränd. Ausg. 1825. Vollständiger Commentar über Martin's Civilproceſs-Lehrbuch. Herausgeg. durchaus revidirt, und theils kritiſch, theils erläuternd gloſſirt von Dr. *K. Ed. Marſtadt.* ebend. 1825. 2 Bde, gr. 8. — *Von dem* Handbuch zu Martin's Lehrbuch des teutſchen gemeinen Proceſſes *erſchien* 1821 die 2te verbeſſ. Aufl. — *Das Archiv* für die civiliſt. Praxis gab er ſeit 1818 mit *K. Joſ. Ant. Mittermaier* und *Ch. W. Schweitzer* gemeinſchaftlich heraus; 1821 und 1822 *erſchien* die 2te Aufl. des 2ten und 3ten Bdes. Die jetzigen Herausgeber ſind *Aeg. von Löhr*, *K. J. A. Mittermaier* und *Ant. F. Juſt. Thibaut.*

von GENTZ (F.) *ward 1821 Commandeur des Guelphenord.* §§. Antheil an *F. Pilats* deutſchen Beobachter und *an den* Wiener Jahrbüchern der deutſchen Literatur. — *Die* Schrift: Eſſai actuel de l'adminiſtration etc. *kam* zu London, Hamburg und Paris *heraus.* — Vgl. *J. von Horn*, der Guelphenorden des Königr. Hannover, S. 277-279.

17 B. GENZKEN (K.) *ward 1822 Paſtor an der Johanniskirche zu Lüneburg* (zuerſt 1808 Inhaber einer Erziehungs-Anſtalt in Roſtock, 1809 Diac. an der Nicolaikirche, und 1818 Paſtor); *geb. zu Stralſund am 16 Januar 1784.* §§. *Diſſ. exegetico-theologica* (praeſ. *A G. Dahl*) *in locum Joann. V. 1-7. Roſtock. 1808.* 4. Predigt über epiſtol. Texte, in der St. Nicolaikirche zu Roſtock gehalten. ebend. 1814. 8. Troſt am Grabe, eine Elegie des Properz, überſetzt und erläutert. ebend. 1817. 8. Mit *J. Bhd. Krey: Ch. Mch. Thdr. Stever's* Predigten. Nach ſeinem Tode herausgeg. ebend. 1818. gr. 8. Pr. Die Götter Griechenlands von F. Schiller. Mit erläuternden Anmerkungen. ebend. 1819. 8. Pr. Kurzer Abriſs der Mecklenburg. Geſchichte. Zunächſt für ſeine Schüler entworfen. ebend. 1820. 8. Pr. Roms

Er-

Eroberung durch die fennonischen Gallier. Aus *Livius* römischer Geschichte übersetzt. ebend. 1821. 8. — *Von seinen* Predigten über epistol. Texte *erschien* zu Lüneburg 1825 ein neuer Abdruck. — Vgl. *Biederstädt's* Nachr. von dem Leben und Schriften neuvorpommer. Gelehrten.

GORGI (Ch. F.) *Lehrer an der höhern Bürgerschule in Langensalza; geb. zu . . .* §§. Handfibel zum Lesenlernen nach der Lautmethode. Leipz. 1826. 8. Wandfibel zum Lesenlernen nach der Lautmethode. ebend. 1826. Fol. Anweisung für Lehrer beim Gebrauch der Hand- und Wandfibel. ebend. 1826. 8.

GORGI (W. Glie.) *er resignirte 1808 und starb 1811.* §§. *Hülfe! Hülfe! ein Aufruf der Lutherischen Religionslehrer an gute Fürsten und edle Menschen. Dringende Bitte und bescheidene Vorschläge, die drückende Lage der evangel. Religionslehrer betreff. Halle 1802. 8. *Ursachen, warum das Beichtgeld sollte abgeschafft werden. ebend. 1802. 8. Die Summe der menschl. Pflichten. ebend. 180. 8. Neues Spruchbuch für gemeine Bürger- und Landschulen, nebst kurzer Angabe des Inhalts der Evangelien und einem dreifachen Anhange. Leipz. 180. 8. 2te Aufl. 1805. *Die Familie Lohmann, mehr Geschichte als Roman. Halle 1805. 8. *Franz Ehrlich, Geschichte eines deutschen Landwirths, oder die Wirkungen des Vaterfluchs. ebend. 1805. 8. Christenglaube und Christenpflichten, ein Lehrbuch für die obern Klassen der Bürger- und Landschulen. ebend. 1806. 8. — Er hat auch *u. d. Namen: Gutborn* Einiges geschrieben; *vgl.* den 17ten Bd. — Eine Grabrede (1795) und eine Predigt (1803). — Vgl. *Otto* Bd. 4.

GORGII (C . . . A . . .) *D. der Philos. zu . . .; geb. zu . . .* §§. Grundzüge des deutschen Geschäftsstyls, sammt einem hinreichenden Verdeutschungs-

schungs-Wörterbuche für Geschäftsmänner und diejenigen, welche sich dazu widmen wollen u. s. w. Tübing. 1818. 8.

von GEORGII (Ebh. F.) *ward 181. Präsident des Obertribunals, 1820 Ritter des Ord. der Würtemberg. Krone, und 1823 Commandeur desselben.* §§. Rechtl. Erörterung der Frage: Ob das Kirchengut Eigenthum der altwürtemberg. protestant. Kirche oder des Staats sey? Stuttg. 1821. gr. 8. Ueber die Revision des Civilrechts und Abfassung eines allgemeinen deutschen Gesetzbuchs, mit besonderer Anwendung auf Würtemberg. Stuttg. und Tübing. 1821. gr. 8. Entwurf einer Pfandhypotheken-Ordnung für das Königr. Würtemberg. Halle 182. gr. 8. — Eine Abhandl. im Archiv für die civilist. Praxis, Bd. 5 (1819). — *Im 17ten Bde ist das Allegat auszustreichen.*

17 B. GEORGII (W. A.) *starb am 15 Novbr. 1819; geb. zu . . . 1788.*

GEORGT (J. H.) *starb am 12 Juny 1826. War Pastor zu Friedeberg am Queis in Schlesien* (vorher von 1781-95 Rector und Nachmittagsprediger daselbst); *geb. zu Mühlseiffen am Greiffenstein am 22 Januar 1752.* §§. Kurzer Versuch einer Kirchengeschichte von Friedeberg. Hirschberg (?) 1791. 4. Eine Rede und Predigt bey der Wahl der ersten Stadtverordneten (1809). — *Vgl.* Neuer Nekrol. der Deutschen 1826. II. S. 920-922.

GEORGT (. . .) Sohn des Vorigen. *Pastor zu Löwenberg; geb. zu Friedeberg am Queis . . .* §§. Erinnerungen aus der Kirchengeschichte Löwenbergs. Bunzl. 1817. 8.

15 B. GEPP (Jak.) *jetzt Ordensprovinzial der Kapuziner in Tyrol und Vorarlberg; geb. zu Kitzbühel in Tyrol am 5 July 1753.* §§. Noch einige Predigten. — Vgl. *Felder* Th. 3.

GE-

GERADEHERAUS (J. W.) Pfeudon., ist *W. Gerhard.*

17 B. Freyh. v. GERAMB (. . .) *lebt seit 1816 als Trappist zu Laval in Frankreich* (zuerst war er k. k. Kämmerer in Wien, trat aber 1805 in österreich. Militair-Dienste; 1816 ging er nach Spanien, wo er den Cortes (zu Leon) seine Dienste anbot; spaterhin ward er von Napoleon verhaftet, nach Vincennes gebracht, und erst 1815 in Freyheit gesetzt); *geb. zu . . . um 1770.*

GERBEL (Jos.) *Profess. der Unterprimairklasse zu Straubing* (zuerst Hülfspriester in Schambach, dann Schulinspector); *geb. zu Straubing am 20 Febr. 1780.* §§. Reden im J. 1806, 1825. — Antheil *am* Straubinger Intelligenzblatt. — Vgl. *Felder* Th. 5.

GERBER (A. Sm.) *starb 182.* §§. *Von den* neuesten Novellen *erschien* 1822 eine wohlf. Ausg.

GERBER (E... A...) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. Der schöne Landbau, oder die Landschafterey in der Natur. Ein Gedicht in 4 Gesängen. Mannh. 1807. 8.

GERBER (K.) . . . *zu Halle bey Bielefeld; geb. zu . . .* §§. Handbuch für die Mairien und Municipal-Polizeybeamten im Geiste der französ. und westphäl. Verwaltungs-Ordnung. Hannov. 1811, 13. 3 Thle, gr. 8. (Der letztere auch *m. d. Tit.:* Handbuch der allgemeinen und gerichtl. Polizey nach westphäl. und französ. Verwaltungsgerichtsordnung, nebst Anhang gemeinnütziger Auszüge aus den Werken der Ackerbaugesellschaft zu Paris). Griechenland und dessen zeitiger Kampf in seinem Ausgang und seinen Folgen betrachtet. Schmalkalden 1821. gr. 8. *Die Freymaurerey betrachtet in ihren möglichen und nothwendigen Verhältnissen zu dem Zeitalter der Gegenwart. ebend. 1822. 8. Zeitschrift für innere Verwaltung, gerichtl. allgemei-

meine und örtliche Polizey. 1ſter. Jahrg. Octbr. bis Decbr. ebend. 1822. 4. Ueber die Quellen der Armuth und über die Mittel, ſie verſiegen zu machen. ebend. 1822. 8. Glaube! Liebe! Hoffnung. Didaktiſche Dichtung. ebend. 1826. 8.

15 B. GERBEZ (J. Lr.) *iſt D. der Med. und prakt. Arzt zu Wien* (vorher Hausarzt des Grafen v. Chotek in Böhmen). §§. *Von ſeiner* Schrift *erſchien* 1807 ein neuer Abdruck.

GERCKEN (W. F.) *ſtarb am 30 Octbr.* 1817. §§. Beweis des göttlichen Urſprungs der Offenbahrung Johannis, durch Erklärung derſelben vom 15ten bis zum 20ſten Cap., darin die Begebenheiten der Weltgeſchichte von 1789 bis zu Ende des Krieges, dadurch alle Religion untergraben werden ſollte, theils wörtlich, theils buchſtäblich erfüllet, dargeſtellt werden. Altona 1814. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1815. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

9 u. 15 B. GERDES (J. G.) *jetzt Pfarrer zu Eggelingen* (in Oſtfriesland). §§. Dem Andenken des verew. Gener.-Superintend. Coners. Aurich 1797. 8.

GERDESSEN (Imm. Glo.) *ſtarb am 20 April 1821.*

GERDS (J. Jak. H.) *ſeit 1818 Paſtor zu Warin im Mecklenburg.* (zuerſt Hauslehrer und ſeit 1814 Collaborator an der Domſchule zu Schwerin); *geb. zu Crivitz im Mecklenburg. 179.* §§. Seine Schrift *erſchien* bereits 1817; ein zweiter Theil iſt nicht herausgekommen.

17 B. GERET (L. H.) *jetzt k. Baier. Regier.-Rath.* §§. Materialien zu einem Kaſſen-Verwaltungs- und Rechnungs-Geſetz, oder Rechnungs-Recht für das Königr. Baiern. Bamberg 1824. gr. 8. 2te unveränd. Aufl. Frankf. a. M. 1825. — *Von der*

der Sammlung noch ungedruckter Verordnungen u. s. w. *erschien* 1820 der 7te und 8te, 1822 der 9te und 1825 der 10te Bd.

von *GERGO* (Ch... W...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Der Bauende, oder Anleitung, dauerhaft, zweckmäßig, geschmackvoll und mit Ersparung zu bauen. Ein Noth- und Hülfsbuch für Bauherren, Baumeister, Steinmetzger, Kalk- und Ziegelbrenner, Maurer, Zimmerleute, Dachdecker, Mühlenbauer, Brunnenmeister, Oefen- und Heerdbauer, Tischler, Schlosser, Stuckaturer, Anstreicher und Tapezierer u. s. w. 1ster Bd. Brünn 1823. gr. 4. (mehr ist nicht erschienen).

GERHARD (Dv. Gf.) §§. Rede bey der feyerl. Beerdigung Herrn Inspect. und Rectors Ph. Jnl. Lieberkühn, in der neuen Begräbnißkirche den 4 April 1788 gehalten. Zum Druck befördert von einem betrübten Freunde des Verewigten (*L. F. Glo. E. Gedike*). Berl. (1788). 8. *Erweckungen zur Andacht bey Sterbefällen und christl. Begräbnissen. ebend. 1792. 8. Tägliche Betrachtungen für die Passions- und Osterzeit. Nebst einem Anhange für die Pfingstwoche, das Trinitatisfest, die Advents- und Weihnachtszeit bis zum Schlusse des Jahres. Herausgeg. nach dem Tode des Verfass. ebend. 1809. gr. 8. — Ueberdies mehrere Predigten und Reden in den J. 1792, 96, 98-1801, 3-5, 7, 8.

7 B. GERHARD (Ed.) *geb. in Breslau 179.* §§. Della basilica Giulia ed alcuni siti del foro Romano. Roma 1823. 8. Osservazione del Dio Fauno e de' fuvi sequani. Neap. 1825. 8. — Antheil an *Oken's* Isis (1819).

GERHARD (K. Abr.) *feyerte 1818 sein 50jähr. Dienstjubiläum und starb am 9 März 1821.* — *Vgl.* Hall. Lit.-Zeit. 1821. Nr. 128.

11 B. GERHARD (K. Thdr. Ch.) *seit 1813 Subsenior an der St. Elisabethskirche* (zu Breslau) (vorher seit 1807 4ter Diacon. daselbst und 1808 3ter Diacon.). §§. (*Gab heraus*): *Dv. Gf. Gerhard's* Leben von ihm selbst beschrieben u. s. w. Bresl. 1812. 8. Der Vater an das Herz seiner Kinder. Ein Sonntagsblatt für die Jugend zur Belebung frommer und guter Vorsätze. 1-4tes Vierteljahr. ebend. 1822. 8. (in allem 53 Nr.). Communionbuch für evangel. Christen. Nebst: Sammlung heil. Gesänge zur würdigen Feyer des heil. Abendmahls. ebend. 1826. 8. — Predigten und Reden in den J. 1801, 4, 7-9, 13, 17 und 21.

17 B. GERHARD (W.) *seit 1823 herzogl. Sachs. Meining. Legat.-Rath.* §§. Das Maurerlicht und der flammende Stern, zwey poet. Vorlesungen für Maurer. Auf vielfält. Verlangen für Brüder gedruckt. Leipz. 1812. 8. Sophronia, oder: die Eroberung des heil. Grabes. Drama in 4 Aufz. Magdeb. 1822. 8. Spaziergang über die Alpen. Reisegeschenk für Freunde und Freundinnen schöner Natur. Gotha 1824. 8. m. 6 Anf. (Bruchst. daraus befanden sich *in der* Zeit. für die eleg. Welt 1822. Nr. 223 folg.). * Wie Frau Gertrud ihre Wäsche mit Hülfe der Wasserdämpfe reinigt, und dabey über die Hälfte an Zeit, Mühe, Geld und Seife erspart, von *J. W. Geradeheraus.* Leipz. 1826. 8. Gedichte. ebend. 1826. 2 Bde, gr. 8. — Beiträge *zur* Zeit. für die eleg. Welt (1819, 20, 25); *zur* Abendzeitung (1821, 24, 26); zu *Oken's* Isis (1822) und *zum* Kunstblatte des Morgenblatts (1823). — Z. 6 seines Art. ist statt Kalide *Kalidas* zu lesen.

GERHARD (Wilhelmine) Pseudonymin. §§. Hatte Antheil *an der* Taschenbibliothek ausländ. Klassiker. *Von ihr ist:* 31-34stes Bdchen. *Wth. Scott's* Romane. 1-5tes Bdchen. Guy Mannering

ring oder der Sterndeuter. Verdeutſcht. Zwickau 1822. 12. m. Kpf. 2te verbeſſ. Aufl. des 2ten und 3ten Bdch. 1823.

GERHARDS (J. H.) *ſtarb 181.*

GERHARDT (Fr...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Das Evangelium der Jeſuiten aus der Theorie und Praxis dieſer Väter zuſammengeſtellt und der lieben Chriſtenheit neuerdings zur Beherzigung vorgelegt. Leipz. 1822. gr. 8.

GERHARDT (J. H.) *ſtarb 182.* §§. *Von den* Zins- und Intereſſen-Tabellen *erſchien* 1820 eine neue Ausgabe.

GERHARTINGER (Fr. v. P.) *ſtarb 181.*

GERHARTINGER (Mth.) *ſtarb 181.*

13 u. 17 B. GERHAUSER (J. Bthſ.) *ward 1818 Direct. und Profeſſ. am Prieſterſeminar zu Dillingen.* §§. Abhandlung über das Geſpräch Jeſu mit Nikodemus und über das Evangelium Johannis überhaupt. Einer andern Abhandlung hiervon entgegengeſetzt. Zugleich eine Beantwortung der Frage: Was iſt Chriſtenthum? Dilling. 1820. 8.

13 u. 17 B. GERICKE (F. K. Gfl.) §§. Ceres, oder Beiträge zur Beförderung der Landwirthſchaftskunde. 1ſter Bd. 1-4tes St. Hannov. 1810. gr. 8. — *Collaine*, glückl. Verſuch, den Rotz und Wurm der Pferde zu heilen. Aus dem Franzöſ. und mit einer Vorrede begleitet. Helmſt. 1812. 8. — Antheil *am* Hannöver. Magazin (1802). — *Von ſeiner* Anleit. zur Führung der Wirthſchaftsgebäude *erſchien* eine neue Ausg. *m. d. Tit.:* prakt. Anleitung zum Erdrinden- und Erdflächenbau für angehende Landwirthe; und ein Nachdruck (Wien 1808 in 3 Theilen). — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

GERICKE (J. L.) *ſtarb am 23 Septbr. 1824; geb. 1751.*

GE-

GERICKE (J. Mr. H.) *ſtarb am 11 Decbr. 1826.* §§. Pr. Piae memoriae J. Jac. Rambach publica auctoritate hoc monumentum poſuit. Hamburgi 1820. 4. — Einige kleine Gedächtniſsſchriften auf Hamburger Senetoren. — *Vgl.* Nekrol. der Deutſchen 1826. II. S. 618-630.

GERING (Hl. Fr.) *ſtarb am* 8 *May* 1823. *War Vice-Pleban zu Gützkow in Neuvorpommern; geb. zu Greifswald am* 8 *Februar* 1758. §§. Diſſert. philoſophica. Gryph. 1784. 4. — Eine Ode und 2 Standreden in den J. 1778., 84., 1802. — Vgl. *Biederſtädt's* Nachr. von neuvorpommer. Gelehrten.

17 B. GERKE (H. Ch., *nicht* G... C...) *Erbherr auf Frauenmark und Schönberg im Mecklenburg., lebt jetzt zu Oejenburg bey Hamburg* (zuerſt ſeit 1797 Oekonom in Niederhafta, und ſpäterhin in Parchim); *geb. zu . . . im Hannöver.* §§. Landwirthſchaftl. Erfahrungen und Anſichten. Mit 4 Abbild. in Steindr. und 3 Kupferſt. Hamb. 1822 (1821). 2 Bde, gr. 8. — Viele Aufſätze in *Fr. Ch. Lr. Karſten's* neuen Annalen der Mecklenburg. Landwirthſchaft (1814-17). — Sein Portr. befindet ſich vor dem 5ten Bde ſeiner landwirthſchaftl. Anſichten (1827).

GERKEN*) (H. Sgm. A.) *iſt Pfarrer zu Rappin* (zuerſt 1790 Hauslehrer in Hamburg, und 1795-1800 Conrector am Lyceo zu Stockholm); *geb. zu Pütte in Neuvorpommern am 26 Juny 1768.* §§. Geiſt der Vaterlandliebe in monarchiſchen Staaten, zum Geburtstage des Königs. Greifsw. 1819. 8. Die Todtenfeyer. Zwei Predigten. ebend. 1819. 8. — Beiträge zu *Löffler's* Magazin für chriſtl. Prediger, Bd. 8. St. 1 (1815). — Vgl. *Biederſtädt's* Nachrichten von jetzt lebenden neuvorpommer. Schriftſtellern.

9.

*) Iſt derſelbe, welcher Bd. 13. S. 457 *doppelt* aufgeführt worden iſt.

GERLACH (Fr. Dor.) *D. der Philoſ. und ordentl. Profeſſ. der alten Literatur zu Baſel; geb. zu Wolfsberingen bey Gotha 179.* §§. *C. Criſp. Salluſtii* Opera, quae exſtant. Recognovit, varias lectiones e codicibus Baſileenſibus, Bremenſibus, Turicenſibus, Pariſienſi, Erlangenſi, Tegernſeenſi, ceteriſque, quos *Waſſius*, *Havercampius*, *Cortius* aliique Editores contulerunt, collectas, commentarios atque indices locupletiſſimos adjecit. Vol. I. Baſil. 1823. 4. (etiam *ſub tit.: C. Cr. Salluſtii* quae exſtant. Recognovit notisque criticis inſtruxit). *Salluſtii* Catilina, Jugurtha, orationes et epiſtolae ex hiſtoriarum libris. Accedunt duae epiſtolae ad C. Caeſarem de Republica ordinanda. Ex recenſ. ibid. 1823. 8. *Verhältniſs des Sprachunterrichts zu den übrigen Lehrgegenſtänden. ebend.* 1825. 4. — Antheil *an der* wiſſenſchaftl. Zeitſchrift der Baſeler Hochſchule, Band 1-3 (1823 folg.).

9, 13 u. 17 B. GERLACH (Glo. Bj) §§. Ammon und Schleiermacher, oder Präliminarien zur Union zwiſchen Glauben und Wiſſen, Religion und Philoſophie, Supernaturalismus und Rationalismus. Berl. 1821. gr. 8.

17 B. GERLACH (Glo. W) *geb. zu Oſterfeld bey Zeitz am 4 Novbr. 1786.* §§. Hat die philoſophiſche Religionslehre durch die Schellingiſche Philoſophie gewonnen? Wittenb. 1811. 8. (ſtand vorher *in dem* Wittenberger Wochenblatt 1809. S. 213 folg.). Grundriſs der philoſoph. Tugendlehre zum Gebrauch bey ſeinen Vorleſungen. Halle 1820. gr. 8. Lehrbuch der philoſoph. Wiſſenſchaften. 1ſter Bd.: Fundamentalphiloſophie, Logik, Metaphyſik. ebend. 1822. gr. 8. Grundriſs der philoſoph. Rechtslehre. ebend. 1823. gr. 8. — *Von dem* Grundriſs der Logik *erſchien* 1822 die 2te verbeſſ. Aufl.

GERLACH (J. Cp. F.) *ſtarb am 24 Septbr. 1820.* §§. *Gab heraus: C... V... Ferber*, über die Zuziehung des geiſtl. Standes zur Kriegscontribution. Freyberg 1808. gr. 8. — Im 17ten Bde iſt auf der letzten Zeile die Jahrz. 1819 einzuſchalten.

17 B. GERLACH (J. Pt.) *Diacon. in Fürth* (vorher Pfarrer zu Burk im Rezatkreiſe). §§. Erzählungen für Kinder und Kinderfreunde. Nürnb. 1818. 16. m. color. Kpf. Proceres, oder kurze Lebensbeſchreibungen der vornehmſten Perſonen der Weltgeſchichte. 1ſter Bd. 1ſte Abtheil. ebend. 1821. 8. 2te Abtheil. und 2ter Bd. 1ſte Abtheil. 1824. 2te Abtheil. 1826. m. Kpf. Die Baieriſche Volksſchule, oder Sammlung der königl. Baier. Verordnungen über das Volksſchulweſen. Für das Volk ſelber. ebend. 1821. 8. Handbüchlein für die Sonntagsſchulen in Deutſchland. ebend. 1822. 8. Das Glück in der Heimath, in Erzählungen und merkwürd. Begebenheiten. ebend. 1822. 8. m. 1 Kpf. Mirus oder ausgezeichnete Erſcheinungen und Thatſachen aus Menſchenleben, Länder- und Völkerkunde, Geſchichte und Natur. Für junge Leute. ebend. 1822. 8. m. 4 Kpf. neuer Abdr. 1826. Kleine deutſche Sprachlehre für erſte Anfänger. ebend. 1822. 8. Sternenflimmer für die ſtillen Gemächer der Aufheiterung ſuchenden Leſewelt. ebend. 1826. 8. m. 1 Kpf.

17 B. GERLACH (Joſ. Henr.) §§. Das botan. Stickbuch *erſchien* anonym zu Dresd. (1801) in Querfol. m. 12 ſchw. und 12 color. Kpf.

GERLE (Wlg. Adf.) §§. *Romantiſcher Bilderſaal groſſer Erinnerungen. Aus der Geſchichte des Oeſterreich. Kaiſerſtaats. Leipz. 1820. 2 Thle, 8. Novellen, Erzählungen und Mährchen. ebend. 1821. 2 Bde, 8. m. Titelkpf. Der kleine Phantaſus. Erzählungen und Geſpräche im Freun-

Freundeskreiſe. ebend 1821. 8. Der Kranz, oder Erholungen für Geiſt und Herz. 2. 3ter Jahrg. Prag 1823, 24. gr. 4. m. Steindr. und Muſikbeil. (den 1ſten Jahrg. gab *Sb. Wilib. Schieſsler*, den 3ten Jahrg. aber *Karol. v. Woltmann* mit ihm heraus). Böhmen, beſchrieben. Peſth 1823. 3 Thle, 12. m. 25 Kpf. (auch *m. d. Tit.:* Miniaturgemälde aus der Länder- und Völkerkunde. 32-34ſtes Bdchen). Hiſtoriſcher Bilderſaal der Vorzeit Böhmens. Prag 1824. 3 Bdchen, 8. Romantiſcher Ritterſaal. 1ſter Bd. Brünn 1824. 8. m. 1 Kpf. (auch *m. d. Tit.:* König Artus und die Ritter von der Tafelrunde. 1ſter Bd.). Schattenriſſe und Mondnachtbilder. Novellen, Mährchen, Sagen und Legenden. Leipz. 1824. 3 Bdchen, 8. Die Liebesharfe. Gegenſätze des Lebens und der Liebe, in Erzählungen. Wien 1825. 2 Bdchen, 8. Prag und ſeine Merkwürdigkeiten. Prag 1825. 12. m. 1 Grundriſs. Neue Erzählungen. ebend. 1825. 8. — Seine Schriften u d. N.: *Konr. Spät, gen. Frühauf*, ſ. im 20ſten Bde; *hierher gehört aber noch: Schelmuffsky's* ſeltſame Abentheuer und Reiſen zu Waſſer und zu Lande, nebſt den Begebenheiten von der Ratte und ſeiner wunderbaren Geburt Berl. 1821. 8. — Er redigirte auch von 1812-181. die Prager Oberpoſtamtszeit. — Beiträge *zum* Morgenbl. (1819); *zur* Abendzeitung (1820) und zu *Gubitz'ens* Geſellſchafter (1820 folg.)

GERLING (Adf. F.) *ſtarb im Januar 1828. War ſeit 1798 Prediger zu Ballwitz im Mecklenburg.* (vorher Pagenhofmeiſter zu Neuſtrelitz); *geb. daſ. . . .* §§. Das Gedächtniſs Luthers und der Reformation, auch für das Andenken an 25jähr. Amtsführung, gefeyert am 24ſten Trinitat. Sonntage 1823 Neubrandenburg 1824. 8. — Antheil an *Schuderoff's* Jahrbüchern des Religions-, Kirchen- und Schulweſens, und an *Zimmermann's* Kirchenzeitung.

17 B. GERLING (Ch. L.) §§. *Gab heraus:* *J. F. Lorenz* Grundriſs der reinen Mathematik. 5te Ausg. Helmſt. 1820. gr. 8. m. 11 Kpft. — Antheil an *Schumacher's* aſtronom. Nachrichten, Bd. 3 (1824) und an (*Juſti's*) Taſchenbuch, die Vorzeit auf 1825.

17 B. GERMAR (E. F.) *ward 1816 auſſerordentl. Profeſſ., 1823 ordentl. Profeſſ. der Philoſ. und Director des mineral. Muſeums; geb. zu Glauchau im Schönburg. am 3 Novbr. 1786.* §§. Diſſ. (praeſ. *G. Sm. Klügel*) Bombyrum ſpecies in nova genera diſtributas continens. Hal. 1811. 4. *A. Ahrens* Fauna Inſectorum Europae, cura *E. F. Germar* et *F. Kaulfuſs*. Faſc. III. ibid. 1817. 8 maj. IV. 1818, V-VII. 1822, VIII-X. 1824, XI. 1825, XII. 1826. (Vom 8ten Faſc. an war er der alleinige Herausgeber). Inſectorum ſpecies novae aut minus cognitae, deſcriptiones illuſtratae. Vol. I. ibid. 1823. 8 maj. c. 2 tab. aen. (etiam ſub *h. tit :* Coleoptera). *Lehrbuch der geſammten Mineralogie. ebend. 1824. gr. 8. m. 4 Kpft. (auch m. d. Tit : J. L. H. Meinecke, Lehrbuch der Mineralogie, mit Beziehung auf Technologie und Geographie 2te umgearbeit. Aufl.).* — Beiträge zu folgenden Zeitſchriften: 1) *zu den* neuen Schriften der naturforſchenden Geſellſchaft zu Halle, Bd. 1. H. 3. 6 (1810 folg.); 2) *zu den* Anzeigen der Leipz. ökonöm. Societät (1810, 11); 3) zu *Leonhard's* mineralog. Taſchenbuch auf 1818 und 1824; 4) zu *Oken's* Iſis (1818, 23); 5) *zu den* Annalen der Wetterauiſchen Geſellſchaft für Naturkunde, Bd. 4 (1818); 6) zu *Meckel's* Archiv für Phyſiologie, Bd. 4 (1819); zu *Schweigger's* Journal für Phyſik und Chemie, Bd. 26. 34 (1819, 1822) und 8) zu *Keferſtein's* geognoſtiſch-geologiſchen Deutſchland (1826). — *Von dem* Magazin der Entologie (welches nachher *J... L... Th... Zinken, gen. Sommer*, gemeinſchaftl. mit ihm herausgab) *erſchien* noch Bd. 2. 1816,

1816, Bd. 3. 1818 und Bd. 4. 1821. — Recenſ. *in der* Hall. und Leipz. Lit.-Zeit.

13 u. 17 B. GERMAR (F. H.) *legte 1817 ſeine Lehrſtelle bey den Prinzen nieder; geb. zu Arensböck am 29 Septbr. 1776.* §§. Pr. Der Nutzen des Beſuchs der Gelehrtenſchulen für Nichtſtudirende. Glückſtadt 1803. 8. Pr. Nachricht von der daſelbſt bevorſtehenden Schulveränderung. ebend. 1804. 8. Pr. Darſtellung des für die Glückſtädtiſche Stadtſchule entworfenen Lehrplans. ebend. 1805. 8. Pr. Ueber die Wichtigkeit der griech. Sprache für die Bildung der Gelehrten. ebend. 1807. 8. Die panharmoniſche Interpretation der heil. Schrift. Ein Verſuch zu einer klaren und gründlichen Interpretation der Streitigkeiten in der chriſtl. Kirche beizutragen. Schlesw. und Leipz. 1821. 8. — Ueberdies 3 Confirmat.-Reden, einige andre Reden und eine Predigt in den J. 1812, 14-17. — Antheil *an den* Holſtein. Provinz-Berichten (1822). — Vgl. *Lübker.*

9, 13 u. 17 B. GERMAR (J. K. Sgfr.) *ward 181. in Ruheſtand geſetzt und ſtarb am 8 May 1823.* §§. *Meletemata Thorunnenſia, praeluſiones, poemata; aliae nonnullae ſcriptiones uno omnia volumine comprehenſa et publice propoſita. Thoruni 1823. 8.* Eine ausgewählte Sammlung gemeinnütziger Feſtreden. ebend. 1823. 8.

17 B. v. GERMAR (L.) *iſt k. Preuſſ. Landrath zu . . .* §§. Der Genius Europa's an Moreau's Grab. Berl. und Stettin 1813. 8. Waldroſen, ein Roman. Leipz. 1817. 8. — Antheil *an dem* Komus (1817).

GERNRR (J.) *geb. in Bamberg.* §§. Die Leſeübungen u. ſ. w. *erſchienen* 1782. — Vgl. *Jäck* Pantheon der Literaten und Künſtler Bambergs. *Schenk's* Chronik von Amberg S. 104-106.

15 u. 17 B. GERNHARD (A. Gh.) §§. Pr. Monita de ſcribendis legibus ſcholaſticis. Vimar. 1820. 4. Pr. Commentat. grammatica de natura et uſu Accuſativi cum Infinitivo apud Latinos ibid. 1821. 4. Pr. Commentationum grammaticarum Partic. II de latini ſermonis formula neſcio an, vel haud ſcio, an. ibid. 1822. 4. Pr. Praemittuntur quaedam ad recognoſcenda ea, quae Cicero in libro de Amicitia diſputavit pertinentia. ibid. 1823. 4. Pr. Commentationum grammaticorum Partic. III de Latinorum Indicativo et Germanorum conjunctivo in verbis debere, melius, aequius eſſe, aliorumque hujus generis. ibid. 1824. 4. Pr. Comment grammaticorum Part. IV de vi et uſu conjunctivi apud Latinos. ibid. 1824. 4. *M. Tull. Ciceronis* Laelius, ſive de amicitia dialogus, recenſuit et ſcholiis *Jac. Facciolati* ſuisque animadverſionibus inſtruxit. Lipſ. 1825. 8 maj. — Antheil an *Seebode's* Archiv für Philologie, Bd. 1 (1824) und an *deſſen* neuen Archiv für Philoſophie und Pädagogik, Bd. 1. H. 1 (1826).

GERNING (J. Ch.) Vater des Folgenden. *Starb im J. 1802. War herzogl. Sachſen-Gothaiſcher Hofrath zu Frankfurt a. M.; geb. daſ. am 8ten Octbr. 1745* §§. Groſſen Antheil *aux* Papillons d'Europe (Par. (1780-92) und an *Eug. J. Cp. Esper's* Schriften über die Schmetterlinge. — Antheil *an den* Frankfurter Beiträgen für Wiſſenſch. und Kunſt (178. folg.).

11, 15 u. 17 B. Freyh. v. GERNING (J. Jak.) *iſt D. der Philoſ. und lebt noch in Frankf. a. M.* (lebte einige Zeit in Neapel, befand ſich 1798 als Congreſsdeputirter in Raſtadt, 1804 ward er in den Adel- und 1818 in den Freyherrnſtand erhoben, 1809 ward er Groſsherz. Heſſiſcher Geh. Rath, 1816 Heſſen-Homburg. Bundesgeſandter, 1818 reiſ'te er als Heſſenhomburg. Geſandter nach London und ward dort zum Ritter des Guelphenord. ernannt);

nannt); *geb. am 14 Novbr. 1769* §§. Frankfurts Erhaltung und Rettung. Frankf. 1795. 8. Siegeshymne. ebend. 1796. .. Die Rheingegenden von Mainz bis Cöln. Wiesbaden 1819. 8. m. 1 Karte. Die Lahn- und Maingegenden, von Embs bis Frankfurt. Antiquarisch und historisch. Als 5ter Theil der Rheingegenden. ebend. 1822 (1821). gr. 8. — Viele Beiträge (in den J. 1794-1802); in *Archenholz* Minerva; *in dem* Genius der Zeit; *in* andern Almanachen (1810) und *in der* Zeit. für die eleg. Welt. — *Vgl.* Converf.-Lex. 11ter Bd. *v. Horn* Beschreibung des Guelphenord. S. 329.

GERNRATH (J. Kr.) *k. k. Rath und Provinzial-Baudirector in* . . . (für Oestreich. Schlesien); *geb. zu* . . . §§. Allgemeine Uebersicht über die Gründung der Wittwen- und Waisen-Institute nach mathemat. Grundsätzen. Brünn 1824. 8. Abhandlungen der Bauwissenschaften, oder theoretisch-praktischer Unterricht in der bürgerl. Baukunst. ebend. 1825. 2 Bde, gr. 8.

15 u. 17 B. GERRMANN (J. Ch. F.) *jetzt Justizamtmann in Liebenwerda.*

v. *GERSCHAU* (P...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Versuch über die Geschichte des Grosherzogth. Finnland. Odensee 1821. 8.

von GERSDORF (Charl. El. Wilh.) §§. *Esther Raphael, oder die Proselyten, eine dialogisirte Familiengeschichte von der Verfass. der Familie Walberg. Görl. 1797. 2 Thle, 8. *Idea. Ein Bild für edle Frauen von einer ihrer Schwestern. Von der Verfass. der Familie Walberg. ebend. 1811. 3 Bdchen, 8. *Situationen, oder Geschichte Emiliens von Stromau; Gemälde einer modischen Erziehung von der Verfass. der Familie Walberg. Weissenfels 1811. 2 Bde, 8. Belehrende Briefe einer Mutter an ihre Töchter. Leipz. 1820. 8. Erzählungen. ebend.

1820-26. 18 Bde, 8. (Jeder Band hat seinen *besondern*, den Inhalt angebenden Titel). Kranz der Ahnfrauen aus dem Geschlechte Gersdorf, meiner ältesten Tochter, Adelh. Ther. Am. v. Gersdorf, am Tage ihrer Vermählung den 2 August 1820 mit C. W. O. A. v. Schindel. 1820. 4. Die Ritter von der rothen Rose, oder Geschichte des Hauses Lancaster. Ein histor. Roman, nach dem Engl. frei bearbeitet. Meiss. 1821. 2 Thle, 8. m. 1 Kpf. Die Rose von Rubinen oder die beiden Manuelen. Görl. 1821. 8. (ein Bruchstück daraus steht *in den* Erheiterungen 1820). Mirabilis oder der Alte Ueberall und Nirgends. Eine Erzählung. Leipz. 1821. 8. Der Kreuzritter, oder Don Sebastian, König von Portugal. Ein histor. Ritterroman von Miss. *A. M. Porter*. ebend. 1821. 2 Thle, 8. m. Titelkpf. *Thirza, die Seherin aus Griechenland oder die deutschen Schleichhändler. Ein romant. Gemälde von *W... v. Morgenstern*. ebend. 1822. 8 Gedichte, oder Mnemosyne die Dritte. Halle 1822. 8. *Harald der Unerschrockene. Aus dem Engl. des *W. Scott*. Bearbeitet von *W. v. Morgenstern*. Leipz. 1822. 8. Die häusliche Erziehung, vorzüglich des weibl. Geschlechts, von dem ersten Lebensjahre bis in das reifere Alter. Nach dem Französ. der Mad. *Campan* frei bearbeitet. ebend. 1824. 8. Der Zigeunerraub oder die thüringischen Waffenbrüder. Eine Rittergeschichte aus den Zeiten des Bauernkrieges im 15ten Jahrhund. Meissen 1824. 2 Thle, 8. m. 1 Kpf. und 2 Vign. *Mosely Hall, oder die Wahl des Gatten, von *Cooper*. Ueberfetzt von *J. P. E. Richter*. Leipz. 1825. 3 Thle, 8. — Die übrigen Schriften unter *J. P. E. Richter* sind im 19ten Bde aufgeführt. — Einige Gelegenh.-Gedichte. — Gedichte in folgenden Zeitschriften: 1) *im* Lausitz. Magazin (1789-99); 2) *im* Museum für Frauenzimmer (1796); 3) *in der* neuen Lausitz. Monatsschrift (1803);

(1803); 4) in *Becker's* Erhohlungen (1804, 5, 7); 5) in *Wieland's* deutſchen Merkur (1807); 6) *in der* Frauenzeitung (1816); 7) *in den* thüring. Erhohlungen; 8) *in der* Abendzeit. (1818); 9) *im* Freymüthigen (1819, 20); 10) in *Symansky's* Zuſchauer (1822); 11) *in dem* Kranz oder Erhohlungen für Geiſt und Herz (1822, 24); 12) in *Philippi's* Merkur (1822-24) und 13) *in der* Ceres (1824). — *Von* Agneſe und Claire *erſchien* 1824, ſowie *von* Eternelle oder die Blindgeborne 1822 eine neue Ausg. — Vgl. *Otto* Bd. 4. *v. Schindel* Bd. 1. 3.

v. GERSDORF (Ch. Adf. E.) *Lieut. von der Infant., lebt auf ſeinem Rittergute Oertmannsdorf in der Ober-Lauſ.; geb. zu Kriſcha in der Ober-Lauſ. am 3 April 1773.* §§. *Reichsföhne, oder die 4 Facultäten, ein Roman. Görl. 1805. 8. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

17 B. GERSDORF (Ch. Ghf.) *ſeit 1817 Licent der Theol. und ſeit 1820 geiſtl. Inſpector, Oberpfarrer zu Tautendorf und Localadjunct zu Monſtab im Altenburg.* (vorher Pfarrer und katechet. Adjunct zu Tautendorf); *geb. zu Reichenbach im Voigtlande am 24 April 1763.*

Freyh. v. GERSDORF (E. Ch. A.) *groſsherzogl Sächſ. würkl. Geh. Rath und Staatsminiſter und Groſskreuz des weiſſen Falkenord. zu Weimar* (vorher Kammer-Präſident daſelbſt); *geb. zu . . .* §§. *Philoctetes, Tragödie des *Sophocles*. Weimar 1822. 8.

von GERSDORF (K. F. W.) (ſeit 1812) *k. Sächſ. Gener.-Lieut.*, (ſeit 1809) *k. General-Adjutant, und* (ſeit 1822) *Commandant des adel. Cadettencorps zu Dresden, auch Groſsoffizier der franzöſ. Ehrenlegion, Commandeur des St. Heinrichsord. und Ritter des Weimar. Falkenord* (Zuerſt ward er 1786 beim Regim. Albrecht Chevauxlegers als Sous-Lieut. angeſtellt, ward 1791 Adjutant. 1795

Prem. - Lieut., 1805 Rittmeiſter, 1807 Major und 2ter Adjutant des Gener. v. Polenz, 1808 Chef des Generalſtabs und königl. Flügeladjutant, 1809 Obriſt, und 1817-20 General-Inſpecteur; in dem Rhein-Feldzuge, ſowie in den Kriegen gegen Preuſſen und Oeſtreich, war er beſonders thätig); *geb. zu Gloſſen bey Löbau am 16 Februar 1765.* §§. Bemerkungen, veranlaſst durch den Aufſatz des Hrn. von Lindenau: Iſt eine Bundesarmee nothwendig? iſt ſie nützlich für Deutſchland? Dresd. 1819. 8. *Deux Lettres addreſſées au Lieut Général Comte de Gerard et au Maréchal de Camp, Bar. Gourgaut, au ſujet d'une remarque Tom I. nro 180 de Notes et Mélanges de Napoleon. ibid. 1823. 8.* (auch deutſch). Vorleſungen über militair. Gegenſtände, oder erſte Anleitung zum Studium des Kriegsweſens im Geiſte der Zeit überhaupt und der Kriegsgeſchichte insbeſondre, gehalten der erſten Diviſion des adel. Cadettencorps in Dresden: ebend. 1826 gr. 8. — Antheil *an dem* erſten 100jähr. Jubelfeſte des k. Sächſ. Cadettenhauſes (1825). — *Vgl.* Converſat.-Lex. Bd. 11.

17 B. GERSON (Joſ. Hirſch) *lebt in Hamburg; geb. daſ. 177.* §§. *Diſſ. inaug. de partu poſt matris mortem. Goett. 1802. 4.* Mit *N. H. Julius:* Magazin der ausländ Literatur der geſammten Heilkunde, und Arbeiten des ärztl. Vereins zu Hamburg. Hamburg 1821-26 gr. 8. (jährl. in 6 Heften).

13 u. 17 B. GERSTäCKER (K. W. F.) *ſeit 1826 Aſſeſſ. der Juriſten-Facult.* §§. Anweiſung zur zweckmäſſigen Abfaſſung der gerichtl. Vertheidigungsſchriften. Leipz. 1821, 22. 2 Thle. 8. Entwurf eines vollſtändigen Curſus der geſammten Rechtswiſſenſchaften, als Grundlage eines zweckmäſſigeren Unterrichts über ſie auf Univerſitäten, ſowie der tüchtigeren Vorbereitung auf das Geſchäftsleben, zugleich als Probe eines künf-

künftigen Handbuches der gesammten pract. Rechtswissenschaften. ebend. (1826). gr. 8. — Antheil *am* neuen Archiv des Crimin.-Rechts, Bd. 7 (1825). — *Von der* Metaphysik des Rechts *erschien* 1806 die 2te Ausg. auch *m. d. Tit:* System der theoret. und prakt. Rechtsphilosophie nach allen ihren Theilen, 1ster Theil). — *Von der* Dissertat. juris politiae etc. brevis delineatio *erschien* 1826 spec. II.

GERSTEL (J. Npm) *geb. zu Ottmarchaw bey Grotkau in Schlesien am 23 Novbr. 1753.* §§. Noch eine Predigt im J. 1795. — Vgl. *Felder* Th 3.

von GERSTENBERG (Hr. W.) *starb am 1 Octbr. 1823.* §§. An K. v. Villers, über ein gemeinschaftl. Princip der theoret. und prakt Philosophie. Aus seinen vermischten Schriften besonders und mit Zusätzen abgedruckt. Altona 1821. gr. 8. — Gedichte in *Henning's* Musageten (1788, 89); *im* Morgenblatt (1819) und in *Winfried's* nord. Musenalmanach. — *Von seinen* Tändeleien *erschien* zu Wien 1804 eine neue unveränd. Ausg. — Vgl. *Lübker. v. Lupin.* Neuer Nekrol. der Deutschen 1823. II. S. 698-722. Freymüth. 1808, Nr. 210-12.

von GERSTENBERGK (J. Lr. Ful) §§. Ueber die topograph. Landesvermessungen überhaupt und in militairischer Hinsicht insbesondre, nebst einer Anweisung zum isolirten Aufnehmen. Jena 1809 8. m. Kpf 8. — *Von seiner* Beschreibung einer neuen Methode, Gegenden aufzunehmen *erschien* 1809 eine neue Ausg.

7 B. v. GERSTENBERGK, gen. Müller*) (G. F. Kr. L.) *seit 1829 Vice-Kanzler.* §§. Gedichte in *Becker's* Taschenb. zum gesell. Vergnügen, in *Schütz'ens* Taschenbuch für Liebe und Freundschaft und in *Adrian's* rhein. Taschenbuch.

GER-

*) Zur Vollständigkeit gehört hierher die Notiz Bd. 18. S. 754 unter *F. Müller* 3.

GERSTENER (. . .) *war Privatgelehrter zu Grofsglogau, jetzt . . .; geb. zu . . .* §§. **Retifs de la Bretonne* Syftem der gefammten Philofophie, oder: die Philofophie des Herrn von Nikolas. Aus dem Franzöf. überfetzt. Glogau 1802, 3 2 Bde, 8. (Die Gräfin *Wilh. v. Lichtenau* foll daran Theil haben).

GERSTER (. . .) *Apotheker zu Wittenberg; geb. zu . . .* §§. Mit . . . *Morus* (Apotheker in Homburg): *Auszüge aus dem Briefwechfel der Gefellfchaft correfpondirender Pharmaceuten. Hadamar 1808-10. 3 Jahrg 8. (jeder von 4 Liefer.).

GERSTNER (Fr.) *feit 1820 Profeff. der prakt. Geometrie am k. k polytechn. Inftitute zu Wien.* §§. Abhandlung über die oberfchlächtigen Waffer-räder. Prag 1809. gr. 8. m. 2 Kpft. (befond. abgedruckt *aus den* Abhandlungen der königl. Böhm. Gefellfch der Wiffenfch.) Zwei Abhandlungen über Frachtwägen und Straffen über die Frage: ob und in welchen Fällen der Bau fchiffbarer Kanäle, Eifenwege oder gemachter Straffen vorzuziehen fey? Nach einer Unterfuchung, ob die Moldau mit der Donau durch einen fchiffbaren Kanal zu vereinigen fey. ebend. 1813. gr. 8. Ueber die Vortheile der Anlage einer Eifenbahn zwifchen der Moldau und Donau. Wien 1825. gr. 8. — Antheil an *Gilbert's* Annalen der Phyfik, Bd. 5. 32 (1800, 9).

17 B. GERSTNER (Gf.) *feit 181. quiescirt.* §§. Das conftitutionelle Bayern. Augsb. 1821. gr. 8. Der Rheinkreis des Königr. Bayern. Ein ftatiftifches Gemälde, nebft 2 Beilagen über öffentl. Gerichte und Gewerbswefen. ebend. 1821. gr. 8. m. 1 Charte. Denkwürdigkeiten des Jahres 1821. Eine gefchichtl. Darftellung aller merkwürdigen Begebenheiten diefes Jahres, nebft den wichtigften Urkunden und Aktenftücken. 1fte Abtheil. mit dem Bildn. der Königin Carol. von England. ebend. 1822. 12. Napoleons wich-

wichtigſte Lebens-Momente von ſeiner Geburt bis zu ſeinem Tode. Nebſt einer vollſtänd. Ueberſetzung ſeines Teſtaments mit Anmerkungen u. ſ. w. Mit 3 illum. K. und 1 Fac ſimile. ebend. 1824. 8.

17 B. GERSTNER (Joſ.) *ſeit 1821 Landrichter und Stadtcommiſſair zu Ingolſtadt.* §§. Antheil *an der* Zeitſchrift für Bayern und die angränzenden Länder, Bd. 3. 4 (1817).

GERSTUNG (J. Tob.) *Landwirth zu Gladebach im Fürſtenth. Eiſenach; geb. zu . . .* §§. Geſpräche über landwirthſchaftl. Gegenſtände nach mehrjähr. Erfahrung. 1ſter Theil. Eiſenach 1821. 8.

GERTNER (J... N...) *. . . zu . . .; geb. zu . . .* §§. Biographien der Römiſchen Kaiſer, von Wiederherſtellung des abendländ. Kaiſerthums durch Karl den Groſſen bis auf Franz II. Wien 1804. 2 Bde, gr. 8.

GERVAIS (L...) *. . . zu . . .; geb. zu . . .* §§. Kleine Mittheilungen aus dem ſtaatswiſſenſchaftl. Gebiete. Zur Orientirung über verſchiedene Gegenſtände und Angelegenheiten des innern Staatslebens. Leipz. 1821, 22. 2 Thle, gr. 8.

9 B. GERVAIS (. . .) §§. Antheil an *Schnee's* landwirthſchaftl. Zeit. (1817-20) und *an den* Beiträgen zur Kunde Preuſſens, Bd. 2-4 (1818-20).

GERVASI (J... S...) *D. der Philoſ. zu . . .; geb. zu . . .* §§. Italien. Sprachlehre für Teutſche. Mannh. 1824. gr. 8.

9 u. 17 B. GERZ (W.) *geb. zu Delbrück im Paderborn.*

18 u. 17 B. GESENIUS (F. W. H.) *ſeit 1827 Conſiſtor.-Rath.* §§. De pentateuchi ſamaritani origine, indole et auctoritate, commentat. philologico-critica. Hal. 1815. 4. *Der Prophet Jeſaia. Neu*

Neu überſetzt. Leipz. 1820. gr. 8. Commentar über den Jeſaia. ebend. 1821. 2 Thle, gr. 8. (Beide auch m. d. allgem. Tit.: Jeſaia, der Prophet, überſetzt und mit vollſtändigem philoſophiſch-kritiſchen und hiſtoriſchen Commentar begleitet, 1-3ter Theil). Pr. Comment. de Samaritanorum theologia ex fontibus ineditis. Hal. 1822. 4. *J. L. Burkhard's Reiſen in Syrien, Paläſtina und der Gegend des Bergs Sinai. Aus dem Engl. Herausg. und mit Anmerkungen begleitet. Weimar 1823, 24. 2 Bde, gr. 8. m. Ch. und Inſchr. (auch m. d. Tit.: Neue Bibliothek der wichtigſten Reiſebeſchreibungen, 34. 38ſter Band).* Anecdota Orientalia. Faſc. I. Lipſ. 1824. 4. c. tab. lapidi inſcripta. (Etiam *ſub tit.:* Carmina Samaritanae codicibus Londinenſibus et Gothanis edidit et interpretatione latina cum commentariis illuſtravit). Pr. De inſcriptione Phoenicio-Graeca in Syrenaica, nuper reperta ad Carpocratianorum haereſin pertinente commentat. Cum tab. lapide inſcripta. Hal. 1825. 4. — Antheil an *E. F. K.* und *G. Hier. K. Roſenmüller's* bibliſch-exeget. Repertorium, Bd. 1 (1822). — *Neue Aufl.:* 1) Hebräiſch-deutſches Handwörterbuch; 2te verbeſſ. verm. und mit einem Regiſter verſehene, 1823. 2) Hebräiſche Grammatik; 4te 1820, 5te 1822, 6te 1823, 7te 1824, 8te 1826. 3) Hebräiſches Leſebuch (oder der 2te Theil des hebräiſchen Elementarbuchs, das zuerſt 1814 erſchien); 3te 1821, 4te 1824. — Bd. 17. S. 708. Z. 12 iſt ſtatt Helvetiſche *Hebräiſche* zu leſen.

17 B. GESENIUS (K.) *ward 1814 Kreisamtmann zu Königslutter und ſtarb 182.*

GESER (Fr. X.) *Canonikus und Pfarrvikar zu Pichel im Oeſterreich.* (ward 1803 Prieſter, und von 1806-16 Pfarrer zu Innerſtadt); *geb. zu Biberach am 30 April 1778.* §§. Eine Predigt im J. 1815. — *Er gab* (mit beträchtl. Zuſätzen) 1818

Jof.

Joſ. Eiſenhüttner's Verſuch der Dogmatik heraus (ſ. den 17ten Bd.). — Vgl. *Felder* Th. 3.

GESNER (G.) §§. Charakter des Chriſten in 10 Reden. Stuttg. 1807. 8. Briefe und Auszüge aus Briefen. Winterthur 1813. 8. (auch *m. d. Tit.:* Vermiſchte Schriften, 9ter Th.). *Der chriſtl. Krankenfreund, evangel. Geiſtes- und Herzensnahrung für Kranke und Sterbende und ihre Freunde. 1ſter Theil. Stuttg 1822. 8. (auch *m. d. Tit.:* Glaube, Liebe, Hoffnung u. ſ. w.). Der Weg zum Ziele, in Predigten. Stuttg. 1823. 8. Paſſionsblätter zur Beförderung chriſtl. Feſtandacht. ebend. 1825. gr. 8. Der ſichere Gang durchs Leben. Eine Sammlung zuſammenhängender Predigten. Stuttg. 1826. gr. 8. — Er war auch Redacteur des Sonntagsblatts (181.). — Vorrede zu (*J. Kr. Pfenninger's*) jüdiſchen Briefen; 2te Aufl. (Baſel 1821-23. 12 Thle. 8). — Antheil *an den* Züricheriſchen Beiträgen, H. 6 (1816). — *Neue Auflagen:* 1) Chriſtl. Religionslehre für die zartere Jugend; 2te 1812. 2) Der Chriſt in der Bauerhütte; 3te verbeſſ. 1825. 3) Chriſtl. Unterhaltungen für Leidende und Kranke; 3te 1825. — *Von den* Schickſalen der Wahrheit *kam* 1820 das 2te und 3te Heft *heraus.*

15 B. GESNER *) (G...) §§. Naturſchönheiten und Kunſtanlagen der Stadt Baden in Oeſterreich und ihrer Umgebungen. Wien 1807. 4. m. Kpf. Wilhelm und Luiſe. Ein Taſchenbuch für das J. 1811. Wien und Trieſt (1811). 12. m. Kpf. — *Von den* Memorabilien der Zeit *erſchien* 1805 die 1ſte und 1808 die 2te Aufl.

GESNER (Kp.) *ſtarb 18..*

9 u. 15 B. GESS (Wfg. E.) *ward 1814 Prälat und Gener.-Superintend. zu Heilbronn und ſtarb daſelbſt am 3 Octbr. 1814.*

GES-

*) Iſt derſelbe, welcher Bd. 13 ohne Vornamen aufgeführt iſt.

GESSERT (Fd.) *ſeit* 1821 *Pfarrer und Schulinſpector zu Lienen bey Tecklenburg* (vorher Brigadeprediger in Münſter); *geb. zu* . . . §§. Das heil. Land, oder Paläſtina bis auf Chriſti Zeit. (Zur Erläuter. der Charte des heil. Landes von *Arn. W. Möller*). Hamm 1822. 8. 2te verbeſſ. und ſtark verm. Aufl. Eſſen 1824. Das evangel. Pfarramt in Dr. *Mt. Luther's* Anſichten. Mit deſſen eignen Worten dargeſtellt. Mit Vorrede von Dr. *F. Adf. Krummacher*. Bremen 1826. gr. 8. Dr. *Mt. Luther's* Anweiſungen zum Gebrauch der heil. Schrift, als Quelle der chriſtl. Erkenntniſs. Aus ſeinen Schriften geſammelt. Eſſen 1826. gr. 8. Ueber den Begriff und die Wichtigkeit der Schulzucht, beſond. für die Volksſchulen. Mit Vorwort von Oberconſiſt.-Rath *Natorp*. ebend. 1826. gr. 8.

GESSNER (W.) *D. der Philoſ.* (?) *und Domainenrentmeiſter zu Oelde im Münſter.* (vorher k. Preuſſ. Regier.-Secret. zu . . .); *geb. zu* . . . *bey Berlin* . . . §§. Geſchichtl. Entwickelung der gutsherrlichen und bäuerlichen Verhältniſſe Deutſchlands von ihrem Urſprunge bis auf die jetzige Zeit, oder prakt. Geſchichte der jetzigen Hörigkeit. Berl. 1820. gr. 8. Läſst ſich der Pfarrzehnte in eine beſtimmte, den Berechtigten und Pflichtigen vortheilhaftere Abgabe verwandeln? Ein Handbuch zur rechtl. Beurtheilung des Zehntverhältniſſes. ebend. 1821. gr. 8.

17 B. GESTERDING (Fr. Ch., *nicht* F.) *ward* 1818 *Adjunct der Juriſtenfacultät und* 1818 *ordentl. Profeſſ. der Rechte; geb. zu Greifswald am 6ten März* 1781. §§. *De remedio, quod vocant, navorum narratorum, commentat. juridica. Gryph.* 1818. . . Ausführl. Darſtellung der Lehre vom Eigenthum und ſolchen Rechten, die ihm nahe kommen. Nach Grundſätzen des römiſchen Rechts. ebend. 1817. gr. 8. Ausbeute von Nachforſchungen über verſchiedene Rechts-

Rechtsmaterien. 1ſter Th. ebend. 1826. gr. 8. — Abhandlungen *im* Archiv für civilift. Praxis, Bd. 2-7 (1818 folg.) und *im* neuen Archiv des Criminalrechts, Bd. 5. 6 (1821 folg.). — Vgl. *Biederſtädt.*

17 B. GEUDER (Ant. Dn.) §§. Gottesdienſtl. Gedächtnifsfeier auf Maximil. Joſeph I, König von Baiern. Augsb. 1826. gr. 8.

GEUSS (G.) *ward 1797 Pfarrer in Baunach, 180. Pfarrer in Königsfeld bei Scheſslitz; geb. am 22 Februar 1756.* — Vgl. *Jäck.*

17 B. GEUSSENHAINER (Bh.) §§. Verſuch einer Darſtellung der äuſſern Formen der myſtiſchen Teſtamente und der Folgen ihrer Vernachläſſigung. Zum Gebrauch für Richter, Sachwalter und Notare. Mit angehängten Formularen. Götting. 1812. 8.

17 B. GEWEY (nicht Gewag) (Fr. H. K.) *geb. zu Wien am 14 April* (1764) §§. Mit *K. Meisl:* Wien mit ſeinen Vorſtädten humoriſtiſch geſchildert. 1-6 Hft. Wien 1824. 1825. 8. (Das letzte Heft hat auch *den Titel: K. Meisl* humorift. Gedichte über die Stadt Wien, 6 Hft.). — Seine Luſtſpiele *kamen* ſeit *1797 heraus.* — *Die* Eipeldauer. Briefe *erſchienen* bis zum July 1819. — *Vgl.* Hall. Lit.-Zeit. 1820. Nr. 187. Eipeldauer Briefe 1819. H. 6. S. 23-46.

17 B. GEYER (Agn. Emerita, nicht Emerentia) §§. Sammlung von Gedichten und Aphorismen verſchied. Inhalts. Baſel 1815. 8. — Gedichte *im* Morgenbl. (1809) und dem St. Gallenſchen Erzähler.

GEYER (Bd. Ad.) *Diacon. an der St. Magnuskirche in Kempten; geb. zu . . .* §§. Predigten. Kempten 1826. 8.

15 u. 15 B. GEYER (J. Aeg.) *ſtarb zu Naumburg am 27 Auguſt 1808.* — Vgl. *Gerber's* neueſtes Tonkünſtlerlexik. Bd. 2.

GEYER (L. H. Chr.) *ſtarb am 30 Septbr. 1821. War ſeit 1809 Hofſchauſpieler zu Dresden.* (Er debütirte ſeit 1801, hielt ſich 1805 in Stettin, und von 1807 - 1809 in Breslau auf); *geb. zu Eisleben am 21 Januar 1780.* §§. Einige kleine Luſtſpiele *im* Almanach dramat. Spiele auf 1822, 1823 und in *Th. Hell's* Weimar. dramat. Taſchenbuch für 1823. — *Vgl.* Abendzeit. 1821. Nr. 159. 160.

GIELGE (J...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Topograph.-hiſtor. Beſchreibung aller Städte, Märkte, Schlöſſer u. ſ. w. in Oeſtreich ob der Ens. Wels 1814 3 Bde, 8.

GIERIG (Glie. Erdm.) §§. Kurzer Leitfaden zum Religionsunterricht der Proteſtanten in Fragen und Antworten, nach dem kleinen Lehrbuche des Herrn Prof. *Batz*, für Proteſtanten eingerichtet. Dortm. 1801. 8. Ueber den moral. und literar. Charakter des jüngern Plinius; ein Leſebuch für die mittlern Claſſen der Gymnaſien. Leipz. 1805. 8 Pr. Von dem äſthetiſchen Werthe der Bücher des Cicero vom Redner. Fulda 1807. 4. Pr. Von Dichtungen der Griechen und Römer vom Schlafe. 1ſter Abſchn. ebend. 1808. 4. Pr. I. II. Von der Wichtigkeit des Königs Numa Pompilius und ihrer Quelle. ebend. 1811. 4. *P. Ovidii Naſonis Faſtorum L. VI. Recenſuit notisque inſtruxit. Lipſ.* 1812. 8. *Pr. De fulminante Demoſthenis eloquentia. P. I. Fuld.* 1813. 4. — *Von ſeiner* Ausgabe von *Ovids* Metamorphoſen beſorgte *J. Ch. Jahn* 1821 die 3te Ausg. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

GIERSBERG (. . .) *ſeit* 1800 *Stadt- und Juſtizdirector zu Lüben in Schleſien* (vorher Gouvernem.-Auditeur in Coſel); *geb. zu* . . . §§. Momus (Gedichte). . . . 1806. 8.

15u. 17 B. v. GIESE (F., *eigentl.* J. Eman. F.) *ward* 1817 *Ritter des Ruſſ. St. Annenord. 2ter Cl.*, 1821 *Colleg.-Rath und ſtarb (zu Mitau) am 22 May* 1821. §§. Mit *Dv. H. Grindel*: Ruſſiſches Jahrbuch für die Chemie und Pharmacie. 1ſter Bd.). Riga 1809. gr. 8. Darſtellungen der allgem. Chemie zum Behufe ſeiner Vorleſungen. 1ſter Bd. 1ſte Abtheil. Dorpat 1820. gr. 8. — Beiträge zu *Gilbert's* Annalen der Phyſik, Bd. 50. 57 (1817 folg.); zu *Scherer's* nord. Blättern für die Chemie (1817); zu *Schweigger's* Journal für Phyſik und Chemie, Bd. 30 (1820) und *zu den* allgem. medicin. Annalen (1820) — *Von ſeinem* Lehrbuch der Pharmacie *erſchien* 1806 Bd. 1. Abtheil. 2. 3, 1809 Abtheil. 4, 1811 Abtheil. 5 und 6. — Vgl. *v. Recke.*

17 B. GIESE (K.) *ſtarb am 23 July 1823 in Werne* (vorher war er von 1798-1809 Licent. der Rechte zu Münſter); *geb. daſ. 1776.* §§. Rechtl. Abhandlung über die Frage: Sind die Hand- und Spanndienſte im Groſsherzogthum, inſonderheit bey den münſteriſchen, vormals eigenhörigen Colonen, durch das k. k. Dekret d. d. 12 Decbr. 1808 aufgehoben? als ein Gegenſtück zu dem im Juny lauf. J. vom Herrn H. Callenberg herausgeg. Commentar. Dorſten und Münſter 1811. 8. Rechtl. Abhandl. über die Frage: ſind die Hand- und Spanndienſte im Groſsherzogthum, inſonderheit bey den münſteriſchen, vormals eigenhörigen Colonen, durch das königl. Dekret vom 12 Decbr. 1818 aufgehoben? Hamm 1819. 8. — Vgl. *Raſsmann.*

GIESE (K. A.) *lebte einige Zeit als Candid. der Med. und Botanik in Dresden, jetzt in . . .; geb. zu . . .* §§. Miscellen der Gärtnerei. Dresden 1813. 8.

GIESEBRECHT (Bj. Ch. H.) Vater der Folgenden. *Feyerte 1819 ſein 50jähr. Dienſtjubiläum und ſtarb am 26 April 1827.* — *Vgl.* Neuer Nekrol. der Deutſchen 1827. I. S. 425-27.

GIESEBRECHT (F. Gft. Thdr.) *ſeit 1816 Pfarr-Adjunct zu Mirow* (früher Freywilliger im Mecklenburg. Huſaren-Regim.); *geb. zu Mirow am 5 July 1792.* §§. Verſuch geiſtl. Lieder im Bibel- und Volkston. Neubrandenburg 1821. 8. — Antheil an *Schwarz* Jahrbüchern der Theologie (1824 folg.) und *am* Schwerin. freymüth. Abendblatt.

17 B. GIESEBRECHT (H. L. Thdr., *gewöhnl.* L.) Zwillingsbruder des Vorigen. §§. Mit *F. la Motte-Fouqué* und *F. Löſt:* Jahrbüchlein deutſcher Gedichte auf 1815. Stettin (1814). 8. Zur Jubelfeyer der Erwerbung Vorpommerns. ebend. 1815. 8. (erlebte 3 Aufl.). Zur Ottenfeyer. Gedichte. Greifsw. 1824. gr. 8. — Hiſtor. Aufſätze in *J. Ch. L. Haken's* pommeriſchen Provinz.-Blätt. (1820). — Im 17ten Bde iſt die Schrift: Account of Groenland auszuſtreichen.

13 u. 17 B. GIESEBRECHT (K. H. L.) §§. Dramat. Studien. Bremen 1809 (1808). 8. Deutſche Blätter. 1ſte Samml. Brandenburg 1822. 8. Klopſtocks Jahrhundertfeyer. Berl. 1824. 8. — Beiträge *zu dem* Taſchenb. Cupido (Penig 1803); *zur* Zeitſchr. Apollon (Penig 1803, 4); zu *Horn's* Luna (1804, 5); zu *la Motte-Fouque's* und *W. Neumann's* Muſen (1814); *zum* Jahrbüchlein deutſcher Gedichte (1814); *zum* dramaturg. Wochenblatte*) (1815-17) und *zum* Jahrbuch der Berlin. Geſellſchaft für deutſche Sprache (1820). — *Vgl.* Gel. Berlin im J. 1825. *Rotermund's* Brem. Gel.-Lex. Bd. 1.

9 B. GIESECKE (J. A. St.) *jetzt Juſtizrath und Bürgermeiſter.*

GIESECKE (J. Ch.) *ſtarb bereits im J. 1806.*

*) Dieſe ſind wieder abgedruckt *in den* deutſchen Blättern S. 165-250.

15 u. 17 B. GIESECKE (J. C.) dieſer Artikel iſt ganz zu ſtreichen.

GIESECKE (J... C...) *Pfarrer zu Liebenichen und Maalitz im Brandenburg.; geb. zu . . .* §§. Geſänge für Chriſten im Kriege für teutſche Freiheit und bey Beendigung deſſelben. Berl. 1814. 12. Heilige Geſänge bey der Wiederkehr unſerer Helden aus dem Kampfe für deutſche Freiheit. ebend. 1814. 12. Friedenslieder. ebend. 1814. 12. 18 Geſänge zur Feyer der öffentl. Erneuerung des Taufbundes. ebend. 1819. 8. Das Geſetz des Herrn. Ein Volkserbauungsbuch in gebundener Rede. ebend. 1822. 8. Beantwortung der Frage: Warum hat Jeſus Chriſtus über ſich und ſeine Religion nichts Schriftliches hinterlaſſen? Lüneburg 1824. 8.

9 B. GIESECKE (K. L.) heißt richtiger *Giſecke*, und gehört daher weiter hinter.

GIESECKE (K. Thdr.) *ôter Lehrer am Gymnaſ. zu Stendal* (vorher ſeit 1816-23 Collabor. am Gymnaſ. zu Wolfenbüttel); *geb. zu Braunſchweig 1792.* §§. Das griech. Verbum tabellariſch dargeſtellt, mit Hinzufügung der nothwendigſten Regeln über die Bildung der einzelnen Formen und ſteter Verweiſung auf die Grammatiken von Buttmann und Thierſch. 12 Tabell. Braunſchweig 1823. Fol. Hülfsbuch zur Befeſtigung in der Formenkenntniſs und niedern Syntax der latein. Sprache, beſonders durch ſtufenweiſe fortſchreitende Uebungen im Ueberſetzen aus dem Deutſchen ins Lateiniſche, nebſt 2 etymolog. Tabellen. Stendal 1825. 8.

9, 11, 15 u. 17 B. GIESELER (G. Ch. F.) *auch Superintend.* §§. Chriſtus und Greiling, oder: wie ſoll und muſs die Verfaſſung der chriſtl. Kirche geſtaltet ſeyn? Lemgo 1820. 8.

17 B. GIESELER (J. K. L.) *auch D. der Philoſ. und Theol.* (zuerſt von 1812-17 Collaborator und

Oberlehrer am Gymnaſio zu Halle); *geb. zu Petershagen bey Minden am 3 März 1792.* §§. Etwas über den Reichstag zu Augsburg im J. 1530, zur Berichtigung mehrerer Entſtellungen in der Geſchichte u. ſ. w. Hamm 1821. gr. 8. Mit *Gf. Ch. F. Lücke:* Zeitſchrift für gebildete Chriſten der evangel. Kirche. Elberf. 1823, 24. 4 Hefte, gr. 8. Lehrbuch der Kirchengeſchichte. Darmſtadt 1824-26. 2 Bde, gr. 8. Zwei Abhandlungen über kirchl. Gegenſtände. Bonn 1824. gr. 8. *Pr. Symbolae ad hiſtoriam Monaſterii Lacenſis ex codicibus bibliothecae Bonnenſis depromptae. ibid. 1826. 4.* — Beiträge zu *K. Hie. Kr.* und *E. F. H. Roſenmüller's* Repertor. für die bibl. Theologie, Bd. 2 (1823) und zum 22ſten und 23ſten Bde dieſes Werks. — Im 17ten Bde iſt die von ihm aufgeführte Schrift und der folgende Aufſatz identiſch; erſtere aber überarbeitet worden.

GIESKER (M... H...) *Oberthierarzt zu Braunſchweig; geb. zu . . .* §§. Ueber die bösartige Klauenſeuche der Schafe, ihre Kennzeichen, Urſachen, Natur, Verhütung und Heilung. Braunſchw. 1822. 8.

17 B. GIESSE (F.) *ward 1827 mit dem Charakter als Geh. Rath in Ruheſtand geſetzt.*

GIFTSCHÜTZ (J...) *. . . zu . . .; geb. zu . . .* §§. Der Privatſecretair, oder neueſte Anleitung zur gründl. Abfaſſung der in ämtl. Verhältniſſen vorkommenden ſchriftl. Aufſätze. Durch Beiſpiele nach den neueſten Vorſchriften erläutert. Wien 1823. gr. 8. m. 1 Kpf. 2te verm. und verbeſſ. Aufl. 1825. Faßliche Anweiſung zur praktiſch-mathematiſch-geograph. Kenntniſs und leichten Selbſtverfertigung des Erd- und Himmelsglobus. ebend. 1824. 8. m. 1 Kpft.

11, 13 u. 17 B. GIFTSCHÜTZ (K.) *ſeit 1818 k. k. Rath.* (Ward 1777 Cooperator zu St. Veit in Wien, dann Cooperator zu Tulle bey Wien, 1803 aber Armen-

menbezirks-Director); *geb. zu Wien am 13 Februar 1753.* §§. *Inſtitutiones theologiae paſtoralis. Vienn. 1789. II Part. 8.* Leitfaden für die in den k. k. Erblanden vorgeſchriebenen deutſchen Vorleſungen über die Paſtoraltheologie. ebend. 179. 2 Bde, gr. 8. 2te Aufl. 179. 3te verbeſſ. und wohlf. Originalaufl. (in 1 Bde) 1797. (Nachdruck, Cöln 179. 2 Bde, 8. 3te Aufl. 1796). Sammlung verſchiedener Gedichte zum Gebrauche für die gewöhnl. Gedächtnißübungen in deutſchen Schulen, mit Penſen und Anmerkungen, nebſt einer kurzen Vorerinerung über die vorzüglichſten Eigenſchaften des Verſebaues. 1ſtes Bdchen. ebend. 180. 8. 2te Aufl. 1803, 3te verm. und verbeſſ. 1805, 4te 1816 (1815), 5te 1818, 6te 1822. 2tes Bdchen. Mit einigen Bemerkungen über die vorzüglichſten Eigenheiten eines richtigen mündl. Vortrags. ebend. 1816. 8. Kurzgefaſste Geſchichte von dem Urſprunge und der Verfaſſung der von Zolleriſchen Hauptſchule. ebend. 1803. 8. neuer Abdr. 1822. Erſter Unterricht der Kinder in der chriſtl. Religion. ebend. 180. 8. 2te Aufl. 1812, 3te 1814. Gebetbuch zum Gebrauche für kathol. Chriſten. ebend. 180. 8. 2te Aufl. 1812, 3te 1814. Die kathol. Religionslehre im Zuſammenhange dargeſtellt. ebend. 181. 2 Bdchen, 8. 4ter Abdr. 1814. 2te verbeſſ. Aufl. 1819. Kurze Belehrung über die gegenſeitigen Pflichten der Aeltern gegen ihre Kinder, und der Kinder gegen ihre Aeltern. ebend. 1820. 8. Prämienbuch für die ausgezeichnetſten Schüler in den Wiederholungsſchulen. Auf Veranlaſſung der hochlöbl. k. k. Landesregier. zum Druck befördert. ebend. 1820. gr. 8. Erklärung der Evangelien an allen gebotenen Feyertagen, als Ergänzung der Erklärung der ſonntägl. Evangelien. ebend. 1820. gr. 8. Der ſtrenge Beichtvater, in einem Geſpräche dargeſtellt von einem ſtrengen Beichtvater. ebend. 1822. 8. Erbauungs-

buch für Kinder, nebſt den gewöhnl. Andachtsübungen bey der häusl. oder öffentl. Gottesverehrung. ebend. 1823. 12. m. 1 Kpf. und 1 Vign. Vermiſchte Aufſätze, zum Vergnügen und zur Belehrung junger Leute, als eine Belohnung des Fleiſſes. ebend. 1824. 8. Ceremonien und Gebete der kathol. Kirche bey der Austheilung der heil. Sakramente nach der Vorſchrift unſeres Wieneriſchen Ceremonienbuches in deutſcher Ueberſetzung u. ſ. w. ebend. 1825. gr. 8. Ein Paar Worte über das Zauber- und Hexenweſen. ebend. 1825. 8. — Zwei Reden im J. 1797. — *Neuere Aufl.:* 1) Kurze Betrachtungen eines nachdenkenden Chriſten; 3te verbeſſ. und verm. 1816. 2) Bibliſche Erzählungen aus dem alten Teſtam.; 2te verm. 1802, 3te ganz verbeſſ. 1805. . . ., 5te verbeſſ. 1824. 3) Das Leben Jeſu, für Kinder; 3te 1816. 4) Leitfaden zum kathol. Religionsunterricht; 2te ganz umgearbeit. 1804, 3te verm. und verbeſſ. 1809, 5te umgearbeit. und verbeſſ. 1816. — Vgl. *Felder* Th. 3.

19 B. GILBERT*) (Joh. Wilh. Alb.) geb. Riem. *Sie lebte, nach ihres Vaters Tode, noch einige Zeit in Dresden, wendete ſich in der Folge nach Leipzig, und verband ſich im J. 1820 mit dem Paſtor Ch. A. Lbr. Gilbert in Albersdorf bey Zwickau, wo ſie am 18 Decbr. 1823 ſtarb; geb. zu Deutſch-Weichſel bey Pleſs in Oberſchleſien am 28 Auguſt 1783.* — Vgl. *v. Schindel* Th. 3.

GILBERT (L. W.) *ſtarb am 7 März 1824.* §§. Kritiſche Bemerkungen über Gegenſtände der Naturlehre, während ſeines Aufenthalts in Deutſchland, von *Rch. Chenevix.* Deutſch bearbeitet von *L. Gieſebrecht* und mit Zuſätzen herausgegeben. Halle 1805. 8. Unterſuchung der Mineralwaſſer von Karlsbad, Töplitz und Königa-

*) Steht daſelbſt S. 359 ohne nähere Angabe ihres Aufenthaltsorts aufgeführt.

nigswart in Böhmen, von *J. Jak. Berzelius*. Auf Veranlaſſung deſſelben aus dem Schwed. überſetzt von *Gſt. Roſe* und mit erläuternden Zuſätzen herausgeg. (Aus den Annalen der Phyſik *beſond.* abgedruckt). Leipz. 1823. gr. 8. — Beiträge zu *K. Sprengel's* Gartenzeitung (1804 folg.); *zu den Annales de Chemie et Phyſique, Vol. 69* (1821) und *zum* Converſat.-Lexic. — *Die* Annalen der Phyſik ſetzte er 1824 bis zum 76ſten Bde fort; und *K. Brand. Mollweide* redigirte die letzten Hefte. — Recenſ. in *Beck's* Repertor. der neueſten Literatur. — Sein Bildniſs (von *Krüger* und *Bolt*) befindet ſich vor dem 76ſten Bde der Annalen. — *Vgl.* Neuer Nekrol. der Deutſchen 1824. I. S. 477-496. Annalen der Phyſik Bd. 76. S. 453-474. (auch beſond. abgedruckt). Leipz. Lit.-Zeit. 1824. S. 1252-56.

GILDEMEISTER (J. F.) *ſtarb am 15 Januar* (1818) (war erſt kurze Zeit Advocat in Bremen, und dann vom Juny-Septbr. 1776 Profeſſ. der Rechte am daſigen Gymnaſ., worauf er die im 4ten Bde erwähnten Poſten erhielt). §§. Ein Aufſatz in *v. Kotzebue's* und *Merkel's* Freymüthigen (1805). — *Von ſeinen* Beiträgen zur Kenntniſs des vaterländ. Rechts *erſchien* 1808 der 2te Bd. — Vgl. *Rotermund's* Brem. Gel.-Lex. 1ſter Bd.

17 B. **GILDEMEISTER** (J. K. F.) Sohn des Vorigen. *D. der Rechte und ſeit 1816 Senator in Bremen* (war erſt Advoc. in Bremen, ward 180. Hülfsrichter bey dem Tribunal erſter Inſtanz, verliefs aber Bremen bald wieder, und kehrte 1814 als Geſchäftsträger der verbündeten Mächte dahin zurück); *geb. zu Duisburg am 13 Decbr. 1779.* §§. *Diſſ. inaug. qua disquiritur ſitne aliquod fueritve jus maritimum univerſale. P. prior. Goett. 1803. 4.* — Er war auch einige Zeit Redacteur der Bremer Zeitung. — Vgl. *Rotermund's* Brem. Gel.-Lex.

GILGEN (J... J...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Franzöſ. und deutſche Geſpräche, zur Uebung in beiden Sprachen. Köln 1814. 8. 2te Aufl. 1819.

11, 13 u. 17 B. GILLET (F. W.) *ſeit 1829 Ritter des rothen Adlerord. 3ter Cl.* (zuerſt 178.-1788 Domkandidat zu Berlin, und ſpäterhin, von 18.. 1806 Superintend. der reformirten Gemeinde). §§. Kurze Nachricht von den vornehmſten Veränderungen in dem Leben des Herrn Inſp. Cremer. Berl. 1802. 8. — Zwey Predigten im J. 1802 und 1803. — Beiträge zu folgenden Zeitſchriften: 1) zu *F. Brunn's* Magazin zur nähern Kenntniſs des Zuſtandes von Europa (1792, 93); 2) zu *A. Hirt* und *K. Ph. Moritz* Italien und Deutſchland (1793, 94); 3) *zur* hiſtor.-polit. Monatsſchrift für die neueſte Zeitgeſchichte (1794); 4) *zu den* Jahrbüchern der Preuſſ. Monarchie (1798); 5) *zur* Eunomia, und 6) *zum* Preuſſ. Hausfreund (1809). — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

GILLING (F... W...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Seekönig Ingolf und ſeine Wikinger. Ein Roman aus der Vorzeit. Leipz. 1820. 8. m. Titelk. Jugendliebe, oder das Kloſter in der Sierra-Morena. ebend. 1820. 8. m. 1 Kpf. Der Fluch. ebend. 1821. 2 Thle, 8. m. Kpf. Erzählungen. ebend. 1821, 22. 3 Bdchen, 8. m. Titelk. Ariſtomenes der Zweite. Eine romant. Erzählung. ebend. 1821. 8. m. 1 Kpf. Ed. Müllers Leben bis zu ſeiner Verheirathung. ebend. 1822. 8. m. Titelk. Otto von Wetterode. Ein romant. Gemälde aus den letzten Jahren des 30jähr. Krieges. ebend. 1823, 24. 3 Thle, 8. m. 1 Kpf. — Ein hiſtor. Aufſatz *in der* Abendzeit. (1822).

GILLY (Dv.) §§. *Sein* Handbuch der Landbaukunſt iſt von *Dn. Glie. Friderici* theils fortgeſetzt, theils neu aufgelegt worden; ſ. deſſen Art. in diesem Bde.

GIM-

GIMMENTHAL (A.) *privatisirt zu Sondershausen; geb. zu . . .* §§. Der Deutsche. Eine polit. Zeitschrift für alle Stände. Sondersh. 1821. 4.

11, 13 u. 17 B. GIPSER (J. K. Jos.) *starb erst am 14ten Decbr.; geb. zu Ellrich im Harz am 19 März 1773.* §§. *Von den* Altarreden *erschien* 1809 noch der 3te Bd.

17 B. GIRARDET (F. Chli.) §§. *J. P. Hebel's* Allemann. Gedichte. Für Freunde ländl. Natur und Sitten, nach der 5ten Originalausgabe ins Hochdeutsche übergetragen. Leipz. 1821. gr. 8. (*erschien anonym*). Andachtsstunden für betrübte und frohe Herzen. 12 Predigten. Dresd. 1823, 25. 2 Bde. gr. 8. Die 3 Scheidewege des Jugendlebens. Ein Angebinde für Jünglinge und Jungfrauen. ebend. 1826. 8. m. 1 Kpf. — *Von seinem* Brautgeschenk *erschien* 1824 die 9te durchgesehene und bereich. Aufl. m. 4 Kpf. und 1 Vign.

9 B. GIESECKE-METZLER (sonst Giesecke) (K. L.) *seit 1813 ordentl. Profess. der Naturgeschichte und Director des Naturalien-Cabinets zu Dublin, auch Danebrogs-Ritter* (studirte nach Beendigung seiner theatral. Laufbahn in Freiberg Mineralogie, ward 179.-1805 Profess. der Philos. in Halle, und bereis'te von 1806-1813 auf eigne Kosten Grönland); *geb. zu Augsburg . . .* §§. Syllabus of a Mineral System for a Course of Lectures. Dublin 1815. 8. An Account of Eigth Years Residence in Greenland, illustrated by Charts and Views. Lond. 1819. 8. — Beiträge *zur* Zeit. für die eleg. Welt (1810). — Vgl. *Gilbert's* Annalen der Physik Bd. 62. S. 18.

GISEKE (E. J. L. O.) *seit 1816 fürstl. Schwarzburg. Consistor.-Rath.* §§. Zwei Predigten im J. 1817 und 1818. — Aufsätze *im* Morgenbl. (1813).

GISS-

GISSLER (K...) . . . *zu Luzern* (?); *geb. zu* . . . §§. Kurze deutſche Sprachlehre, nebſt zweckmäſſiger Anleitung zum Gebrauche derſelben, ſowie auch zum Sätzeerweitern und Briefſchreiben für Lehrer und Schüler. Luzern 181. 8. 2te Aufl. 181., 3te verbeſſ. und beträchtl. verm. 1823.

17 B. GITTERMANN (Ch...) *iſt identiſch mit dem Folgenden.*

9, 11, 13 u. 17 B. GITTERMANN (J. Rdf. Hm.) war zuerſt Prediger in Reſterhafe (nicht Veſterhowe). §§. * Verſe auf die Sonn- und Feſttage des ganzen Jahres. Nebſt einem Anhange für Confirmanden. Norden 1799. 8. Mit *J. Gf. Seume:* Zwei romantiſche Erzählungen. Frankf. a. M. 1802. 8. Religionsbuch für Kinder von 5-6 Jahren. Bremen 1804. 8. Menſchen- und Weltlehren. Ein Lehr- und Leſebuch für kleine Kinder. Nach dem Holländ. ebend. 1805. 8. Blumenſtrauſs kleiner Erzählungen, Liederchen und Räthſel. Ein Buch für Kinder von 5-7 Jahren. ebend. 1809. 12. m. Kpf. Anfangsgründe der holländ. Sprache für Deutſche. Zum Gebrauch in Schulen und zum Selbſtunterricht. 1ſtes Bdchen. Hannov. 1810. 8. (mehr iſt nicht erſchienen). Gedichte. Münſter 1812 (1811). 8. Oſtfrieſiſches Taſchenbuch zur Belehrung und Unterhaltung. . . . 1813-21, 24-26. 12. Predigten zur Feyer des 300jähr. Reformationsfeſtes im J. 1817 zu Emden gehalten. Emden 1818. 8. Hoſianna, das Leben Jeſu; dargeſtellt in Geſängen deutſcher Dichter. Für Chriſtenthumsfreunde, und insbeſondre für die chriſtl. Jugend. Hannov. 1821. 8. — Eine Trauerrede und verſchied. Predigten in den J. 1795, 1801, 5 und 14. — Ueberdies lieferte er noch Beiträge zu folgenden Zeitſchriften: 1) *zum* weſtphäl. Anzeig. (1801-10); 2) zu *Aſchenberg's* niederrhein. Blättern, Bd. 3. 4 (1803); 3) zu *v. Halem's* Irene (1803-

(1805-6); 4) *zum* Oldenburg. Wochenbl. zur Verbreitung gemeinnütz. Kenntniſſe (1803); 5) *zum* Brennus (Berl. 1803); 6) *zu den* Ruheſtunden für Frohſinn und häusl. Glück (Frankf. a. M. 1803); 7) *zur* Sphinx (Berl. 1804); 8) zu *v. Kotzebue's* und *Merkel's* Freymüthigen (1804-6); 9) zu *Natorp's* Quartalſchrift für Religionslehrer (1804, 8); 10) *zur* Oldenburg. Zeitſchrift (1804-7); 11) zu *Raſsmann's* Mimigardia (1810-12); 12) zu *deſſelb.* Eos (1810); 13) zu *J. W. Recke's* Philalethia (Duisb. 1811); 14) zu *Stäudlin's* und *Tzſchirner's* Archiv für ältere und neuere Kirchengeſchichte, Bd. 2 (1814); 15) zu *Raſsmann's* und *Grote'ns* Thusnelda (1816); 16) *zum* Hannöver. Magaz. (1816, 17, 19, 21); 17) zu *Grote'ns* Zeitloſen (1817); 18) zu *deſſen* hiſtor. geograph. ſtatiſt. literar. Jahrbuch für Weſtphalen und den Niederrhein (1817); 19) zu *Spiel's* vaterländ. Archiv, Bd. 2 (1820); 20) zu *Raſsmann's* rheiniſch-weſtphäl. Muſenalmanach (1821-23); 21) zu *Spangenberg's* neuen vaterländ. Archiv, Bd. 2 (1822); 22) *zur* Abendzeitung (1822) und 23) zu *Stäudlin's*, *Vaters* und *Tzſchirner's* kirchenhiſtor. Archiv, Bd. 2 (1824). — *Die* im 15ten Bde erwähnten romant. Erzählungen *erhielten* vermuthlich 1816 ein neues veränd. Titelbl. — *Die* im 17ten Bde aufgeführten religiöſen Gedichte *kamen* zu Leipzig 1819 in 8 *heraus*. — Recenſ. *in der* Hall. und Jen. Lit.-Zeit. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannover Bd. 2.

GITTERMANN (J. W.) Sohn des Vorigen. *D. der Med., prakt. Arzt zu Emden, und ſeit 1825 k. Hannöver. Hofrath; geb. zu Reſterhafe am 3ten Decbr. 1792.* §§. *Diſſ. inaug. de Rheumatismo calido. Berol. 1815. 8.* Anleitung zur Erkenntniſs des Croup, als einer der gefahrvollſten Kinderkrankheiten. Emden 1819. 8. *E... J... Thomaſſen von Thueſſingk* Unterſuchung, ob das gelbe Fieber anſteckend ſey oder nicht? Mit beſondrer Beziehung auf die Schriften des fran-

franzöſ. Arzts *Devèze* über denſelben Gegenſtand. Auf königl. Befehl herausgeg. durch die 1ſte Klaſſe des k. niederländ. Inſtituts der Wiſſenſchaften und Künſte zu Amſterdam. Aus dem Holländ. überſetzt. 1ſte Abtheil. Bremen 1823. gr. 8. 2te Abtheil. Emden 1825. *Verhandeling over de gewyzigde Kinderpokken. Uitgeven door de Hollandſche Maatschappy der Weetenſchappen. Haarl. 1824. 8.* — Beiträge zu folg. Zeitſchriften: 1) *zu dem* neuen Magazin aller neuen Erfindungen, Entdeckungen und Verbeſſerungen u. ſ. w., Bd. 3 (1815); 2) zu *Hermbſtädt's* Muſeum des Neueſten und Wiſſensw. aus der Naturwiſſenſch. (1815); 3) *zum* Hannöver. Magaz. (1826, 17, 20); 4) zu *Grote'ns* Jahrbuch für Weſtphalen und den Niederrhein (1817); 5) zu *v. Siebold's* Journal für Geburtshülfe, Bd. 2 (1818); 6) zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 50 (1820); 7) zu *Harleſs* rhein. Jahrbüch. der Medicin, Bd. 3 und 11 (1821 folg.) und 8) *zur* Salzburg. medicin.-chirurg. Zeit. (1823). — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

13 u. 17 B. GITTERMANN (Rdf. Ch.) §§. Erſtes Religionsbüchlein für kleine Kinder, zum Gebrauch für Schulen. Leer 1817. 8. Drey evangel. Worte, von Inhalt ſchwer. Geſprochen in 3 Predigten. Emden 1822. 8. Kleine Geſchichte von Oſtfriesland, für Schule und Haus. Hannov. 1824. 8.

GIULIO (. . .) *Pſeudon.* U. d. Namen hat *J. K. A. Reſe* einige Beiträge zu Zeitſchriften geliefert.

13 B. GLADBACH (F. Ch., *nicht* F... G...) *jetzt groſsherzogl. Legat.-Rath zu Darmſtadt* (vorher groſsherzogl. Legat.-Secretair zu Paris). §§. *J. G. Locré's* Geiſt des Geſetzbuchs Napoleons, aus der Urſprache überſetzt, und revidirt und mit Zuſätzen begleitet von *Herſch. v. Almendin-*

dingen. 2tes Heft *). Gieſſen 1809. gr. 8. (auch *m. d. Tit.:* Geiſt der Civilgeſetzgebung Frankreichs, überſetzt von *Gladbach* und *Stickel*, 2ter Bd.). Vollſtändige Grammatik der engl. Sprache. Hadamar 1809. gr. 8. *Remarques ſur l'Article. Darmſt. 1810. 8. Remarque ſur le Participe Paſſé. Darmſt. et Gieſſen 1810. 8. Remarques ſur le Subſtantif. ibid. 1810. 8.*

GLäSER (F. Glo.) *iſt nicht 1804 geſtorben, ſondern lebt noch ſeit 1809 in Reichenberg* (in welchem J. er in Ruheſtand geſetzt ward); *geb. 1749.* §§. Biographie des verſtorb. Bergmeiſters J. Glie. Gläſer. . . . 1804. 8. *Noch etwas zur Erleichterung des Sterbens und Befeſtigung des Glaubens an Gottes Vorſehung, von einem 74jähr. Greiſe. Mit einem Vorbericht von Dr. *Ch. F. Ammon.* Leipz. 1822. 8. (Nennt ſich u. d. Vorrede).

5 u. 17 B. GLäSER (G... C... W...) *ward 1806 Rector in Burgdorf, 1809 Paſtor in Münſter, und ſtarb wahrſcheinlich um d. J. 1822.* §§. Leſeſchule, von den Buchſtaben an, in einer methodiſchen Stufenfolge. 1. 2tes Buch. Hannov. 1820. 8. 2te Aufl. 1825. Naturhiſtoriſches Bilderbuch für die Jugend. Mit 80 color. Abbild. von Thieren. ebend. 1820. 8. Cyanenkränze, den Edlen des weibl. Geſchlechts gewunden. ebend. 1822. 8. — *Von den* Uebungen in der Kunſt gut zu leſen *erſchien* 1822 die 3te durchgeſeh. Aufl. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

GLäSER (K.) *Muſiklehrer in Barmen bey Elberfeld; geb. zu . . .* §§. Neue prakt. Clavierſchule, oder Anleitung, auf eine leichte und ſichere Art Clavierſpieler und Harmoniſten zu bilden. 1ſtes Heft. Barmen 1819. qu. Fol. Liederbuch für Schulen, zum früheſten Unterricht im Singen

*) Die übrigen Hefte rühren von *andern* Gelehrten her.

gen beſtimmt, nebſt einem beſondern Melodienbuche für den Lehrer. ebend. 1820. 12. 2te umgearbeit. verm. und verb. Aufl. 1822. Muſikal. Schulgeſangbuch, methodiſch geordnet nach *Natorp's* Anleitung zur Unterweiſung im Singen. Eſſen 1821, 26. 2 Bdchen, 8. Kurze Anweiſung zum Singen in 2 Kurſen für Volksſchulen, nebſt 17 muſikal. Wandtafeln, nach *Natorp's* Geſanglehre methodiſch geordnet. ebend. 1821. 8. Kurze Anweiſung zum Choralſpiel mit Vor- und Zwiſchenſpielen für ganz Ungeübte, die keine Kenntniſs von der Harmonie und Kompoſition beſitzen. ebend. 1824. gr. 8. Evangel. Choral-Melodienbuch, enthalt. 140 Choralmelodieen der reform. und luther. Gemeinden des Groſsherzogth. Niederrhein in enger Harmonie, mit kurzen und leichten Zwiſchenſpielen, für ungeübte Orgel- und Klavierſpieler, nebſt einer nicht zu übergehenden Vorrede. ebend. . . . qu. 4.

von GLAFEY (Euch. K. F.) *ſtarb als Hofmarſchall am 9 März 1822; geb.* 1758.

17 B. GLANZ (Ph. Jak. Cp.) *war zuerſt von* 1791-97 *Garniſonprediger auf dem Asperg; geb. daſ. am 6 April 1762.*

GLANZOW (F.) Pſeudon. iſt *F. Puſikuchen;* vgl. unten deſſen Artikel.

GLASER (J. F. Glie.) §§. *De Joanne Baptiſta, inſigni virtutum, quae doctorem evangelii ornant exemplari, quale inprimis Joannis Cap.* 1, 19-28 *delineatur. Neoſtrel.* 1811. 4. — Zwey Gedächtnifspredigten (auf die Königin Luiſe von Preuſſen und den Groſsherzog v. Mecklenburg) im J. 1810 und 1817.

17 B. GLASER (Mth. Ch.) *ſeit* 1820 *Pfarradjunct in Themar* (zuerſt von 1809-14 Rector an der latein. Rathsſchule zu Coburg); *geb. zu Themar am* 20 *Januar* 1777. §§. Ueber Kauf und Verkauf der Gedanken, oder können Gedanken Markt-

Marktwaare seyn? Culmbach 1820. 8. Ueber den Diebstahl der Nachdrucker. Ein Nachstück zu der Abhandlung über den Kauf und Verkauf der Gedanken. Coburg 1821. 8. (Ein ähnl. Aufsatz befindet sich in *Oken's* Isis, 1820. S. 495 folg.) Die Wortwurzel *ar* in ihrer Begriffs- und Lautverzweigung im Hebräischen, Griechischen, Lateinischen und Deutschen. Hildburgh. 1822. 8. Die Schreibkunst rein nach ihrem Zweck und Wesen aufgefaßt und dargestellt. Ein Versuch. Berl. 1825. gr. 8.

B. GLASEWALD (F. W.) *ist längst gestorben.* §§. *Von seiner* Schrift *erschien* Leipz. 1820 ein neuer Abdruck in Fol.

GLASS (J. Jak.) *starb vermuthl. 182 .*

GLATZ (H... J...) : . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Syllabir- und erste Lesestunden für Kinder. Eine auf Erfahrung gegründete Methode, Kindern auf die leichteste Art und in einem möglichst kurzen Zeitraume die Buchstaben-Kenntnis und das Lesen gedruckter und geschriebener Schrift beizubringen. Nebst 2 Buchstabentaf. Leipz. 1815. 8. 2te Aufl. 1817. Anweisung zum Gebrauch seiner ersten Lesestunden für Kinder. ebend. 1815. 8.

, 11, 13 u. 17 B. GLATZ (Jak.) §§. Neue Unterhaltungen und Sittengemälde für Kinder von 12-16 Jahren. Dresd. 1802. 1803. 2 Thle, 8. m. K. 2te Aufl. 1811. Mit *Sm. Bredetzky*, *Dm. Ath. Guilleaume* und *J. K. Unger*: Monatl. Unterhaltungen für die Jugend. Wien 1804. 1805. 2 Bde, 8. Die frohen Kinder, oder Erzählungen und Bilder aus der Kinderwelt. Mit dem französ. Text zur Seite von Abbé *Libert*. ebend. 1806. 2 Hfte, 4. (damit ist Nr. 14. im 17ten Bde identisch, dessen 2te Aufl. zu Leipz. 1813 herauskam). Franz von Lilienfeld,

feld, oder der Familienbund. Ein Buch für deutſche Söhne und Töchter, zur Weckung ihres Sinnes für ſtille Häuslichkeit und deutſche Redlichkeit und Treue. Leipz. 1810. 8. m. K. 2te Aufl. Wien 1820. Neues Bildercabinet, ein Bilder- und Leſebuch zur Belehrung und Unterhaltung für Söhne und Töchter. ebend. 1811. 12. m. 18 K. Die Bilderwelt. Ein unterhaltendes und belehrendes Bilderbuch für die Jugend, mit erklärenden Erzählungen in deutſcher, franzöſ. und ital. Sprache. ebend. 1815. 2 Bde, 4. m. 36 illum. K. Religionsbüchlein, oder Unterhaltungen eines Vaters mit ſeinen Kindern über Gott und göttliche Dinge. ebend. 1814. 8. * *H. K. Gutmann's* Bibliothek für deutſche Töchter, oder Sammlung belehrender und unterhaltender Erzählungen für Mädchen von 6-16 Jahren, zur Bildung ihres Geiſtes und Herzens. Wien 1816. 2 Bde. 8 (auch *m. d. Tit.:* Moral. Erzählungen für jüngere Mädchen). * *H. K. Gutmann's* hiſtoriſch-biographiſche Bibliothek für die Jugend beiderley Geſchlechts, oder intereſſante geſchichtl. Darſtellungen und Lebensbeſchreibungen merkwürdiger Männer und Frauen. Zur Belehrung und Charakter-Veredlung deutſcher Söhne und Töchter. ebend. 1817. 4 Bdchen, 8. Sammlung auserwählter Lieder über die wichtigſten Gegenſtände der Natur, der Sittenlehre und des menſchlichen Lebens. Für Jung und Alt. ebend. 1817. 2 Thle, gr. 8. Aureliens Stunden der Andacht. Ein Erbauungsbuch für Töchter aus den gebildeten Ständen. Frankf. a. M. 1820. gr. 8. Einige Momente aus Dr. *Mt. Luther's* Leben, nebſt einem kurzen Unterricht u. ſ. w. Wien 1820. 8 (beſond. abgedr. *aus der* Sammlung einiger Jubelpredigten). Hauspoſtille für religiös geſinnte Familien, oder Religionsbetrachtungen für jeden Sonn- und Feſttag im Jahr. ebend. 1820. 2 Bde, gr. 8. Beicht- und Communionbuch für evangel. Chriſten von jedem Stande, Alter und Geſchlecht. ebend.

ebend. 1821. 8. Rosaliens Erinnerungen aus ihrem Leben. Seitenstück zu Rosaliens Vermächtniss. Leipz. 1821. 8. m. 5 K. Allwina, oder das Glück eines tugendhaften und frommen Herzens, dargestellt in einer Reihe lehrreicher Beyspiele. Leipz. u. Sorau 1823. 2 Thle, 8. Gebetbuch für den evangel. Bürger und Landmann. Nebst der Leidensgeschichte Jesu Christi. Wien 1823. 8. Mit *J. K. Unger*, *Dm. Ath. Guillaume* und *K. G. Kumi:* Die frohen Abende der Familie Wohlgemuth. ebend. 1823. 2 Thle, 8. m. illum. K. Erzählungen für Kinder und Kinderfreunde. Leipz. 1824. 12. m. 6 illum. K. Warnungen für die Jugend. Wien 1824 8. m. 4 illum. K. Julius von Klarenau, oder die Stimme eines edlen Greises an den Geist und das Herz eines hoffnungsvollen Jünglings. Ein Seitenstück zu Woldemars Vermächtniss an seinen Sohn. ebend. 1824. 8. Aurora. Ein Taschenbuch für deutsche Töchter und Frauen edlern Sinnes. 1ster u. 2ter Jahrg. Leipz. 1826. 27. (1825. 26) 16. (jeder m. 1 K.) — Seine pseudon. Schriften unter d. N.: *K. H. Gutmann* u. *Jak. Stille* s. im 17ten u. 20sten Bde. — Er war auch von 1812-18. Redacteur der Annalen der österreich. Literatur. — Beiträge *zum* Reichsanzeiger (1796); zu *Löffler's* Magazin für christl. Prediger, Bd. 4. St. 1 (1808); *zu den* Abendunterhaltungen für den Winter, zur gemüthlichen Erheiterung des Geistes (Wien 1817); und u. d. Namen: *Engelmann*, zu verschied. österreich. Journalen. — *Neue Aufl. älterer Schriften:* 1) ABC- und Lesebuch für die Jugend beiderlei Geschlechts; 2te 1823 (die erste *erschien* 1804 u. 5). 2) Andachtsbuch für gebild. Familien; 2te verm. u. verbess. 1816, 3te 1818, 4te 1821. (die 1ste *erschien* 1815). 3) Naturhistor. Bilderbuch; 2te verbess. und wohlf. 1808, 3te Hamb. 1823 (erhielt 1811 *folg. neue Titelbl.:* Erzählungen über Gegenstände aus den drei Reichen der Natur. Ein belehrendes Bilderbuch). 4) Das

rothe Buch; 2te in 4 Bden. Leipz. 1808, 3te 1815 (1801 *erschien* noch das 3te und 4te Bdchen, und 1824 die 2te verm. und verbeff. Aufl. des 2ten Bdchen). 5) Familiengemälde und Erzählungen für die Jugend; 2te verbeff. 1820. 6) Moral. Gemälde für die gebild. Jugend; 2te verbeff. und verm. 1815. 7) Iduna; 3te 1814, 4te verm. 1821. 8) Lina's erftes Lefebuch; 2te 1820. 9) (*K. H. Gutmanns*) Magazin von moral. Erzählungen; 2te verm. 1816. 10) Minona; 3te 1820. 11) Die erzählende Mutter; 2te verbeff. 1823. 12) Kleine Romane für die Jugend; 2te wohlf. 1817. 13) Rofaliens Vermächtnifs an Amanda; 3te 1826 (und 1821 der 2te Theil). 14) Kleines Sittenbuch für die zarte Jugend; 2te 1820. 15) Sittenlehre für jüngere Mädchen; 2te 1814, 3te 1819. 16) Theone; 2te verbeff. 1814, 3te verbeff. 1819. 17) Troftbuch für Leidende; 3te verbeff. und verm. 1822. (1fte Aarau 1813 in gr. 8). 18) Unterhaltungsbuch der kleinen Familie in Grünthal; 2te 1820. 19) Woldemars Vermächtnifs an feinen Sohn; 2te verbeff. 1826. — *Nachdrücke:* 1) Andachtsbuch oder Erhebung des Geiftes und Herzens zu Gott; Reutling. 1808. 2) Das rothe Buch für Kinder; Altona 1800. 4 Bde, Reutl. 1801, 2. 4 Bde. 3) Eduard und Mathilde; Reutling. 1818. 4) Familiengemälde und Erzählungen für die Jugend; Linz 1801. 5) Iduna; Wien 181. 6) Die guten Kinder; Wien 1815. 7) Lina's erftes Lefebuch; Eger 1816. 8) Lina's zweites Lefebuch; ebend. 1826. 9) Minona; Wien 1815. 10) Rofalien's Vermächtnifs an Amanda; Reutl. 1818. 11) Theone; Wien 181. 12) Unterhaltungen für Knaben und Mädchen; Reutling. 1812. 4 Bde. 13) Unterhaltungsbuch der Familie Grünthal; Reuling. 1801. 14) Wilhelms erftes und zweites Lefebuch; Eger 1813. — *Die übrigen im 17ten Bde aufgeführten* Schriften *erfchienen* folgendermaffen: Nr. 18; Nürnb. 1801. Nr. 20; 1807. Nr. 21; Frankf. 1810-18 in 12: Nr. 23; 180., 2te 1810, 3te 1813. Nr. 24; 1815. Nr. 25; Amfterd. 1810,

ste Leipz. und Altenb. 1816. Nr. 29; 1805. Nr. 32; 1811 und 1815 2te Aufl. Nr. 33; 1814. Nr. 34; Leipz. 1811, 2te 1815. Nr. 35; Leipz. 1811, 2te 1813. Nr. 39; Aarau 1815. — Vgl. *v. Lupin.* Zeitgenoſſen H. 34. S. 152-160. Converſat.-Lex. 11 Bd.

GLATZ (Joſ.) *Profeſſ. und Nachprediger zu Siegmaringen im Fürſtenth. Hohenzollern; geb. zu . . .* §§. Ueber die Freuden und Leiden der Einſamkeit; ein Wort an Mönche und Nonnen in den heutigen kritiſchen Tagen. Tübing. 1804. 8. Philoſophiſch-religiöſe Betrachtungen auf dem Gottesacker bei dem Gedächtniſſe der Verſtorbenen; für gebildete Chriſten. Augsb. 1805. 8. Ueber den Werth der Aufklärung bei Regenten, Staatsbeamten und Religionslehrern. ebend. 1807. 8. Maria, oder die verfolgte Unſchuld. Eine ſehr ſchöne und lehrreiche Geſchichte der Unſchuld und Tugend. Landshut 1812. 8. m. 1 K. 4te Aufl. 1819; 5te Schwabach 1824. Handbuch der Erziehung und Bildung des Menſchen zur Religion nach den Bedürfniſſen unſerer Zeiten; eine Preisſchrift. Ulm 1817. gr. 8. Handbuch für den erſten Unterricht einer Grundlage der Geographie, nebſt einer Lehre vom Globus. ebend. 1819. gr. 8. Leſebuch für Kinder einer höhern Claſſe. 2 Bdch. ebend. 1819. gr. 8.

GLATZ (J... E...) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. Verſuch einer ſtreng wiſſenſchaftl. Darſtellung der Arithmetik. Halle 1825. 8.

GLAUBER (Chriſt. Glie.) *geb. zu Altenberg (in Schleſien?) am 7 Novbr. 1755.* §§. * Lebensbeſchreibung Peter Hafenclevers. Landshut 1794. 8. (ſtand vorher in den Schleſ. Prov.-Bl. 1793. II. S. 291. 373. 473 folg.). Pr. Was können öffentliche Schulen vom Publiko erwarten? Hirſchberg (1795). 4. Pr. Betrachtung über das Wort: Schulmeiſter. Landshut 1803. 4. — Viele anonyme Aufſätze *in den* Schleſ. Provinz.-Bl. (1785-1800) und *in der* literar.

Beil. (1793-1801). — Ein Aufſatz *in der* oberſchleſ. Monatsſchrift (Bd. I. 1789.) — *Von den* Progr. über den Schulton ſind in allen 3 erſchienen. — *Vgl.* Schleſ. Prov.-Bl. 1804. II. Anhang S. 466-470 und literar. Beil. 1804. S. 515. 516.

GLAVE von KOBIELSKY (K. G. Gl.) §§. Freymüthige Gedanken über die Theuerung. Wien 1816. 8.

GLAWNIG (E. Glie.) *ſtarb am 19 Auguſt 1808* (war 1777 Arzt am Zucht- und Arbeitshauſe zu Brieg, errichtete dort 1784 ein Irrenhaus, und hielt unentgeltl. Vorleſungen über Chirurgie, Phyſiologie und Diätetik; 1787 ward er k. Preuſſ. Hofrath, 1791 Magiſtratsrath; auch ſtiftete er 1789 ein Inſtitut für erkrankte Handwerksgeſellen und 1795 eine Mädchenſchule); *geb. zu . . . 1749.* §§. Einige Nachrichten von der Kirche zum heil. Nicolaus in Brieg. Brieg 1779. 4. Geſchichte der evangel. Begräbniſskirche von Brieg. ebend. 1784. 8. *Gab heraus:* Briegiſches Wochenblatt für das J. 1790 zum Beſten der Briegiſchen Mädchen- und Erziehungsanſtalt. ebend. 1790. 8. (Ward bis zum J. 1806 jährlich fortgeſetzt.) Pr. Die Schulanſtalten; ein Gegenſtück der medicin. Polizey. ebend. (1796). 8. Pr. Kurze Nachricht über die Entſtehung, Fortgang und gegenwärtige Verfaſſung von Briegs Bürgerſchulen. ebend. (1798). 8. — Ein Aufſatz *in den* Schleſ. Provinz.-Blätt. (1789). — *Vgl.* Schleſ. Prov. Bl. 1808. II. S. 1032-41.

17 B. GLEICH (F.) *auch D. der Phil.* (war früher bis zum J. 1819 Theaterdirector in Erfurt); *geb. zu Vogelsdorf bei Landshut in Schleſien am 24 Novbr. 1782.* §§. *Ann. Germ. Baronin von Staël-Holſtein*, Betrachtungen über den Selbſtmord. Aus dem Franzöſ. Stralſund 1813. 8. Fürſt Rüdgar und die Seinen. Geſchichte der Vorzeit. Leipz. 1820. 8. m. Titelk. Paul und Virginie; ein Gemälde der Natur von *J. H. Bar.*

Bar. de St. Pierre. Aus dem Franzöſ. neu überſetzt. ebend. 1820. 8. Die vier Alter des Lebens, von *Ch. Pougens.* Nach der 3ten Aufl. des Originals frey überſetzt. ebend. 1820. 8. Die Carbonari, oder das Blutbuch. Ein Roman von *W. R.* Aus dem Franzöſ. überſetzt. ebend. 1820. 2 Thle, 8. 3te Aufl. 1825. Aftern, intereſſante Erzählungen aus dem Gebiete der Wahrheit und Dichtung. ebend. 1820. 8. Leberechts Abentheuer. Ein Roman. ebend. 1821. 8. Die Verſchwörung in Buchheim, die Hagelsburger und der Brautwerber. 3 Erzählungen. ebend. 1821. 8. neue Ausg. 1824. Finglaſh und Maria Stormond, oder die Flüchtlinge. Eine Geſchichte aus den Zeiten des Prätendenten und der Unruhen in Schottland. ebend. 1821. 8. Mit *F. A. Rüder:* Der literariſche Beobachter. Ein Wochenblatt. ebend. 1822. 1823. 3 Bde, gr. 8. **C. Perrault* Feenmährchen für die Jugend. Neu verdeutſcht mit dem franzöſ. Text zur Seite, und mit 8 kolor. Kpf. und Titelvign. ebend. 1822. 8. wohlfeil. (ganz deutſche) Ausg. 1825 (*erſchien anonym*). Der Kampf der Griechen um Freiheit. Nach den zuverläſſigſten Quellen hiſtoriſch dargeſtellt. 1ſter Band. Die Ereigniſſe des J. 1821. ebend. 1822. 8. Novellen, Mährchen und Erzählungen. Merſeb. 1823. 2 Thle, 8. Ich und mein Nachbar. Scenen aus Paris. Ein komiſcher Roman nach dem Franzöſ. des *N. N.* ebend 1823. 2 Thle, 8. Erzählungen für Mütter, nach Beiſpielen aus der wirkl. Welt. Nach dem Franzöſ. des *J. N. Bouilly.* Leipz. 1824. 2 Thle, 8. Der Ueberſpannte. Nach *L. B. Picard's:* „l'Exalté" deutſch bearbeitet. ebend. 1824. 3 Thle, 8. *Ch. Pougens*, die drei Brüder, oder Geſchichte dreier Verlaſſenen, in Frankreich, England und den Niederlanden. Frei übertragen. Merſeb. 1824. 8. Die Kriegs- und Liebesfahrten des Marqu. de Revanne, Adjutanten in Napo-

leons Heere. Frei nach dem Franzöſ. ebend. 1824. 2 Thle, 8. *K. Ducange*, die Waffenbrüder, oder das Mädchen des Eilandes. Eine Geſchichte aus der Griechen neueſten Freiheitskampf. Deutſch bearbeitet. Ilmenau 1825. 2 Thle, 8. *Ch. V. v Bonſtetten*, der Menſch im Süden und im Norden, oder über den Einfluſs des Clima's. Deutſch bearbeitet. Leipz. 1825. 8. Der Stammbaum und die Livree. Geſchichte eines Emigranten, von dem Verfaſſ. von „Ich und Mein Nachbar. Scenen aus Paris.“ Aus dem Franzöſ. ebend. 1825. 8. Die Thürme von Wüflans, der Hiſtoriker, und noch einige Kleinigkeiten. Erzählungen. Magdeb. 1825. 8. Corinna, oder Italien. Von der Baron. von *Staël-Holſtein*. Nebſt einem biograph. kritiſchen Ueberblick des Lebens und der Werke der Verfaſſerin. Deutſch überſ. Leipz. 1826. 4 Bdchen. 16. (auch *m. d. Tit.*: Muſeum ausländ. Meiſterwerke, hiſtoriſchen, politiſchen und belletriſtiſchen Inhalts. In neuen Verdeutſchungen. 1-4ter Theil). Der Hugonott, Geſchichte und Abentheuer Jak. Fauvel's, von *Droz* und *Picard*. Nach dem Franz. ebend. 1826. 3 Bde, 8. *L. B. Picard*, Eugen von Senneville und ſein Freund. — Geſchichte eines Edelmanns und eines Bürgers. Deutſch nach der 3ten Aufl. des Originals. ebend. 1826. 2 Thle, 8. *Florian*, Numa Pompilius, zweiten König von Rom. Neu überſetzt. ebend. 1826 8. *M. Mortonval*, Fray-Eugenio, oder das Auto-da-Fe von 1680. Deutſch überſetzt. ebend. 1826. 3 Thle, 8. — Beiträge *zur* Aglaja (1821); zu *Hell's* Penelope (1821); zu *Gubitz'ens* Geſellſchafter; und zu *Philippi's* Merkur (1821-25).

GLEICH (Joſ. Alo) §§. Der Mohr von Sewogonda; Original-Schauſp. mit Geſang in 3 Aufz. Wien 1806. 8. Der Hungerthurm, oder Edelſinn und Barbarey der Vorzeit. Ein Original-Schauſp.

Schauſp. mit Geſang in 3 Aufz. ebend. 1806. 8. Die kleinen Milchſchweſtern von Peterwitz. Ein Original-Singſp. in 3 Aufz. ebend. 1806. 8. Goda, oder Männerſinn und Weibermuth, Gemälde in 3 Aufz. ebend. 1807. 8. Incle, ein Schauſp. in 1 Act. ebend. 1807. 8. Lohn der Nachwelt. Singſp. in 4 Aufz. ebend. 180. 8. Hildegunde und Siegbertsky, Rittermährchen in 3 Aufz. ebend. 180. 8. *Der Eheteufel auf Reiſen. Komiſche Novelle aus dem Geiſterreiche von *Adf. Blum.* Leipz. 1821. 8. Komiſche Theaterſtücke. Brünn 1821. 8. *Drei Nächte auſſer dem Brautbette und die Tochter der Hexe von Endor. Wundergeſchichte vom Verfaſſ. des Eheteufels auf Reiſen. Leipz. 1822. 8.

B. GLEIM (Betty) *ſtarb am 27 März 1827, lebte in Bremen* (nicht in Elberfeld); *geb. am 13 Auguſt 1781.* §§. *Bremiſches Kochbuch. Bremen und Aurich 1808. 2 Bde, 8*). 2te Aufl. Elberf. 1818. 3te verbeſſ. und verm. Bremen 1823. 4te verbeſſ. 1826. Leſebuch für Kinder zur Uebung in der Declamation. Für Kinder von 6-10 Jahren. 1ſter Theil. Leipz. 1809. 8. 2te verm. Aufl. Bremen 1815 (der Nachtrag dazu iſt *beſond.* gedruckt). 2ter Theil. Leipz. 1810. 8. (auch *m. d. Tit.:* Kindermoral in Beiſpielen für Kinder von 6-10 Jahren). Erziehung und Unterricht des weibl. Geſchlechts: Ein Buch für Eltern und Erzieher. 1ſter Theil. ebend. 1810. 8. 2ter Theil 1814. (Letzterer auch *m. d. Tit.:* Ueber die Bildung der Frauen und die Behauptung ihrer Würde in den wichtigſten Verhältniſſen ihres Lebens. Ein Buch für Jungfrauen, Gattinnen und Mütter). Erzählungs- und Bilderbuch zum Gebrauch für Mütter, die ihre Kinder gern angenehm beſchäf-

*) Ihre Mutter hatte dieſes Kochbuch eigentl. zuſammengetragen; die zweckmäſſige Einrichtung aber rührt von ihr her.

tigen wollen. Mit 25 rad. Blätt. Bremen 1810. gr. 8. 2te Aufl. 1817. Fundamentallehre, oder Terminologie der Grammatik, nach Peſtalozziſchen Grundſätzen. ebend. 1810. 8. Analyſirbuch, Anhang zur Fundamentallehre. ebend. 1810. 8. Rechtfertigung einiger Begriffe, welche ich in meiner Fundamentallehre oder Terminologie der Grammatik aufgeſtellt habe. ebend. 1811. 8. *Auch Erfahrungen und Anſichten über Erziehung, Inſtitute und Schulen. Oder: freimüthige, aber unpartheyiſche Beurtheilung der von *Schmid* verfaſsten Schrift: Erfahrungen und Anſichten über Erziehung, Inſtitute und Schulen. Deutſchl. (Bremen) 1811. 8. Einige Gedanken über Stylübungen, oder Beantwortung der Frage: Iſt es zweckmäſſig, die Jugend prakt. Verſuche im Versbau anſtellen zu laſſen? ebend. 1812. 8. Anweiſung zur Kunſt des Versbaues, für Schulen und zum Selbſtunterricht. Nebſt einem Anhange von Uebungsverſuchen der nach dieſem Leitfaden unterrichteten Schülerinnen. ebend. 1814. gr. 8. *Was hat das wiedergeborne Deutſchland von ſeinen Frauen zu fordern. Beantwortet durch eine Deutſche. ebend. 1814. 8. Tellus, oder Lehrbuch der allgemeinen Erdbeſchreibung, nach einem eignen Plane bearbeitet. ebend. 1816. 8. Grammatiſche Beiſpielſammlung, oder Uebungsbuch bei der Regellehre der deutſchen Sprache. Frankf. a. M. 1819. gr. 8. (auch *m. d. Tit.:* Analyſirbuch, die Regeln der deutſchen Sprache betreffend, nothwendiger Anhang zu meiner Darſtellung der Grammatik). — *Von der* Anſchauungslehre der Sprachformen u. ſ. w. *erſchien* zu Frankf. a. M. 1820 eine wohlf. Ausg. — Vgl. *v. Schindel* Th. 1. 3. Neuer Necrol. der Deutſchen 1827. I. S. 319-323.

GLEIM (J. Bh.) SS. Erinnerungen aus dem Leben Herzogs Lp. F. Fr. älteſt regierenden Herzogs zu Anhalt. Mit des Herzogs Portr. Halle 1822.

1822. 8. Denkwürdigkeiten aus dem Leben des verewigten Herzogs K. W. Fd. v. Braunſchweig. ebend. 1823. 8. — *Ihm gehört auch die im 17ten Bde erwähnte „Reiſe nach dem Brocken“*, von welcher 1821 die 2te und 1826 die 3te Aufl. *erſchien.*

GLEIM (J. W. L.) §§. Schule der Humanität, als Angelegenheit des Vaterlandes betrachtet; von *W. Körte.* Halberſt. 1816. 4. — Die Zeitgedichte (Bd. 11) *erſchienen* nicht in Leipzig, ſondern, auf Gleims Koſten, in Halberſtadt. — Vgl. (*Nicolai's*) Magazin der Biographien denkwürd. Perſonen der neuern Zeit, Bd. 3 (1818) S. 273-337.

GLEIM (Pt.) *Cantor und Lehrer an der Bürgerſchule zu Eſchwege; geb. zu . . .* §§. *Lieder der Freude, Unſchuld und Tugend. Für Schulen und Familienkreiſe geſammelt. 1. 2te Aufl. Sondershauſen 1816. 8. 3te 1817. 4te verbeſſ. und mit einem Anhange verm. Aufl. Eſchwege 1822. 5te Caſſel 1825. 6te Leipz. und Marburg 1826.

GLEISS (Kp. Ddr.) *ſeit 1824 Senator zu Plön* (zuerſt Prem.-Lieut. und dann ſeit 1816 als Major in Reinfeld); *geb. zu Cismar im Holſtein. am 30ſten April 1776.* §§. Geograph. Beſchreibung des däniſchen Staates von *Thdr. Gliemann.* Frei überſetzt aus dem Däniſchen. 1ſter Bd. Altona 1818. 8. — Vgl. *Lübker.*

9, 13 u. 17 B. GLEY (Gh.) War zuerſt Repetitor der Philoſ. und Mathematik in Straſsburg, ward 1785 Weltprieſter, Licent. der Theol. und Profeſſ. der Philoſophie, ſowie 1786 der Theologie; nach ſeiner Emigration (1791) ward der Hauslehrer bei einem Herrn von Harpf (in Mainz und Würzburg), und 1795 als Profeſſ. in Bamberg angeſtellt; 1806 folgte er dem Marſchall Davouſt als Secretaire interpréte nach Pohlen und ward 1807 Ge-

neral-Commiſſair des Fürſtenth. Lowicz); *geb. zu Gerard im Departem. des Vosges 176.* §§. Franzöſ. Sprachlehre von *Wailly* kurzgefaſst und überſetzt, mit Anmerkungen auf die beſten franzöſ. und deutſchen Schriftſteller für die akadem. Jugend begleitet. Bamb. 1797. 8. 2te Aufl. 1805. (auch m. franzöſ. Tit.). Actenſtücke zur Geſchichte des Raſtadter Congreſſes. ebend. 1799. 2 Hefte, 8. *Correſpondance du General Grénier et de ſon Etat-major avec les Generals Jourdan, Kleber, Ernouf etc. tirées de papiers du Quartier-général Grenier, pour ſervir à l'hiſtoire des campagnes ſur le Rhin en 1795 et 1796. A Straſsb. et Paris 1801. 8.* — Die Bamberger Zeitung ſchrieb er in den J. 1795-1801 und dann von April 1804 bis Novbr. 1806. — *Von dem* Nouveau Dictionaire de Poche *erſchien* die erſte Aufl. im J. 1805. — Vgl. *Jäck.*

GLEY (J. F.) *lebt ſeit 1824 in Dresden; geb. zu Cammin am 3 Jan. 1775.*

GLIEMANN (F... W.) *ſeit 1819 6ter Lehrer am Gymnaſ. zu Salzwedel* (vorher ſeit 1818 Cantor in Betzendorf); *geb. zu Lichtenberg im Hannöv. 1792.* §§. Grammatikal. Erklärung des erſten Buchs der Odyſſee, mit beſtändiger Hinweiſung auf Buttmanns griech. Grammatik, zunächſt für Anfänger. Berl. 1826. 8.

von GLOBIG (Hſ. E.) *ſtarb am 21 April 1826.* §§. *Cenſurae rei judicialis Europae, praeſertim Germaniae novis legum exemplis illuſtrata. P. generalis I. Lipſ. 1820. 8 maj. P. ſpecialis II. 1822 (hier hat er ſich genannt). — Vgl. v. Lupin* Neuer Necrol. der Deutſchen 1826. I. S. 285-289. Leipz. Lit.-Zeit 1826. Nr. 178. Beil. (ſeine Selbſtbiographie).

GLOCKER (E. F.) *D. der Phil. (ſeit 1818) auſſerordentl. Profeſſ. der Phil. an der Univerſität und (ſeit 1822) Profeſſ. und Prorecter am Magdale-*

nen-

nen-Gymnaſio zu Breslau; geb. zu Stuttgart am 1 May 1793. §§. Ueber die Wirkungen des Lichts auf die Gewächſe. Bresl. 1821. 8. Grundriſs der Mineralogie. Für Univerſitäten und höhere Gymnaſien. Nebſt einem Anhange, ein Verzeichniſs der bis jetzt in Schleſien aufgefundenen Foſſilien enthaltend. ebend. 1821. gr. 8. *De Gemmis Plinii, inprimis de Topazio. Oryctologicae Plinianae ſpec. I. ibid. 1824. 8 maj.* Rede zum Andenken Dr. J. Kp. F. Manſo's. Nebſt einem Anhange zweyer Gedichte, und einem chronolog. Verzeichniſſe ſeiner Schriften. ebend. 1826. gr. 8. — Beiträge zu *Oken's* Iſis (1819, 20, 22, 23, 25).

17 B. GLÖCKLE (Fd.) *lebte in Rom, wo er auch um d. J. 1819 geſtorben iſt; geb. zu Coblenz 178.*

GLÖCKNER (K. Glie.) *ſtarb am 5 Auguſt 1826. War D. der Philoſ. und Bergprediger zu Annaberg* (vorher von 1778-1780 Paſtor in Arnsfeld); *geb. daſ. am 28 Octbr. 1744.* §§. *Specimen animadverſionum ad locum Pauli Rom. VIII, 19-23. Annab. 1770. 8.* *Chr. Gl. Glöckner's* nöthige Anfangsgründe zur Erkenntniſs Gottes. 8te Aufl. ebend. 1804. 8. — Zwei Predigten im J. 1782 und 1788. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1826. II. S. 993.

GLÖCKNER (M. Mx.) Sohn des Vorigen. *D. der Phil. und ſeit 1828 Archidiac. zu Annaberg* (vorher ſeit 1800 Hoſpitalprediger daſelbſt); *geb. zu Arnsfeld 1775.* §§. Grundlage zu einem ſyſtemat. Religionsunterricht in niedern Schulen. Leipz. 181. 8. 2te Ausg. mit einer Paraphraſe der Hauptſtücke, 1822.

GLÖSCHKE (K.) *Rector an der latein. Schule zu Tarnowitz in Schleſien; geb. zu . . .* §§. Elementarwerk der latein. Sprache u. ſ. w. Ein faſaliches Hülfsmittel, gründliche Lateiner zu bilden. Für die untern Klaſſen gelehrter Schulen,

len, wie auch für den Privatunterricht in 2 Curſen bearbeitet. 1ſter Curſus mit einem Hülfsbuche für Lehrer. 2ter Curſus, mit einem Uebungsbuche zum Ueberſetzen aus dem Lateiniſchen ins Deutſche. Bresl. 1822, 25. gr. 8.

GLOGNER (. . .) *Buchdrucker zu Hirſchberg in Schleſien; geb. zu . . .* §§. *Giebt heraus:* Neue ſchleſiſche Gebirgsblätter. Hirſchberg 1821-1826. 8.

GLOVER (F.) Pſeudonym, ſ. unten den Art. *K. F... A... Scheller.* (Mehrere Literaturzeitungen geben zwar den Dr. *Ch. H. Glis. Köchy* als Verfaſſer an; allein von ihm rühren blos die Anmerkungen her).

17 B. GLOYER (J. N.) *war erſt Secretair im Feldkriegs-Commiſſariat, dann Kriegscanzleyſecretair* (in Meldorf); *geb. zu Itzehoe am 14 May 1781.* §§. Fragmente über Oſtindien. Altona 1815. 8. — Antheil an *v. Archenholz* Minerva (1808, 9); *am* polit. Journal (1810) und *am* ſtaatsbürgerl. Magazin, Bd. 3. 5 (1825 folg.). — Vgl. *Lübker.*

von GLÜCK (Ch. F.) *ward 1827 bey der Feier ſeines 50jähr. Doctor-Jubil. zum Ritter des baier. Verd.-Ord. ernannt.* §§. Vollſtändiges Sach- und Geſetzregiſter zum Commentar über die Pandekten von 1-19ten Theil. 1ſter Thl. I. Sachregiſter von A-M. Erlang. 1822. gr. 8. 2ter Thl. I. Sachregiſter N-Z. II. Geſetzregiſter. 1823. — *Die* ausführl. Erläuter. der Pandekten ward ununterbrochen fortgeſetzt. — *Von der* hermeneutiſch-ſyſtemat. Erörterung der Lehre von der Inteſtaterbfolge u. ſ. w. *erſchien* 1822 die 2te veränd. und verm. Aufl.

GLÜCKSTEIN (Lehmann) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. Eduth Aſch reth, oder Zeugniſs der Confirmation. Eine Sammlung von Ehecontracts-Formularen, aus dem Hebräiſchen überſ. Bremen 1818. 8.

17 B.

17 B. GLUTZ-BLOZHEIM (Rb.) §§. (*H. Heidegger's*) Handbuch für Reiſende in der Schweiz. 4te verbeſſ. Aufl. herausgeg. Zürich, Genf und Paris 1818. 8. m. 1 Charte und 1 Vign.

GMEINER (Fr. X.) §§. Trauerrede auf Maria Thereſia. Grätz 1781. 8. Meine Gedanken über die biſchöfl. Conſiſtorien überhaupt, und insbeſondre über die Eheſtreitigkeiten, die in denſelben entſchieden werden. ebend. 1782. gr. 8. *Ueber Palafoxo's Seligſprechung. . . . . — *Von den* Inſtitut. iur. eccleſ. *erſchien* 1817 die 4te Aufl. in 3 Bden. — Vgl. *Felder* Bd. 3. *v. Winckiern.*

von GMELIN (Ch.) *ward 1822 in Ruheſtand geſetzt und ſtarb am 6 Juny 1823.* — Vgl. *Eiſenbach* S. 568-570. Neuer Necrol. der Deutſchen 1825. II. S. 514-528.

v. GMELIN (Ch. Glie.) §§. Ueber die Beweiskraft eines Zeugen wider denjenigen, welcher ſelbſt ihn als Zeugen aufgeführt oder benutzt hat. Tübing. 1806. 8. *Comment. iur. civilis de ſingulari iure rerum plurium, quae non ſine damno vel offenſa pietatis ſeparantur, praecipue circa antionem venditionem. ibid. 1814. 8 maj.* — *Von der* Ordnung der Gläubiger *erſchien* 1818 die 5te verm. und verbeſſ. Aufl.

GMELIN (Ch. Glo.) *D. der Med. und ſeit 1817 ordentl. Profeſſ. der Chemie und Pharmacie zu Tübingen* (nachdem er vorher Frankreich, Groſsbritanien, Schweden und Norwegen durchreiſet hatte); *geb. zu Tübingen am 12 Octbr. 1792.* §§. *Diſſ. inaug. (praeſ. Fd. Th. Gmelin) ſiſtens analyſin rerum hominis, vaccae et felis. Tübing. 1814. 4. Diſſ. analyſis chemica Petalitis, et chemica lithonis disquiſitio. ibid. 1819. 4. Experimenta, electricitatem quae contactu evolvitur, ſpectantia. ibid. 1820. 4.* Mit *P... A... Wenz:* Chemiſche Unterſuchung des Lepi-

pidoliths. ebend. 1820. .. *J. Jak. Berzelius* Jahres-Bericht über die Fortſchritte der phyſiſchen Wiſſenſchaften. Aus dem Schwediſchen. 1-3ter Jahrg. ebend. 1822-24. gr. 8. (Die folg. Jahrg. überſetzte *F. Wöhler*). Mit *H. W. Brandes*, *J. Horner*, *G. W. Muncke* und *Ch. H. Pfaff*: *J. Sm. Thdr. Gehlen's* phyſikaliſches Wörterbuch; neu bearbeitet. A-D. Leipz. 1824, 26. 2 Bde, gr. 8. m. Kpf. Verſuche über die Wirkungen des Baryts, Strontians, Chroms, Molybdäns, Wolframs u. ſ. w. auf den thieriſchen Organismus. Tübing. 1825. gr. 8. — Beiträge *zu den Abhandlungen der k. Schwed. Akad. der Wiſſenſch.* (1816); zu *Schweigger's* Journal für Phyſik und Chemie, Bd. 30, 31, 35-37 (1820 folg.); *zu den Annales générales des ſciences phyſiques, Tom. II. Cah. 6* (1820) und zu *Kaſtner's* Archiv für die geſammte Naturlehre, Bd. 1 (1824). — Vgl. *Eiſenbach* S. 406. 407.

GMELIN (Ch. H.) *D. und auſſerordentl. Profeſſ. der Rechte zu Tübingen; geb. daſ. . .* §§. Anweiſung, wie man das Recht zu erlernen habe, oder Lehrbuch der juridiſchen Methodologie, zur Selbſtbelehrung für Erwachſene, wie auch als Grundlage akademiſcher Vorleſungen. Tübing. 1821. 8.

von GMELIN (Fd. Glie.) *D. der Med. ſeit 1810 ordentl. Profeſſ. der Medic. und Naturgeſchichte zu Tübingen, und ſeit 1823 Ritter des Ordens der Würtemberg. Krone* (zuerſt bereiſete er Deutſchland, Ungarn, Italien und Frankreich, ward 1805 auſſerordentl. Profeſſ. der Med. und 1806 Arzt beim theolog. Seminar); *geb. daſ. am 10 März 1782.* §§. *Diſſ.* (*praeſ. C. F. Kielmeyer*) *ſiſtens obſervationes phyſicas et chemicas de electricitate et galvanismo. Tubing. 1802. 8.* Allgemeine Pathologie des menſchl. Körpers. ebend. 1813. gr. 8. 2te verm. und verbeſſ. Aufl. 1821.

Grund-

Grundſätze der richtigen Behandlung der Trauben bei der Bereitung der Weine in Würtemberg; und Regeln, nach denen auch andere als die gewöhnl. Sorten von Weinen, und namentl. franzöſ. bereitet werden können. ebend. 1823. 8. m. 1 Steindr. — Antheil an mehreren unter ſeinen Vorſitz vertheidigten medicin. Diſſertat. (in den J. 1814-19). — Recenſ. *in den* Tübing. gel. Anzeigen und *in den* Heidelberger Jahrbüchern der Liter. — Vgl. *Eiſenbach* S. 405. 406.

17 B. GMELIN (F. L. Glie.) *iſt Obertribunals-Advoc. zu . . .* §§. Ob den Eltern ein Recht, ein privilegirtes Teſtament zu machen, auch in Hinſicht der unehel. Kinder zuſtehe? . . . 180. 8.

GMELIN (J. F.) §§. Allgemeine Geſchichte der thieriſchen und mineraliſchen Gifte, mit einer Vorrede von *J. F. Blumenbach* Erfurt 1805. gr. 8. 2te Aufl. 1811 (1810). — *Von der* Abhandlung von giftigen, in Deutſchl. wild wachſenden Gewächſen *erſchien* 1805 eine neue mit einem Inhaltsverzeichniſſe verſehene Aufl. — Vgl *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. *Saalfeld* S. 75. 76.

18 B. GMELIN (K. Ch.) *ſeit 1803 Geh. Hofrath und Mitglied der Sanitäts-Commiſſion, ſeit 181. Profeſſ. der Naturgeſchichte und Botanik, und ſeit 1814 Mitglied der Bergwerks-Commiſſion* (er war früher auch Aufſeher über das groſsherzogl. Naturalien-Cabinet und die botaniſchen Gärten); *geb. zu Badenweiler unfern Freyburg 176.* §§. *Diſſ. inaug. Conſideratio generales Filicum. Erlang. 1784. 4. Catalogus plantarum horti Carlsruhani. Carlsr. 1711. 8. edit. nova 1800.* Gemeinnützige ſyſtemat. Naturgeſchichte für gebildete Leſer. Nach dem Linneiſchen Syſtem entworfen. I. Theil. Säugthiere. Mannh. 1806 (1805). 8. m. 27 Kpft. (*erhielt* 1809 ein neues Titelbl.). II. Theil 1ſte Abtheil., Vögel 1807. Mit 86 Kpft.; 2te Abtheil. 1809 m. 86 Kpft. III.

Theil, Amphibien, 1815 m. 36 Kpft. IV. Theil, Fiſche, 1818 m. 93 Kpft. (Der 2te, 3te und 4te Theil haben auch ihren *beſondern* Titel). Ueber den Einfluſs der Naturwiſſenſchaft auf das geſammte Staatswohl, vorzüglich auf Land und Zeit angewendet Nebſt Vorſchlägen zur Anpflanzung entſprechender Surrogate für die koſtbaren Colonialwaaren, und einigen Notizen über die botaniſchen Gärten in Karlsruhe. Karlsr. 1809. 8. *Hortus Magni Ducis Badenſis Carlsruhanus. ibid 1811 8maj.* Beſchreibung der Milchblätterſchwämme im Groſsherzogth. Baden, und deſſen nächſten Umgebungen. Als Beitrag zur Toxikologie. ebend. 1826. 8. m. 1 illum. Taf. — *Von der* Flora Badenſis *erſchien* Vol. IV (Supplementa cum indicibus) 1826. — Vgl. *Hartleben.*

17 B. GMELIN (Lp.) *iſt D. der Med., groſsherzogl. Badiſcher Hofrath und ordentl. Profeſſ. der Chemie zu Heidelberg* (vorher ſeit 1813 Privatdocent); *geb. zu Göttingen 178.* §§. Diſſ. inaug. chemico-phyſiologica liſtens indagationem chemicam pigmenti nigri oculorum taurinorum et vitulinorum, annexis quibusdam in id animadverſionibus phyſiologicis. Goett. 1818. 8 maj. (*Deutſch überſ. in Schweigger's Journal für Phyſik, Bd. 10. S. 507-547*). Obſervationes oryctognoſticae et chemicae de Hauyna et de quibusdam foſſilibus, praemiſſis animadverſionibus geologicis de montibus Latii veteris. Heidelb. 1814. 8 maj. (*Deutſch überſ. in Schweigger's angezog. Journal, Bd. 15. S. 1-41*). Mit *K. Ch. v. Leonhardt:* Nephelin in Dolerit von Katzenbuckel. ebend. 1822. 8. Mit *F. Tiedemann:* Die Verdauung nach Verſuchen. 1ſter Band. ebend. 1826. gr. 8. — Beiträge zu *Schweigger's* Journal der Phyſik, Bd. 14. 25. 27. 34 (1815 folg.). — *Von ſeinem* Handbuche der theoret. Chemie *erſchien* 1819 der 3te Band; desgl. 1821 und 1826 die 2te und 3te verbeſſ. und

und verm. Aufl. des 1ſten, und 1822 die 2te verbeſſ. und verm. Aufl. des 2ten Bdes.

NEIDHART von GNEISENAU (A. W.) *ſtarb am* 20 *Juny* 1802. *War ſeit* 1798 *königl. Bauinſpector beim Cammerdepartem. in Oppeln* (vorher ſeit 1792 Bauinſpector und Rathmann in Brieg); *geb. zu* . . . §§. Vorſchläge zur Holzerſparung durch Anleitung zu neuen Feuerungen in Oefen, durch 4 Kpf. erläutert. Bresl. (1792). 8.

17 B. Graf v. GNEISENAU (Neidh.) Dieſer Artikel iſt ganz auszuſtreichen, da die ihm beygelegte Schrift dem Gener. v. Clauswitz zum Verfaſſer hat.

GNEIST (. . .) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. * Die gerichtl. Arithmetik, in Beziehung auf die königl. Preuſſ. Geſetze und mit beſonderer Rückſicht auf die der Algebra Unkundigen abgefaſst. 1ſte Abtheil. Halle 1824. gr. 8 (auch *m. d. Tit.*: Die gerichtl. Arithmetik, in Beziehung auf die königl. Preuſſ. Geſetze, ohne Gebrauch der Algebra und Logorithmen).

9 u. 13 B. GNEITING (J... M...) §§. ABC-Büchlein, oder neues Elementarbüchlein für Schulen. Stuttg. 181. 8. . . . 3te Aufl. 1822. — *Von der* leichten Methode des Kopfrechnens *erſchien* 1816 die 3te Aufl.

9, 11 u. 17 B. GOCK (Sgm. Ad.) *ſtarb im Januar* 1816.

GOCKEN (Inn.) *iſt längſt geſtorben.*

9 B. GÖBEL (Dv. Sm.) *ſtarb am* 22 *Januar* 1806.

GÖBEL (Di. H. Rdf.) Sohn des Vorigen. *Paſtor zu Geibsdorf in der Ober-Lauſ.* (vorher von 1802-1806 Hülfspred. daſ.); *geb. zu Holzkirch am* 12 *Februar* 1773. §§ .Einige Gedichte, Grabreden und Gelegenh.-Schriften in den J. 1791, 94, 95, 99, 1800. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

GöBEL (F... J...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Anfangsgründe der Differenzial- und Integralrechnung. Aus dem Franzöſ. des *J... L... Bouchariat*. Frankf. a. M. 1823. gr. 8. Grundlehren der Geometrie, Trigonometrie, der Kegelſchnitte und der darſtellenden Geometrie (Géometrie deſcriptive). ebend. 1826. gr. 8. m. 10 Steinabdr.

GöBEL (J. Jak.) *ſtarb ſchon im J. 1785.*

GöBEL (Joſ.) *ſtarb im Frühjahr 1817. War Inhaber eines Erziehungs-Inſtituts zu Paris* (zuerſt lebte er als Erzieher in Rußland, ſtand hierauf einer adel. Erziehungs-Anſtalt in Eſthland als Director vor, ging ſpäterhin nach England, und ſodann nach Paris, wo er zur Zeit der Revolution im Kriegsdepartement angeſtellt ward); *geb. zu Dortmund* . . . §§. *Grammaire analytique et practique. Paris et Strasb. 1796. 8. 4 edit. ſec. 1797. 8.* (auch in deutſcher Sprache). Correza, der Franke vom Sevennengebürge, aus den Archiven des Tempelordens. Berl. 1798. 2 Bde, 8. — *Vgl.* Morgenbl. für gebild. Stände 1817. S. 424.

GöBEL (K. Ch. Trg. Friedm.) *D. der Phil. und ſeit 1828 ordentl. Profeſſ. der Phyſik und Chemie in Dorpat* (zuerſt ſeit 1819 Univerſit.-Apotheker und Privatdocent in Jena, und 1825 außerordentl. Profeſſ. der Pharmacie); *geb. zu Niederroſsla im Groſsherzogth. Weimar am 21 Februar 1794.* §§. Grundlinien der pharmaceut. Chemie und Stöchiometrie für ſeine Vorleſungen, ſowie auch zum Gebrauch für Aerzte und Apotheker. Jena 1821. 8. Arzneimittel-Prüfungslehre, oder Anleitung zur Prüfung und Unterſuchung der pharmaceutiſch-chemiſchen Präparate auf ihre Güte, Aechtheit und Verfälſchung. Für ſeine akadem. Vorleſungen, ſowie zum Selbſtunterrichte junger Pharmaceuten und zum Gebrauche für Aerzte, Apotheker, Laboran-

ranten und Droguiſten entworfen. Schmalkald. 1824. 8. m. 1 Kpft. Ueber die wiſſenſchaftl. Ausbildung junger Pharmaceuten in Beziehung auf die Göbelſche Lehranſtalt zu Jena, nebſt Ankündigung eines micro-chemiſchen Probierapparats. Jena 1826. 8. — Beiträge zu *Buchner's* Repertor. für die Pharmacie, Bd. 8. 11. 14. 15 (1818 folg.); *zum* allgem. Anzeiger der Deutſchen (1816, 1823); zu *Trommsdorff's* Journal für Pharmacie, Bd. 5. 6 (1820 folg.); zu *Brandes* Archiv des Apotheker-Vereins im nördl. Deutſchland, Bd. 2. 3. 17 (1822 folg.); zu *Schweigger's* Journal für Phyſik, Bd. 39. 40 (1823 folg.); zu *Hänle's* Magazin der neueſten Erfahrungen u. ſ. w. im Gebiete der Pharmacie, Bd 5. 6 (1824), und *zu den* Schriften der mineralog. Societät zu Jena, Bd. 6 (1825). — Vgl. *Eichſtädt* p. 77.

GöBEL (. . .) *k. Preuſſ. Landesgerichts-Aſſeſſor in Cleve; geb. zu . . .* §§. *Thomas van Kempen*, von der Nachfolge Chriſti, für Proteſtanten. . . . 1822. 8. (Es giebt auch Ausgaben für Katholiken).

von GöCHHAUSEN (E. A. Ant.) *ward 1802 Kammerdirector, 1809 Geh. Rath und Schloſshauptmann, 1818 Comthur des Weimar. Falken-Ord., feyerte 1819 ſein 50jähr. Dienſtjubiläum und ſtarb am 23 May 1824* (zuerſt war er 1758 Page beim Prinz Heinrich von Preuſſen, ward 1759 Sous-Lieut. beim Regim. Anhalt-Bernburg, machte die Feldzüge im 7jähr. Krieg mit und trat 1769 aus den Preuſſ. Kriegsdienſt); *geb. am 15 July* (1740). — *Vgl.* Neuer Necrol. d. Deutſchen 1824. II. S. 613-617.

von GöCKINGK (Lp. F. L.) *ſtarb zu Wartenberg in Niederſchleſien am 18 Februar 1828.* §§. *F. Nicolai's* Leben und literariſcher Nachlaſs. Berl. 1820. gr. 8. Leben des Dom Arm. Joh. le Bouthillier de Rancé, Abts und Reformators des Kloſters de la Trappe. Ein Beitrag zur Erfah-

rungsfeelenkunde. ebend. 1820. 8. 2 Bde, gr. 8. — Beiträge zu *Kuhn's* Freimüthigen (181. folg.); zu *Gubitz'ens* Geſellſchafter; zu *Lotz'ens* Originalien; zu *Winfried's* nord. Muſenalmanach; *zum* Morgenblatt (1819), und *zur* Abendzeitung (1819, 20). — *Von ſeinen* Gedichten *erſchien* 1821 die 4te Aufl. (wobey ſich auch ſein Bildniſs befindet). — *Vgl.* Neueſtes gel. Berl. im J. 1825. Neuer Necrol. der Deutſchen 1828 I. S. 130-138. Zeitgenoſſen 1ſter Band 4tes Heft (1829). S. 3-62.

17 B. GöDEN (F. Hſ. Adf.) *ſtarb als prakt. Arzt *) in Friedland d.* 14 *Novbr.* 1826. (Seit 1805 practicirte er in Friedland, Durgun bei Schwerin, und von 1811 in Berlin; 1813 ward er nach Gumbinnen geſendet, um dem dort wüthenden Typhus Einhalt zu thun; 1814-1818 war er Stadtphyſikus in Bunzlau); *geb. zu Friedland im Mecklenb. am* 14 *May* 1785. §§. Die Theorie der Entzündung. Ein noſolog. Fragment, als Ankündigung ſeines Werks über den Typhus. Berl. 1811. 8. Ueber die Natur und Behandlung des Typhus. Herausgeg. und mit einer Vorrede von Dr. *E. Horn.* ebend. 1811. gr. 8. Von dem Weſen der Medicin. Eine Einladungsſchrift zu ſeinen Vorleſungen. ebend. 1812. 4. Die Geſchichte des anſteckenden Typhus, in 4 Büchern. 1ſter Bd. 1ſtes Buch. Das Wiſſenſchaftliche. Bresl. 1814. gr. 8. Von der Krankheit der Phosphorſäure gegen den anſteckenden Typhus. Berl. 1814. gr. 8. Von der Bedeutung und der Methode der Waſſerſcheu. ebend. 1816 (1815). 8. Von dem Weſen und der Heilmethode des Scharlachfiebers. Ein Verſuch in der wiſſenſchaftl. Praxis. Berl. 1822. gr. 8. Von dem *delirium tremens.* ebend. 1825. gr. 8. — Beiträge zu folgenden Zeit-

*) Ob? und wo? er das Doctorat der Med. erhalten hat, iſt nicht auszumitteln; wenigſtens exiſtirt von ihm keine Inauguraldiſſertation.

Zeitſchriften: 1) zu *Horn's* Archiv für ärztl. Erfahrung (1810, 12, 14); 2) zu *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 38, 39, 42, 47, 54, 55, 58, 61, 63 (1814 folg); 3) *zu den* ſchleſ. Provinz.-Blätt. (1817); 4) zu *Oken's* Iſis (1818-20), und 5) *zum* Schwerin. freymüth. Abendblatt (1819-1826). — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1826. II. S. 658-666.

GöDICKE (F. W.) *D. der Phil. und Privatgelehrter zu Berlin; geb. zu Magdeburg am 20 Septbr. 1773.* §§. Weltgeſchichte. 1ſter Thl. Berl. 1815. 8. 2ter und 3ter Thl. 1815. Die europäiſche Türkei geographiſch-ſtatiſtiſch dargeſtellt, m. 1 Karte von Griechenland. ebend. 1821. 8. Geſchichte der Griechen. ebend. 1822. 8. Das Götterthum der Hellenen und Römer. Zum Gebrauch für Schulen und zum Selbſtunterricht bearbeitet. ebend. 1822. 8. *Gab heraus:* Berliniſche Zeitſchrift für Wiſſenſchaft und Literatur. ebend. 1824, 25. 6 Bde, gr. 8. — Antheil *an den* Beiträgen zur Belehrung und Unterhaltung, Bd. 3 (Wittenb. 1792); an *Rockſtroh's* Journal für Kunſt und Kunſtſachen (1810, 11); an *v. Cölln's* freymüthigen Blättern (1815-18), und an *Kuhn's* Freymüthigen für Deutſchland (181. folg.). — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

17 B. GöHRUNG (Cp. L.) *ſeit* 1818 *Pfarrer in Horkheim bei Heilbronn* (zuerſt 1806 Präceptor in Vaihingen, und von 1811-1815 Pfarrer in Dennſtetten bei Urach, worauf er erſt nach Denkendorf verſetzt ward); *geb. zu Burgſtall im Königr. Würtemberg am 12 Februar 1774.* §§. *Kurze und faſsliche Darſtellung der Peſtalozziſchen Methode zur Prüfung derſelben und zum Verſtändniſſe der dazu erſchienenen Elementarbücher; für Aeltern, Lehrer und alle Freunde der Jugend. 1ſtes Bdchen. Stuttg. 1809. 8. 2tes Bdchen 1810. (nennt ſich u. d.

Vorrede. Letzteres auch *u. d. Tit.:* Ueber die Einführbarkeit der Peſtalozziſchen Methode in Volksſchulen. Ein Anhang zu der kurzen und faſslichen Darſtellung derſelben). — *Von dem* Elementarbuch der Realkentniſſe *erſchien* 1821 die 2te verbeſſ. Aufl.

9, 13 u. 17 B. GöLDLIN (Fr. Bh. *nicht* J. Bt.) *ſtarb am* 16 *Septbr.* 1819. §§. Hirtenbrief an die vom Biſth. Koſtanz getrennte, und ihm anbefohlene Geiſtlichkeit. . . . 1814. 8. (auch *in der* Literatur-Zeit. für kathol. Religionslehrer).

17 B. GöLIS (Lp. Ant.) *war auch Mitglied der medicin. Facult., ward* 1816 *k. k. Sanitätsrath und ſtarb am* 20 *Februar* 1827; *geb. zu Weiſſenbach in Steyermark am* 19 *Octbr.* 1764. §§. Vorſchläge zur Verbeſſerung körperlicher Kindererziehung in den erſten Lebensperioden. Mit Warnungen vor tückiſchen Krankheiten, ſchädlichen Gebräuchen und verderblichen Kleidungsſtücken. Wien 1811. gr. 8. m. 3 Kpf. 2te verbeſſ. und verm. Aufl. 1823. — Beiträge *zum* allgem. Anzeiger der Deutſchen (1809). — *Von den* Abhandl. über die vorzüglichſten Krankheiten des kindl. Alters *erſchien* 1820 und 1824 die 2te verm. und verbeſſ. Aufl. — *Der* Tractatus de rite cognoscenda etc. *erſchien* bereits 1813. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1827. II. S. 225-228. Wiener Zeit. 1827. Nr. 297.

17 B. GöLLER (F. Joſ.) *ward* 1823 *D der Phil.* (zuerſt 1812 Lehrer am Lyceo zu München, und 1814-1817 Lehrer am Gymnaſio zu Bamberg); *geb. am* 17 *März* 1790. §§. *Pr. Inſunt in Demoſthenis orationes de republica habitas Prolegomena et brevis rerum Gymnaſii notitia germanice ſcripta. Spec. I. II. Colon. 1822, 23. 4. *T. Livii* Patavini hiſtoriarum liber XXXIII auctius atque emendatius cum *F. Jacobs* ſuisque notis ex codici Bambergenſi edidit. Acceſſit epiſtola *J. Th.*

Th. Kreyſſigii ad editionem, ac varietas lectionum in libros XXXI-XXXVII ex eodem excerpta. Francof. a. M. 1822. 8 maj. *M. Acc. Plauti* Trinumus, cum brevi adnotatione denuo edidit. Colon. 1824. 8 maj. *Ejusd.* Truculentus, emendationem ſuisque numeris deſcriptum edidit. ibid. 1824. 8 maj. *Μεταφρασις.* — *Sammlung von Ueberſetzungen ins Griechiſche. ebend. 1825. 12.* *M. Accii Plauti* Aulularia, emendationem ſuisque numeris reſtitutum edidit. ibid. 1825. 8 maj. Pr. Commentatio de epigrammata anthologiae graecae et de loco Horatii Epiſtol. II. 2, 92 ſqq. ibid. (1826). 4. *Thycydides* de bello Peloponneſiaco libri VIII. ad optimorum librorum fidem, ex veteris notationibus, recentioribus obſervationibus recenſuit, argumentis et adnotatione perpetua illuſtravit, indices et tabulas chronologicas adjecit adque de vita auctoris praefatus eſt. Acceſſit topographia Syracuſi aeri inviſa. Lipſ. 1826. 2 Vol. 8 maj. — Antheil an *Thierſch* Actis philologorum Monnienſium, Vol. I (1815).

GÖMMEL (Fr.) *lebt in Wien; geb. zu . . .* §§. Mit *Ant. Lübſcher:* Theorie der Fechtkunſt. Nach dem *traité d'escrime par le Chev. Chatelain* frei bearbeitet. Mit 2 Tab. und 20 Kpf. Wien 1820. gr. 8.

von GÖNNER (N. Thdd.) *ward 1820 würkl. Staatsrath bei der Section der Juſtiz, auch Commandeur des Heſſ. Löwenord. und Ritter des Ruſſ. St. Annen-Ord. 2ter Cl., 1822 Ritter des Ord. der Würtemberg. Krone, und ſtarb am 19 April 1827.* §§. Kritik des Entwurfs einer neuen Gerichtsordnung für die churſächſ. Lande. Landsh. 1806. gr. 8. *Gab heraus: W. A. F. Danz* Grundſätze des ordentl. Prozeſſes; 4te verm. und zum Theil umgearbeit. Aufl. Stuttg. 1806. gr. 8. 5te 1821. *Deſſen* Grundſätze des ſummari-

ſchen Prozeſſes; 4te verm. und zum Theil umgearbeit. Aufl. ebend. 1806 gr. 8 Reviſion des Begriffs und der Eintheilung des Dolus. (Beilage zu ſeinem Archiv für die Geſetzgebung). Landsh. 1810. gr. 8. Commentar über das königl. Baier. Geſetz vom 22 Julius 1819, einige Verbeſſerungen der Gerichtsordnungen betreff. Erlang. 1820 gr. 8. Vorträge über Geſetzgebungsgegenſtände an die 2te Kammer der erſten Stände-Verſammlung im Königr. Baiern. Münch. 1820. gr. 8. * Die Stock-Jobbery und der Handel mit Staatspapieren, nach dem jetzigen Zuſtand politiſch und juriſtiſch betrachtet. ebend. 1821 (1820). gr. 8. Prüfung der Schrift des Herrn Grafen *v. Arco:* von den Urſachen der auſſerordentl. Zunahme der Berufungen zur dritten Inſtanz ebend. 1822. gr. 8. Commentar über das Hypotheken-Geſetz für das Königr. Baiern. ebend 1823, 24. 2 Bde, gr. 8. Ueber die zweckmäſſige Einrichtung des Hypothekenbuchs nach Grundſätzen und Erfahrung. Mit Beilagen. ebend. 1823. gr. 8. Einige Motive zum Baieriſchen Entwurf des Strafgeſetzbuchs, mit kurzer Prüfung der ausführl. Prüfung, welche Herr Etatsr. Oerſted 1823 herausgegeben hat. ebend. 1825. gr. 8. Von Staatsſchulden, deren Tilgungs-Anſtalten und vom Handel mit Staatspapieren. 1ſte Abtheil. ebend. 1826. gr. 8. — Von ihm rühren auch die *Berichte* her, die im 14ten Bde irrig *Thdr. Kr. v. Kretſchmann* beigelegt worden ſind; er hat ſolche während ſeines Aufenthalts in Coburg abgefaſst. — Ein Aufſatz *im* neuen Archiv des Crimin.-Rechts, Bd. 8 (1825). — *Das* Archiv für die Geſetzgebung u. ſ. w. *ward* 1812 mit dem 3ten Hefte des 3ten Bdes *geſchloſſen*; daraus ward *beſond.* abgedruckt: Ueber die Nothwendigkeit eines beſtändigen Collegiums für die Geſetzgebung in Verbindung mit dem Caſſationstribunale (1808); über die Succeſſion in ſucceſſive Weiberlehen nach erloſchenem Mannsſtamme (1809).

— *Von*

— *Von den* Jahrbüchern der Gesetzgebung und Rechtspflege im Königr. Baiern *erschien* 1820 der 3te Bd. — *Vgl.* Conversat.-Lex. 11ter Bd. Zeitgenossen H. 34. S. 161-172. Neuer Necrol. der Deutschen 1827. I. S. 403-410. Hesperus 1827. Nr. 124.

GÖNS (Reglof Mch. *auch* Cuningham genannt) *starb zu Wernigerode im Juny 1810.* (Er war ehedem Profess. der Alterthümer, Geschichte und griech. Sprache an der Utrechter Universität, zuletzt Regierungs-Rath und Schäffe; mußte aber im J. 1783, wegen der ihm beygemessenen wüthendsten Verketzerungen von Seiten der antioranischen Parthey, sein Vaterland verlassen); *geb. zu . . . in Holland . . .* §§ *Ueber moralischen Ehebruch, Weiberunbestand, Weiberlaunen, Weibereifersucht, und die Frau, wie es wenige giebt. 8 Gespräche. Leipz. 1811. 8. — Unter dem Namen: *Thom. ab Indagine* liess er mehrere Aufsätze in den Reichsanzeiger abdrucken.

GÖNTGEN (Jth. Glie.) *starb im J. 1807.* §§. Katechet. Prüfung eines jüdischen Jünglings, welcher zur christl. Religion übergegangen ist. Ein Beitrag zur Berichtigung der neuesten Erörterungen gebildeter Juden und christl. Religionslehrer. Frankf. a. M. 1802. 8.

17 B. GÖRCKE (*nicht* Görke) (J.) *war auch Chef des Militair-Medicin.-Wesens, und lebte seit 1821, wo er in Ruhestand gesetzt ward, in Potsdam; er starb am 30 Juny 1822; geb. zu Sorquitten in Ostpreussen am 3 May 1750.* §§. Aufsätze in *Rust's* Magazin für gesammte Heilkunde, Bd. 1. 3 (1816 folg.). — *Vgl.* Nation.-Zeit. der Deutschen 1805 S. 939. 40. Allgem. medicin. Annalen 1822. S. 1145, 46. Salzburg. medic. chirurg. Zeit. 1823. Bd. I. S. 270-272.

GÖRENTZ (J. A.) §§. *Pr. Ueber das Gregoriusfeſt. Zwickau 180. 4.* Pr. De cauſis deminuti ſtatus ſcholarum latinarum. ibid. 180. 4. Pr. Critica quaedam ad Xenophontis libellum de Republica Lacedaemoniorum. ibid. 180. 4. Pr. Animadverſiones ad Platonis Sympoſium. ibid. 180. 4. Pr. De vi futuri exacti optativa. ibid. 180. 4. Pr. Memoriam ſacrorum emendationis per Lutherum ſecularem celebraturus actum oratorium die 1 m. Nov. habendum indicit. Suer. 1817. 4.

17 B. GÖRGES (F.) *iſt identiſch mit dem vorhergehenden Ch. F. G. Von ſeiner* Schrift *erſchien* 1821 die 2te verm. und verbeſſ. Aufl.

15 u. 17 B. GÖRING (F. A.) §§. Den Manen F. Herrmann's. Rede gehalten am 22 Januar 1819 im Gymnaſ. zu Lübeck. Nebſt einem das Leben F. Herrmann's darſtellenden Vortrage von K. Knorr. Lübeck 1819. 8. Pr. Ueber Schulgeſetze, mit einem Anhange von Vorſchriften für die Schulen des Gymnaſiums und der Bürgerſchule zu St. Catharinen in Lübeck. 15te Nachricht. ebend. 1819. 4. *Pr. Rationes, cur locus, qui legitur apud M. Tull. Ciceronem de officiis Lib. II. c. V. §. 7. 8. ſpurius dictus ſit, examinantur. ibid. 1819. 4.* Pr. Ueber die Beobachtung der Eigenthümlichkeit der einzelnen Schüler in den öffentl. Schulen, und die 14te Fortſetzung von Nachrichten über die St. Katharinenſchule zu Lübeck. ebend. 1820. 4. *Commentationes de philoſophicae grammatices uſu gymnaſiis commendando. P. I. II. ibid 1820 4. Pr. Notitiam codicis manuſcripti e L. Ann. Senecae epiſtola, Diog. Laertii X libris et D. Juſtiniani inſtitutionibus excerpta continentis. ibid. 1823. 4* Pr. Ueber den Maaſsſtab, nach welchen die Anzahl von Lehrern an öffentl. Unterricht beſtimmt werden ſoll. ebend. 1824. 4. Zuſammenſtellung von Nachrichten über die er-

erſte Entſtehung und erſte Einrichtung der St. Katharinenſchule zu Lübeck. ebend. 1824. 4. — Antheil an *Rötger's* neuen Jahrbuch des Pädagogiums zu L. Frauen in Magdeburg, St. 1-4. 6-9 (1804 folg.) und an *Seebode's* Archiv für Philologie und Pädagogik, Bd. 1 (1824).

GöRING (J. E. A.) . . . *zu* . . .; *geb. zu Umpferſtädt bei Gotha* . . . §§. Carmina latina. Jen. 1815. 8.

17 B. GöRKE (J.) heiſst *Görcke* und gehört daher vor.

GöRLITZ (J. Ch.) *ſeit* 1817 *Diac. zu Winzig in Schleſien* (zuerſt 1805 Conrector in Ohlau, und 1811 Paſtor in Ludwigsthal); *geb. zu Oels am* 18 *März* 1776. §§. Allgemeine deutſche Volksnaturgeſchichte mit vorzüglicher Berückſichtigung der Heimath. Nebſt einem Anhange, welcher die wichtigſte ausländ. Naturgeſchichte abhandelt. Bresl. 1821. gr. 8. m. illum. Kpf. Neueſte geographiſch-ſtatiſtiſch-techniſch-topographiſche Beſchreibung des Preuſſ. Schleſiens. Glogau 1821, 22. 2 Bde, 8. — Zu *Mücke's* vaterländ. Giftpflanzen und Giftſchwämme in Abbild. (1821) hat er den Text, welchen die Naturgeſchichte enthält, geliefert.

15 u. 17 B. GöRRES (J. Joſ.) *ſeit* 1808 *ordentl. Profeſſ. der allgem. Literaturgeſchichte an der Univerſität zu München* (nachdem er vorher in Zürich, Aarau und Paris gelebt hatte); *geb. zu Coblenz am* 25 *Januar* 1776. §§. *Fouringe* ſynopt. Tabellen der Chemie; aus dem Franzöſ. überſetzt. . . . 1802. Fol. Mit *Cl. Brentano:* Der Uhrmacher Boys. Heidelb. 1807. 8. Mit *Cl. Brentano* und *L. Ach. v. Arnim:* Zeitung für Einſiedler. ebend. 1808. gr. 8. 12 Hefte. (Ward 1809 von Letztern fortgeſetzt *u. d. Tit.:* Tröſteinſamkeit u. ſ. w.). Mythengeſchichte der aſiatiſchen Welt. 1ſter Band, hinteraſiat. Mythen. 2ter Bd., vorderaſiat. Mythen. ebend. 1810.

1810. gr. 8. m. 1 Charte. * Die Uebergabe der Addreſſe der Stadt Coblenz und der Landſchaft an Sr. Maj. den König in öffentl. Audienz bey Sr. Durchl. dem Fürſten Staatscanzler am 12 Januar 1818 als Bericht für die Theilnehmer. Ohne Druckort 1818. 8. Das Heldenbuch von Iran, aus dem Schach Nameh des *Firdusi*. Berl. 1820. gr. 8. m. Kpf. und 1 Charte. Europa und die Revolution. Stuttg. 1821. gr. 8. Die heilige Allianz und die Völker auf dem Congreſſe zu Verona. ebend. 1823. 8. * Der Kurfürſt Maximilian der Erſte an den König Ludwig von Bayern, bey ſeiner Thronbeſteigung. (Aus dem Katholiken). Landsh. 1826. gr. 8. J. H. Voſs und ſeine Todesfeier in Heidelberg. Straſsb. 1826. gr. 8. Der heil. Franciskus von Aſſiſi, ein Troubadour. ebend. 1826. gr. 8. Rom, wie es in Wahrheit ist; aus den Briefen eines dort lebenden Landmanns. ebend. 1826. gr. 8. Der Kampf der Kirchenfreiheit mit der Staatsgewalt in der kathol. Schweiz am Udligenſchwyler Handel dargeſtellt. ebend. 1826. gr. 8. (Sämmtl. aus dem Kotholiken abgedruckt). — Antheil an *Daub* und *Creuzer's* Studien, Bd. III. St. 2 (1809); an *Murhard's* polit. Annalen, Bd. 5. 6 (1822 folg.); *am* Rhein. weſtphäl. Anzeiger, und *an der* Zeitſchrift: Altdeutſche Zeit und Kunſt (1822). — *Vgl.* Zeitgenoſſen H. 10. S. ..

GöRTZ (J. F.) *Superintend. zu Schöppenſtädt im Braunſchweigiſch.* (vorher ſeit 1796 Pfarrer an der St. Nicolaikirche zu Lemgo, und 1809 Prediger zu Braunſchweig); *geb zu Wolfenbüttel* . . . §§. Predigten bei beſondern Veranlaſſungen gehalten. Lemgo 1812. 8.

17 B. GöRUNG (J... H .. E...) heiſst *Göring*.

17 B. GöRWITZ (J. H. F.) *jetzt Superintend. in Apolda*. §§. Predigten über das Evangelienbuch, zum Gebrauche in den Kirchen des Groſsherzogth. Sachſen-Weimar-Eiſenach, dieſſeitigen Be-

Bereiche vom 1ften Sonntage des Advents bis zum 2ten Oftertage 1825, nebſt einigen Caſualreden. Jena 1825. gr. 8. — Eine Rede im J. 1821. — Antheil an *Klein's* und *Schröter's* Oppoſit.-Schrift für Chriſtenthum und Gottesgelahrtheit.

Graf von GöRZ (J. Euſt.) *ward 1816 Groſskreutz des Weimar. Falken-Ord. und ſtarb am 7 Auguſt 1821.*

GöSCHEL (K. F.) *ſeit 1819 k. Preuſſ. Oberlandesgerichts-Rath zu Naumburg* (vorher Advocat, und ſeit 1809 Senator zu Langenſalza); *geb. daſ. am 7 Octbr. 1784.* §§. Chronik der Stadt Langenſalza in Thüringen. 1ſter Band, bis 1410. Langenſ. (?) 1818. 8. 2ter Bd., bis 1618, 1820. *Ueber Göthe's Fauſt und deſſen Fortſetzung. Nebſt einem Anhange vom ewigen Juden. Leipz. 1824. 8. *Die Wartburg. Altes und Neues aus der Geſchichte und dem Leben. ebend. 1826. 8. m. 1 Vign. — Beiträge zu *F. W. Gödicke's* Berlin. Zeitſchr. für Wiſſenſchaft und Literatur (1824, 25).

GöSCHEN (G. Joa.) *ſtarb in der Nacht zum 5 April 1828.* §§. *Die Sonntagsſtunde; eine Wochenſchrift zur Erbauung, Unterhaltung und Erheiterung. Leipz. 1813. 12 Hefte, 4. Amerika durch ſich ſelbſt. ebend. 1820. 12 Hefte, 8. — Ein Aufſatz (über das Buchdruckerpoſtulat) im Reichsanz. (1805).

17 B. GöSCHEN (J. F. L.) *ward 1822 ordentl. Prof. der Rechte zu Göttingen und 1828 k. Hannöv. Hofrath* (vorher ſeit 1813 ordentl. Profeſſ. zu Berlin); *geb. am 16 Februar 1778.* §§. *Weſtenbergii* principia juris, ſec. ordinem digeſtorum ſeu pandectarum in uſum auditorum vulgata. P. I. II. edit. nova (cura *J. F. L. Göſchen* et *A. F. Barkow*). Berol. 1814. 8 maj. **Gaji* Inſtitutionum Commentarii IV e codice reſcripto bibliothecae capituli Veronenſis auſpiciis regiae aca-

academiae doctrinarum Borussicae nunc primum editi. ibid. 1820. 8 maj. (*nennt sich u. d. Vorrede*). Praefatio et Index ad *Gaji* Institutiones. ibid. 1821. 8 maj. *Gaji* Institutionum Commentarii IV. E codice rescripto biblioth. capit. Veronensis a *F. Bluhmio* iterum collato sec. edidit. Accedunt fragmenta veteris juris conf. de jure fisci et aliis ejusdem bibliothecae membranis transscriptum. ibid. 1825. 8 maj. — Antheil *an den* Abhandlungen der Berliner Acad. der Wissensch. 18$\frac{1}{4}$, und *an der* Leips. Lit.-Zeit. 1817. — *Die* Zeitschrift für geschichtl. Rechtswissenschaft *ward* 1825 mit dem 5ten Hefte *geschlossen*.

GöSS (G. F. Dn.) §§. Aktenmässige Geschichte des Ulmischen Gymnasiums, Organisation desselben und zwey Gelegenheitsreden. Ulm 1810. gr. 8. *De variis, quibus usi sunt Graeci et Romani, philosophiae definitionibus, Commentatio. Partic. I. II. ibid. 1811, 12. 4.* Neue Rectoratsreden. ebend. 1818. 8. (auch: der Rectoratsreden 2 Bden). *Replik auf die neue Beleuchtung des Dr. Iren. Eupistinus, in Sachen des Dr. Tzschirner von Haller. Von einem Würtemberg. Landgeistlichen. ebend. 1823. gr. 8.

9, 13 u. 17 B. GöSS (K. G. F.) §§. Luthers Kirchenreformation nach ihrer Veranlassung, eigenthümlichen Beschaffenheit, wohlthätigen Wirksamkeit, in einigen Kanzelvorträgen am 3ten Säkularfeste. Erlang. 1817. gr. 8. Der Verfall des öffentl. Cultus im Mittelalter, nach seinen Haupturfachen und Verfassungsgründen beleuchtet. Sulzbach 1820. gr. 8. Die Seelenfeste, mit besonderer Rücksicht auf den öffentl. Cultus und das Priesterthum der alten Völker; nach ihrer Entstehung, äusserer Gestalt und Wirkung betrachtet. Erlang. 1825. 8.

17 B. GöSSEL (Ch. K. Glie.) *starb am 26 July 1818.*

GöS-

GöSSEL (J. H. Glie.) *Secretair bei dem königl Naturalien- und Mineralien-Cabinet zu Dresden; geb. zu Friedrichswalde bei Pirna am 15 Juny 1780.* §§. Katechismus der Mineralogie. 1ſter Theil, Oryktognoſie. Leipz. 1824 8. m. 8 Steindruckt. 2ter Theil, beſondre Oryktognoſie, 1826. (Letzterer hat auch *den Tit:* Katechet. Lehrbuch der Mineralogie für Lehranſtalten und zum Selbſtunterricht). — Antheil *an den* Schriften der Dresdner mineralog. Geſellſchaft, Bd. 3 (1826).

von GöTHE (J. Wfg.) §§. Pandora's Wiederkunft. Wien 1810. 12 m. 4 Umriſſen. Gedichte. Tübing. 1812. gr. 8. (eigentl. ein neuer Abdruck des 1ſten Bdes ſeiner im J. 1806 herausgekommenen Werke). 2te Aufl Stuttg. 1822. Cp Mt. Wieland's Andenken, in der Loge Amalia zu Weimar gefeyert den 18 Febr. 1813. Weimar 1813 8. (auch im Morgenbl. für gebild. Stände, Nr. 87-92). Höhen der alten und neuen Welt, bildlich verglichen. Mit 1 Tabelle. ebend. 1813. Fol. * Feſtgedichte. Der Maskenzug in Weimar am 18 Dechr. 1818 Stuttg. 1819. gr. 8. W. Meiſters Wanderjahre, oder die Entſagenden. 1ſter Theil. ebend. 1821. 8. Der deutſche Gilblas, eingeführt von *Göthe*. Oder Leben, Wanderungen und Schickſale J. Ch. Sachſe's, eines Thüringers. Von ihm ſelbſt verfaſst. ebend. 1822. gr. 8 Der junge Feldjäger in franz. und engl. Dienſten während des Spaniſch-Portugieſiſchen Krieges von 1806-1816. Eingeführt durch *J. W. v Göthe*. Leipz. 1825. 3 Bdchen, 12. — Beiträge zu folgenden Zeitſchriften: 1) *zur* allgem. Lit.-Zeit. (ein Progr. über die Weimar. Kunſtausſtellung) 1802; 2) *zur* Zeit. für die eleg. Welt (1810, 12); 3) zu (*Vulpius*) Curioſitäten, Bd 2 (1811); 4) *zu den* allgem. geograph. Ephemeriden, Bd. 41 (1813); 5) *zum* Morgenblatt (1815, 16); zu *Schweigger's* Journal für Phyſik, Bd. 16 (1816); 7) zu *Büſching's* wöchentl. Nachricht. für Freun-

de des Mittelalters, 5ter Jahrg. (1818); 8) zu *dem* Archiv für ältere deutsche Geschichtkunde, Bd. 2 (1820); 9) *zu den* Zeitgenossen, H. 22 (1821) und 10) zu *Kastner's* Archiv für gesammte Naturlehre, Bd. 3 (1824). — *Fortsetzungen:* 1) Aus meinem Leben; 2te Abtheil. 5ter Theil 1821; 2) Ueber Kunst und Alterthum, 1ster Bd. 3tes Heft, 5ter Bd. 3tes H. 1818-1826; 3) Zur Naturwissenschaft überhaupt, 1ster Bd. 2tes H., 2ter Bd. 1stes H. 1818-1825. — *Neue Auflagen:* 1) Die Leiden des jungen Werthers; 3te 1824. 2) Herrmann und Dorothea; 4te Braunschw. 1822, 5te 1825 (*K. Thdr. Kerstes* hat solches in Prosa umgebildet, Lond. 1823. 16). 3) Faust, eine Tragödie; 2te Aufl. Stuttgart 1822. 4) Neue Schriften; 2te Aufl. Leipz. 1822. 7 Bde. — *Nachdrücke:* 1) Clavigo; Frankf. a. M. 1784. 2) Gedichte; Hamburg 1813 *), Cöln 181., Wien 1816 (3 Bde). 3) Herrmann und Dorothea; Reutling. 1806, Wien 1810 (4 Bde), Cöln 181. 4) die natürl. Tochter; Frankf. a. M. 1804. 5) Theater; Wien 1815 (12 Bde). 6) die Wahlverwandtschaften; Wien 18.. (2 Bde). 7) Werke; Wien und Leipz. 1778 (4 Bde), 1780 (4 Bde), 1790 (8 Bde); Reutling. 1782, 83 (8 Bde), Karlsr. 1787 (4 Bde), Mannheim 179. (8 Bde); 2te Aufl. 1802, ebend. 1801 (17 Bde), Wien 1816-1822 (26 Bde). — Im 17ten Bde S. 744. Z. 3. ist statt Ramenus Velta *Rameaus Neffe* zu lesen. — Portraits von ihm: gest. von *Bollinger* (1821), gest. von *Schule* (1824. 4); gem. von *G. Dawe*, gest. von *Th. Wright* (1826. Fol.) und vor *Göthe's* goldnen Jubeltag (Weimar 1827). — *Vgl.* Conversat.-Lex. Bd. 11. *Krug's* Handwörterbuch der philosoph. Wissenschaften, Th. 2. *Alfr. Nicolarius* literar. und artist. Mittheilungen über Gö-

*) Hierher gehört auch ein Nachdruck *u. d. Tit.:* Hamburger neuestes Liederbuch, für frohe Gesellschaften, oder neues Liederbuch. Hamb. 1810. 8. (auch *m. d. Tit: Göthe's* Gedichte, oder dessen Lieder, Oden, Balladen und Romanzen).

Göthe, 1ſter Theil (Leipz. 1828. 8). *K. A. Varnhagen v. Enſe* Göthe in den Zeugniſſen der Mitlebenden. Beilage zu allen Ausgaben von Göthe's Werken. 1ſte Samml. (Berl. 1823. 8). Göthe als Menſch und Schriftſteller. Aus dem Engl. überſ. und mit Anmerk. von *F. Glover*. (Halberſt. 1823. gr. 8. 2te verm. Aufl. 1824). Göthe's Philoſophie. Eine vollſtändige, ſyſtematiſch geordnete Zuſammenſtellung ſeiner Ideen über Leben, Liebe, Ehe, Freundſchaft, Erziehung, Religion u. ſ. w. herausgeg. und mit einer Charakteriſtik ſeines philoſoph Geiſtes begleitet von Dr. *F. K. Jul. Schütz* (Hamb. 1825, 26. 7 Bde, 16). *Göthes* goldner Jubeltag. 7 Novbr. 1825. Mit des Gefeyerten Bildniſs, ſeinen Schriftzügen und einer Abbildung des Feſtſaales (Weimar 1826. gr. 8). Schiller's und Göthe's Leben. Mit kritiſcher Würdigung ihrer ſämmtlichen Schriften. Supplement zu deren ſämmtl. Werken. 2ter Bd. (Dinkelsbühl 1824. 8).

GÖTHE (Th...) . . , *in Merſeburg* (?); *geb zu* . . . §§. Rechentafeln nach Silbergroſchen, welche das Multipliciren und Dividiren erſparen, bei Regel de tri Exempeln mit Brüchen aber, die Berechnung erleichtern und abkürzen. Merſeb. 1824. 4.

GÖTSCHEL (J. Cp. F.) §§. Sammlung derjenigen Gebete, welche bei den ſonntägl. Gottesverehrungen der Prager proteſtant. deutſchen Civil-Gemeinde gebraucht werden. Prag 1797. 8. Liederſammlung zum Gebrauch des evangel. Gottesdienſtes bey der Prager proteſtant. deutſchen Civil-Gemeinde. ebend. . . . 8. — Ueberdies verſchied. Predigten, Trauer- und Confirmat.-Reden in den J. 1796, 1799, 1803, 1808, 1811. — Vgl. *Lübker*.

GÖTSE (Ch. F.) *ſtarb am 10 Auguſt 1792; geb. zu Mesrou bei Croſſen am 3 Septbr. 1714.* — *Vgl.* Lauſ. Magaz. 1792. S. 286. 87.

17 B. GÖTTLING (K. W.) Sohn von F. A. *Auch D. der Philoſ., 1827 2ter Bibliothekar in Jena und 1829 Profeſſ. Phil. Honorar.* (nachdem er 1821 als auſſerordentl. Profeſſ. dahin berufen worden war); *geb. daſ. 1793* §§ Animadverſiones criticae in Callimachi epigrammata et Achillem Tatium. Jen 1811. 8 *Ueber das Geſchichtliche im Nibelungenliede. Rudolſt. 1814. gr. 8. Pr. Die Gegenſtände des Gymnaſialunterrichts. Neuwied 1819. 4 Pr. Ueber den Unterſchied in teutſcher Sprache auf Gymnaſien. ebend. 1820. 4.* De Arcadii quibusdam accentuum praeceptis. P. I. II. Bonnae 1820, 21. 4. Pr. De notione ſervitutis ad Ariſtotelem. Jen. 1821. 4. *Theogenes und Charikleia. Ein Roman aus dem Griech des Theokles. Ueberſetzt. Frankf. a. M. 1822.* (eine Probe daraus befindet ſich *im* Morgenbl. 1816). *Θεοδοσίου Γραμματικοῦ περὶ γραμματικῆς.* Theodoſii Alexandrini grammatica. E codici manuſcripto edidit et notis adjecit Lipſ. 1822. 8 maj. *Ἀριστοτέλους Πολιτικων βιβλια οκτω.* — Ariſtotelis Politicorum L. VIII. Ad codicum fidem recenſuit et adnotationes adjecit. Jenae 1824. 8 maj. — Obſervationes criticae in Achillem Taciti, Alex. de Leucippes et Clitophontis amoribus L. VIII Textum recenſuit atque edidit *F. Jacobs* (Lipſ. 1821) — Beiträge zu *Oken's* Iſis (1818, 1823) und zu *Friedemann's* und *Seebode's* miſcell. criticis, Bd. I (1822). — *Von der* Lehre vom Accent der griech. Sprache *erſchien* 1820 die 2te und 1825 die 3te umgearbeit. und verm Aufl. — Vgl. *Eichſtädt* p 74 75

GÖTTSCHE (Pt.) *Lehrer am Taubſtummen-Inſtitut zu Schleswig; geb. zu Fahren bei Preetz im Holſtein. am 11 Aug. 1790* §§. Rechenbuch für Bürger- und Landſchulen. Schlesw. 1820. gr. 8. Reſultate dazu. ebend. 1822. gr. 8.

von GÖTZ (E...) *lebte zu Wien; jetzt . . .; geb. zu . . .* §§. Deutſche Harfentöne. Wien 1814. 8.

GÖTZ

GöTZ (Edm.) *Profeſſ. am Schottenkloſter zu Wien; geb. zu . . .* §§. Wörterbuch zum erſten Theile der latein. Sprachlehre. Wien 182. gr. 8. *Vocabularium graeco-latinum, cum duplici Appendice brevis Grammaticae graecae Sectioni I accommodavit. ibid.* 1826. 8 *maj.*

GöTZ (Fr. Auguſt.) *vormal. fürſtl. Kemptiſcher geiſtl. Rath, und ſeit* 1818 *Pfarrer zu Bergatreuth im Illerkreiſe des Königr. Baiern* (1779 Pfarrverweſer zu Eggartskirch bei Kempten, 1798 Pfarrbenefiziat in Ravensburg; er dirigirte auch von 1796-1818 eine Zeichnungsſchule, hauptſächlich für Handwerkslehrlinge); *geb zu Ravensburg am* 15 *Auguſt* 1792. §§. Neues Zeichnungsbuch für angehende Künſtler und Handwerker, nebſt Text zum Selbſtunterrichte. Ravensburg 1802. 3 Hefte, Fol. — Vgl. *Felder* Th. 3.

GöTZ (G... A...) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. Die Elemente der reinen und angewandten Zahl oder das Kopfrechnen als intenſives Bildungsmittel zur Elementar-Schulbildung. Würzb. 182. gr. 8. 2te Aufl. 1824. Geographiſche Beſchreibung des Untermainkreiſes. ebend. 1825. gr. 8.

17 B. GöTZ (J. K. *nicht* Geo. K.) §§ Vollſtändige und auf vieljährige Erfahrung gegründete Anleitung zum Hopfenbau. Augsb. 1823. 8. m. 1 Kpf. *Platonis* Phädon, oder Geſpräch über die Unſterblichkeit der Seele, überſetzt und mit philoſophiſchen und andern Anmerkungen ausgeſtattet. Augsb. und Leipz. 1824. gr. 8. *Platon's* Parmenides, aus dem Griechiſchen überſetzt und mit philoſoph. Anmerkungen ausgeſtattet. ebend. 1826. gr. 8.

GöTZ (Mt. W.) *ſtarb am* 18 *Decbr.* 1825. §§. Beiträge *zu dem* Archiv für die civiliſt. Praxis, Bd. 5, 6 (1822 folg.).

GÖTZ vom RHEINE (. . .) Pfeud. f. *G... Siebel* im 20ſten Bde.

GÖTZE (F. Trg.) §§. Andachtsbuch für Landleute, nach ihren verſchiedenen Geſchäften und Verhältniſſen. Leipz. 1822. gr. 8.

GÖTZE (F. W.) *ward 1789 Rector an der Domſchule in Riga, 1792 Rector am daſigen Lyceo, und ſtarb im Februar 1801.*

GÖTZE (F. Paul.) geb. Sommer. Eine Tochter der Eliſe Sommer. *Lebt zu Hamburg* (in früher Jugend hielt ſie ſich in Marburg, dann in Lüdershagen bei Stralſund, und zu Blanska in Mähren auf, und nach ihrer Verbindung mit dem Arzt Dr. *Götze* in Wien); *geb. zu Berleburg in der Graffch. Witgenſtein am 16 May 1790.* §§. Gedichte *in der* Abendzeit. (1821); *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1822); *im* Morgenblatt (1825 folg.); in *v. Erlach's* Charis (1823), und in andern Zeitſchriften. — Vgl. *v. Schindel* Th. 3.

17 B. GÖTZE (J. A. Fd.) *war Privatgelehrter zu Weimar und ſtarb zu Zörbig am 27 Juny 1817; geb. zu Rehehauſen bei Eckardsberga am 13ten Decbr. 1773.* §§. Antheil *an der* Zeit. für die eleg. Welt (1810).

GÖTZE (J. G. F.) *ſtarb im J. 1803.*

v. GÖTZE (Pt. O.) *k. Ruſſ. Colleg. Rath und Mitglied der gelehrten Comité des Finanz-Miniſteriums zu St. Petersburg* (vorher von 1817-1821 Sections-Chef der proteſtant. Abtheil. im Departem. des Cultus); *geb. zu Reval am 29 Octbr. 1793.* §§. Epiſch-lyriſcher Hymnus auf die Vertreibung der Franzoſen aus dem Vaterlande; aus dem Ruſſiſchen überſetzt. Dorpat 1814. 8. Ueber Eheſcheidungen, und ein in Vorſchlag gebrachtes Ehegeſetz. ebend. 1815. 8. — Gedichte und Aufſätze in verſchied. Zeitſchriften.

Gö-

GÖTZINGER (Mx. W.) *Lehrer der deutſchen Sprache am Gymnaſ. in Hofwyl; geb. zu . . .* §§. Die Anfangsgründe der deutſchen Sprache in Regeln und Aufgaben für die erſten Anfänger. Leipz. 1825. 8.

GöZ (Ch. Glie.) *ſtarb 182.*

GöZ (J. Ad.) §§. *J. Wülfer*, Hellas an die Teutſchen. Ein Jammergeſchrey um Hülfe, in griech. Hexametern, durch einen teutſchen Jüngling aus dem 17ten Jahrhunderte. Nürnb. 1822. gr. 8. Geſchichtlich literariſcher Ueberblick über Luthers Vorſchule, Meiſterſchaft und vollendete Reife in der Dollmetſchung der heil. Schrift und über die Dollmetſchungen ſeines Zeitgenoſſen. Mit Luthers Bildn. und Facſimile. ebend. 1824. gr. 8. *Qu. T. Cicero* an ſeinen Bruder M. Tull. Cicero, über die Bewerbung um das Conſulat. Ueberſetzt. ebend. 1824. gr. 8.

GOLDBACH (K. L.) *ſtarb am 13 März 1824. War D. der Med., k. Ruſſ. Hofrath und Adjunct der medic.-chirurg. Acad. und Univerſität zu Moskau; geb. zu Leipzig am 24 April 1793.* §§. Mehrere botan. Schriften, die aber dem Herausgeber nicht bekannt worden ſind.

15 B. GOLDBECK (J. Ch.) *geb. zu Rendsburg . . .* §§. Die Vorſchule der Mathematik, oder der menſchl. Verſtand in ſeiner Einheit, enthält: 1) das Verhältniſs der Zahlen zum Verſtande, 2) das Verhältniſs der geometriſchen Figuren zum Verſtande. Altona 1810. 8. Ablaſs nebſt Deutung der Null. ebend. 1817. 8. — Antheil an *Oken's* Iſis (1820, 21, 24, 25). — *Von ſeiner* Metaphyſik des Menſchen *erſchien* 1808 die 2te verm. Aufl. in 2 Theilen *u. d. Tit.:* Grundlinien der organiſchen Natur und der organiſchen Medicin. — Vgl. *Lübker.*

GOLDBECK (J. F.) *ſtarb 18..*

17 B. GOLDFUSS (G. A.) §§. Ein W
Bedeutung naturwissenschaftl. Insti
ihren Einfluss auf humane Bildung
gr. 8. *J. Ch. Dn. von Schreb*
schichte der Säugethiere. Fortgese
Erlang. 1822. gr. 4. 69stes Heft 18
Kpf. Grundriss der Zoolo
1826. gr 8. (auch *m*
vollständiger Inbeg. ff
Grundlehren und prak
3ter Bd.). Abbildungen und
gen der Petrefacten des Museums
Rhein-Universität zu Bonn und
hausenschen zu Crefeld. 1ste Lief
1826. 4. m. 25 Abbild. in Fol.
von Schreber's, die Säugethiere in
nach der Natur, mit Beschreibung
setzt. Neue Ausg 1. u. 2ter Bd. (1
Erlang. 1826. gr. 4. mit illum. u
Kpf. — Er lieferte auch die Erlä
dem naturhistor. Ablass. 1ste bis
(Düsseld. 1824-26. Fol.). — Beiträ
Magazin für den neuesten Zustan
kunde, Bd. 8 (1804) und *zu dem*
Bde der Verhandlungen der Leop
mie der Naturforscher (1821 folg.). -
buch der Zoologie *erschien* erst 182
len, und hat auch *den Tit.: G.*
Handbuch der Naturgeschichte, z
der Vorlesungen, 3ter Theil, 1
theil.). — Vgl. *v. Lupin.*

GOLDHAGEN (. .) *D. der Med. und*
zu . . .; geb. zu . . . §§. Ueb
heiten des Kniegelenkes, von *Jam.*
dem Engl. übers. Halle 1817. 8.

13 u. 17 B. GOLDHORN (J. Dv.) §§
phraseos γεννηθηναι ἀνωθεν, ap
Cap. 3 Lips. 1799. 8 *Pr. U*
sche Verwöhnung Einladung für

nſitzer Prediger-Geſellſchaft. ebend. 1816. 2.
A. Keil opuscula academica ad novum interpretationem grammatico-hiſtori-Theologiae origines pertinentia. Colle- edidit. Sect. 1. hermeneutica. Sect. 2. ica. ibid. 1820. 8 maj. — Antheil an *irner's* Memorabilien für das Studium und ltsfü Predigers, Bd. 8. St. 2 (1821) *deſſen* M zin für chriſtl. Prediger, olg. (1823 folg.).

DMANN (G. A. F.) *ward 1822 Paſtor in ſtein bei Hameln und 1826 4ter Dompredi- Bremen* (war auch von 1813-1816 Lehrer yceo zu Caſſel, worauf er erſt als Paſtor Celle kam); *geb. zu Münden im Königr. over am 20 Juny 1785. §§. Commentat. rinarum linguarum, Cymriae, Gallicae et nicae indoles et diverſa natura explicatur iloſoph. ordine Goetting. praemio ornato. 1807.* .. Pr. Ueberſetzung des Ana- s und ausführl. neuer Lectionsplan des gymnaſ. zu Soeſt, nach den Grundſätzen Progr. Bedürfen unſere Gymnaſien einer m. Soeſt 1809. 4. Kaiſer Karl V, Tragödie. Unna 1812. 8. (*beſond.* abgedr. ler Zeitſchrift für Poeſie). Nachricht Gründung und Einrichtung des Werkhaus nd der damit verbundenen Armenſpeiſe- lt in Hameln. Hameln 1819. 8. Chriſtl. gten, zunächſt für häusl. Erbauung. Han 1825 gr. 8. — Einige Predigten, ſeit 1818. ntheil an *Raſsmann's* Mimigardia (1810- an *deſſen* Eos (1810); *am* Morgenbl. (1813); *ſsmann's* Taſchenbuch für 1814; an *deſſen* derheiterungen (1815), und an *Seebode's* Bibliothek für das Schul- und Unterrichts- 1 (1819 folg.). — Sein Portr. gez. von *A. gedes*, geſt. von *E. Thelott* vor *Raſsmann's* enb. für 1814. — Vgl. *Rotermund's* Gel. ov. Bd. 2. S. 153. 691 folg.

GOLDMANN (K. Ed.) *Privatgelehrter* *) *zu Leipzig* (früher Amtscopist, und hierauf Privatgelehrter zu Dresden); *geb. zu . . . in Oesterreich. Schlesien . . .* §§. *Giebt heraus:* Leipziger unpartheiischer Kirchen-Correspondent. 1stes Quartal. Leipz. 1826. gr. 8. (Das 2te Quartal hat *folgenden Titel:* Katholischer Literatur- und Kirchen-Correspondent).

GOLDMAYER (J. Ph. Fr.) *starb 181.*

15 u. 17 B. GOLDMAYER (Kp.) *ward 1809 in Ruhestand gesetzt.* §§. Aufsätze *im* allgem. Anzeiger der Deutschen (1811) und *im* Morgenblatt (1814).

GOLDSCHMIDT (H... J...) *D. der Med. zu . . .; geb. zu . . .* §§. Allgemeine Uebersicht der Geschichte der Kuhpocken und deren Einimpfung, als das sicherste und heilsamste Mittel zur gänzlichen Ausrottung der Menschenblattern; allen gefühlvollen und zärtlichen Aeltern, denen das Leben lieb ist, nahe an's Herz gelegt. Frankf. a. M. 1801. 8.

17 B. GOLDSCHMIDT (*nicht* Goldtschmidt, K. Lp.) *ist D. der Rechte und Advoc. in Frankfurt a. M.* §§. Ueber Litis-Contestationen und Einreden, vorzüglich in Hinsicht auf die Frage: in wiefern peremtorische Einreden ein Geständniss der Klage enthalten? Frankf. a. M. 1812. 8. — Antheil an *v. Grolmann's* und *Löhr's* Magaz. für Rechtswissenschaft und Gesetzgebung, Bd. 3 (1810) und *am* Archiv für civilist. Praxis, Bd. 1. 5. 9 (1818 folg.).

17 B. von GOLDSTEIN (Cl. Mor. Aur.) *starb am 5 August 1811. Sie war die Tochter der im 8ten und*

*) Nennt sich zwar k. k. Consulatsverweser, ist aber in dieser Eigenschaft vom königl. Sächs. Hofe nicht anerkannt.

und 21ſten Bde erwähnten Aug. v. Wallenrodt, zuletzt geſchied. von Goldſtein und lebte zu Liebenfelde bei Soldin in der Neumark; geb. zu Berlin am 29 Auguſt 1793. — Vgl. *v. Schindel* Th. 1.

GOLDWITZ (Sb.) *geb. zu Bamberg am 24 Juny 1752.* §§. *Diſſ. inaug. de vomitus ortu, progreſſu et uſu ad noſtra usque tempora propagata. Bamb. 1780 4.* Die Mineralquellen zu Kiſſingen und Bocklet, nebſt einem Plane der neuen Anlage zu Bocklet. ebend. 1795. 8. — Antheil an *Reichard's* medizin. Wochenſchrift (1780-91) und an *Oken's* Iſis (1823). — Recenſ. *in der* Würzburger Gel. Zeit. — Vgl. *Jäck.*

17 B. GOLDWITZER (F. Wz.) *ward 181. Kaplan zu Neukirchen, und iſt jetzt Pfarrer in Buchenbach.* §§. *Compendium dogmatum Chriſtianorum ſyſtematicum. Solisb. 1824. 8 maj.* *K. W. Böttiger's* allgemeine Geſchichte für Schule und Haus. 2te verbeſſ. Aufl. — Für kathol. Lehranſtalten eingerichtet und bearbeitet. Erlang. 1826. 8.

GOLLMART (A... W... T...) *Pfarrer zu Barterode bei Göttingen; geb. zu . . .* §§. Kurze Erklärung der bibliſchen Beweisſprüche des Hannöver. Catechismus, beſond. fur Landſchullehrer. Hannov. 1824. gr. 8.

GOLLOWITZ (Dm.) §§. *Kurzer Leitfaden für die vorgeſchriebenen Collegien aus der Paſtoraltheologie. Straubingen 1790. 8.* *Kurze Beſchreibung der in Niederbaiern gelegenen berühmten Wallfahrt auf dem Bogenberg. Straubing. 1791. 8.* Hiſtoriae eccleſiaſticae a Chriſto nato usque ad Carolum Magnum Epitome, una cum Praecognitis hujus. ibid. 1791. 8. Hiſtoriae eccleſiaſticae a Carolo Magno ad noſtra usque tempora Epitome. ibid. 1798. 8. — Noch einige kleine theolog. Schriften, latein. Inhalts, in den J. 1786-1790. — Vgl. *Baader* Bd. 2.

GOLTZ

GOLTZ (G... F... G...) *D. der Phil. und Archidiacon. zu Fürſtenwalde in der Mittelmark; geb. zu . . .* §§. Ueber das liturg. Recht des Landesherrn, in Beziehung auf die evangel. Kirchenagende vom J. 1822 und ihrer allgem. Einführung in die Preuſſ. Staaten. Berl. 1825. gr. 8. Bibliſche Glaubens- und Lebens-Ordnung der evangel. Kirche, nebſt einem Anhange neuer evangel. Glaubenslieder. ebend. 1826. 8.

von GOMEZ (Mr.) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. Terrainlehre zum Unterricht für die Officiere der Oeſterreich. Armee. Auf höchſten Befehl herausgeg. Mit 16 illum. Planen. Wien 1805. 8. 2te verm. Aufl. mit 17 Planen 1810, wohlf. Ausg. 1817, 3te verb. Aufl. 1824.

GONDELA (Sim. H.) *D. der Rechte und ſeit 1816 Privatgelehrter in Heidelberg* (ſeit 1789 Senator zu Bremen, 1811 Vice-Präſident des Tribunalsgerichts, und 1813 wieder Senator); *geb. daſ. am 26 Septbr. 1765.* §§. *Diſſ. inaug. de contractu aſſecurationis. Goett 1811. 4.* Der Genius des Vaterlandes. Bremen 1811. 8. Mit *Dn. Schütte:* Die Befreyung der Weſer. Ein Prolog. ebend. 1813. 8. Germanicus, ein Schauſpiel von *A. F. Arnauld.* Aus dem Franzöſ. metriſch überſetzt. ebend. 1817. 8. — Vgl. *Rotermund's* Brem. Gel. Lex. Bd. 1.

GORO von AGGALFALVA (L.) *k. k Hauptmann des Ingenieur-Corps zu Wien, und Ritter des königl. Sicilian. Ordens der Wiedervereinigung; geb. zu . . .* §§. Wanderung durch Pompeji. Wien 1825. gr. Fol. m. 22 Kpft. und Steindr.

GOSCH (Foſi. L.) *ward 1811 unter Anklage geſtellt, und ſtarb als Staatsgefangener zu Rendsburg im Juny 1811; geb. zu Preez am 12 Januar 1765.* §§. Das gegenwärtige Intereſſe der europäiſchen Staaten, und die Organiſation des Militair- und Finanzweſens in Dänemark. Altona 1823.

1823. 8. *Washington und die franzöſ. Revolution. Gieſſen 1807. 8. *Washington und die nordamerikan Revolution. ebend. 1810. 8. erhielt 1817 (wahrſcheinl.) ein neues Titelbl. Sendſchreiben an die Grafen Bernſtorf und Schimmelmann. . . . 1810. 8. **Louis* unpartheiiſche Geſchichte der Entſtehung und Führung des letzten Krieges zwiſchen Oeſtreich und Frankreich, nebſt Darſtellung der Folgen u. ſ. w. Hamburg 1810. gr. 8. **Louis*, Gemälde von Weſtindien und dem Kontinent von Südamerika, in topographiſchen, ſtatiſtiſchen, hiſtoriſchen, anthropologiſchen und politiſchen Anſichten. ebend. 1810, 11. 2 Bde, 8. 2te Ausg., bereichert durch die neueſten Mittheilungen des Herrn von Pradt. 1818. **Louis*, Dänemark in ſeinen jetzigen Staats- und politiſchen Verhältniſſen. Germanien (Hamb.) 1811. 8. — Vgl. *Lübker*.

GOSLAR (C... G...) *franzöſ. Sprachlehrer am Friedrichs-Gymnaſium zu Breslau; geb. zu . . .* §§. Recueil au Choix inſtructif et amuſant extrait des meilleurs auteurs françois. Bresl. 1802. 8.

GOSSLER (Cp.) *ſtarb nach dem J. 1816.* Im 17ten Bde iſt zu bemerken, daſs er nicht Oberjuſtizrath geworden iſt; auch gehört ihm nicht die 5te Schrift an; beydes bezieht ſich auf den Folgenden.

GOSSLER (Kr. Ch.) *ſeit 1814 königl. Preuſſ. Geh. Oberjuſtizrath und vortragender Rath im Juſtiz-Miniſterio, Mitglied der Immediatcommiſſion zur Entſcheidung über die Provinzial- und Kommunal-Kriegsſchulden-Forderungen, zu Berlin, auch Ritter des rothen Adlerord. 3ter Cl.* (zuerſt 1796 k. Preuſſ. Regierungs- und Conſiſtor.-Rath, auch Oberacciſe- und Zollrath zu Magdeburg, 1808 k. weſtphäl. General-Procurator bey dem Appellat.-Hofe zu Caſſel, 181. Staatsrath und Re-

Requetenmeiſter, und 181. Ritter des Ord. der weſtphäl. Krone); *geb. zu Magdeburg am 20ſten July 1769.* §§. Entwurf eines zweiten Anhangs zum Preuſſ. Landrecht u. ſ. w. (NB. im 17ten Bde irrig dem Vorhergehenden beigelegt).

17 B. GOSSNER (J.) *ward 1829 nach erfolgten Uebertritt zur evangel. Religion Prediger an der böhmiſchen Gemeinde zu Berlin* (vorher kathol. Pfarrer zu St. Petersburg). §§. Mit . . . *Pöſchl:* *Das Herz des Menſchen, ein Tempel Gottes, oder eine Werkſtätte des Satans, in 10 Figuren ſinnbildlich dargeſtellt. Zur Erweckung und Beförderung des chriſtl. Sinnes. Augsb. 181. 8. . . . 6te Aufl. 1818 (1817). 7te Münch. 1819. 8te Augsb. 1822. *Geiſt des Lebens und der Lehre Jeſu Chriſti im Neuen Teſtamente. Tübing. 181. 2 Bde, 8. 2te Aufl. . . . 3te 1825. *Gab heraus:* Sammlung auserleſener Lieder von der erlöſenden Liebe. . . . 181. 8. . . . 5te Aufl. Leipz. 1825. 8. *Thom. v. Kempis* das Büchlein von der Nachfolge Chriſti. Neu überſetzt. Stereotyp-Ausg. ebend 1824. gr. 8. Schatzkäſtlein, enthaltend bibliſche Betrachtungen mit erbaulichen Liedern auf alle Tage im Jahre, zur Beförderung häusl. Andacht und Gottſeligkeit. Mit Stereotypen gedruckt. ebend. 1825. 2 Bdchen, 16. Das Neue Teſtament unſers Herrn und Heilandes Jeſu Chriſti. Neue, nach dem griech. Grundtext revidirte Ausgabe. Mit Stereotypen gedr. ebend. 1825. 8. Chriſtl. Handbüchlein, enthält einen kurzen chriſtl. Unterricht, Betrachtungen auf alle Tage und Monate und Geſänge. Anhang zum neuen Teſtam. ebend. 1825. 8. Mart. Boos, der Prediger der Gerechtigkeit, die vor Gott gilt. Seine Selbſtbiographie; herausgeg. m. ſ. Bildniſs. ebend. 1826. gr. 8.

GOTTHARD (J. Ch.) §§. Vollſtändiger Unterricht in der Wartung und Pflege der Ziegen und Kanin-

ninchen. Erfurt 1806. 8. Mit *Rdf. Eyſenbeck:* Der deutſche Saamengärtner, oder Anweiſung zur Kenntniſs, Erziehung und Aufbewahrung einheimiſcher Küchenſämereyen. Ein Handbuch für alle diejenigen, denen guter Saamen nöthig iſt. ebend. 1806. 8. Unterricht in der Zucht, Wartung und Pflege der Eſel und Maulthiere, ihrer Benutzung, Kenntniſs und Heilung ihrer Krankheiten. ebend. 1809. 8. Deutſchlands Weinbau, nach den Erfahrungen mehrerer prakt. Landwirthe und Winzer bearbeitet. Herausgeg. von *J. Val. Sickler.* ebend. 1811. 2 Bdch. 8. (auch *m. d. Tit.: Sickler's* deutſche Landwirthſchaft in ihrem ganzen Umfange, 12ter u. 13ter Bd.). — *Neue Aufl.:* 1) Vollſtänd. prakt. Anweiſung zur Schweinezucht; wohlfeil. 1811. 2) Die Benutzung des Obſtes zu Muſs, Eingemachten u. ſ. w.; 2te 1825. 3) Die Bereitung des Obſtweines, Obſtelſigs und Obſtbranntweins; 2te 1825. 4) Das Ganze der Federviehzucht; 2te ſtark verm. 1806. 5) Die Zuckerfabrikation in ihrem ganzen Umfange; wohlf. 1811. — *Von dem* Handbuch der Technologie ward mehreres wieder einzeln gedruckt; z. B. der vollkommene Tabacksfabrikant (2te Aufl. 1811); die Kunſt des Bierbrauens (2te verm. Aufl. 1813).

GOTTHARDT (*nicht* Gotthard, Joſ. F.) *geb. zu Lichtenfels bei Bamberg am 21 Decbr. 1757.* §§. Pr. Welches waren bisher und ſind noch die allgemeinen Hinderniſſe einer glücklichen Vorbauung und Heilung bei einer bevorherrſchenden oder ſchon gegenwärtigen Seuche? Bamb. 1803. gr. 8. Pr. Ueber die Viehgewährſchafts-Ordnung. ebend. 1804. 8. — Vgl. *Jäck.*

GOTTHOLD (F. A.) *Director des Friedrichs-Kollegiums zu Königsberg; geb. zu . . .* §§. Geſchichte des Friedrichs-Kollegiums. Königsb. 181. gr. 8. Fortgeſetzte Geſchichte des Frie-

Friedrichs-Kollegiums. ebend. 1815. gr. 8. Kleine Schriften über die deutſche Verskunſt. ebend. 1820. gr. 8. Hephäſtion, oder Anfangsgründe der griechiſchen, römiſchen und deutſchen Verskunſt. 1ſter u. 2ter Lehrgang. ebend. 1820. gr. 8. 2te verbeſſ. Ausg. 1824. Ueber die Einheit der Schule. ebend. 1821. gr. 8. Der Staat und die Wahrheit. Zwei Geſpräche, den Freunden der Wahrheit gewidmet. ebend. 1824. 8. Beantwortung der Frage: Iſt es rathſam, die Real- oder Bürgerſchulen mit dem Gymnaſium zu vereinen? Zur Berichtigung der neueſten pädagog. Verirrungen. ebend. 1825. gr. 8.

GOTTLIEB (G... A...) *Oberpolizey-Canzliſt zu Frankfurt a. M.; geb. zu . . .* §§. *Nachrichten und Erfahrungen über die vereinigten Staaten von Nord-Amerika, geſammelt auf einer Reiſe in den J. 1806 bis 1808 von einem Rheinländer. Frankf. a. M. 1812. 8.

GOTTSCHALK (E.) Pſeud. iſt *J. A. Briegleb*; vgl. deſſen Artikel im 22ſten Bde.

GOTTSCHALK (H. Andr.) Pſeud. ſ. unten *Ch. H. Glie. Köchy.*

GOTTSCHALK (J. Mt. Ch.) *ſeit 1816 k. Dän. Etatsrath und Ritter des Danebrogsord. und ſeit 1821 Regierungsrath* (ward 1801 Bürgermeiſter zu Blekede im Lüneburg, 1806 Landſyndicus und Stadtcommiſſair in Ratzeburg, 1811 und 1812 advocirte er wieder, und kehrte im Frühjahr 1813 auf ſeinen zuletzt bekleideten Poſten zurück); *geb. zu Böſenröde in der Grafſchaft Hohnſtein am 15 Novbr. 1772.* §§. *Bemerkungen über den Rechtsſtreit des Gutsbeſitzers von Hammerſtein zu Caſtorf wider den Halbhüfner Claue Meyer daſelbſt, wegen gutsherrlicher Gefälle. Lübeck 1813. 4. — Eine Introductionsrede im J. 1821. — Antheil *an den* Ratzeburg. literar. Blät-

Blättern (1808-1810), und *am* Lauenburg. Anzeig. (1819, 21). — Vgl. *Lübker. Rotermund's* Gel. Hannov. Th. 2.

15 u. 17 B. GOTTSCHALK (K. A.) *seit 1827 deputirter Rath beym kathol Consistorio zu Dresden; geb. am 14 Februar 1777.* §§. Analecta codicis Dresdensis, quo jus Magdeburgicum ac scabinorum sententiae medio aevo latae continentur. Commentat. Dresd. 1824. 8 maj. — *Von den* selectis disceptat. forens. capitibus *erschien* T. III. 1825 und T I ed. sec. multis partibus auctior et emendatior 1826.

9, 13 u. 17 B. GOTTSCHALK (Kp F.) *ward 181. Bibliothekar und 1826 Ritter des Sächs. Civ.-Verd.-Ord.* §§. Beiträge zu *Schnee's* landwirthschaftl. Zeitung (1810) und zu *F. Hoffmann's* Anstellungen; 1 Gabe (Magdeb. 1826. 8). — *Von dem* Taschenbuch für Reisende in den Harz *erschien* 1823 die 5te verbess. Aufl., sowie *von den* Ritterburgen und Bergschlössern Deutschlands 1821 der 5te, 1826 der 6te Band, und 1821 die 2te verbess. Aufl. des 3ten Bdes.

GOTTSCHALK (W...) Pseudon. s. unten *J. H. Meynier.*

GOULLON (Fr.) *grosherzogl. Mundkoch in Weimar* (vorher Gastwirth im Hôtel de France das.); *geb. zu . . .* §§. Der elegante Theetisch, oder die Kunst, einen glänzenden Zirkel auf eine geschmackvolle und anständige Art zu bewirthen. Weimar 1809. 8. 2te Aufl. 1817. 3te verbess. und verm. Aufl. 1820. (Nachdr. Cöln 1817. 8). *Neujahrsgeschenk für Leckermäuler, eine Auswahl von 100 der besten Mehl-, Milch- und Eyerspeisen der Engländer, Deutschen, Franzosen und Italiener; als Pudding's, Auflaufe, Omeletten, Dampfnudeln, Strudel, Klöse, Maccaroni u. s. w. Von dem Verfass. des eleg. Theetisches. ebend. 1812. gr. 8. (ward auch nachgedruckt).

druckt). Kochbuch für die vornehmen Herrſchaften. Leipz. und Sorau 1821. 8.

17 B. GOUTTA (Gh. W.) §§. Fortſetzung der von *J. Stolz* verfaſsten Sammlung aller in dem Königr. Böhmen kund gemachten Verordnungen und Geſetzen. 14ter u. 15ter Fortſetz. Band, enthält die Verordnungen vom J. 1813 u. 1814. Prag 1813. gr. 8. — *Von der* Kropatſcheikiſchen Geſetzſammlung *erſchien* noch der 5te bis 24ſte Bd. (oder der 30ſte bis 49ſte Bd. 1815-1826). — *Von der* Tabelle über alle in dem neuen Strafgeſetze vorkommenden Verbrechen u. ſ. w. *erſchien* 1824 ein neuer Abdruck.

Vicomte v. GOYON d'ARSAC (W. H. K.) *ſtarb im J. 1802.*

GRABOW (G...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Die Analyſis, Ebenen-Geometrie und Trigonometrie in ihren Elementen. Zum Behuf eines gründlichen Unterrichts auf Gymnaſien, ſtreng wiſſenſchaftlich dargeſtellt. Frankf. a. M. 1823. gr. 8. Leitfaden zum Vortrag der Lehre von der Wärme. ebend 1823. 8.

von GRABOWSKI (. . .) *k. Preuſſ. Prem.-Lieut. und Lehrer an der erſten Diviſionsſchule zu Königsberg; geb. zu* . . . §§. Mit *Rolla du Roſey:* Trigonometriſche Aufgaben, theils nach geometriſcher Conſtruction, theils analytiſch aufgelöſet. Königsb. 1822. 8. m. Kpf.

von GRADER (Andr.) *jetzt k. Ruſſ. Staatsrath bei dem Reichscolleg. der auswärt. Angelegenheiten* (in St. Petersburg).

GRADMANN (J. Jan.) *ſtarb am 31 Januar 1817.*

GRÄBE (K. O.) *ſeit 1814 Regier.-Rath zu Rinteln.* §§. *Diſſert. de conveuientia ex disconvenientia Quartae Fali idiae et Trebellianicae. Rint. 1793. 4.* Nachrichten von der Eigenbehörigkeit und dem Mei-

Meierrechte in der Grafſch. Schaumburg, ſowohl Heſſiſchen als Lippiſchen Antheils; nebſt einigen Bemerkungen über die Eigenbehörigkeit in Weſtphalen überhaupt und erläuternden Gutachten. Lemgo 1803. 8. Pr. Prüfung der Eintheilungen und Grundſätze der Regalien und Souverainitätsrechte. Rinteln 1808. 4. — Antheil *am* Reichsanz. (1798) und an *Duyſing's* Annalen der Geſetzgebung in den Heſſ. Staaten, H. 6 (1814). — Vgl. *Roterm.* Gel. Hann. Bd. 2.

äBNER (K. F.) *D. der Phil. und ſeit* 1821 *Privatgelehrter in Weimar* (bereiſete nach vollendeten Studien 1812 als begleitender Hofmeiſter das ſüdl. Frankreich, trat 1813 in Ruſſ. Kriegsdienſte, und ging 1814 mit der Armee an die Ufer des ſchwarzen Meers zurück, ſodann lebte er mehrere Jahre als Hauslehrer in Curland und St. Petersburg); *geb zu St. Petersburg am 16ten Febr.* 1786. §§. Das alte Bergſchloß Burgfart im Großherzogth. Weimar. Aus urkundl. Nachrichten beſchrieben. Weimar 1823. gr. 8. m. 1 Abbild. in Steindr. *Allgem. thüring. Vaterlandskunde. Wochenſchrift der Geſchichte, Natur- und Landeskunde, Literatur u. ſ. w. Thüringens für alle Stände. Erfurt 1823. 4. m. Kpf. Mit *C... Bayer:* Allgem. deutſche Vaterlandskunde. Wochenſchrift der Geſchichte, Natur- und Landeskunde u. ſ. w. für alle Stände. ebend. 1825. 26. 4. m. Kpf. Novantiken. Bilder der Vergangenheit und Gegenwart. 1ſtes Bdch. Leipz. 1826. 16. m. 5 Kpf. — Beiträge *zu der* Wochenſchrift: Wahrheit und Dichtung (181.-1812) und *an* einigen neuern Zeitſchriften. — Recenſ. *in der* Jen. Lit.-Zeit.

äF (Ch. F. K.) *lebt in Aachen; geb. zu . . .* §§. Neu entdecktes Geheimniß zur Bereitung mehrerer Kunſthefenarten, mit Gewinnung von Eſſig und Stärke als Nebenerzeugniſſe, nebſt vortheilhafter Malzbereitungsart. Aachen 1825. 8.

GRäF (G... E... A...) *Pfarrer zu Mellenbach bei Königſee im Schwarzburg.; geb. zu . . .* §§. Unſere Erde mit ihrem Monde. Ein Beitrag zur allgemeinen Verbreitung der Einſicht in das Weltgebäude. Gotha 1826. gr. 8. m. 4 Kpf. und 1 Steintaf.

GRäF (J. Htm. Cp.) *ſtarb am 28 Decbr. 1829.* (War zuerſt 1767 Nachmittagsprediger zu Pförten in der Nieder-Lauſ, 1778 königl. Preuſſ. Regiments-Prediger, und 1785 Paſtor an der Domkirche zu Königsberg). *Vgl.* Jahrbuch der Preuſſ. Univerſitäten, 1ſtes Bdch. S. 175 folg. *Vater's* Jahrbuch der häusl. Erbauung auf 1828. S. . . folg.

GRäFE (Ad. H. Ghi. gewöhnl. H.) *D. der Phil. und ſeit 1825 Rector an der Stadtſchule zu Jena* (zuerſt Cand. der Theol. in Weimar, und 1824 Hülfslehrer am Gymnaſio und Collaborator an der Hofkirche); *geb. zu Buttſtädt im Groſsherzogth. Weimar am 4 März 1802.* §§. Bemerkungen über den Begriff und die Lehre vom ebenen Winkel. Leipz. 1824. 8. Katechismus der Rechenkunſt. ebend. 1825. 8. Materialien zu Vorſchriften und Rechnungsaufgaben, aus den gemeinnützigen Kenntniſſen, zur gelegentl. Verbreitung derſelben beim Schreib- und Rechenunterrichte; in einer dreifachen Abſtoffung vom Leichtern zum Schwerern; für Deutſchlands Volksſchullehrer. Weimar 1825. 8. Herzensbildung in Erzählungen für die Jugend. ebendſ. 1826. 8. m. 4 color. Kpf. — Antheil *an der* allgem. Schulzeitung. — Recenſ. *in der* Jen. Lit.-Zeit.

17 B. GRäFE (C ...) §§. Das Repertor. augenärztl. Formeln gehört *K. Fd. Gräfe* an.

17 B. von GRäFE (Ch. F. F.) *ſeit 1825 k. Ruſſ. Staatsrath; geb. zu Chemnitz am 1 July 1780.* §§. Comment. duae 1) Obſervatt. criticae in Tryphiodo-

dorum. 2) Conjecturae in Columbum et Muſeum. Petrop. 1818. 4. *Νοννου του πανοπολιτανου κατα Ἴμνον και Νικαιαν. Des Nonnus Hymne an Nikaia. ibid. (181.). 8 maj. (nennt ſich am Ende der Schrift) Παυλου Σιλεντιαρίου ἔκφρασις τῆς μεγάλις ἐκκλησίας καὶ τοῦ ἀμβωνος καὶ Ἰωάννου γραμματικοῦ Γεώγης ἔκφρασις τοῦ κοσμικοῦ πίνανος. — *Pauli* ſilentiarii deſcriptio magnae eccleſiae et *Cambonis* et *J. Gazaei* deſcriptio tabulae mundi Ex apographo anthologiae graecae Gothano recenſ. Lipſ. 1822. 8 maj. Ad imaginem Alexandri I. Imperatori et Auguſti omnium Ruſſicorum in Muſeo numismatico Imp. Acad. Scient. Petropolitani poſitum cal. Mart. 1824. Petrop. 1826. .. Pr. Commentatio, qua lingua Graeca et Latina cum Slavicis dialectis re grammatica comparatus. Spec. I. ibid. 1826. 4. Τῇ καισαρεία περὶ ἐπι ημῶν Ἀκαδημιᾳ τῇ ἐν Πέτρον πολει, τὴν ἑκατον τοῦτιν ἑαυτῆς πανήγυριν τοῦ πρῶτον αγουσῃ. ibid. 1826. Fol. (auch in deutſcher Sprache). — Antheil *an den* Memoires de l'academie de Petersburg (18$\frac{22}{23}$). — Von *Noni* Dionyſiacis *erſchien* Vol. II. Lib. XXV-XLVIII. 1824. — Vgl. *Eck's* Leipz. gel. Tagebuch 1805. S. 22. 23.

GRÄFE (Ed. Adſ) *D. der Med und prakt. Arzt in Berlin* (war bis zum 14ten Jahr im Ruſſ. Gouvern Vollhynien erzogen worden); *geb. zu Pulsnitz am 10 May 1794.* §§. Ruſſiſch deutſcher Calender für das J. 1813. Berl. und Leipz. 1813. 12. *Diſſ. inaug. de nova infuſionis methodo. Berol. 1817. 8. Dr. Sarlandière's* Beſchreibung eines neuen Blutſaugers. Aus dem Franzöſ. und mit erläuternden Vorrede verſehen. ebend. 1820. gr. 8. m. 2 Kpf Verſuch einer Abhandlung über die Apoplexie, ihre Natur, Pathologie und Higyene. Aus dem Franzöſ. des Dr. *Richeling* frei überſetzt, mit Anmerkungen und Literatur vermehrt. ebend. 1821.

gr. 8. — Viele Abhandlungen in *Gräfe's* und *v. Walther's* Journal für Chirurgie und Augenheilkunde, Bd. 1. 2. 6-9 (1820-1826) und in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 63 (1826). — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

17 B. GRäFE (F.) ſ. oben *Ch. F.*

GRäFE (F... H...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Beiträge zur Gefechtslehre der Artillerie, nebſt einigen Bemerkungen über die Organiſation derſelben überhaupt und der Führung einer Batterie insbeſondre. Berl. 1825. gr. 8.

GRäFE (J. Ghf.) Vater von Ch. F. *Starb am* 18 *Juny* 1821. *War ſeit* 1787 *Pfarrer an der Nicolaikirche vor Chemnitz* (vorher ſeit 1778 Paſtor ſubſtit.); *geb. zu Taucha bei Weiſſenfels* 1750. §§. Vom Oſtbau in den Gebirgsgegenden auf lange Erfahrung gegründet. . . . 1801. 8. Ermunterung zur nützlichen Baumpflanzung für den lieben Landmann. Zum Beſten armer verwaiſter Soldatenkinder. Dresd. 1810 (1809). gr. 8. Der heil. Zug: die Landung der hochverbündeten Mächte auf der afrikan. Küſte, zur Befreiung und Entſchädigung vieler Chriſtenſclaven und Beſtrafung jener Raubſtaaten u. ſ. w. . . . 1816. 8. Ueber gelungene Verſuche, Erfahrungen und Anleitungen zur Hebung des Waſſers, mit und ohne Ventil in den Gebirgsgegenden. . . . . 1818. 8. — Eine Predigt im J. 1802. — Aufſätze *im* Reichsanz. (1801) und *im* Chemnitzer Anzeiger.

13 u. 17 B. von GRäFE (K. Fd.) *ward* 1815 *k. Preuſſ. Geh. Rath*, 1817 *Mitglied der wiſſenſchaftl. Deputation im Miniſterio der Geiſtlichen-, Unterrichts- und Medicin.-Angelegenheiten*, 1820 *Mitglied der medicin. Oberexaminations-Commiſſion*, 1822 *3ter General-Stabs-Medicus und Mitdirector der medic. chirurg. Militair-Acad. und des königl. medic. chirurg. Friedr. Wilhelms-Inſti-*

Stuts, 1824 *Ritter des Danebrogsörd.* und *des Ordens der Baier. Krone*, 1826 *in den pohln. Adelſtand erhoben*; 1827 *Ritter des Guelphenord.* und 1829 *Commandeur des Waſaord.* Er iſt auch Ritter des rothen Adlerord. 3ter Cl., des Ruſſ. St. Annenord. 3ter Cl., des Waſaord., des St. Wladimirord 4ter Cl. und Officier der k. Franzöſ. Ehrenlegion. (Vorher war er von 1808-1810 wirkl. Leibarzt und Hofrath des Herzog von Anhalt-Bernburg, und Director des Krankenhauſes zu Ballenſtädt, und von 1813-1815 dirigirender Diviſions-General-Arzt). §§. Der ſaliniſche Eiſenquell im Selkenthal am Harz *) unterſucht. Leipz. 1809. 8. Die Kunſt ſich vor Anſteckung bei Epidemien zu ſichern; ein ärztl. Rath für Torgau's Bewohner. Berl. 1813. 8. 2te Aufl. 1814. 3te Aufl. Erfurt 1814. (NB. *iſt Nachdruck*). Vorläufige, höhern Orts genehmigte Inſtruktion für die ärztlichen Dirigenten der Militair-Lazarethe u. ſ. w. Halberſtadt 1813. Fol. Repertorium augenärztlichen Heilformeln. Berl. 1827. gr. 8. m. 2 Kpf. Mit *Ph. F. v. Walther:* Journal der Chirurgie und Augenheilkunde. ebend. 1819-1826. 9 Jahrgänge. gr. 8. m. Kpf. (jeder von 4 Heften). Die epidemiſch-contagiöſe Augenbleumorrhöe Aegyptens in den Europäiſchen Befreiungsheeren, ihre Entſtehung, Erkenntniſs, Vorbeugung und Heilart, während der Feldzüge 1813, 14 und 15 beobachtet. Mit 5 Kpf. und 1 Vign. ebend. 1825. Fol. — Er iſt auch Mitherausgeber von *Juſt. F. K. Hecker's* literar. Annalen der geſammten Heilkunde (Berl. 1825 folg. 8). — Vorreden zu *G. H. Rau Commentat de nova, hernias inguinales curandi modo akiurgica* (Berl. 1813. 8 maj.); zu *K. Bell's* Syſtem der operativen Chirurgie. Aus dem Engl. überſ. von Dr. *Cosmeli* (ebend. 1815. 2 Bde, gr. 8) und zu *Carpue's* Geſchichte zweier gelungenen Fälle, wo

*) Jetzt das Alexisbad.

der Verluſt der Naſe vermittelſt der Stirnhaut erſetzt wurde; aus dem Engl. überſetzt von Dr. *H. Sph. Michaelis* (ebend. 1817. 4). — Beiträge zu *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 27. 31. 32 (1807 folg.); zu *Horn's* Archiv für medicin. Erfahrung (1810) und zu *Reil's* und *Autenrieth's* Archiv für Phyſiologie, Bd. 9 (1810). — *Die* Jahresberichte über das augenärztl. Inſtitut zu Berlin *ſind* bis zum J. 1823 ununterbrochen *fortgeſetzt worden* — Sein Portr. gez. von *Burghart*, geſt. von *Schröter* (Leipz. 1809 8); gez. von *Kirchhoff*, geſt. von *Büſcher* (Berl. 1819 4) und gez. von *Kirchhoff*, geſt. von *Bollinger; vor dem* 103ſten Bde der Krünitziſchen Encyclopädie, — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825. *v. Lupin.* Converſ.-Lex. 11ter Bd.

GRÄFENHAN (E. A. W.) *D. der Phil. und ſeit* 1826 *Prorector am Gymnaſ. zu Mühlhauſen* (zuerſt Lehrer am Pädagogio in Halle, und 1821 Subconrect. am Gymnaſio in Eisleben); *geb zu . . .* §§. *Ariſtotelis de arte poetica librum denuo recenſitum commentariis illuſtratum, recognitis Valetti, Hermanni, Tyrwhytti, Buhlii, Harleſii, Caſtelvetri Caſtelroetri, Robertali, Robontelli aliorumque complurium editionibus, edidit cum pro legomenis et notitiis indicibus. Lipſ.* 1822. 8 *maj.* *Homeri Carmine, curante Ch. G. Heyne. Tom. IX. Indices continens. ibid.* 1822. 8 *maj.* Romanzen und Balladen nebſt untermiſchten andern Stücken für die deklamirende Jugend. Eisleben 1823 (1822). 8. Mit *Mth. Gſt. Mönch:* Exercitia für zwei latein. Claſſen nach dem Curſus der Grammatik mit ſteter Hinweiſung auf dieſelbe, nebſt einem Wörterbuch und Anhange, in 2 Abtheilungen, für die untere und höhere Claſſe. Halle 1824. 8. Mit *P. Cp. Engelbrecht* (6ter Lehrer am Gymnaſ.): Erſte Uebungen für zwei latein. Claſſen zu halbjähr. Curſus, mit einem deutſch-latein. Wörter-

terbuche. ebend. 1826. 8. — Auch hat er Antheil *an dem* claſſiſchen Theater des Auslandes (wo er [1825] das 3te und 4te Bdchen *Racine's* Phädra und *Racine's* Alexander der Groſse bearbeitete) und (1826) an *S... Meyer* freier Bearbeitung der ſämmtlichen Schauſpiele Shakespeare (wo er den 9ten Band, den Titus Andronikus, überſetzte). — Vgl. *Ch. Glo Berger's* Beſchreibung der Eislebenſchen Merkwürdigkeiten, 2te Aufl. S. 218. 19.

17 B. GRäFENHAYN (Fd. F.) *ward* 1819 *in Ruheſtand geſetzt und ſtarb am* 18 *März* 1825. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1825. II. S. 805. 6.

GRäFF (H... F...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Der ſich ſelbſt belehrende Wundarzt in der Anatomie, Phyſiologie, Chirurgie und Bandagenlehre. Ein Hand- und Hülfsbuch für Chirurgie. Quedlinb. 1824. 8.

GRäFF (J. Ch.) *Banngerichts-Actuar zu . . .; geb. zu* . . . §§. Verſuch einer Geſchichte der Criminalgeſetzgebung der Land- und Banngerichte, Torturen, Urfehden u. ſ. w. in der Steyermark. Grätz 1817. gr. 8.

GRäFFE (J. F. Cp.) §§. Antheil an *Saalfeld's* Beiträgen zur Kenntniſs und Verbeſſerung des Kirchen- und Schulweſens, und an *deſſen* monatl. Nachrichten (1806). — *Von ſeinem* vollſtänd. Handbuch der allgem. Katechetik *erſchien* 1805 die 2te verbeſſ. Aufl. des 1ſten Bdes. — Vgl. *Rotermund* Gel. Hannov. Bd. 2. *Saalfeld* S. 152. 53. *Saalfeld's* vierteljähr. Nachrichten 1816. S. 182-202.

17 B. GRäFFER (Fr.) *ſeit 1821 in Preſsburg.* §§. Phantaſien über Geſchichte und Philoſophie. Prag 1818. 8. *Gab heraus:* *Converſationsblatt. Zeitſchrift für wiſſenſchaftl. Unterhal-

tung. Wien 1819. 1821. gr. 8. Pannonia. Eine Zeitſchrift. Peſth 1821. .. Ceres. Originalien für Zerſtreuung und Kunſtgenuſs. Unter Theilnahme mehrerer Mitarbeiter herausgeg. Wien 1823. 2 Thle, 8. *E. F. Fergar, kleiner poetiſcher Handapparat; oder Kunſt in 2 Stunden ein Dichter zu werden. Peſth 1825. 8. Perſien (Iran). Nach *Jourdain, Morier, Jaubert, v. Kotzebue* und *Tancoigne.* ebend. 1823. 2 Thle, 12. m. 14 Kpf. (auch *u. d. Tit.:* Miniaturgemälde aus der Länder- und Völkerkunde, 35ſtes und 36ſtes Bdchen). Hiſtoriſch-bibliographiſche Buntelei, oder Spatziergänze, Streifzüge und Wanderungen in den Gebieten der Geſchichte, der Literatur und Bücherkunde. Brünn 1824. 8. *Gab heraus:* Philomele. ebend. 1825, 26. 2 Jahrg. 16. m. Kpf. und Muſikbeil. Aurora. Taſchenbuch für die J. 1824-1827. 4 Jahrg. Wien (1824 folg.). 16. m. Kpf. — Ein biograph. Aufſatz in *Andrés* Hesperus (1813). — *Von den* hiſtor. Raritäten *erſchien* 1822 noch ein 2ter Bd.

9, 11 u. 17 B. GRäSSE (J. Glo.) *ward 1823 2ter Profeſſ. und ſtarb am 16 Decbr. 1827.* — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1827. II. S. 1046.

GRäTER (F. Dv) *ſeit 1826 in Ruheſtand geſetzt.* §§. *Pr. Specimen Anacreontis Lyrici rediviri cum proluſione altera in editione ejusdem aeſthetico-criticum. Ulmae 1818. 4. Volospá hoc eſt Volae ſeu Sibyllae Aretvae vaticinium. Codicis Vidaliniani quo rite tandem poſſit dijudicari num a Vidalino ſit diverſus necne, ſpecimen integrum, ſua ipſius manu accurate deſcriptum. Lipſ. 1818. 8 maj.* Katharina Paulowna, Königin von Würtemberg. Eine Trauerrede gehalten am 7 März 1819 im Landesgymnaſio zu Ulm. Ulm 1819. 8. (auch in *ſeinen* zerſtreuten Blättern, S. 345-367). Ueber Caeſars Ermordung und Ciceros Anſicht derſelben. Zürich 1821. gr. 8. *Pr.

* Pr. Die zweite Säcularfeier des k. Würtemberg. Landesgymnasium zu Ulm am 24 Januar 1822. Ulm (1822). Fol. *M. Tull. Cicero's* sämmtliche Briefe, übersetzt und erläutert von *Cp. Mt. Wieland.* 7ter (letzter) Band, vollendet. Zürich 1822. gr. 8. Zerstreute Blätter. 1ste und 2te Samml. Ulm 1822, 24. 8. *Pr. Anacreontis Lyrici, h. e. in strophaeo distincti specimen posterior. Cum prolusione tertia in editionem ejusdem aesthetico-criticam. ibid. 1823. 4.* — *Vgl.* Convers.-Lex. 11ter Bd.

13 B. GRäTZL (Fr. Jos.) *auch Licent. der Theol., ward 181.. Stadtpfarrer und Präses der marianischen Congregation zu Neuburg an der Donau und starb am 9 July 1824.* §§. Eine Rede im J. 1817.

GRäVE (H. Glo.) *Senator zu Camenz* (vorher Oberamtsadvocat zu Bautzen); *geb. das. am 7 Februar 1772.* §§. Rückblicke in die Geschichte der Vorzeit. Görlitz 1810. 8. * Vertraute Briefe eines schwedischen Offiziers an seinen Freund in Wien. Als ein Beitrag zur Geschichte damaliger Zeiten und Feldzüge Karls XII. Geschrieben in den Jahren 1698-1740. Aus der latein. noch ungedruckten Handschrift ins Deutsche übersetzt und herausgeg. von ***. ebend. 1811. 2 Thle, gr. 8. — Mehrere pseudonyme Schriften. — Beiträge zu *Woltmann's* Magazin für Sächs. Geschichte und Politik (180. folg.); *zur* Zeitung für die eleg. Welt (1812); *zum* allgem. Anzeig. der Deutsch. (1821) und *zum* neuen Laus. Magazin, Bd. 3. 4 (1823 folg.). — Gedichte *in der* Laus. Monatsschr. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

GRäVE (. . .) *Pastor zu Steinkirche in Schlesien; geb. zu . . .* §§. Mit *Ch. Glie. Härtel:* Schlesische Volksblätter vom J. 1822, 23, 24. Bresl. 1822, 1824. 8.

13 u. 17 B. GRäVELL (Mx. K. F. W.) §§. Die Quellen des allgemeinen deutschen Staatsrechts seit 1813 bis 1820. Aus den Aktensammlungen aus-

ge-

gezogen und mit einer Einleitung herausgeg. 1ſter Theil. (1813-1817). Leipz. 1820. gr. 8. Der Staatsbeamte als Schriftſteller, oder der Schriftſteller als Staatsbeamter im Preuſſiſchen. Stuttg. 1820. gr. 8. Die Lehre von Nieſsbrauch, Miethe und Pachtung Preuſſ. Rechts. Halle 1820. gr. 8. Ueber höhere-, geheime- und Sicherheits-Polizei. Sondersh. 1820. 8. Die Genetaltheorie der Vorträge nach Preuſſ. Recht. Halle 1821. 8. Briefe an Emilien über die weitere Ausführung der frühern Schrift des Verfaſſ: der Menſch, und auf Veranlaſſung der Wiſeriſchen Schrift: Der Menſch in der Ewigkeit. Leipz 1821. 8. Die Grundſteuer und das Kataſter; ihr Weſen, ihre Einrichtung und Wirkung. 1ſter Thl. ebend. 1821. gr. 8. (auch *m. d. Tit.:* die Grundſteuer und das Kataſter mit beſondrer Anwendung auf das Königreich und Herzogthum Sachſen). 2ter Thl. 1ſter Bd. 1822. (auch *m. d. Tit.:* geſchichtl. Ueberſicht der Entwickelung und Fortbildung der deutſchen landſtändiſchen Verfaſſung und der Grundſteuer in Sachſen. 1ſter Bd.). Der Werth der Myſtik. Nachtrag zu *Ewald's* Briefen über die alte Myſtik und den neuen Myſticismus. Merſeb. 1822. 8. Der Bürger. Eine weitere Unterſuchung über den Menſchen, für gebildete Leſer. ebend. 1822. gr. 8. Der Regent. Eine Fortſetzung der Unterſuchungen über den Menſchen und Bürger, für gebildete Leſer. Stuttg. 1824. 2 Thle, gr. 8. Prakt. Commentar zur allgemeinen Gerichts-Ordnung für die Preuſſ. Staaten. 1ſter Bd, welcher die Erläuterungen der Einleitung und der 6 erſten Titel des 1ſten Theils enthält. Erfurt 1825. gr. 8. 2ter Bd., welcher die Erläuterungen des 7ten bis 15ten Titels des 1ſten Theils enthält, 1826. — Antheil *an der* Schrift. *Gegen die Angriffe des Profeſſ. Steffens *) auf die Freymaurerey. Von

*) Bezieht ſich auf *deſſen* Schrift: Carricaturen des Heiligſten.

vier Maurern. Leipz. 1821. gr. 8. — Ein Aufſatz *im* Leipz. Intell.-Blatt (1819). — *Von der* Schrift: der Menſch, erſchienen Nachdrücke: Reutling. 1811. 8. Wien 1818. gr. 8. 2. u. 3te Aufl. 1819. — *Vgl.* Copverſ.-Lex. 11ter Bd.

GRäVEN (F... W...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Prakt. Aufgaben über alle Theile der kaufmänniſchen Arithmetik, als Leitfaden für Lehrer und Lernende und Kaufleute, mit der Lehre von den Wechſeln. Hannov. 1821, 25. 2 Theile, gr. 8.

17 B. von GRäVENITZ (F. A. Fd.) heiſst richtiger *Grevenitz* und gehört daher weiter hinter.

GRAF (Beda) *ſtarb am 18 July 1827. War Prior des Kloſters Syon bei Zurzach in der Schweitz* (vorher Conventual im Stift St. Blaſien); *geb. zu* . . . §§. Ein Päckchen Satyren aus Oberdeutſchland. . . . 1770. 8. *Der erſte Schritt zur künftigen Vereinigung der kathol. und evangel. Kirche, gewagt — von einem Mönche. O. O. 1779. 8. *Weitere Ausführung dieſes erſten Schrittes. O. O. 178. 8. Predigten. . . . 178. 2 Bde, 8. Abhandlung von der Bewegung der krummen Linien. . . . 178. 8. Beweiſe der natürl. chriſtl. und kathol. Religion. Augsb. 178. 3 Bde, 8. — Ueberdies mehrere kleine Schriften, Singſpiele, ſatyriſche, theolog. und philoſoph. Aufſätze. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen, 1827. II. S. 712.

GRAF (Joſ. W.) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Geſchichte der Tempelherren in Böhmen und ihres Ordens überhaupt. Nach den neueſten Quellen, mit gleichzeitigen Urkunden und Pabſt Clemens V Bulle an Böhmens Landſtände. Prag 1825. gr. 8.

17 B.

17 B. GRAF (Mth.) §§. Geſchichte der Stadt Mühlhauſen und der Dörfer Ullzach und Madenheim. Straſsb. 1819-1823. 3 Bde (oder 9 Hefte), 8. Beiträge zur Kenntniſs der Synode von Dortrecht. Aus Dr. *Meyer's* und Antiſtes *J. J. Breitinger's* Papieren gezogen. Baſel 1825. gr. 8. m. 2 Steintaf.

GRAF (Sgm.) *D. der Chemie zu Wien (?); geb. zu . . .* §§. Die Fieberrinden in botaniſcher, chemiſcher und pharmaceutiſcher Beziehung dargeſtellt. Wien 1825. gr. 8.

17 B. GRAFF (E... G...) *lebt ſeit 181. in Königsberg, ward 1824 auſſerordentl. Profeſſ. und 1827 D. der Phil.* §§. Ueber die hochdeutſchen Präpoſitionen. Ein Beitrag zur deutſchen Sprachkunde, und Vorläufer eines althochdeutſchen Sprachſchatzes nach den Quellen des 8ten und 11ten Jahrhunderts. Für Lehrer. Königsb. 1824. gr. 8. Diutiska. Denkmäler deutſcher Sprache und Literatur, aus alten Handſchriften zum erſten Male theils herausgegeben, theils nachgewieſen und beſchrieben. Den Freunden deutſcher Vorzeit gewidmet. 1ſter Bd. 1. u. 2tes Heft. Stuttg. 1826. gr. 8.

GRAFF (F.) *Kirchenrath und Oberconſiſtor.-Präſident in Worms* (vorher Conſiſtor.-Präſident daſelbſt); *geb. zu . . .* §§. Reformationsbüchlein, oder kurzer Bericht von dem Urſprung und Fortgang der Kirchen-Verbeſſerung zur würdigen Feyer des dritten evangel. Jubelfeſtes. Worms 1817. 8. Luther in Worms. Aufruf an die evangel. Chriſten dieſer Stadt zur Säcularfeier des Gedächtniſſes, da dieſer evangel. Glaubensheld am 17ten April 1821 allhier vor dem Reichstag ſtand. ebend. 1821. 8. — Zwei Reden im J. 1814 und 1821. — Beiträge zu *Zimmermann's* und *Heidenreich's* Monatſchrift für Prediger-Wiſſenſchaften, Bd. 5 (1823).

GRAFF

GRAFF (G...) *dritter Lehrer am Gymnaſ. zu Wetzlar* (vorher Rector in Altenkirchen); *geb. zu* . . . §§. Tabelle über die griech. und latein. Sprache zum Schulgebrauch. Wetzlar 182 . . . Abriſs der teutſchen Geſchichte, tabellariſch geordnet, mit dem Nöthigſten aus der Cultur-, vorzüglich Litteratur-Geſchichte und der Geographie, nebſt 1 Charte von Teutſchland; ein Leitfaden zu geſchichtl. Vorträgen, zunächſt für die mittlern und obern Klaſſen der Gymnaſien. ebend. 1824. Fol.

9, 11 u. 17 B. GRAFF (J. Bt.) *geb. zu Neuaigen in der Oberpfalz am 10 Februar 1763.* §§. *Chemiſch-pharmaceutiſch-kliniſche Tabellen. 1ſtes Heft. Enthaltend die uſuellſten Säuren und ihre Verbindungen zum kliniſchen Gebrauche. Münch. 1814. Fol.

GRAFF (K.) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Traarbach an der Moſel; geb. zu* . . . §§. Der Moſelwein, als Getränk und Heilmittel. Nebſt einem Anhange über den Weinhandel an der Moſel. Ein Verſuch. Bonn 1821. 8.

9 B. GRAFFEN (F. Geo.) *war erſt Lieut. bei einem Sächſ. Combinier-Regim.; geb. zu Dresden 175.* §§. Der prakt. Gärtner. Hannov. 1823. gr. 8. m. Kpf. und Holzſchn. Auf Erfahrung gegründeter Unterricht in der Schafzucht, für in dieſem Zweige der Oekonomie Unerfahrne. Leipz. 1824. 8.

GRAFFENAUER (J. Ph.) *D. der Med. und prakt. Arzt in Straſsburg* (vorher Arzt bei der groſſen Franzöſ. Armee); *geb zu* . . . §§. Eſſai d'une Mineralogie des Départements du haut et bas Rhin. Strasb. 1805. 8. Lettres écrites en Allemagne, en Pruſſe et Pologne, dans les années 1805, 6, 7 et 8, contenant des recherches ſtatiſtiques, hiſtoriques, littéraire, phyſiques et médicales, avec les details ſur les monumens

mens publiis, les uſages particuliers des habitans; les établiſſemens utiles; les curioſités; les ſavans et leurs decouvertes etc ainſi que des notices ſur divers hôpitaux militaires de l'armée et de fragmens pour ſervir à l'hiſtoire de la dernière campagne en Pruſſe. ibid. 1810. gr. 8. (Deutſch *unt. d. Tit.:* Meine Berufsreiſe durch Deutſchland, Preuſſen und das Herzogth. Warſchau in den J. 1805, 6, 7 und 8. Chemn. 1811. gr. 8). Topographie phyſique et médicale de la ville de Strasbourg; avec des tableaux ſtatiſtiques, une vue et un plan de la Ville. Strasb. 1816. 8. Hiſtoire naturelle chimique et technique du ſuccin, ou ambre jaune. Paris et Strasb. 1821. 8.

GRAFFENRIED (Maria) *lebt in Bern; geb. zu . . .* §§. Erzählungen. Bern 1821. 8. Früchte einſamer Stunden; Freundinnen geweiht. ebend. 1821, 22. 2 Bde, gr. 8.

GRAFFUNDER (Alfr.) *Alumnen-Inſpector am Joachimsthal. Gymnaſio in Berlin; geb. zu . . .* §§. Ueber Offenbahrung. Berl. 1827 (1826). gr. 8.

GRAHL (H.) *. . . zu . . .; geb. zu . . .* §§. Nachklänge des Herzens. Erſte poetiſche Verſuche. Leipz. 1826 8.

17 B. GRAHL (K. Ghi.) *ward 1812 Cantor in Technitz bei Döbeln; geb. zu Plankenſtein bei Meiſſen 1784.*

9 u. 17 B. GRAICHEN (Adf. Lbr.) §§. Geſchichte der beiden Schlöſſer und dem Amte zu Sachſenberg und den angrenzenden Ortſchaften. . . . 1799. 8.

17 B. de GRAIMBERG (Louis) *Profeſſ. der franzöſ. Sprache am Gymnaſio zu Carlsruhe; geb. zu Paars im Departem. de l'Aisne 1776.* §§. Lettres ſur la Weſtphalie. Carlsruhe 1807. 8.

Cours

Cours de la langue et literature Françoiſe à l'uſage des Lyrées et écoles du Grand Duché de Bade. 1 Part. Grammaire. 2 Part. Livre pour lire. Mannh. et Heidelb. 1810. 8. Réponſe aux inculpations et critiques, qui ont paru entre lui dans le Morgenblatt. Carlsr. 1811. 4. — Vgl. *Hartleben*.

GRAMBERG (C... P... W...) *D der Phil. und Oberlehrer am Pädagogio zu Züllichau* (vorher Lehrer am Gymnaſio zu Odenberg); *geb. zu* . . . §§. Die Chronik, nach ihrem geſchichtl. Charakter und ihrer Glaubwürdigkeit neu geprüft. Halle 1825 gr. 8. — Beiträge *zur* Oppoſitionsſchrift für Chriſtenthum und Gottesgelahrtheit, Bd. 2. 5 (1819 folg.); zu *Winer's* exeget. Studien (1826) und zu *deſſen* Zeitſchrift für wiſſenſchaftl. Theologie (1826).

GBAMBERG (Gh. Ant.) §§. Ueber die zeither im Herzogth. Oldenburg bemerkten ungewöhnlich häufigen Krankheiten und Todesfälle, ihre Urſachen, und inwiefern ſolchen künftig vorzubeugen ſey? Oldenb. 1808. gr. 8.

13 u. 17 B. GRAMBERG (Gh. Ant. Hm.) §§. *Etwas über Arlarcos, ein Trauerſpiel von *F. Schlegel*, ein Verſuch, die Leſer zum Schmecken zu bringen. Münſter 1803. gr. 8. Gedichte. Oldenburg 1817. 2 Theile, 8. (auch *m. d. Tit.*: Kränze, 4ter und 5ter Theil). — Vgl. *Grotens* Jahrbuch für Weſtphalen und Niederrhein (Coesfeld 1817) S. .. folg. *K. L. v. Woltmann's* ſämmtl. Schriften, 6te Lieferung (1821) S. 230-234.

GRAMBERG (W...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. *Toricks Sentimental Journey through France and Italy.* — *Toricks* empfindſame Reiſe durch Frankreich und Italien, mit erläuternden Anmerkungen zum Behuf des Selbſtſtudiums und Schulgebrauchs herausgeg. Oldenb. 1822. 8.

17 B. GRANDAUER (Bhd.) *ward 181. Oberkirchen- und Schulrath, 1827 Cabinetsſecretair des Königs zu München; geb. zu Würzburg . . .*

GRANDIDIER (Corn.) *D. der Med., churheſſ. Hofrath und Hofmedicus zu Caſſel* (vorher ſeit 1787 Amts-Land-Phyſikus); *geb. daſ. am 20 Febr. 1757.* §§. *Diſſ. inaug.* (*praeſ. Thd. Gh. Timmermann*) *de opii abuſu. Rintel. 1784. 4.* Repertorium über die churheſſiſchen Medizinalgeſetze. Caſſel (?) 1815. gr. 8.

9, 11 u. 15 B. GRANDMOTTET (F... D...) §§. Le nouveau Robinſon, par *J. H. Campe.* Traduit de l'allemand. 6me Edition. Brunsvic 1820. 12.

15 u. 17 B. GRANDPONT (Phil. Fr.) *vermuthlich geſtorben.* §§. Die im 17ten Bde aufgeführte Schrift kam zu Leipz. 1810 in 8 heraus.

GRANGAARD (P. Hſen.) *ſtarb am 20 Auguſt 1820.* — Beiträge *zu den* Holſtein. Provinz.-Berichten (1797).

17 B. GRANGé (H. F.) *iſt Oberlehrer am königl. Pädagogio zu Züllichau.* §§. *Cours de Grammaire et de Lecture*, oder Stufenfolge zur Erlernung der franzöſ. Sprache in 4 Curſus. Zum Gebrauch für Schulen und zum Privatunterricht. Zunächſt für die Lehranſtalten des königl. Pädagogiums und Waiſenhauſes zu Züllichau. 1ſter Curſus, Züllichau 1812. 8. 2ter Curſus 1813. 3ter Curſus 1814. 4ter Cuſus 1815. 2te verm. Aufl. des 1ſten Curſ. 1817. *Abrégé de l'hiſtoire Grecque, depuis le Commencement jusqu'à l'entière deſtruction de cet empire; avec un ſupplément ſur les moeurs uſages, inſtitutions, ſciences, et les productions littéraires des Grecs, accompagné de notes explicatives. Berl. 1821. 8.* Conjugirtabellen der franzöſ. Zeitwörter, oder leichte und faſsliche Anweiſung, alle Zeitwörter der franzöſ. Sprache in kurzer Zeit conjugiren

ren zu lernen, durch 12 Zeitwörter dargeſtellt zum Gebrauch für Schulen und zum Privatunterricht. Züllichau 1824. 8. — *Von ſeinem* Rechenbuch *erſchien* der 1ſte Curſus nicht 1815, ſondern 1812.

13 B. GRAPENGIESSER (H. Joa. Dr.) *ward 1806 Pfarr-Collaborator in Parchim, 1808 Prediger in Begdendorf; geb. zu Parchim am 11 April 1776.*

GRAS (Fr.) S. *Fr. X. Graſs.*

11, 13 u. 17 B GRASER (J. Bt.) *jetzt k. Baier. Regier.-Rath; geb. am 28 July.* §§. *Obſervationes in nonnulla quatour priorum capitum epiſtolae apud Romanos cum theſibus ex univerſali theologia. Wirceb. 1790 8.* Ueber die Secularisation. ebend. 1801. 8. Die Elementarſchule fürs Leben in der Steigerung. Als 2ter Theil der Elementarſchule für Leben in der Grundlage. Baireuth und Hof 181. gr. 8. 2te Aufl. 181. 3te 1821. Das Schulmeiſterthum mit der Elementarſchule für Leben im Kampfe. Eine nähere Darſtellung des beiderſeitigen Geiſtes, auf Veranlaſſung der in dem Schulfreund für die deutſchen Bundesſtaaten recenſirten Schrift: erſter Kindesunterricht, erſte Kindesqual u. ſ. w. ebend. 1820. gr. 8. Die Hauptgeſichtspunkte bei der Verbeſſerung des Volksſchulweſens. Schulvorſtänden zur Beherzigung — Schullehrern zur Ermunterung gutachtlich angedeutet. ebend. 1822. gr. 8. 2te verm. und verbeſſ. Ausg. 1823. Ueber die vorgebliche Ausartung der Studierenden in unſerer Zeit. Betrachtungen und Vorſchläge, veranlaſst durch die neueſten Nachrichten über Studenten-Vereine. Hof 1824. gr. 8. — Antheil an *Harl's* Cameral-Correspond. (1811, 12) und *am* literar. Verkündiger (1812). — *Von der* Elementarſchule fürs Leben in ihrer Grundlage *erſchien* 1821 die 3te Aufl. — Vgl. *Jäck.*

GRASS (*nicht* Gras, Fr. X.) *ward 1800 Pfarrer in Natz, 181. Dechant zu Neuſtift; geb zu Hall im Innthale am 14 Juny 1756.* — Vgl. *Felder* Th. 3.

GRASS (K. Gthd.) *geb. zu Serben in Liefland am 8ten Octbr. 1768.*

GRASSHOFF *) (K. F. A.) *ſeit 1815 k. Preuſſ. Conſiſtor.- und Schulrath und Director des Gymnaſ. zu Köln* (zuerſt 1797 Lehrer an der Realſchule zu Berlin, 1793 Conrector in Prenzlau, 1810 Rector, 1814 proviſor. Director des Schulweſens am Niederrhein); *geb. zu . . . im Magdeburg. 177.* §§. *Theſes phaerologicae. Berol. 1807. 8.* Pr. Erziehung, und zwar Erziehung des Menſchen, der erſte und höchſte Zweck aller Schulen. Ein Fragment. Prenzlau 1811. 4. Pr. Nachricht von dem gegenwärt. Lyceum in Prenzlau. ebend. 1812. 4. Pr. Nachricht an das Publikum, die künftige Beſtimmung des Karmeliter-Gymnaſiums. Köln 1820. 8. Pr. Schülergeſetze für das königl. Karmeliter-Kollegium. ebend. 1821. 8. Pr. Chronik des königl. Karmeliter-Kollegiums für das Schuljahr $18\frac{21}{22}$. ebend. 1822. 8. Pr. Ueber den Zweck und Einrichtung der öffentl. Schulprüfungen. ebend. 1823. 8. Pr. Ueber Zweck und Einrichtung öffentl. Schulprüfungen. ebend. 1824. 8. Pr. Disciplinar-Einrichtung des königl. Karmeliter-Kollegiums. ebend. 1824 8. Pr. Jahresbericht über den Zuſtand des königl. Karmeliter-Kollegiums. ebend. (1825). 8. Ueber die erſten Begriffe der Geometrie, zunächſt mit Bezug auf Parallel-Theorien. ebend. (1826). 4.

GRASSI (K.) *war Sprachlehrer in Görlitz; jetzt zu . . .; geb. zu . . .* §§. Mit *J. Ch. Vollbeding:* Neueſte italien. Sprachlehre, oder Anweiſung, die

*) Die biograph. Nachricht im 17ten Bde iſt ganz auszuſtreichen.

die italien. Sprache in kurzer Zeit auch ohne Lehrer gründlich zu lernen. Naumburg 1805. 8.

GRASSMANN (F... H... G...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Anleitung für Volksschullehrer zum ersten Unterricht im Lesen und Rechtschreiben. Berl. 1816. 8. Fibel oder erstes Uebungsbuch für Kinder. ebend. 1816. 8. 9te Aufl. 1825. Anleitung zu Denk- und Sprechübungen als der naturgemäßen Grundlage für den gesammten Unterricht, besonders aber für den Sprachunterricht in Volksschulen. ebend. 1825. gr. 8. m. 3 Steintaf.

17 B. GRASSMANN (J... G...) *ist erster Mädchenlehrer in Luckau; geb. zu Wittmannsdorf bei Luckau* . . . §§. Die Vesten des Landes. Ein Progr. für Mädchenschulen. Luckau 1817. 8. Schulbuch der Raumlehre. Zum Gebrauch der Schüler in den untern Classen der Gymnasien und in Volksschulen. Mit 2 Steintaf. und einer Reihe geometr. Aufgaben zur Uebung in der geometrischen Construction. Berl. 1826. 8. — Beiträge zu *Rehkopf's* Pred.-Journal für Sachsen. — *Von seiner* Raumlehre *erschien* 1824 der 2te Thl. (die ebene räumliche Größenlehre) m. 5 Steintaf.

9, 11, 15 u. 17 B. GRATTENAUER *) (K. F. W.) *geb. zu Stargard in Pommern am 30 März 1773.* §§. * Revisions-Deduktion in Rechtssachen derjenigen Süd- und West-Preussischen Edelleute, welche von dem Handelshause Salomon Moses Levys Wittwe und Erben in Berlin, auf den Grund zweier dem ehemal. Banquier J. v. Klug in Posen am 14 und 22 Junius ausgestellten Reverse, wegen einer angeblich übernommenen und garantirten unentgeldlichen Getreidelieferung von circa 80000 poln. Vierteln in Anspruch

*) Identisch ist *Karl Friedr. Wilh. Gr.* im 13ten Bde. Dagegen ist die Notiz falsch, dass er Oberlandesger.-Rath zu Insterburg geworden sey.

genommen worden sind. Glogau 1804. 4. Abhandlungen und Aufsätze über verschiedene Gegenstände der Rechtswissenschaft, die für gebildete Leser aus allen Ständen interessant sind. 1ster Theil. ebend. 1805. gr. 8. Ueber die ältern und neuern Wechselgesetze der Stadt Breslau. Bresl. 1806. gr. 8. *Publicandum des ständischen freywilligen Vereins und der Breslau-Briegischen Fürstenthums-Landschaft, betreffend die gegen deponirte Pfandbriefe ausgegebene und in Cours gesetzte Pfandbriefsantheile d. d. Breslau d. 30 Junius 1807. ebend. (1807). 8. Nothwendiger Anhang zu der Schrift: über Generalindult und Special-Moratorien, besonders in den Preuss. Staaten; nebst dem allgemeinen Preuss. Moratorienedikte, d. d. Memel d. 24 Novbr. 1807 und einem Entwurfe zu einer Moratorien-Verordnung, mit besonderer Rücksicht auf die Provinz Schlesien. ebend. 1808. 8. Frankreichs neue Wechselordnung. Nach dem beigedruckten Grundtexte der officinellen Ausgabe übersetzt. Mit einer Einleitung, mit erläuternden Anmerkungen und mit Beilagen herausgegeben. Berl. 1808. 8. Definitiv-Friedens-Tractat zwischen Sr. Majest. dem Kayser von Oesterreich, König von Ungarn und Böhmen, und Sr. Maj. dem Kayser der Franzosen, König von Italien, Beschützer des rheinischen Bundes, geschlossen zu Wien am 14ten, ratificirt am 16ten und 17ten, und ausgewechselt am 20 Octbr. 1809. Mit einer vorläufigen Uebersicht des Länderverlustes Oesterreichs. (Bresl.) 1809. 4. Für die Brandbeschädigten in Johannisberg. Vorgelesen in dem zu deren Unterstützung veranstalteten Concert. ebend. 1826. gr. 8. — *Von den* wöchentl. Theaternachrichten hat er blos die Nr. 6-17 redigirt. — Die 7te Schrift im 17ten Bde *erschien* Bresl. 1809 anonym; und die 14te mit dem angebl. Druckorte Jerusalem. — Aufsätze *in den* Schles. Provinz.-Blätt. (1806-1808); in *v. Kamptz* Jahr-

Jahrbüchern für die Preuſſ. Geſetzgebung, Rechtswiſſenſch. und Rechtsverwaltung, Bd. 4, 7, 13, 21, 24, 25 (1816 folg.) und *in der* Bresl. Zeitung. — Sein Portr. gez. von *Kröffel ſen.* und geſt. von *W. Sander.* — Vgl. *Hoffmann's* Monatſchrift von und für Schleſien 1829. S. 614-617.

17 B. GRATZ (Alo.) *ſeit 1826 Kirchen- und Schulrath zu Trier* (zuerſt 1794 Pfarrer zu Unterthalheim im Königr. Würtemberg). §§. Ueber Interpolationen in dem Briefe an die Römer. Ellwang. 1814. 8. Ueber die Gränzen der Freiheit, die einem Katholiken in Erklärung der heil. Schrift zuſtehen. ebend. 1817. 8. (wieder abgedruckt im 1ſten Heft des Apologeten). Mit *J. Sb. Drey, J. Geo. Herbſt, J. Bt. Hirſcher* und *And. Bd. Feilmoſer:* Theolog. Quartalſchrift. Tübing. 1819-1826. gr. 8. Der Apologet des Katholizismus. Eine Zeitſchrift zur Berichtigung mannigfaltiger Entſtellungen des Katholizismus. Mainz 1820-24. 9 Hefte, gr. 8. (Aus dem 4ten Hefte ward 1822 *beſond.* abgedruckt: Briefe über die Wunderheilungen des Fürſten Alx. von Hohenlohe). *Disquiſitio in Paſtorem Hermae. Partic. I. Bonnae 1820. .. Novum Teſtamentum graeco-latinum, vulgata interpretatione latinae editionis Clementis VIII graeco textui ad editionem complutenſem diligentiſſime expreſſo e regione oppoſita. Tubing. 1821. 2 Tom. 8 maj.* Kritiſch-hiſtoriſcher Kommentar über das Evangelium des Matthaeus. 1ſter Theil. Vom 1ſten bis zum 13ten Kapitel. ebend. 1821. gr. 8. 2ter Thl. Vom 14ten Kapitel bis Ende. 1823. — Vgl. *Eiſenbach* S. 360. 61. *Felder* Th. 3. S. 493.

GRAUBNER (J. Pt.) §§. Gründliche Anweiſung zum Rechtſchreiben der deutſchen Sprache; für den Unterricht der Jugend bearbeitet. Leipz. 1820. 8.

17 B. GRAUER (Hi.) *ſtarb am 16 Februar 1820; geb. zu Jordkirch im Amte Apenrade am 26 April 1772.* §§ Beiträge *zu den* Holſtein. und *den* Schlesw. Provinz.-Berichten (1792, 1813). — Ins Däniſche überſetzte er *K. Glo. Juſt's* Spruchbuch für die Schuljugend (1811). — Vgl. *Lübker.*

GRAUERT (H.) *ſtarb am 5 Jan. 1818. War Domvikar und Lehrer der griech. Sprache und Geographie am Gymnaſ. zu Münſter; geb. zu . . . im Osnabrück. 1755.* §§. Gab heraus: *J. Hg. Kiſtemaker's* griech. Sprachlehre, 2te verm. und verbeſſ. Aufl. Münſter 1816. 8.

GRAUERT (W. H.) *D. der Phil. und auſſerordentl. Prof. der alten Literatur an der Acad. zu Münſter* (vorher Privatdocent zu Bonn); *geb. zu . . .* §§. De Aeſopo, et fabulis Aeſopiis. Diſſertat. philologica. Bonnae 1825. 8. — Antheil *am* Rhein. Muſeo für Jurisprudenz und Philologie, Bd. 1 (1826).

17 B. GRAUMüLLER (J. Ch. F.) *ſtarb am 5 Septbr.* 1824. §§. *Flora Jenenſis*, oder Beſchreibung der in der Nähe von Jena und einem groſſen Theile des Groſsherzogth. Sachſen-Weimar-Eiſenach und des Herzogth. Altenburg wild wachſenden Pflanzen, nebſt Angabe ihrer Wohnorte, Blüthezeit, Fruchtreife, Dauer und ihres mannichfaltigen Nutzens für angehende Aerzte, Veterinairärzte, Droguiſten, Forſtmänner, Technologen, Oeconomen, Gartenfreunde, Kaufleute, Maler u. ſ. w. 1ſter Bd. Eiſenberg 1824. 8. — *Von dem* Handbuche der medicin. Botanik *erſchien* 1820 das Regiſter. — Vgl. *Eichſtädt* p. 78-81. Neuer Necrol. der Deutſchen 1824. II. S. 1182-1186.

GRAUTOFF (F... H...) *D. der Phil., Bibliothekar und Profeſſ. am Gymnaſ. zu Lübeck; geb. zu . . .* §§. Die Reformation der chriſtl. Kirche durch Dr. Mt. Luther. Ein Buch für das Volk und

und die Schulen. Lübeck 1817. 1. und 2te Aufl. 8. 3. und 4te 1818. Geograph. Tabellen für Bürgerſchulen. ebend. 1825. 8. — Antheil *am* Archiv für ältere deutſche Geſchichte, Bd. 3 (1821).

17 B. GRAVE (K. L.) *iſt blos D. der Phil., ward* 1817 *noch Oberlehrer am Gymnaſio zu Riga, und* 1819 *Ritter des Wladim.-Ord. 4ter Cl.* (zuerſt von 1809-1811 adjung. Oberpfarrer an der Kronkirche); *geb. zu Riga am 2 July* 1776. §§. Dr. *G. L. Collins* Gedichte, nach deſſen Tode herausgeg. Riga 1814. 8. m. deſſ. Portr. Charitas. Ein Taſchenbuch. ebend. 1826. 8.

15 u. 17 B. GRAVENHORST (J. L. Ch.) *geb. am* 14 *Novbr.* 1777. §§. Syſtem der Natur, als Leitfaden bei ſeinen naturhiſtor. Vorleſungen. Helmſt. und Braunſchw. 1804. gr. 8. Die anorganiſchen Naturkörper, nach ihren Verwandſchaften und Uebergängen betrachtet und zuſammengeſtellt. Bresl. 1816. gr. 8. Grundzüge der ſyſtemat. Naturgeſchichte für ſeine Zuhörer entworfen. ebend. 1817. gr. 8. — Beiträge zu *Voigt's* Magaz. für den neueſten Zuſtand der Naturkunde, Bd. 11 (1805); *zu den* Verhandlungen der Leopold. Caroling. Acad. der Naturforſch., Bd. 1. 3. 4 (1819 folg.); *zu den Memorie della Academia delle Scienze in Torino, Vol.* 20. 26 (1820 folg.) und zu *Oken's* Iſis (1823, 25). — Vgl. *Hoffmann's* Monatsſchr. 1829. 8. 618. *Saalfeld* S. 213. 14.

9 u. 11 B. GRAWERT (J. And. Rdf.) *ward* 181. *in Ruheſtand geſetzt und ſtarb zu Thalheim in Schleſien am* 18 *Septbr.* 1822; *geb. zu . . . am* 18 *Decbr.* 1746.

GREBE (F.) *Pfarrer zu Michelbach im Churfürſtenth. Heſſen; geb. zu Wetter im Churfürſtenth. Heſſen am* 19 *Septbr.* 1764. §§. Antheil *an dem* Intelligenzblatt für Heſſen (1789); *an dem* Marbur-

ger Anzeiger (1798, 1814, 15, 17); *an den* Beiträgen zur Beförderung zweckmäſſiger Predigten, Bd. 1. St. 1 (Gieſſen 1800) und *am* Magazin für Wochen- und Leichenpredigten, Bd. 6. 7. 9 (1807 folg.). — Vgl. *Strieder* Bd. 18.

GREBEL (M... J...) . . . *zu Coblenz (?); geb. zu* . . . §§. Die Erbfolge nach Frankreichs Civil-Geſetzbuch. 1ſter Theil. Die Inteſtat-Erbfolge. Coblenz 1805. gr. 8. Das eigenhändige Teſtament, nach dem Geſetzbuche Napoleons. ebend. 181. 8. 2te Aufl. 1813. Syſtem der Erbfolge in Frankreich, nach den Verfügungen des Criminalgeſetzbuchs, mit Beiſpielen. ebend. 1813. gr. 8. Aktenſtücke, die am 12 und 20 März 1822 zu Kreutznach ſtattgehabten Verhaftungen betreff. ebend. 1822. 5 Hefte, 8.

GREBEL (Mr. W.) *D der Phil. und Oberlehrer der Mathematik und Phyſik am Gymnaſ. zu Glogau; geb. zu Dresd. am 10 July 1800.* §§. Pr. De metienda montium altitudine barometri. Glogau 1823. 8. Disquiſitiones duas alteram phyſicam alteram mathematicam. ibid. 1825. 8. *Gedrängte ſyſtemat. Ueberſicht der Differential- und Integral-Rechnung. ebend. 1825. 8.* Progr. De crepusculo minimo. ibid. 1826. 4.

17 B. GREBITZ (K. A.) *geb. am 26 Februar 1762.* §§. *Fr. Volkm. Reinhard* Sermon prononcé en 6 Janvier 1802; traduit de l'allemand. . . . 1802. 8. *Eine Einweihungspredigt im J. 1815.* Unter d. N. *Février:* Clef de la langue françaiſe, ou Entreteniens philoſophiques et literaires, propres à developper les principes de cette langue et à en faire connoître le genre. Leipſ. 1812. 2 Vol. 8. — Vgl. *Otto* Bd. 4. Lauſ. Magaz. 1786. Nr. 43. 44.

GREBITZ (Karol. Eleon.) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Die beſorgte Hausfrau in der Küche und Vor-

Vorrathskammer u. s. w. Ein Handbuch für angehende Hausfrauen und Wirthschafterinnen, vorzüglich in mittleren und kleinern Städten und auf dem Lande. Berl. 1824. 2 Bde. 8. 2te verbess. und stark verm. Aufl. 1825. (NB. Der *sehr weitläuftige* Titel dieses Buchs ist bei *Schindel* Th. 3 nachzulesen).

von GREGEL (J. Ph.) *ward 181. k. Baier. Regier.-Rath und 1820 Ritter des Baier. Civ.- Verd.- Ord.*

17 B. GREGER (J. Bt.) *war Landger.-Assessor zu Eschenbach im Königr. Baiern; jetzt . . .* §§. *Von seiner* Schrift *erschien* 1824 die 2te verm. Aufl.

GREILING (J. Ch.) *starb am 22 Juny 1820; geb. 1737.*

GREILING (J. Ch.) *seit 1828 Ritter des rothen Adlerord. 3ter Cl.* §§. Wider Giesseler, oder die Beschuldigungen der Apostel unsers Herrn von Seiten Giesselers. Halberst. 1820. 8. Neueste Materialien zu Kanzelvorträgen über die Sonn- und Festtags-Evangelien; in Auszügen aus den zu Aschersleben gehaltenen Predigten. 1ster Theil: enthaltend die christl. Feste des Jahres. Magdeb. 1821. gr. 8. 2ter Theil: enthalt. die Evangelien vom Sonntage der Erscheinung an bis zu Reminiscere, 1822. 3ter Theil: enthalt. die Evangel. vom Sonnt. Oculi bis zum 1sten Sonnt. nach Trinit., 1823. 4ter Theil: enthalt. die Evangel. vom 2-15ten Sonnt. nach Trinit., 1824. 5ter Theil: enthalt. die Evangel. vom 16-27sten Sonnt. nach Trinit., 1825. — Eine Predigt im J. 1815. — Beiträge zu *Schuderoff's* Journal für Veredel. des Prediger- und Schulstandes, Bd. 3 (1805) und zu *Zimmermann's* Predigten über sämmtl. Sonn- und Festtagsevangelien des ganzen Jahres, Bd. 1 (1826).

17 B. GREINER (G. F. Cp.) *D. der Med., prakt. Arzt und seit 1825 Amts- und Stadtphysicus zu*

zu Eisenberg im Herzogth. Altenburg; geb. zu Worms am 30 Octbr. 1776. §§. *Sollen wir unsern Kindern die Schutzpocken einimpfen lassen? Zur Prüfung vorgelegt. Eisenberg 1805. 8. *Die Kunst, gesunde Kinder zu haben. Ein Handbuch für vernünftige und zärtliche Mütter. ebend. 1805. 8. 2te verm. Aufl. 1809. *Anleitung zur allgem. Krankenpflege. Ein Handbuch für Krankenwärter und alle, welche um Kranke seyn müssen. ebend. 1809. 8. *Ueber das Säugen der Ammen. Ein diätetischer Versuch. Altenb. 1811. 8. — Viele, gröstentheils anonyme Beiträge, *zu den* allgem. medicin. Annalen (1803-5, 7, 9-16); *zum* Conversl.-Lex. (unter der Chiffre H) und zu *Pierer's* medicin. Realwörterbuch. — Recens. *in der* Jen. Lit.-Zeit. und *im* Hermes.

13 B. GREINER (G. Mch.) §§. Neue Sammlung französ. und deutschscher Uebersetzungs-Uebungen, bestehend aus Gesprächen, Briefen, Fabeln, Anekdoten, Erzählungen u. s. w. Grätz 1810. 8. — Von *Lugino's* französ. Grammatik *erschien* 1808 eine neue umgearbeit. Aufl. in 2 Bden.

GREINER (J... L...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Augenblicklicher Rathgeber in allen Geldgeschäften. Grätz 1817, 18. 2 Thle, gr. 8. (Der 2te Bd. hat auch *den Tit.:* Sicherer und bequemer Cursrechner und verschiedener Währungen Reduzent, für alle Fälle in Papier- und Metallgelde u. s. w). *F. v. Schiller's* Leben und Wirken als Mensch und Gelehrter. Aus den vorzüglichsten Biographien und allen bekannten biograph. Notizen zusammengestellt. Mit Bildn. und Fac simile. ebend. 1826. 16.

17 B. von GREIPEL (E... W... *nicht* C...) §§. Ueber das Gebirge. Ein militair. Fragment. Linz 1807. 8. Neuestes Gemälde von Amerika und seinen Bewohnern. Aus dem Französ. des

des *Malte-Brun* übersetzt und mit Zusätzen versehen. Pesth 1819. gr. 8. wohlf. Ausg. 1823.

17 B. GRELL (K. Cp. F. W.) *starb am 17 März 1821. Ward 1818 4ter Diacon. an der Nicolaikirche zu Berlin* (zuerst 1811 Rector an der Garnisonschule zu Berlin, und in dems. Jahre 3ter Prediger an der Marienkirche); *geb. zu . . . in der Altmark am 10 April 1784.* §§. Dr. *Mt. Luther's* geistl. Lieder, nebst dessen Gedanken über die Musik, von neuem gesammelt und herausgeg. Eine Festgabe zur Reformationsfeyer im J. 1817. Berl. 1817. 8. Die Lehre von der evangel. Kirche, nach Luthers Katechismus für den Konfirmandenunterricht dargestellt. ebend. 1820. gr. 8. 2te Aufl. 1826. — Mehrere Predigten.

GRESSLER (F. Gfr. L.) *Schullehrer zu Altbeichlingen bei Cölleda; geb. zu . . .* §§. Leitfaden zu einem bildenden Unterrichte in der Natur- und Erdkunde, zugleich als Materialien zu kalligraph. Vorschriften. Für Volksschulen bearbeitet. Nordhausen 1826. 8.

9 u. 11 B. GRETSCH (Adr.) *starb am 28 Octbr. 1826.* §§. *Widerlegung der Schrift (von Jos. Val. Eybel): was ist der Pabst? Augsb.* 1782. 8. (*steht auch in der Samml. theolog. Schriften, ebend.* 178.). Biographia Abbatis Bennonis in monasterio Schottorum. Vienn. . . . . Biographia Prioris in monasterio Schottorum. ibid. . . . . — Noch mehrere Predigten und Reden in den J. 1794–1807. — Vgl. *Felder* Th. 3. Neuer Necrol. der Deutschen, 1826. II. S. 1030-32.

17 B. GRETSCHEL (J. Ch.) *geb. zu Reichenbach in der Ober-Lauf. am 7 Decbr. 1766.* §§. Er ist (seit 1819) Redact. der Leipz. Fama und der Leipz. polit. Zeit. — Antheil *an der* Zeit. für die eleg. Welt (1808-10).

von

von *GRETZMILLER* (Fr.) *k. k. Regiſtrant zu Wien; geb. zu . . .* §§. Geſchichte Oeſtreichs in 6 Perioden. 1ſter Bd. 1-4tes Heft. Wien 1808, 9. 2ter Bd. 18.. 3ter Bd. 1821. 4ter und letzter Bd. 1825.

17 B. GREVE (Bh. Ant.) §§. Anleitung zum zweckmäſſigen Beſchlage und Behandlung der geſunden und kranken Hufe der landwirthſchaftl. Thiere aus dem Pferdegeſchlechte, für Hufſchmiede, Cavallerie-Officiere, Bereuter und Oekonomen u. ſ. w. Osnabr. 1815. gr. 8. — *Von den* Erfahrungen und Beobachtungen über die Krankheiten der Hausthiere *erſchien* 1821 das 2te Bdchen.

GREVE (E. W.) *Buchbinder zu Berlin; geb. zu Kopenhagen am* 12 *Novbr.* 1787. §§. Hand- und Lehrbuch der Buchbinder- und Futteralmacherkunſt. In Briefen an einen jungen Kunſtverwandten nach vieljährigen eigenen Erfahrungen gründlich und möglichſt vollſtändig ausgearbeitet. Mit nützlichen Anmerkungen, Verbeſſerungen und einer Vorrede von Dr. *Sgm. F. Hermbſtädt.* 1ſter Bd. Die Buchbinderkunſt. Mit Kpf., Tabell. und Steindr. Berl. 1822. 8. 2ter Band. Die Futteralmacherkunſt. 1823.

GREVE (Pt.) *ſtarb am 7 Decbr.* 1800.

von GREVENITZ *) (F. A. Fd.) *zuerſt ſeit 1793 Regier-Rath in Poſen, und von 179..1805 desgl. in Breslau; geb. daſ. am 26 Decbr. 1767.* §§. Unterricht zur Kenntniſs der vorzüglichſten und wichtigſten Abweichungen der geſetzl. Vorſchriften des Code Napoléon von den in den jetzt abgetretenen Provinzen, und zwar ſowohl den deutſchen als den polniſchen bisher üblich geweſenen. Leipz. 1808. gr. 8.

von

*) Steht im 17ten Bde S. 764 unter *von Grävenitz.*

von *GREVENITZ* (W...) *k. Preuſſ. Major und Brigadier der 6ten Artill.-Brigade zu . . ., auch Ritter mehrerer Orden; geb. zu . . .* §§. Organiſation und Taktik der Artillerie, und Geſchichte ihrer taktiſchen Ausbildung von den früheſten bis auf die neueſten Zeiten. Berl. 1824. 2 Thle, gr. 8. m. 13 Plänen.

17 B. GREVERUS (J. Pt. B.) *ſeit* 1827 *Director des Gymnaſ. zu Oldenburg; geb. am* 21 *Aug.* §§. Ἐπιθαλάμιος Γεωργίου καὶ Ἰουλίας. *Epithalamion Georgiae et Juliae. Lemgov.* (1822). 8 *maj.* Pr. Kleine Beiträge zur Erklärung und Kritik des erſten theokritiſchen Idylls, nebſt einem Schulbericht und Lectionsplane. ebend. 1822. 4. 1ſte Fortſetz. 1825. 2te 1826. Pr. Probe einer neuen Ueberſetzung des Tacitus. ebend. 1824. 4. Pr. Ueber Gymnaſial-Bildung. ebend. 1825. 4. Gedanken über die Sittenzucht auf unſern Gymnaſien und die Mittel, ſie zu verbeſſern. ebend. 1825. gr. 8.

GRIEBEN (E. L. W.) *Subrector am Gymnaſ. zu Züllichau; geb. zu Arenswalde in der Neumark 1790.* §§. Kurzer Abriſs der deutſchen Geſchichte nach Kohlrauſch, für Schulen. Berl. 1821. 8. — Vgl. *Seebode's* krit. Bibliothek des Schulweſens, Jahrg. VI. H. 3. S. 382.

GRIEPENKERL (F. Kr.) *D. der Phil. und ſeit 1825 Profeſſ. der philoſ. und ſchönen Wiſſenſchaften am Carolino zu Braunſchweig* (zuerſt ſeit 1808 Lehrer an der Erziehungs-Anſtalt zu Hofwyl, ſeit 1816 Lehrer am Catharineo zu Braunſchweig, und ſeit 1821 zugleich am Carolino); *geb. zu Peine 1782.* §§. Von den Formen der Declamation und Conjugation, ihrem Begriffe nach, zur Begründung einer allgem. philoſoph. Grammatik. Marburg 1821. 8. Lehrbuch der Aeſthetik. Braunſchweig 1826. 2 Thle, 8. — Vgl. *Friedemann's* Umriſſe S. 22.

GRIES

GRIES (Fr.) *Elementarlehrer an der St. Andreasſchule in Salzburg; geb. zu . . .* §§. Mnemoniſcher Verſuch zur Bildung des jugendlichen Gedächtniſſes und Verſtandes. Sulzb. 1813. 8.

9, 11, 15 u. 17 B. GRIES (J. Dt.) *lebt jetzt in Jena und ward* 1824 *groſsherzogl. Sachſ. Weimar. Hofrath* (früher von 1817-1824 in Stuttgart). §§. Beiträge zu *F. A. Wolf's* literar. Analekten, Bd. 1 (1817). — *Von ſeiner* Ueberſetzung des befreyten Jeruſalems von *Torqu. Taſſo erſchien* 1824 die rechtmäſſige, von neuem durchgeſehene Aufl. in 2 Bden. — *Von Calder. de la Barca* Schauſpielen *kam noch heraus:* Bd. 4: Die Tochter der Luft, 1821. Bd. 5: Die Dame Kobald. Der Richter von Zulamea, 1822. Bd. 6: Drei Vergeltungen in Einer. Hüte dich vor ſtillem Waſſer, 1824. - Ein Nachdruck davon *erſchien* zu Wien 1825 in 7 Bden, ſowie *von* Arioſtos raſenden Roland ebend. 1812 in 4 Bden. — *Vgl.* Converſ.-Lex. 11ter Bd.

GRIES (J. L.) *ſtarb am* 29 *Octbr.* 1828.

9 B. GRIES (J. Mch.) *ſtarb als Bundestags-Geſandter zu Frankfurt a M. am* 11 *April* 1828 (vorher ſeit 1800 Stadtſyndicus in Hamburg, 181. Maire-Adjoint und General-Secretair der Präfektur, 1813 wiederum Syndicus und ſeit 1815 in Frankfurt); *geb. am* 22 *Juny* (1772). — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1827. I. S. 586-591.

GRIESBACH (J. Jak.) §§. Opuscula academica. Edid. *J. Ph. Gabler.* Jen. 1824. 2 Vol. 8 maj. — *Von ſeiner* Ausgabe des neuen Teſtam. *erſchien* 1825 eine neue unveränd. Aufl. — *Vgl.* Heidelberger Jahrb. der Literatur, 1812. I. Intell.-Blatt S. 41-47.

GRIESBACH (W. Ch.) *ſeit* 1808 *Oberbürgermeiſter zu Karlsruhe* (vorher Kaufmann daſelbſt); *geb. daſ. am* 8 *April* 1772. §§. Beitrag zu einer Ge-

Gemeindeverfaſſung für gröſſere Städte. Karlsr. 1822. 8. — Antheil *an dem* Magazin von und für Baden (1802, 3); und an *Freyhrn. v. Fahnenberg's* Magazin für die Handlung Frankreichs und der Bundesſtaaten (1812, 13). — Vgl. *Hartleben.*

GRIESEL (A... W...) *Privatgelehrter zu Prag; geb. zu* ... §§. Albrecht Dürer, dramat. Skizze. Mit Dürers Portr. Prag 1820. 8. Mährchen- und Sagenbuch der Böhmen. ebend. 1820. 2 Thle, 8. Monaldeſchi. Hiſtor. Trauerſpiel in 5 Akten. Frei nach dem Engl. ebend. 1820. 8. Neueſtes Gemälde von Prag. Mit 8 Kpf. und 2 Plänen. ebend. 1823. 8. Erzählungen, Sagen und Novellen. ebend. 1825. 12. — Beiträge *zur* Abendzeit. (1819-1821).

17 B. GRIESER (J. G.) *ſeit* 1801 *Profeſſ. der Mathematik am Gymnaſio zu Neuburg; geb. zu Kempten am* 15 *März* 1793. §§. Lateiniſche Declinationstabelle. Kempten 1817. 8. 2te Aufl. 1821. Synchroniſtiſche Ueberſicht der Univerſalhiſtorie für latein. Schulen. ebend. 1818. 8. 2te Aufl. 1820. 3te 1822. Geſchichte der Bianca Capello, nach guten Quellen bearbeitet. ebend. 1818. 8. Italieniſch-Deutſche, und Deutſch-Italieniſche Sprachübungen. ebend. 1818. gr. 8. Neues deutſches orthographiſches Wörterbuch mit vorangehenden Sprachbemerkungen, für Schulen und jeden Stand verfaſst. ebend. 1820. gr. 8. 2te verb. und verm. Ausg. 1824. Bequeme alphabetiſche Sammlung der ähnlich lautenden deutſchen Wörter. Augsb. 1822. 8. Elementar-Geometrie und ebene Trigonometrie. Für Schulen und zum Selbſtunterrichte. Kempten 1823. 8. m. 5 Fig. Taf. Das Wiſſenswürdigſte von den Kometen. ebend. 1826. 8.

15 u. 17 B. GRIESHAMMER (J. J.) *geb. zu Auspach am 16 Januar* 1770.

von GRIESHEIM (L. W.) §§. Aufruf eines prakt. Forſtmannes an ſeine Kammeraden. 1ſter bis 5ter Abſchnitt. Jena 180.-1806 8. Handbuch der natürlich grundſätzlichen Forſtwiſſenſchaft im Staate, mit Hinſicht auf die Landökonomie und Wildbahn. Altenburg 1805. 2 Thle, 4. * Vorſchlag zum Erbau einer viergängigen Hand- oder Roſsmühle, nebſt Angabe zu deren Nutzanwendung und illum. Zeichnung. Vom Verfaſſ. des Handbuchs der natürl. grundſätzlichen Forſtwiſſenſchaft im Staate. Jena 1808. 4. Anleitung zu erweislich richtigem Handeln bei Kauf und Verkauf, Pacht und Verpacht, auch Selbſtverwaltung von Ritter- und andern Gütern, wie auch bei dem, was die jetzt anverlangte Belegung derſelben mit Abgaben betrifft. ebend. 1808. 4.

15 u. 17 B. von GRIESINGER (G. A.) *ſeit 1828 Geh. Legat.-Rath.*

GRIESINGER (G. F.) *ward 1822 in Ruheſtand geſetzt und ſtarb am 27 April 1828.* §§. Prüfung des gemeinen Begriffs von dem übernatürlichen Urſprung der prophetiſchen Weiſſagungen. Stuttg. 1818. gr. 8. Die Bibel oder die ganze heil. Schrift des Alten und Neuen Teſtaments, nach den neueſten, beſten, deutſchen Ueberſetzungen, mit Einleitung und Inhaltsanzeigen. ebend. 1824. gr. 8. *Theologia dogmatica, c. Initia theologiae morales. ibid. 1825. 26. 2 Part. 8 maj.* — *Vgl.* Grabrede auf ihn vom Stiftspred. *Hans* (Tübing. 1828. 8). Athenäum würtemb. Gelehrten, H. 3 S. 69-72. Neuer Necrol. d. Deutſchen 1828. I. S. 340-349.

GRIESINGER (L. F.) §§. *De ſervitute luminum et ne luminibus officiatur, cum appendice de ſervitute proſpectus et feneſtrae liber ſingularis. Lipſ. 1818. 8 maj.*

8 maj. Ueber die Juſtizorganiſationen der neuern Zeit, und Unterſuchungs- und Verhandlungsmaxime und über die Vorzüge der königl. Preuſſ. vor der neueſten königl. Würtemberg. Juſtizeinrichtung. Tübing. 1820. gr. 8. Der Büchernachdruck aus dem Geſichtspunkte des Rechts, der Moral und Politik betrachtet. Stuttg. (182.). 8. Ueber den rechtl. Werth der Lehenhofs-Obſervanzen; über die Rechtsregel: *femina ſemel excluſa, ſemper excluſa;* über Sammtbelehnung und über einen merkwürd. 31jähr. noch nicht beendigten Lehens-Prozeſs. ebend. 1825. 8. — *Von ſeinem* Commentar über das Würtemberg. Landrecht *erſchien* 1808 der 9te und 10te Band.

17 B. GRILLPARZER (Fr.) *ſeit 1823 Hofconcipiſt* (Privatſecretair der Kaiſerin war er nie); *geb. zu Wien 1790.* §§. Das goldne Vlieſs, dramat. Gedicht in 3 Abtheilungen: 1) Der Gaſtfreund, Trauerſp. in 1 Aufz. 2) Die Argonauten, Trauerſp. in 4 Aufz. 3) Medea, Trauerſp. in 5 Aufz. Wien 1822. gr. 8. (Nachdr. Stuttgart 1822. gr. 8). König Ottokars Glück und Ende. Trauerſp. in 5 Aufz. ebend 1825. gr. 8. — Gedichte *in der* Aglaja, *den* Rheinblüthen, *der* Zeitung für die eleg. Welt und andern Zeitſchriften. — *Von der* Ahnfrau *erſchien* 1823 die 4te und *von der* Sappho 1822 die 5te Aufl. — *Vgl.* Converſat.-Lex. 11ter Bd.

17 B. GRIMM (Ad.) Pſeud. iſt *J. Gf. Gruber.*

15 u. 17 B. GRIMM (Alb. L.) §§. Mährchen der Tauſend und Einen Nacht. 1-5ter Bd. Frankf. a. M. 1820-24. 5 Bde, m. Kpf. 8. (auch *m. d. Tit.:* Mährchenbiblioth. für Kinder. 1-5ter Bd.). Vorzeit und Gegenwart an der Bergſtraſſe, dem Neckar und im Odenwalde; Erinnerungsblätter für Freunde dieſer Gegenden. Darmſt. 1822. 12. m. 35 Kpf. (*franzöſ. u. d. Tit.:* Deſcription pittoresque et hiſtorique de la Bergſtraſſe, de

POdenwalde etc. ibid. 1826). Sammlung kleiner Geſchichten für das zartere Alter. Frankf. a. M. 1824. 2 Bde, m. 12 illum. Kpf. 12. (auch *m. d. Tit.:* Chriſtblumen. Eine Weihnachtgabe, 2 Bde). Mährchen der alten Griechen und Römer. ebend. 1824. 26. m. Titelk. 8. (auch *m. d. Tit.:* Mährchenbibliothek für Kinder, 6ter und 7ter Bd.). Fabelbibliothek für Kinder, oder die auserleſenſten Fabeln alter und neuer Zeit. ebend. 1826. 3 Bdchen, 8. — Gedichte in *Schreiber's* Cornelia.

17 B. GRIMM (A. Kr.) *ſtarb 181.*

von GRIMM (F. Mich.) §§. *Die* im 17ten Bde erwähnte Correspondance littéraire *erſchien* auch Lond. 1814. 4 Vol. 8. und in einer deutſchen Ueberſetzung (Brandenburg 1820. 23. 2 Bde, gr. 8). — Vgl. *v. Lupin. J. H. Meiſter* mélanges litteraires, Tom. II. p. .. ſqq.

17 B. GRIMM (Jak. L. K.) *ſeit* 1829 *ordentl. Prof. der Philoſ. und Bibliothekar zu Göttingen.* §§. Mit ſeinem Bruder *W. K.:* Iriſche Elfenmährchen, überſetzt. Leipz. 1826. 8. Zur Recenſion der deutſchen Grammatik. Unwiderlegt herausgegeben. Caſſel 1826. gr. 8. — Er iſt auch Mitherausgeber der Zeitſchrift: Altteutſche Zeit und Kunſt. Frankf. a. M. 1822. gr. 8. m. 6 Kpf. — Vorrede *zur* deutſchen Ueberſetzung von *Wuck Stephanowitſch* kleiner Serviſcher Grammatik (Leipz. 1824 gr. 8). — Antheil an *F. Schlegel's* deutſchen Muſeum (1813); an *Seebode's* krit. Bibliothek für das Schul- und Unterrichtsweſen, Bd. I (1819); an (*Grotefend's*) Abhandlungen des Frankfurter Gelehrten-Vereins für die deutſche Sprache, St. 3 (1819); an *Friedemann's* und *Seebode's* Miscell. criticis, Vol. I (1822) und an *Wigand's* Archiv für Geſchichte und Alterthumskunde Weſtphalens, Bd. 1 (1825). — *Von den* Kinder- und Hausmährchen *erſchien* 181. der 3te Bd. und 1822 die

ste verm. und verbeſſ. Aufl. und 1820 die 3te verm. Aufl. der 2 erſten Bde; ſowie ein Nachdr. Karlsr. 1812. gr. 8. Auch *kam* 1824 eine kleine Ausg. in 16 m. 7 Kpf. *heraus.* — *Von der* deutſchen Grammatik *erſchien* 1822 ſowohl der 2te Theil als auch die 2te Ausg. des 1ſten Theils.

GRIMM (Jak. W.) *ward* 181. *Superintend.*, 1817 *D. der Theol. und ſtarb am* 18 *Octbr.* 1825. §§. *Hrn. Schutte's* chriſtl. Lieder. . Zum Drucke befördert und mit einer kurzen Nachricht über die Lebensumſtände des Verfaſſ. begleitet . . . 1813. 8. Denkmal zu Ehren J. E. Wiſſelers. Bonn 1824. 8. An alle Chriſten, welche an das 1000jähr. Reich Chriſti und an die Zeitrechnung deſſelben glauben oder nicht glauben. Eine Abhandlung, veranlaſst durch die im J. 1824 erſchienene Auslegung der Offenbahrung Johannis von dem Herrn Juſtiz-Rath Rühle v. Lilienſtern. Nach Dr. Grimms Tode herausgeg. von *W. A. Dieſterweck.* Düſſeld. und Elberf. 1825. 8. — Eine Predigt im J. 1818. — Ein Aufſatz im allgem. Anz. der Deutſchen (1807).

GRIMM (J. F. K.) *ſtarb am* 28 *Octbr.* 1821.

GRIMM (J. Cp. Ehrr.) *ſtarb am* 8 *Januar* 1820. *War Pfarrer zu Hohenkirchen im Herzogth. Mecklenb.-Schwerin; geb. zu Wismar* 1760. §§. Chriſtl. Spruchbuch für die Jugend, zur Erinnerung an ihre vornehmſten Pflichten. Roſtock 1811. 8. — Antheil *an den* Ratzeburg. literar. Blättern (1807-10); *am* Lauenburg. Anzeiger (1810) und *am* Schwerin. freymüth. Abendblatt (1819).

GRIMM (J. F. K.) *ſtarb am* 28 *Octbr.* 1821.

9, 11, 13 u. 17 B. GRIMM (J. K. Ph.) §§. Scenen aus der Brandenburg. Geſchichte. Bresl. 1797. 8. Unterhaltungen aus der wirkl. Welt. Bresl. und Leipz. 1801. 8. Handbuch der Geſchich-

schichte der Preuss. Brandenburg. Staaten. ebend. 1801. 2 Bde, 8. (der 2te auch *m. d. Tit.:* Die neuere Geschichte des Preuss. Staates. Ein Handbuch für Schullehrer und Liebhaber dieser Geschichte. 1ster Bd.). Archiv der Bau-Material-Ersparniss für Baumeister, Mauermeister und Töpfer. 1ster Bd. 1stes und 2tes Stück. Liegn. u. Leipz. 1805, 6. 8. m. Kpf. — Antheil *an der* Schrift: Das Wissenswürdigste für Kinder aus allen Fächern der Wissenschaften (Bresl. 1801). — *Vgl.* Liter. Beil. zu den Schles. Provinz.-Blätt. 1814. S. 56. 57.

15 u. 17 B. GRIMM (W. K.) §§. Die goldne Schmiede von Conr. v. Würzburg. Aus Gothaischen Handschriften herausgegeben und erklärt. Frankf a. M. 1816. 8. Ueber deutsche Runen. Götting. 1821. 8. m. 11 Kpft.

GRIMMEL (F... C...) *D. der Medizin und prakt. Arzt zu Kreutznach; geb. zu . . .* §§. Etwas über J. C. Klingenschmidt, gest. zu Kreutznach am 28 März 1822. Kreutznach 1822. 8.

11, 13 u. 17 B. GRINDEL (Dr. H.) *seit* 1823 *prakt. Arzt in Riga* (legte 1814 seine Professur zu Dorpat nieder, und übernahm wieder die Apotheke in Riga, und studierte 1820 in Dorpat Medicin); *geb. zu Riga am* 10 *Octbr.* 1776. §§. Taschenbuch für prüfende Aerzte und Apotheker. Riga 1805 8. Ueber die Metallerzeugung, oder das Davy'sche Kaliprodukt. Dorp. 1808. 8. Mit Dr. *F. Giesse:* Russisches Jahrbuch für die Chemie und Pharmacie. ebend. 1809-181. 2 Bde, (aber 4 Hefte) 8. Ideen über die Vegetation und einige Worte über den Dünger. ebend. 1809. 8 Erste Rechenschaft über ein Chinasurrogat. Dorpat 1809. 8. Chinasurrogat, ein neues Arzneimittel. Leipz. 1809. 8. Kritik der Ussalischen Hypothese. Eine Vorlesung. Riga 1810. 8. Briefe über die Chemie für Dilettanten. 1ster Theil. Dor-

Dorpat 1813. 8. Anſichten der Natur. Leipz. 1819. 8. Medicinisch-pharmaceutiſche Blätter. Riga 1820-22. 4 Bde, (jeder von 4 Heften) gr. 8. — Beiträge zu *Voigt's* Magaz. für den Zuſtand der neueſten Naturkunde, Bd. 5 (1797) und zu *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 28, 29, 31-33 (1808 folg.). — *Von der* Schrift: die anatom. Körper *erſchien* 1818 die 2te Aufl., die erſte aber 1811 (nicht 1801).

17 B. GRISCHOW (K. Ch.) *iſt Apotheker zu Stavenhagen im Mecklenb.* §§. Antheil an *Schweigger's* Journal für Phyſik, Bd. 27, 31, 33 (1819 folg.).

17 B. GROB (Adr.) *iſt Artill.-Hauptmann zu St. Gallen; geb. zu Appenzell* . . . §§. Neue dramat. Bilder. St. Gallen 1820. 8. Neueſte dramat. Bilder. 1ſter Bd. ebend. 1825. 8.

GROBE (J... S...) *D. der Phil. und Oberpfarrer zu Tann im Untermain-Kreiſe des Königr. Baiern* (vorher Senior und Paſtor zu Mosbach in Hildburghauſen); *geb. zu* . . . §§. Denkwürdigkeiten aus dem Leben frommer Perſonen der Vorwelt, deren Namen im Kalender ſtehen. Hildburgh, 1822. 8. Chriſtl. Hauspoſtille, oder Predigten über die Sonn- und Feiertags-Evangelien, zum Vorleſen in Filialkirchen und zur häuslichen Erbauung. 4 Abtheil. ebend. 1824. 8. Der Bibelfreund. Eine belehrende Zeitſchrift in zwangloſen Heften. 1ſter Bd. 1-3tes Heft. ebend. 1825. 26. gr. 8.

GRODDECK (Gf. E.) *ward 1821 Etatsrath und ſtarb im May 1825; geb. um das J. 1760.* §§. Grammatica Graeca Buttmanniana contractior in uſum tironum edidit. Viln. 1817. 8. De Aulaco et Prooedrio Graecorum ad *Pollucii* Onomaſticon IV. 9. §. 121. 122. ibid. 1821. 8. (auch in *Friedemanni* et *Seebodii* miſcell. crit. Vol. I. P. 2. p. 293 ſqq.). Initia hiſtoriae

Graecorum literariae. Pars prior et posterior. ibid. 1821. 23. 8. edit. sec. 1822. 24. — Vgl. *Rotermund* Gel. Hannov. Bd. 2. *Saalfeld* S. 256.

17 B. GRöBEL (Ch. E. A.) §§. Progr. Specimen observationum in Scriptores Romanorum classicas. Dresd. 1821-26. 4. — *Von der* Anleitung zum Uebersetzen aus dem Deutschen ins Latein. *erschien* 1817 die 2te und 1820 die 3te Aufl. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

von der GRöBEN (Adf.) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Die Lehre von den beständigen Zahlen und ihre Anwendung auf das Rechnen mit benannten Zahlen, das heifst: die sogenannte Zahlenrechnung, Buchstabenrechnung, Algebra und Rechenbuch. Berl. 1825. 8.

17 B. GRöBL (Cas.) §§. **Beaudrans*, die in Unterhaltung mit Gott beschäftigte Seele. Ein vollständiges Gebetbuch frommer Christen. Augsb. 1812. 8. Belehrungen für ängstige, und Trostgründe für leidende Christen. ebend. 1821. 8. — Vgl. *Felder* Th. 3. S. 494. 95.

GRöNAU (Isidora) Pseud. ist *W. F. Carol. v. Sydow, geb. v. Criegern;* vgl. unten deren Artikel.

17 B. GRöNING (Kp.) ist auszustreichen; er heifst richtiger *Andr. Grüning.*

GRöPLER (W.) *seit 1824 Pfarrer zu Scheuder im Herzogth. Anhalt-Dessau* (vorher seit 1821 Pfarrsubstitut zu Qualendorf); *geb. zu Raguhn am 1 März 1795.* §§. *Zuruf an die Protestanten, veranlafst durch den neulichen Uebertritt eines protestant. Fürsten zur kathol Kirche, von einem Anhalt-Dessauischen Prediger. Zerbst 1826. 8. (nennt sich u. d. Vorrede).

17 B. GRöSEL (K. F.) *jetzt Senator (in Freyberg); geb. zu Dörnthal bei Freyberg am 26 May 1761.*

17 B.

17 B. GRÖTSCH (J. G.) *nicht in Anspach, sondern in Ingolstadt; geb. zu Anspach . . .* §§. *Arnulph, ein Drama in 5 Aufz. Nürnb. 1820. 8. Aristodemus. Ein Trauerspiel in 5 Akten. Bamb. und Würzb. 1822. 8.

GROHE (Karol.) *Pfarrers-Wittwe, lebt zu Welschneureuth bei Karlsruhe; geb. zu . . .* §§. Unter dem Namen *Emil Linden* lieferte sie seit 1822 Beiträge *zum* Boten am Neckar und Rhein, *zur* Abendzeitung, *zum* Morgenblatt, und zu *v. Erlach's* Charis. — Vgl. *v. Schindel* Th. 5.

GROHMANN (G. A.) *seit 1820 Schlofsprediger und Pfarrer zu Augustusburg.*

GROHMANN (J. Ch. A.) §§. Ueber die Perioden der Weltgeschichte, oder über den Gang der Cultur des Menschengeschlechts. Wittenb. 1809. gr. 8. Ueber die philosoph. und ästhet. Cultur unsers Zeitalters. Einige psycholog. Bemerkungen. Hamburg 1810. gr. 8. Ideen zu einer Geschichte der Entwickelung des kindlichen Alters. Psycholog. Untersuchung. Elberf. 1817. gr. 8. wohlf. Ausg. 1824. — Beiträge zu *Becker's* Erholungen (1807); *zur* Zeitung für die eleg. Welt (1810); zu *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 46, 51-55 (1818 folg.); zu *Nasse'ns* Zeitschrift für psycholog. Aerzte (1818-1822); *zum* Archiv für thier. Magnetismus, Bd 10 (1821); zu *Oken's* Isis (1822. 23); zu *Nasse'ns* Zeitschrift für Anthropologie (1823-26) und *zum* neuen Archiv des Criminal-Rechts, Bd. 8 (1826).

GROHMANN (K. Fd. Dn.) *starb zu Riga im Februar 1794* (nachdem er seit 1792 dort Privatunterricht ertheilt hatte); *geb. zu Leipzig.*

GROHMANN (K. Gf.) *seit 1798 Oberamts-Regier.-Advocat und seit 1820 Deputirter bey den milden Stiftungen in Zittau; geb. zu Seifhennersdorf*

am 29 Decbr. 1772. §§. Die Braunſchweiger in Zittau; ein hiſtor. Gemälde als Beitrag zur Geſchichte des franzöſ.-öſterreich. Krieges im Jahre 1809. Zittau 1811 (1810). 8. Elegie, geſchrieben in den Trümmern des Oybins. ebend. 1818. 8. Zittaus Weihe der Freude am 50jähr. Regierungs-Jubiläo des Königs von Sachſen. ebend. 1818. 8. Der Ehrenkranz. Zur Feier der Anweſenheit Sr. Königl. Hoh. Fried. Aug. Herzogs zu Sachſen in Zittau. Vaterländ. Gelegenheitsſtück mit Chören in 1 Aufz. ebend. (1823). gr. 8. — Seit 1812 redigirt er folgende, in Zittau gedruckte Zeitſchriften: Zittauiſches monatl. Tagebuch; Königl. Sächſ. privileg. Allerhand, eine Monatsſchrift; gemeinnütziges Magazin für Bürger und Landleute; Gallerie intereſſanter Gemälde aus dem Reiche der Dichtung und Wahrheit. — Mehrere Gelegenheits-Gedichte. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

17 B. GROHMANN (Rhld., *eigentl.* J. F. Rhld.) Bruder von J. Ch. A. *Jetzt Arzt bey Juſſuff Bey, Gouverneur zu Seres in Macedonien* (zuerſt öſterreich. Geſandſchafts-Arzt in Conſtantinopel, und von 1817-1818 Leibarzt bei dem Paſcha Ali zu Janina; *geb. zu Querfurt am 7 Juny 1784.* §§. Diſſ inaug. de diabete. Lipſ. 1808. 4. Animadverſiones in homoeopathiam. Viennae 1825. 8 maj. *Ueber das Heilungsprincip der Homöopathie, für das gebildete Publicum und Laien in der Medicin. ebend 1826. gr. 8.*

15 u. 17 B. GROKE (G. W.) *ward 1812 Rector in Goldberg und 1814 Pfarrer in Conradswalda bey Bolkenhain; geb. zu Ziebern bey Groſsglogau 177.* §§. *Orpheus, oder neue Geſänge ſchleſiſcher Dichter. Eine Zeitſchrift. Bresl. 1808. 3 Hefte, 8. — Antheil an *Gubitz'ens* Geſellſchafter. — *Von dem* erſten Unterricht im Leſen *erſchien* 1814 eine neue Aufl.

17 B.

17 B. GROLL (Fr. X.) *ist D. der Rechte und Advocat in Wien.*

9, 11, 13 u. 17 B. von GROLMANN (K. L. W.) *ward 1819 wirkl. Geh. Rath und Mitglied des Staatsministeriums, 1820 Staatsminister, und starb am 24 Februar 1824.* — *Von den* Grundsätzen der Criminal-Rechtswissenschaft *erschien* 1820 die 4te und 1825 eine neue verbess. Aufl., sowie *von* der Theorie des gerichtl. Verfahrens u. s. w. 1826 die 5te verbess. Aufl. — *Das* Magazin für Geschichte und Geschichte des Rechts *heisst* seit 1820 Magazin für Rechtswissenschaft und Gesetzgebung und ward also fortgesetzt: Bd. 3. H. 1-4 1810-181. Bd. 4. H. 1-3 1820-25. — *Die* Schrift: über ologra phische und mystische Testamente *erschien* anonym zu Wiesbaden in 8. — *Vgl.* Conversat.-Lex. Zeitgenossen H. 33. S. 1-96. Hall. Lit.-Zeit. 1829. Intell.-Bl. Nr. 38.

17 B. von GROLMANN (L.) *geb. zu . . . am 20 Septbr. 1775.*

9, 11, 13 u. 17 B. von GROLMANN (L. F. Adf.) §§. Wörterbuch der in Deutschland üblichen Spitzbuben-Sprachen, die Gauner- und Zigeuner-Sprache enthaltend. 1ster Bd. Giessen 1822. gr. 8.

GRONAU (K. L.) *ward 1820, bey der Feier seines 50jähr. Amtsjubiläums, D. der Theol. und Ritter des rothen Adler-Ord. und starb am 8 Decbr. 1826.* §§. Noch mehrere Abhandlungen *im* Magaz. der Gesellschaft naturforschender Freunde in Berlin, Bd 2-6 und 8 (1808 folg.). — *Vgl.* N. Necrol. der Deutschen 1826. II. S. 1063-65.

GRONAU (W.) *privatisirt zu Halberstadt, vorher zu Pustleben bey Nordhausen* (zuerst 1801 Hauslehrer bey dem Geh. Rath v. Dohm, 1805 Referendar und Kammer-Assessor in Heiligenstadt, 1807 Unterpräfekt in Duderstadt, 1808 westphäl. Legat.-

gat.-Secretair zu Dresden, 1814 Kreisamtmann in . . ., 1816-1817 Regierungs- und Schulrath in Erfurt); *geb. zu Ströbeck im Fürstenth. Halberstadt am 10 Decbr. 1778.* §§. Ch. W. von Dohm, nach seinem Wollen und Handeln. Ein biograph. Versuch. Lemgo 1824. gr. 8. — Antheil an *Häberlin's* Staatsarchiv, Bd. 11 (1804).

17 B. GROOS (F.) §§. Ueber das homöopathische Heilprinzip. Ein kritisches Wort, vielleicht zu seiner Zeit gesprochen. Heidelb. 1825. gr. 8. Untersuchungen über die moralischen und organischen Bedingungen des Irrseyns und der Lasterhaftigkeit. Aerzten und Rechtsphilosophen zur Würdigung vorgelegt ebend. 1826. gr. 8.

17 B. von GROOTE (Ebh) *k. Preuss. Regier.-Assess. zu Cöln; geb. das. am 19 März 1789.* §§. Mit *F. W. Carové:* Taschenbuch für Freunde altdeutscher Zeit und Kunst auf das J. 1816. Cöln (1816). 12. m. Kpf. Tristan von Meister Gottfried von Strasburg mit der Fortsetzung des Meisters *Ulrich von Thurheim.* In 2 Abtheil. herausgeg. Berl. 1821. 4. m. 1 Steindr. — Beiträge zu *Rassmann's* rhein.-westphäl. Musenalmanach (1822, 23) und *zu der* Zeitschrift: altteutsche Zeit und Kunst (Frankf. 1822).

17 B. GROS (Jak. F. K. *nicht* L...) §§ Abhandlung von Testamenten, Codicillen, von Schenkungen unter Lebenden und auf den Todesfall, von Legaten und der *Quarta Faloidia*, von Fideicommissen und der *Quarta Trebellianica*, nebst einem Anhange über Errichtung einer Einkindschaft und einer dieser abgehandelten Materie auf das Herzogthum Nassau. Hadam. 1820. gr. 8.

von GROS (K. H.) *seit 1819 ausserordentl. Mitglied des Geh. Raths.* §§. *Von dem* Lehrbuch der philosoph. Rechtswissenschaft *erschien* 1823 die 4te verbess. Ausg.

von

von GROSCHKE (J. Glie.) *ward 1817 Ritter des Wladim.-Ord. 4ter Cl., 1827 Colleg.-Rath und ſtarb am 1 April 1828.* — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1828. I. S. 246-248.

GROSHEIM (G. Cp.) §§. Das Leben der Künſtlerin Mara. Caſſel 1822. 8 (erhielt 1826 auch *folg. Tit.:* Authentiſche Notizen über die kunſtreichen Mara und Catalani. 1ſter Th.).

GROSKURD (Ch. H.) *ward 1805 in Ruheſtand geſetzt und ſtarb im Februar 1806.* — Vgl. *Biederſtädt's* Nachr. von den Leben und Schriften neuvorpommer.-rügenſcher Gelehrten. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd 2. S. XXVI. XXVII.

17 B. GROSKURD (Cp. Glie.) *war zuerſt 1797-1817 Lehrer am Pädagogio zu Ilefeld; geb. zu Hüllerſen bey Eimbeck am 8 May 1770.* §§. Obſervationes criticae in Strabonis Iberiam ſive rerum geographicarum Librum tertium. Stralſ. 1819. 8 maj — Vgl. *Biederſtädt's* Nachr. von Pommeriſchen und Rügenſchen Gelehrten. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. S. XXVIII.

17 B. GROSS *von und zu Trockau* (Ad. F.) *ward 1821 Biſchof zu Würzburg.*

GROSS (G... W.) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Jüterbogk; geb. zu . . .* §§. Diätetiſches Handbuch für Geſunde und Kranke, mit vorzügl. Berückſichtigung der homöopathiſchen Heilkunde. Leipz. 1824. gr. 8. *Sm. Hahnemanni materia medica pura ſive doctrina de medicamentorum viribus in corpore humano ſano obſervatis, e germanico ſermone in latinum converſa conjunctis ſtudüs ediderunt J. E. Stapf, Guil. Groſs et E. G. A. Brunnow. Vol. I. Dresd. et Lipſ. 1826. 8 maj.* — Diätetiſche Regeln zu *G. F. Marſch* Volksſchulkunde (Züllichau 1819). — Viele Aufſätze in (*E. Stapf's*) Archiv für die homöopath. Heilkunſt (1822 folg.).

17 B. GROSS (J.) §§. *Von dem* theoret. prakt. Lehrbuch der franzöſ. Sprache *erſchien* 1824 die 2te umgearb. und verm. Ausg.

17 B. Freyh. von GROSS (K.) *iſt identiſch mit Alb. Dv. Gbr. v. Groſs.*

9 B. GROSSCHOPFF (Arn. H.) *D. der Phil. und ſeit 1812 Director eines Erzieh.-Inſtit. zu Gera* (zuerſt Lehrer an der Domſchule zu Lübeck, und von 1807 franzöſ. Sprachlehrer an der Landesſchule Pforta.

GROSSE (Bh.) *ſtarb ſchon am 25 März 1772; geb. zu Weimar am 12 Juny 1705.*

17 B. GROSSE (Ch. W.) *geb. zu Senftenberg.* §§. Eine Predigt im J. 1810.

GROSSE (E. L.) *Privatgelehrter zu Dresden* (vorher zu Oſterode am Harz und dann zu Hannover); *geb. zu Oſterode 1803.* §§. Graf Gordo. Trauerſpiel. Hannov. 1822. gr. 8. — Gedichte *in* Morgenblatt (1820) und *in der* Abendzeitung (1822, 23).

17 B. GROSSE (F. *eigentl.* J. F. A.) *gehört daher weiter hinter.*

17 B. GROSSE (G. F. W.) *ſeit* 1827 *Pfarrer zu Schorau bey Zerbſt.* §§. *M. Tull. Cicero's* Rede für den Archias, Milo und gegen den Catilina. In das Deutſche überſetzt, mit vorausgeſchickter Einleitung und einigen Erläuterungen verſehen. Halle 1818. gr. 8. *Αισώπου Μύθοι. Aeſops* Fabeln, mit einer grammat. Einleitung und erklärenden Anmerkungen und Wörterbuche, für Schulen herausgeg. von *J. Dv. Büchting*, von neuem bearbeitet. ebend. 1821. gr. 8. *Pälaphutus* von unglaublichen Begebenheiten. Aus dem Griech. überſetzt und mit Anmerkungen begleitet von *J. D. Büchting.*

ste durchaus umgearbeitet mit 2 Anhängen verſehene Aufl. ebend. 1821. gr. 8. Vollſtändiges und erklärendes Wörterbuch zu des *Corn. Nepos* Lebensläufen berühmter Männer. Zum Schulgebrauch. ebend. 1825. gr. 8. — Von *Eutropii* breviario hiſtoriae Romanae (was zuerſt zu Stendal 1811 herauskam) *erſchien* Lipſ. 1825 eine wohlfeil. Ausg.

GROSSE (Gfr.) *ſtarb im J.* 1814.

GROSSE (J. A. L.) §§. Neue Beiträge zur Popularität in Predigten, in gedrängten Auszügen aus Predigten über freie Texte. Nebſt einem Anhange von Gelegenheitspredigten, auch einigen abgekürzten Beicht- und Confirmationsreden. 1ſter Jahrg. Leipz. 1813. gr. 8. 2ter Jahrg. 1815. 3ter Jahrg. 1820. Seneca im Auszuge mit praktiſchen Bemerkungen, oder Vernunft und Glaube, ein Buch der Weisheit und Tugend für Gebildete. Magdeb. 1822. 8.

17 B. GROSSE (J. Ch.) *ſeit* 1820 *Superintend. der neuerrichteten Diöces zu Noſſen.* §§. Darſtellung der vornehmſten Begebenheiten aus der Geſchichte der Religionsverbeſſerung des 16ten Jahrhunderts. Für Schulen und zum Selbſtunterricht. Leipz. 1817. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1818. 3te wohlf. Aufl. 1821. Predigten, veranlaſst durch die Umſtände der Zeit, des Orts und des Vaterlandes. Meiſſen 1823. 8. — *Von dem* Caſualmagazin für angehende Prediger *erſchien* noch 1820-21 das 4-6te Bdchen, und 1825 die 2te Aufl. des 1ſten Bdchen, von 7ten Bdchen (1824) an ſetzt ſolches *J. Amad. Zichnert* fort. — *Von dem* neuen Archiv für Altar- und Kanzelvortrag waren *J. S. Ramann* und *J. E. Berls* Mitherausgeber.

17 B. GROSSE (J. F. A. *auch blos* F.) *ward* 1813 *Paſtor zu Hohen- und Niederlepte bey Zerbſt und ſtarb am 27 July* 1828; *geb. zu Zerbſt am 13ten April* 1778.

GROSSE

GROSSE (K.) *lebte um das J.* 1804 *in der Gegend von Neapel.* §§. **Trattato ſopra la epigramma grecoha, per Ed. Comte de Vargas.* . . . 1798. 8. (Deutſch von *F. W. Bothe.* Berl. 1798. 8. Verſuche. Weiſſenf. 1798. 1800. 2 Thle. 8. neue Ausg. Leipz. 1811. Kleine militair. Bemerkungen. Leipz. 1798. 8. — *Von dem* Blumenkranz *erſchien* 179. der 2te Th. und 1806 eine neue Ausgabe.

17 B. GROSSE (K. F.) *ſeit* 1826 *Paſtor zu Groſsoſterhauſen bey Querfurt.*

GROSSER (F. Em.) *ſeit* 1826 *Rector an der Stadtſchule zu Polkwitz in Schleſien* (zuerſt 1822 Conrector zu Friedeberg am Queiſs, und 1823 Organiſt zu Hirſchberg); *geb. zu Warmbrunn am 30 Jan.* 1799. §§. *Kleine Sammlung verſchiedener Gedichte und Erzählungen für Kinder. Hirſchb. 1822. 8. Zweite Sammlung verſchied. Gedichte u. ſ. w. ebend. 1823 8. Denkſprüche und goldne Lehren. Für Kinder und Kinderfreunde. ebend. 1825. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1826. Biograph. Notizen über Joſ. Haydn. Nebſt einer kleinen Sammlung intereſſanter Anekdoten und Erzählungen, gröſstentheils aus dem Leben berühmter Tonkünſtler und ihrer Kunſtverwandten. ebend. 1826. 8.

von GROSSER (J. Mch.) *ſtarb* 181.; *geb. zu* . . . §§. Würdigung des Landeigenthums nach merkantil. Grundſätzen, durch ein Beiſpiel über den Ertrag einer Landwirthſchaft dargeſtellt. Wien 1813. gr. 8.

GROSSER (. . .) *Rechtsconſulent zu Prag; geb. zu* . . . §§. *Wanderungen ins Rieſengebirge. . . . 1799. 8.

GROSSI (E.) *D. der Med.* (*ſeit* 1808) *k. Baier. Medicin.-Rath und ſeit* 1826 *ordentl. Profeſſ. der Semiotik an der Univerſität zu München* (zuerſt prakt.

prakt. Arzt in Paſſau, 180. Medicin.-Rath und ordentl. Prof. der Medicin in Salzburg, 1806 ging er nach Paſſau zurück, und ward 1810 als Profeſſor der Therapie, Klinik, Pathologie und Semiotik an die medicin. Schule nach München berufen): *geb. zu . . .* §§. Verſuch einer allgemeinen Krankheitslehre; entworfen auf dem Standpunkte der Naturgeſchichte für die angehenden königl. Baier. Landärzte. München 1811. 2 Bde, gr. 8 Dr. *P. Aſſalini*, Taſchenbuch für Wundärzte und Aerzte bei Armeen. Aus dem Italien. überſetzt. ebend. 1816. 8.

GROSSINGER (Joſ.) *ſtarb 181.*

17 B. GROSSMANN (Ch. Glo. Lbr.) *ſeit 1828 D. der Theol., ordentl. Profeſſ. derſ. und Superintend. zu Leipzig* (zuerſt 1808 Paſt. ſubſtit. zu Priſsnitz im Gothaiſchen, 1811 Paſtor in Gröbitz bei Weiſſenfels, 1822 Diacon. und Profeſſ. zu Schulpforta, und 1824 Gener.-Superintend. zu Altenburg); *geb. zu Priſsnitz am 9 Novbr. 1783.* §§. *Bericht von der Einäſcherung von Priſsnitz. Jena 1810. gr. 8.* Pr. De procuratore parabola Jeſu Chriſti ea re provinciali Romanorum illuſtrata. Memoriam anniverſariam inauguratae ante hos 280 annos ſcholae provincialis Portenſis Cal. Nov. 1823 celebrandum indicit. Lipſ. (1823). 4 Pr. Epiſtola ad Mathiaeum et Ramshornium. Inſunt obſervationes ad Platonem et Horatium. Altenb. 1825. 4. — Predigten in den J. 1811, 1817, 1822 und 1825.

17 B. GROTE (J. . . C . .) Pſeudonym. §§. Die Familie Elfeld; eine Erzählung für die erwachſene Jugend zur Bildung des Geiſtes und Herzens und zur Beförderung eines wohlanſtändigen und geſitteten Betragens Meiſſen (1821). 12. m. 8 illum. Kpf. — *Vom* neuen verteutſchten Robinſon *erſchien* 1822 eine neue Ausg. mit etwas geänd. Tit. und 16 Kpf.

GROTE (K. Gl.) *ſtarb* 179. *als prakt. Arzt zu Zwickau.* §§. Geſundheits- und Krankheits-Unterricht für den Bürger und Landmann; *in dem* Zwickauer Calender (1788-179.).

17 B. GROTE (K. W.) §§. Antheil *an der* Erſch-Gruberiſchen Encyclopädie. — *Zur* Thusnelda lieferte er u. d. Namen *Teuthold* mehrere Beiträge. — Vgl. *Raſsmann.*

GROTEFEND (F. A. L. Adf.) *Lehrer am Pädagogio zu Ilefeld; geb. zu Clausthal im Harz . . .* §§. *Commentat., in qua doctrina Platonis ethica cum chriſtiana comparatur, ita ut utriusque tum conſenſus tum discrimen exponatur. Goett. 1820. 4.* Materialien latein. Stylübungen für die höhern Claſſen der Gelehrtenſchulen. Hannov. 1824. 8. Commentar zu den Materialien latein. Stylübungen, nebſt eingeſtreuten grammat. Bemerkungen und Excurſen. ebend. 1825. 8.

9, 11, 13 u. 17 B. GROTEFEND (G. F.) *ſeit 1820 Director des Lycei zu Hannover.* §§. Anfangsgründe der deutſchen Proſodie. Als Anhang zu den Anfangsgründen der deutſchen Sprachlehre und Orthographie, vorzüglich zum Gebrauche in Schulen, entworfen von Dr. *Geo. Mch. Roth.* Gieſſen 1815. 8. *Pr. Ad audiendas orationes, quae novi muneris ſcholaſtici rite auſpiciendi conſcribuntur, invitat. Hannov. 1820. 8 maj.* Kleine latein. Grammatik für Schulen. Frankf. a. M. 1821. gr. 8. 2te verm. und verbeſſ. Aufl. 1826. — Beiträge zu folgenden Zeitſchriften: 1) *zu den novis actis ſocietat. lat. Jenenſis, Tom I* (1806); 2) zu *v. Zach's* monatl. Correſpondenz, Bd. 19 (1809); 3) *zu den* allgem. geograph. Ephemeriden, Bd. 48 (1815); 4) *zu den* Fundgruben des Orients, Bd. 4. 5 (1816); 5) *zu den* neuen geograph. Ephemeriden, Bd. 1 (1817); 6) zu *Seebode's* krit. Bibliothek für das Schul- und Unterrichtsweſen (1822);

(1822); 7) zu *Böttiger's* Archiv für ältere deutſche Geſchichtskunde, Bd. 3 (1822). — Von *Wenk's* latein. Grammatik *erſchien* 1824 die 4te verbeſſ. Aufl. des 1ſten Bdes, ſowie vom 2ten Bde 1820 die 2te, 182. die 3te und 1824 die 4te Aufl. — *Die* Abhandlungen des Frankf. Gelehrten-Vereins *wurden* 1819 mit dem 3ten Stücke *geſchloſſen*. — Vgl. *Rotermund's* Gelehrtes Hannov. Bd. 2.

GROTEFEND (J. G.) *ſeit* 1824 *Gener.-Superint. zu Clausthal* (zuerſt 1790 Collaborator in Ilefeld, 1796 Conrector, 1802 Paſtor in Lengelern bei Göttingen, 1809 Archidiac. in Clausthal und 1819 Superint. in Gifhorn); *geb. zu Münden am 3 März 1766.* §§. Anſichten, Gedanken und Erfahrungen über die geiſtl. Beredſamkeit. Hannov. 1824. gr. 8. — Vorrede zu *F. Ch. Brands* Rechenbuch, zunächſt für die mittlern und niedern Schulen des Harzes; 2ter Theil 2te Aufl. (Clausth. 1826). — Antheil an *Ruperti's* theol. Miscellen, Bd. 2 (1817) und an *E. Zimmermann's* Predigten auf alle Tage des Jahres, Bd. 2 (1826).

GROTH (J. Htw. F.) *ſtarb am* 12 *May* 1828. *War Rector und Prof. zu Wismar* (vorher von 1795-1794 Conrector daſelbſt); *geb. zu Flötz bei Wismar am* 11 *Februar* 1766. §§. Pr. Verſuch einer Geſchichte der Wismariſchen Stadtſchule, von ihrem Entſtehen bis auf die jetzigen Zeiten. 1ſte Periode. Wism. 1819. 8. Pr. Beiträge zur Geſchichte der Wismariſchen Stadtſchule. ebend. 1819-1823. 5 Hefte, 8. Pr. Einige Bemerkungen über Stadtſchulen und deren Einrichtung. ebend. 1824. 8. Pr. Ueber Bürgerſchulen. ebend. 1825. 8. Pr. Kurze Nachricht von der veränderten Einrichtung der Wismariſchen Stadtſchule. ebend. 1826. 8. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1828. I. S. 398. 99.

GROTKE (J. Dr.) *pohlnischer und deutscher Prediger an der Christophonikirche zu Breslau* (zuerst 1801 Conrect. in Frauſtadt, und von 1801-1811 Paſtor zu Luſchwitz); *geb. zu Schlawa bei Glogau am 17 May 1776.* §§. Tabellar. Ueberſicht der pohlniſchen Declinationen und Conjugationen und den dazu gehörigen Regeln zur leichtern Erlernung der pohlniſchen Sprache. Breslau 1817. 4.

von GROTTHUSS (Thdr. *] *eigentl.* Ch. J. Dt.) *ſtarb auf ſeinem Erbgute Geddutz im Gouvernem. Wilna am 2 März 1822. Lebte ſeit 1808 in Kurland* (nachdem er ſeit 1803 in Paris und Rom ſich aufgehalten hatte); *geb.* (auf einer Reiſe) *zu Leipzig am 20 Januar 1785.* §§. *Memoire ſur la décompoſition de l'eau et des corps, qu'elle tient ou diſſolution à l'aida de l'electricité galvanique. Rome 1805 8. av. 1 Pl. Mitau 1806. 8.* (auch *in den* Annales de Chemie, Tom 58. p. 54-74) Phyſiſch-chemiſche Forſchungen, 1ſter Bd. Nürnb. 1820. 4. m. 2 Kpft. Verbindungsverhältniſs- oder chemiſche Aequivalententafeln, in Raum- und Gewichtstheilen der einfachen und zuſammengeſetzten Körper des unorganiſchen Reichs zum Gebrauch für Chemiker, Phyſiker, Pharmaceutiker und Techniker, beſonders aber für Analytiker entworfen. ebend. 1821. Fol. — Beiträge zu folgenden Zeitſchriften: 1) *zu den Annales de Chemie et Phyſique, Tom. 63. 64* (180. folg); 2) zu *Adf. Fd. Gehlens* Journal für Phyſik und Chemie, Bd. 7-9 (1808 folg.); 3) zu *Schweigger's* Journal für Chemie und Phyſik, Bd. 3-5 9, 11, 13-15, 18, 20, 26, 28, 29, 31-33 (1811 folg.); 4) zu *Scherer's* nord. Blättern für Chemie, Bd. I (1817); 5) zu *Gilbert's* Annalen der Chemie, Bd. 58, 61, 67, 69 (1818 folg.); 6) *zu den*

*) Den Namen *Theodor* nahm er erſt in Italien an und behielt ihn in der Folge ausſchlieſslich bey.

den Jahresverhandlungen der Kurländ. Gesellschaft für Literatur und Kunst, Bd. 1, 2 (1819 folg.); 7) zu *Scherer's* Annalen der Chemie, Bd. 1, 2, 4, 6, 8 (1819 folg) und 8) *zu den Annales générales des sciences physiques, Tom. V.* (182.). — Vgl. *v. Recke* Th. 2. *Trommsdorff's* neues Journal der Pharmacie, Bd. 6 (1822) S. .. folg.

GRUB (Lh. F.) *starb am 18 Octbr. 1818; geb. zu Stuttgart am 3 Januar* (1760).

17 B. GRUBER (Ant.) *D. der Med. und Landgerichtsarzt zu Wolfertshausen im Isarkreise des Königr. Baiern.* §§. Der Kinderarzt. Nach den Grundsätzen von *Formey* für die medicin. Praxis bearbeitet. 1ster Theil. München (1818). 8.

GRUBER (F... J...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Neuestes kathol. Gebetbuch für gebildete Beter. Regensb. 1820. 12. Blumenknospen auf dem Altare deutscher Dichtkunst niedergelegt. 1stes Heft. München 1821. 8. Anschaulich gemachte Natur- und Körperlehre, nebst einigen wichtigen Geschlechtsregeln. Ein unterhaltendes Lese- und fassliches Unterrichts-Buch für die Jugend. Nürnb. 1824. 8. m. 4 illum. Kpf. Frühlings-Blumenkranz für die zarte Jugend, in neuen gemüthlichen Erzählungen, Fabeln, Parabeln u. s. w. ebend. 1824. 8. m. 6 color. Kpf. Lambert, Herzog von P** und Adolph Graf von Schönborn. Ein fürstl. Charaktergemälde aus dem 17ten Jahrhunderte. ebend. 1824. 8. m. 1 Kpf. Der Blumenpfad zur Tugend, oder Bildungsbuch in neuen moralischen Erzählungen, Geschichten und leichtfaßlich. Dichtungen. ebend. 1826. 8. m. 6 illum. Kpf. Tugend-Gallerie in moralischen Charaktergemälden, aus dem Leben frommer und edler Jünglinge und Mädchen, zur Belehrung und Veredlung des Gefühls.

fühls, und zur Beförderung häuslicher Tugenden für die Jugend bearbeitet. ebend. 1826. 8. m. 8 illum. Kpf.

GRUBER (J. Ch.) *ſtarb am 17 März 1810; geb. zu Wilsdruf 175.*

GRUBER (J. Gf.) *geb. am 29 Novbr. (1774).* §§. *J. Pt. Frank* über geſunde Kinder-Erziehung, nach mediciniſchen und phyſikaliſchen Grundſätzen für ſorgſame Eltern, beſond. für Mütter, denen ihre und ihrer Kinder Geſundheit am Herzen liegt. Aus dem Latein. überſetzt. Leipz. 1794. 8. ste durchaus verbeſſ. und mit den wichtigſten Bemerkungen der Erzieher und Aerzte, und einem Anhange über Krankheiten der Kinder und ihre Behandlung während derſelben verm. Aufl. 1803. *Eine Stimme an das Publikum über Gottes Seyn und Weſen; eine Beantwortung von des Herrn Profeſſ Fichte Appellation an das Publikum. ebend. 1799. 8. *Geiſt und Geſchichte aller Religionen, ein Lehrbuch beim Religions-Unterrichte, vom Verfaſſ. des Werks: über die Beſtimmung des Menſchen. ebend. 1806 (1805). 8. Poet. Anthologie der Teutſchen für Frauenzimmer. Nebſt Poetik und Biographien der Dichter. 1ſter Band: Idyllen und Lieder. Rudolſtadt 1808 gr. 8. 2ter Band: Lyriſche Eclogen, Oden, Elegien, religiöſe Geſänge, Hymnen, 1809. *Gab heraus: Cp. Mt. Wieland's* ſämmtliche Werke. Leipz. 1818-1824. 49 Bde, 8. ebend 1824-1826. 52 Bde, 16. (Der letzte hat auch *folg. Tit: Wieland's* Selbſtſchilderung in der Erläuterung der die letzte Ausgabe begleitenden Kupferſammlung). *J. A. Eberhard* und *J. Gbh. Ehrr. Maas* Verſuch einer allgemeinen teutſchen Synonymik in einem kritiſch-philoſophiſchen Wörterbuche der ſinnverwandten Wörter der hochteutſchen Mundarten. 3te Ausg. fortgeſetzt und herausgeg. Halle 1826. gr.

gr. 8. — Er ist auch der Pseud. *Adf. Grimm* (im 15ten Bde). — Vorrede zu *H. Hellmuth's* Gedicht, die Himmelsrose oder Ludwig der Springer (Halle 1826. 8). — Antheil *an dem* Weimar. Mode-Journal (1805) und *am* Conversat.-Lexicon. — *Von den* im 17ten Bde verzeichneten Schriften *kam* Nr. 1. 5. 7 und 9 in Leipzig und Nr 8 in Giessen *heraus*; Nr. 4 *erschien* 1803, Nr. 5 1802 und 1805 in 2 Bden; Nr. 6 1800; Nr. 12 ward 1811 mit dem 2ten Bde geschlossen. — *Von den* Vorbereitungskenntnissen zu einem richtigen Nachdenken u. s. w. *erschien* 1821 die 2te Aufl. — *Von der* allgem. Encyclop. der Künste und Wissenschaften *erschienen* bis zum J. 1826 15 Bde. — Recens. *in der* Hall. Lit.-Zeit.

GRUBER v. GRUBENFELS (K. Ant.) *Die Nachricht, dass er D. Theol. und Probst geworden sey, beruhet unstreitig auf einem Irrthume.* §§. *A. L. Phädri* neu entdeckte Fabeln. Aus dem Latein. übersetzt. Mit latein. Text und Anmerk. Wien 1815. 12. Saul, eine Tragödie in 5 Akten. ebend. 1820. gr. 8. — Gedichte in *Wieland's* Merkur (1801). — *Von den* Idyllen *erschien* Wien 1810 die 2te Aufl., die erste aber in Presburg — *Die* dramat. Versuche wurden nicht in Wien, sondern zu Frankfurt und Leipzig gedruckt.

GRUBER (Lhd.) ging 177. nach Wien, 1775 aber nach Baiern zurück, durch Chikane der Jesuiten fand er sich veranlasst, unter fremden Namen nach Nürnberg zu gehen, wo er sich verheirathete; hierauf hielt er sich in Hanau und Berlin auf, ging 1787 nach Wien und ward zuletzt Director der Realschulen daselbst. §§. *Grundsätze der nöthigsten pädagogischen Kenntnisse für Väter, Lehrer und Hofmeister, von *J. G. M.* Herausgeg. von *J. Iselin*. Basel 1780. 8. *Freymüthige Beurtheilung der österreich. Normalschulen und aller zum Behuf der

derſelben gedruckten Schulſchriften. Berl. (?) 1783. 8. (beſond. abgedr. aus der allgem. deutſchen Bibliothek). Vorübungen zum Briefſchreiben für die Jugend. Berl. 178. 8. 2te verm Aufl. 1794. — Antheil *an der* allgem. deutſchen Biblioth.

9, 15 u. 17 B. GRüBEL (J. Kr.) §§. *Von* ſeinen Gedichten *erſchien* 1824 und 1821 der 1ſte und 2te Bd. in der 3ten Aufl., ſowie *von ſeiner* Correſpondenz 1826 eine neue Aufl. (letztere auch *m. d. Tit.:* Gedichte in Nürnberger Mundart, 5tes Bdchen). — Vgl. *Baader* Bd. 2.

GRüBER (S... J...) *Vikar an der Annenkirche zu Grätz; geb zu . . .* §§. Predigten von dem Allmoſen bei Gelegenheit des Verbrüderungsfeſts der Armenverſorgungs-Anſtalt. Grätz 1804.. 8.

17 B. GRüMBKE (J. Jak.) *privatiſirt zu Bergen auf der Inſel Rügen; geb. daſ. im Septbr. 1771.* §§. *Streifzüge durch das Rügenland. In Briefen von *Indigena*. Altona 1805. gr. 8. m. Kpf. — Z. 2 iſt ſtatt treue *neue* zu leſen.

11 B. GRüN (Milo J. Npm) *ſeit 1809 Ritter des Leopolds Ord. und ſeit 181. zugleich Director der philoſ. Facultät* (trat 1769 in das Stift Strahow ein, ward 1776 Prieſter, 178. Dechant zu Iglau, 1796 Probſt); *geb. zu Flöhau im Saatzer Kreiſe am 11 Novbr. 1751.* §§. *De laudibus angelicae eccleſiae Dr. Divi Thom. Aquinatis. Oratio in baſilica S. Aegidii Abbatis, ſacerrimi, ordinis Praedicat. Pragae 1779 4.* Kurzgefaſste pragmat Geſchichte Böhmens unter der glorreichſten Regierung Joſephs II, die Anſtalten der Religion und die damit verknüpfte Geiſtlichkeit betreff. . . . 1784. 8. Lauretaniſche Litaney. Zum Nutzen ſeiner Heerde ausgelegt. Iglau 1795. 8. Sätze aus der Moral- und Paſtoraltheologie. Prag 1805-7. 4. — Zwei la-

latein. Reden in den J. 1779, 1811. — Mehrere Reden und Prdigten in den J. 1794, 95, 99, 1801, 3, 7. — Vgl. *Felder* Th. 3.

GRÜNBAUM (Ch.) *k. k. Hofoperiſt zu Wien; geb. zu . . .* §§. Tancred, eine heroiſche Oper in 2 Aufz. nach dem Italien. bearbeitet. Wien 1818. 8.

GRÜNBERG (F...) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. Abendunterhaltungen mit ſeinen Kindern über die Erde, Natur und Menſchen. Nürnb. 1805-1810. 5 Thle, 8.

von GRÜNBERGER (J. G.) *ward 181. Director der Steuer-Commiſſion, 181. Ritter des Baier. Civ.-Verd.-Ord. und ſtarb am 17 Febr. 1820.* §§. Einige Anſichten von dem Forſtweſen in Baiern, mit Bemerkungen über Hazzi. Münch. 1806. 8. Kurzgefaſste Geſchichte und Darſtellung der Kataſter- und Commiſſionsarbeiten. ebend. 1821. 8. — *Vgl.* Münchner Liter.-Zeit. 1820. Nr. 20.

GRÜNDLER (Charlotte) geb. Lenke. Gattin des J. *Lebt ſeit 1807 zu Quaritz in Schleſien* (in früher Jugend hielt ſie ſich in Leipzig auf, ward 1798 erſte Lehrerin am Groſſiſchen Töchter-Inſtitut in Groſs-Glogau, und verband ſich im J. 1803); *geb. zu Leipzig am 18 April 1771.* §§. *Lottchens Lieder. Leipz. 1790. 8. *Antonie Weſtau, eine Geſchichte aus dem ſüdlichen Deutſchland. ebend. 1806. 8. — Unter den Nam. *Adelheid* lieferte ſie Gedichte zu *Wieland's* deutſchen Merkur (1806); *zu den* Schleſ. Prov.-Blätt. (1807, 1809) und *zu den* Zeitblüthen (1814, 15). — Vgl. *v. Schindel* Th. 3.

GRÜNDLER (Ch. Glo.) *ſtarb 182.* Die Notiz im 17ten Bde iſt auszuſtreichen.

17 B. GRÜNDLER (Johannes) Gatte der Charl. Gr. *Paſtor zu Quaritz in Schleſien* (vorher von 1801-

1807 Rector an der evangel. Schule zu Grofsglogau); *geb. zu Breslau am 17 Febr. 1777.* §§. *Comment. de progreſſibus, quos fecit philologia ſacra ſeculo hor decimo octavo. Halae 1798. 8.* Pr. Erneuertes Andenken des Andr. Gryphius, weil. Syndicus der Landesſtände im Fürſtenth. Glogau. Glogau (1804). 4. Der Vorabend des Reichstags zu Augsburg in einer Folgereihe dramat. Scenen. Ein Nachtrag aus dem J. 1817., ebend. 1825. 8. Friedrich der Groſſe, oder: die Schlacht bey Cunersdorf. Ein dramat. Charaktergemälde in 5 Akten. ebend. 1826. 8. — Eine Rede im J. 1801. — Antheil an *Wieland's* deutſchen Merkur (1803); *an den* Schleſ. Prov.-Blätt. (1805, 6, 1823); an *Bail's* Archiv für Prediger, Bd. 2 (1808); an *Wunſter's* Zeitblüthen (1815) und an *Bail's* neuen Archiv für die Paſtoral-Wiſſenſch., Bd. 1-3 (1819 folg.). — Vgl. *Hoffmann's* Monatsſchr. 1829. S. 620.

GRüNDLER (K. A.) *ſeit 1823 k. Baier. Hofrath.* §§. Handbuch der römiſchen Rechtsgeſchichte. 1ſter Bd. Bamberg 1821. gr. 8. — *Die* im 17ten Bde aufgeführten Inſtitutionen des Rechts *bilden* die Hauptſchrift, und die vorhergehende Einleitung zum Lehnrecht iſt blos ein beſond. Abdruck daraus; auch die übrigen Abtheilungen ſind unter folg. Tit.: 1) die Methodologie der Rechtswiſſenſchaft, 2) Einleitung in die Rechtswiſſenſchaft, 3) Encyclopädie der allgem. Begriffe und Grundſätze der in Teutſchl. geltenden Rechte, *einzeln* gedruckt worden.

17 B. Graf von GRüNE (. . .) heiſst richtiger *Grüne*, ſ. daher weiter hinten.

15 B. GRüNEBUSCH (H. Ch. Kr.) *ward 1802 Rector in Celle, 1817 Director, und ſtarb am 21 April 1823; geb. zu Peina am 4 July 1756.* §§. Pr. Exponitur de locis Livii I. 26 de penduellionis judicio claſſico. Cellis 1819. 4. Pr. De pri-

privilegiis fec. legem decemviralem quae vetat privatis hominibus leges irrogari. ibid. 1825. 4.

GRÜNEISEN (C...) *Hofcaplan in Stuttgart; geb. zu . . .* §§. Lieder. Stuttg. 1824 (1825). 8. — Gedichte im Morgenblat (1820).

GRÜNEISEN (J. W.) *Schulhalter in Roſtock; geb. zu . . .* §§. Gründl. Darſtellung des hieſigen Landeskatechismus in 540 Fragen und Antworten verfaſst, welche Kinder von 5-15 Jahren durch Beihülfe ihrer Eltern ſehr leicht zu faſſen vermögen. Mit hinlänglichen Beweisthümern, Gebeten, Liedern und Sittenlehren verſehen. Nebſt einer kleinen Abhandlung von der Naturgeſchichte und mehrern nützlichen Wiſſenſchaften. Roſtock 1811. 8.

GRÜNER (Cp. Sgm.) *ſtarb als Schauſpieler zu Troppau am 17 Decbr. 1808.*

GRÜNEWALD (J. Gf.) *ſtarb bereits am 8 July 1784.*

GRÜNING (And.) *ſtarb zu Ottenſen im Holſtein. am 27 May 1821* (ward 1808 Profeſſ. der Mathematik und Calligraphie an dem Gymnaſio zu . . . in Mecklenburg, 1810 unternahm er eine Reiſe nach Venedig, und lebte nach ſeiner Rückkehr in Hamburg, in Weſel und ſeit 1816 in Ottenſen. §§. Franzöſ. Leſebuch. Hamb. 1798. 8. 2te Aufl. 1820. Franzöſ. A. B. C-, Buchſtabier- und Leſebuch für Deutſche mit einer Anleitung zum Gebrauch in Schulen. ebend. 1800. 2 Thle, 8. 2te Aufl. 1810. 3te 1818. A. B. C-, Buchſtabier- und Leſebuch, mit kurzer Anweiſung zum Leſenlernen. ebend. 180. 8. m. 1 Kpf. . . . 4te Aufl. 1820. 5te 1822. Ausführl. Nachricht von meiner Handelsſchule. ebend. 1805. 8. Prakt. Rechenbuch über den Hamburg. Preiscourant, mit Beiſpielen, Uebungen und Proben zur Anwendung der Regel. ebend. 180. 2 Thle, 8. (vom 1ſten Theil

er-

erſchien 1810 die 4te und vom 5ten 1816 die 6te Aufl.). — Noch einige kalligraph. Werke in den J. 1804 und 1810. — *Von der* engl. Grammatik für Deutſche *erſchien* 1816 die 2te Aufl. und *von der* franzöſ. Grammatik 1818 (1817) die 4te Aufl. — Der Hamburger Briefſteller *erſchien* zuerſt 1803, ſ. Bd. 17. S. 384 (wo er irrig Kp. Gröning heiſst). — Vgl. *Lübker.*

17 B. GRüNING (C... L...) *ſtarb 1818 als Architect und Stadtbaumeiſter zu Hamburg.* §§. *Von ſeinem* Werke *erſchien* Hannov. 1811 eine wohlfeil. Ausg. m. ſ. Namen.

GRüNLER (K. H.) *ſtarb am 26 Octbr. 1823. War Unterlehrer an der königl. Academie der bildenden Künſte und Zeichnenlehrer an der Bürgerſchule zu Leipzig; geb. zu Trünzig im Voigtlande am 3 Decbr. 1761.* §§. Vorzeichnungen in 60 Blättern, nach antiken Muſtern, als Anleitung zu einem zweckmäſſigen Zeichenunterricht in Bürgerſchulen und Privatunterrichtsanſtalten, und als Vorübung für bildende Künſtler und Handwerker. Leipz. 1820. qu. 8. 2te verm. Aufl. 1822. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1823. II. S. 882. 83.

17 B. Graf v. GRüNNE (*nicht* Grüne, Joſ. Maria Carlomann) *jetzt k niederländ. Geſandter am Bundestage zu Frankfurt a. M., ſowie bevollmächtigter Miniſter an den Höfen zu Caſſel und Wiesbaden, auch k. k. Kämmerer, Ritter des belg. Löwenord und Groſskreutz des Danebrogs-Ord.* (Ward 1809 k. k Generalmajor, verliefs aber 1811 die öſterreich. Kriegsdienſte, hielt ſich hierauf als k. k. Geſandter in Copenhagen und Caſſel auf, trat 1815 als Gener.-Major in königl. niederländ. Dienſte und ward 1818 zum Gener.-Lieut. ernannt); *geb. zu Dresden am 20 Febr. 1769.*

17 B. GRUITHUISEN (Fr. de Paula) *ward 182. Lehrer an der chirurg.-medicin. Schule und 1825 auſſerordentl. Profeſſ. der Aſtronomie an der neuerrichteten Univerſität.* §§. Natur-hiſtor. Unterſuchungen über den Unterſchied zwiſchen Eiter und Schleim durch das Mikroskop. Münch. 1809. 4. m. 1 Kpf. Ueber die Exiſtenz der Empfindung in den Köpfen und Rümpfen der Geköpften, und von der Art, ſich darüber zu belehren. Nürnb. 1809. 8. Anthropologie, oder von der Natur des menſchl. Lebens und Denkens, für angehende Philoſophen und Aerzte. München 1810. gr. 8. Ueber Naturforſchung. Nebſt Anhang: Ueberſicht der Arbeiten des Verfaſſers im Felde der Naturforſchung. Augsburg 1824 (1823). gr. 8. Handbuch der Vorbereitungslehre an den königl. Baier. Schulen für Chirurgie. Nürnb. 1824. gr. 8. m. Holzſchn. (auch *m. d. Tit.:* Einleitung in das Studium der Arzneykunde. Enthaltend: Allgem. Naturlehre der medicin. Chemie, Meteorologie, Organologie und Pharmacologie. Nebſt Regiſter und Anhang). Gedanken und Anſichten über die Urſachen der Erdbeben, nach der Aggregations-Theorie der Erde. ebend. 1825. gr 8. — Beiträge *zu der* Salzburg. medicin.-chirurg. Zeitſchrift (1812-14, 16, 19, 20, 22, 23, 25); zu *Oken's* Iſis (1820); *zu den* Verhandlungen der k. Leopoldin. Acad. der Naturforſcher, Bd. 10 (1820) und zu *Bode's* aſtron. Jahrbuch auf 1825 und 1828.

9, 11, 13 u. 17 B. GRULICH (F. Joſ.) *ſeit 1820 zugleich Collaborator am Lyceo und 1827 Archidiacon.* §§. *De eloquentia corporis in Jeſu conſpicua. Torgav.* (1814). 8. *De verboſa Socratis Xenophontei in diſputando jejunitate; munus ſcholaſticum auſpicaturus quaerit. Miſenae* 1820. 8 Merkwürd. Anreden an die erſten Stände des evangel. Teutſchlands, ihren Cultus betreff. Neuſtadt a. d. O. 1821. 8.

Lei-

Leidenserfahrungen und Leidensgewinn. Torgau 1826. 8.

17 B. GRUMBACH (K. H.) *jetzt Paſtor in Staritz bei Mühlberg.* §§. Der Jugendſpiegel, ein Lehr- und Sittenbuch für die deutſche Jugend. Leipz. 1820. 8. m. 7 illum. (oder ſchwarzen) Kpf. Gymnaſion, oder das Buch der Lehre und Unterhaltung, für Lehrer und Lernende. ebend. 1821. 8. Der Führer durch das Thal, oder Geſchichten und Lieder für Kindheit und Jugend, als kurze Anleitung zu einem verſtändigen und frommen Leben. ebend. 1825. 8. Glaube, Liebe und Hoffnung, in Geſängen der Andacht, des Troſtes und der Erhebung für denkende, gefühlvolle Chriſten und Chriſtinnen. ebend. 1828. 8. — Gedichte *in der* Salina (1812, 16); *in den* Wintermonaten (1814, 15) und in *Kind's* Harfe, 6 Bdchen (1817).

von GRUMBKOW (. . .) *ſtarb* 181. *als Gleitsreviſor zu Zwickau* (vorher war er königl. Preuſſ. Prem.-Lieut. und hatte einige Jahre in Dresden privatiſirt); *geb. zu* . . . §§. Das groſſe Einmaleins, oder Hülfsrechnungsbuch für alle Stände von 1-100mal 100, in 5000 Multiplicationsſätzen richtig berechnet. Dresd. 1809. 8.

9, 11 u. 17 B GRUND (Cp.) §§. Verſuch über das rechtlich-politiſche Verhältniſs der öffentl. Sachwalter zu dem Staate. Regensb. 1805. 8. — Ihm gehört auch die Schrift: über das Recht der Penſionen, die Bd. 17 *J. Jak. Grund* irrig beigelegt worden iſt.

GRUND (C... G...) *Naturdichter und Kürſchner zu Annaberg. Starb am 17 März 1820; geb. daſ. (?) am 13 Decbr. 1742.* §§. Gedichte. Annaberg 181. 8.

GRUNDIG (C. Glo.) *Schullehrer zu Bögendorf bei Schweidnitz; geb. zu* . . . §§. Rechnungsauf-

aufgaben auf Vorlegeblättern, ein Hülfsmittel zur zweckmäſſigern Betreibung des Unterrichts im ſchriftl. Rechnen für niedere Stadt- und Landſchulen. Nebſt einem Handbuch für die Lehrer beim Unterricht im ſchriftl. Rechnen. 1ſter Theil. Bresl. 1809. 8. 2ter Theil 1821. Handbuch für Lehrer in Landſchulen, beim Unterrichte des Wiſſenswürdigſten aus der Naturlehre, Naturgeſchichte, allgemeinen und beſondern Geographie von Schleſien u. ſ. w., nebſt dazu gehörigen Wandfibeln. Schweidn. 1810. 8. 2te Aufl. 1812. (Dieſe 3 Wandfibeln ſind in Fol. auch *beſond.* zu haben, und wurden 1820 neu aufgelegt). Mechanismus beim Religions-Unterricht, für Lehrer und Schüler in proteſtant. Schulen. ebend. 1812. 8. Sammlungen, phyſiſch-geographiſch-naturhiſtoriſch und ſtatiſtiſchen Inhalts. Für gebildete Leſer und zum Gebrauche der Schulen bearbeitet. 1ſter Band 1ſtes Heft. ebend. 1812. 8. Schulgeſetze für Schulen. ebend. 181. gr. Fol. Extreme, oder der Schulmann und der Gerichtsſchreiber in einer Perſon. ebend. 1824. 8.

GRUNDIG (Gf. Imm.) *ſtarb am 13 May 1809.*

15B. GRUNDMANN (J.) *ſtarb am 27 Febr. 1822; geb. zu . . . im Decbr. 1743.*

GRUNDMANN (J. Glie.) *ſtarb im Octbr. 1806.* §§. Einige Worte über Kuhpocken und Kuhpockenimpfung, zur Belehrung für den Bürger und Landmann. Waldenb. 1802. 8.

GRUNDMAYR (Fr.) §§. Der kathol. Gottesdienſt durch die 40tägige Faſten, vom Aſchermittenwoche anfangend mit Einſchluſs des Oſterfeſtes. Sammt einem zur öſterlichen Beicht und Communion nöthigen Unterricht, nebſt Auslegung der hier vorkommenden üblichen Zeremonien, dann Beicht- und Kommunionsgebethen. Augsb. 1820. 8. Jeſus von Nazareth, der göttliche

che Bufsprediger. ebend. 1823. 8. — *Von dem* Lexikon der röm.-kathol. Kirchengebräuche *erſchien* 1823 die 3te verbeſſ. und verm. Aufl., ſowie *von* Maria von Nazareth 1820 die 2te Aufl.

17 B. von GRUNENTHAL (F. Sgm. *) *ward 1812 adoptirt und iſt ſeit 1821 Geh. Finanz-Rath* (zuerſt 1801 Referendar in Berlin, 1804 Juſtiz-Commiſſair und Kammer-Gerichts-Aſſeſſor, 1810 Juſtitiar, Oberſteuerrath und Stempel-Fiscal, 1816 Regier.-Rath und Regier.-Juſtitiar); *geb. zu Kyritz in der Priegnitz am 12 Novbr. 1780.* §§. Beiträge *zum* Apollo (Penig 1803); *zum* Pantheon (1810); zu *von Fouqué's* und *Neumann's* Muſen (1810); *zum* dramat. Wochenblatt (1815, 16) und *zu den* Haude-Spenerſchen Berlin. Nachrichten (1817-21). — Recenſ. *im* Tübing. Literat.-Blatt. — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

13 u. 17 B. GRUNER (Glie. Ant.) *ward* 182. *Director des Schullehrer-Seminars* (*zu Idſtein*), 182. *Oberſchulrath und* 1828 *in Ruheſtand geſetzt; geb. zu Coburg.* §§. Grundlegung zu einem auf das Gewiſſen und auf die Bibel gegründeten Unterrichte in der Tugend- und Glaubenslehre. Zum Gebrauch in Schulen, in Privatlehranſtalten und für die häusl. Erziehung; überhaupt für Verehrer Jeſu aus allen Confeſſionen, die ſich im Beſitze der moraliſch-religiöſen Wahrheit befeſtigen wollen. 1ſter und 2ter Jahrgang. Frankf. und Heidelb. 1808. 2 Bde, 8. (Vom 1ſten Bde *erſchien* 1817 die 2te und 1826 eine neue Aufl. beider Bde). *Reſpiciendum eſſe ad id, quod natus ſit inter homines Jeſus Chriſtus conſilium, aderuendum ex Novi Teſtam. disciplinae morum chriſtianae et ingenium et principium. Diſſertat. theologica. Heidelb.* 1811. 4. Verſuch einer wiſſenſchaftl.

*) Vgl. hier Bd. 20. S. 473.

ſchaftl. Begründung und Darſtellung der wichtigſten Hauptpunkte der Erziehungslehre, mit beſondrer Hinſicht auf den Unterricht in der Volksſchule. Jena 1821. 8. Verſuch einer gemeinſchaftlichen, doch auf Selbſtverſtändigung gegründeten Entwickelung der dem Volksſchullehrer unentbehrlichſten wiſſenſchaftl. Vorkenntniſs. ebend. 1823. 8. — Antheil an *Schuderoff's* Journal zur Veredlung des Prediger- und Schulſtandes, Bd 1. 3 (1802 folg.) und an *Wieland's* deutſchen Merkur (1804).

Freyh. v. GRUNER (G. E.) *ward 1817 Freyherr und ſtarb am 22 Juny 1822.* §§. Cremutius Cordus, oder der Bücherverbote. Leipz. 1818. 8. — Beiträge zu *Luden's* Nemeſis, Bd. 2. 3 (1814) und *zum* Morgenblatt (1817). — Recenſ. *in der* Jen. Lit.-Zeit. — *Vgl.* Hall. Lit.-Zeit. 1822. Nr. 192.

GRUNER (J. H. Glo.) *lebt zu Medwitz bey Sagan; geb. zu Langenölſe bey Greiffenberg am 26 Octbr. 1777.* §§. Kurzer und gründlicher Unterricht in der Obſtbaumzucht; oder Anweiſung, wie man auf die leichteſte und wohlfeilſte Weiſe die Obſtbäume pflanzen, erziehen, veredeln und pflegen ſoll. Ein unentbehrl. Handbuch für Oeconomen, Gärtner, Gartenbeſitzer und alle diejenigen, welche die Zucht der Fruchtbäume zu ihrem Vergnügen betreiben wollen. Leipz. 1823 (1822). 8. Der unterweiſende Monatsgärtner; oder deutl. Erklärung ſämmtlicher monatl. Arbeiten im Gemüſe-, Obſt-, Blumen-, Wein- und Hopfengarten, ſowie auch im Gewächshauſe. Nebſt einem Nachtrage über Behandlung der Gemüſe-Sämereyen, und über Benutzung und Aufbewahrung verſchiedener Garten- und Baumfrüchte. Alles auf nojähr. Erfahrung gegründet und herausgeg. ebend. 1824. gr. 8. Der prakt. Blumengärtner, oder Anweiſung, die beliebteſten Blu-

men- und Zierpflanzen fowohl im Freien, als auch in Gebäuden vortheilhaft zu pflanzen, felbſt zu ziehen und auf die beſte Weiſe zu veredeln. Ein Handbuch für Gärtner, Gartenbeſitzer und alle diejenigen, welche die Cultur der Blumen zu ihrem Vergnügen betreiben wollen. ebend. 1824. gr. 8. Kurzer, gründlicher und leichtfaſslicher Unterricht in der einfachen Obſtbaumzucht für den Bürger und Landmann. Zwickau 1826. 8.

GRUNER (J. L. W.) *Apotheker und Oberbergcommiſſair zu Hannover; geb zu Halle am 20 März 1771.* §§. Hannöver Pharmacopöe, aus der latein. Urſchrift überſetzt. Hannov. 1820. gr. 8. — Beiträge zu *Gilbert's* Annalen der Phyſik, Bd. 8. 13. 24 (1801 folg.); zu *Voigt's* Magazin für den neueſten Zuſtand der Naturkunde, Bd. 11 (1806); zu *Schweigger's* Journal für Chemie und Phyſik, Bd. 5 (1812); *zum* Hannöver. Magaz. und zu *van Mons Journal de Phyſique.* — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Th. 2.

9. 11, 13 u. 17 B. von GRUNER (Juſt. K.) *von ſeinem Lebenslaufe iſt noch nachzutragen:* 1804 ward er Kriegsrath in Berlin, 1806 Kammerdirector in Poſen, ging aber noch in demſ. Jahre nach Königsberg, 1807 Kammer-Director zu Troptow; 1812 ging er als Ruſſ. Staatsrath nach Prag, ward aber dort eingezogen und auf eine Siebenbürg Feſtung gebracht, 1813 ward er zum General-Gouverneur des Grofsherzogth. Berg, dann der Provinz Mittelrhein ernannt; 1814 trat er als Geh Staatsrath und Gener.-Gouverneur in Preuſſ. Dienſte zurück, ward in Adelſtand erhoben, erhielt auch den rothen Adlerord., ſowie den St. Annen- und Wladimirorden, und 1815 war er Polizey-Director in Paris. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. S. XXX. XXXI. Zeitgenoſſen H. 21. S. 53-88.

GRU-

GRUNER (K. Gfr. Adf.) *D. der Rechte und seit 1825 k. Sächs. Hof- und Justiz-Rath und erster Assessor der Landes-Oekonomie-Manufactur- und Commerzien-Deputation zu Dresden* (zuerst Oberhofgerichts- und Consistor.-Advocat, auch Consulent der Handels-Innung zu Leipzig, und seit 1822 Oberappellat.-Ger.-Rath zu Lübeck); *geb. zu Berga bey Weida am 21 Decbr. 1778.* §§. *Diss.* (praes. *Ch. Dn Erhard*) *de §. 1 et 2 L. 5. Cod. ad L. Jul Maj. in judicio majestatis non ad tendenda. Lipsiae 1803. 8. Diss. inaug. de poenis Romanorum privatis earumque usu hodierno. ibid 1805 4.* (wieder abgedruckt in *Cp. Martin select. dissertat. et commentationum jur. criminalis collectione. Vol. I. 1822. p. 68-128).* *Ansichten einiger Hauptzweige der Industrie und des Handels von Sachsen. Zur Berichtigung bekannt gemachter irriger Urtheile. ebend 1811. 8. *Ueber das Retorsions-Princip, als Grundlage eines deutschen Handels-Systems. ebend. 1820. 8. — *Vgl.* Leipz. Gel. Tageb. 1805. S. 113. 114.

GRUNER (. . .) *Regier.-Assessor zu Coburg; geb. zu . . .* §§. Mit *J. Npm. Mxm. von Szymborsky:* *Beschreibung der Feyerlichkeiten bey der Vermählung des regierenden Herzogs Ernst von Sachsen-Coburg-Saalfeld mit der Prinzessin Louise von Sachsen-Gotha und Altenburg. Coburg 1817. gr. 8. m. 2 Portr.

GRUNERT (J. A.) *D. der Phil. und von 1827-1829 Profess. am Lyceo zu Torgau* (vorher Lehrer der Mathematik und Physik daselbst); *geb. zu Halle . . .* §§. Mathemat. Abhandlungen. 1ste Samml. Altona 1822. 4. Die Kegelschnitte. Ein Lehrbuch für den öffentl. und eignen Unterricht. Leipz. (1825). gr. 8. m. 7 lithogr. Taf. Statik fester Körper. Ein Lehrbuch für den öffentl. und eignen Unterricht. Halle 1825. gr. 8. m. 7 Kpft.

GRUNOW (Gf. E. R.) *ſtarb am 22 July 1827. War Gymnaſ. Lehrer und Stiftsvicar zu Brandenburg an der Havel; geb. zu . . .* §§. Kurze Anweiſung, das Deutſche auf eine leichte Art richtig ſchreiben und ſprechen zu lernen. Nebſt einer Sammlung von erläuternden, gröſtentheils ſinnverwandten deutſchen Wörtern. Berl. 1810. 8. 2te Aufl. 1817. Synonymik, enthaltend eine Sammlung von 500 erläuterten ſinnverwandten Wörtern. ebend. 1819. 8.

von *GRUNWALD* (. . .) *Stadtrath, Syndicus und Präſes der Servisdeputation zu Breslau; geb. zu . . .* §§. Vorſchläge, wie das Servis-Weſen in Breslau den heutigen Verhältniſſen gemäſs einzurichten ſey, ſowohl in Anſehung der Vertheilung und Verpflegung des einzuquartierenden Militairs an und durch die Quartierwirthe im Frieden und zur Kriegszeit, als auch in Anſehung der Vertheilung der Geld-Servis-Beiträge auf ſämmtliche Steuerpflichtige. Bresl. 1811. 8. Grundſätze, nach welchen die hieſige Servis-Deputation bei der Bequartierung und Verpflegung der hierher kommenden Militairs bei den und durch die hieſigen Quartierpflichtigen Einwohner verfährt. Genehmigt von der Servis-Deputation, dem Collegio der Herrn Stadtverordneten und hochlöbl. Magiſtrat. ebend. 1812. 4.

GRUSIN-JACOBI (. . .) *D. der Phil. zu Breslau (?); geb. zu . . .* §§. Die Religion im 19ten Jahrhundert, oder: Was hat ſie heute zu hoffen und zu fürchten? Bresl. 1809. 8.

GRUSON (J. Ph.) §§. *Lh. Euler's* vollſtänd. Anleitung zur niedern und höhern Algebra, nach der franzöſ. Ausgabe des Herrn *de la Grange*, mit Anmerk. und Zuſätzen herausgeg. Berl. 1796. 97. 2 Thle, 8. *Saunderſon's* Algebra. Aus dem Engl. überſetzt und mit vielen Zuſätzen und Verbeſſerungen bereichert. 1ſter Thl. Hal-

Halle 1798. gr. 8. 2ter Thl. m. 4 Kpf. 1805. Geodäſie, oder vollſtänd. Anleitung zur geometriſchen und ökonomiſchen Feldertheilung. Halle und Berl. 1809. 8. m. 54 Kpft. gr. 8. Syſtematiſcher Leitfaden der Arithmetik, Epipedometrie, Störiometrie, ebenen Trigonometrie und Feldmeſskunſt. Entworfen für Schulen. Berl. 1810. 8. Kleines Hand- und Hülfsbuch zur Erſparung des Ausrechnens bei dem Ein- und Verkauf nützlicher Bedürfniſſe, nach der neuen, nach dem königl. Edict vom 15ten Decbr. 1811 im Umlauf zu ſetzenden Münzſorte, den Thaler zu 30 Groſchen, und den Groſchen zu 10 Pfennigen. ebend. 1812. 8. *J. K. Schulzens* kurze Anleitung zu ebenen Dreyeckmeſskunſt, nebſt nöthigen Tabellen, beſond. für diejenigen, welche dieſe Wiſſenſchaft nur auf die Feldmeſskunſt, Kriegs- und bürgerl. Baukunſt anwenden wollen. 2te verbeſſ. und mit Zuſätzen verm. Aufl. ebend. 1818. gr. 8. Die Arithmetik nach Erzeugniſs der Begriffe, in ſyſtemat. geordneten Fragen und Aufgaben, nebſt ihrer vollſtändigen Beantwortung. Zum Selbſtunterricht und beſond. für Examinanden nützlich. ebend. 1818. 8. Die Geometrie, nach Erzeugung der Begriffe in ſyſtemat. geordneten Fragen und Aufgaben, nebſt ihrer vollſtändigen Beantwortung u. ſ. w. ebend. 1820. 8. m. 7 Kpft. Die Kegelſchnitte, elementariſch-geometriſch, algebraiſch, zum Behuf der Vorleſungen abgehandelt. ebend. 1820. 8. m. 4 Kpft. Die Algebra nach Erzeugung der Begriffe, in ſyſtemat. geordneten Fragen und Aufgaben, nebſt ihrer vollſtänd. Beantwortung. ebend. 1821. 8. *La Croix* Anfangsgründe der Algebra. Aus dem Franzöſ. nach der 12ten verbeſſ. und verm. Ausgabe überſetzt. ebend. 1821. gr. 8. (auch *m. d. Tit.: La Croix* Algebra. 1ſter Theil). Geometriſche Analyſis von *John Leslie*. Aus dem Engl. überſetzt und ſehr vermehrt. ebend. 1822. 8 m. 3

Kpft. Syſtemat. Leitfaden der reinen Mathematik, enthaltend die Arithmetik, ebene Geometrie, Stereometrie, Buchſtabenrechnung, Algebra, analytiſche Geometrie, gewöhnliche und analytiſche ebene Trigonometrie, die Polygonometrie, die analytiſch-ſphäriſche Trigonometrie, die Polyedronometrie und die Kegelſchnitte. Zum Gebrauch für Schulen. ebend. 1822. 8. Gebrauch des Cirkels, von *L. Maſcheroni;* aus dem Italien. ins Franzöſ. überſetzt von *H. A. M. Carette.* Ins Deutſche überſetzt, vermehrt mit der Theorie vom Gebrauch des Proportionscirkels und mit einer Sammlung zur Uebung von mehr denn 400 rein geometriſchen Sätzen. ebend. 1825. gr. 8. m. 15 Kpft. — Mit *L. Ideler:* Vorrede vor *J... J... Centnerſchwer's* neu erfundenen Multiplications- und Quadrat-Tafeln (Berl. 1825. gr. 8). — Antheil *an der* Sammlung nützl. Nachrichten und Aufſätze, die Baukunſt betr. (1798. 99) und *an den Memoires de l'acad. de Berlin* (1798, 1804, 12-21). — *Von der* Sammlung aufgelöſter algebraiſcher Aufgaben *erſchien* 1812 die 2te Aufl. des 2ten Theils. — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

GRYNAEUS (Sm.) *ſtarb 1799; geb. zu Baſel 1725.* — Vgl. *Lutz* Necrol. denkwürd. Schweizer.

17 B. GSELL (Jak.) *iſt Handlungs-Buchhalter in Nürnberg.* §§. Kaufmänniſches Rechenbuch, enthaltend eine Sammlung vollſtändig ausgearbeiteter Handlungs-Rechnungen zur Anwendung beim Selbſtunterricht. Nürnb. (1822). gr. 8.

15 B. GUBA (Wz. Joſ.) *jetzt erſter Lehrer am Taubſtummen-Inſtitut zu Wien.*

GUBALKE (Bj.) *ſeit 1818 Paſt. primar. zu Brieg in Schleſien* (zuerſt 1794 Catechet und Zuchthausprediger daſelbſt, 1797 Diacon. und 18.. Archi-

phidiac.); *geb. zu Ohlau am 19 Jan 1764.* §§. * Hiſtoriſch-philoſophiſch- und exegetiſche Darſtellung des Hauptgeſichtspunkts des Todes Jeſu, ein Verſuch zur endlichen Vereinigung der über dieſen Gegenſtand ſtreitenden Partheyen. Bresl. 1803. 8. * Neues Briegiſches Geſangbuch. ebend. 1807. 8. Predigt-Sammlung über die Evangelien ſämmtl. Sonn- und Feſttage des chriſtl. Kirchen-Jahres. 1ſter Bd. Brieg 1826. gr 8. — Mehrere Predigten in den J. 1796, 1803, 6, 8, 11, 13, 14, 16, 17, 22, 23. — Reden in den J. 1809 und 1822. — Beiträge *zu den* Schleſ. Provinz.-Blätt. (1807, 8, 11, 13, 14, 18); *zur* literar. Beil. (1806, 7); zu *Bail's* Archiv für die Paſtoral-Wiſſenſch., Bd. 2 (1820) und zu *Wachler's* theolog. Nachrichten (1823). — Vgl. *Hoffmann's* Monatsſchr. 1829. S. 621. 22.

GUBER (K.) *Geburtshelfer und Wundarzt zu Hintzing bei Wien; geb. zu . . .* §§. Prakt. Abhandlung über die Vorbeugung und Heilung der Hundswuth, für Landwundärzte. Nebſt einem Anhang von dem Waſſerwegerich, als ſicheres Heilmittel gegen den Biſs toller Hunde. Wien 1818. 8. 2te Aufl 1819.

17 B. GUBITZ (F. W.) *geb zu Leipzig am 27 Febr. 1786* §§ * Feuerſchirme, oder das Vaterland. Beiträge zu einer Geſchichte der Zeit. Verſuche zur Veredlung des Nationalgeiſtes und zur Erhebung der Induſtrie. 5 Hefte. Berl. 1807-9. gr. 8. *Gab heraus:* Gaben der Milde. ebend. 1817. 4 Bdchen, 8. — *Der* Geſellſchafter *ward* ununterbrochen fortgeſetzt. — Beiträge *zum* Freimüthigen (1805, 8); *zur* Zeit für die eleg. Welt (1809); *zum* Morgenbl (1810, 11, 14-16) und zu *Eberhard's* Salina (1812). — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825. Conv.-Lex. 11ter Bd

GUCKENBERGER (Ldf) *ſtarb in Stuttgart am 6ten Febr 1821.* §§. Aufſätze *in* Morgenbl. (1817). — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

17 B. GUDME (*nicht* Guding, Andr. Cper.) *lebt in Kiel; geb. zu Arroëskiöbing am 1 Auguſt 1779.* §§. *Vorſchlag zu einem zwiſchen der Oſtſee und der Niederelbe anzulegenden Barkenkanal, und kurze Erörterung der weſentlichen Vortheile, welche aus einem ſolchen Kanale für das Land und das handelnde Publikum entſtehen würden. (Aus dem Kieler Wochenbl. abgedr.). Kiel 1818. 8. Die Bevölkerung der beiden Herzogthümer Schleswig und Holſtein, in frühern und ſpätern Zeiten. Altona 1819. 8. Bemerkungen über die projektirte Verbindung der Oſtſee und der Niederelbe mittelſt eines Barkenkanals. Schlesw. 1820. 8. Iſt der Oldesloer Kanal zu berückſichtigen? nebſt 2 Anhängen. ebend 1821. gr. 8. Bemerkungen gegen die Schrift des Hrn. Dr. und Ritt. Lorentzen zu Oldesloe, über den Oldesloer Kanal. ebend. 1821. 8. Vorſchläge und Anſichten, betreff. die Ackervertheilung in den Herzogth. Schleswig und Holſtein überhaupt, insbeſondre mit Anwendung auf die Kieler Stadtländereien. ebend. 1821. 8. Worte zur Beherzigung für die Einwohner Kiels, betreff. die Kieler Stadtländereien, nebſt Anſichten und Vorſchlägen, den kleinen Kiel betreff. Kiel 1821. 8. Wie und auf welche Art und Weiſe können die Haupt- und Nebenſtraſſen in den Herzogth. Schleswig und Holſtein radical verbeſſert und fortdauernd in guten fahrbarem Zuſtande erhalten werden? Schlesw. 1824. gr. 8. Handbuch der theoret. und prakt. Waſſerbaukunſt. 1ſter Bd. Berl. 1826. gr. 8. m. 17 Kpft. — Antheil *an den* Kieler Blättern, Bd. 3. 5 (1817, 18); an *N. Falk's* Samml. zur nähern Kunde des Vaterlandes, Bd. 1 (1819) und *am* ſtaats-

Staatsbürgerl. Magazin, Bd. 1-4 (1821 folg.). — Vgl. *Lübker.*

17 B. GüBERT (Sev. F.) *ward 1821 Paſtor zu Kadenberge im Herzogth. Bremen; geb. zu Baſſum.* §§. Grundregeln der deutſchen Sprache, nebſt einem kurzen Abriſs der Lehre vom deutſchen Styl. Mit einem Anhange, welcher eine Anleitung zum ausdrucksvollen Leſen und zu prakt. Uebungen in der richtigen und guten Schreibart enthält. Hamb. 1818. 8. Betrachtung über chriſtl. Freiheit; nach Joh. 8, 31. 32. Eine gekrönte Preispredigt. Götting. 1821. gr. 8. — *Von ſeiner* Samml. auserleſ. Gedichte *erſchien* 1819 die 2te verm. Aufl.

17 B. GüGLÆR (Alo.) *ward noch 1816 Domherr zu St. Leodgar und ſtarb am 28 Februar 1827.* §§. Ziffern der Sphinx, oder Typen der Zeit und ihr Deuten auf die Zukunft, herausgeg. von A bis Z. Solothurn 1819. gr. 8. Die Zeichen der gegenwärtigen Zeit im Guten und Böſen, zunächſt in Bezug auf die Schweitz. Eine Zeitſchrift. 1ſter Jahrg. 1-4tes Heft. Luzern 1823. gr. 8. Oeffentl. Schreiben an Herrn Dr. Troxler, über die von ihm verfaſste Schrift: Luzerns Gymnaſium und Lyceum. ebend. (1824). gr. 8. — Die Darſtell. und Erklärung der heil. Schriften *erſchien* zuerſt Landsh. 1814. — Vgl. *Felder* Th. 1 und 3. S. 495. 96. Neuer Necrol. der Deutſchen 1827. II. S. 952.

GÜHNE (K. Glie.) *Diſtrikts-Notar in Halle; geb. zu. . . .* §§. Das Notariat in Frankreich, mit Bemerkung der Abänderungen und Zuſätze der Weſtfäl. Notariats-Ordnung, ſowie mit erläuternden Beylagen und Anmerkungen. Halle 180. 8. 2te Aufl. 1810.

17 B. GüLDEMANN (Ch. Glo) *ward 1821 Archidiac. und 1825 Stadtprediger* (vorher ſeit 1797-

1803 in Mitweida, und seit 1808 5ter Diacon. an der Kreutzkirche).

15 u. 17 B. GÜLDENAPFEL (G. Glie.) *starb am 21sten Septbr. 1826.* §§. Beiträge zur Kritik und Exegese des Alten Testam. 1stes Bdchen. Jena 1816. 8. — Ein Aufsatz *im* allgem. Anzeiger (1824). — Von *Barruels* übersetzter Schrift *erschien* 1819 eine neue Ausg. — Vgl. *Eichstädt* p. 52. 53. Neuer Necrol. der Deutschen 1826. II. S. 992-95.

GÜLICH (L. A.) *Ober- und Landesgerichts-Advoc. zu Flensburg; geb. zu Plön am 20 Novbr. 1773.* §§. Kritik der Schleswigschen Hofschauspielergesellschaft in Flensburg. 2 Abtheil. Altona 1799. 8. Schuld und Strafe, oder Ermordung des Schiffscapit. Jens Nielsen Holst und dessen Sohnes, des Ober-Steuermanns Niels Hansen Holst, vom Dän. Kriegsschiffe l'Esperance. Aus den Criminal-Acten. Flensb. 1821. 8. — Gedichte in *Gandtshausen's* Eidora, *im* Flensburger Morgenblatt und *in den* Schlesw. Provinzial-Berichten. — Vgl. *Lübker.*

15 u. 17 B. von GÜLICH (Ph. Jak.) *ward 1820 wirkl. Kanzley-Director.* §§. Pro Memoria in Sachen Bürgermeisters und Rath der Stadt Rostock wider des Herrn Herzogs v. Mecklenburg-Schwerin Durchl. und Höchstdessen nachgeordnete Regierung, Appellationis praetensae, die widerrechtl. Verweigerung eines Beitrags zu dem Mecklenburg. Reichscontigente betreffend. Wetzlar 1803. 4.

17 B. GÜNSBURG (K. Sgfr.) *D. der Philos. und Privatgelehrter zu Breslau* (vorher von 1814-1819 Hauslehrer zu Berlin); *geb. zu Lissa bei Posen am 11 Decbr. 1788* §§. Zuruf an die Jünglinge, welche den Fahnen des Vaterlands folgen wollen. Berl. 1813. 8. Mit *Ed. Kley:* *Erbauungen. Eine Schrift für Israeliten, zur Be-

Beförderung eines religiösen Sinnes, besond. in Hinsicht auf das weibl. Geschlecht und die Schuljugend. 1ster Jahrg. 1stes und 2tes Quartal. Berl. 1813. 8. 2ter Jahrg 3tes und 4tes Quartal 1815. 16. Mit *dems.:* Die deutsche Synagoge, oder Ordnungen für die 3 Hauptfeste. ebend. 1817. 18. 2 Bde. gr. 8. — Antheil an *Gubitz'ens* Gaben der Milde (1817) und andern Zeitschriften. — *Von den* Parabeln *erschien* 1820 das 2te und zu Breslau 1826 das 3te Bdchen. — Vgl. *Hoffmann's* Monatsschr. 1829. S. 623.

GÜNTERSBERG (H. Ch. K.) *Organist an der St. Andreäkirche zu Eisleben; geb. zu Rosla . . .* §§. Der fertige Orgelspieler oder Casualmagazin für alle vorkommende Fälle im Orgelspiele. Meissen 1823, 24. 2 Thle, 4.

GÜNTHER (Ch.) *D. der Phil. und Apotheker, Assessor des medicin. Collegiums zu Breslau; geb zu Sauer am 10 Octbr. 1769.* §§. *Mit *Aem. Schummel:* Herbarium vivens plantas in Silesia indigenas exhibens, collectum et omnibus botanicis, inprimis Silesiae cultoribus et amicis dicatum. Centur. I-XII. Vratisl. 1811-1823. Fol. (im J. 1818 trat der Apotheker *H. Em. Grabowski* als Mitherausgeber hinzu). Mit *H Em. Grabowski:* *Enumeratio stirpium phaenerogamarum, quae in Silesia sponte proveniant. Vratisl. 1824. 8.

15u. 17 B. GÜNTHER (Ch. A. 2) *starb am 8 März 1824; geb am 4 Juny (1760).* — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutschen 1824. II. S. 1082-85.

17 B. GÜNTHER (Ch. A. 3) *ist F. Adf. Ebert; vgl.* Bd. 17. S. 469.

GÜNTHER (Ch. A. 4) *k. Sächs. Ingenieur-Capitain und Oberlehrer der Baukunst bei der Militair-Acad. zu Neustadt-Dresden; geb. das. am 19 Novbr. 1771.* §§. Vollständige prakt. Anwei-

weisung, technische Gegenstände in Hinsicht der Umrisse, des Lichtes und der Schatten geometrisch richtig zu zeichen. Dresd. 1823. gr. 8. m. 1 Heft von 8 Kpft. in qu. Fol.

GÜNTHER (E. F.) Bruder von K. F. *D. der Rechte, Oberhofger.- und Consistor.-Advoc. zu Leipzig; geb. das. am 21 Octbr. 1789* §§. *Diss. inaug. de actionum ex negotio cambiali oriundarum natura et praescriptione. Lipс. 1810. 4.* Des *Qu. Flacc. Horatius* 4 Bücher der Oden und Gesang zur Secularfeyer, übersetzt. ebend. 1822. gr. 8. Des *Qu. Flacc. Horatius* Briefe und auserwählte Epoden, übersetzt. ebend. 1824. gr 8. Des *Alb. Tullius* Elegien, übersetzt. ebend. 1825. 8.

17 B. GÜNTHER (F.) *ist zugleich Cooperator zu Frankfurt a. M.* (ward 1800 Priester und Lehrer am Fridericiano, und 1812 Profess. der Mathematik am Gymnasio); *geb. zu Winkel im Rheingau am 3 Octbr. 1770* §§. Kaufmännisches Rechenbuch für den höhern Schulgebrauch, die Privatlehrer und zur Selbstübung mit allen nöthigen Rechnungsarten, Regeln und Beyspielen, Auflösungen und Erklärungen, nebst einem Anhange erklärter Kurszeddel, nützlicher Regeln und Tabellen. Frankf. a. M. 1818. gr. 8. — Vgl. *Felder* Bd. 5.

17 B. GÜNTHER (G F. K.) *ward 1822 Director des Gymnas zu Helmstädt, und starb am 29 Novbr. 1825* (zuerst 1806 Unterlehrer am Gymnas. zu Bernburg, 1815 Oberlehrer und 1820 Conrector); *geb. zu Oppenrode am Harz am 25 März 1787.* §§. Deutsch-griech. Wörterbuch zu den beiden ersten Cursen der Anleitung zum Uebersetzen aus dem Deutschen ins Griechische. Halle 1816. 8. 2te Aufl. 1819. Mit *E. W. Glo. Wachsmuth:* Athenäum; eine Zeitschrift zur Beförderung der humanistischen Studien. ebend. 1816-1818. 5 Bde, 8. *Cornelius Ne-*

Nepos de vita excellentium imperatorum Textu recognito cum varietate lectionis num et brevi tum aliorum tum ſua ad notatione illuſtravit. ibid. 1820. 8. Pr. De Homero ejusque carminibus. Helmſt. 1822. .. Pr. De vera ſermonis Homeri indole. ibid. 1823. .. Pr. Proponitur locus Ciceronianus de Offic. I. 31. ibid. 1823. .. Abriſs der allgem. Geſchichte. Grundlage für den univerſalhiſtoriſchen Unterricht auf Gymnaſien. ebend. 1824 (1823). 8. Kurzgefaſste Deutſch-Latein. Grammatik. Eine Anweiſung zum grammatiſch-richtigen Ueberſetzen aus dem Deutſchen ins Latein. Halle 1824. 8. *Pr. Explanatio loci Herodotei de Θείῳ φθονερῷ. Helmſt. 1824. ..* *Deutſches Leſebuch für mittlere Gymnaſial-Claſſen, herausgeg. von den Lehrern des Gymnaſ. zu Helmſtädt. 1ſter Curſ. ebend. 1824. 8. (nennt ſich u. d. Vorr.). 2te verbeſſ Aufl. 1825. Mit *J. Ch. Elſter* und *Ch. L. W. Francke*: Griechiſches Elementarbuch für die erſten Anfänger. ebend. 1825. 8. *C. Corn. Tacitus de ſitu, moribus et populis Germaniae libellus. Textu recognito cum ſelecta varietate lectionum et brevi tum aliorum tum ſua adnotione edidit. ibid. 1826. 8.* — Antheil an *Seebode's* et *Friedemanni* miscellan. criticis, Tom. I (1822); an *Seebode's* krit. Bibliothek für das Schul- und Unterrichtsweſen, Bd. 5 (1823) und an *deſſen* Archiv für Philologie und Pädagogik, Bd 1 (1824). — *Von ſeiner* Anleitung zum Ueberſetzen ins Griechiſche *erſchien* des 1ſten Curſus 2te Aufl. 1817, die 3te 1821 (1820) und die 4te 1826, ſowie vom 2ten Curſus 1820 die 2te Aufl. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1825. II. S. 1197-1214.

GÜNTHER (Gſt. Biederm.) *D. der Med. und prakt. Arzt in Leipzig* (nachdem er in d. J. 1820 folg. Norwegen und Island bereiſet hatte); *geb. zu Schandau am 22 Febr. 1801.* §§. *Diſſ. inaug. de*

de analecta ad anatomicam fungi medullaris. Lipſ. 1824. 8 maj. Mit *F. A. L. Thienemann:* Reiſe im Norden Europa's, vorzüglich in Island, in den J. 1820-21. 1ſte Abtheil. ebend. 1824. gr. 8. m. 22 illum. und ſchwarz. Kpft. (auch *m. d. Tit.: Thienemann's* naturhiſtoriſche Bemerkungen u. ſ. w. 1ſte Abtheil. Säugethiere).

GÜNTHER (J. Arn.) §§. Geſchichte und Einrichtung der Hamburg. Rettungs-Anſtalten für im Waſſer verunglückte Menſchen. Hamb. 1794. 8. 2te Ausg. mit einem Nachtrage, welcher die ſeit 1794 getroffenen neuen Einrichtungen und Erweiterungen der Anſtalt enthält, 1800. Geſchichte der von der Hamburg. Geſellſchaft zur Beförderung der Künſte und nützlichen Gewerbe im J. 1778 errichteten allgemeinen Verſorgungs-Anſtalt bis 1806. ebend. 1807. gr. 8. — Vgl. *F. J. L. Meyer* J. Arn Günther. Ein Lebensgemälde. Hamb. 1810. gr. 8. Converſ.-Lex. 11ter Bd.

9 B. GÜNTHER (J. Glie.) *ſtarb nach dem J 1813.* §§ Antheil *an den* Verhandlungen der Churſächſ. ökonom. Societät (1800).

15 B. GÜNTHER (J. Jak.) *ſeit 1821 k Preuſſ Medicinal-Rath in Cöln* (vorher herzogl. Naſſauiſcher Medicin.-Rath und dann k. Preuſſ. Kreisphyſikus in Cöln); *geb. zu Obercaſſel im Berg. 177.* §§ *Diſſ. inaug de acris in corpus humanum effectu. . . . 1801. 4.* Geſchichte der Vaccine und ihrer Impfung, als die ſicherſten Mittel, die Kinderblattern auszurotten, für den gebildeten Theil der Menſchen geſchrieben. Cöln 1802. 8. Anweiſung für Weinbauer, wie der Beſchädigung der Weinberge durch Früh- und Spätjahrfröſte zuvorzukommen iſt u. ſ. w. Deutz 1806. gr. 8. Ueber ſogenannte Vorbauungsmittel oder Präſervative, als Beitrag zur Ausrottung diätetiſcher Vorurtheile. Cöln 1806. 8. Einige Bemer-

merkungen über die jetzt herrſchende Fieberform. ebend. 1814. 8. Architektoniſcher Grundriſs der medcin. Disciplinen, nebſt Anleitung zu einem zweckmäſſigen Studium derſelben. ebend. 1819 gr 8. Ueber die medicin. Anwendung des Zuckers. ebend. 1820. 8. Reviſion der Kriterien, deren ſich gewöhnlich die gerichtliche Arzneiwiſſenſchaft zur Entſcheidung der Frage bedienet: Ob todtgefundene Neugeborne eines natürlichen oder gewaltſamen Todes geſtorben ſeyen? ebend. 1820. 8. Einige vorläufige Bemerkungen über Cöln und ſeine Bewohner, in mediciniſch - phyſiſcher Hinſicht, als Einleitung zu einer vollſtändigen medicin Topographie derſelben. ebend. 1824. 8. Ueber Luftreinigung in Zimmern und Krankenſälen. Aachen. 1826. 8. — Beiträge zu folgenden Zeitſchriften: 1) zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 24 48 60. 61. 65 (1806 folg.); 2) *zur* Salzburg. medic - chirurg. Zeit. (1806, 16. 17, 19, 21 - 25); 3) zu *Schweigger's* Journal für Chemie und Phyſik, Bd. 19. 21 (1817 folg.); 4) zu *Gräfe's* und *v. Walther's* Journal für Chirurgie und Augenheilkunde, Bd. 3. 4 6 7. 9 (1822 folg.); 5) *zu dem* 1ſten Supplem.-Bde von *Harles* rhein. Jahrbüchern für Medicin (1822) und 6) zu *Oken's* Iſis (1826).

GÜNTHER (K. Ehrf *) *ſtarb am 29 März 1826. Ward 1781 4ter College, 1787 Conrector, 1791 Prorector und 1809 Rector.* §§. *Menſchheit und Gott, oder elementariſcher Unterricht in der Technologie und Staatsverfaſſung für den häuslichen Unterricht und die Bürgerſchule zur philephebiſchen Schulencyklopädie gehörig. Zullichau und Freyſtadt 1795. gr 8. Kurze Theorie der Unterrichtskunſt nach den Grundſätzen der kritiſchen Philoſophie. ebend. 1796. 8. Lateiniſcher Sprachmeiſter, oder elementariſche und

*) Identiſch iſt *K. E. Günther*, Bd. 17. S. 819.

und regelmäſſ. Uebungen im Leſen, Ueberſetzen, Sprechen und Schreiben der latein. Sprache, für den allererſten Unterricht. ebend. 1801. 8. *Schleſiens allgemeine und beſondere Geſchichte. 1ſter Theil, oder das Leſebuch derſelben, welcher die erſten 3 elementariſch geordneten Lehrgänge als Leitfaden enthält. ebend. 1802. 8. Pr. Wie kann die neue Städte-Ordnung auch auf das Wohl der Schulen Einfluſs haben? Oels (1809). 8. Pr. Was wir bauen? und worauf? ebend. (1810). 8. Pr. Kurze Geſchichte des Oelsniſchen Schulactus. ebend. (1811). 8. Pr. Die 4 Erforderniſſe zu einer guten Schule. ebend (1812). 8. *Geometriſche Hefte, oder Leitfaden des Unterrichts in der Geometrie, für die beiden Elementar-Klaſſen planmäſſig entworfen. ebend. 1815. gr. 8. Pr. Auch ein Wort über Philologie. ebend. 1815. gr. 8. Einladungsſchrift zur Redeübung am 13 Octbr. 1814. ebend. 1814. 8. Den Mangel an Stoff beweiſet und ladet zugleich zu einer Redeübung ein u. ſ. w. ebend. (1815). 8. Pr. Grundlage beſcheidener Zweifel. ebend. (1818). 8. *Wie Albert ein verſtändiger Menſch ward; oder: A B C für Elementarſchulen, um Sehen, Hören, Leſen, Sprechen, Schreiben, Zählen, Rechnen, Meſſen, Verſtand und Gedächtniſs zu üben. Mit Bewilligung der Oelſiſchen Schuldeputation, und auf Koſten ihrer Schulcaſſe. Oels und Bresl. 1821. 2 Thle, 8. Pr. Was ſoll und will unſere Elementar-Schule leiſten? Oels (1821). 8. **Verſus memoriales*, oder: Sammlung ausgewählter und planmäſſig geordneter Erinnerungsverſe zur gründlichen und angenehmen Erlernung der lateiniſchen Sprache und ihrer Verskunſt, auch zu nothwendigen und nützlichen Uebungen aller Claſſen in Gymnaſien. Oels und Bresl. 1821. 8. Pr. Eine Stelle aus A. H. Niemeyers Beobachtungen auf Reiſen in und auſſer Deutſchland, in guter Abſicht

ficht mitgetheilt. Oels (1823). 8. Pr. Was können wir Lehrer bei der Vertheilung des gräfl. v. Kospothiſchen auf dem Gymnaſium zu genieſſenden Stipendiums einzig und allein nur thun? ebend. (1825). 4. *Pr. De muneris ſcholaſtici jucunditate. ibid. (1825). 4.* — *Vgl.* Neuer Necrolog der Deutſchen 1826. Bd. 2. S. 840-842.

GÜNTHER (K. F.) Bruder von E. F. *D. der Rechte und ſeit 1829 Ordinar. der Juriſten-Facultät und erſter Profeſſ. der Rechte zu Leipzig* (zuerſt Oberhofgerichts- und Conſiſtor.-Advoc. daſelbſt und ſeit 1823 Aſſeſſor der Juriſten-Facultät); *geb. zu Leipzig im Auguſt 1786.* §§. Diſſ. (praeſ. *Ch. Dn. Erhard*) de furti notione per leges conſtituta accuratius definienda. Lipſ. 1806. 8. Diſſ. inaug. Commentatio de expeditoribus mercium per varia tempora transportatarum. ibid. 1808. 4 Diſſ. ad. LL. 12 et 27 D. pro Socio. ibid. 1823. 4. **Philalethes Gutachten über die Frage: Ob die Geſetzgebung den Lieferungshandel mit Staatspapieren verbieten ſolle? Mit beſondrer Rückſicht auf Sachſen. ebend. 1825. gr. 8.* Pr. Quaeſtiorum de jure aquarum. Spec. I. ibid. 1826. 4.

GÜNTHER (K. Glo.) *ward 1826 bei der Feier ſeiner 50jähr. Dienſtleiſtung Conthur des Sächſ. Civ.-Verd.-Ord.*

GÜNTHER (K... G...) *Rector und zweiter Seminar-Lehrer zu Klein-Dexen in Oſtpreuſſen* (zuerſt Lehrer der 3ten Claſſe am Schullehrer-Seminar zu Dresden-Friedrichſtadt, dann Hülfslehrer an der Bürgerſchule zu Görnitz); *geb zu Dresden-Friedrichſtadt 1787.* §§. Mit *Gſt. F. Dinter:* Kopfrechnungs-Aufgaben, zunächſt für Oſtpreuſſens Schulen beſtimmt. Neuſtadt und Ziegenrück 1822. 8.

GÜNTHER (O... B...) *Architekt zu . . .; geb. zu . . .* §§. Der Architekt im Kleinen. Leipz. 1825. 5 Hefte, 4. m. Kpf. Ausführl. Beſchreibung des Piſé-Baues mit allen dabei vorkommenden Arbeiten, und den vielen weſentl. Verbeſſerungen neuerer Zeit. Als des vergriffenen Werkes über die Piſé-Baukunſt von Prof. *Seebaſs*, 2te Aufl. ebend. 1826 gr. 8. m. 5 Kpft.

GÜNTHER (W. Arn.) *k Preuſſ. Archivar zu Coblenz; geb. zu . . .* §§. Topograph Geſchichte der Stadt Coblenz, von ihrem Entſtehen bis zum Schluſſe des 18ten Jahrhunderts. Coblenz 1813. 8. *Codex diplomaticus Rheno-Moſellanus.* Urkunden-Sammlung zur Geſchichte der Rhein- und Moſellande, der Nahe- und Ahrgegend, und des Hundsrücken, des Meinfeldes und der Eifel. 1ſter Theil, m. 25 lithogr. Siegelabdr. 1822 gr. 8. 2ter Th. und 3ter Th. 1ſte Abth. m. 1 Karte und 114 Siegelabdr. 1824. 3ter Th. 2te Abth. m. 43 Siegelabdr. 1824. 4ter Th. m. 17 Siegelabdr. 1825.

GÜNTHER (W. Ch.) *ſtarb am 15 Novbr. 1826, nachdem er 1816 Ritter des Weimar. Falken-Ord. und 1817 D. der Theol. geworden war* (zuerſt war er ſeit 1782 Collaborator Miniſterii in Weimar, und ward 1785 Hülfspred und 1790 würkl. Pfarrer in Mattſtedt); *geb. zu Cospeda bei Jena 1753.* §§. (Mit *H. E. Th. Uckert*): *Joſ. Fried. Chriſt. Löffler's* kleine Schriften, nach ſeinem Tode geſammelt und herausgegeben. Weimar 1817. 1818. 3 Thle, 8. Geſchichte der Verſorgungs-Anſtalt der Waiſen durch Privaterziehung in Familien, nebſt ihren Erfolg in 40 Jahren. Zur Feyer des Regierungs-Jubelfeſts Sr. Königl. Hoh. des Groſsherzogs. Aktenmäſſig beſchrieben und mit Thatſachen belegt. ebend. 1825. gr. 8. — Eine Rede im J. 1814. — Vgl. *Fr. Peucer's* Nachricht von dem Leben und den

den Verdienſten des verewigten Wilh. Chr. Günthers. Weim. 1826. 4. Neuer Necrol. der Deutſchen 1826. II. S. 1039-1045

17 B. GÜNTHNER (Sb.) *ſtarb am 9 April 1820.* §§. Bemerkungen über des Herrn *H. Z/chokke* Baier. Geſchichten 3ter Bd. Münch. 1818. 8. — Aufſätze und Recenſ. *in der* Felderiſchen Lit.-Zeit. für kathol. Relig.-Lehrer (1810-20). — Vgl. *Felder* Th. 3. S. 496-499. Münchner Lit.-Zeit. 1820. Nr. 31.

GÜNTZ (Ed. W.) *D. der Med. jetzt in Italien* (früher lebte er in Leipzig); *geb. zu Wurzen am 1ſten April 1800* §§. Dr. *J. Baratta* prakt. Beobachtungen über die vorzüglichſten Augenkrankheiten. Aus dem Italien. überſetzt, und beantwortet von Dr. *H. Robbi.* 1ſter Theil, m. 2 Kpft. Leipz. 1822. gr. 8. 2ter Th., m 4 Kpft. 1823 — Anonyme Aufſätze *in der* Abendzeit. und *der* Zeit. für die eleg. Welt.

17 B. GÜNZLER (Am. F.) *D. der Phil. und ſeit 1817 Pfarrer zu Steinenberg im Königr. Würtemberg* (zuerſt 1809 Repetent der Theol. in Tübingen, 1811 Hauslehrer bei dem Herzog Ludwig von Würtemberg, 1811 Pfarrer zu Mägerkingen und 1817 Pfarr-Vikar zu Hauſen); *geb. zu Degerſchlacht im Würtemberg am 11 July 1782.* §§. Ueber den Werth und die Einführbarkeit eines allgem. 4ſtimmigen Choralgeſanges in den evangel. Kirchen. Stuttg. 1824. gr. 8.

GUERICKE (H. E. Fd.) *D. der Phil. und ſeit 1829 auſſerordentl. Profeſſ. der Theol. zu Halle* (vorher Privatdocent daſ.); *geb. zu . . .* §§. De ſchola, quae Alexandriae floruit, catechetica commentatio hiſtorica et theologica. P. I. De externa ſcholae hiſtoria. Hal. 1824. 8 maj. P. II. De ſcholae Alexandrinae catecheticae theologia, 1825.

17 B. GUERICKE (J... R... T...) *ist Amtsphysikus in Hildesheim* (vorher erster Hebammenlehrer das.).

GÜRNTH (Christ. Doroth. *nicht* Amal.) geb. Hentschel. *Starb am 19 Januar 1813; geb zu Goschütz in Schlesien am 1 Juny 1749.* §§. *Amaliens Krämchen. Zu einer angenehmen und nützlichen Unterhaltung für ihr Geschlecht. Bresl., Brieg und Leipz. 1786. 8. (*erhielt *1794 folg. neue Titelbl.:* nützliche und unterhaltende Aufsätze für junge Frauenzimmer zur Bildung ihres Geistes und Herzens). *Die gute Hauswirthin, oder weibliche Beschäftigung in allen Monaten des Jahres, zur Bildung für Frauenzimmer, nebst diätetischen Regeln. Leipz. 1797. 8. *Vorkenntnisse der Kochkunst für junge Frauenzimmer, die sich der anordnenden oder ausübenden Kocherei widmen, oder Unterricht in den ersten Grundregeln und Handgriffen beim Kochen, welchem einem Mädchen zu wissen nöthig sind, ehe sie zur ausübenden Kochkunst selbst schreiten kann. In 12 Vorlesungen von einer erfahrnen Hausmutter. ebend. 1798. 8. *Oekonomisch-moralischer Hausbedarf für Mädchen von reiferem Alter und angehende Gattinnen. ebend. 1799. 2 Bde, 8. *Feld-, Jagd- und Reiseküche, oder Beschreibung der tragbaren Küche, ein Taschenbuch für Officiere, Jagdliebhaber und Geschäftsmänner. ebend. 1800. 8. m. 1 Kpf. *Unterhaltungen für denkende Hausmütter über allerlei Gegenstände der weibl. Oekonomie, von *Amalien*. Bresl. 1801. 8. *Zerstreute Blätter zur Belehrung und Unterhaltung für Frauenzimmer, von *Amalien*. ebend. 1804. 8. *Küchenalmanach, oder Anweisung zur Zubereitung der Speisen auf alle Tage im Jahr, herausgeg. von *Amalien*, nebst einem Anhang zu Vorschriften zu wohlfeilen und nahrhaften Speisen für den Hausmannstisch. 1-4tes Vierteljahr. Leipz. 1804-

1804-6. 8. 2te Aufl. 1806-1808. 5ter Bd. 1809. (auch *m. d. Tit.:* Alx. Viard, der kaiserl. Koch, oder die feine französ Kochkunst und Pastetenbäckerei). *Die Rathgeberin für Bräute, die sich ihre Ausstattung anschaffen wollen, ein Versuch zur Waarenkunde für Frauenzimmer. Bresl. 1805. 8. *Schlesisches Kochbuch, oder Unterricht für ein junges Frauenzimmer, das Küche und Haushaltung selbst besorgen will. ebend. 1805. 8. (auch *m. d. Tit.:* Neues Breslauisches Kochbuch, oder die Köchin und Hausmutter, wie sie seyn soll). 2te Aufl. 1819. *Diätetisches Kochbuch. Die Kunst der Hausmutter oder Köchin, das menschliche Leben zu verlängern, durch Sorgfalt für die Gesunden und für die Kranken, ein neuer Zweig der Kochkunst für Köchinnen und Hausmütter, wie sie seyn sollen. ebend. 1805. 8. *Wirthschaftl. Noth- und Hülfsbüchlein für arme Mädchen, zum Unterricht in Industrieschulen. ebend. 1806. 8. *Rath für junge Hausmütter des Mittelstandes, bei theuern Zeiten wohlfeil Haus zu halten. Eine Sammlung von Haushaltungsvortheilen. Leipz. 1807. 8. *Die Gartenfreundin, ein Handbuch der Blumengärtnerei von *Amalia*. Glogau 1807. 8. neue wohlf. Ausg. 1817 8. *Weibliche Forstökonomie, oder Anweisung, die Produkte der Wälder in der Haushaltung auf das mannichfaltigste zu benutzen. Ein Handbuch für Damen, von der Verfass. der Gartenökonomie für Frauenzimmer. Posen 1808. gr. 8. *Anweisung zur feinen Kochkunst, nach dem hohen und neuen französ. Gout. Leipz. 1808. 8. *Amaliens Strickkörbchen, oder Anweisung zum Petinet- und Spitzenstricken, eine Sammlung von 30 feinen durchbrochenen Strickmustern. ebend. o. Jahrz qu Fol. *Oekonom. Unterhaltungen für Frauenzimmer, eine belehrende Lectüre für Damen auf dem Lande, die ihrer Wirthschaft selbst vorstehen wollen;

von der Verfaſſ. der Gartenökon. für Frauenzimmer und des Küchenalmanachs. Berl. 1810. 8. *Blumenleſe, feiner weiblicher Handarbeiten, Töchtern edler Abkunft und reifenden Altere gewidmet von *Amalien*. Leipz. 1810. qu. Fol. m. Kpf. *Die Wittwe. Von einer Wittwe. Berl. 1811. 8. — Vgl. *Schindel* Th. 1. 3.

GÜRNTH (Geo. Sm.) war zuerſt 1767 Rector in Neuſtadt, und von 1773-1778 adjung. Pfarrer daſ.; *geb. zu Brieg am 3 Febr. 1745.* §§. Erbauungsblatt für Familien. 3 Stück. (Brieg) 1783. 8. Vermiſchte Unterhaltungen in Briefen von Kindern und Kinderfreunden. Ohne Ort und Jahr, 8. Das Vornehmſte aus der Kirchengeſchichte von der Geburt Chriſti bis auf Luthern, nebſt der Augsburg. Confeſſion, einer kurzen Nachricht von dem evangel. Reformationsfeſt und Dr. Mart. Luthers kleinem Katechismus. Zum Gebrauch für die Jugend in niedern Schulen. Zittau und Leipz. o. Jahr, 8. Ueber den Roſenorden. Bresl. und Leipz. 1785. 8. Mannichfaltigkeiten für Kinder zur Unterhaltung am Sonntage. Berl. und Leipz. 1785. 8. *Erſtlinge eines einjährigen Schülers maureriſcher Weisheit und Tugend, von einem evangeliſchen Prediger. Ohne Druckort, 1785. 8. Erholungen für arbeitſame und fleiſſige Kinder, ein Weihnachtsgeſchenk. Leipz. 1786. 8. Ruheſtunden, Freunden und Freundinnen des Angenehmen, Nützlichen und Neuen gewidmet. Zittau und Leipz. ohne Jahrz. 8. *Bibliſcher Staatskatechismus für die chriſtl. Jugend in den Preuſſ. Staaten von 12-14 Jahren. Zur Beförderung der Glückſeligkeit heranwachſender chriſtlicher Unterthanen aller Stände in dieſen Staaten. (Brieg) 1798. 8. *Ueber den geſetzlichen Patriotismus im Staat. Zur Beherzigung patriotiſcher Eltern, Lehrer und Erzieher, vorzüglich derer in der Preuſſ. Monarchie. (ebend.) 1799.

1799. 8. *Bibliſch-chriſtliches Geſpräch für zukünftige Preuſſ. Unterofficiers und gemeine Soldaten über die Kriegsartikel für dieſelben. Ein patriotiſcher Verſuch vom Verfaſſ. des bibliſchen Staatskatechismus (Glogau) 1799. 8. 2te unveränd. Aufl. 1801. — Predigten im J. 1779 und 1795. — Reden und Gelegenheitsſchriften in den J. 1786, 1787, 1795, 1797. — Antheil *am* Preuſſ. Volksfreunde (1798-1800) — *Vgl.* Schleſ. Prov.-Bl. 1803. I. Anh. S. 66-71. und literar. Beil. S. 127. 128.

GÄRTLER (J. Dn.) *ſeit 1815 Diacon. zu Goldberg in Schleſien* (vorher von 1812-1815 Rector zu Schmiedeberg); *geb. zu Neumarkt bei Breslau am 23 Decbr. 1776.* §§. Allgemeine Grammatik, als Grundlage des Unterrichts in jeder beſondern Sprache, enthaltend die Ideen des berühmten Philologen Wolf über dieſen Gegenſtand. Görlitz 1810. 8. Aufgaben auf Vorlegeblättern zu ſchriftlichen Sprachübungen aus der Wort- und Satzlehre, nach einer geordneten Stufenfolge, für Schulen. Neuſtadt a. d. O. 1822. 8. — Eine Predigt im J. 1822.

GÜTE (J. E Thdr.) Sohn von H. E *D. der Philoſ. und Lehrer am Gymnaſio zu Danzig; geb. zu Halle . . .* §§. Gab heraus: *H. E. Güte's* Anfangsgründe der hebräiſchen Sprache. Neue umgearbeit. Aufl. Berl. 1820. gr. 8. (auch m. d. Tit.: *J. E. Thdr. Güte's* hebräiſche Schulgrammatik).

GÜTLE (F. Kr.) §§. Neues Toilettenkabinet für das ſchöne Geſchlecht, aus eigner Erfahrung bearbeitet. Nürnb. 180. 1808 2 Thle. 8. 2te Aufl. 1ſter Thl. 1808. Faſslicher Unterricht, wie man ſich bei einem Gewitter vor den ſchädlichen Wirkungen des Blitzes an allen Orten ohne Blitzableiter ſicher verwahren könne u. ſ. w. Ein Beitrag zu deſſen theoretiſchen und praktiſchen Blitzableiterkunſt. Nürnb. 1805. 8 (daraus

aus ward beſond. abgedruckt: Allgem. Sicherheitsregeln für Jedermann, bei Gewittern in Ermangelung eines Blitzableiters den Gefahren des Blitzſchlages auszuweichen). Sammlung neuer phyſikaliſcher, chemiſcher und mechaniſcher Inſtrumente und Spielwerke. ebend. 1805. gr. 8. m 10 Kpf. Sammlung optiſcher Spielwerke für alte und junge Hexenmeiſter. ebend. 1805. 8. m. Kpf. Vermiſchte Beiträge zu Zauberbeluſtigungen aus der Chemie, Optik, Muſik, dem Schutt u. ſ. w. ebend. 1806. 8. Nützliches Kunſt- und Handbuch neuer Erfindungen und wiſſenſchaftl. Kenntniſſe für alle Stände. Aus der Phyſik, Chemie, Technologie, Landwirthſchaft und Oekonomie. ebend. 1807. 8. m. 7 Kpft. Beſchreibung und Abbildung einer neu eingerichteten ſehr wirkſamen elektriſchen einfachen Glasſcheibenmaſchine, zur Hervorbringung beider Elektricitäten. ebend. 1811. 8. m. 1 Kpf. Neue Erfahrungen über die beſte Art, wohlfeile und dauerhafte Blitzableiter anzulegen. ebend. 1813. 8. m. 2 Kpf. Unterhaltungen für junge Leute in freien Stunden, wie dieſelben auf angenehme Art nützlich zu beſchäftigen ſind, wobei ſie ſpielend Kenntniſſe in ſolchen Wiſſenſchaften erlangen, die in ihren gewöhnlichen Unterrichtsſtunden nicht vorkommen. ebend. 1813. 8. m. Kpf. *Muſeum geometricum*, oder Erläuterung ſeiner theoret. und prakt. Geometrie, ſammt Beſchreibung einiger Inſtrumente, ſowohl auf dem Tiſch als im Felde brauchbar, und einer Anweiſung, geometriſche Riſſe zu illuminiren. ebend. 1814. 8. m. 12 Bl. illum. Zeichn. im Steindr. *Muſeum mathematicum phyſico-chemicum et curioſum atque experimentale*, oder erläuterndes Verzeichniſs von ältern und neuern mathematiſchen, phyſikaliſchen und beluſtigenden Maſchinen, Experimenten u. ſ. w. ebend. 1814. 3 Hefte, 8. m. color. Kpf. Angenehme Beſchäftigungen

gen für junge Leute beiderlei Geſchlechts, zur Belehrung und Unterhaltung in Geſchäftsfreyen Stunden ebend. 1815. 8. 424 auf Erfahrung gegründete Vorſchriften für Fabrikanten, Künſtler und Handwerker, die mit Verfertigung und dem Gebrauch von Farben und Firniſſen auf Gegenſtände aller Art zu thun haben. Aus eignen Verſuchen beſchrieben. ebend. 1817. 8. Neueſte Vorſchriften für Deſtillateurs, Branntweinbrenner und Parfümeriefabrikanten, oder wiſſenſchaftl. Erfahrungen für Verfertiger von Eſſenzen, Roſſolikstinkturen, Eſſigen und verſchiedenen andern Getränken u. ſ. w. ebend. 1821. 8. Handbuch gemeinnütziger Wiſſenſchaften und Künſte, oder Sammlung ausgeſuchter Vorſchriften zum Gebrauche für Haus- und Landwirthe, Profeſſioniſten u. ſ. w. Münch. 1822. 8. Chemiſch-technologiſche Arbeiten und Erfahrungen, enthaltend richtige Angaben und Vorſchriften zu chemiſch-techniſchen Präparaten, der Fertigung vieler Kunſt- und Luxus-Artikel, Handelsgegenſtände und vieler anderer im Gebiete der prakt. Fabriken-, Haushaltungs- und Gewerbskunde überhaupt. Ein Handbuch für Fabrikanten, Künſtler, Hausväter und Gewerbsleute aller Art. 1ſter Theil. München 1823. 8. 2ter 1824, 3ter Thl. 1826. m. Steintaf. (Letztere haben auch *den Tit.:* Wiſſenſchaftl. Erfahrungen, Entdeckungen und Verbeſſerungen, oder zeitgemäſſe Auswahl und Beiträge für Kunſt und Wiſſenſchaft, für Handel, Luxus und Gewerbe u. ſ. w.). Aufſätze *im* Allgem. Anz. der Deutſchen (1816. 1820). — *Neuere Auflagen:* 1) Kunſt der natürlichen Hexerei, oder Anleitung zu den auserleſenen Arten von Zahlen-, Karten- oder ſonſtigen Kunſtſtücken; 2te 1824. 2) Gründlicher Unterricht zur Fertigung guter Firniſſe, 2te 1806-1808 (3 Thle.). — *Fortſetzungen:* 1) Beſchreibungen verſchied. Electrifirmaſchinen und electriſcher Verſuche; 2ter Theil 180.,

5ter Th. 1806. (auch *m. d. Tit:* Beſchreibung electriſcher Inſtrumente, Verſuche, Spielwerke u. ſ. w. 1ſtes Stück). 2) Die elegante Chemie, 2ter Th. 1821.

GUGGER (Fr. Ph.) *ſtarb 18..*

11 B. Freyh. v. GUGLER (Fr. X.) *ſtarb 18..*

GUIMPEL (F.) *ſeit 1817 Profeſſ. an der Acad. der Künſte in Berlin* (zuerſt Maler und Kupferſtecher, und 1814 Mitglied der Acad.); *geb daſ. am 1ſten Auguſt 1774.* §§. *N. Joſ. Jacquin Hortus botanicus Vindobonenſis. Fascic. I-V. Berol. 1804-6. Fol. Gab heraus:* Abbildung der deutſchen Holzarten für Forſtmänner und Liebhaber der Botanik. Mit Beſchreibung von *C. L. Willdenow* *). ebend. 1808-1820. 2 Bde oder 54 Hefte, m. 216 color. Kpf. Abbildung der fremden, in Deutſchland ausdauernden Holzarten, für Forſtmänner, Gartenbeſitzer und Freunde der Botanik, herausgeg von *F. Guimpel, F. Otto* und *F. Glo. Hayne.* 1-20ſtes Heft. ebend. 1819-1826. 4. m. 100 color. Kpf. — Sein Portrait, lithogr. von *K. Goltz* (1825). — Vgl. Gel. Berl. im J. 1825.

GULDEN (H.) *ſtarb 180.*

GULDENER v. LOBES (Edm. Vz) *ſtarb am 30 März 1827.* §§. *Gab heraus:* Sammlung der Sanitäts-Verordnungen für das Erzherzogth. Oeſterreich unter der Enns, als Fortſetzung der von Ferro'ſchen Sammlung. 3-5ter Theil, enthaltend die Verordnungen vom J. 1807 bis Ende d. J. 1824. Wien 1824. 25 gr. 8. m. 1 Kpf. — Recenſ. *in der* Hall. Lit.-Zeit.

von GULLAN (H. Lr.) (*ſeit 1825*) *Oberkriegscommiſſair und* (*ſeit 1817*) *Zeughausverwalter in Rendsburg*

---

*) Vom 17ten Hefte an lieferte *F. Glo. Hayne* den Text.

burg (vorher seit 1803 Lieut. beim königl. Arsenal zu Glückstadt, und 1812 Prem.-Lieut); *geb. zu Warde in Jütland am 8 März 1781.* §§. Liederbuch für die Harmonie in Glückstadt. Glückst. 1812. 8. Liedersammlung für gesellige Vereine. Rendsb. 1824. 8. — Vgl. *Lübker.*

17B. GULLMANN (F... K...) *ist k. Baier. Platzmajor zu Augsburg.* §§ *Von* seiner Schrift *erschien* 1820 noch der 2te bis 4te Band.

GUMPELZHEIMER (Ch. Glie.) *seit 1813 Geh. Legat.-Rath.* §§. Zwei Aktenstücke aus den Deputations-Protokollen vom J. 1803 (307. 308) die herzogl. Mecklenburg. Domherrn-Stellen in Strasburg betreff., als ein Beitrag zum Mecklenb. Staatsrecht, besond. abgedruckt und mit einer genealog. Tabelle vermehrt. Regensb. 1803. 4. Staatsrechtl. Betrachtungen über den Unterschied zwischen Polizey- und Justiz-Sachen, bei Gelegenheit des hochfürstl. Lübeckischen Recurses gegen den kaiserl. Reichshofrath, die Angelegenheit einer Weide-Vertheilung betr. ebend. 1805. gr. 8. — Eine Grabrede im J. 1802.

13B. GUMPRECHT (Jos. Jak. *nicht* J J.) *privatisirt seit 1819 in Hannover* (zuerst war er seit 1795 Lehrer an dem Christianischen Erzieh.-Institute zu Copenhagen, 1799 Privatdocent in Göttingen, und 1806 Arzt und Geburtshelfer zu Hamburg); *geb. zu Göttingen am 7 July 1722.* §§. *Diss. inaug. de pulmonum abscessu, ope chirurgico aperiendo. Goett. 1793. 4* Ueber einige Ursachen der Unvollkommenheit in der Geburtshülfe. ebend. 1800. 8. Ein Beitrag für die gerichtl. Geburtshülfe, nebst Ankündigung eines Entbindungs-Klinicums. Leipz. 1801. 8. Ist es erlaubt, einem Kinde im Mutterleibe den Kopf anzubohren? ebend. 1805. 8. Mit *Jos. Hirsch Gerson:* Hamburg.

burg. Magaz. für die ausländ. Literatur. Hamb. 1817. 18. 3 Bde, 8. — Antheil an *v. Siebold's* Lucina (1802 folg.); an *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 31. 39 (1810 folg.) und noch einige Schriften über Geburtshülfe. — *Von dem* Hamburg. Magazin für die Geburtshülfe *gab er* noch 1809 das 2te Stück des 1ften Bdes *heraus*. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hann. Bd. 2. S. 693. 94

9 B. GUNDELACH (J. Dn.) *ſtarb am 5 März 1818.*

GUNDLACH (Johannes) *ſtarb 180. War Profeſſ. der Mathematik zu Marburg; geb. zu . . .* §§. Kleine Sammlung algebraiſcher Aufgaben und deren Auflöſung vom 1ſten, 2ten und 3ten Grad zum Gebrauch für Lehrer und Anfänger dieſer Wiſſenſchaft. Marb. 1804. 8. 2te Aufl. 1821. (blos ein neues Titelbl.).

GUNZ (Sm.) *ſtarb am 11 Januar 1824.; geb. zu Augsburg 1743* §§. Handbuch für Kaufleute, enthaltend allgemeine Schlüſſel, vermittelſt deren man den Localbetrag eines Wiener Centners oder Pfundes, in Wiener Cour. jeder vorkommenden Art, in einem Amſterdamer, Hamburger, Londoner und franzöſ. Preis-Courant zu jedem vorzüglichen Preiſe und Curſe auf die ſchnellſte, leichteſte und bisher unbekannte Art berechnen kann. Prag 1792. 8. Verhältniſstabellen des niederöſterreich. Gewichts, naſſen und trocknen Maſses, der Elle und Klafter, gegen das altböhmiſche und umgekehrt, das altböhmiſche gegen das niederöſterreichiſche. von den kleinſten Unterabtheilungen bis zu 1000. Nebſt Celdtabellen des Betrags bis 1000, von 1 Pfund bis zu 10 Fl. ebend. 1793. 8. Cours- und Wechſeltabellen. Ein Handbuch für Banquiers, Kaufleute, Wechsler, überhaupt für Geſchäftsleute aller Art. 1ſte Abtheil. ebend. 1807. 4. Cours- und Wechſeltabellen, ein Handbuch für Banquiers, Kaufleute und

und Geſchäftsleute überhaupt. Wien 1807. 4. Der fertige Arbitrageur. Ein Taſchenbuch für Kaufleute und Banquiers, beſtehend in Arbitrage-Tabellen, aus denen die Reſultate anzuſtellender Wechſelarbitragen zwiſchen Wien, Leipzig, Hamburg, London u. ſ. w. zu allen Kurſen ſogleich zu erſehen ſind. Prag 1813. 2te Aufl. 1818. Der Kaſſirer, ein Taſchenbuch für Banquiers und Kaufleute, beſtehend in Tabellen. ebend. 1818. 8. Tabelle zur ſchnellen Ueberſicht, wieviel der jedesmal. Stand der 5% Obligationen in Silbermünze nach dem jedesmal. Geldkurſe in W. W. betrage. ebend. 1818. Fol. *J. Ch. Nelkenbrecher's* Taſchenbuch für Banquiers und Kaufleute, für die öſterreichiſchen Staaten brauchbar gemacht. ebend. 1818 8. Anfangsgründe der Gleichungslehre oder der ſogenannten Algebra; und der hierzu erforderlichen Rechnungsarten mit Buchſtaben, insgemein die Buchſtabenrechnung genannt. ebend. 1826. 8. — *Von dem* Rechenbuch *erſchienen* folgende neue Aufl.: 4te 1810 in 3 Theilen, 5te 1815; die frankf. Ausg. (im 17ten Bde) iſt Nachdruck. — *Vgl.* Neuer Necrolog der Deutſchen 1824. II. S. 1038, 39.

GURLITT (J. Gf.) *ſtarb am 14 Juny 1827.* §§. *Pr. Animadverſiones ad Nov. Teſtam. VI Spec. Magdeb. deinde Hamb. 1797-1817.* 4. Der Rhein. Fragment aus einem Gedicht: die Ströme von *Badenburg*. Hamb. 1804. 8. *Dv. Ruhnkenii adnotationes in Terentium emendatius edendae Specimen ibid. 1817.* 4. *Pindars* 8ter Iſthmiſcher Siegesgeſang. Ueberſetzt mit Anmerkungen. Angehängt iſt die vom Herausg. am Jubelfeſte der Reformation gehaltene Rede. ebend. 1818. 4. Pindars 1ſter und 10ter Nemeiſcher Siegesgeſang, überſetzt mit Anmerkungen. ebend. 1818. 4. 4 Progr. Reden, gehalten bey der Säkularfeyer der Refor-

ma-

mation. ebend. 1818. 4. *Sulpitii Satyracum commentario Ch. G. Schwarzii nunc primum edidit. ibid. 1819 4* Pindars 5ter Nemeiſcher Siegsgeſang, bearbeitet von *Hepp* und herausgeg. von *G.* ebend. 1820 4. 2 Nachträge zur Biographie und literar. Notiz über J. Winkelmann. ebend. 1820, 21. 4. Einige Reden zur Entlaſſung ſtudirender Jünglinge. ebend 1821 4. (*L. Tim. Spittlers*) Geſchichte der Jeſuiten. Mit Anmerkungen herausgeg. in 2 Progr. ebend. 1822. 8 Pr. (*Spittler's*) Geſchichte der Bettelmönchsorden. ebend 1822. 8. Rede zur Empfehlung des Vernunftgebrauchs bey dem Studium der Theologie, bey dem Abgange einiger ſtudirenden Jünglinge aus dem Johanneum zu Hamburg gehalten am 18 April 1822. ebend. (1822). 4. 2te verm. Aufl. 1823. Pr. (*Spittler's*) Geſchichte des Benedictinerordens. Vorher als Einleitung: eine kurze oriental. Mönchsgeſchichte. ebend. 1823. 4. Pr. (*Spittler's*) kurze Geſchichte des Tempelherrn-Ordens, angehängt iſt eine kurze Ueberſicht der Geſchichte des Deutſchherrn-Ordens, nebſt der Literatur über beide Orden. ebend. 1823. 4. *Spittler's* Vorleſungen über die Geſchichte des Pabſtthums. In 5 Progr. mit einigen Anmerkungen herausgeg. ebend. 1824-26. 8. *Pr. Vita Fr. a Graffen, Conſul. Hamburgenſis. ibid. 1826. 4. Pr. Narratio de vita Herm. Doormanni, Jur. utr. Doct. et ſyndicorum Civitatis hamburgenſis olim ſenioris. ibid 1826. 4.* Pr. Erſter Anhang zu *Spittler's* Vorleſungen über die Geſchichte des Pabſtthums, die ausführl. Geſchichte des Pabſtthums im 18 Jahrhunderte enthaltend. ebend. 1826. 8. *Spittler's* Geſchichte des Pabſtthums, nach deſſen akadem. Vorleſungen entworfen Mit Anmerkungen herausgeg. von *J. Gurlitt*, für den allgem. Gebrauch erneuert und vervollſtändigt von Dr. *H. Ebh. Glo. Paulus.* Heidelb. 1826. 8. — Reden

den von ihm befinden ſich auch in (*Bodenburg's*) Gedicht: die Donau (Hamb. 1809) und *G. A. Sieveking's* Abgangsrede (ebend. 1814). — Vorreden zu *Roſenfeld*, Liedern fürs Clavier componirt (Hamb. 1799); zu *H. Middeldorpf's* Nahum (ebend. 1808) und zu Dr. *E. Stange* deutſcher Ueberſicht der Schrift: *E. A. Berger* über den Myſticismus (Altona 1826). — Antheil an *Seebode's* krit Bibliothek für das Schul- und Unterrichtsweſen und an *deſſen* Archiv für Philologie und Pädagogik. — *Von den* animadverſionis ad Nov. Teſt. *erſchien* noch ſpec. IV 1811, ſpec. V 1818 (auch *m. d. Tit :* Suſiana ad Symmachum, 4 programmatis ſcholaſticis edidit), endlich ſpec. X 1819. — *Die* Progr. Pindars Pythiſche Kriegsgeſänge *begannen* mit dem J. 1810. — Recenſ. *in der* allgem deutſchen Bibliothek und *in dem* Hamburg. unparth. Correſpondenten. — Sein Portr. von *Handorf* (1811). — *Vgl* Neuer Necrol. der Deutſchen 1827. II. S. 592-605. *Corn. Müller's* Rede bei Aufſtellung der Büſte des verſtorb. Herrn Dr. J. Gurlitt, im 1 Hörſaale des Johanneums gehalten (Hamb. 1828 8). Leipz. Lit-Zeit. 1827. Nr. 197. Hamburger unparth Correſp. 1827. Nr. 96. Nation.-Zeit. 1827. Nr. 50. S. 403 folg. Hesperus 1827. Nr. 169.

17 B. GURLT (E. F.) *iſt D. der Philoſ., der Med. und ſeit 1827 Profeſſ. an der Thierarzneiſchule zu Berlin* (früher prakt. Arzt und Oberlehrer am beſagten Inſtitute); *geb. zu Dreutkau b. Grünberg in Schleſien am 13 Octbr. 1794.* §§. *Tabellar. Ueberſicht der Pflanzen, nach dem natürl. Syſtem von *Juſſieu*, verglichen mit dem Linneiſchen Sexualſyſtem. ebend. (1821). Fol. *Ueberſicht des Pflanzenreichs nach dem Linneiſchen Sexualſyſtem. ebend. (1821). Fol. Handbuch der vergleichenden Anatomie der Hausſäugethiere. ebend. 1822. 2 Bde, gr. 8. (NB. der 1ſte erſchien bereits 1821). Anatom.

tom. Abbildungen der Haus-Säuge-Thiere. 1-7te Liefer. Mit 70 Kpft. ebend. 1824. 26. Fol. — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

13 u. 17. GUSTERMANN (A. W.) §§. *Von der* Oeſterreich. Privatrechtspraxis *erſchien* 1823 die 3te verm. Aufl.

GUSTORF (L.) *D. der Med. und prakt. Arzt in Berlin; geb. zu Caſſel am 2 April 1795.* §§. *Diſſ. inaug. nonnulla ad delirii ſic dicti trementis hiſtoriam momenta. Goett. 1824. 8.* Verwilderter Pradomus eines Werks über den Zuſammenhang zwiſchen Geiſt und Sinnlichkeit, in dem beſond. Fall einer *epilepſia ſimulata* betrachtet, wenn ſie zur *vera* geworden. Wien 1825. 8. — Antheil an *F. Kind's* Muſe (1822); an *Gubitz'ens* Geſellſchafter (1823) und an *Gräfe's* und *v. Walther's* Journal für Chirurgie und Augenheilkunde, Bd. 5 (1823). — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

13 B. GUTBERLET (Kp.) *ſtarb nach dem J. 1816.*

GUTBERLET (Mt. Joſ.) *D. der Med. und Stadtphyſikus zu Würzburg; geb. daſ. . . .* §§. Verſuch über die Sicherungs-Anſtalten gegen die Entſtehung und Ausbreitung kontagiöſer Krankheiten unter den Soldaten im Felde mit beſondrer Rückſicht auf die Gefahr des gelben Fiebers für die gegenwärtig in Spanien ſtehenden deutſchen Truppen. Würzb. 1811. 8. — Antheil an *Hufeland's* Journal für die prakt. Heilkunde, Bd. 42 (1816).

13 u. 17 B. GUTBIER (F. Agſt. Ph.) *ward 181. Paſtor in Werninghauſen und 1821 Superintend. und Conſiſtor.-Aſſeſſor zu Ohrdruff* (zuerſt war er Collaborator daſelbſt). §§. Lehrbuch der chriſtl. Glaubens- und Sittenlehre, nach D. Mt. Luthers kleinen Katechismus, mit Erklärungen, An-

Anmerkungen, bibliſchen Sprüchen und Liederverſen. Gotha 1826. 8.

17 B. GUTBORN (. . .) Pſeudon. iſt *W. Glie. Georgi.*

GUTENäCKER (Jul.) *k Studienlehrer zu Neuburg an der Donau; geb. zu . . .* §§. Kreis-Meſſung des *Archimedes von Syracus*, nebſt dem dazu gehörigen Kommentar des *Eutokius* von Askalon; aus dem Griech. überſetzt, mit Anmerkungen begleitet und einer Einleitung, welche ſich über die Zahlenbezeichnungsarten und das Zahlenſyſtem der Griechen ausbreitet, verſehen. Würzb. 1825. 8. Mit 1 Figuren-Tafel. (NB. Der griech. Text iſt beigedruckt).

15 B. GUTFELD (A. H. Fd.) *ſtarb am 12 Septbr.* 1808; *geb. zu Altona am 24 July* 1778. §§. *Diſſ. inaug. ſiſtens quaeſtiones tres medici argumenti. Kilon.* 1801. 4. Unterſuchungen über verſchiedene Sätze der herrſchenden medicin. Lehrgebäude. 1ſter Bd. Hamb. 1802. 8. — Beiträge zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 19. 24. 27. 28 (1804 folg.). — *Von ſeiner* Einleitung in die Lehre der anſteck. Krankheiten *erſchien* 1809 die 2te Aufl. — Vgl. *Lübker.*

13 B. GUTHMANN (F.) *iſt Rector in Schandau; geb. zu Langenreinsdorf bei Crimmitzſchau 1779.* §§. Der Schreibemeiſter, oder Anweiſung, mit weniger Zeitverluſt als bisher eine ſchöne und deutliche Hand ſchreiben zu lernen. Zum öffentl. und Privatgebrauch entworfen. Pirna 1806. 8. Pianoforteſchule nach einer neuen Methode, mit beſondrer Hinſicht auf Fingerſatz und Vortrag. Nebſt einigen Uebungsſtücken. Leipz. 1821. 4. — Viele Aufſätze *in der* Leipz. muſikal. Zeitung, Jahrg. 6-10 (1804-8).

GUTJAHR (Mth.) *magiſtrat. Conſcriptions- und Kundſchafts-Corrobirungs-Amts-Commiſſair zu Wien;*

Wien; geb. bey . . . §§. Vollſtänd. Verzeichniſs aller in der k. k. Haupt- und Reſidenzſtadt Wien und ihren Vorſtädten befindl. Straſſen, Gaſſen, Plätzen und Häuſern, dann derſelben Schilde und Eigenthümer. Wien 180. 8. . . . 16te Aufl. 1817. 17te ganz umgearbeit. 1821.

17 B. GUTMANN (H. K.) Pſeudon. iſt *Jak. Glatz.* — *Von dem* Magaz. moral. Erzählungen *erſchien* 1816 die 9te verm. Aufl.

17 B. GUTMANN (J. H) §§ *C. Corn. Tacitus* Geſchichtbücher, überſetzt Mit philolog. und hiſtor. Anmerkungen. Zürich 1824. gr. 8.

GUTMANN (K.) Pſeudon. iſt *K. Roſe*, vgl. unten deſſen Artikel.

GUTMANN (Thd.) Pſeud. iſt *J. Chr. Sommer*, vgl. unten deſſen Art.

9 B. GUTSCHE (El.) *ſtarb 181.*

15 u. 17 B. GUTSCHE (F. W.) *ſeit 1817 Buchhalter des Grafen Magnis in Eckersdorf bei Glatz* (zuerſt gräfl. Ledebourſcher Secretair zu Löwenberg am Bober, und 1812 Landwirth zu Koſtenblatt bei Töplitz).

GUTSCHER (Jak. F.) §§. Die Regiſtratur-Wiſſenſchaft nach ihren Hauptgeſichtspunkten, Grundſätzen und Entwickelungsſtufen dargeſtellt und mit einem ſyſtemat. Abriſs der in dem Königr. Würtemberg beſtehenden Regiſtraturgeſetze begleitet. Stuttg. 1810. gr. 8. Ueber die Vollziehung des Tübinger Vertrags und Abſchieds. Mit Beilagen. ebend. 1820. gr. 8. Eberhard I. Herzog von Würtemberg, in ſeinen wichtigſten Lebensverhältniſſen, beſond. als Regent, Geſetzgeber und Vater ſeines Volks dargeſtellt. Mit einem Anhang bisher ungedruckter Urkunden. ebend. 1823. gr. 8.

GUTS MUTHS (J. Ch. F.) §§ Abriſs der Erdbeſchreibung. Als Leitfaden und Methodenbuch für gelehrte und Bürgerſchulen. Leipz. 1819. gr. 8. 2te Aufl. 1821. Mit Dr. *J. Adf. Jacobi:* Deutſches Land und deutſches Volk. 1ſter Band. Gotha 1820. mit Ch. und Kpf. 2ter Bd. 1ſter Theil 1821. 2ter Th. 1824 (der 1ſte Bd. hat auch *den Tit.:* Deutſches Volk, und die folgenden: deutſches Land, 1ſter und 2ter Th.). Auch war er (in den J. 1819-1825) Mitherausgeber des vollſtänd. Handbuchs der neueſten Erdbeſchreibung. — Aufſätze *im* Morgenbl. (1812). — *Die* Bibliothek für Pädagogik *ward* 1820 *geſchloſſen.* — *Von dem* Handbuch der Land- und Stadtſchulen *erſchien* 1825 die 2te Aufl. der 2ten Abtheil. und *von der* Gymnaſiaſtik für die Jugend ein Nachdr. Wien 1805. gr. 8.

GUTSMUTHS (Roſine) unter d. N. ſchrieb Dr. *Ch. Gf. Flittner:* Merkwürdigkeiten aus der Menſchen- und Thierwelt und den übrigen Schöpfungen auf und in der Erde, nebſt einigen Darſtellungen aus der Geſchichte der Götterlehre und dem Gebiete der ſchönen Künſte. Für die angenehme Selbſtbelehrung der Jugend bearbeitet. Berl. 1825. gr. 8. m. 151 illum. Kpf. (eigentl. eine neue Aufl. des 1ſten Bdes der neuen Bildergallerie).

9, 11, 13 u. 17 B. v. GUTTENBERG (And. Joſ.) *ſtarb 1817 zu . . . in Croatien.* §§. Der deutſche Biedermann. Ein Familiengemälde in 2 Aufz. nach dem Franzöſ. Wien 1806. 8. — Mehrere Beiträge *zum* Augsburger Originaltheater für d. J. 1820 (Bd. 2. 5. 6).

GYSSER (K. A.) *groſsherzogl. Bad. Kreisrath zu Offenburg; geb. zu . . .* §§. *Materialien und deren Benutzung im Groſsherzogth. Baden. Karlsr. 1819. 8. (nennt ſich u. d. Vorr.).

II.

18 B. HAAB *) (Ph. H.) ward 1783 Pfarrer in Neipperg, 1785 Diac. und 1803 Stadtpfarrer in Schweigern; *geb. zu Stuttgart am 9 Octbr. 1758.* §§. Lehr- und Lesebuch für die männliche Jugend, besond. auf dem Lande, zum Gebrauch in den Sonntagsschulen. Heilbronn 1811. gr. 8. 2te Aufl. 1814. Lehr- und Lesebuch für die weibl. Jugend, besond. auf dem Lande, zum Gebrauch in den Sonntagsschulen. ebend. 1813. gr. 8. 2te verb. und verm. Aufl. 1826. Lesestücke über die gemeinnützigsten Gegenstände, für den Bedarf der Volksschulen in den zwei letzten Schuljahren. Mit vielen biblischen Texten. Stuttg. 1823. 8. Leitfaden für den Confirmations-Unterricht, nebst einigen Bemerkungen über das Würtemberg. Confirmations-Büchlein. Tübing. 1823. 8. Dr. Mt. Luther, zur Vorbereitung auf die jährl. Feyer des Andenken Luthers. ebend. 1823. 8.

18 B. HAACKE (Ch. F. Fd.) §§. Specimen adnotationum in Ciceronis orationem ligarianam. Stend. 1811. 8. *Kritischer Beitrag zum 5ten Buche des Thucydides. ebend. 1817. gr. 8. Thucydidis* de bello Peloponnesiaco libri VIII, ad optimorum codicem fidem, adhibitis doctorum virorum observationibus recensuit, summario et notis illustravit, indicesque rerum ac verborum adjecit. Lipsi. 1820. 2 Vol. 8 maj. **Euripidis* Hecuba et Phoenissae, in usum scholarum accurate editae et illustratae. Adjecta est elementorum metricae disciplinae succincta expositio sec. Gf. Hermannii rationem. Stend. 1820. 8 *Pr. Untersuchung über die Chronologie des letzten Theils des Peloponnesischen Krieges, mit besondrer Rücksicht auf Xenophons griechische Geschichte. ebend 1822. 8.* (auch in latein. Sprache). — *Von dem* Lehrbuch der Staa-

*) Hiefs dort unrichtig *Haas*.

Staatengeſchichte *erſchien* 1818 und 1819 die 2te und verm. ingl. 1825, 26 die 3te verm. und ergänzte Aufl. ſowie *von dem* Abriſs der griech. und röm. Alterthümer, 1825 die 2te Aufl.

HAAN (Andr. Lp.) *ſtarb bereits im J. 1768;* vgl. *v. Winklern.*

HAAN (F. Glo.) *ſtarb am 4 Septbr. 1827. Von* ſeinem Spruchbuche *erſchien* 1826 die 8te Aufl. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1827. II. S. 806. 7. Leipz. Lit.-Zeit. 1829. Nr. 214.

HAAS (A... A...) . . . *zu Trier* (?) *ſ geb. zu* . . . §§. Chemiſch-agronomiſche Unterſuchungen über den Werth verſchiedener Futtergräſer von *J. Herzog v. Bedford.* Zuerſt herausgeg von Sir *H... Davy.* Nach dem Franzöſ. von *M. M. Migneaux* verdeutſcht Trier 1821. gr. 8. Verſuch eines Handbuchs für Communalbeamte über das legale und materielle Rechnungsweſen der Gemeinden nach dem Preuſſ. Geſetzbuche in den Rheinprovinzen. ebend. 1822. 8. Codex des linken Rheinufers und des Franzöſ. Reichs u. ſ. w. 1ſter Bd. ebend. 1822. 8. Abhandlungen über das Schuldenweſen der Gemeinden in Rheinprovinzen. ebend. 1823. 8.

18 B. HAAS (F. Joſ.) §§. * *Decouverte ſur le croup, ou l'aſthma ſynanchicum acutum. Mosc 1817.* 4. Beiträge zu den Zeichen des Croups. ebend. 1820. 4.

HAAS (F. Louiſe) *ſtarb nach d. J. 1802.*

HAAS (J. Gf.) §§. Vom griech. Speccias *erſchien* 1822 die 4te verbeſſ. Aufl.

18 B. HAAS (N.) §§. *Von der* Preisfrage, wie ſoll der Religionslehrer über die Unzucht katechesiren? *erſchien* 1825 die 3te Aufl.

18 B. HAAS (Ph. H.) heiſst *Haab*, und gehört daher weiter vor.

HAASE (J... H... F...) *lebt zu Hamburg* (?); *geb. zu* . . . §§. Waarenbereicherungen mittelſt der Logarithmen, Ruſſiſche Produkte nach Lübeck, Hamburg, Bremen, London, Stettin, Roſtock, Wismar, zu bringen. Nebſt einer erklärenden Einleitung und den nöthigen Koſten und Frachttabellen. Hamb. 1820. gr. 8. Waarenberechnungen mittelſt allgemeiner Regeln. Enthalt. 111 Calculationen. ebend. 1820. gr. 8.

18 B. HAASE (K. F.) *ſeit 1828 Profeſſ. der Geburtshülfe an der medicin.-chirurg. Akad. zu Dresden.* §§. Mit *J. L. Choulant*, *Mr. Küſtner* und *F. L. Meiſſner:* Bereicherungen für die Geburtshülfe und für die Phyſiologie und Pathologie des Weibes und Kindes. 1ſter Band. Leipz. 1821. gr. 8. m. 1 Kpf.

14 u. 18 B. HAASE (W. Andr.) *ward 1821 3ter ordentl. Profeſſ. der Med., 1823 2ter Profeſſ. und Collegiat des groſſen Fürſtencolleg.* §§. Pr. Commentationis faba St. Ignatii partic. I. II. Lipſ. 1822. 4. (kam ſpäterhin im Buchhandel). Pr. De recto rubefacientium uſu. Prolusio I. II. ibid. 1824. 4. Pr. De uſu hydrargyri in morbis non ſyphiliticis. P. I-III. ibid 1826. 4. — *Von der* Schrift: über die Kenntniſs und Cur der chroniſchen Krankheiten *erſchien* 1821 die 2te Abtheil. des 3ten Bdes; ein Auszug daraus ſteht *in der* Zeitſchr. für Natur- und Heilkunde, Bd. 1. H. 3. S. 337-376.

18 B. HAASENRITTER (J. A. Mt.) *ward 181[illegible] Licent. der Theol., 1823 Superintend. und Conſiſtor.-Rath zu Merſeburg, und 1827 D. der Theol.* §§. Zwei Predigten im J. 1809. — Antheil an *Heydenreich's* Veſta (1800) und an *Hacker's* Formularien und Materialien zu kleinen Amtsreden, 6 Bdchen (1809). — Recenſ. *in der* Jen. Lit.-Zeit.

HA-

HABERLAND (F. W.) *herzogl. Sächſ. Amtscommiſſair zu Eiſenberg; geb. zu Orlamünde am 14 Juny 1777.* §§. *Die Familie Leblanc, oder die Waldhöhle bey Bougenois, von *Fd. Müller.* Jena 1803-5. 3 Bde, 8. *Der Verbannte oder die nächtl. Flucht vom Schloſſe Morawitz, vom Verf. des Romans: die Familie Leblanc. Frankf. a. M. 1812. 3 Thle, 8. *Der Amtmann zu Reinhauſen, oder Franks Geheimniſſe, vom Verf. des Romans: die Familie Leblank. Leipz. 1818. 2 Bde, 8.

18 B HABERLAND (G. Ch.) *ſtarb am 22 Februar 1829; geb. zu Meiningen am 7 Decbr. 1749.* §§. Diſſ. de conſilio Horatii Od. L. III. O. 3 conjectura, cum ſpecimine animadverſionum in Virgilii bucolica. Jen. 1777. 4. Pr. Pro imperatore Tiberio collegia imperii ad explanandam Luc. III. 1, 23. Werniger. 1817. 4. Pr. Pro Romanis Sardiniam interbellum Pun. I et II occupantibus. ibid. 1818. 4. — *Vgl.* Hall. Lit.-Zeit. 1829. Intell.-Bl. Nr. 55.

HABERLE (K. Cſt.) §§. Kleiner Witterungsanzeiger für den Bürger, Landmann und jede Haushaltung für d. J. 1810. Weimar 1810. 12. — Beiträge *zum* allgem. Anz. der Deutſchen (1810, 12) und zu *Schweigger's* Journal für Chemie und Phyſik, Bd. 21 (1817).

HABICHT (Ch. Mx.) *D. der Phil. und ſeit 1824 auſſerordentl. Profeſſ. derſ. zu Breslau* (zuerſt Legat.-Secretair zu Paris, und ſeit 1811 Privatdoc. in Breslau); *geb. daſ. 179.* §§ Mit *F. H v. d. Hagen* und *K. Schall:* Tauſend und eine Nacht. Arab. Erzählungen. Zum erſtenmal aus einer Tuneſ. Handſchrift ergänzt und vollſtändig überſetzt. Bresl. 1824, 25. 15 Bde, 16. (Nachdr. Wien 1826. 20 Bde, 8). *Epiſtolae quaedam Arabicae a Mauris, Aegyptiis et Syris conſcriptae. Edidit, interpretatione Latina annotationibusque illuſtravit atque Gloſſarium adjecit.* ibid.

1824 4. Tausend und eine Nacht. Arabisch. Nach einer Tunes. Handschrift. Nebst Erklärung der darin vorkommenden und in den Wörterbüchern fehlenden Wörter. 1ster Band 1-4tes Heft. ebend 1824, 25. 16. 2ter Band 1826. *Pr. Meidanii aliquot proverbia arabica cum interpretatione latina edidit. ibid.* 1826. 4.

HACAULT (Pt. Jos.) *französ. Sprachlehrer zu Dresden* (vorher französ. Sprachlehrer an der Bürgerschule zu Leipzig); *geb. zu Rouen am 9 Juny* 1786. §§. Costumes de tous les peuples connus; avec une notice succincte de leurs moeurs et de leur religions. D'après Mr le Prof. *F. Gf. Leonhardi;* traduit de l'allemand. 3 Cahier. Leipz. 1809. 4. av. 36 Pl. enlum. (Die frühern Bde übersetzte *de Lestiboudois*). *Vademecum françois.* Eine Wochenschrift. ebend. 1810. 8. Répresentation des contrées les plus remarquables de notre globe pour servir à l'instruction de la géographie. Traduit. Divisé en 4 Cahiers. Tom. VI. Cah. 3. 4. ibid. 1812. 16. (Die früheren Hefte rühren von *Boac* her).

14 u. 18 B. HACH (J. F.) *jetzt D. der Rechte, Oberappellat.-Ger.-Rath zu Lübeck; geb daf. am 12 August 1769.* §§. Beantwortung der Frage: wenn haftet nach Lübischen Rechte die beerbte Ehefrau für die Schuldner ihres Mannes? Lübeck 1811. 8. Worte der Hoffnung, zur Prüfung und Beherzigung für mein heimisches Lübeck. ebend. 1817. 8. — Antheil *an der* Zeitschrift für geschichtl. Rechtswissensch., Bd. 5 (1823).

HACHENBURG (Hm. W.) *starb am 17 July* 1817. *War k. Schwed. Hofprediger und Ordenscaplan zu Stockholm* (zuerst Prediger in Münden, und dann von 1782-178. Prediger an der deutschen Gemeinde zu Stockholm); *geb. zu Lübeck* . . . §§. Einige Predigten in den J. 1782, 83, 87, 92.

18 B. Freyh. v. HACKE (K.) *privatisirt jetzt zu Bamberg; geb. zu Mannheim . . .* §§. Lebensansichten aus höhern Standpunkte, nach Rochefoucault. Carlsr. 1816. 8. — Noch einige dergl. Uebersetzungen.

HACKER (J. G. A.) *starb am 21 Febr 1823; geb. am 24 Januar 1762.* §§. *Das* Communionbuch für Personen aus den gebildeten Ständen *ward* 1822 neu aufgelegt. — *Von den* neuen Predigtentwürfen *erschien* das 5te Bdchen 1809; *von den* Formul. und Material. zu kleinen Amtsreden 1808 und 1809 das 5te und 6te Bdchen und *von den* religiösen Amtsreden 1820 und 1821 die 4te und 5te Samml. — Recenf. *in der* Leipz. Lit.-Zeit. — Sein Portrait vor dem 5ten Bde von *Ammon's* Prediger-Magaz — Vgl. Dr. *Sm. Glie. Frisch*, zum Andenken Dr. J. G. A. Hackers. Mit dessen Bildn. Dresd. 1824. gr. 8. (und daraus) N. Necrol. der Deutschen 1823. I. S. 207-223.

HACKLÄNDER (J... W...) *Oberlehrer an der evangel. Simultanschule zu Burdscheid bei Aachen; geb zu . . . am 30 Juny 1783.* §§. Wandfibel für die Lautmethode des Lesenlernens in 15 Taf. Frankf. 180. Fol. . . . 5te Aufl. 1816. 6te verb. Aufl. 1822. — Gedichte *in der* Mimigardia, in *Rafsmann's* rhein. westfäl. Musenalmanach, *Gubitz'ens* Gesellschafter und andern Zeitschriften.

HADATSCH (Fr. J...) *k. k Accessist zu Wien; geb. zu . . .* §§. Die Heirath durch die Brochüre, oder die Erzählungen in der Erzählung. Linz 1822. 8.

HADERMANN (J. Lh.) *starb 181. als Profess. am Gymnas. zu Hanau; geb. zu Schlüchtern 175.*

HADERMANN (Jos. Marius) *starb am 26 Januar 1827. War seit 1778 Rector zu Büdingen im*

Fürſtenth. Iſenburg; geb. zu Schlüchtern am 25 Decbr. 1753. §§. *J. H. Hadermanni* carmina poſthuma, edider. *J. Leonh. Karl* et *J. M. Hadermann.* Hannov. 1789. 8. — Er war mehrere Jahre Redacteur des Büdinger Wochenblatts. — Recenſ. *in* Lit.-Zeit. — *Vgl.* Hall. Lit.-Zeit. 1827. Nr. 118. N. Necrol. der Deutſchen, 1827. I. S. 113. 114.

HADSLOB (. . .) Pſeudon. Unter dieſem Namen lieferte *Kl. E. K. Schmidt* Beiträge zu verſchied. neuern Zeitſchriften.

v. HäBERL (F. X.) §§. Abhandlung über die öffentl. Armen- und Krankenpflege mit einer umſtändl. Geſchichte der in dem ehemal. Krankenhauſe zum heil. Max gemachten Erweiterungs- und Verbeſſerungsverſuchen und den hiervon im neuen allgem. Krankenhauſe zu München gemachten Anwendungen. Mit 8 Kpft. und 2 Tab. Münch. 1820. 4. — Ein Aufſatz *in der* Salzb. medic.-chirurg. Zeitung (1802).

HäBERL (Sm.) *D. der Med. und königl. Baier. Obermedizin.-Rath zu München; geb. zu . . .* §§. Mit *Mx. Jacobi:* Jahrbücher des Sanitätsweſen im Königr. Baiern. 1ſter Band 1-3tes Heft. Landsh. 1810. gr. 8.

18B. HäBERLIN (J. Btg. Ign.) *ſtarb am 15 März 1827. Vgl.* Nation.-Zeit. der Deutſchen 1827. S. 236.

18B. HäBERLIN (K. L.) *befindet ſich ſeit 1828, wegen begangener Unterſchlagung anvertrauter Gelder, zu Wolfenbüttel in Criminal-Unterſuchung; geb. am 25 July* (1784). §§. Juſtiz-Aemter und deren Geſchäftsordnung, den Forderungen der neueſten Zeit entſprechend dargeſtellt. Nordhauſen 1822. gr. 8. **C... Fr... Mandien*, Gundobald, oder die Rächer mit den ſchwarzen Waffen. Rittergemälde aus den Zeiten der Kreuz-

Kreuzzüge und des Vehmgerichts. Quedlinb. 1825. 8. **H. Melindor*, der Raubritter. Ein hiſtor. Roman aus der Geſchichte der Kucksburg auf der Teufelsmauer bei Blankenburg. Leipz. 1826. 3 Thle, 8. **H. Melindor*, Scherz und Ernſt auf einer Badereiſe. Eine Erzählung. ebend. 1826. 8. *C. F. Mandien*, die Kaiſermörder. Hiſtoriſch-romant. Gemälde aus dem Anfange des 14ten Jahrh. Quedlinb. 1826. 8. — Seine Schriften u. d. N. *Belani* ſ. im. 22ſten Bde; die übrigen. u. d. N. *Avenello*, *H. Clauſen*, *Niemand*, *Nidmann*, liegen auſſer den Gränzen dieſer Supplem.-Bde. — Beiträge *zu den* thüring. Erhohlungen (1812 folg.); zu *Zſchokken's* Erheiterungen (1814 folg.); *zur* Wiener Modezeitung; *zum* allgem. Anzeiger der Deutſchen (1824) und *zur* Abendzeitung (1825, 26).

14 u. 18 B. HäFELI (J. Kp. 2) §§. Ebene und körperliche Elementar-Geographie für Bürger- und andre Realſchulen. Zürich 1806. gr. 8. m. 4 Kpf. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Bremen Bd. 1. S. XLII. XLIII.

Freyh. v. HäFFELIN (Kaſ.) *ſtarb am 27 Auguſt 1827; geb. am 3 Januar (1737).* — *Vgl.* N. Necrol. der Deutſchen 1827. II. S. 786-88.

14 u. 18 B. HäFNER (J. Rhd. *nicht* Rdf.) *ſeit 1796 Pfarrer zu Barkfeld* (nachdem er im Bückeburg. und in Chur-Heſſen Hauslehrer geweſen war); *geb. zu Druſen bei Schmalkalden am 14 Auguſt 1769.* §§. Antheil an *Juſti's* Heſſ. Denkwürdigkeiten, Bd. 4. Abtheil. 1 (1805) und *am* allg. Anz der Deutſchen (1817). — *Von ſeiner* Schrift *erſchien* 1811 das 2te, 1820 das 3te und 1826 das 4te Bdchen; die 2 letzten haben auch *d. Tit.*: die Herrſchaft Schmalkalden in hiſtoriſcher, topographiſcher und ſtatiſtiſcher Hinſicht. — Vgl. *Strieder* Bd. 18. S. 196 folg.

HäGLSPERGER (Fr. Ser.) *Prediger zu . . .; geb. zu . . .* §§. Die Pilgerfahrt nach der Heimath. Ein Handbüchlein für junge Wanderer nach dem Himmelreiche, im Sinne und Geiſt der kathol. Kirche. München 1825. 8. m. 1 Kpf. Heilige Augenblicke im prieſterl Leben. Oder: Briefe eines jungen Seelſorgers an ſeinen Freund. ebend. 1825. 2 Bde, gr. 8. Der Frühling, Sommer, Herbſt und Winter. Ein kleiner Handſpiegel für die Jugend. 4 Hefte. ebend. 1825. 12. Sm. Sollbracker in ſeinem Leben und Würken. ebend. 1825. 8. Die Wiedererhöhung der gefallenen Menſchen. Eine Meſſiade in kurzen Betrachtungen. ebend. 1826. 2 Bde, gr. 8. — Vorrede zu *Sm. Buchfelner's* Gebet- und Erbauungsbuch, die immerwährende Gemeinſchaft mit Jeſu (Dingolf. 1825).

HäLSEN (J. And.) *ſtarb im J. 1806. War ſeit 1769 Pfarrer zu Bergenhuſen im Herzogth. Schleswig* (vorher Cantor, und ſodann Conrector an der Domſchule zu Schleswig); *geb. zu . . . im Brandenburg. . . .* §§. *Exercitatio de eo, an polygamia patrum Vet. Teſt fuerit licita? Sleſvici 1758. 4.* Geiſtl. Lieder, gröſtentheils über allerhöchſt verordnete neue Texte. Schlesw. 1800 8.

HäLSEN (O. Mth.) Sohn des Vorigen. *Starb im März 1819. War ſeit 1817 Paſtor zu Hörnerkirchen in der Grafſch. Ranzau* (vorher ſeit 1788 Diacon. zu Oldenswort im Herzogth. Schleswig, und 1796 Paſtor in Tetenbüll); *geb zu Schleswig 176.* §§. Einige Predigten und Reden in den J. 1801, 16, 17. — Vgl. *Lübker.*

18 B. HäNEL (Gſt F.) *ſeit* 1828 *Appellat.-Ger.-Rath zu Dresden* (vorher ſeit 1820 Conſiſtor.-Aſſeſſor, 1821 Beiſitzer des Schöppenſtuhls, und 1823 Oberconſiſtor.-Rath zu Dresden); *geb. am* 18 *April* (1792). §§. *Progr. De verborum formulis, quibus Jcti veteres ſimul et affirmare et affir-*

affirmandi rationem ſignificare ſolliti ſint. Lipſ. 1821. 4. Verſuch einer kurzen und faſslichen Darſtellung der Lehre vom Schadenerſatze, nach heutigem Römiſchen Rechte, hauptſächlich zum Gebrauch für Studirende. ebend. 1823. 8.

HÄNEL (J. F.) *ſeit* 1824 *7ter College am Eliſabethano zu Breslau* (vorher ſeit 1821 6ter College); *geb. zu Breslau* 179. §§. *Obſervationes exegeticae ad II Sam I.* 18-27 *quas ad memoriam J. C. Arletii ſcripſit. Lipſ* 1812. Freundl. Stimmen an Kinderherzen, oder Erweckungen zur Gottſeligkeit für das zarteſte Alter, in Erzählungen, Liedern und Bibelſprüchen. Zuſammengeſtellt nach den 4 Jahreszeiten für Schule und Haus. Bresl. 1820. 8. 2te verbeſſ. und ſehr verm. Aufl. 1825. (auch *m. d. Tit.:* Erſter chriſtl. Religions-Unterricht in Erzählungen, Liedern und Bibelſprüchen). Anweiſung zur Gottſeligkeit, nach den Evangelien und dem Katechismus. Ein Hülfsbuch für Lehrer und Erinnerungsbuch für die Jugend. 1ſte und 2te Hälfte. ebend. 1823. gr. 8. (Letztere, nebſt einem Anhange: Geſchichte des Chriſtenthums, in einem gedrängten Auszuge). Leitfaden zur Bibelkunde, oder Wegweiſer durch die ſämmtl. Bücher der heil. Schrift. ebend. 1824. gr. 8. — Aufſ. *in den* Schleſ. Provinz.-Blätt. (1823, 24).

B. HäNISCH (. . .) *war Perruquier* (*in Freiberg*) *und ſtarb am* 17 *July* 1800.

HAENKE (Thdd) §§. Reliquiae Haenkeanae, ſeu deſcriptiones et icones plantarum, quas in America meridionali et boreali in inſulis Philippinis et Marianis collegit. Cura Muſei Bohemici. Fasc. I. Prag. 1825 Fol. c. 12 tab. aen.

4 u. 18 B. HäNLE (Ch. H.) *jetzt Director des Gymnaſ. zu Weilburg* (vorher aber Rector des Pädagogiums

giums zu Idſtein). §§. Materialien zu deutſchen Stylübungen und feierl. Reden. 1ſter Th. Frankf. a. M. 1806. 8. 2te viel bereich. Aufl. 1822. 2ter Th. 1810. 2te verbeſſ. Aufl. 1824. 3ter Th. 1815. 4ter Th. 1822. (auch *m. d. Tit.:* Elikon, oder allgem. Bilderlehre für künftige Redner, Künſtler und Lehrer). 5ter und letzter Th. 1826. (auch *m. d. Tit.:* die Invention der Gedanken, oder Anweiſung für die Jugend, die Meditation bei teutſchen Aufſätzen zu unterſtützen). Kern der alten Geſchichte der Griechen und Römer im Urtexte der römiſchen Schriftſteller. Zur Vorbereitung auf die Lectüre der ganzen latein. Claſſiker, nebſt einem Abriſs der alten Geſchichte überhaupt, in teutſcher Sprache. Marburg 1815. gr. 8. Franzöſ. Leſebuch für die Anfänger, nebſt einem teutſch-franzöſ. Wörterbuche zum Auswendiglernen. Hadamar 1816. gr. 8. Die Geometrie als Geiſtesgymnaſtik. 1ſter Th. ebend. 1817. 8. Handbuch der franzöſ. Sprache für Erwachſene. ebend. 1818. 8. 2te Aufl. (mit etwas geänd. Tit.) 1826. Teutſches Handbuch für Erwachſene, eine Vorſchule für edlen Styl und Geſchmack. Frankf. a. M. 1819. gr. 8. 2te mit umgearbeit. proſaiſcher Abtheil. verbeſſ. Ausg. 1826. (*u. d. Tit.:* Teutſches Handbuch für mittlere Claſſen der Gymnaſien. Eine Vorſchule der Lectüre ganzer Claſſiker, mit ſteten Winken zum Nachdenken über Sprache, Styl und Geſchmack u. ſ. w.). *Corn. Nepotis vitae excellentium imperatorum cum notis ſelectis Boſii, Lambiri, van Staveren, Cellarii, Fiſcheri aliorumque, quibus ſuas addidit. Hadam. 1819. 8 maj.* Griech. Handbuch für Erwachſene vor dem Leſen ganzer Claſſiker. Frankf. a. M. 1820. gr. 8. Schulſchriften, Schulreden, pädagogiſch-philologiſch- und äſthetiſche Aufſätze u. ſ. w., nebſt 2 Dialogen für Schulfeierlichkeiten bei höhern Lehranſtalten. Hadamar 1820, 21. 2 Bdchen, gr. 8.

gr. 8. *Antiqua hiſtoria Graecorum et Romanorum ipſas veterum ſcriptorum Romanorum narrationes complectens in uſum ſcholarum.* ibid. *1821. 8 maj.* Ausführl. Unterricht zur Weltgeſchichte. 1ſter Theil, ein Lehr- und Leſebuch für Schulen und zum Selbſtunterricht. 2ter Theil, Belege aus claſſiſchen Schriftſtellern und Reiſebeſchreibungen. Halle 1821. gr. 8. *Molière's* 4 Schauſpiele zur Beförderung der Converſationsſprache, für die höhern Claſſen der Gymnaſien abgekürzt und bearbeitet, zugleich mit mehreren Tauſenden der wichtigſten Idiotismen und Redensarten aus dem Umgangs- und Geſchäftsſtyle bereichert. Gieſſen 1825. 8.

14 B. HäNLE (G. F.) *ſtarb als groſsherzogl. Bad. Medicinal-Rath zu Karlsruhe am 23 Juny 1824* (nachdem er ſeit 1784-1815 Apotheker in Lahr geweſen war, und ſeitdem in Karlsruhe privatiſirt hatte); *geb. zu Lahr am 6 Januar 1763.* §§. Chemiſch-techniſche Abhandlungen über das Berliner-Blau. Frankf. a. M. 1810. gr. 8. m. 1 Kpf. (auch *m. d. Tit.:* Chem.-techniſche Abhandlungen, 2tes Bdchen). Entwurf zu einer allgemeinen und beſtändigen Apothekertaxe mit vollſtändig ausgearbeit. und genau berechneten Tabellen. ebend 1818. 4. Techniſch-ökonom. Verbeſſerungen der Salmiak-Fabrikation. ebend. 1819. gr. 8. m. 1 Steindr. (auch *u. d. Tit.:* Chem.-techn. Abhandl. 3tes Bdchen). Lehrbuch der Apothekerkunſt, nach den neueſten und bewährteſten Erfahrungen, Entdeckungen, Berichtigungen und Grundſätzen bearbeitet zum Selbſtunterricht für Aerzte, Apotheker und Materialiſten. 1ſter Bd. 1ſte Abtheil. Leipz. 1820. gr. 8. (auch *m. d. Tit.:* Pharmaceut. Foſſilienkunde). 2te Abtheil. 1821. (auch *m. d. Tit.:* Pharmaceut. Pflanzenkunde). 3te Abtheil. 1821. (auch *m. d. Tit.:* Pharmaceut. Thierkunde). 2ter Bd. 1ſte Abtheil. 1822. 2te Ab-

Abtheil. 1800. 5te Abtheil. fortgeſetzt und beendigt von Dr. *Ch. Bths. Trommsdorff*, 1826. (die 3 Abtheil. des 2ten Bdes haben auch *den Tit.:* Prakt. Pharmacie, 1-3te Abtheilung). Techniſch-ökonom Verbeſſerungen der Berlinerblau-Fabrikation. Frankf. a. M. 1822. gr. 8. m. 1 Steintaf. (auch *m. d. Tit:* Chem.-techn. Abhandl. 4tes Bdchen). *Gab heraus:* Magazin für die neueſten Erfahrungen, Entdeckungen und Berichtigungen im Gebiete der Pharmacie, mit Hinſicht auf phyſiolog. Prüfung und praktiſch bewährte Anwendbarkeit der Heilmittel, vorzüglich neuentdeckter Arzneiſtoffe in der Therapie. Karlsruhe 1823, 24. 6 Bde (oder 24 Hefte). gr. 8. m. Portr. und Steindr. (Wird jetzt von *Ph. L. Geiger* fortgeſetzt). Neues franzöſ.-deutſches Wörterbuch der Pharmacie, Phyſik, Chemie und Naturgeſchichte u. ſ. w. enthaltend ſämmtl. in dieſen Wiſſenſchaften vorkommende, ſowohl alte, als vorzüglich neue franzöſ. Kunſtausdrücke, und übrige latein. und deutſche Benennungen, nebſt einer gedrängten chronolog. und wiſſenſchaftl. Erklärung derſelben. In zweckmäſſ. Auszuge überſetzt aus dem *Nouveau Dictionaire de Medécine, chirurgie etc. par A. Beilard Chomel, H. Cloquet, M. Orfila; à Paris, Tom. I. 1822. Tom. II. 1822.* Mit Zuſätzen überſetzt und herausgeg. ebend. 1825. gr. 8. — Beiträge *zu dem* Magaz. der Geſellſch. naturforſchender Freunde in Berlin, Bd. 3. 6 (1809 folg.); zu *Schweigger's* Journal für Phyſik und Chemie, Bd. 7. 15. 25 (1813 folg.) und *zu den Annales des ſciences phyſicales, Tom. II. Cah. 5* (1820). — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1824. II. S. 1159-61. *Geiger's* Magazin für Pharmacie, Bd. 7. July S. .. folg.

v. HÄNLEIN (H. K. Alx.) *ſtarb zu Eſslingen in der Nacht zum 16 März 1829. Ward 1808 Oberſchulrath zu München, 1819 Oberconſiſtor-Direc-*

rector und 1820 Ritter des Baier. Civ.- Verd.- Ord. — Vgl. *Saalfeld* S. 218. 19.

14u. 18 B. HäNSCH (F. A.) *ſtarb im Decbr. 1820.* §§. *Hausmannskoſt zur Nahrung, von *Pt Squenz.* 1ſtes Stück. Dresd. 1811. 8. (mehr erſchien nicht). — *Von ſeinem* mytholog. Taſchenwörterbuche veranſtaltete Dr. *K. E. Richter* zu Zwickau 1825 eine neue Aufl *u. d. Tit :* Richter's Taſchenbuch der Mythologie.

HäRDERER (Fr...) *Elementarlehrer zu Bamberg; geb. zu . . .* §§. Mit *F. K. Offinger* und *Fr. Walter:* Die kleine Leſeſchule. Eine Sammlung ein- und mehrſylbiger, dem Kreiſe der Kinder entnommenen Sätze, Erzählungen und Fabeln. Bamb. 1816. 8. 2te Aufl. 181. 3te 1820. Geordneter Stoff zur zweckmäſſigen Wiederholung des deutſchen Sprachunterrichts in Volksſchulen. Nebſt Aufgaben. Ein Hülfsbuch für Lehrer und Lernende. ebend. 1822. 8. Die kleine Rechenſchule. Bamberg und Frankf. a. M. 1823-25. 3 Bdchen, 8 Die Elementarſchule des Denkrechnens. Eine Sammlung von Uebungs-Aufgaben zum Kopfrechnen, welche nach einer naturgemäſſen Stufenfolge geordnet und berechnet ſind. 1ſtes Bdchen. Bamb. 1825. 8. Die Sprachſchule. Ein Hülfsbuch zur zweckmäſſigen Wiederholung der Anfangsgründe des teutſchen Sprach-Unterrichts in Volksſchulen; nebſt Uebungsaufgaben. ebend. 1826. 8. Mit *F. K. Offinger:* Rechtſchreibeſchule, oder geordneter Stoff zu orthograph. Uebungen, welche mit dem erſten Schreibe- und Lehrunterrichte beginnen, mit dem Sprachunterrichte fortſchreiten und den ſchriftl. Gedankenausdruck zweckmäſſig vorbereiten. ebend. 1826. 8. m. 1 Steindr.

HäRING (G. W. H.) *D. der Phil. und Kammerger.-Referendar zu Berlin; geb. zu Breslau am 29 Juny* 1798 §§. Unter den Namen *Wilib.*

Alexis: Die Treibjagd; ein ſcherzhaft-idyll. Epos in 4 Geſängen. Berl. 1820. 8. Die Schlacht bei Torgau und der Schatz der Tempelherren. Zwei Novellen ebend. 1823 (1822). 8. Walladmod. Frei nach dem Engl. des *W. Scott.* Herausgeg. von *W... s.* und mit einem Vorwort begleitet. ebend. 1823-24. 3 Bde, 16. m 1 Steindr. 2te verbeſſ. Aufl. 1825. Heer- und Querſtraſſen oder Erzählungen, geſammelt auf einer Wanderung durch Frankreich, von einem fuſsreiſenden Gentlemann. Aus dem Engl. ebend. 1824. 25. 3 Thle, 8. (der 3te Theil hat auch *den Tit.:* Caribert, der Bärenjäger. Vom Verfaſſ. der Heer- und Querſtraſſen. Aus dem Engl. überſ.). Die Geächteten. Novelle. ebend. 1825. 8 — *Zu der* Taſchenbibliothek der ausländ. Claſſiker lieferte er Bd. 29. 30 (*W. Scott*, die Jungfrau vom See, ein Gedicht in 6 Geſängen) und Nr. 89, 90 (*deſſen* Gedicht, das Lied des letzten Minſtrels). — Antheil *am* Frauentaſchenbuch; *an den* Wiener Jahrbüchern der Literatur; und *am* Hermes (1824). — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

HäRLE (Sb.) *ward* 1812 *Pfarrer in Dellmenſingen.*

11 u. 14 B. HäRLEN, gen. Tritſchler (J. Gf Bj.) *ward* 1811 *Ober-Appellat.-Tribunals-Rath in Tübingen.* §§. Ueber die Vergnügungen der Landleute. Ulm 1804. 8. Abhandlung über die Rechte des Fiskus, vorzüglich nach königl. Baier. Geſetzen. ebend. 1810. 8. Rechtl. Abhandlung von der ſtillſchweigenden Einwilligung. Tübing. 1814. 8. Rechtl Abhandlung über Eheverlöbniſſe nach evangel. lutheriſchen und beſond. den beim k. Würtemberg. Ehegericht angenommenen Grundſätzen. ebend. 1818. 8. Abhandlung über Zolldefraudation und deren Beſtrafung. Stuttg. 1818. 8. Rechtl. Abhandlung über das Verbrechen der Getränkeverfälſchung überhaupt und der Weinver-

verfälſchung insbeſondre. ebend. 1819. 8. Darſtellung der zu unſerer Zeit hauptſächlich mitwürkenden Urſachen der Verarmung und der zweckmäſſigen Vorbeugungsmittel derſelben. Nebſt 2 Planen. ebend. 1822. 8 — Antheil an *v Schellhaſs* Magazin des k. Baier. Staats- und Privatrechts, Bd. 1-8 (1807-10).

18 B. HäRTEL (Ch. Glie.) *geb. zu Breslau 177.* §§. Mit ... *Gräve:* Schleſ. Volksblätter vom J. 1822-24 Bresl. 1822 folg 8 Ueber die Einführung der neuen Kirchen-Agende, beſond. bei Landgemeinden. Ein anſpruchloſes Wort an diejenigen meiner Brüder, die ſich bisher noch nicht haben entſchlieſſen können, ſie bei ihren Gemeinden einzuführen. Zum Beſten der evangel. Schullehrerwittwen-Caſſe von Schleſien. ebend. 1826. 8. — Beiträge *zu den* Schleſ. Prov.-Blätt. (1820-24).

HäRTELL (K. F. Trg.) *Oberlehrer der Mathematik und Phyſik am Gymnaſio zu Marienwerder; geb. zu* ... §§ Leichtfaſsl. Darſtellung der ebenen und ſphäriſchen Trigonometrie, nach einer ganz neuen Methode. Mit 1 Formentaf. und 70 eingedr. Holzſchn. Züllichau 1821. 8.

14 u. 18 B. HäSE (G. F.) *lebt jetzt in Stargard.* §§. Schreiben an die wohllöbl. Bürgerſchaft der Pommer. Stadt Stargard, betreff. die Gemeinweide und die beſſere Benutzung des Ackers. Stargard 1816. 8. Anſichten über die höhere oder geringere als die Normalentſchädigung nach dem Edikt von 1811 und 1817, die Regulirung der gutsherrl. und bäuerlichen Verhältniſſe betreff. ebend. 1820. gr. 8.

HäUSLER (K. Sm.) *Kaufmann zu Hirſchberg in Schleſien; geb zu* ... §§. Die echte Obſtwein-Fabrikation für jede Haushaltung, oder die Kunſt, aus Aepfeln und Birnen auf leichte Weiſe, faſt ohne Koſten, einen wohlfeilen, bald genieſsba-

ren, gefunden und höchſt angenehmen Cider; einen viele Jahre lang dauern, kräftigen balſamigen Obſtwein, und einen veredelten, ja wahrhaft edeln gleich den beſten Rebenwein dauernden Wein darzuſtellen, aus eigenen Erfahrungen, treu und wahr, zum allgemeinen Nutzen, nicht nur für denjenigen, der ſich Obſtwein machen will, ſondern auch für jeden Weinbergsbeſitzer, jeden der Weine gährt und damit umgehet, für jeden Weinhändler von höchſter Wichtigkeit. Hirſchberg 1824. 8.

HAFERKORN (J. Andr.) *Schullehrer zu Sitzerode bei Torgau; geb. zu . . . 1773.* §§. *Der Kopfrechner, oder gründlicher Unterricht des Rechnens im Kopfe durch eine Stufenfolge von Beiſpielen leicht und faſslich zu erlernen. 1ſter Theil. Leipz 1817. 8. 2te Aufl. 1818. 3te verbeſſ. und verm. Aufl. 1826. (*zuerſt mit ſeinem Namen*). 2ter Theil, enthalt. Erläuterungen zu den Aufgaben zum Kopfrechnen, 1819. (auch *m. d. Tit.:* prakt. Anleitung zum Kopfrechnen).

HAFNER (Mch.) *Wundarzt und Accoucheur zu Eichſtädt; geb. daſ . . .* §§. Neues und nützliches Taſchenbuch für Beamte, Aerzte und Wundärzte. Oder: Kurze, jedoch vollſtändige Abhandlung alles deſſen, was bei gerichtl. Unterſuchungen gewaltſam verletzter, getödteter, plötzlich verſtorbener, oder todtgefundener Menſchen zu beobachten iſt. Augsburg und Stadtamhof 1812. 8.

HAFFNER (If.) §§. Mit *J. Lr. Bleſſig:* *Strasburg. Gefangbuch. Strasb. 1798. 8. 2te Aufl. 1802. 3te 1807. Feſtpredigten. ebend. 1801. 2 Thle, gr. 8. Predigten und Homilien. ebend. 1823, 26. 2 Thle, gr. 8.

14 B. HAGEDORN (Marius, *nicht* M.) *ſtarb am 30ſten May 1813.* War zuletzt auch Medicin. - Aſſeſſor; *geb. zu Deſſau am 5 März 1771.* — Vgl. *Schmidt's* Anhalt. Schriftſteller-Lexicon.

HA-

HAGEL (Maur.) *D. der . . . und Profeſſ. am Lyceo zu Dillingen* (vorher Prof. der Theol. am Lyceo zu Amberg); *geb. zu . . .* §§. Der Katholicismus und die Philoſophie. Sulzbach 1822. gr. 8. Theorie des Supranaturalismus, mit beſondrer Rückſicht auf das Chriſtenthum. ebend. 1826. gr 8.

HAGELSTEIN (Fr. Dn.) *D. der Med., k. Dän. Juſtizrath, Amtsphyſikus zu Oldesloe und Ritter des Danebrogs-Ord.; geb. zu Lübeck am 3ten May 1771.* §§. Entwurf eines allgem. Badereglements. Kiel 1813. 8. Bemerkungen über das Baden, in Beziehung auf die Salz- und Schwefelſalz-Bäder zu Oldesloe. Lübeck 1816. 8. — Antheil *an den* Schlesw.-Holſtein. Provinz.-Berichten (1813). — Vgl. *Lübker.*

14 u. 18 B. HAGEMANN (Andr. W.) *ſtarb am 28ſten May 1824. War (ſeit 1823) D. der Theol. und ſeit 181. Paſtor primar. an der St. Jacobi- und Gregoriikirche zu Hannover* (zuerſt 1773 Prediger zu Alterode im Mannsfeld.; feyerte 1823 ſein 50jähr. Jubiläum); *geb. zu Landringhauſen im Calenberg. am 15 April 1742.* §§. Kurze chronolog. Ueberſicht der merkwürdigſten Ereigniſſe aus den 11 Jahren des nun beendigten Krieges; in beſonderer Rückſicht auf Hannover und die Hannöver. Staaten. Hannover 1814. 8. **J. Gelotopoëi, obſcuri viri juvenis, epiſtola ad amicum, de optima ratione, feriis ſcholaſticis fructuoſe et jucunde utendi, ſaeculo quindecimo uſitata, cum notis auctoris. ibid. 1819. 8.* — *Von der* Anleit. zum Ueberſetzen aus dem Deutſchen ins Latein. *erſchien* 1821 die 4te Aufl. — *Vgl.* Neuer Necrol der Deutſchen 1824. II. S. 1148-50. *And. W. Hagemann's* Andenken von *E. W. F. Bödecker* (Hannov. 1826).

HAGEMANN (F. Glie.) *war zuletzt Schauſpieler in Breslau.* §§. Neue Schauſpiele. Eiſenach 180., 10. 2 Bde, 8.

HAGEMANN (Thd.) *ward 1819 Director der Juſtizcanzley und ſtarb am 14 May 1827* (war auch von 1810-1815 Gener.-Procurator beim Appellat.-Hofe zu Celle). §§. *Zuſätze und Verbeſſerungen zum Hagemanniſchen Commentar über das Zelliſche Stadtrecht. Celle 1822. gr. 8. Grundzüge der Referirkunſt in Rechtsſachen. ebend. 1825. gr. 8. *Iſa. Plate* Bemerkungen über das Meyerrecht im Fürſtenth. Lüneburg; nochmahls durchgeſehen und mit einigen neuen Zuſätzen vermehrt. 2te verm. und verb. Aufl. ebend. 1826. gr. 8. — Beiträge zu *Spiels* vaterländ. Archiv (1819, 20); zu *Sal. Ph. Gans* Zeitſchrift für Civil- und Criminalrechtspflege im Königr. Hannover (1826) und zu *Schlüter's* und *Wallis* juriſt. Zeit. für das Königr. Hannover (1826). — *Von den* prakt. Erörterungen u. ſ. w. *erſchien* 1824 noch ein 7ter Bd. — Vgl. *Kotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. Neuer Necrol. der Deutſchen 1827. I. S. 495-501. Zeitgenoſſen H. 31. S. 49-66. *v. Horn* der Guelphen-Orden, S. 318. 19. *Spangenberg's* vaterländ. Archiv 1827. H. 4. S. 321 folg. *Gans* (erwähnte) Zeitſchrift Bd. I. S. ... folg.

HAGEMEISTER (Em. F.) §§. Erörterungen über General- und Special-Inquiſition. Berl. 1804. 8. Schreiben aus Schwed. Pommern an einen Freund in Schweden. Aus dem Schwediſchen. Stralſund 1810. 8. Mein Rath an Capital-Gläubiger und Schuldner. ebend. 1810. 8. Anleitung zur mündl. Inſtruction der Prozeſſe bis zum Spruch, mit beſondrer Rückſicht auf die Kreisgerichte in Schwed.-Pommern. Greifsw. 1814. 8. — Eine Rede im J. 1810. — Vgl. *Biederſtädt's* Nachrichten von dem Leben und Schriften vorpommer.-rügenſcher Gelehrten.

HAGEMEISTER (J. Gf. Luk.) *ward 1802 Rector und ſtarb ſchon am 4 Auguſt 1806; geb. am 13 Januar (1762).* — Vgl. *Biederſtädt* a. a. O.

von

von *HAGEMEISTER* (H.) *k. Ruſſ. Hofrath und Ritter des St. Annen-Ord. 2ter Cl. zu Droſtenhof in Kurland*) zuerſt war er 1798 angeſtellt im Departem. der Waſſerbau-Communication zu Petersburg, und 1805 mit dem Rang als Colleg.-Aſſeſſor entlaſſen; 1808 ward er Mitglied der Meſſungsreviſions-Commiſſion in Walk, 1814 Kirchſpielrichter, und von 1820-1824 Wendenſcher Kreisrichter); *geb. zu Droſtenhof am 28 März 1784.* §§. Vorſchläge, allen Livländ. Gutsbeſitzern zur Beherzigung empfohlen. Dorpat 1817. 8. Mit *R... J... L... Samſ. v. Himmelſtiern:* Alphabet. Sach- und Wortregiſter zur Allerhöchſt beſtätigten neuen Livländ. Bauer-Verordnung. Zuſammengetragen, ergänzt und approbirt durch die Allerhöchſt verordnete Commiſſion zur Einführung der neuen Bauer-Verordnung in Livland, und zum Druck befördert von E. Hochlwohllöbl. Livländ. Ritterſchaft. ebend. 1821. 8. Landwirthſchaftl. Bemerkungen, geſammelt auf einer Reiſe von der Düna zum Rheine. ebend. 1825. 8. (beſond. abgedr. aus den Livländ. Jahrbüch. der Landwirthſchaft) — Antheil *am* neuen ökonom. Repertorio für Ruſsland, Bd. 5. 7. 9; *an den* neuen inländ. Blättern (1818); *an den* Rigaiſchen Stadtblättern (1822, 24); *am* Oſtſeeprovinz.-Blatt (1824); *an der* St. Petersburg. Zeitſchrift (1824) und an *Kaupach's* neuen Muſeum für die deutſchen Oſtſeeprovinzen. — Vgl. *v. Recke* Bd. 2.

von *HAGEMEISTER* N. Cp.) Vater des Vorigen. *Starb zu Riga im Novbr. 1784 War Erbherr der Droſtenhoffſchen Güter, und Ruſſ. kaiſerl. Kammerherr* (früher bis zum J. 1770 in Ruſſ. Kriegsdienſten); *geb. zu Lindenhof bei Wenden am 8 Novbr 1747.* §§ *Meine Abendſtunden. (Riga) 1789. 8. Abhandl. vom Feuerlöſchen. Dorpat 1802. 8. — Eine Rede und kleine Volksſchrift im J. 1789. — Antheil an

Kotzebue's Monatsſchrift für Geiſt und Herz, 4ter Bd. (1787). — Gedichte. — Vgl. *v. Recke*, Bd. 2.

18 B. HAGEN (A.) §§. Gedichte. Königsb. 1823. 8.

18 B. HAGEN (C... H...) iſt auszuſtreichen, er kömmt S. 18 noch einmal vor.

14 u. 18 B. v. d. HAGEN (F. H.) *ſeit 1824 ordentl. Profeſſ. der Phil. zu Berlin* (zuerſt 1801-1806 Referend. bei dem Kammergericht und den Stadtgerichten zu Berlin, 1807 Privatgelehrter daſelbſt, 1808 D. der Phil., 1810 auſſerord. Profeſſ. an der Univerſität; 1811 ward er in gleicher Eigenſchaft nach Breslau verſetzt und (bis zum J. 1815) zu den Bibliotheks-Arbeiten verwendet, und 1818 zum ordentl. Profeſſ. ernannt); *geb. am 19 Febr.* (*1780*). §§. Der Helden Buch, erneuet herausgeg. 1ſter Bd. Berl. 1811. 8. Altnordiſche Lieder und Sagen, welche zum Fabelkreis des Heldenbuchs und der Nibelungen gehören. Mit Einleitung über Geſchichte und Verhältniſſe dieſer Dichter. 1ſter Band. ebend. 1812. gr. 8. (auch *m. d. Tit.:* Lieder der älteren oder ſämundiſchen Edda, zum erſtenmal herausgeg.). 2ter Bd. Breslau 1812. (auch *m. d. Tit:* Sammlung altnordiſcher Sagas). Die Eddalieder, vor den Nibelungen zum erſtenmal erklärt und verdeutſcht. Bresl. 1815. 8. Niederdeutſche Pſalmen aus der Carolinger Zeit, zum erſtenmal herausgeg. ebend. 1816. 4. Pr. Irmin, ſeine Säule, ſeine Straſſe und ſein Wagen. ebend. 1817. gr. 8. *Pr. Anecdotorum medi aevi ſpec I. ibid. 1818. 8.* (wieder aufgenommen *in den* Denkmalen des Mittelalters). Heldenbilder aus den Sagenkreiſen Karls des Groſſen, Arthurs, der Tafelrunde und des Grals, Attila's, der Amelungen und Nibelungen. 1ſter Theil 1ſte u. 2te Liefer. ebend. (1819). 8. m. 30 color. Abbild. 2ter Th. (3-5te Liefer.) (1821) mit 30 color. Abbild. Zur Ge-

Geſchichte der Nibelungen. (Beſond. abgedruckt aus den Wiener Jahrbüchern). Wien 1820. gr. 8. Mit *Alo. Primiſſer:* Der Helden Buch in der Urſprache. Berl. 1820, 25. 2 Thle, 4. (Der 1ſte Theil auch *m. d. Tit.:* deutſche Gedichte des Mittelalters, herausgeg. von *F. H. v. d. Hagen* und *J. Gſt. Büſching*, 2ter Bd.). *Pr. Monumenta medii aevi plerumque inedita etc. Vratislav. 1821. 8 maj.* Geſchichte und Beſchreibung des Breslauer Tuchhauſes. Betrachtungen über den Neubau, enthaltend in einem Liede von *J. Val. Magirus*, nebſt den ſämmtlichen dadurch veranlaſsten Gedichten. ebend. 1821. 8. Mit *E. Thdr. W. Hoffmann* und *H. Steffens:* Geſchichten, Mährchen und Sagen. ebend. 1823. 8. *Gf. von Straſsburg* Werke, aus den beſten Handſchriften mit Einleitung und Wörterbuch herausgeg. ebend. 1824 (1823). 2 Bde in Lex. Form. m. 1 Kpf. (der erſte, faſt fertige Abdruck verbrannte 1822 in der Druckerei zu Oels). Der Ackermann aus Böheim. Geſpräch zwiſchen einem Wittwer und dem Tode. Erneuert. Frankfurt a. M. 1824. 8. Mit *Ch. Mx. Habicht* und *K. Schall:* Tauſend und eine Nacht. Arab Erzählungen. Zum erſtenmal aus einer Tunef. Handſchrift ergänzt und vollſtändig überſetzt. Bresl. 1824, 25. 15 Bde, 16. (Nachdr. Wien 1826. 20 Bde, 8). Anmerkungen zu der Nibelungen Noth. Frankf. a. M. 1824. gr. 8. Des Grafen *E. Rasz'nski* maleriſche Reiſe in einigen Provinzen des Osmaniſchen Reichs. Aus dem Polniſchen. Mit 80 Kpft. und vielen Vign. Bresl. 1824. Fol. (Eine Handausgabe in Lex. Form. *erſchien* 1825 m. 2 Kpf. und 2 Holzſchn.). Denkmale des Mittelalters. 1ſtes Heft. Berl. 1824. gr. 8. Erzählungen und Mährchen. Prenzlau 1824, 26. 2 Bde, 8. *R. Rask* über das Alter und die Echtheit der Zend-Sprüche und des Zend-Aveſta, und Herſtellung des Zend-Alphabets; nebſt einer Ueberſicht des

gesammten Sprachstammes. Uebersetzt. Mit 1 Schrifttafel. Berl. 1825. 8. — Seine in den J. 1808-1812 mit *Büsching* herausgeg. Schriften sind am letzten Orte Bd. 17 und 22 verzeichnet. — Er redigirte auch *Gräter's* Idunna und Hermode (Jahrg. 1813) und (*J. A. Barthii*) *monumentum pacis* (Vratisl. 1816. edit. sec. 1818). — Beiträge zu folgenden Zeitschriften und Werken: 1) zu *Büsching's* und *Kannegiesser's* Pantheon (1810); 2) zu *Büsching's* Volkssagen (1812); 3) *zur* Idunna und Hermode (1812, 13); 4) zu *Schlegel's* deutschen Museum (1812, 13); 5) zu *Büsching's* Erzählungen, Dichtungen u. s. w. des Mittelalters (1814); 6) zu *dessen* wöchentl Nachrichten für Freunde der Geschichte und Kunst des Mittelalters (1816-1818); 7) *zum* Morgenbl. für gebild Stände (181.); 8) *zum* Kunstblatt (1820, 21) und 9) *zu der* Zeitschrift: altteutsche Zeit und Kunst (Frankf 1822). — *Von dem* Nibelungen Liede *erschien* Frankf. 1824 die 2te umgearbeit. Aufl., sowie *von* dems. in der Ursprache 1820 die 3te m. Einleit. und Wörterb. versch. Aufl. (letztere auch *u. d. Tit.*: der Nibelungen Noth, zum erstenmal in der ältesten Gestalt aus der St. Gallen Handschrift herausgeg.). — *Die* Briefe in die Heimath wurden 1821 mit dem 4ten Bde *geschlossen*. — Recens. *in der* Hall und Jen Lit.-Zeit., *in den* Wiener Jahrbüchern und *im* Conversat.-Blatt. — *Vgl.* Conversat.-Lex. 11ter Bd. Neues Gel. Berl. im J. 1825.

HAGEN (F W.) §§. Ueber das Wesentliche der von Pestalozzi aufgestellten Menschenbildungsweise und die Einführung des Elementar-Unterrichts derselben in die Schule zu Dottenheim. Erlang. 1810. gr. 8. — *Von den* Materialien zu Uebungen in der Ciceron. Schreibart *erschien* 1808 die 2te Ausg. des 1sten Theils der 1sten Samml.

HAGEN (G...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Beschreibung neuer Wasserwerke in Deutschland,

land, den Niederlanden und in der Schweitz. Königsb. 1826. gr. 8. m. 2 Kpf.

v. HAGEN (Henr. Ern. Chr.) *ſtarb 1795 als Frau von Gilten;* vgl. oben deren Art.

HAGEN (J. F. A.) *ſeit 1795 Diacon. an der St. Eliſabethskirche in Breslau* (zuerſt 1787 Gener.-Subſtitut des Miniſter. und 179 Prediger zu St. Salvator); *geb. daſ. am 15 Febr. 1764.* §§. Concordanz, oder Wörterbuch von Beiſpielen und Gleichniſſen aus der heil. Schrift über alle Gegenſtände des dogmat. und moral. Unterrichts für Prediger und Schullehrer. Bresl. 1808. .. Bde, 8. — Predigten und eine Rede in den J. 1801, 4, 8, 13.

HAGEN (K. Gf.) *ward 1825 bei der Feier ſeines 50jähr. Dienſtjubiläums, Ritter des rothen Adler-Ord. 2ter Cl. und ſtarb am 3 März 1829.* §§. Mit *F. W. Beſſel, F. W. G. Remer, A. F. Schweigger* und *E. F. Wrede:* Königsberger Archiv für Naturwiſſenſchaft und Mathematik. 1ſter Bd. 1-4tes Stück. Königsb. 1811. 12. gr. 8. Preuſſens Pflanzen. ebend. 1818. 2 Bde, gr. 8. — Antheil an *Gilbert's* Annalen der Phyſik, Bd. 19 (1805); an *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 30 (1809); *an den* Beiträgen zur Kunde Preuſſens, Bd. 2. 4. 5 (1818 folg.) und an *Schweigger's* Journal für Phyſik und Chemie, Bd. 34 (1822). — *Von dem* Lehrbuch der Apothekerkunſt *erſchien* 1821 die 7te verbeſſ. Aufl. — Sein Portr. vor dem Berlin. Jahrbuch der Pharmacie, Bd. 23 (1822). — *Vgl.* Preuſſ. Staatszeit. 1829. Nr. 81.

18 B. HAGEN (K. H. *eigentl.* Ph. K. H.) *ward 1822 ordentl. Prof.* §§. Pr. Obſervationes oeconomico-politicae in *Aeſchinis* dialogum, qui Eryxias inſcribitur. Regiom. 1822. 4.

18 B. HAGENAUER (G... And.) *iſt Director des Normalinſtituts zu Königsberg.* §§. Handbuch zum Rech-

Rechnenunterricht für Lehrer an Volks- und Bürgerſchulen. 1ſtes Heft, das Kopfrechnen mit Ganzen. Berl. 1818 8. m. 2 Steintaf. 2tes Heft, das Kopfrechnen mit Brüchen, 1819. m. 1 Steintaf.

HAGENBACH (J. Jak.) *ſtarb (zu Baſel) am 1 Septbr. 1825 War ſeit 1823 Conſervator am königl. Muſeo zu Leyden; geb. zu Baſel 1801.* §§. Symbolae faunae inſectorum Helvetiae exhibens vel novas ſpecies vel nondum depictas. Fasc. I. ibid 1822. 8. c. tab. 15 color. Mormolyce novum Coleopterorum Genus. Norimb. 1822. 8 maj. c. tab. color. — *Vgl.* Neuer Necrol. d. Deutſchen 1825. II. S. 1511.

HAGENBACH (K. F.) Vater des Vorhergehenden. *D. der Med und ordentl. Profeſſ. derſelben an der Univerſ. Baſel; geb zu . . .* §§. Tentamen florae Baſilienſis, exhibens Plantas phaenerogamas ſponte nascentes ſec. ſyſtema ſexuale digeſtas, adjectis *Bauhini* ſynonymis Vol. I. Baſil. 1821. 8. c. tab. color.

HAGENBACH (K... R...) *Prediger zu Baſel; geb. zu . . .* §§. Kirchl. Denkwürdigkeiten zur Geſchichte Baſels mit der Reformation. 1ſter Bd. Baſel 1821. 8. (auch *m. d. Tit :* Kritiſche Geſchichte der Entſtehung und der Schickſale der erſten Basler Confeſſion).

von HAGENOW (F.) *lebt zu Loitz bei Greifswald; geb. zu . . .* §§. Beſchreibung der auf der Bibliothek zu Neuſtrelitz befindl Runenſteine, und Verſuch zur Erklärung der auf denſelben befindl. Inſchriften, nebſt einigen neuen Nachrichten über die Fundörter derſelben und der dort ebenfalls befindl. ſlaviſchen Gottheiten. Loitz und Greifswald 1826. gr. 8.

HAGER (Joſ.) *ſtarb erſt am 27 Juny 1819.* §§. Explanation of the elementary Characters of the Chi-

Chineſe with an Analyſis of their ancient Symbols and Hieroglyphics. Lond. 1801. Fol. w. e.

HAGGENMüLLER (Joſ.) *ſtarb 181.*

18 B. HAHN (A.) Aus dieſem Artikel ſind die 4 erſten und die 3 letzten Zeilen zu ſtreichen.

HAHN (A. 2) *D. der Philoſ. und Theol. und ſeit 1826 ordentl. Profeſſ. der Theol. neuer Stiftung zu Leipzig* (zuerſt 1815 Hauslehrer in Zeitz und Naumburg, 1817 Mitglied des Prediger-Seminars zu Wittenberg, 1819 Privatdocent, und kurz darauf auſſerordentl. Profeſſ. der Theol. in Königsberg, 1820-1822 Superint. und Pfarrer in der Altſtadt, und 1821 4ter ordentl. Profeſſ. der Theol.); *geb. zu Groſs-Oſterhauſen bei Eisleben am 27 März 1792.* §§. Diſſ. inaug. Bardeſanes Gnoſticus, Syrorum primus hymnologus. Comment. hiſtorico-theologica. Regiom. 1819. 8. (und im Buchhandel, Lipſ. 1819). Pr. Diſſertat. de gnoſi Marcionis antinomi, Sect. I. II. Regiom. 1820, 21. 4. *Das Evangelium Marcions in ſeiner urſprüngl. Geſtalt, nebſt dem vollſtändigen Beweiſe dargeſtellt, daſs es nicht ſelbſtſtändig, ſondern ein verſtümmeltes und verfälſchtes Lukas-Evangelium war, den Freunden des N. Teſt. und der Kritikern insbeſondre, namentl. Herrn Hofr. Ritter und Prof. Heeren zur ſtrengen Prüfung vorgelegt. ebend. 1823. 8.* Antitheſes Marcionis gnoſtici, liber dependitus nunc quoad ejus fieri potuit reſtitutus. Commentat. ibid. 1823. 8 maj. Pr. Decanone Marcionis antinomi. Part. I. II. ibid 1824. 26. 4. Chreſtomathia Syriaca, ſive *Sm. Ephraemi* carmina ſelecta. Ediderunt notis criticis, philologicis, hiſtoricis et Gloſſario locupletiſſimo illuſtraverunt Dr. *A. Hahn* und Dr. *F. L. Steffert.* Praemiſſae ſunt obſervationes proſodicae. Lipſ. 1825. 8 maj. — *Mehrere Predigten.* — Antheil an *Ch. F. Illgen's* hiſtor.-theolog. Abhandlungen (1819) und an *Stäudlin's, Tzſchir-*

Tzſchirner's und *Vater's* kirchengeſchichtl. Archiv, Bd. 1 und 3 (1823 folg.). — Recenſ. in einigen Lit.-Zeit.

HAHN (Ch. Fr.) *Secretair und Stadtgerichts-Canzliſt zu Neiſſe; geb zu . . .* §§. Widerlegung der Vorurtheile für und wider das Chriſtenthum; nebſt Vorſchlägen zu einer Univerſal-Kirchen-Reform, Vereinigung aller Religionen, und Organiſation eines Weltgerichts, das hauptſächlich in ſolchen Fällen, wo gegenwärtig Krieg zu führen nöthig iſt, entſcheidet, und ſomit allen Völkern, Königen und Fürſten einen ewigen Frieden ſichert. Der geſammten Menſchheit zur Prüfung vorgelegt Neiſſe 1813. 8. Ueber die Ausführung eines Planes zur Beförderung des Menſchenwohls. ebend. 1813. 8. Wie iſt der leidenden Menſchheit zu helfen? Ein Bittſchreiben an Europa's Regenten. ebend. 1811. 4. Briefſammlung in Betreff der Schrift: wie iſt der leidenden Menſchheit zu helfen? ebend 1813. 4. Ueber die Briefſammlung in Betreff der Schrift: wie iſt der leidenden Menſchheit zu helfen? ebend. 1813. 4. *Gab heraus: J... M... Seitz* ewiges Evangelium, als Geſetzbuch oder Grundlage zum Weltgericht. ebend. 1814. 8. Zuruf an die Chriſten, meine Brüder, ohne Unterſchied der Confeſſion und Glaubenspartey! ebend. 1818. 8.

18 B. HAHN (Ch. L.) *privatiſ. jetzt zu Kirch-Bolanden in Rheinbaiern* (vorher Buchhändl. in Altenburg); *geb. zu Kirch-Bolanden am 26 Febr. 1794.* §§. Die beiden Freunde. Schauſpiel in 5 Akten. Leipz. 1819 8. Unterhaltungsblatt für den deutſchen Bürger und Landmann. Altenb. 1820, 21. 2 Jahrgänge (oder 8 Quartale). 4. Charactere, aufgezeichnet im Gange der Geſchichte, nebſt einer Abhandlung über menſchl. Sonderbarkeiten. Leipz, 1820 8 Anton und Moritz. Eine gekrönte Preisſchrift von *L... P...*

P... von Jussieu. Deutsch bearbeitet. Kirchheim-Bolanden und Mannheim 1824. 8. 2te verbess. und verm. Aufl. 1825. Brasilien, wie es ist. Ein Leitfaden für alle diejenigen, welche sich nähere Kenntnisse über dieses Land erwerben wollen. Nach den neuesten Werken bearbeitet. Frankf. a. M. 182. 8. 2te verbess. mit dem Constitutions-Entwurf verm. Aufl. 1826. Die Zahlenlotterie, dargestellt und erläutert in der Geschichte der Familie Breval. Eine gekrönte Preisschrift von *Lefébure*. Teutsch mit Zusätzen und Anmerkungen. Wiesbaden 1826. 8. — Unter den Namen: *Chr. Gallus* befindet sich von ihm ein Schauspiel im 11ten Bde der Augsburger neuen deutschen Schaubühne (182.). — Antheil *an den* österländ. Blättern; *am* 1sten Bde der encyclopäd. Encyclopädie und einigen andern Zeitschriften.

HAHN (Ch. Trg. Hm.) §§ Prakt. Anleitung zu Denk- und Verstandesübungen für die Jugend in Vorlegeblättern, nebst einem Hülfsbuche für Lehrer und Eltern u. s. w. Leipz. 1820. 2 Thle, 8. (der letzte auch *m. d. Tit.:* Prakt. Anleitung zu Denk- und Verstandesübungen für die Jugend u. s. w. in steter Beziehung auf die Sprachlehre der Deutschen). Prakt. Anleitung zum richtigen Setzen der Interpunctions-Zeichen in der deutschen Sprache für die Jugend, nach einer Zeit ersparenden Methode. Fol. — Nebst einem Hülfsbuche für Lehrer und die, welche sich selbst über den rechten Gebrauch der Interpunctions- und anderer in deutschen Schriften üblichen Zeichen unterrichten wollen. ebend. 1823. 2 Thle, 8. — Antheil an *Tzschirner's* Magaz. für christl. Prediger, Bd. 5 (1826).

HAHN (Dtl.) *Organist zu Schönwalde im Herzogth. Schleswig* (vorher Lehrer an einem Erziehungsinstitut zu Bernstofsminde auf Fühnen); *geb.*

zu

zu Hardesbye bey Flensburg . . . §§. Der Winterabend, eine Monatsſchrift. . . . 180. . . — Anthell *an den* landwirthſchaftl. Heften der Schlesw.-Holſtein. patriot. Geſellſch. Heft 5. 8. — Vgl. *Lübker.*

HAHN (Ed. Mr.) *D. der Phil. und Lehrer der Mathematik zu Breslau; geb. zu . . .* §§. Barometriſche Tafeln, vermittelſt welchen die Abſtände der Oerter von der Meeresfläche und von einander, bis über die bis jetzt erreichte Höhe des Luftballons hinaus, durch bloſſes Abzählen des Barometer- und Thermometerſtandes, mit Hülfe der einfachen 4 Rechnungsarten ſehr leicht und herausgefunden werden können. Berechnet und mit einer Einleitung zur Kenntniſs der Einrichtung und des Gebrauchs der meteorolog. Werkzeuge verſehen, begleitet von einer freien Bearbeitung der von *Biot* modificirten Laplaceſchen Theorie dieſer Formel, nebſt einer Geſchichte derſelben. Bresl. 1823. 4. m. 1 Steindr.

14 u. 18 B. HAHN (Elk. Mark) *ward 1803 Kammerconducteur zu Breslau, und 181. als Lehrer der Mathematik an der königl. Bau- und Kunſtſchule, ſowie am Magdalenen-Gymnaſ. angeſtellt.* §§. Pr. Umriſs der mathematiſchen Wiſſenſchaften. Bresl. 1817. 8. Vollſtändiges Lehrbuch der Arithmetik und Algebra, mit vorzügl. Rückſicht auf den Selbſtunterricht und mit ſorgfältiger Entwickelung aller ſchwierigen Stellen in Meier Hirſch Sammlung von Beiſpielen u. ſ. w. 1ſter Bd. ebend. 181. gr. 8. 2te unveränd. Aufl. 1825. Neue logarithmiſch-trigonometriſche Tafeln, nebſt andern zur Anwendung der Mathematik nützlichen Tafeln und Formeln. 7 Beilagen. Zum Gebrauch für Schulen, und beſond. für Architekten, Feldmeſſer, Ingenieurs, Artilleriſten u. ſ. w. Mit deutſchen und franzöſ. Text ebend. 1822. 4.

9B. von HAHN (F.) *ward 1802 Reichsgraf und ſtarb als Landmarſchall zu Remplin am 9 Octbr. 1805; geb. 1741.*

HAHN (G. Glie) *war zuletzt Gen - Lieut. - Intendant der Kriegsſchule und Commandeur des groſsherzogl. Haus- und Verd. - Ord. und ſtarb am 6ten Decbr. 1823.*

HAHN (J. Ch.) *D der Phil. und ſeit 1828 Rector an der Domſchule zu Güſtrow* (vorher Subrector daſelbſt); *geb. zu . . .* §§. Mit *J. G. A. Galletti:* Cabinets-Bibliothek der Geſchichte; oder Geſchichte der merkwürd Staaten und Völker der Erde. 1ſter u. 2ter Bd. Gotha 1826. m. 2 K. und 2 Vign.

HAHN (J. G.) *Studienlehrer zu Schweinfurt; geb. zu . . .* §§. Mit . . . *Mühlich:* Chronik der Stadt Schweinfurt, aus verſchied. Handſchriften zuſammengetragen. Schweinfurt 1817-19 3 Thle, 4.

14u.18B. HAHN (J. Gf.) §§ *Von dem* gemeinnütz. Forſt-Taſchenwörterbuch *erſchien* 1818 der 2te Bd., welcher auch *beſond* verkauft wird.

18B. HAHN (J. Jak.) *ward 1805 Oberprediger in Bleicherode.* §§. Einige Predigten. — Antheil an *Ammon's* Magaz. für chriſtl. Prediger, Bd 2.

HAHN (J... W... G...) *Prediger zu . . .; geb. zu . . .* §§. Leſebuch zunächſt für Bürgerſchulen. Berl. 1824. 8. — Eine Predigt im J. 1818.

HAHN (J. Zach. Hm.) *ward 1817 D der Theol. und ſtarb am 22 Novbr 1826; geb. am 12 Auguſt* (1768). §§. *Schneeberg Geſangbuch Schneeb. 1800. 8. Beſchreibung eines Feſtes der Menſchenveredlung oder der erſten Stiftungsfeyer des Schneeberger Muſeums am 29 Julius 1803. Als Beitrag zur Darſtellung des Geiſtes

dieſer Bildungsanſtalt und zugleich als Aufforderung an alle Freunde der Menſchenbildung in und auſſer Schneeberg, zur Unterſtützung und Vervollkommnung dieſes Inſtituts edelmüthig mitzuwirken, auf Verlangen zum Druck befördert. ebend. (1803). 8. Beiträge zur Beförderung einer vernünftigen Ascetik überhaupt, und zur Vervollkommnung der öffentl. Gottesverehrungen und Wiederherſtellung der denſelben gebührenden Achtung insbeſondre. ebend. 1804. 8. Lebensregeln für Confirmanden. ebend. 1804. 8. Das Kinderfeſt. ebend. 1804. 8. Das Lob einer guten Ehefrau. Ein Geſang nach Sprüchwörter Salomonis 31, 10 folg.; nebſt *Joſ. Scaliger's* griech. Ueberſetzung deſſelben. ebend. 1804. 8. Freuden der Religion und des häusl. Glücks. Gera 1805. 8. Die Gröſſe Gottes im Lebensanfange jedes Menſchgebornen. Eine religiöſe Betrachtung in Bezug auf die Geburt des jungen Königs von Rom. ebend. 1811. 8. Brandpredigt, zunächſt in Bezug auf Gera; zugleich aber auch anwendbar auf jeden Ort, den ein gleiches Brandunglück betroffen hat, nebſt einem Anhange hiſtor. gemeinnütziger Bemerkungen. ebend. 1811. gr. 8. 2te Aufl. 1812. Des Feindes Sturz, der Teutſchen Aufſchwung. Vorträge über die ſeit dem Wiener Congreſs bis zur abermal. Entthronung Napoleons erfolgten groſſen Ereigniſſe. Ronneb. 1816. gr. 8. Ode auf die hohe deutſche Bundesverfaſſung, derſelben ehrfurchtsvoll gewidmet. Dazu eine Herzensergieſſung über die herrlichſte gedenkbare Tripel-Allianz: Politik, Moral und Religion im heil. Bunde; nebſt einigen andern Anmerkungen als Nachwort. Gera 1817. 4. — Ueberdies mehrere Reden und Predigten in den J. 1798, 1800-4, 10, 11, 13-15, 21 und 22. — Einige Gelegenh.-Schriften. — Beiträge *zum* Erzgebürg Anzeiger (1804); zu *Löffler's* Magazin für Prediger, Bd. 5. 7 (1810 folg.); *zum* all-

allgem. Anzeiger der Deutſchen (1815) und *zum* Geraer Geſangbuche (1822). Dagegen ſind im 18ten Bde die 3 letzten Zeilen auszuſtreichen. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1826. II. S. 1048, 49.

14 u. 18 B. HAHN (K.) *geb. zu Zeitz 177.* §§. Angenehme Schulſtunden. Gedichte und gereimte Erzählungen für die Jugend verſchiedenen Alters. Leipz. 1806. 8. Thereſe, oder das Buch der Mütter, welche ihren Kindern ſelbſt das Leſen lehren, und über den frühen Unterricht nachdenken wollen. ebend. 1808. 8. Frohbergs Leſebuch für Karln. Ein Buch, in dem die Kinder ſelbſt leſen lernen können. ebend. 1808. 8. Auszug aus der gröſſern deutſchen Sprachlehre. Berl. 1810. 8. 2te Aufl. 1819. Die Helden. Gedicht. Neuſtrelitz 1813. 8. — *Von der* gemeinnütz. und wohlf. teutſchen Sprachlehre *erſchien* 1808 die 2te und 1816 die 3te verm. Aufl.; ſowie *von dem* Stoff zur Bildung des Geiſtes und Herzens 1810 das 3te Bdchen, 1808 und 1812 die 3te und 4te Aufl. des 1ſten Bdchen und 1814 die 2te Aufl. des 2ten Bdchens.

18 B. HAHN (K. 2) *ſeit 1826 Regier.- und Schulrath zu Magdeburg* (vorher um 1819 Regier.-Rath zu Münſter). §§. Omar. Ein Andachtsbuch für die Jugend, auch für das Alter. Elberf. 1809, 10. 2 Thle, 8. m. 1 Kpf. 2te verm. Aufl. 1820. Fibel, oder erſtes Buch für den Anfänger beim Leſen. Münſter 1820. 8. 2te Aufl. 1825. Anleitung für Landſchullehrer, auf eine leichte, den Geiſt bildende Art die Kinder zum Leſen zu führen. ebend. 1820 8. Pr. Ueber die erſte Behandlung des Religionsunterrichts in den untern Klaſſen der Volksſchulen. Erfurt 1824 gr. 8. — Das Schauſpiel: die beiden Freunde, iſt von *Chr. Hahn.* — Vgl. *Raſsmann*

HAHN (K. A... H...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Neues Methodenbuch zum faſsl. Unterricht in der latein. Sprache für die erſten Anfänger. 1ſter u. 2ter Kurſus. Berl. 1810, 11. 8. 3ter Kurſus, m. 1 Kpft. 1813.

HAHN (K... K .. 'A...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Mit *M. Gerber:* Gedichte. Ludwigsb. 1826. 8. m 1 Steindr.

18 B. HAHN (K. W) §§. Monographie der Spinnen. Nürnb 1821, 22 4 Hefte, 4. (jedes Heft mit 4 illum Kpf. nach deutſchen und latein. Texte). — *Von den* Vögeln aus Aſien, Afrika u. ſ. w. *erſchien* 1821-1823 die 6-14te Liefer.

HAHN (L. Ph.) *ſtarb 1813 als Präfektur-Secretair.* §§. Unter den N. *J. Ehrlich:* Ueber den Gebrauch und Nutzen verjüngter Wagen bei dem Fruchthandel, nebſt einer Anweiſung zu deren Verfertigung. Frankf. und Leipz. 1798. gr. 8.

Freyh. v. HAHN (P.) auf Ahſuppen, *ſeit 1824 Civil-Gouverneur von Liefland und ſeit 1826 würkl. Ruſſ. Staatsrath, auch ſeit 1827 Ritter des St. Annen-Ord 1ſter Cl. und Civil-Gouverneur von Kurland* (zuerſt von 1812-1814 in Ruſſ. Kriegsdienſten, und dann 1816-1817 bei der Ruſſ. Geſandſchaft in Florenz und Rom angeſtellt, 1818 Kammerjunker und Maltheſer-Ritter, 1820 Hofrath und 1822 Colleg.-Rath); *geb zu Mitau am 30 July 1793* .§§. Livourne et ſon commerce dans l'année 1818. Rome 1819. gr. 8. Mémoire ſur les établiſſements de bienfaiſance en Toscane. ibid. 1819. gr. 8. — Vgl. *v Recke* Bd. 2.

HAHNDORF (S... C...) *iſraelit. Hauslehrer zu Rothenburg an der Fulda; geb. zu* . . . §§. Religionsunterricht für die iſraelit. Jugend; ihren Eltern, Lehrern und Erziehern gewidmet . . . 1824. 8.

18 B.

18 B. HAHNEMANN (F.) *jetzt prakt. Arzt in Berlin.* §§. Diſſ. de medicamentorum confectione et exhibitione per pharmacopolas. Jen. 1818. 8. — Die 4te Schrift iſt vom Folgenden.

HAHNEMANN (Sm.) *lebt ſeit 1821 als herzogl. Anhalt. Hofrath in Köthen, und feyerte 1829 ſein 50jähr. Doctorjubiläum.* §§ Heilkunde der Erfahrung. Berl. 1806. gr. 8. *Diſſ. hiſtorico-medica de Helloborismo veterum. Lipſ. 1812.* 4. — Beiträge *zum* Gothaiſchen Anzeiger (1792); *zur* deutſchen Monatsſchr. (1796); zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 3-5, 23, 24, 27 (1796 folg.); *zur* Salzb. medic.-chirurg. Zeit. (1800); *zum* Reichsanz. (1801, 3, 5, 6) und *zum* allgem. Anzeiger der Deutſchen (1808, 16, 21, 25). — *Von dem* Organon der ration. Heilkunde *erſchien* 1824 die 3te verbeſſ. Aufl und *von der* reinen Arzneimittellehre 1821 der 6te Band, ſowie in den J. 1822-26 die 2te verm. Aufl. in 6 Bden. — Vgl. *Schmidt.* Converſat.-Lex. 11ter Bd.

HAHNRIEDER (F... A...) *lebt jetzt in* . . . (War Gutsbeſitzer in . . . bei Nikolniken in Oſtpreuſſen, ward 182. in Graudenz eingezogen, lebte ſodann in Dresden und Berlin und 1825 auf der Veſtung Friedrichsburg bei Königsberg); *geb. zu* . . . §§. Mittheilungen. Dresd. 1821. 2 Hefte, 8. Wider den Zweikampf. Berl. 1823. 8. Antheil an *Philippi's* Merkur (1820 folg.) und *am* allgem. Anzeiger der Deutſchen (1824, 25).

18 B. HAHNZOG (A. Ghilf) *geb. zu Welsleben bei Magdeburg am 19 May 1782.* §§. *Von ſeinem* Lehrbuche *erſchien* 1823 der 2te Theil.

HAHNZOG (Ch. L.) *ſtarb 181.*

18 B. HAID (Heren.) *ſeit 1818 Domprediger an der Frauenkirche zu München.* §§. Beicht- und

Kommunion-Unterricht ſammt den Uebungen, d. h.: Gebeten und Weiſen, die heil. Sakramente der Buſſe und des Altars würdig zu empfangen. Landsh. 1813. 12. Ein katechet. Fragment, als eine rechtfertigende Erläuterung zu den 3 kleinen Katechismen. ebend. 1813. 8. Die Weihe des Prieſters aus und nach dem römiſchen Pontifikale. Eine Vorleſung und Dedicationswort. München 1817. 8. Ende und Schluſsſtein der bibliſchen Exegeſe. ebend. 1818. 8. Die Predigt des Evangeliums Jeſu Chriſti. ebend. 1819. 8. Das Gebet des Herrn, ausgelegt nach den heil. und erleuchteten Lehrern und Vätern der Kirche, überſetzt und herausgeg. ebend. 1821. 8. Der Kirche Anfang, Fortgang und Beſtand. 1ſte Hälfte; enthaltend 5 Predigten und zugleich die Konſekration oder Weihung der Biſchöfe und Erzbiſchöfe, wörtlich überſetzt aus dem römiſchen Pontifikale. ebend. 1821. gr. 8. Das heil. Sakrament der Firmung. Dargeſtellt nach dem Lehrbegriffe der kathol. Kirche, nebſt der Zeremonie ſeiner Ausſpendung. ebend. 1821. 8. *Früchte des Geiſtes. Eine Sammlung auserleſener Stellen zur Erbauung und Belehrung. 1-3te Gabe. ebend. 1821-23. 12. Zur Feier der Faſten. Eine Rede des heil. Baſilius, ſammt einer Litaney, mit Buſs- und Kirchengebeten. Aus dem Griech. und Latein. überſetzt. ebend. 1822. 8. Die Feier des heil. Fronleichnamsfeſtes, ganz ſo, wie es von der Kirche begangen wird, mit der Meſſe, Proceſſion und den Tagzeiten. Aus dem römiſchen Meſsbuche und dem Brevier überſetzt. ebend. 1823. 8. — Eine Rede im J. 1815. — *Von den* chriſtl. Reden in der Schweitz *erſchien* das 4te Sieben erſt 1817. — Vgl. *Felder* Th. 3. S. 499.

von HAIDEN (Th. Joſ.) *war auch Viceofficial und Domherr zu St. Gertrud* (in Augsburg) *und ſtarb am*

am 14 Decbr. 1813; geb. zu München am 18 Januar 1739.

9 B. HAIDINGER (Fr. A.) §§. 800 Uebungsaufgaben nach dem Leitfaden der Rechenkunſt für die deutſchen Schulen. Wien 1816. 8.

HAIDINGER (William) *privatiſirt zu Ellnbogen im Königr. Böhmen* (vorher zu Dublin); *geb. zu . . .* §§. Treatiſe on Mineralogy; or, the Natural Hiſtory of the Mineral Kingdom, by *F. Mohs*. Translated from the German, with conſiderable additions. Edinburgh and Lond. 1825. 3 Vol. 12. — Beiträge *zum* Edinburgh Journal of Science, und zu *Poggendorf's Annalen der Phyſik und Chemie.*

14 u. 18 B. HAIN (L. F. Thdr.) *lebt ſeit 1821 in München.* §§. *J... N... Bouilly* Rath an meine Tochter, in Beiſpielen aus der wirklichen Welt. Nach dem Franzöſ. überſetzt. Leipz. 1814. 2 Bde, 8. 2ter Abdr. 1816 (1815). 2te Aufl. 1823. *Repertorium bibliographicum, in quo libri omnes ab arte typographica inventa usque ad annum MD. Typis expreſſi ordine alphabetico vel ſimpliciter enumerantur vel accuratius recenſentur. Vol. I. Pars 1. Stuttg. 1826. 8 maj.*

HAIN (. . .) *Privatgelehrter zu Landshut in Schleſien; geb. zu . . .* §§. *Ulrike, die Buhlerin. Spiegel für Weiber und Mädchen. 1ſter Jahrg. Landsh. 1810. 8.

18 B. HAINDORF (Alx.) *lebt ſeit 1816 als Lehrer der Chirurgie und Geburtshülfe zu Münſter.* (Die eingeſchalteten frühern Lebensumſtände ſind unrichtig vorgetragen; ſeine Wirkſamkeit datirt ſich erſt vom J. 1815 her, wo er von ſeinen Reiſen ſich in Göttingen fixirte) §§. Geſchichte der Deutſchen. Ein hiſtor. Leſebuch für gebildete Leſer und Leſerinnen. Hamm 1825. 8. — Vgl. *Raſsmann. Rotermund's* Gel. Hann., Bd. 2.

von HAKE (Ch. H. Glie.) *k. Baier. Appellat.-Ger.-Rath zu . . .; geb. zu . . .* §§. Commentar über das Bergrecht, mit ſteter Rückſicht auf die vornehmſten Bergordnungen, verbunden mit der für den Juriſten nothwendigen Technik. Mit 7 Steindr. und 1 Kpft und 1 Vign. Sulzbach 1823. gr. 8

HAKEN (J. Ch. L.) §§. *Der abentheuerliche Simpliciſſimus. Magdeb. 1810 8 *Jo. Nettelbeck*, Bürger zu Colberg, ſeine Lebensgeſchichte von ihm ſelbſt aufgezeichnet 1821. Herausgeg. vom Verf. der grauen Mappe. 1ſter und 2ter Bd. m. d. Verf. Bildn. Halle 1822. 8. 3ter Theil, m. 1 Plan der Gegend um Colberg. Leipz. 1823. Fd. von Schill. Eine Lebensbeſchreibung nach Original-Papieren. Mit Schills Bildn. und 1 Karte. Leipz. 1824. 2 Bdchen, 8. — *Von den* Inquiranern *erſchien* 1824 eine neue Ausg., ſowie *von den* Gemälden der Kreutzzüge 1820 der 3te Bd.

HALBERSTADT (Wilh.) *Inhaberin eines Erziehungs-Inſtituts zu Trier* (vorher ſeit 1803 zu Lübeck); *geb. zu . . .* §§. *Lettres ſur la Moralité, la Dignité et la Deſtination de la femme. Lübeck 1816. 8.* (Deutſch, Caſſel 181.). 2te verbeſſ. Aufl. 1825. Gemälde häuslicher Glückſeligkeiten für Jungfrauen. Frankf. a. M. 1820-22. 4 Bdchen, 8. Schul-Buch, als erſte Uebung im Leſen und Denken, nach der Lautmethode. Caſſel 182. 8. 2te verbeſſ. und verm. Aufl. 1825. — Vgl. *v. Schindel* Th. 1.

9, 14 u. 18 B. HALBKART (K. W.) *ward 1807 Rector und 1809 Profeſſor* (zuerſt 178. ſubſtit. Lehrer am Eliſabethano zu Breslau, und von 1792-179. Conrector in Schweidnitz). §§. Pr. Merkwürdigkeiten des Lyceums in Schweidnitz, ſeit der Jubelfeyer deſſelben bis Oſtern 1810. Reichenbach (1810). 8. Pr. Merkwürdigkeiten des Lyceums zu Schweidnitz ſeit Oſtern 1810

1810 bis Ostern 1811. Schweidn. (1811). 4. *Tentamen criseos in difficilioribus quibusdam auctorum veterum et Graecorum et Latinorum vel emendandis vel melius explicandis sumta. Vratislav. (1812).* 8. — Eine Rede im J. 1817. — Beiträge *zu den* Schles. Prov.-Blättern (1806, 10-13, 15); *zur* litérar. Beilage (1805, 12). — Gedichte *in der* Abendzeit. (1822). — *Von seiner* Uebersetzung von Xenophons Anabasis *erschien* Bresl. 1822 die 2te verb. und verm. Aufl.

HALEIN (Kathinka Rosa Gabriele Paulina Augusta) *lebt zu Mainz; geb. das. am 4 Novbr. 1802.* §§. Phantasie-Blüthen und Tändeleien. Mainz 1826 (1825) 8. Vicomte *d'Arlincourt*, die Freunde. Nach dem Französ. Frankf. a. M. 1825. 2 Thle, 8. — Beiträge *zur* Mainzer Zeitung (1817); *zu den* wöchentl. Unterhaltungen für Stadt und Land (Frankf. a. M. 1820-23); *zur* Abendzeit. (1821); zu *Lehne's* und *N. Müller's* Spiegel (1821); *zu den* rhein. Erholungsblättern (1822); *zum* rhein. Unterhaltungsblatt (1822); *zum* Mindner Sonntagsblatt (1822); *zum* Beobachter am Main und Rhein (1822); zu *v. Erlach's* Charis (1822, 23); zu *Rousseau's* deutschen Musenalmanach auf 1823; *zum* Waisenfreund, 2tes Bdchen (1823) und *zur* Didaskalia (1823). — Vgl. *v. Schindel* Th. 3.

von HALEM-ILKSEN (B... J... F...) 3ter Bruder von Gh. Ant. *Starb zu Leipzig am 1 Novbr. 1823, wo er seit 1816 privatisirt hatte* (zuerst seit 178. k. Preuss. Kriegsrath in Berlin, worauf er die Niederlande, einen Theil Deutschlands und Frankreich durchreisete; um d. J 1800 ward er Oldenburg. Landesgerichts-Assessor in Neuenburg, 180. desgl. zu Delmenhorst, 1811 Gener.-Secretair des Weser-Departem. zu Bremen, 1813 und 1814 lebte er in Paris, dann aber in Leipzig und Jena); *geb. zu Oldenburg 1769.* §§. Mit *E. Spangenberg* und *Demeuré:* *Ma-

gazin für das Civil- und Criminalrecht des Kaiſerreichs Frankreich. 1ſtes Heft. Hamburg 1812. 8. *H. E. Hallam* Darſtellung der Geſchichte und Verfaſſungen Europens während des Mittelalters. Nach der 2ten Originalausgabe aus dem Engl. übertragen. Leipz. 1820, 21. 2 Bde nebſt Regiſter, gr. 8. Des March *Lucheſini* hiſtor. Entwickelung der Urſachen und Wirkungen des Rheinbundes. Aus dem Italien. 1ſter Thl. Urſachen des Rheinbundes. ebend. 1821. gr. 8. 2ter Th. Wirkungen des Rheinbundes. 1ſter Band 1822. (Der 2te Band *erſchien* 1822 von einem unbekannten Ueberſetzer). Florentine Macarthy, eine irländ. Novelle von *Lady Morgan*. Frei nach dem Engl. bearbeitet mit Anmerkungen. Mit dem Bildniſs der Verfaſſ. ebend. 1821. 3 Bdchen, 8 *G. Moore's* Geſchichte der Brittiſchen Revolution von 1688-1689 mit Inbegriff ſämmtl. dahin gehörigen Ereigniſſe in den Brittiſchen Inſeln bis zur Capitulation von Limerick 1691. Aus dem Engl. mit Anmerk. ebend. 1822. gr. 8. *W. Scott's* Nigels Schickſale. Novelle. Frei nach dem Engl. Mit Anmerkungen ebend. 1822. 3 Bde, 8. *J... J... Paris* Betrachtungen über die jetzige Criſis des ottomaniſchen Reichs, ihre wirkenden Urſachen und wahr ſcheinb. Folgen. Aus dem Franzöſ. ebend. 1822. 8 Mit *F. Gleich*, *F. A. Rüder* und Andern: Der Freiheitskampf der Griechen gegen die Türken in ſeinem Entſtehen und Fortgehen. Hiſtoriſch dargeſtellt. Herausgeg. von *E. Klein*. ebend. 1822. 2 Bde (oder 6 Hefte), 8 *De Pradt*, Griechenland. In Beziehung auf Europa. Aus dem Franzöſ. ebend. 1822 8. Die heldenmüthige Tochter. Griech. Novelle aus der gegenwärt. Revolutionsepoche, von *P. G***. Frey nach dem Franzöſ. ebend. 1823 (1822). 8. *W. Scott's* Werke. Neu überſetzt. ebend. 1823 12 Bde, 16 (auch *m. d. ſpeciellen Tit.*: Waverley; Nigels Schickſale; Peveril vom Gipfel;

fel; Kenilworth; Quentin Durward). — Anonyme Aufſätze in *v. Halem's* Irene; in *Henning's* Genius der Zeit; und *Niemann's* Zeitſchrift der Cultur und Polizei. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1823. II. S. 723-733. Converſat.-Lex. 11ter Bd.

14 B. v. HALEM (D...) fällt weg; ſeine Schrift gehört dem Folgenden an.

von HALEM (F. W.) §§. Ueber die Seebadeanſtalt auf der oſtfrieſiſchen Inſel Norderney. Aurich 1801. 8. Anleitung zur holländ. Sprache, vorzüglich zum Gebrauch für Geſchäftsmänner. Bremen 1808. 8. Holländ. Sprach- und Wörterbuch. ebend. 1809. 8. Kleines ächtholländ. Handwörterbuch für Geſchäftsmänner und Kaufleute. ebend. 1811. 8. Die Inſel Norderney und ihr Seebad nach dem gegenwärt. Standpunkte. Hannov. 1822. 8 m. 3 Kpf. — Beiträge *zum* Hannöver. Magaz. (1819, 1822). — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. 2ter Bd.

von HALEM (Gh. Ant.) *ward 1813 erſter Rath und Dirigent der Landesregierung zu Eutin.* §§. Klopſtocks Manen geweiht. Lapidarinſchrift, latein. und deutſch. Leipz. 1819. 4. — Beiträge zu *Henning's* Genius der Zeit (1797); *zum* Berliner Damen-Calender auf 1802; *zu den* Holſtein. Provinzialberichten (1815); *zu den* Kieler Blättern, Bd. 3 (1816) und zu *Winfried* nordalbing. Blättern (1820). — *Von ſeinen* Schriften *erſchien* 1810 der 6te, 7te und 8te Bd. (der 6te auch *m. d. Tit.:* Halems Gedichte, 2ter Bd., und die zwei letzten *m. d. Tit.:* Poet. Schriften, 4. 5ter Bd: Jeſus, der Stifter des Gottesreich, Gedicht in 12 Geſängen, 1ſter und 2ter Bd.). — Vgl. *Lübker.* Converſ.-Lex. 11ter Bd.

von HALEM (L. W. Ch.) Bruder von B... J... F... und Gh. Ant. v. Halem. *Ward 181. herzogl. Biblio-*

Bibliothekar, und 1814 mit dem Charakter als Hofrath wieder in ſeinen frühern Poſten eingeſetzt. §§. Amtsblatt für das Herzogth. Oldenburg. Oldenb. 181. 4. Oldenburger polit. Zeit. ebend. 181. 4. Oldenburgiſche Blätter. ebend. 181. . . — *Vgl.* Converſ.-Lex. 11ter Bd.

HALIRSCH (L.) *lebt zu Wien; geb. zu . . .* §§. Petrarka. Dramat. Gedicht in 3 Aufz. Leipz. 1823. 8. Die Demetrier. Trauerſpiel in 5 Aufz. ebend. 1825. 8. — Gedichte *in der* Abendzeit., *der* Zeit. für die eleg. Welt, *dem* Merkur und einigen andern Zeitſchriften.

18 B. HALLASCHKA (Caſſ.) §§. *Materia tentaminis publicis ex phyſica et matheſi explicata. Pragae 1814. 8. recuſa 1818.* Verſuch einer geſchichtl. Darſtellung deſſen, was an der Karl-Ferdinand'ſchen Univerſität zu Prag in der Experimentalphyſik gearbeitet wurde. ebend. 1818. 8. *Diſſ. mathematico-phyſica de lege dilatationis per Calorum quorundam fluidorum ſtillatiſſiorem. ibid.* 1818 8. Handbuch der Naturlehre. ebend. 1824, 25. 5 Thle, gr. 8. m. 8 Steintaf. — Eine Rede im J. 1815. — Aufſätze *in den* Abhandlungen der k. Böhm. Geſellſch. der Wiſſenſchaften; in *Bodens* aſtronom. Jahrbüchern (1823-1828) und in *Schumacher's* aſtronom. Nachrichten, Bd. 1-5 (1822 folg). — *Von den* elementis eclipſium *erſchien* 1819 eine neue Aufl — Vgl. *Felder* Th. 3.

14 u. 18 B. HALLBAUER (K. F.) *ſtarb am 26 Decbr. 1825.* §§. Was wäre Sachſen ohne ſeinen Bergbau? Zur Beherzigung für Patrioten beantwortet. Freiberg 1821. 8. — Beiträge *zu den* Freiberger gemeinnütz. Nachrichten (1819-1820).

Freyherr v. HALLBERG (Alx. Fr.) und

Freyh. v. HALLBERG (Thdr. Franz) *zwei Brüder, die zu Broich bei Jülich leben; geb. daſ. . . .* §§. Ge-

Gemeinſchaftlich gaben ſie heraus: Deutſches Kochbuch für Leckermäuler und Guippers. Frankf. a. M. 181. 2 Bde, 8. ... 3te Aufl. 1819.

Freyherr v. *HALLBERG* (. . .) *lebt zu . . . im Landger. Freyſingen; geb. zu . . .* §§. Reiſe durch Scandinavien im J. 1817. Köln 1818. 12. Reiſeepiſtel durch den Iſarkreis. Augsburg 1825. 8. m. 1 Kpf.

HALLER (Fr. L.) §§. Darſtellung der merkwürdigſten Schweitzerſchlachten vom J. 1298-1499 nach den Grundſätzen der Strategie und Taktik beſchrieben. Conſt. 1826. gr. 8. m. 8 Schlachtpl. — *Von der* hiſtor. und topograph. Darſtellung von Helvetien *erſchien* 1818 die 2te Aufl.

14 u. 18 B. von HALLER (K. L.) *lebt ſeit 1829 in Solothurn* (trat im Octbr. 1820 zu Iſchweil in der Schweitz heimlich zur kathol. Religion über, und ward 1821 ſeiner Aemter entſetzt; 1822 hielt er ſich in Paris und Strasburg auf, und ward 1824 Publiciſt bei dem k. Miniſterio der auswärt. Angelegenheiten zu Paris). §§. Polit. Religion, oder bibliſche Lehre über die Staaten, mit erläuternden Anmerkungen. Winterthur 1811. gr. 8. *Lettre à ſa famille, pour lui déclares ſon retour à l'egliſe catholique, apoſtolique et romaine. Paris 1821. 8. edit. ſec jusqu'a cinquième; Avignon, Metz, Toulouſe 1821. edit. 6me augmentée de reflections de Mr. de Bonalt etc. Paris 1821.* (*Deutſche Ueberſetzungen: Andr. Räſs* und *Nik. Weiſs*, Strasb. 1821. 3te Aufl. ... Luzern (1821). ... Leipz. 1821 mit Beleuchtungen von Dr. *H. Ebh. Glo. Paulus*, Stuttg. 1821. *San Studer*, Bern 1821. . . . Rotweil 182. . . . Wien 1823). Theorie der geiſtl. Staaten und Geſellſchaften. 1ſter Band. Winterth. 1822 (1821) gr. 8 *Reſtauration de la ſcience politique, ou Théorie de l'état ſocial natural, oppoſée à la fiction d'un état fac-*

factice. Lyon et Paris 1824, 25. 2 Vol. gr. 8. — Antheil *am* Journal des Debats (1821 folg.). — *Von der* Reſtauration der Staatswiſſenſchaft *erſchien* 1825 der 6te Band; von den Republiken oder freyen Communitäten, welcher 2 Aufl. erlebte (der 5te Band iſt *zur Zeit nicht erſchienen*). Ferner. kamen davon folg. neue Aufl. heraus: Bd. 2 und 3 2te verm. 1821 und Bd. 4 2te verbeſſ. mit ſeinem Portrait 1824. — *Vgl.* Converſat.-Lex. 11ter Bd.

HALLER (L... A...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Neueſte Entdeckungen beim Firniſsſieden der Buchdrucker, oder die Firniſsblaſe mit einer Ableitungsröhre. Bern 1821. gr. 8. m. 1 Steindr.

HALLMANN (C...) *Bürgermeiſter zu Habelſchwerd in Schleſien; geb. zu* . . . §§. Briefe über die Grafſchaft Glatz. Von Reiſenden als Wegweiſer zu gebrauchen. Mit einer Vorrede von *Th. Fr. Tiede.* Reichenb. 1824. 8. — Antheil *an den* Schleſ. Provinz.-Blätt. (1804) und *am* Archiv der neueſten Entdeckungen aus der Urwelt, Bd. 2 (1820).

HALLWACHS (J. Ch. Sm) *Veterinairarzt zu Güſtrow im Mecklenb.; geb zu Malchow bei Schwerin* . . . §§. Abhandlung über die ſichere Anwendung des Kalkes, als Vorbeugungsmittel wider die Krankheiten des Lymphſyſtems, beſond. wider den Rotz und den Hauswurm bei dem Pferdegeſchlechte. Güſtrow 1822. 8.

HAMANN (H... O...) *D. der Phil. und Lehrer am Gymnaſ. zu Königsberg; geb. zu* . . . §§. Grundzüge der latein. Formenlehre für die untern Klaſſen der Gymnaſien. Leipz. 1826. gr. 8.

HAMANN (J. Mch.) — Im 18ten Bde iſt die 2te und 3te Schrift auszuſtreichen, da beide von J. G. Hamann herrühren.

HAM-

HAMBACH (Jak.) *war Ciſterzienſer und Prediger zu Derneburg bei Hildesheim, und ſtarb um das J. 1821; geb. zu . . .* §§. Vorbereitungen zu einem glückl. Tode. Morgen- und Abendgebete. Vor und nach der Beichte. Vor und nach der Communion. Vor und nach der letzten Oelung. Vor und nach der General-Abſolution und Seufzer eines Sterbenden bis zu ſeinem Tode. Für geiſtl. Jungfern zu Adersleben; in deren heil. Gebete ſich lebendig und todt empfiehlt der Verfaſſ. Zum Druck befördert von einem ſeiner Freunde. Halberſt. 1799. 8.

11 B. HAMBACHER (Jak.) *ſtarb im J. 1821.*

18 B. HAMEL (Joſ.) *lebt jetzt in St. Petersburg; iſt auch Ritter des Ruſſ. St. Annen-Ord. 2ter Cl.* §§. Beſchreibung zweyer Reiſen auf den Montblanc, unternommen im Auguſt 1820. Wien 1821. 8. m. 1 Kpf. und 1 Charte. (NB. Dieſe Reiſebeſchreibung erſchien zuerſt *in der* biblioth. univerſelle, und dann umgearbeitet *im* Wiener Converſat.-Blatt, 1821. Nr. 11-13).

HAMILTON (John) *engl. Sprachlehrer in Hamburg; geb. zu . . .* §§. Hanſeat. Taſchenbuch der engl. Literatur. Containing Anecdotes, Characters, Characteriſtics and Eſſays interſperſed with Poetry. Lübeck 1821. 8. *Engl. Leſe- und Uebungsbuch für Anfänger. Hamb. 182. gr. 8. 2te verm. Aufl. 1824.* The engliſh Declaimer and academie Speaker and Reader. Original, ſelected and translated With rules and obſervations for Engliſh prononciation, and the management of the voice, in reading and ſpeaking etc. approved by alt the Engliſh Univerſities. With Local-Deſcriptions of Hamburg etc. ibid. 1826. gr. 8.

HAMMER *) (A. F. Ephr.) *ſtarb in Spandau 180.; geb. zu Groſſenhettſtädt im Schwarzburg. um 1749.*

*) Iſt derſelbe, der Bd. 8 *C... F... E... Hammard* heiſst, obiges aber ſein wahrer Name.

18 B. HANDEL (Ch. F.) *seit* 1818 *Superintendent und Paſtor zu Neiſſe.* §§. Evangeliſche Chriſtenlehre mit und nach den Hauptſtücken des Katechismus, für den Schul- und Confirmanden-Unterricht. Bresl. 1822. 8. 2te vervollſtänd. Aufl. 1825. Materialien zu einem vollſtändigen Unterricht im Chriſtenthum nach Luthers Katechismus. Halle 1825. 8. Fragebüchlein über die evangel. Chriſtenlehre und das dazu gehörige Hülfsbuch. ebend. 1826. 8. — Beiträge *zu den* Schleſ. Provinz.-Blätt. (1801, 2).

HANDEL (F. Ch.) *herzogl. Naſſauiſcher Kirchenrath, Dekan und Pfarrer zu Mosbach; geb. zu . . .* §§. *Alethoſebia*, oder Liturgien für gebildete Gemeinen. Wiesbaden 1825. gr. 8.

Freyh. v. HANDEL (. . .) *Hof- und Regier.-Rath zu . . .; geb. zu . . .* §§. Beytrag zur Erläuterung des 12ten Art. des Preſsburger Friedensſchluſſes, inſoweit derſelbe den deutſchen Ritterorden betrifft. Deutſchl. 1807. 8.

HANDLE (Agſt. *eigentl.* Fr. Vig.) *ſeit* 1811 *geiſtl. Rath und ſeit* 1820 *Prälat im Stift Stamms in Tyrol* (ſeit 1797 Prieſter, 1800 Lehrer der theolog. Wiſſenſch. in ſeinem Stift, 1806 Novizenmeiſter, 1807 Prieſter, 1811-1819 Dechant und Schulinſpector in Mals); *geb. zu Hall im Innthale am 9 Novbr. 1772.* §§. Einige Reden und kleine Schriften in den J. 1807, 14, 20. — Vgl. *Felder* Th. 3.

HANDSCHUCH (G... F.) *D. der Med., Arzt beim erſten Artill.-Regim. und prakt. Arzt zu München; geb. zu . . .* §§. Ueber die Luftſeuche und ihre Heilung ohne Queckſilber. Würzb. 1826. 8.

HANE (Paſch. H.) *ſtarb in Gadebuſch.*

HA-

NÆ (Pt. F. H.) *ſtarb am* 18 *Januar* 1827. *War ſeit* 1818 *Oberappellat.-Ger-Canzliſt zu Parchim im Mecklenburg.* (zuerſt Privatlehrer in Roſtock, und 1807 Canzliſt bei der daſigen Juſtitzcanzley); *geb. daſ. am* 29 *Juny* 1766 §§. Ueber Glückſeligkeit in theoret. und prakt. Hinſicht. Roſtock 1792. 8.

HANEMANN (Abr.) §§. Prakt. Darſtellung der Hautkrankheiten, nach *Willar's* Syſtem bearbeitet, von *Th. Batemann.* Aus dem Engl. überſetzt mit einer Vorrede und Anmerkungen von *Kurt Sprengel.* Halle 1815. 8. m. 1 illum. Kpft.

NF (F... J...) *Advoc. zu . . .; geb. zu . . .* §§ Mit *G. F. v Sandt:* Archiv für das Civil- und Criminalrecht der k. Preuſſ. Rheinprovinzen. Köln 1820-22. 3 Bde, gr. 8.

HANHART (J.) *ward* 1823 *D. der Phil. und ſtarb am* 29 *Auguſt* 1829. §§ *Epiſtolarum medicinalium Conr. Geſsneri, L quartus, denuo recenſus; adjecto ineditarum ejusdem epiſtolarum, ſpecimine. Vitaduri* 1823. 8 Conr. Geſsner. Ein Beitrag zur Geſchichte des wiſſenſchaftl. Strebens und der Glaubensverbeſſerung im 16ten Jahrhundert. Aus den Quellen geſchöpft. ebend. 1824. gr. 8. — Antheil *an den* Zürcheriſchen Beiträgen (1815, 16). — *Die* Gedichte kamen zu Winterthur 1818 in 8 heraus. — *Vgl.* Allg Kirchen-Zeit. 1829. Nr. 160.

HANHART (Rdf.) *ſeit* 1822 *auſſerordentl. Prof. der Philoſ. und Pädagogik an der Univerſität.* §§. *Leſebuch zur Verbreitung gemeinnütz. Kenntniſſe zum Gebrauch in Stadt- und Landſchulen. Baſel 1820 8. (auch *m. d. Tit.:* Zweites Leſebuch für die Baſleriſchen Schulen). Leſebuch zur Verbreitung gemeinnütz. Kenntniſſe zum Gebrauch in Schulen. ebend. 1822-25. 4 Thle, 8. Von der wiſſenſchaftl. Bil-

dung, als Quelle und Stütze der wahren Frömmigkeit. ebend. 1822. 8. Baſels Bildungsanſtalten, literar. Hülfsmittel und wiſſenſchaftl. Vereine. ebend. 1823. 8. Pr. Was die Hauslehrer thun und nicht thun ſollen, um den Schülern, welche die öffentl. Lehranſtalten beſuchen, nachzuhelfen. ebend. 1825. .. Pr. Von der Stärkung der Körperkraft durch mäſſige Uebung. ebend. 1824. .. Reden und Abhandlungen pädagogiſchen Inhalts. Winterth. 1824. 8. (daraus beſond. abgedr.: Veredlung des Handwerksſtandes durch beſſere Vorbildung, Ausbildung und Fortbildung). Blätter zur Belehrung und Erbauung für Jünglinge edler Erziehung. ebend. 1824. 8. Erinnerungen an F. A. Wolf. Ein Beitrag zu ſeiner Lebensgeſchichte, mit Belegen und literar. Nachweiſungen. Baſel 1825. gr. 8. — Eine Rede im J. 1825. — Antheil *an der* wiſſenſchaftl. Zeitſchrift der Baſeler Hochſchule, Bd. 1-3 (1823 folg.). — *Von dem* latein. Leſebuch *erſchien* 1823 und 1825 der 2te Curſus des 1ſten Th. und der 1ſte Curſus des 2ten Theils.

HANISCH (G. Dn.) *ſtarb am* 2 *July* 1822 (war zuerſt Feldpred. in Rathenow, und dann Lehrer am Rittercolleg. zu Brandenburg).

HANISCH (K.) *Privatgelehrter zu Stuttgart* (vorher Hofſchauſpieler daſ.); *geb. zu . . .* §§. *Mannigfaltigkeiten aus dem Gebiete der Literatur, Kunſt und Natur. 1ſter Jahrg. Stuttg. 1816. 4. Reinholds theatral. Leiden und Freuden. Ulm 1826. 2 Thle, 8. — Noch einige anonyme belletriſt. Schriften.

HANKA (Wz.) *Bibliothekar am Muſeo zu Prag; geb. zu . . .* §§. *Gab heraus:* Die Königinhofer Handſchrift. Eine Sammlung lyriſch-epiſcher Nationalgeſänge. Aus dem Altböhm. überſetzt von *W. Swoboda.* Prag 1819. 8. *Igor Swatslawitſch* Heldengeſang vom Zuge gegen die Po-

Polowzer. Aus dem Altruſſiſchen des 12ten Jahrhund. neu überſetzt und herausgeg. mit dem Urtexte und einer Böhm. Ueberſetzung. ebend. 1821. 8. Geſchichte Böhmens in lithograph. ausgeführten Blättern; dargeſtellt von einem Verein akadem. Künſtler Prags. Erklärt (in böhm. und deutſcher Sprache) von *Wz. Hanka*, herausgeg. von *Pt. Bohmann's* Erben und *A. Machek*. 1ſte Periode. ebend. 1824. 10 Hefte, m. 30 Bl. Steindr. in Fol.

HANKE (Henr. Wilh.) geb. Arndt. *Lebt ſeit 1819 zu Jauer in Schleſien* (nachdem ſie im J. 1814 mit dem Paſtor Hanke in Dyhrnfürt verheirathet geweſen war); *geb. zu Jauer am 24 Juny 1785.* §§. *Die Pflegetöchter. Liegnitz 1821. 8. *Die 12 Monate des Jahres. In 12 Erzählungen. Von der Verfaſſ. der „Pflegetöchter." ebend. 1821, 22. 2 Bdchen, 8. *Das Jagdſchloſs Diana und Wally's Garten. Zwei Erzählungen von der Verfaſſ. der „Pflegetöchter" und der „12 Monate des Jahres." ebend. 1822. 8. Bilder des Herzens und der Welt. In Erzählungen. ebend. 1822-25. 4 Bdchen, 8. (Nachdr. Wien 1827. 6 Bdchen, 8). Claudie. ebend. 1823, 24. 3 Bdchen, 8. Der Chriſtbaum. Eine Erzählung. ebend. 1824. 8. Die Freundinnen. ebend. 1825, 26. 3 Bde, 8. Blumenkranz für Freundinnen der Natur. In Erzählungen. 1ſte Samml. Hannov. 1826. 8. — Ein Gedicht *in den* Schleſ. Prov.-Blätt. (1819). — Vgl. *v. Schindel* Th. 1. 3.

HANKEL (Ch. A.) *ſtarb am 18 Novbr. 1808.*

HANKEL (J. Glie. W.) *ſtarb 181. im 38ſten Jahre. War Paſtor zu Ringleben bei Frankenhauſen; geb. zu . . .* §§. Gedichte. Nach ſeinem Tode herausgeg. (von ſeinem Bruder). Sondersh. 1820. 8.

HANKER (H.) *ward 181. in Ruheſtand geſetzt und ſtarb am 30 Septbr. 1822.*

HANNO (Rph.) *D der Philoſ und auſſerordentl. Profeſſ. der Philoſ. zu Heidelberg; geb. zu . . .* §§. Gedichte. 1ſte Samml. Heidelb. 1825 12. Die hebräiſche Sprache für den Anfang auf Schulen und Akademien. Zunächſt zum Gebrauch bei ſeinen Vorleſungen. 1ſte Abtheil. ebend. 1826. gr. 8. Amulete für edle Menſchen gegen Anfälle der Kleinmüthigkeit. Aus der Zeit des Nathaniel geſammelt. ebend. 1826. 16.

HANSA (Mtth.) *ſtarb am 3 März 1823; geb. zu Böhmiſch-Brod 1745.* — Antheil an *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 26. 28 (1807 folg.).

HANSEMANN (O . . K. . . G. . . D. . .) *Paſtor zu Leeſe im Königr. Hannover* (zuerſt 1810 Paſtor in Heiligenrode, und von 1820-182. Paſtor zu Moisburg); *geb. zu Einkenwerder 178.* §§. *Jak Thomſon*, die Freiheit Ein Lehrgedicht in 5 Geſängen. Im Versmaaſſe des engl. Originals überſetzt und mit erläuternden Anmerkungen begleitet. Bremen 1818. gr. 8. 2te unveränd. Aufl. 1822. — Mehrere Predigten (ſeit 1814). — Ein Aufſatz *im* Freimüthigen (1805).

HANSEN (G. L.) *ſtarb nach dem J. 1811. War D. der Med und prakt. Arzt und ſeit 1805 Hofmedicus, Land- und Stadtphyſikus zu Hannover; geb. zu Hoya 174. .* §§. *Diſſ. inaug (praeſ. J. G Röderer) de racchitide Goett 1762 4.* — Antheil an *Baldinger's* neuen Magaz. für Aerzte, Bd. 9 (1787); *am* Hannöver. Magaz. (1789, 91, 1809, 1811) und *an der* Leipz Lit.-Zeit. (1805).

HANSEN (Joannes, *eigentl.* Hs) *ſeit 1825 Paſtor zu Simonsberg bei Huſum* (hatte von 1804-1821 in der Brüdergemeinde zu Chriſtiansfelde gelebt, und ſodann in Leipzig und Kiel ſtudiert); *geb.*

zu

zu Husum am 4 Octbr. 1797. §§. Kann die Herrnhutiſche Gemeinde eine wahrhaft evangel. chriſtl. Gemeinde genannt werden? Beantwortet und der Gemeinde bei der ihr am 17 Juny 1822 bevorſtehenden 100jähr. Jubileumsfeyer zur Prüfung vorgelegt. Leipz. 1821. 8. Ein ernſtes Wort wider die Herrnhuter. Beantwortet einer ſogenannten unpartheyiſchen Beurtheilung und Berichtigung. Kiel und Hamburg 1823. 8. — Vgl. *Lübker.*

9 B. HANSEN (Hſ. Cp.) *ſeit 1803 Hauptpaſtor zu Oldesloe.*

HANSEN (Jep. Pt.) *Schullehrer zu Keitum auf der Dän. Inſel Sylt und Danebrogsmann; geb. zu Weſterland auf Sylt am 8 July 1767.* §§. Deutſches und dän. Schulbuch zur erſten Uebung im Leſen und Denken. Flensb. 1808. 8. 2te Aufl. 181 . 3te verm. 1825. Die däniſche Trigonometrieskale, eine Stellvertreterin der ausländ. Plain- und Günterskale. Hamb. 1814. gr. 8. Mathemat. Confitüren. Altona 1816. 8. m. Kpft. Syſtemat. und gemeinnütziches Rechenbuch für die Jugend der Herzogth Schleswig und Holſtein. Sonderb. 1819. 8. — Vgl. *Lübker.*

9 u. 18 B. HANSI (J. Imm.) *ſeit 1822 Paſtor in Görsbach bei Nordhauſen.*

HANSLIK (Joſ. A...) . . . *zu Prag; geb. zu . . .* §§. Ueberſicht der logiſchen Formen als Hülfsmittel beim öffentl. und Selbſtunterricht. 3 Tabellen Prag 1822 Fol. *Gab heraus: J. H Mch. Dambeck's* Vorleſungen über Aeſthetik. ebend. 1823. 2 Thle, gr. 8.

HANSTEIN (Gf. A. L.) *ſtarb am 25 Febr.* 1821. §§. Leitfaden zum Unterricht der Katechumenen und der Schüler in den obern Religionsclaſſen; nebſt Luthers Katechismus. Stendal 1793. 8.

2te verbeſſ. und verm. Aufl. 1802, 3te 1809. 4te 1819. neuer Abdr. 1821. Predigten bei verſchiedenen Gelegenheiten, gehalten in den J. 1807 und 1808. Berl. 1808. gr. 8. Wir ſind unſterblich. Fortſetzung. 3 Predigten, zur Zeit des Oſterfeſtes 1809 gehalten. ebend. 1809. gr. 8. Mit *F. Ph. Wilmſen*, Kritiſches Jahrbuch der Homiletik und Ascetik. ebend. 1813, 14 2 Jahrg. (oder 4 Hefte, gr. 8). Mit *demſ.:* Predigten über die Sonn- und Feſttags-Evangelien des ganzen Jahres, von jetztlebenden Geiſtlichen. 1ſtes Bdchen. Neujahr bis Faſtenzeit. ebend. 1817. 8. 2tes Bdch. Faſtenzeit bis Oſtern, 1820. Leben und Tod. 5 Predigten. ebend. 1820. 12. Heilige Blicke in das Reich der Natur. ebend. 1821. 8. m. 1 Kpf. — Einzelne Predigten im J. 1816 und 1819. — *Neuere Auflagen:* 1) Erinnerungen an Jeſus Chriſtus; 2te Fortſetz. 2te 1822. 3te Fortſetz. 2te 1824. (die 1ſte Fortſetz. *erſchien* zuerſt 1809). 2) Leben und Tod; 2te 1825. 3) Chriſt-Lehre für Kinder; 6te 181., 7te 1821. 4) Wir werden uns wieder ſehen; 2te verm. 1822. — *Von dem* neueſten Magaz. von Feſt- und Gelegenheitsreden *erſchien* 1820 und 1821 der 4te und 5te Band. — Sein Bildn. geſt. von *Bollinger* (Berl. 1821. Fol.). — Vgl. *F. Ph. Wilmſen* und *W. Dieterici*) Denkmal der Liebe, geweiht dem verewigt. Probſt D. Hanſtein von Freunden und Verehrern. Mit deſſen Bildn. (Berl. 1821. gr. 8). Zeitgenoſſen H. XXX. S. 141-170. *Vater's* Jahrbuch der häusl. Andacht auf d. J. 1822. S. 310 folg.

HANTSCHKE (J. K. Lbr.) *D. der Phil. und ſeit* 1824 *Prorect. am Gymnaſio zu Elberfeld* (vorher ſeit 1819 Lehrer am Gymnaſ. zu Luckau); *geb. zu Zinnitz bei Luckau am 6 Auguſt 1796.* §§. *De authentia Cap. 21 Evangel. Joannei, e ſola orationis indole judicanda. Lipſ.* 1818. 8. Hebräiſches Uebungsbuch für Schulen. In 2 Abtheil.

theil. Mit Vorrede von Dr. *G. Bd. Winer.* Leipz. 1823. gr. 8. — Predigten im J. 1823 und 1826.

HANTSCHL (Jof.) *ſtarb am 2 Juny* 1826. *War ſeit* 1815 *Profeſſ. der höhern Mathematik am k. k. polytechn. Inſtitut zu Wien* (zuerſt 1792 Hülfslehrer an der k. k. Realſchule daſelbſt, 1794 proviſor., 1802 ordentl. Lehrer der Rechenkunſt); *geb. zu Böhmiſch-Zwickau 1769.* §§. Logarithmiſch-trigonometriſche Tafeln, nebſt andern trigonometr. Funktionen. Wien (1824.). 4. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1826. II. S. 912.

HANZELY (Vz.) *ſtarb 180.*

HAPPACH (Lr. Ph. Gf.) *ſtarb am 20 July 1814.* §§. Neue phyſikal. Anſichten. 1ſter Bd. Quedlinb. 1809 8. — *Von der* Schrift: über die Beſchaffenheit des künftigen Lebens nach dem Tode *erſchien* 1811 das 2te Bdchen, und 1821 die 2te Aufl. beider Theile. — Vgl. *Schmidt's* Anhalt. Schriftſtell.-Lexicon.

9 B. von HARBOE (Ch.) §§. D. Primroſe oder die Reformation im Kerker. Aus dem Engl. Altona 1818. 8.

18 B. von HARDENBERG (F. L.) *geb. am 2 März* (*1772*).

18 B. von HARDENBERG (G. Ant.) *lebte zu Oberwiederſtädt und ſtarb am 10 July 1825.*

18 B. v. HARDENBERG (K. Glie. Alb.) *lebte zu Weiſſenfels.* — S. 46. Z. 4. iſt die Lücke mit *Vermehren* auszufüllen.

HARDER (Cp.) *ſtarb am 16 Auguſt 1818. War von 1772-1817 Paſtor zu Papendorf, und von 1790-1816 Probſt des Wolmariſchen Sprengels; geb. zu Königsberg am 6 Decbr. 1747.* §§. An-

merkungen und Zuſätze zur lettiſchen Grammatik des Hrn. Probſts Stender. Papendorf 1790. 8. 2te verm. Ausg. Mitau 1809. — Viele Schriften in lettiſcher Sprache, in den J. 1782-1807. — Vgl. *v. Recke* Bd. 2.

HARDER (Dv.) *D. der Med., k. Ruſſ. Colleg.-Rath, Hofmedicus und prakt. Arzt zu St. Petersburg* (zuerſt Chirurg bei der Ruſſ. Oſtſeeflotte, mit der er ſich nach England begab; lebte dann von 1803-1817 als prakt. Arzt in Reval); *geb. zu St. Petersburg um 1769.* §§. *Diſſ. inaug. Obſervata quaedam de variolis vaccinis. Dorpati 1803. 4.* — Antheil *an den* vermiſchten Abhandl. aus dem Gebiete der Heilkunde, 1-3te Samml. (St. Petersb. 1821-25). — Vgl. *v. Recke* Bd. 2.

14 u. 18 B. HARDING (K. L. 1) *geb. zu Lauenburg am 29 Septbr. 1766.* §§. Beiträge zu *Voigt's* Magaz. für den neueſten Zuſtand der Naturkunde, Bd. 8 (1804); zu *v. Zach's* monatl. Correſpond., Bd. 21. 22 (1810 folg.); zu *Schumacher's* aſtronom. Nachrichten, Bd. 1 (1822) und zu *Bode'ns* aſtronom Jahrbüch. auf 1827 und 1828. — *Von den* neuen Himmelsatlaſs *erſchien* 1810-1820 die 2-6te Liefer. — Vgl. *Saalfeld* S. 371. 72.

HARDING (K. L. 2) *erſter Prediger zu Neumünſter im Herzogth. Schleswig; geb. zu Heimar bei Hannover am 20 Febr. 1788.* §§. *Ueber Vernunft und die luther. Kirche in Beziehung für die 95 Theſen des Herrn Archidiac. Harms und den ärgerl. Gegenſtreit von einem luther. Laien. Kiel 1817. gr. 8. 2te verb. Aufl. Hamb. 1818.

9 B. HARDMEYER (Dv. Kp) §§. Darſtellung ſeiner gegenwärt Anſicht des Chriſtenthums; mit Einleit von *J. Jak. Heſs.* Zürich 1814. 8. Idee eines umfaſſenden theoret prakt. Unterrichts im mündlichen Vortrage. ebend. 1824. gr. 8.

HAR-

HARDORF (J.) *ſtarb zu Waldheim als Blödſinniger im May 1814; geb. am 25 Novbr. (1763).*

HARDRAT (K.) *ſtudierte zu Greifswald; jetzt . . .; geb. zu Barth in Vorpommern am 23 Januar 1801.* §§. Seitenklänge. Greifsw. 1821. gr. 8. — Antheil an *Bh. Laſt's* und *E. Lauenburg's* Zeitblüthen (1821).

HARDUNG (Clm. W. Adf.) *ſtarb am 5 Septbr. 1821. War Geh. Oberrevif.-Rath zu Berlin* (zuerſt Richter in Hardenberg im Herzogth Berg und dann Hofrath in Düſſeldorf); *geb. zu Hardenberg am 15 July 1768.* §§. Staatsrechtl. Unterſuchungen über die Gewalt der neuen Regenten in den ſäculariſirten Reichslanden. Düſſeldorf 1805. 4 Hefte, 4. — *Vgl.* Hall. Lit.-Zeit. 1821. Nr. 263.

11 u. 14 B. HARKE (A. F. W.) §§. Zuruf an alle Aerzte, eine gänzliche, aber allein und ſicher Heilbringende Reform in der Heilkunde betreff. Braunſchw. 1809. 8. — Antheil *am* allgem. Anz. der Deutſchen (1807) und an *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 25. 28. 54 (1807-11).

HARKORD (Eduard) *Geometer zu . . .; geb zu . . .* §§. Plani-ſtereometriſches Schieblineal. Beſchreibung und Gebrauch eines Inſtruments, welches gewöhnliche Rechnungen verrichtet, ferner den Flächen- und Cubikinhalt aller Arten von Figuren und Körper berechnet, die abſoluten Gewichte der letztern beſtimmt, Maaſſe und Gewichte verſchiedener Länder in einander verwandelt u. ſ. w., und zugleich als Lineal, Dreyeck, Maasſtab, Transporteur, Proportionalcirkel und Logarithmentafel dient Für Künſtler und Handwerker des techniſchen Faches, für die Werkſtätten der Artillerie, Ingenieurs, Baubeamte, Mechaniker, Zimmermeiſter, Steinhauer, Kupfer- und Blecharbeiter, Fa-

Fabrikanten u. f. w. Nach einer englifchen Erfindung auf deutfche Maaffe angewandt, erläutert, und mit neuen Vollkommenheiten verfehen. Cölln 1824. 8. m. 1 Steindr.-Zeichn.

9, 11, 14 u. 18 B. HARL (J. P.) *ward 1816 ordentl. Profeff. der Cameral-Wiffenfch., 1823 k. Baier. Hofrath, 1827 Ritter der franzöf. Ehrenlegion und 1828 D. der Rechte.* §§. *Ueber die gemeinfchädl. Folgen der Vernachläffigung einer den Zeitbedürfniffen angemeffenen Polizey in Univerfitätsorten überhaupt, und in Anfehung der Studirenden insbefondre. Eine Antwort auf die Anfragen von einem kosmopolit. Polizeymanne. Vorerft nur als Handfchrift gedruckt. (Nürnb.) 1811. 8. Biographie des Herrn Stadtraths J. Bt. Schenkls in Amberg. Erlang. 1818 8. *Pr. De cultu doctrinarum oeconomiae publicae, rei cameralis et politiae, ex ordine inftructo in Germania univerfe primovendo, nec non de iis, quae ad curfum ftudiorum cameralium vel politico-oeconimorum in univerfitatibus literariis Germanorum conficiendum requiritur. Sect. I. II ibid. 1818. 4.* Charakteriftik der Gefängniffe. (Aus dem 2ten Bde des allgem. alphabet. Repertoriums u. f. w. befond. abgedruckt). ebend. 1820. gr. 8. Kritifche Bemerkungen über neue Gefetzbücher für deutfche Staaten, und über die bei ihrer Entwerfung, Bearbeitung und Einführung unumgänglich nöthigen Rückfichten. ebend. 1822. 8. Rationelle Beiträge zur Reform der Gefetzgebung. 1fter Bd. ebend. 1822. gr. 8. (auch *m. d. Tit.:* Entwurf eines Polizei-Gefetzbuchs oder eines Gefetzbuchs für die hohe Sicherheit, öffentl. Ruhe und allgem. Ordnung fowohl, als auch für alle Zweige der vollftänd. Privat-Sicherheit, nebft einer Polizei-Gerichts-Ordnung). Pr. Kritifche Bemerkungen über neue Formen und neue Gefetzbücher für deutfche Staaten, und über die bei ihrer Entwerfung, Bear-

Bearbeitung und Einführung unumgänglich nothwendigen Rückſichten. ebend. 1822. gr. 8. Allgem. Archiv für die geſammte Staatswiſſenſchaft, Geſetzgebung und Staatsverwaltung, mit alleiniger Ausnahme der Politik und mit beſonderer Rückſicht auf Deutſchlands gegenwärt. Gewerbs- und Handels-Verhältniſſe für deutſche Bundesſtaaten. Frankf. a. M. 1825. 12 Hefte, gr. 8. (Daraus ward *beſond.* abgedr.: Entwurf eines rationellen und allgemeinen Armen-Verſorgungs-Syſtems, mit Armenerziehungs- und Armenbeſchäftigungs-Anſtalten u. ſ. w). — Antheil *an-der* allgem. Zeit. und *an der* Eos. — *Von der* Rede, von den Zwecken der Cultur u. ſ. w. *erſchien* 1821 die 6te Aufl., ſowie *von dem* vollſtänd. Handbuch der Staats- und Finanz-Wiſſenſch. 1822 die 2te Aufl. — *Das* allgem. alphabet. Repertorium ward 1825 mit dem 3ten Bde geſchloſſen. — Vgl. *v. Lupin.*

HARLES (Glie. Cp.) §§. *M. Tull. Ciceronis ad Quintum fratrem Dialogi III de Oratore. Cum integris notis Zach. Pearce edidit et aliorum interpretum animadverſiones excerpſit ſuasque adjecit. Lipſ.* 1815. 8 *maj.* Ueberſichten der altgriechiſchen und römiſchen Literaturgeſchichte, zunächſt für Fuldaiſche Gymnaſiaſten und Lyceiſten herausg. von *F. Erdm. Petri* Schmalkalden 1822. 8 — Vgl. *Baader* Bd. 2. *Friedemanni* et *Seebodii* miscellanea critica, Vol. I. P. 3. p. 447-475.

HARLES (Hm) *D. der Phil. und Vicerector am Gymnaſ. zu Herford; geb. zu . . .* §§. De Epicharmo. Eſſendiae 1822. 8. Commentat. de hiſtoria Graecorum et Romanorum litteraria in ſcholis docenda. Herford. 1825. 4. — Antheil an *Seebode's* neues Archiv für Philologie und Pädagogik, Bd. 1 (1826).

HARLES (J. Ch. F.) *ſeit* 1818 *Ritter des Ruſſ. Wladim.-Ord. 2ter Cl.* §§. Annalen der franzöſ., engl.,

engl., italien., ſpan. und holländ. Medizin und Chirurgie. Nürnb. 1809-1814. 5 Bde, gr. 8. (jeder von 2 Stück). (Auch *m. d. Tit.:* Neues Journal der ausländ. medizin.-chirurg. Literatur, 10ter u. 11ter Bd.). Ueber die Behandlung der Hundswuth und insbeſondre über die Wirkſamkeit der *Datura Strammonium* gegen dieſelbe. Abhandl. und Einladungsſchrift. Frankf a. M. 1809. 4. Ueber die Tabacks- und die Efſigfabrikation, zwei wichtige Gegenſtände der Sanitätspolizei, zur Beherzigung, zunächſt für Sanitäts- und Polizei-Magiſtrate. Nürnb. 1812. 4. Mit *Ch. W. Hufeland:* Journal der prakt. Heilkunde. Berl. 1815-1818. 40-48ſter Bd. 8. *Opera minora academica, phyſiologici, medico-practico et antiquarii argumenti. Vol. I. Lipſ.* 1815. 8 *maj.* Lehrbuch der ſpeciellen Heilkunde. Zum Behuf des akadem. Unterrichts. 1ſter Bd. 1ſter Th. ebend. 1816. gr. 8. Rheiniſche Jahrbücher der Medizin und Chirurgie. 1-4ter Bd. (jeder von 2 Heften). Bonn 1819-1821. gr. 8. m Kpf. 5-7ter Bd. Elberf. 1822-24. (auch *m. d. Tit.:* Neue Jahrbücher der teutſchen Medizin und Chirurgie, 1-7ter Bd.). Ein Supplementband zum 1-4ten Bde *erſchien* Elberfeld 1822. gr. 8. Rheiniſch-weſtphäl. Jahrbücher der deutſchen Medizin und Chirurgie. Bd. 1-5 (jeder von 5 Stück). Hamm 1824-26. m. Steindr. (auch *m. d. Tit.:* Neue Jahrbücher der teutſchen Medizin und Chirurgie, 8-12ter Bd.). Wahrnehmungen an den Heilquellen zu Teplitz, insbeſondre über das Stickgas in denſelben. Hamm 1824. gr. 8. Ueber die vorzüglichern ſaliniſchen und eiſenhaltigen Geſundbrunnen im Groſsherzogth., Niederrhein, insbeſondre die Mineralquellen zu Roisdorf, Heppingen, Tenneſtein, Heilbrunnen und zu Godesberg. Nebſt einem Ueberblick über die bedeutenderen und heilkräftigern Mineralquellen in der Eifel, ſodann am rechten Ufer des Mittelrheins und auf dem

dem Hundsrücken. Nach ihrem chemiſchen Gehalt und ihren Heilkräften, mit beſondrer Rückſicht auf den Kurgebrauch dargeſtellt. ebend. 1826. gr. 8. — Beiträge *zum* Reichsanzeiger (1804); *zu den* allgem. medicin. Annalen (1811); zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 42. 43. 45. 46 (1816 folg) und *zu den* Verhandl. der Caroling. Acad. der Naturforſcher, Bd. 10. 1ſte Abtheil. (1821). — *Von dem* Handbuch der ärztl. Klinik *erſchien* zu Coblenz 1824 die 2te Hälfte des 2ten Bdes, und 1826 der 3te Bd.; beide haben auch *den Tit:* Neues prakt. Syſtem der ſpeciellen Noſologie. 1ſte Hälfte, und 2te Hälfte 1ſte Abtheil.).

HARMES (Henriette) *lebt jetzt zu . . .* (War zuerſt Erzieherin einer Prinzeſſin von Schwarzburg-Sondershauſen, jetzt regierenden Fürſtin von Lippe-Detmold, dann hielt ſie ſich in Neuſtendorf im Herzogth. Gotha auf, und ward nachher Vorſteherin eines Erziehungs-Inſtituts zu Merſeburg); *geb. zu . . .* §§. *Emilie, oder die Macht wahrer edler Weiblichkeit, von *Henr. H—s* (herausgeg. von Frau Superint. *Richerz*). Gotha und Erfurt 1819, 2o. 3 Bdchen, 8. — Vgl. *v. Schindel* Th. 1.

14 u. 18 B. HARMS (Klaus) *ſeit* 1816 *Archidiac. an der St. Nicolaikirche zu Kiel* (zuerſt 1802 Hauslehrer in der Gegend von Kiel, und 1803 Diac zu Lunden in Norderdithmarſen); *geb. zu Fahrſtedt im Süderdithmarſchen am 25 May* 1778. §§. Der Jüngling am Scheidewege; ein Erinnerungsblatt an meine Confirmanden. . . . 1808. 8. Predigten. Kiel 1808. gr. 8. *Gab heraus: K. Glo. Hoffmann's* Auslegung der Fragſtücke im kleinen Katechismo Luthers, in 27 Buſs- und Abendmahls-Andachten. ebend. 1819. gr. 8. 2ter mit Abänderungen und Zuſätzen verm. Abdruck, 1822. Einige Winke und Warnungen, betreff. Angelegenheiten der Kirche. Drei zum

zum befond. Abdruck überlaſſene Vorreden, zu denen noch kleine Aufſätze hinzugefügt ſind. ebend. 1820. gr. 8. Chriſtologiſche Predigten. ebend. 1820. 8. Diesjähriger Leitfaden in der Vorbereitung ſeiner Confirmanden. ebend. 1820. gr. 8. Meine Erklärung auf die Schrift: „des Archidiac. Harms in Kiel Delationsſchrift gegen den Senat. Witthöft daſelbſt in puncto ſacrilegii, nebſt des Erſteren Erklärung.“ ebend. 1820. 8. Ein kleiner Kempis, oder Leitfaden bei ſeinem Confirmandenunterricht im J. 1821. Schlesw 1822. 16. Leitfaden vom J. 1821 in der Vorbereitung ſeiner Confirmanden. Nebſt einigen Abſchnitten aus chriſtl. Schriften, daſs der Leitfaden zugleich eine Erbauungsſchrift ſey. ebend. 1822. 8. * Das erſte bis dritte Kieliſche Miſſionsblatt, herausgeg. von einigen Miſſionsfreunden in Kiel. (Kiel 1822 folg.). 8. Predigten über das heil. Abendmahl, an Grünendonnerſtagen gehalten und als Beiträge zu Communion-Andachten mitgetheilt. ebend. 1822. gr. 8. Drei Reformationspredigten, gehalten an den jährl. Reformationsfeſten 1820, 21 und 23. Altona 1823. gr. 8. Chriſtl. Wochenbetts-Segen in Lehren, Sprüchen und Gebeten, wie ſie vor und in und nach der Noth zu gebrauchen ſind. ebend. 1823. 8. Einige Aeuſſerungen und Mittheilungen zu Herrn Compaſt. *Funk's* Geſchichte der neueſten Altonaer Bibelausgabe. Lübeck 1824 (1823). 8. Von den gemeinſchaftl. Erbauungen in den Häuſern. 3 Predigten gehalten im Herbſte 1823. Altona 1824. gr. 8. Neue Winterpoſtille für die Sonn- und Feſttage von Advent bis Oſtern. ebend. 1824. gr. 8. Geiſtlicher Rath für Hebammen aller Länder — für Hebammen in Schleswig und Holſtein angehängt. Nebſt beigedruckten Auszug aus der Hebammenverordnung. ebend. 1825 (1824). 8. Denkſchrift von dem Jubelfeſte, welches am 1ſten Pfingſttage 1826 in

in Dänemark, Schleswig, Holstein und Lauenburg, wegen der daselbst vor 1000 Jahren geschehenen Einführung des Christenthums gefeiert worden ist. Hamb. 1826. gr. 8. — Einzelne Predigten in den J. 1811, 14, 20, 21, 25; eine Missionsrede im J. 1820. — Beiträge zu folgenden Zeitschriften: 1) *zu den* Schlesw.-Holstein. Provinzialberichten (1815 folg.); 2) *zum* Dithmarser und Eidenstädter Boten (1816 folg.); 3) zu *Schuderoff's* Jahrbüchern für Religion-, Kirchen- und Schulwesen, Bd. 12 (1819); 4) *zu den* Kieler Beiträgen, Bd. 1. 2 (1820 folg.); 5 zu *C. F. Karsten's* und *N. Falk's* staatsbürgerl. Magazin, Bd. 1 (1821); 6) *zum* Friedensboten (Hamb. 1820, 1825); 7) *zu den* Hallischen Missionsberichten; 8) zu *E. Zimmermann's* allgem. Kirchenzeit. (1822 folg.); 9) zu *Schwarzen's* Jahrbüch. der Theologie (1824 folg.); 10) *zum* Nürnberger homilet.-chirurg Correspodenzblatt (1825, 26); 11) *zum* Hallischen Predig.-Journal, Bd. 46. 47 (1825 folg.) und 12) zu *E. Zimmermann's* Predigten über sämmtl. Sonn- und Festtags-Evangel. des Jahres, Bd. 2 (1825). — *Von der* Winterpostille *erschien* 1821 die 4te Aufl., sowie *von der* Sommerpostille 1820 die 3te Aufl. des 1sten Th. und 1820 die 2te Aufl. des 2ten Th. — *Von den* 95 Thesen *erschien* noch 1817 die 2te und 3te Aufl., auch in dems. Jahre zu Altona ein Nachdruck. — *Die* Uebungen im Ueberfetzen u. s. w. *kamen* zuerst 1813 heraus. — Sein Portr. von *Hansen*, gez. von *Bollinger* (Kiel 1823. 4). — Vgl. *Lübker. Klein's* und *Schröter's* Oppositionsschr. für Christenth. und Gottesgelahrtheit, Bd. II. H. 2. S. 331-337 (und daraus in *Pappen's* Lesefrüchten [. . .] und in *Gf. Kappel's* Auswahl des Nützlichen [. . .]). *Hübner-Rüder's* Zeit.-Lex Bd. 2.

HARMSEN (J Jak.) *Pastor zu Imsen in der Inspect. Alefeld; geb. zu Clausthal 179.* §§. Bedenken und Bitten an alle Jünglinge, welche Theo-

logie ſtudiren wollen, in einer Reihe von Briefen. Götting. 1826. gr. 8.

HARMSEN (Mthi.) *Rector zu Marne im Holſtein.; geb. zu Rantrum bei Huſum 1762.* §§. Mit . . . *Schneider:* Der Freund des Landmanns. Eine Zeitſchrift. Glückſt. 1805. 8. Anſprache an vaterländ. Schullehrer zunächſt im Dithmarſchen, in Beziehung auf den groſſen Katechismus des Herrn Cl. Harms, auf Veranlaſſung deſſelb. Huſum 1816. 8 Sittenſpiegel für chriſtl. Dienſtboten in Städten und auf dem Lande. Ein patriot. Verſuch. Itzehoe 1818. 8. *Sendſchreiben an Herrn Archidiac. Harms, vom Verfaſſ. der kleinen Schrift: „Anſprache an vaterländ. Schullehrer" u. ſ. w. In beſondrer Beziehung auf die jüngſt erſchienene Schrift: „daſs es mit der Vernunft nichts iſt." ebend. 1819. 8. — Eine Predigt im J. 1817. — Beiträge zu (*Niemann's*) Schlesw.-Holſtein. Vaterlandskunde (1801); zu *Guts Muths* Zeitſchr. für Pädagogik (1807); *zur* Schlesw.-Holſtein. Zeitſchrift für alle Stände; *zu den* ältern und neuern Schlesw.-Holſtein. Provinz.-Berichten; *zu den* gemeinnütz. Blättern für Dithmarſchen; *zum* Dithmarſer und Eiderſtädter Boten (1825). — Vgl. *Lübker.*

11 B. HARNISCH (J. Ch.) *ſtarb 1814.*

18 B. HARNISCH (W. *eigentl* Ch. W.) *ſeit 1822 Director des Schullehrerſeminars zu Weiſſenfels; geb. zu Wilsnack an der Priegnitz am 28 Auguſt 1786.* §§. Deutſche Volksſchulen, mit beſondrer Rückſicht auf die Peſtalozziſchen Grundſätze. Berl. 1818. 8. Erſtes Sprachbuch, oder Uebungen, um richtig Sprechen, Leſen und Schreiben zu lernen, für Volksſchulen bearbeit. Bresl. (1815). 8. . . . 5te Aufl. 1820, 6te 1821, 7te 182. 9ter Abdruck derſ. 1824. Erſte faſsliche Anweiſung zum vollſtändigen erſten deutſchen Sprachunterricht, enthaltend das

Spre-

Sprechen und Zeichnen, Leſen und Schreiben, Anſchauen und Empfinden, für Volksſchullehrer bearbeitet. ebend. 1814 (1813). 8. m. 2 Kpft. 2te Aufl. 181., 3te 1820, 4te 1822. Vollſtänd. Unterricht in der deutſchen Sprache, wiſſenſchaftlich begründet und unterrichtl. dargeſtellt und mit den dazu gehörigen Uebungen verſehen. 1ſter Theil, Lautlehre. ebend. 1814. 8. m. 1 Kpf. 2ter Theil, Wortlehre. 3ter Theil, Satzlehre. 4ter Theil, Aufſatzlehre, 1818. (Jeder Theil hat auch ſeinen *beſond.* Titel). Leſetafeln zur Erleichterung des Leſenlernens, zu ſeinem erſten Sprachbuche gehörig. ebend. 1816. Fol. Anweiſung zum Rechnen, vollſtändig erweitert und mit einer Beyſpielſammlung verſehen von *K... H... Mücke.* ebend. 1817. 8. 2te umgearbeit. Aufl. 1823. *m. d. Tit.:* Faſsliche Anweiſung zum Kopf- und Ziffer-Rechnen, nach den naturgemäſſen Grundſätzen für Lehrer und Lernende. Die Weltkunde. Ein Leitfaden bei dem Unterricht in der Erd-, Mineral-, Stoff-, Pflanzen-, Thier-, Menſchen-, Völker-, Staaten- und Geſchichtskunde. ebend. 1817. 8. (aus dem Erzieh. und Schulrathe *beſond.* abgedruckt). 2te Aufl. 181. 2te umgearbeit. Aufl. 1821. (NB. Dieſe Schrift beſteht jetzt aus 3 Theilen). Zweites Sprachbuch, oder Uebungen im Leſen und Reden, Schreiben und Aufſchreiben, Begreifen und Urtheilen. Für Volksſchulen herausgeg. ebend. 1818. 8. (auch *m. d. Tit.:* Leſebuch für die deutſche chriſtl. Jugend). 2te Aufl. 181. 3te 1822. Zweite faſsliche Anweiſung zum vollſtändigen erſten deutſchen Sprachunterricht, betreff. das Denken in der Sprache und deſſen Darſtellung durch dieſelbe für Volksſchullehrer bearbeitet ebend. 1818 gr. 8. 2te umgearbeit. Aufl. 1822. Das Turnen in ſeinen allſeitigen Verhältniſſen. ebend. 1819. 8. Die alte chriſtl. Deutſchheit des Herrn Prorector Menzel. ebend. 1819. 8. Ausführl. Darſtel-

ſtellung und Beurtheilung des Bell- und Lancaſteriſchen Schulweſens in England und Frankreich. Nach *Hamel* bearbeitet. (Aus dem 18ten Hefte des Erzieh.- und Schulraths *beſond.* abgedruckt). ebend. 1819. 8. Handbuch für das deutſche Volksſchulweſen, den Vorſtehern, Aufſehern und Lehrern bei den Volksſchulen gewidmet. ebend. 1820. 8. Geſchichte des Turnweſens und der Turnſtreitigkeiten in Schleſien. ebend. 1820. 8. Schleſien. Ein Hülfsbuch für Lehrer in der Kunde und Geſchichte dieſes Landes, ein Leſebuch für Schüler, und eine Unterhaltungs-Schrift für Männer und Frauen. ebend. 1821 (1820). gr. 8. Die wichtigſten neuern Land- und Seereiſen für die Jugend und andre Leſer. 1ſter und 2ter Theil. Leipz. 1821. m. Kpf. und K. 3ter Th. 1822, 4ter Th. 1823, 5. 6ter Th. 1824, 7. 8ter Th. 1825. (Jeder Th. hat noch ſeinen *beſond.* Tit.). Die Raumlehre oder die Meſskunſt, gewöhnlich Geometrie genannt; mit gleichzeitiger Beachtung von Wiſſenſchaft und Leben, für Lehrer und Lernende. Bresl. 1822. 8. m. 7 Steintaf. Der Himmelsgarten, eine Weihnachts-Gabe für Kinder und kindl. Gemüther. Mit 4 ausgem. Kpf. und 1 Notenbl. ebend. 1824 (1823). 8. Abendandachten, gehalten in dem evangel. Schullehrer-Seminar zu Breslau. 1ſtes Bdchen. ebend. 1824. 8. Der Volksſchullehrer; eine Zeitſchrift für alle die, welche in Deutſchland leitend und lehrend im chriſtl. Volksſchulweſen arbeiten, mit Rückſicht auf die Beförderung der Schullehrer-Wittwenkaſſen. Halle 1824-26. 3 Bde, (oder 6 Hefte, der letzte Band m. 2 Steindr.) 8. Langendorf und Würker. (Aus dem Volksſchullehrer *beſond.* abgedruckt). ebend. 1824. 8. *Das ſtädtiſche Schulweſen mit Bezug auf Weiſſenfels. Sr. Hochw. dem Herrn Super. Schmidt bei der Feyer ſeiner 25jähr. Superintend.-Verwaltung am Michaelistage 1826 als ein Beweis der Verehrung und freudi-

digen Theilnahme dargebracht von dem königl. Seminario zu Weiſſenfels. Merſeb. und Halle (1826). 8. — Vorrede zu *Ch... G... Lerche's* Schreibtafeln in der eckigen Schrift (Bresl. 1817. Fol.) und zu *Ch. Glie. Scholz* faſslicher Anleitung zum gründlichen Kopf- und Zifferrechnen, 1ſter Th. 1. 2te Abtheil. (Halle 1824, 25. 8). — Antheil *an den* Schleſ. Provinz.-Blätt. (1817, 21-23); an *Wachler's* Philomathie, Bd. 2. 3 (1821, 22) und an *L. Beckedorf's* Jahrbüchern des Preuſſ. Volksſchulweſens, Bd. 1 (1825). — *Von dem* Schulrathe an der Oder (welcher ſeit 1816 auch den Titel *erhielt:* der Erziehungs- und Schulrath) *erſchienen* noch folgende Hefte: H. 5-8 und 2te Aufl. von H. 5 und 6. 1816, H. 9-11. 1817, H. 12-16. 1818, H. 17-19. 1819, H. 20-25. 1820. Auch traten ſeitdem noch folgende Mitarbeiter hinzu: *Pt. Kaweran* vom 19ten Hefte, *J... W... M... Henning* vom 20ſten, und *F. Rendſchmidt* vom 22ſten Hefte.

11 B. Graf von HARRACH (K. Borom.) *ſtarb in Wien am 19 Octbr. 1829* (war zuletzt Comthur zu Laibach). §§. Antheil *an den* Fundgruben des Orients, Bd. 1. 2 (1810 folg.).

3. HARRAS (J. Mch. Hm.) *war zuerſt 1791 Diac. und von 1793-1806 Archidiaconus zu Uelzen; geb. zu Hamburg am 12 Juny 1762.* §§. Lehrbuch der chriſtl. Religion für die höhere Erziehung. Hannov. 1817 (1816). 8. — Eine Rede und Predigt im J. 1814 und 1815. — Antheil an *Eichhorn's* allgem. Biblioth. der bibliſchen Literatur, Bd. 10 (1801) und an *Saalfeld's* Beiträgen des Kirchen- und Schulweſens, Bd. 5 (1804). — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. S. 255 und 695).

3. von HARRER (Hb.) *war Schauſpieler in Karlsbad.* §§. Seine Schrift kam zuerſt im J. 1797 heraus.

HARRIES (H.) §§. *Der Holſtein. Apoſtel Joa. Heeſchen von Hennſtedt, nebſt Allerlei über Chriſtusverherrlichung, heil. Geiſt, alte und neue Lehre, Drachen zu Babel u. ſ. w. Altona 1798. 8. *St. Hillaire*, Collifiſchets, oder auserleſene Sylbenräthſel. ebend. 1799. 8. — Vgl. *Lübker.*

HARRING (Harro P.) Bruder des Folgenden. *Seit 1828 Eſtandjunker bei dem Garde-Uhlanen-Regim. in Warſchau* (hatte in Copenhagen und Dresden als Bataillen-Maler ſtudiert, hielt ſich ſodann in Wien und Würzburg auf und kehrte über Holland nach Dänemark zurück; 1821 reiſste er über Marſeille nach Griechenland, lebte dann 1 Jahr lang in Italien, hierauf in der Schweitz, München und Prag); *geb. zu Ibenshof bei Huſum am 28 Auguſt 1798.* §§. Blüthen der Jugendfahrt. Kopenh. 1821. 8. 2te mit einem Anhange verm. Aufl. Luzern und Leipz. 1825 Dichtungen. Schlesw. 1821. gr. 8. Erzählungen. München 1825. gr. 8. Die Mainotten. — Der Corſar. Dramat. Gedichte. Luzern und Leipz. 1825. 8. (Beide auch einzeln gedruckt). Der Ipſariat. Der Khan. Zwei poet. Erzählungen. ebend. 1825. 8. Der Wildſchütze. Ein Trauerſp. in 4 Aufz. ebend. 1825. 8. Der Student von Salamania. Ein dramat. Gedicht in 5 Aufz. ebend. 1825. 8. Cypreſſenlaub. Erzählungen. ebend. 1825. 8. Erzählungen aus den Papieren eines Reiſenden. Münch. 1827 (1826). 8. — Beiträge zu *Lotz'ens* Originalien (1822) und andern belletriſt. Zeitſchr. — Vgl. *Lübker.*

HARRING (Mt.) *Diacon. zu Neuenkirchen bei Heide im Holſtein.; geb. zu Wobbenbüll bei Huſum am 3 Febr. 1789.* §§. Predigten. Schlesw. 1820. 8. Kurzgefaſste Geſchichte des iſraelit. Volks, mit erläuternden Bemerkungen für die reifere Jugend in Bürger- und Landſchulen. ebend. 1825. 8. — Vgl. *Lübker.*

18 B. HARRYS (G.) *lebt seit 1815 als pensionirter Hospitalinspector zu Hannover* (privatisirte daf. seit 180. und zog 1814 mit den Hannöver. Truppen nach Brabant und Paris); *geb. zu Hannover am 19 Juny 1781.* §§. Das Guckkästchen, oder Alles durcheinander! Hannov. 1814. 8. Taschenbuch militair. Gesänge, theils abgefasst, theils entlehnt, der tapfern königl. Hannöver. Armee gewidmet. ebend. (1822). 8. Blitzableiter für melanchol. Gewitterschauer. Allen Hypochondristen, Kopfhängern u. s. w. aufrichtig geweihet ebend. 1823. 8. Taschenbuch dramat. Blüthen für die J. 1825-1827. ebend. 1824-1826. 16. (der 1ste Jahrg. m. 1 illum Kpf.) Das Buch mit 4 Titeln, um der Titulomanie Genüge zu leisten. Zur beliebigen Auswahl für diejenigen, welche nur den Titel eines Buches lesen. Leipz. 1826. 8. — Gelegenh.-Gedichte. — Gedichte und Anecdoten *in der* Abendzeit (1821-1826) und *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1825). — *Das* polit. Quodlibet *ward* 1814 3mal aufgelegt, auch zu Amsterdam und anderwärts nachgedruckt. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. S. 695. 96.

HARTIG (E. F.) Bruder der beiden Folgend. *Churfürstl. Hess. Landforstmeister und Forstdirector zu Cassel; geb. zu Gladbach . . .* §§. Die Forstbetriebs-Einrichtung nach staatswirthschaftl. Grundsätzen. Cassel 1825. 8.

9a 14 u. 18 B. HARTIG (F. K.) §§. Tabellar. terminolog. Naturgeschichte der Jagdthiere. Frankf. a. M. 1805. gr. 8. — *Von der* Hoch- und Niederwaldbehandlung *erschien* 1809-11 der 2te bis 4te Theil.

HARTIG (G. L.) *seit 1811 Staatsrath, Oberforstmeister u. s. w. zu Berlin* (zuerst, 1785 Oberforstamtsauditor zu Darmstadt, und 1786-1797 Forstmeister zu Hallgen, nicht Hungen). §§. Journal für das Forst-, Jagd- und Fischereiwesen, zur nütz-

lichen und angenehmen Unterhaltung. 5 Jahrg. Marb. 1806. Stuttg. 1807, 8. 4. (in allem 10 Hefte). Forſtwiſſenſchaftl. Tabellen. Marb. 1807. Fol. Anleitung zur Forſt- und Weidmannsſprache, oder Erklärung der ältern und neuern Kunſtwörter beim Forſt- und Jagdweſen. Ein Handbuch für Förſter, Jäger und Jagdliebhaber. Tübing. 1809. 8. 2te ſtark verm. Aufl. Stuttg. 1821. Anleitung zu Berechnung des Geldwerthes eines taxirten Forſtes. Berl. 1812. 8. *Gab heraus:* Forſt- und Jagd-Archiv für Preuſſen. 5ter Jahrg. (jeder zu 4 Heften). Berl. 1816, 1817. Leipz. 1818-20 gr. 8. Neue Inſtructionen für die königl. Preuſſ. Forſtgeometer und Forſttaxatoren, durch Beiſpiele erklärt. Mit 1 Kartenſchema und 1 illum. Forſtkarte. Berl. 1820. 4. Allgemeines Forſt- und Jagd-Archiv. (1ſter Band). Eine Fortſetzung des Forſt- und Jagd-Archives von und für Preuſſen. 6ter Bd. Stuttg. 1822. gr. 8. m. 2 Steindr. (Daraus iſt *beſond.* abgedruckt: Verſuche über die Dauer der Hölzer). Anleitung zur wohlfeilen Kultur der Waldblöſſen, und zur Berechnung des dazu erforderlichen Zeit- und Geldaufwandes. Durch 680 Beyſpiele erläutert. Für Forſtbeamte und Gutsbeſitzer. Berl. 1826. 4. m. 1 Kpft. Erfahrungen und Bemerkungen beim prakt. Forſt- und Jagdweſen. 1ſtes Bdch. Stuttg. 1826. 8. m 1 Zeichn. (auch *m. d. Tit.:* Allgem. Forſt- und Jagd-Archiv, 7ter Bd.). — Ein Aufſatz *im* allgem. Anz. der Deutſchen (1825). — *Neuere Auflagen:* 1) Phyſik. Verhältniſs über das Verhältniſs der Brennbarkeit u. ſ. w. 2te 1807 (mit etwas geänd. Tit.). 2) Lehrbuch für Förſter; 3te 1811, 4te verbeſſ. 1814, 5te u. 6te 1820. 3) Lehrbuch für Jäger; 2te 1811, 3te 1817, 4te revid. 1817. 4) Kubiktabellen; 3te 1820. — *An der* Inſtruction, wonach die Holzkulturen betrieben werden ſollen, hatte auch *K. v. Bülow* Antheil. — Sein Portr. von . . . im 1ſten Hefte *der* Bildniſſe berühmter Forſtmän-

männer (Marb. 1818. gr. 8). — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825. *v. Lupin. Laurop's* und *Fiſcher's* Sylvan auf das J. 1816. S. .. folg. *Ch Dn. Vogel's* Archiv der Naſſauiſchen Kirchen- und Gelehrten-Geſchichte, 1ſter Bd.

HARTKOL (G..) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Angabe einer ſichern, ſehr leichten und wohlfeilen Weiſe, das Fleiſch, die Häute, Bänder, Knorpel und Eingeweide der Thiere in ein Fettwachs umzuwandeln, aus welchen Kerzen und Seife dargeſtellt werden können. Brünn 1825. gr. 8.

IRTLAUB (F. Ch. E.) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Leipzig; geb. zu Lichtenſtein im Schönburg. am 7 April 1795* §§. *Diſſ. inaug. de venaeſectionis in organismum univerſum vi, et in curanda nominatim inflammatione uſu. Lipſ. 1823. 8 maj.* Katechismus der Homöopathie, oder kurze und faſsliche Darſtellung der Grundſätze des homöopath. Heilverfahrens. ebend. 1824. 8. 2te verm. und verbeſſ. Aufl. 1825. Syſtemat. Darſtellung der reinen Arzneimittellehre zum pract. Gebrauch für homöopath. Aerzte. ebend. 1825, 26. 1-3ter Bd. 1ſte Abtheil. gr. 8. — Antheil an (*Stapf's*) Archiv für die homöopath. Heilkunſt, Bd. 4 (1825).

IRTLEB (J... Fr...) *D. der Phil. zu . . .; geb. zu . . .* §§. Kurze Anleitung zur Erlernung der Rechenkunſt, ein Verſuch, die Methode des Rechnens zu vereinfachen und zu verkürzen. Sondersh. 1821. 8. 2te verbeſſ. Aufl. Ilmenau 1826.

RTLEBEN (Fr. Joſ.) *ſtarb im J. 1808.*

RTLEBEN (Thdr. Kr.) *ſtarb am 15 Juny 1827 als privatiſ. Gelehrter zu Mannheim* (war auch von 1809-1810 Kreisdirect-Rath zu Offenbach). §§. Napoleons peinl. und Polizei-Strafgeſetzbuch.

Nach der Originalausgabe überſetzt, mit einer Einleitung und Bemerkungen über Frankreichs Juſtiz- und Polizei-Verfaſſung, die Motive dieſer Geſetzgebung und ihre Verhältniſſe zu Oeſtreichs und Preuſſens Geſetzbüchern. Frankf. a. M. 1811. 4. Ueber die zweckmäſſigſte Art der Einquartierung und Verpflegung des Militairs in Städten. Frankenthal 1814. 8. Mit *Fr. Brodhag:* *Weſentl. Inhalt des beträchtlichſten Theils der neuen groſsherzogl. Bad. Geſetzgebung, oder alphabet. Auszug der unter Carl Friedr. Regierung in den letzten 11 Jahren verkündeten Verordnungen. 3. 4ter Th. Karlsruhe 1814. 8. Jahrbuch der Juſtiz-, Polizey- und Staatswirthſchaft für Geſchäftsmänner. 1ſter Jahrg. 1ſte Abtheilung. Frankenthal 1815. 8. Geſchäfts-Lexicon für die deutſchen Landſtände, Staats- und Gemeinde-Beamten, ſowie alle, welche die deutſchen Staatshaushaltungen und landſtändiſchen Verhandlungen richtig beurtheilen wollen. In 2 Bden. 1ſter Bd. Leipz. 1825. gr 8. *Allgemeine kritiſche Annalen der Verhaft-, Straf- und Beſſerungs-Anſtalten, der körperlichen und geiſtigen Heilungs-Inſtitute, der Wohlthätigkeits-Anſtalten und Vereine, ſowie der Elementar-, Induſtrie- und polytechniſchen Schulen. Nach des Herrn *Appert* zu Paris neuen *Journal des Priſons etc.* In gröſſerer Ausdehnung, mit vielen Zuſätzen und Bemerkungen frei bearbeitet, von dem Herausgeber der allgem. deutſchen Juſtiz-, Kameral- und Polizei-Fama. 1ſter Jahrg. 1-6tes Heft. Baſel 1825. gr. 8. — *Die* allgem deutſche Juſtiz- und Polizei-Fama *iſt* unter verſchied. Titeln bis zum J. 1826 *fortgeſetzt* worden; der letzte Jahrg. hat auch *den Umſchlagstitel:* 1826, Jubeljahr der allgem Juſtiz-, Kameral- und Polizei-Fama. — Vgl. *Hartleben.* Zeitgenoſſen, H. XXXIX. S. 151-167. Converſat.-Lex Bd. 11. Nation.-Zeit. 1827. Nr. 53. N. Necrol. der Deutſchen 1827. II. S. 609. 10.

9 B. von HARTLIEB (Soph. Louiſe) *ſtarb am 17 Februar 1819.* — Vgl. *v. Schindel* Th. 1.

9, 11, 14 u. 18 B. HARTMANN (Ant. Thdr.) §§. 7 arab. Gedichte, überſetzt und erläutert. München 1807, 8. Bibliſch-aſiatiſcher Wegweiſer zu Oluf Gh. Tychſen, oder Wanderungen durch die merkwürdigen Gebiete der bibliſch-aſiat. Literatur, und den merkwürdigen Beylagen. Bremen 1823. gr. 8. *Pr Theſauri linguae hebraicae e Miſchna augendi Partic. I-III. Roſtock 1825, 26. 4.* — Beiträge zu folgenden Zeitſchriften: 1) zu *Fränkel's* Sulamith, Bd. 6 (1811); 2) zu *Heinemann's* Jedidja, Bd. 6. 7 (1820 folg.); 3) zu *Paulus* Sophronizon, Bd. 3 (1821); 4) *zum* Intell.-Blatt der Leipz. Lit.-Zeit. (1822, 25); 5) *zum* rhein.-weſtphäl. Anzeiger (1822); 6) zu *Bertholdt's* Journal der neueſten theolog. Literatur, Bd. 14 (1822); 7) *zum* Schwerinſchen freymüth. Abendblatt (1823); 8) *zu den* Zeitgenoſſen, H. 44 (1826). — *Von ſeiner* Schrift über *Oluf Gh. Tychſen erſchien* 1820 noch die 2te und 3te Abtheil. des 2ten Bandes.

HARTMANN (Ch. F.) *ward 1811 Conſiſtor.-Aſſeſſor, 1812 Conſiſtor.-Rath und Director der vereinigten Töchterſchule, der Armenſchule und des Schullehrer-Seminars; er ſtarb am 5 Februar 1827.* §§. Zwey Predigten im J. 1803. Eine Rede im J. 1817. — Beiträge *zu den* Bernburg. wöchentl. Anzeigen (1798, 99); *zum* Halliſchen patriot. Wochenblatt und *zum* allgem. Anz. der Deutſchen. — Recenſ. *in der* Hall. Lit.-Zeit. — Vgl. *Schmidt.* N. Necrol. der Deutſchen 1827. I. S. 150. 51.

HARTMANN (C . . F. . .) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Lieder und Gedichte. Strasburg 1819. 8.

18 B. HARTMANN (Fd. 2) *seit 1824 beſtändiger Director der groſſen Gemäldegallerie; geb. am 14 July 1777.* §§. Der Auffatz im Phöbus heiſst: *Noth- und Hülfsbüchlein für Künſtler und Kunſtliebhaber in Mildheim, aus den Schriften des Herrn von Ramdohr zuſammengetragen.

HARTMANN (F... C...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Der neueſte Aquavit- und Liqueur-Fabrikant. Nebſt einer gründl. Belehrung über die Natur und Behandlung des Branntweins. Quedlinb. 1825. 8. Beſchreibung und Abbildung der neueſten und beſten Deſtillir- und Filtrir-Apparate. ebend. 1826. 8. m. 38 Abbild.

HARTMANN (G. *eigentl.* J. G.) *ſtarb als Oberſtutenmeiſter am 28 Febr. 1821.*

HARTMANN (H.) *Prem.-Lieut. im 2ten Garde-Regim. zu Berlin; geb. zu Neu-Ruppin am 26 May 1797.* §§. Waffenlehre und Taktik, als Einleitung zum kleinen Kriege. Ein Leitfaden zum Unterricht auf den k. Preuſſ. Diviſ.-Schulen. 1ſter Bd. Berl. 1824. gr. 8.

HARTMANN (J. Dv.) §§. Im 3ten Bde iſt die 12te Schrift auszuſtreichen.

HARTMANN (J. Dt. 1. *eigentl.* Cp. Dt. J. Dv. Jo.) *geb. am 28 Novbr. 1762.*

HARTMANN (J. Dt. 2) *ſtarb am 18 Septbr. 1805. War Prediger zu Szaimen in Kurland; geb. zu Altautz in Kurland am 17 Septbr. 1777.* §§. Kurzer Abriſs der neueſten Erdbeſchreibung zum Gebrauch für Schulen. Leipz. 1793. 8. (im 3ten Bde irrig J. Dv. H. beigelegt). — Vgl. *v. Recke* Bd. 2.

HARTMANN (J. Mlch.) *ward 1819 2ter Univerſ.-Bibliothekar und ſtarb am 16 Febr 1827.* — Vgl. *C. F. Ch. Wagner* Progr. Memoria *J. Mlch. Hartmanni* (Marb. 1827. 4). N. Necrol. der Deut-

Deutſchen 1827. I. S. 182-187. *Lk. Ch. A. Creuzer's* Worte am Grabe des Prof. Hartmann (Marb. 1827. gr. 8).

RTMANN (K. F.) *ward 181.. Superintend. zu Lauffen und ſtarb am 21 Octbr. 1815.*

RTMANN (K. F. A.) *ſtarb am 22 April 1828. War D. der Phil., Rector und Prof. der Geſchichte am Gymnaſio zu Hamburg; geb. zu Forſta in der Nieder-Lauſ. am 12 April 1783. §§. Pr. Exemplum codicis ſcripti a Fratre quondam anonymo, qui in bibliotheca civitat. Hamburgenſis publice aſſervatur. Hamb. 1824. 8.* — War auch (von 1822-1828) Redacteur des Hamburger unparth. Correſpondenten.

RTMANN (K. F. Alx.) *ſeit 1820 herzogl. Braunſchweig. Hüttenbeamter zu Blankenburg* (zuerſt ſtand er ſeit 1813 in Kriegsdienſten bei dem herzogl. Braunſchw. Corps, und vollendete in den J. 1817-1820 ſeine Studien); *geb. zu Zorge bei Walkenriedt im Herzogth. Braunſchweig am 8 Januar 1796.* §§. *J. F. d'Auboiſſon de Voiſins* Lehrbuch der Geognoſie. Im Auszuge überſetzt. Sondershauſ. 1820, 21. 2 Thle, 8. *Her. de Villefoſſe* über den Mineralreichthum. Betrachtungen über die Berg-, Hütten- und Salzwerke verſchied. Staaten, ſowohl hinſichtlich ihrer Production und Verwaltung, als auch des jetzigen Zuſtandes der Berg- und Hüttenkunde. Deutſch bearbeitet. ebend. 1822, 23. 3 Bde, gr. 8. Nebſt einem Atlas mit 40 lithogr. Tafeln. Handwörterbuch der Mineralogie, Berg-, Hütten- und Salzwerkskunde, nebſt der franzöſ. Synonymie und einem franzöſ. Wortregiſter. 2te Abtheil. Ilmenau 1825. 8. *F... S... Bendant* Lehrb. der Mineralogie. Deutſch bearbeitet. Leipz. 1826. 8. m. 10 Steintaf. — Antheil an *Kaſtner's* deutſchen Gewerbsfreunde, Bd. 2 (1816) und an *v. Leonhard's* Taſchenbuch der

der Mineralogie auf 1823. u. 1824, und an *Oken's* Iſis (1826).

HARTMANN (Mx.) *ſtarb zu Tölz am 17 Decbr. 1818.*

14 u. 18 B. HARTMANN (Ph. K. *nicht* Pancr. K.) §§. Theoria morbi, f. pathologia generalis, quam praelectionibus publicis accommodavit. Vindob. 1814. 8. (Deutſch von ihm ſelbſt, ebend. 1823). De mente humana, vita phyſica altiore. ibid. 1816. 8 maj. *Der Geiſt des Menſchen in ſeinen Verhältniſſen zum phyſiſchen Leben, oder Grundzüge zu einer Phyſiologie des Denkens. ebend. 1820. gr. 8.*

HARTMANN (. . .) *D. der Rechte und k. Preuſſ. Appellat.-Gerichts-Rath zu Köln; geb. zu . . .* §§. *Erläuterungen zu dem 5jähr. Kriminalprozeſs gegen Pt. Ant. Fonk; oder Replik auf das 1ſte Heft der Vertheidigungsſchr. des wegen der Ermordung des W. Cönen angeklagten P. A. Fonk, von einem k Preuſſ. Juſtizbeamten. Bonn 1822. 8. Rechtfertigung des Urtheils der Geſchwornen in der Fonkiſchen Sache, gegen die Einwendungen des Hrn. Prof. Zachariä und Paulus, und die Erklärung des Ritters Feuerbach für die Unſchuld des Fonk, nebſt Antwort auf die Frage: Ob die bekannten Gutachten der Aerzte eine rechtl. Wirkung für Fonk und Hamacher haben können? 1ſtes Heft. Köln 1823. gr. 8.

HARTMANN VOM RHEINE (. . .) Pſeudonym. §§. Ueber die Theilung des Bodens. Ein freies Votum. Hamm 1824. gr. 8.

18 B. HARTNER (J. Jak.) §§. *Von dem* Andachtsbuch zur Feyer des heil. Abendmahls *erſchien* 1822 die 2te Ausg.

HARTUNG (Albr.) *Lehrer der Geſchichte und deutſchen Sprache an der königl. Militair-Acad. auch* Leh-

Lehrer an der königl. Domſchule, und Cantor an der Hof- und Domkirche zu Berlin; geb. zu Bernburg am 28 Januar 1778. §§. Rechenbuch zum Gebrauch für Schulen. Berl. 1801. 8. 2te Aufl. 1805. Auflöſung des erſten und zweiten Bändchens arithmet. Aufgaben zum prakt. Gebrauche. ebend. 1819. 8. — Auch gehöret ihm die 2te und 3te Schrift des 18ten Bdes, die dort *A. Hartung* irrig beigelegt worden iſt.

HARTUNG (A.) *ſtarb am 31 Januar 1829.* Ward 1809 Mitdirector des Friedrichsſtifts und Mitglied der neu errichteten Militair-Examinat.-Commiſſion für Porte-Epee-Fähnriche und Officiere, gab aber 1810 die letzte Stelle ab. (Er lebte ſeit 1778 in Berlin). §§. Abriſs der Brandenburg. Preuſſ. Geſchichte zum Schulgebrauch. ebend. 1803. 12 2te Aufl. 1809, 3te 1817. Abriſs der alten Geſchichte für höhere Bürgerſchulen. ebend. 1806 8. Pr. Einige Nachrichten, das Entſtehen und den Fortgang meiner Lehranſtalten betreff. ebend. 1810. 8. Kleine deutſche Sprachlehre für die erſten Anfänger. ebend. 1815. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1816. 3te verbeſſ. meiſt umgearbeit. Aufl 1823. Abriſs der deutſchen Geſchichte zum Schulgebrauche. 1ſtes Heft, enthaltend das Mittelzeitalter. ebend. 1818. 12. — Mehrere Schulprogramme pädagog. Inhalts. Verſchiedene Reden, Lieder und Cantaten. — Antheil *am* Berliner Hausfreund (1806) und an *Müchler's* neuen Berlin. Zeitſchrift (1812). — Aus dem 18ten Bde iſt die 2te und 3te Schrift, welche dem Vorhergehenden zugehört, auszuſtreichen. — *Neuere Auflagen:* 1) Abriſs der alten Geſchichte; 3te verm. 1811 *u. d. Tit.:* Kurzer Abriſs der alten Geſchichte zum Schulgebrauch, 4te umgearb. 1825 *u. d. Tit.:* Die alte Welt, ein hiſtor. Lehrbuch zum Schulgebrauch. 2) Abriſs der mittlern Geſchichte; 2te 1808. 3) Anleitung zum ver-

verſtänd. Gebrauch der deutſchen Sprache; 2te verbeſſ. 1825. 4) Gedicht-Sammlung für Schulen; 4te 1801, 6te 1811, 7te 1816, 8te umgearbeit. 1821. (ein 2tes Bdchen folgte 1802 nach, das in den J 1807, 12, 18 wieder aufgelegt ward). 5) Kleines Leſebuch für die erſten Anfänger; 2te verbeſſ. und verm. 1811, 3te umgearbeit. m. 4 Kpf. *u. d. Tit.:* Die Familie Herrmann, ein Leſebuch für die erſten Anfänger zur Beförderung des Nachdenkens und der Bildung des Herzens. 6) Verſuch einer Sprachlehre für die erwachſ. Jugend; 7te umgearb. . . . — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825. *Schmidt* Allgem. Schulzeit. 1829. Bd. I. S. 568 folg. Nation.-Zeit. 1829. Nr. 14. S. 110 folg.

HARTUNG (K. Ghi. Cſt.) *ſeit 1827 fürſtl. Schwarzburg Educat.-Rath und ſeit 182. Conrector an der Andreasſchule, ſowie Lehrer an der höhern Töchterſchule zu Erfurt* (vorher ſeit 1819 4ter Lehrer an der Andreasſchule); *geb. zu . . .* §§. Der Unterricht in deutſchen Stylübungen. Ein Lehrbuch für Volksſchullehrer. Erfurt 1825. 8. Methodik der Aufſchreibelehre. Ein Lehrbuch für Schullehrer. 1ſter Curſus. Das Aeuſſere der Aufſchreibelehre, betreff. das richtige Aufſchreiben der Wörter und Sätze. ebend. 1825. 8.

HARTWEG (. . .) *Inſpector des groſsherzogl. botan. Gartens zu Carlsruhe; geb zu . . .* §§. *Hortus Carlsruhanus*, oder: Verzeichniſs ſämmtl. Gewächſe, welche in dem groſsherzogl. botan. Garten zu Carlsruhe cultivirt werden, nebſt den Geſchichtlichen der botaniſchen und Luſtgärten von 1550-1825; und einem Situationsplan von ſämmtl. Gewächshäuſern. Carlsr. 1825. gr. 8.

HARTWIG (G. H. Thdr.) *D. der Phil und ſeit 1828 Direct. des Progymnaſ. zu Braunſchweig* (zuerſt 1813 Lehrer am daſigen Waiſenhauſe und 1816 Lehrer am Katharineo); *geb. daſ. am*

30 Octbr. 1789. §§. Er beſorgte anonym folg. Stereotyp-Ausgaben: *Phaedri* fabularum Aeſopiarum L. V. Brunsv. 1820. 8. *Eutropii* breviarium hiſtoriae romanae. ibid. 1821. 8. *Corn. Nepotis* vitae excellentium. ibid. 1822. 8.

HARTZ (J. Tycho) *ſtarb am 11 Auguſt 1827.* §§. Plan zu einer verbeſſ. Einrichtung des Armenweſens in der Stadt Huſum. Huſum 1806. 8. — Zwei Predigten und 1 Rede, in den J. 1797 und 1800. — Vgl. *Lübker.* N. Necrol. der Deutſchen 1827. II. S. 760-763.

HASCHE (J. Ch.) *ward 1822 in Ruheſtand geſetzt und ſtarb am 25 July 1827.* §§. Einige Aufſätze im hiſtor. Calender (1805-7). — *Seine* diplomat. Geſchichte Dresdens *ward* 1825 mit dem 6ten Bdchen geſchloſſen. — *Vgl.* Sächſ. Prov.-Blätt. 1827. Nr. 5. (und daraus N. Necrol. der Deutſchen 1827. II. S. 725-727). Einheimiſches (Beiblatt zur Abendzeit.) 1827. Nr. 12.

9 u. 14 B. HASCHE (Thdr.) §§. *Von der* Erläuterung der Hamburger Falliten-Ordnung *erſchien* 1805 der 3 Th.

HASCHKA (Lr. Lp.) *ſtarb am 13 Auguſt 1827.*

HASE (F. Trg) *ſtarb am 9 Febr. 1823.* §§. *Geſchichte eines Genies. Leipz. 1780. 2 Bde, 8. — *Vgl.* N. Necrol. der Deutſchen 1825. II. S. 789-791.

HASE (H.) *D. der Phil., ſeit 1826 k. Sächſ. Hofrath und ſeit 1820 zweiter Inſpector der Antiken-Gallerie und des Münzcabinets zu Dresden, auch von 1823-1830 polit. Cenſor daſ.* (War ſeit dem May 1809 Hauslehrer bei dem Grafen v. Medem zu Alt-Autz in Kurland, lebte dann 1817 unter literariſchen Studien in Paris, verweilte 1818 und 1819 in mehrern italien. Städten, und privatiſirte ſeit dem Winter 1819 in Dresden);

geb. zu Altenburg am 18 *Januar* 1789. §§. *Sammlung von alten, mittlern und neuern Münzen. Dresd. 1818. 8 Nachweiſungen für Reiſende in Italien, in Bezug auf Oertlichkeit, Alterthümer, Kunſt und Wiſſenſchaft. Leipz. 1820. 8. *Ph Baril Webbs* Unterſuchungen über den ehemal. und jetzigen Zuſtand der Ebene von Troja. Aus dem Italien. überſetzt. Weimar 1822. 8. m 1 Kpf. *H. E. Fiſcher*, die Heimath. Ein idylliſches Gedicht (von ihm herausgeg.). Dresd. 1824. 8. *Verzeichniſs der alten und neuen Bildwerke in Marmor und Bronze, in den Sälen der königl. Antikenſammlung zu Dresden. ebend. 1826. 8. m. 5 Kpf. Ueberſichtstafeln zur Geſchichte der neuen Kunſt, von den erſten Jahrhunderten der chriſtl. Zeitrechnung an bis zu Raf. Sanzio's Tode. Nach Denkmälern zuſammengetragen. ebend. 1827 (1826). Fol. — Beiträge zu *Millin Magaz. encyclopédique* (1817, 18); *zum* Tübing Kunſtblatt (1818); *zum* (Dresdner) artiſt. Notizenblatt (1822-26); *zum* neuen Necrol. der Deutſchen (1823, 24); *zum Claſſical Journal* (1823, 24); *zur* Urania (1824); zu *Kind's* Taſchenb. zum geſell. Vergnügen (1824); *zu den* Denkſchriften der Berliner Acad. der Wiſſenſch. (1824); *zur* Abendzeit (1824) und zu *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encyclopädie. — Recenſ. *in der* Hall. Lit.-Zeit, *im* literar. Converſat.-Blatt und *im* Wegweiſer zur Abendzeitung. — Vgl. *v. Recke* Bd. 2.

HASE (J. Glo.) *ſtarb am* 8 *Januar* 1812.

HASE (K. A.) *D der Phil. und der Theol. und ſeit Michael* 1829 *deſign. auſſerordentl. Prof. der Theol. zu Jena* (früher lebte er in Stuttgart, Dresden und anderwärts und ward im Auguſt 1829 auſſerordentl. Prof. der Phil. zu Leipzig); *geb. zu Steinbach im Erzgebürge am* 25 *Auguſt* 1800. §§. *Ein Faſtnachts-Spiel. Germania,

ge-

gedruckt in diesem Jahre. (Erlang. 1822). 8. Des alten Pfarrers Testament. Tübing. 1824. 8. *De Fide. Libri duo. L. I. Fides naturalis. ibid.* 1825. 8 *maj.* Lehrbuch der evangel. Dogmatik. Stuttg. 1826. gr. 8. *Vom Justizmorde, ein Votum der Kirche. Untersuchung über die Zulässigkeit der Todesstrafe aus dem christl. Standpunkte. Leipz. 1826. gr. 8. — Antheil an *Winer's* und *Engelhardt's* neuen krit. Journal der theolog. Literatur (1825). — Recens. in Lit.-Zeit.

18 B. HASE (K. Bd.) *seit* 1816 *Profess. und seit* 1825 *Ritter des Preuss. Adler-Ord. 3ter Cl.* (lebte seit 1801 in Paris, ward um 1806 Adjoint an der königl. Bibliothek und Miterzieher des jungen Herzogs von Berg); *geb zu Sulza im Grossherzogth. Weimar am* 11 *May* 1780. §§. Recueil de mémoires sur différens manuscrits grecs de la bibliothèque imperiale de France. 1 Partic. Paris 1811. 4. *J. Lr. Lydus*, de ostentis, quae superstant. Una cum fragmento libri de mensibus ejusdem Lydi, fragmentoque *Manl. Boethii* de diis et praesensionibus. Ex codicibus regiis edidit graecaque supplevit et latine vertit. ibid. 1823. 8 maj. — Praefat. ad *J. Lr. Lydi* de magistratibus reipublicae Romanae L. III notis et indicibus auctia *J. Dn. Fuss* (Paris. 1811. 8 maj.). — Antheil *an den* Notices et extraites de la Bibliotheque Imp. Roy. Vol. 8 (181.). — *Vgl.* Converss.-Lex. 11ter Bd.

von HASELBERG (Gbr. Pt.) *ward* 1810 *geadelt und* 1814 *Ritter des Nordstern-Ord.* — Vgl. *Biederstädt.*

14u. 18 B. von HASELBERG (Laur. W.) *ward seit* 1810 *geadelt und* 1821 *seiner Professur entlassen* (1786 Privatdocent, 1788 Adjunct der Facult. und ordentl. Profess., 1789 Assessor des Gesundheits-Colleg., 1795-1818 Stadtphysikus und Director des Gesundheits-Colleg.); *geb. zu Greifswald*

wald am 15 *Decbr.* 1764. §§. Diſſ. inaug. Comment. chirurgica, inqua novam humeri ex articulo extirpandi methodum novumque ad ligaturam polyporum inſtrumentum proponit. Gryph. 1788. 4 — Mehrere Programmen. — Vgl. *Biederſtädt.*

HASELICH (Charlotte) *lebt als Gouvernante zu Parchwitz in Schleſien* (lebte früher in Breslau, Dyrrhnfurt und Städtel); *geb. zu Breslau am 7 Decbr.* 1790 §§. Phantaſie und Pflichtgefühl, zwei Erzählungen. Liegn. 1821. 8. — Vgl. *v. Schindel* Th. 1.

HASENBALG (C... F... F...) *D. der Philoſ. zu . . .; geb. zu . . .* §§. Ἡρωνος Ἀλεξ. ονοματα γεωμετρικα. *Heronis* Alex definitiones geometricae. Antehac nunquam niſi per *Cr. Daſypodium* Argent. 1570 editae. Recenſuit notasque maximam partem criticas adſperſit. Stralſund 1826. 4.

HASENKAMP (C... H... G...) *ſeit* 1821 *Paſtor zu Vegeſak bei Bremen* (vorher Prediger zu Lienen bei Tecklenburg); *geb. zu . . .* §§. *Gab heraus* (ſeines Oheims) *J. H Haſenkamp's* chriſtl. Schriften (ſ. d. nachſtehenden Artikel). Zwei Predigten beim Antritt des chriſtl. Lehramts an der neuen evangel. Gemeinde zu Vegeſak. Vegeſak und Bremen 1822. gr. 8. Katechismus des Evangeliums. Bremen 1823. gr. 8. Worte der Ermunterung für Kommunikanten. Zwei Homilien. ebend. 1824. 8. — Eine Predigt im J. 1820.

HASENKAMP (J. H.) *ſtarb am* 17 *Juny* 1814. *War Prediger zu Dahle in der Grafſch. Mark; geb. zu . . . am* 19 *Septbr.* 1750. §§. Chriſtl. Schriften. Aus deſſen Nachlaſs herausgeg. von *C... H... G... Haſenkamp.* Hamm 1816. 2 Bde, 8. ste Aufl. 1818, 3te Aufl. des 1ſten Bdchens (auch

m.

m d. Tit.: Chriſtl. Briefe), Bremen und Leipzig 1822.

HASNER (J...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Handbuch des landtäflichen Verfahrens im Königr. Böhmen, in Verbindung mit einer chronolog. Geſchichte der k. Böhm. Landtafel von den älteſten bis zu den neueſten Zeiten. Prag 1823. gr. 8.

HASPER (F... W... L...) *lebt in Annaberg; geb. zu* . . . §§. Kurzgefaſste deutſche Geſchichte, von Chriſti Geburt an bis zu dem J. 1824, oder: Reminiscenzen merkwürdiger Begebenheiten von 1824 Jahren, und die Geſchichte der Römiſch-Fränkiſchen und Sächſiſchen Monarchie in gedrängter Kürze. Annaberg 1824. 2 Bde, gr. 8.

HASPER (Mr.) *D. der Med. und prakt. Arzt in Leipzig; geb. zu Eilenburg 1797.* §§. Diſſ. inaug. de natura irretabilitatis. Lipſ. 1821. 4. *Bibliothek der ausländ. Literatur für prakt. Medicin. 1ſter Bd. ebend.* 1823. gr. 8. (*auch m. d. Tit.: Dr A... P... W... Philip, über Indigeſtion und deren Folgen. Nach der 2ten Ausg. frey bearbeitet und mit Anmerkungen vornehmlich in Bezug auf engl Literatur*). (*Die folg. Bde rühren von Andern her*). Novus theſaurus ſemioticos pathologicae, quam collegit atque edidit. Vol. I. ibid. 1825. 8 maj. De cauſis quibusdam incremento artis medicae ampliſicando atque promovendo maxime infenſis. Disquiſitio philoſophico-medica. ibid. 1826 8 maj. — Beiträge zu *Hufeland's* Journ. der prakt. Heilkunde, Bd. 56. 57. 63 (1822 folg.); *zu der* Sammlung auserleſ. Abhandlungen zum Gebrauch prakt. Aerzte, Bd. 32 (1824) und *zu den* Heidelberger klin. Annalen, Bd. 1 (1826).

18 B. HASSAUREČK (Fr. *nicht* H... J...) *iſt Groſshändler zu Wien.*

14 u. 18 B. HASSE (F. Ch. A.) *ward 1828 ordentl. Profeſſ. der hiſtor. Hülfswiſſenſch. zu Leipzig, und 1829 ſtellvertretender Beiſitzer des Univerſitäts-Gerichts.* §§. Das Leben Gh. v. Kügelgen. Mit dem Bildn. des Künſtlers und 8 Umriſſen von ſeinen Gemälden; nebſt einigen Nachrichten aus dem Leben des k. Ruſſ. Cabinetsmalers K. v. Kügelgen. Leipz. 1824. gr. 8. — Er iſt auch Redacteur des 11ten und 12ten Bdes des Converſat.-Lex. (1822-26). — *Von* Arthur Herz. v. Wellington *erſchien* 1822 die 2te Aufl. — Noch lieferte er, meiſt anonym, Beiträge zu folgenden Schriften: 1) *zum* Biographen, Bd. I (1802); 2) zu *Kind's* Harfe, 6tes Bdchen (1817); 3) zu *Luden's* Nemeſis, Bd. 12 (1818); 4) *zu den* Zeitgenoſſen, H. 19 (1820); 5) *zum* Waiſenfreunde, Bd. 1. 2 (1821 folg.); 6) *zur* Abendzeit (1821, 24, 25); 7) *zu der* Schrift: Das erſte 100jähr. Jubelfeſt des Cadettenhauſes (1825) und *zur* Zeit. für die eleg. Welt (1826).

18 B. HASSE (J. Ch.) *ſeit 1821 ordentl. Prof. der Rechte zu Bonn.* §§. *Diſſ. inaug disquirens: annotatio voluntaria eſſe poſſit citra ſtipulationem. Kil. 1812. 4.* Das Güterrecht der Ehegatten. Eine civiliſt. Abhandl. 1ſter Band. Berl. 1824. gr. 8. Mit *A Böckh, Btd. G... Niebuhr* und *Ch. A. Brandis:* Rheiniſches Muſeum für Jurisprudenz, Philologie, Geſchichte und griech. Philoſophie. 1ſter Jahrg. Bonn 1826. (4 Hefte). gr. 8. — Beiträge *zur* Zeitſchrift für geſchichtl. Rechtswiſſenſchaft, Bd. 1. 4. 5 (1815 folg.) und *zum* Archiv für die civiliſt. Praxis, Bd. 1. 5. 7 (1818 folg.). — Vgl. *Lübker.*

HASSE (L. O.) *Prediger zu Wasdow im Groſsherzogth. Mecklenb.-Schwerin; geb. zu Roſtock 179.* §§. Einige kleine Schriften im J. 1822, 25. — Antheil *an dem* Sonntagsblatte, Gott und der Menſch (1826).

HAS-

HASSE (N. Hm.) *privatisirt zu Cappeln im Herzogth. Schleswig* (nachdem er von 1804-1820 Prediger zu Sörup in Angeln gewesen war); *geb. zu Wandsbeck am 19 Septbr. 1766.* §§. Einige Predigten und Reden in den J. 1809, 1817, 1821. — Gedichte und prosaische Aufsätze *im* Hpsumer, Flensburger, Sonderburger und Kieler Wochenblatt; *in den* Schlesw.-Holstein. Prov.-Berichten (1816-18, 22) und in *Gardthausens* Eidora (1823, 25). — Vgl. *Lübker.*

14 u. 18 B. HASSE (Trg. Lbr.) *geb. am 8 Febr. (1775).* §§. *J... H... Hassenfratz*, das Wichtigste aus der Eisenhüttenkunde. Uebersetzt und mit Anmerkungen. 1ster Bd. Leipz 1820. gr. 8. m. 4 Kpf. 2ter Band 1. 2tes Heft 1822. m. 5 Kpf. Ueber Wasserleitungsröhren von Gusseisen, nebst einem Vorwort über die mannichfaltige nützliche Anwendung dieses Metalles. Dresd. 1821. gr. 8. m. 1 Kpf. *Elbe-Wochenblatt, polytechn. Inhalts. Schneeb. 1822, 23. Leipz. 1824-26. kl. Fol. (Mit dem 3ten Jahrg. trat *G. Wolbrecht* als Mitherausgeber hinzu). — Beiträge *zum* Reichsanz. (1803); *zum* allgem. Anzeiger (1807, 12, 22); *zu den* Diesdner gemeinnütz. Anzeiger (1811, 1814) und *zum* Hannöver. Magaz. (1813).

14 u. 18 B. HASSEL (J. G. H.) *starb am 18 Januar 1829.* §§. Statistische Uebersichtstabellen der sämmtl. Europäischen und einiger aussereuropäischen Staaten. Mit 1 Volksliste von 5000 Europ. Städten. Götting. 1809. Fol. Lehrbuch der Statistik der Europäischen Staaten für höhere Lehranstalten, zugleich als Handbuch zur Selbstbelehrung. Weimar 1822. gr. 8. Statistischer Umriss der sämmtl. Europäischen und der vornehmsten aussereuropäischen Staaten, in Hinsicht ihrer Entwickelung, Grösse, Volksmenge, Finanz- und Militair-Verfassung. Tabellarisch dargestellt. ebend. 1823, 24. 3

Hefte, Fol. Genealogiſch-, hiſtoriſch- und ſtatiſtiſcher Almanach auf die J. 1824-1827. ebend. 1823-26. 16. (den hiſtor. Theil beſorgte *F. W. Benicken*). *Gab unter ſeiner Leitung heraus:* Neue allgem. geograph. und ſtatiſtiſche Ephemeriden. 13-20ſter Bd. ebend. 1824-26. gr. 8. m. K. und Ch. Allgemeines Handwörterbuch der Geſchichte und Mythologie, in einer alphabet. Reihenfolge der denkwürdigſten mythiſchen, hiſtoriſchen und litterariſchen Perſonen, von Anbeginn der Geſchichte bis zum J. 1825. 1ſter Bd. 1ſte Abtheil. A-Av. ebend. 1826. gr. 8. — *Die* Beſchreibung des Königr. Holland und die Beſchreibung des Königr. Weſtphalen *ward* in Prag 1809 nachgedruckt. — *Von dem* vollſtänd. Handbuche der neueſten Erdbeſchreibung, das 1825 bis zum 23ſten Bde vorgerückt war, bearbeitete er noch Bd. 10-17 und 23, ſowie mit *Cannabich* Bd. 9 und 18 (ſämmtl. Bde haben auch ihre ſpeciellen Titel). — Recenſ. *in der* Hall. Lit.-Zeit. — *Vgl.* Leipz. Lit.-Zeit. 1829. Nr. 27.

HASSELBACH (J... P...) *Lehrer an der Stadtſchule zu Jülich; geb. zu* . . . §§. Lebensgeſchichte des k. Ruſſ. Hofrath und Prof. Ch. H. Wolke. Mit Gedichten und Briefen von ihm, und mehrern andern von Karol, v. Göckingk, Matthiſon, Zeune u. ſ. w. in und über ihn, und dem Verzeichniſſe ſeiner Werke. Nebſt *Wolke's* Bildniſs und Fac ſimile. Aachen 1826. 8.

18 B. HASSELBACH (K. F. W.) *iſt D. der Philoſ., Director und erſter Profeſſ. des Gymnaſ. zu Stettin* (zuerſt 3ter Profeſſ.). §§. Ueber den Philoktetes des Sophocles. Stralſund 1818. 8. Des heil. *J. Chryſoſtomus* 6 Bücher vom Prieſterthume, verdeutſcht. ebend. 1821. gr. 8. Ueber Sells Geſchichte des Herzogth. Pommern, ein Sendſchr. an Herrn Superint. Haken. ebend. 1821. 8.

18B. HASSL (J. Alo.) §§. Das Pfarrjubilaeum in Thaunhauſen, mit einem wichtigen Anhange. Ulm (1818). 8. Der chriſtl. Ehegatte und Hausvater und die chriſtl. Ehegattin und Hausmutter. Ein Wegweiſer für angehende Braut- und Eheleute. ebend 1820. 8. Handbüchlein für kathol. Kinder 2ter und 3ter Claſſe. Gmünd 1821. 8. Chriſtl. Volkspredigten über die heil. Evangelien aller Sonn- und Feſttage des ganzen Jahres, zur häusl. Erbauung. Leipz. 1823. 2 Bde, 8. Kern prakt. Paſtoral, oder ein Vademedium für angehende Theologen und Geiſtliche, auch für Veteranen zur Weckung und Bildung religiöſer Salbung. Gmünd und Ravensb. 1823, 1824 3 Bdchen, 8. Leſebuch für die kathol. Sonntags-Schuljugend in und auſſer der Sonntagsſchule, zur Förderung des Glaubens und guter Sitten. Heilbronn 1824 8. Chriſtl. Feſt- und Gelegenheitspredigten. Nördling. 1825. gr. 8. Tägliches Lob Gottes; verbunden mit monatl. oder wenigſtens vierteljähr. Beicht- und Kommunions-Andacht. ebend. 1823. 12. Wegweiſer für die aus der Schule tretende Jugend. Augsb. 1825 8 Reliquien aus dem chriſtl. Alterthum, zur Warnung und Belehrung des Glaubens. ebend. 1825. 8. — *Von dem* tägl. Gebetbuch für jeden frommen Chriſten *erſchien* 1820 die 2te verm. und 1823 die 3te Aufl, ſowie *von dem* kleinen kathol. Katechismus 1820 (1819) die 2te Aufl. — *Alle* im 18ten Bde erwähnte Schriften *ſind* in Gmünd gedruckt worden.

18a. 18B. HASSLER (L. Ant.) *ſeit 1819 Gener.-Vikariatsrath zu Rottenburg* (zuerſt von 1784-88 Profeſſ. der Theol. zu Freyburg); *geb am 7ten July* (nicht Januar). §§. *Fr. A. Chateaubriand's* Tagebuch einer Reiſe von Paris nach Jeruſalem durch Griechenland. Ueberſetzt. Freyburg 1817. 3 Thle, gr. 8. Homilet. Repertorium zu Betrachtungen, zunächſt für

kathol. Prediger', ſodann für alle nach Erbauung ſtrebende Seelen. ebend. 1817, 18. 3 Bde, gr. 8. Chronik der königl Würtemb. Stadt Rottenburg und Ehingen, mit immerwährenden Hinblick auf die auswärt. merkwürd. Begebenheiten von 1200-1819. Rottenb. 1819. 8. Exegetiſche Andeutungen über ſchwere Stellen der heil. Schrift des alten Bundes. Gmünd 1822. gr. 8. Kathol. Gebetbuch für die heranwachſende Jugend. Rotweil 1824. 8. m. 1 Kpf. — *Von der* immerwährenden Verehrung Gottes *erſchien* 1819 zu Rotweil die 2te und 1824 die 3te Aufl., ſowie *von dem* Wandler unter den Gräbern 1819 die 2te verm. Aufl. — *Von der* Ueberſetzung von *Chateaubriand's* Märtyrern *erſchien* zu Freyburg 1811 die 1ſte und 1816 die 2te Aufl.

18 B. HATTENSAUER (. . .) *iſt Gaſtwirth in Stade.*

HAUBER (J. Mch.) *ſeit 1819 Hofkaplan, Kaplan der Erzbruderſchaft des heil Georg, Beneficiat an der Frauenkirche und Inſpector der männlichen Frauenpfarrſchule zu München* (zuerſt Prediger in der An-Vorſtadt, dann Prediger an der Frauenkirche, und 1818 Hofprediger); *geb. zu Irrſee im Iſarkreiſe am 2 Auguſt 1778* §§. Der muſikal. Liederfreund. Münch. 1814, 15. 12 Hefte, 4. Chriſtl. Lieder und Gebete zum allgem. Gebrauche in den kathol. Kirchen und Schulen. ebend. 1814 8. Auserleſene Erzählungen und Parabeln zur Beförderung eines chriſtl. religiöſen Sinnes. Ein Leſebuch für die Jugend. ebend. 181. 8. 2te Aufl. 1815. *Jugendbibliothek 1-6tes Bdchen. ebend. 1818-26 8 m Kpf. (Die *ſpeciellen* Tit. ſind: Bd. 1: Erzählungen aus der Welt- und Menſchengeſchichte zur Belebung der Frömmigkeit. Bd. 2: Belebung eines frommen Sinnes und Wandels. Gemälde aus der Welt- und Menſchengeſchichte zur Belebung der Frömmigkeit. Bd. 3: Bildungsſchule zur Belebung eines frommen Sinnes

nes und Wandels. Bd. 4: Sittenſchule zur Erziehung für Gott und Vaterland. Bd. 5: Moral. Schilderungen zur Belebung des Edelſinnes und der Tugend. B. 6: Bilder des Lebens). Geſanglehre für den erſten Kurs der königl. Elementar-Volks-Singſchulen. ebend 181. 8 Vollſtändiger Jahrgang latein. Kirchenmuſik für den kathol. Gottesdienſt. Gewählt aus den Werken der vorzüglichſten Kirchenmuſiken und zum Gebrauche der Stadt- und Landkirchen herausgeg. ebend. 1819. 4 Hefte, Fol. Materialien zum Schön- und Rechtſchreiben. Ein Sittenbüchlein für Kinder. ebend. 1821. 8. *Gebetbuch für kathol. Chriſten. ebend. 1823. 8. 2te verm. Aufl. (m. ſ. Namen) 1823. m. 1 Kpf. — Mit . . . *Riediger*, . . . *Hottner* und . . . *Bacher:* 4 Predigten an der Gedächtnifsfeyer des 200jähr. Jubiläums der Herrn Bürger in München. (Münch. 181. 8).

a. 11 B. HAUBER (K. F.) §§. Chreſtomathia geometrica, continens *Euclidis* elementarum principium graece usque ad libri primi propoſitionem XXVI; et ad illud graeca *Procli*, latina *Sacilii* aliorumque ſcholia, cum notis hiſtoricis. Tubing. 1821. gr. 8. c. 2 tab. *Euclidis* elementa libri ſex priores, graece et latine Commentariis inſtructis ediderunt *J. G. Camerer* et *C. F. Hauber*, Tom. I. Complect. libr. I-III. c. 3 tab. Berol. 1824. 8 maj. Tom. II. complect. libri IV-VI. c. 6 tab. 1825. (auch *m. d. Tit.: Euclidis* elementarum libri ſex priores, graece et latine, Commentariis et ſcriptis veterum et recentiorum mathematicorum et *Pfleideri* maxime illuſtratis edidit *Camerer*, Tom. I. II). Scholae Logico-Mathematicae, in quibus ars cogitandi et eloquendi, inveniendi et demonſtrandi circa unam Propoſitionem, quae eſt *Euclidis* Theorema primum multis modis, et magna exemplarum varietate exercetur. Proponuntur et Varia Generalia de Methodo, et nova quaedam

dam tum ad Logicam theoreticam pertinentia, tum de Parismatibus in Analyſi Geometrica antiquorum. P. I. Reutling. 1825. 8. c. 8 tab. lithogr.

HÄUBOLD (Ch. Glie) *ward 1809 5ter ordentl. Prof. (des vaterländ. Rechts), 1811 Collegiat des kleinen Fürſtencoll., 1813 4ter Prof., 1816 Ritter des Sächſ. Civ.-Verd-Ord., 1818 3ter Prof. und Domherr zu Naumburg, 1818 2ter Prof. Decemvir. Collegiat im groſſen Fürſtencoll. und Domherr zu Merſeburg, und 1822 academ. Deputirter bei dem Criminal- und Polizei-Amte; er ſtarb am 14 März 1824.* §§. Diſſ de dotalitio neceſſario, conturbata re mariti familiari, non exigendo. Lipſ. 1797. 4. Elementarum jur. Romani privati noviſſimi P. generalis. ibid. 1797. 8. Lineamenta inſtitutionum hiſtoricarum juris Romani maxime privati. ibid. 1802. 8. ed II 1803, ed. III 1804, ed. IV 1805. Tabula illuſtrandae doctrinae de computatione graduum inſerviens. ibid. 1818 (1817) Fol. edit. emend. 1824. *Rog. Beneventani* de diſſentionibus Dominorum 5. de controverſiis veterum jur. Romani interpretum, qui Gloſſatores vocantur, opuſculum. Emendatius edidit et animadverſionibus atque ad ceſſionibus locupletavit. ibid. 1821. 8. Pr. Exercitationum Vitruvianarum, quibus jura parietum communium illuſtrantur, ſpec. I-III. ibid. 1821. 4. Inſtitutionum jur. Romani privati hiſtorico-dogmaticarum denuo recognitarum epitome: Novae editionis prodromus. Adumbravit et ſententias legum 12 tabularum nec non edicti praetorii atque aedilitii, quae ſuperſunt, denique breves tabulas chronologicas adjecit. ibid. 1821. 8 maj. *J. Glie. Heineccii* Antiquitatum Romanarum Jurisprudentiam illuſtrantium Syntagma, ſec. ordinem Inſtitutionum Juſtiniani digeſtum. Contextum auctoris et adluta ab eo antiquorum ſcriptorum teſtimonia di-

li-

ligentiſſime caſtigavit, acceſſiones editionum aliquot recentiorum, animadverſiones *Hm Cannegieteri*, praefationem, argumentum titulorum ablegationibus ad Cajum aliosque fontes, quibus Heineccius uſus non eſt, tum ad *Gſt. Hugonis* hiſtoriam jur. Romani diſtinctum, denique Epicriſin operis Heinecciani adjecit. Francof. ad M. 1822. 8 maj. Pr. Praetermiſſarum inprimis ad Breviarium Alaricianum pertinentium e codicibus a *Gſt Haenelio*, Prof. Lipſienſi, noviſſime collatis Promulſio I. Lipſ. 1822. 4. Opuscula academica ad exempla a defuncto recognita, partim emendavit, partim auxit orationesque ſelectas nondum editas adjecit *C. F. Ch. Wenck* Vol. I. ibid. 1825. 8 maj. — Antheil *an dem* Jure civili antijuſteneaneo (Berol. 1815) und an *Gaji* Inſtitutionum Comment. (edid. *J. F. L. Göſchen*, Lipſ. 1820, 1825). — Eine Abhand. *im* Intell.-Bl. der Leipz. Lit.-Zeit. 1826. — *Von den* monogram doctrin Pandect. *erſchien* 1801 die 1ſte und 1809 die 3te Aufl. — Recenſ. *in der* Leipz. und Hall. Lit.-Zeit. und in *Beck's* Repertor. für die neueſte Liter — *Von den* lineamentis inſtitutionum juris romani beſorgte *K. Ed. Otto* 1825 eine 2te verm. Ausg. — Sein Portr (Leipz. 1824 Fol.) *vor dem* 1ſten Hefte des N. Necrol. der Deutſchen auf 1824; und in *Kreuſsler* Beſchreib. des Leipz. Univerſ.-Jubil. — *Vgl.* N. Necrol 1824 I. S. 505-550; (*E. Friderici*) Lebensbeſchreibung des Domherrn Dr. Haubold's in Leipzig, aus Mittheilungen ſeiner vertrautern Freunde entworfen. O. O (Ilmenau) 1826. 8. (*beſond.* abgedr. aus dem Necrol.). Leipz. Lit.-Zeit. 1824. Nr. 87. 88. Hall. Lit.-Zeit. 1824. Nr. 86. Zeit für die eleg. Welt 1824. Nr. 59.

HAUBOLD (H. Andr.) *ſtarb 181.*

HAUBOLD (J. Sgm. Glie.) *jetzt Inſpector und Bibliothekar des k. Muſeums auf dem Sonnenſtein* (bei Pirna). §§. Rathgebungen der Vernunft und Erfah-

fahrung, für mancherlei Stunden und Verhältniſſe des Lebens. . . . 1814. 8.

HAUBS (Fr. Ant.) *jetzt Seelſorger zu Minheim an der Moſel* (die Profeſſur hatte er ſchon früher niedergelegt). — Vgl. *Felder* Th. 3.

HAUBS (J. Jak.) Bruder des Vorigen. *D der Philoſ. und Pfarrer zu Graach bei Trier* (ward 1788 Prieſter, und hatte ſeitdem mehrere Pfarreien in der Gegend von Trier verwaltet); *geb. zu Lieſer am 21 Novbr. 1764.* §§. Kurzer und gründlicher Unterricht über die Art gut zu beichten und zu kommuniziren. Trier . . . 8. Sammlung der vornehmſten Bibeltexte mit paſſenden bibliſchen Beiſpielen, die wichtigſten Glaubens- und Sittenlehren betreff. für die Jugend. ebend. . . . 8. Kurzer Glaubens- und Sittenkatechismus für die Schullehrer und ihre Schule. ebend. . . . 8. Populaire Predigten auf alle Feſttage des ganzen Jahres. Coblenz 1822. 8. — Vgl. *Felder* Th. 3.

HAUCHECORNE (F. W.) *ſtarb 181.* §§. Lehrbuch der Technologie, oder Beſchreibung der Künſte und Handwerke. 1ſter Bd. Berl. 1812. gr. 8. m. 5 Kpf. (Daraus ward *beſond.* abgedruckt: 1) der Zimmermann, 2) der Tiſchler, 3) die Forſtbewirthſchaftung in techn. Hinſicht).

HAUCHECORNE (W...) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. Rechentabellen zur bequemen Ausmittelung der, nach dem k. Preuſſ. Zoll- und Verbrauchs-Steuer-Tarif zu entrichtenden Abgaben, mit Anhang einer Beſchreibung von 201 falſchen Gold- und Silbermünzen. Düſſeld. 1819. Fol.

18 B. HAUCK (G. Gft. Ph.) *ward 1821 k. Preuſſ. Hofrath und 1817 erſter Lehrer an der königl. Hebammenſchule zu Berlin; geb. daſ. am 25 Juny 1783.* §§. Lehrbuch der Geburtshülfe zum Un-

Unterricht für die Hebammen in den königl. Preuſſ. Landen. Berl. 1815. 8. — Aufſätze in *Ruſt's* Magaz. für die geſammte Heilkunde, Bd. 2. 4 (1817 folg.). — Recenſ. in *deſſen* krit. Repertor. für die geſammte Heilkunde. — *Vgl.* Gel. Berl. im J 1825.

HAUDE (C...) *lebt zu Jauer (?); geb. zu . . .* §§. Poetiſche Knospen, eine Sammlung Gedichte. Jauer 1822. 8.

HAUENSCHILD (Ch. A.) *ſtarb angeblich im J. 1820.*

18 B. HAUENSCHILD (Fr.) *ſeit 1825 k. Ruſſ. Conſul in Cephalonien* (war zuerſt bis zum J 1822 Direct. des Lyceums zu Zarskoje-Selo, und lebte 1824 in Wien) §§. Von *Karamſins* Geſchichte des Ruſſ. Reichs *erſchien* 1823 der 3te, 1824 der 4te und 1825 der 5te Band (den ein Ungenannter herausgab und *A. Oldekop* vollendete).

18 B. HAUENSCHILD (Sb.) §§. Abhandlung über den Ringelſchnitt an den Weinreben, als dem ſicherſten Mittel, das Abfallen der Trauben bei naſſer und kalter Blüthezeit zu verhüten. Wien 1822. 8. m. 2 Kpft.

9 u. 11 B. Edler v. HAUER (Fd.) §§. *Von ſeiner* Darſtellung der in Oeſtreich unter der Enns beſtehenden Geſetze beſorgte *Alo. Sylv. v. Cremer* 181. die 2te und 1824 die 3te verm. und verbeſſ. Aufl.

9, 11, 14 u. 18 B. HAUER (J. H.) §§. Elementarunterricht für taubſtumme Kinder. Quedlinburg 1821. 8. — Beiträge *zum* allg. Anz. der Deutſchen (1824, 25). — *Von den* Luftreiſen mit Kindern in den Harz *erſchien* 1824 die 2te verm. Aufl.

HAUFF (C...) *. . . zu . . .; geb. zu . . .* §§. Nova rectarum parellelarum theoria. Francof. a. M. 181. 4 edit. altera ſupplementis aucta, 1822.

De

De uſu antliae pneumaticae in arte medica commentatio. ibid. 1819. 4. c. fig.

HAUFF (Dn. F.) *ward 1801 Special-Superintend. zu Schorndorf und ſtarb am 17 April 1817* (zuerſt von 1774-1780 Repet. in Tübingen).

HAUFF (J. K. F.) *ſeit 1807 Prof der Phyſik und Chemie an der Univerſ. zu Gent* (vorher ſeit 1808 Prof der Mathematik zu Wien, 1809 Director des neu errichteten polytechn. Inſtituts in Augsburg, 1811 fürſtl. Salms-Reifenſcheidiſcher Berg-, Forſt- und Hüttendirector zu Blonsko in Mähren, und 1815 Profeſſ. der Mathematik am Gymnaſ. zu Köln). §§. Betrachtungen über die Theorie der Infinitelimalrechnung vom Bürger Carnot; aus dem Franzöſ. überſ. und mit Anmerk. und Zuſätzen begleitet. Frankf. a. M. 1800. 8. *De nova methodo naturam ac leges phaenomenonorum electricorum, quae a Galvano cognomen ſortita ſunt, inveſtigandi, commentat. I. Marb 1803.* 4. Darſtellung eines natürl. Maaſsſyſtems, welches zur allgem. Aufnahme vor allen andern empfohlen zu werden verdient. Augsburg 1810. 4. — Antheil an *Hindenburg's* Archiv der reinen und angewandten Mathematik, Bd. 9 (1799); an *Gilbert's* Annalen der Phyſik, Bd. 15 (1803) und *am* allgem. Anz. der Deutſchen (1807). — Vgl. *Strieder* Bd. 18. S. 208-210.

HAUFF (J. Glie.) *D. der Philoſ. und Pfarrer zu Grünthal im Königr Würtemberg* (vorher von 1817-1820 Pfarrer zu Schwarzenberg); *geb. zu Tübingen am 1 Septbr. 1790.* §§. Ehrendenkmal für Fürſt und Volk. Oder: 100 Erzählungen edler Geſinnungen und Handlungen aus der Würtemb. Geſchichte, nebſt einer Samml. vaterländ. Gedichte. Mit Vorwort von *J. F. v. Gaab.* Tübing. 1826. 8.

v. HAUFF (K. Vct.) §§. *Carmen elegicum, quo Memoriam et Exemplum G. C. Horrii exponit. Neuburgi 1805. 8.* *Cicero* über das höchſte Gut und das höchſte Uebel, in 5 Büchern. Aus dem Latein überſetzt. Tübing. 1822. gr. 8.

HAUFF (K. L. Ch.) *D. der Phil. und Diacon. zu Nürtingen im Königr. Würtemberg* (vorher Repetent am theol. Seminar zu Tübingen); *geb. zu Ludwigsburg am 15 Octbr. 1792.* §§. Des *M. Tull. Cicero* 3 Bücher von den Pflichten. Ueberſetzt und erläutert. Münch. 1822. 8. (auch *m. d. Tit.*: Sammlung der römiſchen Klaſſiker in einer neuen teutſchen Ueberſetzung und mit kurzen Anmerkungen, 1ſter Bd.).

HAUFF (W.) *ſtarb am 29 Novbr. 1827. War D. der Philoſ. zu Stuttgart; geb. daſelbſt am 28ſten Novbr. 1802.* §§. *Mittheilungen aus den Memorien des Satan. Herausgeg. von ***f.* Stuttgart 1825. 26. 2 Thle, 8. (beim 2ten Theile hat er ſich genannt). **H. Clauren*, der Mann im Monde, oder der Zug des Herzens iſt des Schickſals Stimme. ebend. 1825. 2 Thle, 8. *Gab heraus:* Mährchen-Almanach auf die Jahre 1826. 1827, für Söhne und Töchter gebildeter Stände. 2 Jahrgänge. ebend. 1825. 1826. 12. Lichtenſtein. Romant. Sage aus der Würtemb. Geſchichte. ebend. 1826. 3 Thle, 8. Controvers-Predigt über H. Clauren und den Mann im Monde, gehalten vor dem deutſchen Publikum in der Herbſtmeſſe 1827. ebend. 1826. 8. — *Vgl.* Neuer Necrol der Deutſchen 1827. II. S. 961-971. Athenäum berühmter Würtemb. Gelehrten, H. 2. S. 71-74. Morgenbl. 1827. Nr. 293. Berlin. Converſ.-Blatt 1827. Nr. 238.

HAUG (Alx Mx) *D der Philoſ. und Pfarrer zu Seeburg und Rietheim im Königr. Würtemberg; geb. zu Stuttgart am 9 Auguſt 1769.* §§. Evangel. luther. Geiſtlicher und Lehrſtand des Königr. Würtemberg, oder Verzeichniſs ſämmtl. Geiſt-

lichen und Lehrer an den Unterrichtsanſtalten im Königr. Würtemberg u. ſ. w. Stuttg. 180. 8. . . . 12te Aufl. 1815.

18 B. HAUG (Ch. F. *nicht* C... E...) §§. Briefe aus Amſterdam über das neue Luſtſpiel und die niederländ. Literatur. Amſterd. 180. 8. Betrachtungen über den Urſprung der deutſchen Schauſpiele und der deutſchen Schauſpieldichter. ebend. 180. 8. — Beiträge *zum* Freimüthigen (1804. 6) und *zum* Morgenbl. (1810).

HAUG (J. Ch. F.) *ſtarb am 30 Januar 1829.* §§. *Hundert Epigramme auf Aerzte, die keine ſind, von einem erboſten Hypochonder. (Zürich) 1806. 8. *Charaden und Logogryphen, eine Centurie von *Hophthalmos.* Tübing. 1808. gr. 8. *Panorama des Scherzes. 1200 Anekdoten, Witzantworten, iriſche Bulls, Naivitäten, Schwänke u. ſ. w., vom Verf. der Hyperbeln auf Wahls groſſe Naſe. Brünn 1820. 2 Bändchen, 8. *Neujahrsbüchlein für die Arbeitskäſtchen holder Frauen und Jungfrauen, von *F. Hophthalmos.* ebend. 1821. 12. m. Titelkpf. Bacchus, Anti-Momus, Jocus und Sphinx. Ulm 1823. 8. 200 Fabeln für die gebild. Jugend. Gröſstentheils freye Nachbildungen franzöſ., engl, dän. und ſpaniſcher Originale. ebend. 1823. 8. Spiele des Launs und des Witzes, in Epigrammen und verſificirten Anekdoten. Tübing. 1826 8. — Proſaiſche Aufſätze *im* Morgenbl. (1811, 16) und *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1818-21, 23). — Gedichte in folgenden Zeitſchriften: 1) in *Wieland's* deutſchen Merkur (1799, 1800, 2, 3, 5); 2) *im* Freymüthigen (1804-6); 3) *im* Morgenbl. (1808-10, 12-14, 16, 17); 4) in *Zſchokke's* Erheiterungen (1811 folg.); 5) in *Becker's* Guirlanden, 1-4tes Bdchen (1812 folg.); 6) *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1814, 16-26); 7) in *Fr. Kind's* Harfe, 1. 5 6tes Bdchen (1814 folg.);

8)

8) in *der* Salina (1816); 9) in *Gubitz's* Geſellſchafter (1817 folg.); 10) *in der* Urania (1818); 11) in *Kind's* Taſchenbuch zum geſell. Vergnügen (1820-26); 12) *im* Freimüthigen für Deutſchland (1820 folg.); 13) *in der* Minerva (1821); 14) *im* Wayſenfreunde, Bd. 1 (1821); 15) in *F. Kind's* Muſe (1821, 22); 16) in *Symanskys* Zuſchauer (1822); 17) in *Caſtelli's* Huldigung den Frauen (1823, 24, 26); 18) *in der* Ceres, Th. 2 (1824); 19) in *Vater's* Jahrbuch für häusl. Erbauung (1825, 26). — *Von den* Hyperbeln auf Herrn Wahls ungeheure Naſe *erſchien* 1822 die 2te verbeſſ. um die Hälfte verm. Aufl. — *Von den* Epigrammen und vermiſchten Gedichten *kam* ein Nachdruck zu Prag und Wien 1807 in 2 Bden *heraus*. — *Vgl.* Hall. Lit.-Zeit. 1829. Bd. V. Nr. 33. Morgenbl. 1829. Nr. 112. Athenäum Würtemb. Gelehrten, H. 2. S. 61-67.

HAUG (J... F...) *Präceptor zu Sulz am Neckar; geb zu* . . . §§. *Juſt. And. Leppichler's* latein. Chreſtomathie. 2te. Aufl. verbeſſert, ſehr vermehrt und zur Einübung der ſyntakt Regeln mit ſteter Hinweiſung auf Grotefend's und Bröders Grammatik neu bearbeitet. Tübingen 1824. 8.

von HAUGWITZ (K. W.) *jetzt k. Preuſſ. Forſtrath zu Twerczimirke bei Militzſch in Schleſien.* §§. Beiträge *zu den* Schleſ. Provinz.-Blätt. (1804, 6).

von HAUGWITZ (Louiſe) geb. von Rohr. *Gattin des Vorhergehenden ſeit 1804 Lebt zu Twerczimirke bei Militzſch in Schleſien* (früher zu Daber bei Stettin); *geb. daſ am 5 Juny 1782.* §§. *Nanny und Adelinde, oder die Macht der Sympathie. Bresl. und Leipz. 1808. 8. Unter d. N. *Arminia:* Waldblumen in Tannenhains Thälern geſammelt. ebend. 1809. 8. Bergblumen, gepflückt in den Trümmern des Kynaſts. ebend. 1812. 8. Der Veilchenkranz. Bresl. 1815. 8. Der goldne Schleier, oder

Irmgard und Hugo. Eine Sage aus dem Riesengebirge. Hirschberg 1821. 8. 2te wohlf. Ausg. Leipz. 1824. Weltsinn und Gemüth. Eine Erzählung. Liegn. 1823. 8. Die Stiefmutter, oder Edwin und Theodora. Eine Erzählung. Leipz. 1826. 8. — Gedichte *in den* Schles. Provinz.-Blätt (1818, 19, 23). — Vgl. *v Schindel* Th. 1. 3.

Graf v. HAUGWITZ (O.) §§. Blumen aus der latein. Anthologie. Bresl. 1805 (1804). 8. — Gedichte *in dem* Taschenb. Minerva.

Graf v. HAUGWITZ (P.) *lebt zu Berlin; geb. zu . . .* §§. Lord *Byron's* Gefangener von Chillon und Parisina, nebst einem Anhange seiner lyrischen Gedichte, übersetzt. Bresl. 1821. 8. — Gedichte in *Fouque's* Frauentaschenbuch.

HAUKE (Fr.) *Rector und Elementarlehrer an der St. Vincenz-Schule in Breslau; geb. zu . . .* §§. Der Briefsteller für Kinder, d. i. Volksblätter, Aufgaben und Ideen zu allen Arten schriftl. Aufsätze. Bresl. 1824. 8.

18 B. HAUMANN (C... Glie.) *war erst Privatdoc in Jena.* §§. Die Kunst, in 4 Wochen nach einer gründl. Methode lesen zu lernen. Erfurt 1812. 2 Thle, 8.

18 B. HAUMANN (GR. H.) *jetzt Pastor in Groſskörnen bei Mühlhausen.* §§. Allgemeines Wochenblatt für Kinder. Eine Zeitschrift für zweckmäſſige Bildung deutscher Jugend, verfaſst von einer Gesellschaft deutscher Kinderfreunde und Jugendlehrer; und herausg. u. s. w. 1ster Jahrg. 1-4ter Bd. Erfurt 1816. 12 Hefte, 8. *Ch. Ch. Clarke*, die 100 Wunder der Welt und die 3 Naturreiche. Aus dem Engl nach der 12ten Ausg. übersetzt. Ilmenau 182. gr. 8. m. 6 Kpft. und 1 Holzschn. 2te verbeſſ. und abgekürzte Aufl. 1824. Ueber die zur Zeit in Deutschland

land herrschende Noth des landwirthschaftl. Standes. Ilmenau 1825. gr. 8. Lebens-, Haus-, und Vermögens-Geschichte des Schulzen Feldmann zu Lindenhain. Ein Volksbuch. Mit 48 Holzschn. ebend. 1825. 8.

HAUN (G. Ch.) *starb im J. 1821.*

HAUPOLDER (Jos.) *Direct. des Gymnas. zu Linz am Rhein* (vorher Lehrer am Gymnas. zu Wetzlar); *geb. zu . . .* §§ Uebungsbuch für Anfänger in der lat. Sprache, enthalt. auserlesene deutsche Beispiele zum Uebersetzen ins Latein, vornehmlich zur Einübung der Formenlehre, zunächst zum Gebrauche beim Unterrichte nach den Sprachlehren von *Bröder*, *Grotefend*, *Krebs*, *Wenk* und *Zumpt*, und für solche Lehrer, welche den Speccius gegen ein passendes Uebungsbuch zu vertauschen wünschen; durchgehends mit Rücksicht auf *Reussens* Methodologie des latein. Sprachunterrichts bearbeitet. Giessen 1822 8.

18 B. HAUPT (F.) §§ *Von den* leichten Aufgaben zum Uebersetzen *erschien* 1825 die 2te verm. Aufl.

HAUPT (K. Gh.) *seit 1824 Oberprediger an der St. Nicolaikirche zu Quedlinburg* (zuerst Collabor. am Gymnas. und 1806 Diacon.); *geb. zu . . .* §§. Tabellar. Abriss der vorzüglichsten Religionen und Religionsparteien der jetzigen Erdbewohner, insonderheit der christl Welt. Nebst einer tabellar. Uebersicht der Ausbreitung des Christenthums auf dem Erdboden. Quedlinb. 1821. Fol. Ausführl. Unterricht über die allgem. k. Preuss. Wittwen-Verpflegungs-Anstalt zu Berlin und die Offizier-Wittwen-Casse u. s. w. ebend. 1822. 8. (auch *m. d. Tit.:* Sammlung von Reglements, Rescripten, Instructionen u. s. w. in Bezug der k. Preuss. Wittwen-Verpflegungs-Anstalt). Sammlung k. Preuss. Gesetze, Patente, Edikte, Verordnungen, Reglements,

mente, Inſtructionen, Reſcripte, Entſcheidungen, officiellen Bekanntmachungen u. ſ. w. das Religions-, Kirchen-, geiſtliche und Unterrichtsweſen der chriſtl. Confeſſionen betreff. in alphabet. Materienfolge bearbeitet. 1ſter Band A-G. Quedlinb. und Leipz. 1822. 8. 2ter Bd. H-O. 1822. 3ter Bd. P-Z 1823. (auch u. d. *Tit.:* Handbuch über die Religions-, Kirchen-, geiſtlichen- und Unterrichts-Angelegenheiten im Königr. Preuſſen, nach den darüber für die chriſtl. Confeſſionen erſchienenen Geſetzen, Patenten, Edicten, Verordnungen, Reglements, Inſtructionen, Reſcripten, Entſcheidungen, officiellen Bekanntmachungen u. ſ. w. für königl. Preuſſ. evangel. und kathol. Geiſtliche, Civil- und Militairprediger, ſowie für Lehrer an höhern und niedern Bildungsanſtalten, in alphabet. Ordnung bearbeitet. 1-3ter Bd.). Chriſtl. Betaltar. Ein Andachtsbuch für alle Zeiten, Umſtände und Verhältniſſe des menſchlichen Lebens. ebend. 1822. 8. Bibliſche Real- und Verbal-Encyclopädie in hiſtor., geograph., phyſ., archäolog., exeget. und practiſcher Hinſicht; oder Handwörterbuch über die Bibel. 1ſter Bd. 1ſte Abtheil. A-C. ebend. 1823. 8. 2te Abtheil. D-F. 1824. 2ter Bd. 1ſte Abth. G-I. 1825. 2te Abth. K-M. 1826. *Aeſchylearum Quaeſtionum ſpec. I. Acceſſit Prometheus vinctus cum varietate lectionum potiore et ſcholiis integris. Berol. 1826. 8 maj.* Vorſchule zum Studium der griech. Tragiker. ebend. 1826. gr. 8. Caſualpredigten, zum Beſten der Hoyerſchen Rettungs-Anſtalt zu Quedlinburg für arme verwahrloſete Waiſen- und Verbrecher-Kinder, nebſt vorangehenden Nachrichten über dieſes Inſtitut. Quedlinb. und Leipz. 1826. gr. 8.

14u. 18 B. HAUPT (M. Thdr.) war, vor ſeiner Function als Tribun.-Richter zu Düſſeldorf, Procurator beim k. Franz. Appellat.-Ger. zu Hamburg. §§. *Maler. Wanderungen durch Holland und einen Theil

Theil von Norddeutſchland im J. 1810 von *Theod.* *Peregrinus*. Hamb. 1810, 11. 2 Thle, 8. m. 2 Kpf. 2te wohlf. Ausg. 1814 Theoret.-praktiſcher Kommentar des Napoleoniſchen Geſetzbuchs mit Rückſicht auf die für die Departements der Elbmündungen, der Weſermündungen und der Ober-Ems, als officiell beſtimmte Ausgabe von *Daniels*, und die in dieſen Departements ehedem geltenden Geſetze. 1ſter Bd. ebend. 1811. 8. *Hambourg et le Maréchal Davouſt; appel à la juſtice. Paris 1814. 8.* (Die deutſche Ueberſetzung, die Leipz. 1814 herauskam, iſt aber nicht von ihm). *Reponſe à un écrit de Mons d'Aubignoſe. ibid. 1814. 8.* Die neue Biene. Hamb. 1814. 8. *F. A. de Chateaubriand* polit. Betrachtungen über einige Schriften des Tages und über das Intereſſe aller Franzoſen. Frei bearbeitet. Tübing. 1815 gr. 8. Ueber die Unmöglichkeit einer konſtitutionellen Regierung unter einem militair. Oberhaupte, beſond. unter Napoleon. Nach dem Franzöſ. des *Comte* bearbeitet und mit Noten begleitet. Cöln 1815. gr. 8. Jacobe, Herzogin von Jülich, geb. Markgräfin von Baden. Biograph. Skizze. Coblenz 1820. gr. 8. m. Kpf. Epheukränze. Trier 1821. 8. Mechtike. Hiſtor. romant. Gemälde deutſcher Vorzeit in 5 Abtheil. Cöln 1821. gr. 8. Trieriſches Zeitbuch vom J. 58 vor Chriſti Geburt bis zum J. Chriſti 1321. Trier 1822. 8. Trier's Vergangenheit und Gegenwart, ein hiſtoriſch-topograph. Gemälde. 1ſter Th. ebend. 1822. 8. (auch *m. d. Tit.:* Panorama von Trier und ſeinen Umgebungen). Criminal-Prozedur gegen den Kaufmann Pt. Ant. Fonk aus Cöln bei dem Aſſiſenhofe zu Trier. Cöln 1822. 4. Schauſpiele. Mainz 1825. 2 Bde, 8. — Aufſätze *im* Freimüthigen (1809); *im* Morgenblatt (1809, 10, 14, 15) und *in der* Abendzeitung (1824).

March. v. HAUS (Jak. Joſ.) §§. Saggio ſul tempio e la Statua di Giove in Olimpia e ſul Tempio dello ſteſſo Dio Olimpio recehtemente diſſoterrato in Agrigento. Palermo 1814. 8. c. 1 fig. Alcune Rifleſſione di un Oltramontano ſulla creduta Galatea di Raff. di Urbino. ibid. 1816. 8. Difeſa delle Rifleſſioni di un Oltramontano ſulla creduta Galatea di Raffaello di Urbino. ibid. 1818. 8. Riſpoſta alla Lettera di Raff. Politial Sgn. *Cianto Panitteri*, ſulla ſituazione e forma della Porta del rinomato Tempio di Giove Olimpico in Girgenti etc. ibid. 1819. 8. Dei Vaſi Greci communemente chiamati Etruſchi, delle lor forme e di pinture, dei nome ed uſi loco in Generale. ibid. 1823. 8. c. 1 fig. (*Zuſammengedruckt u. d. Tit.:* Raccolta di opuſculi ſpettanti alle belle arti in diverſe circonſtanze. ibid. 1823. 8. c. 2 fig.). Sull' terrore nella tragedia. ibid. 1826. 8.

HAUSCHILD (F... Ch... Fd...) *Adjunct. Miniſt. und 1ſter Prediger in Altkirchen bei Altenburg* (vorher Prof. am Gymnaſ. zu Altenburg); *geb. zu* . . . §§. 3 Predigten bei Gelegenheit der Amtsveränderung gehalten. Altenb. 1820. 8. — Noch einige Predigten im J. 1811, 1813.

HAUSCHILD (J. F.) Die im 18ten Bde aufgeführte Schrift iſt auszuſtreichen.

HAUSCHILD (J. F. 2) *Kaufmann zu Frankfurt a. M.* (früher in gleicher Qualität zu Hohenleben im Reuſſiſchen); *geb. daſ. am 19 Juny 1788.* §§. Theoret.-prakt. Anleitung zur Wechſelkunde, nebſt den nöthigen Erklärungen der bei den Wechſelgeſchäften gebräuchl. Kunſtausdrücke, mit beigefügten Erklärungen; ein Hülfsbuch für angehende Comptoriſten, ſowie für ale diejenigen, welche ſich eine richtige Kenntniſs von Wechſeln verſchaffen wollen. Leipz. 1811 (1810). 8. — Antheil *am* Schleizer Wochenblatt (1814 folg.); *an den* gemeinnütz. Beiträgen

zur

zur Belehrung und Unterhaltung (Neuſt. a. d. O.) und *am* allg. Anz. der Deutſchen.

18 B. Freyh. v. HAUSER (G.) *war k. k. Obriſtwachtmeiſter im Ingenieur-Corps zu Wien und ſtarb im Decbr. 1828 bei einer Minen-Exploſion.* §§. Die Artillerie, oder die Waffenkunde. Wien 1819. gr. 8.

HAUSIUS (K. Glo.) *ſtarb am 17 July 1825.* §§. * Der kleine Pferdeliebhaber, ein Leſebuch für Knaben. Leipz. 1800. 4 m. 12 gem. Kpf. — Beiträge zur allgem. muſikal. Zeit. (1807); *zu* mehrern theolog. Zeitſchriften und *zur* Literat.-Zeit. für Deutſchl. Volkslehrer (1819 folg.). — Recenſ. in Lit.-Zeit. — *Vgl.* N. Necrol. der Deutſchen 1825. I. S. 640-654.

HAUSLEUTNER (Ph. W.) *ſtarb als Oberregier.-Secret. und Regier.-Regiſtrator beim Hauptaktendepot zu Stuttgart am 13 May 1820.*

HAUSLEUTNER (. . .) *D. der Med. und Stadtphyſikus zu Hirſchberg; auch ſeit 1813 k. Preuſſ. Landrath* (ſeit 1797 prakt. Arzt in Hirſchberg); *geb. daſ. 177.* — Aufſätze *in den* Schleſ. Provinz.-Blättern (1803, 4, 11, 17, 19, 20, 24); in *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 56 (1823) und in *Hecker's* Annalen der Heilkunde, Bd. 4 (1826).

9, 11, 14 u. 18 B. HAUSMANN (J. F. L.) *ward 1829 Ritter des Guelphenord.; geb. zu Hannover am 22 Februar 1782.* §§. Entwurf eines Syſtems der unorganiſirten Naturkörper. Caſſel 1809. gr. 8. Grundlinien einer Encyclopädie der Bergwerkswiſſenſchaften. Götting. 1811. 8. Grundlinien der Forſtwiſſenſchaft. ebend. 1811. 8. Grundlinien der Geognoſie. ebend. 1812. 8. *Obſervationes de Pyrite gilvo, hepatico et radiato auctorum. ibid. 1812. 8 maj. c. tab. 3 aen.* Unterſuchungen über die

Formen der leblosen Natur. 1ster Bd. ebend. 1822. 4. m. 16 Kpft. *Commentat. de Apeninorum Constitutione geognostica ibid. 1824. 4. Commentat. de confectione vasorum antiquorum confectilium, quae vulgo etrusca appellantur. ibid. 1824. 4. Specimen de rei agrariae et saltuariae fundamento geologico ibid. 1824. 4.* (deutsch von *Fr. Körte*, Berl. 1825. 8) *). Studien des Götting. Vereins bergmännischer Freunde. Im Namen desselben herausgeg. 1ster Bd. ebend. 1824. gr. 8. m. 2 Steindr.-Taf. (Daraus ist *besond.* abgedruckt: Uebersicht der jüngeren Flötzgebilde im Flussgebiete der Weser, mit vergleichender Berücksichtigung ihrer Aequivalente in einigen andern Gegenden von Deutschland und in der Schweitz) — Antheil an *K. Höck's* Kreta, Bd. 1 (Götting. 1823. gr. 8). — Beiträge zu folgenden Zeitschriften: 1) *zum* Hannöv. Magaz. (1798, 1800, 1, 3, 19); 2) zu *Voigt's* Journal für den neuesten Zustand der Naturkunde, Bd. 2. 4 (1800 folg.); 3) zu *Illiger's* Magaz. für Insektenkunde, Bd. 1. 5 (1801 folg.); 4) zu *Crell's* chem. Annalen (1803); 5) *zu den* Götting. Gel. Anz (1804, 11, 12, 15-17, 19, 23, 24); 6) zu *Holzmann's* Hercyn. Archiv, Bd. 1 (1804); 7) zu *Weber's* und *Mohr's* Beiträgen zur systemat. Naturkunde, Bd. 1. 2 (1805 folg.); 8) zu *Gilbert's* Annalen der Physik, Bd. 21 (1805); 9) zu *Moll's* Ephemeriden der Berg- und Hüttenkunde, Bd. 2. 4 (1806 folg.); 10) *zum* Braunschweig. Magaz. (1808); 11) *zum* Magaz. der Berliner Gesellsch. naturforsch. Freunde, Bd. 2. 4 (1808 folg.); 12) *zu den* Annalen der Wetterauischen Gesellschaft der Naturkunde, Bd. 1. 2 (1809 folg.); 13) zu *v. Moll's* neuen Jahrb. der Berg- und Hüttenkunde, Bd. 1. 5 (1809 folg.); 14) *zu den Samlinger i Bergsvettenkapen af Svedenstjerna och Lidbeck (181.);* 15) *zum* allg. An-

*) Diese 3 Abhandlungen sind aus dem 5ten Vol. der *Comment. societ. reg. Scient. Goetting.* besond. abgedruckt.

Anzeig. der Deutſchen (1810); 16) zum Götting. neuen Taſchenbuch (1813); 17) zu *v. Leonhardt's* Taſchenb. für die Mineralogie, Jahrg. 8 (1814); 18) zu *Schweigger's* Journal für Phyſik und Chemie, Bd. 13. 14. 19 (1815 folg); 19) *zu den* Abhandl. der Münchner Acad. der Wiſſenſch. $18\frac{16}{17}$; 20) *zu den kongl. Vetenskaps Academiens Handlingar* (*1816*) und 21) zu *Spangenberg's* neuen vaterländ. Archiv (1823). — *Von den* cryſtallog. Beiträgen, ſowie *von den* norddeutſchen Beiträgen zur Berg- und Hüttenkunde *erſchien* 1822 eine neue Aufl. — Recenſ. *in der* Jen. und Leipz. Lit.-Zeit, ſowie *in den* Götting. Gel. Anz. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. *Saalfeld* S. 363-369.

HAUSMANN (J. Mch.) *D. der Phil. und ſeit 1823 Lehrer am Gymnaſ. zu Riga* (vorher Privatgelehrter in Dorpat, und nachher Inhaber eines Erziehungs-Inſtituts zu Kiew); *geb. zu Grobin in Kurland am 26 April 1783.* §§. Etymolog. Regeln der latein. Grammatik für die erſten Anfänger. Dorp. 1818. 8. Pr. Kurze Darſtellung einiger Eigenſchaften einer gewiſſen krummen Linie. Riga 1826. 4.

9 u. 18 B. HAUSMANN (K. F. 1) *ſtarb am 27 May 1822.*

HAUSMANN (K. F.) *ſeit 1806 Director und erſter Lehrer an der höhern Töchterſchule zu Zerbſt* (zuerſt 1792 Hauslehrer in Deſſau, 1797 aber gab er Unterricht beim Herzoge von Anhalt-Deſſau); *geb. zu Wörlitz am 6 Juny 1774.* §§. Nachricht für Eltern und Schulfreunde von der neuen Töchterſchule zu Zerbſt. Zerbſt 1806. 8. Ausführl. Nachricht von der herzogl. Töchterſchule. ebend. 1811. 8. Wolfg Fürſt zu Anhalt. Mitgründer der evangel. Kirchenverbeſſerung. Allen Freunden des Lichts und der Wahrheit, in und auſſerhalb Anhalt, zur dritten 100jähr. Jubelfeier der Kirchenverbeſſerung. ebend.

ebend. 1817. 8. Ueber Schulfreunde, beſond. über Fürſten als Schulfreunde. ebend. 1818. 8. Muth bei Demuth! Demuth bei Muth! ebend. 1821. 8. Die Kunſt des Schweigens. ebend. 1825. 8. Kurzgefaſste deutſche Sprachlehre. ebend. 1826. 8. — Ueberdies 10 verſchied. Reden. — Antheil *an den* Schriften: des 2te, 3te und 4te Jahresfeſt der Töchterſchule zu Zerbſt (1808-10). — Beiträge *zur* Frauenzeitung (1816) und *zum* allgem. Anz. der Deutſchen (1824. 25). — Vgl. *Schmidt.*

HAUSNER (F. W.) *hielt von 1804-180. deutſche Vorleſungen in Paris* (früher hatte er mehrere Jahre ſich in England aufgehalten); *geb. zu . . . in Sachſen . . .* §§. Franzöſ.-engliſche Grammatik. Paris 1805. 8.

HAUSSEN (Cp. Jul. K.) *ſtarb am 26 Novbr. 1827. War ſeit 1809 Lehrer der Zeichenkunſt an der Forſtacad. zu Dreiſſigacker, dann Lehrer am Gymnaſio zu Meiningen und von 1822 zugleich Lehrer der Mathematik in Dreiſſigacker; geb. zu Glücksbrunn bei Liebenſtein im Herzogth. Gotha am 17 Novbr. 1788.* §§. Theoret.-prakt. Anweiſung zum Plan- und Situationszeichnen, zunächſt für Forſtmänner, auch für Kameraliſten. Entworfen und auf die Sächſ. Zeichenmanier gegründet. Gotha (1822). gr. 8. m. 7 Kpft. (auch *m. d. Tit:* Die Forſt- und Jagdwiſſenſchaft nach allen ihren Theilen. Ausgearbeitet von einer Geſellſchaft von Gelehrten. Ehemals herausgeg. von *J. Mth. Bechſtein*, nun aber fortgeſetzt von *Ch. Pt. Laurop*, 12ter Th. 2tes Bändchen). — *Vgl.* N. Necrolog der Deutſchen 1827. II. S. 1007-9.

HAUSWALD (A. W.) §§. *Von ſeiner* Ueberſetz. von *Taſſo's* befreiten Jeruſalem *erſchien* 1824 eine wohlf. Ausg.

HAU-

HAUTEPIERRE (J... C...) *lebte in Breslau; geb. zu* . . . §§. *Abregé encyclopedique de toutes les ſciences, augmentée de l'hiſtoire univerſelle jusqu'a nos jours. Avec éſtampes et Carte geograph. Bresl. 1804. 2 Vol. 8. (nennt ſich n. d. Vorrede), edit. ſec. beaucoup augmentée 1806 Tableau hiſtorique de Rois de Pologne, ſervant de lecture inſtructive à la Jeuneſſe. Avec notes en Polonais et en Allemand. ibid 1807. 8.

HAVEMANN (A. Kr.) *ſtarb im J. 1819; geb. zu Radbruch an der Luhe um 1758.* §§. Das Innere des Pferdes in ſeinen Knochen und Muskeln, bildlich dargeſtellt und erklärt für angehende Thierärzte und Oekonomen als Beitrag zu den Aeuſſern des Pferdes. Wien 1820. 8. m 2 Kpft. — Aufſätze *im* Hannöver. Magaz. (1795, 1806, 9, 10, 15, 17) und in *Voigt's* Magaz. für den neueſten Zuſtand der Naturk., Bd. 9 (1805). — *Von der* Anleitung zur Beurtheilung des äuſſern Pferdes *erſchien* 1805 die 2te und 1822 die 3te unveränd. Aufl. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2

HAVENSTEIN (W. H.) *ſeit 1827 Conſiſtor.-Rath in Liegnitz* (zuerſt Oberlehrer am Gymnaſ. zu Hirſchberg, 1815 Subdiac. an der evangel. Gnadenkirche daſ. und 1822 Diacon.); *geb. zu* . . . §§. Die Huldigung in dem Herrn. Predigten. Züllichau und Freyſtadt 1822. .. — Noch eine Predigt im J. 1825. — Einige Caſualreden; in *Bail's* Archiv für Prediger-Wiſſenſchaften, Bd. 3 (1812).

HAVERSAAT (Adf. Ch.) (ſeit 1823) *D. der Theol. und ſeit 181. Archidiac. an der Marienkirche zu Lübeck* (vorher ſeit 1797 Diacon.); *geb. zu* . . . §§. Vertheidigung der Pliniſchen Briefe über die Chriſten, gegen die Einwürfe des Herrn D. Semler. Gött. 1788. 8. (ward im 8ten Bde irrig *Wr. K. L. Zieglern* beigelegt).

9, 11 u. 18 B. HAYNE (F. Glo.) *seit 1814 aufserordentl. und seit 1823 ordentl. Profeſſ. der Philoſ.* (War ſeit 1778 Apotheker in Berlin, arbeitete von 1797-1801 im Fabriken-Departem.; 1808 kehrte er aus Schönebeck nach Berlin zurück, wo er ſeitdem privatiſirte); *geb. zu Jüterbogk am 18 März 1763.* §§. *S. Sm Halle*, die deutſchen Giftpflanzen zur Verhütung trauriger Vorfälle in den Haushaltungen, nebſt den Gegenmitteln. Neue verm. und gänzl. umgearbeit. Aufl. Berl. 1798, 1801, 3. 2 Thle, 8. (erſchien *anonym*). Getreue Darſtellung und Beſchreibung der in der Arzneikunde gebräuchl. Gewächſe, wie auch ſolcher, welche mit ihnen verwechſelt werden können. 1ſter Bd. ebend. 1801, 1804. 4. m. illum. Kpf. 2ter Bd. 1809, 3ter 1814, 4ter 181., 5ter 1818, 6ter 1819, 7ter 1820. 21, 8ter 1822. 23, 9ter 1824. 25, 10ter 1826. (jeder Band beſteht aus 8 Liefer.). Getreue Darſtellung und Beſchreibung der in der Technologie gebräuchl. Gewächſe. 1ſtes Heft. ebend. 1809 4 m. Kpf. *De coloribus corporum naturalium, praecipue animalium vegetabiliumque, comment. phyſiographica. ibid. 1814. 4.* Dendrolog. Flora, oder Beſchreibung der in Deutſchland im Freien ausdauernden Holzgewächſe; ein Handbuch für Kameraliſten, Forſtmänner, Gartenbeſitzer, Landwirthe u. ſ. w. ebend. 1822. 8. m. 1 Kpft. Dendrolog. Flora der Umgegend und der Gärten Berlins. ebend. 1822. 8. m. 1 Kpft. — Beiträge zu *Crell's* Annalen der Chemie (1788); zu *Uſteri's* Annalen der Botanik, Bd. 7 (1797); zu *Schrader's* Journal für Botanik, Bd. 1 (1800); *zum* Magaz. naturforſch. Freunde in Berlin, Bd. 7 (1815) und *zum* Berlin. Jahrbuche für die Pharmacie. 25 Jahrg. (1823) — Er lieferte auch den Text zu *F Guimpel's* Abbildung der deutſchen Holzarten (1808-1820) und Abbildung der fremden, in Deutſchland ausdauernden Holzarten (1819-26); *vgl.* oben deſſen Art. — *Das* botan. Bilderbuch

ward

ward 1819 mit dem 5ten Bde geſchloſſen. — Sein Bildniſs, gem. von *Grahl* und geſt. von *Bretzing*. — *Vgl.* N. Gel. Berl. im J. 1825.

18B. HAYNER (*nicht* Haynel, Ch. A. Fchtg.) *ſeit 1829 Arzt am Zuchthauſe zu Colditz und ſeit 1828 Ritter des k. Sächſ. Civ.-Verd.-Ord.* (erſt prakt. Arzt zu Mitweida, und ſodann Arzt am Zuchthauſe zu Waldheim). §§. Nachricht von der Verpflegungsanſtalt zu Waldheim in Sachſen. Leipz. 1822. gr. 8. — Antheil *an dem* allgem. Anz. der Deutſchen (1812) und an *Naſſens* Zeitſchrift für pſychiſche Aerzte (1818, 21, 22).

von *HAZA-RADLITZ* (Alb.) (ſeit 1826) *herzogl. Anhalt. Kammerherr und* (ſeit 1825) *Cabinets-Secret. des Herzogs von Köthen, zu Köthen* (zuerſt 1820 Auscultator des k. Kammergerichts zu Berlin, und 1821 desgl. am Oberlandesger. zu Naumburg, trat 1825 in Paris zur kathol. Religion über); *geb. zu Lewitz bei Meſeritz im Groſsherzogth. Poſen am 16 April 1798.* §§. *Graf J de Maiſtre* Verſuch über Urſprung und Wachsmuth der polit. Conſtitutionen und andrer menſchl. Einrichtungen. Aus dem Franzöſ. Naumb. 1823. gr. 8. *Bemerkungen eines Proteſtanten in Preuſſen, über die Tzſchirneriſchen Anfeindungen der röm. kathol. Kirche. (Aus dem Staatsmann abgedruckt). Offenb. 1824. 8. — Vgl. *Schmidt.*

18B. v. HAZZI (Joſ.) *jetzt auch Vorſtand der unmittelbaren Baucommmiſſion (zu München).* (War 1799 und 1801 k. Baier. General-Kriegs-Commiſſair, 1806 kurze Zeit Polizeiminiſter in Berlin, hielt ſich hierauf in Warſchau, Düſſeldorf und Paris auf und kehrte 1812 nach München zurück). §§. *Ueber das Trödler- oder Tändlerweſen in München. Zum Behuf eines Trödlerreglements. Münch. 1791. 8. *Remplaçant. Ein Schauſpiel in 3 Aufz. Ein Gemäl-

mälde unserer Tage. Elberf. 1816. 8. Rede über das Central-Landwirthschafts- oder Octoberfeſt, gehalten am 3ten April. Münch. 1820. 8. Rede über die Wohnung des landwirthſchaftl. Vereins oder den Tempel der Ceres, gehalten am 4 Juny 1820. ebend. 1820. 8. Pr. Ueber Behandlung, Fütterung und Mäſtung des Viehes der Landwirthſchaft. ebend. 1820. 8. Ueber den Dünger, zugleich aber auch über das Unweſen dabei in Deutſchland u. ſ. w. Mit einer Beilage über die Hornviehſtallungen zu Hohenheim, nebſt einigen Notizen über die Düngerbereitungsart daſelbſt vom Dir. *Schwerz*. ebend. 1821. 4. m. 1 Steinzeichn. 2te verm. Aufl. 1822 3te verm. Aufl 1824. 4te neuerdings verm Aufl. (m. 3 Steintaf. und 2 Holzſchn.). Sendſchr. an Hrn. ****, Deputirten bei der 2ten Kammer der Landſtände in Baiern, über den Entwurf des Geſetzes für landwirthſchaftl. Kultur, — ein Beitrag zur Kulturgeſetzgebung im Allgemeinen. ebend. 1822. 8. Ueber den Islamismus, das Türkenthum, dann die Sache der Griechen, und Europens Pflichten dabei. ebend. 1822. 8. Ueber die Veredlung des landwirthſchaftl. Viehſtandes, zugleich die Grundlage des Wohls und Reichthums einer Nation. ebend. 1824. gr. 8. Ueber die Pferderennen, als weſentliches Beförderungsmittel der beſſern, vielmehr edlen Pferdezucht in Deutſchland und beſonders in Bayern. ebend. 1826. gr. 8. Lehrbuch des Seidenbaues für Deutſchland und beſond. für Bayern, oder vollſtändiger Unterricht über die Pflanzung und Pflege der Maulbeerbäume, dann Behandlung der Seidenwürmer, ſowie über die ganze Seidenzucht. Mit 1 illum. Abbild. der ganzen Seidenzucht und mehrern Holzſchn.-Abdr. ebend. 1826. 4. — Noch einige Reden. — Er war auch Redacteur des „Wochenblatts des landwirthſchaftl. Vereins in Bayern“ (Münch. 1818 folg. 4) und des „neuen Wochenblatts“ (ebend. 1821-23). —

Ein

Ein Aufſatz in *Schnee's* landwirthſchaftl. Zeit. (1821). — *Von dem* Katechismus der Bayr. Landes-Kulturgeſchichte *erſchien* 1805 der 2te Bd. — Recenſ. *in der* Jen. Lit.-Zeit. — *Vgl.* Zeitgenoſſen H. 55. S. 141-157. Converſat.-Lex. 11ter Bd.

u. 18 B. HEBEL (J. P.) *ward 1819 Prälat des Zähring. Löwenordens, 1821 D. der Theol. und ſtarb (auf einer Reiſe) zu Schwetzingen am 22 Septbr. 1826.* (Ward 1781 Hauslehrer in Hertingen im Groſsherzogth. Baden, 1782 Pfarr-Vicar, 1783 Präceptorats-Vikar am Pädagogio zu Lörrach, 1791 Helfer am Gymnaſ. und Subdiacon. in Karlsruhe, 1792 Hofdiacon., 1798 Oberhelfer und charakt. Profeſſor, 1809 Mitglied der evangel. Kirchencommiſſion und 1814 Mitglied der evangel. Kirchen-Miniſterial-Section); *geb. zu Hauſen bei Schorfheim im Badenſchen am 11 May 1760.* §§. Schatzkäſtlein des rhein. Hausfreundes. Tübing. 1811. gr. 8. unveränd. Aufl. 1818. Bibliſche Geſchichten für die Jugend bearbeitet. Stuttg. und Tübing. 1822. 2 Bdch. 8. 2te Aufl. 1824. (für die kathol. Jugend, eingerichtet von einem kathol. Geiſtlichen, ebend. 1825. 2 Bdch. 8). — Gedichte in *Jacobi's* Iris (1804. 8). Ein Aufſatz *im* Morgenbl. 1815. — *Von den* allemann. Gedichten *erſchienen* noch folgende Ausgaben: 1818, 1821 und 1826; und Nachdrücke: Wien 1814, 1817; Reutling. 1822. Endlich ſind folg. Uebertragungen zu bemerken: 1) von . . . Bremen und Aurich, 1808. 2) von *J. G. Scheffner*, Königsb. 1811, 2te Aufl. 1817. 3) von (*F Girardet*) Leipz. 1821. 4) von *J. Val. Adrian*, Stuttg. 1824. 5) von *O. Freyh. v. Budberg*, Heidelb. 1826. — Sein Portr. von *E. L. Riepenhauſen* (179.) und von *Fr. Müller* (Mannheim 1827. Fol.). — *Vgl.* Necrol. der Deutſchen 1826. II. S 521-546. Converſat-Lex. *Hartleben.* Allg. Zeit. 1827. Beil. Nr. 14-17.

18 B. HEBENSTREIT (F.) unter diesem Namen hat *Ch. A. Fischer* geschrieben.

HEBENSTREIT (J. Ghld. Lbr.) *starb am 1 April 1828.* §§. Beiträge *zur* Allemannia (Sulzb. 1816, 17).

HECHT (Ch. H.) *starb am 8 July 1801.* Er ist der Vater des Dan. F. und H. A.

HECHT (C... L...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Mit *Cp. F. Heusinger* und *J. Kr. Ihling:* *Leipziger Handbibliothek der Handlungs-, Comptoir- und Waarenkunde. Leipz. 1819. 5 Bde, 8.

18 B. HECHT (Dn. F.) *seit 1827 erster Profess. der Mathematik* (zuerst Schichtmeister); *geb. zu Sosa im Erzgebirge am 8 July 1777.* §§. Lehrbuch der Arithmetik und Geometrie. Zum Gebrauch des Unterrichts bei der akadem. Bergschule zu Freiberg. 1ster Curs. Freib. 1812. 8. (auch *m. d. Tit.:* Lehrbuch der Arithmetik). 2ter Curs. 1814. m. 8 Kpft. 2te Aufl. 1826. Beispiele und Aufgaben aus der allgem. Arithmetik und gemeinen Geometrie. ebend. 1824. 8. Von den quadratischen und cubischen Gleichungen, von den Kegelschnitten, und von den ersten Gründen der Differential- und Integral-Rechnung. Leipz. 1825. 8. Einfache Construction zur Bestimmung der Kreuzlinie zweier Gänge, nebst einer Anweisung, um mit Hülfe der Kreuzlinie einen verworfenen Gang wieder aufzusuchen. ebend. 1825. gr. 8. m. 2 lithogr. Taf. — Ein Aufsatz in *Gilbert's* Annalen der Physik, Bd. 64 (1820).

18 B. HECHT (H. A.) *seit 1822 Pastor in Veitsberg; geb. zu Sosa am 5 Decbr. 1774.* §§. Das Kirchweihfest in Eisenberg. Eisenberg 1819. 8. Noth-, Trost- und Hülfsbüchlein für Schullehrer. Eisenach 1821. 8. Geschichte der göttl. Vorsorge für Entstehung, Fortbildung und Vollendung der wahren Religion. Ronneburg 1825.

1825. 8. Die Wichtigkeit der Pfarrer für den Staat. ebend. 1824. 8. — *Die* Hauptſtücke des Chriſtenthums kamen in Eiſenberg heraus.

HECHT (Joſ. A.) *lebt zu Eger; geb. zu . . .* §§. Kurze Darſtellung der Analyſen, Wirkungen und Anwendungen der Mineralquellen bei Eger, geſchöpft aus den Werken der berühmteſten Aerzte. Nebſt der Verſendungsart dieſer Waſſer und mehrern beigefügten Krankengeſchichten und Beobachtungen, eingeſammelt und herausg. Eger 1824. 8.

HECKE (J. Val.) *k. Preuſſ. Lieut., lebt zu . . . in Schleſien* (früher war er einige Jahre in Nordamerika geweſen); *geb. zu . . .* §§. Reiſe durch die vereinigten Staaten von Nordamerika in den J. 1818 u. 1819 Nebſt einer kurzen Ueberſicht der neueſten Ereigniſſe auf dem Kriegs-Schauplatze in Süd-Amerika und Weſtindien. Berl. 1820, 21. 2 Bde, gr. 8. m. 1 Kpf. · Der Merkur. Eine Monatsſchrift über literariſche, politiſche und merkantiliſche Gegenſtände. 1ſter Jahrg 1ſtes Heft. ebend. 1821. gr. 8. Griechenlands Entſtehen, Verfall und Wiedergeburt, oder: Sind die Griechen Rebellen? Sind die Türken ihre legitime Regierung? Staats- und völkerrechtl. beleuchtet. Aus den beſten Quellen. ebend. 1826. 8. Lilly, die groſsmüthige Indianerin. Eine hiſtor. Erzählung aus dem letzten Kriege der nordamerik. Freiſtaaten wider die Britten und Indianer. ebend. 1826. gr. 8. Wiens Kunſt, Natur und Menſchen. In vergleichender Betrachtung mit Berlin, London und Nordamerika. ebend. 1826. 8.

HECKEL (A... W...) *Pfarrer zu Wirbenz bei Kemnath im Obermainkreiſe; geb. zu . . .* §§. Die edelſten Frauen der deutſchen Vorzeit, nach den vorhandenen Quellen und Urkunden dargeſtellt. Nürnberg 1823, 26. 2 Bde, gr. 8.

HECKER (And. Jak.) §§. Nachricht von der gegenwärt. Einrichtung der zu der königl. Realſchule gehörigen Kunſtſchule. Berl. 1798. 8. . Einige Gedanken über die zweckmäſſige Einrichtung des Unterrichts in gelehrten Schulen. ebend. 1799. 8. Einige Gedanken über die Beſchaffenheit einer zweckmäſſig eingerichteten Töchterſchule für die höhern Klaſſen der Mittelſtädte. ebend. 1799. 8. Verzeichniſs der auf dem Modellſaale der königl. Realſchule befindl. Inſtrumente, Maſchinen. ebend. 1800. 8. Einige Gedanken über den Werth und Nutzen des Unterrichts in den mathemat. Wiſſenſchaften auf gelehrten Schulen. ebend. 1812. 8. Ueber den Geſang in Schulen und Kirchen. ebend. 1815. 8. Ueber öffentl. Schulprüfungen. ebend. 1818. 8. — *Das* im 3ten Bde aufgeführte neue latein. Leſebuch iſt von *K. F. Wetzel;* ihm gehört blos die *halbe Vorrede* an. — *Von dem* neuen franzöſ. Leſebuch *erſchien* des 1ſten Theils 9te Aufl. 1821 und des 2ten Theils 4te und 5te Aufl. 1809 und 1823.

HECKER (A. F.) §§. Wodurch reifte die Chirurgie dem Grade ihrer gegenwärtigen Vollkommenheit entgegen? Auf welchen Wegen muſs ſie noch höherern Graden emporſtreben? Berl. 1807 (1806). gr. 8. Annalen der geſammten Medicin als Wiſſenſchaft und als Kunſt, zur Beurtheilung ihrer neueſten Erfindungen, Theorien, Syſteme und Heilmethoden. Januar — Juny. Berl. und Leipz 1810 gr. 8. Sammlung kleiner Schriften für die theoret und prakt. Heilkunde, aus dem Wirkungskreiſe ſeines Lehramts in Berlin. 1ſter Theil. Berl. 1810. gr. 8. 2ter Th. Erfurt 1811. (Enthält die kleinern Abhandlungen aus den J. 1806, 8, 9, 10). — Nachſtehende Schriften, die zwar ſeinen Namen tragen, rühren, nach den allgem. medicin. Annalen 1823. S. 716, von andern Verfaſſern her: Vollſtänd. Handbuch der Kriegsarzneikunde. Gotha

tha 1816. 5 Bde, gr. 8. *Lexicon medicum theoretico-practicum reale*, oder allgemeines Wörterbuch der gesammten theoret. und prakt. Heilkunde für Aerzte, Wundärzte und Geschäftsmänner u. s. w. ebend. 1816-1826. 3 Bde (jeder von 2 Abtheil., gr. 8. Vom 4ten Bde an übernahm *H. E. Erhard* die Herausgabe. — *Von der* Heilkunst auf ihren Wegen zur Gewissheit *erschien* 1819 die 4te verbess. Aufl. und ein Nachdruck, Wien 1813.

HECKER (H. Corn.) *starb am 17 July 1828* (war früher von 1807-1819 Pastor zu Hayn und Creudnitz); *geb. zu Koda bei Jena am 24 Februar 1764.* §§. * Bemerkung über Cp. Mt. Wielands Euthanasia. Leipz. 1811. 8. — Antheil an *Rehkopf's* Journal für Prediger (1803); an *Löffler's* Magaz. für Prediger, Bd. 3. 4 (1807 folg.) und *an dem* Unterhaltungsblatt für den deutschen Bürger und Landmann (1820). — Zeile 2 ist statt Neustädter *Leipziger Kreis* zu lesen. — *Vgl.* Allg. Kirchenzeit. 1828. Nr. 188. N. Necrol. der Deutschen 1828. II. S. 576-578.

CKER (J... T... G...) *Lehrer der engl., französ. und deutschen Sprache in St Petersburg; geb. zu . . .* §§. Elementarbuch der engl. Sprache. Nach J. H. Ph. Seidenstückers Methode bearbeitet. Nr. I. oder 1ste Abtheil. Hamm 1825. 8. Nr. II. oder 2te Abtheil. 1825.

CKER (Just. F. K.) Sohn von A. F. *D. der Med., prakt. Arzt und seit 1822 ausserordentl. Profess. zu Berlin* (vorher seit 1817 Privatdocent); *geb. zu Erfurt am 5 Januar 1795.* §§. Diss. inaug. Antiquitates Hydrocephali. Berol. 1817. 8. Sphygmologiae Galenicae specimen. ibid. 1817. 8. De Rhinoplastice, s. arte curtum nasum ad vivum restituendi commentatio, qua priscâ illius ratio iterum experimentis illustratur novisque methodis ad majorem perfectionem perducitur. Conscripsit *C. Fd. Graefe* Latine edidit. ibid.

1818. 4. *Geſchichte der Heilkunde. Nach den Quellen bearbeitet. 1ſter Bd. ebend. 1822. gr. 8. Literariſche Annalen der geſammten Heilkunde. ebend. 1825, 26 gr. 8.* (in monatl. Heften). Inſtitutiones medicinae practicae, quas auditoribus ſuis praelegebat *J. Bt. Burſerius de Kanilfeld.* Vol I. de Febribus Praemittitur Commentariolum de inflammatione. Recudi curabit. Lipſ. 1825 8 maj. Vol. II. de morbis exanthematicis febrilibus. 1826. Vol. III de praecipuis ſingularum corporis partium morbis ac primum de iis, quae ad caput pertinent. 1826. Vol. IV. de morbis pectoris et imiventris. Opus poſthuma. 1826 — Antheil an *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 46. 54. 59 (1818 folg.); an *Gräfe's* und *v. Walther's* Journal für Chirurgie und Augenheilkunde, Bd. 1. 2. 6-9 (1821 folg.); an *Horn's* Archiv für medicin. Erfahrung (1821) und *an dem medical Review and analectic Journal* (Philadelphia 1824). — Recenſ in verſchied. Lit.-Zeit. und medicin. Zeitſchriften. — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

9 B. HECKER (Pt. J.) *feyerte 1818 ſein 50jähr. Dienſtjubiläum.*

HECKER (. . .) *Secretair beim Aſſiſenhofe zu Aachen; geb. zu . . .* §§. Hiſtoriſch-philolog. Darſtellung merkwürd. beim Aſſiſenhofe zu Aachen verhandelten Criminalfälle. 1ſter Th. Aachen 1826. 8.

HECKLER (J... B...) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. Prakt. Weinbau der neueſten Zeit in beſonderer Hinſicht auf das Rheingau. Mainz 1824 (1823). 8.

HECKNER (J... M...) *lebt in Dillingen* (?); *geb. zu . . .* §§ Kurze und gründl Darſtellung der deutſchen Sprachlehre für Anfänger. Dilling. 1821. gr. 8. Kurze und faſsliche Darſtellung des etymolog. Theils der griech. Sprachleh-

lehre. ebend. 1821. gr. 8. Englische Sprachlehre für Studierende und Handelsleute, auch jeden andern Liebhaber. ebend. 1822. 8.

HEDEMANN (Htw. J. Cp.) *trat* 180. *in Dänische Kriegsdienste und starb als k. Dän. Kammerherr und Gener.-Major zu Schleswig am 11 Januar* 1818. — Vgl. *Lübker.*

DENBERG (F. L.) *D. der Med., Colleg.-Assess. und prakt. Arzt in St. Petersburg; geb. auf der esthnischen Insel Dagen 179.* §§. *Diss. inaug. de differentia et similitudinibus hypochondriae et hysteriae. Dorp* 1815. 8. * Sühnungsopfer von Dr. *F— H—*. St. Petersb. 1819. gr. 8.

DENUS (A. W.) Sohn von J. A. W. *D. der Med. und prakt. Arzt zu Dresden; geb. das. am 27 May* 1798. §§. Tractat. de glandula thyreoidea tam sana quam morbosa, inprimis de struma ejusque causis atque medela. Acced. 5 tab. aen. Lips. 1822. 8 maj. (300 pag.). Saxonis elegiae. ibid 1824. 8 maj. Diss. inaug. de medicinae praestantia atque dignitate, quibus inter alios eminet disciplinas. Acced. nonnulla de proxima morbi causa et de visus de precatione in Ictericis. ibid. 1824. 4.

HEDENUS (Glo.) *lebt auf seinem Rittergute Niederuhne bei Bautzen* (vorher war er Amtsverwalter zu Hohnstein bei Dresden).

DENUS (J. A. W.) *D. der Med., k. Sächs. Leibwundarzt, Hof- und Medicinal-Rath, auch prakt. Arzt zu Dresden; geb. zu Langensalza am 11 August 1760.* §§. Antwort auf die Reclamation des Hrn. Prof Weinhold in Halle, meine Operations- und Heilungsmethode eines Afterprodukts der Highmorshöhle betreff. 1. 2te Aufl. Herausgeg. durch *Philophilos* Leipz. 1822. gr. 8. (besond. abgedruckt aus *Gräfe's* und *v. Walther's* Journal für Chirurgie und Augen-

heilkunde). — Beiträge zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 38. 39 (1814); zu *Gräfe's* und *v. Walther's* ausgedachten Journal, Bd. 2 3 (1821 folg.) und *zur* Zeitschrift für Natur- und Heilkunde, Bd 3 (1823).

18 B. HEDRICH (K E.) *war erst Stadtphysik. zu Döbeln.* §§. *E. Platner's* Untersuchungen über einige Hauptkapitel der gerichtl. Arzneiwissenschaft. Aus dem Latein. übersetzt. Leipz 1820. gr. 8. — Beiträge *zur* Zeitschrift für Natur- und Heilkunde, Bd. 1 (1820); zu *Philippi's* Merkur, 1821 folg.; (unter dem N. *Diodor*) zu *Henke's* Zeitschrift für die Staatsarzneikunde, 1-4ter Jahrg. (1821 folg.) und zu *Horn's* Archiv für medicin. Erfahrung (1822, 24).

HEDWIG (J.) §§. *Von den* speciebus muscorum frondosorum besorgte *F. Schwägrichen* Supplem. I-III. Lipf. 1811-1826. 4.

HEDWIG (Klara Benedicta) geb. Salzberger. Wittwe des Vorigen. *Lebte in Leipzig, starb am 11 July 1826; geb zu . . . am 11 August 1750.* §§. *Briefe junger Fräuleins, zum Zeitvertreib für Kinder. Leipz. 1778. 2 Thle, 8.

14 B. HEER (Rom.) *starb am 29 Januar 1804; geb. zu Klingenau in der Schweitz 175.* — Vgl. *Lutz.*

HEEREN (Arn. Hm. L.) *seit 1826 Ritter des Nordsternord.* §§. Handbuch der Geschichte des europäischen Staatensystems und seiner Colonien, von der Entdeckung beider Indien bis zur Errichtung des französ. Kaiserthrons. Götting. 1809. 8. 2te Aufl. 1811, 3te verbess. und fortgesetzte Ausg. 1819, 4te verbess. und fortges. Aufl. 1822. (Nachdr. Wien 1817. 8). *Memoria Ch. Glie. Heynii. ibid. 1813. 4. De fontibus et auctoritate vitarum parallelarum Plutarchi comment. IV. ibid. 1820. 8 maj.* (besond. ab-

abgedruckt aus den Comment. Societ reg. Scient. Goett. recent.). Hiſtoriſche Werke. 1-3ter Bd. ebend. 1821. gr. 8. (auch *m. d. Tit.:* Vermiſchte hiſtor. Schriften, 1-3ter Bd) 4 u. 5ter Bd. 1823. (auch *m. d. Tit.:* Geſchichte der claſſiſchen Literatur im Mittelalter). 6ter Bd. 1823. (auch *m. d. Tit.:* bibliograph. und litterar. Denkſchriften. Mit *Ch. G. Heyne's* Bildniſs). 7ter Bd. 1821. (auch *m. d. Tit.:* Geſchichte der Staaten des Alterthums, 4te Aufl.). 8 u. 9ter Bd. 1822. (auch *m. d. Tit.:* Handbuch der Geſchichte des europ. Staatenbundes, 4te verb. Aufl.). 10-12ter Bd. 1824. 13 u 14ter Bd. (auch *m. d. Tit.:* Ideen über die Politik, den Verkehr und den Handel der vorn. Völker der alten Welt, 4te verb. Aufl. 1. 2ter Bd.). *De fontibus geographicorum Strabonis. Comment. duae, regiae ſociet. ſcientiar. exhibitae. Goett. 1823. 4.* (aus dem 3ten Vol. gedachter Comment. beſond. abgedruckt). — Vorrede zu *Albr. Hüne's* Geſchichte des Königr. Hannover und des Herzogth. Braunſchweig, 1ſter Th. (Hannov. 1825 gr. 8). — Beiträge *zum* Intell.-Bl. der Jen. Lit.-Zeit (1806); *zum* vaterländ. Muſeum (1810); *zum* Kriegskalender für gebild. Stände, 3ter Jahrg. (Leipz. 1811. 8); zu *Schlegel's* deutſchen Muſeum (1813) und *zum* Reform. Almanach (1817). — Eine latein. Rede; *in der* Beſchreibung der Reform. Feierlichkeiten zu Göttingen (1818). — *Nachdrücke:* 1) Handbuch der Geſchichte der Staaten des Alterthums; Wien 1817. gr. 8. 2) Ideen über Politik, Verkehr u. ſ. w.; ebend. 1817. 3 Bde, gr. 8. 3) Kleine hiſtor. Schriften; ebend. 1817. 2 Bde, gr. 8. 4) Mehreres, *in der* Bibliothek deutſcher Claſſiker; Upſala 1813 folg. — Sein Portr. in (*L. Wallis*) Götting. Univerſit.-Almanach auf 1821. — Vgl. *v Horn* der Guelphenord. S. 293. 94. *v. Lupin Rotermund's* Bremer Gel.-Lex. Bd. 1. S. XLV-XLIX. *Saalfeld* S. 343-348.

HEFFTER (A. W.) *D. der Rechte und ſeit 1823 ordentl. Profeſſ. der Rechte zu Bonn* (zuerſt Appellat.-Ger.-Aſſeſſor zu Cöln, und 1822 Oberlandesger.-Rath zu Düſſeldorf); *geb. zu . . .* §§. Die Athenienſiſche Gerichtsverfaſſung. Ein Beitrag zur Geſchichte des Rechts, insbeſondre zur Entwickelung der Idee des Geſchwornengerichts in alter Zeit. Cöln 1822 gr. 8. *Pr. Facta de antiquo jure gentium. Bonn. 1823. 4.* Inſtitutionen des römiſchen und deutſchen Civil-Proceſſes. ebend. 1825. gr. 8.

11, 14 u. 18 B. HEGEL (G. W. F.) §§. Encyclopädie der philoſoph. Wiſſenſchaften im Grundriſſe. Heidelberg 1817. gr. 8. Natur- und Staatsrecht, im Grundriſſe. Berl. 1820. gr. 8. (auch *m. d. Tit.:* Grundlinien der Philoſophie und des Rechts). — Vorwort zu *Hrn. F. W. Hinrichs* Religion im innern Verhältniſſe zur Wiſſenſchaft (Heidelb. 1822. gr. 8). — Vgl. *Krug's* Handwörterbuch der philoſ. Wiſſenſch. 2ter Bd. Converſ.-Lex. 11ter Bd.

HEGENBERG (F. . . A. . .) *k. Preuſſ. Conducteur und Privatdocent der Mathematik in Berlin; jetzt . . .; geb zu . . .* §§. Deutliche und vollſtändige Anweiſung, ohne Winkel-Meſsinſtrumente nicht nur Aecker, Gärten, Wieſen, Waldungen, Flüſſe u. ſ. w, ſondern auch ganze Feldmarken zu vermeſſen und zu berechnen; desgl. Grundſtücke zu theilen, Höhen auszumeſſen, und überhaupt alles, was zur gewöhnl. prakt. Feldmeſskunſt gehört, zu verrichten. Berl. 1817. gr. 8. m. 8 Kpft. 2te verbeſſ. Aufl. 1819. Vollſtändiges Lehrbuch der reinen Elementarmathematik, zum Gebrauch für Lehrer, beſond. aber für Selbſtlernende und Examinanden bearbeitet. 1ſter Theil, die Arithmetik und niedere Algebra enthaltend. ebend. 1821. gr. 8. 2ter Theil, die Epipedomie oder ebene Geometrie, 1823. m. 16 Steindr. 3ter Theil, die Stereome-

metrie oder körperl. Geometrie, 1824. m. 6 Kpft. 4ter Theil, die ebene und ſphäriſche Trigonometrie und Polygonometrie, und deren Anwendung auf die Stereometrie, nebſt Supplementen zu den 3 erſten Theilen, 1825. m. 6 Steintaf. Vollſtändige, auf die bekannte Elementarſätze von den geraden Linien und Winkeln gegründete Theorie der Parallellinien. Berl. 1826. gr. 8. m. 1 Figurtaf.

HEGETSCHWEILER (Jak.) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Riffersuyl im Kanton Zürich; geb. zu . . . in der Schweitz . . .* §§. *Diſſ. inaug. zootomica de inſectorum genitabilibus. Turici 1821. 4 c. tab. aen.* Kurze Nachricht von dem Gebrauche, den Beſtandtheilen und der Würkung des Stachelberger oder Brunwalder Waſſers bei Linnthal in der Schweitz. ebend. 1821. gr. 8.

HEGETSCHWEILER (Johannes) älterer Bruder des Vorigen. *D. der Med. und prakt. Arzt zu Stäfa im Kant. Zürich; geb zu . . . in der Schweitz . . .* §§ Commentat. botanica ſiſtens deſcriptionem foritaminum L. nonnullorum nec non glicines heterocarpicae Turici 1814. 4 c. 7 tab. aen. *J. Rdf. Suteri* Flora Helvetica exhibens plantas Helvetiae phanerogamas. Editio aucta. ibid. 1822 2 Tom. 12. (*auch mit deutſchen Titel*) *Reiſen in den Gebirgsſtock zwiſchen Glarus und Graubündten, in den J. 1819, 1820 und 1822 Nebſt einem botaniſchen Anhang und 10 lithograph. Abbild. ebend. 1825. gr. 8.*

HEGEWISCH (Dt. Hm.) §§. Mit *Ch. Dn Ebeling:* Amerikan. Magazin, oder authent. Beiträge zur Erdbeſchreibung, Staatskunde und Geſchichte von Amerika, beſonders aber der vereinigten Staaten. 1ſter Bd. 1-3tes Stück. Hamburg 1795. 96. gr. 8. *Schreiben an die Frau *** über den Urſprung der Leibeigenſchaft. Kiel 1796.

1796. 8. Beiträge zur Geſchichte und Literatur. ebend. 1801. gr. 8. Geſchichte der Gracchiſchen Unruhen in der Römiſchen Republik. Hamb. 1801. gr. 8. Geograph. und hiſtor. Nachrichten, die Colonien der Griechen betreff.; nebſt Betrachtungen über die Veranlaſſungen, über den Zuſtand und die Schickſale dieſer Colonien. Altona 1808. gr. 8. Neue Sammlung kleiner hiſtor. und literar. Schriften. ebend. 1809. 8. *Geſchichte der Schwediſchen Revolution bis zur Ankunft des Prinzen von Ponte-Corvo, als erwählten Thronfolgers; nach authent. Nachrichten. Hamb. und Kiel 1811. 8 — Beiträge *zu den* Schlesw.-Holſtein. Prov.-Berichten (1797); *zu den* Schlesw.-Holſtein. Blättern für Polizey und Kultur (1800); zu *Archenholz'ens* Minerva (1805) und zu *F. Schlegel's* deutſchen Muſeo (1812). — *Das* im 18ten Bde erwähnte Schreiben an einen Freund *erſchien* zuerſt anonym, Kiel 1809. — Vgl *Lübker*. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. S. LXXXI-LXXXV.

14 u. 18 B. HEGEWISCH (Fr. Hm.) *ſeit 1809 auſſerordentl. Profeſſ. und Arzt des Friedrichshoſpitals und 1824 k. Dän. Juſtizrath* §§. *Pr. De uſu hydrargyri in morbis inflammatoriis adnotationes. Kil. 1809 8.* Einige entferntere Gründe für ſtändiſche Verfaſſung. Leipz. 1817. 8. *Lobrede auf den Feldmarſchall (Blücher). Berl. 1819. 4. *Für die Griechen. Brief des Lord *Erskine* an den Lord Liverpool. Aus dem Engl. Hamb. 1822. gr. 8. — Gröſtentheils anonyme Beiträge *zum* Freimüthigen (1806); zu *Horn's* Archiv für prakt. Medic. (1807, 9); zu *Hufeland's* Journ. der prakt. Heilkunde, Bd. 27. 32 (1808, 10); *zu den* Kieler Blättern, Bd. 1. 3. 5. 6 (1815 folg.); *zu den* Kieler Beiträgen, Bd. 1. 2 (1820); zu *Carſten's* und *Falk's* ſtaatsbürgerl. Magaz., Bd. 1. 6 (1821 folg.); zu *Niemann's* Waldberichten, Bd. 1 (1821) und *zu den* Schlesw.-

Schlesw. - Holstein. Provinz. - Berichten (1825, 26). — Vgl. *Lübker.*

HEGNER (J. Kr.) *starb* 181. §§. *Zweite Fortsetzung von *Dr. Kranzens* neuen Brüderhistorie. Barby 1804. 8. Prakt. Bemerkungen, die Führung des evangel. Prediger-Amts betreff. aus den Protokollen der seit dem J 1754 alljährlich zu Herrnhut gehaltenen Prediger-Conferenz. . . . 1814. 8 Gebete und Betrachtungen nach Anleitung verschied. Stellen der heil. Schrift. Ohne Ort und Jahr, 8. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

14 u. 18 B HEGNER (Ulr.) *privatis. seit* 181. *in Winterthur* (zuerst war er Landschreiber in der Grafschaft Kyburg, 1798 Appellat.-Gerichts-Assess. zu Zürich, 1801 privatisirte er daselbst, 1805 Senator und 1806 Friedensrichter in Winterthur, und von 1814-1815 Regier.-Rath in Zürich); *geb. zu Winterthur* 1758. §§. Biograph. Notizen, *in den* Neujahrsstücken der Zürcherischen Künstler-Gesellschaft. — *Vgl.* Conversat.-Lexic. 11ter Band.

HEHL (Ch.) *D. der Philos. und k. Würtemberg. Bergrath zu . . .; geb zu . . .* §§, Anleitung zur Errichtung und Unterstützung der Blitzableiter für Bau- und Feuerscheuer und Gebäude-Inhaber. Stuttg. (182.). 8.

HEIBERG (J. L.) *D. der Philos. und Privatgelehrter zu Kopenhagen* (vorher von 1822-1825 Lector der Dän. Sprache zu Kiel); *geb zu Kopenhagen am 14 Decbr 1791.* §§. *De poeseos dramaticae genere hispanico, praecipue de Petro Calderone de la Barca, principe dramaticorum, Comment. aesthetica Hafn. 1817. 8.* Formenlehre der dänischen Sprache. Altona 1823. 8. Der Zufall, aus dem Gesichtspunkte der Logik betrachtet. Als Einleitung zu einer Theorie des Zufalls Kopenh. 1825. gr. 8. Nordische My-

Mythologie. Aus der Edda und Oehlenſchlägers mythiſchen Dichtungen dargeſtellt. Schlesw. 1827 (1826). gr. 8. m. 5 Kpf. — Antheil *an der* Athene. — Mehrere Schriften in däniſcher Sprache. — Vgl. *Lübker.*

HEIDECKE (Bj) §§. Anaſtaſis, oder über die Pflicht, der Möglichkeit vorzubeugen, lebendig begraben zu werden. Für die Nation. Riga 1802 8. *Plan pour la fondation d'une Ecole en faveur du Tiers-Etat-Etranger et des Orphelins. Addreſſé à la Nation. Mitau 1804. 8.* Der kleine Katechismus zum Gebrauch in der Bürger- und Waiſenſchule der proſtant. Neukirche in Moskwa. ebend. 1804. 16. m. Holzſchn. Anfangsgründe der latein. Grammatik. Moskau 1804. 8. *Anfangsgründe der deutſchen Grammatik, für die Bürger- und Waiſenſchule der proteſtant. Neukirche zu Moskwa. ebend. 1805. 8. Mit *F. W. A. Murhard:* Konſtantinopel und St. Petersburg, der Orient und der Norden. Eine Zeitſchrift. 2 Jahrg. 3. 4ter Bd. St. Petersb. und Penig 1806. 8 Janus oder ruſſiſche Papiere. Eine Zeitſchrift für das J. 1808. 1ſtes Heft. Riga 1808. 8. Monatl. Zeitung des gräfl. Sievernſchen Schul-Inſtituts bei der luther. Neukirche in Moskwa. St. Petersb., Juny 1808. 8. Dorpat, July 1808 — Febr. 1809. (Vom July abwechſelnd deutſch und ruſſiſch). — *Der* Ruſſ Merkur ward erſt mit dem 6ten Stück geſchloſſen. — Vgl. *v. Recke* Bd. 2.

9B. HEIDEGGER (H.) *ſtarb zu Genua am 11 Januar 1823.* §§. *Handbuch für Reiſende in der Schweiz. Zürich 179. 8. 2te Aufl. 179., 3te 1796, 4te verbeſſ. (von *Rb. Glutz-Blotzheim*) 1818, 5te 1823.

HEIDEKAMP (F) *ſeit 1820 Rector des neuerrichteten Gymnaſ. in Lingen; geb. zu Valdorf in der Grafſch Ravensberg am 3 Octbr. 1759* §§. *J. F. Beck von Calkoen*, Kuryalus über das Schöne.

ne. Aus dem Holländ. überſetzt. Lingen 1803. gr. 8. *Pr. De fatis rei ſcholaſticae Lingenſis et de ratione recens fundati Gymnaſii Lingenſis. ibid. 1820. 4.* Pr. Vorläufige Nachricht von dem neuerrichteten Gymnaſ. zu Lingen. ebend 1821. 4. — Eine Rede im J. 1820. — Antheil an *Archenholz'ens* Minerva und an *Seebode's* Archiv für Philologie und Pädagogik, Bd. 1 (1826). — Gedichte *in der* Mimigardia (1810-12) und *im* weſtphäl. Anzeiger.

HEIDELBERG (F.) *lebt zu* . . . (vorher Student zu Leipzig); *geb zu Bodenburg im Braunſchweig. am 26 Juny 1799* §§. Exotiſche Lieder. Leipz. 1821. 8. — Gedichte *in der* Zeit. für die eleg. Welt.

HEIDEMANN (A. W.) *ſtarb am 15 Novbr. 1813. War D. der Rechte und Oberbürgermeiſter zu Königsberg* (vorher von 1803 bis 181. Privatdocent daſ.); *geb. zu . . . 1774.* §§. *Gab heraus:* Bürgerblatt für Oſt- und Weſtpreuſſen. Königsb. 1809. .. — Eine Rede im J. 1808.

HEIDEMANN (F. W.) *königl. Preuſſ. Lieut. von der Armee und Poſtmeiſter zu Weiſſenſee; geb zu . . .* §§. Handbuch der Poſtgeographie der königl. Preuſſ. Staaten, in Verbindung mit einer Poſtcharte der Preuſſ. Monarchie. Weim. 1819. gr. 8. Verzeichniſs ſämmtl. Courſe der reitenden Poſten in der k. Preuſſ. Monarchie, mit Bemerkung des Abganges und der Ankunft dieſer Poſten, in Verbindung mit dem Handbuch der Preuſſ. Poſtgeographie, nebſt der Poſtcharte. ebend. 1819. gr. 8. Prakt. Bemerkungen über das Poſtweſen, mit beſondrer Rückſicht auf das Königr. Preuſſen. (Aus der Zeitſchrift Vorwärts Bd. 1 St. 10 beſond. abgedruckt). ebend. 1820. gr. 8. Handbuch der Poſtgeographie von Deutſchland. 1ſter Theil, diejen. Länder enthaltend, worin ſich fürſtl. Thurn- und Taxiſche Poſten befinden. Mit dem Portr. des Prinzen

zen Lamorale v. Taxis. Sondershauſen 1822. gr. 8. Nebſt 1 Karte.

HEIDEMANN (Thph. Albr. *) *lebt jetzt in Berlin.* (Er hielt ſich erſt in Berlin auf, wo er Ritterſchafts-Secretair geweſen ſeyn ſoll; dann ging er 1803, ſich für einen Geh. Legat.-Secret. *Albrecht* ausgebend, nach Dresden und Prag, ſpäterhin nach Caſſel, Stuttgart, Heilbronn und Eſslingen, wo er (1805) nach 8täg. Arreſtſtrafe in ſeine Heimath verwieſen ward; 1806 gab er ſich in Regensburg für einen Berliner Profeſſor aus; um 1809 lebte er in Breslau, 1810 folg in Leipzig, 1823 folg. in Ilmenau und 1828 in Dresden); *geb. zu Stargard in Pommern am 21 May 1778.* §§. Neue und wichtige Verhandlungen über die öffentl. Freudenhäuſer, mit krit. Bemerkungen und einer Deſignation ſämmtlicher in hieſiger Stadt und den Vorſtädten befindl. Bordellen. Brsl. 1810 8. *Diogenes, oder der Mann mit der Laterne. 1ſtes Quart. Leipz. 1811. 4. *Angelus, oder Worte der Lehre und der Freunde. ebend. 1811. 8. Romant. Dichtungen für den höhern Genuſs des Lebens. Liegn. 1811. 8. Die Miniaturmalerei in allen ihren Theilen, oder deutl. und unterhaltende Anweiſung: Portraite mit Sicherheit aufzufaſſen, ſprechend ähnlich zu bilden und mit Geſchmack darzuſtellen. Nebſt Bemerkungen über Gouache-, Aquarell- und Oelmalerei. In Briefen an eine Dame von *Manſion*, einem Zöglinge Iſabeys. Aus dem Franzöſ. überſetzt. Ilmenau 1824 (1823). 8. *M. Watin* Kunſt des Staffirmalers, Vergolders, Lackirers und Farbenfabrikanten in ihrer höchſten Vollkommenheit. Nach den einfachſten, verſtändlichſten und bewährteſten Grundſätzen und 50jähr. Erfahrung. Ein für jeden Kunſtgenoſſen und Liebhaber unent-

*) Seine pſeudonymen Schriften ſ. Bd. IX. 17; XI. 11, XIII. 15; XVII. 382; XXII. 30, 309.

entbehrliches Hülfsbuch. Nebſt einem Anhange mit des Miſſionairs *P. d'Incarville* Denkſchrift über Zubereitung des chineſ. Lacks und einer leichtfaſsl. Anweiſung, in zwei Stunden ein Maler zu werden. ebend. 1824. 8. Nach der 9ten franzöſ. Ausg. mit Anmerkungen. Des Oberſten *Voutier* Gemälde aus Griechenland, oder der Kampf der Menſchheit gegen Tyranney, in fortlaufender Geſchichte von ſeinem Urſprunge bis auf die neueſten Zeiten. Mit intereſſanten Scenen, pittoresken Anſichten und mit beſtänd Rückſichten auf das claſſ. Alterthum. Ueberſetzt. ebend. 1824. gr. 8. m. 4 Portr. — Beiträge *zu dem* Reichsanz. (1803. 4); *zu den* Schleſ. Provinz.-Blätt. (1804, 10) und *zum* allgem. Anz. der Deutſchen (1823). — *Vgl.* Reichsanz. 1805. Bd. I. S. 1427, 28.

9 u. 11 B. HEIDEN (N. Ad.) §§. Anleitung zur Kenntniſs der Dichtkunſt des alten Roms, und deſſen vorzüglichſten Dichter, für Liebhaber der römiſchen Dichtkunſt und Anfänger im Studium derſelben. Aus dem Franzöſ. mit Anmerkungen und Berichtigungen. Nürnb. 1815. 2 Thle, 8.

HEIDENREICH (F. W.) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Die vier Grundpfeiler der Volksmedicin, das Blutlaſſen, Brechen, Abführen und die äuſſerlichen Mittel. Nürnb. 1826. gr. 8. Vom Leben der menſchlichen Seele. Erlangen. 1826. gr. 8.

18 B. HEIDLER (K.) §§. Polyhymnia, poet. Neujahrsgeſchenk. Zeitz 1821 (1820). 12.

18 B. HEIDLER (K. Joſ.) *ſeit 1829 k. k. Rath und herz. Sachſ.-Meining. Medicin.-Rath.* §§. Ueber den Croup, oder die häutige Bräune. Als nöthige Warnung und Belehrung über dieſe gefährl. und häufige Kinderkrankheit, auch für Eltern brauchbar. Prag 1818. gr. 8. Ma-

rienbad, nach eigenen bisherigen Beobachtungen und Anſichten ärztlich dargeſtellt. Wien 1822. 2 Bde, gr. 8. Allgem. Regeln für Kranke bei dem Gebrauche eines Geſundbrunnens oder Heilbades, mit beſondrer Rückſicht auf die Anwendung der mineral. Schlamm-, Gas-, Dampf-, Douche-, Tropf- und Schauerbäder. Prag 1826 gr. 8. (auch franzöſ.). Regeln für den Gebrauch der Geſundbrunnen und Bäder in Marienbad. ebend. 1826. gr. 8. — Beiträge zu *Ruſt's* Magaz. für die geſammte Heilkunde, Bd. 4 (1818) und zu *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 63 (1826).

HEIDLER (X... L...) . . . *zu Pilſen; geb. zu* . . . §§. Das Daſeyn Gottes mit Rückblick auf die Geſchichte. Pilſen 1813. 8.

9 u. 14 B. HEIDMANN (J. A.) §§. *S. Rollos* Abhandlung des Diabetes mellitas, oder die zuckerartige Harnruhr. Aus dem Engl. Wien 1801. gr. 8. — *Von der* vollſtänd. Theorie der galvan. Electricität *erſchien* 1806 eine neue Aufl. des 1ſten Theils.

HEIDRICH (K. Dv.) *ſtarb am 15 Septbr. 1804. War ſeit 1798 Secret. des Sanitäts-Colleg. zu Dresden* (früher Rechnungsführer); *geb. daſ. 176.* §§. *Gründlicher Unterricht, wie man ein guter Pferdekenner werden, und bey dem Pferdehandel verfahren ſolle; nebſt einem angehängten Roſsarzneybuch. Frankfurt a. M. (Weiſſenfels) 1795 (1794). 8. (Iſt im 6ten Bde irrig *F. A. Röbern* beigelegt).

HEIGEL (Caeſ. Mx.) *ſeit 1815 Hoffchauſpieler in Karlsruhe* (trat 1799 in Franzöſ. Kriegsdienſte, und war 1800 folg. Ingenieur-Géographe und ſodann Adjutant bei Moreau's Generalſtabe, 1802 ward er Inſtituteur en Chef des 9ten Huſaren- und 5ten Chaſſeur-Regim., verlieſs aber 1805 die Franzöſ. Dienſte, wohin er, nach einigen thea-

theatral. Anſtellungen, 1805 zurückkehrte; er unternahm 1805 folg. mehrere Reiſen nach der Schweitz, Italien, Griechenland, der Inſel Isle de France, Amerika, hielt ſich 1810 in München auf, und trat 1813 aufs neue wieder zum Theater, war auch einige Zeit Director des Innsbrucker Theaters); *geb. zu München am 25 Juny 1783.* §§. *Der Perückenſtock, eine dramat. Bagatelle in 1 Act. Berl. 180. 8. (gab nachher Fr. v. Holbein *u. d. Tit.* die Nachſchrift, für ſein Product aus). *Precis ſur le ſervice de la cavallerie legère. . . . 1801. 8. Rapport ſur un portefeuille géométrique inventé. . . . 1801. 8. Pauliska ou les perverſités de notre ſiècle. . . . 180. 8. Reflections ſur la cosmogenéſie. Caen 1810. 8. Gab heraus:* Geſellſchaftsblatt für gebildete Künſte. Münch. 1811. 4. Die Zeitalter, 3 flüchtige Skizzen zu einem chronolog. Charaktergemälde. Wien 1812. 8. Frau Hütt, ein Feſtſpiel. Innsbruck 1813. 8. Dramat. Bagatellen. Aarau 1821. 8. Lieder für Baieriſche Krieger. Sulzbach 1824 (1823). 8. — Beiträge *zum* Morgenblatt (1810) und andern Zeitſchriften. — Vgl. *Hartleben.*

18B. HEILINGBRUNNER (Ant.) *iſt Elementarlehrer zu Waſſerburg im Iſarkreiſe des Königr. Baiern.* §§. Gratulationsbriefe zu Namens- und Geburtstagen und zum neuen Jahre. Münch. 1821. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1826. Mit *Mth. Zeheter:* Drittes Elementarbuch der nöthigſten Sach- und Sprachgegenſtände für Volksſchulen. Landsh. 1822. 8.

HEILMAIER (Mch. E.) *ſeit 1814 Dechant und Pfarrer zu Reichenhall im Iſarkreiſe des Königr. Baiern* (zuerſt 1792 Inſpector der Elementarſchulen und Katechet im Benedictinerkloſter zu Mallersdorf, 1794 Inſpector des Kloſterſeminars, Chorregent und Lehrer der latein. Sprache, 1797

Profeſſ am Gymnaſ. in Amberg, und 1807 Pfarrer zu Freynhauſen im Landger. Pfaffenhofen); *geb. zu Pfaffenhofen am 25 Septbr. 1768.* §§. Kurze Geſchichte der erſten Erfindung. Ingolſtadt 1812. 8. Kunſt der Ehefrauen, rohe und unartige Ehemänner zahm und gefällig zu machen; oder ſichere Mittel, in jeder Lage des Eheſtandes ruhig und vergnügt zu leben. Landsh. 1818. 8. — Eine Predigt im J. 1814. — Vgl. *Felder* Bd. 3.

14 u. 18 B. HEILMANN (N. Lh.) §§. Leichenpredigt auf W. Cönen. Crefeld 1822. 8. Gedichte. 2 Bändchen. Eſſen 1826. 8. (auch *m. d Tit:* Veſperklänge). — Gedichte *im* Morgenbl. (1808, 9, 11); *im* Herrmann; *im* rhein.-weſtphäl. Anzeiger; in *Raſsmann's* neuen Kranz deutſcher Sonette (1820); in *deſſen* rhein.-weſtphäl. Muſenalmanach (1821-23); *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1821) und in *Kind's* Taſchenbuch zum geſell. Vergnügen (182. folg.). — Bd 18. Z. 7. iſt ſtatt Köntgen *Köttgen* zu leſen.

HEILMANN (. . .) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Die natürlichen und künſtlichen Witterungsverkündiger. Leipz. 1823. 8. Geheimniſſe der Blumenwelt, oder der erfahrne Blumiſt u. ſ. w. ebend. 1823. 8. Der erfahrne Gemüſegärtner, oder Geheimniſſe der Küchengärtnerei. ebend. 1824. 8. (Beide auch *m. d. Tit.:* Geheimniſſe der Gärtnerei und Gärtnerkünſte. 1. 2tes Heft). *K. F. A. Hochheimer's* neues Taſchenbuch für Weinhändler und Weintrinker. Fortgeſetzt. ebend. 1824, 25. 2 Bdchen 8. (auch *m. d. Tit.:* Der erfahrne Weinkenner und Weinkünſtler).

HEIM (E. L.) 1ſter Bruder der Folg. *Jetzt k. Preuſſ. Geh. Rath* §§. *Diſſ. inaug. de origine calculi in viis urinariis quatenus eſt arthritidis effectus. Hal. 1772.* 8. — Beiträge zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 10. 19. 34 (1799 folg.); zu *Horn's* Ar-

Archiv für medicin. Praxis (1807, 9, 12, 15) und zu *Ruſt's* Magaz. für die geſammte Heilkunde, Bd. 3. 6 (1818 folg.). — Vgl. *G. W. Keſsler's* Nachrichten von dem Leben des k. Preuſſ. Geh. Raths Dr. E. L. Heim, geſammelt zur Feier ſeines 50jähr. Doctorjubil. Berl. 1822. gr. 8. 2te Aufl. 1823.

HEIM (F. Tim.) 2ter Bruder des Folgenden. *Starb am 5 July 1821. War ſeit 1722 Paſtor zu Effelder im Meining.* (vorher Erzieher zu Eybach im Königr. Würtemberg); *geb. zu Solz 1751.* §§. Gab heraus: *Chr. Freyh. Truchſeſs v. Wetzhauſen* ſyſtemat. Claſſification und Beſchreibung der Kirſchſorten. Stuttg. 1819. 8. — *Vgl.* Converſ.-Lex. 11ter Bd.

9, 11, 14 u. 18 B. HEIM (J. L.) *geb. zu Solz am 29ſten Juny (1741).* §§. *Von der* geolog. Beſchreibung des thüring. Waldgebirges *erſchien* noch 1806 und 1812 die 5te Abtheil. des 2ten Bdes und der 3te Band (letzterer auch *u. beſond. Tit.*). — *Vgl.* Converſat.-Lex. 11ter Bd.

HEIMANN (H...) *Profeſſ. der Heilkunde zu Wilna; geb. zu . . .* §§. Pathologiae medicae elementa. Vilnae et Varſov. 1811. 8.

HEIMBACH (K. W. E.) *D. der Rechte, ſeit 1828 6ter ordentl. Profeſſ. der Rechte zu Jena* (vorher ſeit 1827 auſſerordentl. Profeſſ. zu Leipzig); *geb. zu Merſeburg am 28 Septbr. 1803.* §§. *C. Galli Aelii*, Jcti, de verborum quae ad jus civile pertinent ſignificationibus, fragmenta edidit. Lipſ. 1823. 8 maj. De Cajo Aelio Gallo Jcto ejusque fragmentis. ibid. 1823. 8. Diſſ. inaug. de Baſilicorum origine, fontibus, hodierna conditione atque nova editione ad ornanda. ibid. 1824. 8 maj.

HEIMREICH (J. Ch.) *ſtarb im Novbr. 1812. War Advoc. zu Kiel; geb. zu Neuſtadt im Holſtein.*

am 29 Juny 1777. §§. Darſtellung der wider das vorgeblich amerikan. Schiff Minerva Smith in der Appellat.-Inſtanz erörterten Condemnationsgründe, nebſt beigefügten Beweiſe der Unſtatthaftigkeit der in Hinſicht dieſer Schiffe miniſteriell geſchehenen Reclamationen. Kiel 1812. 8.

HEIN (H. Rhd.) *Inſpector und Pfarrer zu Wrietzen an der Oder; geb. zu . . .* §§. Plan zur Einrichtung der Volksſchulen in den Städten und auf dem Lande, nebſt einem Anhange von Auszügen aus den Landesgeſetzen u. ſ. w. Berl. 1816. gr. 8. Zwölf Schullehrer-Conferenzen in Buchholz, oder kurzgefaſste Anweiſung, wie ſich Lehrer in Volksſchulen in allen Lektionen ſolcher Schulen eine zweckmäſſige Methode aneignen können. Nebſt einer kleinen Schulbibliothek für alle dieſe Lektionen, und für Lehrer, welche ſich weder viele noch theure Bücher anſchaffen können. ebend. 1819. gr. 8. Angelegenheiten des Volksſchulweſens für Volksſchullehrer. Leipz. 1821. 8.

HEINDEL (Ch. Glie.) §§. * Parallele zwiſchen der Verſuchung Chriſti auf Erden und der Verſuchung des erſten Menſchen im Paradieſe, über das Evangel. Matthäi, in einer Rede von dem Urſprunge des Guten und Böſen. Hayn 1806. 8.

14u. 18B. HEINDORF (L. F.) *geb. zu Berlin.* §§. * *Theocriti, Bionis* et *Moſchi* Carmina cum commentar. integris *Valkenarii, Brunckii* et *Toupii.* Berol. 1810. 2 Vol. 8 maj. — Antheil *an den* novis actis ſociet. liter. Jenenſ. Vol. I (1806).

HEINE (Dn. Ph.) *Stifts-Secretair zu Hameln; geb. zu . . .* §§. *Gf. A. Bürgeri* Eleonora, latine reddita metro archetypi. Hannov. 1811. 8. edit. ſec. 1824. *F. Schilleri* Campana, latine reddita metro archetypi adjecta. ibid. 1820. 8.

14 B. HEINE (E. F. W.) *seit 1820 Medicin.-Rath* (zuerst prakt. Arzt, Landphysikus und Lehrer am Coll. medico-chirurgico zu Celle); *geb. das. 177.* §§. Diss. inaug. de vasorum absorbentium ad Ruchitidem procreandam potentia. Goett. 1792. 4. — Beiträge *zum* Hannöv. Magaz. (1799, 1805). — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

HEINE (Fd. L. Mr.) *seit 1818 Hofgerichts-Assessor zu Arnsberg* (zuerst 1807 Oberlandesger.-Referendar in Münster, 1809 Tribunals-Assessor zu Blankenburg, 1810 Friedensrichter zu Ermsleben bei Aschersleben, 1815 Land- und Stadtger.-Assessor zu Osterwieck); *geb. zu Lünen in der Grafsch. Mark am 6 Septbr. 1785.* §§. Kurzgefaster Unterricht über das Verwandschaftsrecht im Königr. Westphalen, für Eltern, Vor- und Gegen-Vormünder und Mitglieder des Familienraths. Quedlinb. 1811. 8.

HEINE (Harri) *lebt in Stuttgart* (?) (vorher in Stuttgart und sodann in Potsdam); *geb. zu Düsseldorf 1797.* §§. Gedichte. Berl. 1822. 8. Tragödien, nebst einem lyrischen Intermezzo. ebend. 1823. 8. Reisebilder. 1ster Theil. Hamburg 1826. 8.

14 u. 18 B. HEINE (J. G.) *D. der Phil. und Chirurgie, und seit 1824 Assessor der medicin. Facultät und Demonstrator der Orthopädik; geb. zu Lauterbach bei Freyburg im Grossherzogth. Baden 1773.* §§. Verzeichniss seiner neu erfundenen Maschinen und Bandagen zur Einrichtung und Heilung der Beinbrüche, der untern und obern Extremitäten des Schlüsselbeins und zur Einrichtung luxirter Gelenke, und gegen Krümmungen, Lähmungen oder Schwächen des Halses, Rückgrats und der Extremitäten. Würzburg 1817. 8. Beschreibung einer Amputations-Säge und deren erforderl. Eigenschaften. ebend. 181 . 8. m. 1 Kpf. Nachricht vom gegenwärt. Stande des orthopädischen Instituts zu

Würzburg. ebend. 1821. 4. Hausordnung des orthopädiſchen Carolinen-Inſtituts zu Würzburg. Nebſt einem literar. Anhange zweier das Inſtitut betreffenden hiſtor. und Kunſt-Notizen. ebend. 1827 (1826). 8. — Antheil *an* allgem. Anzeig. der Deutſchen (1825) und *an den* allgem. medicin. Annalen (1826). — Vgl. *J. G. Heine*, nach ſeinen frühern Lebensverhältniſſen und ſeiner Bildung in der chirurg. Mechanik ſowohl, als in den phyſiſchen und medicin. Wiſſenſchaften zum orthopädiſchen Heilkünſtler, von ihm ſelbſt geſchildert. Mit deſſen Bildniſs. Würzb. 1827. 4. *Harl's* neues allgem. ſtaats- und gewerbs-wiſſenſchaftl. Archiv Bd. III. H. 2 (1825) S. .. folg.

14B. HEINE (W. Joſ.) heiſst *Heinen*, und gehört daher hinter.

HEINECKE (Henr.) geb. Quade. *Lebt in Dresden* (zuerſt in Berlin, und war von 1811-182. Gattin des Paſtors C... Heinecke); *geb. zu Berlin am 2 Febr.* 1788. §§. *Les adieux. Berl. 1807. 8. — Anonyme und pſeudonyme Beiträge *zu den* Miscellen der neueſten Weltkunde; *zur* Abendzeit. und zu *Philippi's* literar. Merkur (1820 folg.). — Vgl. *v. Schindel* Bd. 1.

14B. HEINECKE (J. Rf. A.) *geb. zu Wegeleben im Halberſtädt.* 1778.

HEINEKEN *) (J.) Bruder von Ch. Abr. *geb. zu Bremen am 26 Octbr. 1761.* §§. *Diſſ. inaug. de morbis nervorum eorumque frequentiſſima ex abdomine origine. Goett. 1783. 4.* Mit *J. Pt. Falguerolles:* Kurze Nachricht über die künſtl. Bäder, welche dieſen Sommer zu Lilienthal angelegt werden. Bremen 1800. gr. 8. Ueber die wichtigſten Fortſchritte der Phyſik und

*) Er und die Folgenden ſchrieben ſich *Heineken*, nach *Rotermund's* Brem. Gelehrten-Lex.

und Chemie in den letzten 50 Jahren; eine Vorlesung bei der Einweihung des neuen Museums am 24 Octbr. 1808. ebend. 1808. 8. Ein Wort zur Belehrung an Mütter bei der Masern-Epidemie. ebend. 1818. 8. Aussichten in einige Gebiete des Lebens, und den Kreis von Erscheinungen desselben, die mit denen bei der Anwendung des thierischen Magnetismus beobachteten in näherer Verbindung stehen. ebend. 1820. gr. 8. — Vorrede zur Uebersetzung von *Clarke's* Beobachtungen über die Krankheiten der Weiber. — Antheil an *Voigt's* Magazin für den neuesten Zustand der Naturkunde, Bd. 4 (1794); an *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 6. 7. 27. 28. 32. 54 (1798 folg.); an *Gilbert's* Annalen der Physik, Bd. 27. 28 (1808); an *Horn's* Archiv für medicin. Praxis (1810) und *an den* allgem. medicin. Annalen (1814).

HEINEKEN (N.) *legte 1774 sein Amt nieder, lebte hierauf in Amsterdam und starb zu Elbwig in Holland im August 1782; geb. 1719.*

BB. HEINEKEN (Ph. Corn.) *geb. zu Bremen am 6 Decbr. 1789.* §§. *Diss. inaug. in qua agitur de Docimasia Pulmonum in certo vitae et mortis recens natorum signo. Goett. 1811. 4.* *Ch. Manof. Clarke* Beobachtungen über die Krankheiten der Weiber, welche von Ausflüssen begleitet sind. Aus dem Engl. mit einer Vorrede von *J. Heineken.* Hannov. 1818, 1823. 2 Thle, gr. 8. Dr. *D. Osgood* Schreiben über das gelbe Fieber in West-Indien. Nebst einem Anhange aus handschriftl. Nachrichten des Verfass. über die Maafsregeln zur Sicherung gegen dasselbe für Seeleute und Reisende. Aus dem Engl. übersetzt mit einer Vorrede und Anmerk. Bremen 1822. gr. 8. — Beiträge *zu den* allgem. medicin. Annalen (1814) und zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 49 (1819).

18 B. HEINEL (Ed. F. Rhd.) §§. Verſuch einer Bearbeitung der Geſchichte Preuſſens für Volksſchulen. Danzig 1823. 8.

18 B. HEINEMANN (Jer.) *iſt D. der Phil. und Vorſteher zweier Erziehungsanſtalten* (vorher von 1808-1813 Conſiſt.-Rath in Caſſel); *geb. zu Sondersleben bei Deſſau am 20 July 1778.* §§. Religiöſe Geſänge für Iſraeliten, zunächſt für das weibl. Geſchlecht und die Jugend. Caſſel 1810. 8. Berl. 1812. 2te Aufl. 1815, 3te 5577 (1817), 4te ſehr verm. und verbeſſ. und mit einem Anhange von Melodien verſehene Ausg. 1822. Religionsbekenntniſſe für Iſraeliten, in Fragen und Antworten, zum Gebrauch bei Einſegnungen. Caſſel 1810. 8. (auch in hebräiſcher und franzöſ. Sprache). 2te Aufl. Berl. 1820. Hebräiſche Geſänge auf alle Tage in der Woche. Mit Melodien. ebend. 1810. 8. Deutſche Geſänge auf alle Tage in der Woche. Mit Melodien. ebend. 1810. gr. 8. Berl. 182. Leitfaden zum Unterricht in der Religion der Iſraeliten, mit den nöthigen Beweisſtellen aus den heil. Urkunden. Caſſel 1814. 8. 2te Aufl. Berl. 1826. Schire-Tehilla. Sammlung hebräiſcher Gedichte zum Unterrichte und zur Erbauung für Iſraeliten. ebend. 1816. 2 Hefte, 8. Der deutſche Jugendfreund. Ein Geſchenk für die Jugend beiderlei Geſchlechts. ebend. 1818. 2 Bdchen, 8. Almanach für die iſraelit. Jugend. 3 Jahrg. ebend. 1819-1821. 12. Pomona. Taſchenbuch für die Jugend 1820, 1821. ebend. (1819 folg.). 12. Kalender für Iſraeliten auf die J. 5579-5585. ebend. (1819-1825). 12. m. Vign. Sammlung der, die religiöſe und bürgerl. Verfaſſung der Juden in den k. Preuſſ. Staaten betreffenden Geſetze, Verordnungen, Gutachten, Berichte und Erkenntniſſe. Mit 2 Anhängen, welche Geſetze fremder Staaten und Recenſionen enthalten. 1ſter Bd. 1-3tes Heft. ebend. 1821-24. gr. 8. *Iris.

Eine

Eine Zeitſchrift für Freunde des Schönen. 2 Jahrg. ebend. 1824. 4. (den 1ſten Jahrg. redigirte *K. Müchler*). Deutſches Andachtsbuch für Iſraeliten. ebend. 1825. 8. — *Die* Jedidja iſt bis zum J. 1824 von ihm fortgeſetzt worden. — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825. *Schmidt.*

HEINEMANN (K. W. Ant.) *groſsherzogl. Weimar. Amtmann zu Vieſelbach; geb. zu . . .* §§. Die ſtatutar. Rechte für Erfurt und ſein Gebiet. Verſuch einer geſchichtl. und ſyſtemat. Zuſammenſtellung derſelben. Erfurt 1822. gr. 8.

HEINEMANN (M. . .) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. Die ſolide Handlung en detail, oder theoret. praktiſche Anweiſung, wie die Bücher einer Waarenhandlung en detail nach doppelt italiän. Buchhaltungsart geführt werden können. Braunſchweig 1822. 8. 2te umgearbeit. und verbeſſ. Aufl. Leipz. 1823. Der gebahnte Weg zum Buchhalten; oder natürl. Reihenfolge für den Unterricht im kaufmänniſchen doppelten italiän. Buchhalten. Züllichau 1825. 8. Katechismus des kaufmänniſchen doppelten italiän. Buchhaltens für Lehrer und Lernende, und alle Geſchäftsleute. Leipz. 1826. gr. 8.

HEINEN *) (W. Joſ.) *lebt in Bonn.*

18 B. HEINICHEN (. . .) iſt *J. A. Bergk;* vgl. oben deſſen Art.

18 B. Freih. v. HEINKE (Joſ. Prok.) §§. *Von der* kurzen Darſtellung des öſterreich. Lehnrechts *erſchien* 1818 die 2te Aufl.

HEINRICH (Albin) *D. der Phil. und Profeſſ. der Geſchichte am Gymnaſ. zu Teſchen; geb. zu . . .* §§. Verſuch über die Geſchichte des Herzogth. Teſchen, von den älteſten bis auf die gegenwärt.

*) Iſt *W. Joſ. Heine*, Bd. 14. S. 75.

wärt. Zeiten. Teſchen 1818. 8. *Imm. J. Gh. Scheller's* latein. Wörterbuch neu herausg. ebend. (?) 1826. gr. 8.

14 B. HEINRICH (G. Sm.) §§. Die Staaten Europa's u. ſ. w. Eſſen 1810. 8.

HEINRICH (J. Bt.) *k. k. Rath, D. der Med. und prakt. Arzt zu Plan in Böhmen; geb. zu Eger* . . . §§. Abhandlung über die Kultur des Waids und der Indigobereitung aus demſelben. Wien 1812. 4. m. 4 Kpft.

11 u. 14 B. HEINRICH (J. Dv.) *ſtarb am 14 Octbr. 1814.* §§. Ein Wort ans Herz und ins Ohr für Handwerksburſchen. Görl. 1802. 8. — Eine Predigt im J. 1814. — Aufſätze *in der* Sammlung für Liebhaber chriſtl. Wahrheit und Gottſeligkeit (Görl. 1803, 8-12). — Vgl. *Otto* Bd. 4.

HEINRICH (Joſ.) *ſtarb am 18 Januar 1825.* — Ein Aufſatz in *Bode'ns* Jahrb. der Aſtronomie auf 1824. — *Von der* Phosphorenz der Körper *erſchien* 1818 die 4te und 1820 die 5te Abhandl. — Vgl. *v. Lupin.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1825. 1. S. 134-146. Gedächtniſsſchr. auf Joſ. Plac. Heinrich. Regensb. 1825. 8.

HEINRICH (K. F.) §§. Epiſtola ad Gf. Guiel. Koerberum, munus Prorectoris in Lyceo, quod Hirſchbergae floret, adeuntem. Disputantur nonnulla de Aeſchylo, poeta ſcenico, obſcuro quidem, ſed ſatis Athenienſibus intellecto. Vratisl. 1800. 4 *Corn. Nepotis* Vitae excellentium Imperatorum. Edit. nova, ſcholarum uſui accommodata, cum brevi adnotatione. ibid. 1801. 8. *In Sachen der Breslauiſchen Theaterdirection. ebend.* 1803. 8. (*Gab heraus*): *J. H. Juſt. Köppens erklärende Anmerkungen zum Homer. 5ter Bd., 2te verbeſſ. Aufl. Hannover 1804. 8.* Pr. Novum ſpecimen Commentat. in *Juvenalis* Satyras. Kil. 1810.

1810. 4. Pr. Judicium literarium de nupera *Juvenalis* editione Parisiensi. ibid. 1811. 4. Epimetrum ad *A. Twesteni* Commentat. de Hesiodi operibus et dissertationibus. ibid. 1815. 4. (gröfstentheils wörtlich wieder abgedruckt in *Brunkii* gnomicis poetis Graecis, edid. *Schäferi*, Lipf. 1817). *Academia Chr. Albert. Kilionfis de facris faecularibus tertiis reformatae a Luthero eccleſiae celebrandis Acta Solemnia collecta atque edita. Altonae 1818. 8. *Lycurgi oratio in Leocratem emendavit. Bonnae et Lugd. Batav. 1821. 8 maj. *M. Tull. Ciceronis* de re publica librorum 6 quae ſuperſunt. Edit. compendiaria. ibid. 1824. 8 maj. De Jul. Pomponio Sabino, Virgilii interprete. Bonnae 1824. 4. — Groſſen Antheil an *Chriſtomanſti Eudoxi*, evangelii miniſtri, reſponſio adverſus Theſes 95 J. Boyſeni, N. Harmſii totidem theſibus oppoſitas (Kil. 1818. 4). — Beiträge *zur* neuen Bibliothek der ſchönen Wiſſenſch. u. Künſte, Bd. 56. 60 (1796 folg.); *zu den* Schlesw.-Holſtein. Provinz.-Berichten (1812); *zu den* Kieler Blättern (1816); zu *Wolf's* literar. Analekten (1817-19) und *zum* Jahrbuch der Preuſſ. Rhein-Univerſität, Bd. 1 (1819). — Vgl. *Lübker*.

HEINRICHS (H.) *Buchhändler zu Stade* (zuerſt 1791 Fähndrich beim 15ten Hannöver. Infanter.-Regim. zu Madras, und ſodann in einem Landregimente); *geb. zu Stade 177*. §§. Appercu ſtatiſtique de l'Electoral d'Hannovre, de ſon état actuel, et de ce qu'il deviendroit par ſa reunion aux états du roi de Pruſſe. A Paris, an. IX (1803). 8.

HEINRICHS (J. H.) *ward 1806 Superint. in Klötze, 1810 Superint. in Burgdorf, und D. der Theol. §§. Pr. Comment. de Geneſeos Cap. 49. Goett. 1791. 4. Pr. Commentat. de Rom. VIII. 3. ibid. 1791. 4* — Eine Predigt im J. 1808. — Antheil an *Saalfeld's* Beiträgen zur Kenntniſs des Kirchen- und Schulweſens, Bd. 6. 7 (1805) und

und an *deſſen* monatl. Nachrichten (1807, 8). — *Vom* Teſtamento novo *erſchien* 1821 Vol. X. Part. 2. 1822 Vol. VIII. ed. ſec. und 1826 Vol. VII. ed. ſec. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hann. Bd. 2. *Saalfeld* S. 219. 20.

HEINRICHS (K. F. Cp.) Sohn des Vorigen. *Seit 1827 Hofpred. in Detmold* (zuerſt war er Erzieher des Grafen von Bennigſen zu Banteln und Hannover, ward 1822 Collaborator am Lyceo in Hannover und 182. Paſtor in Uechte); *geb. zu Quickborn bei Danneberg am 21 July 1798.* §§. Comment. de iis, quae potiſſimum contulerint ad Lutherum ſacrorum reformatorum ſenſim effingendeum? Goett. 1820. 4. ed. nov. 1826. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. 2ter Bd.

18 B. HEINROTH (J. A. Gth.) *geb. zu Nordhauſen am 19 Juny 1780.* §§. Unter d. Namen *Hs. Sachs:* mehrere plattdeutſche Satyren gegen Buonaparte. . . . Die Schickſale Napoleons des Groſſen, nach der Feuersbrunſt in Moskau. Ein ſatyr. Gedicht in 4 Geſängen. . . . 1813. 8. Geſangsunterrichts-Methode für höhere und niedere Schulen. 1ſter Theil, Methodik. Gött. 1822. gr. 8. 2ter Theil, Rythmik, 1824. 3ter Theil, Dynamik, 1824. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. 2ter Bd. *Saalfeld* S. 383.

14 u. 18 B. HEINROTH (J. Ch. A.) *ſeit 1826 k. Sächſ. Hofrath.* §§. Kleines Muſeum der Declamation für Kinder, beſtehend in Wiederholungen aus der Geſchichte, Geographie und Naturgeſchichte. Leipz. 1821. 8. Dr. *M. . . Georget* über die Verrücktheit. Aus dem Franzöſ. überſ. und mit Beilagen. ebend. 1821. gr. 8. Dr. *G. . . W. . . Burrow* Unterſuchungen über gewiſſe, die Geiſteszerrüttung betreffende Irrthümer und ihre Einflüſſe auf die phyſiſchen, moral. und bürgerl. Verhältniſſe der Menſchen. Ueberſetzt nebſt einer Abhandlung über die Seelen-

lengesundheit. ebend. 1822. gr. 8. Lehrbuch der Anthropologie. Nebst einem Anhange erläuternder und beweisführender Aufsätze. ebend. 1822. gr. 8. Lehrbuch der Seelengesundheitskunde. Zum Behuf akadem. Vorlesungen und zum Privatstudium. 1ster Theil: Theorie und Lehre von der Leibespflege. ebend. 1823. gr. 8. 2ter Theil: Seelenpflege, Geistespflege, 1824. Ueber die Wahrheit. ebend. 1824. gr. 8. Anweisung für angehende Irrenärzte zu richtiger Behandlung ihrer Kranken. Als Anhang zu seinem Lehrbuche der Seelenstörungen. ebend. 1825. gr. 8. System der physisch-gerichtl. Medicin, oder theoret.-prakt. Anweisung zur wissenschaftl. Erkenntniss und gutachtl. Darstellung der krankhaften persönl. Zustände, welche vor Gericht in Betracht kommen. ebend. 1825. gr. 8. Ueber die, gegen das Gutachten des Herrn Dr. Clarus, von Hrn. *C... M... Marc* abgefaßte Schrift: War der am 27 August 1824 zu Leipzig hingerichtete Mörder J. C. Woyzeck zurechnungsfähig? ebend. 1825. gr. 8. Anti-Organon, oder das Irrige der Hahnemannischen Lehre im Organon der Heilkunst. ebend. 1825. gr. 8. — Beiträge zu *Nasse's* Zeitschr. für phys. Aerzte (1819). — Gedichte *in der* Abendzeit. (1817). — *Von* Traum. Wellentreters gesammelten Blättern *erschien* 1820 der 3te und 1826 der 4te Bd. (letzterer auch u. d. *besond.* Tit.: Heitere Stunden).

HEINSE (E. F. W.) *seit 1827 Pfarrer in Rausslitz bei Nossen* (vorher seit 1819 Pfarrer zu Stadt Wehlen); *geb. zu Bockelwitz bei Leisnig 1787.* §§. Beschreibung der durch die am 1 Septbr. d. J. gefallenen Wolkenbrüche entstandenen Calamitäten. Dresd. 1822. 8. m. 2 Kpf.

HEINSE (G. H.) *hielt sich 1812 in Linz auf, jetzt zu . . .* §§. Fr. Flammer, eine Zeichnung aus Wien. Sitten 1804. 8. Amtl. Bericht über Hrn.

Hrn. Fellenberg's landwirthſchaftl. Anſichten zu Hofwyl, d. 29 Septbr. 1809 abgeſtattet von den Hrn. *Heer*, *Crudo Genthod*. *Meyer*, *Tobler* und *Hankeler*. Ueberſ. und mit einigen Anmerkungen begleitet. Baſel 1809. gr. 8. *Weltgeſchichte in einem gedrängten Auszuge für die Jugend und ihre Lehrer, auch ſolche, welche ſich ſelbſt unterrichten wollen. Aus dem Elementarbuch der empiriſchen Kenntniſſe. Zeitz 1810. 8. - Antheil *am* Journal für Fabriken, Kunſt und Mode (1809) und *an der* Zeit. für die eleg. Welt (1809-11).

HEINSE (W.) Vgl. *Baader* Bd. 2. *Jördens* Bd. 2. 6. Neuer deutſcher Merkur 1803. S. 307. *Jacobi's* Iris 1805. S. 128-132. Allg. Anz. der Deutſchen 1825. S. 2097.

9, 11, 14 u. 18 B. HEINSIUS (O. F. Thdr.) *geb. zu Tzſchornow bei Sonnenburg am 6 Septbr.* (*1770*). §§. Der Preuſſ. Hausfreund. Berl. 1806-9. 8. Die Bürgerſchule, oder wiſſenſchaftl. Lehr- und Lernbuch für Knaben und Mädchen in Schul- und Feierſtunden. Leipz. 1807. 8. 2te Aufl. 1810, 3te 1815, 4te Berl. 1817. (auch *m. d. Tit.:* Rochow, der Jugendfreund. Ein wiſſenſchaftl. Lehr- und Lernbuch u. ſ. w. 1ſter Theil). 5te Aufl. 1826 (1825). Mit . . . *Janiſch* und *F. Heyne:* *Hertha, Germaniens Schutzgeiſt. Ein Jahrbuch für 1811. Berl. 1811. 8. Der vollkommene Geſchäftsmann, eine Anleitung zur ſichern und richtigen Kenntniſs der Correſpondenzen u. ſ. w., ferner enthaltend ein alphabet. Verzeichniſs aller im Handel und Wandel gebräuchlich. kaufmänniſchen Kunſtausdrücke, einen ausführl. Unterricht von Wechſeln, Geld-Courſen, Intereſſen-Rechnungen u ſ. w. ebend. 181 . gr. 8. (auch *m. d. Tit.:* Anhang zu *K. Ph. Moritz* allgem. deutſchen Briefſteller). 2te Aufl. 181 ., 3te verb. und umgearbeit. 1812. Preuſſens Trauer und Glanz, eine hiſtor. Ueberſicht

des

des Zeitraums vom Congreſs zu Wien bis zum Friedensſchluſſe. 1ſter Theil. ebend. 1814. 8. 2te Aufl. 1816. 2ter Theil, enthält eine hiſtor. Ueberſicht des Zeitraumes vom Pariſer Frieden 1814 bis zum Dank- und Friedensfeſte 1816, 1816. Die erſte Berliniſche Bilderſchule für Knaben und Mädchen von 2-4 Jahren. ebend. 1817. 8. m. 6 illum. Bl. Rede, bei Klopſtocks Jahrhundertfeyer in Berlin gehalten. ebend. 1824. 8. Gab heraus: *K. Ph. Moritz*, vom Unterſchiede des Accuſativs und Dativs, oder Mich und Mir, Sie und Ihnen; 7te verbeſſ. und durchgeſehene Aufl. ebend. 1825. 8. — Einige Programme in den J. 1803-1808 und einige Reden. — Antheil *am* allgem. Anzeiger der Deutſchen (1812); *am* Freimüthigen; und an *Gubitz'ens* Geſellſchafter. — *Neuere Auflagen:* 1) *K. P. Moritz* allgem. deutſcher Briefſteller; 7te 1815, 8te 1820, 9te 1826. 2) Der Bardenhain; 3te 2ter Th. 1819, 4te 1-4ter Th. 1823-25. 3) Einleitung in die Grammatik; 2te verbeſſ. und verm. 1806. 4) Deutſcher Hausſchatz für Jedermann; 2te verm. und berichtigte 1824. 5) Lehrbuch des geſammten deutſchen Sprach-Unterrichts; 2te verm. und verbeſſ. 1807. 6) Der deutſche Rathgeber; 3te 1806, 4te umgearbeit. und verm. 1822, 5te ſehr verm. 1825. 7) Neue deutſche Sprachlehre; 2te 1814, 4te verb. und verm. 1822. 8) Kleine theoret.-prakt. Sprachſchule; 2te verbeſſ. 1810, 3te 181., 8te 1819, 9te 1822, 10te 1824. 9) Die Sprachſchule; 3te verb. und verm. 1826. 10) Teut; 2te 1814-17 5 Thle, 3te 1817-23 5 Thle, 4te verbeſſ. und verm. des 1ſten Th. 1825 11) Die Töchterſchule (oder des Lehrmeiſters 13ter Th.); 2te verbeſſ. und verm. 1825. 12) Latein. Vorſchule; 3te verbeſſ. 1821. — *Das* Sendſchreiben eines Schulmannes kam anonym heraus — *Von* Luther, oder Sammlung von Meiſter- und Muſterſchriften *erſchien* 1816 der 2te Theil, und 1820 *m. d. Titelblatte:* Die Muſen oder Sammlung von

Meiſter- und Muſterſchriften u. ſ. w. — *Von dem* Wörterbuche der deutſchen Sprache *erſchien* noch Bd. 3. L-R. 1820 und Bd. 4. S-Z. 1822. — Recenſ. *in der* Jen. und Leipz. Lit.-Zeit. — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

HEINSIUS (W.) *ſtarb am 1 Octbr. 1817; geb. am 28 July 1768.* §§. Verſuch einer Anweiſung zu einem regelmäſſigen Billardſpiel, oder neues Billardreglement. Leipz. . . . 8. 4te Aufl. 1817. — *Von dem* allg. Bücherlexicon *erſchien* 1817 der 5te Bd., und 1818 eine neue Aufl. der 4 erſten Bde. Die Fortſetzung beſorgte *K. Glo. Kayſer.*

14 u. 18 B. von HEINTL (Fr.) §§. Der Weinbau des öſterreich. Kaiſerthums, zugleich Anleitung, die Rebenkultur nützlich zu betreiben, zu erweitern und zu veredeln. Wien 1821. gr. 8. Ueber die Mittel, durch welche die, dem Leben der Menſchen gefährliche kohlenſaure Luft unſchädlich gemacht, auch aus den Kellern ganz entfernt werden kann. ebend. 1825. gr. 8.

HEINTZ (Ph. Caſ.) *D. der Phil. und k. Baier. Conſiſtor.-Rath zu . . .; geb. zu . . .* §§. Wie merkwürdig und folgenreich die Gründung des ehemal. Herzogth. Pfalz-Zweibrücken war. München 1822. gr. 8. Pfalzgraf Stephan, erſter Herzog von Pfalz-Zweibrücken, ein Beitrag zur Geſchichte des Baier. Regentenhauſes. ebend. 1825. 4.

HEINTZE (K. Bj.) *war D. der Med. und Bergarzt zu Reichenſtein in Schleſien. Starb am 29 Auguſt 1819; geb. zu . . . in Schleſien 1757.* §§. *Diſſ. inaug. Obſervat. de aſthmata ſpasmodica flatulento ex cauſa minerali. Vratislav. 1813.* 4. Sammlung von Nachrichten über die Bergſtadt Reichenſtein, in topographiſcher, bergbaulicher, hiſtoriſcher und ſtatiſtiſcher Beziehung. ebend. 1817. 4. m. Kpf. — Beiträge *zu den* Schleſ. Prov.-Blätt. (1792, 97, 98).

HEIN-

HEINZE (C... T... F.) *k. Preuſſ. Lieut. und Kreisſecretair zu Löwenberg in Schleſien; geb. zu ...* §§. Mit dem Bürgermeiſter ... *Rasper:* Die Fama von den Sudeten, ein allgemeines Unterhaltungsblatt. Löwenberg 1821, 22. 8. Anweiſung zur gründl. Führung einer Gemeinde-Rechnung, nebſt einem vollſtändig ausgeführten Formular zu einer Gemeinde-Rechnung. Beſond. nützlich für Gerichts-Schulzen, Richter, Wirthſchaftsbeamte, Gerichts-Schreiber und Gemeindeälteſten. Berl. 1821. gr. 8. Das Preuſſ. Paſsgeſetz, nebſt den dazu gehörigen Erläuterungen und ſpätern Verordnungen. Ein für Polizey-Beamte und Gensd'armen unentbehrl. Handbuch. Zuſammengetragen und auf eigne Koſten herausgeg. Hirſchberg 182. 8. 2te verm. Aufl. 1823. neuer Abdr. Liegn. 1826. Mit ... *Rasper* und *A. W. Gäucke:* Schleſiſche Fama. Jauer 1823-1826. 8. (in den letzten Jahren war er alleiniger Herausgeber). Die Preuſſ. Geſinde-Ordnung, nebſt den dazu gehörigen Erläuterungen und ſpätern Verordnungen. Ein für jede Haushaltung unentbehrl. Handbüchlein. Zuſammengetragen und auf eigne Koſten herausgeg. Löwenberg 1825. 8. 2te Aufl. Berl. 1825. Geographiſch-ſtatiſtiſch-geſchichtl. Ueberſicht des Löwenberg. Kreiſes in Schleſien. Nebſt 1 Karte und 1 Steindr. Löwenberg 1825. 8.

HEINZE (F. Adf.) *ward 1804 Juſtizrath und 1815 Etatsrath; lebt zu Niendorf bei Lübeck.* §§. Geſchichte einer Blattern-Impfung mit Kuhblattern-Lymphe in der Propſtei und einigen angränzenden adel. Gütern im Herzogth. Holſtein. Hamburg 1802. 8. m. illum. Kpf. — *Von der* Ueberſetz. von *Bang's* medicin. Praxis *erſchien* 1797 die 2te Aufl.

HEINZE (J...) ... *zu ...; geb. zu ...* §§. Die Forſtverwaltung in Frankreich; oder Darſtellung der Geſetze und Verordnungen,

welche das Forſt-, Jagd- und Fiſchereiweſen betreffen. Köln 1808. gr. 8.

HEINZE (K.) *Conrector am Lyceo zu Saalfeld; geb. daſ. am 3 July 1797.* §§. Corn. Nepos e Thucydide emendandus atque judicandus. Differt. Jen. 1821. 8.

HEINZE (K. Ch. Trg.) §§. Mit *Thdr. Berndt* und *Uffo v. Wildungen:* *Archiv von und für Schleſien. 1 Vierteljahrsheft. Bresl. 1812. 4. Auch war er (1812 und 1813) Redacteur von *F. Dv. Gräter's* Idunna und Hermode. — Beiträge *zum* deutſchen Merkur (1803 u. 1808) und *zum* Bothen aus dem Rieſengebirge (Hirſchberg 1813), *nicht aber zur* Thusnelda.

9u. 14B. HEINZELMANN (H. Ch. W.) §§. *Neu eingerichtete und erprobte Schulfibel, zur Erleichterung des Leſenlernens. 1ſte Abtheilung. Braunſchw. 1810. 8.

HEINZELMANN (J. Ch. F.) *ſeit 1809 Ritter des Danebrogsord. und ſeit 1817 Conferenzrath* (vorher ſeit 1807 Inſpector des Kronprinzenkooges, und 1816 Mitglied der ſtänd. Commiſſion). §§. **Riegel's* Verſuch einer Geſchichte Chriſtians V. Aus dem Däniſchen überſ.). Kopenh. 1795. 8. — *Von dem* griech. Leſebuche *erſchien* 1803 die 3te und 1817 (1816) die 4te Aufl. und eine ſogenannte (!!) deutſche Ueberſetzung (Arnſtadt 1817). — Vgl. *Lübker.*

14u. 18B. HEISE (Arn.) §§. Antheil an *Cp. Martin's* Rechtsgutachten und Entſcheidungen des Heidelb. Spruchcollleg. (Heidelb. 1808). — *Von dem* Grundriſs eines Syſtems des Civilrechts *erſchien* 1823 der 2te Abdruck der 3ten verb. Ausg. — Vgl. *Saalfeld* S. 187. 188.

HEISE (Ch. Ghi.) *Paſtor zu Arneburg bei Stendal; geb. zu . . .* §§. Fibel, oder vollſtänd. Anleitung, das deutſche Leſen nach leichten und allgem. Grundſätzen bald und richtig zu erlernen. Stendal 1817. 8. Feyer des dritten Refor-

mationsfeſtes, oder einige Vorſchläge bei der künftigen Organiſation der niedern Stadt- und Landſchulen. ebend. 1817. 8.

HEISE (J. Cp.) §§. Kleine Liederſammlung für Bürgerſchulen und zum häusl. Gebrauch. Hamb. 1802. 12. . . . 3te Aufl. 1818.

HEITER (Jul.) Pſeud. ſ. unten *Aug. Mahlmann.*

HELBIG (Fr.) *ſtarb zu Langenau in Schleſien am 4 Auguſt 1827. War Profeſſ. am kathol. Gymnaſ. zu Breslau; geb. zu . . . 1771.* §§. Franzöſ. Leſebuch für die niedern Claſſen der kathol. Gymnaſien Schleſiens und der Grafſchaft Glatz. Bresl. 1804. 8. (auch *m. d. Tit.:* Franzöſ. Leſebuch für die niedern Gymnaſien). 2te verb. Aufl. 1809, 3te ganz veränd. und verm. Aufl. 1814.

von HELBIG (G. Adf. W.) *ſtarb zu Dresden am 14ten Novbr. 1813. War ſeit 1810 k. Sächſ. Reſident zu Danzig* (zuerſt 179. k. Sächſ. Legat.-Secretair in Berlin, 1803 Legat.-Rath, 180. Legat-Secret. in St. Petersburg); *geb. zu . . .* §§. *Biographie Peter III. Tübing. 1808. 1809. 2 Bde, gr. 8. *Ruſſiſche Günſtlinge. ebend. 1809. gr. 8.

HELBIG (H.) *Inhaber einer Erziehungs-Anſtalt in Riga* (zuerſt ſeit 1801 Setzer in der Müllerſchen Officin daſelbſt, und 180. Rathscanzliſt); *geb. zu Braunſchweig am 1 Januar 1774.* §§. Vermiſchte Gedichte. Riga und Leipz. 1803. 8. *Lieder für die Rigaiſchen Bürger-Kompagnien. Riga 1807. 8. Neue Sammlung vermiſchter Gedichte. ebend. 1821. 8. — Gelegenh.-Gedichte.

HELD (J... C...) *D. der Phil. und Profeſſ. am Gymnaſ. zu Baireuth; geb. zu . . .* §§. *C. Jul. Caeſaris commentarii de bello civili.* Mit Anmerkungen. Sulzbach 1821. gr. 8. *Ejusd. commentarii de bello gallico.* Mit Anmerkungen. ebend. 1825. gr. 8.

HELD (J. G.) *ſtarb als Pfarrer zu Dellmenſingen bei Ulm am 16 Febr. 1821.*

HELD (J. Thdr.) *D. der Med., prakt. Arzt und Phyſikus der Heilanſtalt der barmherzigen Brüder in Prag; geb. zu . . .* §§. Kurze Geſchichte der Heilanſtalt der barmherz. Brüder in Prag. Nebſt Rückblicken auf Entſtehung, Verbreitung und Schickſale dieſes Ordens überhaupt. Prag 1823. gr. 8. m. 2 Kpf. und 1 Grundr.

9, 11 u. 14 B. v. HELD (Hs. H. L.) *jetzt k. Preuſſ. Kriegsrath.* §§. Ueber und für die vertrauten Briefe und Feuerbrände des Preuſſ. Kriegsraths v. Cölln. (Berl.) 1808. gr. 8. — Gedichte im Freymüthigen (1806).

HELD (K.) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. Der Piſée- oder Stampf-Bau, prakt. dargeſtellt. Hildesh. 1808. gr. 8. m. 6 Kpft.

18 B. HELDMANN (F. 1) *ſeit 1817 Profeſſ. der Staatswiſſenſchaft an der Academie zu Bern* (zuerſt Profeſſ. der Philoſ., Director des Gymnaſ. und der Commerzſchule zu Würzburg, und 1807 Profeſſ. an der Cantonsſchule zu Aarau); *geb. zu Mergalshöchheim im Untermainkreiſe am 24 Novbr. 1776.* §§. Ueber die Bildung der Jugend zum Handlungsſtand in republikan. Staaten. Aarau 1808. gr. 8. Schweizeriſche Münz-, Maaſs- und Gewichtskunde. ebend. 1811. 8. Handbuch für Reiſende in Italien in Beziehung auf alte und neue Denkmäler, Wiſſenſchaften, Künſte, Klima und Produktion, Sitten und Gebräuche ſeiner Bewohner u. ſ. w. Eine Ueberſetzung des *Manuel du voyageur en Italie.* Baſel 1820. 8. — Er iſt auch Redacteur der europäiſchen Zeitung. — *Vgl.* Converſ.-Lex. 11ter Bd. *Lenning's* Encyclopädie der Freimaurerei Bd. 2.

HELDMANN (F. 2) *D. der Philoſ. und Privatgelehrter zu Darmſtadt; geb. zu . . .* §§. Neue Jugendbibliothek, eine Sammlung von Original-

nalaufſätzen, Reiſebeſchreibungen, Biographien, Aphorismen aus Klaſſikern, Gedichten u. ſ. w. Für das jugendl. Alter gewählt und eingerichtet. 1ſtes Bdchen. Darmſtadt 1826. 16. m. 6 Kpf. Neue Kinderbibliothek, zur Entwickelung, Belehrung und Unterhaltung des kindl. Alters. ebend. 1826. 16. m. 6 Kpf.

HELDT (Pt. Sievert) *ſtarb im J. 1816. War Subrector an der Domſchule zu Schleswig; geb. zu Witzwort in der Landſchaft Eider 178.* §§. Kleine Grammatik nach Grundſätzen einer allgem. Sprachlehre zur Erlernung der latein. Sprache. Schlesw. 1815. 8.

HELFERT (Joſ.) *D. der Rechte, Conſiſtor.-Rath und ordentl. Profeſſ. des Kirchen- und römiſchen Civilrechts zu Prag; geb. zu . . .* §§. Verſuch einer ſyſtemat. Darſtellung der Jurisdictionsnorm für die deutſchen Provinzen des öſtreich. Kaiſerthums. Wien 1819. gr. 8. Von der Erbauung, Erhaltung und Herſtellung der kirchlichen Gebäude. ebend. 1823. gr. 8. Vom Kirchenvermögen. Prag 1825. 2 Thle, gr. 8. (Vom 1ſten Theil *erſchien* 1825 bereits die 2te Aufl., beide Theile werden auch unter *beſond.* Titeln verkauft). Die Rechte und Verfaſſung der Katholiken in Oeſtreich. Wien 1826. gr. 8. Darſtellung der Rechte, welche in Anſehung der heil. Handlungen, dann der heil. und religiöſen Sachen ſowohl nach kirchlichen, als nach öſterreich.-bürgerl. Geſetzen ſtatt finden. Prag 1826. gr. 8.

von HELLBACH (J. Ch.) *lebte ſeit 1809 in Arnſtadt, ward 1812 fürſtl. Schwarzburg. Hofrath und ſtarb am 18 Octbr. 1828.* §§. Handbuch für den Küchengartenbau, für die gröſſere Volksklaſſe, nach den bewährteſten Erfahrungen und neueſten Beobachtungen, mit zweckmäſſiger Literatur verſehen. 1ſter Theil. Erfurt 1809. 8. Skizze eines Necrologs der Schwarzburg. beſon-

ders Arnſtädtiſchen Canzler. Arnſtadt 1815. 8. Handbuch des Schwarzburg-Sondershauſiſchen, beſonders neuen Privatrechts. ebend. 1820. gr. 8. Nachricht von der ſehr alten Lieben-Frauenkirche und von dem dabei geſtandenen Jungfrauenkloſter zu Arnſtadt. ebend. 1821. 8. m. 2 Kpf. Adelslexicon, oder Handbuch über die hiſtoriſchen, genealogiſchen und diplomatiſchen, zum Theil auch heraldiſchen Nachrichten von hohen und niedern Adel, beſond. in den deutſchen Bundesſtaaten, ſowie von dem öſtreich., böhm., mähr., preuſſ., ſchleſ. und lauſitz. Adel. Ilmenau 1825, 26. 2 Bde, gr. 8. — Antheil *am* allg. Anz. der Deutſchen (1810-12, 18, 20, 23, 24) und *an den* Curioſitäten der Vor- und Mitwelt, Bd. 3 (1813). — Vgl. *Martin's* Jahrbücher der Geſetzgebung und Rechtspflege in Sachſen. 1ſter Jahrg. 1ſtes Heft (1829) S. .. folg. Neuer Necrol. der Deutſchen 1828. II. S. 752-754. Jen. Lit.-Zeit. 1829. Intell.-Bl. Nr. 16. Allgem. Kirchenzeit. 1829. Nr. 77.

HELLER (Aeg.) *ſtarb 181.* — Beiträge *zu den* Annalen der Wetterauiſchen Geſellſchaft für Naturkunde, Bd. 2 (wo auch ſeine Biographie befindlich iſt).

18 B. HELLER (Fr. X.) *geb. am 28 Decbr.* (1778). §§. Flora Wirceburgenſis, ſive plantarum in magnoducatu Wirceburgenſi indigenarum enumeratio ſyſtematica cum earum characteribus generum, ſpecierum differentiis, locis natalibus et vitae duratione, brevibusque deſcriptionibus in uſum tironum dilucidata. P. I. II. Wirceb. 1810, 11. 8 maj.

HELLER (Joſ) *Privatgelehrter zu Bamberg; geb. daſ. am 22 Septbr. 1798.* §§. Verſuch über das Leben und die Werke Luc. Cranachs. Mit einer Vorrede von *Jäck* und *Cranachs* Bildniſs und Fac Simile. Bamberg 1821. gr. 8. (Mit *H Jo. Jäck* und *E Jak. v. Reider:* Leben und Werke der Künſtler Bambergs. 1ſter Theil: A-I. Mit

Mit dem Bildn. Luc. Cranachs. Erlang. 1822. gr. 8. (auch *m. d. Tit.: Jäck's* Pantheon der Literatur und Künstler Bambergs. 1ste Fortsetz.) (Mit *H. Jo. Jäck*): *Beiträge zur Kunst- und Literatur-Geschichte. 1. u. 2tes Heft. Nürnberg 1822. gr. 8. m. 5 Abbild. 2te unveränd. Aufl. Bamb. 1825. Mit *dems.*: Reise nach Wien, Triest, Venedig, Verona nnd Innsbruck, im Sommer und Herbste 1821. 1-4ter Theil. Weimar 1823, 1824. m. Kpf. und 1 Plan (jeder Theil auch mit besond. Tit.). Geschichte der Holzschneidekunst, von den ältesten bis auf die neuesten Zeiten, nebst 2 Beilagen, enthaltend den Ursprung der Spielkarten und ein Verzeichniss der sämmtl. xylographischen Werke. Mit sehr vielen Holzschnitten. Bamb. 1823. gr. 8. Prakt. Handbuch für Kupferstichsammler, oder Lexicon der vorzüglichsten und beliebtesten Kupferstecher, Formenschneider und Lithographen, nebst Angabe ihrer besten Blätter u. s. w. ebend. 1824. 2 Bdchen, 8. *Vertheidigung des Erasmus von Rotterdam, gegen ungegründete Beschuldigungen desselben durch die Anhänger Huttens. ebend. 1825. gr. 8. *Gab heraus:* Wöchentl. Kunstnachrichten, für Künstler, Kunstfreunde, Kunst- und Buchhändler. ebend. 1825. 52 Nr. gr. 8. (Vom Jahrg. 1826 *erschien* blos 1 Heft). Reformations-Geschichte des ehemal. Bisthum Bamberg. 1-3tes Heft. (Zum Besten der 1823 durch Brand verunglückten Bewohner Hofs). ebend. 1825. gr. 8. Skizze einer Geschichte der Kirchenbaukunst im Mittelalter. Vorgetragen im Bamberger Kunstverein. ebend. (1826). 8. Künstler-Almanach für das J. 1826. Frankf. a. M. (1826). 12. — Beiträge *zu den* Curiositäten der Vor- und Mitwelt, Bd. 10 (1824); *zu dem* zum Morgenblatt gehörigen Kunstblatt (1820, 23, 24 folg); *zur* Flora und *zum* Hesperus.

18 B. HELLER (L.) *ward 1823 k. Baier. Hofrath und*

ſtarb (zu München) am 28 Auguſt 1826. §§. Pr. Luciani locos quosdam adverſus Criticorum tentamina vindicat. Erlang. (1822). Fol. Contin. I. 1825. Pr. De mortis metu nonnulla. ibid. 1825. 4. *Sophoclis* Oedipus Coloneus. Poſt Erfurdtii obitum emendaverunt etc. Dr. *L. Heller* et Dr. *L. Döderlein.* Lipſ. 1825. 8 maj. (auch *m. d. Tit.: Σοφοκλεους* Tragoediae 7 ac deperditarum fragmenta, emendavit, varietatem lectionis ſcholia notasque tum aliorum tum ſuas adjecit *C. G. A. Erfurdt.* Accedit Lexicon Sophocleum et index verborum locupletiſſimus. Vol. VII). Oratio funebris, quam inter exſequias Aug. Bavariae nuper Regis, Maxim. Joſephi, recitavit. Erlang. 1825. 4. — Gedichte *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1816). — Beiträge zu *Seebode's* Archiv für Philologie und Pädagogik, Bd. 1 (1826). — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1823. II. S. 977.

9, 11 u. 18 B. HELLER v. HELLERSBERG (K. Sb.) §§. Kurzer Auszug aus den Jahrbüchern des Baier. Volks. Münch. 1817. gr. 8. Das Baieriſche Kulturgeſetz. Landsh. 1818. 8. — Vgl. *J. G. Feſsmayers* Grundzüge zur Lebensbeſchreibung des K. Sb. Edlen v. Hellersberg. (Landsh. 1819. 8).

HELLERUNG (J. Dn.) *D. der Med., Stadtphyſikus und prakt. Arzt in Wismar; geb. zu Güſtrow 177.* §§. *Diſſ. inaug. de inſtrumentorum ad polypos narium, aurium, oeſophagi et inteſtini recti exſtirpandis uſu chirurgico. Hal. 1797. 8.* Mathemat. Abhandlungen. 1ſte Samml. Roſtock und Schwerin 1823. gr. 8. — Antheil *am* Schwerin. freymüth. Abendblatt (1825).

9 u. 14 B. von HELLFELD (J. A. Ch.) §§. Erläuterung verſchied. Materien des bürgerl. Rechts, ſowie Bekanntmachungen mit Handlungen der willkührl. Gerichtsbarkeit für Perſonen, welche der Rechte unkundig ſind. Eiſenberg 1821. 8.

HELLING (G. Lbr.) *D. der Med., prakt. Arzt und Geburtshelfer zu Berlin, auch Ritter der franzöſ. Ehrenlegion; geb. zu Groſſen-Salza bei Magdeburg am 23 Februar 1763.* §§. *Diſſ. inaug. de fiſtula lacrymali. Trajecti ad Viadr. 1801. 8.* Beobachtung über die im letzten Kriege 1813 und 1814 bei den Preuſſ. Soldaten gleichſam epidemiſch gewordene Augenkrankheit. Berl. 1815. 8. Ueber die Augenkrankheiten der Preuſſ. Soldaten des ehemal. 4 Oſtpreuſſ. Reſerve- jetzigen 16 Linien-Infant.-Regiments, als Berichtigung der von dem D. Weinhold über denſelben Gegenſtand betreffenden herausgeg. Schrift. ebend. 1817. gr. 8. Guter Rath über die Beſchaffenheit, Auswahl, den Gebrauch und die Erhaltung der Brillen, für diejenigen, die eine Brille nöthig haben. ebend. 1819. 8. Prakt. Handwörterbuch der Augenkrankheiten, nach alphabet. Ordnung. Nebſt Anhang über die Bereitung und Anwendung der äuſſern Arzneimittel bei denſelben. 1ſter Bd. A-K. ebend. 1821. gr. 8. m. 1 Kpf. 2ter Bd. L-Z. 1822. m. 1 Kpf. — Beiträge zu *Murſinna's* Journal für Chirurgie, Bd. 1. 2 (1801 folg.); zu *Hermbſtädt's* Bülletin des Neueſten und Wiſſenswürdigſten aus der Naturwiſſenſchaft, Bd. 1 (1809); zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 40 (1815) und zu *Ruſt's* Magaz. für die geſammte Heilkunde, Bd. 2. 7. 11 (1816 folg.). — *Vgl.* Gel. Berlin im J. 1825.

HELLWAAG (Cp. F.) Euklids 11 Grundſatz, als Lehrſatz erwieſen. Hamburg 1818. 8. Phyſik des Unbelebten und Belebten, entwickelt unter Forſchung nach der Urſache der fortgeſetzten Bewegung. ebend. 1824. 8. — Zwei kleine Schriften im J. 1797. — Beiträge *zum* Genius der Zeit (1797); *zum* Hamburger Correſpondenten (1800); zu *Pfaff's* und *Scheel's* nord. Archiv, Bd. 1. 3 (1801 folg.); *zum* Eutin. Wochenblatt (1802, 3, 5, 10, 11, 15, 16, 20, 22, 26); zu *Pfaff's*,

Pfaff's, *Scheel's* und *Rudolphi's* neuen nord. Archiv, Bd. 1 (1807); zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 41. 48. 52 (1815 folg.); *zu den* allgem. medicin. Annalen (1816) und *zu den* Schlesw.-Holstein. Provinz.-Berichten (1816, 17). — Vgl. *Lübker.*

HELLWIG (J. Ch. L.) *feyerte 1822 sein 50jähr. Amtsjubiläum.* §§. Anfangsgründe der allgem. Mathematik oder der allgem. Regellehre der Arithmetik, mit einem Leitfaden zur Prüfung der Schüler über die Fortschritte in dieser Wissenschaft. Zum Gebrauch seiner Zuhörer. Braunschweig 1811. 8. — Ein Aufsatz *im* allg. Anzeiger der Deutschen (1820).

18 B. HELLWITZ (Levi Lazar.) *lebt zu Werl bei Arnsberg* (vorher Prem.-Lieut. an der Bürgergarde und Syndicats-Secretair zu Weserungen an der Weser); *geb. das. am 4 July 1786.* §§. Eine anonyme Predigt im J. 1816. — Vgl. *Seiberz* Bd. 2. S. 294. 95.

HELMBRECHT (F... M...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Mit *J. G. Naumann:* Charakteristik und Geschichte der vorzüglichsten Hengste und Zuchtstuten der k. Preuss. Hauptgestüte, nebst ihrer Abbildung nach dem Leben, als Beitrag zur Gestütkunde. 1ster Bd. 1-3tes Heft. Berl. 1813. gr. 8. m. 6 Kpf. in Fol.

HELMRICHT (Trg. Lbr.) *Oberpastor und Adjunct. Minist. zu Finsterwalda* (vorher von 1810-181. Rector in Dobrilugk); *geb. das. am 7 Februar 1784* §§. Vorarbeiten zu Kanzelvorträgen über die Leidensgeschichte nach den 4 Evangelisten. Leipz. 1816. gr. 8. Vorarbeiten zu Leichenpredigten, Standreden und Abdankungen, für Fälle allgemeiner und besondrer Art. ebend. 1819, 1821. 2 Bde. 8. — Antheil an *Tzschirner's* Memorabilien für das Studium der Theol., Bd.

Bd. 7. 8 (1818 folg.) und an *Bail's* Archiv für Predigerwiſſenſch., Bd. 1. s. 5 (1819 folg.).

HELMSCHROTT (Joſ. Mar.) *ward 1804 Frühmeſsner zu Niederrieden bei Memmingen, 1810 Pfarrverweſer zu Schwabjoien im Landger. Schongau, 1812 desgl. zu Hepfen bei Füſſen, und 1815 Pfarrer zu Munzingen im Oberdonaukreiſe.* — Vgl. *Felder* Th. 3.

HELMUTH (F. W.) Sohn von J. H. *D. der Philoſ. und Privatgelehrter zu Braunſchweig; geb. zu Volkmarsdorf am 3 Septbr. 1764.* §§. Blicke in den Guckkaſten eines vielgewanderten Malers. Helmſt. 1820. 8.

HELMUTH (J. H.) *ſtarb 181.* §§. Duplik gegen Hrn. D. Wetzel, die wirkl. Erſcheinung ſeiner Gattin nach ihrem Tode betreff. Stendal 1806. 8. Allgemeine Betrachtungen über die wahre Beſchaffenheit und erſtaunliche Gröſſe des Weltgebäudes. Bei Gelegenheit des im Herbſte 1811 erſchienenen Kometen beſchrieben. Helmſtädt 1812. 8. — Ein Aufſatz *im* allg. Anz. der Deutſchen (1807). — *Von der* Volksnaturgeſchichte *erſchien* 1808 eine wohlf. Ausg. in 9 Bden, *m. d. Tit.:* gemeinnützige Geſchichte des Inn- und Auslandes; auch der 1ſte Bd. ward 1806 wieder mit neuen Titelbl. ausgegeben. Auch *von der* ausführl. Erklärung des Julian. und Gregorian. Kalenders *erſchien* 1826 die 2te Aufl. und *von der* Volksnaturlehre 1822 die 7te Aufl.

HELMUTH (H.) . . . *zu Halle* (?); *geb. zu* . . . §§. Die Himmelsroſe, oder Ludwig der Springer. Romant. Gedicht in 4 Geſängen. Mit Vorrede von Dr. *J. G. Gruber.* Halle 1826. 8.

18B. HELMUTH (L.) §§. Ueber die Verſicherung der Getreidefelder gegen Hagelſchaden. Braunſchweig 1821. 8. Ueber den Zweck und die Nothwendigkeit, Hagelſchaden-Verſicherungs-

rungs-Anſtalten für jedes Land eigenthümlich zu errichten. ebend. 1823. 8. Katechismus über die wichtigſten Glaubenslehren der evangel.-chriſtl. Religion. Für Landſchulen bearbeitet. ebend. 1824. 8.

HELVETTA (. . .) *D. der Phil. zu Frankfurt a. M.; geb. zu . . .* §§. *Pallas. Ein Journal für die Geſchichte der neuern Zeit. 5 Jahrg. Frankf. a. M. 1824-26. gr. 8. (beim 2ten Jahrg. hat er ſich als Herausgeber genannt).

HEMMANN (D. . .) *Pfarrer zu Mandach im Kanton Aargau; geb. zu . . .* §§. Predigten, gehalten vor einer Land-Gemeinde, und zum Beſten der Schulen herausgeg. Aarau 1822. gr. 8.

18 B. HEMMER (J. Sb. Bh.) §§. Raupen- und Papillionskalender, oder prakt. Handbuch für Anfänger und Liebhaber der Inſektenkunde. Coburg 1814. 8. m. Kpf.

HEMMERLING (J. G.) *Hoffourier zu Münſter; geb. zu . . .* §§. *Des Hochſtifts Münſter Hof- und Addreſs-Calender für die J. 1797, 98. Münſter 1797 folg. 8.

14 u. 18 B. HEMPEL (Adf. F.) §§. *Von den* Anfangsgründen der Anatomie *erſchien* 1823 die 4te Aufl., ſowie *von der* Einleitung in die Phyſiologie und Pathologie 1823 die 2te verm. und verb. Aufl. — Vgl. *Saalfeld* S. 331.

9, 14 u. 18 B. HEMPEL (Ch. F.) *ſoll um d. J. 1805 als Secretair eines Grafen von Manteufel nach Dorpat gegangen ſeyn;* dort eingezogene Nachrichten aber widerlegen dieſe Angabe. Ihm gehören auch die Schriften, die im 18ten Bde *F. Hempel* beigelegt worden ſind.

HEMPEL (Ch. Glob.) *ſtarb am 11 Febr. 1824.* §§. *Peſtalozzi's* Religionslehre, vornemlich aus ſeinen Nachforſchungen über den Gang der Natur und

und der Entwickelung des Menſchengeſchlechts gezogen und mit untermiſchten kritiſchen Anmerkungen katechetiſch-dialogiſch bearbeitet. Leipz. 1804. 8. Grab der Meſſe, oder vernunft- und ſchriftmäſſige Widerlegung der päbſtl. Meſsopfer; aus dem Franzöſ. des *D. Derodon.* ebend. 1808. 8. 2te Aufl. 1817. Ueber den ſogenannten Hundeſchlag. Ein Beitrag zur Beförderung der Geiſtesbildung und des göttlichen Gefühls in Hinſicht auf unſere thieriſchen Mitgeſchöpfe. ebend. 1819. gr. 8. — *Von der* Schrift: Rechte eines deutſchen Kaiſers über den Pabſt und über Rom, ſowie *von den* geiſtlichen Volksliedern *erſchien* 1817 die 2te wohlf. Aufl.

HEMPEL (E. A. L.) Sohn von Adf. F. *D. der Med. und Aſſiſtenz-Wundarzt beim General-Hospital zu Hannover* (machte 1814 als Hospital-Chirurgus den Feldzug gegen Frankreich mit, war von 1816-1818 Lehrer der Anatomie an der neuen chirurg. Schule zu Condé in Frankreich, und lebte ſodann in Göttingen); *geb. daſ. 178.* §§. *Diſſ. inaug. med. ſiſtens momenta quaedam circa Aetiologiam Iſchuriae veſicalis. Goett. 1817. 4.* Handbuch der Kriegs-Hygieine. Mit einer Vorrede von Dr. *Langenbeck.* ebend. 1822. gr. 8. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

HEMPEL (F. A.) *ſtarb am 3 Octbr. 1822.* War ſeit 1801 Ober-Steuer-Examinator.

18 B. HEMPEL (Fd. L.) iſt auszuſtreichen; ſeine Schrift gehört dem Folgenden an.

18 B. HEMPEL (F. Fd.) *ſoll ſich jetzt im Mecklenburg. aufhalten.* §§. *Gab heraus: Mr. Aug. v. Thümmel* der heil. Kilian und das Liebespaar. Leipz. 1818. m. Kpf. *Taſchenbuch ohne Titel für das J. 1822. Mit 3 Zeitblättern. Leipz. 1822. 8. (auch *m. d. Tit.:* Manuſcript aus Odeſſa, Miscellen der humoriſtiſchen Brüderſchaft. 1ſtes Bänd-

Bändchen. (Ward in Oeſtreich, Preuſſen und Sachſen confiscirt). *Sympoſien. Ein Liederkranz für Freunde einer fröhlichen Tafel, von *Spir. Asper* und *Neſtorius*. Altenburg 1825. gr. 8. *Allgemeines deutſches Lexicon, herausgeg. von *Peregr. Syntax*. Leipz. 1826. 2 Bde, gr. 8. — Beiträge zu *Kilian's* Georgia (1806); *zur* Urania (1818) und *zum* literar. Converſations-Blatt).

14u. 18B. HEMPEL (F. W.) *ward 1820 6ter Lehrer an der Nicolaiſchule, trat aber 1821 in Ruheſtand, gab auch 1824 ſein Erziehungs-Inſtitut auf.* §§. *De ingenio Horatii. Lipſ. 179. .. De Perſii Satyrico. ibid. 179. ..* *Vater Hellmuth unter ſeinen Kindern, ein Bilderbuch für wiſsbegierige Knaben und Mädchen. ebend. (1805). 16. m. 8 illum. Kpf. 2te Aufl. 1806), 3te (1809), 4te (1814), 5te (181.). *Das Bilderbuch zum Weihnachtsfeſt; artigen, folgſamen Knaben und Mädchen zum Weihnachts- und Geburtstagsgeſchenk gewidmet vom Verfaſſ. des Vater Hellmuth unter ſeinen Kindern; mit 20 color. und eben ſo viel ſchwarzen zum Nachmalen beſtimmten Kpf.-Abbild. und einer ausführl. Anweiſung zum Zeichnen. ebend. (1803). 12. 2te Aufl. (1806). *Der Menſch vom Anbeginn bis auf unſere Zeiten; ein höchſt nützliches und unterhaltendes Bilderbuch für wiſsbegierige und fleiſſige Knaben und Mädchen, die einſt brave und glückliche Bürger und Bürgerinnen werden wollen. Mit 50 überaus charakteriſtiſch illum. Kpf., 2 guten Karten u. ſ. w. Vom Verfaſſ. des Vater Hellmuth. Leipz. 1809. 8. 2te bericht. und verbeſſ. Aufl. 1811 (1810). *Roſalia und Emma. Ein angenehmes und nützliches Bilderbuch für gutgeartete Töchter. ebend. (1810). 8. m. 24 ausgem. Bild. *Die Reiſen des Menſchen auf Erden und am Himmel; ein ungemein belehrendes und unterhaltendes Bilderbuch für freundliche, wiſsbegierige Knaben

ben und Mädchen. Vom Verfaſſ. des Vater Hellmuth, des Menſchen von Anbeginn u. ſ. w. 1ſter Theil, m. 25 Kpft. und 1 K. 2ter Th. m 15 Kpft. und 3 Karten. Halle 1811. 8. (*Beyde* haben auch *den Titel: Th. 1.* Der Menſch auf Reiſen durch die Welt; *Th. 2:* Der Himmel mit ſeinen Wundern und der Kalender mit ſeiner Deutung, nebſt einer gedrängten Beſchreibung ländl Beſchäftigungen und ſtädtiſcher Vergnügungen durch alle Monate des Jahres). — Eine Predigt im J 1814. — Die 2te Aufl. der Familie Hellwig *erſchien* 1811 (nicht 1801). — Vgl. *Forbiger's* Geſch. der Thomasſchule Abtheil. 2. S. 54-57.

8 B. HEMPEL (G. K. L) *geb zu Münchengroſſenſtädt bei Camburg 1770* §§. Der einträgliche Baumgarten im Hofe. Leipz. 1822. 8. — Beiträge zu *Thaer's* Annalen der Ackerbaukunſt; zu *Pohl's* Archiv der deutſchen Landwirthſchaft, Bd. 15. 22 (1816 folg.); zu *Andrés* ökonom. Nachrichten (1817) und *zu den* Altenburg. Annalen der Obſtkunde, Bd. 1. 2 (1821 folg.). — Der pomolog. Zauberring *erſchien* zuerſt Ronneburg 1816.

B. HEMPEL (J. Ch. F. 2) *ward 1799 Zuchthauspred. in Dömitz, 1805 Paſtor zu Röckwitz und ſtarb am 29 Auguſt 1809; geb. zu Groſs-Methling im Herzogth. Mecklenb.-Schwerin am 18ten März 1767.*

HEMPEL (J. Gf) *ſtarb 18..*

3 B. HEMPEL (K. F.) §§. Neues Taſchenbuch für lernende und wandernde Profeſſioniſten, oder Meiſter Hülfreich an Lehrlinge und Geſellen. Pirna 1821. 12. *Cp. Glie. Steinbeck* der aufrichtige Kalendermann 2ter und 3ter Theil 7te unveränd. Aufl. Leipz. 1823, 24. 8. Religiöſe Vorträge bei beſondern Fällen. ebend. 1824. gr. 8. Der kleine Schulfreund, ein

Lesebuch für Anfänger im Lesen und Denken, zur Vorbereitung auf den Volksschulen-Freund und ähnl. Bücher. ebend. 1825. 8. 2te Aufl. 1826. Kurze Beschreibung des jüdischen Landes, und seiner Merkwürdigkeiten zur Zeit Jesu. Für Kinder. ebend. 1825. 8. m. 1 Karte. — Antheil an *Klein* und *Schröter's* Oppositions-Schrift für Christenthum und Gottesgelahrheit, Bd. 1 (1818) und *an dem* Unterhaltungsblatt für den deutschen Bürger und Landmann (1820). — *Neue Aufl.:* 1) Der Volksschulenfreund; 2te und 3te 1817, 5te 1820, 6te 1821, 7te verb. und verm. 1822, 8te 1823, 9te 1824, 10te 1825, 11te 1826. 2) Der Bauernfreund; neu bearbeitet und verm. 1823 (*m. d Tit.:* der christl. Tugendfreund oder moral. Erzählungen, gegründet auf bibl. sche Aussprüche). — *Von den* Erinnerungen an die Jubelfeyer u. s. w. *erschien* bereits 1817 die 1ste Aufl.

9u. 18 B. HEMPEL (Tob.) *starb am 29 Octbr. 1820.* §§. *Visionen eines alten Erzgebirges, bei Zwickaus erster Jubelfeyer des 19 Octbr. 1814. Zwickau 1814. 8.

von HEMPEL-KÜRSINGER (J. Np. Fr.) *k. k. Hofsecretair zu Wien; geb. zu . . .* §§. Exemtion von Salzburg vom Reichsvikariatsgericht. Salzb. 1794. 4. Alphabet.-chronolog. Uebersicht der k. k. Gesetze und Verordnungen vom J. 1740-1821, als Hauptrepertorium über die in 74 Bden erschienen Gesetzsammlungen. 1-4ter Bd. A-Hypoth. Mit dem Bildn. Kaiser Franz I. Wien 1825. 26. gr. 8.

HEMPRICH (W. F.) *starb auf der Insel Massaua an der Küste von Abyssinien am 30 Juny 1825. War D. der Med., prakt. Arzt, Privatdocent und Lehrer der Physik am königl. Cadettencorps zu Berlin; und hatte seit dem J. 1820 Aegypten, Syrien und Abyssinien bereiset; geb. zu Glatz am 24 Juny 1796.* §§. *Diss. inaug. de inflammationis*

tionis notione. Berol. 1818. .. Grundriſs der Naturgeſchichte für höhere Lehranſtalten. ebend. 1820. 8. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1825. I. S. 774-793.

HEMSEN (J. Tychſ.) *D. der Phil. und Theol. und ſeit 1823 zter Univerſit.-Prediger und auſſerordentl. Profeſſ der Theol. zu Göttingen* (zuerſt 1821 Privatdoc. and 1821 Gehülfsprediger); *geb. auf der Inſel Föhr am 15 Octbr. 1792.* §§. Anaxagoras Clazomenius, ſive de vita ejus atque philoſophia. Disquiſitio hiſtorico-philoſophica. Goett. 1821. 8 maj. *Die Authentie der Schriften des Evangeliſten Johannes, unterſucht. Schlesw. 1823. 8.* Pr. De Chriſtologia Joannis Baptiſtae. Goett. 1824. 8. Pr. De *δικαιοσυν ἐν πιστεως.* ibid. 1826. 8. *Zur Erinnerung an Hrn. Dr. K. F Stäudlin; nebſt Selbſtbiographie, und einer Gedächtnifspredigt von Dr. Ruperti ebend. 1826. gr. 8.* — Eine Predigt in *Tzſchirner's* Pred.-Magaz., Bd 4 (1826). — Recenſ. *in den* Götting. gel. Anz. und in *Seebode's* Bibliothek für das Schul- und Unterrichtsweſen. — Vgl. *Lübker.*

HENCKE (K. Joſ.) *Sprachlehrer in Elberfeld; geb. zu . . .* §§. Neue engliſche Sprachlehre, nach *Johnſon's* und *Murray's* Grundſätzen, mit einer vollſtändigen Chreſtomathie aus den Werken der beliebteſten neuern Autoren zum Ueberſetzen aus dem Engliſchen ins Deutſche, und einem Anhange zweckmäſſiger Aufſätze zum Ueberſetzen aus dem Deutſchen ins Engliſche, nebſt untergelegten nöthigen Regiſter. Hamb. 1825. 2 Thle, 8. (der 2te Theil hat auch *den Titel:* engl. Chreſtomathie, oder Aehrenleſe auf dem Felde der brittiſchen Literatur u. ſ. w.). *101 Anekdote. Elberf. 1825. gr. 8.

14u. 18 B. HENDEL (J. Ch.) *ſtarb am 7 Octbr. 1823; geb. zu Halle am 7 May 1742.* §§. Kurze Beſchreibung und Geſchichte des halliſchen Salz-

werks und deſſen jetzigen Betriebes, für fremde Durchreiſende aufgeſetzt. Halle 1801. 8. Halliſches Addreſs-Verzeichniſs aller jetzt lebenden und in öffentl. Aemtern ſtehenden geiſtl. und weltl. Perſonen, auf das J. 1804, nebſt einer kurzgefaſsten Chronik dieſer Stadt. ebend. 1804. gr. 8. *Index generalis ad Linnaei ſpecies plantarum a Willdenow editas. ibid. 1806. 8 maj.* *Anleitung zur Kenntniſs der Edelgeſteine und Perlen. Ein Handbuch für Juweliere und Steinſchneider. Nebſt einer Beſchreibung des Sächſ. Kunſtſchatzes oder grünen Gewölbes in Dresden. ebend. 1816. 8. m. 1 Kpf. *Kurze Anweiſung zur Wappenkenntniſs, für angehende Heraldiker und ſolche Liebhaber, welche adeliche Siegelabdrücke oder dergl. Kupferſtiche ſammeln. ebend. 1817. 8. m. Kpf. — *Vgl.* Neuer Necrolog der Deutſchen 1823. II. S 664-672.

von HENDRICH (F. L.) *ward 1810 Obriſt und ſtarb am 18 Septbr. 1828.*

HENGSTENBERG (E. W.) (*ſeit 1829*) *D der Theol. und ſeit 1828 ordentl. Profeſſ. derſelben zu Berlin* (zuerſt privatiſirte er in Baſel, ward 1824 Privatdocent in Berlin, und 1826 auſſerordentl. Prof. der Theol.); *geb. zu Frondenberg in der Grafſch. Mark am 20 Octbr. 1802.* §§. *Ariſtoteles* Metaphyſik, überſetzt. Bonn 1824. gr. 8. (auch *m. d. Tit.: Ariſtoteles* Metaphyſik, überſ. mit Anmerkungen, und erläuternden Abhandlungen von Dr. *Ch. A. Brandis.* 1ſter Theil). *Pr. Ueber das Verhältniſs des innern Wortes zum äuſſern. Berl. 1825 8. *Die königl. Preuſſ. Miniſterial-Verfügung über Myſticismus, Pietismus und Separatismus, mit einigen erläuternden Bemerkungen und einer authent. Erklärung verſehen. ebend. 1826 8.

18 B. HENGSTENBERG (K. *eigentl.* J. H. K.) *geb. zu Ergſte in der Grafſch. Mark am 3 Septbr. 1770.* §§. Jeſus Chriſtus, oder die welterlöſende Liebe und

und Treue; 5 Gesänge nach den Evangelien. Essen 1820. 8. Psalterion oder Erhebung und Trost in heiligen Gesängen. ebend. 1825. 8. — Gedichte *im* westphäl. Anzeiger und *im* Herrmann.

HENHÖFER (Alo) *seit 1827 Pfarrer zu Spöck im Grosherzogth. Baden* (zuerst 1818 kathol. Pfarrer zu Mühlhausen, trat 1823 zur evangel. Religion über und ward hierauf als Pfarrer nach Grabau versetzt); *geb. zu . . .* §§. Christl. Glaubensbekenntnifs seiner Gemeinde und seinen ehemal. Zuhörern und Freunden gewidmet. Tübing. und Heidelb. 1821. 8. 2te unveränd. Aufl. vermehrt mit einer geschichtl. Rechtfertigung der Rückkehr zur evangel. Kirche und *von Gemmingen's* Worte der christl. Liebe und des Trostes an die sämmtl. Bewohner des v. Gemmingenschen Gebietes. 1824. (Eine Ausgabe nach der Unterlage des von Henhöfer angenommenen Supernaturalismus, *erschien* zu Rotweil 1825. 8). Religiöse Schwärmereien und Schicksale. Gmünd 1823. 8. — Ein Aufsatz in *Gieseler's* und *Lücken's* Zeitschrift für gebild. Christen, Bd. 2 (1824). — *Vgl.* Convers.-Lex. 11ter Bd.

4 u. 18 B. HENKE (Adf. Ch. H.) §§. Taschenbuch für Mütter über die physische Erziehung der Kinder in den ersten Lebensjahren, und über die Verhütung, Erkenntnifs und Behandlung der gewöhnl. Kinderkrankheiten. Frankf. a M. 1810. 8. Bericht und Erläuterung der von Dr. W. Elwert entwickelten Geschichte einer merkwürd. Krankheit. Hannov. 1819. gr. 8. Zeitschrift für die Staatsarzneikunde. 1ster bis 6ter Jahrg. Erlang. 1821-26. (jährl. 4 Hefte), gr. 8. 1stes bis 6tes Ergänzungsheft 1823-26. — Antheil an *Kopp's* Jahrbuch der Staatsarzneikunde, Bd. 8. — *Neue Aufl.:* 1) Lehrbuch der gerichtl. Medicin; 3te verm. und verbess. 1811, 4te 1824, 5te 1826. (die 1ste *erschien* 1812). 2)

Abhandlungen aus dem Gebiete der gerichtl. Medicin; 2te verb. und verm. 1822-24 in 5 Bden. 3) Handbuch zur Erkenntniſs der Kinderkrankheiten; 3te verbeſſ. 1821. (die 1ſte *erſchien* 1809).

HENKE (A.) *Zeichenlehrer in Berlin; geb. zu . . .* §§. Spiele zur Uebung des Augenmaaſſes und der Auffaſſung der Grundlinien. Als Vorübung für den Unterricht in Zeichnen. Berl. 1811. gr. 8. m. 1 Kpf. 2te mit 4 ausgem. Kpf. verſchönerte Aufl. 1817.

HENKE (H. Ph. Kr.) §§. *Von der* Geſchichte der jüdiſchen und chriſtl. Religion *erſchien* 1805 die 3te Aufl. — Vgl. *Baurs* intereſſante Lebensgemälde denkwürd. Perſonen des 18ten Jahrhund. Bd. 7. S. 342 folg. (*Nicolai's*) Magaz. von Biographien Bd. 4. S. 187-253.

HENKE (H. L.) *D. der Med., prakt. Arzt und adjung. Stadtphyſikus in Hildesheim; geb. daſ. am 6 Auguſt 1766.* §§. *Ueber die ſyphilit. Krankheiten der Schwangern, der neugebornen Kinder und Ammen. Aus dem Franzöſ. des *P. A. O. Mahon* überſetzt mit Anmerk. Hildesheim 1807. 8. — Ein Aufſatz in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 42 (1816). — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

14 u. 18 B. HENKE (Hm. W. Ed.) §§. Handbuch des Criminalrechts und der Criminalpolitik. Berl. 1823, 26. 2 Thle, gr. 8. Oeffentl. Recht der ſchweizeriſchen Eidgenoſſenſchaft und der Kantone der Schweiz. Nebſt Grundzügen des allgem. Staatsrechts. Aarau 1824. gr. 8. — *Von dem* Lehrbuche der Strafwiſſenſchaft *erſchien* 1815 auch noch die 2te Abtheil.

18 B. HENKEL (Ch.) *jetzt D. der Phil., Oberpfarrer zu St. Salvator und Archidiacon. an der Hauptkirche zu St. Moritz; geb. am 14 Febr.* (1790). §§. Chriſtl. Vorträge nach Anleitung verſchie-

de-

dener Texte. Coburg 1825. gr. 8. — Ein pseudonymer Aufſatz *im* Coburger Taſchenbuche auf 1821. — *Von den* Nebel- und Lichtſtreifen *erſchien* 1823 die 2te Ausg. *m. d. Tit.:* *Der rothe Bund; romant. Scenen aus dem Leben Benedicts.

B. Graf HENKEL v. DONNERSMARK (L. F.) ſteht richtiger S. 114.

ENLE (G...) *Groſshändler zu München; geb. zu* . . . §§. Ueber die Competenz des königl. Wechſelmerkantilgerichtes zu München. Münch. 1822. gr. 8.

ENNE (Joſ. Ant.) *Archivar zu St. Gallen; geb. zu Sargans in der Schweitz* . . . §§. Schweitzeriſche Lieder und Sagen. Baſel 1824. gr. 8. Diviko und das Wunderhorn, oder die Lemanſchlacht. Ein deutſches Nationalgedicht. 1ſter Band. Stuttg. 1826. gr. 8. — Gedichte *im* Morgenbl. (1822, 23).

B. HENNEBERG (J. Val.) *ſeit 1829 Licent. der Theol.* (zuerſt war er Paſtor in Stetten und ſodann Paſtor in Eborſtadt). §§. Die Schriften des neuen Teſtaments, theils im Auszuge, theils vollſtändig, zum Gebrauche für Alle, welche ſich ohne gelehrte Hülfsmittel mit dem Inhalt dieſer Schriften hinlänglich bekannt machen wollen, zunächſt für Schulen bearbeitet. 1ſter Theil. Mit 1 Karte von Paläſtina. Gotha 1819. 8. Vorleſungen über die Leidensgeſchichte Jeſu. Gotha 1820. gr. 8. Erasm. v. Roterdam für Prediger ſeiner und unſerer Zeit. Ein Auszug aus deſſen claſſiſchen Werke: *Eccleſiaſtes, ſive de ratione concionandi.* Ueberſetzt und mit einer Einleitung verſehen. ebend. 1822. 4. Philologiſcher, hiſtoriſcher und kritiſcher Kommentar über die Geſchichte der Leiden und des Todes Jeſu, nach den Evangelien des Matthäus, Markus und Lukas Leipz. 1822. gr. 8. Phi-

Iologiſcher, hiſtoriſcher und kritiſcher Kommentar über die Geſchichte des Begräbniſſes, der Auferſtehung und Himmelfahrt Jeſu, nach den Evangelien des Matthäus, Markus und Lukas; nebſt einer Beilage. ebend. 1806. gr. 8. — Eine Grabrede im J. 1806. — Beiträge zu *Hacker's* Formularien und Materialien zu kleinen Amtsreden, Bd. 6 (1809); zu *Löffler's* Prediger-Magazin, Bd. 6. 7 (1811 folg.) und zu *Tzſchirner's* Memorabil. für das Studium des Predigers, Bd. 5 (1814).

HENNECKE (J... G... A...) *lebt in Dortmund; geb. zu . . .* §§. Das Gelübde, ein ethiſch-romantiſches Gedicht in 3 Geſängen. Dortmund 1825 8.

HENNEMANN (W. J. Kr.) *ſtarb am 23 Septbr. 1822; geb. 1754.*

HENNICKE (J. A. Ph.) *ward* 1822 *in Ruheſtand geſetzt und ſtarb am 13 Novbr.* 1828; *geb. am* 19 *Septbr.* 1751. §§. Etwas über J. A. Wagner, ehemal Conrector am Gymnaſ. zu Merſeburg. Merſeb. 1810 8 Pr. Ueber die Kirchenverbeſſerung im Stifte Merſeburg. ebend. 1817. 4. — Noch einige Programmen. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1828. II. S. 783-786.

HENNICKE (K. A.) *Schöſſer in Rötha bei Leipzig* (vorher Advocat in Leipzig); *geb. daſ. 177.* §§ Diſſ. (praeſ. *A. Corn. Stockmann*) Papirii Juſti fragmenta. Lipſ 1792. 4 **Adf. Scharfii* diſſ inaug de potioribus legitimae gravaminibus vulgo licitis, ſpeciatim de ſubſtitutione vulgari in legitima facta; ad illuſtrandam legem 32 Cod. de inoffic. teſt. ibid 1805 4. *Beiträge zur Ergänzung und Berichtigung des Jöcherſchen allgem. Gelehrten-Lexicons und des Menſeliſchen Lexicons der von 1750-1800 verſtorb. deutſchen Schriftſteller. 1. u. 2tes Stück. ebend.* 1811. *gr.* 8. *3tes St.* 1812 (Edidit) *H... C...*

C... L... Sauf Synopſis juris civilis univerſi et juris judiciarii ſaxonici tabulis comprehenſa, et in uſum juris ſtudioſorum elaborata. Editio ſecunda. ibid. 1825. 8 maj. — Literar. Beiträge zur Leipz. Lit.-Zeit. (1811 folg.).

HENNICKE (L... A... W...) *D. der Phil. und ſeit 1818 Diviſionsprediger in Breslau* (vorher Lehrer an der Ritteracad. zu Liegnitz); *geb. zu* . . . §§. Dr. *Mt. Luther* wider die Schleicher und Winkelprediger. Ein Sendſchreiben aus dem J. 1532. Mit einem Vorworte und einigen Beilagen herausgeg. Bresl. 1821. gr. 8. — Eine Grabrede im J. 1820.

HENNIG (C...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Magazin der Schreibkunſt, oder Bemerkungen, Ideen, Vorſchläge, Materialien und Beurtheilungen zur Beförderung und Verbreitung alles Nützlichen aus dem Gebiete der Calligraphie, Lithographie und Schriftſtechkunſt. 1ſter Jahrg. 1ſter Bd. Berl. 1821. gr. 8.

HENNIG (Ch. Gf.) §§. Riswinde und Lebedio, oder der Einfall der Ungern in Italien im J. 900. Ein hiſtor. Roman von *D. Bertolotti.* Aus dem Italien. Ronneburg 1824. 8. 2te Aufl. 1826. *D. Bertolotti's* Erzählungen, Gemälde und vermiſchte Aufſätze. Aus dem Italien. frey überſetzt. 1ſtes Bdchen. ebend. 1824. 8. 2te Aufl. 1826. Des Ritters *L. Boſſis* ältere und neuere Geſchichte von Spanien. Aus dem Italien. überſetzt. 1ſter Bd. m. 1 Karte und 4 Steintaf. ebend. 1825. gr. 8. 2ter Bd., mit 4 Steintaf. 1826. *Keratry* die Burg Helvin, oder die letzten Zweige des Hauſes Beaumanois. Aus dem Franzöſ. frey überſetzt. ebend. 1826. 4 Thle, 8.

9, 14 u. 18 B. HENNIG (E) *ſtarb (auf der Reiſe) zu Zansberg bei Landsberg an der Warthe am 23ſten May 1815* §§. Denkwürdigkeiten für Preuſſen

aus dem 18ten Jahrhund. Berl. 1805. 8. *De rebus Jazygum sive Juxingeorum, ex Asia in Ungariam et Poloniam transgressorum, in Prussia exstirpatorum. Comment. I. II. Regiom.* (*1812*). *8 maj.* — Antheil *am* Freimüthigen (1805) und *an der* Königsberger Morgenzeitung (1809). — Vgl. *v. Recke* Bd. 2.

HENNIG (J. A.) *starb am 4 Febr. 1814. War Advocat zu Leipzig; geb. zu Gera am 24 April 1774.* §§. Prakt. Bemerkungen über Pachtantritte, Pachtübernahmen und Uebergaben. Leipz. 1806 (1805). 8.

HENNIG (J. Glo) *starb am 16 Februar 1830; geb. zu Cunewalde in der Oberlausitz* (nicht zu Dresden). — Beiträge *zu den* Anzeigen der Sächs. ökonom. Societät (1799, 1800, 3) und *zu den* ökonom. Heften, Bd. 23 (1804).

HENNIG (. . . 1) *k. Preuss. Regier.-Secretair zu Breslau; geb. zu . . .* §§. *Amtsblatt der königl. Regierung zu Breslau. Breslau 1821. 4. *Oeffentl. Anzeiger, als Beilage des Amtsblatts. ebend. 1821. 4.

HENNIG (. . . 2) *Pastor zu Namslau in Schlesien; geb. zu . . .* §§. Schulgebete. . . . 1804. 8. 2te Aufl. 1814. 8.

HENNIGER (J... G... F...) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. Luther, der Wahrheit Held und Sänger. Ein Harfenton in das Jubelconcert der evangel.-protestant. Kirche, bei der Feier des 3ten Jubiläums ihrer Befreiung aus der päbstl. Tyranney, durch den Dienst des unsterbl. Dr. Mt. Luthers den 30sten Octbr. 1817. Mit histor. Noten, Miscellen, Anekdoten und Charakterzügen des sel. Mannes, auch einer Auswahl interessanter Sentenzen, origineller Kraftausdrücke und theolog. Maximen und Lehren aus seinen Briefen und Schriften. Schleitz 1817. 8.

HENNING (F. 1) *ſtarb am 3 May 1817.* §§. *Die Stimme eines Wanderers im Thale Joſephat. Leipz. 1793. 8. m. 1 Kpf. Zuſätze dazu. ebend. 1794. Reden über maureriſche Gegenſtände. Berl. 1799. 8. — Vgl. *Biederſtädt's* Nachr. von dem Leben und Schriften neuvorpommer.-rügenſcher Gelehrten.

HENNING (J. G. F.) *ward 1804 Stadtphyſikus und ſtarb am 2 Decbr. 1823.* §§. *Diſſ. inaug. de cauſis partus animalis naturalibus. Viteb. 1784. 4.* Ideen über Idioſynkraſie, Antipathie und kränkl. Reizbarkeit. Stendal 1812. 8. Die ſaliniſchen Eiſenquellen bei Zerbſt. Zerbſt 1818. 8. — Beiträge zu *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 16. 19. 21. 25. 31. 35. 37. 42-46. 49. 53. 55 (1803 folg.) und zu *Horn's* Archiv für medicin. Erfahrung (1810, 12, 17, 19, 21-23). — Vgl. *Schmidt.*

18 B. HENNING (J... W... M...) *jetzt Director des königl. Schullehrer-Seminars zu Cöslin.* §§. Mit *K. A. Glie. Dreiſt:* Das chriſtl. Wochenblatt. Bunzlau 1807-1822. 16 Jahrg. 8. — Er war auch Mitherausgeber des Erziehungs- und Schulraths; vgl. oben unter *W. Harniſch.*

HENNING (K. Mth.) *Paſtor zu St. Petri in Jerwen; geb. zu Reval am 10 July 1774.* §§. *J. Taulers Bekehrungsgeſchichte. Dorp. 1825. 8. — Predigten im J. 1822 und 1825. — Einige lettiſche Schriften in den J. 1819-1822. — Vgl. *v. Recke* Bd. 2.

von HENNING (Lp.) *D. der Phil. und ſeit 1825 auſſerordentl. Profeſſ. derſelben zu Berlin* (zuerſt 1813 Sous-Lieut. in Sächſ. Dienſten, trat 1815 in Preuſſ. Kriegsdienſte, ward 1816 Regier.-Referendar in Erfurt, und 1818 Privatdocent in Berlin); *geb. zu Gotha am 4 Octbr. 1791.* §§. *Thdr. Jefferſon's* Handbuch des Parlamentarrechts, eine Darſtellung der Verhandlungsweiſe und

und des Geschäftsganges beim engl. Parlement und beim Congreſs der vereinigten Staaten von Nordamerika. Aus dem Engl. überſetzt mit Anmerkungen. Berl. 1819. 8. *Diſſ. inaug. de ſyſtematis feudalis notione. ibid. 1821. 8.* Einleitung zu öffentl. Vorleſungen über Göthe's Farbenlehre. ebend. 1822. gr. 8. Principien der Ethik in hiſtor. Entwickelung. Zum Gebrauch bei akadem Vorleſungen. ebend. 1824. 8. — Antheil *an der* neuen Berliner Monatsſchr. (1821). — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1815.

von HENNINGS (A. Adf. F.) *ward 1815 Danebrogs-Ritter und ſtarb am 17 May 1826.* §§. Der Genius des 19ten Jahrhunderts. Eine Fortſetzung des Genius der Zeit. Altona 1801, 2. 8. (in monatl. Heften). Darſtellung der römiſchen Geſetze des Pfandrechts in einiger Beziehung auf das heutige Hypothekenweſen. Schlesw. 1825. 8. — Beiträge *zu den* Schlesw.-Holſtein. Provinzialberichten (1797, 1824-1826) und zu *Gardthauſen's* Eudora (1823). — Vgl. *Lübker.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1826. I. S. 292-299.

HENNINGS (Ch. W. K.) *Ober- und Landesgerichts-Advoc. zu Itzehoe; geb. zu Hohenaspe bei Itzehoe am 17 Juny 1774.* §§. Grundzüge zu einer allgem. Polizeiordnung. Hamb. 1810. 8. Das Concursverfahren in Holſtein, in prakt. Hinſicht für angehende Richter und Advocaten bearbeitet. ebend. 1817. 8. Hülfsbuch der vaterländ. Rechte des Herzogth Holſtein. Itzehoe 1821, 26. 2 Thle, gr. 8. — Beiträge *zu den* Schlesw.-Holſtein Prov.-Berichten (1814) und *zum* Itzehoer Wochenblatt. — Vgl. *Lübker.*

9B. HENNINGS (J. G. Hi.) *ſtarb im J. 1813.* §§. Antheil an *Saalfeld's* Beiträgen zur Kenntniſs des Kirchen- und Schulweſens, Bd. 2. 6. 7 (1801 folg.).

HEN-

HENNINGS (W...) *herzogl. Sächſ. Geh. Legat.-Rath und Buchhändler zu Gotha; geb. zu . . .* §§. Deutſcher Ehrentempel. Bearbeitet von einer Geſellſchaft Gelehrten und herausgeg. Gotha 1821-26. 8 Bde, 4. (jeder m. 6 Portr.). Biographie des Fürſten und Staats-Canzlers von Hardenberg. Mit deſſen Portr. ebend. 1824. 4.

9 u. 18 B. HENRICI (G. 1) *iſt D. der Phil. und Prediger zu Goslar; ward 1828 Superintend.* — Die Ideen zu einer wiſſenſchaftl. Begründung der Rechtslehre u. ſ. w. ſind vom Folgenden.

HENRICI (G. 2) *D. der Phil. und lebt zu . . . im Hannöver.; geb. zu . . .* §§. Nachtrag zu ſeiner Theorie der Polizeiwiſſenſchaft nebſt einer Prüfung einiger darüber angeſtellten Kritiken. Lüneburg 1810. gr. 8. Ideen zu einer wiſſenſchaftl. Begründung der Rechtslehre, oder über den Begriff und die letzten Gründe des Rechts. Hannov. und Pyrmont 1810. 2 Bde, gr. 8. 2te mit einem vollſtänd. Regiſter verm. Ausg. 1822. Rettung des Vaterlandes Schauſpiel mit Geſang in 5 Aufz. Leipz. 1820. gr. 8. 2te Aufl. 1822 — Ihm gehören auch die im 3. u. 14ten Bde *G. Henrici* beigelegten Schriften,

HENRICI (J. Ch.) §§. Pr. De oſtento C. Jul. Caeſaris ad Rubiconem facto probabilia. Comment. ad Suetonii Julium c. 32. Viteb. 1813. 4. — *Die* Progr. de militum Romanorum ſepultura *wurden* 1811 mit der 7ten Comment. geſchloſſen.

HENRY (Jean) *ſeit 1795 Prediger der franzöſ. Gemeinde und Director der königl. Antiken-, Münz- und Kunſtkammer, auch ſeit 1819 Präſes der franzöſ. Provinzial-Synode zu Berlin* (zuerſt war er von 1785-1787 Prediger der franzöſ. Gemeinde zu Brandenburg; auch war er von 1796-1816 königl. Bibliothekar); *geb. zu Berlin am 27 Octbr. 1761.* §§. Catechisme en paſſages, traduit de l'allemand. Berl. 1811. 8. Sermon ſur la neceſſité

sité et l'importance des Vérités religieuses. Prononcé à Paris dans l'oratoire. Paris 1814. 8. *Adreſſe aux Egliſes françoiſes de la Pruſſie, en réponſe à l'écrit de Monſ. *Théremin*, intitulé appel aux Egliſes françoiſes. Berl. 1815. 8. Germon, ou Entretiens d'un père avec ſes enfans ſur l'hiſtoire de la Réformation et l'hiſtoire du Refuge. Berl. 1818 8. edit. ſec. 1819. *Conſiderations ſur les rapports entre l'égliſe et l'état et ſur la meilleure forme du gouvernement eccleſiaſtique, ſuivies d'un ſermon pour l'ouverture du Synode provinciale à Berlin en 1819. Paris 1820. gr. 8. Relation de la Maiſon des Orphelins, publiée à l'occaſion de ſon Jubilé centénaire, célebré le 31 May 1825. ibid. 1825. 8. — Noch einige Reden und Predigten in den J. 1815, 17, 21, 25. — *Von dem* Recueil des Pſeaumes *erſchien* 1796 die 9te Aufl. — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

HENSCHEL (A.) *D. der Phil. und Med., prakt. Arzt und Privatdocent in Breslau; geb. daſ. 179.* §§. Von der Sexualität der Pflanzen. Nebſt einem hiſtor. Anhange von *F. Joſ. Schelver.* Breslau 1820. gr. 8.

9, 11 u. 14 B. HENSCHEL (El.) *ward 1814 Geburtshelfer beim Hausarmen-Medicinal-Inſtitut und 1822 auſſerordentl. Profeſſ. der Med.* §§. Ein Aufſatz in *Ruſt's* Magaz. der geſammten Heilkunde, Bd. 7 (1820).

HENSCHLER (J. Jak.) *ſtarb am 2 May 1824. War Oberlehrer am Gymnaſ. zu Riga; geb. zu Naumburg am 3 Novbr. 1783.* §§. Pr. Die Metrik der Lateiner, ein philolog.-äſthet. Bildungsmittel beim Unterricht im Gymnaſium. Riga 1818. 4. — Eine Rede im J. 1815. — Antheil an den Rigaiſchen Stadtblättern (1819). — Vgl. *v Recke* Bd. 2.

HENSEL (J. Dn.) *geb. 1758.* §§. Daphne, oder die Friedensfeyer in Arkadien. Ein Singſpiel in 3 Aufz.

Aufs. Hirſchberg (1798). 8. *Gab heraus:* Schleſiſche Gebürgsblätter. ebend. 1801-180. 8. M. *K. L. Bauer.* Einer der gröſsten Philologen unſerer Zeit. Ein biograph. Denkmal. Nebſt umſtändl. Nachrichten von allen ſeinen groſſen und kleinen Schriften. Von einem ehemal. Schüler deſſelben. ebend. 1801. gr. 8. Allgemeine Sprachlehre, als Grundlage einer beſondern Sprachlehre, nebſt einem Anhange vom Versbaue. Leipz. 1807. 8. Auszug aus der Sprachlehre für Anfänger. Mit Tabellen. ebend. 1807. 8. Auszug aus den Werken *C. Jul. Caeſars* für Anfänger in der latein. Sprache, herausgeg. und mit einigen erläuternden Anmerkungen zu Erleichterung der Ueberſetzung verſehen. ebend. 1808. 8. Der Freiheitskrieg in den J. 1813, 14, 15 bis zum Preuſſ. Friedensfeſte. Hirſchb. 181. 2 Thle. 8. Das Weltgebäude, allgemein faſslich beſchrieben, zur Unterhaltung für jeden Gebildeten beider Geſchlechter, aber auch beſonders als Belehrung für Schullehrer in mittlern und akadem. Schulen. Hirſchberg 1820. gr. 8. — *Von dem* Handbuch der Schleſ. Geſchichte *erſchien* Breslau 1812 die 3te und Glogau 1824 die 4te Aufl.; letztere *u. d. Tit.:* Handbuch der Schleſ. Geſchichte. — Auch *von dem* kurzen Abriſs der Schleſ. Geſchichte *erſchien* Breslau 1813 die 3te und Glogau 1824 die 4te Aufl.

HENSEL (W.) *k. Preuſſ. Hofmaler zu Berlin; geb. zu . . . in der Priegnitz . . .* §§. Mit *G. Graf von Blankenſee, F. Graf v. Kalckreuth, W. Müller* und *W. v. Studnitz:* Bundesblüthen. Berl. 1815. gr. 8. — Antheil an *Müllner's* Almanach für Privatbühnen (1818); *an der* Abendzeit (1825) und einigen Almanachen.

HENSEN (Hs.) *ſeit 1826 Vorſteher und erſter Lehrer des Taubſtummen-Inſtituts, auch ſeit 1821 Danebrogs-Ritter zu Schleswig* (vorher ſeit 1809 zter Leh-

Lehrer); *geb. zu Bünge im Amte Gottorf am 18 Januar 1786.* §§. Unterrichts-Curſus für Taubſtumme, zum Gebrauch des königl. Taubſtummen-Inſtituts zu Schleswig. 1ſte Abtheil. Schlesw. 1811. 8. 2te Aufl. 181., 3te 1826. 4te Abth. 1813. 2ſe Aufl. 181., 3te Abth. 1814. 4te Aufl.... 5te 1825. 4te Abth. 1815. 4te revidirte Aufl. 1822. 5te Abth. 1815. 2te revidirte Aufl. 1825. 6te Abth. 1815. Lektüre für Taubſtumme zur eignen Fortbildung in der Wörterſprache, zum Gebrauch im königl. Taubſtummen-Inſtitut zu Schleswig. Schleswig 1815. 8. — Antheil an *Guts Muths* pädagog. Journal, *an den* nord. Miscellen und *an den* Schlesw.-Holſtein. Provinz.-Berichten. — Vgl. *Lübker.*

HENSLER (Adf. Ch.) Sohn des Folgenden. *Seit 1821 Paſtor zu Barkau im Holſtein.* (zuerſt 1809 Compaſtor zu Grube, und 1821 Probſt und erſter Compaſtor zu Ploen); *geb. zu Kiel am 9 Auguſt 1779.* §§. Fr. Bako von Verulam gegen die Neologen; nebſt einem Briefe an den Hrn. Paſt. Harms; veranlaſst durch den wider ihn erzürnten Menſchenverſtand des Hrn. Paſt. Meyer. Kiel 1818. 8. — Predigten, — Einige kleine Schriften. — Vgl. *Lübker.*

HENSLER (Ch. Ghl.) §§ Bemerkungen über Stellen in Jeremias Weiſſagungen. Leipz. 1805. 8. — Antheil an *Hufnagel's* Zeitſchrift für Chriſtenthum, Aufklärung und Menſchenwohl, Bd. 5 (1792); an *v. Halem's* Irene (1804) und an *Wieland's* deutſchen Merkur (1806). — Vgl. *Lübker.*

HENSLER (K. F.) *ſtarb zu Wien am 24 Novbr. 1825, wo er ſeit 1822 einem eignen Theater in der Joſephs-Vorſtadt vorgeſtanden hatte* (zuerſt war er Erzieher zu Mühlheim am Rhein, und kam 1784 nach Wien, wo er bald mit Marinelli in Verbindung trat, 1803-1815 war er Director des Leopoldſtädter Theaters, und 1818 pachtete er die Theater zu Baden und Preſsburg); *geb. zu Schaffhau-*

hauſen am 2 Febr 1761. §§. Die Marionettenbude, oder der Jahrmarkt zu Grünwald. Original-Luſtſpiel in 2 Aufz. Amſterd. 1798. 8. Das Bergfeſt. Ein Singſpiel. Wien 1805. 8. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1825. II. S. 1585-89.

ENSLER (Ph Gabr.) §§. Allgem. Therapie. Zum Druck befördert von Dr. *K. Glo. Kühn.* Leipz. 1817. gr. 8. — Vgl. *Lübker.*

ENSOLD (H... E...) *herzogl. Sächſ. Lieut.; Rentamtsverwalter und Amtsactuar zu Behrungen im Hildburghauſ.; geb. zu ...* §§. Die Kunſt, alle Blöcher zu Bolen oder Dielen, Brettern, Latten und Werkhölzern auf die nützlichſte Art zu ſchneiden, ingleichen Schneidemühlwaaren aufs Vortheilhafteſte einzukaufen und zu verwenden und ſich für Betrug in den Schneidemühlen zu ſichern. Hildburgh. 1824. 8. m. 1 lithogr. Kpf.

ENSSLER (Ph. Ign.) *D. der Med. und Privatdocent an der Univerſität zu München* (zuerſt Gehülfsarzt an der chirurg. und Augenanſtalt zu Bonn, 1821 prakt. Arzt in Würzburg, und von 1822-1825 auf einer wiſſenſchaftl. Reiſe); *geb. zu Rothenbuch bei Aſchaffenburg 1795.* §§. Verſuch einer wiſſenſchaftl. Begründung der Lehre vom Blutumtrieb. Eine Inaugural-Abhandl. Würzb. 1821. .. Neue Lehren im Gebiete der phyſiolog. Anatomie und der Phyſiologie des Menſchen, hiſtoriſch-kritiſch begründet und durch Erfahrung bewieſen. 1ſtes Bdchen, von den feinſten Verbindungen der verſchiedenen Gefäſsſyſteme unter ſich, und von ihren letzten freyen Endigungen. Eine anatom.-phyſiolog. Abhandlung zur Begründung der Lehre von der Blutbewegung und Ernährung. Nürnb. 1825 (1824). 8. 2tes Bdchen, über die Beſtimmung des Nervenſyſtems, 1826. 8. — *Vgl.* Almanach der Ludw.-Maximilians-Univerſität, 1ſter Jahrg. S. 128. 129.

18B. HENTSCH (W. Jak. Chr.) *ſtarb am 19 Septbr. 1816.* §§. Die Entführung oder die Vereinigung der Liebe. Eine Operette in 3 Aufz. Riga 1808. 8. — Gelegenh.-Gedichte. — Vgl. *v. Recke* Bd. 2.

HENTZSCHEL (C... G...) *lebte zu Leipzig; geb. zu . . .* §§. Das Abendblatt. Eine belehrende und unterhaltende Wochenſchrift. Leipz. 1810. 1811. ..

HENTZSCHEL (J... Ch... W...) *Prediger an der Unterkirche zu Frankfurt a. d. Oder; geb. zu . . .* §§. Kurzer Innbegriff der chriſtl. Religions-Wahrheiten, als Leitfaden beim Unterrichte der Jugend ſeiner Gemeine, nebſt Dr. Mt. Luthers Katechismus. 1. u. 2ter Curſus. Frankf. a. d. O. 1821. 8. 2te Aufl. des 1ſten Curſ. 1822.

HEPNER (E...) *lebt zu Breslau (?); geb. zu . . .* §§. Hiſtor.-chronolog. Wegweiſer. 3 Wandtafeln für den Unterricht in der Geſchichte. Bresl. 1824. Fol. *Andokides* Rede gegen Alkibiades, aus dem Griech. überſ. ebend. 1824. 8. *Ariſtides* Lobrede auf Rom, aus dem Griech. überſ. ebend. 1824. 8.

HEPP (K. F. Thdr.) *D. der Rechte und Privatdoc. in Heidelberg; geb. zu Altona am 10 Decbr. 1800.* §§. Diſſ. inaug. qua inquiritur, ex quo tempore hypotheca bona debitoris affecerat. Lipſ. 1825. 8 maj. Diſſ. philologico-juridica exhibens interpretationem L. 2. §. 5. D. de O. J. Heidelb. 1826. 8 maj.

HEPP (Ph.) *D. der Med. und Aſſiſtenzarzt an der Iren-Anſtalt zu Frankenthal im Rheinkreiſe; geb. zu . . .* §§. Lichenen-Flora von Würzburg, oder Aufzählung und Beſchreibung der um Würzburg wachſenden Flechten. Mainz 1824. 8. m. 1 Steindr.

HEPPE (J. Cp.) *ſtarb am 24 May 1806.*

14 u. 18 B. HERBART (J. F.) *ſeit 1829 Schulrath; geb. zu Oldenburg am 4 May 1776.* §§. Hauptpunkte der Logik. Götting. 1808. 8. Ueber meinen Streit mit der Modephiloſophie dieſer Zeit. Königsb. und Leipz. 1814. 8. Lehrbuch der Pſychologie. Königsb. 1816. gr. 8. Pädagog. Gutachten über Schulklaſſen und deren Umwandlung nach der Idee des Reg. Raths Graff. ebend. 1819. 8. *Pr. De attentionis menſura cauſisque primariis. Phyſiologiae principia ſtatica et mechanica exemplo illuſtraturus ſcripſit. ibid. 1822. 4.* Ueber die Möglichkeit und Nothwendigkeit, Mathematik auf Pſychologie anzuwenden. ebend. 1823. 8. Pſychologie als Wiſſenſchaft, neu gegründet auf Erfahrung, Metaphyſik und Mathematik. 1ſter ſynthetiſcher Theil. ebend. 1824. gr. 8. 2ter analytiſcher, Theil 1825. — *Von dem* Lehrbuch zur Einleitung in die Philoſophie *erſchien* 1821 die 2te ſehr verm. Ausg. — Vgl. *Krug's* Handwörterb. der philoſ. Wiſſenſch. Bd. 2. *Saalfeld* S. 212.

HERBER (K. J. Vinc.) *D. der Phil. und Theol. und ſeit 1819 ordentl. Profeſſ. der Theol. zu Breslau* (ward 1811 Kaplan zu Tropplowitz im öſterreichs. Schleſien, 1812 Religions-Lehrer am kathol. Gymnaſ. zu Breslau, und 1814 auſſerordentl. Prof. der Theol.); *geb zu Naſſiedel in Oberſchleſien am 10 Januar 1788.* §§. *Hymni et orationes cultus divino inventutis inſervientes. In hac ſerie editae Vratisl. (1813). 8. (mehrmals aufgelegt).* Erinnerung an den Unterricht über die Sakramente der Firmung, der Buſſe und des Abendmahls. ebend. 1814. 8 *De verſione latina vulgata ex Conſilii tridentini decreto ſeſs. IV authentione. ibid. 1815. 4.* Dank und Bericht, Wunſch und Anerbiethen. ebend. 1820. 4. *Pr. Sileſiae ſacrae origines, annexae ſunt tabulae chronologicae in annales hiſtoriae dioeceſanae. ibid. 1821. 8 maj.* Statiſtik

ſtik des Bisthums Breslau. ebend. 1824. 8. m. 1 Steintaf. — Antheil *an den* ſchleſ. Provinz.-Blätt. (1821). — Recenſ. in einigen Lit.-Zeit. — Vgl. *Felder* Bd. 3.

14 B. HERBERTH (Rb. Sb.) *ſeit* 1812 *Pfarrer zu Altingen bei Herrnberg im Königreich Würtemberg; geb. am* 15 *Febr.* 1765. §§. Chriſtl. Patriotismus, die älteſte chriſtl. Aufklärung, ein chriſtl. Gehorſam iſt die feſteſte Stütze der allgem. Volksglückſeligkeit. . . . 179. 8. Die allgemeine Volksbildung, über das kirchl. Strafrecht nach neueren Anſichten. . . . 179. 8. — Mehrere Predigten. — Vgl. *Felder* Th. 3.

HERBST (F.) *lebt zu München; geb. zu . . .* §§. Ideale und Irrthümer des academ. Lebens in unſerer Zeit, oder der offene Bund für das Höchſte im Menſchenleben, zunächſt für die teutſche ſtudierende Jugend. Stuttg. 1823. gr. 8.

HERBST (J.) *ſeit* 1826 *Director des Gymnaſ. zu Wetzlar* (zuerſt Profeſſ. an der Kantonſchule in Chur, dann Oberlehrer am Gymnaſ. zu Wetzlar); *geb. zu . . . in Thüringen . . .* §§. Mit (*J. Kp. v. Orelli*): Reformationsbüchlein; ein Denkmal des im J. 1819 in der Stadt Chur gefeyerten Jubelfeſtes. Chur 1819. 8. *Progr. Cui ineſt. commentariolum in ſelecta aliquot Horatii loca. Wetzlar.* 1826. 4.

HERBST (J. Geo.) *D. der Theol. und ſeit* 1817 *ordentl. Prof. der Exegeſe des alten Teſtam. und der oriental. Sprachen zu Tübingen* (zuerſt 1812 Repetent im Prieſterſeminar zu Ellwangen, und 1814 Profeſſ. der oriental. Sprachen und Exegeſe an der kathol. Univerſität); *geb. zu Rotweil am* 13 *Januar* 1787. §§. *De Pentateuchi quatuor librorum poſteriorum auctore et editore, comment. Tubing.* 1817. 8 *maj.* Mit *Alo. Gratz, J. Sb. Drey, J. Bt. Hirſcher* und *Aud.*

Bd.

Bd. Feilmoſer: Theolog. Quartalſchrift. ebend. 1819-26. gr. 8. — Vgl. *Eiſenbach* S. 564.

HERDEGEN (J... C... F...) *k. Baier. Major zu ...; geb. zu ...* §§. Prakt. Zeichnungslehre zur Selbſtübung für Militair- und Civilperſonen. 1ſter Th. München 1810. gr. 8. m. .. Kpf. 2ter Th. m. 26 Kpf. 1810. 3ter Th. m. 24 Kpf. 1819. 2te Aufl. aller 3 Theile 1825.

von HERDER (J. Gf.) §§. Der Cid. Nach altſpaniſchen Romanzen beſungen. Tübing. 1806. 12. 2te Aufl. 1820. Salomon, König von Iſrael. Hebräiſch nach dem Deutſchen durch *W. Röther*. Heidelb. 1822. 8. — Ueberdies *erſchienen* folgende neue Auflagen: 1) Briefe, das Studium der Theologie betreff.; 3te 1817. 2) Vom Geiſt der hebräiſchen Poeſie; 3te rechtmäſſige, ſorgfältig durchgeſehene und mit mehrern Zuſätzen verm. von Dr. *K. W. Juſti*, 1825. 3) Ideen zur Philoſophie der Geſchichte der Menſchheit; 2te 1817. 4) Luthers Katechismus; 13te Weimar 1814 und die 16te Halle 1824. 5) Volkslieder; 2te eingeleitet von *J. Falk* Leipz. 1820. 2 Thle, 16. — Ein Aufſatz *in den* Beiträgen zur Kunde Preuſſens, Bd. 2 (1818). — Sein lithogr. Portr. (Münch. 1821. Fol.), auch *vor dem* 2ten Bde von (*Bd. Willmanns*) Geiſtesblüthen von Schiller, Göthe, Herder, Tiedge und andern deutſchen Dichtern (Cölln 1811. 8. 2te Aufl. 1818) und *vor den* neueſten Ausg ſeiner Volkslieder. — Vgl. *v. Recke* Bd. 2. J. G. v. Herder's Leben, bearbeitet von *K. L. Ring*, Carlsruhe 1822. 8. *J. G. v. Herder's* Leben. Aus theils gedruckten, theils ungedruckten Nachrichten, nebſt gedrängter Ueberſicht ſeiner Werke, herausgeg. von *H. Döring*. Mit *Herder's* Portrait, einem fac ſimile ſeiner Handſchrift u. ſ. w. Wien 1824. 8. (auch *m. d. Tit.:* Gallerie Weimar. Schriftſteller 2ter Th.). *Baur's* Gallerie hiſtor. Gemälde aus dem 18ten Jahrhund.

hund. Bd. 6 (1806) S. 251 - 257. *Henning's* deutſcher Ehrentempel 1ſter Bd. S. 1 - 58. *Krug's* Handbuch der philoſoph. Wiſſenſch. Bd. 2. Beiträge zur Kunde Preuſſens, Bd. II. H. 4. Nr. 1.

von HERDER (J...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. *Lemors*. vollkommene Abhandlung des Geſchlechts der Subſtantiva. Nach einer genauen Methode entworfen, wodurch man nach einigen Stunden das Geſchlecht aller franz. Subſtantive zu beſtimmen im Stande iſt. Ueberſetzt und geordnet. Wien 1816. gr. 8.

von HERDER (Maria Charlotte) geb. Flachsland. Gattin von J. Gfr. v. H. *Starb zu Weimar am 29 May 1809* (ſie lebte zuerſt in Darmſtadt, und verheirathete ſich im J. 1773); *geb. zu Reichenweyer im Elſaſs am 28 Januar 1750.* §§. Erinnerungen aus dem Leben J. Gf. v. Herders; herausgeg. durch *J. G. Müller.* Stuttg. und Tübing. 1820. 2 Thle, 8. — Vgl. *v. Schindel* 2ter Th.

18 B. Freyh. v. HERDER (Sgm. A.) *ward 1821 Berghauptmann und 1823 Comthur des Sächſ. Civ.-Verd.-Ord.*

HERDIN (Joſ.) *Diſtriktsförſter zu . . . bei Wien; geb. zu* . . . §§. Verſuch, den Kreisbogen und deſſen Funktionen wechſelsweiſe aus einander aus Gründen der Elementarmathematik ohne Hülfe der Sinustafeln zu beſtimmen. Zur Verbreitung gemeinnütz. Kenntniſſe und Förderung der Wiſſenſchaft. Wien 1817. 8.

14 u. 18 B. HERGANG (K. Glo.) §§. Pr. Dr. Gr. Mättig, Budiſſins vornehmſter Schulwohlthäter. Budiſſ. (1820). 4. Pr. F. Glo. Franke in ſeinen Stiftungen. ebend. 1822. 4. Ueber den Urſprung und den Werth der geiſtl. Lieder und Geſänge. Einige Worte zur Ermunterung. ebend. (1825). 4. (Mit *Gh. H. Jak. Stöckhardt*

hardt und *J. F. Schulze*): *Sammlung alter und neuer geiſtl. Lieder zum kirchlichen und häuslichen Gebrauche, zunächſt für die Stadt Budiſſin. Mit k. Sächſ. allergnädigſten Privil. ebend. 1826. 8. — Antheil an *Hering's* Vergangenheit und Gegenwart (1812). — Vgl. *Otto* Bd. 4.

HERGEN (Joſ. Ant) *Pachter des Kemperhofes bei Coblenz; geb. zu . . .* §§. Der Kemperhof. Mit Hinſicht auf den Betrieb der Landwirthſchaft in der Gegend von Coblenz. Berlin 1821. gr. 8.

HERGENRöTHER (J. Bt.) *D. der Phil. und Director des Schullehrer-Seminars zu Würzburg; geb. zu . . .* §§. Erziehungs-Lehre im Geiſte des Chriſtenthums; ein Handbuch für Schullehrer und Schulpräparanden. Sulzb. 1825. gr. 8.

HERGENRöTHER (J. Jak.) *D. der Med. und Prof. derſ. zu Würzburg; geb. zu . . .* §§. Dr. *J. Cp. Spurzheimer's* philoſoph. Verſuch über die moral. und intellectuelle Natur des Menſchen. Aus dem Franz. mit Anmerk. Würzb. 1822. gr. 8. Pr. Charakter, Form, Weſenheit, Urſachen und Behandlungsweiſe der Nervenkrankheiten im Allgemeinen. ebend. 1822. gr. 8. Grundriſs der allgemeinen Heilmittellehre, oder die Phyſiologie in ihrem Einfluſſe auf die Heilmittellehre. Sulzb. 1825. gr. 8.

HERGET (J. F.) *Forſtmeiſter und Oberförſter zu Naſſau im Herzogth. Naſſau; geb. zu . . .* §§. Verſuch einer ſyſtemat. Flora von Hadamar, mit einer Anleitung zur Pflanzenkenntniſs für Schulen. Hadamar (1822). 8.

HERGT (C. . . G. . .) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. *L. C. Lactantius* Religions-Unterricht, aus dem Latein. überſetzt. Quedlinb. 1787. 8. wohlf. Ausg. 1818.

18 B. HERING (And. A.) *ſtarb am 22 April 1824.* §§. * Darſtellung der königl. Sächſ. Regierung, nebſt einer Skizze zur beſondern Organiſation der Staatsverwaltung. Deutſchl. 1814. 8. — Beiträge *zu den* deutſchen Blättern, *zu den* Miscellen der neueſten Weltkunde und zu *Zſchokke's* Erheiterungen. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1824. II. S. 1124-1126.

HERING (Ch. L.) *ſtarb bereits am 6 März 1801.*

HERING (Dn. Glo.) *ſtarb am 9 April 1807.* — *Vgl.* Lebensbeſchreibung, nebſt einer Erndteprediget von . . . *Hering* herausgeg. Leipz. 1807. gr. 8.

HERING (Ew.) Sohn von K. Glie. *Seit 1827 Lehrer an der allgem. Stadtſchule, ſowie an der Sonntagsſchule zu Zittau; geb. zu Oſchatz am 15ten July 1802.* §§. Unter dem Namen *Ewald* ſchrieb er: Maximilian, Burggraf von Dohna. Erzählung aus dem Anfange des 17ten Jahrhund. Leipz. 1823. 8. Die Schlacht am Kapellenberge bei Lauban. Erzählung aus den Zeiten der Huſſitenkriege. ebend. 1824. 8. Die Huſſiten vor Zittau. Erzählung aus der Mitte des 15ten Jahrh. ebend. 1824. 2 Thle, 8. Das Vogelſchieſsen zu Oſchatz. Erzählung aus dem Ende des 16ten Jahrhund. ebend. 1824. 8. Der Friede zu Prag. Erzählung aus den Zeiten des 30jähr. Kriegs ebend. 1824. 3 Thle, 8. Die Bergleute zu Goslar. Erzählungen aus dem Ende des 14ten Jahrhund. ebend. 1825. 8. Die Prinzeſſin von Ilſenſtein im Harz. Erzählung nach Sagen aus dem Munde des Volks. ebend. 1825. 8. Das betrübte Thorn. Erzählung aus dem Anfange des vorigen Jahrhund. ebend. 1826. 2 Thle, 8. Konr. Letzkau, Bürgermeiſter von Danzig. Erzählung aus dem Anfange des vorigen Jahrhund. ebend. 1825. 8. Die Rabenneſter und Wachtelbuben. Erzählung aus dem Anfange des 15ten Jahrh., zur Zeit der deutſchen Herren in Preuſſen. ebend. 1825. 2 Thle,

2 Thle, 8. Sandſteine. Geſammelte Erzählungen. ebend. 1826. 2 Bdchen, 8. — Gedichte *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1821) und *in der* Abendzeit. (1822. 23).

HERING (J. K. F.) *D. der Med. und ſeit 1824 Regier.-Secret. zu Dresden* (zuerſt von 1804-1806 Chirurgus bei der Churſächſ. Leibgrenadier-Garde, und ſeit 1814 Secretair des Sanitätscolleg.); *geb. zu Dresden am 10 Juny 1785.* §§. *Diſſ. inaug. de palpitatione cordis. Viteb. 1806. 4.* Erfahrungen älterer, neuerer und der neueſten Zeiten über die häutige Bräune, über die Kennzeichen derſelben, über ihre Symptomen, über die Vorausſagung dieſer Krankheit, über den Befund bei Leichenöffnungen, über ihre Entſtehung, Diagnoſtik derſelben, und endlich über Heilmethoden und Vorbeugungsmittel. Eine medicin. Topographie. Leipz. 1811. gr. 8. *Briefe aus Sachſens unglücklichſten Periode. (München) 1813. 8. (ward in Sachſen verboten). Täglicher hiſtoriſch-politiſcher Erinnerungs-Almanach, eine Taſchenbibliothek des Wiſſenswürdigſten aus 27 Jahrhunderten. Leipz. 1817. 8. *Apothekerbuch für die königl. Sächſ. Lande. Ueberſetzung der Pharmacopoeae Saxonicae (von Dr. *J. Gf. Leonhardi*). Dresd. 1821. gr. 8. Relation und Begutachtung der in der Criminal-Procedur wider den Kaufmann Fonk zu Köln vorgekommenen gerichtl.-medicin. Erörterungen. Medicin. Anhang zu der Schrift vom Ritter Dr. *J. N. Biſchoff:* „Pt. Ant. Fonk und Ch. Hammacher.“ Dresd. und Leipz. 1824. gr. 8. — Ein Aufſatz in *Horn's* Archiv für medicin. Erfahrung (1811).

18 B. HERING (K. A.) *iſt prakt. Arzt zu Chemnitz.* §§. Die 1ſte Schrift iſt auszuſtreichen.

14 u. 18 B HERING (K. Glie.) Vater von Ew. §§. Todesfeyer eines würdigen Lehrers in der ſonntägl. Schulverſammlung gehalten. Oſchatz 1797. 8.

Lieder für die Sächſ. Armee im Lager bei Mühlberg. ebend. 1805. 8. *Patriae libertatis amorem per foedus Principum, auctore Friderico II Boruſſorum rege initum, excitatum eſſe atque adjutum . . . .* 180. 8. Kunſt, das Pedal fertig zu ſpielen und ohne mündl. Unterricht zu erlernen. Leipz. 1816. 4. Geſanglehre für Volksſchulen. ebend. 1820. 8. (auch *m. d. Tit.:* Des erſten Lehrmeiſters 22ſter Theil). Muſikal. Volksſchulen - Geſangbuch. ebend. 1821, 24. 1. u. 2te Abtheil. 8. (*auch:* Der erſte Lehrmeiſter, 24ſter Theil). Vollſtändiges Textbuch des muſikal. Volksgeſangbuchs. ebend. 1823. 8. (*auch:* Der erſte Lehrmeiſter, 29ſter Theil) Allgem. Choralbuch, oder Sammlung der in den evangel. Gemeinden üblichen Kirchenmelodien, für den Geſangunterricht in Schulen geordnet und mit untergelegten Texte herausgeg. ebend 1825. gr. 8. — Vgl. *K. Sm. Hoffmann's* hiſtor. Beſchreibung von Oſchatz, Th. I. S. 604-6. *Otto* Band 4.

HERING (K. W.) *D. der Phil. und Paſtor zu Zöblitz im Erzgebirge ſeit* 1817 (vorher ſeit 1811 Paſtor zu Rottmannsdorf bei Zwickau); *geb. zu Freyberg am 27 Januar* 1790. §§. Zwei Predigten bei einer Amtsveränderung gehalten, nebſt einer Beſchreibung des Reformationsjubiläums zu Zöblitz. Annaberg (1817). gr. 8. Predigten zu Belebung des Glaubens an Jeſum Chriſtum und zur Beruhigung des Herzens. Als Andachtsbuch für religiöſe Familien. Leipz. 1821. gr. 8. *Conſpectus theologiae dogmaticae et hiſtoriae dogmatum in uſum ſtudioſorum theologiae. ibid.* 1822. 8 *maj.* *Die Akephaler unſerer Zeit. Eine Stimme von den Bergen. ebend. 1825. 8.

von HERINGEN (Gft...) *herzogl. Kammerjunker zu Coburg; geb. zu . . .* §§. Seine Schriften ſind im 21ſten Bde unter *E. Wodemerius* verzeichnet.

9, 14u. 18B. HERKLOTZ (J. Glo.) *ward* 1823 *Sportul-Controlleur und* 1826 *in Ruheſtand geſetzt.*

HERLING (S... A... H...) *D. der Phil. und Prof. am Gymnaſ. zu Frankfurt am Main; geb. zu ...* §§. Grundregeln des deutſchen Stils oder der Periodenbau der deutſchen Sprache. Frankf. a. M. 1823. 8.

HERLOSS (K. G.) *ſeit 1825 Privatgelehrter in Leipzig* (früher lebte er in Prag, Wien, und zwey Jahre lang als Hauslehrer zu Dewitz bei Prag); *geb. zu Prag am 7 Septbr. 1802.* §§. **H. Clauren*, Emmy, oder der Menſch denkt, Gott lenkt. Leipz. 1826. 2 Thle, 8. Dr. *K. Herloſsſohn:* Die 500 vom Blanik, und die Sylveſternacht. Zwei Erzählungen. ebend. 1826. 8. (auch *m. d. Tit.:* Gallerie neuer Original-Romane von Deutſchlands vorzüglichſten Schriftſtellern, 5ter Theil). (Die übrigen Schriften unter *H. Clauren*, *Herloſsſohn* und *Ed. Forſtmann* gehören nicht hierher). — Anonyme und pſeudonyme Beiträge zu *Müllner's* Feierſtunden (Prag 1819); zu *C. v. Woltmann's* und *W. A. Gerle's* Kranz; *zur* Dorfzeitung (1826); *zum* Berliner Geſellſchafter (1826); zu *Saphir's* Berliner Schnellpoſt (1826) und *ſeitdem* in mehrern andern Zeitſchriften.

von HERMANN (Bd. F. J.) *ſtarb am 11 Januar 1815.* §§. Ueber die allgem. Eigenſchaften des Kupfers, und die Kenntniſs der Erze; nebſt einer Anleitung zu deren Bearbeitung und Ausſchmelzung. Leipz. 1807. gr. 8. 2te verm. Ausg. 1812. — *Von der* ſtatiſt. Schilderung Ruſslands *erſchien* 1813 die 2te Aufl. — Der im 14ten Bde S. 15 erwähnte Aufſatz ward im 4ten Bde beſchloſſen. — Vgl. *v. Lupin. v. Winckler.*

18B. HERMANN (Ch. F. A.) *ſtarb im Decbr. 1820; geb. 1752.* §§. Anonyme Beiträge zu *Philippi's* Merkur.

HERMANN (C... G...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Kleine Naturgeſchichte des Thierreichs für Kinder. Mit 92 fein illum. Abbild. Nürnb. 1823. 8. Jugendl. Pilgerſchritte in die Werkſtätte der Künſte und Handgewerbe. Mit 36 illum. Kpf. ebend. 1824. 8.

HERMANN (Dt.) *D. der Phil. und ſeit 1819 Stadtpfarrer zu Ulm* (zuerſt 1806 Paſt. in Silbitz bei Gera, 1809 Profeſſ. am Gymnaſ. zu Ulm, 1815 Pfarrer zu Tettau im Schönburg. und 1816 Diacon. an der Dreyfaltigkeitskirche zu Ulm); *geb. daſ. am 11 Febr. 1774.* §§. Verſuch einer kritiſchen Prüfung, um dem *Aemil. Probus* das allgemein für ein Werk des Corn. Nepos gehaltene Buch: De Vita Excellentium Imperatorum, wieder herzuſtellen. Von *W. F. Rink.* Aus dem Italien. überſetzt. Leipz. 1819. 8. (Nachdruck Reutlingen 1819. 8). *Gaſtmal des Leontis. Ein Geſpräch über Schönheit, Liebe und Freundſchaft von Mad. *Wyttenbach.* Aus dem Franzöſ. überſ. Ulm 1821. 8. — Eine Rede im J. 1826. — Vgl. *Weyermann's* neue Nachr. von Gelehrten und Künſtlern aus Ulm.

HERMANN (F. Bd. W.) *Prof. der Mathematik am Lyceo und Lehrer an der polytechniſchen Schule zu Nürnberg; geb. zu* . . . §§. Ueber Anlage und Fleiſs. Nürnb. 1825. 8. Ueber polytechniſche Inſtitute im Allgemeinen, und über die Erweiterung der techniſchen Schule zu Nürnberg insbeſondre. Mit einem Anhange, die Einrichtung der polytechn. Anſtalten zu Prag, Wien und Berlin betreff. ebend. 1826. gr. 8. Lehrbuch der Arithmetik und Algebra, zum Gebrauch in Schulen und beim Selbſtunterricht. ebend. 1826 gr. 8.

14 B. HERMANN (F..., *eigentl.* D... F...) *ſtarb im J. 1802.* §§. *Von* ſeiner Schrift *erſchien* 1821 eine neue Ausg.

18B. HERRMANN (Fr. Rf.) ſteht richtiger S. 145.

HERMANN (F. W.) *D. der Philoſ. und Rector zu Dreſſen in der Neumark; geb. zu . . .* §§. Kleine Geſänge und Gebete für Bürger- und Landſchulen. Berl. 1820. 8.

18B. HERMANN (G. Ch.) *iſt Pfarrer zu Eſch im Amte Idſtein.* §§. Eine Predigt im J. 1821.

HERMANN (H. . .) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. Sammlung der ſeit dem Reichsdeputationshauptſchluſs vom 25 Februar 1803 in Bezug auf Rheinhandel und Schiffahrt erſchienenen Geſetze, Verordnungen und allgemeinen Inſtruktionen. Mainz 1820. gr. 8. Abbildungen der verſchiedenen Gattungen von Fahrzeugen, wie man ſie auf dem Rhein ſieht, zu obigem Werke gehörig. ebend. 1820. 4 Addreſs-Handbuch der Rheinſchiffahrts-Verwaltung. Für das J. 1824 berichtigt. ebend. 1825. gr. 8. Topographie des Rheins, von ſeinen Quellen auf dem St. Gotthards-Berg bis zu ſeinen Mündungen in die Nord-See. Mit 2 Charten und 2 Abbild. in Steindr. ebend. 1825. gr. 8.

HERMANN (H. L.) *Polizeyaſſeſſor und Vorſteher des Polizey-Sicherheits-Bureau zu Berlin; geb. zu . . .* §§. Kurze Geſchichte des Criminal-Proceſſes wider den Brandſtifter J. Cp. Pt. Horſt, und deſſen Geliebte, die unverehel. Fr. Louiſe Chr. Delitz. Mit Genehmigung des königl. Juſtiz-Miniſter. nach Lage der Acten herausgeg. Berl. 1819. 8.

HERMANN v. HERMANNSDORF *) (J. Fr.) *ſtarb am 21 März 1816; geb zu Wien 1748. — Vgl.* Abhandlungen der k. Böhm. Geſellſch. der Wiſſenſch. 1818. S. 18-25.

HER-

*) Steht Bd. 3. S. 247 ohne Vornamen aufgeführt.

HERMANN (J. F.): §§. Notices historiques, statistiques littéraires sur la ville de Strasbourg. Strasb. 1818, 1819. 2 Vol. 8.

9, 11, 14 u. 18 B. HERMANN (J. Gf. Jak.) §§. Pr. Metrorum quorundam mensura rythmica, dissertat. Lipſ. 1815. 4. *In nuptiis Friderici principis et Carolinae Austriacae d. 26 Septbr. CIↃ IↃ CCCXIX academia Lipsiensis. ibid. 1819. Fol. Pr. Euripidis fragmenta duo Pynethontis e Codice Claremontano. ibid. 1821. 4. (auch in *Friedemann's* und *Seebode's* miscellaneis criticis, T. I. P. 1. p. 1 sq.). Pr. De Sogenis Aegeniticae victoria quinquertii differt. ibid. 1822. 4. *Edidit: Sophoclis* tragoediae. Ad optimorum librorum fidem iterum recensuit et brevibus notis instruxit *K. Glo. A. Erfurdt.* Vol. V. (Trachiniae). ibid. 1822. 8. Vol. I. edit. sec. (antigona) 1823. Vol. II. ed. sec. (Oedipus rex) 1823. Vol. VI. (Philoctetes) 1824. Vol. VII. (Oedipus Coloneus) 1824. Vol. III. et IV. ed. sec. (Ajax. Electra) 1825. *In nuptiis Joannis Principis et Amaliae Bavaricae, d. 21. Nov. 1822 Academia Lipsiensis. ibid. 1822. Fol. Pr. De Aeschyli Niobe Dissertat. ibid. 1823. 4. *Euripidis* Bacchae. Recensuit. ibid. 1823. 8. Pr. De epitritis doriis. ibid. 1823. 4. Pr. Spinozae de jure naturae sententia denuo examinata. Symbolorum ad historiam philosophicam. P. I - IV. ibid. 1824, 25. 4. Pr. Dissert. de emendationibus per transpositionem verborum. ibid. 1824. 4. *Ueber Hrn. Prof. Böckhs Behandlung der Griechischen Inschriften. ebend. 1826. gr. 8.* Pr. De Aeschyli Heliadibus. ibid. 1826. 4. *Viro Illustr. Excellent. Ampliss. E. C. Wieland, per dimidium saeculum juventutis doctori meritissimo Academia Lipsiensis. ibid. 1826. Fol. — Adnotationes *ad* editionem *Euripidis* Medeae, ex recens. *Pt. Elmsley* (Lipsi. 1823. 8 maj.). — Emendationes *ad* editionem *Euripidis* Alcestae, cum

cum adnotationibus *J. H. Menkii* (Lipſ. 1824. 8 maj.). — Ein Aufſatz *im* 11ten Jahrg. der Leipz. muſikal. Zeit. — *Von den* im 18ten Bde aufgeführten Schriften wurden wieder abgedruckt: Nr. 1. in *Cp. Martin* ſelect. diſſert. et commentat. jur. crimin. collect. Vol. I. p. 422-438. Nr. 4. in *Friedemann's* und *Seebode's* miscellan. criticis, Vol. II. P. 2. p. 278-292. Nr. 15. ibid. Vol. II. P. 3. p. 511-546 und Nr. 27. in the Claſſical Journal, Vol. XX. p. 141-150.

HERMANN (J. H.) *ſtarb am 15 März 1821. Lebte in Hamburg; geb. zu Wiehe am 29 Septbr. 1750.* §§. Gab ſeit mehrern Jahren heraus: Wöchentl. Nachrichten von und für Hamburg. . . . Hamburger Addreſsbuch.

11 B. HERMANN (K. Gf.) §§. *Diſſ. (pr. F. Glie. Zoller) exercitat. juridica, quaeſtionem, utrum teſtator cautionem fidei commiſſariam remittere poſſit, continens. Lipſ. 1775. 4.* Bericht an die k. Sächſ. Geſellſch. der Wiſſenſch. über die von denſelben zum Behuf eines in Görlitz zu errichtenden Erziehungs-Inſtituts im Sommer 1808 geſammelten pädagog.-literar. Reiſe-Erfahrungen. Budiſſ. (1808). gr. 8.

14 B. HERMANN (K. W.) *iſt evangel. Prediger zu Schatthauſen im Neckarkreiſe.* §§. *Von dem* Pantheon der deutſchen Dichter *erſchien* Heidelberg 1811 die 2te verm. Aufl.

von HERMANN (Mt. Gf.) *ward 1821 Prediger zu . . . im Gouvernem. Saratow und ſtarb im Decbr. 1822.*

14 u. 18 B. HERMANN (Mch. Kaj.) *geb. zu Michelsdorf im Saazer Kreiſe am 27 Septbr. 1756.* §§. Gebethuch für Kinder von etwas reifern Verſtande. Prag. 1802. 12. 2te verm. Aufl. 1806. Gebet- und Erbauungsbuch, beſonders für junge Leute, nach den Bedürfniſſen unſerer Zeit. ebend.

ebend. 180. 8. 2te Aufl. 1804, 3te 1807. Unterhaltungen eines Chriſten mit Gott, beſonders in der Charwoche. ebend. 1805. gr. 8. 2te Aufl. 1817. 18 Feſtreden. ebend. 1810. gr. 8. Schul- und Erziehungsreden. ebend. 1810. 8. Intereſſante Wahrheiten nach den Bedürfniſſen unſerer Zeiten, in Briefen. ebend. 1810. 12. 2 Bdchen, 8. Kurze Volkspredigten auf alle Sonntage des ganzen Jahres über die epiſtol. Perikopen. 1. u. 2te Jahreshälfte. ebend. 1815. 8. Heiligenlegende, zum öffentl. Gebrauch in der kathol. Kirche u. ſ. w. ebend. 1815. 2 Bde, 8. m. 15 Kpf. Briefe eines Vaters an ſeine Tochter, zur Bildung des Verſtandes und des Herzens. ebend. 1815. 8. Briefe eines Vaters an ſeinen Sohn, zur Bildung u. ſ. w. ebend. 1815. 8. Homilet. Handbuch über die ſonntägl Evangelien des ganzen Jahres, zum Gebrauche für Prediger und Katecheten, wie auch zur häusl. Erbauung. ebend. 1816. 2 Thle, 8. Der Chriſt in der Einſamkeit, oder heilſame Betrachtungen über wichtige Gegenſtände. ebend. 1817. 8. Auserleſene Geſchichten, Erzählungen, Anekdoten und Gedichte, theils zur Beluſtigung, theils zur Warnung und Belehrung. ebend. 1818. 8. Freymüthige Geſpräche über intereſſante Gegenſtände. ebend. 1818. 8. Religionsgeſpräche über Gott und ſeine Eigenſchaften, in ſokratiſcher Lehrform. ebend. 1818. 8. Charakteriſtiſche Briefe. ebend. 1819. 8. Sammlung von Muſterpredigten auf alle Sonntage des ganzen Jahres. Peſth 1819 2 Thle, 8. wohlf. Ausg. 1821. Sophron, der erfahrne Rathgeber in den wichtigſten Angelegenheiten des menſchl. Lebens. Prag. 1819. 8. Sprache des Herzens eines aufgeklärten Chriſten mit Gott und ſeinen Heiligen. Peſth 1820. 8. m. Kpf. 2te unveränd. Aufl. 1822. Gebet- und Erbauungsbuch für Leidende und Troſtbedürftige. ebend. 1821. 8. Beſchreibung man-

mannichfaltiger Religionen in der Welt, ſammt einem chronolog. Verzeichniſſe der merkwürdigſten Glaubensſtreitigkeiten. ebend. 1821. 8. Frühpredigten auf alle Sonntage des ganzen Jahres. Prag 1822. gr. 8. Auserleſene Sammlung nützlicher und unterhaltender Gedichte und Aphorismen. ebend. (1823). 12. — *Neuere Auflagen:* 1) Feſt- und Gelegenheitspredigten (1ſter Jahrg. 1803), 2ter 1805; 2te 1814, 3te 1817; 3ter Jahrg. 2te 1814. 2) Die dankbare, ihren Erlöſer begleitende Seele; 2te 1819. — *Von den* kürzern Kanzelvorträgen *erſchien* 1801, 2. der 1ſte, 1801 und 2. der 2te, 1806 und 7 der 3te und 1824 der 4te Jahrg., ſowie 1813 die 3te Aufl. des 2ten Jahrg. — *Von den* kurzen Volkspredigten *erſchien* 1815 der 3te Jahrg. — Vgl. *Felder* Th. 3. S. 500. 501.

14u. 18B. HERMANN (W. Glo.) *ward 1820 in Ruheſtand geſetzt und ſtarb am 3 Febr. 1829.* §§. Zwei Predigten im J. 1815. — *Von ſeiner* Anleitung zu Unterredungen u. ſ. w. *erſchien* 1809 die 2te und 1815 die 3te Aufl. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

HERMBSTäDT (Sm. F.) §§. Theoret. und prakt. Handbuch der allgem. Fabrikenkunde, oder Anleitung zur Kenntniſs, Einrichtung und ordnungsmäſſigen Verwaltung der wichtigſten Künſte, Fabriken, Manufakturen und techniſchen Gewerbe. 1ſter Band 1ſter Theil. Berl. 1807. gr. 8. (auch *m. d. Tit.:* Anleitung zu einer gemeinnütz. Kenntniſs der Natur und Fabrikation des Eſſigs). *Ph. J. Macquers* chemiſches Wörterbuch, oder allgem. Begriffe der Chemie, nach alphabet. Ordnung; aus dem Franzöſ. nach der 2ten Ausg. überſ. und mit Anmerk. und Zuſätzen vermehrt von Dr. *J. Gf. Leonhardi.* — 3te Ausg. mit Hinweglaſſung der bloſſen Vermuthungen und mit Ergänzungen durch die neuern Erfahrungen veranſtaltet von

Jer. Bj. Richter, nach deſſen Tode aber ausgearbeitet und fortgeſetzt. 5ter Band. Leipz. 1809. gr. 8. Chemiſche Grundſätze der Kunſt Bier zu brauen; oder Anleitung zur theoret.-prakt. Kenntniſs und Beurtheilung der neueſten und wichtigſten Entdeckungen und Verbeſſerungen in der Bierbrauerei; nebſt Anweiſung zur prakt. Darſtellung der wichtigſten engländiſchen und deutſchen Biere, ſowie einiger ganz neuer Arten derſelben. Berl. 1813. gr. 8. m. 2 Kpft. 2te Aufl. 1819 (1818). m. 3 Kpft. 3te neu bearbeit. und verm. Aufl. 1826. m. 3 illum. und 3 ſchw. Kpft. *M... P... Orfila* allgem. Toxikologie oder Giftkunde, worin die Gifte des Mineral-, Pflanzen- und Thierreichs aus dem phyſiolog., patholog. und medicin.-gerichtl. Geſichtspunkte unterſucht werden. Nach dem Franzöſ. mit Zuſätzen und Anmerkungen. ebend. 1817. 4 Thle, gr. 8. m. 1 Kpft. Gründl. Anleitung zur Kultur der Tabackspflanzen und der Fabrikation des Rauch- und Schnupftabacks, nach agronomiſchen, techniſchen und chemiſchen Grundſätzen. ebend. 1821. gr. 8. Chemiſche Zergliederung des Waſſers aus dem todten Meere, des aus dem Jordan, des bituminöſen Kalks und eines andern Foſſils aus der Nachbarſchaft des todten Meeres. (Aus dem 34ſten Bde des Journals für Chemie und Phyſik *beſond.* abgedruckt). Nürnb. 1822. gr. 8. Elemente der theoret. und prakt. Chemie für Militairperſonen; beſond. für Ingenieur- und Artillerie-Officiere. 3 Abtheil. Berl. 1822. gr. 8. m. 2 Kpft. Beſchreibung und phyſikal.-chemiſche Zergliederung der neuentdeckten Schwefel-, Eiſen- und muriatiſchen Bitterſalzquellen bei Dobberan und am Heiligendamm im Groſsherzogth. Mecklenburg-Schwerin. ebend. 1823. gr. 8. m. 1 Kpf. — Antheil *an der* Schrift: Das Herrmannsbad bei Muskau in der Oberlauſitz. (Sorau 1825. gr. 8. m. Kpf.). — *Nachdrücke:* 1) Grundſätze der Technologie; Wien 1815. 5 Bde,

5 Bde, gr. 8. 2te Aufl. 1821. 2) Grundſätze der Kameral- und agronom. Chemie; Wien 180. 8. 3) Gemeinnütz. Rathgeber für den Bürger und Landmann; Reutlingen 1817 folg. 5 Thle. 8. — Vorreden zu folgenden Schriften: *J. Gfr. Mays* Anleitung zur rationellen Ausübung der Webekunſt (Berl. 1810. gr. 8. m. Kpf.). *G... E... Singſtock's* gründl. Unterricht in der Kochkunſt für alle Stände (ebend. 1818. 3 Thle, 8, 2te Aufl. 1819). *E. W. Greve's* Hand- und Lehrbuch der Buchbinder- und Futteralmacherkunſt (ebend. 1822, 23. 2 Bde, gr. 8. m. Steinabdr.) — Beiträge zu folgenden Zeitſchriften: 1) zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 8. 12. 51. 60 (1799-1820); 2) *zum* allgem. Anzeiger der Deutſchen (1808); 3) *zum* Magaz. der Geſellſch. naturforſch. Freunde in Berlin, Bd. 2. 3. 5. 6 (1808 folg.); 4) *zu den* Abhandl. der Berl. Acad. der Wiſſenſch. ($\frac{16}{17}$, $\frac{18}{19}$, $\frac{20}{21}$, $\frac{23}{24}$); 5) zu *Schweigger's* Journal für Phyſik und Chemie, Bd. 31-34 (1821 folg.); und 6) *zum* neuen Lauſ. Magaz. Bd. 4 (1825). — *Neue Auflagen:* 1) Anleitung zur Fabrikation des Zuckers aus Runkelrüben; 2te verm. und verbeſſ. 1814. 2) Archiv der Agrikultur-Chemie, 1ſter Bd. 1ſtes Heft; 2te 1818. 2ter Bd. 2tes Heft; 2te 1816. 3) Grundriſs der allgem. Experimental-Chemie; 3te verm. und verbeſſ. des 3ten Bdes, 1821. 4) Grundriſs der Färbekunſt; 2te umgeänd. und verm. 1807, 3te 1825. 5) Grundriſs der theoret. experiment. Pharmacie; 2te verbeſſ. des 3ten Theils, 1810. 6) Chemiſche Grundſätze der Kunſt, Branntwein zu brennen; 2te verbeſſ. und verm. 1823. 7) Chem. Grundſätze der Kunſt, alle Arten Seife zu fabriciren; 2te verbeſſ. und verm. 1824. 8) Magazin für Färber, Zeugdrucker und Bleicher; 3te des 1ſten, und 2te des 4ten Bdes 1824. 9) Gemeinnütz. Rathgeber für den Bürger und Landmann; 2te (des 2ten Bdes) 1820, 2te (des 3ten Bdes) 1821 — *Fortſetzungen:* 1) Grundriſs der allgem. Expe-

rimental-Chemie; 4ter Band 1823, 5ter (oder 1ſter Supplem.-Band) 1826. 2) Magazin für Färber, Zeugdrucker und Bleicher; 6ter Band 1807, 7ter 1809, 8ter 1820. 3) Gemeinnütz. Rathgeber für den Bürger und Landmann; 4ter Band 1820, 5ter 1821, 6ter 1825. 4) Sammlung prakt. Erfahrungen und Beobachtungen für Branntweinbrenner, Bierbrauer u. ſ. w.; 2ter Bd. 1ſtes Heft 1807. — Sein Portrait von *Krethlow*, *vor den* Berliner Jahrbüch. der Pharmacie (1797) und von *Krüger*, geſt. von *Bolt*, in *Ruſt's* Magaz. für die geſammte Heilkunde, Bd. 6 (1825). — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825. S. 515-522. Converſ.-Lex. 11ter Bd.

HERMES (E...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Gedichte. Memel 1819, 20. 2 Bde, 8.

18 B. HERMES *) (Fr. A. W.) *privatiſirt jetzt in Berlin; geb. zu Zorndorf bei Küſtrin am 2 April 1796.* §§. *Voltaire*, die Henriade, ein Heldengedicht in 10 Geſängen. Uebertragen. Berl. 1824. gr. 8. Der König und das Bündniſs, Luſtſpiel in 2 Acten. Frei nach dem Franzöſ. ebend. 1825. 8. Liebe und Wahnſinn, Trauerſp. in 1 Act. ebend. 1825. 8. — Beiträge zu *Symansky's* Leuchte und zu *Kuhn's* Freimüthigen für Deutſchland. — *Vgl.* Neues Gel. Berl. im J. 1825.

18 B. HERMES (G.) *ſeit 1821 D. der Phil.* §§. Einleitung in die chriſt-kathol. Theologie. 1ſter Th., Philoſoph. Einleitung. Münſter 1819. 8. — Vgl. *Felder* Th. 3. *Raſsmann.*

HERMES (J. A.) *ſtarb am 6 Januar 1822.* §§. *Von dem* Lehrbuch der Religion *erſchien* 1822 die 3te revid., ſowie *von dem* Handbuch der Religion 1822 die 4te mit ſeinem Bildniſs gezierte Aufl. — Vgl. *J. H. Fritſch*, J. A. Hermes, nach

*) Im 12ten Bde irrig F. genannt.

nach seinem Leben, Charakter und Wirken (Quedlinb. 1827. 8. m. 1 Kpf.). Zeitgenossen H. 51. S. 121-150. Halberstädter Blätter 1825. Th. 1. S. .. folg. *Vater's* Jahrbuch der häusl. Andacht 1823. S. 294 folg. *Zimmermann's* Monatsschr. für Pred.-Wissensch. 1822. Heft 12. S. .. folg.

14 B. HERMES (J. Gf.) *jetzt Stadtpfarrer (in Barby); geb. das. 1765.* §§. Die Bienen und die Tauben, oder Versuch einer kleinen Naturgeschichte der Bienen und Tauben, in lehrreichen Fabeln und Erzählungen für Kinder und junge Leute. Zerbst 1818. 8. 2te Aufl. 1819.

HERMES (J. Tim.) *ward 1817 der Superintend. enthoben und starb am 24 July 1821.* §§. An Bonaparte von *Esmenard*. Ins gleiche Versmaafs übersetzt (mit übergesetzten franzöf. Text). Berl. 1802. 8. Einzelne mit Theilnahme gehörte Stellen aus Predigten. Bresl. 1804. 8. — Ihm gehört auch die Schrift: Anna Winterfeld; vgl. Bd. 14. S. 539. — Mehrere einzelne Predigten in den J. 1804, 10, 14-18. — *Von dem* Andachtsbuch für die Feier der Leidenszeit Jesu *erschien* 1820 eine neue unveränd., sowie *von dem* Roman: Verheimligung und Eil, 1821 eine neue Ausg. mit seinem Namen.

HERMES (. . .) *D. der Phil. zu München; geb. zu Kalisch* . . . §§. Britannia, oder neue englische Miszellen, herausgeg. von einer Gesellschaft teutscher Literaturfreunde in London; redigirt. 5-8ter Band. Stuttgart 1826. gr. 8. m. Kpf. (Die frühern Bde redigirte *J. . . Meyer* in Stuttgart).

188. HERMSDORF (J.) *starb am 26 Novbr. 1827.* §§. Sammlung von Uebungsaufgaben über die 4 Fundamentalrechnungsarten. Der Aufgaben über die Rechnungsarten aus Verbindung der Zahlen. 1ste Abtheil. ebend. 1821. 4. Leit-

faden beim Schulunterricht in der Elementargeometrie und Trigonometrie. Für die obern Claſſen der Gymnaſien. 1. u. 2ter Curſus. ebend (1822). gr. 8. 3-5ter Curſus (1825). m. 5 Kpft. Leitfaden für einen problematiſch-heuriſtiſchen Unterricht in der Arithmetik und Algebra. 1. u. 2ter Curſus. ebend. 1824. gr. 8. 3-7ter Curſ. 1825. Geometriſche Conſtructionstafeln, enthaltend die Figuren zu den wichtigſten Sätzen der Epipedometrie, nach ihren Hauptheilen entworfen und colorirt. 1ſte Liefer. Nebſt Darſtellung derjenigen Lehrſätze der Elementargeometrie, welche den Gegenſtand dieſer erſten Abtheil. ausmachen. Dresd. 1825. gr. 8. m. 18 Kpft. in qu. Fol. Leitfaden beim Schulunterricht in der mathemat. Geographie, für die obern Klaſſen der Gymnaſien. ebend. 1826. gr. 8. m. 1 Kpft. Sammlung von Uebungs-Aufgaben über die gemeinen Rechnungsarten der Zahlenvergleichung. Mit vollſtändig ausgeführter Berechnung und Auflöſung. 2 Abtheil. Meiſſen 1826. 4. (auch *m. d. Tit.:* Handbuch zur Beförderung eines gründlichen Unterrichts in der gemeinen und allgemeinen Algebra und Mathematik. 2ter Band. — Die Uebungsaufgaben ſind auch *beſond.* gedruckt). — *Von dem* arithmet. Exempelbuch *erſchien* 1826 die 2te verb. und mit den Reſultaten verſehene Aufl.

18 B. HEROLD (Gf.) §§. Mit *Mt. H. A. Schmidt* und *K. J. Tiebe:* Euphron. Eine Zeitſchrift für Religion und Chriſtenthum. Halberſtadt 1825, 26. 2 Hefte, gr. 8.

HEROLD (J... C...) *Lehrer der Geographie an der Cantonſchule zu Chur; geb. zu . . .* §§. Tabellar. Ueberſicht von Europa. St. Gallen 1807. Fol. Verſuch eines Handbuchs der Geographie und Statiſtik. 1ſter Theil, enthält die mathematiſche und phyſikaliſche Erdbeſchreibung. Chur 1815. 8.

18B. HEROLD (C. . . *heiſst* J. Mr. Dv.) *ward 181. auſſerordentl. Profeſſ. der Medicin, 1822 ordentl. Profeſſ. und 1824 ordentl. Profeſſ. der Naturgeſchichte; geb. zu Jena am 3 Januar 1790.* §§. Diſſ. inaug. obſervata quaedam ad capitis humani partium ſtructuram et conditionem abnormen. Marb 1812. 4. *Phyſiolog. Unterſuchungen über das Rückengefäſs der Inſekten. Ein Beytrag zur Entwickelungsgeſchichte und Metamorphoſe der Inſekten. (Aus den Schriften der naturforſch. Geſellſchaft in Marburg, 1ſter Bd. beſond. abgedruckt). ebend. 1823. gr. 8.* Exercitationes de animalium vertebris carentium in ovo formatione. P. I. De generatione aranearum in ovo. ibid. 1824. Fol. c. 4 tab. aen. (auch mit deutſchen Titel). *Von der Erzeugung der Spinne im Ei. ebend. 1825. 8.*

18B. HERR (Ch. Dom.) *ſtarb im April 1819.* §§. Die heil Evangelien auf alle Sonn- und Feſttage des Jahres, mit beigefügter Leidensgeſchichte und einem Ueberblicke der Lebensgeſchichte unſers Heilandes. Konſtant und Freyburg 18.. 8. neueſte Aufl. Bregenz 1812.

HERR (J... A...) *Lehrer am Gymnaſ. zu Wetzlar; geb. zu . . .* §§. Kurzer Innbegriff des Wiſſenswürdigſten aus der Naturlehre. Berl. 1825. 8. m. 4 Steindr. Erſter Unterricht in der Naturlehre. Ein Leitfaden für Elementar-Klaſſen. Neuwied 1824. 8.

von HERRESTORF (C... C... J...) *k. Preuſſ. Tribunals-Präſident zu Coblenz; geb. zu . . .* §§. Ueber die zurückwirkende Kraft der Geſetze, oder Verſuch einer Entwickelung L. 7 Cod. de Leg. in Beziehung auf das Geſetzbuch Napoleons. Düſſeldorf 1812. 8. Abhandlung über die Eigenheit der Geſetze in Anſehung der Zeiten, nach allgemeinen Grundſätzen, und insbeſondre nach den Abweichungen der franzöſ. Geſetze von den römiſchen und deutſchen. Frankf. a. M.

a. M. 1815. gr. 8. — Antheil *an dem* Archiv für civilift. Praxis, Bd. 1. 5 (1818 folg.).

HERRFELD (. . .) . . . *in Frankfurt a. M.; geb. zu* . . . §§. Syſtem der Poſteinrichtung. Frankf. a. M. 1808. 8. (kam nicht im Buchhandel).

HERRKLOTZSCH (A. W. L.) *Oberprediger zu Jeſsnitz bei Deſſau* (zuerſt Hülfslehrer am Gymnaſ. zu Bremen, hierauf Hauslehrer in Embden und Deſſau, Hülfslehrer an der Hauptſchule zu Deſſau, Rector in Sandersleben, und endlich Pfarrer und Rector zu Raguhn); *geb. zu Moſigkau bei Deſſau am. 8 März 1781.* §§. *Freimüthige, aber beſcheidene Bemerkungen über die Theſes von Cl. Harms, inſofern ſolche die Vereinigung der Evangeliſchen betreffen. Meiningen 1819. 8. *Luther und Zwingli, oder freimüthige und wohlgemeinte Gedanken über die Trennung und Wiedervereinigung der Lutheraner und Reformirten. ebend. 1819. 8. Predigten auf die Apoſteltage des ganzen Jahres über die Epiſteln. Zum Vorleſen in Landkirchen und zur häusl. Erbauung. ebend. 1822 (1821). 4. Bibliſcher Wegweiſer, oder kurze Anleitung zum zweckmäſſigen Bibelleſen, nebſt Einleitungen in ſämmtl. bibliſche Bücher und einem kleinen bibliſchen Handlexicon. 2 Abtheil. Leipz. 1823. gr. 8. Gemälde aus dem Reiche des kirchlich-religiöſen Lebens der Chriſten; eine Charakteriſtik der kathol. und der proteſtant. Kirche. Allen denkenden Katholiken und Proteſtanten gewidmet. Deſſau 1826. gr. 8. — Zwei Predigten. — Vgl. *Schmidt.*

HERRLICH (K. H.) *ſeit 1814 Kauf- und Handelsherr zu Berlin* (vorher Regier.-Bauconducteur); *geb. daſ. am 27 Juny 1775.* §§. Anleitung zum Bau des ruſſiſchen Stubenofens. Ein wichtiger Beitrag zur Holzſparkunſt. Berl. 1821. m. 4 Kpft. 18 B.

18 B. HERRMANN (Ant. 1) *ſeit 1813 Secret. beim Finanz-Miniſterio zu Carlsruhe* (zuerſt Oekonomie-Verwalter in Neckar-Biſchofsheim und dann Inſpector des Lycei zu Raſtadt); *geb. zu Niederbühl bei Raſtadt am 17 Octbr. 1784.* §§. Unterricht über den Hopfenbau, für den Altbadiſchen Landmann. Raſtadt 1809. 8. Unterricht über den Tabacksbau. Nebſt Beantwortung der Frage: Warum miſslingen ſo viele Unternehmungen in der Landwirthſchaft? Für den Badiſchen Landmann. ebend. 1809. 8. Abhandlung und Abbildung der Beſchreibung des Brabanter Pflugs. Karlsr. 1804. gr. 8. 2te verm. Aufl. 1805. — Kleine Schriften im J. 1820. — Dagegen iſt im 18ten Bde die letzte Schrift auszuſtreichen. — Antheil *an der* Badenſchen Wochenſchr. (1807) und an *Harl's* Cameral-Correſpond. (1808-1812). — Vgl. *Hartleben.*

18 B. HERRMANN (Ant. 2) *Unter-Lieut. im k. k. Bombardier-Corps zu Wien.* §§. Ihm gehört die Schrift zu: Abhandlung über die wahre Natur des Poſitiven und Negativen, die Bd. 18 irrig dem Vorigen beigelegt worden iſt.

HERRMANN (A. L) *ſeit 181. Profeſſ. bei der k. Sächſ. Ritteracad. zu Neuſtadt Dresden* (zuerſt Hauslehrer in Pratau, dann Lehrer an einem Erziehungs-Inſtitute zu Genf, und 1812 Lehrer am königl. Cadettenhauſe); *geb. zu Kämmerswalda im Erzgebirge am 20 Januar 1783.* §§. Elementarbuch der mittlern Geſchichte für Schulen. Leipz. 1822. gr. 8. m. 2 Karten. Franz I, König von Frankreich. Ein Sittengemälde aus dem 16ten Jahrhund ebend. 1824. gr. 8. — *An der* allgem. hiſtor. Taſchenbibliothek bearbeitete er (1826) das 1. u. 2te Bdchen (die Geſchichte Frankreichs, von *F. Bodin*). — Antheil *an dem* erſten Jubelfeſte des k. Sächſ. Cadettenhauſes (1825). — Hiſtor. Aufſätze *in der* Abendzeit. (1822, 24) und *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1825, 26).

18 B. HERRMANN (Ch. Alo.) *jetzt Profeſſ. der Mathem. am Gymnaſ. zu Aachen.*

HERRMANN (Ch. Gh. Mt.) *ward 1817 Senior des evangel. Stadtminiſter. und ſtarb zu Weiſſenſee am 26 Auguſt 1823.* §§. Progr. Anecdotorum ad Hiſtoriam Erfurtenſem pertinentium. Partic. I. Erfurti 1820. 8. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1823. II. S. 623-631. Neues Archiv der Pred.-Wiſſenſch. B. II. S. 149. 150.

14 B. HERRMANN *) (El.) *ſtarb am 15 Auguſt 1815.*

18 B. HERRMANN (F. Rdf.) *ſtarb im Irrenhauſe am 8 April 1823; geb. zu Wien 1787.* §§. Ideen über das antike, romantiſche und deutſche Schauſpiel. Bresl. 1820. gr. 8. Karlsbrunn. Ein Gedicht. ebend. 1820. gr. 8. — Er war auch (1823) Redacteur der privileg. Schleſ. Zeit. — Vgl. übrigens die Schriften unter *F. Rdf. Herrmann* S. 145.

9, 11, 14 u. 18 B. HERRMANN (F.) §§. Der erſte Morgen an Schillers Grabe. Eine Dichtung, allen ſeinen Verehrern gewidmet. Lübben 1805. gr. 8. Geſchichten des groſſen Kampfes für die Freiheit der Völker und für das Gleichgewicht der Staaten in Europa, im 1. und 2ten Zehend des 19ten Jahrhund. 1ſter Theil, vom Lüneviller bis Tilſiter Frieden. Lübeck 1816. 8. Geograph. Tabellen für den erſten Unterricht, zunächſt für die Katharinenſchule zu Lübeck entworfen. 1ſte Abtheil., enthält Europa. ebend. 1817. Fol. 2te Abtheil., enthält Aſien, Afrika, Amerika, Auſtralien, 1818. Hiſtoriſche Tabellen. ebend. 1817, 18. 2 Abtheil. Fol. — Ein anonymer Aufſatz *im* allg. Anz. der Deutſchen (1818). — *Von dem* Vernunftkatechismus *erſchien* 1806 die 4te, 1810 die 5te und 1824 die neueſte Aufl. — *Von der* moral. Kinder-biblio-

*) Ward S. 120 ohne Vornamen aufgeführt.

bibliothek kam 1821 der 6te Theil, ſowie von dem Handbuch der Erdbeſchreibung 1814 noch ein 8tes Heft heraus. — Der Verſuch eines Wegweiſers zur Latinität erſchien 1815. — Die Schrift: über die Seeräuber des Mittelalters erhielt Leipz. 1817 ein neues Titelbl. — Vgl. Knorr's Leben F. Herrmanns; in der Schrift: an A. Göring, den Manen F. Herrmanns (Lübeck 1820. 8).

HERRMANN (G. F.) *ſtarb am 7 Septbr. 1827. War D. der Phil. von 1798-1803 und ſodann wieder ſeit 1807 Lehrer der franzöſ. und engl. Sprache am Lyceo zu Wismar* (zuerſt lebte er in Weiſſenfels, und war von 1803-1807 Lehrer der neuern Sprachen am Gymnaſ. zu Stralſund); *geb. zu Egerbach im Elſaſs am 7 May 1754.* §§. *E. Young's* Klagen oder Nachtgedanken über Leben, Tod und Unſterblichkeit. Engliſch, mit teutſchen Anmerk. Weiſſenfels 1800. gr. 8. Kleines, aber doch vollſtändiges Lehrbuch der Botanik. Ein unentbehrliches Handbuch für jeden, der ſich mit der Pflanzenkunde vertraut machen will. Hamb. 1806. 8. m. illum. und ſchw. Kpf. Kurze, aber vollſtändige, leicht faſsliche ſchwediſche Sprachlehre, nebſt einem kleinen Wörterbuche und Geſprüchen. ebend. 1807. 8. 2te Aufl. 1817. Franzöſ. Leſebuch für Anfänger, mit beſondrer Hinſicht, ſie mit der Umgangsſprache bekannt zu machen. ebend. 1808. 8. *Nouvelle Grammaire des Dames;* oder: erleichterte und faſsliche franzöſ. Sprachlehre zum prakt. Unterricht abgefaſst. Roſtock 1809. 8. *Dialogues for the head and heart. For the uſe of children in order to inſtill into their young minds, by means of ſhort and intelligible ſentences, the moſt eſſential principles of morality and reaſon. From the German by Th. Horne. Engliſh and german. New edition. Leipſ. 1810. 8. w. pl.* Alphabet. Verzeichniſs aller Städte, Dörfer und Höfe

Höfe in beiden Groſsherzogth. Mecklenburg-Schwerin und Strelitz, nebſt den Pfarren, Präpoſituren und Aemtern, unter welche ſie gehören, ſowie auch der nächſten Stadt- und Weltgegend, in welcher ſie auf der Landcharte zu finden ſind. Oder: Repertorium zu *Sotzmann's* Charten des Groſsherzogth. Mecklenburg, als topograph. Wegweiſer zu gebrauchen. Roſtock und Schwerin 1819. 4. — *Von den* vermiſchten Aufſätzen zum Ueberſetzen ins Engliſche *erſchien* 1810 die 2te verbeſſ. Aufl. (mit neuem Titelbl. Leipz. 1811), ſowie *von der* engl. Sprachlehre Hamburg 1815 die 2te umgearb. und verbeſſ. Aufl. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1827. II. S. 824. *J. H. Groth's* Beiträge zur Geſchichte der Weimar. Stadtſchule (1823). S. 9-11.

HERRMANN (H. . .) *lebt in Potsdam* (früher in Berlin); *geb. zu* . . . §§. Lieferte *unter den N. Herm. Woldemar* Beiträge zu verſchied. belletriſt. Zeitſchriften.

HERRMANN (H...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Bilder-Geographie des Preuſſ. Staates für die vaterländ. Jugend; oder Reiſe eines Vaters mit ſeinen Kindern durch ſämmtl. Provinzen dieſes Landes. Nach Art der Campe'ſchen Reiſebeſchreibung bearbeitet. 1ſter Theil. Berl. 1823. 8. m. 12 K. und 1 Kpf. (Fortgeſ. von *F. Heyne*).

14 u. 18 B. HERRMANN (J. Bt.) *lebt meiſtentheils in München* (ward ſpäterhin Profeſſ. in Salzburg, nachher in Ruheſtand geſetzt und hielt ſodann in Wien, München und anderwärts Vorleſungen); *geb. zu Eſchenbach im Königr. Baiern* . . . §§. Ueber die Beſteuerung der erſten Lebensbedürfniſſe im Königr. Baiern. München 1819. 8.

HERR-

HERRMANN (J... F...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Calendarium, ſive index plantarum in Marchia media circa Berolinum ſponte totum per annum nascentium et in celeb. *Willdenovii* Prodromo florae Berolinenſis deſcriptorum. Berol. 1810. 16.

von HERRMANN (J... F...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Geſchichte der Iſraeliten in Böhmen, von den älteſten Zeiten bis zum Schluſſe des J. 1813. Wien 1819. 8.

HERRMANN (J. F.) §§. *Von dem* Verſuch einer Anleitung zur Abfaſſung von Vertheidigungsſchriften *erſchien* zu Grimma 1826 die 2te ſehr veränd. und verm. Aufl.

HERRMANN *) (J. H.) *ſtarb am 15 März 1821; geb. zu Wieke am 29 Septbr. 1750.* §§. Gab mehrere Jahre auch das Hamburger Addreſsbuch heraus.

HERRMANN (K. L.) Sohn von J. F. Herrmann. *D. der Med., prakt. Arzt und Director einer homöopath. Heilanſtalt zu St. Petersburg* (zuerſt prakt. Arzt in Dresden, St. Petersburg und Odeſſa); *geb. zu Dresden am 1 May 1801.* §§. Mit *Emil. Hübner:* Erinnerungen und Verſuche. Gedichte. Leipz. 1824. 8. *Cooper*, der Spion, Roman aus dem nordamerikan. Revolutionskriege; überſetzt. ebend. 1824. 3 Bde, 8. *Cooper*, der Unſiedler, oder die Quellen des Susquehannah. Ueberſetzt. ebend. 1824. 3 Bde, 8. *Diſſ. inaug. (praeſ. Ch. Gthld. Eſchenbach) de Acidi ſulphurici in morbis curandis uſu ibid. 1824. 4.* *P. J. Charrin*, der Damen-Erzähler. Aus dem Franz. ebend. 1826. 3 Bdchen, 8. — Gedichte und Erzählungen *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1821, 22, 25, 26).

von

*) Iſt derſelbe, welcher Bd. 8. S. 266 ohne Vornamen aufgeführt iſt.

von *HERRMANN* (K. Thdr.) *ſeit 1825 k. Ruſſ. Hofrath und ſeit 1824 Oberlehrer am Gymnaſ. zu Dorpat* (zuerſt 1796 Privatlehrer zu . . . in Livland, und 1803 Advoc. in Dorpat); *geb. zu Kämmerswalde bei Freyberg 1773.* §§. Pr. Nachrichten von den ehemal. Schulen in Dorpat. Dorp 1807. 8. Empiriſche Pſychologie mit einer phyſiolog. Einleitung, zum Gebrauch für Gymnaſien. Riga 1810. 8. Pr. Iſt Gründlichkeit der Schulſtudien künftigen Geſchäftsmännern zu erlaſſen? Dorpat 1811. 8. *Diſſ. de conjugis ſuperſtitis ſucceſſione ab inteſtato, ſtatutis civitatis Rigenſis, jure provinciali Livonico et jure Romano expoſita. ibid. 1818. 8.* — Vgl. *v. Recke* Bd. 2.

HERRMANN (Lp. F.) *D. der Med. und ordentl. Profeſſ. der chirurg. Heilkunde zu Wien; geb. zu . . .* §§. Syſtem der prakt. Arzneimittellehre. Wien 1823, 26. 2 Bde, gr. 8.

18 B. HERRMANNSEN (*nicht* Herrmannen, N.) *iſt Schullehrer zu St. Marien in Flensburg; geb. zu Sünderup bei Flensburg 1773.* §§. Wandfibel. Schlesw. 1809. 8. Syllabirbuch, zum Gebrauch bei den fernern Vorübungen zum Leſenlernen. Nach Stephanis Elementarbuch zum Leſenlernen. Flensb. 1809. 8. 2te verbeſſ. Aufl. Schlesw. 1816. 3te verbeſſ. Aufl. 1824. Beilage zur Beurtheilung unſerer gelieferten Hülfsmittel zum Leſenlernen. Schlesw. 1809. 8. Aufgaben zur Uebung in den 4 Grundrechnungsarten für Anfänger im ſchriftl. Rechnen. Zum Gebrauch in Schulen. Friedrichsſtadt 1809. 8. 2te Aufl. Schlesw. 1816. 3te verm. und verbeſſ. Aufl. 1824. Mit *J. Bendixen:* Leſebuch für Elementarſchulen, welches Stoff für die erſten Denkübungen enthält. Schlesw. 1811. 8. 2te Aufl. Altona 1819. Gedächtniſsübungen für die frühere Jugend. Schlesw. 181 . 12. 2te und 3te Aufl. 1817. Gedächtniſsübungen

gen für die mittlere Jugend. ebend. 1818. 8. — Mit *J. Benſen*, *Bend. Niſſen* und *A... Steffenſen* gab er noch heraus: Fibel zum Gebrauch bei den erſten Vorübungen zum Leſenlernen. Nach Stephanis Elementarbuch zum Leſenlernen. Flensb. 1809. 8. 2te verb. Aufl. Schlesw. 1816. — Vgl. *Lübker*.

HERROSEE (K. F. W.) *ward 181.. Superintend. und ſtarb am 8 Januar 1821; geb. 1753.*

HERSCHEL (F. W.) *ward 1817 Ritter des Guelphen-Ord. und ſtarb auf ſeinem Landſitze Flongh bei Windſor am 27 Auguſt 1822.* §§. Diſcription of a forty-feet reflecting telescope, read before the Royal ſociety, June 11 1795. Lond. 1795. 8. (*deutſch von J. Glie. Geisler, Leipz. 1799. 8*). *Drey Abhandlungen über den Bau des Himmels. Aus dem Engl. überſetzt, nebſt einem Auszuge aus Kants allgem. Naturgeſchichte. Königsb. 1791. 8. m. 1 Kpf.* On the power of penetrating in to ſpace by telescopes: with a comparative determination of the extent of that power in natural viſion and in telescopes of various ſizes and conſtructions; illuſtrated by ſelect obſervations. Lond. 1800. 4. Mathematical Eſſays; by the late *W. Spencer*, with a ſketſch of his Life. ibid. 1819. 4. *Sämmtl. Schriften. 1ſter Band. Dresd. und Leipz 1826. gr. 8. m. 10 Kpft.* (*auch mit dem Tit: über den Bau des Himmels*). — Beiträge *zu den* philoſoph. Transactions (1780-1812, 14, 15); zu *Voigt's* Magazin für den neueſten Zuſtand der Naturkunde, Bd. 2-4 (1800 folg.); zu *Gilbert's* Annalen der Phyſik, Bd. 10. 11 (1802); zu *Bode'ns* aſtronom. Jahrbuch für 1811, 1821, 24, 28) und *zu den* Transactions of the Cambridge philoſophical Society Vol. I (1821). — *Von der* Schrift: On the Conſtruction of the heaves *erſchien* 1807 die 2te Aufl. — Vgl. *Gerber's* neues Tonkünſtl.-Lex. 2ter Bd. *v. Horn*, der

der Guelphen-Orden S. 503-505. *Niemeyer's* Reiſen, Th. II. S. 187-192. *Rotermund's* Gel. Hannover Bd. 2. S. XCVIII-X. *R. Watt's* Bibliotheca Britanica Vol. I. Converſat.-Lex. Bd. 4. (Berichtigungen dazu im Hannöv. Magaz. 1820. Nr. 28). Denkmäler verdienſtvoller Deutſchen des 18ten und 19ten Jahrh., 3tes Bdch. S. 95-106. Zeitgenoſſen H. 36. S. 167-179. Hannöver. Magaz. 1804. Nr. 64. 65. Hall. Lit.-Zeit. 1822. Nr. 257.

HERSCHEL (Karol.) Schweſter des Vorigen. *Lebt bei ihrem Bruder auf deſſen Landſitze; geb. zu Hannover am 16 März 1753.* §§. Catalogue of Stars taken from Mr. Flamſteeds obſervations, contained in the ſec. Volume of the hiſtoria coeleſtis and not inſerted in the brittiſh catalogue, with an index to point ont every obſervation in that volume beloging to the ſtars of the brittiſh catalogue; to which is added a collection of errata that ſhould te noticed in the ſame volume. Publiſhed by order and at the expence of the Royal Society. Lond. 1798. Fol. — Aufſätze *in den* philoſoph. Transact. (1796). — Vgl. *Rotermund* Gel. Hannov. Bd. 2. S. XCVII. *v. Schindel* Th. 1.

18B. HERSCHEL (K. Ch.) *ſtarb am 7 März 1825.* §§. *Ueber das Grabmal des Leonidas. Camburg 1799. 8. — Antheil an *Dolzens* Jugendzeit. und an *M. Rothe's* Hebe. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1825. II. S. 1360. 61.

HERTEL (A...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Gedichte. Meiſſen 1826. 8.

HERTEL (Gf. W.) *D. der Philoſ. und ſeit 1823 Rector am Lyceo zu Zwickau; geb. zu Weimar am 26 März 1796.* §§. Pr. De vexillariis diſſert. Zwickav. 1824. 4.

18 B. HERTEL (J... S..., *lies* J. Jak.) *geb. zu Augsburg am 20 Juny 1779.* §§. Das Sternenfeld im Raum der Zeiten, oder die Vaterlandsliebe. Augsb. 181. 8. 2te verbeff. Aufl. 1816. Schriften. ebend. 1821, 22. 5 Bändchen, 8.

von HERTZBERG (F. Ch.) *privatisirt zu Roſtock* (vorher Lieut. im Mecklenburg. freiwill. reitenden Jägerregiment); *geb. zu Lübeck 178.* §§. Mecklenburg. Merkur. 1ſter Jahrg. Parchim 1821. 4. (in allem 10 Numm.).

HERZ (Ch. H.) *Proviantmeiſter und Magazin-Rendant zu Stralſund; geb. zu Treuenbrietzen am 21 Novbr. 1787.* §§. Notizen für angehende Militair-Oekonomie-Beamte. Greifsw. 1818-20. 3 Hefte, 8. Blätter zur gemeinnützigen Erkenntniſs der äuſſerl. Mängel und Gebrechen mehrerer Hausthiere. Berl. 1822. 4.

HERZBERG (Dr. G. F.) *ward zuletzt Lehrer an dem Fried. Wilhelms-Gymnaſ. und an der Realſchule. und ſtarb am 27 Novbr. 1822.*

HERZENSKRON (. . .) *lebt in Wien; geb. zu . . .* §§. Dramat. Kleinigkeiten. Wien 1826. 8.

HERZOG (Ch. A.) *ſtarb am 27 April 1825. War ſeit 1818 Director der Bürgerſchule zu Löbau* (vorher ſeit 1810 Oberlehrer an der allgem. Stadtſchule zu Zittau); *geb. zu Ebersbach in der Ober-Lauſ. am 31 Decbr. 1771.* §§. Denkſchrift auf *Ch. Aug. Herzog*, Rector in Löbau. Löbau 1805. 4.

HERZOG (Ch. Glo.) *D. der Phil. und Conrector an der Landesſchule zu Gera* (vorher Lehrer an der Bürgerſchule zu Leipzig, und dann Subconrector zu Gera); *geb. zu Seidenberg in der Ober-Lauſ. 179.* §§. Menſchheit, Religion und Bibel, oder Verſuch einer prakt. Vorbereitung

der Jugend zu einem fruchtbaren Unterrichte im Chriſtenthume. Leipz. 1815. 8. *C. J. Caſaris Commentariorum de bello Gallico l. VIII.* Grammatiſch und hiſtoriſch erklärt. ebend. 1824. gr. 8. — Antheil an *Amad. Wendt's* Weihgeſchenke, der Univerſität Leipzig bei ihrer Secularfeyer dargebracht. — Aufſätze *im* allgem. Anz. der Deutſchen (1815, 18).

HERZOG (Dr. Gf.) *war von 1796-1798 Lehrer an einigen Inſtituten zu Berlin; geb. zu Ballenſtädt am 21 Septbr.* §§. Briefe über Halle Germanien (Erfurt) 1794 8. Anweiſung zum Ueberſetzen aus dem Deutſchen ins Lateiniſche, nach den Regeln der Schellerſchen Grammatik geordnet. Berl. 1797. 8. Pr. Ueber den geograph. Unterricht in Schulen. Bernburg 1798. 8. Pr. Ueber den deutſchen Sprachunterricht auf unſerer Schule. ebend. 1800. 8. Wann erhält das Erdenleben den höchſten Werth und lohnt am ſicherſten mit Seligkeit? Eine Predigt über Joh. 9, 4. von *J... G... L... Sander.* Nach des Verfaſſ. Tode nebſt einer kurzen Nachricht von ſeinem Leben herausgeg. ebend. 1803. 8. Pr. Nachricht über die gegenwärt. Einrichtung der Bernburger Stadtſchule. ebend. 1807. 8. Fortſetzung 1808. Pr. Die Schulen des Mittelalters in Vergleichung mit den jetzigen. ebend. 1810. 8. Fortſetz. 1811. Pr. Wie iſt ein guter Geiſt unter Schülern auf höhern Schulen zu wecken? ebend. 1812. 8. Pr. Ueber die Pedanterie des Schulmanns. ebend. 1814. 8. Pr. Ein Paar Worte über das Eilen von der Schule zur Akademie. ebend. 1815. 8. Pr. Turnübungen in Verbindung mit Gelehrtenſchulen. ebend. 1817. 8. Pr. Ueber die Wirkſamkeit des Schulmannes für moral. Bildung und dieſer Wirkſamkeit Gränzen. ebend. 1818. 8. Pr. Ueber die Gewiſſenhaftigkeit des Schulmannes. ebend. 1820. 8. Pr. Aratus von Si-

Sicyon als Retter ſeines Vaterlandes. ebend. 1821. 8. Pr. Ueber einige Vorwürfe, welche man in der neuern Zeit den Schulen gemacht hat. ebend. 1823. 8. *Pr. Literae graecae atque latinae quem infinem in Gymnaſiis tractentur. ibid. 1824. 8.* Pr. *M. Tull. Cicero's* Rede für den Dichter Archias. ebend. 1825. 8. — Antheil *an der* deutſchen Monatsſchrift (1795, 97); *am* Archiv der Zeit (1797) und *am* Biographen, Bd. 2 (1803). — *Die* kurze Grammatik der deutſchen Sprache *erſchien* zuerſt 1816 als Programm; 1825 kam die 3te verbeſſ. und verm. Aufl. heraus. — *Von den* Beiträgen zur Geſchichte unſerer Schule *erſchienen* 4 Fortſetz. in den J. 1803, 5, 6 und 19. — Vgl. *Schmidt.*

HERZOG (Ed.) *Cand. der Theol. zu Breslau; geb. zu . . .* §§. Des heil. Clemens von Rom Brief an die Korinther und des heil. Polykarpus Brief an die Philipper. Aus dem Griech. überſ. und mit nöthigen Anmerkungen verſehen. Nebſt den Lebensbeſchreibungen beider Heiligen. Bresl. 1825. gr. 8.

HERZOG (Fr.) *Actuarius in Wien; geb. zu . . .* §§. Chronolog. Repertorium über die in dem von *J. Mch. Edlen v Zimmerl* herausgegeb. Handbuche für Richter, Advocaten und Juſtizbeamte in den k. k. Erbſtaaten vorkommenden geſetzl. Erläuterungen der Gerichts- und Concurs-Ordnung. Wien 1825. gr. 8.

von HERZOG (. . .) *Oberrechnungsrath zu Stuttgart* (?); *geb. zu . . .* §§ *Giebt heraus:* *Staatswirthſchaftl. Blätter. Stuttg. 1820-22. 4 Hefte, gr. 8. (Beim 2ten Hefte hat er ſich genannt. Das letzte hat auch den *beſond.* Tit.: Das Weimariſche Steuergeſetz Gedanken über die Berechnung des National-Einkommens. Die Forſt-Organiſation von 1822).

14 B. HERZOGENRATH (J. L.) §§. Mit . . . *Borbſtädt:* Deutſche Kraft und deutſche Treue. . . . 1814. 8.

HESEKIEL (Cp. F.) *ſeit 1818 Diacon. an der Moritzkirche, auch ſeit 1826 Paſtor am Hoſpital- und Stadt-Krankenhauſe, ſowie an dem königl. Irrenhauſe zu Halle* (vorher ſeit 1817 Hauslehrer zu Könighorſt bei Berlin); *geb. zu Rehſen bei Wörlitz 179* . §§. Glie. Sonntag. Bilder aus dem Leben eines Studierenden. Mit Vorrede von *J. P. Wilmſen.* Leipz. 1822. 2 Bändchen, 8 . Das Chriſtkind. Eine Geſchichte guten und frommen Kindern erzählt. Halle 1824. 8. 2te Ausg. 1825. m. 5 illum. Kpf. Gedichte. Deſſau 1824. 8. Blicke auf Halle und ſeine Umgebungen. Ein Wegweiſer für Reiſende und zur freundlichen Erinnerung für ehemal. akadem. Bürger. Mit 16 Vign. und 1 illum. Plan. ebend. 1824. 8. Die Nachbars Kinder. Erzählungen aus dem Kindesalter für daſſelbe. ebend. 1825. 4 (m. 8 illum. (und ſchwarzen) Kpf. — Er beſorgte auch die Herausgabe des 70ſten bis 75ſten Stücks der neuern Geſchichte der evangel. Miſſionsanſtalten in Oſtindien; ungeachtete ſolche unter *Knapps* und *Niemeyers* Namen herauskamen. — Beiträge zu *Stäudlin, Tzſchirner* und *Vater's* kirchenhiſtor. Archiv, Bd. 2 (1824) und zu *Tzſchirner's* Magazin für chriſtl. Prediger, Bd. 4 (1826). — Gedichte in der Urania (ſein Gedicht, des Dichters Weihe, erhielt das Acceſſit); *im* Jahrbuch für häusl. Erbauung (1823) und *in der* Abendzeitung (1824). — Vgl. *Schmidt.*

18 B. HESS (Dv.) §§. Sal Landolt. Ein Charakterbild nach dem Leben ausgemalt. Zürich 1821. gr. 8. m. 1 Kpf. — Antheil *an dem* zum Morgenbl. gehörigen Kunſtblatt (1821).

HESS (J. Jak.) *ſtarb am 29 May 1828.* §§. Tagſatzungspredigten; oder chriſtl Betrachtungen über die

die Grundſätze, die Pflichten und das Glück eines brüderl. Bundesſtaates. Zürich 1807. gr. 8. — Vorrede zu *Fel. Herder's* Verſuch eines chriſtl. Religions-Unterrichts (Winterthur 1811. 8). Einleitung zu *C... D... Hartmeyer's* Darſtellung ſeiner gegenwärt. Anſicht des Chriſtenthums (Zürich 1814. 8). — *Neuere Auflagen:* 1) Meine Bibel; 2te verm. und verbeſſ. 1821 und 1822. 2) Geſchichte und Schriften der Apoſtel Jeſu; 3te Bd. 2 und 3. 1810, 12, 4te 1821, Bd. 1-3. 3) Die Hoffnungsinſel; 3te verbeſſ. 1824. 4) Lebensgeſchichte Jeſu; 8te Bd. 1-3 1823, 24. 5) Lieder zur Ehre unſers Herrn; 3te verbeſſ. 1821. 6) Vom Reiche Gottes; 4te *m. d. Tit.:* Kern der Lehre vom Reiche Gottes, 1819; 5te 1826. 7) Die Reiſe; 2te verb. 1825. — *Vgl.* Converſ.-Lex. 11ter Bd. Neuer Necrol. der Deutſchen 1828. I. S. 431-439. *G. Geſsner's* Blicke auf das Leben und Weſen des verew. J. Jak. Heſs (Zürich 1829. 8). Allgem. Kirchenzeit. 1828. Nr. 89. Hesperus 1829. Nr. 19 folg.

von HESS (Jon. L.) *ſtarb am 20 Februar 1823; geb. zu Stralſund 1756.* §§. *Aus Norddeutſchland kein Manuſcript. Hamburg 1821. 8. — Ein Aufſatz *im* vaterländ. Muſeo (1810). — *Von der* Beſchreibung Hamburgs *erſchien* 1810 und 1811 die 3te Aufl.

14 u. 18 B. HESS (J. Rdf.) *lebt zu Livorno; geb. zu Zürich* . . . §§. Idees ſur la nature de la maladie, quelle a regné à Livorno par l'automne de l'an 1804. Florence 1805. 8. (deutſch, Leipz. 1806. 8). — *Die* beiden im 18ten Bde aufgeführten Schriften kamen 1807 in Zürich heraus.

18 B. HESS (M...) §§. Pr. Ueber den Religionsunterricht in der Schule der iſraelit. Gemeinde. Frankf. a. M. 1821. gr. 8. — Aufſätze *im* allg. Anzeig. der Deutſchen (1815, 19).

HESS (Ph. K.) *D. der Philoſ. und ſeit 1826 Direct. des Gymnaſ. zu Helmſtädt* (vorher Profeſſ. am Gymnaſ. zu Hanau); *geb. zu . . .* §§. Obſervationes criticae in Plutarchi vitam Timoleontis. Praefixa eſt epiſtola ad Virum Celeberr. F. Creuzerum. Francof. ad M. 1818. 8 maj. Obſervationes criticae in Plutarchi vitas parellelas. Accedit Appendix vocum graecarum in Lexico Schneideri deſideratarum. ibid. 1818. 8 maj. *Mit J. Thdr. Vömel: Uebungsbuch zum Ueberſetzen aus dem Deutſchen ins Griechiſche. 1ſtes Bdchen. ebend. 1820. 8. 2te Aufl. 1822, 3te verm. und verbeſſ. 1824. 2tes und 3tes Bdchen 1823.* (jedes Bändchen hat auch einen beſond. Tit.). *Gab heraus: G. F. Creuzers teutſche Chreſtomathie. Abſchnitte aus vorzüglich neuern latein. Schriftſtellern. Aufs neue durchgeſehene, berichtigte und mit Zuſätzen verm. 3te Aufl. Gieſſen 1825. 8.* — Antheil an *Seebode's* neuen Archiv für Philologie und Pädagogik, Bd. 1 (1826).

HESS (Sal.) *geb. 1763.* §§. *Anna Reinhard, Gattin und Wittwe von U. Zwingli, dem Reformator. Denkſtück allernächſt für Zürichs chriſtl. Frauen, Töchter und ihre Freundinnen. Aus Archiven und Familienſchriften bearbeitet. In Bezug auf das Säcularjahr 1819, mit dem Bildniſs der Regula Zwingli herausgeg. Zürich und Leipz. 1820. gr. 8. 2te verm. Aufl. 1822. Urſprung, Gang und Folgen der durch U. Zwingli in Zürich bewirkten Glaubensverbeſſerung und Kirchenreform. Ein Beitrag zur dritten Zürcher Secularfeier im J. 1819. Mit Bildniſſen von *Zwingli*, *Bullinger* und *Breitinger*. Zürich 1821. gr. 8.

HESS (. . .) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. *Neues franzöſ. Leſebuch für den Schul- und Privatunterricht. Mit Noten und erklärenden Wortregiſter. 1. u. 2ter Curſus. Frankf. a. M. 1813. 8.*

2te

ste Ausg. 1818, 3te 1820, 4te verbeff. Aufl. vermehrt mit einer kurzen Fibel und gedrängter Darftellung des Zeitworts und erklärenden Wortregiftern, 1825

HESSE (Ch. H. F.) *D. der Phil und ſeit 1822 Paſtor Primar. zu Elbingerode am Harz* (zuerſt Hauslehrer in Hannover, 1799 Lehrer an der daſigen Töchterſchule, 1800 luther. Prediger am Vorgebirge der guten Hoffnung, kehrte 1817 über London nach Deutſchland zurück, ward ſodann interimiſtiſcher Hofcaplan an der Neuſtädter Kirche zu Hannover, und 1818 Diacon. zu Nienburg); *geb. zu Meine in der Inſpect. Giffhorn im März 1772.* §§. *J. Heckewelder*, evangel. Pred. zu Bethlehem, Nachricht von der Geſchichte, den Sitten und Gebräuchen der Indianiſchen Völkerſchaften, welche ehemals Penſylvanien und die benachbarten Staaten bewohnten. Aus dem Engl. überſ. und mit den Angaben anderer Schriftſteller über ebendenſelben Gegenſtand vermehrt. Nebſt einem die Glaubwürdigkeit und den anthropolog. Werth der Nachrichten Heckewelders betreffenden Zuſatze von *Glo. E Schulze.* Götting. 1821. 8. — Einige theolog. Schriften in holländ. Sprache. — Antheil an *Saalfeld's* vierteljähr. Nachrichten (1819). — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannover Bd. 2.

HESSE (Fr...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. *C. J. Latrobe* Tagebuch einer Beſuchreiſe nach Südafrika in den J. 1815 und 16, nebſt einigen Nachrichten von den zur Miſſion der Brüdergemeine gehörigen Niederlaſſungen am Vorgebirge der guten Hoffnung. Aus dem Engl. überſ. Halle 1820. gr. 8. m. 1 illum. Kpf.

HESSE (F. E.) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Burkſcheid bei Aachen; geb. zu* . . . §§. Gedanken beim Hinblick auf das gebährende Weib.

Ein Lehrbuch für Frauenzimmer. Andernach 1801. 8.

HESSE (J... C... H...) *Aſſiſtent bei dem k. Preuſſ. Nebenzollamt Günthersdorf; geb. zu . . .* §§. Rechnungs-Tabellen zur Ermittelung der königl. Preuſſ. Zollgefälle, ſowie des Netto-Gewichts von Brutto verwogenen Gegenſtänden; nach der neuen vom J. 1822 an geltenden Erhebungsrolle vom 25 Octbr. 1821. Zum Gebrauch für Zollbeamte, Calculatoren, ſowie für Kaufleute und Gewerbtreibende überhaupt. Leipz. 1822. 8. Zollgeſetz und Zollordnung im Königr. Preuſſen. Mit den ſeit 1819 erſchienenen Abänderungen, erläuternden Beſtimmungen u. ſ. w. ebend. 1822. 4. 2te verm. Ausg. 1825. Königl. Preuſſ. Zolltarif für die J. 1822-1824. Beſtehend in der Erhebungsrolle vom 25 Octbr. 1821 und einem alphabet. Verzeichniſſe aller hierin enthaltenen Gegenſtände, ſowohl zum leichten Auffinden als zum leichten Behalten. ebend. 1822. 4. 2te bericht. Ausgabe 1825. Vollſtändiges alphabet. Verhältniſs aller in der Preuſſ. Monarchie mit Ein- und Ausgangs-Abgaben belegten oder ganz frei bleibenden Gegenſtände für die J. 1822 bis 1824. Mit Hinweiſung auf die Erhebungs-Rolle und zugleich mit Beifügung der Abgaben-Sätze. ebend. 1822. 4. 2te Ausg., berichtigt und vermehrt von *E. Klein*, 1825.

18 B. HESSE (J. H. Glie.) *ſtarb am 29 Juny 1823; geb. am 21 Novbr. (1779).* §§. *J. Poncet* moral. und polit. Katechismus, vorzüglich für junge Leute von 12 bis 15 Jahren beſtimmt. Ins Deutſche überſetzt. Leipz. 1817. 8. (ohne ſeinen Namen). (Gab heraus): (*Ch. F. Tg. Voigt* und *Fr. Ant. May*) Taſchenbuch für Neuverehelichte und Verlobte, ſie mögen es ſeyn oder noch werden. 2te Aufl. Leipz. 1823 (1822). 8. Wahrſcheinlich die vier letzten Pre-

Predigten meines Lebens. ebend. 1823. 8. — Er war auch einige Zeit Redacteur des Leipz. Tageblatts. — Beiträge *zur* Nation.-Zeit. der Deutſchen; zu *Dolzens* Jugendzeitung; zu *Müllner's* Hekate, und *zum* Converſ.-Lex. — *Von ſeinen* kleinen Denkſprüchen *erſchien* 1817 die 2te Aufl. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1823. II. S. 557-568.

HESSE (J. L.) *ſtarb am 21 Auguſt 1810.* SS. *Poſitiones theologicae de virtute Chriſti, quatenus eſt exemplar ad imitandum propoſitum. Rudolſt. 1776. 4.* *Pr. I. II. Odae Horatii L. IV. 5. et Klopſtockii odorum L. 1. 2. inter ſe collectae. ibid. 1780, 81. 4.* *Pr. I-III. De libris rarioribus bibliothecae aulicae inferioris, quae Rudolſtadii eſt. ibid. 1782-84. 4.* Lebensbeſchreibung des Fürſten L. Gth. zu Schwarzb.-Rudolſtadt. ebend. 1790. gr. 8. (auch *in der* Sammlung der ſeinem Andenken gewidmeten Trauerſchriften, S. 75 folg.). Pr. Ueber Horazens 18 Ode des 2 Buchs. ebend. 1791. 4. Pr. Ueber den Umfang der Schulkenntniſſe. ebend. 1793. 4. Lebensgeſchichte des Fürſten F. K. zu Schwarzb.-Rudolſtadt. ebend. 1793. gr. 8. Die befreite Burg, eine Ballade. Nebſt einigen Liedern. ebend. 1793. gr. 8. Neuer verbeſſerter Schwarzburg-Rudolſtädt. Landeskatechismus. ebend. 1798. 8. * Neues Rudolſtädter Geſangbuch. ebend. 1801. 8. Lebensbeſchreibung des Fürſten L. Fr. II. von Schwarzb.-Rudolſtadt. ebend. 1807. gr. 8. — Sehr viele Gelegenheitsgedichte. — Antheil *an dem* Rudolſtädter Calender (1798-1800). — *Von dem* Pr. geographiae antiquae, mediae et novae ſummarium *erſchien* noch Tab. II-XII. 1791-1809. — Die Progr. Verzeichniſs geborner Schwarzburger beſchloſs er 1810 mit dem 6ten Stück. — Vgl. *L. F. Heſſe'ns* Progr. zur bevorſtehenden öffentl. Schulprüfung (Rudolſt. 1811. 4).

von HESSE (Kathar.) geb. Freiin Boſſi v. Löwenclau. *Lebt ſeit 1804 als Wittwe in München* (nachdem ſie ſich 1775 mit dem k. Preuſſ Hauptm. Grafen von Morazani, und ſodann mit einem Herrn v. Heſſe verbunden hatte); *geb. zu München am 21 Auguſt 1756.* §§. Mit *Xaver. v. Boſſi:* Unterhaltungen in Abendſtunden, Vaterlandstöchtern geweiht. Münch. 1792, 95. 8. Etwas für meine deutſchen Schweſtern, zur Belehrung für Mädchen, Gattinnen und Mütter. Donauwerth 1790. 8. — Antheil an einigen Journalen und Almanachen. — Vgl. *v. Schindel* Th. 3.

HESSE (K. GR.) *D. der Med. und ſeit* 182. *fürſtl. Schönburg. Leibarzt zu Wechſelburg* (vorher prakt. Arzt zu Göſnitz bei Altenburg); *geb. zu . . .* §§. Ueber das Schreien der Kinder im Mutterleibe vor dem Riſſe der Eihäute. Ein monograph. Verſuch. Leipz. 1826. gr. 8. (beſond. abgedr. aus den allgem. medicin. Annalen 1826. S. 833 folg.). — Beiträge *zu den* allgem. medicin. Annalen (1825, 26) und zu *Hufeland's* Journal der prakt. Medicin, Bd. 62 (1826).

18 B. HESSE (L. F.) Sohn von J. L. *Ward* 1811 *Director des Gymnaſ.; geb. zu Rudolſtadt am 2ten Septbr.* 1783. §§. Einladungsſchrift zu der den 2 und 3 April d. J. bevorſtehenden öffentl. Schulprüfung. Rudolſtadt 1811. 4. Pr. Verzeichniſs gebohrner Schwarzburger, die ſich als Gelehrte oder als Künſtler durch Schriften bekannt gemacht haben. 7-17tes Stück. ebend. 1812-1826. 4 (Enthält die Art. Höpfner bis Treiber). *Gab heraus:* Taſchenbuch der Geſchichte und Topographie Thüringens gewidmet. 1ſtes Bändch. ebend. 1816. 12. m. 3 Kpf. 2tes Bändch. 1819 m 1 Kpf. (das 1ſte Bdchen hat auch *den Tit:* Rudolſtadt und Schwarzburg; nebſt ihren Umgebungen, hiſtoriſch und topographiſch dargeſtellt. Das 2te Bändchen aber

iſt

ist von Dr. *F. Lr. Hoffmann*, s. unten). Geschichte des Schlosses Rothenburg in der untern Herrschaft des Fürstenth. Schwarzburg-Rudolstadt. Naumb. 1824. 4. m. 2 Kpf. (auch *m. d. Tit.:* Mittheilungen aus dem Gebiet historisch-antiquarischer Forschungen. Herausgeg. von dem thüring.-sächs. Verein für Erforschung des vaterländ. Alterthums, 3tes Heft). — Die im 18ten Bde aufgeführte Geschichte des Klosters Paulinzell macht eigentl. die 1ste und 2te Liefer. von *J. G. Martini's* Ruinen Thüring. Klöster und Burgen nach der Natur gezeichnet, aus, wozu er die historischen Nachrichten lieferte; noch erschienen 1818 2 Liefer.: das Schloss Blankenburg und die Rothenburg. — Antheil *an dem* Archiv der Gesellsch. für ältere deutsche Geschichtkunde, Bd. 4 (1823). — *Vgl.* Leipz. Gel. Tagebuch 1805. S. 25-27.

HESSE (P.) *seit* 1816 *Pfarrer zu Straach bei Wittenberg* (zuerst 1788 substit. Pastor in Barby, 1789 Pfarr-Vicar in Brohna, 1790 Pastor in Niederwerkiz und 1804 Pastor in Hohenwerbig); *geb. zu Barby 176*. §§. Le Patriot. Leipz. 1810. 8.

HESSE (W.) *grosherzogl. Hess. Regier.-Rath zu . . .; geb. zu . . .* §§. Die grosherzogl. Hessische Schullehrer-Bildungs-Anstalt zu Friedberg, nach ihrer Entstehung und Entwickelung dargestellt mit einem Anhang über das Verhältnis des Geistlichen zu dem Schullehrer. Mainz 1823. 8. Die Volksschule nach ihrer innern und äussern Bestimmung. ebend. (1826). gr. 8.

HESSEL (J. F. Ch.) *D. der Med. und seit 1822 ausserordentl. Profess. der Mineralogie und Technologie zu Marburg* (vorher Privatdocent zu Heidelberg); *geb. zu . . .* §§. *Hauy.* Ebenmaasgesetz der Krystallbildung, übersetzt und mit Anmerk. begleitet. Mit einer Vorrede von *K.*

Cae-

Caes. v. Leonhard. Frankf. a. M. 1820. gr. 8. *Parallelepipedum rectangulum ejusdemque sectiones in usum crystallographiae. Cum tab. lith. Heidelb. 1821. 4.* Ueber positive und negative Permutationen, und über die Gesetze des Zusammenhangs zwischen dem Resultat der Auflösung und den gegebenen Elementen bei neuen Gleichungen des ersten Grades mit neuen unbekannten Grössen. Marburg 1824. gr. 8. Einfluss des organischen Körpers auf den unorganischen, nachgewiesen von Ecriniten, Peutacriniten und andern Thierversteinerungen. ebend. 1826. gr. 8. m. 2 Kpft.

HESSELBACH (A... K...) *D. der Med. und Prorector zu Würzburg; geb. zu . . .* §§. Vollständige Anleitung zur gesetzmässigen Leichenöffnung, nach *Roose* bearbeitet. Würzb. 1812. 8. m. 1 Kpf. Die sicherste Art des Bruchschnittes. in der Leiste. Bamberg 1819. 4. Handbuch für gerichtl. Aerzte und Wundärzte, bei gesetzmässigen Leichenöffnungen. Giessen 1819. 8. m. 1 Kpf. Bericht von der königl. anatom. Anstalt zu Würzburg (Studienjahr 1818 und 19). Mit einer Beschreibung des menschl. Auges und der Anleitung zur Zergliederung desselben. Würzb. 1821. 8. **J. G. Oberteufer's* anatom.-chirurg. Abhandlung von der Lösung des Oberarms aus dem Schultergelenke. ebend. 1823. 4. Beschreibung der anatom. Präparate, welche in der königl. anatom. Anstalt zu Würzburg aufbewahrt werden. Giessen 1824. gr. 8. Mit *J... B... Friedreich:* Beiträge zur Natur- und Heilkunde. 1ster Bd. Würzb. 1825 gr. 8. m. 2 Steindr.-Taf. — Beiträge *zur* Salzburger medicin.-chirurg. Zeit. (1817, 19) und zu *Textor's* Chiron, Bd. 1 (1821).

14 B. von HESSERT (Fr. Fd.) *lebte seit 1803 in Strassburg, ward 1829 als grossherzogl. Hess. Geh. Rath und Leibarzt nach Darmstadt berufen, auch in*

in Adelſtand erhoben und zum Ritter des Löwen-ord. ernannt.

HESTERMANN (J... L...) *Privatgelehrter zu Wien; geb. zu . . .* §§. Eine Actie in der öſterreich. Nationalbank. Betrachtungen über die Vortheile, welche die Theilnehmer an dieſem Inſtitute von ihrer Einlage erwarten dürfen. Wien 1818. gr. 8. *Trigonometriae ſphaericae leges et formulae absque omni conſtructionum adjumento methodo mere analytica demonſtratae. ibid. 1820. 4.*

18B. HETSCH (J. .) heiſst *Vetſch* und iſt daher zu ſtreichen.

HETSCH (J. Dv.) *ſeit 1827 Elementarlehrer am Gymnaſ. zu Ulm* (vorher Privatlehrer); *geb. daſ. am 4 Septbr. 1791.* §§. Erzählungen, gröſstentheils nach wahren Beobachtungen bearbeitet. Ein Leſebuch für Kinder von 9-12 Jahren. Ulm 1822. 8. m. 8 Kpf.

HETZRODT (J... B... M...) *Tribunalrichter 1ſter Inſtanz zu Trier; geb. zu . . .* §§. Notices ſur les anciens Trévirois, ſuivées de recherches ſur les chemnis Romains, qui ont traverſé les pays des Trévirois. Tréves 1809. gr. 8. edit. ſec. 1825. (Deutſch ebend. 1809. 2te Aufl. 1821).

9, 14 u 18B. HEUBERGER (F. W.) §§. Supplement-Band zu dem nothwendigen Handwörterbuche zur Erklärung aller in deutſchen Büchern und Journalen vorkommenden fremden Wörter, Kunſtausdrücke und Redensarten. Elberf. 1823. gr. 8. m. 1 Steindr.

18B. HEUBNER (H. Lh.) §§. Predigt am Reformat.-Feſte den 31 Octbr. 1821, als am Tage der feierl. Einweihung von Luthers Denkmal, gehalten in der Pfarrkirche zu St. Marien in Wittenberg. Wittenb. 1821. 8. — Eine Predigt in

in *A. Fd. L. Dörffurth's* Beſchreibung des 300jähr. Reform.-Jubelfeſtes zu Wittenberg (1818). — Antheil an *Zimmermann's* allgem. Kirchenzeit.

14 B. HEUCKENDORF (J. And.) *ward 1814 in Ruheſtand geſetzt und ſtarb am 6 Juny 1826* (zuerſt von 1777-1797 Actuar); *geb. zu . . . 1776.* — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1826. II. S. 914.

HEUER (Tob. Jak.) *Pfarrer zu Gehaus im Herzogth. Hildburghauſen; geb. zu . . .* §§. Jeſus Chriſtus auf ſeinem Lebenswege nach Golgatha, oder welche Anwendung machte Jeſus von den letzten Tagen ſeines Lebens? 7 Faſtenpredigten. Nebſt einem Anhange: Wo iſt Chriſtus? Eine Predigt. Hildburgh. 1823. 8.

18 B. HEUFELDER (Mt.) war erſt von 1809-181. Prediger; *geb. zu Tölz bei Freiſingen am 5ten Juny* 1784. §§. Noch 2 kleine Schulſchriften in den J. 1815, 17. — Vgl. *Felder* Bd. 3.

HEUN (F. W.) *ſtarb am 31 Januar* 1812.

14 u. 18 B. HEUN (K. G.) Sohn des Vorigen. *Starb als Kreisphyſikus zu Lübben am 4 May* 1828 (zuerſt war er prakt. Arzt zu Lichtenſtein im Schönburg., 1808 Leibarzt des Grafen von Hochberg zu Fürſtenberg in Schleſien, und hielt ſich ſodann in Wedlau bei Jauer auf). §§. Antheil *an den* allgem. medicin. Annalen (1805) und an *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 51 (1820). — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1828. I. S. 371, 72.

HEUN (K. Glie. Sm.) *ſeit* 1824 *beim Gener.-Poſtamte angeſtellt.* §§. Unter d. Nam. *H. Clauren:* Der Vorpoſten. Schauſp. in 5 Aufz. Dresd. 1821. 8. Das Vogelſchieſſen. Luſtſp. in 5 Aufz. ebend. 1822. 8. Das Gaſthaus zur goldnen Sonne. Luſtſp.

Luſtſp. in 4 Aufz. (Aus dem Weimar. dramat. Taſchenbuch für 1823 beſond. abgedruckt). Weimar 1823 (1822). 8. Scherz und Ernſt. 2te Samml. 1-1otes Bdchen. Dresd. 1823, 24 8. 3te Samml. 1-1otes Bdchen 1825. 4te Samml. 1-3tes Bdchen 1822, 4 u 5tes Bdchen 1826. (Von der 1ſten Samml. *erſchien* noch 1821 und 1824 das 7-1ote Bdch. Jeder Band hat auch ſeinen beſond. Titel). Der Bräutigam aus Mexiko. Schauſp. in 5 Abtheil. Dresd. 1824. 8. Der Sylveſter-Abend und der Doppelſchuſs. 2 Erzählungen. ebend. 1825. 8. Der Wollmarkt, oder das Hotel de Wibourg. Luſtſp. in 4 Aufz. Dresd. und Leipz. 1826. 8. — Auch redigirte er vom Novbr. 1820 bis Decbr. 1823 die allgem. Preuſſ. Staatszeitung. — Faſt alle ſeine Schriften ſind in *Wien* und *Stuttgart nachgedruckt* worden. — Antheil an *Wendt's* Taſchenb. zum geſell. Vergnügen (1823) und an *Thdr. Hell's* Penelope (1824). — Das Taſchenb. Vergiſsmeinnicht ward ununterbrochen fortgeſetzt. — *Neue Aufl.:* 1) Meine Ausflucht in die Welt; 2te 1822. 2) Erzählungen; 2te des 1-3ten Bdchen 1822, 24. 3) Mimili; 4te 1824. 4) Scherz und Ernſt; 1ſte Samml. 1-4tes Bdchen 2te 1823, 3te 1824. — Sein Bildn. gez. von *W. Henſel*, geſt. von F. Fleiſcher (Berl. 1824. Fol.), auch *vor dem* Weimar dramat. Taſchenbuch auf 1823, vor *Bergk's* Leipz. Modezeit. von 1824 und *vor der* 31ſten Aufl. von Hübner's Zeitungs-Lexikon (1825). — *Vgl.* N. Gel. Berlin im J. 1825.

HEUNISCH (A... J... V...) *Privatgelehrter zu Karlsruhe; geb. zu* . . . §§. Das Groſsherzogth. Baden nach ſeinen Beſtandtheilen, Standes- und Grundherrſchaften, Acquiſitionen und Ceſſionen und ſeiner neueſten Provinz-Eintheilung, als hiſtor. Karte bearbeitet. Carlsruhe 1819 .. Tabellar. Ueberſicht der Erwerbungen und Abtretungen des Hauſes Baden, vom Re-

Regier.-Antritt Carl Friedrichs 1746 bis auf die neueste Zeit, nebst Aufführung aller Standes- und Grundherren mit Angabe ihres Besitzstandes, der Volkszahl, dem Areal und Statistik, als Seitenstück und Erläuterung seiner histor. Karte vom Grosherzogthum Baden bearbeitet. ebend. 1819. .. Entwurf der Bildung des deutschen Bundesheeres nach den in den Grundzügen der Militair-Verfassung ausgesprochenen Bestimmungen. Mit 1 Charte von Deutschland. ebend. 1820. Fol. Der verständige Landwirth. ebend. 182. 8. 2te Aufl. 1825. Der Passagier, oder Handbuch für Reisende durch Europa. ebend. 182. 8. 2te Aufl. 1825. Kleine Geographie und Statistik des Grosherzogth. Baden. ebend. 1821. gr. 8. m. 1 Charte. Statistisch-topograph. Wegweiser für Reisende durch Baden, Würtemberg, Hohenzollern, Rheinbaiern, die grosherzogl. Hess. Provinzen Starkenburg und Rheinhessen und die angränzenden Länder mit Postnotizen, in alphabet. Ordnung. Heidelb. (1822). gr. 8. Kalender für das gemeine Leben auf die J. 1823-1827. Karlsr. 1822-26. 8. Karlsruher genealog. Geschäfts-, Schreib-, Erinnerungs-, auch Reise-, Landwirthschafts- und Conversations-Taschenbuch für die J. 1824-26. ebend. 1823-25. 3 Jahrg. 8.

HEUSELER (J...) *Pastor zu Dobbrico bei Berlin; geb. zu . . .* §§. Luthers Sprüchwörter, aus seinen Schriften gesammelt und in Druck gegeben. Leipz. 1824. 8.

14 B. HEUSER (J. F. Just) *starb am 28 Juny 1813; geb. zu Erfurt am 25 Septbr. 1746.* §§. *Disputatio exegetica, qua non inhumanitas, sed prudentissime cum fratribus egisse Josephum ad Genes. 42-45 ostenditur. Hal. 1773. 4* Kurzgefasste Geschichte des Gymnasiums zu Brieg. Brieg 1801. 4.

14B. HEUSER (K. Ch.) *ist prakt. Arzt zu Rinteln.* §§. Antheil an *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 24 (1806) und *an der* Zeitschrift für die eleg. Welt (1811).

14u. 18B. HEUSINGER (Cp. F.) *jetzt Pfarrer in Hayna.* §§. Erzählungen aus der Geschichte der Römer unter den Kaisern, für Kinder. Coburg 1807. 8. Mit *J. Kr. Ihling* und *C... H... Hecht:* *Leipziger Handbibliothek der Handlungs-, Comptoir- und Waarenkunde. Leipz. 1819. 3 Bde, 8. — Beiträge *zum* allgem. Anzeiger der Deutschen (1820-1823).

HEUSINGER (E...) *herzogl. Braunschw. Prem.-Lieuten. zu . . .; geb. zu . . .* §§. Ansichten, Beobachtungen und Erfahrungen, gesammelt während der Feldzüge in Valenzia und Catalonien in den J. 1813 und 1814, mit Bezugnahme auf die Operationen der verbündeten englisch-sicilianisch-spanischen Armeen auf Genua u. s. w. Braunschw. 1825. gr. 8.

HEUSINGER (F...) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. Unterricht über den Bau und Gebrauch der tragbaren Windschrotmühle, mit Abbildung der einzelnen Theile und Erklärung derselben. Leipz. 1822. gr. 8. Die Verwandlung der Bergseiten in ebene Beete, und der Giefsbäche in Abzuggräben; oder die Terrassirung der Berge mit der Wasserleitung, als die beste und wohlfeilste Art, Berge zu benutzen, sie vor Verödung zu schützen und Ueberschwemmungen zu verhüten. ebend. 1826. gr. 8. m. 6 Kpft.

HEUSINGER (J. Ch. K. F.) *D. der Med. und seit 1829 ordentl. Profess. der Med. zu Marburg* (nahm zuerst 1813 und 1814 als k. Preuss Unterchirurg am Feldzuge gegen Frankreich Theil, ward 1815 Arzt beim fliegenden Feldlazareth, und hielt sich bis zum J. 1818 in Thionville auf, 1819 Arzt bei Himly's klin.-chirurg. Institute

zu Göttingen, 1821 aufferord. Profeſſ. der Med. zu Jena, und 1824 ordentl. Profeſſ. der Anatomie und Phyſiologie zu Würzburg); *geb. zu Farnroda bei Eiſenach am 28 Febr. 1782.* §§. Ueber den Bau und die Verrichtung der Milz, ein anatomiſch-phyſiologiſcher Verſuch. Thionville 1817. gr. 8. *F. Magendie* Grundriſs der Phyſiologie. Aus dem Franzöſ. überſetzt. Eiſenach 1820. 2 Bde, gr. 8. Betrachtungen und Erfahrungen über die Entzündung und Vergröſſerung der Milz. Ein noſographiſches Fragment. ebend. 1820. 8. Nachträge dazu, 1823. *Comment. ſemiologica de variis ſomni vigiliorumque conditionibus morboſis earumque dignitate in morborum diagnoſi et prognoſi, in certamine literarum civium academicorum ab inclyto ordine Medicorum Georg. Auguſtae praemio digna judicata. ibid. 1820. 8. Pr. De metamorphoſi roſtri pici et generatione mucoris in animale vivente. Jen. 1821. 4.* Syſtem der Hiſtologie. 1ſter Theil 1. u. 2tes Heft. Eiſenach 1822, 23. 4. m. Kpf. *Pr. De Organogonia. Part. I. de materia organica amorpha. Jen. (1822). 4.* Phyſiolog.-patholog. Unterſuchungen. 1ſtes Heft, Unterſuchungen über die anomale Kohlen- und Pigment-Bildung in dem menſchl. Körper, mit beſondrer Beziehung auf Melanoſen, erhöhte Venoſität, gelbes Fieber und die ſchwarzgallichten Krankheiten der ältern Aerzte. Eiſenach 1823. gr. 8. *M. J. Lemazurier* medicin. Geſchichte des ruſſ. Feldzuges von 1812. Aus dem Franzöſ. Jena 1823. 8. *Specimen malae conformationis organorum auditus humani, variſſimum et memoratu digniſſimum. Cum III tab. aeri inc. ibid. 1824. Fol.* Berichte von der königl. zootomiſchen Anſtalt zu Würzburg. 1ſter Bericht für das Schuljahr $18\frac{24}{25}$. Würzb. 1826. 4. m. 3 Stein- und 1 Kpft. Berichte von der königl. anthropotomiſchen Anſtalt zu Würzburg. 1ſter Bericht für das Schuljahr $18\frac{24}{25}$. ebend. 1826. 4. m. 3 Stein- und 1 Kpft.

— Bei-

— Beiträge zu *Ruſt's* Magaz. für die geſammte Heilkunde, Bd. 4-6. 8. 12. 15 (1818 folg.); zu *Meckel's* Archiv für Phyſiologie, Bd. 6-9. 12 (1821 folg.); *zum Journale complementaire du Dictionaire des ſciences medicales* (1821); zu *Oken's* Iſis (1822); zu *Naſſe'ns* Zeitſchrift für Anthropologie (1823) und zu *Meckel's* Archiv für Phyſiologie (1826). — Vgl. *Eichſtädt* p. 65-67.

HEUSINGER (J. H. Glie.) *geb. am 1 Auguſt 1767* (nicht am 1 April 1762). §§. Die Geſchichte der Europäer, aus dem weltbürgerl. Geſichtspunkte dargeſtellt. Gotha 1825. gr. 8. Die Elementar-Geographie, oder die Topographie des Erdbodens, als Grundlage jeder beſondern Geographie dargeſtellt und zum Schul- und Selbſtgebrauche eingerichtet. Dresd. 1826. 8. Mit 1 Atlas von 16 lithogr. Charten-Zeichnungen in qu. Fol. — *Zur* allgem. hiſtor. Taſchenbibliothek für Jedermann lieferte er (1826) das 3te und 4te Bändchen (die Geſchichte Englands von *F. Bodin*), ſowie das 17te und 18te Bdchen (die Geſchichte der Kreuzzüge. Nach dem Franzöſ. des Hrn. *von Saint-Maurice*).

HEUSINGER (Kr.) *ſtarb am 12 Januar 1820* (war zuerſt von 1775-1778 Hauslehrer in Ridagshauſen bei Braunſchweig. §§. Kurze Nachrichten von der herzogl. Katharinenſchule zu Braunſchweig und ihrer Einrichtung ſeit 1790. Braunſchw. 1800. 4. *Tit. Livius* Römiſche Geſchichte, überſetzt mit kritiſchen und erklärenden Anmerkungen. ebend. 1821. 5 Bde, 8. — Vgl. *Seebode's* Archiv für Philologie und Pädagogik Bd. I. St. 3. S. 562-67.

14u. 18B. HEUSS (Gf. Fd.) war erſt von 1793-1804 Diac. in Leonberg; *geb. zu Neuſtadt bei Waiblingen am 18 Octbr. 1757.* §§. Kurze Anleitung zum Unterrichte in der Lehre des Chriſtenthums. Stuttg. 1809. 8. Kurze Religionsgeſchichte für Kinder. ebend. 1809. 8.

HEUSSER (K.) *D. der Rechte zu Hadamar; geb. zu . . .* §§. Anſichten über den Zeitgeiſt unſerer dramat. Dichtung, der Kunſt und der dramat. Künſtler. Hadamar 1822. gr. 8. Ein Wort über das Duell in academ. und militair. Hinſicht. ebend. 1823. 8. Gedanken über die bürgerl. Vereinigung der Iſraeliten. ebend. 1823. 8. Encyclopädiſches Kunſtlexicon, mit beſondrer Rückſicht auf Schauſpiel-, Ton-, Dicht- und Mahlerkunſt. Coblenz 1823. gr. 8. Vaterſtand; Schauſpiel in 3 Akten nach dem deutſchen Hausvater des Freyh. *v. Gemmingen* frei bearbeitet. Hadamar 1824. 8.

14u. 18B. HEVELKE (J. Dn. H.) *ſeit 1812 D. der Rechte und ſeit 1827 Geh. Juſt.-Rath.* §§. Die Wiedervereinigung, Gelegenheitsſtück in 2 Abtheilungen, nebſt einigen Gedichten. Berl. 1816. 8. Studien des Preuſſ. gemeinen Rechts. 1ſter Band, enthält einen Commentar einzelner Stellen des Landrechts und des erſten Theils der Gerichtsordnung für die Preuſſ. Staaten, nebſt Abhandlung über mehrere, beſond. ſtreitige Gegenſtände des gemeinen Civil- und Kirchenrechts. Halle 1818. gr. 8. — Ein Aufſatz *im* allg. Anz. der Deutſchen (1819). — *Von den* neuen Unterhaltungen *erſchienen* die 2 erſten Bde anonym.

HET (F... W. K...) *Archidiacon. zu Gotha* (vorher Diac. in Gotha, und ſodann Pfarrer zu Töttelſtädt); *geb. zu Leina bei Gotha am 26 März 1790.* §§. Gedichte. Berl. 1816. 8. — Eine Predigt im J. 1815.

HETD (L. F.) *Pfarrer zu Markgröningen im Königr. Würtemberg; geb. zu . . .* §§. Etymolog. Verſuche für Alterthumswiſſenſchaft und Sprachkunde. Tübing. 1824. gr. 8.

18B. VON DER HEYDE (W... C...) *ſeit 1819 Regier.-Secretair zu Magdeburg.* §§. Regiſter ſämmtl.

ſämmtl. Geſetze und Verordnungen, welche ſeit der Beſitznahme des Herzogth. Sachſen bis zum 1 July 1819 bekannt geworden, und auf die Landesadminiſtration, die Juſtizverwaltung und die Militairverfaſſung Bezug haben. Merſeb. 1819. gr. 8. Regiſter der Geſetze und Verordnungen, welche ſeit der Wiedereroberung des Herzogth. Magdeburg bis zum 1 Octbr. 1820 bekannt gemacht worden ſind, und auf die Landesverwaltung, Juſtizverwaltung und auf die Militair-Angelegenheiten Bezug haben. Magdeb. 1821. gr. 8. 2te mit Zuſätzen verm. Aufl. 1825. (Dieſer Nachtrag iſt auch *beſond.* zu haben). — *Von dem* Repertorium der Polizeigeſetze *erſchien* 1820 der 2te und 3te, und 1822 zu Magdeburg der 4te Band.

HEYDECKER (F. W.) *ſtarb am 6 Auguſt 1811; geb. zu . . . im May 1737.*

18 B. v. HEYDEN (A... Jul.) §§. *Von ſeinen* poet. Verſuchen *erſchien* 1811 der 2te Theil.

Baron v. HEYDEN (Fr...) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. Beurtheilung der verſchied. in der Provinz Pommern üblichen Eintheilungsarten der Felder in Schläge. Stettin 1805. gr. 8.

18 B. von HEYDEN (F.) *jetzt k. Preuſſ. Regier.-Rath (?) in Oppeln* (vorher Oberlandesger.-Aſſeſſor in Stettin). §§. Die Gallione. Gedicht in 6 Geſängen. Leipz. 1825. gr. 8. — Beiträge zu *St. Schützens* Taſchenbuch für Liebe und Freundſchaft, zu *deſſen* Wintergarten, und zu *Thdr. Hell's* Penelope (1824, 25).

VON DER HEYDEN (Jul.) *lebt zu Berlin (?); geb. zu . . .* §§. Liederkränze. 1ſter Kranz: Lieder aus der Zeit der Schmach. Berl. 1822. 12. 2ter Kranz: Lieder aus dem Zeitraum der Erhebung, 1823. 3ter Kranz: Lieder aus dem Zeitraum der Siegesfreude. 4ter Kranz: Lieder aus

dem Zeitraum der Ruhe. 5ter Kranz: Schwanenlieder, 1824.

HEYDENREICH (A. L. Ch.) *ward 1818 Kirchenrath und 1825 1ſter Profeſſ. und Director des Seminars.* §§. Mit Dr. *E. Zimmermann:* Monatsſchrift für Prediger-Wiſſenſchaften. 4-6ter Bd. Darmſtadt 1823, 24. 8. Quartalſchrift für Prediger-Wiſſenſchaften. Als Fortſetzung der von Dr. Zimmerman herausgeg. Monatsſchrift. 8ter Band 1. u. 2tes Heft. Wiesbaden 1824, 26. gr. 8. *Commentarius in priorem divi Pauli ad Corinthios epiſtolam. Vol. 1. Cap. 1-8. complectans. Marburgi 1824. 8 maj.* — Antheil an *Tzſchirner's* Memorabilien, Bd. 5. 6. 8 (1817 folg.).

HEYDENREICH (F. Erdm. A.) §§. Beleuchtungen wichtiger Anforderungen meiner Zeitgenoſſen an die Lehrer der Religion, nebſt Bemerkungen über dieſe. Erfurt 1821. 8. Worte liebevoller Mahnung an Jünglinge, welche zur Univerſität übergehen, um den Predigeramte ſich zu widmen. Neuſtadt a. d. O. 1822. 8. Das Buch für Eltern, oder: Wenn dürfen Eltern hoffen, von ganzem Herzen fromme Kinder zu erziehen? ebend. (1822). 8. Abbadon, oder der Charakter-Verderber der ſtädtiſchen Jugend. Allen Städtebewohnern zur prüfenden Anſicht gewidmet. Neuſtadt und Ziegenrück (1823). 8. Ueber das gröſste Gebrechen meines Zeitalters, in freimüthigen Betrachtungen über die jetzt herrſchende Gleichgültigkeit gegen Religion und Chriſtenthum. Halle und Leipz. 1823. gr. 8. — Antheil an *Schuderoff's* Journal für Veredlung des Schullehrer- und Pred.-Standes, Bd. 4. 42 (1803, 1822); an *Löffler's* Magaz. für Prediger, Bd. 4. 6. 7 (1808 folg.); an *Tzſchirner's* Memorabilien, Bd. 5. 6. 8 (1816 folg.); *am* Halliſchen Prediger-Journal, Bd. 61-65 (1817 folg.); und an *Klein's* und *Schröter's*

ter's Oppoſit.-Schrift für Chriſtenthum und Gottesgelahrtheit, Bd. 3. 4 (1820 folg.).

HEYDENREICH (F... F...) *Oberlehrer am königl. Gymnaſio zu Tilſit; geb. zu ...* §§. Mit *K. Beſſeldt:* Handbuch der deutſchen Sprache und des deutſchen Schriftthums. Tilſit 1820, 21. 4 Bde, 8.

HEYDENREICH (Glo. Ch.) *Stadtfiscal zu Pernau* (vorher Hofgerichts-Advoc. in Riga); *geb. zu ...* §§. *Neues Poſt-Addreſsbuch für Liefland und Oefel. Riga 1820. 8.

18 B. HEYDENREICH *) (J. H. Ch.) Bruder von K. H. *Starb um das J. 1808. War ſeit 1795 Amtsactuar zu Querfurt* (vorher ſeit 1788 Viceact. in Dippoldiswalde); *geb. zu Stolpen 1776.* §§. Er hat auch u. d. N. *Gſt. Schmidt* mehrere Romane geſchrieben; vgl. Bd. 15. 20.

HEYDENREICH (K. H. 2) *ſtarb am 17 Januar 1823. War D. der Rechte und ſeit 1764 Appellat.-Rath zu Dresden, aber 1812 in Ruheſtand geſetzt* (vorher ſeit 1755 Advocat); *geb. zu Dresden am 26 Juny 1732.* §§. *Diſſ. inaug. (pr. Cp. L. Crell) de ruſticorum dotalium immanitatem jurisdictione et oneribus ſingularibus, ad* §§ *70 Decret. ſynod. rev. Viteb. 1755. 4.* Anweiſung für Bienenwirthe und Bienenaufſeher. ebend. 1796. 8. Meine Erfahrungen und Meinungen. Ein Beitrag zur heutigen Geſchichte der Bienenzucht und deren Pflege. ebend. 1796. 8. *Ueber die Faulbrut oder Bienenpeſt, welche auch in der Gegend um Dresden von 1796 bis mit 1803 geherrſcht, und über den weſtindiſchen gelben Farin- oder Rohzucker, als den beſten Nothfutter, von Dr. *H.* Dresd. 1804. 8. — Ein Aufſatz in *J. Gf. Lucas* neuen

*) Iſt A... H... C. und Wilh. Heydenreich im 14ten Bde.

sächs Bienenmeister, Bd. 1 (1807). — *Vgl.* N. Necrol. der Deutschen 1823. II. S. 779-81.

11 u. 14 B. HEYDER (E. Ch. Glo. *nicht* E. Cp. G.) *war zuletzt Verwalter des dem Prinzen Fd von Sachsen-Coburg gehörigen Gutes Walterskirchen im Oestreich. und starb am 29 Novbr. 1821* (vorher seit 1804 Landes-Regier.-Rath in Coburg, ward 1807 pensionirt, und hielt sich sodann in Karlsruhe und anderwärts auf).

HEYDER (Fr...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Das Ganze der Kleidermacherkunst, oder gründl. Selbstunterricht in der Kenntniss und Anwendung der besten und zweckmässigsten Werkzeugen und Nähmaterialien des Schneiders, in der Lehre der Näthe, vom menschlichen Körper, mit Rücksicht auf seine Bekleidung, von der Quadratzeichnung, vom Zuschneiden, von der Zusammensetzung und Bearbeitung der zugeschnittenen Theile, vom Biegeln, Ausbessern u. s. w. der Manns-, Frauen- und Kinderkleider, nebst Berechnung des Ellenbedarfs aller Kleidungsstücke und der vollständ. Kunst, alle Flecke aus allen Zeugen auszubringen, zerstörte Farben wieder herzustellen u. s. w. Ein Handbuch für Lehrlinge, Gesellen, Kleiderhändler, Nätherinnen und Wäscherinnen und für alle Frauenzimmer überhaupt, welche ihre Kleidung selbst verfertigen wollen. Ilmenau 1824. 8. m. 20 Steindr.

9 B. HEYER (J. W. Mt.) *starb am* 8 *May* 1807; *geb. am* 3 *Febr.* 1737. — *Vgl.* Halberstädt. gemeinnütz. Unterhaltungen 1807. I. S. 385-400.

HEYFELDER (A...) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Trier; geb. zu* . . . §§. Beobachtungen über die Krankheiten der Neugebornen, namentlich über Zellgewebsverhärtung, Augenentzündung, Rose, Gelbsucht, Verschliessung des Afters, Aphthen; nach eigenen Erfahrungen

gen

gen in den Hofpitälern zu Paris. Leipz. 1825. gr. 8. *J. B. Monfalcon*, über die Sümpfe und die durch Sumpfausdünftungen hervorgerufenen Krankheiten. Eine gekrönte Preisſchrift. Aus dem Franzöſ. ebend. 1826. gr. 8. (auch *m. d. Tit.:* Bibliothek der ausländ. Literatur für Medicin, 3ter Band). — Antheil *an den* allgem. medicin. Annalen (1824) und *an den* rhein. Jahrbüchern der Medicin, Bd. 8-10 (1824 folg.).

14 u. 18 B. HEYLIGENSTäDT (K. *eigentl.* J. K. Erh.) *ſtarb als Landſchafts-Syndicus am 6 Octbr. 1806* (war erſt Amts-Advoc. in Jena, ſodann Privatſecretair des Grafen v. Limpurg-Speckfeldt, und zuletzt Regier.-Secretair); *geb. zu Jena am 25 März 1774.*

von HEYM (J.) *ward 1819 in Ruheſtand geſetzt und ſtarb am 16 Octbr. 1821* (zuerſt war er bis zum J. 1779 Univerſit.-Bibliothekar in Göttingen, und ward 1781 Lector der deutſchen Sprache in Moskau); *geb. 1759.* §§. Deutſch-ruſſiſches und ruſſiſch-deutſches Wörterbuch. Riga 1801. 2 Thle, 8. 2te Ausg. Leipz. 1803 und 1805. Neues ruſſiſch-franzöſiſch-deutſches Wörterbuch. Moskau 1801, 2. 3 Thle, 8. Deutſche Grammatik für die Klaſſen des Gymnaſiums und der adel. Penſion bei der kaiſerl. Univerſ. zu Moskau. ebend. 1802. 12. Ruſſiſch-franzöſiſch-deutſches, deutſch-franz.-ruſſ. und franzöſ.-deutſch-ruſſiſches Taſchenwörterbuch. Leipz. 1804, 5. 4 Thle, 12. Anleitung zur Handlungswiſſenſchaft. Mosk. 1804. 8. — *Von der* ruſſ. Sprachlehre für Deutſche *erſchien* 1816 die 4te Aufl. neu bearbeitet von *S. Weltzien.* — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Th. 2. St. Petersburg. Zeitſchrift, Bd. I (1822). H. 1. 35 folg.

18 B. HEYMANN (Kath. *eigentl.* Anna Kath. Frieder.) *jetzt Lehrerin in einer Penſionsanſtalt* (vorher von 1799-1804 Erzieherin in Amſterdam); *geb.*

zu Hagen in der Grafſch. Mark, nicht zu Elberfeld. — Vgl. *v. Schindel* Th. 1.

HEYNE *) (Ch. Leb.) *lebte zuletzt zu Hirſchberg im Reuſſiſchen und ſtarb am 13 Januar* 1821 (dagegen iſt die im 3ten Bde befindl. Angabe, daſs er in Halle gelebt habe, ganz falſch); *geb. zu Leuben bei Meiſſen* 1752. §§. *Das Lamm unter den Wölfen, ein Pendant zur Amathonte, von *Ant. Wall.* Leipz. 180. 8. 2te Aufl. 1808, 3te 1811. — Gedichte *in den* Sächſ. Provinz.-Blätt. (1802 folg.). — Aufſätze *in der* Abendzeit. (1818). — *Von der* Amathonte *erſchienen* 1809 und 1811 neuere Aufl.; ſowie *von der* Korane 1811 die 2te Aufl. — *Die* beiden Billets kamen auch Leipz. 1808 in 8 heraus. — Vgl. *Kind's* Muſe 1822. Nov. S. 144-150. Dresdner Morgenzeit. 1827. Nr. 52-54.

HEYNE (Ch. Glo.) §§. Prolusiones nonnullae academicae in unum collectae. Londini 1790. 8. *Academ. Vorleſungen über die Archäologie der Kunſt des Alterthums, insbeſondre der Griechen und Römer.* *Braunſchw.* 1821. 8. — Vorrede zu *Tiedemann's Syſtem der ſtoiſchen Philoſophie* Bd. 1 (1777); zu *Lipſii* bibliotheca numaria (1801) und zu *Herodis* Atticos edid. *Rph. Fiorillo* (1801). — Noch mehrere Aufſätze *in den* Comment. nov. ſociet. Götting. (Vol. IX-XII. XIV-XVI) und *in den* Comment. recentior. Vol. I. V (1808) (zum Theil einzeln gedruckt). — Antheil *am Reichsanzeig.* (1798); *am* New Monthly Magaz. (1799, 1800) und *an dem allg. Anzeig. der Deutſchen* (1811). — *Neuere Auflagen:* 1) *Pindari* Carmina; edit. ſec. correcta et e ſuis ſchedis aucta, Lipſ. 1817. 5 Vol. 8 maj. 2) *Virgilii* Opera; Vol. I. edit. tertia, Lutet. 1819. 8. et cum notis *N. E. Lemaire*, ibid. 1821. 5) *ejusd.*

*) Vgl. Bd. 3. S. 163. Bd. 9. S. 543. Bd. 11. S. 331. Bd. 14. S. 133. und Bd. 18. S. 164.

ejusd. Vol. I. II, Nismes 1817. 12. 4) *Virgilii* Opera; edit. tertia cum animadversionibus *E. C. F. Wunderlichii*, Lipſ. 1821. 2 Vol. 8 maj. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. *Saalfeld* S. 94-99. *F. A. Winkelmann's* und *A. L. Wagner's* Jugendunterhaltungen, B. 2. H. 2. (Magdeb. 1820) S. . . folg.

14 u. 18 B. HEYNE (F. Adf. *nicht* Fr. Ant.) *ſtarb am 7 Auguſt 1826 zu Rochlitz, wo er ſeit 1818 privatiſirt hatte* (ſeit 1784 lebte er zu Burgſtädt im Schönburg., ward 1790 Hauslehrer in Augsburg, kehrte aber bereits 1791 nach Burgſtädt zurück, ging 1795 als Hofmeiſter nach Mitweida zu dem Baron v. Lorenz, deſſen Söhne er nach Leipzig und Freiberg begleitete, und lebte ſeit 1803 zu Roitzſch bei Wurzen); *geb. zu Leuben bei Meiſſen am 3 April 1760.* §§. Einige engliſche Ueberſetzungen in Zeitſchriften. — *Von ſeinem* Pflanzencalender *erſchien* 1806 die 9te verm. Aufl. mit einer Anleitung zum Studium der Botanik von *F. Schwägrichen.* — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1826. II. S. 965-67.

HEYNE (F.) *Erzieher zu Berlin; geb. zu Camin in Pommern 1783.* §§. Mit *Thdr. Heinſius* und . . . *Janiſch:* *Hertha, Germaniens Schutzgeiſt. Ein Jahrbuch für 1811. Berl. 1811. 8. Rubofia, oder die Jahreszeiten. Ein Leſebuch für die Jugend. ebend. 1817. 8. m. illum. Kpf. Die Weihnachtsfreuden. Ein Leſebuch für kleine Knaben und Mädchen. ebend. 1817. 8. m. 6 illum. Kpf. 9te verbeſſ. und verm. Aufl. 1828. Die 7 Abende; ein belehrendes Unterhaltungsbuch für die Jugend. ebend. 1819. 8. m. 7 illum. Kpf. 9te Ausg. 1821. Völker- und Sittengemälde in einer Darſtellung merkwürdiger Länder und Völker und deren Gebräuche und Sitten, nach des Capit. von Kruſenſtern, Langsdorff, Lichtenſtein, Roſs, des Prinzen Wied von Neuwied und andern Entdeckungsreiſen

ſen für die Jugend bearbeitet. ebend. 1820. 12. m. 7 illum. Kpf. 2te Ausg. 1824. Die Welt im Kleinen. Aus dem Franzöſ. ebend. 1822. 12. m. 18 illum. Kpf. Metadaſion. Erzählungen aus dem würkl. Leben. Für die Jugend. ebend. 1824 (1823). 12. m. 4 ſauber ausgem. Kpf.

HETNE (F... S...) Pſeudon. iſt *Joſ. Oehlinger*, vgl. unten deſſen Art.

18 B. HEYNE (Thdr.) §§. *Die* Erheiterungen *erſchienen* 1816, nicht 1806.

HEYNER (F. Ch.) *ſtarb im J. 1807.*

9, 11, 14 u. 18 B. HEYNIG (J. Glié.) *lebt jetzt in Plauen.* §§. Abriſs einer Geſchichte des Sklaven-, beſond. des Negerſklavenhandels, von den älteſten bis auf die neueſten Zeiten. Weiſſenf. 1806. 8. Kurze Vertheidigung der Philoſophie wider die finſtern Geiſter der Zeit, nebſt einer Beantwortung der alten Frage: Was iſt Wahrheit. Plauen 1821. 8. *Der deutſche Sokrates aus dem Voigtlande, in einzelnen Mittheilungen an Alle, denen es um Wahrheit und Recht und daraus einzig und allein kommendes Menſchenwohl zu thun iſt. 1-9te Mittheil. Plauen 1822-26. gr. 8. Kurzer Abriſs einer vernunft-, natur- und gottgemäſſen Wiſſens- und Thunlehre für alle Menſchen. Freyburg 1825. gr. 8. — Antheil *an den* Sächſ. Provinz.-Blätt. (1802) und *an den* Thüring. Monatsblatt (1802). — *Neuere Auflagen:* 1) Afrika; 2te 1807. 2) Europas Pflicht, die Türken zu vertreiben; 2te Deſſau (1821). 3) Verſuch einer Geſchichte der Propädeutik; 2te Schleuſingen 1817, 3te Leipz. 1818. — *Die* Schrift: Kurze Anweiſung zur Kanzelberedſamkeit *erhielt* 1809 ein neues Titelbl. mit etwas geänd. Tit. — Die 1ſte Aufl. ſeiner Lebensgeſchichte *erſchien* 1806.

HETSE (K... W... L...) Sohn des Folgenden. *D. der Philoſ. und auſſerordentl. Prof. der[.] zu Berlin; geb. zu* . . . §§. Kurzgefaſste Verslehre der deutſchen Sprache, zum Schul- und Hausgebrauch. Hannov. 182. gr. 8. 2te verm. und umgearbeit. Aufl. 1825. Das Mädchen von Andros, eine Komödie des *Terenz*, in den Versmaſsen des Originals überſetzt von *F*****. Mit Einleitung und Anmerk. herausgeg. Angehängt iſt die 9te Satyre des Horaz, überſ. vom Herausgeber. Berl. 1826. 4.

14 B. HEYSE (J. Ch. A.) *ward 1824 D. der Phil. und ſtarb am 27 July 1829; geb. zu Nordhauſen am 21 April 1764* §§. Verſuch einer Reviſion der Cultur und Aufklärung nach ihren Prinzipien und Endzwecken. . . . 1810. 8. Originalideen über die Sprachen und die deutſche Sprache. . . . . 1811. 8. *Gab heraus: G. E. W. Crome's* Handbuch der Naturgeſchichte für Landwirthe, mit einer Vorrede von Dr. *Alb. Thaer.* 3ter Bd. 2. u. 3ter Th., enthalt. Inſekten und Würmer der Anorganographie. Hannov. 1817. gr. 8. Kurzer Abriſs der Verskunſt der deutſchen Sprache, beſond. abgedruckt aus dem Lehrbuche der deutſchen Sprache. ebend. 1820. gr. 8. Sammlung auserleſener Räthſel, Charaden und Logogryphen, zunächſt zur Belehrung und Unterhaltung der gebildeten Jugend in und auſſer der Schule. 1ſtes Bdchen. Magdeb. 1820. 8. Mit *H. F. Fr. Sickel:* Theoret.-prakt. Handbuch aller verſchiedenen Dichtungsarten, zunächſt für die obern Schulklaſſen, mit beſondr. Hinſicht auf die weibl. Jugend. ebend. 1821. gr. 8. Kurzer Leitfaden zum gründl. Unterricht in der deutſchen Sprache, für höhere und niedere Schulen, nach den gröſsten Lehrbüchern der deutſchen Sprache. Hannov. 1822. gr. 8. 2te verbeſſ. Ausg. 1823. 3te Aufl. 1825. Geſammelte Schriften und Reden über Unterricht und Bil-

Bildung, befond. der weibl. Jugend. Quedlinb. und Leipz. 1826 (1825). 8. — Anmerkungen zu *Fr. G. Fd. Schläger's* Schrift; Ueber den hohen Werth und wichtigen Einfluſs der weibl. Bildung auf alle Verhältniſſe des weibl. Lebens (Quedlinb. 1826. 8). — *Neue Aufl.*: 1) Kurzgefaſstes Verdeutſchungswörterbuch; 5te wohlf. Bremen 1813, 4te rechtmäſſige, ſehr verm. und verbeſſ. Hannov. 1825 (*m. d. Tit.*: Kurzgefaſstes Fremdwörterbuch, oder Handbuch der zum Verſtehen und Vermeiden der in unſerer Sprache gebräuchl. fremden Ausdrücke u. ſ. w.). 2) Theoret.-prakt. deutſche Grammatik; 2te verb. 1822, 3te 182. 3) Kleine theoret.-prakt. deutſche Grammatik; 3te verbeſſ. 1822, 4te verbeſſ. 1823, 5te ſehr verbeſſ. 1825, 6te verbeſſ. theilweiſe umgearb. 1826 (*m. d. Tit.*: Theoret.-prakt. Schulgrammatik, oder kurzgefaſstes Lehrbuch der deutſchen Sprache u. ſ. w.). — Sein Portrait, lithograph. von *Kroymann* (Hannov. 1828. Fol.). — *Vgl.* Hall. Literat.-Zeit. 1829. V. Nr. 76.

von HEZEL (Charl. Henr.) *ſtarb am 3 April 1817.*

HEZEL (J. K. W. F.) Sohn des Folg. *D. der Philoſ., Stadtſyndicus, Conſiſtor.-Mitglied und Advoc. zu Dorpat* (auch von 1812-1819 Univerſitäts-Syndicus); *geb. zu Gieſſen am 9 Auguſt 1786.* §§. Jus amulitii in Livonia obtineus. Dorp. 1807. 8. Diſſ. de peculatu, ſtricte ſic dicto, ejusque poena. ibid. 1810. 8. *Grundlinien des ordentl. livländ. Civilproceſſes. Riga 1812. 8.* Diatribe hiſtorico-juridica de remedii appellationis contra ampliſſ. Senatus Dorpatenſis decreta olim interponend. indole et forma. Dorp. 1814. 8. — Antheil *an der* Dörptiſchen Zeit.; *an den* Livländ. Schulblättern (1815) und an *v. Bröcker's* Jahrbuch für Rechtsgelehrte in Kurland, Bd. 1. 2 (1822 folg.). — Vgl. *v. Recke* Bd. 2.

HE-

HEZEL (J. W. F.) *ſtarb am 12 Juny 1824.* §§. Der Hauslehrer nach *Raffs* Lehrart. Ausgearbeitet von einer Geſellſchaft pädagog. Gelehrten und herausgeg. 1. u. 2ter Theil. Der kleine Lateiner 3ter Theil. Altenb. 1797. 8. (Theil 1 und 2. auch *m. d. Tit.*: Der ſich ſelbſt belehrende kleine Lateiner u. ſ. w. und Th. 3. *m. d. Tit.*: Der ſich ſelbſt belehrende kleine Franzoſe u. ſ. w.). *Le Petit Mercure françois, contenant des Nouvelles politiques, avec celles de Muſique et de Modes, à l'uſage de la jeuneſſe de l'un et de l'autre ſexe, Pour l'année 1798. Gieſſen 1798. 8.* Politiſcher Merkur, oder neueſte Zeitgeſchichte; ein Leſebuch zur Uebung für franzöſ. Lernende, mit deutſchen Anmerkungen, ſowohl über dieſe Sprache, als über die vorkommenden hiſtoriſchen, geographiſchen, ſtatiſtiſchen und antiquariſchen Gegenſtände. ebend. 1799. 4 Thle, 8. *Gab heraus: Labraiſe*, der gefällige franzöſ. Soufflör, nebſt Selbſthülfe für diejenigen, die die franzöſ. Sprache leicht und in kurzer Zeit verſtehen, ſchreiben und ſprechen lernen wollen. Leipz. 1799. 8. (*erſchien* Altenb. 1801 *mit neuen Titelbl.*: Taſchenbuch der franzöſ. Sprache, für diejenigen, die einige Fertigkeit in derſelben erlangen wollen). Neue Warnung für alle Richter, nie dem Scheine zu trauen und nie zu raſch zu verdammen. Gieſſen 1800. 8. *Moral. Taſchenbuch, oder Wegweiſer für die Jugend auf der Reiſe durchs Leben. Mit einer Vorrede von *Ch. Ghf. Salzmann.* Hamb. 1802. 16. neuer Abdruck (1808). *m. o. Namen.* Pädagog. Tabellen nach *Niemeyer's* Grundſätzen. 1 Tafel (Dorpat 1803). 4. Kleines franzöſ. Uebungsbuch für ſolche, welche (auch wohl ohne mündlichen Unterricht) bald Franzöſiſch ſprechen lernen wollen. Nebſt einem erklärenden Wortregiſter. Zunächſt zum Gebrauch ſeines Lehr- und Erziehungs-Inſtituts. 1ſtes Bändchen. Riga 1803. 8. Engliſches Elementarwerk, oder

er-

erleichterte prakt. englische Sprachlehre, zugleich für diejenigen, welche die englische Sprache ohne mündlichen Unterricht erlernen wollen. Leipz. 1804. 8. 2te Ausg. 1811. Pr. Einige Worte über die Nothwendigkeit, die Veranstaltung und Einführung einer neuen kirchlichen Uebersetzung der Bibel nicht länger zu verschieben. Dorp. 1805. 8. Erläuterung einiger auserlesenen Oden des Pindars, für Anfänger und ungeübte Lehrer, mit besondrer Rücksicht auf die Bildungsweise der griech. und latein. Sprache, nach Hemsterhuis, Valkenaer, Lennep, Scheid und des Verfassers eigenen Grundsätzen. Mit beigefügten griech. Texte der erläuternden Oden. Riga 1805. 8. Pr. Probe eines für eine neue kirchl. Bibel-Uebersetzung anzulegenden Magazins; in Kritiken die Stolzische Uebersetzung des Anfangs des Briefs Pauli an die Römer. Dorp. 1805. 8 Zuruf an Rußlands Völker zur Einführung nicht nur schönerer und wärmerer, sondern auch dauerhafterer, feuersicherer und sehr wohlfeiler Häuser, nebst Bekanntmachung eines sichern Mittels, Gebäude von Leimensteinen gegen die nachtheil. Wirkungen der Nässe zu schützen. ebend. 1805. 8. *Der Russische Volksfreund, ein Blatt zur Beförderung des Gewerbfleisses, des Wohlstandes und der häusl. Glückseligkeit der Völker des Russ. Reichs. 1-8tes Stück. (ebend. 1807. 8). (Daraus ward *besond.* abgedruckt: *Neue unversiegbare Quelle des Wohlstandes der Völker des Russ. Reichs, oder die Wichtigkeit der Mayskultur für die Russ. kaiserl. Staaten, aus neuen Ansichten und Erfahrungen gezeigt). Die Bergrede und das Gebet Jesu als Probe einer neuen Uebersetzung der ganzen Bibel. ebend. 1808. 8. Palaeograph. Fragmente über die Schrift der Hebräer und Griechen. Berl. 1816. gr. 8. **Bibliotheca hebraica parva, exhibentia dicta classica SS. Librorum Vet. Test. hebraice, scholarum in Ruthe-*

thenia florentium usibus inservitura. Dorp. (1818). 8. — Dagegen ist, des vorgedruckten Namens ungeachtet, nicht von ihm: Handbuch der christl. Kirchen- und Dogmengeschichte nach alphabet. Ordnung (Erfurt 1800. 4); der wahre Verfass. ist Dr. *L. W. Wittich.* — Einige kleine Schriften im J. 1802, 3, 9, 1817. Zwey Progr. *vor dem* Lect. Catal. der Dörpt. Univers. (1802 und 1809). — Antheil *am* 1sten Hefte des allgem. deutschen Orakels (1797); *am* 3ten Bde des neuen ökonom. Repertor. für Livland; *an der* Dörptischen Zeitung, und an *Morgenstern's* Dörptischen Beiträgen, Bd. 2 (1813). — *Von der* erleichterten arab. Grammatik *erschien* zu Leipz. 1825 die 2te verm. und verbess. Aufl., sowie *von der* griech. Sprachlehre für Schulen 1803 die 2te Aufl. — Vgl. *v. Recke* Bd. 2 *Strieder* Bd. 18. S. 222. 239. Neuer Necrol. der Deutschen 1824. II. S. 1150–1158.

HICKMANN (Barbara) *lebt in Wien; geb. zu . . .* §§. *Ign. Gartier* *), Wienerisch bewährtes Kochbuch in 6 Abtheil., welches 1619 Kochregeln für Fleisch- und Fasttage, alles auf das deutlichste beschrieben, enthält; nebst einem Anhange von 5 Abschnitten, worin man eine allgemeine Uebersicht, was man in der Küche, beim Einkaufen, beim Anrichten der Speisen und Anordnen der Tafeln zu beobachten habe, findet. Mit bequemen Speisen- und Suppenzeddeln. 28ste verbess. und verm. und mit einem alphabet. Register versehene Aufl. Wien 1809. gr. 8. 29ste Aufl. 1811, 30ste 1816, 31ste 1817, 32ste 182., 33ste m. 1 Kpf. und 2 Steintaf. 1825.

HIEBNER (H. Bh.) *Director der Hauptschule zu St. Pölten bei Wien; geb. zu . . .* §§ Versuch einiger Gedichte. St. Pölten 1820. 8.

11,

*) Die 1ste Aufl. *erschien* 1763.

11, 14 u. 18 B. HIEMER (Fr. K.) *ward 181. Oberrechnungskammerſecretair und ſtarb am 15 Novbr. 1822; geb. 1767.*

HIERSCHE (Joſ. K...) *Rechnungs-Official bey der k. k. Hof-Poſtbuchhaltung zu Wien; geb. zu . . .* §§. Poſthandbuch für den Oeſterreich. Kaiſerſtaat. Wien 1820. gr. 8. Nachtrag dazu. Enthält die Veränderungen bis zum J. 1820. ebend. 1821. gr. 8.

HIERSCHE (K.) *D. der Philoſ. und ſeit 1824 Paſtor zu Ober- und Untergrieslau bei Weiſſenfels, auch Director des Waiſenhauſes zu Langendorf* (vorher Lehrer an der Bürgerſchule zu Leipzig); *geb. zu . . .* §§. Ideen zu Stylübungen mit Andeutungen zum Gebrauche derſelben in obern Mädchenklaſſen der Bürgerſchulen, nebſt Schulproben. 1ſte Samml. Leipz. 1821. 8. 2te Samml. 1823, 3te Samml. 1825. (letztere auch *m. d. Tit.:* Der Briefſteller für Mädchen). Mitgabe an junge Chriſtinnen bei ihrem Eintritte in das bürgerl. Leben. ebend. 1824. 8. Wegweiſer durch das Gebiet der allgem. Geographie. Eine Anweiſung zum method. Verfahren in dieſem Unterrichtsgegenſtande für Lehrer, ein Hülfsbuch zum Fortſchreiten darin für Lernende. Halle 1826. 8. — Antheil *an der* Sammlung von Denkſprüchen, Fabeln und Liedern, poetiſchen und proſaiſchen Erzählungen für Kinder von 5-10 Jahren (Leipz. 1822. gr. 8).

HIERSEMENZEL (Kr. W.) *ſtarb am 31 July 1819; geb. zu Neukirch in Schleſien am 5 März 1734.* §§. Kurze Nachricht von der Vorzeit von Röchlitz. Liegn. 1794. 8. Nachtrag dazu. ebend. 1808. 8. Die Sonn- und Feſttags-Epiſteln. Kurz erklärt, umſchrieben und erläutert, nebſt einem Anhange vom Urſprunge, Alter und Nahmen der Sonn- und Feſttage. Für Volksſchulen.

len. ebend. 1812. 8 2te Ausg. 1823. — Ein Aufſatz *in den* Schleſ. Provinz.-Blätt. (1811).

Edler von HIETZINGER (K. Bh.) *k. k. Feldkriegs-Secretair zu Wien; geb. zu . . .* §§ Statiſtik der Militairgränze des öſterreich. Kaiſerthums. 1ſter Theil. Wien 1817. gr. 8. 2ter Th. 1ſte Abtheil. 1820. 2te Abtheil. 1823.

9 B. HILDEBRAND (H. Adf.) *ſtarb am 18 April 1818; geb. auf der Inſel Fehmern . . .*

HILDEBRAND (J. H.) *ward 1801 Pfarrer zu Oſterweddingen im Magdeburg.*

9, 14 u. 18 B. HILDEBRAND (J. And. Cp.) §§. Neuer Kinderfreund. Leipz. 1809, 10. 2 Bdchen, 8. Kleine Leſeübungen für Kinder von 5-12 Jahren, enthaltend eine Sammlung von Erzählungen zur Beförderung guter Geſinnungen und zur Schärfung des Verſtandes. Quedlinburg 1811. 8. Maximilian, Prinz von Neuwied, Reiſe nach Braſilien, für die Jugend bearbeitet. 1ſter Band. ebend. 1820. 8. m. 2 Kpf. 2ter Bd. 1822. m. 1 Kpf. Der Bankerott, die Hiobspoſt und andere Schwänke und Erzählungen. ebend. 1820. 8 Marie, das Mädchen der Danneilshöhle. Eine Geſchichte aus dem 12ten Jahrhund. und andere Erzählungen. ebend. 1820. 8. Fernando Lomelli, der kühne Räuber, oder die Höhlen der Rache. ebend. 1820. 3 Thle, 8. Carl von Tellheim und Minna von Barnheim. Ein kriegeriſches Gemälde aus den Zeiten Friedrichs des Groſſen. ebend. 1821. 3 Thle, 8. Kuno von Schreckenſtein, oder die weiſſagende Traumgeſtalt. Eine Rittergeſchichte. ebend. 1821. 3 Thle, 8. m. 1 Kpf. Der Klausner im Schwarzwalde. Ritterroman aus dem 11ten Jahrhund. ebend. 1821. 2 Thle, 8. Schwarze Bilder aus der Vorzeit. ebend. 1821. 8. Fedor und Athanaſia, oder die Schreckensnächte in den Qual-

gefängniſſen der 7 Thürme zu Conſtantinopel. Ein Schauergemälde aus dem gegenwärt. Freiheitskriege der Griechen. ebend. 1822. 4 Thle, 8. Die Todtenhügel. Ein Schauergemälde aus dem 15ten Jahrhund. ebend. 1822. 2 Thle, 8. Die Sclavin in Anadolis Wüſte. Eine Geſchichte aus dem Freiheitskriege Griechenlands, ebend. 1822. 3 Thle, 8. Iwan und Fedora, oder die Entführte. Eine Geſchichte aus den Zeiten des 7jähr. Krieges. Leipz. 1823. 2 Thle, 8. Der Ahnherr, oder das Geſpenſt in der Felskluft. Ritter- und Geiſtergeſchichte. Quedlinb. 1823. 3 Thle, 8. m. 1 Kpf. Die Urſelinerinnen, oder das Geſtändniſs in der Todesſtunde. ebend. (1823) 2 Thle, 8. Hiſtoriſch-romantiſche Gemälde merkwürd. Begebenheiten aus der Geſchichte berühmter Kriege. Leipz. 1824 (1823). 2 Thle, 8. (auch *m. d. Tit.*: Maria v. Markotſch und Cäcilie v. Törreck, oder Verrath und Treue. Eine Geſchichte aus den Zeiten des 7jähr. Krieges). Erzählungen. Greifsw. 1824. 8. Rollino, der furchtbare Räuberhauptmann in den Apenniniſchen Felsklüften. Quedlinb. 1824. 3 Thle, 8. m. 1 Kpf. Das Vehmgericht, oder die unſichtbaren Obern. ebend. 1824. 3 Thle. m. 1 Kpf. Die Gemächer des Unglücks, oder der Geprüfte. ebend. 1824. 3 Thle, 8. Das nächtl. Abentheuer. — Treue bis zum Tode und andre Erzählungen. ebend. 1824. 8. Ritterrache und die Vehme. Gemälde der Vorzeit. ebend. 1824. 8. Kunz von Kaufungen, oder der Prinzenraub. Ein Gemälde aus dem 15ten Jahrhund. ebend. 1825. 8. Der Mord am Hochalter. Eine Geſchichte aus dem 15ten Jahrhund. ebend. 1825. 2 Thle, 8. Agatha, oder der Eidſchwur. Eine Kloſtergeſchichte. ebend. 1825. 3 Thle, 8. Fd. von Waldau und Auguſte, oder Trennung und Wiederſehen. Ein Gemälde aus den Zeiten Friedrichs II. Leipz. 1825. 3 Thle, 8. Julie, oder die Abentheuer einer ſchönen Wittwe.

Berl. 1825. 8. m. 1 Portr. Die heil. Eiche und andre Erzählungen aus dem Mittelalter. Quedlinb. 1825. 8. Tonni, oder das Zigeuner-Mädchen. ebend. 1825. 2 Thle, 8. Bertholdt von der Nidda, oder die Horde im Schwarzwalde. Ein Gemälde aus der letzten Hälfte des 30jähr. Krieges. ebend. 1826. 3 Thle, 8. m. 1 Kpf. Die furchtbaren Kreuzritter, oder Guido von Flemmingen and Prinzeſſin Mathilde. Ein geſchichtl. Gemälde aus dem 12ten Jahrhund. ebend. 1826. 3 Thle, 8. Heinrich der Vogelſteller und die Hunnen. Ein hiſtor.-romant. Gemälde aus dem 10ten Jahrhund. ebend. 1826. 8. Götz von Berlichingen, der furchtbare Ritter mit der eiſernen Hand. Ein geſchichtl. Gemälde des Mittelalters. ebend. 1826. 2 Thle, 8. m. 1 Kpf. Die Familie von Mannteufel. Ein hiſtor.-romant. Gemälde aus den Zeiten des 7jähr. Kriegs. Leipz. 1826. 3 Thle, 8. — Erzählungen *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1822, 23). — *Der* Roman: Hannchens Gedichte oder die Folgen mütterlicher Thorheiten *kam* in Berlin heraus.

LDEBRAND (K. Ch. Glo.) *D. der Philoſ. und ſeit 1802 Paſtor in Calba bei Neuſtadt an der Orla; geb. zu Lauban am 7 Auguſt 1766.* §§. Verſuch einiger Predigten in Verſen, über ausgeſuchte Bibelſtellen. Neuſtadt a. d O. 1808. 8. Einige Anekdoten aus dem Franzöſ. Kriege. ebend. 181 . 8. — Einige kleine Flugſchriften.

HILDEBRAND (Tg. W.) *ſeit 1822 Archidiacon. an der Marienkirche zu Zwickau* (vorher ſeit 1816 Diacon.); *geb. zu Ortrant 1791.* §§. Das Verhältniſs der Stadt Zwickau zur Kirchenreformation; bei Gelegenheit des 3ten Jubiläums im J. 1817 dargeſtellt. Zwickau 1818. 8. Die Geſchichte der Apoſtel Jeſu, nach Lucas in einzelnen Betrachtungen homiletiſch bearbeitet. Leipz. 1821. gr. 8. neue verm. Aufl. 1824.

Neue Mittheilungen an Prediger und Schullehrer aus dem Gebiete der Theologie und des Bibelſtudiums, berechnet für Kirche, Schule und Studierſtube. 1ſter Band. Altenb. 1821. (4 Hefte), 8. Neue Folge. 1. u. 2ter Bd. Leipz. 1822. 8 (jeder von 4 Heften). Repertorium für die Angelegenheiten des evangel.-chriſtl. Predigtamts. In Verbindung mit Andern herausgeg. 2 Jahrg. Meiſſen 1825, 26. 8. (jeder von 3 Heften). *Ch. F. Schneider's* Wörterbuch über die bibliſche Sittenlehre. Aufs neue ſyſtematiſch bearbeitet, vervollſtändigt und mit Angabe der einzelnen Wort-Definitionen verſehen und vermehrt. Leipz. 1826. gr. 8. Vierfache Auswahl bibliſcher Parallelſtellen zu den gewöhnl. Sonn- und Feſttägigen Evangelien und Epiſteln des ganzen Jahres, enthaltend Geſchichte und Lehre der heil. Schrift; Pſalmen und bibliſche Sprüche in Bezug auf die Perikopen geſammelt zum Gebrauch für Prediger und Schullehrer. Zwickau 1826. 8. — Antheil *an den* Jahrbüchern für Religion-, Kirchen- und Schulweſen, Bd. 33. 34. 36. 37. 43 (1818 folg.).

HILDEBRANDT (G. F.) §§. *Diſſ. de ſale amaro. Erlang. 1796. 8.* Erklärung der Abbildungen zur Encyclopädie der geſammten Chemie. ebend. 1807. 8. m. Kpf. — Beiträge zu *Crell's* chem. Annalen (1795-97, 99); zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 4. 5 (1797, 98); zu *Gilbert's* Annalen der Phyſik, Bd. 1. 30 (1799, 1808) und zu *Schweigger's* Journal für Chemie und Phyſik, Bd. 1. 3-6. 8. 11-14 (1811 folg.). — *Neuere Auflagen:* 1) Encyclopädie der geſammten Chemie; 2te 4tes H. 1813, 5tes H. 1815 (und 1815 das 1ſte Supplem.-Heft). 2) Taſchenbuch für die Geſundheit; 4te 1812, 5te 1813, 6te 1820. 3) Anfangsgründe der dynam. Naturlehre; 2te 1821. — Vgl. *Baader* Bd. 2. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. S. CIII-CIX. Verhandl. der Leopold.-Caroling Academie der Na-

Naturforſcher Bd. I. S. 15-54. Allg. med. Annalen 1816. p. 405 folg.

HILDEBRANDT (Joa. E. Alb.) *ſtarb am 8 April 1828. Vgl* Neuer Necrol. der Deutſchen 1828. I. S. 318-320.

18B. HILDEBRANDT (Thdr.) *ſeit 1824 Hauptmann.* §§. Die Erſcheinungen im Schloſſe Morano, oder die geheimnißvolle Rache. Berl. 1824. 2 Thle, 8. m. 1 Steindr. Die 50 Pſalmen. Ein Schottiſcher Roman, frei nach dem Engl. Leipz. 1824. 2 Thle, 8. Das Geiſterſchloß, oder die Auferſtehung im Todtengewölbe. ebend. 1824. 3 Thle, 8. m. 3 Kpf. und 5 Vign. Abentheuer im Schloſſe Brück. Eine Geſchichte aus den Hugonotten-Kriegen. ebend. 1824. 2 Thle, 8. Mord und Rache, oder das blutige Haupt des Brautvaters als Hochzeitgeſchenk. Roman aus den Ritterzeiten. ebend. 1825. 2 Thle, 8. Julie, oder die Abentheuer einer ſchönen Wittwe. Ein Roman. Berl. 1825. 8. m. 1 Kpf. Die Kamiſanden-Braut, oder Abentheuer im Schloſſe Brück. Eine Geſchichte aus den Hugonottenkriegen. Nach dem Franzöſ. des *Dinocourt*. Leipz. 1825. 2 Thle, 8. Der Nebenbuhler, oder die Schrecken im Schaudergewölbe. ebend. 1825. 2 Thle, 8. Schickſalsmacht, oder das menſchl. Ungeheuer und die Hütte am See. Zwei Novellen. Rathenow 1825. 8. Die Doppelehe, oder das Geſpenſt zu Reichenſtein. Leipz. 1826. 2 Thle, 8. Aurore, oder das unglückliche Opfer durch Mutterleichtſinn. Ein Roman aus der vornehmen Welt. ebend. 1826. 2 Thle, 8. Der Brillant, oder die Räuberhöhle im Schwarzwalde. ebend. 1826. 2 Thle, 8. Romolini, der furchtbare Räuberhauptmann im Apenninengebirge. Berl. 1826. 8. Julie und Sophie, oder Land- und See-Abentheuer dreier Liebenden. ebend. 1826. 8. Abentheuer des Gra-

fen von Hohenſtein. Eine alte Rittergeſchichte nach neuer Manier. Als Anhang, die ſeltnen Brautleute. Eine Erzählung. Leipz. 1826. 2 Thle, 8.

von *HILDENBRAND* (Fr.) Sohn des Folgenden. *D. der Med, ordentl. Prof. derſ. und Director der medicin.-klin. Schule zu Pavia; geb zu . . .* §§. Inſtitutiones practico-medicae rudimenta noſologiae et therapiae ſpecialis complectentes. Edidit, redegit et propriis lectionibus accomodavit. Vienn. 1821, 22. Tom. II-IV. 8 maj. Annales ſcholae clinicae medicae ticinenſis. Pars I. Papiae 1826. Lex. 8.

von HILDENBRAND (Val. J.) §§. Inſtitutiones practico-medicae, rudimenta noſologiae et therapiae ſpecialis complectentes. Tom. I. Continens morborum diviſiones et ſyſtemata. Doctrinam de febribus in genere. Vienn. 1817. 8 maj. (Fortgeſetzt von deſſen Sohne). — Beiträge zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 8. 9. 13 (1798 folg.).

HILLE (A...) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. 7 Faſten- und einige andere Predigten Prag 1823. gr. 8. Die kathol. Lehre vom Ablaſſe. Leitmeritz 1826. gr. 8.

HILLE (K. Ch.) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Dresden; geb. zu Obermoſchel im Baier. Rheinkreiſe am 4 July 1794.* §§. *Diſſ. inaug. (praeſ. Ad. Mch. Birkholz) anatomico-pathologica exhibens deformationis partium genitalium externarum deſcriptionem. Lipſ. 1817. 4. Rph. Bieno Sabatier* operative Chirurgie. Neue Ausgabe unter *Dupuytrens* Leitung herausgeg. von *L... J... Sanſon* und *L... J... Bégin*. Aus dem Franzöſ. überſ. und mit Anmerkungen und Zuſätzen begleitet. 1ſter Theil. Dresd. 1826. gr. 8. (auch *m. d. Tit: G. Dupuytrens* allgem. ſpeculative Chirurgie, herausgeg. von *L... J... San-*

Sanſon und *L... J... Bégin.* Aus dem Franzöſ. überſ.).

18 B. HILLEBRAND (Joſ.) *ward 1820 ordentl. Profeſſ der Philoſ. zu Heidelberg, 1822 desgl. zu Gieſſen, und 1827 Pädagogiarch; geb. zu Groſsdüngen bei Hildesheim 1788.* §§. Germanikus. Frankf. a. M. 1817. 2 Thle. gr. 8. Ueber Deutſchlands Nationalbildung. ebend. 1817. gr. 8. Propädeutik der Philoſophie. 1ſter Theil: Encyclopädie der Philoſophie. 2ter Theil: Geſchichte und Methodologie der Philoſophie. Heidelberg 1818. gr. 8. Grundſätze der Logik und philoſoph. Erkenntniſs zum Gebrauch bei Vorleſungen ebend. 1820. gr. 8. Paradies und Welt, oder Liebe und Schickſal. Mainz 1821. 2 Thle. 8. 2te Aufl. 1823. Allgemeine Naturlehre des Menſchen. ebend. 1822. gr. 8. Beſondere Naturlehre des Menſchen oder Somatologie und Pſychologie. ebend. 1822. gr. 8. Pragmatiſche Anthropologie, oder anthropolog. Kulturlehre. ebend. 1823. gr. 8. (Dieſe 3 Schriften haben auch *den Titel:* Die Anthropologie als Wiſſenſchaft, 1 - 3ter Theil). Lehrbuch der theoret. Philoſophie und philoſoph. Propädeutik zum Gebrauch bei akadem. Vorleſungen. ebend. 1826. gr. 8. — Ein Aufſatz *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen (1814) — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. 2ter Bd. Converſat. - Lex 11ter Bd.

14 u. 18 B. HILLER (Glie.) *lebte ſpäterhin in Königsberg und Bernau bei Berlin und ſtarb daſ. am 9 Januar 1826; geb. am 21 Octbr.* (1778). — *Von* ſeinen Gedichten veranſtaltete er ſelbſt die 3te und 4te Aufl. Bresl. 1818. (m. f. Bildn. Königsb. 1822). — Vgl. *Schmidt.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1826. I. S. 14.

HILLER (K) *Theater-Souffleur zu Riga* (war erſt Amtsſchreiber, dann Schauſpieler in Danzig

und Stettin, und zuletzt Soufleur in Danzig); *geb. daſ. 1784.* §§. Theater-Almanach. Danzig 180. 12. Theater-Almanach. Königsb. 180. 12. Theater-Almanach der Gouvernem.-Stadt Riga vom J. 1823. Riga (1823). 12. m. 2 Steindr. — Vgl. *v. Recke* Bd. 2.

von HILLESHEIM (Alo. F. W.) *geb. am 12 Juny 1756.*

HILLIG (Ch. K. Glie.) *lebt in Marienberg* (ward 1790 Raths-Copiſt und Einnehmer daſ., 1806 Senator, 181. Bürgermeiſter, 1821 aber ſeines Amts enthoben); *geb. zu Boden bei Marienberg am 30 Novbr. 1768.* §§. Tabellar. Handbuch zur Berechnung der Intereſſen zu 5 p. C. von 1 Pf. bis mit 1 Thlr. und von 2 Thlr. bis mit 10,000 Thlr. auf einen Tag, bis mit 365 Tagen. Nebſt Anweiſung, die Intereſſen zu ½ bis 4½ p. C. zu berechnen, und dies auch auf andere, z. B. aus Gulden und Gülden beſtehende Capitalien anzuwenden. Annaberg 1824. gr. 8.

HILLIGER (J. W.) *ſtarb am 22 April 1807. War Superintend. zu Seyda im Wittenberger Kreiſe* (vorher von 1765-1789 Paſtor in Niedergasdorf bei Jüterbogk); *geb. zu Seyda 1735.* §§. *Obſervat. in Matthaeum. Viteberg.* (?) *1762.* Bemerkungen über einige Stellen aus dem Evangelium Matthaei. ebend. 1765. 8. *J. Zach. Hilleri epicedia edidit. ibid. 1771. 8.* — Abhandl. *im* Wittenberger Wochenblatt.

HILLMER (Glo. F.) §§. Zeitſchrift für Chriſten, zur Beförderung des evangel. Glaubens und Lebens. 7 Jahrg. Nürnb. 1806, 10, 11, 15, 20, 21, 24. 8. (Jeder Jahrgang enthält 4 Hefte, der letzte aber blos einen). 50 Pſalmen, David und Aſſaph nachgeſungen. Ein Geſchenk an die Wayſenanſtalt zu Bunzlau. Herausgeg. und mit einem Vorwort begleitet von *K. F. Hoffmann.* Breslau und Bunzlau 1817. 8. Der heil.

heil. Bund, geſchloſſen zu Paris $\frac{14}{26}$ Septbr. 1815. Nürnb. 1819. 8.

HILZHEIMER (. . .) *D. der Philoſ. zu . . .; geb. zu . . .* §§. *Allgemeine und beſondre Auflöſungen der in Uſlakker's algebraiſchen Exempelbuche vorkommenden Aufgaben, welchen noch andre beigefügt ſind. Braunſchw. 1801. gr. 8. ste nach der 5ten Aufl. des Exempelbuchs eingerichtete, verbeſſ. und mit mehrern neuen Auflöſungen verm. Aufl. 1826.

9, 11, 14 u. 18 B. HIMLY (J. F. W.) §§. Pädagog. Mittheilungen. Eine Zeitſchrift. 1ſtes Stück. Berl. 1809. gr. 8.

HIMLY (K.) *ſeit 1820 Ritter des Guelphen-Ord.* §§. **J. Long's* See- und Land-Reiſen. Aus dem Engl. Herausgeg. von *Ebk. A. W. v. Zimmermann.* Hamb. 1791. 8. (ſ. den vollſtänd. Tit. Bd. 8. S 697). Pr. Ueber einige wahre und ſcheinbare Verſchiedenheiten des ältern und neueren Heilverfahrens. Jena 1801. 8. Verfaſſung der öffentl. medicin.-chirurg. Clinik zu Göttingen, nebſt einer Einleitung über cliniſche Anſtalten überhaupt. Götting. 1803. 8. Einleitung in die Augenheilkunde. Jena 1806. 8. Lehrbuch der prakt. Heilkunde Th. I, enthaltend allgem. Noſologie, Heilmittellehre und Therapie. Götting. 1807. 8. 2te Aufl. 1816. *Comment. de perforatione tympani. ibid. 1808. 4.* Mit *Ch. W. Hufeland:* Journal der prakt. Heilkunde. 29-59ſter Band. Berl. 1809-1814. 8. Mit *demſ.:* Bibliothek der prakt. Heilkunde. 21-32ſter Bd. ebend. 1809-1814. 8. Bibliothek für Ophthalmologie, Kenntniſſe und Behandlungen der Sinne überhaupt in ihrem geſunden und krankhaften Zuſtande. 1ſter Band 1ſtes Stück. Hannov. 1816. 8. m. 2 Kpf. 2tes Stück 1819. Einleitung in die Augenheilkunde, Behuf ſeiner Vorleſungen. Götting. 1820.

1820. 8. — Beiträge zum Braunſchweig. Magaz. (1796, 1800); zu *Loder's* Journal für Chirurgie, Geburtshülfe und Anatomie (1797 folg.); zu *Arnemann's* Magaz. für Wundarzneiwiſſenſchaft (1797 folg.) und zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 25. 28. 30. 31. 32. 35. 39 (1807-1814). — Von *Rooſens* Tagebuch für gerichtl. Aerzte *erſchien* 1819 die 5te Aufl. — Recenſ. *in der* Jen. Liter.-Zeit.; *in den* Götting. Anzeigen; *ſowie in Loder's* und *Arnemann's* angezeigten Journalen. — Vgl. *Horn* der Guelphen-Ord. S. 332-334. *Saalfeld* S. 314-318.

HIMMELHAUS (Damaſo) *ſeit 1799 Lehrer an der Normalſchule zu Paderborn* (ward 1784 Prieſter, 1787 Lehrer am Gymnaſ. zu Warendorf im Münſter. und 1795 Frühprediger und Katechet daſ.); *geb. zu Maſtholte in der Grafſch. Rittberg am 14 Novbr. 1760.* §§. (Mit *Joſ. Schmitz*): Sittlich-reine Auswahl aus den bisher erſchienenen Schriften zur Bildung des Verſtandes und Herzens, ein allgem. Leſebuch, beſond. für die Jugend, vorzüglich die ſtudierende. Von einer Geſellſchaft. (Bielefeld) 1799, 1800. 2 Bde, 8.

14 B. HIMMELSTOSS (Lr.) *ſeit 1817 Ober-Appellat.-Rath in München* (zuerſt Hofgerichtsactuar zu Straubing, 1808 Appellat.-Rath in Inspruck, und 1814 desgl. in München).

HINGSTEDT (C.... E...) *lebt in Hamburg; geb. zu . . .* §§. Kaufmänniſches Memorial für den Unterricht im doppelten Buchhalten. Nach des jüngern *J. H. Decker's* Grundlage zur Erlernung des einfachen und doppelten Buchhaltens. Hamburg 1820. 4

HINKE (A...) *Schullehrer zu Goldberg in Schleſien; geb. zu . . .* §§. Leitfaden für den Unterricht in ſchriftl. Aufſätzen, auf das Sprachwerk des Dr. Harniſch gegründet, und zum Gebrauch für

für Volksſchullehrer beſtimmt. 1ſter Jahrg. Die Anſchauungen. Halle 1826. 8.

HINKEL (K.) *lebte in Leipzig, jetzt . . .; geb. zu . . .* §§. Erſte Saitenklänge. Leipz. 1817. 8. *Leipziger Commersbuch. ebend. 1817. 8. — Gedichte im Freimüthigen (1813).

HINRICHS (Hm. F. W.) *D. der Philoſ. und ſeit 1824 ordentl. Profeſſ. der Philoſ. zu Halle* (zuerſt 1821 Privatdoc. in Heidelberg, und 1825 auſſerordentl. Profeſſ. zu Breslau); *geb. zu Jever 179.* §§. Die Religion im innern Verhältniſſe zur Wiſſenſchaft; nebſt Darſtellung und Beurtheilung der von Jacobi, Kant, Fichte und Schelling gemachten Verſuche, dieſelben wiſſenſchaftl. zu erfaſſen, und nach ihrem Hauptinhalte zu entwickeln. Mit einem Vorworte von *G. W. F. Hegel.* Heidelb. 1822. gr. 8. *Diſſ. de refutatione ex principiis inſtituenda. Vratislav. 1824. 8.* Aeſthet. Vorleſungen über Göthe's Fauſt; als Beitrag zur Anerkennung wiſſenſchaftl. Kunſtbeurtheilung. Halle 1825. 8. Grundlinien der Philoſophie und Logik, als Verſuch einer wiſſenſchaftl. Umgeſtaltung ihrer bisherigen Principien. Zum Gebrauch bei akadem. Vorleſungen. ebend. 1826. 8.

HINRICHS (J... P...) *lebt in Hamburg; geb. zu . . .* §§. Meine Maureriſche Laufbahn, aus dem Grabe eines ſymboliſch getödteten Freimaurers, nach gewaltſamer Zerſtörung ſeines ſymbol. Körpers, zum warnenden Nutzen ſeiner noch ſymbol. lebenden Brüder, in die aus Licht und Finſterniſs gebaute Welt hineingerufen. Hamburg 1819. 8. An die guten Brüder der E. L. z. R. Adler, über den an mir durch Excluſion ausgeübten maureriſchen Despotismus. Als Antwort auf die mir gewordene Anzeige. ebend. 1819. 8.

von HINRICHS (. . .) *k. Preuſſ. Genet.-Major zu . . .; geb. zu . . .* §§. Die Theorie des Patrouillirens. Berl. 1810. gr. 8. m. 6 Holzſchn. Anleitung zum Felddienſt für die Landwehr. Leipz. 181. 8. 2te unveränd. Aufl. 1814.

14 u. 18 B. HINRICHSEN (Hs.) *ſeit 1808 Zollverwalter zu Tondern und ſeit 1816 k. Dän. Kammerrath; geb. zu Sonderburg am 30 April 1772.* §§. *Der* im 18ten Bde katechet. Elementarunterricht macht die 2te Aufl. des method. Leitfadens aus. — Vgl. *Lübker.*

von HINSBERG (J. Joſ.) *k. Baier. Appellat.-Rath zu München; geb. zu . . . am 11 Febr. 1764.* §§. Der Niebelungen Lied, umgebildet. Münch. 181. 8. wohlf. Aufl. 1820. Armin, der Cheruskerfürſt; ein Gedicht in 4 Geſängen. ebend. 1814. 8. Die Völkerſchlacht bei Leipzig. Fürth 1814. 8. (auch *im* Morgenbl. 1814). — Gedichte *im* Morgenbl. (1815).

*HINSCHE**) (N. Dn.) *geb. zu Hamburg am 29 Decbr. 1771.* §§. *Ruinen und Blüthen. Herausgeg. von *Winfried*, zum Beſten der durch Sturmfluthen Beſchädigten in den Herzogth. Schleswig und Holſtein. Altona 1826. 8. — Anonyme und pſeudonyme Gedichte in *Henning's* Muſageten (1798, 99); *in der* Monatsſchrift für Deutſche (1800); in *Feſsler's* Eunomia (1801 folg.); in *Reinhold's* Archiv für Theater und Literatur (1809, 10); in *Lotz'ens* Originalien (1817 folg.); *in der* Abendzeit. (1817, 18) und *in den* Schlesw.-Holſtein. Provinz.-Blätt. — Vgl. *Lübker.*

HINZE (A. Heimb.) §§. Ueber die Anſtalt für arme Kranke zu Waldenburg. Landshut 1809. 8. — Beiträge *zur* allgem. medicin. Nation.-Zeit. (1799); zu *Horn's* Archiv für medicin. Praxis (1803,

*) Vgl. Bd. 16. S. 243. und Bd. 20. S. 617.

(1805, 1818) und an *Rust's* Magaz. für gesammte Heilkunde, Bd. 21 (1826).

HINZEN (J. W.) *starb am 10 März 1820. War Pfarrer zu Kirchherten bei Köln; geb. zu Gevelsdorf bei Köln (?) 1765.* §§. Histor. Katechismus in 11 Lektionen mit Anwendung auf die gewöhnl. Katechismuslehren. Köln 1818. 8. — Vgl. *Felder* Th 5.

HIPP (. . .) *Sprachlehrer zu Hamburg (?); geb. zu . . .* §§. *Grammaire portugaise, ou élémens de cette langue, surtout pour ce qui concerne ses rapports avec le français. Hambourg 1811. gr. 8.

HIPPELI (J. G.) *) *Pfarrer zu Vachendorf im Baier. Isarkreise* (ward 1791 Hülfspriester zu Miesenbach im Salzburg., 1803 Cooperator in Engelsberg, 1804 desgl. zu Traunstein und 1810-1812 Pfarrer zu Pfaffenhofen); *geb. zu Nordheim im Untermainkreise am 13 April 1767.* — Antheil an *Fürst's* Bauernzeit. (1819). — Vgl. *Felder* Bd. 3.

HIPPIUS (Thom.) *starb am 13 Octbr. 1819. War Pastor zu Nissi in Westharrien; geb. zu Reval am 21 August 1762.* §§. Wünsche und Vorschläge in Absicht auf die Abschaffung der Brache und Einführung der Wechselwirthschaft mit besondrer Rücksicht auf die Oekonomien Esthlands und Kurlands, nebst Bekanntmachung des zuverlässigsten Mittels, die zerstörenden Wirkungen des Rockenwurms zu heben. Reval 1798. 2 Thle, 8.

14 u. 18 B. HIRSCH (Cp. F.) *geb. am 27 August 1778.* §§. Antheil an *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 9 (1799) und an *Horn's* Archiv für medicin. Praxis (1808, 9). — *Von der* über-

*) Ist *J. G. Hypelli*, Bd. 14. S. 213.

überſetzten Schrift *erſchien* Leipz. 1813 eine neue Aufl.

HIRSCH (Fr. Thom.) *Rechnungs-Official der k. k. Staats-, Credit- und Central-Buchhalterei und Profeſſ. der Calligraphie an der Univerſ. zu Wien; geb. zu . . .* §§. Gründl. Lehre der deutſchen Rechtſchreibung. Wien 1819. gr. 8. ste umgearbeit. und verm. Aufl. 1825.

HIRSCH (J. G.) *ſtarb am 21 Januar 1805. War Kriegs- und Domainenrath zu Breslau* (zuerſt 1772 Auditeur in Neiſſe, 1777 Referendar bei der Kriegs- und Domainenkammer zu Breslau, 1783 Aſſeſſor, 1784 Aſſiſtenzrath bei der Kammer-Juſtiz-Deputation, und von 1791-1795 Kriegs- und Domainenrath zu Glogau); *geb. zu Berlin 1751.* §§. Gedanken über die Leidenſchaften beim Spiel; aus dem Franzöſ. des Hrn. *Duſaulx*. Bresl. 1781. 2 Bde. 8. Die Irrthümer eines artigen Frauenzimmers, oder die franzöſ. Aſpaſia; aus dem Franzöſ. ebend. 1782. 2 Bde. 8 Ueber den Brauurbar in Schleſien. ebend. 1807. 8. — Aufſätze *in den* Schleſ. Provinz.-Blätt. 1786, 89, 1804, 1807 und *in der* Schleſ. Monatſchr., Bd. 1 (1792).

14B. HIRSCH (Meyer) *ſeit 1823 D. der Philoſ.* §§. Integral-Tafeln, oder Sammlung von Integral-Tafeln. Berl. 1810. 4. — Vorrede zu *J. H. Friedländer's* Rechenkunſt in ihrer Vereinfachung (Berl. 1825. 8). — *Von der* Samml. von Beyſpielen, Formeln u. ſ. w. *erſchien* 1816 die 3te verbeſſ. Aufl.

HIRSCHE (W.) *Katechet an der k. k. Normalhauptſchule zu Wels* (lebte erſt im Ciſterzienſer-Stifte Maria Brunn in Krain, und verſah ſodann 7 Jahre die Seelenſorge im Herzogth. Krain); *geb. zu Töſchen bei Jungbunzlau am 23 Novbr 1752.* §§. Handbuch der kathol. Religion für die Jugend in deutſchen Schulen, wodurch auch Hausleh-

lehrer und Eltern in den Stand gesetzt werden, der Jugend zu Hause blos durch öfteres Lesenlassen gründliche, reine und vollständige Religionskenntnifs zu verschaffen. Linz 1812. 8. — Vgl. *Felder* Th 5

IRSCHER (J. Bt.) *D. der Theol. und seit 1817 ordentl. Professf. der Moral- und Pastoral-Theologie zu Tübingen* (zuerst 1810 Pfarr-Vikar in Röhlingen, 1812 Repetent am Priester-Seminar zu Ellwangen, und 1814 Professf. am Gymnas. und Kaplan an der zweiten Pfarrkirche zu Rotweil); *geb. zu Alt-Ergaten im Oberamt Ravensburg am 20 Januar 1788.* §§. Mit *Alo. Gratz, J. Sb. Drey, J. Geo. Herbst* und *And. Bd Feilmoser:* Theolog. Quartalschrift. Tübing. 1819-1826. gr. 8. *Missae geminae notionem eruere ejusque celebrandae rectum methodum monstrare tentavit. ibid. 1821. 8 maj.* — Vgl. *Eisenbach* S. 365.

IRSCHFELD (K.) *D. der Philos. zu . . .; geb. zu . . .* §§. Histor. Bilder aus alter und neuer Zeit. Zur Lehre und Unterhaltung für allerlei Leser. Leipz. 1823. 24. 2 Thle. gr. 8.

IRT (Al. L.) *seit 1820 Direct. des königl. Museums und 1821 Ritter des rothen Adler-Ord.* §§. Die Hierodulen, mit Beilagen von *A. Böckh* und *Ph. Buttmann.* 1stes Heft, mit Nachtrag. ebend. 1818. gr. 8. * Die Weihe des Eros Uranios. Ein festl. Aufzug mit Tänzen, gegeben den 8 Januar 1818 zur Vermählungsfeyer des Prinzen Fried. von Preussen. ebend. 1819 (1818). 4. Mit 13 Kpf. in Querfol. Geschichte der Baukunst der Alten. ebend. 1821. 2 Bde. 4. Mit 15 Kpft. in gr. Imp.-Fol. Zur Würdigung der neuesten vom Gener. v. Minutoli eingebrachten Sammlung ägypt. Alterthümer; eine Vorlesung. ebend. 1823. gr. 8. Vertheidigung der griech. Baukunst gegen H. Hübsch.

ebend. 1825. 4. Die Brautſchau. Zeichnung auf einem griech. Gefäſs. In einem Sendſchr. an den Hrn. Grafen v. Ingenheim. ebend. 1825 Fol. m. 1 Kpft. — Vorrede zu *H. Fr. X. Rödlick's* prakt. Anweiſung zur Verfertigung der venetian. Eſtriche (Berl. 1810. 4. m. Kpf.). — Ueberdies lieferte er noch Beiträge zu folgenden Zeitſchriften: 1) zu *Wieland's* deutſchen Merkur (1785, 1786); 2) zu *Schiller's* Horen (1796); 3) *zu der* Sammlung von Aufſätzen, die Baukunſt betreff. (1799, 1801, 2); 4) *zur* Eunomia (1804); 5) *zum* Freimüthigen (1805, 6); zu *Wolf's* und *Buttmann's* Muſeum der Alterthums-Wiſſenſchaft., Bd. 1 (1808); 7) *zum* Morgenblatt (1810); 8) *zu den* Denkſchr. der Berl. Akad. der Wiſſenſch. *) (1816-1821) und 9) zu *Böttiger's* Amalthea, Bd. 1. 2 (1820 folg.). — *Von dem* Bilderbuch für Mythologie, Archäologie und Kunſt *erſchien* noch 1816 und 1817 der 2te Bd. in 4 Folgen. — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

HIRT (Bh. J. A.) *k. Preuſſ. Juſtiz-Commiſſ. in Zeitz* (erſt einige Jahre Advoc. in Zittau, und dann von 1814-182. Amtsactuar in Dreyſſig bei Zeitz); *geb. zu Jena am 18 Januar 1772.* §§. Die Jagd. Ein freies Gemälde. Altenb. 1821. gr. 8. m. 1 Kpf. — Aufſätze *im* Freimüthigen (1809) und *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1811, 14, 18).

9B. HIRT (F. W. L.) *ſtarb in der Nacht zum 15 Juny 1827.* — Vgl. *Neumann's* neues Lauſitz. Magaz.

---

*) Die meiſten davon ſind *beſond.* abgedruckt: Verſuch über den allmähl. Anbau und Waſſerbau des alten Aegypters. 1815. Ueber die Ausſtellung der aus Paris zurückgekommenen Gemälde auf der königl. Academie. 1815. Ueber die Ausſtellung der Giuſtianiſchen Gemälde-Sammlung auf der königl. Academie. 1816. Das Leben des Geſchichtſchreibers Qu. Curtius Rufus. 1820. Ueber die *Bild*ung der Aegypt. Gottheiten. 1821. — Hierher gehören auch die im 18ten Bde unter Nro. 1. 2. 3 und 4. aufgeführten Schriften.

gaz. 1827. S. 591-94. Neuer Necrol. der Deutſchen 1826. II. S. 607-609.

18 B. HIRZEL (Hs. Kp. 2) Sohn von Hs: Kp. 1. *Starb in St. Gallen.* §§. *Diſſ. inaug. de ataxia menſium dijudicanda et curanda. Erlang. 1772. 4.* Leſebuch für das Frauenzimmer über die Hebammenkunſt. Zürich 1784. 8. Biograph. Nachrichten von Hrn. Stadtarzt Meyer in Zürich. ebend. 1788. 8. Anleitung zur Verwahrung gegen die Folgen des Froſtes und zur Behandlung der Erfrornen. ebend. 1789. 8. Anleitung, die Erdäpfel vor dem Erfrieren zu bewahren. ebend. 1789. 8. Unterricht über die Hornviehſeuche. ebend. 1790. 8. Anleitung gegen die Rindviehpeſt. ebend. 1799. 8. Einladung an die Menſchenfreunde zur Theilnahme an einer neuen Hülfsanſtalt. ebend. 1799 8. Geſchichte der Arbeiten der Zürcheriſchen Hülfsgeſellſchaft in 5 Reden, welche ihr Vorſteher bei der Jahresfeyer 1800, 1801 und 1802 vorgeleſen. ebend. 1803. 8. Vierte bis achte Vorleſung vor der Zürcheriſchen Hülfsgeſellſchaft an ihren Jahresfeſten. ebend. 1804 folg. 8. Ueber die Zuläſſigkeit ehelicher Verbindung bei taubſtummen Perſonen. Der Hülfsgeſellſchaft in Zürich im Novbr. 1806 vorgeleſen. ebend. 1807. 8. — Anhang zu *J. Schultheſs* erſtem Wort zu dem Andenken Kp. Hirzel's (Zürich 1803. 8). — Beiträge *zu dem* Helvetiſchen Calender (1780-98); zu *Lh. Meiſter's* berühmten Zürichern (1782); zu *J. H. Rahn's* gemeinnütz. medicin. Magazin (1782-86) und an *J. G. Albr. Höpfner's* Magazin für die Naturkunde Helvetiens (1787-89).

4u. 18 B. HIRZEL (H.) *iſt auch Kirchenrath und Canonicus; geb. zu Zürich am 17 Auguſt 1766* §§. *J Kp Lavater, eine biograph. Skizze von *H. Meiſter.* Aus dem Franzöſ. überſetzt. Zürich 1802. 8. *Schweizeriſche Novellen,

von *Jak. H. M*** (*Meiſter*). Aus dem Franzöſ. überſetzt. ebend. 1825. 8. Ein Blick auf einige Hauptverderbniſſe unſers Zeitalters, vornehmlich in Bezug auf das Studiren und Studirende, in einer Rede, bei der öffentl. Bücheraustheilung gehalten. ebend. 1814. 8 Anſichten von Italien nach neuern ausländ. Reiſeberichten, in Verbindung mit einigen Freunden herausgeg. Leipz. 1823, 24. 2 Bde. 8. m. Kpf. — Antheil *an den* Erheiterungen (1811 folg); *an den* Zürcheriſchen Beiträgen (1814); *am* Morgenblatt (1817) und *am* Reformations-Almanach (1819, 1821). — *Von* Eugeniens Briefen *erſchien* 1811 der 2te und 1820 der 3te Band. — Im 18ten Bde Z. 5 iſt ſtatt Chateauroux *Chateauvieux* zu leſen.

HIRZEL (Kp.) *ſtarb am 21 Januar 1823. War Privatgelehrter zu Zürich; geb. daſ. am 11 Auguſt 1785.* §§. Neue prakt. franzöſ. Grammatik. Oder vollſtändiger Unterricht in der franzöſ. Sprache. Aarau 1820. gr. 8. 2te verm. Ausg. 1822. 3te neu bearbeit. und verm. Ausg. von *J. Kp v Orell* in 2 Theilen, 1824. *Aſtronomie de l'Amateur ou Conſiderations philoſophiques et populaires ſur l'univers, ſuivies d'une méthode nouvelle et facile de connaître les étoiles. Genève et Paris 1820 8. av planch.* Europa im dritten Jahrzehend des 19ten Jahrhunderts. Eine philoſophiſch-politiſche Skizze. Zürich 1821. 8. Die beiden Ultraciſten auf dem Monde, oder die Politik jenſeits Ein friedfertiges Geſpräch, gehalten unter ein Paar ehemal. Erdbürgern. ebend. 1822. 8 Neues franzöſ. Leſe- und Ueberſetzungsbuch. Eine Auswahl franzöſ. und deutſcher Aufgaben zur Uebung im Leſen und Sprechen. Vervollſtändiget von *Kr. v. Orell*. Aarau 1826 gr. 8. — Aufſätze in *Luden's* Nemeſis, Bd. 5. 7. 8. 9 (1815 folg.).

HIRZEL (Kr. Mlch.) *Secretair der Juſtiz- und Polizey-Commiſſion in Zürich; geb. daſ. 1793.* §§. Des

Des heil. Propheten Aufruf für die Befreiung Griechenlands, aus dem Worte Gottes enthoben. 3te Aufl. Zürich 1822. 8. Ueber Zuchthäuser und ihre Verwandlung in Besserungshäuser. ebend. 1826. gr. 8. — Ein Aufsatz in *Murhard's* polit. Annalen, Bd. 6 (1822).

IRZEL (L.) *D. der Philos. zu Zürich; geb. zu . . . §§. De Pentateuchi versionis syriacae quum peschito vocant indole. Comment. critico-exegetica. Lipsi. 1825 8 maj.* — Ein Aufsatz in *Winer's* und *Engelhardt's* neuen krit. Journal der theolog. Literatur, Bd. II (1824).

IRZEL (Sal.) §§. *Neujahrsgeschenke für die Bürgerbibliothek zu Zürich. Zürich 1759-180. 8. (mit Ausfall einiger Jahre). — Die meisten Aufsätze sind unter *folg. Tit.* besond. abgedruckt worden: Edle Züge aus der Schweizergeschichte. Basel 1806. 8. Denkmal H. Kilchspergers, gewesenen Bürgermeisters in Zürich. Zürich 1805. 8 Zürcherische Jahrbücher. 1. u. 2ter Band. ebend. 1814. gr. 8. 3ter Bd. 1816, 4ter Bd. 1817, 5ter Bd. 1820. — Die Schrift: Ueber die Verdienste der Obrigkeit zu Zürich, ist nicht von ihm, sondern von *H. Wirz.*

ITZIG (F. W.) *D. der Philos. und Pfarrer zu . . . im Grossherzogth. Baden; geb. zu . . .* §§. Katechismus der christl. Religionslehre. Basel 1825 gr. 8. — Eine Gedächtnissspredigt im. J. 1811.

ITZIG (Jul. Ed.) *seit 1827 Director des Inquisitoriats des Kammergerichts zu Berlin* (zuerst 1799 Regierungs-Auscultator zu Warschau, 1801 Kammerger.-Referendar, 1804 Regier.-Assessor in Warschau, 1806 privatisirte er in Potsdam und Berlin, und legte dort 1808 eine Buchhandlung an; 1814 ward er Kammergerichts-Assessor, und 1815 Criminalrath beim Kammergericht und Rath im Kurmärk. Pupillen-Collegio);

geb zu Berlin am 26 März 1780. §§. **J... A... Chaptal*, die Chemie in ihrer Anwendung auf Künſte und Gewerbe dargeſtellt. Aus dem Franzöſ. überſ. und mit Anwendungen und Zuſätzen begleitet von Dr. *Sgm. F. Hermbſtädt.* Berl. 1808. 2 Bde, gr. 8. m. 12 Kpf. in 4. **Le Opere del conte C. Gozzi T. I-III. Fiabe Teatrali ibid. 1808, 9 12.* Mit *C. v. Winterfeld: L. de Camoens Luſiada. ibid. 1810. 12. (auch m. d. Tit.: Obras de Camoens, Tom. I).* **La Numancia, Tragedia de Migu. de Cervantes Saavedra. (ibid.) 1811. 12.* *Aſpaſia. Eine Charakterzeichnung. Aus dem Franzöſ. der Frau *Baron. v. Staël.* Paris und Berl. 1811. gr. 8. Berliner Univerſitätskalender auf das Schaltjahr 1812. Aus officiellen Quellen herausgeg. Berl. 1812. 16. (auch im J. 1813). (Mit *F. Buchholz* und *Sm. H. Catel*): *Ann. Germ. Baronin v. Staël*, Deutſchland. Aus dem Franzöſ. ebend. 1814. 5 Bde, 8. *Aus (E. Thdr. W.) Hoffmann's Leben und Nachlaſs. Herausgeg. vom Verfaſſ. des Lebens-Abriſſes F. L. Z. Werner's Mit Hoffmann's Bildniſs, 4 Steindrücken und Muſik. ebend. 1823. 2 Thle, 8. *Lebens-Abriſs F. L. Z. Werner's. Vom Herausg. von (E. Thdr. W.) Hoffmann's Leben und Nachlaſs. — Beilage zu der 3ten Ausg. der Söhne des Thal's. Mit Werner's Bildn. ebend. 1823. 8. Zeitſchrift für die Criminal-Rechts-Pflege in den Preuſſ. Staaten mit Ausſchluſs der Rheinprovinzen. Mit Genehmigung und Unterſtützung des königl. Juſtizminiſterii aus amtl. Quellen herausgeg. ebend. 1825, 26. 4 Bde (oder 8 Hefte) gr. 8. *E. Thdr. Amad. Hoffmann's* letzte Erzählungen. Vollſtändig geſammelt und mit Nachträgen zu dem Werke: „Aus Hoffmann's Leben und Nachlaſs," herausgeg. von deſſen Verfaſſ. ebend. 1825. 2 Abtheil. 8. *Gelehrtes Berlin im J. 1825. Zu einem milden Zwecke herausgeg. ebend. Ausgegeben im Januar

nuar 1826. gr. 8. (nennt ſich u. d. Vorrede). — Antheil *am* neuen Necrol. der Deutſchen (1825). — Gedichte in einigen Muſen-Almanachen. — Beiträge zu mehrern Zeitſchriften. — Recenſ. in verſchied. Lit.-Zeit. — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

18B. v. HOBE (Charl.) *lebte zu Neuſtrelitz; geb. zu Chemnitz bei Schwerin am 29 Novbr. 1792.* §§. Dramat. Dichtungen. Enthält: Propertia, ein Trauerſpiel. — Der Gondelfahrer, ein Drama. Neuſtrelitz und Leipz. 1822. 8. — Gedichte in Zeitſchriften.

Freyh. v. HOBE (J... W...) *geb. zu . . . im Groſsherzogth Mecklenb.-Schwerin.* §§ Der Forſt- und Jagdliebhaber, oder Archiv zur Verbreitung alles Nützlichen und Wiſſenswürdigen aus dem Forſt- und Jagdfach. 1ſter Band. Hamm 1820 8.

HOBÆIN (Thdr. L. A.) *Kammerprocurator zu Schwerin; geb. daſ. 1780.* §§. Die Magier; ein allegor.-epiſches Gedicht in 5 Geſängen. Schwerin (?) 1804. 8.

HOBERT (J. P.) *ward 1816 Profeſſ. der Mathem. an der königl. allgem Kriegs- und an der königl. Artillerie- und Ingenieur-Schule, und ſtarb am 6 Febr. 1826.* — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

14B. HOBMANN (Wlg.) *ſeit 1808. k. Baier. Oberſchul- und Studienrath zu München* (zuerſt Pfarrvikar zu Kirchdorf im Unterdonaukreiſe, 179. Pfarrer zu Frauenberg, und 1806 Dechant des Landkapitels Erding); *geb. zu Magdenbett im Unterdonaukreiſe am 31 Octbr. 1759.* §§. *Nachrichten vom deutſchen Schulweſen in den churbaier. Staaten, eine Monatsſchrift. München 1805-1809. 6 Jahrg. 8. Bruderſchaftsbüchlein zur Ehre Jeſu Chriſti und ſeiner Mutter. ebend. 1811. 8. — Vgl. *Felder* Bd. 3.

14u. 18B. HOCH (A. 1) §§. Ueber die Lehre von der Reviſion der Inventuren und Theilungen. 5 Hefte. Rottenb. 180., 1808, 1810. 8. (jedes Heft hat ſeinen beſond. Tit.). Journal für würtemberg. Schreiber. Tübing. 1809, 10. 4 Hefte, 8. Ueber Finanz-Caſſen-Etats, nach allgem. Grundſätzen bearbeitet. Stuttg. 1809. gr. 8. 2te Aufl. Bartenſtein 1814, 3te Rottenburg 1820. Der Würtemberg. Schreiber und ſeine Vorbereitung zum Examen. Tübing. 1810. 8. Ueber die Verbindlichkeit der Kinder zu Herausgabe ihres Heirathsgutes bei einem über das Vermögen ihrer Eltern entſtehenden Concurſe der Gläubiger. Tübing. 1810. 8. Unterricht für Gant-Güterpfleger. Nach allgem. Grundſätzen. ebend. 1814. 8. Archiv gemeinnütz. Aufſätze über intereſſante Gegenſtände der Oberamts- und Oberamtsgerichtspraxis. 1ſtes Heft. ebend. 181. 8. Rechtl. Bemerkungen über die von der Güterabtretung ausgenommenen Gegenſtände. ebend. 1816. 8. 2te unveränd. Aufl. Rottenb. 1821. Kurze Anweiſung zu verſchied. Ausmeſſungen und Berechnungen, welche bei dem Bauweſen vorzukommen pflegen. Gmünd 1817. 8. Bemerkungen über den rechtl. Begriff und Unterſchied von Dotal- und Pamphernal-Vermögen. Ein Beitrag zur Erläuterung des k. Würtemberg. Gen.-Reſcripts vom 18 Decbr. 1806. ebend. 1817. 8. Können exemplariſch ſubſtituirende Eltern den Gatten ihres Kindes von dem ſchon geſetzlicher Weiſe gebührenden Pflichttheil ausſchlieſſen? ebend. 1817. 8. Magazin gemeinnütziger Beobachtungen und intereſſanter Rechtsfälle in Concursſachen. 1ſtes Heft. ebend. 1818. 8. Zeitſchrift für die Geſetzgebung Würtembergs. 1ſtes Heft. ebend. 1818. 8. Neues Magazin gemeinnütz. Betrachtungen und intereſſanter Rechtsfälle in Concursſachen. Rottenb. 1820. 2 Hefte, 8. Napoleon Bonaparte's Fall und Deutſch-

Deutſchlands Erlöſung. ebend. 1820. 8. Minos. Eine polit.-geſchichtl. und literar. Zeitſchrift. 1ſter Band 1ſtes Heft. ebend 1821. 8. Entwickelung der Lehre von der acceſſor. Appellations-Adhäſion in Civil- und Criminalproceſſen. ebend. 1821. 8. — *Die* 1ſte Schrift im 18ten Bde *erſchien* im J. 1815 und ward 1820 neu aufgelegt. — Dagegen iſt die 2te, 3te und 4te Schrift nicht von ihm, ſondern vom Folgenden.

HOCH (A. a) *lebt zu Tübingen; geb. zu . . .* §§. Ihm gehört die 2te, 3te und 4te Schrift, die Bd. 18 irrig dem Vorigen beigelegt worden iſt, wobey noch zu bemerken, daſs *von dem* Kirchhofe Landshut, 1820 eine 2te Ausg. herauskam.

HOCHBICHLER (J. Ev.) *ward 18.. Aſſiſtent des Präpoſitus generalis des Jeſuiter-Ord. zu Polozk in Ruſsland und ſtarb daſ. am 26 Juny 1817; geb. zu . . . im Salzburg. am 24 Octbr. 1740.*

HOCHBRANDT (P... J...) . . . *zu München* (?); *geb. zu . . .* §§. Handbuch für ſichere und beſtimmte Zinſenberechnungen auf alle mögliche Fälle eingerichtet. Münch. 1813. qu. Fol.

HOCHE (J. Gf.) §§. Kurze Geſchichte der päbſtl. Jubeljahre, für mancherlei Leſer. Halberſt. 1825. 8. — Antheil *an den* Halberſtädt. gemeinnütz. Unterhaltungen (1801 folg.).

HOCHEDER (Fr. de Paula) *ſeit 1824 Studiendirector und Prof. am Gymnaſ. zu München* (vorher ſeit 1819 Rector und Profeſſ. am Gymnaſ. zu Würzburg); *geb. zu . . .* §§. *Emmer. Norus*, Ferienliebe. Coblenz 1812. 8. *Qu. Horatius Flaccus* Buch über die Dichtkunſt, oder Brief an die Piſonen, erklärt. Paſſau 1824. gr. 8. *Sophocles* Oedip auf Kolonos, erklärt. ebend. 1826. gr. 8.

Freyh. v. HOCHENWART (Sgm.) heiſst *Hohenwart*, und gehört daher hinter.

von HOCHFELDEN (W.) ſiehe hinten *Krieg von Hochfelden.*

HOCHHEIMER (J. Ph.) Vater des Folgenden. *Starb bereits zu Kirchberg* (nicht Kirchheim) *am 28ſten Novbr. 1781.*

HOCHHEIMER (K. F. A.) *lebt in der Landesverſorgungs-Anſtalt zu Colditz; geb. zu Kirchberg an der Jaxt am 20 Decbr. 1749.* §§. Anweiſung, Dinten zuzubereiten. Hamb. 1799. 8. 2te Aufl. Leipz. 1804, 3te 1814. Prakt. Hand- und Hausbedarf für Bürger, Landleute, Oekonomen, Handwerker und Perſonen aller Art, welche ſich in ökonom. oder Hausangelegenheiten eines Raths erholen wollen. Leipz. 1806. 12. 2ter Abdruck, herausgeg. von *J. Gfr. Grohmann.* ebend. 1808. 8. Nöthige Zuſätze, Anmerkungen und Berichtigungen zu ſeinem ſo betitelten allgem. ökonom. chemiſch-technologiſchem Haus- und Kunſtbuche. ebend. 1808. gr. 8. Geprüfte und bewährt gefundene Künſte und Geheimniſſe für Künſtler, für Fabrikanten, für Profeſſioniſten und für Handwerker. ebend. 1809 (1808). gr. 8. 2te Aufl. 1815. Neues Taſchenbüchlein für Weinhändler und Weintrinker. 1ſter Bd. ebend. 181. 8. (Fortgeſ. von . . . *Heilmann*). Kleine phyſikaliſch-ökonomiſch-chemiſch-techniſche Schriften, ebend. 1819. 8. — *Von der* chemiſchen Farbenlehre *erſchien* 1809 die 2te Aufl. des 1ſten und 2ten Bandes, und 1819 eine unveränd. Aufl. aller 4 Theile. — *Von dem* allgem. ökonom. Haus- und Handbuch *erſchien* 1805 die 3te Aufl. des 1ſten Theils, 1806 der 2te, 1807 der 3te und 4te Theil, und 1808 die 2te verm. Aufl. des 4ten Theils, und 1825 die 5te Aufl. der 2 erſten Theile. Der 5te Theil kam 1808 und der 6te 1810 heraus; beide ſind

1819

1819 neu aufgelegt worden, und führen auch *den Tit.:* Neues allgem. ökonom.-chemiſch-technolog. Haus- und Kunſtbuch u. ſ. w. Eine Fortſetzung des allgem. ökonom.-chem.-technolog. Haus- und Kunſtbuches, 1. und 2ter Bd.). — *Von dem* allgem. ökonom. Haus- und Handbuche endlich *erſchien* 1815 die 2te und 1819 die 3te Aufl., auch hat . . . *Molitor* davon einen Auszug (Peſth 180. gr. 8. 2te Aufl. 1808, 3te 1816) veranſtaltet. — *Vgl.* ſeine Lebensgeſchichte am Schluſſe des 2ten Bdes ſeiner Anweiſung, Dinten zuzubereiten.

B. HOCHHUTH (J. Ch.) §§. Predigten. Marb. 1818. 8. Erinnerungen an die Vorzeit und Gegenwart der Stadt Eſchwege in Thüringen. Geſchichtlich-ſtatiſtiſchen Inhalts. Mit 6 Abbild. in Steindr. und einem geograph. Anhange. Eſchwege 1826. 8.

HOCHSTETT (J... L...) . . . *zu Wien* (?); *geb. zu* . . . §§. Verſuch einer ſokrat. Lehrmethode in der franzöſ. Sprache, ſehr nützlich für jeden Freund dieſer Sprache, unentbehrlich für jeden Anfänger. Wien 1818. gr. 8. *Lieferte den franzöſ. Text* zu *F. Barb. Netuſchil*, Philippine und ihre Hofmeiſterin, ein Geſpräch zur Belehrung und Unterhaltung für die weibl. Jugend und zur Uebung in der franzöſ. Sprache, beſond. im Converſationston, mit beigefügten moral. Erzählungen. (ebend. 1819. gr. 8).

HOCHSTETTER (Ch. F.) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Mit Dr. *E. Steudel:* Enumeratio plantarum Germaniae Helvetiaeque indigenarum, ſeu Prodromus, quem ſynopſin plantarum Germaniae-Helvetiae edituri botanophilioque adjuvandam commendantes. Stuttg. 1826. 8 maj.

HOCHSTETTER (C... F...) *D. der Philoſ. und evangel. Prediger zu . . . in Mähren; geb. zu* . . . §§. Mit *F... S... Stromsky:* 8 Predigten

ten vor der Brünner evangel. Gemeinde gehalten. Nebst einem Anhange, die mährischen Gemeinden Augsburg. Confession und ein von ihren Predigern errichtetes Wittwen- und Waiseninstitut betreff. Brünn 1821. gr. 8.

HOCHSTETTER (E. F.) *D. der Philos. und seit 1824 Profess. der Mathematik und Physik am Obergymnasio zu Stuttgart* (zuerst 1811 Repetent im theolog. Stifte zu Tübingen, 1812 Garnisonpred. in Ludwigsburg, und 181. Profess. an der landwirthschaftl. Lehranstalt zu Hohenheim bei Stuttgart); *geb. zu Tübingen am 25 Octbr. 1785.* §§. Allgem. mathemat. und physikal. Erdbeschreibung zur Belehrung über die merkwürdigen Eigenschaften unseres Planeten, und zur Beförderung eines lebendigen Sinnes für die Natur überhaupt. 1. u. 2ter Theil. Stuttg. 1820. gr. 8. 3ter Th. 1821, 4ter Th. 1824. (Der 1ste Th. hat auch *den Tit.:* Allgem. mathemat. Erdbeschreibung; und die übrigen *diesen:* Allgem. physikal. Erdbeschreibung, 1-3ter Th.).

9 B. HOCHSTETTER (F. L.) *starb nach dem J. 1813.* §§. Antheil an *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 59 (1815).

von HOCHSTETTER (Kr.) *Stallmeister zu Bern; geb. zu . . .* §§. Neuester Zustand der Pferde, Reitkunst und Thierarzneikunde. Beobachtet auf einer Reise durch Deutschland, Preussen, Dänemark und England, in den Jahren 1804 u. 1805. Bern 180. 8. m. 8 Kpft. 2te Ausg. 1822. Theoret.-prakt. Handbuch der äussern Pferdekenntniss und der Wartung und Pflegung der Pferde. 1ster Theil. ebend. 1821. gr. 8. m. 16 Kpf. 2ter Th. 1823. m. 17 Steinabdr.

HOCHSTETTER (. . .) *war D der Med. und seit 1810 ordentl. Profess. ders. an der Universit. Bern, und starb* (auf der Rückreise aus Italien) *auf der Gem-*

Gemmi im Octbr. oder Novbr. 1811; geb. zu . . . 1783. §§. Ueber den Sinn des Geſichts. Bern 1809. 8.

HöCHEL (Jak. Dv.) *ſeit 1814 Präceptor in Reutlingen* (zuerſt 1807 Collaborator in Sindelfingen, und 1811 Präceptor in Bönnigheim); *geb. zu Bachnang im Königr. Würtemberg am 21 Febr. 1789.* §§. Grammat. Leſebuch für latein. und deutſche Schulen, zur Erleichterung des deutſchen Sprachunterrichts und zur Vorbereitung auf die latein. Sprache. Stuttg. 1812. 8. 2te Aufl. 1819.

18 B. HöCHHEIMER (E... H...) §§. Neue Methode, alle kaufmänniſche Rechnungen auf eine ſehr kurze und leichte Art zu rechnen. Frankf. a. M 1812. 8.

HöCHHEIMER (Sm.) §§. Der Spiegel für Iſraeliten; ein Gegenſtück zu der Poſſe: Unſer Verkehr. Nürnb. 1817. 8. Unterweiſung, wie man die Jugend unterrichten, Erwachſene belehren, Menſchen glücklich machen kann, in 4 Abtheil. Fürth 1822. 8.

HöCHSMANN (Ign. L.) *D. der Rechte und ordentl. Profeſſ. derſ. am Lyceo zu Ollmütz; geb. zu Mähriſch-Neuſtadt 1768.* §§ Vorſchlag zur Wahl eines auſſerordentl. Ausſchuſſes des Mähriſchen Wittwen- und Waiſenverſorgungs-Inſtituts für die k. k. Erbländer. Aus Veranlaſſung der neueſten Angelegenheit. Ollmütz 1811. 8. Sollen die Mitglieder des Mähr. Wittwen- und Waiſenverſorgungs-Inſtituts arrofiren? ebend. 1811. 8. — Eine Rede im J. 1803. — Vgl. *Czikann.*

14 B. HöCHSTETTER (J. F.) *ſtarb im J. 1828.*

HöCK (J. Dn. Alb.) §§. Statiſtiſche Ueberſicht der deutſchen Staaten. Strasb. 1805. Fol. Grundſätze

ſätze der Poliſey des Bierbrauens. Nördlingen 1810. 8. Handbuch einer Statiſtik der deutſchen Bundesſtaaten. Leipz. 1821. gr. 8. Statiſtik und Topographie des Kurfürſtenthums Heſſen, nach der neueſten Eintheilung. Mit 1 Karte. Frankf. a. M. 1822. gr. 8. Statiſt. topograph. Darſtellung des Königr. Baiern, in 9 Tabellen. Nürnb. 1822. Fol. Statiſt. Darſtellung des deutſchen Fabrik- und Handelsweſens nach ſeinem ehemal und jetzigen Zuſtande. Schmalkalden 1822. gr. 8 Materialien zu einer Finanzſtatiſtik der deutſchen Bundesſtaaten. ebend. 1822. 8. Hiſtor. ſtatiſtiſche Ueberſicht von Griechenland und der europäiſchen Türkei, nach den beſten Quellen bearbeitet. 1 Tabelle mit 1 Karte. Nürnb. 1823. Fol. Statiſt. Darſtellung der Landwirthſchaft in den deutſchen Bundesſtaaten. Nebſt einem Grundriſs der Landwirthſchaftspolizei und den Statuten mehrerer land- und forſtwirthſchaftl. Vereine und Bildungs-Anſtalten. Ulm 1824. gr. 8. Beiträge zur Staatswirthſchaft und Staatenkunde. Nürnb. 1824 8. — Antheil an *Hartleben's* Beiträgen zur Staats-Wirthſchaft und Staats-Kunde (1825). — *Das* Progr. *de conſtitutionibus cameralibus* ward umgearbeitet *in* nun gedachten Beiträgen, S. 27-48. — *Von den* Materialien für das Handwerksrecht *erſchien* 1810 die 2te unveränd. Aufl. des 1ſten Theils. — *Die* ſtatiſt. Darſtellung der europäiſchen Staaten *ward* 1806 mit dem 2ten Hefte geſchloſſen.

HÖCK (J. K.) §§. Beiträge lieferte er noch in folg. Zeitſchriften: 1) in *v. Völderndorf's* und *Kretſchmar's* ſtaatswiſſenſchaftl. und juriſt. Literatur (1794, 95); 2) *im* literar. Verkündiger (180. folg.); 3) *in die* ökonom. Hefte, Bd. 26 (1806); 4) *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen (1807-12, 15); 5) *in das* Morgenbl (1808-10, 13-16); 6) in *v. Fahnenberg's* Magazin für die Handlung und

und Gesetzgebung Frankreichs und der deutschen Bundesstaaten (1810-1814); 7) *in die* Münchner Miscellen zum Nutzen und Vergnügen für alle Stände; 8) *in die* süddeutschen Miscellen; 9) in *Sendtner's* Gesellschaftsblatt für gebildete Stände (1812); 10) in *Gräter's* Idunа und Hermode (1812, 13, 16); 11) *in die* Mannichfaltigkeiten aus dem Gebiete der Literatur, Kunst und Natur (1816); 12) *in das* Intelligenz-Blatt für den Jaxtkreis, und 13) in *Ersch* und *Gruber's* allgem. Encyclopädie. — Von *Llorente's* krit Geschichte der spanischen Inquisition *erschien* 1821 und 1822 der 3. und 4te Bd.

18B. HöCK (K. F. Ch.) *seit 1823 ausserordentl. Prof. der Philos.; geb. zu Oelber bei Braunschweig am 13 May 1794.* §§. Kreta. Ein Versuch zur Aufhellung der Mythologie und Geschichte der Religion und Verfassung dieser Insel, von den ältesten Zeiten bis auf die Römer-Herrschaft. 1ster Band. Göttinq. 1823. gr. 8. m. 1 Karte und 2 Kpf. — Vgl. *Saalfeld* S. 393.

18B. HOEGH-GULDBERG (F.) *jetzt Lehrer der dänischen Sprache beim Cadetten-Corps und Ritter des Danebrog-Ord.* (zuerst 1797-1805 Lehrer dieser Sprache beim Schullehrer-Seminar in Blaagard, 1803-1810 Lehrer der Kronprinzessin Carolina, wo er von 1805-1810 in Kiel lebte); *geb. zu Kopenhagen am 26 März 1771.* §§. *Gab heraus:* Zeitung für Literatur und Kunst in den dänischen Staaten. Kiel, Juny 1807 bis Juny 1810 4. — Vgl. *Lübker* (wo auch seine *vielen* dänischen Schriften aufgeführt sind).

HöFER (Hm. Thdr. Cp.) *Lehrer am Gymnas. in Greifswald; geb. zu Lassan in Vorpommern am 31sten August 1790.* §§. Materialien zur Wiederholung des etymolog. Theils der latein. Sprache auf Vorlegeblättern. Greifsw. 1819. 8.

9, 14 u. 18 B. HöFER (Mth.) §§. Scherze und Erzählungen. Linz 1808. 8.

HöFFER (K. H.) *iſt bereits um d. J. 1793 geſtorben.*

HöFFLIGER (Joſ. Bern. Barrab.) *ſeit 1793 Pfarrer und ſeit 1808 Dechant des Landkapitels zu Hochdorf im Kanton Luzern* (nachdem er ſeit 1784 mehrere Pfarrämter bekleidet hatte); *geb. zu Münſter im Kant. Luzern am 11 Juny 1759.* §§. Gedichte. Luzern 1813. 8 — Beiträge zu verſchied. Zeitſchr. — Vgl. *Felder* Th. 5.

14 u. 18 B. Ritter v. HöGELMüLLER (G.) *ſtarb am 14 April 1826* (im Kriege gegen Frankreich war er Adjutant des k. k. Gener.-Quartiermeiſters Grafen Radetzky, kehrte 1815 als Oberſtwachtmeiſter zurück, und ward ſpäterhin zum Major ernannt; im J. 1825 gründete er die wechſelſeitige Brandverſicherung in Oeſtreich); *geb. zu Wien am 6 Febr. 1770.* §§. Verſuch über die Einrichtung der Artillerie, nach dem Franzöſ. des Gener. *Lespinaſſe.* Dresd. 1801. 8. Anleitung zur Erkenntniſs des Pferdealters aus den natürl. Veränderungen der Zähne. Wien 1811. 8. Vorſchlag zur Theilnahme an den in Oeſtreich zu errichtenden Brandverſicherungs-Privat-Anſtalten ebend. 1822. 8. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1826. I. S. 265-272.

Edler v. HöGEN (Joſ.) *ward 1806 Landrechtens-Rath in Linz und 180. in Ruheſtand geſetzt* (früher war er Mitglied des Appellat.-Crimin.-Gerichts in Klagenfurt und ſodann in Venedig); *geb. am 2 Decbr. 1767.*

9 B. HöKSTRA (J. Alb. Sytſ.) *ſtarb am 7 Decbr 1817.*

14 u. 18 B. HöLDER (. . ., *lies* Ch. Glie.) *geb. zu Bebenhauſen am 20 Octbr. 1776.* §§. Mit *Abbé Mozin* und *J. Thdr. Biber:* Neues vollſtänd.

ständ. Wörterbuch der deutschen und französ. Sprache, nach den neuesten und besten Quellen, über Sprache, Künste und Wissenschaften. Stuttg. 1811, 12. 4 Thle, 4. 2te umgearb. und verm. Aufl. 1824, 25. Prakt. französ. Sprachlehre für den Unterricht und das Privatstudium. ebend. 1826. gr. 8. Prakt. französ. Sprachlehre für Anfänger. ebend. 1826. 8.

ÖLDER (Louise) *lebt wahrscheinlich in oder bei Nürnberg; geb. zu Fürth . . .* §§. Neues Kindertheater, zur Unterhaltung und Belehrung durch Beispiele. Nürnb. 1821, 22. 2 Bdch. 12. m. 1 Kpf. 2te Aufl. 1826. m. 2 Kpf. Des jüngern Robinson Rückreise nach seinem Eilande, in Begleitung seiner Kinder; Fortsetzung und Schluss der von *Campe* bearbeitet. Lebensgeschichte Robinsons, nebst einer kurzgefassten Erzählung derselben, als Einleitung für diejenigen, die das Buch nicht besitzen. Ein moral. und naturhistor. Lesebuch für die Jugend. ebend. 1821. 8. m. 6 Kpf. 2te Aufl. 1826. Neue Gesellschafts-Spiele und Unterhaltungen, zum Vergnügen und zur Uebung des Scharfsinnes für die Jugend, enthaltend Räthsel, Gesellschaftsspiele, Charaden, pantomim. Wörterspiele. Ulm 1824 (1823). 8. m. 4 schwarzen (und illumin.) Kpf. Kleine Kindergeschichten, Fabeln und Erzählungen, zur Belehrung und Belustigung für kleine Kinder. Nürnb. 1824. qu. 16. m. 12 illum. Kpf. Kurze naturhistor. Fabeln und Erzählungen, zur belustigenden Unterhaltung kleiner Kinder. Leipz. 1826. 8. m. 6 feincolor. Kpf. — Unter den Nam. *Luise Hold:* Die Familie Edmund, oder die Weltgeschichte im Kleinen, von Erschaffung der Welt an bis zum Verfall des röm. Reichs. Zum Vergnügen und zur Belehrung für Kinder von 6-12 Jahren. Nürnb. 1823. 8. m. 12 illum. Kpf. Geschichtl. Erntekranz für Kinder von 6-12 Jahren, in ausgesuchten Weltbege-

benheiten der mittlern und neuern Zeit. ebend. 1825 (1824). 8. m. 12 illum. Kpf. (Beide auch mit dem *allgem. Tit.:* Die kleine Weltgeſchichte, von den älteſten bis auf die neueſten Zeiten, 2 Thle). Die Erziehungs-Schule in anziehenden, muntern und lehrreichen Unterhaltungen. Ein Leſebuch zum Vergnügen und zur Belehrung für Schulen und zum Selbſtunterricht. Als Seitenſtück zu *Weiſſe'ns* Kinderfreund. Leipz. 1824, 25. 2 Bde, 8. m. 2 Kpf.

HöLDERICH (Ign.) *ſeit 1823 k. Baier. Rath und Lehrer der chriſtl. Moral und latein. Literatur an der k. Militair-Acad. zu München* (zuerſt 1813 Pfarrer zu Gärmiſch im Iſarkreiſe, 1818 Meſsbenefiziat und Lehrer am Gymnaſio (?) zu München, und 1819 Hofprediger); *geb. zu München am 7 July 1787.* §§. Kurzer Leitfaden beim erſten Unterricht in der Erdbeſchreibung. München 1815. 8. 2te Aufl. 181., 3te 1818, 4te verbeſſ. und verm. Aufl. 1824. Anleitung zum Studium der allgem. Geographie zum öffentl. und Privatgebrauch. ebend. 181. 8. . . . 4te verb. und verm. 1819, 5te 1825, 6te durchaus verbeſſ. und verm. 1826. Religiöſe Betrachtungen, nebſt einigen Gedichten finnverwandten Inhalts (aus den Werken der vorzüglichſten Dichter Deutſchlands). Zur höhern Anregung und Stärkung des Herzens herausgeg. ebend. 1825. 8. 2te wohlf. Ausg. 1826. — Einige grammatikal. Tabellen in den J. 1816, 18 und 20. — Gedichte. — Vgl. *Felder* Th. 3.

9 u. 14 B. HöLDERLIN (J. Ch. F.) §§. Gedichte. Stuttg. und Tübing. 1826. 8. — *Von* Hyperion *erſchien* 1822 die 2te Aufl. des 1ſten Bdes.

14 B. HöLTERHOF (G. W.) *lebt in Erfurt.* §§. Geheimniſſe für Fabrikanten und Färber, die Haupt- und Modefarben auf Caſimir, Tücher, Biber und Nanquin auf die wohlfeilſte und ſchön-

ſchönſte Art durch mehrentheils inländ. Farbematerialien darzuſtellen, nach beſonders angeſtellten Verſuchen und Erfahrungen beſchrieben. 1ſtes Bändch. Erfurt 1812. 8. m. 2 Muſtertaf. 2tes Bdch 1822. Die Werkſtatt des prakt. Kunſt- und Schönfärbers, oder deutl. Beſchreibung der zur Färberei, der Druckerei und den Bleichen nöthigen Gemächer, Plätze, Gefäſſe, Werkzeuge und Geräthſchaften. ebend. 1818. 8. Die neueſten Erfahrungen in der Baumwollenfärberei auf Garn und Kattun. ebend. 1820. 8. — *Von dem* Handbuch der Kunſtfärberei *erſchien* 1825 der 5te Bd. (auch *m. d. Tit.:* Neueſte Rezepte zur Prüfung der Aechtheit der Farben u. ſ. w.) und 1820 die 2te verbeſſ. von Dr. *J. Bth. Trommsdorff* durchgeſeh. 2te Aufl. des 1ſten Bdes.

B. HöLZL (J. Pt.) §§. Blumengarten für die Jugend; eine Auswahl von Gedichten zu Deklamations-Uebungen. Paſſau 1825. 8.

NIG (A... H...) *k. Baier. Rechnungs-Reviſor in Baireuth; geb. zu . . .* §§. Topograph.-alphabet. Handbuch über die in dem Obermainkreiſe befindl. Städte, Märkte, Dörfer, Weiler, Mühlen und Einöden, mit mehrern ſtatiſtiſchen Nachrichten. Baireuth 1820. 4.

14B. HöPFNER (Adf. F.) *geb. zu Greuſſen am 2 Octbr. 1760.* §§. Die kleinen Freunde der Naturgeſchichte. Eiſenach 1802-5. 5 Thle, 8. Kurzgefaſstes Reallexikon, zur Erklärung der griech. und römiſchen Klaſſiker, für Schulen. Erfurt 1803, 4. 2 Bde, gr. 8. — *Von dem* kleinen Phyſiker *erſchien* 1815 die 2te verbeſſ. Ausg. des 1ſten Theils; und *von den* kleinen Freunden der Pflanzenkunde 1805-1807 noch der 5-6te Theil. — Vgl. *Heſſe's* Verzeichniſs geborner Schwarzburger, 7tes Stück.

HöPFNER (Dieder. Lbr.) *seit 1807 Hauptpaſtor zu Glückſtadt und ſeit 1817 Danebrogsritter; geb. zu Altona am 4 Januar 1778.* §§. Religionsvorträge. Hamburg 1810 8. — Predigten in den J. 1815, 16 und 1821. — Antheil an *Kleſeckers* homilet. Ideenmagazin, Bd 1. 4 7 (1808 folg.) und *an den* Schlesw.-Holſtein. Provinz.-Berichten (1813). — Vgl. *Lübker.*

HöPFNER (E. F.) *D der Philoſ. und ſeit 1827 auſſerordentl. Profeſſ. derſ. zu Leipzig* (vorher ſeit 182. Privatdocent); *geb. zu Audigaſt bei Pegau 179* §§. *De discrimine mediatae et immediatae dei efficaciae rectius intelligendo comment. Lipſ. 1824. 8 maj.* — Zwei Predigten im J. 1822 und 1824.

18 B. HöPFNER (. . .) (iſt identiſch mit E. H. Höpfner) *ſeit 1825 Regier.- und Medicinal-Rath.* §§. Mit Dr. *Sb. J. L. Döring*, Dr. *H. Fenner von Fenneberg* und Dr. *H. A. Petz:* Jahrbücher der Heilquellen Deutſchlands, insbeſondre des Taunus. 1stes Heft. Wiesbaden 1822. gr. 8. m. Titelkpf. — Anleitung zum Gebrauche der Heilquellen von Aachen, Spaa u. ſ. w.; in *Alo. Schreibers* Geſchichte und Beſchreibung von Aachen, Burtſcheid, Spaa und deren Umgebungen (Heidelb. 1824. 16).

HöPFNER (J. G. Ch.) *ſtarb am 20 Decbr. 1827; geb. am 4 März (1765).* §§ Grundriſs einer Theorie der phyſiſchen Erziehung der Jugend. Leipz. 1805. 8. *Der kleine Naturfreund, ein Weihnachtsgeſchenk für wisbegierige Kinder. ebend. 1806. 8. m. 6 illum. Kpf. *E. Birchenhayns* Geſpräche mit ſeinen Kindern, nebſt Guſtavs Briefen über ſeine Reiſe nach Töplitz. Halle 1807. 8. Walthers Familie zu Roſenſtädt; ein unterhaltendes und lehrreiches Leſebuch für die aufblühende Jugend. Leipz. 1811. 8. m. illum Kpf. 2te Aufl. Riga 1819. Neuer Na-

Natur- und Festkalender für die reifere Jugend. ebend. 1811. 8. m. 12 illum. Kpf. 2te Aufl. Riga 1819. *Introductio in theologiam dogmaticam, praesertim formulae lutheranae historiam literariam, additamentum editionis quintae epitomes theologiae christianae a Sm. F. Nth. Moro, in usum praelectionum. Lipf. 1821. 8.* — *Die* Bd. 5 S. 566 erwähnte Geschichte des Eisleb. Gymnas. *ward* erst im 2ten Bde S. 106-135 geschlossen. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutschen 1827. II. S. 1057-1061.

HÖPPLER (M...) *Elementarschullehrer in Bamberg; geb. zu . . .* §§. Uebungsaufgaben zum schriftl. Rechnen; für die höhern Knaben- und Mädchen-Klassen aus den mensch. Lebens-Verhältnissen zusammengetragen. Bamberg 1824. 8.

18 B. HÖRL (Fr. X.) *seit* 1829 *Kreis- und Stadtgerichts-Director in Würzburg* (zuerst 1806 Hofgerichtsrath zu München, 1808 Appellat.-Rath zu Innspruck, 1812 desgl. in Burghausen, und 1817 Stadtgerichts-Director zu Nürnberg).

18 B. HÖRNDL (F.) *ist Saamenhändler zu Wien.* §§. *Von* seiner Schrift *erschien* 181. die 2te und 1822 die 3te verm. und verbess. Aufl.

HÖRNER (F.) *D. der Philos. und Director eines Erzieh.-Instituts in Lindau; geb. zu . . .* §§. Abendunterhaltungen mit meinen Zöglingen, Schülern und Schülerinnen. Lindau 1822. 8. Religiöse Bildung junger Christen, befördert durch Beiträge zur Begründung derselben bei wichtigen Anlässen und mancherlei Ereignissen im Jugendleben. ebend. 1824. 8.

HÖRSCHELMANN (E. A. W.) *starb bereits am 28sten Octbr. 1795.*

HÖRSCHELMANN (Ed. L.) Sohn des Vorigen. *Seit* 1807 *Pfarrer zu St. Matthäi in Esthland und*

ſeit 1820 *Aſſeſſor des eſthländ. Conſiſtorial- Oberappellat.-Gerichts* (zuerſt 1797 Profeſſ. am Gymnaſ. zu Reval, und 1805 Oberlehrer daſ.); *geb. zu Reval 1773.* §§. Mehrere Progr.! in den J. 1797-1804. — Antheil an *Grave's* Pred. Magaz. (1817, 18). — Vgl. *v. Recke* Bd. 2.

HÖRSTEL (J. N. L.) *ward* 1815 *Paſt. Primar. zu Greene*, 1817 *D. der Philoſ.*, 1827 *D. der Theol. und ſtarb am* 14 *Octbr.* 1828; *geb. zu Runſtädt am* 17 *Septbr.* (1765). §§. Fibel, oder erſtes Unterrichtsbuch für Kinder, welches den Kräften des Leibes und des Geiſtes derſelben angemeſſen iſt. Hannov. 1820. 8. — *Von dem* latein. grammat. Leſebuch *erſchien* 1811 die 3te verbeſſ. Aufl. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1827. II. S. 746, 47.

HÖRTER (Fr.) *Weinpflanzer zu . . . am Rhein; geb. zu . . .* §§. Der rheinländ. Weinbau nach theoret.-prakt. Grundſätzen für denkende Oekonomen. 1ſter Theil. Coblenz 1822. 8. 2ter Th. Trier 1825. m. 24 Abbild. in Steindr. 3ter Th. 1825. (auch *m. d. Tit.:* Vollſtänd. Weinbaukatechismus, nebſt alphabet. Weinbau-Terminologie). 4ter Th. Coblenz 1826. m. 44 Abbild. Beleuchtung der J. Sm. Kechtiſchen Traubenmühle. Trier 1825. 8.

HÖSS (Fr.) *Lehrer der Naturkunde an der Forſtlehranſtalt zu Mariabrunn bei Wien; geb. zu . . .* §§. Anfangsgründe der Naturlehre in ihrer Anwendung auf forſtliche und forſt-technolog. Gegenſtände, für angehende Forſtmänner, Oekonomen und Cameraliſten. Wien 1826. gr. 8.

HÖST (M. Gh.) *D. der Med. und Privatgelehrter zu Flensburg* (hielt ſich 1799 zu Lund in Schweden, und 1805 zu Braunſchweig auf, war auch von 1805-1812 prakt. Arzt in Cappeln); *geb. zu Kopenhagen am 6 Novbr. 1782.* §§.

Diſſ.

Diss. de uteri vaginae haemorrhagiis. Kil. 1809. 8. Einladung zum Rettungsverein für Ertrinkende. Flensb. 1817. 8. *R. Nyerup*, Verzeichniss der in Dänemark noch vorhandenen Runensteine. (Nach dem dänischen Manuscr. übersetzt). Kopenh. 1824. 8. — Beiträge *zum* Kieler, Flensburger und Sonderburger Wochenblatt. — Gelegenh.-Gedichte. — Ueberdies einige Schriften und Uebersetzungen in dänischer Sprache. — Vgl. *Lübker.*

B. HÖTZEL (Mr. Fd.) *ertrank unfern Mildenberg im Main am 11 April 1814; geb. zu Reimsdorf bei Waldheim 179.* §§. *Seine* Gedichte kamen *u. d. Namen:* Freiheitsblüthen, in Leipzig heraus.

OFACKER (J. Dn.) *seit 1814 ausserordentl. Profess. der Thierheilkunde zu Tübingen* (vorher Privatdoc. daselbst); *geb. zu Worms am 30 Septbr. 1788.* §§. *Diss. inaug. (praes. J. H. Fd. Autenrieth) de notione pathologica rheumatis. Tüb. 1810. ..* Lehrbuch über die gewöhnl. allgemeinen Krankheiten des Pferdes, Rindviehes, Schaafes, Schweines, Hundes, und über die Heilung und Verhütung derselben; nebst einem Anhange von Recepten. ebend. 1823. gr. 8. Anleitung zur Beurtheilung der Hauptmängel der Hausthiere. ebend. 1822. gr. 8. 2te verm. Ausg. 1825. Anleitung zum Studium der Medicin, oder äussere Encyclopädie und Methodologie derselben. ebend. 1826. 8. Ueber das Stethoscop, ein treffliches Mittel zur Erkennung der Krankheiten des Herzens und der Lungen, hauptsächlich der Lungenschwindsucht. ebend. 1826. 8. Lehrbuch der Physiologie, von *F. Magendie.* Aus dem Französ. ebend. 1826. gr. 8. 2 Bde. m. 1 Steintaf. — Vgl. *Eisenbach* S. 409.

OFACKER (K. W. L.) *D. der Rechte und seit 1819 ausserordentl. Prof. ders. zu Tübingen* (zuerst

1816 Kriminal-Amts-Aſſiſtent zu Eſslingen, und 1817 Privatdocent in Tübingen); *geb. im Wildbade bei Tübingen am 26 Juny 1794.* §§. Syſtemat. Ueberſicht des teutſchen gemeinen und des Würtemberg. Strafproceſſes. Tübing. 1820. gr. 8. Jahrbücher der Geſetzgebung und Rechtspflege im Königreich Würtemberg. Stuttg. 1824, 25. 1ſter Band 1-3tes Heft. 8. — Antheil *am* neuen Archiv des Criminalrechts, Bd. 5 (1821). — Vg. *Eiſenbach* S. 581. 82.

9 B. HOFACKER (L.) §§. Waldarich. Ein Trauerſpiel. Tübing. 1821. 8.

HOFBAUER (Anna) *Hausbeſitzerin zu Wien; geb. zu . . .* §§. Allgem. öſtreich. oder neues Wiener Kochbuch in jeder Haushaltung brauchbar u. ſ. w. Wien 1825. gr. 8. m. Titelk.

HOFER (Joſ. Ant.) *ſtarb im J. 1820. War D. der Philoſ., fürſtbiſchöfl. Geiſtl. Rath und Domherr zu Brixen* (ward 1765 Prieſter, 1772 Profeſſ. der Rhetorik und dann Präfekt am Gymnaſ. zu Brixen, 1776 Conſiſtorialrath und Profeſſ. des Kirchenrechts, 1782 k. k. Gubernialrath und Referent in geiſtl. Sachen zu Innspruck, und 1786-1807 wieder Profeſſ. in Brixen); *geb. zu Kaſtelrath in Tyrol am 19 May 1742.* §§. Anleitung zur Geographie der ältern und neuern Zeiten. Brixen 1774. 8. *Zeg. Bh. van Eſſen Jus Eccleſiaſticum Univerſale ad uſum Auditorum in Compendium redactum. ibid. 1781. 4 Tom. 8.* — Mehrere Reden und Predigten im J. 1793-98. — Vgl. *Felder* Th. 3.

HOFF (Cp. F.) *ſtarb* 182. §§. Reductionstabelle des Preuſſ. Courantgeldes gegen Franzöſ. Franks und Centimen, ſowie ſolches nach dem Dekrete vom 16 April 1808 und zwar vom 1 May d. J. an, in den k. weſtphäl. Caſſen zu dem neu beſtimmten Werth angenommen werden ſoll. Leipz. 1808. Fol.

Fol. Tabellen zur ſchnelleren Ueberſicht und Ausmittelung aller Zins- und Wechſelgeſchäfte, für Capitaliſten, Banquiers und Kaufleute. Magdeb. 1817. 8.

18 B. HOFF (G. H.) ſteht bereits im 5ten Bde. §§. Gallerie, genau nach der Natur gezeichnete Gemälde aus dem menſchl. Leben. Grätz 1815. 2 Thle, 8.

9, 14 u. 18 B. von HOFF (K. E. A.) (*ſeit* 1826) *herzogl. Geheimer Conferenzrath und Curator der Sternwarte zu Seeberg, und ſeit* 1829 *Director des Oberconſiſtoriums; auch ſeit* 1817 *Ritter des Weimar. Falken-Ord. und Regier.-Bevollmächtigter für die Univerſit. Jena.* (Ward 1791 Legat.-Secretair, 1801. Hofrath, 1812 Geheimer Aſſiſtenzrath; auch in den J. 1792, 1800, 1806, 7, 13 und 17 zu mehrern wichtigen diplomat. Verhandlungen gezogen, und 1826-1828 zum Miniſterial-Mitglied ernannt); *geb. zu Gotha am 1 Novbr.* 1771. §§. *Gothaiſcher Hofkalender zum Nutzen und Vergnügen auf das J. 1801. Gotha 1801. 12. m. Kpf. (fortgeſetzt bis zum J. 1816). *Geograph.-ſtatiſt. Abriſs der Länder des Hauſes Sachſen-Erneſtiniſcher Linie. (Aus dem XX. Bde der Länder- und Völkerkunde). Weimar 1820. gr. 8. m. Charte und Kpf. Geſchichte der durch Ueberlieferung nachgewieſenen natürl. Veränderungen der Erdoberfläche. — Eine gekrönte Preisſchrift. — 1ſter Theil. Mit 1 Charte von Helgoland. Gotha 1822. gr. 8. 2ter Theil: Geſchichte der Vulkane und der Erdbeben, 1824. Geognoſtiſche Bemerkungen über Karlsbad. ebend. 1825. gr. 8. m. 4 Steintaf. (Zuſätze dazu in *K. Caeſ. Leonhard's* Zeitſchrift für Mineralogie 1826. Bd. I. S. 158 und 365 folg.). *Hiſtor. Entwickelung der im herzogl. Hauſe Sachſen beobachteten Grundſätze der Erbfolge unter Seitenverwandten. Auf Acten und Urkunden gegrün-

det. ebend. 1826. gr. 8. — Beiträge zu folgenden Zeitſchriften: 1) *zu den Sächſ. Provinz.-Blätt. (1797); 2) zu *Voigt's* Magaz. für den neueſten Zuſtand der Naturkunde, Bd. 11 (1805); 3) *zu dem* Magaz. der Geſellſch. naturforſchender Freunde in Berlin, Bd. 1. 5. 7. (1807 folg.); 4) zu *von Moll's* neuen Jahrbüchern der Berg- und Hüttenkunde (1809-12); 5) *zu *Rühl v. Lilienſtern's* Pallas (1810); 6) zu *v. Zach's* monatl. Correſpondenz (1812); 7) *zu den* Abhandlungen der Acad. nützl. Wiſſenſch. zu Erfurt, Bd. 5 (1817); 8) zu *v. Zach's correſpondence aſtronomique* (1818-21); 9) *zur Jen. Lit.-Zeit. (und zwar im Intell.-Bl. Nr. 22. des Necrol. des Herz. Aug. von Sachſen-Gotha), und 10) zu *Kaſtner's* Archiv für geſammte Naturlehre (1824 folg.) — Recenſ. *in der* Gothaiſchen und Erfurter Gel. Zeit.; *in der* allgem. deutſchen Bibliothek; *in der* Hall. Lit.-Zeit.; *in den* Götting. gel. Anzeigen und *in den* allgem. geograph. Ephemeriden.

HOFFBAUER (J. Cp.) *ſtarb am 4 Auguſt 1827.* §§. Anmerkungen zur 5ten Aufl. der Ueberſetz. von *Alx. Crichton's* Unterſuchungen über die Natur und den Urſprung der Geiſteszerrüttung (Leipz. 1810. 8). — *Neuere Aufl.:* 1) Naturrecht; 4te verbeſſ. und verm. mit Rückſichten auf die Drontheimer Preisaufgabe, 1824. 2) Die Pſychologie nach ihren Hauptanwendungen u. ſ. w.; 3te verm. und verbeſſ. 1823. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1827. II. S. 750. 51.

HOFFBAUER (J. H.) *D. der Med. und prakt. Arzt in Bielefeld; geb. zu . . .* §§. Die Atmoſphäre und deren Einfluſs auf den Organismus; ein Beitrag zur allgem. Pathologie. Leipz. 1826. gr. 8.

HOFFBAUER (J. . .) *D. der Rechte zu Grätz (?); geb. zu . . .* §§. Verſuch einer allgem. Staatspolizey. Grätz 1815. 8. Gedanken auf

Ver-

Verkürzung des österreich. Civilrechtsverfahrens. 1stes Heft. ebend. 1819. gr. 8. *Voltaire's* Henriade in 10 Gesängen. Metrisch übersetzt. ebend. 1821. gr. 8. Mozart. Ein dramat. Gedicht. ebend. 1824. 8.

9 B. HOFFHEIMER (. . .) unter diesem Namen verbarg sich . . . *Grathofer* (s. Bd. 17. S. 810).

HOFFMANN (And. Glie.) *D. der Philos. und Theol. und seit 1826 ordentl. 4ter Professor der Theol. und (seit 1828) grossherzogl. Kirchenrath zu Jena* (zuerst Privatdoc. in Halle, 1822 ausserordentl. Professor der Theol. zu Jena, 1825 ordentl. [unbesoldeter] Prof.); *geb. zu Welsleben im Mannsfeld. am 13 April 1796.* §§. *Observationes in difficiliora Vet. Test. loca. P. I. Observat. in Mosis benedictionem XXXIII. Jenae 1823. 4.* *Dubois* Briefe über den Zustand des Christenthums in Indien, in welchen die Bekehrung der Hindus als unausführbar dargestellt wird. Aus dem Engl. mit Anmerk. und erläuternden Nachträgen, nebst einer Vorrede von Dr. *J. F. Röhr.* Neustadt a. d. O. 1824. gr. 8. — Antheil an *Ersch* und *Gruber's* allgem. Encyclopädie (*jetzt* Mitredacteur).

14 u. 18 B. HOFFMANN (A.) heisst richtiger *J. A. Thdr.*; und gehört daher weiter hinter.

*HOFFMANN**) (A. H.) *D. der Philos., seit 1823 Custos an der Universit.-Bibliothek und seit 1830 ausserordentl. Professor zu Breslau* (vorher Privatdocent in Bern und Berlin); *geb. zu Fallersleben bei Gifhorn im Königr. Hannover am 2ten April 1798.* §§. *Gab heraus:* Bonner Bruchstücke vom Otfried. Nebst andern deutschen Sprachdenkmälern. Mit Schriftproben. Bonn 1821. 4. Lieder und Romanzen. Köln 1821.

*) Nannte sich anfangs zum bessern Unterschied *Hoffm. von Fallersleben.*

1821. 8. Bruchſtücke aus *Eilhart's von Hobergen* Triſtan und Iſolde, ergänzt aus der Dresdner Handſchrift. Bresl. 1823. 8. *Hymnus theotiscus in Sct. Georgium. Ad fidem codicis Vaticani edidit et supplevit. ibid. 1824. 8. Fragment uit het verloren geraakde gedeelte der IV Partie van Jak. v. Maerlant's Spiegel Historiael. Dortr. 1825. 8.* (beſond. abgedr. *aus Nieuwe Werken van de Maatſchappy van Nederl. Letterkundete Leyden, D. 1. St. 2*). *Allemanniſche Gedichte. Fallersleb. 1826. 8. Althochdeutſche Gloſſen. 1ſte Samml., nebſt einer literar. Ueberſicht althochdeutſcher und altſächſ. Gloſſen. Bresl. 1826. 8. Allemanniſche Lieder. Fallersl. 1826. 12. — Beiträge zu folgenden Zeitſchriften: 1) zu *Oken's* Iſis (1818, 19); 2) zu *Spiel's* vaterländ. Archiv, Bd. 1. 4. 6 (1819 folg.); 3) zu *Seebode's* krit. Bibliothek für das Schul- und Unterrichtsweſen, Bd. 3 (1821); 4) *zu dem Kunſt- en Letter-Bode* (1821); 5) zu *Weſtendorp Antiquiteiten, D. II. St. 1. 2;* 6) zu *Bilderdyk's Taal- en Dichtkundige Verſcheidenheden, De. 2. 3;* 7) *zu den nieuwen Taal- en Dichtk. Verſcheidenheden, De. 1;* 8) zu *Seebode's* und *Friedemann's miscellaneis criticis* (1822 folg.) und 9) zu *Seebode's* neuen Archiv für Philologie und Pädagogik, Bd. 1 (1826).

HOFFMANN (C... 1) *k. Preuſſ. Lieut. zu . . .; geb. zu . . .* §§. Rechenbuch für Soldaten, oder Darſtellung der wichtigſten Lehrſätze aus der Arithmetik, und ihre Anwendung auf Beiſpiele aus dem gewöhnl. Leben; zum Gebrauche für junge Militairs. Bresl. 1824. 8. Zeitſchrift für die allgem. Geographie. In Verbindung mit einem Freunde herausgeg. ebend. 1825, 26. 4 Bde; gr. 8. (in einzelnen Heften) m. Steintaf.

14 u. 18 B. HOFFMANN (Ch. A.) §§. Kleiner Katechismus, oder Unterricht in der chriſtl. Religion

gion in Fragen und Antworten, nebſt paſſenden Bibelſprüchen und Liederverſen. Gieſſen 1808. 8. Kurzer chriſtl. Lehrbegriff für den Schul- und Confirmanden-Unterricht beſtimmt. ebend. 180. 8. 2te verm. und verbeſſ. Aufl. 1813, 3te Aufl. 1817. Chriſtl. Religions- und Tugendlehre, für Lehrer an Volksſchulen und als Lehrbuch in hohen Schulen. ebend. 1813. 8. (auch *m. d. Tit.:* Repertorium bibliſcher Texte für freie Vorträge und Caſualfälle). Chriſtl. Religions- und Tugendlehre. ebend. 1817. 8.

18 B. HOFFMANN (Chriſt. Friedr., *lies* Ch. Dn. F.) *ward 1821 Pfarrer zu Degziſael* (zuerſt 1805 Subbibliothekar des Seminar. zu Tübingen und 1809 Pfarrer zu Weil im Dorf); *geb. zu Tübingen am 16 März 1780.* §§. Die Peſtalozziſche Zahlenlehre und die Schmidt'ſchen Elemente der Zahl, nach ihrem arithmetiſchen und formalen Werth dargeſtellt und mit einander verglichen. Nebſt Plan zu einer Arithmetik für Volksſchulen und Beurtheilung der Schmidt'ſchen Elemente der Form und Gröſſe, und der Algebra. Stuttg. 1810. 8. Umriſſe zur Erd- und Staatenkunde vom Lande der Deutſchen. 1ſter Theil. ebend. 1823. gr. 8. m. 2 Chart.

HOFFMANN (Ch. F.) *war zuletzt Hauptmann und ſtarb am 30 Octbr. 1820.* §§. Ueber die Zerſtörung der Römerſtädte am Rheine, zwiſchen Lahn und Wied, durch die Deutſchen in der Mitte des 3ten Jahrh., wie ſie die Nachgrabungen bei Neuwied gezeigt haben. Neuwied 1820. gr. 8. m. 2 Steindr. 2te mit einer Abhandl. von Hrn. Dir. *Matthiae* verm. Aufl. 1823. — Aufſätze *im* allgem. Anz. der Deutſchen (1812, 16).

14 u. 18 B. HOFFMANN (Cp. W.) war erſt 1785 Lehrer am Waiſenhauſe zu Potsdam, und von 1787-1790 Pfarrer zu Diehzig bei Köthen; *geb am 10 März 1761.* §§. *Von ſeiner* Schrift *erſchien*

181. die 8te, 1821 die 5te und 1826 die 4te unveränd. Aufl. — Vgl. *Schmidt*

HOFFMANN (E.) *Paſtor zu Tſchirma bei Gera; geb. zu . . .* §§. Mit *E. Bj Meiſsner* und Dr. *G... Schmidt:* Theodalia. Jahrbuch für häusl. Erbauung auf 1827. Greitz 1826. 8. m. 4 Muſikbl.

18 B. HOFFMANN (E. Thdr. Amad., *eigentl.* W.) *ſtarb am 25 July 1822.* (Ward 1795 Regier.-Auscultator in Königsberg, 1796 Acceſſiſt bei der Oberamtsregier. in Groſs-Glogau, 1798 Kammergerichts-Referendar in Berlin, 1800 Regier.-Aſſeſſ. in Poſen, 1802 Regier.-Rath in Plozk, 1803 desgl. in Warſchau, das er aber im Frühjahr 1807 verlaſſen muſste; er privatiſirte hierauf in Berlin, ging im Sommer 1808 als Muſikdirector nach Bamberg, lebte 1813 und 1814 in gleicher Qualität zu Dresden und Leipzig, ward 1814 Kammerger.-Referendar in Berlin, und 1816 Kammerger.-Rath); *geb. zu Königsberg in Preuſſen am 24 Januar 1776.* §§. Meiſter Floh. Ein Mährchen in 7 Abentheuern zweier Freunde. Frankf. a. M. 1822. 8. Mit *F. H. v. d. Hagen* und *H. Steffens:* Geſchichten, Mährchen und Sagen. Bresl. 1823. 8. Der Doppeltgänger. (Aus den Feierſtunden). Mit des Verfaſſ. Bildn. Brünn 1824. 8. Die letzten Erzählungen. Vollſtändig geſammelt, und mit Nachträgen zu dem Werke: Aus Hoffmann's Leben und Nachlaſs herausgeg. von deſſen Verfaſſ. (*Jul Ed. Hitzig*). 2 Abtheil. Berl. 1825. 8. — Antheil *am* Freimüthigen (1805 folg.); *an der* Urania (1817, 19); an *Wendt's* Taſchenb. zum geſell. Vergnügen (1822); *am* Rhein-Taſchenb. (1822), und an *St. Schützens* Taſchenbuch für Liebe und Freundſchaft (1823). — *Von den* Lebensanſichten des Kater Murner *erſchien* 1821 das 8te Bdchen, und *von den* Serapionsbrüdern 1820 und 1821 der 5te und 4te Theil.

Theil. — *Von den* Phantaſieſtücken *erſchien* 181. die 2te und 1825 die 3te Aufl., ſowie von Klein Zaches 1824 die 2te Aufl. — *Vgl.* Zeitgenoſſen H. 42. S. 3-39. (*Jul. Ed. Hitzig*) aus Hoffmann's Leben und Nachlaſs herausgeg. vom Verfaſſ. des Lebensabriſſes F. L. Z. Werner's. Mit Hoffmann's Bildn. u. ſ. w. Berl. 1823. 2 Thle, 8. Leipz. muſikal. Zeit. 1822. Nr. 41 (und daraus in *F. Rochlitz* Schrift: Für Freunde der Tonkunſt, Th. 2. S. 3-34 und 2te Aufl. S. .. folg.).

HOFFMANN (Fr.) *D. der Philoſ. zu Breslau; geb. zu* . . . §§. De eccleſiae catholicae infallibitate. Vratisl. 1823. 8. Diſſert. de eccleſiae catholicae hierarchia, ſive demonſtratio: eſſe in eccleſia catholica hierarchiam quondam cum ordinis, tum jurisdictionis, eamque et eccleſiae utilem, et reipublicae haud damnoſam. ibid. 1825. 8. *Sollen die kathol. Geiſtlichen heirathen, oder noch länger unverheirathet bleiben? Eine alte Frage, aufs neue beantwortet. ebend. 1826. 8.* — Eine Ablaſspred. im J. 1826.

HOFFMANN (F.) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Beiträge zur genauern Kenntniſs der geognoſt. Verhältniſſe Norddeutſchlands. 1ſter Th. Berl. 1823. gr. 8. m. 2 illum. Kpf. (auch *u. d. Tit.:* Geognoſt. Beſchreibung des Herzogth. Magdeburg, Fürſtenth. Halberſtadt und ihrer Nachbarländer).

HOFFMANN (F. A.) *ſeit 1830 Hofpred. in Ballenſtädt* (zuerſt 181. Lehrer an der Hauptſchule zu Bernburg, 1819 Rector in Ballenſtädt und 1827 Paſtor in Opperode und 2ter Schloſsprediger in Ballenſtädt); *geb. zu Bernburg am 17 July 1796.* §§. Beringer von Anhalt; ein Drama in 2 Abtheil. Bernb. 1825 8. Ausſtellungen. 1 Gabe, eröffnet mit Beiträgen von *Starke, Gottſchalk* und Andern. Magdeb. 1825. 8. Der chriſtl. Kinderfreund, ein Leſe- und Hülfsbuch für

für Volksſchulen. Mit Luthers Bildn. Halle 1826. 8. (daraus ward *beſond.* abgedruckt: Kurze bibliſche Glaubens- und Sittenlehre, zum Gebrauch in Volksſchulen). Das Gelübde. Feſtſpiel mit Geſang, zur Einweihung des Schauſpielhauſes in Bernburg gedichtet. Bernburg 1826. 8. Fibel für Land- und Stadtſchulen. ebend. 1826. 8. *Wir bleiben Proteſtanten! Sendſchreiben an alle proteſtant. Bürger- und Landleute, von einem alten Volksfreunde. Leipz. 1826. 8. Der Proteſtantismus in ſeiner geſchichtl. Begründung, ſeinem Einfluſſe und ſeinen Hauptlehren, nach den beſten Quellen dargeſtellt für gebild. evangel. Chriſten. Stuttg. 1827 (1826). 8. — Aufſätze *in der* National-Zeit. und *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen. — Gedichte *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1821) und *in der* Abendzeit. (1821, 22, 26). — Recenſ. *in der* Hall. Lit.-Zeit. und in *Beck's* Repertorio. — Vgl. *Schmidt.*

18B. HOFFMANN (F. J. Ph.) *auch D. der Philoſ., ward 1823 von ſeinem Pfarramte ſuſpendirt.* §§. *Sokratiſche Darſtellung vom hannöver. Katechismus. . . . 181. 5 Bde, 8. Die Pfarrcompetenz zu Sprendlingen im Großherzogth. Heſſ., Fürſtenthum Yſenburg. Eine Paſſedasgeſchichte und Apologie. Frankf. a. M. 1817. 8. *Schulbeſuche für Prediger in der Schule und für Schullehrer ſelbſt, von einer pädagog. Geſellſchaft. 1ſtes Heft. Darmſtadt 1824. 8. — Er hat auch u. d. N. *Ch. Forello* geſchrieben; vgl Bd. 15.

HOFFMANN (F. K.) . . . *zu Wien* (?); *geb. zu* . . . §§. Beiträge zur Bildung glücklicher Handwerker, mit Beziehung auf das Buchbinderhandwerk. 1ſtes Heft. Wien 1819. 8.

HOFFMANN (F. Lr.) *D. der Rechte zu Hamburg; geb. daſ. am 24 Auguſt 1790* §§. Günther

von

von Schwarzburg, erwählter römiſcher König. Darſtellung ſeines Lebens aus Urkunden und alten Zeitbüchern. Rudolſtadt 1819. 12. m. 1 Kpf. (auch *m. d. Tit.*: Taſchenbuch der Geſchichte und Topographie Thüringens gewidmet, 2tes Bdchen). — Einige kleine anonyme Schriften. — Aufſätze *im* Hamburger Addreſsbuch (1816 folg.). — Recenſ. *im* Hamburger unparth. Correſpondenten und *in den* Addreſs-Comptoir-Nachrichten.

FFMANN (Fr... W...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Zwanzig Gedichte, aus dem Spaniſchen und Portugieſiſchen. Magdeb. 1823. 8.

FFMANN (G. Fr.) *ſtarb am 17 März 1826.* §§. Syllabus plantarum officinalium. Goetting. 1802. 8 maj. Compendium pharmacologiae, juxta pharmacopoeam caſtrenſem Ruthenicam, in uſum praelectionum academicarum edidit. Mosqu. 1821. 8. — Anhang über giftige Pflanzen *zu der* Schrift: Beyſpiele von allerhand Unglücksfällen zur Belehrung und Warnung für die Jugend (Götting. 1802. 8). — Antheil *an den* Commentat. ſociet. reg. ſcient. Vol. XII. XV (1793 folg.) — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. *Saalfeld* S. 190-192.

FFMANN (G. F.) *ſeit* 1828 *k. Preuſſ. Hofrath.* §§. *Von der* Schrift: Wie können Frauenzimmer frohe Mütter werden, *erſchien* 1818 die 3te Aufl. des 1ſten Theils.

FFMANN (G... N...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Anfangsgründe der Kegelſchnitte, nebſt der Perſpektive derſelben. Karlsruhe 1816. gr. 8. m. 3 Kpft.

FFMANN (H. K. E...) *groſsherzogl. Heſſ Hofgerichts-Advoc. zu Darmſtadt; geb. zu* . . . §§. Deutſche Volksgeſchichte, aus dem 1ſten

Jahrhund. vor und nach Chriſti Geburt. Heidelb. 1821. gr. 8. m. 10 Kpf. und 1 Landch.

HOFFMANN (Joh.) *Oberförſter zu Judenbach im Herzogth. Sachſen-Meiningen; geb. zu . . .* §§. Der Turnus der Forſte, und die Unterhaltung, Unterhauung der Wälder zur wahren Erlangung ihres höchſten Holzertrags; als Vorläufer und Ankündiger einer höhern Forſttaxation. Meiningen 1821. 8. Die Forſttaxation für angehende und ausübende Forſtmänner und Cameraliſten. Gotha 1823. gr. 8. m. 2 Kpf. (auch *m. d. Tit.:* Die Forſtwiſſenſchaft nach allen ihren Theilen, 7ter Theil).

HOFFMANN (J. A. Lbr.) *ſeit 1822 Superintend. zu Radeberg* (zuerſt 1816 Paſtor in Stadt Wehlen, und 1819 Pfarrer zu Tharand); *geb. zu Dresden 1788.* §§. Eine kleine Schrift über Erziehung (1808). Zwei Predigten im J. 1818 und 1824.

14 u. 18 B. HOFFMANN *) (J. A. Thdr.) *ward 1802 Conrector zu Ilm im Schwarzburg.* (vorher ſeit 1796 Hauslehrer, nicht Conrector in Chorim); *geb. zu Groſslieberingen im Schwarzburg. am 4 April 1770.* §§. Beantwortung der Preisfrage: Welches ſind die beſten Ermunterungsmittel zur Aufnahme des Ackerbaues? Berl. 1805. 8. — Er iſt auch der wahre Verfaſſ. der von *A. Karbe* herausgegeb. und im 14ten Bde aufgeführten ökonom. Schrift. — Antheil an *Thaer's* Annalen des Ackerbaues (1805-9). — Vgl. *Heſs'ens* Verzeichn. geb. Schwarzburger, 6tes St.

HOFFMANN (J... B...) *. . . zu . . .; geb. zu . . .* §§. Allgemeiner Hausſchatz, ein neuer und zuverläſſiger Rathgeber für Jedermann, in 3 Abtheilungen, Mittel, Recepte gegen die am häufigſten vorkommenden Krankheiten der Menſchen,

*) Iſt *Aug.* Hoffmann, Bd. 14. S. 163.

ſchen, Vorſchriften für jede Haushaltung und ein vollſtändiges Vieharzneibuch. 1ſter Band. Landshut 1825. 8. 2te Aufl. 1826. 2ter Band 1826.

HOFFMANN (J. Ch. 2) §§. Abhandlungen techniſchen Inhalts. 1ſte Abtheil. Berl. 1819. gr. 8. m. Kpf. (auch *m. d. Tit.:* Neue Anſichten in der Bierbrauerey und Branntweinbrennerey). — Beiträge *zu den* ökonom. Heften, Bd. 18. 25 (1802 folg); *zum* neuen Journal für Fabrik (1810, 11), und zu *Pohl's* Archiv der Landwirthſchaft, Bd. 3 4 (1810). — *Von den* allgem. Annalen der Gewerbkunde *erſchienen* noch Bd. 2. H. 1-6 (1803), herausgeg. von *Hoffmann*, *Glie. Dn. Jäger*, *K. F. Buſchendorf* und *J. Gf. Klett;* Bd. 3. H. 1-6 (1804), herausgeg. von *Hoffmann*, *Buſchendorf* und *Klett;* der 1ſte Band aber beſteht aus 12 Heften. — *Von der* Holzſparkunſt *erſchien* 1800 der 1ſte Bd., und 1807 eine wohlf. Ausg. beider Bde.

HOFFMANN (J. Ch. 3) *ſtarb am 24 April 1826. War ſeit 1791 Mechanikus und Optikus in Leipzig* (hatte in Leipzig die Handlung erlernt, und einige Jahre als Buchhalter in einem Handlungshauſe zu Frankf. a. M. geſtanden, kehrte aber 178. nach Leipzig zurück); *geb. zu Zeitz am 22 Febr 1757.* §§. Ueber die Wahl und den Gebrauch der Brillen und die Erhaltung des Geſichts. Nebſt Beſchreibung einer Schielbrille mit beweglicher Bedeckung. Leipz. 1810. gr. 8. — Beiträge *zu den* Anzeigen der churſächſ. ökonom. Societ. (1805, 6), und *zum* neuen Journal für Fabrik (1805, 6, 8-11). — *Vgl.* N. Necrol. der Deutſchen 1826. II. S. 869-71.

HOFFMANN (J... Ch... E...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Almanach dramat. Spiele, zur geſellſchaftl. Unterhaltung. Neuſtadt a. d. O. 1822. 8. Dramat. Beiträge. Eiſenberg 1826. 8.

von HOFFMANN (J. F.) *D. der Med. und ordentl. Profeſſ. derſelben an der Univerſ. zu Warſchau, und ſeit 1823 in Adelſtand erhoben; geb. zu . . .* §§. Meine Krankheitsgeſchichte im Monat Septemb. 1823. Meinen Zuhörern nach meiner Geneſung vorgetragen. Nebſt Bemerkungen über die erregende Urſache der Fieber, deren Behandlung während der Krankheit ſelbſt, und bei der Geneſung: mit Erfahrungen erläutert. Warſchau 1826. gr. 8. Beſchreibung des Weichſelzopfes. Auffindung der Urſachen, welche zu deſſen Entſtehung Gelegenheit geben; Beſchreibung der Symptome und des Verlaufs dieſer Krankheit; Verhaltungsvorſchrift während derſelben, und Beſtimmung der Arzneimittel zu ihrer Heilung. Zum Gebrauch der Bewohner des Landes ebend. 1826. gr. 8.

9, 11, 14 u. 18 B. HOFFMANN (J. Gf) *ſeit 1810 ordentl. Prof. der Staatswiſſenſchaften an der Berliner Univerſität und Director des ſtatiſt. Bureaus, auch ſeit 1817 Geh. Ober-Regier.-Rath und Mitglied des Staatsraths* (vorher ſeit 1812 Mitglied des Immediat-Finanz-Collegiums, 1813 vortragender Rath bei dem Staatscanzler, und von 1816-1821 geh. Legat.-Rath und vortragender Rath im Miniſterio der auswärt. Angelegenheiten); *geb. am 19 July 1765.* §§. *Das Intereſſe des Menſchen und Bürgers bei den bevorſtehenden Zunftverfaſſungen. Königsb. 1805. 8. *Beiträge zur Statiſtik des Preuſſ. Staats. Aus amtlichen Nachrichten von dem ſtatiſt. Bureau zu Berlin bearbeitet und herausgegeb. Berl. 1821. 4. Nachricht von dem Zwecke und der Anordnung ſeiner Vorträge. ebend. 1825. 8. — Ihm gehört auch die Schrift zu, welche Bd. 18. S. 192 ohne Vornamen aufgeführt iſt. — *Von dem* Waſſermühlenbau, ſowie *von der* Hausmühlenkunſt *erſchien* 1819 eine wohlf. Ausg. — Vgl. *v. Lupin.* N. Gel. Berl. im J. 1825.

HOFF-

HOFFMANN (J... G...) *lebt in Breslau* (?); *geb. zu* ... §§. Schleſiſches Handlungs-Adreſs-Buch, von denen in dieſer Provinz und der Graffch. Glatz befindlichen Kaufleuten u. ſ. w., Apotheken, Fabriken, Papiermühlen, Glashütten, Eiſen-, Kupfer-, Meſſing-, Zink-, Schwefel-, Arſenik-, Vitriol- und Blaufarben-Werken. Bresl. 1820. 8.

14u. 18B. HOFFMANN (J. H.) *jetzt Bürgermeiſter* (in Wurzen).

HOFFMANN (J... H...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. Geſchichte unſerer Zeit. Darſtellung der polit. Ereigniſſe 1812, 13, 14. Dinkelbühl 1816. 8.

14u. 18B. HOFFMANN (J. Joſ. Ign.) *ſeit 1821 königl. Baier. Hofrath.* §§. *K. v. Dalberg* Unterſuchungen über die arithmet. und geometriſche Unbeſtimmbarkeit der Zahlen und ihrer Potenzen, aus dem Franzöſ. Frankf. a. M. 1812. 4. m. 3 Kpf. Die Berechnung der Dreiecksebene aus ihren gegebenen 3 Stellen. Nach frühern Methoden faſslich dargeſtellt und neu bewieſen. ebend. 1814. 4. m. 1 Kpf. Die Lehre von der Zuſammenſetzung und Auflöſung der Kräfte, unabhängig von der Theorie des Hebels, auf doppelte Weiſe ſtreng dargeſtellt. Mainz 1815. 4. m. 2 Steintaf. Geometriſche Anſchauungslehre. Eine Vorbereitung zum gründl. Studium der Geometrie. ebend. 1815. 8. m. 7 Kpft. 2te verbeſſ. und verm. Aufl. 1818, 3te Aufl. 1824 (1823). (daraus ward *beſond.* abgedruckt: Die Grundanſchauung der Geometrie zur Bildung des jugendl. Geiſtes). Roberwals Wage, hiſtoriſch erläutert und nach ihren paradox ſcheinenden Wirkungen ſtreng bewieſen. Frankf. a. M. 1816. 4. m. Kpf. Grundlehren der Algebra. Zur Erleichterung dieſes Studiums, faſslich vorgetragen. Gieſſen 1816. gr. 8. m. 5 Kpf. Grundlehren der höhern

Geometrie und Inteſimalrechnung. ebend. 1817. gr. 8. m. 14 Kpf. (Beide auch *m. d. allgem. Tit.:* Grundlehren der Algebra, der höhern Geometrie und Inteſimalrechnung). Die Quadratur der Parabel des Archimedes. Mit nöthigen Hülfſätzen und Erläuterungen und 2 Steintaf. Mainz 1817. 4. Der 28ſte Satz des XI. Buchs der Elemente des Euclides, geprüft und neu erwieſen. ebend. 1818. 4. m. 1 Steintaf. *K. Ph. Ch. Steins* Grundlehren der reinen und prakt. Geometrie für die erſten Anfänger. 2te verbeſſ. Aufl. Frankf. a. M. 1820. 8. m. 8 Kpft. Stereometriſche Anſchauungs- und Wiſſenſchaftslehre. Eine Anleitung zum leichten und gründl. Studium der Stereometrie. Mainz 1820. 8. m. 8 Steintaf. Lehrbuch der allgem. Phyſik, Mechanik und Optik, für öffentl. Vorleſungen und zum Selbſtunterrichte entworfen. 1ſter Th., Lehrbuch der allgem. Phyſik. ebend. 1821. 8. m. 5 Steintaf. Handbuch der allgem. Bewegungslehre, der Statik und Mechanik, zu öffentl. Vorleſungen und zum Selbſtunterricht für Anfänger. ebend. 1823. 8. m. 6 Steintaf. Phyſik und Mechanik für angehende und ausübende Forſtmänner, Kameraliſten und Oekonomen. 1ſte Abtheil. Mit 6 Kpft. in Fol. Gotha 1823. gr. 8. 2te Abtheil. m. 10 Kpft. 1824. (Auch *m. d. Tit.:* Die Forſt- und Jagd-Wiſſenſchaft, nach allen ihren Theilen, 8ter Th. 1. u. 2ter Band). Der arithmet. Jugendfreund, oder populäre Darſtellung der Grundlehren der Arithmetik für Anfänger. 1ſter Band, die Elemente der Arithmetik. Mainz 1825 (1824). 8. Der algebraiſche Jugendfreund, oder populäre Darſtellung der Grundlehren der Algebra für Anfänger. ebend. 1825 8. (auch *m. d. Tit.:* Populäre Darſtellung der Grundlehren u. ſ. w. — Beide Schriften haben auch den *allgem. Tit.:* Der mathemat. Jugendfreund, oder populäre Darſtellung der Grundlehren der reinen und angewandten Mathematik für Anfänger. Der

arithm. Abtheil. 1. u. 2ter Band). Das Pothenotſche Syſtem und ſeine Auflöſungen. Mainz 1826. gr. 8. m. 2 Steintaf. *M. Hi. Vida's* Lehrgedicht über das Schachſpiel. Herausgeg. und metriſch überſ. (Mit dem latein. Text zur Seite). ebend. 1826. 8. Logarithmiſch-trigonometriſche Tafeln, enthaltend die Logarithmen für alle ganze Zahlen von 1 bis 10,000 in 7 Decimal-Bruchſtellen, nebſt den Sinus, Logarithmen der Sinus, und Tangenten, von Minute zu Minute, für alle Winkel von 1′ bis 90° ebenfalls in 7 Bruchſtellen, und einer ausführl. Anweiſung zu ihrem Gebrauche. ebend. 1826. 8. Vermiſchte Aufſätze aus der Phyſik, Philoſophie und Mathematik, für Liebhaber dieſer Wiſſenſchaften. ebend. 1826. gr. 8. — Ein Aufſatz *im* allgem. Anz. der Deutſchen (1817). — *Neuere Aufl.:* 1) Anleit. zur Arithmetik für Anfänger (jetzt: Anleitung zur Elementar-Arithmetik); 2te verbeſſ. 1ſter Theil, niedere Elementar-Arithmetik, 1819. 2ter Th., höhere Elementar-Arithmetik, 3te verbeſſ. und verm. des 1ſten Th. 1826. 2) Der pythagoriſche Lehrſatz; 2te verbeſſ. und verm. mit 38 eingedr. Holzſchn. 1821. 3) Geometr. Wiſſenſchaftslehre; 2te verbeſſ. und verm. 1819, 3te ſehr verbeſſ. und verm. (1826).

14 B. HOFFMANN (K. 1) iſt auszuſtreichen, denn er kömmt S. 170 richtiger unter Hofmann vor.

18 B. HOFFMANN (K. 2 und 3) ſind identiſch: ſtatt Rüdelheim lies *Rödelheim.*

HOFFMANN (K. A.) §§. Syſtemat. Ueberſicht und Darſtellung der Reſultate von 242 chemiſchen Unterſuchungen mineral. Waſſer von Geſundbrunnen und Bädern in den Ländern des deutſchen Staatenvereins und deren nächſten Begränzungen. Nebſt Anzeige aller über dieſe Heilwaſſer erſchienenen Schriften. Berl. 1815. 8.

HOFFMANN (K. Bj.) *ſtarb am 7 Febr. 1807. War ſeit 1780 Prediger zu Dittmannsdorf in Schleſien; geb. zu Breslau am 15 Febr. 1748.* §§. Einige Kirchen- und andre Nachrichten, bei Gelegenheit des 50jähr. Jubelfeſtes der evangel. Kirche zu Dittmanns- und Reuſſendorf, welches am 21 Sonntage nach Trinit. gefeiert wurde. Striegau 1793. 8. Lieder und Geſänge, welche bei dieſem Jubelfeſte geſungen werden ſollen, zur Erbauung ſeiner Gemeinde aufgeſetzt. ebend. (1893). 8.

18B. HOFFMANN (K. F..., *lies* K. F. 2) *ſeit 1815 Direct. des Waiſenhauſes zu Bunzlau* (zuerſt 1784 am Pädagogio zu Halle, 1786 Erzieher der Prinzen von Anhalt-Pleſs, 1797 Hauslehrer beim Graf. v. Frankenberg in Weerthau bei Bunzlau, 1798 Diac. in Schmiedeberg); *geb. zu Gimmel bei Winzig in Schleſien 1763.* §§. Kurze deutſche Sprachſchule, für Bürger- und Landſchulen bearbeitet. Leipz. 181. 8. 2te berichtigte Aufl. 1816, 3te Aufl. 1820. Pr. Fortgeſetzte Nachricht von den Einrichtungen und Veränderungen, welche beſond. im Laufe d. J. in der königl. Waiſen- und Schul-Anſtalt zu Bunzlau gemacht worden ſind. Bunzlau 1816. 8. 30 Pſalmen, David und Aſaph nachgeſungen von *Glo. F. Hillmer.* Ein Geſchenk an die Waiſen-Anſtalt zu Bunzlau. Herausgeg. und mit einem Vorwort begleitet. Bresl. und Bunzlau 1817. 8. Pr. Beantwortung der Frage: welche Vortheile gewährt die Verbindung eines Schullehrer-Seminars mit der königl. Waiſen- und Schul-Anſtalt von Bunzlau? Bunzlau (1818). 8. Pr. Nachricht von 2 neuen chriſtl. frommen Anſtalten zur Erziehung verwahrloſter Kinder zu Weimer und Oſterwyk. ebend. (1820). 8. Pr. Ueber Religionsunterricht durch bibliſche Geſchichte. ebend. 1821. 8. Pr. Vorſchläge zu einer Bearbeitung der bibliſchen Geſchichte, zum Gebrauch als

Re-

Religionslehrbuch für Haus und Schule. ebend. 1822. 8. — Eine Rede im J. 1821. — Beiträge *zu den* Memorabil. den Predigern des 19ten Jahrhund. gewidmet, Bd. II (1806), und *zu den* Schles. Prov.-Blätt (1808, 11, 16). — *Von dem* Katechismus *erschien* 1808 die 2te, 1811 die 3te gröfstenth. umgeänd., 1815 die 4te, 1815 die 5te, 181. die 6te, 1821 die 7te und 1824 die 8te Aufl.

HOFFMANN (K. F. Vollr.) *Privatgelehrter zu Stuttgart; geb. zu . . .* §§. Umrisse zur Erd- und Staatenkunde vom Lande der Deutschen. 1ster Theil. Stuttg. 1824. gr. 8. m. 2 Karten. Mit *H. K. W. Berghaus*, und nachher mit *Alx. Freyh. v. Humboldt:* Hertha. Zeitschrift für Erd-, Völker- und Staatenkunde. 2 Jahrg. (oder 6 Bde). ebend. 1825, 26. gr. 8. m. Karten, Kpf. und Steintaf.

HOFFMANN (K... G...) *Pfarrer zu Hennersdorf bei Reichenbach in Schlesien; geb. zu . . .* §§. Geschichte Schlesiens von den frühesten Zeiten bis auf unsere Tage. Zur Belehrung und Unterhaltung für den Bürger und Landmann. Schweidnitz 1825. gr. 8. m. 1 Kpf. Christl. Wochenblatt. 1ster Jahrg. ebend. 1826. 8.

14B. HOFFMANN *) (K. Gft. F.) *seit 1811 grofsherzogl. Bad. Rechnungsrath im Finanz-Ministerio zu Karlsruhe* (zuerst 1780 Actuar bei der Bau- und Chaussée-Direction in Mannheim, 1789 Director der herzogl. General Ferme und Regie in Zweibrücken, 1797-1803 Secretair, und sodann Revisor und Mitdirector der vormal. churpfälz Salinen, 1806 Revisions-Gehülfe bei der Bad. Kammer des Niederrheins in Mannheim, 1808 Kammer-Revisor, und 1810 Kreisrechnungsrath in Wertheim); *geb. zu Berlin am*

*) Steht dort S. 163 mit bloßen Anfangsbuchstaben.

25 May 1756. §§. *Die Hoffnungslosen, eine Rittergeschichte aus den Zeiten des babylon. Kaiserthums; nach dem Engl. von *D. H.* Mannheim 1791. 8. Louise Saalheim, eine ganz einfache Geschichte. ebend. 1805. 8. m. n. Titelbl. 1808. Corva; ein Gemälde häusl. Scenen. ebend. 1808. 8. Versuch eines Rechnungsrechts, sowohl im Allgemeinen, als in besondrer Beziehung auf Baden. Karlsruhe 1820. gr. 8. Antheil *am* Taschenbuch der Grazien (1808); *an den* Frankfurter gemeinnützl. Blättern (1811, 12), und an *Harl's* allgem. Kameral-Correspondenten (1812). — *Der* Roman: Leben und Schicksale eines Flohes *erhielt* 1804 ein neues Titelbl.: Der versteckte Plagegeist, oder der kleine Ueberall und Nirgends; eine Geschichte für die Lesewelt. — Vgl. *Hartleben.*

HOFFMANN (K. H. A.) *seit 1827 Buchhändler in Stuttgart* (nachdem er seit 1823 in Mannheim und Stuttgart conditionirt hatte); *geb. zu Bernburg am 2 Juny 1802.* §§. *Ritter Raimunds Fahrten, Abentheuer und Schicksale, oder der heil. Bund im Felsthale. Eine Rittergeschichte aus den Zeiten König Artus und der Tafelrunde. Mannh. 1824. 8. *Neues Schatzkästlein für Freunde munterer Laune und heitern Sinnes. ebend. 1825. 8. *Ulr. von Löwenrode, Freigraf der heil. Vehme, oder das Blutbad in der Todtenschlucht. Eine Ritter- und Geistergeschichte aus dem Mittelalter, vom Verfass. von Raimunds Fahrten. ebend. 1825. 8. *Dagob. v. Greifenstein, oder der blutige Kampf in Nordlands eisigen Gauen. Ritter- und Räubergeschichte. Vom Verfass. von Ulr. v. Löwenrode. ebend. 1826. 8. *Unentbehrl. Galanteriebüchlein für angehende Elegants, oder deutl. Belehrung über Alles, was bei einem jungen Manne nöthig ist, um sich bei den Damen beliebt zu machen. Mit einem Anhange über

über Geſundheitspflege. ebend. 1826. 8. — Vgl. *Schmidt.*

18 B. HOFFMANN (K. J. *nicht* Joſ.) *lebt zu Buchau.*

HOFFMANN (K. Rich.) *ordentl. Prof. der Med. zu Erlangen (?)* (vorher auſſerordentl. Profeſſ. daſ. und dann ordentl. Prof. in Landshut); *geb. zu . . . §§. Sententia de ſuppurationis natura. Erlang. 1818. 8 maj. Diſſert. pathologica ſententia de inflammationis natura. ibid. 1819. 8 maj.* Die Bedeutung der Excretion im thieriſchen Organismus. ebend. 1823. 8. Die Triebfeder der Geburt. Eine phyſiolog. Abhandlung. Landsh. 1825. gr. 8.

14 B. HOFFMANN (K. W. D.) *ſtarb am 8 Febr. (1807); geb. zu Berlin 1774.*

18 B. HOFFMANN (L. 1) *auch D. der Philoſ.; geb. zu Berlin am 12 März 1793.* §§. Polizey-Archiv für Preuſſen. 1 - 10ter Jahrg. Berl. 1817 - 1826. 4. Mit dem Regier.-Rath *v. Reiswitz:* Repertorium der europäiſchen Paſs-Polizey-Geſetze. ebend. 1821. 2 Bde, 8. Das Pfarrhaus. Ein Gemälde des menſchl. Herzens. ebend. 1823. 8. m. 1 Kpf. und 1 Vign. Caſtuin, der zwiefache Giftmiſcher, nach franzöſ. Aktenſtücken bearbeitet. ebend. 1824. gr. 8. Magazin der Polizeygeſetze. ebend. 1825, 26. 2 Bde, gr. 8. — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

HOFFMANN (L. 2) *D. der Med. zu Heidelberg; geb. zu . . . §§. J. F. Ackermann's* ſyſtemat. Lehrbegriff über die Natur, Erkenntniſs und Heilung der Fieber. Aus dem Latein. unter Aufſicht des Verfaſſ. überſetzt. Heidelb. 1815. gr. 8. *Deſſen* Sammlung der wichtigſten kleinen latein. Schriften. Speyer 1816. gr. 8.

HOFFMANN (Pt. J. J.) *lebt noch in Frankfurt.* §§. Bibliothek für Preuſſ. Juriſten und Cameraliſten. Voll-

Vollſtänd. Verzeichniſs der Schriften über das ältere und neuere Preuſſ. Recht und Cameral-Weſen.' Neue umgearbeit. und ſtark verm. Aufl. Berl. 1815. 8. Repertorium der in Criminal- und fiskal Unterſuchungsſachen von Verbrechen und Strafen ergangenen nähern Beſtimmungen der Preuſſ. Landesgeſetze, nach alphabet. Materienfolge entworfen. Züllichau 1817. gr. 8. Vollſtändige Sammlung der nähern Beſtimmungen der allgem. Gebühren-Taxe für ſämmtl. Juſtizcollegien, und für Juſtizcommiſſarien und Notarien in den Preuſſ. Staaten vom 23 Auguſt 1815; nebſt einem Anhang, welcher eine vollſtänd. Ueberſicht des 20ſten Tit. Th. II. des allgem. Landrechts, von Beleidigungen der Ehre und den ergangenen Erläuterungen derſelben, und einer Nachweiſung der zum 8ten Titel von Wechſeln ergangenen Declarationen enthält. Berl. 1817. 8. — *Von dem* Repertor. der Preuſſ. Brandenburg. Landesgeſetze *erſchien* 1817 der 5te Theil.

HOFFMANN (Tob. J.) *ſtarb um das J. 1805.* War ſeit 1796 ordentl. Prof. der Theol. zu Breslau (vorher Univerſit.-Prediger); *geb. zu . . .* §§. Mit . . . *Schöpe* und *Steiner:* *Diöceſanblatt für den Clerus der fürſtbiſchöfl. Breslauiſchen Diöceſe. Bresl. 180. folg. — Eine Trauerrede im J. 1786.

18 B. HOFFMANN (. . . 3) iſt der oben genannte J. Gf. Hoffmann.

HOFFMEISTER (L. F. A.) *ſeit 1821 General-Superintend. und ſeit 1820 Ritter des Guelphenord. zu Braunſchweig* (zuerſt Erzieher des Fürſten von Witgenſtein, 1804 Prediger an der Peterskirche zu Braunſchweig, und 1815 Erzieher der herzogl. Braunſchweig. Prinzen); *geb. zu Braunſchweig 1776.* §§. Predigten zur Beförderung häuslicher Tugenden und häuslicher Freuden.

Braun-

Braunſchw. 1810. 8. — Mehrere einzelne Reden. — Vgl. *v. Horn* S. 538.

14 B. HOFHEIM (K. Joſ.) *jetzt Landrichter zu Aſchaffenburg.*

18 B. HOFINGER (J. G.) *iſt D der Rechte und Phil. und ſeit 1830 k. Baier. Appellat.-Gerichts-Aſſeſſor zu Ansbach* (vorher von 1821 Kreis- und Stadtger.-Aſſeſſor zu Augsburg, und 1822 Kreis- und Stadtgerichtsrath zu Baireuth); *geb. zu Otterskirchen im Unterdonaukreiſe.*

HOFMANN (F. Glo.) *D. der Philoſ. und Privatgelehrter zu Leipzig* (auch von 1805-1810 Hülfslehrer am Taubſtummen-Inſtitute); *geb. daſ. am 3 Januar 1772* §§. *Abriſs des Leben und Wirkens M. Joh. Glo. Hofmann's* (NB. ſeines Vaters), ehemal. 3ten Lehrers an der Thomasſchule zu Leipzig. Ein Beitrag zur Feyer des 7 May 1822. Leipz. (1822). gr. 8.

HOFMANN (F. L.) *D. der Philoſ. zu . . .; geb. zu . . .* §§. Leichte Aufgaben zum Ueberſetzen in das Lateiniſche und Deutſche, nach den Regeln der Grammatik geordnet und den erſten Anfängern der latein. Sprache gewidmet. Ansbach 1808. 8. 2te Aufl. 1817.

14 B. HOFMANN (G. F.) *D. der Philoſ. und Vorſteher einer Erziehungs-Anſtalt in Neapel* (zuerſt Profeſſ. an der Cantonsſchule zu Aarau, und ſodann Vorſteher einer weibl. Erzieh.-Anſtalt zu Peſth). §§. Beiträge zur Kulturgeſchichte Neapels. In Erzählung der Schickſale der Erziehungs- und Bildungs-Anſtalt deſſelben. Aarau 1823. gr. 8.

HOFMANN (J. 1) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. Kurze topograph. Beſchreibung des merkwürd. Herrnhuts und Nachrichten von dem Entſtehen und fernern Anbau deſſelben. Nebſt Verfaſſung, Sit-

Sitten und Gebräuchen der Herrnhuter. Wien 1817. 8. Nachricht von dem Eismeere. Peſth 1818. 8. Der Pilger nach Maria-Zell. Ein Taſchenbuch für Freunde der Naturſchönheiten, des Alterthums und beſond. für Reiſende. Nebſt ausführl. Geſchichte von Maria-Zell. ebend. 182. 12. 2te Aufl. 1826. Der Pilger nach dem Sonntagsberge und Mariataferl, ſammt Beſchreibung der Rückreiſe auf der Donau nach Wien. Nebſt Beſchreibung vom Sonntagsberge u. ſ. w. ebend. 1825. 12.

HOFMANN (J. 2) . . . *zu* . . .; *geb zu* . . . §§. Anweiſung zu Verfaſſung gültiger letztwilliger Anordnungen. Wien 1813. 8. Vom Beſtandvertrage und den unentgeltl. Verträgen über Dienſtleiſtungen, oder von Pacht, Mieth, Lohn, Verlagsverträge, und vom Vertrage zwiſchen Dienſtherrn und Geſinde. ebend. 1819. 8. Vom Darleihensvertrage und der Befeſtigung der Rechte und Verbindlichkeiten, oder Unterricht in Geld- und Wechſelgeſchäften, nebſt vorſchriftmäſſiger Führung der Bücher der Handelsleute u. ſ. w. ebend. 1819. 8. 2te verm. Aufl. 1825. *m. folg. Tit.:* Hülfsbuch bei Darlehnsgeſchäften, oder was haben jene, welche Geld aufnehmen oder darleihen, zu wiſſen nöthig, um keinen Schaden zu leiden? u. ſ. w.

HOFMANN (J. Pt) §§. Neuer Blumenkranz für Kinder beiderlei Geſchlechts. Prag 1803. 8. Mit *Ph. v. Büttner* und *Fr. Ant. Pabſt:* Der neueſte Volksfreund. Eine vaterländ. Volksſchrift. ebend. 1812. 8. Die gebildete Jungfrau im Geſpräch mit Gott; ein chriſtl. kathol. Gebetbuch. ebend. 1816. 12. Der Stern von Nepomuk; oder Geſang und Gebete zu deſſen Ehre. ebend. 1816. 12. — (Er iſt identiſch mit Pt. Hofmann im 9ten Bde).

14 B. HOFMANN (J... P...) *war Kammer-Aſſeſſor zu Friedberg.*

18 B.

18B. HOFMANN (J. Ph.) steht richtiger S. 189.

14B. HOFMANN (J. Thph.) *starb im J. 1821* (war vorher von 1775-1788 Pfarrer zu Frankenau bei Dobrilugk); *geb. zu Flösberg bei Borna 1745.* §§. Mehrere latein. Abhandlungen in den J. 1774-177. Eine Predigt im J. 1786. — *Vgl.* Leipz. Lit.-Zeit. 1811. Intell.-Blatt S. 392.

HOFMANN (K. Sm.) *starb am 5 Juny 1826.* §§. Histor. Nachrichten von dem ehemal. Jungfrauenkloster in Staucha. Oschatz 1803. 8. Chronolog. Uebersicht der merkwürdigsten Vorfälle bei der Superintendur Oschatz seit ihrer Errichtung bis auf gegenwärtige Zeiten. ebend. 1808. — Eine Rede im J. 1801.

HOFMANN (Kitty) geb. Blei. *Lebt zu . . . im Grossherzogth. Posen; geb. zu . . .* §§. Theater für Kinder. Kaschau 1824. 8.

HOFMANN (L.) *starb 182. War Forstmeister in Wien; geb. zu . . .* §§. Der vollkommene Jäger mit dem Vorstehhunde. Wien 1808. 8. 2te verm. Aufl. von *K. Timlich* 1825. m. 6 Kpf.

HOFMANN (T... A...) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. Der Baierische Arrest-Prozess. Aus den Baier. Gesetzen des von Kreitemeier'schen und von Gönner'schen Anmerkungen. Augsburg 1825. 8.

HOFMANN (. . .) *D der Philos. zu Darmstadt; geb. zu . . .* §§. *Sokrates bei Kindern. Für Eltern gebildeter Stände, die Zeit und guten Willen haben, für die geistige Pflege etwas zu thun. Von einer pädagog. Gesellschaft. 1stes Stück. Darmstadt (1820). 8.

9, 11, 14 u. 18 B. Graf von HOFMANNSEGG *) (J. Cent.) *privatisirt seit 1816 in Neustadt-Dresden* (war

*) Richtiger aber *Hoffmannsegg.*

(war von 1783-1786 Sous-Lieut. bei der churſächſ. Garde du Corps, ſtudierte 1787 noch ein Jahr in Göttingen, und lebte ſeit 1788 in Dresden; er machte ſeitdem mehrere Reiſen nach Italien, Ungarn, Portugall, und unternahm in Begleitung des Prof. Link 1797 eine groſſe Reiſe nach Portugall, von der er 1801 zurückkehrte; bis zum J. 1804 lebte er in Braunſchweig); *geb. zu Dresden am 23 May 1766.* §§. Mit *H. F. Link: Flore Portugaiſe, ou deſcription de toutes les plantes, qui croiſſent naturellement en Portugal; avec figures colorées, Planches de Terminologie et Carte. Cah. 1-21. Berl. 1809-1830. gr. Roy. Fol.* Verzeichniſs der Pflanzen-Kulturen in den Gräfl. Hoffmannseggiſchen Gärten zu Dresden und Rammenau, nebſt einigen kritiſchen Bemerkungen, einer verbeſſerten Anzeige der hauptſächlichſten Druckfehler in Hrn. Prof. Link enumeratio plantarum horti botanici Berolinenſis und 1 Steindr. Dresd. 1824. gr. 8. 2ter und 3ter Nachtrag 1826. m. 1 Abbild.-Taf. — Noch ein Aufſatz *im* Magaz. der Geſellſch. naturforſch. Freunde in Berlin, Bd. 1 (1807). — *Vgl.* Zeitgenoſſen H. 59. S. 57-85. Converſat.-Lex. 11ter Bd.

14 u. 18 B. HOFRICHTER (Bd.) *ſeit 1817 Kreisphyſikus zu Wartenberg* (vorher prakt Arzt daſelbſt). §§. *Succus gaſtricus pro cauſa excitante famis habendus. Diſſert. philologica. Vratislav. 1814. 8.* Tabellen über die Arzneimittel der Pharmacopoea boruſſica nach ihren vorwaltenden Grundtheilen. ebend. 1817. Fol. — Aufſätze in *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 16 (1802), und *in den* Schleſ. Provinz.-Blättern (1813).

18 B. HOGEL (Ch. Im.) *ſeit 1821 auſſerordentl. Prof. der Philoſ. zu Jena* (zuerſt von 1800-1812 Profeſſ. in Erfurt, 1810 Univerſit.-Secretair, und ſeit 1816 Privatdocent in Jena); *geb. am 25 Auguſt*

guſt 1775. §§. Gedrängte Darſtellung der Geſchichte und der Staatsveränderungen der Römer. Ein Taſchenbuch für Studierende und gebildete Leſer. 1ſtes Bdchen. Eiſenberg 1810. 8. — *Die* empir. Pſychologie *erſchien* zuerſt Caſſel 1808. — Vgl. *Eichſtädt* S. 72-74.

HOHBACH (H. Cp.) *ſtarb im J. 1828.*

4u. 18B. HOHENADEL (W.) *jetzt Forſtmeiſter zu Krumbach im Oberdonaukreiſe* (vorher zu Arsbach, *nicht* Ursbach). §§. Taſchenbuch für Forſtmänner. Augsb. 1823. 8. Theoret.-prakt. Meſskunſt für unſtudierte Forſtmänner und ſolche, die ſich in dieſem Fache ſelbſt unterrichten wollen. ebend. 1824. 8. m. 42 Kpft.

HOHENEGGER (Lr.) *D. der Theol. und ſeit 1826 Domherr zu Raab in Ungarn* (vorher Pfarrer in Rákos, und ſodann Pfarrer in Kroisbach); *geb. zu . . .* §§. Zeichen der Zeit, auch ein Beitrag zur Wiedervereinigung der getrennten chriſtl. Confeſſionen. Preſsburg und Oedenburg 1823. 8. Beleuchtung der Gr. v. Berzeviczyſchen Schrift: Nachrichten über den jetzigen Zuſtand der Evangeliſchen in Ungarn. Gran 1825. 8. — Antheil an *Frint's* theolog. Zeitſchrift.

3B. Freyfrau v. HOHENHAUSEN (Eliſ. Ph. Am.) *lebt ſeit 1824 in Minden* (zuerſt lebte ſie bis zum J. 1809 in Caſſel, dann ſeit 181. in Münſter, Minden und Berlin). §§. Natur, Kunſt und Leben. Erinnerungen, geſammelt auf einer Reiſe von der Weſer zum Rhein, und auf einem Ausfluge an die Geſtade der Nord- und Oſtſee. Altona 1820. 8. Frühlingsblumen. Leipz. 1823. 8. Poggezana. Romant.-hiſtor. Erzählung aus der Zeit des deutſchen Ordens im 14ten Jahrhund. Danzig 1824. 8. — *Zur* Zwickauer Taſchenbibliothek der ausländ. Claſſiker lieferte ſie (1823 und 1825) Nr. 45-48 und Nr.

69-72 (Ivanhoe, und St. Ronans Brunnen von *W. Scott*). — Proſaiſche Aufſätze und Gedichte in folgenden Zeitſchriften: 1) *zum* Morgenblatt (1811, 19, 20, 21, 23, 26); 2) *zur* Zeit. für die eleg. Welt (1812, 14, 21); 3) *zum* Mindenſchen Sonntagsblatt (1813, 17-22); 4) zu *Kuhn's* Freimüthigen; 5) zu *Grote's* münſterländ. Taſchenbuch auf 1818; 6) zu *Gubitz'ens* Geſellſchafter (1819, 1823); 7) zu *St. Schützens* Taſchenbuch für Liebe und Freundſchaft (1820-24); 8) zu *Kind's* Taſchenbuch zum geſell. Vergnügen (1820-22); 9) zu *Winfried's* nord. Muſenalmanach (1820); 10) zu *Raſsmann's* rhein.-weſtfäl. Muſenalmanach (1821, 22); 11) zu *St. Schützens* Wintergarten (1821, 22); 12) zu *F. Kind's* Muſe (1821); 13) zu *Knefel's* Weſtfalen und Rheinland (1822); 14) *zum* weſtfäl. Anzeiger; 15) *zur* Wiener Zeitſchr. für Literatur, Kunſt und Mode; 16) zu (*Wendt's*) Taſchenbuch für das geſell. Vergnügen (1823); 17) zu *Th. Hell's* Penelope (1824); 18) *zum* Berliner Taſchencalender auf 1824; 19) zu *Schreiber's* Cornelia (1824), und 20) *zur* Abendzeit. (1825). — Vgl. *Raſsmann* 3. u. 4ter Nachtrag. *v. Schindel* Th. 1. 3.

Freyh. v. HOHENHAUSEN und HOCHHAUS (Joſ. Sylv.) *ſtarb zu Herford am 31 März 1822.*

Freyh. v. HOHENHAUSEN und HOCHHAUS (Lp. Mx. F. W. Sylv. A.) Sohn des Vorigen und Gatte der nächſt vorhergehenden. *Seit 1816 k. Preuſſ. Regier.-Rath in Minden* (zuerſt war er königl. weſtphäl. Staatsraths-Auditor und Unterpräfekt zu Eſchwege, und dann proviſor. Regier.-Rath zu Münſter); *geb. zu Herford am 16 May 1779.* §§. Ueber die Verſorgung verarmter Dienſtboten. Eine gekrönte Preisſchrift. Berl. 1802. 8. *Das Sonntagsblatt, eine Zeitſchrift zur Belehrung und Unterhaltung. Eſchwege 1812, 1813. 2 Jahrg. 4. Mit *H. Freyh. v. Hammerſtein:* Ueber die wahre Ortsbeſtimmung der Hermannsſchlacht.

ſchlacht. 2 neue Unterſuchungen; mit einem Sendſchr. an Freyh. v. Strombeck. Herausgeg. von *Eichſtädt*. Altenb. 1821. 8. — Beiträge *zum* weſtphäl. Moniteur; *zum* Morgenblatt; *zur* Zeit. für die eleg. Welt; *zu den* rhein. Blättern; *zu den* Marburger Anzeigen; zu *Grote's* münſterländ. Taſchenb. auf 1818; *zur* Chronik der Bibelgeſellſchaften und Miſſionen (Minden 1818) und zu *Knefel's* Weſtphalen und Rheinland (1822). — Vgl. *Raſsmann* 3. u. 4ter Nachtr.

yh. v. HOHENLINDEN (H) Pſeudon. ſ. unten *Ed. v. d. Oelsnitz.*

3. Fürſt v. HOHENLOHE-SCHILLINGSFüRST (Lp. Alx. K. Emmer.) *ward 1822 Domprobſt zu Preſsburg und 1823 Domherr zu Peterwardein* (zuerſt 1814 Domizellar zu Ollmütz, 1815 Prieſter und 1821 Domherr zu Bamberg); *geb. zu Schillingsfürſt am 17 Auguſt 1794.* §§. *Sacerdos Catholicas in Oratione et Contemplatione poſitus coram Deo et Salvatore ſuo Jeſu Chriſto, qui eſt Deus benedictus in ſaecula. In pium uſum ſacerdotum catholicorum proponitur. Bamb. 1820. 16.* (*Deutſch*, Sulzbach 1824. 8. m. 1 Kpf. und von *Sb. Sailer*, Grätz 1823. 8. m. 1 Kpf. *u. d. Tit.:* Der nach dem Geiſte der kathol. Kirche betende Chriſt, als 2ter Theil zum betenden Chriſten). * Was bindet den Katholiken an den römiſchen Stuhl? Beantwortet von einem, der römiſch-katholiſch leben und ſterben will. Zug (1820). 8. Des Prieſter-Berufes Würde und Pflichten. Eine Rede. Bamberg (1821). 8. (Dieſe 2 Schriften nebſt den im 18ten Bde *wurden* Bamberg 1821. 8 *u. d. Tit.:* Schriften, zuſammengedruckt). Tägliches Gebet- und Betrachtungsbuch für alle Geſunde und Kranke, welche ſich der ewigen Glückſeligkeit theilhaftig machen wollen. Bamb. 1823. 8. 2te Originalausg. Wien 1824 *m. d. Tit.:* Chriſtl.-kathol. Hausmiſſion. Ein Gebet- und Betrachtungs-

buch für Alle, welche sich der ewigen Glückseligkeit theilhaftig machen wollen. Wien 1822. gr. 8. m. 1 Kpf. und 1 Vign. — Eine Erbauungsschrift, eine Rede und Predigt (1821, 22). — *Von dem* nach dem Geiste der kathol. Kirche betenden Christen *erschien* 1822 die 2te verbess. und verm. und 1823 die 3te Aufl, sowie 1823 in Grätz ein Nachdruck. — Sein Portr. gez. von *Glor*, gest. von *Fleichmann* (Würzburg 1824) und gem. von *Kehlerhoven*, lithogr. von *Gegenbauer* (Würzb. 1824). — Vgl. *Felder* Th. 3. Convers.-Lex. Bd. 11.

Fürst von HOHENLOHE-BARTENSTEIN (L. Alo. Jo.) *k. Preuss. Gener.-Lieut. und General-Inspect. der Infanterie zu . . .; geb. zu Bartenstein am 18 August 1765.* §§. Reflections militaires. Luneville 1818. 4. (kam nicht im Buchhandel).

Graf von HOHENTHAL (Pt. K. W.) *ward 1824 D. der Rechte und starb am 15 Januar 1825* (die Direction der Oberrechn.-Deputation hatte er 1820 niedergelegt). §§. *Leipziger Intelligenzblatt. Leipz. 1794-1821. 4 *Lebensbeschreibung des churfächs. Geh. Cabinets-Ministers Freih von Gutschmidt Gotha 1803. 8. *Anhang zum Dresdner Gesangbuche vom J. 1797, welches in der Herrschaft Königsbrück und in andern gräfl. Hohenthal. Ortschaften eingeführt worden ist. Dresd. (?) 1811. 8. *Fr. Volkm. Reinhard's* System der christl. Moral, 5ter Bd. (herausgeg. mit einer Vorerinnerung). Wittenb. 1815. gr. 8. — Einige Reden *in den* Jahresberichten der königl. Sächs. Bibelgesellsch. (1814-1824). — Antheil *an der* neuen Allemania (Sulzbach 1816, 17). — Vgl. (*J. W. Sgm. Lindner*) Pt. K. W. Graf v. Hohenthal. Eine kurze Darstellung seiner Lebens- und Handelsweise. (Aus dem neuen Necrol. der Deutschen 3ten Jahrg. besond. abgedruckt). Ilmenau 1827. 8.

Freyh.

Freyh. v. HOHENWART *) (Sgm.) *ſtarb am 22 April 1825. Ward 1815 Biſchof zu Linz und Ritter des Oeſterreich. Leopold-Ord. und 1818, bei der Feier ſeines 50jähr. Prieſter-Jubiläums, Commandeur deſſelben* (zuerſt 1763 Domherr zu Gurk, 1768 Licent. der Theol., 1770 Pfarrer, 1784 Conſiſtor.-Rath, 1785 Dechant, und 1787 Gener.-Vikar); *geb. zu Stein im Herzogth. Krain 1745.* §§. Eine Rede im J. 1815. — *Von den* botan. Reiſen *erſchien* 179. der 2te Theil. — Vgl. *Felder* Bd. 5. *v. Lupin.* Flora oder botan. Zeit. 1825. Bd. I. S. .. folg. Neuer Necrol. der Deutſchen 1825. II. S. 1422-27.

HOHL (Ch. Dv.) *ſtarb bereits am 12 April 1792.*

18B. HOHLER (Emer. Thdr.) *jetzt fürſtl. Schwarzenberg. Rath und Bibliothekar zu Wien* (vorher Privatgelehrter daſelbſt). §§. *Prakt. Anleitung zum Ueberſetzen aus dem Latein. ins Deutſche, oder latein Lektionen für Anfänger, mit Ueberſetzung, Anmerkungen und Erläuterungen. Zum Privatgebrauch für die ſtudierende Jugend. Wien 1818. 6 Hefte, gr. 8. Kurze Ueberſicht der allgem. Geſchichte. ebend. 1819 (1818). 2 Thle, 12. Abbildungen Römiſcher und Griechiſcher Alterthümer nach Antiken. Mit Erläuterungen ebend. 1823. 3 Hefte, gr. 8.* Bibliotheca ſelecta probatiſſimorum recentiorjs aevi Auctorum Latinorum. P. I-III. ibid. 1823. 8 maj. (auch m. befond Titeln). *Defid. Erasmi* Roterdam. commentarii de verborum ac rerum copia Liber ad ſermonem et ſtylum formandum utiliſſimus. P. I. ibid. 1824 (1823). 8. *Q. Horatii Flacci* de arte poetica liber, vulgo epiſtola ad Piſones. *Mit ausführl. Wort- und Sacherklärung, nebſt angehängten Commentar des Porphyrio. ebend. 1824. gr. 8.* Cicero in Compendio. Seu definitiones et ſententiae de

*) Iſt derſelbe, welcher Bd. 3. S. 353 *Hochenwart* heiſst.

Deo ac Religione, de Rerum Natura et Mundo etc. ex univerſis M. Tull. Ciceronis operibus collectae et in ſyſtema reductae. ibid. 1825. 8.

18 B. HOHLFELDT (Cp. Ch.) §§. *Darſtellung der bei dem 3ten Reformat.-Jubelfeſte in Dresden ſtattgefundenen Feyerlichkeiten. Aus authentiſchen Quellen geſammelt. Dresd. 1818. 8. Der Menſch. Ein Gedicht von *Alx. Pope* in 4 Geſängen. Ueberſetzt. ebend. 1822. gr. 8. Harfenklänge. ebend. 1823. gr. 8. — Gedichte *in der* Abendzeit (1821-26). — S. 198. Z. 2 von unten iſt ſtatt Herren *Heroen* zu leſen.

14 u. 18 B. HOHN (K. F.) §§. Lehrbuch der allgem. Erdbeſchreibung nach den neueſten politiſchen Beſtimmungen. 1ſte Abtheil. Bamberg 1823 (1822). gr. 8. Geograph.-ſtatiſt. Beſchreibung des Obermainkreiſes des Königreichs Baiern. Ein Beitrag zur nähern Kenntniſs des Vaterlandes. ebend. 1826. gr. 8. — *Von der* neueſten Geographie des Königr. Baiern *erſchien* 1821 die 3te, ſowie *von dem* Elementarbuch für den Schulunterricht in der Geographie 1824 die 9te umgearbeit. Aufl.

HOHNBAUM (F... C... B...) *Privatgelehrter zu Wieſenthau bei Forchheim; geb. zu* ... §§. Ueber Erziehung. Nach dem Engl. Bamberg 1822. 8. Der erfahrne Rathgeber für alle Stände; oder: Nützliches und belehrendes Handbuch für Künſtler, Handwerker, Oekonomen, Hausfrauen, Bürger und Landleute. Aus den vorzüglichen Werken zuſammengetragen. Bamberg und Würzburg 1822. gr. 8. m. lithogr. Abbild. 2te Aufl. 1823.

HOHNBAUM (J. Ch.) *ward 1825 Kirchenrath und ſtarb am 13 Novbr. 1825.* §§. Geſänge und Predigten bei Einweihung der neuen Kirche zu Gauerſtadt. Hildburghauſen 1800. 8. — Mehrere Lieder im Hildburgh. Geſangbuch. — Beiträ-

träge *zum* deutſchen Merkur; *zum* Reichsanzeiger; *zur* Dorfzeitung, und *zur* Unterhaltungsſchrift für müſſige Stunden. — *Vgl.* N. Necrol. der Deutſchen 1825. II. S. 1073-1085.

4 u. 18 B. HOHNBAUM (K.) §§. Ueber eine beſondre Art des übermäſſigen Monatfluſſes. Beitrag zur Diätetik und Medicin. Erlang. 1811. 8. *F. Hildebrandt's* Lehrbuch der Phyſiologie. 5te Aufl. ebend. 1817. gr. 8. *M. Baillie*, Anatomie des krankhaften Baues von einigen der wichtigſten Theilen im menſchl. Körper. Aus dem Engliſchen. Mit einem Anhange, überſetzt, und mit neuen Anmerkungen vermehrt von *Sm. Thdr. v. Sömmering*. Berl. 1820. gr. 8. Ueber das Fortſchreiten des Krankheits-Proceſſes, insbeſondre der Entzündung. Ein Beitrag zur allgem. Krankheitslehre. Hildburghauſen 1826. 8. — Aufſätze *in der* Salzburg. medicin.-chirurg. Zeit. (1813), und *in den* allgem. medicin. Annalen (1814).

von *HOHNHORST* (. . .) *groſsherzogl. Badiſcher Staatsarzt zu Karlsruhe; geb. zu* . . . §§. Jahrbücher des groſsherzogl. Badiſchen Oberhofgerichts zu Mannheim. Jahr 1823, 1824. Mannh. 1824, 26. 4.

18 B. HOHNSTOCK (G. . . C. . . W. . . , *lies* G. L. W.) *ſtarb am 6 July 1820. War prakt. Arzt zu Nordhauſen; geb. zu Silkerode im Schwarzburg. Amte Groſsbodungen am 13 July 1768.* §§. Ueber Hyſterie und Hypochondrie und deren Heilart. Sondershauſen 1816. 8.

14 u. 18 B. von HOLBEIN (Fr. Ign.) *jetzt Director des ſtändiſchen Theaters zu Prag* (war zuerſt Canzliſt bei der Lotto-Direction zu Lemberg, dann reiſte er als Sprach- und Muſiklehrer herum, debütirte 179. zu Frauſtadt im Groſsherzogth. Poſen, ging dann als Sprach- und Muſiklehrer nach Berlin, und ward 1798 beim National-

Theater angeſtellt; nach einigen Jahren ging er als Theaterdichter nach Wien, ward hierauf Schauſpieler in Regensburg, und 1816 Regiſſeur in Hannover); *geb. zu Zizzersdorf bei Wien 1779.* §§. Neueſtes Theater. Nr. 1. Peſth 1820. gr. 8. Nr. 2-4. 1822, Nr. 5. 1823. Die Waffenbrüder. Gemälde der Vorzeit in 5 Abtheil. Nach *H v. Kleiſt's* Familie Schroffenſtein für die Bühne bearbeitet. Wien 1824. gr. 8. Dilettanten-Bühne für 1826. 1ſter Jahrg. ebend. 1826. 8. — *Die* Apologie der Gräfin Lichtenau, deren Herausgeber *J. Gl. Schummel* iſt, rührt nicht von ihm her, doch hat er einigen Antheil daran gehabt. — *Vgl.* Converſ.-Lex. 11ter Bd.

18 B. HOLD (Eleuth.) unter dieſem Namen verbarg ſich *Karol. Paulus.*

14 u 18 B. HOLD (E.) §§. Erzählungen aus der Fremde; zur Kunde der Lebensweiſe, der Sitten, Meinungen und Gebräuche fremder Völker. Ein Unterhaltungsbuch für die Jugend. Leipz. 1819. 8. m. Titelk. 2te mit 8 Kpf. verm. Aufl. 1823. — *Neue Aufl.:* 1) Neue Fibel für Kinder; 2te verm 1819, 3te verbeſſ. und verm. 1826. 2) Neuer Briefſteller für Kinder; 2te verbeſſ. 1824. 3) Erſtes Buch für Kinder; 2te 181., 3te verbeſſ. und verm. 1818, 4te 1826. 4) Zweites Buch für Kinder; 2te 181., 3te 1818.

HOLD (K.) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Schuld um Schuld, und die Rache des Schickſals. Hamburg 1826 8. m. 1 Vign. Ant. Halm und ſein Schützling. Begebenheit aus dem 30jähr. Kriege. ebend. 1826. 8. m. 1 Vign.

HOLD (Luiſe) Pſeudon. ſ. oben *Luiſe Hölder.*

14 u. 18 B. HOLDERMANN (Gh. Ant.) §§. Faſten- und Gelegenheitspredigten. Mannheim 1809 8. — Eine Predigt im J. 1814.

HO-

HOLENZ (J. W.) *seit 1811 Superintend. zu Zschäplowitz in Schlesien* (zuerst 1798 Gener.-Substitut des Stadtministr. zu Breslau, und 180. Pfarrer zu Mollwitz bei Brieg); *geb. zu . . .* §§. Elementarwerk für Landschulen. 1stes Heft. Brieg 1808. 8. — Eine Schrift über Schutzpocken (1809). — Predigten im J. 1810, 17, 20. — Antheil *an den* Schles. Provinz.-Blättern (1809, 12, 18, 21, 24).

9 u. 11 B. HOLL (J. Lh.) *ward 1804 Stadtrichter in Kempten, trat 1811 in k. Würtemberg. Dienste, ward 1813 Provinzial-Justizrath in Ulm, 1819 aber in Ruhestand gesetzt.*

HOLL (Ph. Jos.) *starb schon im J. 1797.*

14 u. 18 B. von HOLLER (G. Lh.) *geb. zu Welspach im Regenkreise am 15 Febr. 1780.*

9 u. 18 B. HOLLMANN (A. G.) §§. *Unterricht in der christl. Lehre, mit Hinsicht auf Luthers kleinen Katechismus für das Herzogth. Oldenburg. Oldenburg 1802. 8.

HOLLMANN (F.) *starb zu Hamburg im Februar 1817; geb. am 27 Febr. 1758* (nicht 1766, wie im 3ten Bde steht). §§. Blicke in die Harmonie der Menschenwelt. Hamburg 1810. 8. — Vgl. *Rassmann.*

HOLLUNDER (Ch. Frchtg.) *k. Poln. Gener.-Bergwerk-Directions-Adjunct, auch Berg- und Hütten-Assessor zu Bendrin; geb. zu . . .* §§. Die zweckmäßigste Zinkfabrikation bei Steinkohlen-Feuerung. In nächster Beziehung auf das Königr. Sachsen und ausserdem für alle Bergwerks-Gegenden. Dresd. 1822. 8. m. 1 Kpft. Ausführl. Beschreibung des in Oberschlesien, dem Königr. Pohlen und dem Gebiete der freyen Republik Krakau gewöhnl. Zinkhütten-Processes. Leipz. 1823. gr. 8. m. 1 Steintaf. Ta-

gebuch einer metallurgiſch-technologiſchen Reiſe durch Mähren, Böhmen, einen Theil von Deutſchland und der Niederlande. (Mit 27 Steintaf.) Nürnb. 1824. gr. 8. Verſuch einer Anleitung zur mineralurgiſchen Probir-Kunſt auf trocknen Wege. Nach eigenen Erfahrungen und mit Benutzung der neueſten Entdeckungen. ebend. 1826. 2 Thle, gr. 8. — Beiträge *zum* allgem. Anzeig. der Deutſchen (1817, 18); zu *Schweigger's* chem. Journal, Bd. 35 (1822), und zu *Kaſtner's* allgem. Archiv für Naturlehre, Bd. 1. 2 (1824).

11 u. 14 B. HOLM (L. Mr.) *jetzt groſsherzogl. Hofrath; geb. zu Hagenow im Mecklenburg.* . . . §§. Gedichte *im* Schwerin. freymüth. Abendblatt und in *Winfried's* nordalbing. Blättern.

HOLSCHER (G. F.) Sohn des Folgenden. *D. der Med. und Hofchirurgus zu Hannover, und ſeit 1828 Ritter des Guelphen-Ord.; geb. zu Rosmberg im Calenberg. 179.* §§. *B. C. Brodie* patholog. und chirurg. Beobachtungen über die Krankheiten der Gelenke. Aus dem Engl. überſetzt und mit Anmerkungen und Zuſätzen begleitet. Hannov. 1821. gr. 8. m. 6 illum. und ſchwarz. Kpf. — Antheil *am* Hannöv. Magaz. (1820, 21).

HOLSCHER (J. Kr. Ach.) §§. *Dr. Gf. Leſs, ein biograph. Fragment. Hannov. 1797. 8. Leitfaden zu Unterredungen und Wiederholungen mit Confirmanden über die für ſie wichtigſten Gegenſtände der Religion und Sittlichkeit. Hannov. 1808. 8. (daraus ſind beſond. abgedruckt die im 14ten Bde erwähnten väterl. Ermahnungen). — Antheil an *Saalfeld's* Beiträgen für Kirchen- und Schulweſen, Bd. 2. 5 (1801 folg.); an *deſſen* monatl. Nachrichten (1804) und *am* Hannöver. Magaz. (1804). — *Von den* Beruhigungsgründen u. ſ. w. *erſchien* 1815 das 2te Stück (das

(das auch mit befond. Titel ausgegeben ward). — Vgl. *Rotermund* Gel. Hannov. Bd. 2.

HOLST*) (Amal.) geb. Juſt. *War Doctorin der Phil. Starb zu Groſs-Timckenberg bei Boitzenburg am 6 Januar 1829* (vorher lebte ſie in Hamburg und ſodann zu Parchim im Groſsherzogth. Mecklenburg); *geb. zu Kopenhagen (?) 1758.* §§. Ueber die Beſtimmung des Weibes zur höhern Geiſtesbildung. Berl. 1807. 8. — Aufſätze in *A. Lindemann's* Muſe (1799). — Vgl. *v. Schindel* Bd. 1. 3.

18 B. HOLST (A. F.) *ſeit 1821 Paſtor zu St. Michael vor Chemnitz.* §§. Andeutungen zu einem fruchtbaren Leſen der Schriften des neuen Teſtaments. Ein Hülfsbuch für denkende Schullehrer, auch wohl für jeden Freund des Evangeliums. Neuſtadt a. d. O. 1823. 8. Der Glaube an die göttl. Offenbahrung des Chriſtenthums, in ſeiner ſittlichen Nothwendigkeit dargeſtellt. Ein Verſuch zur Union zwiſchen Supernaturaliſten und Rationaliſten. Altenburg 1824. 8. Die Reiſe in die Heimath. Miscellen aus dem Gebiete der Moral und Pſychologie. Deſſau 1824. 8. Sonnenblicke in die Dämmerungen des irdiſchen Lebens; als Wegweiſer für Leidende, durch Selbſtdenken Troſt und Beruhigung zu finden. Zerbſt 1825. 8. Scenen aus dem Leben Abrahams. Ein Beitrag zur Bildung des Geiſtes und Herzens. Chemnitz 1826. 8. — Antheil an *Pierer's* encyclopäd. Wörterbuch.

9 u. 14 B. HOLST (Gh.) *ſtarb am 14 Decbr. 1815.* §§. Antheil *an den* Schlesw.-Holſtein. Provinz.-Berichten. — Geleg.-Gedichte. — Vgl. *Lübker.*

HOLST (J. Ldf.) *war auch D. der Philoſ. und ſtarb am 28 Auguſt 1825; geb. 1756.* §§. *Von dem* Ver-

*) Iſt Amal. v. Juſti, Bd. 14. S. 251.

Verſuch einer Ueberſicht der Völker-Seerechte *erſchien* 1823 eine neue Ausg.

von *HOLST* (Lp.) *Director einer Erziehungs-Anſtalt zu Fellin in Liefland; geb. zu Rujen Groſshof in Liefland am 5 Septbr. 1795.* §§. Die Erziehung als integrirender Theil unſers Kampfes gegen das Böſe. Dorpat 1821. 8. *Gedanken und Vorſchläge zur Abhülfe eines allgemein gefühlten Bedürfniſſes; dem Adel der Provinz Livland zur Prüfung und Beherzigung vorgelegt. ebend. 1826. 8. — Eine kleine anonyme Schrift im J. 1822. — Vgl. *v. Recke* Th. 2.

HOLSTE (G. Ch. F. Ant.) *Prediger zu Rehſtorf im Königr. Hannover* (zuerſt 1791 Prediger zu Sahms, und 1797-1807 Pred. zu Prezelle); *geb. zu Krumeſſe im Lauenburg. am 21 Juny 1770.* §§. Zwei Confirmations-Handlungen, nebſt einer reichhaltigen Sammlung bibliſcher Sprüche, nach der Folge der Bücher des alten und neuen Teſtam., welche als Texte zu Reden und als Denkſprüche bei der Einſegnung gebraucht werden können. Lüneb. 1821. 8. — Antheil an *Saalfeld's* monatl. Nachrichten (1804). — Vgl. *Lübker. Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

HOLSTE (Rdf) Sohn des Vorigen. *Paſtor zu Prezelle im Königr. Hannover; geb. zu Sahms am 4 April 1795.* §§. Die prophet. Schrift des Jeſaias, ein Lieblingsbuch Jeſu. Hannover 1818. 8.

von *HOLSTEIN* (Dt. F.) *herzogl. Mecklenb. Obriſt und Commandant zu Güſtrow; geb. zu . . .* §§. Vollſtänd. Regiſter über das groſsherzogl. Mecklenb.-Schweriniſche officielle Wochenblatt. Güſtrow 1822. 4.

18B. von HOLTEI (K. Ed.) *ſeit 1830 Regiſſeur des Hoftheaters zu Darmſtadt* (ward 1821 Theaterdichter in Breslau, 1824 lebte er in Berlin, wo er

er ſpäterhin Regiſſeur und Direct.-Secretair des königſtädtiſchen Theaters ward, und hielt ſich 1828 in Weimar auf). §§. Mit *Thdr. v. Sydow:* Vermiſchte Gelegenheitsgedichte. Quedlinburg 1815. 8. Jahrbuch deutſcher Nachſpiele. 1-3ter Jahrg. Berl. 1822-1824 (1821 folg.) 8. (darin befindet ſich das im 18ten Bde erwähnte Luſtſpiel: die Farben). Erinnerungen, eine Sammlung vermiſchter Erzählungen und Gedichte. Bresl. 1822. 8. *Der Obernigker Bote. Eine Wochenſchrift ebend. 1822. 8. Mit *K. Schall:* Deutſche Blätter für Poeſie, Literatur, Kunſt und Theater. ebend. 1823. 4. Mit *Rdf. Schöne:* Breslauer Modenzeitung. ebend. 1823, 24. 8. Wider das Theater in Breslau. ebend. 1823. 8. *Gab heraus:* Brieftaſche des Obernigker Boten zum Beſten der durch den Hagelſchlag verarmten Obernigker. ebend. 1824. 8. Jahrbuch deutſcher Bühnenſpiele. 4-6ter Jahrg. für 1825-1827. Berl. (1824 folg.) 8. *Blumen auf das Grab der Schauſpielerin Luiſe Holtei, geb. Rogée. Mit Portr. ebend. 1825. 8. Gedichte. ebend. 1826. 8. Die deutſche Sängerin in Paris. Schwank in 1 Aufz. ebend. 1826. 8. — Beiträge *zur* Abendzeit. (1820-23, 25); *zu den* Schleſ. Provinz.-Blätt. (1822); zu *Gubitz'ens* Geſellſchafter; *zur* neuen Breslauer Zeit. und *zur* Wiener Theaterzeit. — Sein Portrait vor *Thd. Brandt's* Schleſ. Muſen-Almanach auf 1830. — *Vgl.* Gel. Berlin im J. 1825.

14 u. 18 B. HOLTHAUS (Pt. H.) *feyerte 1828 ſein 50jähr. Dienſtjubil.* (zuerſt von 1778-1789 Schullehrer am Büttenberge); *geb. zu Holthauſen bei Breckenfeld 175.*

von HOLTZ (O. Rch.) *ſeit 1806 Probſt zu Weſtharrien in Eſthland, auch ſeit 1819 Conſiſtor.-Rath und ſeit 1816 Ritter des St. Wladimir-Ord. 4ter Cl.* (zuerſt 1780 adjung. und 1785 wirkl. Pfarrer zu Ke-

Kegel, 1795 Conſiſtor.-Aſſeſſor, und 1810 Vicepropſt in Weſtharrien); *geb. zu Kegel am 21ſten April 1757.* §§. Mit *K. J. Salemann: Rh. J. Winkler's* Predigten und Reden. 1ſte Samml. Reval 1816. 8. — Zwei Grabreden im J. 1781 und 1793. — Viele Schriften in eſthn. Sprache. — Vgl. *v. Recke* Th. 2.

14 B. HOLZAPFEL (J. Np.) *jetzt Lehrer an der Frauen-Pfarrſchule zu München.* §§. Kurze Anleitung zur Rechenkunſt für die Schulen im Königr. Baiern. Münch. 180. 8. . . . 7te Aufl. 1821. — *Von den* Beiträgen zum Kopfrechnen *erſchien* 1817 die 2te und 1825 die 3te verbeſſ. Aufl.

HOLZAPFEL (. . .) *Souffleur des königl. Iſartheaters zu München; geb. zu . . .* §§. Theater-Almanach auf das J. 1823. München (1823). 12.

HOLZENTHAL (G...) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. Briefe über Deutſchland, Frankreich, Spanien, die baleariſchen Inſeln, das ſüdliche Schottland und Holland, in den J. 1804 bis 1809. (Aus dem Journal der Reiſen). Berl. 1817. gr. 8. m. 2 Kpf.

HOLZHAUSEN (F. A.) *Mitglied des theolog. Seminars zu Göttingen, jetzt in . . .; geb. zu . . .* §§. Commentat. de fontibus, quibus Socrates, Sozomenus ac Theodoretus in ſcribenda hiſtoria ſacra uſi ſunt, adjuncta eorum epicriſi. Goett. 1825. 4.

HOLZHAUSEN (J. Gf.) *ſtarb am 24 May 1813. 81 Jahr alt.*

HOLZHEY (F.) *Prediger zu Kohlberg im Regenkreiſe des Königr. Baiern; geb. zu . . .* §§. Predigten über die Feſt- und Sonntags-Evangelien des ganzen Jahres. Auf Verlangen und zur Beförderung der häusl. Andacht herausgeg. Nürnb. 1822.

1822. 2 Bdch. 8. Die Naturlehre in Fragen und Antworten. ebend. 1824. 8. m. 2 Kpft. Die Naturgeſchichte in Fragen und Antworten. ebend. 1824. 8. m. 2 Kpft. *Geſchichte von Baiern, in Fragen und Antworten. ebend. 1825. 8.

von *HOLZING* (K. F.) *groſsherzogl. Bad. Hauptmann und Ritter des Bad. Milit.-Verd.-Ord. zu . . .* §§. Meine Gefangennehmung in Spanien, mein Aufenthalt in Alicante, auf den baleariſchen Inſeln, und endlich, nach erlangter Freiheit, meine Rückreiſe über Genua durch die italieniſche und deutſche Schweiz ins Vaterland; nebſt meinen Gedichten und Charaden. Freiburg 1825. 8.

HOLZINGER (Bd.) *ſtarb am 25 März 1822. War D. der Theol., k. Baier. geiſtl. Rath und ſeit 1800 ordentl. Profeſſ. der Theologie, Handlungswiſſenſchaft und bürgerl. Baukunſt zu Landshut* (trat 1772 in den Ciſtitienſer-Orden, ward 1776 Prieſter, 1781 Prof. der Phil. am Lyceo zu Burghauſen, 1783 Rector, und 1791 Profeſſ. in Ingolſtadt); *geb. zu München am 25 Juny 1753.* §§. Kurze Anleitung zur teutſchen und latein. Sprache für Schüler. Landsh. 1795. 8. Ueber Urſprung und Fortgang der Sprache. ebend. 1797. 8. — Vgl. *Baader* Th. 2. *Felder* Th. 3.

HOLZMANN (A...) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. *A new and complete Poketdictionary of the engliſh and german languages, containing all words of general uſe and the commun technical terms, to which are added accentuation and pronuntiation of engliſh words. Augsb. und Leipz. 1812. 2 Vol. g.* Neues vollſtänd. deutſches Taſchenwörterbuch, nach den beſten deutſchen Schriftſtellern, vorzüglich nach *Adelung* und *Campe* bearbeitet. ebend. (1813). 8. Neues und möglichſt vollſtänd. lateiniſch-deutſches

und

und deutſch-lateiniſches Taſchenwörterbuch, nach den beſten bis jetzt erſchienenen größern Wörterbüchern, beſond. nach *Scheller*, *Adelung*, *Bauer*, *Nemnich* und *Haas* bearbeitet. ebend. 1814. 2 Thle, 8. *Guide des voyageurs en poſte par l'Europe, avec un regiſtre alphabetique de toutes les grandes routes des places principaux de l'Europe etc. avec une nouvelle carte de poſtes de toute l'Europe. ibid. (1819). gr. 8.*

HOLZMANN (J. Mch.) *ward 1799 Pfarrvikar in Durlach, und 1803 Diacon. und Lehrer am Lyceo zu Karlsruhe; geb. zu Speyer am 7 April 1774.* §§. Mit *H. W. Bommer:* Magazin von und für Baden. Karlsr. 1802, 1803 2 Jahrg. (4 Bde) 8. (den 2ten Jahrg. beſorgte er allein). Demoſthenes an die Deutſchen; ein Dialog. ebend. 1814. gr. 8. Ueber Contrapoſition der particular bejahenden Urtheile. Zur Berichtigung der logiſchen Lehrbücher von den Hrn. *Kieſewetter* und *Fries*. Zwei Vorleſungen. ebend. 1816. 8. — Vgl. *Hartleben.*

14 B. HOLZMANN (Ph. *eigentl.* Ch. Ed. Ph.) *ſtarb* 1811 *in Goslar* (ward 1804 Privatdocent in Göttingen, 1804 Stadtarchivar in Goslar, 1805 Bibliothekar des Fürſten Czartorinsky in Poltawa, und privatiſirte 1810 in Weimar); *geb. zu Goslar* 178. §§. Antheil *an den* geograph. Ephemeriden, Bd. 36 (1809). — *Das* hercyniſche Archiv *ward* 1805 mit dem 5ten Stück geſchloſſen. — Vgl. *Saalfeld* S. 174. 75.

18 B. HOLZMILLER (J. Jo.) §§. Die letzte Schrift kam im J. 1806 heraus.

HOLZSCHUHER (H...) . . . *zu Wunſiedel (?); geb. zu* . . . §§. Gedichte vermiſchten, dieſsmal meiſt komiſchen Inhalts. Wunſiedel 1824. 8.

HOLZSCHUHER von HARRLACH (J. K. Sgm. 1) *ſtarb am 27 Januar* 1824

14 B. Freyh. HOLZSCHUHER von HARRLACH (J. K. Sgm. 2) *ſtarb am 21 Septbr.* 1827.

Freyh. v. HOLZSCHUHER (R. . .) *D. der Philoſ. zu . . .; geb. zu . . .* §§. Der Bayeriſche Landtag vom J. 1825. Skizzirt. In 2 Abtheil. — 1ſte Abtheil. Erlang. 1826. gr. 8.

HOLZTHIEM (J. F. A.) *ward* 1820 *Paſtor zu Rethwiſch bei Dobberan.*

18 B. HOLZWART (A. . . J. . . , *heiſst* Ildf. And.) *ward 1809 Pfarrer zu Laberweinting im Regenkreiſe, reſignirte aber 1827* (ward 1791 Prieſter, verwaltete im oberpfälz. Benedictinerſtifte Reichenbach mehrere Profeſſuren, ward 1795 Prior, 1801 ordentl. Profeſſ. der Mathematik an der Univerſit. Salzburg, und 1803 Rector des Gymnaſ. zu München); *geb. zu Schwarzhofen bei Neuburg am 16 May 1761.* §§. Naturgeſetze zur Bildung des Menſchen. 1ſter Theil, Naturgeſetzl. Bildungsform. Sulzb. 1826. gr. 8. m. 1 lithogr. Zeichn. — Vgl. *Felder* Bd. 3.

HOLZWEISSIG (J. Gf.) *Zimmermeiſter in Delitzſch; geb. zu . . .* §§. Anweiſung zur Treppenbaukunſt für Anfänger und Liebhaber der Baukunſt, beſond. für Zimmerleute. Mit 16 nöthigen Kpf. und einer Vorrede vom Bauconducteur *A. W. Kanne.* Leipz. 1811. 8.

HOMANN (J. G. Mtth.) *Cantor in Sudenburg* (Vorſtadt von Magdeburg); *geb. zu . . .* §§. Erinnerungsbüchlein aus dem Schulunterricht, zur Erleichterung und Beförderung des Privatfleiſſes. Magdeb. 1821. 8.

18 B. HOMBERG (Herz) *ſeit 1818 Lehrer der iſraelit. Präparanden in Prag* (zuerſt 1785-1799 Oberaufſeher aller in Gallizien befindl. iſraelitiſch-deutſchen Schulen zu Lemberg, und ſodann in Wien privatiſirend); *geb. zu Lieben bei Prag 1754.* §§. Commentar zum 5ten Buch Moſes für die Mendelſohnſche Ueberſetzung. Berl.

1783. 8. Vertheidigung der jüdiſchen Nation gegen die in den Provinzialblättern enthaltenen Begriffe. Görz 1785. 8. Sendſchreiben an die Rabbiner und jüdiſchen Gemeinde-Vorſteher in Gallizien. Hebräiſch und deutſch. Lemberg 1788. 8. 12 Fragen vom Miniſterio des Innern in Frankreich, der iſraelit. Deputation in Paris vorgelegt und von ihr beantwortet. Ueberſetzt und mit Anmerkungen begleitet. Wien 1806. 8. *Imre Schefir.* Ein religiös-moraliſches Leſebuch. Hebräiſch und deutſch. ebend. 1808. 8. Ben Jakir. — Ueber Glaubenswahrheiten und Sittenlehren für die iſraelit. Jugend in Fragen und Antworten eingerichtet; nebſt einem Anhange. ebend. 1814. 8. 2te vom Verfaſſ ſelbſt umgearbeit. und verm. Aufl. 1826. — Ein Aufſatz in *Hufnagels* Zeitſchrift: für Chriſtenthum, Aufklärung und Menſchenwohl (1796). — Im 18ten Bde Z. 5 ſind die Worte: *Ben Zion* hinter die §§. zu ſetzen.

HOMBERG (J. Dr.) *ſtarb am 10 Decbr. 1804.*

14 B. HOMBURG (G. W.) *iſt churfürſtl. Heſſiſcher Hofgärtner in Nenndorf.* §§. *Von* ſeiner Schrift *erſchien* 1792 die 1ſte und 1817 die 2te verbeſſ. und mit einem neuen Plane verſeh. Aufl.

HOMETER (C... G...) *D. der Rechte und ſeit 1821 auſſerordentl. Profeſſ. derſelben zu Berlin; geb. zu . . .* §§. *J... L... A... Kölderup-Roſenwinge*, Grundriſs der däniſchen Rechtsgeſchichte. Aus dem Däniſchen überſetzt und mit Anmerk. begleitet. Berl. 1825. gr. 8.

von HOMMER (Arn. Joſ.) *Pfarrer zu Nievern im Herzogth. Naſſau* (ward 1784 Prieſter und dann einige Jahre Canonikus zu Wetzlar); *geb. zu Coblenz am 3 May 1761.* §§. Lieder über die heil Evangelien an den Sonntagen des ganzen Kirchenjahres und an den vorzüglichſten Feſten. Ehrenbreitſtein 1811. 8 — Vgl. *Felder* Bd. 3.

HONS

HONS (Thdr.) *Pachtinhaber der Mineralquelle zu Heilſtein bei Aachen; geb. zu . . .* §§. Vorläufige Mittheilungen über die Mineralquelle zu Heilſtein unweit Aachen. Mit einem Vorwort des Herrn Regier.- und Medicin.-Raths Dr. *Höpffner*. Zum Beſten der Armen herausgeg. Aachen 1826. 8. m. lithogr. Abbild.

HOPF (Ch. F.) *ward 1806 Oberamtsarzt zu Kirchheim, und 1811 k. Würtemberg. Hofrath.* §§. Vorſchlag einer neuen Methode, die Uebergalle des Hornviehes zu behandeln. Frankf. und Leipz. 1796. 8. Ueber die Entdeckung eines der wichtigſten Mittel, die Luft zu reinigen und die Anſteckung zu ſichern. Stuttg. 1802. 8. Beobachtungen und Bemerkungen über die ſogenannte ſchwarze Blattenkrankheit und die Wechſelfieber, die von der Ausdünſtung der Sümpfe entſtehen. Altenb. 1802. 8. Die Kannſtadter Heilquelle an ihre Verehrer. Stuttg. 1817. 8. — Beiträge zu *Hartleben's* allgem. Juſtiz- und Polizeyfama (1805); *zum* allgem. landwirthſchaftl. Blatt (Ulm 1817); *zum* Archiv für den techniſchen Magnetismus, Bd. 6 (1820), und zu *Henke'ns* Zeitſchrift für die Staatsarzneikunde, 1ſter Jahrg. (1821). — Recenſ. *in der* Leipz. Lit.-Zeit. und *in der* Salzburg. medic.-chirurg. Zeit. — Vgl. *Eiſenbach* S. 393. 94.

18 B. HOPF (F.) iſt identiſch mit *J. F. Hopf.*

HOPF (F. L.) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. Präparationsbuch zur zweiten Hälfte des latein. Elementarbuchs von *Jacobs* und *Döring*. Augsb. 1823. 8. Wörterbuch über den etymolog. und ſyntakt. Theil der *Wenk'ſchen* latein. Grammatik. ebend. 1824 (1825). gr. 8.

HOPF (H. F.) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. Meinungen von der Handelsfreiheit und dem Prohibitionsſyſteme, in Beziehung auf die Induſtrie in den deutſchen Bundesſtaaten. Wien 1825. gr. 8.

HOPF (J. F.) *ward 181. Pfarrer zu Aichelberg und ſtarb am 1 Januar 1813.*

HOPFAUER (J...). . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. Abhandlung über Strafhäuſer überhaupt, und beſonders über Oeſtreich. Linz 1814. 8.

HOPFE (J. G. Fd.) *Paſtor in Wennungen bei Freyburg* (vorher von 1814-1818 Rector in Heldrungen); *geb. zu . . .* §§. Kurze deutliche in Regeln geordnete Anweiſung zur Orthographie für Bürger- und Landſchulen. Sondershauſen 1816. 8. 2te verbeſſ. und verm. Ausg. 1824.

von HOPFEN (Jul.) *ſonſt Beſitzer des Landgutes Idolsberg bei Wien, jetzt . . .; geb. zu . . .* §§. Beſchreibung der Idolsberger Landwirthſchaft, oder prakt. Anwendung der neueſten Grundſätze der Landwirthſchaft. Wien 1821. 8. neuer Abdr. 1827. Anbau und Pflege der Idolsberger Rübe. ebend. 1821. 8.

HOPFER (J. Tob) *ſtarb im J. 1815 als Pfarrer zu Groſshaberndorf.*

HOPPE (Dr. H.) §§. *Caricola germanica*, oder Aufzählung der in Deutſchland wildwachſenden Riedgräſer. Leipz. 1826. 8. — Beiträge *zu den* Denkſchriften der botan. Geſellſch. in Regensburg, 1. u. 2te Abtheil. (1815, 18), und *zur* botan. Zeit. Bd. 1 und 5 (1818 folg.). — Vgl. *v. Lupin. Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 1. S. XCII bis XCIV.

HOPPENSTEDT (A. L.) *ward 1820 Coadjutor des Stifts Loccum, 1830 Vice-Conſiſtor.-Director und Abt daſelbſt und ſtarb am 25 April 1830.* §§. Kinderfreund für Familien und Schulen. 1ſter Band 1ſtes Stück. Gotha 1813. gr. 8. m. 1 Muſikbeil. Mit *J. Sm. Wynecken:* Vierteljähr. Nachrichten von Kirchen- und Schulſachen. Hannov. 1820-182. 8. Mit *F. Kr. Thph. Köler: F. L. Polſtorff's* chriſtl. Troſt- und Stärkungs-Büchlein; ein religiöſer Nachlaſs.

hafs. Hamburg 1824. 8. 2te wohlfeil. Ausg. 1825. Drei Predigten. Hannov. 1826. gr 8. — Beiträge *zum* Hannöver. Magaz. (1814, 15) und zu *Saalfeld's* vierteljähr. Nachrichten (1815, 18). — Eine Rede im J. 1814. — *Von den* Liedern für Volksschulen *erschien* 1818 die 4te und 1825 die 5te verbess., sowie *von den* Fabeln und Erzählungen 1808 die 2te verm., und *von dem* v. Rochowischen Kinderfreund 1823 die 2te verbess. Aufl. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

, 14u. 18 B. HOPPENSTEDT (K. W.) *ward 1816 Ritter des rothen Adler-Ord. 3ter Cl., 1821 Ritter, und 1822 Commandeur des Guelphen-Ord., 1822 Geh. Cabinets-Rath und General-Secretair im Justizministerio und starb am 26 July 1826.* §§. Aktenmässige Darstellung der Vorfälle, welche im letztverflossenen Sommer auf der Universität zu Göttingen statt gefunden haben. Hannov. 1819. 8. — Vgl. *Horn* der Guelphenorden S. 339. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. Neuer Necrol. der Deutschen 1826. I S. 440-445.

OREB (J. Dn.) *ward* 1798 *Pastor zu Luhde in Liefland und starb am* 25 *Novbr.* 1811; *geb. zu Berlin am* 29 *Septbr.* 1762. §§. Eine Grabrede im J. 1796. — Lieder in *V... H... Schmidt's* Auswahl älterer und neuerer Gesänge (Dorp. 1808. 8). — Gelegenh.-Gedichte. — Vgl. *v. Recke* Th. 2.

ORINA (J.) *Privatbuchhalter zu Brünn; geb. zu ...* §§. Rechnung der Landwirthschaft. Kurz und rein in allen ihren Zweigen aufgelöst dargestellt, insbesondre aber in Folge eines prakt. Rechnungssatzes gegründet. Brünn 1824. 2 Thle, 4.

u. 11 B. HORKEL (J.) *seit* 181. *ordentl. Professs. der Physiologie zu Berlin; geb. zu ... auf der Insel Fehmarn.*

HORKY (Joſ. Ed.) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Des böhm. Freyh. *Löw von Rozmital und Blatna* Denkwürdigkeiten und Reiſen durch Deutſchland, England, Frankreich, Spanien, Portugal und Italien. Ein Beitrag zur Zeit- und Sittengeſchichte des 15ten Jahrhunderts. Brünn 1824. 2 Thle, gr. 8.

11, 14 u. 18 B. Freyh. v. HORMAYR (Joſ.) *ſeit* 1828 *k. Baier. Geh. und Miniſterial-Rath zu München.* §§. * Allgem. Geſchichte der neueſten Zeit, vom Tode Friedr. des Groſſen bis zum 2ten Pariſer Frieden. Wien 1817-1819. 3 Bde, gr. 8. m. Kpf. (auch *m. d. Tit.*: *Abr: Millot* Univerſalhiſtorie alter, mittler und neuer Zeiten, fortgeſetzt, 17-19ter Bd. *). Mit . . . *v. Mednyansky:* Taſchenbuch für die vaterländ. Geſchichte. 1-7ter Jahrg. Wien 1820-26. 8. m. Kpf. Sämmtl. Werke. Stuttg. 1820-22. 5 Bde, gr. 8. Wien, ſeine Geſchichte und ſeine Denkwürdigkeiten. Im Verein mit mehrerern Gelehrten und Künſtlern bearbeitet und herausgeg. 1ſter Jahrg.: Die Geſchichte Wiens. 1-5ter Band (oder 15 Hefte). ebend. 1823, 24. gr. 8. m. Kpf. u. Vign. 2ter Jahrg.: Denkwürdigkeiten. 12 Hefte, 1825. — Der Oeſterreich. Plutarch *ward* 1809 mit dem 17ten Bdchen geſchloſſen. — *Das* Archiv für Geographie, Hiſtorie u. ſ. w. iſt bis zum 17ten Jahrg. (1826) von ihm fortgeſetzt worden; beim 12ten Jahrg. nannte er ſich zuerſt als Herausgeber. Vom 14ten Jahrg. heiſst ſolches: Archiv für Geſchichte, Statiſtik, Literatur und Kunſt. — *Den* biograph. Zügen aus dem Leben deutſcher Männer ward der Name: *J. C. H. Merian* vorgeſetzt. — Sein Portr. vor dem 16ten Jahrg. des gedachten Archivs. — Vgl. *v. Lupin.*

14

*) Iſt der vollſtänd. Tit. der Bd. 18 unter Nr. 7 aufgeführten Schrift.

4u. 18B. HORN (Adf. Alb. A.) *ſtarb am 29 July* 1823.

8B. HORN (Dan., *eigentl.* Ch. Dan.) *ſtarb am 1ſten Juny* 1821.

, 11, 14u. 18B. HORN (E.) *ward* 181. *Geh. Medicin.-Rath und* 1821 *ordentl. Prof. der Heilkunde an der Univerſ. und Ritter des rothen Adler-Ord. 3ter Cl.* (die Profeſſur an der Charité gab er 1818 wieder auf). §§. *Diſſ. inaug. de tranſitu catarrhi in phtiſin in pulmonalem ejusque prohibitione. Goett.* 1796. 8. Rechtfertigendes Erkenntniſs des königl. Preuſſ. Kammergerichts in der wider mich geführten Criminal-Unterſuchung, als Darſtellung der Verhältniſſe zwiſchen mir und Dr. Kohlrauſch. Berl. 1812. gr. 8. Mit *C. W. Hufeland:* Summariſcher Generalbericht über das königl. Charitékrankenhaus im J. 1816, nebſt Bemerkungen und Beſchreibung des in dieſer Anſtalt gebräuchl. Dampfbade-Apparats, ſeiner Wirkung und Anwendung, von den Aerzten des Hauſes. Zum Beſten der Charité-Unterſtützungscaſſe. ebend. 1817. 8. m. 1 Kpf. — Vorrede zu *K. Sundelin's* Handbuch der ſpeciellen Heilkunde, Bd. 1 (Berl. 1824). — Beiträge zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 30. 36. 38. 39. 40. 47. 49 (1809 folg.). — *Das* Archiv für medicin. Erfahrung iſt, jetzt in Verbindung mit *F. Naſſe*, *Adf. Henke* und *W. Wagner*, ununterbrochen fortgeſetzt worden. Ein Univerſal-Regiſter bis zum 17ten Jahrg. *erſchien* im J. 1819. — Recenſ. *in der* Jen. Lit.-Zeit. und *in der* Salzburg. medicin.-chirurg. Zeit. — Sein Portrait (Berl. 1816), und vor *Ruſt's* Magazin für die geſammte Heilkunde, Bd. 15 (1823). — *Vgl.* Gel. Berlin im J. 1825.

14u. 18B. HORN (Fr.) §§. *Cypreſſen, von *Markwort.* Braunſchw. 1800. 8. *Fantaſtiſche Gemälde. Leipz 1801. 8. (es haben auch Andre daran

daran Antheil). Einige Worte über die Schauſpiele der Franzoſen. Jena 1812. 8. Die Poeſie und Beredſamkeit der Deutſchen, von Luthers Zeit bis zur Gegenwart. Berl. 1822-24. 3 Bde, gr. 8. Deutſche Abendunterhaltungen. Kleine Romane und Biographien. ebend. 1822. 8. Erläuterungen über *Shakespeare's* Schauſpiele. 1ſter Theil. Leipz. 1823 (1822). gr. 8. 2ter Theil 1825, 3ter Theil 1826. Erhebung und Beruhigung. Erzählungen und Lebensbeſchreibungen. Berl. 1824. 8. *Gab mit Vorrede heraus: F. Bar. de la Motte-Fouqué:* Karls des Groſſen Geburt und Jugendjahre (Nürnb. 1816. 8); *deſſen* Trauerſpiele, die Pilgerfahrt (ebend. 1816). — Gedichte und proſ. Aufſätze zu folgenden Zeitſchriften: 1) zu *Fouqué* und *Neumann's* Muſen (1812, 14); 2) *zu den* thüring. Erholungen (1812 folg.); 3) zu *Levezow's* dramaturg. Wochenblatt (1815-17); 4) *zum* Frauentaſchenbuch (1815-1821); 5) *zum* rhein. Taſchenbuch (1817, 18); 6) zu *Gubitz'ens* Gaben der Milde (1817); 7) zu *deſſen* Geſellſchafter (1817 folg.); 8) *zur* Zeit. für die eleg. Welt (1818, 19); 9) zu *Symansky's* Leuchte (1818); 10) *zur* Abendzeit. (1825), und 11) zu *Weber's* Caecilia (1825). — *Von den* freundl. Schriften für freundl. Leſer, ingl. *von den* Novellen *erſchien* 1820 der 2te Band (letzterer auch *m. d. Tit.:* Romant. Erzählungen). — *Von den* Umriſſen zur Geſchichte und Kritik u. ſ. w. *erſchien* 1821 die 2te verm. Ausg. (die Nachträge dazu ſind *beſond.* gedruckt). — *Von dem* Roman: Liebe und Ehe *kam* 1821 die 2te Ausg. mit etwas geänd. Tit. *heraus.* — Recenſ. *in der* Jen. Lit.-Zeit. und *in den* Heidelberger Jahrbüchern der Literatur. — Sein Portr. von den Gebr. *Hentſchel* (Berl. 1823. ..) — Vgl. *Rotermund's* Gel. Bremen Th. 2. Gel. Berl. im J. 1825. Converſ.-Lex. 11ter Bd.

HORN

HORN (F.) *Conrector zu Wuſterhauſen an der Doſſe; geb. zu . . .* §§. Religionsgeſänge für Volksſchulen bei Morgenandachten. Erfurt 1825. 8. Geordneter Stoff zu Morgenandachten, zum Gebrauch für Lehrer. ebend. 1825. 8. Der Volksſchullehrer-Stand, wie er war, iſt und ſeyn ſoll, und ſein Verhältniſs zum Staat und Kirche. Allen Volksſchullehrern mit Vertrauen und Liebe gewidmet. Aachen 1826. 8.

14 u. 18 B. HORN (G. L.) *jetzt Pfarrer zu Mögeldorf im Rezatkreiſe.* §§. Predigten zum Vorleſen beim häuslichen Gottesdienſte. Nürnberg 1815. 2 Thle, gr. 8.

HORN (G... W...) *ſonſt Lehrer am Waiſen-Inſtitute zu Hannover, jetzt . . .; geb. zu . . .* §§. Leichtfaſsliches Lehrbuch der Arithmetik für die erſten Anfänger. Mainz 1821. 8.

HORN (Hm. Gf.) *Prediger an der St. Paulskirche zu Hamburg; geb. zu . . .* §§. Predigten. Hamburg 1824. gr. 8.

HORN (J. 1) Vater des Folgenden und von J. Pt. Horn. *Starb am 11 Juny 1805.* — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

9, 14 u. 18 B. von HORN (J. 2) *iſt Ritter des churheſſ. Löwen-Ord. und privatiſirt ſeit 1822 in Münden* (zuerſt war er 1803 Repetent der Theol. zu Göttingen; ward auch 1807 in den Adelſtand erhoben; nach Niederlegung ſeiner theol. Profeſſur trat er in Ruſſ. Kriegsdienſte, ward 1815 bei dem Ruſſ. Hauptquartiere angeſtellt und 1815 Militair-Intendantant beim Maafsdepartement, 1816 kehrte er nach Hannover zurück, lebte 1817 in Weimar, und 1818 als Privatdocent in Göttingen); *geb. zu Sandſtedt im Herzogthum Bremen am 17 Febr.* 1779. §§. *Die Vereinigung aller Religionen in Europa unter der Alleinherrſchaft des Katholizismus. Ein franzöſ.

Projekt. Dorpat 1807. gr. 8. (auch *m. d. Tit.*: Der Plan der franzöſ. Regierung, die kathol. Religion zur alleinherrſchenden in Europa zu machen, ausführl. dargeſtellt und beurtheilt; nebſt Auszügen aus den Allerhöchſt namentl. Ukaſen über die Religionsfreiheit in Rußland). Annalen der chriſtl Kirche zum Gebrauch bei Vorleſungen entworfen. ebend. 1810. 8. *Pr. De praelectionibus curſoriis in Vet. Teſtam. textum hebraicum. Petropoli* 1810. 8. *Conſpectus examinis philoſophici. ibid.* 1810. 8. Ueber Rußlands Handel und Fabriken. Moskau 1811. 8. Abriß der Staatswiſſenſchaften. Mitau 1812. 8. Gedächtnißpredigt auf den Fürſt Kutuſow-Smolenski. . . . 1813. 8. Der Guelphenorden des Königreichs Hannover, nach ſeiner Verfaſſung und Geſchichte dargeſtellt; nebſt einem biograph. Verzeichniſſe der einheimiſchen und auswärtigen Mitglieder dieſes Ordens. Lüneburg 1822. 4. m. 15 Kpf. (Es giebt davon 4 verſchied. Ausgaben, auch eine in gr. 8.). Die Verſchwörung gegen den Kurfürſten Wilh. II. von Heſſen-Caſſel, nach ihrer Geſchichte und Strafwürdigkeit dargeſtellt; nebſt einer erneuerten Unterſuchung über Hochverrath und Majeſtätsverbrechen, demagogiſche und revolutionaire Umtriebe, auch Auszügen aus Prozeſſen, welche in älteren und neueren Zeiten gegen Hochverräther geführt worden ſind. Ilmenau 1824. 8. Diplomat. Bericht über die revolutionairen Drohbriefe, welche bei dem kurfürſtl. Hoflager zu Caſſel eingegangen; nebſt einem Blick in das dortige Caſtell, einer Beurtheilung des gerichtl. Verfahrens in dieſer Sache, und dem Ergebniſſe der Unterſuchung über demagogiſche Umtriebe in Kurheſſen. Zerbſt 1826 8. — Antheil *am* Biographen, Bd. 2. 3 (1803 folg); *am* Weimar. Modejournal (1803, 4); *am* Braunſchweig. Magaz. (1803); *an den* Curioſitäten der phyſ.-literar.-artiſt.-hiſtor. Vor- und Mitwelt, Bd. 6. 7 (1818, 19), und *an der* all-

allgem. Kirchenzeit. (1826). — Recenſ. *in der* Gothaiſchen gel. Zeit., *in der* oberteutſchen Literat.-Zeit., *in der* Hall. Lit.-Zeit., und *in den* Götting. gel. Anzeigen. — Vgl. *v. Recke* Th. 2. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. *E. F. Schröder's* Patriot 1813. Nr. 70.

HORN (J. H.) *Seekriegscommiſſair und Muſterſchreiber in Flensburg; geb. zu St. Jürgen bei Flensburg am 28 April 1767.* §§. Ueber die wichtigſten Angelegenheiten der Menſchheit Eine Monatsſchrift. Schlesw. 1800. 8. (dauerte bis zum Juny). Ueber Religion und Aufklärung im Staate. Flensburg 1819. 8. Hölle und Himmel auf Erden, oder der glückliche Neujahrstag. ebend. 1819. 8.

9B. HORN (J. Pt. *nicht* J. P.) Bruder von J. v. Horn. *Starb am 29 Septbr. 1804. Privatiſirte in Altona* (nachdem er in Halle und Göttingen ſtudiert hatte); *geb. zu Sandſtedt am 28 Novbr. 1777.* §§. Antheil an *Schirach's* polit. Journal. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

HORN (J. Ph.) *D. der Med. und ordentl. Profeſſ. der Geburtshülfe an der Univerſ. Wien* (vorher Geburtshelfer und Profeſſ. am Lyceo zu Grätz); *geb. zu . . .* §§. Theoretiſch-praktiſches Lehrbuch der Geburtshülfe, zum Gebrauche bei ſeinen Vorleſungen, und für angehende Geburtshelfer und Hebammen. Grätz 1814. 2 Thle, 8. 2te ganz umgearbeit., verbeſſ. und verm. Aufl. Wien 1825 *u. folg. Tit.:* 1) Theoret.-prakt. Lehrbuch der Geburtshülfe für angehende Geburtshelfer; 2) Lehrbuch der Geburtshülfe, zum Unterricht für Hebammen. Bemerkungen und Erfahrungen über einige Gegenſtände der prakt. Geburtshülfe, als weſentl. Anhang zu ſeinem theoret.-prakt. Lehrbuche der Geburtshülfe, für angehende Geburtshelfer. Wien 1826. gr. 8. m. 2 Kpft.

HORN

HORN (K. F.) *D. der Theol., groſsherzogl. Hofprediger, Inſpector des Landſchullehrer-Seminars und Ritter des Weimar. Falkenord. zu Weimar; geb. zu . . .* §§. Handbuch für Landſchullehrer, zur Beförderung eines zweckmäſſigen Gebrauchs des Herderiſchen Katechismus. 1ſter Theil. Weimar 1810. gr. 8. 2ter Th. 1811, 3ter Th. 1815. Vom 1ſten Theil *erſchien* 1826 die 2te umgearbeit. und verm. Aufl.

HORN (W.) *war Stud. der Med. in Heidelberg, jetzt . . .; geb. zu . . .* §§. Ueber den Geſchmackſinn der Menſchen; ein Beitrag zur Phyſiologie deſſelben. Heidelb. 1825. gr. 8.

von HORNBERGER (J. Ph.) *ward 181. Ritter des Baier. Civ.-Verd.-Ord. und ſtarb zu Nürnberg am 7 July 1826.*

HORNBURG (K... J...) *Prediger in Spandau; geb. zu . . .* §§. Nachrichten, die Einſchlieſſung und Belagerung von Spandow betreff. Zum Beſten der durch die Belagerung unglücklich gewordenen Einwohner. Berl. 1813. 8. Volksgunſt iſt wandelbar, und Volksverführung wandelt in Gefahr. 2 Predigten. ebend. 1822. gr. 8.

18 B. HORNER (J.) *iſt Ruſſ. kaiſerl. Hofrath; geb. zu Zürich.* §§. *Das Buch des Kabus. Aus dem Perſiſchen für die Jugend bearbeitet, nebſt einem Anhange morgenländ. Geſchichten. Zürich 1823 (1822). 8. m. 4 illum. K. Bilder des griech. Alterthums, oder Darſtellung der berühmteſten Gegenden und der wichtigſten Kunſtwerke des alten Griechenlandes. Aus den zuverläſſigſten Quellen geſchöpft und herausgeg. Zürich 1823-1825. 9 Hefte, 4. *J. Sgm. Trg. Gehlen's* phyſikal. Wörterbuch, neu bearbeitet von *H. W. Brandes, Lp. Gmelin, J. Horner, G. W. Muncke* und *Ch. H. Pfaff.* 1. u. 2ter Bd. A-D. Leipz. 1825, 26. gr. 8. m. 41 Kpft. — Beiträge zu *Wieland's* deutſchen Merkur

kur (1805); *zu den Memoires de l' Acad. de St. Petersbourg, Vol. I* (1809), und zu *Gilbert's* Annalen der Phyſik, Bd. 39. 42. 43. 46. 47. 62-64. 68. 71. 73. 75. 77 (1811 folg.).

14 u. 18 B. HORNN (F. A.) *ſtarb am 27 Febr. 1824.*

18 B. HORNSCHUCH (Ch. F.) *ſeit 1823 ordentl. Profeſſ. der Philoſ.; geb. zu Radach bei Coburg am 24 Auguſt 1793.* §§. Mit *Ch. Gf. Nees v. Eſenbeck* und *Jak. Sturm: Bryologia Germanica*, oder Beſchreibung der in Deutſchland und der Schweiz wachſenden Laubmooſe. 1ſter Th. Nürnb. 1823. gr. 8. m. 12 Kpf. Mit *F. Roſenthal: Epiſtola de Balaenopteris quibusdam ventre ſuccuto diſtinctis. Gryph. 1825. 4. Pr. . . . (ad jubilaeum Blumenbachi). ibid 1825. 4.* — Antheil *an der* Flora oder botan. Zeit. (1818-20); *an den horis phyſicis Berolinenſibus* (*Bonnae 1820*); *an den* Verhandlungen der Leopold.-Carol. Acad. der Naturforſcher, Bd. 2-4 (1821 folg.), und *an der* Greifswalder academ. Zeitſchr. H. 2. 3 (1823 folg.). — Vgl. *Biederſtädt.*

HORNSCHUCH (E... G...) *D. der Phil., k. Ruſſ. Colleg.-Aſſeſſor und Lehrer der Geſchichte und Geographie am kaiſerl. Erziehungshauſe zu St. Petersburg, auch Ritter des Wladim.-Ord.; geb. zu . . .* §§. Lehrbuch der Geographie. Erlang. 1826. 2 Thle, gr. 8.

HORNSTEIN (A...) *lebt in Grätz* (?); *geb. zu . . .* §§. Rechnungsſchema über alle Tabackgattungen nach dem allgemeinen Verſchleiſstarif in Convent.-Münze, welches in ſämmtl. k. k. öſterreich-deutſch-böhmiſch- und galliziſchen, dann illyriſchen Provinzen in Wirkſamkeit iſt, nebſt Berechnung des Gewinns, des Gewichts, der Procente. Grätz 1821. gr. 8.

18 B. von HORNTHAL (Fr. L.) *privatiſirt ſeit 1821 in Bamberg* (war erſt Repetitor der fürſtl. Pagen zu

zu Bamberg, dann aber Advocat, 180. Aſſeſſor des kaiſerl. Landgerichts, 1803 königl. Baier. Landcommiſſar zu Cronach, 180. Landesdirectionsrath und Polizeidirector in Bamberg, 1806-1807 Juſtizrath, ordnete auch 1808 u. 1809 das Nürnberg. Staatsſchuldenweſen, und ward 1815 in Adelſtand erhoben); *geb zu Hamburg am 5 März 1763* (nach einigen, fälſchlich, 1760). §§. *Poſitiones ex omni jure. Bamberg. 1788. 4.* Abdruck des an das königl Oberappellat.-Gericht zu München erlaſſenen Beſchwerden- und Nichtigkeitslibells, das von Lichtenſteiniſche Schulden-Arrangement betreff., m. 17 Beil. ebend. 1811. 4. Anſichten über den wechſelſeitigen Einfluſs der Umwälzung des Staats und des Staatscredits, unter Vergleichung gleichzeitiger ähnlicher Ereigniſſe in Deutſchland und Frankreich, dann einige allgem. Mittel, den ſo tief geſunkenen Staatscredit wieder zu heben. ebend. 1816. 8. Ueber Souverainität, Staatsverfaſſung und Repräſentativform. Als Beleuchtung der neueſten Abhandlung des Hrn. Staatsr. Dabelow über dieſelben Gegenſtände. ebend. 1816. 8. Vorſchläge über Abwendung der Fruchttheuerung, vorzüglich durch einhellige und populaire Maaſsregeln, Aufhebung der Sperre unter den deutſchen Staaten u. ſ. w. ebend. 1817. 8. Ueber das groſsherzogl. Weimar. Strafurtheil gegen den Hofr. Dr. Oken zu Jena. ebend. 1817. 8. Darſtellung der Verhältniſſe der Stiftungen in Bamberg. ebend. 1821. 8. *Briefe über das Wundervolle, welches der geiſtl. Hr. Fürſt Alex. v. Hohenlohe im Baier. Franken öffentl. unternahm. 4 Liefer. Erlang. 1821. 8. Darſtellung der Ereigniſſe bei den vom Hrn. Fürſten von Hohenlohe zu Bamberg unternommenen Heilverſuchen, wie ſie ſich in Wahrheit zutrugen. ebend. 1822. 8. *Miniſter Londondery und ſein Federmeſſer. Nürnb. 1822. 8. Ueber den Congreſs zu Verona und den Vorabend groſſer Ereigniſſe. ebend. 1822.

1822. gr. 8. Werden die deutschen Bundes-Fürsten überhaupt, insbesondre die constitutionellen, an einem feindl. Einfalle, am Kriege wider Spanien Antheil nehmen? Beantwortet. ebend. 1823. gr. 8. Ueber das Anlehnsgeschäft der vereinigten Baier. Gutsbesitzer, oder über den Kreditverein in Baiern. Mit 5 Beilagen. Bamberg 1824. gr. 8. Zweite Abhandlung über das Anlehnsgeschäft der vereinigten Baier. Gutsbesitzer u. s. w. ebend. 1824. gr. 8. — Noch einige Schriften in der von Lichtenstein. Schuldsache (1811, 12), und einige kleine Schriften in den J. 1817 und 1822. — Die Schrift: Das Fest aller Deutschen, ist nicht von ihm, sondern vom Folgenden. — Vgl. *Jäck's* Pantheon. Conversat.-Lex. 11ter Bd.

18 B. von HORNTHAL (J. Pt.) *ward 1824 aus den Badischen Diensten entlassen.* §§. *Gab heraus:* Deutsche Frühlingskränze für das J. 1815 und 1816. Bamberg 1815 folg. gr. 8. * Wünschelruthe. Eine Zeitschrift. Januar - Juny. Götting. 1818. 4. (Er besorgte die Redaction in den erstern Heften). Die peinliche Rechtspflege und der Geist der Regierung in England. Nach dem Französ. des *Cottu* frei bearbeitet. Weimar 1821. gr. 8. *F. C. H. L. Pouquevillea* Geschichte der Wiedergeburt Griechenlands 1740-1824. Teutsch herausgeg. Heidelb. 1824. 25. 4 Bde. gr. 8. m. Abbild. und Karten in Steindr. Antheil *an der* Zeitschrift: Altdeutsche Zeit und Kunst (Frankf. a. M. 1822).

HORNUNG (F.) *starb im Decbr. 1807 zu Altona. War dort Papierhändler* (vorher Bürgermeister und Kaufmann zu Kelbra); *geb das. . . .* §§. Er hat u. d. Namen *F. Altenhoff* geschrieben; vgl. dessen Art. im 17ten Bde.

HORNUNG (. . .) *D. der Philos. und Vorsteher eines Erziehungs-Instituts zu Berlin; geb. zu . . .* §§.

§§. Handbuch zur Erläuterung der bibliſchen Geſchichte und Geographie, für Volksſchulen und denkende Bibelleſer. Leipz. 1824. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1826.

HORRER (G. Ad) *ſtarb am 9 May 1822.* §§. Eine Synodalpred. im J. 1818.

HORRER (G. W.) Sohn des Vorigen. *Capitain beim königl. Sächſ. Ingenieur-Corps zu Dresden* (zuerſt 1809 Sous-Lieut. und von 1817-1830 Prem.-Lieut.); *geb. zu Zeuchfeld bei Freiburg am 30 April 1783.* §§. Vorleſungen über die Militairgraphik in beſondrer Hinſicht auf die Situationszeichnung. Leipz. 1821. gr. 8. m. 14 Kpft. in Fol.

14 u. 18 B. HORSCH (Ph. Joſ.) §§. Annalen der kliniſch-techniſchen Schule zur Bildung des Arztes als Kliniker und Staatsdiener. Rudolſtadt 1809, 1811. 2 Hefte, gr. 8. Handbuch der allgem. Therapie, als Leitfaden zu ſeinen Vorleſungen. Würzburg 1811. gr. 8. Handbuch der beſond. Krankheitslehre und Heilkunde. 1ſter Theil. Frankf. a. M. 1819. gr. 8

HORSCHETZKY (M...) *D. der Phil. zu . . .; geb. zu . . .* §§. Geſchichte der Juden ſeit dem Rückzuge aus der babylon. Gefangenſchaft bis zur Schlacht bei Aza, in welcher Judas der Maccabäer fiel. — Enthält das 11te und 12te Buch der jüdiſchen Antiquitäten des *Flav. Joſephus;* überſetzt und durch Anmerkungen erläutert. Mit Vorrede von *M. S. Landau.* Prag 1826. gr. 8.

HORST (Ant.) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. Carmen *Abu'l Tajjib Ahmed Ben Alhoſain Almotenabbii*, quo laudat Athoſainum Ben-Iſhak Altanuchitam, nunc primum cum ſcholiis edidit, latine vertit et illuſtravit. Bonnae 1823. 4.

HORST

HORST (G. Kr.) *ward 181. großherzogl. Hess. Kirchenrath, 1822 geistl. geh. Rath und 1825 D. der Theol. und lebt seit 1818* (wo er resignirte) *in Marienborn.* §§. Mysteriosophie, oder über die Veredlung des protestant. Gottesdienstes durch die Verbindung eines einfachen, erhabenen, inneren Actus des Cultus mit der Predigt. Nebst dem vollständ. Umriss einer in allen Theilen verordneten protestant. Kirchenverfassung. Frankfurt a. M. 1817 (1816). 2 Thle, gr. 8. m. 1 Kpf. Dämonomagie, oder Geschichte des Glaubens an Zauberei und dämonische Wunder, mit besonderer Berücksichtigung des Hexenprozesses seit den Zeiten Innocentius VIII. ebend. 1817. 2 Thle, gr. 8. Theurgie, oder vom Bestreben der Menschen in der alten und neuen Zeit, zwischen sich und der Geisterwelt eine unmittelbare reale Verbindung zu bewirken. Mainz 1820. gr. 8. Zauberbibliothek, oder von Zauberei, Theurgie und Mantik, Zauberern, Hexen und Hexenprozessen, Dämonen, Gespenstern und Geistererscheinungen. Zur Beförderung einer rein geschichtlichen, von Aberglauben und Unglauben freyen Beurtheilung dieser Gegenstände. ebend. 1821 (eigentl. 1820 und 21). 2 Thle, gr. 8 3ter Th 1822, 4ter Th. 1823, 5ter Th. 1825, 6ter Th nebst einem wissenschaftl. vom Verfass. selbst ausgearbeit. Wort- und Sachregister über alle 6 Theile, 1826. (Sämmtl. mit Abbild.). Flora, oder die Blumen in ihrer höhern Bedeutung, für Freunde der Natur und des Christenthums. ebend. 1821. 8. m. 1 illum. Kpf. — Eine Predigt im J. 1819. — Antheil *an der* Oppositionsschrift für Christenthum und Gottesgelahrtheit (1820 folg.), und an (*Vulpius*) Curiositäten der physisch-artist.-histor. Vor- und Mitwelt, Bd. 8 (1820). — *Neue Aufl.:* 1) Für Religion, Christenthum und Menschengeschichte, 1stes Bdch.; 2te umgearbeit verkürzte und erweiterte, 1822 *u. d. Tit.:* Eusebia, oder die Religion in ihrer

erhabenen Würde. 2) Siona; 8te verm. 1821, 5te gänzlich umgearbeit und um 40 Bogen verm. 1826.

TO DER HORST (J... F...) *lebt in Schleswig* (ſtand zuerſt in Braunſchweig, dann in Hamburg. Militairdienſten, und war bis zum J. 1802 Major und interimiſt. Stadtcommandant); *geb. daſ. am 28 Febr.* . . . §§. Geſchichtl. Darſtellung meiner 30jähr. Dienſtverhältniſſe im Hamburg. Militair und der in derſelben gemachten Erfahrungen. Schlesw. 1825. 8. — Vgl. *Lübker:* Der Major to der Horſt Dienſtverhältniſſe, Proceſs und Duell. Von einem Augenzeugen (Stade 1826. 8).

Freyh. von HORST (J... F...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Anſtandslehre für Jünglinge. Quedlinb. 1825. 8.

HORSTIG (K. Glie.) §§. Die Gottheit. Was ſagt Cicero in ſeiner Schrift darüber, als Heide und Philoſoph? Leipz. (1823). gr. 8. — Beiträge zu folg. Zeitſchriften: 1) *zur* allgem. muſikal. Zeit., Jahrg. 1810-12 (1808 folg.); 2) *zum* Morgenblatt (1808-11, 13, 14, 16), und *zum* Kunſtblatt (1820, 22); 3) *zur* Zeit. für die eleg. Welt (1810, 12); 4) zu *Raſsmann's* Eos (1810); 5) zu *deſſen* Mimigardia (1811, 12); 6) zu *deſſen* Abenderheiterungen (1815), und 7) *zum* allgem. Anz. der Deutſchen (1817, 18, 21).

18 B. HORSTIG (Suſ. Chriſt.) geb. d'Aubigny v. Engelbrunner; *geb. in Caſſel am 14 Decbr. 1768.* — Vgl. *v. Schindel* Bd. 1. 3.

HORTENSIS (. . .) Pſeudonym, iſt *F. Raſsmann;* vgl. unten deſſen Art.

HORTIG (J. Npm., *eigentl.* K. Ant.) *D. der Philoſ. und Theol., k. Baier. geiſtl. Rath und ſeit 1826 ordentl. Profeſſ. der Moraltheologie, Patriſtik und Kir-*

Kirchengeſchichte an der Univerſit. zu München (trat 1794 in das Benediktinerkloſter Andechs, ward 1799 Caplan am adel. Frauenſtift Nonnberg im Salzburg., 1802 Profeſſ. im Kloſter zu Andechs, 1806 Profeſſ. der Ethik und des Naturrechts in Salzburg, 1806 Profeſſ. am Lyceo in Amberg, 1815 Pfarrer zu Windiſchefchenbach im Obermainkreiſe, und 1821 Profeſſ. der Theol. in Landshut); *geb. zu Pleiſtein im Baier. Regenkreiſe am 3 März 1774.* §§. Predigten für alle Feſttage des kathol. Jahres. Landshut 1821. gr. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1826. Handbuch der chriſtl. Kirchengeſchichte. 1ſter Band. ebend. 1826. gr. 8. 2te Aufl. 1827. — Zwei Reden im J. 1824 und 1825. — Satyr. Aufſätze in einigen Zeitſchriften. — *Vgl.* Almanach der Ludw.-Maximil. Univerſität, 1ſter Jahrg. S. 102. 103. (*Zauner's*) Verzeichniſs aller Salzburg. Profeſſ. S. 107.

4 u. 18 B. HOSCH (W. L.) *ſtarb am 10 Auguſt* (1811). §§. *Von der* Schrift: Werdet gute Rechner und Denker! *erſchien* 1818 ein neuer Abdruck.

HOSER (H...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Gedichte und kleine proſaiſche Aufſätze. Heilbronn 1820. 8. 2te wohlf. Ausg. 1825. m. 1 Kpf. Lieder in ſchwäbiſcher Sprache. ebend. 182. 8. 2te wohlf. Ausg. 1825.

HOSER (J.) *fürſtl. Schwarzburg. Wirthſchafts-Director zu Zittolieb in Böhmen; geb. zu* . . . §§. Handbuch über die Abreinungen der Grundſtücke, Herrſchaften und Güter. Nach ökonomiſchen, mathematiſchen und rechtlichen Grundſätzen. Mit einer Gränzbeſchreibung, einer Gränzerneuerung und einer Gränzkarte. Prag 1817 (1816). gr. 8.

HOSER (Kr. St.) *lebte ſeit 1808 als groſsherzogl. Bad. Hofr. in Karlsruhe und ſtarb daſ. am 7 Febr. 1815.*

HOSSBACH (J. W.) *ſeit 1821 evangel. Prediger an der Jeruſalems- und Neuen Kirche zu Berlin* (vorher ſeit 1810 Prediger zu Planitz an der Doſſe, und ſeit 1815 Prediger beim königl. Cadettenkorps zu Berlin); *geb. zu Wuſterhauſen an der Doſſe am 20 Febr. 1784.* §§. J. Val. Andreä und ſein Zeitalter. Berl. 1819. gr. 8. Predigten. 1. u. 2te Samml. ebend. 1822, 24. gr. 8. — Einige einzelne Predigten im J. 1822 und 1824. — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

18 B. HOSSFELD (J. W.) §§. Reformation der Forſtwiſſenſchaft und die canoniſchen Lehren derſelben encyclopädiſch abgefaſst. Hildburghauſen 1820. 8. Mathematik für Forſtmänner, Cameraliſten und Kaufleute. 3ter Bd. Gotha 1821. gr. 8. m. 32 Kpft. 4ter Bd. 1822. m. 14 Kpf. (auch *m. d. Tit.: J. Mtth. Bechſtein*, die Forſt- und Jagdwiſſenſchaft, nach allen ihren Theilen. 3. u. 4ter Band, Triumph eines abgelebten Dorfſchulmeiſters über einen rüſtigen Oberforſtprofeſſor, in der Forſtwiſſenſchaft davon getragen. Hildburgh. 1822. 8. Forſttaxation nach ihrem ganzen Umfange. 1ſter Bd. ebend. 1823. gr. 8. m. 5 Steindrucktaf. 2ter Bd. 1ſte Abtheil. 1825. (beide auch *m. d. Tit.:* Die Forſt- und Jagdwiſſenſchaft nach allen ihren Theilen. 6ter Th. 3ter Bd.; der 2te Bd. hat auch den *beſond. Titel:* Werthsbeſtimmung der einzelnen Waldprodukte, ganzer Wälder und der Waldfervituten, nebſt Ausgleichung der letzteren). — Aufſätze in allgem. Anz. der Deutſchen (1812).

HOSTMANN (F. A.) *ſtarb im J. 1817.*

HOTHO (H... G...) *D. der Philoſ. und auſſerordentl. Profeſſ. derſ. zu Berlin; geb. zu . . .* §§. Don Ramiro. Trauerſpiel in 3 Aufz. Berl. 1825. 8.

18 B. HOTTINGER (Jak., *eigentl.* J. Jakſ.) *Profeſſ. der griech. Sprache in Zürich; geb. daſ. 1783.* §§. Arnold von Winckelried; ein vaterländ. Schauſpiel

ſpiel in 4 Aufz. Winterth. 1810, 8. Heldenſinn und Heldenſtärke; ein vaterländ. Schauſpiel in 5 Aufz. ebend. 1814. 8 Seitenſätze zu den ſummariſchen Glaubensbekenntniſs der Orthodoxen, Chiliaſten, Myſtiker, Herrnhuter u. ſ. w. Zürich 1822. 8. Geſchichte der Eidgenoſſen während der Kirchentrennung. 1ſte Abtheil. Zürich 1825. gr. 8. (auch *m. d. Tit.: J. v. Müller* und *Rb. Glutz-Blozheim* Geſchichte Schweitzeriſcher Eidgenoſſenſchaft, fortgeſetzt von *J. J. Hottinger*, 6ter Bd.). — Gedichte *im* Freymüthigen (1811).

OTTINGER (J. Jak.) §§. Ein Blick auf einige neuere Verbeſſerungs-Verſuche des Unterrichts. Zürich 1809. 8. Ein Wort an Hrn. Profeſſ. Schultheſs über deſſelben genauere Einſicht der neueſten Verſuche einer beſſern Erziehung und Bildung der Jugend. ebend. 1810. 8. — Theophraſt's Charakterſchilderungen, überſetzt und erläutert. 2te verm. und verbeſſ. Ausg. München 1811. gr. 8. 3te unveränd. Aufl. 1821. (die 1ſte ſtand in *Wieland's* attiſchen Muſeum, und iſt im 9ten Bde aufgeführt). *Xenophons* Denkwürdigkeiten des Sokrates. Aus dem Griech. überſetzt. Zürich 1820. gr. 8. — *Neuere Aufl.:* 1) *Ciceronis* Eclogae; 2te hier und da verbeſſ. von *J. Jak. Orelli*, 1820. 2) *Cicero* von den Pflichten; 2te durchgeſehen von *J. H. Bremi*, 1820. — *Das* neue attiſche Muſeum *ward* erſt 1811 mit dem 3ten Hefte des 3ten Bdes geſchloſſen. — Im 18ten Bde ſind die 3 letzten Zeilen auszuſtreichen. — Vgl. *J. H. Bremi* Denkſchrift auf ihn (Zürich 1820. gr. 8).

B. von HOUWALD (Ch. E.) *ward 1821 Landes-Syndicus zu Lübben und 1829 Ritter des rothen Adler-Ord. 3ter Cl.* §§. Das Bild; Trauerſpiel in 5 Akten. Mit Camillus Bild. 1. u. 2te Aufl. Leipz. 1821. 8. 3te 1822. Der Leuchtthurm. Die Heimkehr. 2 Trauerſpiele. ebend.

1821. 8. Fluch und Segen. Drama in 2 Akten. (Aus dem 18ten Bde des Waiſenfreundes *beſond.* abgedruckt). ebend. 1821. 8. Die alten Spielkameraden. Luſtſp. in 2 Aufz. (Aus dem Weimar. Taſchenbuch auf 1823 *beſond.* abgedr.). Weimar 1823. 8. Der Fürſt und der Bürger. Ein Drama in 5 Aufz. Leipz. 1823. 8. (Nachdr. Wien, 1824. 8). Die Feinde. Ein Trauerſp. in 5 Aufz. ebend. 1825. 8. Vermiſchte Schriften. ebend. 1826. 2 Bde, 8. — *Nachdrücke:* Geſammelte Werke; Wien 1826. 10 Bde, 8. Theater; ebend. 1826. 3 Bde, 8. — Gedichte und prof. Aufſätze *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1819, 20); in *Kind's* Muſe (1821); in *deſſen* Taſchenb. zum geſell. Vergnügen auf 1822; *in dem* Waiſenfreunde, Bd. 2 (1823), und *im* Brandenburg. Hausfreund (1823). — *Von dem* Buch für Kinder *erſchien* 1821 die 2te Aufl. des 1ſten Bändchen, ſowie 1821 das 3te und 1824 das 5te Bdch. (jedes mit 5 Kpf.). — *Vgl.* Converſat.-Lex. 11ter Bd.

von HOVEL (F...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Geognoſt. Bemerkungen über die Gebirge in der Grafſch. Mark, nebſt einem Durchſchnitte der Gebirgslagen, welche das dortige Kohlengebirge mit der Grauwacke verbinden. Hannov. 1806. 4.

Freyh. von HOVERBECK (C... E... B...) *vormals k. Preuſſ. Rittmeiſter, lebt zu* . . . *in Schleſien; geb. zu* . . . §§. Das Preuſſ. Nationalſchach. Breslau 1806. gr. 8. m. Kpf.

von HOWEN (F. W.) *jetzt Obermedicin.-Rath.* §§. Ideen über die ſittliche Kultur und Erziehung. Nürnb. 1822. 8. Ideen über die ſittliche Verbeſſerung der Verbrecher. ebend. 1822. 8. — *Von dem* neuen medicin. Handbuch *erſchien* 1807 eine wohlf. Ausg.

HOY (Bh. Rp.) *Vicar an der Kathedralkirche zu Regensburg; geb. zu* . . . §§. Einfluſs der geoff-

fen-

fenbarten Religion auf das Wohl der Staaten; ein Wort, das nie oft genug, befond. in unſern Tagen, wiederholt werden kann. Paſſau 181. 8. Noch ein Wort zu dem Worte: Einfluſs der geoffenbarten Religion u. ſ. w. Landsh. 1823. 8. Wahrheiten für alle Stände, befond. für Studirende. Sulzbach 1825. 8.

HOYER (J. G.) *ward 1825 als Oberbrigadier entlaſſen; geb. am 9 May 1767* (nicht 1762). §§. *Pragmat. Geſchichte der Sächſ. Truppen; ein Taſchenbuch für Soldaten. Leipz. 1791. 12. m. ausgem. Kpf. *Handbuch für die Soldaten, oder Handbuch für Zeitungsleſer u. ſ. w. ebend. 1796. gr. 8. m. Kpf. *Handbuch für Müller und Bäcker, oder *Bouquet's* Abhandlung von dem Mahlen des Getraides und den Bau der Waſſermühlen. ebend. 1799. 4. *Betrachtungen über das Schieſſen mit der Schrotflinte. Aus dem Engl. 2te Ausg. ebend. 1800. 8. 2te Ausg. 1802. *Berliner Militairkalender. Berl. 1802, 5. 12. *K. A. Struenſee's* Anfangsgründe der Artillerie, in der 4ten Ausg. durchaus neu für den jetzigen Zuſtand der Geſchützkunde bearbeitet. Lign. 1809. gr. 8 m. 29 Kpf. neue verbeſſ. und gänzl. umgearbeit. Aufl. Leipz. 1817. *Verſuch, junge Officiere zum Studium der Kriegsgeſchichte aufzumuntern. Mit dem Plan von dem Lager bei Pirna. Tübing. 1809 8. Können große und Handelsſtädte Veſtungen ſeyn? Berl. 1815. 8. *Gebh. v. Scharnhorſt's* Handbuch für Officere in den anwendbaren Theilen der Kriegswiſſenſchaft. 4te Aufl. Hannov. 1816-1820. 3 Thle, gr. 8. *Marqu. v. Montalembert*, die Vertheidigung ſtärker als der Angriff, oder die Befeſtigung mit rechtwinklicher Boſtreichung. Aus dem Franzöſ. überſ. Berl. 1819. 2 Bde. 4. m. Chart. Neues Magazin für Befeſtigungskunſt und Artillerie. ebend. 1820-22. 3 Hefte, gr. 8. m. Kpf. *C. Pertuiſier* Verſuch einer

Schulinſpector zu Rotweil. ebend. 1823. 8. Leitfaden zu dem chriſtl. Unterricht über den Eid, zum Gebrauche bei der pfarramtl. Belehrung von der Ablegung der Eide. Eine gekrönte Preisſchrift. Conſtanz 1825. gr. 8. m. 1 Vign. 2te rechtmäſſ. Original-Aufl. 1826. Vertheidigung der kathol. Religion gegen Angriffe neuerer Zeit. Frankf. a. M. 1826. gr. 8. Was hätte eine deutſche Fürſtin auf das von einem Souverain an Sie gerichtete Schreiben, wegen Ihrem Uebertritt zur kathol. Religion, antworten können? Rotweil 1826. 8. — Ein Aufſatz im krit. Journal von Rotweil (1820). — *Von dem* Handbuch der chriſt-kathol. Religion *erſchien* 1825 die 2te Ausg. — *Die* Entwickelung der Begriffe der Didaktik *erſchien* meiſtens im J. 1810. — *Die* Schrift: Omega, oder Reiſe aus Rnde der Beſchwerden, iſt ganz auszuſtreichen — Vgl. *Felder* Bd. 3.

9 u. 11 B. von HUBER (J. Joſ. 1) *ward 1807 Kreis- und Stadtgerichts-Rath und 1822 Wechſel-Richter* (in Augsburg). §§. Beſchreibung ſeiner Gemälde-Sammlung. Augsb. 1814. 8. Handbuch für Künſtler und Freunde der Kunſt, enthaltend das Leben von 50 der berühmteſten Maler aus allen Schulen, mit ihren Bildniſſen und einem Verzeichniſs ihrer Werke, mit Bemerkung davon vorhandener Kupferſtiche. ebend. 1819 2 Bde, 8. Abhandlung über die Abweichung der Augsburg. Statuten vom gemeinen Rechte. ebend. 1821. 8. Abriſs des Augsburg. Statutarrechts. ebend. 1821. 8.

HUBER (J... J... *) *lebt vermuthlich in Grätz oder der Umgegend; geb. zu* . . . §§. Iſidors, Bauer zu Ried, Gleichniſſe, wie er ſie ſeinen Kindern und Hausgenoſſen erzählte. 3te mit Kpf.

*) Wenn die 1ſten Aufl. ſeiner Schriften *erſchienen* ſind, liefs ſich nicht ausmitteln.

Mittel, seine Folgen zu entfernen. Abgehandelt von Dr. *J. L. Douffin-Dubreuil*; aus dem Französ. übersetzt, mit Anmerkungen und einem Nachtrage begleitet. Basel und Aarau 1807. 8. 2te verm. Aufl. 1815, 3te unveränd. 1824.

Gall's Lehre und das Gesetz der Gewohnheit. Basel 1808. 8. Omega, oder die Reise an das Ende der Beschwerden. ebend. 1815. 8.

Wie man sich bei dem ansteckenden Nervenfieber, Lazarethfieber und allen Fiebern dieser Classe zu verhalten habe. Allgemein fasslich dargestellt. ebend. 1813. 8. 2te verbess. Aufl. 1815.

Nova theoria de parallelarum rectarum proprietatibus. ibid. 1823. 8 maj. —

Beiträge zur Salzburg. medicin.-chirurg. Zeit. (1802, 3, 6, 11); zu *v. Zach's* monatl. Corresp. Bd. 12 (1805), und zum Reichsanzeig. (1806).

HUBER (F...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Die Reiche der Natur. Ein umfassendes Handbuch der Naturgeschichte. Wien 1823. 5 Thle, 8. m. 17 Kpft.

HUBER (*Fr. X.*) §§. Mit *J. Bt. Durach* und *Jos. Kurz*: Wochenblatt für den Bürger und Landmann. Passau 1799. 2 Thle, 8.

11, 14 u. 18 B. HUBER (Fridol.) §§. Antwort an den anonymischen Beurtheiler der Schrift: Weissenberg und das päpstl. Breve. Tübing. 1818 gr. 8.

Freymüth. Darstellung der Ursachen des Mangels an kathol. Geistlichen. Nebst den sichersten Mitteln zur Abhülfe. Ein Gutachten der theolog. Facultät in Landshut. Mit krit. Anmerkungen und wichtigen Zusätzen begleitet. ebend. 1818. 8.

Vollständ. Beleuchtung der Denkschrift über das Verfahren des römischen Hofes bei der Ernennung des Freyh. v. Weissenberg zum Nachfolger im Bisthume Constanz, und zu dessen Verwesung; nebst einem Anhange über die Eigenschaften eines Bischofs. Rotweil 1819. gr. 8.

Biographie des sel. Fr... J... Maier,

7 May 1764. 1 §§. Louise, ein Beitrag zur Geſchichte der Convenienz. Leipz. 1796. 8. *L. Fd. Huber's* geſammelte Erzählungen, fortgeſetzt. 3 und 4tes Bdchen. Stuttg. 1820. 8. Hannah, der Herrnhuterin Deborah Fündling. Leipz. 1821. 8. Ellen Percy, oder Erziehung durch Schickſale. ebend. 1822. 2 Thle, 8. (Nachdr. Reutling. 1825. 2 Bde, 8). Jugendmuth. Eine Erzählung. ebend. 1823, 24. 2 Thle, 8. Des Grafen *de la Garde* Reiſe von Moskau nach Wien, über Kiow, Odeſſa, Conſtantinopel, einen Theil des ſchwarzen Meeres, bis Varna, Siliſtria u. ſ. w. In Briefen an J. Griffiths. Aus dem Franzöſ. mit Anmerk. Heidelb. 1825. 8. Denkwürdigkeiten des Capit. *Landdolph.* Die Geſchichte ſeiner Reiſen während 36 Jahren enthaltend. Nach dem Franzöſ. bearbeitet. Leipz. 1825. 8. — Aus ihrer Feder ſind in den J. 1795-1804 alle erzählenden Dichtungen gefloſſen, die unter ihres Mannes Namen herauskamen; auch gab ſie die im 14ten Bde aufgeführten Erzählungen und ſämmtl. Werke deſſelben heraus. — *Das* Morgenblatt redigirte ſie vom J. 1817 an. — Gröſstentheils anonyme Beiträge lieferte ſie zu folgend. Zeitſchriften: 1) *zum* Taſchenb. für Damen (1807, 18, 19, 22); 2) *zur* Cornelia (1816, 1820); 3) *zur* Urania (1817-19); 4) zu *Gubitz'ens* Geſellſchafter; 5) *zur* Minerva (1818), und 6) *zur* Abendzeit. (1821). — Vgl. *v. Schindel* Th. 1. 3. Converſ.-Lex. 11ter Bd.

18 B. HUBER (V... A...) *D der Med. zu ...; geb. zu Stuttgart 179.* §§. *Diſſ. inaug. de lingua et oſſe hyoides pici. Stuttg. 1821. 4. c. 2 tab. aen.* Bemerkungen über die Geſchichte und Behandlung der veneriſchen Krankheiten. ebend. 1825. gr. 8.

HUBER (. . .) Gebrüdere. *Leben in St. Gallen; geb. zu . . .* §§. Mit dem Obriſt-Lieut. . . . *Ehren-*

renzeller: *Sammlung religiöſer Geſänge. St. Gallen 1826. 8.

HUBERICH (A. N) . . . *zu* . . .; *geb. zu Igersheim bei Mergentheim am 21 März 1766.* §§. *Sammlung von Gebeten für die Schulen. Gmünd 1816. 8.

HUBERT (K. A.) §§. Die Wartung, Zucht und Pflege der Schafe, ihre Benutzung und Veredlung, oder Dienſtanweiſung für meinen Schäfer. Berl. 1814 (1813). 8. m. 3 Kpf. (Als 2ter Theil dient *J. N. Rohlwes* Receptbuch für Schäfer. ebend. 1814. 8). Grundſätze über die Bedeckung und Urbarmachung des Flugſandes, oder vielmehr der Sandſchellen. Eine gekrönte Preisſchrift. ebend. 1824. gr. 8. m. 1 Steintaf.

HUBRICH (K. F.) *ſtarb am 15 März 1808. War Sprachlehrer in Leipzig; geb. zu Grimma 1752.*

von der HUDE (Bh. H.) *ſtarb am 26 Decbr. 1828; geb. 1764.* §§. *Von der* kleinen deutſchen Sprachlehre *erſchien* 1823 die 4te und 1826 die 5te aufs neue durchgeſeh. Ausg.

HUDTWALCKER (Ch. M.) *ward 1828 Danebrogs-Ritter.* §§. Predigten im J. 1806 und 1810; Reden im J. 1817. — Antheil *an den* Schlesw.-Holſtein. Provinz.-Berichten (1816, 17), und *am* Itzehoer Wochenblatt. — Vgl. *Löbker.*

18 B. HUDTWALKER (Mr. Hi) §§. *Betrachtungen eines Laien über das evangel.-luther. Glaubensſyſtem und über den Rationalismus, mit beſond. Hinſicht auf Hamburg Lübeck 1823. 8. Mit Dr. *K. Trümmer:* Criminalisſt. Beiträge. Eine Zeitſchrift in zwangloſen Heften. Hamb. 1824-1826. 2 Bde (oder 5 Hefte) gr. 8. — Ein Aufſatz *im* neuen Archiv des Criminalrechts, Bd. 6. St. 4 (1826).

9, 11, 14 u. 18 B. HÜBBE (K. J. H.) *ſtarb im Febr. 1830.* §§. Anſichten der freien Hanſeſtadt Hamburg und ihrer Umgebungen. Frankf. a. M. 1824. 2 Thle, gr. 8. m. 18 Kpf. — Aufſätze *im* allgem. Anz. der Deutſchen (1810, 18).

HÜBENER (F. Ad.) *ſeit 1812 prakt. Arzt zu Marne im Holſtein* (vorher Apotheker in Heide, und dann Arzt in Weſſelburen); *geb. zu Dähre in der Altmark am 29 Decbr. 1762.* §§. Das Gelübde, oder die Schlacht bei Hemmingſtedt. Ein Schauſpiel. Altona 1824. 8. — Geleg.-Gedichte. — Gedichte *in den* Schlesw.-Holſtein. Provinz.-Berichten und *im* Itzehoer Wochenbl. — Vgl. *Lübker.*

HÜBLER (Fr.) *k. k. Oberkriegs-Commiſſair zu Wien; geb. zu . . .* §§. Militair-Oekonomieſyſtem der k. k. Oeſterreich. Armee. 1-2ter Bd. Wien 1820. 4. m. f. Bildn. 3-10ter Bd. 1821, 11-15ter Bd. 1822, 16 u. 17ter Bd. (letzterer enthält das Repertorium über alle 16 Bde) 1823. (24 Abhandlungen daraus ſind in den J. 1823 und 1824 *einzeln* abgedruckt worden). Vorleſebuch über die Militair-Oekonomiecontrolle der k. k. Oeſterreich Armee. ebend. 1821. 4. Leitfaden über das Militair-Oekonomieverfahren der Stabsofficiere der k. k. Oeſterreich. Armee. ebend. 1821. gr. 8. Abhandlung über die Militair-Oekonomiebeobachtungen der bei den Truppen und Branchen angeſtellten Generalität der k. k. Oeſterreich. Armee ebend. 1821. gr. 8. Handbuch über die Militair-Oekonomie-Obliegenheiten der Ober-Officiere der k. k. Oeſterreich. Armee. ebend. 1822. gr. 8.

HÜBNER (A. . .) *D. der Theol. zu Breslau (?); geb. zu . . .* §§. Vollſtändige theoret.-prakt. Anleitung zum Firmunterrichte. Bresl. 1825. 8.

18 B. HÜBNER (Henr. Emilie) *geb. am 22 März 1794.* §§. Erinnerungen und Verſuche. Gedich-

dichte von *Em. Hübner* und *L. Herrmann* (herausgegeben von *L. Herrmann*). Leips. 1824. 8 — Gedichte *in der* Iduna, Bd. 1 (1820). — Vgl. *v. Schindel* Th. 1. 3.

HÜBNER (Jak., *eigentl.* J Jak) *lebte in Augsburg, und ſtarb daſ. am 13 Septbr. 1826.* §§. Monographie von Teſtaceen, Baier. Landſchnecken, Cobravien, beſchrieben und abgebildet. Augsburg 1810. 4. m. illum. Kpf.

HÜBNER (J. Gf) *ſtarb am 7 Januar 1812*

14 u. 18 B. HÜBNER (J .. L... G...) *iſt Advoc. in Hildesheim.* §§. Fragen und Zweifel, veranlaſst durch das Dekret vom 17 Febr. 1809, die Notariatsordnung enthaltend u. ſ. w Hildesh. 1809. 8. Das Amt der Notarien im Königr. Weſtphalen, zur Belehrung des Publikums; nebſt einem Anhange über die Taxe und über das Formenweſen in juridiſcher Hinſicht Hannov. 1810 gr. 8. Anweiſung für die Huiſſiers im Königr. Weſtphalen. Hildesh. 1810. 8. Rechtl. Beurtheilung der Gültigkeit der Hypotheken auf das unbewegl. Vermögen der Ehefrauen, ſowie des Hypothenrechts überhaupt. Den Richtern, Advokaten und Notarien im Königr. Weſtphalen gewidmet. ebend. 1811. 8.

11 u. 14 B. HÜBNER (K. Joſ.) *ward 1815 in Ruheſtand geſetzt und ſtarb 182.* §§. Blumiſtiſche Bemerkungen vom J. 1800, vorzüglich für Nelkenliebhaber. Bresl. 1800 8. (fortgeſ. bis zum J. 1803). — Antheil an *K. Sprengel's* Gartenzeit. (1804-7).

HÜBSCH (H.) *ſeit 1824 Profeſſ. der Baukunſt an dem Städeliſchen Inſtitute in Frankf. a. M.* (vorher lebte er in Weinheim an der Bergſtraſſe); *geb. zu . . .* §§. Ueber griechiſche Architektur. Heidelb. 1822. 4. m. 5 Kpft. ste mit einer Vertheil-

theidigung gegen Hrn. A. Hirt verm. Ausg. 1824. Ueber griechiſche Baukunſt, dargeſtellt von *A. Hirt*. Berl. 1823 4. Entwurf zu einem Theater mit eiſerner Dachrüſtung. Frankf. a. M. 1825. Fol. m. 6 Kpft.

11 B. 18 B. HUEBPAUER (Thph.) *ward 1806 wirkl. Pfarrer in Lochhauſen.*

HÜBSCHMANN (C... F...) *Director der Regier. des Schwarzwaldkreiſes zu Reutlingen; geb. zu ... §§.* Beſchreibung einer neuen vorzüglich bequem eingerichteten elektriſchen Lampe. Reutling. 1821. 12. m. 12 Steindrucktaf.

18 B. HÜBSCHMANN (J. F.) *ſtarb am 28 Septbr. 1827.* — *Vgl.* N. Necrol. der Deutſchen 1827. II. S. 859. 60.

HÜCKSTÄDT (Cp. Joa. F. Thd.) *ſtarb zu Gävekop in Neupommern am 30 Novbr. 1823 War Paſt. in Brülz bei Goldberg im Mecklenburg; geb. zu Sackwitz im Mecklenburg. am 21 May 1781* §§ Gedichte. Neuſtrelitz 1806. 8. — Gedichte in einigen Zeitſchriften.

HÜCKSTÄDT (G.) *Kaufmann zu Demmin in Pommern; geb. zu Sackwitz bei Güſtrow* 178. §§. 19 Blumen auf Thdr. Körners Grab gelegt Hamb. 1819. 8. — Gedichte *im* Schwerin. freymüth Abendblatt (1819, 20).

18 B. HÜFFEL (L.) *ward 1825 2ter Profeſſ. am Seminar und 1ſter Prediger zu Herborn, und 1828 groſsherzogl. Kirchen- und Miniſterial-Rath in Karlsruhe* (zuerſt von 1808-1817 Pfarr-Vikar in Gladenbach); *geb daſ. am 6 May 1784* §§ Ueber das Weſen und den Beruf der evangel.-chriſtl. Geiſtlichen. Gieſſen 1822, 23. 2 Thle. gr. 8. Der Staat, die Kirche und die Volksſchule

ſchule in ihrer innern und äuſſern Einheit dargeſtellt. Gieſſen 1823. gr. 8. Katechismus der Glaubens- und Sittenlehre unſerer evangel.-chriſtl. Kirche. ebend. 1824. 8. Des Lebens Weihe. Ein chriſtl. Erbauungsbuch für ſolche Leſer, welche Licht und Wärme gleichmäſſig ſuchen. ebend. 1826. 8. — Eine Predigt im J. 1821. — *Von ſeinen* Predigten *erſchien* 1820 die 2te Sammlung.

14 u. 18 B. HüFFER (W. *) *ſeit 1823 Ritter des rothen Adler-Ord. 3ter Cl.* (ward 1776 Prieſter); *geb. am 26 July 1753.* §§. Materialien zu einem zu errichtenden Armeninſtitut, aus den eingegangenen Preisſchriften geſammelt und dem Landesherrn und Bewohnern Münſterlandes gewidmet. Münſter 1793 8. 7 Buſspredigten am Ende des 18ten Jahrhund ebend. 1795. 8. Das Leben Jeſu, von *J. F. Feddersen*, für kathol. Schulen eingerichtet. 2te verbeſſ. Aufl. ebend. 1797. 8. Ueber Bibel und liturg. Bücher, insbeſondre aber über *J. Ch. F. Eck's* Wundererklärungen des neuen Teſtam., über die neue Schleswig-Holſtein. Kirchenagende und über die neu eingeführte Lippſtädtiſche Gottesverehrung. Koburg und Leipz. 1798. 8. Ueber Armenſteuern. ebend. 1819. 8. — Antheil *am* Herrmann; *am* rhein.-weſtphäl. Anzeiger (1818, 19), und an *Räſs* und *Weiſs* Katholiken (1821, 22) — *Vom* neuen Krankenbuch *erſchien* 1808 die 2te und *von der* Schrift: Wie wäre die Betteley allgemein abzuſchaffen? 1819 die 2te Aufl. — Vgl. *Raſsmann.*

Freyh. von HüGEL (F.) *k. Würtemberg. Hauptmann zu Stuttgart* (?), auch Ritter des Würtemb. Milit.-Verd.-Ord., des St. Georg-Ord. und der franzöſ. Ehrenlegion; *geb. zu . . .* §§. Taſchen-

*) Seine eigentl. Taufnamen ſind *H. G.*

ſchenbuch für den Infanterie-Officier im Felde. Stuttgart 1821. 12.

Freyh. von HüGEL (J. Alo.) *ſtarb zu Wien am 30 Auguſt 1825 im 71ſten Jahre.* Er war auch Groſskreuz des St. Stephans-Ord. und Ritter einiger andrer Orden.

HüGEL (J. Z) *iſt längſt geſtorben.*

Freyh. von HüGEL (. . .) *k. k. Legat.-Secretair zu . . .; geb. zu . . .* §§. Spanien und die Revolution. Leipz. 1821. gr. 8.

HüLLE (Hedw.) geb. Hoffmeier. *Gattin des Kaufmann H. in Bremen; geb. zu Ovelgönne im Oldenburg. am 25 Januar 1794.* §§. Erſtlinge des Frühlings. Bremen 1822. 8. *Homer's* Irrfahrten des Odyſſeus in 24 Geſängen. Freie Nachbildung in gereimten Verſen. ebend. 1826. 2 Bde, gr. 8. — Beiträge *zum* Bremiſchen Bürgerfreund; *zum* Morgenblatt (1822 folg.), und *zur* Abendzeitung (1826). — Vgl. *v. Schindel* Th. 3.

HüLLMANN (K. Dt.) *ſeit 1822 Ritter des rothen Adler-Ord. 3ter Cl. und ſeit 1828 Geh. Regier.-Rath.* §§. Städteweſen des Mittelalters. 1ſter Theil, Kunſtfleiſs und Handel. Bonn 1825. gr. 8. Staatsrecht des Alterthums. Cöln 1820. gr. 8. *Pr. De Cescopibus atque Cyclopibus ibid. 1826. 4.* — Zwei Reden *im* vaterländ. Muſeo (1810).

HüLSEMANN (J. G.) Sohn des Folgenden. *D. der Rechte und Privatdocent zu Göttingen; geb. zu Stade am 17 Decbr. 1799.* §§. Ueber die Bedeutung der Diplomatik für die neuere Geſchichte. Vorleſungen gehalten in Göttingen 1820. Götting. 1820. gr. 8. (auch *m. d. Tit.:* Ueber die Bedeutung der Diplomatie für die neuere und neueſte Geſchichte). *Diſſ. inaug. continens obſervationes ad Statuta Stadienſia de anno 1779. ibid. 1820. 4.* Geſchichte der

der Demokratie in den vereinigten Staaten von Nord-Amerika. ebend. 1823. gr. 8. — Vgl. *Saalfeld* S. 394.

1, 14 u. 18 B. HÜLSEMANN (H. Cp. F.) §§. Antheil *am* Hannöver. Magaz. (1817); an *Seebode's* krit. Bibliothek für das Schul- und Unterrichtswesen, Jahrg. 4 (1822), und an *Seebodi* et *Friedemanni miscellaneis criticis*, *Vol II* (1822). — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

. HÜLSEMANN (W.) *ist D. der Philos. und Pfarrer zu Elsey.* §§. Die Preuss. Kirchenagende in Hinsicht auf die evangel. Kirche überhaupt und auf die evangel. Kirche Westphalens insbesondre. Essen 1825. gr. 8. — Eine Synodalpredigt im J. 1819.

LSEMANN (. . .) *Privatgelehrter zu Wien; geb. zu . . .* §§. Seit 1823 Redacteur der Wiener Jahrbüch. der Literatur.

HÜLSEN (Henr) *lebt in Berlin; geb. zu . . . bei Berlin am 4 Novbr. 1792.* §§. Unter dem Namen *Amal. v. Selt* lieferte sie Beiträge zu *Gubitz'ens* Gesellschafter (1817, 19, 20 folg.); zu *J. Dn. F. Rumpf's* neuesten Berlin. Briefsteller (1818), und zu *Hundt-Radowsky's* Erzähler (1821). — Vgl. *v. Schindel* Th. 1. 3.

LSHOFF (A. W.) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. Lehrbuch der prakt. Rechenkunst für Schulen, angehende Kaufleute und andre Geschäftsmänner. Wiesbaden 1811. 2 Bde, gr. 8.

. HUEMMER (Fr.) §§. *Seine* Schrift *erhielt* 1825 folg. neues Titelbl.: Kurze Frühlehren auf alle sonn- und festtägl. Evangelien, aus der Lebens- und Leidensgeschichte Jesu.

. HÜNE (Alb.) *ist Privatdocent in Göttingen.* §§. Geschichte des Königreichs Hannover und Her-

zogth. Braunſchweig. Mit Vorrede von *Arn. Hm. L. Heeren.* 1ſter Theil. Hannov. 1825. gr. 8. — Ein Auſſ. *im* Hannöver. Magaz. (1822).

HÜNEFELD (F... L...) *D. der Med. und ſeit 182. auſſerordentl. Profeſſ. der Chemie und Pharmacie in Greifswald* (vorher Privatdocent zu Breslau); *geb zu . . . in der Mark Brandenburg . . .* §§. *Diſſ inaug. de vera chemiae organicae notione ejusque in medicina uſu, additis de vi arſenici in corpora organica mortua experimentis. Vratislav. 1822 8 maj.* Phyſiolog Chemie des menſchl. Organismus, zur Beförderung der Phyſiologie und Medicin, und für ſeine Vorleſungen entworfen. In 2 Theilen. 1ſter Theil. ebend. 1826. gr. 8.

14 u. 18 B. HÜNERKOCH (J. N. L) §§. Vergleichende Sprachlehre, oder: Regeln zur Erlernung der deutſchen, franzöſ. und engliſchen Sprache, für Stadt- und Landſchulen, und zum Selbſtunterricht. Hannov. 1818. 8. Neueſte Erdbeſchreibung, verbunden mit Welt- und Naturgeſchichte. Bremen 1825. gr. 8. — Vgl. *Rotermund's* Lexicon der Brem. Gelehrten. *Schmidt.*

von HÜNERSDORF (L.) *ſtarb als k. Würtemberg. Oberbereiter und General-Director des Geſtütweſens zu Stuttgart* (?) *am 12 Septbr. 1812* (trat 1764 als Standartjunker in Heſſ. Dienſte, ward 1772 Regim.-Bereiter, privatiſirte 1773 in Marburg, ward 1776 Bereiter bei der Garde du Corps in Caſſel, 1778 landgräfl. Oberbereiter, und von 1792-180. Stallmeiſter); *geb. zu Mengsberg bei Ziegenhayn in Churheſſen am 11 Febr. 1748.* §§. *Von* ſeiner Schrift *erſchien* 1825 die 5te Aufl. — Vgl. *Strieder* Bd. 18. S. 239-242.

HÜPEDEN (Ch. Cſt. Er.) *ſtarb als Canzlei- und Kammerdirector am 16 Febr. 1814*

HÜPEDEN (L. Ph.) *D. der Philoſ. und ſeit 1825 Director der Gelehrtenſchule zu Celle* (zuerſt war er 1817 Hauslehrer in London, und ward 1818 Lehrer an der Gelehrten-Schule zu Bremen); *geb. zu Hoya im Königr. Hannover am 14 Decbr. 1794.* §§. Antheil an *Seebode's* neuen Archiv für Philologie und Pädagogik, Bd. 1 (1826). — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

:TER (K. Ch) *jetzt Commiſſionsrath und Juſtizcommiſſair.*

.u. 18 HÜTTNER (J. Ch.) §§. *High life below ſtairs;* das iſt, die vornehm thuenden Bedienten, oder die groſſe Welt in der Bedientenſtube; eine Farce von *Townley*, ausführl. erläutert. Für ſolche, die ſich in der engl. Sprache vervollkommnen wollen. Tübing. 1802. gr. 8. — *Vgl.* Converſ.-Lex. 11ter Bd.

HÜTTNER (K. Joſ.) *D. der Rechte und ordentl. Profeſſ. der Statiſtik zu Lemberg; geb. zu . . .* §§. Ueber die rückwirkenden Geſetze, zur Erläuterung des §. 5. des Oeſterreich. bürgerl. Geſetzbuches. Wien 1818. 8. Ausführl. Entwickelung der Lehre von der geſetzlichen Erbfolge in dem frei vererbl. Vermögen nach dem Oeſterreich. bürgerl. Geſetzbuche. ebend. 1819. gr. 8.

HUFELAND (F. W.) *ſeit 1827 Ritter des Ruſſ. St. Wladimir-Ord. 3ter Cl. und ſeit 1829 Ritter des Guelphen-Ord.* §§. Ueber den Wahnſinn, ſeine Erkenntniſs, Urſache und Heilung. Berl. 1804. 8. Bemerkungen über die Nervenfieber, die im Winter 180$\frac{4}{5}$ in Preuſſen herrſchten. ebend. 1808. 8. Der Scheintod, oder Sammlung der wichtigſten Thatſachen und Bemerkungen darüber in alphabet. Ordnung. ebend. 1808. gr. 8. Armen-Pharmacopöe, entworfen für Berlin, nebſt der Nachricht von der daſelbſt errichteten Krankenverpflegungsanſtalt.

ebend. 1810. 8. 2te verm. Aufl. 1812, 3te 1818, 4te verm. 1825. Ankündigung des königl. poliklin. Inſtituts auf der Univerſität zu Berlin, nebſt den Geſetzen derſelben. ebend. 1811. 8. Erſter bis eilfter Jahresbericht des k. politechn. Inſtituts u. ſ. w. von 1810-1822. ebend. 1812-1824. 8. (zum Theil m. Kpf. Vom letzten iſt *Em. Oſann* Mitherausgeber). Geſchichte der Geſundheit, nebſt einer phyſiſchen Charakteriſtik des jetzigen Zeitalters. Eine Vorleſung. ebend. 1812. 8. 2te verm. Aufl. 1813. neuer Abdr. 1816. Ueber die Kriegspeſt alter und neuerer Zeit, mit beſondrer Rückſicht auf das Aderlaſſen in derſelben. ebend. 1814. 8. Aufforderungen an alle Aerzte Deutſchlands und des Auslandes für die Beibehaltung der officiellen Namen der Heilmittel. ebend. 1815. 8. (franzöſ. von ihm ſelbſt, 1821). Prakt. Ueberſicht der vorzüglichſten Heilquellen Deutſchlands nach eignen Erfahrungen. ebend. 1815. 8. 2te Aufl. 1820. (Nachdr. Wien 1820. 8). Auszug und Anzeige von *Stieglitz* über den thieriſchen Magnetismus, nebſt Zuſätzen. ebend. 1816. 8. Mit *E. Horn:* Summariſcher Generalbericht über das königl. Charitékrankenhaus im J. 1816 u. ſ. w. ebend. 1817. 8. m. 1 Kpf. (ſ. oben unter *Horn*). Die drey Heroen der Heilkunſt. ebend. 1819. 8. Ueber die Gleichzahl beider Geſchlechter im Menſchengeſchlecht. Ein Beitrag zur höhern Ordnung der Dinge in der Natur. ebend. 1821. 8. Anleitung zur phyſiſchen und moral. Erziehung des weibl. Geſchlechts. Nach dem Engl. des *Darwin* bearbeitet und mit Zuſätzen verſehen. Leipz. 1822. gr. 8. Kleine medizin. Schriften. 1ſter Band. Berl. 1822. gr. 8. m. 2 Kpft. 2ter Bd. 1823, 3ter Bd. 1825. Supplementſtück zum Journal der prakt. Heilkunde. 1ſter Jahrg. 1822. ebend. 1823. gr. 8. (auch *m. d. Tit.:* Ueber die äuſſerl. Anwendung des kalten Waſſers in hitzigen Fiebern. Drei Preisſchriften

ten der Hrn. *Frölich*, *Reuſs* und *Pitſchaft*). *I. Kant*, von der Macht des Gemüths durch den bloſſen Vorſatz, ſeiner krankhaften Gefühle Meiſter zu ſeyn; herausgeg. und mit Anmerk. verſehen. 2te verbeſſ. und verm. Ausg. Leipz. 1824. gr. 8. Die Gefahren der Blutverſchwendung. Berl. 1824. 8. *J. Kp. Lavater's* Worte des Herzens. Für Freunde der Liebe und des Glaubens herausgeg. ebend. 1825. 8. Die Schutzkraft der Belladonna gegen das Scharlachfieber, zu fernerer Prüfung aufgeſtellt. ebend. 1826. gr. 8. — Vorrede zu *F. Buchholz* Schrift: Ueber den Schlaf und die verſchied. Zuſtände deſſelben (Berl. 1821. gr. 8). — Antheil *am* Weimar. Modejournal (1801. Juny); an *Haberle's* meteorolog. Blättern, Bd. 1 (1810), und an *Wolfart's* meteorolog. Heften (1811). — *Neue Auflagen:* 1) *Conſpectus materiae medicae; altera 1821.* 2) Makrobiotik; 5te verm. und verbeſſ. 1824. 3) Ueber die Ungewiſsheit des Todes; 2te Halle 1824. — *Nachdrücke:* 1) Gemeinnütz. Aufſätze zur Beförderung der Geſundheit u. ſ. w.; Wien 1797. 8. 2) Bemerkungen über das Nervenfieber; Wien 1799. 8. 3) Makrobiotik; Wien und Prag 1797. 2 Bde; Stuttg. 1797. 2 Bde, . . ., 5te 1825; Reutling. 1811. 2 Bde; Wien 1826. 4) Ueber die Natur, Erkenntniſs und Heilung der Skrofelkrankheit; Wien 180., 3te Aufl. 1810. 5) Der Schlaf und das Schlafzimmer; Wien 1803. — *Das* Journal der prakt. Heilkunde, deſſen Mitredaction *Emil Oſann* ſeit d. J. 1824 führt, *beſtand* bis zum J. 1826 aus 63 Bden *). Dazu

*) Daraus ſind folg. Abhandlungen *einzeln* abgedruckt worden: Vorſchlag, ſtatt der Blauſäure das deſtillirte Waſſer der bittern Mandeln zum medizin. Gebrauch anzuwenden (1822); von dem Rechte des Arztes über Leben und Tod (1823); atmoſphäriſche Krankheiten und atmoſphär. Anſteckung, Unterſchied von Epidemie, Contagien und Inſection (1823); die Pocken-epi-

erſchien 1824 und 25 noch ein Supplementband; und 1818 von *Oſann* ein Generalregiſter zum 21-4oſten Band. Auch giebt es einen Wiener Nachdruck der 6 erſten Bde im Auszuge (1808). — *Die* Bibliothek für prakt. Heilkunde *zählte* bis zum J. 1826 56 Bde. — Sein Portr. von *J. Ch. Müller* (Weimar 181.). — *Vgl.* Neueſtes Gel. Berl. v. J. 1825.

HUFELAND (F.) Sohn des Vorigen. *D. der Med., prakt. Arzt und ſeit 1816 ordentl. Profeſſ. der Medicin an der Univerſität zu Berlin* (zuerſt 1810 Hofmedicus, Stadtphyſikus und Garniſonarzt in Weimar, 1811 Privatdocent in Jena, und 1812 herzogl. Sachſen-Weimar. Hofrath und auſſerordentl. Profeſſ. daſelbſt, und in demſ. Jahre in gleicher Qualität nach Berlin berufen); *geb. zu Weimar am 18 July 1774.* §§. Ueber Sympathie. Weimar 1811. 8. 2te Aufl. 1822. — Antheil an *Reil's* Archiv für Phyſiologie, Bd. 6 (1806), und an *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 23 (1806). — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

HUFELAND (Glie.) §§. Erinnerungen aus meinem Aufenthalt in Danzig in den J. 1808 bis 1812. Neue Beiträge zur Zeitgeſchichte, zugleich auch zur reinen Aufklärung mancher Vorgänge für meine Landsleute. Königsb. 1815. gr. 8. — *Von dem* Lehrbuch des gemeinen Civilrechts *erſchien* 1808 die 3te Abtheil., ſowie *von der* neuen Grundlegung der Staatswirthſchaftskunſt 1813 die 1ſte Abtheil. des 2ten Bdes. — *Das* rechtl. Gutachten über die durch die Bankzeddel entſtand. Unruhen *ward* 1807 gedruckt.

HUFNAGEL (C... F...) *D. der Rechte und k. Würtemberg. Oberjuſtizrath zu Eſslingen; geb. zu* ...

---

epidemie der J. 1823 und 24, nebſt ihren Reſultaten, beſond. in Beziehung auf modificirte Pocken (1825).

. . . §§. Belehrung der Würtemberg. Gemeinderäthe über das Pfand-, Prioritäts- und Executionsgeſetz. Tübing. 1825 (?). gr. 8. 2te verm. Aufl. 1826.

HUFNAGEL (Ed. H. K. W.) Sohn von W. F. *Starb in der Nacht zum 29 März 1825. War D. der Philoſ. und ſeit 1821 Profeſſ. der Geſchichte am Gymnaſ. zu Frankfurt a. M.; geb. daſ. 1792.* §§. *Animadverſiones in colloquium Jeſu cum Nicodemo varii argumenti qualescunque ſpeciminis pro loco in candidatorum ordine obtinendo offert. Francof. ad M. 1817. 4.* Das Leben Jeſu von Nazareth. Für kindliches Herz, Bedürfniſs und Leben. ebend. 1820 2 Thle, 8. m. 2 Kpf. Handbuch der alten Geſchichte, Erd- und Länderkunde; für die mittlern und obern Claſſen der Gelehrtenſchulen. 1ſte Abtheil. ebend. 1824. gr. 8. — Zwei Predigten im J. 1818 und 1820. — Ein biograph. Aufſatz *im* Morgenblatt (1819).

HUFNAGEL (M...) *Miſſionair zu . . .; geb. zu . . .* §§. Tagebuch meiner Reiſe von Heidelberg über Kiel, Kopenhagen, nach Schwerin, England und Weſtindien, beſonders nach dem holländ. Guinea und ins Innere dieſes Landes in den J. 1812-1821. Ansbach 1822. 8.

HUFNAGEL (W. F.) Vater von Ed. H. K. W. *Starb am 7 Febr. 1830.* §§. 8 Predigten über Ausſprüche Jeſu, herausgeg. von *E. Hufnagel.* Frankf. a. M. 1820. gr. 8. Ueber den evangel. Glauben an Gott und ſeinen Einfluſs auf Menſchenliebe. Ein Verſuch zur Beantwortung der Frage: Darf unſre Zeit, im Vertrauen auf Wahrheit und Liebe, an Vereinigung der Kirchen zweifeln? ebend. 1821. gr. 8. Ueber zeitgemäſſe Begründung der geiſtlichen Macht und ihr Verhältniſs zu der weltlichen. Mit einem Anhang. ebend. 1821. gr. 8. Der

Cherubbim. Anfang und Ende im Paradieſe, nicht Anfang und Ende des Cherubh. Mit 7 erläuternden Beil. und 1 Abbild. in Steindr. ebend. 1821. gr. 8. Geſchichtl. Nachweiſungen, ein Endurtheil über eine Thatſache zu fällen, die in der Geſchichte des Menſchen und ſeines Glaubens aller Zweifel noch nicht entbunden iſt. ebend. 1822 (1821). 8. Moſeh, wie er ſich ſelbſt zeichnet in ſeinen 5 Büchern der Geſchichte. ebend. 1822. gr. 8. — Beiträge zu *Löffler's* Pred. - Magaz. Bd. I. St. 1. 2 (1805).

von HUG (J. Lh.) *legte 1829 ſeine Profeſſur nieder.* §§. Pr. Lucubratio de origine Ciceronis pro M. Marcello. Friburg. 1818. 4. Pr. De opere 6 dierum. Comment. ibid. 1823. 4. — *Von der* Einleit. in die Schriften des N. Teſtam. *erſchien* 1821 die 2te verbeſſ. und verm. und 1826 die 3te Aufl.

18 B. von HUGERKHAUSEN (H.) heiſst Hungerkhauſen und gehört daher hinter.

18 B. HUGGER*) (Roman, *nicht* J...) *ſeit 1821 Pfarrer zu Delmenſingen bei Ulm* (zuerſt Pfarrer und Schulinſpector zu Göttelfingen am Neckar, und 1815 Pfarrer und Schulinſpector zu Harthauſen bei Ulm); *geb. zu Rotweil am 16 Auguſt 1772.* §§. Elementarunterricht im Leſen nach der Lautmethode, nebſt dem erſten Unterricht von Gott. Rotweil 18.. 8. 2te Aufl. 1823. — Nr. 1. ſeiner Schriften gab *Stehle* mit ihm aus; von Nr. 2. *erſchien* 1811 die 2te verm. Aufl.

HUGO (Gſt.) §§. *Dm. Ulpiani* fragmenta libri regularum ſingularis uti videtur vulgo tit. ex corpore Ulpiani unicum codicem Filianum olim jam vaticanum integrum edidit ejusque ope lectionem vulgatam quarto recenſuit. Berol. 1822. 8 maj. — *Von*

*) Von Adel iſt er nicht.

— *Von dem* civiliſt. Magazin *erſchien* 1803 die 4te abgekürzte Ausg. des 1ſten Bdes, und 1805 das 4te Heft des 5ten Bdes. — Antheil an *Savigny's*, *Eichhorn's* und *Göſchen's* Zeitſchrift für geſchichtl. Rechtswiſſenſch., Bd. 1 (1815). — *Von dem* Lehrbuch des civiliſt. Kurſus *kamen* noch folg. Aufl. heraus: Bd. I; 6te 1820, 7te verm. und verbeſſ. 1824. Bd. III; 7te 1820, 8te ſehr veränd. 1822, 9te 1824, 10te 1826. Bd. IV; 6te 1820, 7te ſehr veränd 1826. Bd. V; 5te 1820. Bd. VII. 1822. (letzterer auch *m. d. Tit.*: Lehrbuch der Digeſten, zur Quellenkunde der Juſtinian. Sammlungen). — Sein Portr. radirt von *L. E. Grimm* (Götting. 1824. Fol.). — Vgl. *v. Horn* der Guelphen-Orden S. 302 3. *Saalfeld* S. 295-298. Converſ.-Lex. 11ter Bd.

HUGO (Gft. W.) *jetzt landſtänd. Archivar in Karlsruhe.* §§. Jahrbücher der neueſten Geſchichte. Hamburg 1826. gr. 8. — (Vgl. die Notiz bei Gft. Hugo, am Ende ſ. Art. im 18ten Bde).

18 B. von HUHN (O. 1) *wendete ſich 1813 wieder nach Riga, ward 1819 Colleg.-Rath und 1821 Ritter des St. Wladimir-Ord. 4ter Cl.* §§. Antheil an *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 30 (1809), und *an den* Rigaiſchen Stadtblätt. (1817). — Vgl. *v. Recke* Th. 2.

von HUHN (O. 2) Neffe des Vorigen. *Seit 1822 Colleg.-Aſſeſſor und von 1819-1827 Kreisrentmeiſter zu Jakobſtadt in Kurland* (ward 1808 Fähndrich bei einem Ruſſ. Infanterie-Regiment, nahm an den Feldzug gegen Frankreich Theil, und ward 1819 mit dem Charakter als Major entlaſſen); *geb. zu Saucken in Kurland am 15ten April 1792.* §§. *Gedichte. Herausgegeben zum Beſten des Jakobſtädtiſchen Frauenvereins. Riga 1822. 8. (die meiſten Ged. ſind von ihm). — Vgl. *v. Recke* Bd. 2.

9B. HULTéN (And.) *ward 1808 ordentl. Profeſſ. und 1809 D. der Theol. zu Upſala; geb. zu Snaſlunda am 5 Januar 1767.* §§. De eclipſi lunari in diem XI. Julii a. 1805 incidentem pro meridiano Gryphisw. computata. Gryph. 1805. 4. — Vgl. *Biederſtädt's* Nachr. von dem Leben und Schriften neuvorpommer.-rügenſcher Gelehrt.

von HUMBOLDT (F. H. Alx.) *ſeit 1827 D. der Med. und ſeit 1829 Geh. Rath mit dem Prädicat Excell. in Berlin;* ward auch 1816 Ritter des Weimar. Falkenord., 1829 Ritter des St. Annen-Ord. 1ſter Cl. und 1830 Ritter des rothen Adler-Ord. 1ſter Cl. §§. *Ideen zu einer Phyſiognomie der Gewächſe. Tübing. 1806. gr. 8. Verſuche über die electriſchen Fiſche. Erfurt 1806. gr. 8.* De diſtributione geographica Rautarum ſecundum coeli temperiem et altitudinem montium. Pariſiis 1817 (1816). 8. De naturali familia graminum. ibid. 1817. 8. Eſſai géognoſtique ſur le giſement des roches dans les deux hémisphères. — *Geognoſt. Verſuch über die Lagerung der Gebirgsarten in beiden Erdhälften. Deutſch bearbeitet von K. Caeſ. v. Leonhard.* Strasb. 1823. 8. Selections from the werks. Relating to the Climate, Inhabitants, Productions, and Mines of Mexico; with Notes etc. Lond. 1824. 8. with a plate and map. *Ueber den Bau und die Wirkſamkeit der Vulkane in verſchiedenen Erdſtrichen. Heidelb. 1824. 8. (beſond. abgedruckt aus K. Caeſ. Leonhard's Jahrbuch für die Mineralogie auf 1824, 1ſte Abtheil. S. 3 folg.).* Obſervations ſur quelques phénomènes peu connus, qu'offre le goſtre ſous les tropiques, dans les plaines et les plateaux des Antes. Paris 1824 8. Evaluation numerique de la population des nouveau continent, conſiderée ſous les rapports de la différence des cultes, des races et des idiomes; extrait d'une lettre adreſſée à Monſ. *de Coquerel.* ibid. 1825. 8. Rapport verbal fait à l'academie royal

royal des ſciences: ſéance du 9 Mai 1825 ſur le Tableau des corps organiſés foſſiles par Monſ. *Defrancc.* ibid. 1825. 8. Rapport verbal ſur la Flore du Bréſil meridional de Monſ. *Aug. de St. Hilaire*, fait à l'acad. des ſciences, dans la ſéance du 19 Septb. 1825. ibid 1825. 4. — *Noten zu F. E. Bowdich* excurſions dans les îles de Madère et Porto-Santo (Paris et Strasb. 1826. 8). Beiträge zu folgenden Zeitſchriften: 1) zu *Gilbert's* Annalen der Phyſik, Bd. 16. 20. 22. 24. 26. 28. 29. 31 und 56 (1804 folg.); 2) *zu dem* Magaz. der Geſellſch. naturforſch. Freunde in Berlin, Bd. 1 (1811); 3) zu *Pohl's* Archiv der deutſchen Landwirthſchaft, Bd. 5 (1811); 4) zu *v. Zach's* monatl. Correſpondenz, Bd. 25. 26 (1812); 5) zu *Oken's* Iſis (1817, 18, 20, 21); 6) *zu dem Dictionaire des ſciences naturelles, Tom. V* (1817); 7) *zu den mémoires de phyſique et de la chemie de la ſocieté d'arcueil, Tom. III* (*Par.* 1817); 8) *zur* Flora oder botan. Zeitung, Bd. 1 (1818); 9) *zu den Annales des ſciences naturelles* (1825), und 10) zu *Hoffmann's* und *Berghaus* Hertha, Bd. 1. 2 (1825 folg.). — *Von dem* Hauptwerke: Voyage *erſchienen*, unter *K. Sgm. Kunth's* Redaction, noch folgende Fortſetzungen: 1) Première Partie: Relation hiſtorique; 4me Livraiſon 1821, Tom. III. 1825. 2) Seconde Partie: Recueil d'obſervations de zoologie et d'anatomie; 11. 12. Livraiſon. 3) Sixième Partie: Botanique Nova genera et ſpecico plantarum; Tom. I-VII. 1815-1818. Mimoſes et autres plantes legumineuſes; Tom. I-V (56 Livraiſ.) 1817-25. Auch veranſtaltete *F. W. v. Schütz* anonym eine deutſche Ausgabe *unter folg. Tit.:* Reiſen um die Welt und durch das Innere von Südamerika. Intereſſantes Lehrb. für die Jugend. Hamburg 1805-1822. 6 Bde. 8. 2te Aufl. des 1. und 2ten Bdes, 1810 und 1815. — *Uebrige Fortſetzungen:* 1) Eſſai politique ſur le Royaume de nouveau l'Eſpagne; Livraiſ. 3me et 4me 1811. 2) Monographie de Melaſtome;

Li-

Livraiſ. 2me jusqu'à 24me 180.-182a (NB. auch eine Unterabtheil. des Hauptwerkes). 3) *Reiſe in die Aequinoctialgegenden; 3ter Th.* 1821, *4ter Th.* 1823. (Eine franzöſ. Ausgabe *erſchien* in den J. 1814-1825 in 9 Vol.). — *Die* Tableaux de la Nature *ſind zu ſtreichen, denn darunter iſt die Ueberſetzung der Anſichten der Natur zu verſtehen.*

von HUMBOLDT (K. W.) *ward* 1828 *Ritter des Guelphen-Ord. und* 1829 *Excell. und Geh. Rath.* §§. Prüfung der Unterſuchungen über die Urbewohner Spaniens vermittelſt der Vaskiſchen Sprache. Berl. 1821. 4. — Antheil *an den* allgem. geograph. Ephemeriden, Bd. 2 (1798); an *von Göthe's* Propyläen (1799); *an den* Denkſchriften der Berliner Akad. der Wiſſenſch. (1818/19, 22/23), und an *F. v Schlegel's* indiſcher Bibliothek, Bd. 1 (1821). — *Von dem* Gedicht: Rom *erſchien* 1824 der 2te unveränd. Abdruck. — *Vgl.* Gel. Berlin im J. 1825.

14 u. 18 B. HUMMEL (Alb. Dn.) *ſeit* 1807 *Privatdocent in Göttingen* (in Wien war er nie); *geb. zu Pfuhl bei Ulm am 7 Novbr. 1773.* §§. Einleitung in das geſammte poſitive Recht, aus dem Standpunkte der Wiſſenſchaften. Gieſſen 1805, 6. 3 Bde, gr. 8. Propädeutik zur gründlichen Kenntniſs des heutigen poſitiven Rechts und deſſen Quellen. ebend. 1805. 2 Bde, gr. 8. (auch *m. d. Tit.:* Encyclopädie des geſammten poſitiven Rechts, 2ter Band. 1-3te Abtheil.). Handbuch der Rechtsgeſchichte. ebend. 1805. 2 Bde, gr. 8. Geſchichte der partiellen Ausbildung des poſitiven Rechts und des dadurch verbreiteten Verfalls. ebend. 1805. 2 Bde, gr. 8. Handbuch der Rechtsgeſchichte. ebend. 1805. 3 Bde, gr. 8. Kurzer Grundriſs der Encyclopädie aller Wiſſenſchaften. Göttingen (?) 1818. 8. — Vgl. *Weyermann's* neue Nachrichten.

HUM-

[UMMEL (J. Erdm.) *Geſchichtsmahler und ſeit* 1809 *Profeſſor an der königl. Kunſtacademie zu Berlin* (nachdem er ſich ſeit 1792 in Italien aufgehalten hatte, verweilte er kurze Zeit in Caſſel und Braunſchweig, und lebte ſeit dem Decbr. 1800 in Berlin); *geb. zu Caſſel 1769* §§. Die freie Perſpektive, erläutert durch prakt. Aufgaben und Beiſpiele, hauptſächlich für Maler und Architekten. 1ſter Theil, die Linien-Perſpektive. Berl. 1824. 8. m. 27 illum. Kpft. in 4. 2ter Theil, die freie Perſpektive, 1825. m. 24 Kpft. — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

[UNDEIKER (J. Pt.) Vater der zwei Folgenden. *Lebt ſeit* 1819 (*nach Niederlegung ſeines Erziehungs-Inſtituts*) *zu Friedſtein bei Meiſſen; geb. am 29 Novbr. 1754.* §§. Häusl. Feſtbuch für gebildete Genoſſen des heil. Nachtmahls. Leipz. 1821. 2 Thle, gr. 8. m. Melodien. Weihgeſchenk. Erweckungen zur Andacht in den heil. Tagen der Einſegnung und der erſten Abendmahlsfeyer gebildeter junger Chriſten. Elberfeld und Düſſeldorf 1825. gr. 8 Strahlen des Lichts aus den heil. Hallen des Tempels der Wahrheit, der Weisheit und Erkenntniſs. Für die ſtillen Feſtſtunden des Lebens gebildeter Chriſten geſammelt. Leipz. 1824. gr. 8. — Antheil an *Henke's* Eusebia. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

[*UNDEIKER* (Jul.) *Paſtor zu Appelnſtädt im Herzogth. Braunſchweig; geb. zu . . .* §§. Henning Braband, oder die Schrecken der Bürgermeiſterherrſchaft in Braunſchweig. Eine Begebenheit aus den erſten Jahren des 17ten Jahrhund.; hiſtoriſch-romantiſch dargeſtellt. Braunſchweig 1824. 8. Alx. v. Oberg, ein hiſtoriſch-romantiſches Gemälde aus den erſten Jahren der Hildesheim. Stiftsfehde. ebend. 1825. 2 Thle, 8. Herzog Fried. Ulrich von Braunſchweig. Ein hiſtoriſch-romant. Gemälde, als

Fort-

Fortſetzung und Seitenſtück zu Henning-Brband. ebend. 1826. 8.

HUNDEIKER (W. Thdr.) *ſtarb am 21 Febr.* 1828 *War D. der Philoſ. und Prof. an der Handelsſchule zu Bremen* (zuerſt 1807 Mitdirector des Erziehungs-Inſtituts zu Vechelde, und 1810-1822 Director der höhern Gewerbs- und Handlungsſchule zu Magdeburg); *geb. zu Groſſen-Laffert* 1785 (nach Andern 1782). §§. Mit Dr. *G... E... Plate:* *Franzöſ. Leſebuch. Eine Sammlung zweckmäſſig geordneter und lehrreicher Leſeſtücke zum Unterricht in der franzöſ. Sprache. Mit einem vollſtänd. Wörterbuche. Bremen 1825, 26. 2 Thle, gr. 8. (Der 2te Theil, wo ſich die Verfaſſ. nannten, hat auch *folg. Tit.: Nouveau recueil des plus beaux morceaux choiſis des proſateurs et des poëtes Francois. Avec des notices biographiques et littéraires*). — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1824. I. S. 144.

14 u. 18 B. HUNDESHAGEN (Bh.) *jetzt Baumeiſter in Bonn; geb. in Mainz . . .* §§. Mit *F. H. v. d. Hagen, Bh. Joſ. Docen* und *J. Gf. Bſching:* Sammlung für altdeutſche Kunſt. Bresl. 1812, 13. gr. 8. Einleitung und Ueberſicht der Encyclopädie des Bauweſens. Nebſt einer Tabelle und einem Anhang, mit Abbild. der Templer-Kapelle zu Cobern. Bonn 1820. 8. — Lieferte den Text zu *F. Morgenſtern's* Panorama von Frankfurt am Main (Frankf. 181. 12. 2te Aufl. 2814) — Aufſätze *im* rhein. Archiv (1810. 11) und *im* Morgenblatt (1816).

HUNDESHAGEN (J. Ch.) *D. der Philoſ. und ſeit* 182. *groſsherzogl. Oberforſtrath, ordentl. Prof. der Forſtwiſſenſchaft und Director des forſtwiſſenſchaftl. Inſtituts zu Gieſſen* (zuerſt ſeit 1806 Aſſeſſ. bei dem churheſſ. Forſt- und Salinen-Amte zu Allendorf, 1808 Oberförſter in Hersfeld, 1818 ordentl. Profeſſ. der Forſtwiſſenſchaft zu Tübingen

gen und 1822 Oberforſtmeiſter und Director eines Forſtinſtituts in Fulda); *geb. zu Hanau am 10 Auguſt* 1783. §§. Anleitung zum Entwerfen von Bauholzanſchlägen, und zur zweckmäſſigen Aufarbeitung, Verwendung und Erſparung des Holzes, beſonders des Eichenholzes, für Forſtmänner bearbeitet. Mit Tabellen und Kpf. Hanau 1817. gr. 8. 2te Aufl. Tübing. 1818. Methodologie und Grundriſs der Forſtwiſſenſchaft. Tübing. 1819. gr. 8. Prüfung der Cottaiſchen Baumfelderwirthſchaft nach Theorie und Erfahrung. ebend. 1820. gr. 8. Ueber die Heinwaldwirthſchaft überhaupt und ihre Einführung in Würtemberg insbeſondre. ebend. 1821. gr. 8. Encyclopädie der Forſtwiſſenſchaft, ſyſtematiſch bearbeitet. 1. u. 2te Abtheil. ebend. 1821, 22. gr. 8. Beiträge zur geſammten Forſtwiſſenſchaft. ebend. 1824-25. 4 Hefte, gr. 8. Die Forſtabſchätzung auf neuen, wiſſenſchaftl. Grundlagen, nebſt einer Charakteriſtik und Vergleichung aller bisher beſtandenen Forſttaxations-Methoden. In 2 Abtheil. ebend. 1826. gr. 8. — Beiträge zu verſchied. mineralog., forſtwiſſenſchaftl. und phyſikal. Zeitſchriften. — Vgl. *Eiſenbach* S. 440. 41.

8 B. HUNDRICH (G. L. F., *nicht* K.) (war erſt 1806 Criminal-Aſſeſſor in Magdeburg, 1808 Friedensrichter, 1811 Tribunalsrichter zu Neuhaldensleben, und 1815-1816 Director des Land- und Stadtgerichts zu Calbe an der Saale); *geb. zu Burg am 9 Januar 1784.*

4 u. 18 B. HUNDT-RADOWSKY (Jo. Htw.) *lebte zuletzt in Appenzell, wo er aber verwieſen ward* (zuerſt beſaſs er ſeit 1780 das Gut Schlieven bei Schwerin, das er 1803 mit Goldberg vertauſchte; 1806-1809 ſtudierte er in Helmſtädt die Rechte, ward von 1810-1815 Land- und Hofgerichts-Advocat in Parchim, und lebte ſodann in Berlin, Plagwitz, Leipzig, in der Schweitz, Straſs-

burg und Paris); *geb. zu Schlieven bei Parchim 1759.* §§. Kotzebue's Ermordung, in Hinsicht ihrer Urſachen und wechſelſeitigen literariſchen Folgen für Deutſchland betrachtet. Berl. 1821. 8. Scherzhafte Erzählungen. St. Gallen 1821. gr. 8. Die Judenſchule. 1ſtes Buch. London (Aarau) 1823. 8. (Nachdr. Reutling. 1822. 8). Die Schuhkrafftiade, oder ausführl. Bericht, warum Hr. L. Schuhkrafft zu Roggweil von mir Schläge bekommen, und was ſich weiter zugetragen hat. Altdorf 1824. gr. 8.

HUNDT (J. H.) *Baurath zu Zarrentin im Mecklenburg.; geb. zu . . .* §§. Beſchreibung einer höchſt einfachen Methode, wie Landgebäude mit Erſparung alles Sohl-, Stender- und Riegelholzes wohlfeil und dauerhaft erbauet werden können. Bekannt gemacht von *F. Ch. Lr. Karſten.* Liegnitz 1811. gr. 8. m. 1 Kpf.

18**B.** v. HUNGERKHAUSEN *) (H. Joſ.) *ward 1829 Reichsarchivs-Adjunkt; geb. zu . . . am 24ſten Decbr. 1788.*

HUNTHER (W...) *lebt zu . . .; geb. zu . . .* §§. Er hat in den J. 1820-1822 mehrere chem. Schriften *J. Cantons* und *J. Ch. Deformaux* zu Peſth theils überſetzt, theils herausgegeben.

HUPEL (A. W.) §§. *Anmerkungen und Zweifel über die gewöhnl. Lehrſätze vom Weſen der menſchl. und der thieriſchen Seele. Riga 1774. 8. Blicke auf Frankreichs jetzige Greuel, inſofern ſie das europäiſche Staatsintereſſe betreffen. ebend. 1791. 8. — Antheil an *Wilde's* liv- und kurländ. Abhandlungen von der Landwirthſchaft, 1ſtes Quart.; an *von Archenholz* hiſtor.-geneal-log.

*) Steht S. 232 irrig aufgeführt als H. v. Hugerkhauſen.

log. Calender für 1789; *an dem* hiſtor. Portefeuille; an *Bacmeiſter's* ruſſiſcher Bibliothek; an *Schneider's* und *Schröder's* actis hiſtoricis eccleſiaſticis, und an *Roſenplänter's* Beiträgen zur Kenntniſs der eſthn. Sprache, Bd. 2. 3. 5-8. — Recenſ. *in der* allgem. deutſchen Bibliothek; *in der* Hall. und Jen. Lit.-Zeit. — *Von der* eſthn. Sprachlehre *erſchien* zu Mitau 1818 die 2te durchgängig verbeſſ. und verm. Aufl. (der Druck ward 1809 begonnen). — Sein Portr. *vor den* allgem. geograph. Ephemeriden Bd. 33. Octbr. — Vgl. *v. Recke* Bd. 2. Jahresverhandl. der kurländ. Geſellſch. für Liter. und Kunſt Bd. 2. S. 47-50.

HUPFELD (Hm) *D. der Philoſ. und ſeit 1827 auſſerordentl. Profeſſ. der Theol. und der oriental Litteratur zu Marburg* (zuerſt 1819 erſter Conrector am Gymnaſ. zu Rinteln, und in demſ. Jahre 3ter Profeſſ. am Gymnaſ. zu Hanau); *geb. zu Dörnberg in der Graffſchaft Schaumburg am 21 März 1796.* §§. Animadverſiones philologicae in Sophoclem. Marburg. 1817. 8 maj. Exercitationes aethiopicae, ſ. Obſervationum criticarum ad emendandam rationem grammaticae ſemiticae. Spec. I. Lipſ. 1825. 4.

HURLEBUSCH (A. Fd) §§. Ueber den Zeitpunkt der Volljährigkeit der Prinzen aus dem Hauſe Braunſchweig. Helmſtädt 1820 gr. 8. Wünſche und Vorſchläge, die Criminal- und Civilgeſetzgebung betreff. Braunſchw. 1825. gr. 8.

HURTEL (J... M...) *Profeſſ. an der k. k. Real-Akademie zu Wien; geb. zu . . .* §§. Grundlinien der deutſchen Sprache. Wien 1818. gr. 8. Grundriſs der Aufſatzlehre. Ein theoret.-prakt. Handbuch zum öffentl. und Privatunterrichte. ebend. 1824. gr. 8.

14 u. 18 B. HURTER (F.) *iſt Mitglied des Kirchenraths zu Schafhauſen.* §§. *M. Toscarini* Geſandſchaftsberichte an den venezian. Staat über den

Zuſtand der Savoyſchen Macht im J. 1745. Aus dem Italien. St. Gallen 1817. 8. Ein Tag auf Küſſenberg. Tübing. 1818. 8. Ueber Schuleinrichtungen in einem Freyſtaat. Schafhauſen 1821. 8. — Antheil an *Zſchokke's* Erheiterungen.

HUSCH (Pauline) Pſeudon., iſt *Henr. v. Montenglaut.*

HUSCHKE (Emil) *D. der Med. und ſeit 1823 auſſerordentl. Profeſſ. derſ. zu Jena* (vorher ſeit 1820 Privatdocent); *geb. zu Weimar am 14 Decbr. 1797.* §§. Diſſ. inaug. ſiſtens quaedam de metamorphoſi organorum reſpiratoriorum in animalium ſerie et de veſica natatorio piſcium quaeſtiones. Jenae 1820. 8. Mimices et phyſiognomices fragmentum phyſiologicum. ibid. 1821. 4. Pr. De pulmonum quadruplicitate. Acced. tab. aen. ibid. 1824. 4. *Beiträge zur Phyſiologie und Naturgeſchichte. 1ſter Band. Ueber die Sinne. Weimar 1824. 4. m. 4 Kpf.* — Ein Aufſatz in *Oken's* Iſis (1822). — Vgl. *Eichſtädt* S. 78.

HUSCHKE (Ed. Ph.) *D. der Philoſ. und der Rechte und ſeit 1827 ordentl. Profeſſ. der Rechte zu Breslau* (zuerſt Privatdocent in Göttingen und 1824 ordentl. Profeſſ. der Rechte zu Roſtock); *geb. zu Münden 179.* §§. De pignora nominis ejus natura et effectu; ſpeciatim an et quo effectu ſub hypotheca generali nomina quoque comprehenſa ſint. Commentat. Goett. 1821. 4. Diſſ. De privilegiis feceniae hispalae ſenatusconſulto confeſſis (Liv. XXXIX. 19). ibid. 1822. 8 maj. — Antheil an *Imm. Huſchke's* analectis literariis; vgl. den folg. Art.

HUSCHKE (Imm. Glie.) *ſtarb (bei einem Beſuche) zu Greuſſen im Schwarzburg. am 18 Febr. 1828* (ward auch 181. erſter Univerſit-Bibliothekar); *geb. am 8 Januar 1761.* §§. Analecta critica in philoſophiam graecam cum ſupplemento epigram-

grammaterum. Jenae et Lipf. 1800. 8. *Acad. Roſtochienſis ſacra ſaecularia a. D. XI-XIII Novb. celebranda indicit. Roſtoch. 1819. 4. (auch in *G. H. Maſius* Vandalia, 1819 Octb.). Nuptiale ſacrum Pauli Fried. principis etc. et Alexandrinae principis Boruſſiae piis votis proſequitur Acad. Roſtochienſis. ibid 1822. 4. Commentat. de C. Ann. Cimbro Lydici F. ad Ph. Ed. Huſchkium. ibid. 1824 4. Analecta litteraria. Quibus continentur: I. *C. Val. Catulli* Carmina ſex priora, cum comment. *Jac. Brunkhuſii, J. Verburgii* et editoris. II. *M. Tull. Ciceronis* orationes pro M. Tullio quae exſtant, cum commentar. et excurſionibus *Ph. Ed. Huſchkii*. III. Commentat. de Tibullo et Propertio. IV. Epiſtolae virorum doctorum ineditae. Lipſ. 1826. 8 maj. — Antheil *am* Schwerin. freymüth. Abendbl. (1821). — Vgl. *Heſſe'ns* Verzeichniſs geb. Schwarzburger, 7tes Progr. Allgem. Schulzeit. 1828. Nr. 187. N. Necrol. der Deutſchen 1828. II. S. 138-141.

HUSS (Kr. J. H.) *Ober- und Landgerichts-Advoc. zu Arensburg im Herzogth. Schleswig; geb. zu Hohn im Amte Hütten am 16 Januar 1788.* §§. Einige kleine juriſt. Schriften in den J. 1816. — Vgl. *Lübker*.

18 B. HUSSEL (C... H... L...) iſt der Folgende.

18 B. HUSSEL (L., *eigentl.* Ch. H. L.) *ſeit 1816 k. Preuſſ. Regier.-Secretair zu Merſeburg* (zuerſt ſeit 1796 Privatgelehrter in Leipzig, und 1815 Secretair beim Gener.-Gouvernement zu Merſeburg); *geb. zu Tagau im Bunzlauer Kreiſe (in Böhmen) am 28 März 1784.* §§. *Nettchen, oder das Mädchen aus Thüringen; ein Gemälde nach der Natur gezeichnet. Leipz. 1799. 8. *Alb. von Friedheim und Agneſe von Holſtein. ebend. 1803. 8. — Erläuterungen *zu den* Siegesplätzen der Völkerſchlacht bei Leipzig, ge-

ſtochen von *J. Jak. Wagner* (Leipz. 1814. 4). — Antheil an *Dolz'ens* Jugendzeit. und einigen andern Zeitſchriften.

HUSSIAN (Rph. Fd.) *M. der Chirurgie und Operateur zu Wien; geb. zu . . .* §§. Anweiſung zur Ernährung neugebohrner Kinder. Eine Schrift für beſorgte Aeltern. Wien 1825. 8.

HUTH (F. W.) *gräfl. Stolberg. Mundkoch zu Roſsla; geb. zu . . .* §§. Handbuch der Kochkunſt, ſowohl für bürgerl. Haushaltungen als für Feinzüngler. Eine auf vieljährige Erfahrungen gegründete, nach Maaſs, Zahl, Gewicht und Zeit genau beſtimmte Anleitung, alle Arten von Speiſen und Getränken geſund, nahrhaft und wohlſchmeckend zuzubereiten, nach Verſchiedenheit der Mahlzeiten und beſond. Veranlaſſungen auszuwählen, und ſie nach einer beigefügten Abbildung aufzuſetzen und zu ſerviren. Für Frauen und Jungfrauen, die ſich des Hausweſens ſelbſt annehmen, für angehende Köche und Gaſthalter in Städten und auf dem Lande. Nebſt einem vollſtänd. Regiſter, worin zugleich die vorzüglichſten Kunſtausdrücke der Kochkunſt erklärt ſind. Ilmenau 1825. 8.

HUTH (J. Ch.) §§. *Von dem* Handbuch für Bauherren und Bauleute veranſtaltete *J... C... Caſtenoble* 1820 eine neue Aufl.

von HUTH (J. G.) *ſtarb am 28 Febr. 1818; geb. zu Roslau bei Zerbſt am 2 May 1763.* §§. Eine Rede im J. 1812. Ein Gedicht im J. 1814. — Beiträge zu folgenden Zeitſchriften: 1) zu *Gren's* Journal der Phyſik, Bd. 3 (1796); 2) zu *Bode'ns* aſtronom. Jahrbuch für 1803, 5, 7, 9, 11, 15; 3) zu *Gilbert's* Annalen der Phyſik, Bd. 16. 19. 28 (1804 folg.); 4) *zum* Intell.-Bl. der Jen. Lit.-Zeit. (1806), und 5) *zum* Magaz. der Geſellſch. naturforſch. Freunde in Berlin, Bd. 1 (1807). — Vgl. *v. Recke* Bd. 2. *Schmidt.*

HUT-

UTLER (J. Kr.) *Privatlehrer der Mathematik zu Erlangen; geb. zu . . .* §§. Die elegante Chemie, oder Anweiſung zur Bereitung der zur Toilette gehörigen Parfumes, als verſchiedener Arten auserleſener Schmink- und Abwaſchwaſſer u. ſ. w. Ulm (?) 1820, 21. 2 Bde, ..

TE (Ant) *ſeit 1815 Domherr und ſeit 1807 Dechant und Schuldiſtriktsaufſeher an der Pulka* (ward 1785 Prieſter und darauf Director der von Zolleriſchen Hauptſchule zu Wien, 1788 Profeſſ. an der k. k. Normalſchule zu St. Annen, und 1796 Pfarrer zu Hadres in Niederöſtreich); *geb. zu Aspern bei Wien am 8 May 1761.* . §§. Inſtruktionen für die Normalſchullehrer. Wien 178. 8. Stadt - Namenbüchlein. ebend. 178. 12. Handbuch zum Katechismus. ebend. 179. 8. Forderungen an Landſchullehrer. ebend. 179. 8. Das Leben Jeſu für Kinder. ebend. 179. 8. Die Erklärung der Evangelien. ebend. 179. 8 *). Heilſame Lehren, ein Geſchenk für Brautleute. ebend. 179. 8. Art und Weiſe, die heil. Sakramente auszuſpenden. ebend. 179. 8. Leſebuch in Volksſchulen. ebend. 179. 8. Schulgeſetze. ebend. 180. 8. Religionsunterricht für die erwachſene Jugend der chriſtkathol. Kirche und für alle, die ihre Religionskenntniſſe zu erweitern und feſter zu begründen haben. ebend. 180. 8. . . ., 3te Aufl. 1817. Methodenbuch, oder ausführl. Anweiſung, alle in der polit. Verfaſſung der deutſchen Schulen in den k. k. Erbſtaaten vorkommenden, die Lehrart und den Lehrgegenſtand betreff. Anordnungen zu erfüllen. ebend. 180. 8. . . ., 4te Aufl. 1817. Religionsunterricht für chriſtkathol. Bräute und Eheleute. Zum Behuf ihrer Prüfung vor der Trauung und zum Nachleſen im Eheſtande. ebend. 180. 8. 8te Aufl. 1817. Bild-

*) Alle dieſe Schriften ſind *vielfach* aufgelegt worden.

Bildliche Vorſtellungen des Alten und Neuen Teſtam. ebend. 1817. 2 Thle. 4. m. 72 Kpf. Der als kleines Leſebuch in den Trivialſchulen der öſtreich. Staaten eingeführte Religions-Unterricht, anders geordnet, erläutert, erklärt und anwendbar gemacht, mit Fragen und einer Abtheil. der Materien für die Kirchenkatecheſen verſehen u. ſ. w. ebend. 1819. 8. Auszug des Methodenbuchs, oder ausführl. Anweiſung, alle den Unterricht und Lehrſtand betreff. Anordnungen zu erfüllen. Ein nützliches Handbuch für Präparanden zum Lehramte in gemeinen Schulen u. ſ. w. ebend. 1820. 8. Religionsunterricht für die erſte Klaſſe der deutſchen Schulen, nach der Anleitung des vorgeſchriebenen kleinen Katechismus. ebend. 1821. 8. Verkündbuch, oder Inhalt alles deſſen, was während eines Kirchenjahres von den Kanzeln zu verkünden iſt, mit kurzen heilſamen Belehrungen. ebend. 1821. 8. — Vgl. *Felder* Th. 3 (iſt ganz illiterariſch! —).

HTNECK (J. L.) *D. der Philoſ. und Pfarrer zu Fanbach in Churheſſen* (vorher Privatgelehrter in Schmalkalden); *geb. zu . . .* §§. Luther, oder der Sieg des Glaubens. Ein hiſtor. Gedicht in 9 Geſängen. Mit Luthers Bildn. Nürnberg 1817. gr. 8 Feierabende, oder Erzählungen in Poeſie und Proſa. Schmalkalden 1821, 22. 3 Bdch. 8. — Antheil *an den* thüring. Erholungen.

14 B. HYPPELLI (J. G.) heiſst richtiger *Hippeli*, ſ. oben.

3 2044 052 781 838